



ACTA CONCILIORVM  
OECVMENICORVM

SVB AVSPICIIIS

ACADEMIAE SCIENTIARVM BAVARICAE

EDITA

SERIES SECVNDA

VOLVMEN PRIMVM



MDCCCCLXXXIV

IN AEDIBVS WALTER DE GRUYTER & CO.

BEROLINI

CONCILIVM LATERANENSE  
a. 649 CELEBRATVM

EDIDIT

RUDOLF RIEDINGER



MDCCCCLXXXIV

IN AEDIBVS WALTER DE GRUYTER & CO.

BEROLINI

*CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek*

**Acta conciliorum oecumenicorum**  
sub auspiciis Academiae Scientiarum Bavaricae ed.  
Berolini : de Gruyter

Ser. 2

Vol. 1. → Synodus Lateranensis (649, Roma): Concilium Lateranense  
a[nno] 649 celebratum

*Synodus Lateranensis (649, Roma):*  
Concilium Lateranense a[nno] 649 celebratum  
ed. Rudolf Riedinger.

Berolini : de Gruyter, 1984

(Acta conciliorum oecumenicorum : Ser. 2 ; Vol. 1)  
ISBN 3-11-008235-7

NE: Riedinger, Rudolf [Hrsg.]; Concilium Lateranense anno  
sescentesimo undequingentesimo celebratum

© 1984 by Walter de Gruyter & Co., Berlin 30

Printed in Germany

Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Ohne ausdrückliche Genehmigung  
des Verlages ist es nicht gestattet, dieses Buch oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie,

Mikrokopie) zu vervielfältigen.

Satz und Druck: Hubert & Co., Göttingen; Einband: Lüderitz & Bauer, Berlin.

## TABULA

	pag.
GELEITWORT . . . . .	VII
EINLEITUNG . . . . .	IX–XXVIII
SECRETARIUS PRIMUS . . . . .	2– 29
SECRETARIUS SECUNDUS . . . . .	30–109
SECRETARIUS TERTIUS . . . . .	110–175
SECRETARIUS QUARTUS. . . . .	176–245
SECRETARIUS QUINTUS . . . . .	246–403
EPISTULA ENCYCLICA . . . . .	404–421
MARTINUS AD AMANDUM . . . . .	422–424
FLORILEGIUM DYOTHELETICUM . . . . .	425–436
INDICES . . . . .	437
Scriptura sacra. Uetus Testamentum . . . . .	439–442
Nouum Testamentum . . . . .	442–448
Nomina ciuitatum et regionum . . . . .	448–451
Nomina personarum et rerum . . . . .	451–458
Auctores . . . . .	459–467



## GELEITWORT

Im Jahre 1909 beschloß die Wissenschaftliche Gesellschaft Straßburgs auf Anregung von EDUARD SCHWARTZ eine Neuausgabe der Acta conciliorum oecumenicorum zu unternehmen. Es sollten die griechischen Konzilsakten der Reichssynoden bis zum Konzil von 879/80 samt den daraus erflossenen Kanonensammlungen Aufnahme finden. EDUARD SCHWARTZ, längst ein berühmter klassischer Philologe, widmete sich in den kommenden dreißig Jahren – er starb 1940 in München – mit seiner ganzen erstaunlichen Energie dieser Aufgabe, und dies auch nach seiner Übersiedlung nach München im Jahre 1919. Zwar erkannte er bald, daß das Unternehmen, wie es ursprünglich geplant war, seine Kräfte überstieg. So gab er die Kanoneſ-Sammlungen an V.N. BENEŠEVIČ ab und setzte sich selbst für die Konzilsakten das Jahr 553 als Zielpunkt, da noch dazu einer seiner Söhne, den er für die folgenden Synoden in Aussicht genommen hatte, ein Opfer des ersten Weltkrieges wurde.

EDUARD SCHWARTZ hat die Aufgabe, die er sich selbst gesetzt hat, fast völlig zu Ende gebracht. Was noch fehlte, wurde durch JOHANNES STRAUB zum Abschluß gebracht. Daß es SCHWARTZ beim Text der Acta Conciliorum nicht bewenden ließ, versteht sich fast von selbst. Es erschien daneben eine ganze Reihe von Aufsätzen und umfangreichen Texteditionen. Vieles davon veröffentlichte er im Rahmen der Publikationen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Er war 1919 zum ordentlichen Mitglied dieser Akademie gewählt worden, fungierte als einer ihrer Klassensekretäre von 1920 bis 1927 und leitete die Akademie von 1927 bis 1930 als ihr Präsident.

So war es für die Bayerische Akademie ein naheliegender Gedanke, das Lebenswerk des großen Meisters da wieder aufzunehmen, wo er aufgehört hatte, d. h. mit den Reichssynoden ab dem 7. Jahrhundert fortzufahren. Es ist vor allem der nachdrücklichen Befürwortung durch den damaligen Präsidenten FRIEDRICH BAETHGEN zu verdanken, daß sich die Philosophisch-historische Klasse der Akademie im Jahre 1968 entschloß, eine Kommission zur Fortführung der Arbeiten zu gründen. Die Gesellschaft der Freunde der Akademie stellte jene ersten Geldbeträge zur Verfügung, ohne welche die dringend notwendigen Erstaufwendungen, insbesondere für Handschriftenfotos, nicht hätten gemacht werden können. Schließlich erhielt die neue Kommission eine feste wissenschaftliche Mitarbeiterstelle, die mit Dr. RUDOLF RIEDINGER besetzt wurde, der sich längst auf dem Gebiet der spätpatristischen Literatur ausgewiesen hatte.

Natürlich war zunächst daran gedacht, auf das fünfte ökumenische Konzil von 553 nun das sechste der Jahre 680/81 folgen zu lassen. Aber eindringliche Studien RIEDINGERS stellten sehr bald klar, daß der Weg zu einem vertieften Verständnis der Akten dieser Synode über die römische Lateransynode von 649 führen mußte. Erst diesen Studien verdanken wir es, daß dieses Lateranense in völlig neuem Licht erscheint. Die Einleitung des Herausgebers macht dies dem Leser sehr rasch klar. Der Weg und die Mittel, um zu diesem Ergebnis zu gelangen, waren allerdings sehr schwierig, und dies macht es verständlich, warum dieser erste Band länger auf sich warten ließ, als man zunächst annahm.

München, den 1. Dezember 1983

HANS-GEORG BECK





## EINLEITUNG

Was ERICH CASPAR in den Jahren 1932–1933 von der Lateransynode des Jahres 649 geschrieben hatte,<sup>1</sup> war auch im Jahre 1967 noch das letzte Wort, als die Vorbereitungen für die vorliegende Ausgabe begonnen wurden.<sup>2</sup> Damals schien es darum zu gehen, den lateinischen Protokolltext eines römischen Konzils zusammen mit seiner griechischen Übersetzung so zu edieren, wie es EDUARD SCHWARTZ und JOHANNES STRAUB bei den Akten von Ephesus (431), Chalcedon (451) und Konstantinopel II (553) gehalten hatten. Obwohl bereits dieses Vorhaben anspruchsvoll genug gewesen wäre, begann sich die Arbeit in den Jahren 1975–1976 in eine Richtung zu bewegen, die niemand vorausgesehen hatte. Bei der Niederschrift des Textes und der dadurch bedingten Detailarbeit stellte sich allmählich die Einsicht ein, daß es bei der zweisprachigen Überlieferung dieser Konzilsakten nicht um einen lateinischen Protokolltext und seine griechische Übersetzung ging, sondern um einen griechischen Grundtext mit einer lateinischen Übersetzung.

Manches von dem, was bis dahin einfacher gesehen werden konnte, genügte nun nicht mehr. Es empfahl sich, den lateinischen Aktentext EDV-unterstützt zu einem alphabetischen Wortverzeichnis aufzuarbeiten und den griechischen Aktentext von Hand möglichst detailliert zu verzetteln, um auch die geringsten sprachlichen Nuancen untereinander vergleichen zu können. Die Akten des VI. oekumenischen Konzils von Konstantinopel aus den Jahren 680–681 (MANSI XI 195–738), die unter ähnlichen Verhältnissen dasselbe theologische Thema behandeln, wurden dadurch noch bedeutsamer als sie es ohnehin waren, denn nur von einem Vergleich der beiden griechischen Konzilsakten und ihrer lateinischen Übersetzungen waren die Auskünfte zu erwarten, die zum Verständnis der Lateranakten selbst nötig schienen. Aus diesem Vergleich ergab sich eine Frage, die in dieser Schärfe bisher nicht gestellt worden war: Wer waren die Übersetzer dieser beiden Konzilsakten? Die kulturellen und ethnischen Verhältnisse im Rom des 7. Jahrhunderts wurden damit ebenso zum unverzichtbaren Thema wie die Geschichte der griechischen und der lateinischen Schrift. Denn wenn Byzantiner den griechischen Text der Lateranakten formuliert und ins Lateinische übersetzt hatten, konnten Einzelheiten ihrer lateinischen Sprachkenntnisse und ihrer Schriftkultur für diese griechisch-lateinischen Aktentexte nicht gleichgültig sein. Hatte die Aufgabe bis dahin im wesentlichen darin bestanden, das Zeugnis der Handschriften für eine technisch solide Textausgabe zu verwenden, so vervielfältigten sich die Gesichtspunkte, die sich nun ergaben, und das, was am Anfang fester Boden zu sein schien, wurde von neuen Unwägbarkeiten verunsichert. Zum Beispiel konnte EDUARD SCHWARTZ noch bis zur Mitte des 6. Jahrhunderts darauf verzichten, „in Briefen vornehmer Römer und Mailänder Kleriker“ die orthographischen Zeugnisse „merovingischer Verwilderung“ als Varianten in den Apparat aufzunehmen,<sup>3</sup> hier aber bestand die Aufgabe gerade darin, das lateinische Schriftbild des 7. Jahrhunderts zurückzugewinnen.

1 ERICH CASPAR, Die Lateransynode von 649. Zeitschr. f. Kirchengesch. 51 (1932) 75–137 und DERS., Geschichte des Papsttums. 2 (Tübingen 1933) 553–586.

2 Vgl. RUDOLF RIEDINGER, Aus den Akten der Lateran-Synode von 649. Byz. Zeitschr. 69 (1976) 17–38; S. 17, Anm. 1.

3 EDUARD SCHWARTZ, Vigiliusbriege – Zur Kirchenpolitik Iustinians. Sitz.-Ber. d. Bayer. Akad. d. Wiss., Philos.-hist. Abteilung, München 1940, 2. Heft, S. 26.

Für die Textform der griechischen und der lateinischen Lateranakten gibt es jeweils nur einen einzigen Zeugen, der von anderen erhaltenen Überlieferungsträgern unabhängig ist und den Zustand des Textes im 7. Jahrhundert relativ getreu bewahrt hat. Anders als beim VI. Konzil besteht hier keine Möglichkeit, die ursprünglich vorhandene Breite der Überlieferung wieder in den Blick zu bekommen. Mag auch der Cod. Vat. gr. 1455 (a. 1299) einen sehr guten Text bieten, beim Cod. Laud. lat. 199 (s. IX<sup>2</sup>) läßt sich nicht sagen, ob seine Korrekturen zweiter Hand auf den Vergleich mit einer anderen Handschrift zurückgehen oder das Urteil eines karolingischen Grammatikers wiedergeben. Hier ist die Entscheidung zwischen den Lesarten erster und zweiter Hand in das Ermessen des Herausgebers gestellt, der sein Urteil nur selten konkret begründen kann.

### Die griechischen Handschriften

R = Cod. Vat. gr. 1455 (a. 1299), ff. 33<sup>r</sup>–142<sup>r</sup>

Von R stammen ab:

Cod. Mon. gr. 207 (s. XV), ff. 21<sup>r</sup>–102<sup>v</sup>

Cod. Ambros. gr. 1058 (s. XVI), ff. 1<sup>r</sup>–142<sup>v</sup>

Cod. Vat. Barber. gr. 529 (a. 1628), ff. 22<sup>r</sup>–193<sup>r</sup>

Cod. Barocc. gr. 71 (s. XV), ff. 84<sup>r</sup>–87<sup>v</sup>

Cod. Barocc. gr. 111 (s. XV), ff. 157<sup>r</sup>–161<sup>r</sup>

O = Cod. Achrid. gr. 84 (s. XIII–XIV), ff. 204–206

1115 = Cod. Paris. gr. 1115 (a. 1276), f. 39<sup>r</sup> l. 16–31

Cod. Paris. Coisl. 267 (s. XII), pp. I–III

Vat. 1455 Vom Cod. Vat. gr. 1455, einer theologischen Sammelhandschrift mit Texten verschiedener Provenienz, die in zwei Teilen gebunden ist, interessieren hier nur die ff. 25<sup>r</sup>–176<sup>r</sup>, die laut Subskription auf f. 176<sup>r</sup> im Jahre 1299 von Ἰωάννης Ἱερόκλης auf orientalischem Papier geschrieben worden sind.<sup>4</sup> Es handelt sich um 19 Quaternionen mit 152 Blättern. Die Folien der gesamten Handschrift weisen eine korrekte Zählung in arabischen Zahlen auf, daneben eine griechische Zählung, die von der ersten öfter um einen Zahlenwert abweicht. Auf den ff. 25<sup>r</sup>–32<sup>v</sup> stehen Briefe der Patriarchen Germanos II (1222–1240) und Manuel I (1217–1222) und auf den ff. 33<sup>r</sup>–142<sup>r</sup> der hier wiedergegebene Text der Lateranakten. Es folgen auf ff. 142<sup>r</sup>–165<sup>r</sup> elf nur in dieser griechischen Handschrift enthaltene Briefe Papst Martins I (Nr. 3–13 = MANSI X 789 D–849 C). Solange es nicht gelingt, dafür lateinische Handschriften zu finden, halte ich diese Briefe für die Produkte derselben Autoren, die auch den griechischen Text der Lateransynode verfaßt haben. Obwohl die Sammlung des

<sup>4</sup> Dazu vgl. CARLO SILVA-TAROUCA, *Le Collezioni delle lettere di Martino I e Leone II. Gregorianum* 12 (1931) 49–56, mit Abb. von f. 145<sup>r</sup>; ALEXANDER TURYN, *Codices Graeci Vaticani saeculis XIII et XIV scripti annorumque notis instructi*. Città del Vaticano 1964, S. 98–99, mit Tab. 71 = f. 162<sup>r</sup> und Tab. 178 b = f. 176<sup>r</sup>; PAUL CANART – VITTORIO PERI, *Sussidi bibliografici per i Manoscritti Greci della Biblioteca Vaticana*. Città del Vaticano 1970, S. 595; OTTO KRESTEN übermittelte von dieser Handschrift, die noch nicht in einem gedruckten Katalog erfaßt ist, eine Beschreibung, die hier nur zum Teil eingearbeitet werden konnte. – Weil von den hier verwendeten Handschriften nur wenige im Original eingesehen wurden, ist es nicht möglich, von jeder einzelnen eine kodikologische Beschreibung zu liefern. Dafür wird in diesem Zusammenhang auf die Charakterisierung der überlieferten Textgestalt und auf deren Einordnung Wert gelegt.

Ἰωάννης Ἱεράκης es nahelegt, auch diese Briefe im Zusammenhang zu edieren, wurde also wegen ihrer ungeklärten Entstehung davon Abstand genommen. Auf den ff. 165<sup>r</sup>–176<sup>r</sup> steht ein bisher ungedrucktes Florilegium mit 81 Testimonien, das hier (425–436) zuerst seinetwillen veröffentlicht wird, aber auch als Argument für den griechischen Ursprung der Lateranakten.<sup>5</sup> Bemerkenswert sind auf f. 176<sup>r</sup> unterhalb der Subskription die Spuren von zwei(?) Zeilen, die so gründlich ausradiert worden sind, daß nicht einmal mit UV-Licht ein Buchstabe zu entziffern war.<sup>6</sup>

Wie aus längeren Vergleichen hervorging, wurden vom Cod. Vat. gr. 1455 die Handschriften Mon. gr. 207, Ambros. gr. 1058 und Vat. Barber. gr. 529 abgeschrieben. Der Cod. Vat. Barber. gr. 529 aus dem Jahre 1628 war die Vorlage für den ersten griechischen Druck der Lateranakten (PHILIPPE LABBÉ, Paris 1671). Mon. 207  
Ambr. 1058  
Barb. 529

Die beiden Fragmente in den Codd. Barocc. 71 und 111 könnten auch aus R kopiert worden sein. Sie überliefern einen fast identischen aber jeweils lückenhaften Text (254, 1–282, 6; der Cod. 111 wurde aus dem Cod. 71 kopiert), in dem es auch eine Kapitelnummer gibt (254, 24). Der Cod. Barocc. gr. 71 weist außerdem auf f. 84<sup>r</sup> eine Randnotiz auf (τῆς ἑ συνόδου), die vielleicht auf das Interesse des Exzerptors schließen läßt, der den Abschnitt aus den Akten des V. Konzils (254, 21–256, 8) bemerkenswert fand. Barocc. 71  
Barocc. 111

Sicher vom Cod. Vat. gr. 1455 unabhängig, aber mit weitaus schlechterer Textform stellt sich das Fragment der Handschrift 84 aus Ochrid dar, das die ersten elf Kanones wiedergibt (368, 1–374, 26). Achrid. 84

Dank der Aufmerksamkeit von ENGELBERT ZETTL<sup>7</sup> wurde ein kurzes Textstück aus der griechischen Übersetzung des lateinischen Victor-Briefes bekannt (102, 11–22), das in seiner Bedeutung gar nicht überschätzt werden kann. Im ältesten Bestand des Cod. Paris. gr. 1115 findet sich somit ein Exzerpt aus der griechischen Übersetzung eines lateinischen Briefes, der von dem afrikanischen Bischof Victor im Juli/August des Jahres 646 an den römischen Papst Theodor (24. Nov. 642–14. Mai 649) geschrieben worden sein soll. Damit nicht genug. Dieses kurze Exzerpt zielt auf das Zitat aus einem Brief eines anderen römischen Papstes hin (Felix III, beziehungsweise Felix II, 6. März 483–25. Febr. 492), mit dem das Exzerpt endet. Ob nun der Ursprung der theologischen Sammelhandschrift Cod. Paris. gr. 1115 im 8. Jahrhundert liegt oder im Jahre 1276, in dem sie geschrieben wurde, in jedem Falle wäre das Interesse von Byzantinern, die in Konstantinopel leben, an dem Exzerpt aus einem lateinischen Briefe, in dem es um einen lateinischen Afrikaner und zwei römische Päpste geht, geradezu schockierend.<sup>8</sup> Die Existenz dieses Exzerpts wäre jedoch sogleich unverdächtig und Paris. 1115

5 Dieses Florilegium wird zuerst von JEAN DARROUZÈS in dem Kapitel: Fragments de traductions grecques de lettres papales erwähnt (S. 188). Vgl. JEAN DARROUZÈS, Notes de littérature et de critique. Revue Ét. Byz. 18 (1960) 179–194.

6 Die im Apparat dieser Ausgabe verzeichneten Randnotizen des Cod. Vat. gr. 1455 finden sich auf den S. 42, 39; 134, 19; 154, 1; 166, 12–35; 184, 18; 186, 17; 204, 31; 300, 25; 314, 20; 320, 30–31; 324, 18; 326, 25; 340, 3; 362, 6–7 und 382, 13–14.

7 ENGELBERT ZETTL, Die Bestätigung des V. ökumenischen Konzils durch Papst Vigilius. Bonn 1974, S. 42.

8 JOSEPH A. MUNITIZ, Le Parisinus Graecus 1115: Description et arrière – Plan historique. Scriptorium 36 (1982) 51–67, bestreitet nicht nur das Datum der Entstehung der Vorlage zu dieser Handschrift (im Jahre 759), sondern auch deren Herkunft aus einer römischen Bibliothek des 8. Jahrhunderts. – KARL HEINZ UTHEMANN, Ein Beitrag zur Geschichte der Union des Konzils von Lyon (1274) – Bemerkungen zum Codex Parisinus gr. 1115 (Med. Reg. 2951). Annuaire Hist. Conc. 12 (1981) 27–48, stellt die Textstücke zusammen, für die erst im 13. Jahrhundert Interesse bestan-

gut verständlich, wenn die ursprüngliche Sammlung des Cod. Paris. gr. 1115 im 8. Jahrhundert von denjenigen Byzantinern veranstaltet worden wäre, die sich in Rom in der Nähe der päpstlichen Kurie aufhielten und gewohnt waren, die Interessen der römischen Päpste zu vertreten.<sup>9</sup>

Coisl. 267 Schließlich fand sich im März 1983 bei der Lektüre der Einleitung zu einer Maximos-Edition und dank der Mithilfe ihres Verfassers JOSÉ H. DECLERCK auf den ersten drei Seiten einer Pariser Handschrift ein weiteres Fragment der griechischen Lateranakten.<sup>10</sup> Hier wird, seltsam genug, nur der Text des monotheletischen Typus (206, 28–210, 15) wiedergegeben, bewußt nach einer Zierleiste ausgehoben und von demselben Schreiber ohne Unterbrechung mit einer Liste von Titeln der Maximos-Schriften fortgeführt.<sup>11</sup> Eine Erklärung für die Existenz des Typus an dieser Stelle ist nicht möglich, nur die Varianten zu dem unten abgedruckten Text des Cod. Vat. gr. 1455 können noch registriert werden.<sup>12</sup>

den haben kann, und RUDOLF RIEDINGER, Die Epistula synodica des Sophronios von Jerusalem im Codex Parisinus Graecus 1115. BYZANTIACA 2 (1982) 143–154, behandelt die Herkunft der Textform des Sophronios-Briefes in dieser Handschrift.

<sup>9</sup> Für diese Einstellung bietet das Werk von JEAN-MARIE SANSTERRE, Les moines grecs et orientaux à Rome aux époques byzantine et carolingienne (milieu du VI<sup>e</sup> s. – fin du IX<sup>e</sup> s.). Fasc. I–II, Bruxelles 1983, zahlreiche Beispiele.

<sup>10</sup> Maximi confessoris Quaestiones et dubia. Ed. JOSÉ H. DECLERCK, Leuven 1982, S. XXXVIII.

<sup>11</sup> Die Varianten des Cod. Paris. Coisl. 267 (s. XII), die bei 206, 28–210, 15 nicht mehr berücksichtigt werden konnten, sind folgende:

206, 35 ἐρμηνευθῆν ] ..... το (?)	208, 36 <συνόδων> om.
208, 5 καθεστάναι σάλω ] σάλω καθεστάναι	208, 36 <πατέρων> ] συνόδων
208, 26 προμηθοῦμενοι ] προμηθοῦμενος	210, 4 περιέχοντας ζητημάτων ] ζητημάτων περιέχοντας
208, 27 πέντε ] ἕ	210, 7 παντοδυνάμου ..... θεοῦ lac.
208, 28 ἀπλαῖς και ἀπεριέργως	210, 14 ἀξίως ] ἀξίας
208, 30 αὐταῖς ] αὐτοῖς	210, 15 ἁγίων ] ἁγιωτάτων
208, 36 πέντε ] ἕ	210, 15 ἐκκλησιῶν + ἡ ὑπογραφή

<sup>12</sup> ERICH CASPAR ist der Frage nachgegangen, welche griechischen Exemplare der Lateranakten es nach Berichten aus dem 7. Jahrhundert gegeben hat (Zeitschr. f. Kirchengesch. 51 [1932] 122–131, und Geschichte des Papsttums 2 [1933] 561–563). Er stützt sich dabei zuerst auf die nur im Cod. Vat. gr. 1455 in griechischer Sprache erhaltenen elf Briefe Papst Martins und findet in JE 2062 (MANSI X 789 D–797 B) eine Ausfertigung an Kaiser Konstans (Konstantinos III) bezeugt, in JE 2063 (MANSI X 797 C–804 D) eine weitere nach Karthago und in JE 2064 (MANSI X 805 A–813 D) eine dritte nach Palästina. Die Existenz dieser drei Exemplare der Lateranakten wird davon abhängen, ob die elf Briefe Papst Martins, von denen noch keine lateinische Handschrift gefunden werden konnte, authentisch sind, denn diese drei Adressaten passen zu gut in das Bild, das die Lateranakten selbst von den Schauplätzen dieser Aktivitäten entwerfen. Dagegen wird niemand bezweifeln, daß Maximos der Bekenner und sein getreuer Schüler Anastasios, der vermutlich die Doctrina patrum zusammengestellt hat, Exemplare der Lateranakten besessen oder erbeten haben, um mit ihnen diejenige Polemik gegen die Monotheleten zu betreiben, für die diese Akten hergestellt worden waren. Verräterisch für die Urheberchaft an den Lateranakten scheint zu sein, daß man sich in den Prozessen gegen Maximos und Papst Martin im Falle des Maximos große Mühe gibt, um ihn von seiner theologischen Position abzubringen, während man den Papst als „gewesenen Apokrisiar“ bezeichnet, seine Papstwahl ignoriert und damit wohl auch seine theologische Kompetenz bestreitet.

## Die lateinischen Handschriften

- L = Cod. Laud. lat. 199 (ca. 820–840), ff. 1<sup>v</sup>–138<sup>r</sup>  
 b = Cod. Bern. A 56 und A 55 (s. IX inc.), 8 und 26 Blätter  
 o = Cod. Aurel. lat. 156 (133) (s. IX<sup>1</sup>), ff. 1<sup>r</sup>–2<sup>v</sup>  
 D = Cod. Vat. S. Petri D 158 (s. XV), ff. 1<sup>r</sup>–99<sup>v</sup>  
 V = Cod. Venet. Marc. lat. 117 (IV 27) (s. XV), ff. 63<sup>r</sup>–183<sup>r</sup>

Auf ihre Lesarten geprüft, aber nicht verwendet wurden:

Cod. Vat. lat. 1324 (s. XV), ff. 1<sup>r</sup>–88<sup>v</sup>

Cod. Vat. lat. 4167 (s. XV), ff. 1<sup>r</sup>–110<sup>v</sup>

n = Cod. New Haven, Beinecke Library 442 (s. IX<sup>3</sup>), ff. 235<sup>ra</sup>–236<sup>rb</sup>

2123 = Cod. Paris. lat. 2123 (a. 795–816), f. 5<sup>r-v</sup>

Der Cod. lat. 199 der Bibliothèque municipale von Laon<sup>13</sup> stammt aus den Beständen von Notre Dame de Laon (nach dem Katalog von 1849 aus dem Kloster Vauclair–Vallis clara), wurde aber in Saint Amand geschrieben, von wo auch die besten Handschriften der lateinischen Übersetzung der Akten des VI. Konzils stammen.<sup>14</sup> Auf f. 4<sup>r</sup> findet sich ein großartig verziertes P (9, 15: Penetrantem), vielleicht insularen Ursprungs, auf f. 14<sup>v</sup> ein einfacheres b (37, 4: beatus) in Form eines Huhnes. – Der Kodex ist die älteste vollständige lateinische Handschrift (mit einem Blattaussfall zwischen ff. 118 und 119 = 349, 18/9–351, 26) der Lateranakten. Nach BERNHARD BISCHOFF (brieflich) wurde er um 830 (± 20 Jahre) geschrieben und bald nach seiner Fertigstellung radiert und korrigiert. Im Jahre 1969 habe ich diese Rasuren mit UV-Licht zu lesen versucht. Die Lesarten erster und (nach der Rasur) zweiter Hand stellen ein Problem dar, das mit dem vorhandenen Vergleichsmaterial nicht zu lösen ist, denn die Varianten zweiter Hand stammen kaum aus derselben Vorlage, nach der die erste Hand schrieb. Sie stammen vermutlich zum Teil aus einer anderen Handschrift, zum Teil dürfte es sich um selbständige Veränderungen dieses Korrektors aus dem 9. Jahrhundert handeln. Der Text könnte auf das Exemplar zurückgehen, das Papst Martin dem Bischof Amandus von Tongern-Maastricht geschickt hatte (dieses Exemplar war nach der Vita Amandi auf Papyrus-Rollen geschrieben<sup>15</sup>), oder aber den Bemühungen um gute Konzilstexte entstammen, die Arn, Abt von Saint Amand (seit 782) und Erzbischof von Salzburg (seit 785 Bischof, seit 789 Erzbischof bis 821) auch für die Akten des VI. Konzils angestellt hatte.

<sup>13</sup> Dazu vgl. den alten Catalogue Général des Manuscrits des Bibliothèques publiques des Départements. 1 (Paris 1849) 140; ANDRÉ BOUTEMY, Un trésor injustement oublié: les manuscrits enluminés du nord de la France (période pré-gothique). Scriptorium 3 (1949) 110–122, auf S. 114: Canons du IV<sup>e</sup> Concile de Latran (V.). Lettre ornée de style franco-saxon, und JOHN J. CONTRENI, The Cathedral School of Laon from 850 to 930 – Its Manuscripts and Masters. München 1978, S. 33–35, auch zur Schenkungsnotiz des Bischofs Dido (883–893). – Zu dieser Notiz (hier 3, App.) auch HORST FUHRMANN, Einfluß und Verbreitung der pseudoisidorischen Fälschungen – Von ihrem Auftauchen bis in die neuere Zeit. 1–3 (Stuttgart 1972–1974) 628.

<sup>14</sup> Dazu zuletzt RUDOLF RIEDINGER, Erzbischof Arn von Salzburg (785–821) und die Handschriften Vat. Regin. Lat. 1040 und Vindob. Lat. 418. Mitteilungen d. Gesellschaft f. Salzburger Landeskunde 123 (1983).

<sup>15</sup> Vgl. LEO SANTIFALLER, Beiträge zur Geschichte der Beschreibstoffe im Mittelalter mit besonderer Berücksichtigung der päpstlichen Kanzlei. Graz-Köln 1953, S. 37.

Bern. A 56 In der Bürgerbibliothek von Bern werden in zwei Teilen 34 kleinformatische Blätter (derselben Handschrift?) aufbewahrt, die um einige Jahre älter als L sein dürften, deren Textform aber außer orthographischen Besonderheiten nicht viel zur Konstitution des Aktextes beitragen kann.<sup>16</sup> Es haben sich folgende Stücke der einst vollständigen Handschrift(en) erhalten:

A 56 ff. 1–8	= 177,3–191,11
A 55 f. 1	= 293,21–295,25
A 55 f. 4	= 299,37–301,28
A 55 ff. 2–3	= 323,28–35 und 325,12–329,21
A 55 ff. 5–26	= 357,28–413,19.

Aurel. 156 JOHANNES STRAUB vermittelte im Jahre 1970 die Kenntnis von den beiden Blättern in Orléans (o = 223,21–227,25).<sup>17</sup> Der hier überlieferte Text ist so gut, daß die vollständige Handschrift dem Cod. Laud. lat. 199 ebenbürtig wäre. Wie BERNHARD BISCHOFF im Jahre 1971 mitteilte, wurden diese beiden Blätter nicht in Fleury, sondern mit Sicherheit um 800–820 im karolingischen Skriptorium von Orléans geschrieben.

Petr. D 158 In italienischen Bibliotheken haben sich vier vollständige Handschriften aus dem 15. Jahrhundert erhalten, die alle auf ein Exemplar zurückgehen, das durchweg nach klassizistischen Prinzipien (des 12.–13. Jahrhunderts?) korrigiert worden war. Von diesen vier Handschriften wurden zwei (D und V) vollständig kollationiert, ihre Lesarten aber meist nur dann verzeichnet, wenn sie entweder gemeinsam von L abweichen, Eigennamen betreffen oder sehr auffallende Eigenarten aufweisen. Diese Überlieferung kürzt alle Listen von Namen (Präsenz- und Subskriptionslisten), so daß sich folgende Textlücken ergeben:

3,9–7,35	111,11–115,26
31,9–35,28	177,12–181,32
57,7–39	247,11–251,30
77,13–79,23	393,3–401,35
91,33–95,13	

Daß es darüber hinaus noch andere lateinische Handschriften dieses Aktextes gegeben hat, bezeugt Beda Venerabilis in seiner *Historia Ecclesiastica gentis Anglorum* IV 18 (16): *Nam et synodum beati papae Martini centum quinque episcoporum consensu non multo ante Romam celebratam, contra eos maxime qui unam in Christo operationem et uoluntatem praedicabant, secum ueniens adtulit [archicantor Iohannes], atque in praefato religiosissimi abbatis Benedicti monasterio transscribendam commodauit.*<sup>18</sup>

<sup>16</sup> Vgl. HERMANN HAGEN, *Catalogus Codicum Bernensium*, Bern 1875, S. 82–83. – Die orthographischen Eigenarten der hier benutzten Handschriftenfragmente wurden möglichst vollständig notiert, auch wenn manches davon auf den ersten Blick belanglos zu sein scheint.

<sup>17</sup> Vgl. *Catalogue Général des Manuscrits ... de France*. 12 (Paris 1889) 72–73, ed. CHARLES CUISARD.

<sup>18</sup> Vgl. *Bede's Ecclesiastical History of the English People*, edd. BERTRAM COLGRAVE – R. A. B. MYNORS, Oxford 1969, S. 388–390, und *Baedae Historia ecclesiastica gentis Anglorum*, ed. CHARLES PLUMMER, Oxford 1961, I 240 und II 233. – Dem *Liber Pontificalis* 76,3 folgen *Beda's Chronica*, ed. THEODOR MOMMSEN, *MGH Auctores ant.* 13 (*Chronica minora saec. IV–VII*, vol. 3) 313 (nrr. 548–549).

Vor dem 30-jährigen Kriege gab es auch in Fulda eine Handschrift der Lateranakten, worauf RUDOLF SCHIEFFER aufmerksam machte,<sup>19</sup> und aus Beauvais soll die Handschrift des PHILIPPE LABBÉ gekommen sein.<sup>20</sup>

Intensiver als durch einzelne Handschriften wurden die Lateranakten dem lateinischen Westen dadurch zugänglich, daß zahlreiche Stücke um die Mitte des 9. Jahrhunderts in die *Decretales Pseudoisidorianae* aufgenommen worden sind.<sup>21</sup> Ob diese Konzilsakten für den Pseudoisidor Fälscher dadurch Gewicht erhielten, daß das Konzil von einem Papst und gegen den Kaiser einberufen worden war, kann man angesichts der noch ungeklärten Situation der pseudoisidorischen Dekretalen nur vermuten.

Von unschätzbarem Wert für diese Ausgabe war es, daß RUDOLF SCHIEFFER die Kenntnis der ältesten Handschrift dieser Dekretalen vermittelte, die auch die Kanones der Lateranakten enthält: Cod. New Haven, Beinecke Library 442 (s. IX<sup>3</sup>), ff. 235<sup>ra</sup>–236<sup>rb</sup>, und außerdem auf den Cod. Paris. lat. 2123 (a. 795–816, aus Flavigny) f. 5 aufmerksam machte.<sup>22</sup> Der Cod. Paris. lat. 2123 enthält auf f. 5<sup>r-v</sup> bereits dieselbe lateinische Textform der Kanones (369b, 6–371b, 29), die auch der Cod. New Haven, Beinecke Library 442 bietet, der ein halbes Jahrhundert später geschrieben worden ist. Vergleicht man diese Textform der lateinischen Kanones mit derjenigen in den Handschriften der Lateransynode, so zeigt sich, daß sie der griechischen Vorlage bis auf die Wortstellung genau entspricht, während der ältere lateinische Kanonestext einige Lücken aufweist und seiner griechischen Vorlage bei weitem nicht so genau folgt. Für die sprachliche Situation des Aktentextes bedeutet das einen weiteren Beweis dafür, daß der griechische Text der Kanones die Grundlage für die ältere lateinische Übersetzung der Konzilsakten war, aber auch die Grundlage für die „revidierte“ Übersetzung, die nicht erst nach der Mitte des 9. Jahrhunderts in den pseudoisidorischen Dekretalen, sondern bereits in einer Handschrift greifbar wird, die um die Jahrhundertwende entstanden ist.

Obwohl schon damit entscheidendes gewonnen ist, läßt sich die Situation noch präziser beschreiben, denn einmal benutzt der „revidierte“ Text der Kanones neben dem griechischen Original auch seine Vorgängerin, die ältere Übersetzung der Lateranakten, und zum zweiten verdankt dieser „revidierte“ Text seine Entstehung denselben Übersetzern, die in den Jahren 682–701 in Rom die Akten des VI. oekumenischen Konzils übersetzt haben.

Von den zahlreichen Korrekturen, die der „revidierte“ Text der Kanones aufweist, sei nur die Verbesserung der merkwürdigen Übersetzung *προσεβύειν* = *uenerari* zu *confiteri* und *dogmatizantur* hervorgehoben (383, 5–6 und 383, 18). Beide Übersetzungen weisen nun an der gleichen Stelle (383, 33) denselben Übersetzungsfehler auf: *πρὸς ἐκδίχῃσιν* = *in definitione(m)*, denn es müßte *in defensionem* heißen. Hier hat also der Korrektor einen Fehler seines Vorgängers nicht bemerkt und liefert damit einen sicheren Beleg für seine Abhängigkeit von der älteren Übersetzung.

19 Vgl. KARL CHRIST, Die Bibliothek des Klosters Fulda im 16. Jahrhundert – Die Handschriften-Verzeichnisse. Leipzig 1933, S. 139 (Nr. 381), S. 261 (Ordo secundus, Nr. 7) und S. 282 (Nr. VI 217).

20 Weil darüber hinaus auch Nikolaus von Cues (1401–1464) die Lateranakten kennt und zitiert (Annuaire Hist. Conc. 9 [1977] 288), besitzen wir also Zeugen für die Existenz von acht Vollhandschriften der latein. Lateranakten (L, b, o, DV, Beda, Fulda, Beauvais und Nikolaus von Cues).

21 Vgl. RUDOLF RIEDINGER, Griechische Konzilsakten auf dem Wege ins lateinische Mittelalter. Annuaire Hist. Conc. 9 (1977) 262–282.

22 Vgl. Bibliothèque Nationale. Catalogue Général des Manuscrits Latins. 2 (Paris 1940) 329–330 (ed. PHILIPPE LAUER).

Der Beweis dafür, daß bei der Revision des lateinischen Kanonestextes Übersetzer des VI. Konzils am Werke waren, läßt sich nur über exakte Wortauflistungen führen, die mit Hilfe der EDV erstellt werden konnten. Das Adverb *simul* findet sich in beiden Konzilsakten als Übersetzung von

	Lateranakten	VI. Konzil
ἅμα	3 mal	24 mal
ὁμοῦ	4 mal	5 mal
καὶ	–	4 mal
συν-	–	11 mal
ἀπλῶς	–	1 mal
περιεκτικῶς	–	1 mal
bei Augustinus	1 mal	–
	8 mal	46 mal

Bei dieser Statistik kommt es darauf an, daß die Vorsilbe *συν-* in den Akten des VI. Konzils 11 mal mit *simul* übersetzt wird,<sup>23</sup> eine Gleichsetzung, die sich in den Lateranakten niemals findet. Nur in der „Revision“ der Kanones der Lateranakten gibt es an fünf Stellen dieselbe Übersetzung:

377, 6: συνομολογεῖν	– <i>confitetur</i>	– <i>simul confiteri</i>
377, 19: συνεξαρνεῖται	– <i>denegat</i>	– <i>simul abnegat</i>
377, 20: συναποβάλλεται	– <i>respuit</i>	– <i>simul respuit</i>
383, 18: συνεξαρνηθῆναι	– <i>pariter denegare</i>	– <i>simul denegare</i>
383, 19: συναποσιωπηθῆναι	– <i>taciturnitate constringi</i>	– <i>simul tacere</i>

Wenn sich die eigentümliche Übersetzung der Vorsilbe *συν-* nur in der lateinischen Übersetzung der Akten des VI. Konzils aus den Jahren 682–701 findet und außerdem in der „revidierten“ Übersetzung der Kanones der Lateranakten, wird man daraus schließen können, daß es sich in beiden Fällen um dieselben Übersetzer handelt. Der Umstand aber, daß den Autoren der pseudoisidorischen Dekretalen gerade die „revidierte“ Übersetzung zur Hand war, als sie um die Mitte des 9. Jahrhunderts ihr folgenreiches Werk zusammenstellten, kann einstweilen nur festgehalten und nicht weiter erklärt werden.

23 Diese elf Vorkommnisse finden sich bei MANSI XI auf den Spalten:

402 B 3–4 : συνδιατέμνει	= <i>simul diuidit</i>
406 E 7–8 : συλλυπηθῆναι	= <i>simul (cum eo) contristari</i>
467 C 5 : συναποφέρει	= <i>simul abducit</i>
555 C 5 : συνεκβληθῆναι	= <i>simul proici</i>
619 B 13 : συναπεδύσατο	= <i>simul exiit</i>
666 D 5 : συνεψηφίζου	= <i>simul decernebas</i>
698 E 6–7 : συγκαθηρέθησαν	= <i>simul deieci sunt</i>
702 A 4–5 : συνάναρχον	= <i>simul cum eo erat sine principio</i>
706 E 5–6 : συνδιατέμνουσι	= <i>simul diuidunt</i>
706 C 13 : συνεκφαίνων	= <i>simul demonstrans</i>
722 C 5–6 : συνθεολογοῦντες	= <i>simul diuinitus loquentes</i>



In denjenigen Teilen der lateinischen Lateranakten, die nicht wie die Ekthesis und der Typos eine ältere lateinische Übersetzung aufweisen,<sup>24</sup> sondern erst kurze Zeit vor dem Oktober 649 übersetzt worden sind, finden sich neben vielen anderen Umschreibungen (mindestens 140) wie

- 21,16: ἀναγκαίως = *necessarium fore praeuidi*,  
 41,35: θεοσοφία = *prudentia, quae in deo est* und  
 41,35: ἐπεισάκτων = *nouiter introductorum* usw.

an die 45 verschiedene Verba, die an mindestens 215 Stellen dazu verwendet werden, ihre griechische Vorlage durch eine Umschreibung wiederzugeben:

- 11,24: ἐπιδεῖν = *intendere debeamus*  
 13,15: ἐνέκρινε = *ausus est confirmare*  
 13,30: θεωρεῖται = *uideri certum est*  
 17,24: ἐγκρινόμενον = *confirmari dinoscitur*  
 19,25: προσκομίζειν = *offerre ualeant* usw.

Diese vorerst unerklärliche Eigentümlichkeit lateinischer Übersetzungstexte gibt es (nach SVEN LUNDSTRÖM) auch in der lateinischen Irenäusübersetzung.

In dem Begleitbrief, mit dem Papst Martin die lateinischen Lateranakten an Bischof Amandus von Tongern-Masstricht schickte (422,1–424,30), bemerkt man vor allem am Anfang und gegen Ende ähnliche Umschreibungen, die in einem original lateinischen Briefe der päpstlichen Kanzlei nicht ohne weiteres erwartet werden: 422,7/8: *releuare cognoscitur*; 422,10: *appetere certa est*; 424,12 *indiscere ualeant*; 424,22: *adipiscere ualeat*; 424,22 *flagitari dinoscitur* (vgl. 67,4) und 424,23: *exortare cognoscimur*. Dieser für sich nicht eindeutige Hinweis darauf, daß auch dieser lateinische Brief von den Übersetzern der Lateranakten formuliert worden sein könnte, gewinnt jedoch in einem weiteren Zusammenhang größeres Gewicht. HERMANN JOSEF FREDE fand bei seiner Vetus-Latina-Edition der Pseudo-paulinen Parallelen zwischen drei älteren Papstbriefen und den lateinischen Briefen der Lateranakten.<sup>25</sup> Diese drei neu aufgefundenen Parallelen schlossen sich an zwei andere an, die bereits bekannt waren. Alle diese fünf älteren Papstbriefe finden sich nun in einer kanonistischen Sammlung, die seit FRIEDRICH MAASSEN „Sammlung der vaticanischen Handschrift 1342“ genannt wird, und vertreten auch die darin gegebene lateinische Textform der Briefe.<sup>26</sup> Die Entstehung der Sammlung wird unwidersprochen in das erste Viertel des 6. Jahrhunderts und nach Rom verlegt. Im folgenden werden diese fünf Parallelen nach der Reihenfolge der „Sammlung der vaticanischen Handschrift 1342“ aufgeführt und außerdem die getrennt zu wertende Parallele zwischen dem Briefe Leos II aus den Akten des VI. Konzils und dem Briefe des Bischofs Stephanus notiert:

24 Vgl. RUDOLF RIEDINGER, Sprachschichten in der lateinischen Übersetzung der Lateranakten von 649. Zeitschr. f. Kirchengesch. 92 (1981) 180–203.

25 Vgl. RUDOLF RIEDINGER, Zwei Briefe aus den Akten der Lateransynode von 649. Jahrbuch d. Österr. Byzantinistik 29 (1980) 37–50 und DERS., Papst Martin I. und Papst Leo I. in den Akten der Lateran-Synode von 649. Jahrbuch d. Österr. Byzantinistik 33 (1983) 87–88.

26 Vgl. FRIEDRICH MAASSEN, Geschichte der Quellen und der Literatur des canonischen Rechts im Abendlande. Gratz 1870, S. 512–526.

## XVIII

## EINLEITUNG

Nr. XVI	Innocentius	Inquirendis	=	67, 29–69, 6
Nr. XLVIII	Caelestinus	Aliquantis diebus	=	69, 30–34
Nr. XLVIII	Caelestinus	Ad eos mihi, qui faciunt	=	69, 24–27
Nr. LIII	Leo I	Epistolas fraternitatis	=	422, 25–29
Nr. LXXV	Felix	Postquam sanctae	=	103, 13–16
Leo II ad Constantinum = Stephanus			=	75, 9–17

Während zu der Parallele zwischen den Initien des Stephanusbriefes mit dem Briefe Leos II auch heute nicht mehr gesagt werden kann als das im Jahre 1976 möglich war,<sup>27</sup> sprechen die fünf Parallelen zwischen den Papstbriefen der „Sammlung der vaticanischen Handschrift 1342“ und den Briefen in den Lateranakten eine deutliche Sprache. Sie belegen die Tatsache, daß zur Herstellung der angeblichen Briefe afrikanischer Bischöfe und des Briefes Martins an Amandus in den Lateranakten die römische „Sammlung der vaticanischen Handschrift 1342“ aus dem ersten Viertel des 6. Jahrhunderts verwendet worden ist. Das bedeutet, daß mit größter Wahrscheinlichkeit auch diese Briefe in Rom von den Autoren des griechisch-lateinischen Textes der Lateranakten hergestellt worden sind. Man erkennt daraus, daß die Arbeit der bilinguen Mönche aus der Gefolgschaft des Abbas Maximus viel weiter ging als bisher angenommen werden konnte. Aus dem vermeintlich historischen Bestand der Lateranakten werden dadurch auch die letzten Stücke herausgebrochen, denn diese Akten (abgesehen von dem Briefe des Maurus von Ravenna, 23, 31–25, 28?) sind damit als Produkt theologischer Propaganda, um mit EDUARD SCHWARTZ zu reden, als „Publizistische Sammlungen“ erwiesen, nicht aber als unmittelbare Zeugen historischer Tatsachen.

Florilegien Als FRANZ DIEKAMP die Stellennachweise für seine Edition der *Doctrina patrum* (1907) sammelte, fand er in den Lateranakten bei MANSI X 1072 A–1108 C und 1113 C–1124 A nur eine ungegliederte Masse von 161 Testimonien.<sup>28</sup> Wenn man von dem Florilegium mit 6 Testimonien bei 84, 1–90, 26 absieht, das in einen anderen Zusammenhang gehört, werden in der vorliegenden Ausgabe der Lateranakten nach der Legitimation ihrer Absicht durch das Zitat aus den Akten des V. Konzils (254, 21–256, 8) auf den Seiten 258, 1–314, 13 in vier Gruppen (34 + 10 + 44 + 35 =) 123 Auszüge aus den orthodoxen Vätern, und auf den Seiten 320, 21–334, 35 in zwei Teilen (34 + 9 =) 43 Testimonien aus Häretikertexten vorgelegt. Die Gesamtzahl dieser Testimonien ist also von 161 bei MANSI auf 166 gestiegen,<sup>29</sup> denn die älteren Drucke konnten mechanisch entstandene Textlücken in der griechischen und lateinischen Überlieferung nicht kenntlich machen. Zählt man die 81 Testimonien des hier erstmals publizierten *Florilegium dyotheleticum* hinzu (425–436), dann ergibt das 247 Stellen, die von den Verfassern des griechischen Aktentextes als Belege ausgewählt worden waren. Wie der Autorenindex zeigt, gibt es in den Lateranakten Auszüge aus etwa 150 verschiedenen Werken, die von etwa 70 Autoren stammen, ein respektables Arsenal, das nicht nur theologisches Wissen und theologische Urteilskraft, sondern auch den Besitz der Quellschriften, zumindest in Form älterer Florilegien voraussetzt.

27 Vgl. RUDOLF RIEDINGER, Aus den Akten der Lateran-Synode von 649. *Byz. Zeitschr.* 69 (1976) 34–37.

28 *Doctrina Patrum de Incarnatione Verbi*. ed. FRANZ DIEKAMP, Münster 1907 (2. Auflage von BASILEIOS PHANOURGAKIS und EVANGELOS CHRYSOS, Münster 1981), S. LVIII–LX, 363 und passim.

29 Vgl. RUDOLF RIEDINGER, Lateinische Übersetzungen griechischer Häretikertexte des siebenten Jahrhunderts. *Österr. Akad. d. Wiss., Philos.-hist. Klasse, Sitz.-Ber.* 352 (Wien 1979) 13, Anm. 8.

Die vorliegende Ausgabe der Lateranakten betrachtet es zwar als ihre Aufgabe, die einzelnen Testimonien zu identifizieren und ihren Text bei MIGNE, *Patrologia Graeca* und *Latina*, und eventuell in einer kritischen Edition nachzuweisen (wo es beides nicht gibt, wird auf MAURITIUS GEERARD, *Clavis patrum Graecorum* = CPG, MANSI XI, die älteren Bände der ACO, auf die *Doctrina patrum*, den Cod. Achrid.86 und anderes verwiesen), sie versucht aber nicht, die Frage nach dem Zusammenhang aller Florilegien zu beantworten, denn dafür bedürfte es zumindest einer kritischen Ausgabe der Akten des VI.Konzils und einer Analyse des Cod. Achrid.86.<sup>30</sup> Wie bereits beobachtet werden konnte, besitzen einzelne Testimonien in den Lateranakten und in den Akten des VI.Konzils identische lateinische Übersetzungen, andere weisen deutlich verschiedene Übersetzungen auf. Aus diesen und anderen Kriterien sollte sich einmal eine Klärung der Zusammenhänge ergeben, die sich in diesen Florilegien widerspiegeln. Mit Sicherheit wird es aber für diese Sammlungen keine glatten Lösungen geben, denn für unsere Begriffe wurden sie recht „unsystematisch“ zusammengestellt und werden von manchen heute nicht mehr deutbaren Absichten bestimmt.

Eine glatte Lösung kann hier bereits für die bei MANSI X 1113 C–1124 A durcheinandergeratene Abfolge der 34 + 9 = 43 Häretikerzitate geboten werden, die sich aus der Kombination der griechischen und der lateinischen Reihenfolge und nach den Autorennamen überzeugend ordnen ließen. Weil im Text selbst keine Rechtfertigung für die rekonstruierte Reihenfolge untergebracht werden kann, sei sie hier geliefert:

A = die erschlossene Reihenfolge

B = die Reihenfolge im Cod. Vat. gr. 1455

C = die Reihenfolge im Cod. Laud. lat. 199 und bei MANSI X

A	B	C	Verfasser	A	B	C	Verfasser
1	1	1	Lucius	1	1	22	Theodorus
2	2	2	Apollinarius	2	2	23	Theodorus
3	3	3	Apollinarius	3	3	24	Nestorius
4	4	4	Apollinarius	4	4	25	Nestorius
5	5	5	Apollinarius	5	5	26	Nestorius
6	6	6	Apollinarius	6	6	27	Paulus
7	7	15	Apollinarius	7	7	37	Theodulus
8	8	7	Polemon	8	8	38	Theodulus
9	9	8	Polemon	9	9	–	Ibas
10	10	9	Seuerus				
11	11	10	Seuerus				
12	12	11	Seuerus				
13	13	12	Seuerus				
14	14	13	Seuerus				
15	–	14	Seuerus				
16	15	40	Seuerus				
17	16	35	Theodosius				
18	17	36	Theodosius				
19	18	16	Themistius				
20	19	17	Themistius				

<sup>30</sup> Diese Analyse wurde von MARCEL RICHARD (gest. 1976) begonnen, aber leider nicht zum Abschluß gebracht.

A	B	C	Verfasser
21	20	18	Themistius
22	21	19	Themistius
23	22	20	Themistius
24	23	28	Themistius
25	24	29	Themistius
26	25	30	Themistius
27	26	31	Themistius
28	27	32	Themistius
29	28	21	Colluthus
30	29	33	Colluthus
31	30	39	Colluthus
32	31	41	Colluthus
33	32	42	Colluthus
34	33	34	Iulianus

Wenn in der lateinischen Überlieferung der Testimonien gegenüber der weithin intakten griechischen Überlieferung einzelne Testimoniengruppen verschoben erscheinen, dann dürften diese Vertauschungen auf die gleiche Ursache zurückgehen, die auch durch die griechische Subskriptionsliste (394–400, vgl. den Apparat) und die 2.–3. Präsenzliste der lateinischen Übersetzung des VI. Konzils bezeugt wird.<sup>31</sup> Denn sowohl das griechische Original beider Konzilsakten als auch das Original beider lateinischen Übersetzungen waren auf Papyrusrollen geschrieben und die fortlaufend nebeneinander stehenden Schriftkolumnen der Rollen konnten von Kopisten, die bereits an die Kodexform der Bücher gewöhnt waren, in verschiedener Weise verwechselt werden.<sup>32</sup>

ältere Editionen Was die Vorgänger der vorliegenden Ausgabe betrifft, so ist der Umstand, daß die Lateranakten im 16. Jahrhundert zunächst nach Exzerpten aus den *Pseudoisidorischen Dekretalen* und aus dem *Liber Pontificalis* bekannt wurden, für den fließenden Übergang von mittelalterlichen Interessen zu humanistischen Ansprüchen bezeichnend. IACOB MERLIN druckt im ersten Band seiner Kölner Ausgabe der Konzilsakten von 1530 (die Pariser Ausgabe von 1524 war mir nicht zugänglich) auf f. 283<sup>r-v</sup> nur das *Exemplar epistolae Martini pape ad Amandum* ab, den Begleitbrief Papst Martins zu den Lateranakten (422, 1–424, 30). Denselben Brief findet man bei PETRUS QUENTEL, Köln 1538, im 2. Band, f. 120<sup>r-v</sup> (vgl. IOANNIS QUENTEL, Köln 1551, II p. 231–236). Im einzelnen ist der Text dieses Briefes in den Ausgaben von 1530 und 1538 traditionell inkonsequent redigiert, zu erkennen ist nur, daß er von den *Pseudoisidorischen Dekretalen* abhängt und daß Petrus Quentel die Ausgabe Merlins (neben einer Handschrift, die ihm gerade zur Hand war?) benutzt.

PETRUS QUENTEL hat die Zeugnisse von den Lateranakten weiter vermehrt. Aus dem *Liber Pontificalis* druckt er das Kapitel über Papst Martin ab (f. 119<sup>r-v</sup> = LUIS DUCHESNE–C. VOGEL I [Paris 1955] 336–340) und auf ff. 120<sup>v</sup>–122<sup>r</sup> die *Decreta synodica Martini papae I*, diese aber nicht nach einer Handschrift der Konzilsakten, sondern nach den *Pseudoisidorischen Dekretalen*. So stehen bei Petrus Quentel noch dieselben Fehler wie im Cod.

<sup>31</sup> Vgl. oben, Anm. 14.

<sup>32</sup> Bei diesen Testimonien wird man wie an anderen Stellen über den Wert der in < >-Klammern vorgenommenen Ergänzungsvorschläge verschiedener Meinung sein können.

New Haven Beinecke Library 442, 381b,9: *chodorum* statt *Theodorum* und 381b,10: *theodorum periam* statt *Theodulum Persam*, die Petrus Quentel von sich aus nicht zu korrigieren vermochte. Im Jahre 1538 kannte man somit drei Zeugnisse von den Lateranakten, von ihrem Text aber nur den Brief Papst Martins und die Kanones (369–389), diese freilich nach der „revidierten“ Version der Falschen Dekretalen.

Erst durch die Konzilsausgabe des Kölner Karthäusers LAURENTIUS SURIUS wurde der vollständige lateinische Text der Lateranakten zugänglich: 2 (Köln 1567) 763–854. Von dieser *Editio princeps* wurde der *Secretarius secundus* zur Gänze verglichen, und diese Kollation ergab, daß Surius einem Druckmanuskript folgt, das eine Abschrift des Cod. Laud. lat. 199 war. Surius hatte also Kenntnis von dieser Handschrift und verfügte über Mitarbeiter, die ihm ihren Wortlaut vermittelten. Aus dem Cod. Laud. lat. 199 finden sich bei Surius nicht nur Lesarten erster, sondern auch zweiter Hand, die es sonst in keiner bekannten Handschrift gibt. Lesarten erster Hand sind zum Beispiel:

- 31,26 = Surius 770b: *martino* statt *marciano*  
 31,35 = Surius 770b: *mariano* statt *mariniano*  
 75,28 = Surius 781b, 33. Zeile: Hier fehlt schon bei Surius dieselbe vollständige Zeile der Handschrift (f. 30<sup>v</sup>) wie bei MANSI X 926 C 14.

Von den Lesarten zweiter Hand im Cod. Laud. lat. 199, die auch im Druck des Laurentius Surius zu finden sind, seien genannt:

- 55,31 zu *acribia* bemerkt L<sup>2</sup>: <cau-)>*tela* und Surius läßt sich 777a davon zu der Erklärung *diligentia* anregen  
 99,15 *praedicti* L<sup>1</sup> – *praediti* L<sup>2</sup> wie Surius 787a  
 107,25 *submittimur* L<sup>1</sup> – *submittamur* L<sup>2</sup> wie Surius 789a  
 109,12 *celebramus* L<sup>1</sup> – *celebrantes* L<sup>2</sup> wie Surius 789b.

Wie seine Zeitgenossen hält sich auch Surius für berechtigt, diejenigen Textstellen zu korrigieren, die ihm nach seinen grammatikalischen Vorstellungen unrichtig zu sein scheinen. Von seinen zahlreichen Korrekturen seien folgende erwähnt:

- 39,19: *in idipsud* – Surius 771b: *in idipsum*  
 53,27: *offeruerunt* (einer der auffallendsten Fehler und ein Zeichen dafür, daß hier Byzantiner ins Lateinische übersetzten<sup>33</sup>) – Surius 776a: *obtulerunt*  
 67,6 : *dignate* – Surius 779b: *dignetur*  
 67,37: *censitum* – Surius 780a: *sancitum*  
 71,18: *prohiberunt* L<sup>1</sup> – *prohibuerunt* L<sup>2</sup> – Surius 780b: *prohiberent*.

In den Drucken beruht also der lateinische Text der Lateranakten seit Laurentius Surius (1567) auf einer (verlorenen) Abschrift des Cod. Laud. lat. 199, der auch der wichtigste Textzeuge für die vorliegende Ausgabe ist.

In den folgenden Konzilsausgaben findet man bei DOMINICUS NICOLINUS wiederum den lateinischen Aktentext des Surius: 3 (Venedig 1585) 88–181, nicht aber in der EDITIO ROMANA (1608–1612), die zum ersten Male griechische Konzilstexte wiedergibt. Die EDITIO REGIA 15 (Paris 1644) druckt neben *Vita, epistolae et decreta Martini I* (S. 1–6) erstmals die

33 Neben dieser „regelmäßigen“ Bildung des Perfekts (53,26–27: *ἐκτεινομένων ... τὰς ἰκεσίας* = *praeces, qui ... offeruerunt*) kann dafür noch auf die „wörtliche“ Übersetzung durch *infidia* (143,9: *τὴν ἰδίαν κακοπιστίαν* = *propriam infidiam* und 337,22: *τὴν τελείαν πληροφορίαν* [peiorativ] = *plenam infidiam*) und auf 159,34: *ἐξ ὧν* = *per quibus* und 303,35: *γεηρῶν* = *terrenum* aufmerksam gemacht werden.

17 Briefe Papst Martins in lateinischer Übersetzung (S. 6–66) und auf S. 66–285 erneut den lateinischen Aktentext des Laurentius Surius.

Labbé Mit der Ausgabe von PHILIPPE LABBÉ: 6 (Paris 1671) 1–387 beginnen die griechisch-lateinischen Drucke der Lateranakten. Der griechische Text folgt dem Cod. Vat. Barber. gr. 529 (a. 1628), der unmittelbar vom Cod. Vat. gr. 1455 stammt. Die elf griechischen Briefe Papst Martins finden sich auf col. 1–76 und der Aktentext auf col. 75–387. – Die

Hardouin Pariser Ausgabe von JEAN HARDOUIN: 3 (1714) col. 625–948, druckt die Ausgabe von Philippe Labbé nach, bemerkt aber zum lateinischen Aktentext: *Contulit Latina Labbeus cum Bellouacensi cod. ms. post editionem quam publici iuris antea fecerat*. Diese Notiz Hardouins hat man wohl so zu verstehen, daß Philippe Labbé (1607–1667) für die Ausgabe, die erst nach seinem Tode im Jahre 1671 erschienen ist, auch einen Kodex aus Beauvais vergleichen konnte und so den Surius-Text zu verbessern versuchte. Bei der Arbeitsweise dieser Herausgeber wäre es freilich vergebliche Mühe, aus den Drucken Philippe Labbés und Jean Hardouins die Lesarten dieser verlorenen Handschrift herausfinden zu wollen. NICOLA

Coleti COLETI druckt die Ausgaben von Labbé-Hardouin nach: 7 (Venedig 1729) 1–393, bevor Mansi IOHANNES DOMINICUS MANSI die bis heute letzte Sammlung dieser Briefe und Akten vorlegte: 10 (Florenz 1764) 787–1186, die seitdem bereits zweimal mechanisch reproduziert worden ist.

zu dieser Die vorliegende Ausgabe kann sich also im wesentlichen nur auf dieselben griechisch-lateinischen Handschriften stützen, die bereits den älteren Drucken zugrunde lagen. Von diesen Drucken unterscheidet sie sich dadurch, daß sie auf das Schriftbild der ältesten unabhängigen Zeugen zurückgreift. Die früher üblichen Versuche, beide Versionen gegenseitig zu korrigieren (das heißt, meistens die griechische nach der lateinischen Version), werden nur selten und nach anderen Grundsätzen unternommen. Sie würden bei den lateinischen Briefen im *Secretarius secundus* zu einer Neuformulierung zwingen, denn der griechische Text ist hier wie bei den Ambrosius-Testimonien eher eine erweiternde Interpretation als die bloße Übersetzung schwieriger lateinischer Vorlagen. Darüber hinaus weist der griechische Grundtext der Lateranakten gegenüber seiner lateinischen Übersetzung (und damit auch gegenüber den bisherigen Drucken) einige Präzisierungen auf:

1. Der Cod. Vat. lat. 1455 (R) hat am Rand eine Kapiteleinteilung innerhalb der einzelnen *Secretarii*, von der folgende Zahlen fehlen: I 2, II 3, 6 und 7. Bei III 3 steht irrtümlicherweise wieder III 2 und IV 3 fehlt.
2. Vor allen fünf *Secretarii* (also nicht *Acta*, sondern nach dem *Corpus Glossariorum Latinorum* 3 [1892] 336,42 eher *δικαστήριον* = *secretarium*) gibt es je eine *ὑπόθεσις*, welche den Ablauf der folgenden Vorgänge im voraus erklärt.
3. Bei Briefen und Dokumenten finden sich die Notizen *ἡ ἐπιγραφή, τὸ ὕφος* und *ἡ ὑπογραφή*, mit denen das äußere Bild dieser Dokumente gegliedert wird.
4. Der griechische Grundtext besitzt nur vor dem ersten *Secretarius* ein Datum und eine Präsenzliste. Für die folgenden vier *Secretarii* kennt nur die lateinische Übersetzung eigene Daten und die nach dem ersten *Secretarius* wiederholten Präsenzlisten.

zum lat. RUDOLF HANSLIK schreibt in seiner Praefatio zur *Editio altera emendata* der *Regula Benedicti* (Wien 1977, S. XIII): *Qua scriptura autem Benedictus [540–560] usus est, divinare solummodo possumus. Verisimile autem est eum ipsum litteris cursivis scripsisse*. Es ist also erlaubt, sich Gedanken über den Schrifttyp zu machen, in dem ein Autograph lateinischer Texte des 6.–7. Jahrhunderts geschrieben war. Die Beobachtungen, die sich an der schmalen

Überlieferung des lateinischen Textes der Lateranakten anstellen ließen, hätten allerdings nicht dafür ausgereicht, die Schriftart ihres Autographs zu identifizieren. Das gelang erst beim Durcharbeiten der lateinischen Übersetzung der Akten des VI. Konzils, die auf drei unabhängige Kopien ihres Autographs zurückgehen und in fünf Handschriften des 8.–9. Jahrhunderts überliefert werden.<sup>34</sup> Während Rudolf Hanslik für die *Regula Benedicti*, die ja für lateinisch sprechende Mönche geschrieben war, berechtigterweise die „jüngere römische Kursive“ vorschlagen konnte, haben wir es bei diesen lateinischen Übersetzungen griechischer Konzilsakten mit einem litterarischen Genos zu tun, das an der Grenze zwischen griechischer und lateinischer Sprache angesiedelt ist. Daß dann die lateinische Sprache der Übersetzungen auch eine Schrift bedingte, die wie die „jüngere römische Kursive“ dem lateinischen Kulturbereich entstammte, wird man akzeptieren. Wenn für diese lateinischen Übersetzungen aber der Gebrauch einer Variante dieser Kursive vorgeschlagen wird, die in der Zeit ihrer Entstehung äußerst dürftig zu belegen ist und sich in den 4–5 Jahrhunderten ihrer Existenz auf Dokumente der päpstlichen Kanzlei im engeren Sinne zu beschränken scheint, wird man Widerspruch erfahren.<sup>35</sup> Die Beweisführung für diese These, die andernorts vorgenommen worden ist, kann an dieser Stelle nicht wiederholt werden. Drei der wichtigsten Argumente seien aber erwähnt:

1. In den lateinischen Lateranakten gibt es dieselben Verlesungen ursprünglich kurial geschriebener Buchstaben wie in den lateinischen Akten des VI. Konzils.<sup>36</sup>

34 Vgl. RUDOLF RIEDINGER, Kuriale und Unziale in der lateinischen Überlieferung der Akten des VI. oekumenischen Konzils (680/81). (Im Druck).

35 PAUL RABIKASKAS, Die römische Kuriale in der päpstlichen Kanzlei, Rom 1958, beschreibt die hier gemeinte Schrift auf S. 59–64 und gibt auf S. 33–35 alle Daten, die für die hier angesprochenen Dokumente wichtig sind.

36 Die Belege dafür stammen aus dem lateinischen Variantenapparat dieser Edition, weitere Begründungen bietet der im Druck befindliche Aufsatz. Um zu zeigen, von welcher Art diese Verlesungen sein können, werden sie hier in zehn Gruppen zusammengefaßt. Ausgewählt wurden Wörter und Wortverbindungen, bei denen es sich nur um graphische Mißverständnisse handeln kann.

1. Sehr zahlreich sind die Mißdeutungen eines durch einen Querstrich als Abkürzung gekennzeichneten kurialen q. Diese treten dann auf, wenn Griechen mit mangelhaften Lateinkenntnissen einen lateinischen Text aus einer kurialen Vorlage kopieren: 15, 7–141, 3–149, 34: quoniam ] quomodo DV; 17, 38: quod ] quo DV; 41, 16: quam ] quem L<sup>1</sup> usw.

2. Wenn sich das kuriale q in der Nachbarschaft eines ligierten p befindet, das dann dem q sehr ähnlich sieht, können beide Zeichen verwechselt werden oder eines dieser Zeichen als vermeintliche Verdoppelung ausfallen: 21, 26: ideoque ] ideo propter LDV; 137, 16: <quae> per; 169, 24: qui <partim> in; 173, 12–13: magnoque principi ] magno principe DV; 245, 31 quae <pro>; 339, 35: seipsum ] sequesum DV.

Wie es zu der Verlesung von q mit ~ in kommt, kann noch nicht gesagt werden. Die Beispiele: 43, 31: inconfuse ] qu confuse D quando confuse V; 69, 7: obsequium ] obsedim DV; 319, 36: quinque ] qui in DV; 413, 18: in prouocationem ] quam uocationem DV.

3. Die sehr ähnlichen Zeichen für f und p werden sinnstörend verwechselt: 173, 3–423, 23–424, 6: fratri–patri.

4. Desgleichen werden th und ch verwechselt: 173, 9–263, 28: eustathius–eustachius–eustochium, aber auch t mit c in solchen Fällen, wo diese sonst häufige Vertauschung nicht erwartet wird: 139, 26: donet ] donec DV und 315, 1: scytopoleos ] scycopoleos LDV.

5. Die kurialen Zeichen für ci und a werden verwechselt: 141, 36: theandricin ] theandriam DV, aber auch die von u und c: 217, 13: inueniatur ] inceniatur L.

2. Wenn es die bilingualen Mönche aus der Umgebung von Maximus dem Bekenner waren, welche diese päpstliche Reservatschrift stilisiert haben, dann dürfte die aus der lateinischen Schriftgeschichte kaum erklärbare Form des kuralen q = } ihre Ursache darin haben, daß es im griechischen Alphabet kein eigenes Zeichen für q gibt.
3. Maximus der Bekenner, der am Ende seines sechsten Lebensjahrzehnts die Herstellung der griechischen Lateranakten leitete, war in jungen Jahren (etwa von 610–613/4) unter Kaiser Herakleios „Chef der kaiserlichen Kanzlei“ und damit sein Leben lang von dem Interesse an jedweder Kalligraphie geprägt.<sup>37</sup>

In welcher Schrift haben wir uns also das Autograph der lateinischen Lateranakten geschrieben zu denken? Aus dieser Zeit sind nur zwei Dokumente erhalten, beide auf Papyrus: Der Papyrus Tjäder 44 (Ravenna, vor 642/3 – vor 665/6), geschrieben von dem Notar Paulus, der vielleicht Grieche war und aus Rom stammte,<sup>38</sup> und der Brief Papst Hadrians I an die Gesandten Karls des Großen aus dem Jahre 788.<sup>39</sup> Beide Dokumente liegen zeitlich an die 130 Jahre auseinander und repräsentieren jeweils einen anderen Typ der Kuriale. Der ravnatische Papyrus mischt noch Formen verschiedener lateinischer Schrifttypen seiner Zeit, während der Brief Hadrians bereits eine durchstilisierte kursive Kuriale belegt.

Was die Buchform der ältesten Exemplare der lateinischen Lateranakten angeht, so war sie mit hoher Wahrscheinlichkeit die zu dieser Zeit bereits archaische Form der Papyrusrolle.

- 
6. Am häufigsten sind die Verwechslungen von u – a – i (wobei i dann gelesen wird, wenn u oder a verstümmelt sind) und sie sind sicher nicht mit dem Hinweis auf a-aperta zu erklären: 7, 32: unnogoritano ] annogoritano L; 15, 15: luculenter ] laculenter L<sup>1</sup>; 47, 21: instantias ] instantius LDV; 17, 15: indiuisum ] indiuisam LDV; 43, 10: id ] ut LDV; 139, 25: multitudinem ] multitudine L<sup>1</sup>; 199, 23: beatitudine ] beatitudine L<sup>1</sup>; 163, 22–197, 25–207, 4–5–215, 1–345, 37: ut quae – atque; 177, 41–395, 11: spolitino ] spolitano; 181, 17: alerino ] ualerino L; 191, 3: ueram ] aeram L<sup>1</sup> b D aere L<sup>2</sup> aerem V; 203, 32: stadio ] studio L.
7. Verwechslungen von d und b sind nur in der jüngeren römischen Kursive und in der römischen Kuriale möglich: 165, 33: docuit ] uocuit L uocauit DV; 191, 10: ab ] ad b; 225, 2–3–335, 14: adsumpsit ] absumpsit L; 281, 4: fudit ] subdit DV (hier kommt noch die auch in anderen Schriftarten mögliche Verwechslung von f und s hinzu).
8. Wenn a und e verwechselt werden, hat man die jeweils runden Formen beider Zeichen zu berücksichtigen: 127, 2: delerare ] declarare DV; 129, 6–7: delerans ] declarans DV; 227, 15: insaniens ] insanians o.
9. Dasselbe gilt für die Verwechslung von o und e: 107, 13: fouere ] febre D febre V; 163, 2: apollenarium ] apollonarium DV; 179, 16: thomate ] thomato L; 181, 21: bonense ] benense L; 189, 10: dena ] dona DV; 241, 32: sophronium ] sephronium DV.
10. Wenn, wie gelegentlich im Cod. Vindob. lat. 418, ex und et sehr ähnlich geschrieben werden, kann es zu Verwechslungen kommen: 133, 5: lex lux ] lex et lux DV; 161, 10: (et) extraneat; 273, 1: est ex ] ex DV; 389 b, 5: ex ] et n.

Auch die Handschrift New Haven, Beinecke Library 442 enthält noch Verlesungen, die auf kuriale Schrift zurückgehen (381 b, 6–21). Einzelne dieser Verlesungen sind auch in anderen Schriftarten denkbar, die ganze Palette aber nur in der kursiven Form der römischen Kuriale.

- 37 Vgl. WOLFGANG LACKNER, Der Amtstitel Maximus des Bekenners. Jahrbuch d. Österr. Byzantinistik 20 (1971) 63–65.
- 38 Vgl. JAN-OLOF TJÄDER, Die nichtliterarischen lateinischen Papyri Italiens aus der Zeit 445–700. II (Stockholm 1982) 172–179.
- 39 Die Abbildungen dieses Papyrus verzeichnet PAUL RABIKASKAS (wie Anm. 35), S. 35.



Welchen Umfang die einzelnen Rollen aufwiesen, läßt sich angesichts des Längenunterschieds zwischen den fünf *Secretarii* der Lateranakten nicht sagen (I 3–29; II 31–109; III 111–175; IV 177–245 und V 247–403). Daß aber die griechischen Akten des VI. Konzils auf acht τόμοι = ειλητάρια geschrieben waren, bezeugt die in den Handschriften überlieferte Zählung. Aus den Vertauschungen in der 2. und 3. Präsenzliste der lateinischen Übersetzung des VI. Konzils geht außerdem hervor, daß die Kolumnen dieser lateinischen Übersetzung fünfzehn Zeilen aufwiesen. Wenn man die Verschreibungen in der Subskriptionsliste der griechischen Lateranakten (394–400) nachzählt, ist diese Zeilenzahl auch hier nicht auszuschließen. Die älteste Buchform dieser Akten war also die Rolle und der älteste Beschreibstoff war Papyrus, beides gehörte kanzleibedingt zur äußeren Form dieser Urkunden. Vermutlich schon bei der zweiten Abschrift außerhalb Roms wurde diese feierliche Form aus technischen Gründen zugunsten der Buchform des handlicheren Pergamentkodex aufgegeben.

Erst von hierher läßt sich das fast unlösbare Problem der Orthographie bei den Eigennamen und den Städtenamen in den lateinischen Lateranakten ansprechen. Diese für lateinisch sprechende Kopisten schwierigen Namen werden meist nur vom Cod. Laud. lat. 199 überliefert und waren in dieser Deszendenz Anlaß für mannigfache Verlesungen und Verschreibungen. Einige dieser Namen sind mehr oder weniger korrekt auch aus anderen Quellen bekannt, andere gibt es nur in diesen Listen. Sollten also die bekannteren Namen korrigiert werden, die weniger bekannten aber so stehenbleiben, wie sie eine einzige Handschrift bietet? Weil diese Frage kaum befriedigend zu beantworten ist, wurde nur dort die verderbte Lesart in den Apparat gesetzt, wo das Versehen offenkundig war.<sup>40</sup> Für die afrikanischen Bistümer konnte aber in jedem Falle das Buch von JEAN LOUIS MAIER<sup>41</sup> und für die italischen Diözesen das Werk von FRANCESCO LANZONI<sup>42</sup> benutzt werden, um in den Indizes die korrekte Namensform, beziehungsweise den modernen Namen des Bistums zu nennen. Bei der Identifizierung einzelner italischer Bistümer habe ich die Hilfe von PIETRO CONTE erfahren.

zur lat.  
Orthographie

Wer von der kritischen Edition der *Libri Historiarum* des Gregor von Tours liest: „Sicher ist nur, daß der ursprüngliche Text nicht mit dem Text der Editionen Kruschs identisch ist“,<sup>43</sup> wird kaum dazu neigen, seine eigenen Fähigkeiten bei der Edition frühmittelalterlicher lateinischer Texte zu überschätzen. Dazu kommt, daß für die Lateranakten nicht Dutzende alter Handschriften zur Verfügung stehen wie für die *Libri Historiarum* Gregors. In dieser Zwangslage war die Zusage SVEN LUNDSTRÖMS, die Fahnenkorrektur mitzulesen, entscheidend dafür, daß das vorhandene Textmaterial so gut wie möglich ausgewertet werden konnte. Der lateinische Variantenapparat verzeichnet zwar eine Anzahl von Konjekturen, die SVEN LUNDSTRÖM beigetragen hat (*coni. Lu*), vermittelt aber keine Vorstellung davon, an wieviel anderen Stellen darüber hinaus sein Urteil maßgebend war. Wie unrealistisch die Ansicht wäre, ein erfahrener Latinist müsse schon bei der ersten Durchsicht derartiger Texte jede Stelle bemerken, die zu kritischen Überlegungen Anlaß gibt, zeigte sich

40 Die Namen in den fünf Präsenzlisten und in der Subskriptionsliste wurden untereinander verglichen und die wahrscheinlichere Form einheitlich in allen sechs Listen verwendet.

41 JEAN-LOUIS MAIER, *L'Épiscopat de l'Afrique Romaine, Vandale et Byzantine*, Rom 1973.

42 FRANCESCO LANZONI, *Le Diocesi d'Italia dalle origini al principio del secolo VII (a. 604)*. Faenza 1927.

43 So BENEDIKT K. VOLLMANN, s. v. Gregor IV (Gregor von Tours). *Reallexikon f. Antike u. Christentum*, 94. Lief. (1983) 925.

bereits im Frühjahr 1983, als SVEN LUNDSTRÖM Listen von weiteren Versehen (Vorlagefehler, Genusfehler, Kasusfehler und falsche Bedeutungswahl) vorlegte, die nach dem Seitenumbruch nicht mehr berücksichtigt werden konnten, demnächst aber von ihm selbst veröffentlicht werden sollen. Um nur wenig davon zu nennen: *requisitione* bei 63,26 geht nicht auf ζήτησεως oder ἐξετάσεως zurück, wie ich vorgeschlagen hatte, sondern auf πύστεως (statt: πίστεως). Bei 345,29 zeigt die Übersetzung *confitentes*, daß es im griechischen Text τὴν κατάφασιν ποιησάμενοι heißen muß und nicht κατὰ φύσιν. Bei 287,23 ist *eidem permanentes* eine zu wörtliche Übersetzung von αὐτῷ προσεδρεύοντας, denn statt *eidem* muß es *apud eum* heißen.

zu den  
Bibelzitate

Was das Verhältnis der Lateranakten zur Bibel betrifft, fällt die Häufung der Zitate in der *Epistula Synodica* (404–420) besonders auf (vgl. den Index der Pseudopaulinen). Eine vergleichbare Konzentration von Bibelzitate gibt es aber auch in den Einleitungsreden zu den fünf *Secretarii*, die meist Papst Martin zugeschrieben werden (auf den Seiten 8,15–12,5; 36,4–17; 116,4–41; 182,9–184,15 und 252,6–24). Es scheint also zum feierlichen Stil der Initien zu den einzelnen *Secretarii* zu gehören, daß der Autor mit heiligen Worten (vgl. 136,25–26) beginnt, was dann zur aktuellen Frage zu sagen ist. Daß die Reihe der Bibelzitate in der *Epistula Synodica* mit 2.Petr. 1,1 und 2.Petr. 3,18 anhebt, um mit Rom. 15,5–6 und Rom. 16,25–27 zu enden, wird kein Zufall sein, denn der Verfasser dieses Briefes sieht Papst Martin auf der römischen Kathedra des Apostels Petrus.

Bei den Bibelzitate sind auch interessante Einblicke in die Arbeit der Übersetzer zu gewinnen, denn daß der griechische Bibeltext dem griechischen Neuen Testament und der Septuaginta entnommen wird, ist selbstverständlich. Der lateinische Paralleltext aber stammt – gelegentlich gegen das griechische Original<sup>44</sup> – aus derjenigen lateinischen Bibel, die diesen Männern um die Mitte des 7. Jahrhunderts in Rom zur Verfügung stand und die selbstverständlich nicht mit dem Wortlaut moderner Vulgata-Ausgaben übereinstimmt. Sie wurde in den meisten Fällen nachgeschlagen und exzerpiert. Es gibt aber auch eine Reihe expliziter Bibelzitate, die vom Kontext so ungenau lokalisiert werden, daß sie die Übersetzer in ihrer lateinischen Bibel nicht finden konnten. Für diese Bibelstellen liest man dann in diesen Akten freie ad-hoc Übersetzungen, die weder mit dem Wortlaut der lateinischen Bibel in modernen Ausgaben etwas zu tun haben, noch bis zum 7. Jahrhundert anderwärts bezeugt sein dürfen.<sup>45</sup>

44 Auf S. 117,34 schreibt der Lateiner für 116,38: ἡ σοφία καὶ ἡ σύνεσις bei Dan. 2,20 wie die Vulgata: sapientia et fortitudo eius sunt.

45 Hier eine Liste dieser freien oder nach der Septuaginta korrigierten Übersetzungen:

- 8,40–41 Joel 4,10–11
- 13,2 Is. 45,19
- 37,11–13 Sir. 11,7–8
- 65,29–32 Sap. 10,8 = Vulg., nicht aber 2.Petr. 3,17 und Sir. 5,13
- 125,36–37 Prov. 5,23; vgl. Byz. Zeitschrift 69 (1976) 31
- 133,11–13 Lev. 19,14–15 und Exod. 23,7
- 154,7–9 Jer. 9,8
- 215,3–4 Sir. 3,26
- 215,32 Oseas 7,13 und 6,7; vgl. Byz. Z. 69 (1976) 32–33
- 318,28–34 Nahum 3,5–7
- 337,18–20 1. Reg. 15,23
- 345,5–6 Jer. 20,11
- 365,7–9 Is. 32,7–8
- 410,19–20 Prov. 18,19

Damit man die sprachliche Situation des griechisch-lateinischen Textes der Lateranakten besser erkennen kann, bemüht sich die vorliegende Ausgabe darum, beide Texte möglichst genau gegenüberzustellen. Im Apparat der lateinischen Übersetzung werden dort, wo offensichtlich Übersetzungsfehler vorliegen, einige Vorschläge notiert, auf welches griechische Wort die lateinische Übersetzung zurückgeführt werden könnte, beziehungsweise welches lateinische Wort der griechischen Vorlage besser entspricht. Diese Vorschläge, von SVEN LUNDSTRÖM vermehrt, sind sicherlich nicht alles, was sich zur Arbeit dieser Übersetzer sagen läßt, sie können aber verdeutlichen, wie die zweisprachigen Lateranakten zu lesen sind. Daß die lateinischen Übersetzungen der Glaubenssymbole aus den älteren oekumenischen Konzilsakten keine Übersetzungen des hier überlieferten griechischen Textes sind, sondern Übernahmen älterer lateinischer Übersetzungen, wurde schon dargetan.<sup>46</sup> Darüber hinaus konnten gewisse Unterschiede im lateinischen Stil einzelner Abschnitte der Lateranakten beobachtet werden. Die Rede Martins auf Seite 71,35–73,20 weist eine von den anderen Übersetzungen abweichende Wortwahl auf, und eine andere Rede, die Maximus von Aquileia zugeschrieben wird (235,7–245,37), scheint besonders schlecht übersetzt worden zu sein. Am Beginn der Lateranakten steht in der stereotypen Überschrift der Martinsreden noch *praesidens sancto concilio* (11,7; 23,22 und 25,36), eine Präzisierung, auf die an den gleichen Stellen später verzichtet wird. Solche Einzelbeobachtungen, die sich vermehren ließen, beruhen auf einer weitgehenden Verzettelung des griechischen Wortbestandes und auf der EDV-Verarbeitung des lateinischen Textes. Um die Benutzung dieser Vorarbeiten auch für die vorliegende Ausgabe zu ermöglichen, wurden über dem griechischen Text die Spaltenangaben der letzten Edition von MANSI X und über dem lateinischen Text Seiten- und Zeilenzahlen des Manuskripts angegeben, nach dem die EDV-Verarbeitung vorgenommen worden ist. Damit wird eine Publikation des mechanisch erstellten lateinischen Lexikons offengehalten.<sup>47</sup>

Die Bemühungen des Herausgebers hätten niemals zu dem erreichten Ergebnis führen können, wenn in den letzten Jahren nicht mehrere Werke erschienen wären, ohne die man sich eine solche Arbeit in Zukunft nicht mehr vorstellen kann. Hervorgehoben seien die beiden Registerbände RUDOLF SCHIEFFERS (ACO IV 3,1–2, 1974 und 1982), das Verzeichnis der lateinischen Kirchenschriftsteller von HERMANN JOSEF FREDE (1981) und die *Clavis Patrum Graecorum* von MAURITIUS GEERARD (I 1983; II 1974; III 1979 und IV 1980).

Die Einleitung versuchte bereits anzudeuten, welche wesentliche Hilfe befreundeter Gelehrter in diese Edition eingegangen ist. Weil es nicht möglich ist, weitere Einzelheiten zu erwähnen, seien wenigstens die Namen der Helfer genannt: HANS-GEORG BECK, BERNHARD BISCHOFF, PIETRO CONTE, JOSÉ H. DECLERCK, HERMANN JOSEF FREDE, HORST FUHRMANN,

46 RUDOLF RIEDINGER, Griechische Konzilsakten auf dem Wege ins lateinische Mittelalter. *Annuaire Hist. Conc.* 9 (1977) 259–261.

47 Zum Bibelindex ist zu bemerken, daß die Notizen einzelner Zitate (Mt. 26,39– Phil. 2,7– Hebr. 4,15) auch als Sachindex verstanden werden könnten. – Der Index mit den Namen von Städten und Ländern verzichtet auf eine weitere Untergliederung. Die Namen der Subskriptionsliste und der Präsenzlisten werden gleichlautend durch ihre Ordnungsnummer identifiziert. – Unter den Namen von Personen finden sich auch Namen einzelner Schriften wie Ekthesis und Typus. Die Aufnahme des Namens Iesus Christus zeigt, wohin Konsequenz führen kann. – Der Index der Verfasseramen nennt die Namen von etwa 70 Autoren mit etwa 150 verschiedenen Werken, die nach der *Clavis patrum Latinorum* (CPL) und der *Clavis patrum Graecorum* (CPG) aufgereiht werden.

MAURITIUS GEERARD, FRIEDRICH HEBERLEIN, HERBERT HUNGER, OTTO KRESTEN, SVEN LUNDSTRÖM, MARCEL RICHARD, RUDOLF SCHIEFFER, GEORG STEER, JOHANNES STRAUB, HANS THURN, JAN-OLOF TJÄDER und FRANZ WEISSENGRUBER.

Diese Edition der Lateranakten wurde im Auftrage der *Kommission für die Herausgabe einer 2. Serie der Acta conciliorum oecumenicorum* an der Bayerischen Akademie der Wissenschaften durchgeführt, die von den Herren HANS-GEORG BECK, BERNHARD BISCHOFF, HERBERT HUNGER und JOHANNES STRAUB gebildet wird. Weil ein derart langwieriges Unternehmen nur dank der Hilfsbereitschaft und Geduld einer solchen Institution durchgeführt werden kann, danke ich den Herren der Kommission, vor allem ihrem Vorsitzenden, HANS-GEORG BECK, für ihre Anteilnahme.

Zu danken habe ich auch dem Verlag Walter de Gruyter & Co., Berlin, und der Druckerei Hubert & Co., Göttingen, die für alle auftretenden Schwierigkeiten Verständnis zeigten.

Nov. 1983

Rudolf Riedinger

Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ καὶ κυρίου καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ. Βασιλεύοντος τοῦ δεσπότου ἡμῶν Κωνσταντίνου τοῦ εὐσεβεστάτου αὐγούστου ἔτους ἐνάτου τῆς πρὸ τριῶν Νόννων Ὀκτωβρίων Ἰνδικτιῶνος ὀγδῆς, προκαθεζομένου Μαρτίνου τοῦ ἀγιωτάτου καὶ μακαριωτάτου πάπα τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου τῆς τῶν Ῥωμαίων πόλεως, 5 προκειμένων τῶν ἀγίων καὶ ἱερῶν καὶ σεπτῶν εὐαγγελίων ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ τῇ ἐπονομαζομένῃ Κωνσταντιανῇ καὶ συγκαθεζομένων αὐτῶ καὶ συνακροωμένων τῶν θεοφιλεστάτων ἱερέων

- Μαξίμου ἐπισκόπου Ἀκυλείας  
 10 Δευσδέδιτ ἐπισκόπου Καράλεως  
 Μαύρου ἐπισκόπου Κεσίνης καὶ Δευσδέδιτ πρεσβυτέρου Ῥαβέννης τὸν τόπον ἀναπληροῦντων Μαύρου ἐπισκόπου τῆς αὐτῆς Ῥαβεννησίων πόλεως  
 Σεργίου ἐπισκόπου Θεμψάνων  
 Ῥεπαράτου ἐπισκόπου Μαντουριανοῦ  
 15 Ἐπιφανίου ἐπισκόπου Ἀλβανοῦ  
 Βενεδίκτου ἐπισκόπου Αἰακίου  
 Ἰουλιανοῦ ἐπισκόπου Ὀρτῶν  
 Παπιανοῦ ἐπισκόπου Βιβῶνος  
 Μαξίμου ἐπισκόπου Πισαύρου  
 20 Λουκιανοῦ ἐπισκόπου Λεοντίνης  
 Βιάτορος ἐπισκόπου Ὀρτῶνος  
 Βωνίτου ἐπισκόπου Φούρμης  
 Μαιουριανοῦ ἐπισκόπου Πρενέστης  
 Γερμανοῦ ἐπισκόπου Νουμάννου  
 25 Λαυρεντίου ἐπισκόπου Πελλουσίας  
 Καρώσου ἐπισκόπου Φαλάρεως  
 Μαρκιανοῦ ἐπισκόπου Μεβίας  
 Βαρβάτου ἐπισκόπου Σουτρίου  
 Καλλιομνήσου ἐπισκόπου Ἀλέσης  
 30 Περεγρίνου ἐπισκόπου Μεσίνης  
 Ῥωμανοῦ ἐπισκόπου Κερέλλης  
 Κρισκίου ἐπισκόπου Λούκρης  
 Φήλικος ἐπισκόπου Ἀγριγέντου  
 Μαρκελλίνου ἐπισκόπου Κλουσίου  
 35 Γεμινιανοῦ ἐπισκόπου Βολουτέρης  
 Μαρινιανοῦ ἐπισκόπου Ποπουλωνίου

---

Inc.: Ἀρχὴ σὺν θεῷ τῶν πεπραγμένων τῆς ἀγίας καὶ ἀποστολικῆς συνόδου τῆς γενομένης ἐν ταύτῃ τῇ μεγαλονύμφῃ καὶ πρεσβυτέρῃ Ῥώμῃ κατὰ πρόσταξιν ἱερὰν ἦτοι κανονικὴν ἐπιτροπὴν Μαρτίνου τοῦ ἀγιωτάτου καὶ τρισμακαρίστου πάπα, καὶ πάσης ἐξάρχοντος τῆς κατὰ πᾶσαν τὴν ὑφ' ἡλίῳ θείας ἱεραρχίας εἰς σύστασιν καὶ ἐκδίκησιν τῶν πατρικῶν καὶ συνοδικῶν δογμάτων τῆς καθολικῆς τοῦ εὐαγγελίου καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας. R

---

12 ῥαβεννησίων ] ῥαβεννης σίων R      13 θεμψάνων ] θεψανῶν R      15 ἀλβανοῦ ] λαβάνου R  
 18 βιβῶνος ] βιβωνος R      19 πισαύρου ] πισαύρου R      24 γερμανοῦ ] ῥωμανοῦ R      26 φαλάρεως ]  
 φαλαρέως R      29 ἀλέσης ] καλέσης R      30 περεγρίνου ] περιορρίνου R      33 φήλικος ] φίλικος R  
 34 μαρκελλίνου ] μαρκελίνου R      35 γεμινιανοῦ ] τεμινιανοῦ R      36 μαρινιανοῦ ] μαριανοῦ R

In nomine domini dei saluatoris nostri Iesu Christi. Imperante domno Constantino piissimo augusto anno nono sub die tertium Nonas Octobris indictione VIII, praesidente sancto ac beatissimo Martino papa sanctae sedis apostolicae urbis Romae, praepositis sacrosanctis et uenerabilibus euangelis in ecclesia domini dei et saluatoris nostri Iesu Christi quae uocatur Constantiniana, residentibus etiam uiris uenerabilibus pariterque cum eo audientibus

2	Maximo sanctissimo Aquileiense episcopo	
3	Deusdedit sanctissimo Caralitano episcopo	10
4	Mauro Cesenate episcopo et Deusdedit presbitero agentes locum Mauri sanctissimi Rauennatis ecclesiae	
5	Sergio Tempsanense episcopo	
6	Reparato Manturianense episcopo	
7	Epiphanio Albanense episcopo	15
8	Benedicto Aiaceno episcopo	
9	Iuliano Hortano episcopo	
10	Papinio Uibonense episcopo	
11	Maximo Pisarense episcopo	
12	Luciano Leontinense episcopo	20
13	Uiatore Hortonense episcopo	
14	Bonito Formiano episcopo	
15	Maioriano Praenestino episcopo	
16	Germano Numanense episcopo	
17	Laurentio Perusino episcopo	25
18	Caroso Faralitano episcopo	
19	Marciano Mebiense episcopo	
20	Barbato Sutrinense episcopo	
21	Calumnioso Alesino episcopo	
22	Peregrino Mesanense episcopo	30
23	Romano Cerellitano episcopo	
24	Crescete Lucrense episcopo	
25	Felice Agrigentino episcopo	
26	Marcellino Clusino episcopo	
27	Geminiano Boluterrano episcopo	35
28	Mariniano Populoniense episcopo	

---

hunc librum dedit domnus dido episcopus deo et sanctae mariae. si quis abstulerit, iram dei et eiusdem genetricis offensam incurrat L *ante fol. 1* 1 incipit secretarius primus. in nomine LDV dei saluatoris om. DV  
 9 aquileiense episcopo cum aliis C et V DV *et explic.* 14 maturianense L 35 buluterrano L<sup>1</sup>  
 36 mauriniano L

1\*

- Λουμινώσου ἐπισκόπου Τυφέρνηου  
 Ποτεντίου ἐπισκόπου Βελλιτέρνης  
 Μαύρου ἐπισκόπου Τουσκίας  
 Μαρτίνου ἐπισκόπου Γαβήνης  
 5 Ἐδεοδάτου ἐπισκόπου Σπολίτου  
 Ἰωάννου ἐπισκόπου Πεστάνης  
 Γαυδιώσου ἐπισκόπου Ῥεάτης  
 Λαυρεντίου ἐπισκόπου Ταυριανῆς  
 Ἰωάννου ἐπισκόπου Τροπέων  
 10 Λουμινώσου ἐπισκόπου Σαλέρνου  
 Σαββατίου ἐπισκόπου Βουξέντου  
 Ἰωάννου ἐπισκόπου Ταράντου  
 Ῥουφίνου ἐπισκόπου Σιπόντου  
 Ἐδεοδάτου ἐπισκόπου Ἀμερίνου  
 15 Γαυδιώσου ἐπισκόπου Καπούης  
 Βωνίτου ἐπισκόπου Φερέντου  
 Μαύρου ἐπισκόπου Σινογαλλίας  
 Μαυρώσου ἐπισκόπου Ἀγκῶνος  
 Βώνου ἐπισκόπου Φικούκλης  
 20 Φορτουνάτου ἐπισκόπου Αὐσίμου  
 Θωμᾶ ἐπισκόπου Λούνης  
 Βωνίτου ἐπισκόπου Φερέντου Πολυμαρτίας  
 Μαξίμου ἐπισκόπου Τροκάλεως  
 Πασχαλίου ἐπισκόπου Βλάνδων  
 25 Λουμινώσου ἐπισκόπου Μαρσῶν  
 Γλοριώσου ἐπισκόπου Καμερίνου  
 Δεκοράτου ἐπισκόπου Τιβουρτίνου  
 Ἀμαβίλου ἐπισκόπου Ὀστης  
 Ἀλβίνου ἐπισκόπου Πόρτου  
 30 Παλούμβου ἐπισκόπου Φούνδης  
 Θεοδοσίου ἐπισκόπου Κροτώνων  
 Σχολαστικίου ἐπισκόπου Φάνου  
 Ἡλία ἐπισκόπου Λιλλυβίου  
 Ἀκυλίνου ἐπισκόπου Ἀσισίνης  
 35 Εὐσεβίου ἐπισκόπου Ἀτελλάνου  
 Μαρτίνου ἐπισκόπου Κεντουκέλλων  
 Ἰουβεντίνου ἐπισκόπου Σταβίας  
 Μαύρου ἐπισκόπου Σένης  
 Λέτου ἐπισκόπου Λουκάνου  
 40 Θεοδώρου ἐπισκόπου Ῥωσέλλης  
 Ἀνδρέου ἐπισκόπου Ὑδρόντου  
 Ἰούστου ἐπισκόπου Ταυρομενίου  
 Φήλικος ἐπισκόπου Πανόρμου

---

9 τροπέων ] τροκέων R      17 σινογαλλίας ] σινογαλαίας R      26 γλοριώσου ] πλοριώσου R  
 28 ὄστης ] ὄστεως R      30 φούνδης ] τούνδης R      31 κροτώνων ] κροτόνων R      32 φάνου ] φάν-  
 νου R      37 σταβίας ] ἀταβίας R      39 λουκάνου ] λουκανοῦ R      41 ὕδρόντου ] ὀδρόντου R  
 43 φήλικος ] φίλικος R

29	Luminoso Tifernis Tiberinorum episcopo	
30	Potentino Belliternense episcopo	
31	Mauro Tuscanense episcopo	
32	Martino Gauinate episcopo	
33	Adeodato Spolitino episcopo	5
34	Iohanne Pestano episcopo	
35	Gaudioso Reatino episcopo	
36	Laurentio Taurianense episcopo	
37	Iohanne Trapeiano episcopo	
38	Luminoso Salernitano episcopo	10
39	Sabbatio Buxento episcopo	
40	Iohanne Tarantino episcopo	
41	Rufino Sipontino episcopo	
42	Adeodato Amerino episcopo	
43	Gaudioso Capuano episcopo	15
44	Bonito Ferentinate episcopo	
45	Mauro Sinogalliense episcopo	
46	Mauroso Anconitano episcopo	
47	Bono Ficuclense episcopo	
48	Fortunato Auximate episcopo	20
49	Thomate Lunense episcopo	
50	Bonito Ferentis Polimartio episcopo	
51	Maximo Trocalitano episcopo	
52	Pascale Blandano episcopo	
53	Luminoso Marsorum episcopo	25
54	Glorioso Camerino episcopo	
55	Decorato Tiburtino episcopo	
56	Amabile Hostense episcopo	
57	Albino Portuense episcopo	
58	Palumbo Fundano episcopo	30
59	Theodosio Cotronense episcopo	
60	Scolastico Fanense episcopo	
61	Helia Lillybitano episcopo	
62	Aquilino Asisinati episcopo	
63	Eusebio Atellano episcopo	35
64	Martino Centumcellense episcopo	
65	Iubentino Stabiense episcopo	
66	Mauro Senate episcopo	
67	Laeto Lucano episcopo	
68	Theodoro Rosellano episcopo	40
69	Andrea Ydrontense episcopo	
70	Iusto Tauromenitano episcopo	
71	Felice Panhormitano episcopo	

---

1	trferiitiberinorum L	2	beliternense L	4	gaunate L	9	trapetano L	11	sabbatio L
14	amesino L	16	feremitanate L	17	sinogaliense L	22	ferentispolimatio L	29	parauense L
30	paulumbo L	39	leto L						



- Λαυρεντίου ἐπισκόπου Τουδέρεως  
 Ἰωάννου ἐπισκόπου Καρινῆς  
 Ἀλβίνου ἐπισκόπου Σιγνίας  
 Αὐγουστίνου ἐπισκόπου Σκυλλακίου  
 5 Ἰωάννου ἐπισκόπου Ῥηγίου  
 Βαρβάτου ἐπισκόπου Κούμων  
 Φήλικος ἐπισκόπου Ταρρακίνης  
 Ὀπορτούνου ἐπισκόπου Ἀναγνίας  
 Φιρμίνου ἐπισκόπου Βλερῶν  
 10 Ἰοβιανοῦ ἐπισκόπου Φιρμανοῦ  
 Ἀναστασίου ἐπισκόπου Ναρνίας  
 Θεοδώρου ἐπισκόπου Τυνδάρεως  
 Σαπιεντίου ἐπισκόπου Νουμέντου  
 Μαξίμου ἐπισκόπου Μεσίνου  
 15 Γρατιώσου ἐπισκόπου Νέπης  
 Λεοντίου ἐπισκόπου Νεαπόλεως  
 Πασχαλίου ἐπισκόπου Θέρμης  
 Ὀπορτούνου ἐπισκόπου Πίσσης  
 Δονάτου ἐπισκόπου Μαριανῆς  
 20 Βωνώσου ἐπισκόπου Ἀλερίας  
 Περεγρίνου ἐπισκόπου Λιπάρεως  
 Βοηθίου ἐπισκόπου Κόρνης  
 Βαλεντίνου ἐπισκόπου Τούρρης  
 Λουμινώσου ἐπισκόπου Βωνωνίας  
 25 Κρισκεντίου ἐπισκόπου Λιβύης  
 Στεφάνου ἐπισκόπου Ποπλίας  
 Καλεωνίστου ἐπισκόπου Ἀδριανῆς  
 Ἰωάννου ἐπισκόπου Βικουσαβίνης  
 Ποτεντίου ἐπισκόπου Πώλων  
 30 Λεοντίου ἐπισκόπου Φαβεντίας  
 Δονάτου ἐπισκόπου Σασινῆς  
 Ἰωάννου ἐπισκόπου Οὐννογορίας  
  
 Ἰωάννου ἐπισκόπου Γαβουπόλεως  
 35 Βικτορίνου ἐπισκόπου Οὐζάλεως

---

7 φήλικος ] φίλικος R      9 φιρμίνου ] φυρμίνου R      10 ἰοβιανοῦ ] ιουβιανοῦ R      18 πίσης ]  
 πίσης R      19 μαριανῆς ] μαριάνης R      20 βωνώσου ] βωνώσου R      22 βοηθίου ] βοηθείου R  
 23 τούρρης ] τούρης R      24 βωνωνίας ] βωνονίας R      30 λεοντίου ] λεεντίου R      31 σασινῆς ]  
 σασίνης R      32 οὐννογορίας ] οὐννογορίας R

72	Laurentio Tudertino episcopo	
73	Iohanne Carinense episcopo	
74	Albino Signense episcopo	
75	Augustino Squillacino episcopo	
76	Iohanne Regitano episcopo	5
77	Barbato Cumano episcopo	
78	Felice Terracinense episcopo	
79	Oportuno Anagnino episcopo	
80	Firmino Blerano episcopo	
81	Iobiano Firmano episcopo	10
82	Anastasio Narniense episcopo	
83	Theodoro Tyndaritano episcopo	
84	Sapientio Numentano episcopo	
85	Maximo Mesinati episcopo	
86	Gratioso Nepesino episcopo	15
87	Leontio Neapolitano episcopo	
88	Pascale Thermitano episcopo	
89	Oportuno Pisano episcopo	
90	Donato Marianense episcopo	
91	Bonoso Alerino episcopo	20
92	Peregrino Lyparitano episcopo	
93	Boethio Cornense episcopo	
94	Ualentino Turritano episcopo	
95	Luminoso Bonense episcopo	
96	Crescentio Libiense episcopo	25
97	Stephano Popliense episcopo	
98	Callionisto Adrianense episcopo	
99	Iohanne Uicosabinate episcopo	
100	Potentio Polense episcopo	
101	Leontio Fabentinate episcopo	30
102	Donato Sassinate episcopo	
103	Iohanne Unnogoritano episcopo	
[104	Stephano Dorense episcopo]	
105	Iohanne Gabopolitano episcopo	
106	et Uictoriano Uzalense episcopo	35

---

1 tuderamo L      11 narmense L      27 adrianenese L      28 iohanne ] ighane L      32 annogori-  
tano L      33 donense L

*Ἐπιπέσεις τῆς πρώτης πράξεως*

Ἡ πρώτη πράξις τὴν αἰτίαν ἐξ ἀφηγήσεως ἐναργοῦς κατασημαίνει τῆς ἐπὶ τῷ αὐτῷ πνευματικῆς ἡγουν ἐνθέσμου καὶ κανονικῆς συνδρομῆς τῶν ἀγιοτάτων ἀρχιερέων καὶ 5 πανιερέων ἀνδρῶν καὶ δογμάτων εὐζηλώτων· ταύτην αὐτοὶ καὶ συμφώνως ἐποίησαν καὶ ὡς ὑπεύθυνοι παντός εἰσιν οἱ αἰρετικοὶ καὶ τῶν ἐγκαλούντων δίχα προσώπων ἤπου φάναι τούτων παρόντων καὶ αἰτιωμένων αὐτοὺς ἐγγράφως, τῆς παρὰ τῶν ὀσιωτάτων ἐπισκόπων ὀφειλομένης κατ' αὐτῶν εὐλόγως γενέσθαι δικαίας ἤτοι νενομοθετημένης ἀνακρίσεως καὶ ἀποφάσεως διὰ τῆς τῶν οἰκείων γραμμάτων ἄτοπον Ἐκθεσιν ἐλέγχου- 10 σαν τῆς ἀσεβοῦς ἐκείνων αἰρέσεως.

*Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν*

Τῷ διεληλυθότι τοὺς οὐρανούς Ἰησοῦ διὰ πάντων εὐμμήτως, ὡς θέμις, ἀκολουθοῦσα τῶν οἰκείων λόγων καὶ τρόπων ἡ ὑμετέρα μακαριότης *συνήγαγε* πρὸς ἑαυτὴν τοὺς ὀσίους αὐτοῦ ἱερεῖς, τοὺς διατιθεμένους τὴν διαθήκην αὐτοῦ ἐπὶ θυσίαις ἀναιμάκτοις εἰς ὀσμὴν εὐωδίας πνευματικῆς διὰ τὴν ὑπόθεσιν τῆς ἐπεισάκτου καινοτομίας, τὴν οὐκ ἄγνωστον μὲν αὐτοῖς οὖσαν ὡσπερ οὐδὲ ἄλλω τινὶ τῶν οἷς ἐνυπάρχει ζῆλος θεοσεβείας, 20 ὅμως δ' οὖν παρ' αὐτοῖς ἀκριβέστερον ὀφείλουσαν διαγγεληθῆναι πρὸς ἀποστροφὴν μὲν τῆς τοιαύτης αἰρέσεως, παραφυλακὴν δὲ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως, ἧς χάριν ὡς εἴρηται καὶ κανονικῶς αὐτοὺς συνεκάλεσαν ἐξ ἀυθεντίας ἀποστολικῆς. τοιγαροῦν ὡς ἐν σοφία πάντα κατεργαζομένη καταξιοσάτω πρεπόντως τὴν αἰτίαν διαλαλῆσαι τῆς ἐπὶ τὸ αὐτὸ θεοφιλοῦς αὐτῶν κλήσεως, ἵνα τῶν αὐτῆς πραττομένων συνοδικῶς ἢ προκάταρξις 25 ἐνθέσμος γένηται καὶ εὐάρμοστος τὸν λόγον εὐλόγως τῆς συνδρομῆς ἐξαγγέλλουσα τοῖς συνελθούσι καὶ προκαθεζομένοις ὀσιωτάτοις ἀρχιερεῦσιν, ὧν καὶ προλάμπει διὰ τῆς κορυφαίας καὶ πάντων ἀποστολικῶς ὑπερκειμένης τῶν ἀνά πᾶσαν ἱερωμένων τὴν οἰκουμένην ἱεραρχίας αὐτῆς καὶ ἰδρύσεως.

Ἐχουσα τοῖνυν ἐν ἑαυτῇ τὸν εἰπόντα θεόν· ἄνοιξον τὸ στόμα σου καὶ πληρώσω αὐτό, 30 *διανοίγοντα χεῖλη* σοφῶς εἰς τὸ ἀναγγέλλειν τὸ στόμα αὐτῆς τὴν αἴνεσιν αὐτοῦ τὸν περὶ τῆς εἰρημένης ὑποθέσεως διδαξάτω λόγον τοὺς συνελθόντας, τῶνδε γὰρ ἀκούσας σοφὸς σοφώτερος ἔσται, καθὼς γέγραπται, ὁ δὲ νοήμων κυβερνήσειν κτήσεται καὶ οἱ διδαχθέντες εὐρήσουσιν ἀπολογία, μάλιστα δι' ἀκριβείας ἐπισταμένη ὅτι *πρόσταγμα* τοῦτο ἐστὶν ἀποστολικὸν καὶ κριμα τῷ θεῷ Ἰακώβ. ἔτοιμοι γὰρ αἰεὶ πρὸς ἀπολογία παντὶ τῷ 35 αἰτοῦντι ὑμᾶς λόγον περὶ τῆς ἐν ὑμῖν ἐλπίδος ὁ κορυφαῖος τῶν ἀποστόλων προστάσει Πέτρος· ἀλλὰ καὶ ὁ προφήτης Ἰωὴλ παρεγγυᾶται λέγων· *σαλπύσατε σάλπιγγι ἐν Σιών, κηρύξατε ἐν ὄρει ἁγίῳ, διότι πάρεστιν ἡ ἡμέρα κυρίου· κηρύξατε ταῦτα, ἐξηγεῖρατε τοὺς μαχητάς,* τοὺς τὴν πανοπλίαν σὺν αὐτῇ τοῦ παναγίου πνεύματος ἔχοντας εἰς ἐκδίκησιν μὲν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, ἀναίρεσιν δὲ πάσης παρανομίας. οὕτω γὰρ διὰ 40 τῆς ἱερᾶς αὐτῆς προσφωνήσεως ἐνδυναμώσεται πλέον αὐτούς, ὥστε καὶ τὸν ἀδύνατον λέγειν ὅτι *ισχύω ἐγώ,* καὶ τὸν πρᾶν ὅτι *μαχητὴς εἰμι* πρὸς καθαιρέσιν ὀχυρωμάτων ἐπαιρομένων κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦ καὶ βεβαίωσιν θείων δογμάτων, οἷς καὶ δι' ὧν οἱ ἔκκριτοι τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πατέρες καὶ αἱ ἁγία καὶ οἰκουμενικὰ πέντε σύνοδοι

15 Hebr. 4, 14      16–17 Ps. 49, 5      18 cf. Eph. 5, 2      22–23 Ps. 103, 24      29 Ps. 80, 11  
30 Ps. 50, 17      31–32 Prov. 1, 5      33–34 Ps. 80, 5      34–35 1. Petr. 3, 15      36–37 Joel 2, 1  
37–38 Joel 4, 9 (3, 9 Vulg.)      38 cf. Eph. 6, 17      40–41 Joel 4, 10–11 (3, 10–11 Vulg.)

5

10

## THEOFLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

*Penetrantem caelos Iesum* in omni uerbo et opere ut condecet imitando uestra ueneranda 15  
 beatitudo *congregauit* ad se *sanctos eius sacerdotes, ordinantes testamentum eius super sacri-*  
*ficium* immaculatum *in odorem* spiritalis *suauitatis* propter commentatam nouitatis adinuen-  
 tionem, quae utique incognita eis non est sicuti nec alio cuiquam in quo zelus pietatis consi-  
 stit, uerumtamen ut ab ea subtiliter enarretur in auersionem quidem huiusmodi haereseos,  
 conseruationem autem orthodoxe fidei, pro qua uidelicet regulari apostolicaque auctoritate 20  
 congregauit eos beatitudo uestra. ideoque utpote *in sapientia omnia* perficiens digne-  
 tur competenter modum enarrare huius deo placitae in idipsud conuocationis, quatenus  
 gesta synodalia ordinabiliter initium consequantur, adaperiens ut condecet ratione conuen-  
 tionis his qui congregati sunt et praesident sanctissimis sacerdotibus, quibus et praefulget per  
 magnam atque apostolicam summitatem praepositam omnibus sacerdotibus in uniuerso 25  
 mundo consistentibus.

Habens igitur in se dominum qui dixit: *aperi os tuum et ego replebo illud, aperientem*  
*labia* prudenter, *ut adnuntiet os uestrum laudem eius*, praedictae rei intentum praecipiat 30  
 enarrare, quoniam ut scriptum est: *audiens sapiens sapientior erit et intellegens gubernacula*  
*possidebit* et docti inuenient satisfactionem, praecipue sciens cum omni subtilitate *quia* hoc  
 est praeeptum apostolicum et iudicium deo Iacob. *paratos* namque *semper esse ad satisfac-*  
*tionem omni poscenti uos rationem de spe quae in uobis est* princeps apostolorum beatus  
 Petrus praecipit. sed et propheta Iohel ammonet dicens: *canite tuba in Sion, ululate in* 35  
*monte sancto meo, quia uenit dies domini: clamate hoc, suscite bellatores*, arma portantes  
 cum ea sancti spiritus in defensionem catholicae ecclesiae et destructionem totius iniquitatis.  
 sic namque per sacram suam interlocutionem confortauit eos amplius, ut et *infirmus dicat*  
*quia fortis ego sum* et *mansuetus quia bellator sum* ad expurgationem eleuatae superbiae  
 contra scientiam dei et confirmationem diuinorum dogmatum, quibus catholicae ecclesiae 40  
 patres sanctaeque et uniuersales quinque synodi domini nostri et dei Iesu Christi fidem fir-

---

13 theofylactus ] teofylactus L theophilactus DV primicerius ] primus L 17 spiritalis ] spiritualis  
 DV commentatam ] commendatam L 22 idipsud ] idipsum DV 24 et<sup>2</sup> om. DV 26 mundo  
 om. DV 29 illud ] eum DV 30 praecipiat ] praecipū | at L<sup>1</sup> 31 quoniam ] quo D quomodo V  
 34 spe ] spei L<sup>1</sup> 35 syon DV 36 hoc ] hec DV 39 eleuatae superbiae ] eleuati super me DV

τὴν εἰς αὐτὸν τὸν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν πίστιν ἐκύρωσαν, ἐξ οὗ καὶ εἰς ὃν ἀρχομένη καὶ τελειοῦσα τὸν ὑπὲρ αὐτοῦ προκείμενον αὐτῇ πνευματικὸν ἀγῶνα τὸν τε τῆς δόξης καὶ τῆς καυχήσεως ἀναδήσεται στέφανον, ὡς εὐσεβείας συνήγορος ἀληθῆς καὶ ὑπέρομαχος.

5

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ὁ εὐαγγελικὸς καὶ πᾶσιν ἀνθρώποις σωτήριος λόγος, ὁ τῇ δυνάμει τοῦ κατ' αὐτὸν  
 10 θειοτάτου κηρύγματος πάντα περιλαβὼν τῆς οἰκουμένης τὰ πέρατα, γνωρίζουσι βουλόμε-  
 νος μύστας ἀκριβεῖς εἶναι καὶ κήρυκας μόνους ἡμᾶς τῶν πιστοτάτων λαῶν ποιμένας καὶ  
 ἱερέας τῆς ἐν σαρκὶ θειοτάτης τοῦ θεοῦ λόγου καὶ μεγάλης οἰκονομίας, δι' ἧς τὴν ἡμετέ-  
 ραν ἐκαινούργησε φύσιν περιζωσάμενος, ἀνεγράψατο, καθὼς ἴστε, θεοφιλέστατοι ἀδελ-  
 φοί, ποιμένας ἀγραυλοῦντας καὶ φυλάσσοντας τὰς φυλακὰς τῆς νυκτός, ἠνίκα περ  
 15 ἀσπόρως συλληφθεὶς καὶ γεννηθεὶς ἀδιαφθόρως ἐκ παρθένου προῆλθεν αὐτὸς ὁ δι'  
 ἡμᾶς ἐνανθρωπήσας θεός. οἷς συμμαρτυρεῖ φάσκων ὁ εὐαγγελιστής· καὶ σπεύσαντες  
 ἦλθον καὶ ἰδόντες διεγνώρισαν περὶ τοῦ ῥήματος τοῦ λαληθέντος αὐτοῖς, καὶ πάντες οἱ  
 ἀκούσαντες ἐθαύμασαν περὶ τῶν λαληθέντων ὑπὸ τῶν ποιμένων πρὸς αὐτούς· οὓς τινὰς  
 καὶ δόξα κυρίου περιήστραψεν οὐρανόθεν καὶ πλήθος στρατιᾶς οὐρανοῦ αἰνοῦντων τὸν  
 20 θεὸν καὶ λεγόντων· δόξα ἐν ὑψίστοις θεῷ καὶ ἐπὶ γῆς εἰρήνη ἐν ἀνθρώποις εὐδοκία.  
 μεθ' ὧν καὶ ἡμᾶς προσῆκον ἐστί, δι' οὓς μάλιστα καὶ ταῦτα γέγραπται, φυλάσσοντας ἐν  
 ἀγρύπνῳ σπουδῇ καὶ ἐπιστασίᾳ τὰς φυλακὰς τῶν οἰκείων ποιμνίων ἦτοι τῶν πεπιστευ-  
 μένων ἡμῖν παρὰ τοῦ κυρίου λαῶν ἐν τῇ τοῦ παρόντος βίου νυκτί, συνελθόντας ἐν τῷ  
 αὐτῷ νοῦ καὶ τῇ αὐτῇ γνώμῃ, καθά φησιν ὁ μέγας ἀπόστολος, ὡς εἰς τινὰ πνευματικὴν  
 25 *Βηθλέεμ*, τήνδε λέγω τὴν καθολικὴν τοῦ θεοῦ καὶ ἀποστολικὴν ἐκκλησίαν, εἰς ἣν αὐτὸς ὁ  
 τῆς ζωῆς ἄρτος παγίως οἰκίζεται, διαγνῶναι καὶ ἐπιδεῖν τὸ ῥῆμα τῆς εἰς αὐτὸν ἀμωμή-  
 του πίστεως, ἵνα τοῦτο διακριβοῦσα τοῖς παραδαθεῖσιν ἡμῖν εὐσεβῶς ἀποστολικοῖς καὶ  
 πατρικοῖς ὄροις ἱεροῖς καὶ θεσπίσμασιν ἢ αὐτῇ τοῦ κυρίου περιλάμψη δόξα σὺν τῇ τῶν  
 οὐρανόθεν ἀγγέλων στρατιᾷ καὶ ὑμνωδίᾳ καὶ θαυμάσῃ καὶ ἐφ' ἡμῖν τὸν τῶν θαυμασίων  
 30 θεὸν πάντες οἱ ἀκούοντες τῶν περὶ τῆς εὐσεβείας ἡμῶν σπουδασμάτων τὴν ἐν κυρίῳ  
 τελείαν κατόρθωσιν.

Ἐπειδὴ τοῦτον δι' ἀληθοῦς ἐπιγνώσεως καὶ ὁμολογίας ἐν πάσαις ταῖς ἀγίαις ἐκ-  
 κλησίαις τε καὶ ψυχαῖς βασιλεύοντα θεϊκῶς ἐξακούσαντες ὑπὸ τῶν εἰλικρινῶς προσκυ-  
 νούντων αὐτὸν μετὰ δάκρων ἦτοι τῶν ὀρθῶν τῆς εὐσεβείας δογμάτων, ψευδώνυμοι τινὲς  
 35 ἱερεῖς ἐταράχθησαν καὶ πρὸς τὴν λάμπιν τοῦ φωτὸς αὐτοῦ δυσχεραίναντες τὴν τοῦτου  
 θειοτάτην ὁμολογίαν καὶ ἐν τοῖς καθ' ἡμᾶς χρόνοις ἤγουν τῶν προηγησαμένων ἡμᾶς  
 ἀνελεῖν καιναῖς ῥημάτων ἐπινοίαις ἐσπούδασαν. ὅθεν καὶ δολερῶς αὐτὸν πλασά-  
 μενοι προσκυνεῖν τὰς περὶ αὐτοῦ γραφικὰς καὶ πατρικὰς νοθεύσαντες παρεξηγήσαντο  
 μαρτυρίας εἰς αἰρετικὴν αὐτὰς μεταστρέφοντες κακοδοξίαν. τίνες δὲ τυγχάνουσιν οὗτοι;  
 40 δέον γὰρ αὐτοὺς καὶ φανερῶς ἐξεῖπειν, οὓς ὑμεῖς τε σαφῶς, ἀγαπητοί, καὶ πάντες

1–2 cf. 1. Tim. 6, 12      3 cf. 1. Thess. 2, 19; 1. Petr. 5, 4      9 Tit. 2, 11      10 cf. Rom. 10, 18; Ps. 18, 5  
 14 Luc. 2, 8      16–18 Luc. 2, 16–18      19 Luc. 2, 9      19–20 Luc. 2, 13–14      21–22 Luc. 2, 8  
 23 cf. Luc. 2, 8      23–24 1. Cor. 1, 10      25 cf. Luc. 2, 15      25–26 cf. Joh. 6, 35      26 cf. Luc. 2, 15  
 28 Luc. 2, 9      29 cf. Luc. 2, 13      29–30 cf. Luc. 2, 18      33–34 cf. Mt. 2, 11      38 cf. Mt. 2, 11

mauerunt, per quem et in quem incipiens et perficiens praepositum pro eo spiritale certamen gloriae et laudis corona circumdabitur, utpote pietatis aduocatus et auxiliator uerissimus.

5

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE PRAESIDENS SANCTO CONCILIO DIXIT

Euangelicus et *omnibus hominibus salutaris* sermo, qui secundum uirtutem suae diuinae praedicationis *orbis terrarum fines* complexus est, uolens manifestare ministros et praedicatorum sollicitos esse nos dumtaxat, qui Christiani populi pastoris suscipere meruimus officium et sacerdotii diuinae incarnationis summaeque dispensationis, per quam nostram adsumens mirificae renouauit naturam, demonstrauit, sicut nostis, reuerentissimi fratres, *pastores uigilantes et conseruantes custodias noctis*, tunc uidelicet quando sine semine conceptus incorrupte de uirgine processit ipse qui propter nos incarnatus est deus. quibus et testatur euangelista dicens: *et festinantes uenerunt et uidentes cognouerunt de uerbo quod dictum est eis, et omnes qui audierunt mirati sunt de his quae dicta sunt a pastoribus. quos et gloria domini e caelo refulsit et multitudo militiae caelestis laudantium dominum et dicentium: gloria in altissimis deo et in terra pax hominibus bone uoluntatis.* cum quibus oportet et nos praecipue, propter quos haec eadem scripta sunt, *conseruantes* cum summa uigilantia et sollicitudine *custodias* de ouile nobis commisso, id est creditis nobis a domino populis in huius saeculi nocte, conuenientes *in unum intellectum eundemque sensum*, sicut dicit beatus Paulus apostolus, ac si in aliquam spiritalem *Bethleem*, quae est catholica dei et apostolica ecclesia, in qua ipse *panis uitae* firmiter conlocatur, quatenus cognoscere et intendere in eo *sermonem* immaculatae fidei debeamus, quem firmiter roborantibus nobis per traditas apostolicas paternasque promulgationes *ipsa domini gloria* cum *militia caeleste* et laudibus *enitescat* atque *mirantur* et in nobis deum miraculorum *omnes qui audiunt* de pio nostro studio sinceram in domino plenitudinem.

30

Quippe quoniam uera confessione in omnibus sanctis dei ecclesiis erga omnes Christianos qui pure *adorant eum cum muneribus*, id est pietatis rectis dogmatibus, audientes eum diuinitus regnantem, falsi nominis quidam sacerdotes conturbati sunt atque difficultate ducti circa fulgorem luminis diuinam eius confessionem nouis uerborum adinventionibus temporibus etiam nostris uel decessorum nostrorum studuerunt perimere. unde et dolosae eum decipiendo *adorare* fingentes scripturas de eo et paterna testimonia corrumpentes false exposuisse noscuntur in haeticam prauitatem conuertentes ea. qui autem sunt isti? oportet namque eos in aperto fieri manifestos, quos uos utique scitis, dilectissimi, et apertissime

35

1 eo ] eos L<sup>1</sup>    spiritale ] spirituale DV    7 praesidens sancto concilio (cf. 23, 22 et 25, 36)    9 et omnibus hominibus ] et in omnibus honoribus DV    13 mirificae ] mirifice DV    demonstrauit om. DV  
14 custodias ] uigilias DV (Vulg.)    19 in terra ... uoluntatis ] cetera DV    21 commisso ] commiso LDV  
22 sensum om. DV    23 spiritalem ] spirituale DV    24 firmiter ] firmus L<sup>1</sup>V    26 militia ] militiae DV  
28 τὴν ... τελείαν κατόρθωσιν = sinceram ... plenitudinem (perfectam emendationem)    31 ψυχᾶς = christianos    33 falsi ] falso DV    nominis ] nomines D    nomine V    35 dolosae ] dolose DV  
38 uos om. DV

ἐκδήλως γινώσκουσιν οἱ κατὰ πᾶσαν, ὡς εἶπεν, παροικοῦντες τὴν οἰκουμένην· οὐ γὰρ ἐν κρυφῇ ταῦτα πεπράχασιν οὐτ' ἐν τόπῳ γῆς σκοτεινῷ, καθὼς φησιν ὁ μακάριος Ἡσαίας. εἴθε γὰρ ἀγνώστως εἰς ἑαυτοὺς καὶ μόνον τὸ κακὸν περιέστειλαν, ἀλλὰ μὴ δημοσίᾳ καὶ ἐν ἐκκλησίαις εἰς βλάβην τῶν πολλῶν καὶ ἀνατροπὴν τῆς ἀμωμήτου πίστεως  
 5 ἐγγράφως ἐκήρυξαν, λέγω δὴ Κύρος ὁ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας ἐπισκοπήσας καὶ Σέργιος ὁ κατὰ τῆς τὸ Βυζάντιον προεδρεύσας καὶ οἱ καθεξῆς τούτου διάδοχοι, Πύρρος καὶ Παῦλος, σύνδρομον ἀλλήλοις ἔχοντες ἐπὶ τούτῳ τὴν ἄμιλλαν.

Ὁ μὲν γὰρ, τουτέστιν ὁ Κύρος, πρὸ τούτων ἐτῶν δέκα καὶ ὀκτώ „μίαν ἐπὶ Χριστοῦ“ κατ' αὐτὴν τὴν Ἀλεξάνδρου πόλιν ὄρισας „ἐνέργειαν, τῆς τε θεότητος αὐτοῦ καὶ τῆς  
 10 ἀνθρωπότητος“, ὁμοτρόπως τοῖς Ἀκεφάλοις αἰρετικοῖς ἐν συντάξει κεφαλαίων ἐννέα τὸν ἀριθμὸν ἐπὶ ἄμβωνος πρὸς αὐτοὺς κηρυχθέντων σὺν ἀναθεματισμῷ κατὰ τῶν μὴ οὕτω κατ' αὐτὸν φρονούντων ἐθέσπισεν.

Σέργιος δὲ δι' ἐπιστολῆς οἰκείας πρὸς αὐτὸν τὸν Κύρον γραφείσης τὴν αὐτὴν ὁμοίως καὶ μίαν ἐνέργειαν ἀποδεξάμενος σὺν ἐκείνῳ παραλόγως ἐνέκρινε· καὶ οὐ τοῦτο μόνον,  
 15 ἀλλὰ καὶ μετὰ χρόνους τινὰς τῆς τοῦ Κύρου καινοτομίας, τουτέστι κατὰ τὴν προσεχῶς διελθούσαν δωδεκάτην ἐπινέμησιν, αἰρετικὴν καὶ αὐτὸς συγγραψάμενος πίστεως Ἐκθεσιν ἐπ' ὀνόματι τοῦ τηνικαῦτα βασιλεύοντος Ἡρακλείου, μίαν ἐν αὐτῇ τοῦ σωτήρος ἡμῶν κατὰ τὸν ἀσεβέστατον Ἀπολινάριον ἐδογματίσει θέλησιν καὶ ἐνέργειαν, διὰ τοῦ λέγειν αὐτὸν ἀνοήτως „ἔπεσθαι τῇ ἐνεργείᾳ τὸ θέλημα“. δῆλον γὰρ, ὡς εἶπερ ἔπεται τῷ  
 20 ἐπομένῳ πάντως, τουτέστι τῷ ἐνὶ θελήματι, καὶ τὸ ἡγούμενον συνομολογεῖ, λέγω δὴ τὴν παρ' αὐτοῦ κυρωθεῖσαν ἐγγράφως μίαν ἐνέργειαν, προφανῶς ἐν τούτῳ τὴν τῶν ἁγίων πατέρων ἀρνούμενοι σύμφωνον διδασκαλίαν ἀπαραβάτως ὀριζομένην, ὅτι „ὧν ἡ ἐνέργεια μία, τούτων καὶ ἡ φύσις μία“, καὶ ὅτι „σύνδρομος ὑπάρχει τῇ οὐσίᾳ ἢ θέλησις“.

Οὕτω γὰρ ὁ μὲν ἅγιος Βασίλειος κατ' Εὐνομίου γράφων φησὶν· „ὧν ἡ ἐνέργεια μία,  
 25 τούτων καὶ οὐσία μία“. καὶ πρὸς τὸν ἅγιον Ἀμφιλόχιον ὁ αὐτὸς πάλιν· „ὁ ἑωρακὼς ἐμὲ ἑώρακε τὸν πατέρα, οὐ τὸν χαρακτῆρα οὐδὲ τὴν μορφήν· καθαρὰ γὰρ συνθέσεως ἡ θεία φύσις, ἀλλὰ τὸ ἀγαθὸν τοῦ θελήματος, ὅπερ σύνδρομον ὄν τῇ οὐσίᾳ ὁμοιον καὶ ἴσον, μᾶλλον δὲ ταῦτὸν ἐν πατρὶ καὶ υἱῷ θεωρεῖται“. ὁ δὲ σοφώτατος Κύριλλος ἐν τοῖς αὐτοῦ Θεσσαυροῖς γράφει λέγων· „φιλεῖ γὰρ αἰεὶ τὰ τὴν αὐτὴν ἐνέργειαν ἔχοντα τῆς αὐτῆς  
 30 ὑπάρχειν καὶ οὐσίας, καὶ τὸ ἑτεροφυῆς ἐν τούτοις παντελῶς ἀπίθανον“. ἐν δὲ τῷ πρὸς Ἑρμείαν διαλόγῳ πάλιν ὁ αὐτός, ὅτι „περιττὸν ἂν εἶη καὶ ἀμαθὲς τὸ γοῦν ἀθελήτως ἢ θελητῶς γεννήτορα ὑπάρχειν οἶεσθαι τὸν πατέρα, φύσει δὲ μᾶλλον καὶ οὐσιωδῶς. ἔστι γὰρ οὐκ ἀνεθελήτως ἄπερ ἐστὶ φυσικῶς, σύνδρομον ἔχων τῇ φύσει τὴν θέλησιν τοῦ εἶναι ἃ ἐστὶ“.

1–2 Is. 45, 19

25–26 Joh. 14, 9

26 cf. Hebr. 1, 3; Phil. 2, 6–7

1 cf. 412, 2–3 Epist. Encycl. 8–10 cf. 240, 33–35 Cyrus Alex. 13–14 cf. 136, 35–38 Sergius Const.  
 19 cf. 160, 10–23 Ecthesis; cf. 344, 14–23 22–23 cf. 328, 21 Themestius 23 cf. 270, 7 Basilius Caes., De  
 spir. sancto 21 24–25 Ps.-Basilius Caes., Adv. Eunomium IV 1 PG 29, 676 A 2; cf. 262, 1–4  
 25–28 Basilius Caes., De spiritu sancto 21 PG 32, 105 A 15 – B 4; cf. 270, 3–8 28–30 Cyrillus Alex.,  
 Thes. 32 PG 75, 517 D 8–10; cf. 268, 8–9 30–34 Cyrillus Alex., De trin. 2 PG 75, 780 A 13 – B 3; cf.  
 272, 24–29

3 εἴθε ] αἴθε R

23 μία<sup>2</sup> ] μίαν R

omnes cognoscent qui orbem terrarum paene inhabitant. *nec enim in occulto* haec peragere praesumpserunt *nec in loco terrae obscuro*, sicut ait beatus Esaias. utinam quidem latenter in semetipsos tantummodo hoc malum circumscripsissent et non publicae atque in ecclesiis ad lesionem multorum et euersionem immacolatae fidei praedicassent in scripto, id est Cyrus Alexandrinae ecclesiae episcopus et Sergius Constantinopolitanus antistes nec non et eius successores Pyrrus et Paulus concurrentem sibi uicissim habentes in hoc certamen. 5

Et Cyrus quidem ante hos decem et octo annos „unam operationem in Christo“ in eadem Alexandriae urbe definiens „diuinitatis eius et humanitatis“, ad similitudinem Acefallorum haeticorum ordinando capitula numero nouem in ammone praedicans cum anathemate qui sic non saperet, inpie promulgauit. 10

Sergius autem per epistulam propriam ad denominatum Cyrum scriptam eandem similiter unam operationem suscipiens cum eo inrationabili praesumptione ausus est confirmare; et non solum hoc, sed etiam post aliquos annos eiusdem Cyri nouae adinventionis, hoc est per nuper duodecimam indictionem elapsedam, haeticam et ipse conscribens Echthesin fidei sub nomine tunc imperantis Heraclii, unam in eadem saluatoris nostri secundum impium Apollinarem uoluntatem et operationem instituit, ex hoc quod dicit imprudenter „sequi operationem uoluntatem“. certum est namque, quod si sequitur operationem uoluntas, per hoc quod sequitur, id est cum una uoluntate, sine dubio et praecedentem confitetur, dico autem confirmatam ab eo in scripto unam operationem, in hoc apertissime sanctorum patrum abnegantes consonam doctrinam intransgressibiliter definiunt, quia „quorum una est operatio, horum una est et natura“, et quia „concurrentem substantiae uoluntas“. 15 20 25

Ita etenim beatus quidem Basilius contra Eunomium scribens ait: „quorum operatio una est, horum et essentia una est“. sed et beate memoriae Amphilochio scribens is ipse ait: *qui me uidit et patrem meum uidit*, non *figuram* neque *formam*, quia diuina natura ab omni compositione munda est, sed bonum uoluntatis, quod concurrens naturae simile parque, magis autem hoc ipsud in patre et filio uideri certum est“. sed et sapientissimus Cyrillus in libro Thensaurorum sic ait: „solent enim quaeque habent eandem operationem eiusdem esse essentiae, et differentiam naturae in his esse impossibile est“. in sermone autem ad Hermiam factum item his ipse „superfluum esse“ ait „et ineptum contra uoluntatem genitorem aut uoluntariae suspicari patrem existere, sed potius naturaliter et substantialiter. est enim non contra uoluntatem quaeque est naturaliter, concurrentem habens naturae uoluntatem esse quae est“. 30 35

---

10 urbe | urbem L<sup>1</sup>      acefallorum DV      11 ammone *lac.* DV      13 non saperet | nos aparet D      nos  
 aparet V      15 inrationabili | rrationabili D      rationabili V      16 hoc | hec DV      cyri | oysi L      per  
*om.* DV      17 elapsedam haeticam | elapsa heretica DV      echthesin | ectnesin L      necthesim DV      18 he-  
 racli DV      eadem | eandem DV      18–19 apollinarem impium DV      22 confirmatam | confirma-  
 tum L<sup>1</sup>      in scripto | conscripto DV      24 horum ... natura | orum ... naturam L      27 amphilochio DV  
 28 uidit | uidet *bis* DV      uidet et patrem meum DV      29 concurrens | concurrentes DV      parque |  
 paremque LDV      30 ipsud | ipsum DV      31 thensaurorum | thesaurorum DV



Διὸ θείας μὲν οὐσίας καὶ φύσεως θεϊαν κατὰ φύσιν τὴν θέλησιν ἐθέσπισαν εἶναι καὶ τὴν ἐνέργειαν, ἀνθρωπίνης δὲ σαφῶς ἀνθρωπίνην, ὡς ἂν μὴ ἐντεῦθεν, τουτέστιν ἐκ τῆς μιᾶς θελήσεως καὶ τῆς μιᾶς ἐνεργείας, μίαν καὶ φύσιν τῆς τε θεότητος τοῦ Χριστοῦ καὶ τῆς ἀνθρωπότητος ὁμοδόξως τοῖς ἐν συγχύσει πεπλανημένοις αἰρετικοῖς ὁμολογεῖν πα-  
 5 ραδῶσουσιν, ἀλλ' εὐσεβῶς δι' ἑκατέρας τοῦ αὐτοῦ θελήσεως καὶ ἐνεργείας ἑκατέραν ἡμῖν τοῦ αὐτοῦ φύσιν κηρύξουσιν. εἰ γὰρ ἔνθα μία κατὰ φύσιν ἐνέργεια καὶ φύσιν μίαν εἶναι διδάσκουσι, δηλὸν ὡς ἔνθα διάφοροι φύσεις, διαφόρους εἶναι τὰς οὐσιώδεις ἐνεργείας παιδεύουσιν, ἐπειδὴ τῷ διαφόρῳ τῆς φύσεως τὸ διάφορον εἰσάγεται τῆς φυσικῆς ἐνεργείας, ὥσπερ οὖν καὶ τῷ κατὰ φύσιν ταύτῃ κυρίως τὸ ἀπαράλλακτον, καὶ διὰ τοῦτο  
 10 μίαν μὲν ἡγουν τὴν θεϊαν καὶ ἄκτιστον φύσιν τε καὶ ἐνέργειαν ὥσπερ καὶ θέλησιν ἐπὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος τῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσίου καὶ προσκυνητῆς τριάδος ἐδόξασαν, δύο δὲ καταλλήλως φύσεις καὶ ἐνεργείας ὥσπερ οὖν καὶ θελήσεις, θεϊαν τε λέγω καὶ ἀνθρωπίνην ἥτοι ἄκτιστον καὶ κτιστήν, ἑκάτερον γὰρ τὴν αὐτὴν κατὰ φύσιν ὑπάρχειν ἀδύνατον, ἐπ' αὐτοῦ τοῦ ἐνὸς τῆς ἀγίας τριάδος θεοῦ λόγου δι' ἡμᾶς σαρκω-  
 15 θέντος ἐκήρυξαν καθ' ἑνωσιν ἀσύγχυτόν τε καὶ ἀδιαίρετον. καὶ τοῦτο σαφῶς παιδεύων ἡμᾶς ὁ μακάριος Λέων, ὁ τῆς καθ' ἡμᾶς ἀποστολικῆς ἐκκλησίας γενόμενος πρόεδρος, ἐν μὲν τῇ πρὸς Λέοντα τὸν βασιλέα γενομένη αὐτῷ δευτέρῃ ἐπιστολῇ τάδε περὶ τῶν τοῦ αὐτοῦ θελημάτων διέξεισι· „κατὰ μὲν τὴν τοῦ θεοῦ μορφήν αὐτὸς καὶ ὁ πατήρ ἐν εἰσι, κατὰ δὲ τὴν τοῦ δούλου μορφήν οὐκ ἤλθε ποιῆσαι τὸ θέλημα τὸ ἑαυτοῦ, ἀλλὰ τὸ  
 20 θέλημα τοῦ πέμψαντος αὐτόν. καὶ κατὰ μὲν τὴν μορφήν τοῦ θεοῦ ὡς ἔχει ὁ πατήρ ζωὴν ἐν ἑαυτῷ, οὕτως καὶ τῷ νίῳ ζωὴν ἔδωκεν ἔχειν ἐν ἑαυτῷ, κατὰ δὲ τὴν μορφήν τοῦ δούλου περιλυτός ἐστιν ἡ ψυχὴ αὐτοῦ ἕως θανάτου“.

18–22 cf. Phil. 2, 6–7  
 26, 38; Mc. 14, 34

18–19 Joh. 10, 30

19–20 Joh. 6, 38

21–22 Joh. 5, 26

22 Mt.

18–22 Leo papa, Epist. 165 ad Leonem imp., PL 54, 1167 C 7–14; ed. E. Schwartz, Abh. BAdW 32, 6 (1927) 61, 1–5; cf. 302, 5–9

14, 22–16, 10 om. R

Quapropter diuinae quidem substantiae et naturae diuinam esse uoluntatem et operationem naturaliter censuerunt, humanae autem naturae utique humanam, ut ne per unam uoluntatem et operationem unam et naturam deitatis et humanitatis Christi similiter cum errantibus et confundentibus haereticis tradere uideantur, sed pie per utramque eiusdem uoluntatem et operationem utramque nobis eiusdem praedicarent naturam. si enim ubi unam naturalem operationem et naturam unam esse docent, utique ubi diuersae naturae sunt, diuersas esse essentielles operationes docere noscuntur, quoniam per differentiam naturae differentia naturalium operationum introducit, sicuti et per indissimilitudinem naturae indissimile operationis cognoscitur, et propter hoc unam quidem, id est diuinam et inconditam, naturam atque operationem sicuti et uoluntatem in patre et filio et sancto spiritu sanctae et consubstantialis adorandae trinitatis praedicarunt, duas autem competenter naturas et operationes sicut et uoluntates, diuinam dico et humanam, in uno eodemque sanctae trinitatis dei uerbo propter nos incarnato in unitione inconfusam et indiuisam tradidisse monstrantur, id est increatam atque creatam, quoniam utrumque eandem naturaliter esse impossibile est. et hoc luculenter beatae memoriae Leo apostolicae sedis praesul in secundam epistolam ad Leonem imperatorem directam de uoluntatibus eiusdem edocuit dicens: „secundum quidem *formam dei ipse et pater unum sunt*, secundum autem *serui formam* non uenit *facere uoluntatem suam, sed uoluntatem eius qui misit eum*, (secundum *formam dei sicut habet pater uitam in semet ipso, sic dedit et filio uitam habere in semet ipso*; secundum *formam serui tristis est anima eius usque ad mortem*)“ apertissime nobis ostendens secundum naturas duas unius eiusdemque Christi dei uoluntates per hoc quod dicit uoluntatem *formae serui*, quae est humana eius uoluntas, et per hoc quod dicit *uoluntatem eius qui misit eum*, quae est secundum naturam diuina.

Sed et beatae memoriae Flauiano de operationibus eiusdem saluatoris nostri in Tomo suo praedictus pater scribens ait: „operatur enim utraque forma cum alterius communionem quod proprium est, uerbo quidem operante quod uerbi est, carne autem exequente quod carnis est. et unum horum coruscat miraculis, aliud autem subcumbit iniuriis“. quem „columnam orthodoxae fidaei“ sancta Calchedonensis synodus definiuit, hoc est dicere omnium sanctorum chorus, quoniam quod una sanctorum patrum synodus iudicare uidetur, tam omnes synodi quam uniuersi omnino confirmare patres noscuntur, utpote in uno eodemque uerbo fidei sibi uicissim per indissolubilem consonantiam concordantes. si igitur, quomodo dicit praedictus pater, utriusque naturae ex quibus et in quibus indiuisse existens cognoscitur, „quod proprium est“, isdem naturaliter et uoluntariae „operatur“, sine dubio utriusque naturalem habuit isdem uoluntatem et operationem. si enim non habuisset, nec utriusque natura „operabatur quod proprium est“, quia quidquid sine operatione fuerit et uoluntate, neque naturaliter operabitur aliquid omnino nec uult, dum constet, quia per uoluntatem uelle habet qui uult et per operationem naturaliter efficaciam operantis qui „operatur“,

22 Phil. 2,7      22–23 Ioh. 6,38

2 utique ] ut quae LDV      5–6 unam ubi DV      6 docent esse DV      7 quoniam ] quō D      quomodo V      8 differentia ] differenti. ras. L<sup>1</sup>      et om. DV      10 filio ] filium L<sup>1</sup>      11 praedicarunt ] praedicarent L      13 dei uerbo om. DV      unitione ] unitionem D      unitionem V      15 luculenter ] laculenter L<sup>1</sup>      17 dei om. L      formam serui DV      18–20 (secundum ... mortem) om. LDV      23 eum ] me DV      25–27 Leo papa ad Flav., ACO II 1,1 p.14, 27–29 (Graece), ACO II 2,1 p.28, 12–14 (Latine)      25 communionem ] communione L<sup>2</sup>      27 subcumbit ] succumbit DV      quem ] quam L<sup>1</sup>      27–28 cf. ACO II 1,2 p.129, 15 (Graece), ACO II 3,2 p.137, 15 (Latine)      28 calcedonensis DV      29 una ] unam L<sup>1</sup>      33 est om. L      35 natura ] naturae L      quidquid ] quicquid DV      37 efficaciam ] efficaciam DV

5

(... ταῦτα  
 10 πάλιν περὶ αὐτοῦ μαρτύρεται) ἀλλὰ καὶ ὁ εὐαγγελιστὴς· καὶ εἰσελθὼν εἰς οἰκίαν σὺ-  
 δένα ἤθελε γνῶναι καὶ οὐκ ἠδυνήθη λαθεῖν, καὶ πάλιν· ἐκεῖθεν ἐξελθόντες παρεπο-  
 ρεῦοντο διὰ τῆς Γαλιλαίας καὶ οὐκ ἠθέλεν ἵνα τις γνῶ, καί· τῇ ἐπαύριον ἠθέλεν ἐξελ-  
 θεῖν εἰς τὴν Γαλιλαίαν, καί· ἔδωκαν αὐτῷ οἶνον μετὰ χολῆς μεμιγμένον· καὶ γευσάμε-  
 15 κεν οὐκ ἠθέλησε πιεῖν, καὶ ἀπλῶς, πᾶν εἴ τι τῆς ἐξ ἡμῶν προσληφθείσης αὐτῷ κατέστη-  
 σεως, ὡς φησὶν ὁ διδάσκαλος, μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας προήρχετο καθ' ἑνωσιν  
 ἀδιαίρετον. οὕτω γὰρ τὰ μὲν θεῖα σωματικῶς ἐνήργει, διὰ γὰρ τῆς νοερᾶς ἐψυχωμένης  
 αὐτοῦ προὔβαλλετο ταῦτα παναγίας σαρκός, τὰ δ' ἀνθρώπινα θεϊκῶς, καθ' ἐξουσίαν  
 γὰρ τὴν τούτων πείραν ἀναιτίως ἐδέχετο δι' ἡμᾶς· ἁμαρτίαν γὰρ οὐκ ἐποίησεν οὐδὲ  
 20 εὐρέθη δόλος ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ, καθὼς τὸ ἱερὸν μαρτύρεται λόγιον.

“Ὅθεν ὑπὸ ταύτης ἐλεγχόμενοι τῆς τοῦ μακαρίου πάπα Λέοντος ὀρθοδόξου φωνῆς  
 καὶ διὰ τοῦτο φανερῶς αὐτὴν ἐκβάλλειν ἐπειγόμενοι, μᾶλλον δὲ πάντας τοὺς ἀγίους  
 πατέρας καὶ τὴν ἁγίαν ἐν Καλχηδόνι σύνοδον, αὐτῆς γὰρ, ὡς ἔφην, ἐστὶ τὸ παρ' αὐτῆς  
 ὀριστικῶς ἐγκρινόμενον, ὁ μὲν Κῦρος, καθὰ λέλεκται, τὴν τῶν ἐννέα κεφαλαίων  
 25 συνθήκην ἐποίησε, Σέργιος δὲ τὴν ἀθέμιτον Ἐκθεσιν, ἦντινα καὶ ἐν προθύροις τῆς κατ'  
 αὐτὸν ἐκκλησίας κρεμάσας ἐδημοσίευσεν, καὶ οὐ τοῦτο μόνον, ἀλλὰ ψήφω οἰκεία μετὰ  
 τινων ὑπ' αὐτοῦ συναρπαγέντων ἐπισκόπων ἐγγράφως ἐκύρωσεν, οὐ περισταλέντες τὴν  
 ἐγκειμένην ἐνδίκως ἀπόφασιν κατὰ τῶν τὰς καινοτομίας ποιούντων κατὰ τῆς ἀμωμῆτου  
 πίστεως ἐν τῷ σεβασμίῳ ὄρω τῆς αὐτῆς ἁγίας ἐν Καλχηδόνι συνόδου, καθ' ἧς αὐτοῖς καὶ  
 30 ὁ πᾶς συνέστηκεν ἄγῳν τε καὶ πόλεμος· αὐτὴν γὰρ βουλόμενοι παραγράψασθαι τὴν  
 τῶν αἰρετικῶν δογμάτων κατὰ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἐπενόησαν σύγχυσις διὰ τῶν  
 οἰκείων γραμμάτων. πλὴν ταῦτα μὲν Κῦρος καὶ Σέργιος.

Οἱ δὲ τοῦ Σεργίου διάδοχοι, Πύρρος καὶ Παῦλος, ὡσπερ ἐπισπορὰν κακίας ἐξ ἐκείνων  
 εἰς αὐτοὺς καταχθεῖσαν διὰ τῆς ἐαυτῶν ἀνοίας ἐπαύξοντες, ὁ μὲν αὐτῶν ἦγον οὐ Πύρ-  
 35 ρος πλείοσιν αὐτῆς φόβῳ καὶ κολακείᾳ παρ' αὐτοῦ δολερῶς ὑποσυρεῖσιν ἐπισκόποις  
 ἐβεβαίωσε τὴν ἀσέβειαν διὰ πράξεως ὑπομνημάτων καὶ ἰδιοχειρῶν ὑπογραφῶν αὐτῶν  
 δὴ τῶν ὑπ' αὐτοῦ βιασθέντων ἀνδρῶν, ἐξάρας κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦ τὴν οἰκείαν

10–11 Mc. 7, 24    11–12 Mc. 9, 30    12–13 Joh. 1, 43    13–14 Mt. 27, 34    15 cf. Hebr. 4, 15  
 19–20 1. Petr. 2, 22; Is. 53, 5    33 cf. Mt. 13, 25    37 cf. 2. Cor. 10, 5

15–16 Leo papa, Epist. 28 ad Flavianum Const., PL 54, 767 A 15–B 1; ACO II 1, 1 p. 14, 27–15, 1; ACO  
 II 2, 1 p. 28, 12–64; cf. 298, 26–32    26–32 cf. 164, 22–166, 35 Synodus Sergii Const.    34–37 cf. 168, 1–  
 170, 7 Synodus Pyrri Const.

sicuti per uisum uidere qui uidet et per auditum essentialiter audire qui audit. propterea enim et ipse qui propter nos incarnatus est deus uerbum per diuinam eius et inconditam uoluntatem et operationem suae diuinitatis et paternae naturae quae sunt propria uolens operabatur naturaliter, id est „miracula“. unde et hoc testatur dicens: *quomodo pater suscitatur mortuos et uiuificat, ita et filius quos uult uiuificat.* et iterum per humanam, id est 5  
 conditam, eiusdem uoluntatem et operationem his ipse quae sunt propria humanae naturae sponte pro nos sustinebat, id est salutare passiones, quoniam uolens humanae propter nos ipse, qui super naturam est deus, esuriem, sitim, fatigium, tristitiam atque timorem suscepit et post haec omnia mortis experimentum pro nostra salute. et hoc iterum testatur de eo euangelista dicens: *et ingressus in domum neminem uoluit scire et non potuit latere,* et ite- 10  
 rum: *exientes inde deambulabant per Galileam et non uolebat ut aliquis sciret,* atque iterum ait: *alio die uolebat exire in Galileam,* item: *dederunt ei uinum cum fel permixtum, et gustans nolebat bibere,* et compendiose: quidquid adsumptae ab eo nostrae naturae proprium extitit, *absque peccato tantummodo,* licet utriusque formae quae sunt propria, id est naturae, secundum patris doctrinam cum alterius communione in unitione indiuisum procedebat. 15  
 sic etenim diuina quidem corporaliter operabatur, eo quod per animatam intellectualiter sanctam eius carnem haec omnia proferebat, humana autem operabatur diuinae, quippe quoniam potestatiue humanas passiones pro nostra salute sine culpa suscipere dignabatur. *nec enim peccatum fecit,* quomodo sacrum testatur eloquium, *nec inuentus est dolus in ore eius.* 20

Unde per hanc beatae memoriae Leonis Romanae urbis praesulis orthodoxam uocem conuicti et propterea cum omni uirtute eandem uocem properantes foris eicere, magis autem omnes sanctos ac uenerabiles patres sanctumque Calchedonense concilium, – quoniam ipsius esse nulli uenit in dubium, sicut iam reseratum est, quicquid ab ea definitiue confirmari 25  
 dinoscitur – Cyrus quidem, sicut dictum est, nouem capitulorum exposuit seriem, Sergius autem illicite praesumens prauam Ecthesin, quam prae foribus ecclesiae suae suspendens deuulgare studuit – et non solum hoc, sed et per suam sententiam cum quibusdam ab eo subrepticis modis deceptis episcopis in scripto firmavit –, minime dubitantes positam iustam condemnationem in ueneranda definitione eiusdem sancti Calchedonensis concilii aduersus 30  
 eos, qui nouitates contra immaculatam fidem praesumunt innectere, contra quam omne illis certamen et pugna consistit, quippe quoniam ipsam excludere properantes haereticorum dogmatum contra catholicam dei ecclesiam per sua conscripta confusionem concinnauerunt. et haec quidem Cyrus et Sergius.

Successores autem Sergii, Pyrrus et Paulus, ac si quandam malitiae propaginem in eos effusam per suam stultitiam dilatantes eam, unus quidem eorum, id est Pyrrus, denuo plurimis 35  
 episcopis terrore et blandimentis ab eo dolosae deceptis huiusmodi impietatem actis et subscriptionibus propriis eorum, qui ab eo decepti siue uim passi sunt, confirmare studuit, *extollens aduersus scientiam dei* malignam professionem suam. pro quod antea confusus, quia

---

1 auditum ] auditu L<sup>1</sup>    2 est deus est uerbum DV    6 eiusdem ] eius DV    his ] is DV    7 nos ] nobis DV  
 quoniam ] quō D    quomodo V    9 experimentum ] experimenta DV    10 in om. DV  
 12 fel ] felle DV    13 quidquid ] quicquid DV    nostrae om. DV    14 sunt om. DV    15 in unitione om. DV  
 indiuisum ] indiuisam LDV    17 diuinae ] diuine L<sup>2</sup>DV    23 calcedonense DV  
 24 confirmari ] confirmare L<sup>1</sup>    29 calcedonensis LV    calchidonensis D    35 id est ] idem DV  
 38 quod ] quo DV

κακοδοξίαν. δι' ἦν πρότερον αἰσχυνθείς, ἐπίσογον γὰρ τὸ κακὸν ὡς κατάκριτον, ἐσπού-  
 δασεν ἐνθάδε διὰ τοῦτο καὶ μόνον παραγενόμενος διορθώσασθαι τὴν οἰκίαν πλάνην,  
 καὶ λιβελλοῦ μεθ' ὑπογραφῆς ἰδίας ἐπιδοῦναι τῇ καθ' ἡμᾶς ἀποστολικῇ καθέδρᾳ, κατα-  
 κρίνας ἐν αὐτῷ τῷ λιβέλλῳ πάντα τὰ ὀπωσοῦν παρ' αὐτοῦ καὶ τῶν πρὸ αὐτοῦ γραφέντα  
 5 τε καὶ πραχθέντα κατὰ τῆς ἀμωμότητος ἡμῶν τῶν Χριστιανῶν πίστεως. ταῦτα δὲ ποιήσας  
 ὕστερον πάλιν δίκην ἀκαθάρτου κυνὸς εἰς τὸ ἴδιον ἔξεραμα τῆς ἀσεβείας ἐπέστρεψεν,  
 ἐνδικὸν μισθαποδοσίαν τῆς οἰκείας ἀποστασίας εὐράμενος τὴν κανονικὴν ἐπιτιμίαν.

Ὁ δὲ Παῦλος τοὺς προλαβόντας αὐτὸν ἐν τούτοις ὑπερνηκῆσαι βουλόμενος οὐκ  
 ἐγγράφως μόνον δι' ἐπιστολῆς αὐτῷ πρὸς τὸν καθ' ἡμᾶς ἐσταλμένης θρόνον συνέσφιξε  
 10 καθ' ἑαυτοῦ καὶ αὐτὸς τὴν τοιαύτην ἄτοπον αἴρεσιν, ἀλλ' ἤδη πού καὶ πρὸς ἀντιρρήσεις  
 ἐγγράφους τολμηρῶς προσήχθη κατὰ τῶν ὀρθῶν τῆς ἐκκλησίας δογμάτων ἐξ ἐναντίας  
 τῶν πατρικῶν ὄρων ἰστάμενος· οὐ χάριν πρόσφορον καὶ αὐτὸς ἐξ ἀποστολικῆς αὐθεν-  
 τίας ἐκομίσαστο τὴν καθαιρέσιν. ἐσπούδασε δὲ πρὸς τούτοις εἰς ἐπικάλυψιν τῆς ἰδίας  
 αἰρέσεως κατὰ μίμησιν Σεργίου συναρπαγαῖς τισιν ἀποχρήσασθαι καὶ παραπεῖσαι τὸν  
 15 εὐσεβέστατον βασιλέα Τύπον ἐκθέσθαι κατὰ τῆς πίστεως· ἐν ᾧ Τύπῳ πάσας τὰς τῶν  
 ἁγίων πατέρων φωνὰς ταῖς τῶν ἀνωνύμων αἰρετικῶν συνεξέβαλε ῥήσσει, μήτε μίαν μήτε  
 δύο θελήσεις ἢ ἐνεργείας ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ θεσπίσας ὁμολογεῖν, ὡς ἐντεῦθεν λοι-  
 πὸν ἀνεθέλητον πάντη καὶ ἀνεέργητον τὸν Χριστὸν ὑπογράφειν ἦτοι ἀνούσιον καὶ ἀν-  
 ὑπαρκτον. „τὸ γὰρ μηδεμίαν δύναμιν ἔχον“, ὡς φησὶν ὁ ἱερὸς Διονύσιος, „οὔτε ἔστιν,  
 20 οὔτε τί ἐστίν, οὔτε ἐστὶ τις αὐτοῦ παντελῶς θέσις“, ἐπειδὴ πᾶσα φύσις οὐχ ἑτέρως οὐσα  
 γινώσκεται καθ' ὑπαρξιν ὑφ' ἑστώσα τὴν ἀληθεστάτην, εἰ μὴ διὰ τῆς προσούσης αὐτῇ  
 φυσικῆς καὶ οὐσιώδους δυνάμεως, ἥτις αὐτὴν καὶ χαρακτηρίζει εἴωθε φυσικῶς.

Ὁθεν τὴν τοιαύτην αὐτοῦ διεκδικῶν ἀτοπίαν, τὸ μηδέπω μήτε παρ' ἑτέρων αἰρετικῶν  
 25 τολμηθὲν αὐτὸς ἀθεμίτως ποιῆσαι τετόλμηκε· τὸ γὰρ θυσιαστήριον τῆς καθ' ἡμᾶς ἀπο-  
 στολικῆς καθέδρας τὸ ἐν τῷ οἴκῳ τῶν Πλακιδίας εἰς τὸ εὐαγὲς ἡμῶν εὐκτῆριον ἱερῶς  
 ἰδρυμένον ἀνατρέψας ἀφείλετο πρὸς τὸ μηδὲ τὴν ἀναίμακτον καὶ πνευματικὴν θυσίαν  
 ἦτοι ἱερουργίαν τοὺς ἡμετέρους ἀποκρισιαρίους τῷ θεῷ προσκομίζειν καὶ τῶν θείων  
 αὐτοῦ καὶ ζωοποιῶν κοινωνεῖν μυστηρίων. οὐς μάλιστα διὰ τὴν γινομένην αὐτῷ παρ'  
 αὐτῶν κατ' ἐπιτροπὴν τῆς ἀποστολικῆς αὐθεντίας ὑπόμνησιν ἦτοι διαμαρτυρίαν ἔνεκεν  
 30 τῆς τοιαύτης αἰρέσεως διωγμοῖς καθυπέβαλε μετὰ καὶ ἑτέρων ὀρθοδόξων ἀνδρῶν καὶ  
 θεοφιλῶν ἱερέων, τοὺς μὲν συγκλείσας, τοὺς δὲ ἐξορίσας, ἄλλους δὲ κατακίσας.

Καὶ τί χρὴ πάντα διεξιέναι τὰ μηδενὶ παντελῶς ἀγνοούμενα τὰ δημοσία, καθὼς ἔφη,  
 καὶ ἐν τοσοῦτοις χρόνοις παρ' αὐτοῦ τε καὶ τῶν πρὸ αὐτοῦ γεγενημένα κατὰ τῶν εὐ-  
 σεβῶν ἀνδρῶν καὶ δογμάτων μηκύνειν τὸν λόγον; ἐξ ὧν πᾶσαν σχεδὸν συνταράξαντες  
 35 τὴν οἰκουμένην, ἠναγκάσθησαν ἐκ διαφόρων τόπων πρὸς τὴν καθ' ἡμᾶς ἀποστολικὴν  
 καθέδραν πλείστοι τῶν ὀρθοδόξων τὰς κατ' αὐτῶν ἐγκλήσεις ἦτοι αἰτίας εἰσποιήσασθαι,  
 τοῦτο μὲν ἐγγράφως ἐν εὐχαῖς καὶ δεήσεσι, τοῦτο δὲ προσωπικαῖς παρουσίαις καὶ πα-  
 ρακλήσεσιν, ἐκκοπήν τοῦ τοσοῦτου καὶ τηλικούτου γενέσθαι κακοῦ δι' ἀποστολικῆς

6 2. Petr. 2, 22; Prov. 26, 11

1–5 cf. Agatho papa, Epist., Mansi XI 275 D 10–E 7; cf. Liber Pontif., ed. L. Duchesne 1 (1955) 332  
 5–7 cf. 152, 27–39 Pyrrhus Const., Tomus dogm. 9–10 cf. 196, 16–204, 8 Paulus Const., Epist. ad Theodo-  
 rum papam 13–18 cf. 208, 1–210, 15 Typus 19–20 Ps.-Dionysius, De div. nom. 8, 5 PG 3, 893  
 A 9–11

uituperabile est omne malum uti damnabile, festinauit pro hoc ipsud hic adueniens emendare proprium commissum, et libellum optulit cum sua subscriptione apostolicae nostrae sedi, condemnans in eodem libello omnia quae a se uel a decessoribus suis scripta uel acta sunt aduersus immaculatam nostram fidem. his itaque ab eo peractis postea rursus more *canis ad proprium impietatis uomitum reppedauit*, iustam mercedem ac retributionem propriae transgressionis canonicam poenam siue depositionem decerpens. 5

Paulus autem praecessores suos in his superare contendens non solum in scripto per propriam epistulam ad hanc directam nostram sedem confirmauit et ipse contra se superius memoratae Ectheseos inrationabilem haeresem, sed etiam contradicens in scripto aduersus recta sanctae dei ecclesiae dogmata audacter praesumpsit paternis definitionibus contraire; 10 propter quod iusta ab apostolica sede et ipse depositionis ultione percussus est. insuper studuit ad cooperimentum proprii erroris et in hoc Sergium imitatus quibusdam surreptionibus uti et clementissimo principi suadere Typum exponere, qui catholicum dogma distrueret. in quo Typo omnes omnino uoces sanctorum patrum cum nefandissimorum haeticorum dictionibus eneruauit, nec unam nec duas uoluntates aut operationes in Christo deo nostro 15 definiens confiteri, ac per hoc sine uoluntate penitus et operatione Christum denuntiando, id est absque substantia et natura eum predicare noscuntur. „quod enim nullam uirtutem habet“, sicut beatae memoriae Dionysius ait, „nec est, nec quidquam est, nec aliqua est eius omnino stabilitas“, nec enim aliter natura cognoscitur esse secundum ueram substantiam consistens, nisi per inherentem sibi naturalem et substantialem uirtutem, quae uidelicet et 20 confirmare eam naturaliter adsolet.

Qua de re huiusmodi prauitatem suam defendens, quod numquam nec a prioribus hereticis praesumptum est, ipse inlicite praesumere studuit. altare enim sanctae nostrae sedis in domo Placidiae sacratum in uenerabili oraculo subuertens deripuit, prohibens ne adorandam et immaculatam hostiam, id est sacram celebrationem, apocrisarii nostri ibidem deo offerre 25 ualeant et uiuificae diuinae communionis sacramenta percipiant. quos uidelicet apocrisarios, quia ex praeceptione apostolicae auctoritatis commo(n)uerunt eum, ut de tali heretico intentu recederet, nec non contestari nisi sunt, persecutionibus diuersis cum aliis orthodoxis uiris et uenerabilibus sacerdotibus insecutus est eos, quosdam eorum in custodiam retrudens, alios in exilio deportans, alios autem uerberibus submittens. 30

Et quid me oportet multa disserendo sermonem extendere, dum constet omnibus quae ab ipso publice nec non decessoribus ipsius per tot tempora contra orthodoxos uiros atque catholicam fidem perpetrata sunt? quibus pene omnem mundum conturbantibus atque sollicitantibus, necessitate compulsi ex diuersis locis quaerellas contra eos seu accusationes ad apostolicam nostram sedem plurimi orthodoxi detulisse monstrantur, et tam in scripto 35 depraecantes et coniurantes quamque in cominus positi postulantes, ut totius mali tantaeque euersionis per apostolicam auctoritatem abscidatur commentum, quatenus minime

---

1 ipsud ] ipsum DV    2 subscriptione sua DV    4 nostram *om.* DV    5 reppedauit ] repedauit DV  
6 siue ] sibi DV    7 solum *om.* DV    8 sedem nostram DV    10 recta ] rectae L<sup>1</sup> *om.* DV    eccle-  
siae recta dogmata DV    11 ipse ] ipso L<sup>1</sup>    12 cooperimentum ] coperimentum D    copientum V    sur-  
reptionibus ] subreptionibus DV    13 exponere *om.* DV    distrueret ] destruere L<sup>1</sup>DV    destrueret L<sup>2</sup>  
14 haeticorum ] haeretecorum L<sup>1</sup>    16 definiens ] desiniens DV    18 dionisius DV    quidquam ]  
quicquam DV    aliqua ] aliquam D    aliquod V    21 adsolet ] assolet DV    23 enim ] enin L<sup>1</sup>  
24 ne ] nec DV    25 sacram ] sacra L    apocrisarii ] apocrisarii DV    26–27 apocrisarios uidelicet DV  
27 commo(n)uerunt *coni. Lu* ] commouerunt LDV    28 nisi ] uisi LDV    29 in custodiam ] custo-  
diens L<sup>1</sup>    custodiis L<sup>2</sup>    31 quae ] qui DV    34 quaerellas ] querelas DV    seu ] seuas DV    36 quam-  
que ] quaequae DV    cominus ] incominus DV    36–37 tantaeque ] tantequae L<sup>1</sup>

ἐξουσίας ἐπείγοντες, ἵνα μὴ τὸ πᾶν ἐπινέμηται τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας σῶμα τὸ τῆς ἐπιβλαβοῦς ἐκείνων Ἐκθέσεως νόσημα. διὸ τὰς ἐγγράφως τε καὶ ἀγράφως παρὰ τῶν εὐσεβῶν προτεινομένας οὐχ ὑπεριδόντες δεήσεις οἱ ἐν μακαρία τῇ μνήμῃ προσηγησάμενοι ἡμᾶς ἀρχιερεῖς οὐκ ἐπαύσαντο τοῖς εἰρημένους ἀνδράσι κατὰ διαφόρους καιροὺς προ-  
 5 νοητικῶς ἐπιστέλλοντες, καὶ ποτὲ μὲν παρακαλοῦντες, ποτὲ δὲ κανονικῶς ἀπειλοῦντες, εἶτα δὲ καὶ διὰ τῶν ιδίων, ὡς ἔφην, ἀποκρισιαρίων ἤγουν τῶν ἀποστολικῶν ἀνδρῶν ἐπὶ τοῦτο μάλιστα προηγουμένως παρ' αὐτῶν στελλομένων αὐτοπροσώπως αὐτοὺς διαμαρ-  
 τυρόμενοι καὶ παρεγγυῶντες, ὅπως τὴν οἰκίαν διορθώσωνται καινοτομίαν καὶ πρὸς τὴν ὀρθόδοξον τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἐπανέλθωσι πίστιν. καὶ οὔτε παρακαλοῦντες, οὔτε  
 10 ἀπειλοῦντες ἐκείνους μετέβαλον, ἀλλ' ὁ φησι περὶ τῶν ἀνιάτως ἐχόντων ὁ κύριος·  
*ἠύλησαμεν ὑμῖν καὶ οὐκ ὠρχήσασθε, ἐθρηνήσαμεν ὑμῖν καὶ οὐκ ἐκόψασθε· ἐπαχύνθη γὰρ ἡ καρδία αὐτῶν, καθὼς γέγραπται, καὶ τοῖς ὡσὶν αὐτῶν βαρέως ἤκουσαν καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν ἐκάμμυσαν, μήποτε ἴδωσι τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτῶν καὶ τοῖς ὡσὶν ἀκούσωσι καὶ τῇ καρδίᾳ συνῶσι καὶ ἐπιστρέψωσι καὶ ἰαθῶσι τῇ παραδοχῇ τοῦ σωτηρίου*  
 15 *κηρύγματος.*

“Ὅθεν καὶ γὰρ διὰ τε τὴν ἀμετανόητον αὐτῶν καρδίαν καὶ τὰς ὑπ' αὐτῶν πλανωμένας ἦτοι ἀπολλυμένας ψυχάς, ἔτι δὲ καὶ τὰς, ὡς εἴρηται, διὰ τοῦτο πρὸς τὸν καθ' ἡμᾶς ἀπο-  
 στολικὸν θρόνον αἰτιασαμένων αὐτοὺς ἐγγράφως δεήσεις, δεδιῶς τε καὶ τὴν κειμένην ἀπειλὴν τοῖς ἀμελῶς τὸ ἔργον κυρίου ἐπιτελοῦσιν, ἀναγκαίως πάντας ὑμᾶς τοὺς αὐτοῦ  
 20 κατὰ χάριν ἱερέας προτρεψάμενος διὰ τὴν παρούσαν ὑπόθεσιν ἐν ὀνόματι κυρίου συν-  
 ἤγαγον, ἵνα κοινῇ πάντες, ὡς αὐτοῦ τοῦ κυρίου καθορῶντος καὶ κρίνοντος ἡμᾶς τε καὶ τὰ ἡμέτερα πάντα, περὶ τῶν εἰρημένων ἀνδρῶν ἦτοι τῆς αὐτῶν ἐν τοῖς δόγμασι καινοτο-  
 μίας σκεψώμεθα, μάλιστα παραγγελίαν ἔχοντες ἀποστολικὴν προσέχειν ἑαυτοῖς καὶ τῷ  
 25 ποιμνίῳ, ἐν ᾧ ἡμᾶς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἔθετο ἐπισκόπους ποιμαίνειν τὴν ἐκκλησίαν τοῦ  
 θεοῦ, ἣν περιεποιήσατο διὰ τοῦ ἰδίου αἵματος, καὶ μέντοι πάλιν βλέπειν τοὺς λύκους, βλέπειν τοὺς κακοὺς ἐργάτας, τοὺς τὰ διεστραμμένα ποιοῦντάς τε καὶ λαλοῦντας, τοῦ  
 ἀποσπᾶν τοὺς μαθητὰς ὀπίσω αὐτῶν, μήποτε ῥίζα πικρίας ἀναφνεῖσα καταβλάψει τὴν  
 πίστιν ἀμελεία τῶν ἐκρίζου ἢ τὰ κακὰ καὶ τὰ κρείττω καταφυτεύειν ὑπ' αὐτοῦ προβεβλη-  
 30 ἐν δικαιοσύνῃ μέλλοντι κρίνειν τὴν οἰκουμένην ὑποστολῆς ἀπάσης χωρὶς, ἐὰν γὰρ ὑπο-  
 στέλληται, φησὶν, οὐκ εὐδοκεῖ ἡ ψυχὴ μου ἐν αὐτῷ, διαγινωσκομένου μάλιστα σὺν ἀκρι-  
 βείᾳ πᾶσιν ἡμῖν τοῖς ἐπὶ τούτῳ συνελθοῦσιν ἐνθάδε καὶ προκαθεζομένοις ἐκ τε τῶν αἰ-  
 τιασαμένων αὐτοὺς ἐγγράφως προσώπων καὶ μέντοι τῶν παρ' ἐκείνων αὐτῶν συγγε-  
 γραμμένων κατὰ τῆς ἀμωμῆτου πίστεως τοῦ πλήθους τῶν ἀτοπημάτων αὐτῶν τὸ δοκοῦν  
 35 σὺν ἐμπνεύσει θεῖα πρὸς δόξαν αὐτοῦ τοῦ κινούντος αὐτὸν διεξιέτω θεοῦ, τὸν αὐτοῦ  
 προτιθέμενος ἐν πᾶσι φόβον, οἷς τε νοεῖ καὶ λαλεῖ περὶ τῆσδε τῆς ὑποθέσεως εἰς ἀσφά-  
 λειάν τε καὶ σύστασιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας καὶ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως, ταῦτόν δὲ  
 λέγειν σωτηρίαν τῶν ἡμετέρων ψυχῶν, καρπὸν εἰλικρινοῦς ὁμολογίας τῆς εἰς αὐτὸν τὸν  
 κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν πᾶσιν ἡμῖν ἀριδῆλως ὑπάρχουσαν.

11 Mt. 11, 17; Luc. 7, 32      11–14 Mt. 13, 15; Is. 6, 10      19 cf. 1. Cor. 16, 10; Phil. 2, 30      20 cf.  
 1. Cor. 14, 23      23–25 Act. 20, 28      25–26 Phil. 3, 2; cf. Act. 20, 29      26–27 Act. 20, 30      27 cf.  
 Hebr. 12, 15; Deut. 29, 17      28 cf. Mt. 15, 13      29 cf. 1. Petr. 3, 15      30 Act. 17, 31; Ps. 9, 9 etc.  
 30–31 Hebr. 10, 38–39; Hab. 2, 4      35 cf. Ps. 17, 16      38 cf. 1. Petr. 1, 9

8–9 cf. 40, 19–20

33–34 συγγεγραμμένων ] συγγραμμένων R

totum corpus catholicae ecclesiae nocibilis eorum Echeseos languor dirumpere ualeat. ideoque in scripto uel sine scripto orthodoxorum praeces minime dispicientes apostolicae memoriae nostri decessores non destiterunt praedictis uiris diuersis temporibus consultissime scribentes, et tam rogantes quamque regulariter increpantes nec non per apocrisarios suos, ut dictum est, pro hoc maxime destinatos praesentaliter ammonentes et contestantes, quatenus proprium emendarent nouitatis commentum atque ad orthodoxam fidem catholicae ecclesiae remearent. et neque rogantes neque increpantes potuerunt eos a suo conamine quoquo modo reuocare, sed sicut dicit dominus incorruptis: *cantauiimus uobis tibiis et non saltauerunt, lamentauiimus et non planxerunt. obduratum est enim cor eorum*, sicut scriptum est: *et auribus grauiter audierunt et oculos suos clauerunt, ne quando uideant oculis suis et auribus audiant et corde intellegant et reuertantur et sanentur* per susceptionem salutiferae praedicationis.

Unde et ego tam propter irreuocabilem eorum cordem et pro animas, quae per eorum fallacem deceptionem depereunt, nec non propter praecationes, sicut dictum est, ad apostolicam sedem super tali capitulo in scripto delatas, pertimescens quippe imminentem iram super eos qui neglegenter *opus dei* faciunt, necessarium fore praeuidi omnes uos qui secundum gratiam eius sacerdotalem officium geritis inuitare et propter hanc quaestionem in nomine domini *congregare in unum*, quatenus communiter omnes, ipso utique deo respiciente et iudicante nos ipsos sed et nostra omnia, de praedictis uiris siue nouitate in docmatibus eorum exposita tractare debeamus, et maxime praeceptum habentes apostolicum *adtendere nos ipsos et gregi, in quo nos spiritus sanctus posuit episcopos regere dei ecclesiam quam adquesiuit per sanguinem proprium*, sed et iterum *adtendere lupos, adtendere malos operarios*, qui *peruersa* faciunt et *locuntur ut trahere post se discipulos ualeant*, ne quando quidem *radix amaritudinis sursum germinans* nocere ualeat fidem per neglegentiam eorum, id est nostram omnium sacerdotum, qui *euellere* mala et meliora plantare sunt ab eo praepositi. ideoque (hoc) unusquisque sciturus *se rationem reddere in aequitate iudicatuo uniuersum mundum* absque ulla *reuerentia*, quia, sicut scriptum est: *si reueritus fuerit, non beneplacet anima mea in ipso*, cognita maxime cum omni suptilitate [multitudine prauitatis eorum contra immaculatam nostram fidem ab eis praesumptam] omnibus nobis, qui ad hoc hic uenisse et praesidere dinoscimur, tam per accusantium eos personas in scripto quamque per conscripta eorum contra immaculatam fidem ab eis praesumpta multitudine prauitatis illorum, quid de his unusquisque cum ope diuina ad gloriam dei ab ipso inspiratus uisum fuerit prosequatur, prae omnibus in sua conscientia timorem eius decerpens in hoc quod loquitur et intellegit de huiusmodi questione in confirmatione et stabilitate catholicae ecclesiae et orthodoxae fidei, hoc est *salutis animarum* nostrarum, fructu purae confessionis quae est in eundem dominum deum nostrum Iesum Christum omnibus nobis apertissime existente.

---

2 dispicientes ] despicientes DV      3 uiris ] curis DV      4 apocrisarios ] apocrisarios DV      5 pro hoc ] per hec DV      ammonentes ] amonentes D      admonentes V      7 conamine om. DV      8 cantauimus ] cantabimus DV      13 irreuocabilem eorum cordem ] irreuocabile cor eorum DV      animas ] animabus DV      14 depereunt ] deperierunt DV      16 neglegenter ] negligenter DV      19 siue ] sine DV      docmatibus ] dogmatibus DV      21 spiritus sanctus nos DV      ecclesiam dei DV      22 adquesiuit ] acquisiuit D      aqisiuit V      proprium sanguinem DV      23 locuntur ] loquuntur DV      24 sursum ] rursum LDV      26 ideoque ] ideo propter LDV      27 si ] se L      28 suptilitate ] subtilitate DV      28–29 [multitudine ... praesumptam] (cf. 31)      29 praesumptam ] sumptam DV      30 quamque ] quod DV      32 quid ] qui DV      33 in sua conscientia om. Graec.      34 ecclesiae catholicae DV      35 hoc ] hec DV      fructu ] fructo L<sup>1</sup>      36 deum om. L      existente ] existentem DV



*Μαῦρος ὁ εὐλαβέστατος Κεσίνης ἐπίσκοπος καὶ Δευσδέδιτ Ῥαβέννης πρεσβύτερος εἰς μέσον παραστάντες εἶπον διὰ τοῦ ἐνὸς αὐτῶν Μαύρου τοῦ ἐπισκόπου Κεσίνης*

5 Διδάσκομεν τὴν ὑμετέραν ἀποστολικὴν ἀγιωσύνην, ὅτι κατὰ τὰ παρ' αὐτῆς ἐμφρόνως νυνὶ διαλαληθέντα πᾶσιν δῆλα καθέστηκε καὶ οὐδενὶ τῶν εὐσεβῶν ἄγνωστα γέγονε τὰ „ἐν τοσοῦτοις χρόνοις“ ἀθεμίτως πραχθέντα „κατὰ τῆς ἀνωμότητος ἡμῶν“ τῶν Χριστιανῶν „πίστεως“, ἔκ τε Κύρου καὶ Σεργίου, Πύρρου τε καὶ Παύλου, τῶν καὶ διὰ τοῦτο προσηκόντως αἰτιαθέντων τῇ καθ' ὑμᾶς κορυφαίᾳ καὶ ἀποστολικῇ καθέδρᾳ παρὰ τῶν ἐκ ζήλου θεοῦ κατ' αὐτῶν κινήθέντων.

10 Ὅθεν ταῦτα περὶ αὐτῶν καὶ ὁ τῆς ὑμετέρας μακαριότητος προσκνητῆς Μαῦρος, ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Ῥαβέννης, ἀκριβῶς μεμαθηκῶς ἐκ τῶν ἰδίων ἀποκρισιαρίων ἐσπούδασεν ἡμᾶς ἀποστεῖλαι πρὸς τὰ ὑμέτερα τίμια ἴχνη, διὰ τὸ μὴ δύνασθαι αὐτὸν τέως κατὰ τὴν ὑμετέραν κέλευσιν καταλαβεῖν διὰ τινὰς κωλυούσας αὐτὸν ἀναγκαίας χρείας, ἵνα τὸν τόπον αὐτοῦ δι' ἑαυτῶν ἡμεῖς ἀναπληρώσωμεν ἐν πᾶσι τοῖς ὑπὸ τῆς παρ-  
15 οῦσης ἀγίας συνόδου κανονικῶς πραττομένοις ὑπὲρ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως. διὸ καὶ ἐνυπόγραφον αὐτοῦ περὶ τούτου μετὰ χειρᾶς κατέχομεν ἐπιστολὴν, εἰς ἣν ὑπὲρ ἑαυτοῦ τὰ ἡμέτερα φανερωῶς ἐπὶ τοῖς πραττομένοις ἐκύρωσε πρόσωπα, γνωρίσας καὶ τὴν αἰτίαν, δι' ἣν αὐτὸς οὐκ ἴσχυσε καταλαβεῖν καίτοι σπουδὴν ἐν τούτῳ πλείστην καὶ προθυμίαν ἐσχηκῶς, ἀλλ' εἰ παρίσταται τῇ ὑμετέρα μακαριότητι, ταύτην πρὸ τῶν ἄλλων ἀνα-  
20 γνωσθῆναι τῇ παρούσῃ ἀγίᾳ συνόδῳ καὶ πραχθῆναι παρακαλοῦμεν.

*Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

25 Κατὰ τὴν αἴτησιν Μαύρου τοῦ Κεσίνης ἐπισκόπου καὶ Δευσδέδιτ τοῦ πρεσβυτέρου Ῥαβέννης ἢ δι' αὐτῶν ἐπικομιζομένη ἐνυπόγραφος ἐπιστολὴ Μαύρου τοῦ εὐλαβεστάτου ἐπισκόπου Ῥαβέννης παρ' αὐτῶν ληφθῆτω καὶ ἀναγνωσθῆτω τῇ παρούσῃ ἀγίᾳ συνόδῳ.

30 *Καὶ λαβῶν Πασχάλιος νοτάριος ῥεγεωνάριος τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας ἀνέγνω*

† Ἡ ἐπιγραφή

† Δεσπότη ἀγιωτάτῳ καὶ μακαριωτάτῳ ἀποστολικῷ καὶ οἰκουμενικῷ ἀρχιερεῖ Μαρτίνῳ πάπα Μαῦρος δοῦλος τῶν δούλων τοῦ θεοῦ.

35 κεφάλαιον γ

Τὸ ὕφος

40 Μονογενῆς πᾶσι καὶ κυριωτάτη θεραπεία δεδώρηται παρὰ τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ πρὸς σωτηρίαν τῶν ἡμετέρων ψυχῶν, τὸ βεβαίως ἐκεῖνα κατέχειν ἅπερ διὰ τοῦ κηρύγματος τῶν ἀγίων ἀποστόλων καὶ τῆς διδασκαλίας τῶν ἀγίων πατέρων ἡμῶν παρελάβομεν.

9 cf. Rom. 10, 2      39–40 cf. 2. Petr. 2, 20      40 cf. 1. Petr. 1, 9

6 cf. 18, 33      6–7 cf. 20, 34

11 ῥαβέννης ] ῥαβεννῆς R      14 τοῖς ] τῆς R

MAURUS CESINAE CIUITATIS EPISCOPUS ET DEUSEDIT RAUENNATIS PRESBITER <IN MEDIUM ADSTANTES> PER UNUM EX EIS MAURUM EPISCOPUM CAESINATEM DIXERUNT

Sugerimus sancto apostolatu uestro, quia secundum uestram prudentissimam interlocutionem omnibus luce clarius manifesta sunt nec cuilibet incognitum est orthodoxorum, quaeque „per tot tempora“ inlicite perpetrata sunt „aduersus nostram immaculatam fidem“, tam a Cyro, Sergio, Pyrro et Paulo, contra quos iustae pro hoc quaerimoniae uestrae apostolicae sanctaeque sedi a fidelibus et *zelum dei habentibus* oblatae sunt.

Qua de re uenerator sancti apostolatus uestri Maurus sanctissimus episcopus certius haec eadem per apocrisarios suos cognoscens omnino desiderium habuit in hoc sancto concilio aduenire. ideoque satagens direxit nos ad sacra uestra uestigia, uidelicet ut uicem eiusdem per nos ipsos in omnibus quae in hoc sancto concilio regulariter peraguntur adimplere debeamus, eo quod necessariis utilitatibus occupatus ad praesens minime ualuit secundum uestram praeceptionem prospectui uestro representari. ideoque propriam epistolam pro tali re una cum subscriptione eius prae manibus habemus, per quam nostras personas in his quae aguntur pro se confirmare dinoscitur, significans et ipsas occupationes pro quibus minime ualuit aduenire, sed si placet uestrae beatitudini, petimus, ut ante omnia coram hoc sancto concilio recenseatur et actibus inseratur.

20

MARTINUS SANCTISSIMUS ET BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE PRAESIDENS SANCTO CONCILIO DIXIT

Secundum postulationem Mauri Cesenatis episcopi et Deusdedit Rauennatis presbiteri subscripta epistula per eos oblata Mauri reuerentissimi episcopi Rauennatis ecclesiae suscipiatur et huic uenerabili concilio lectioni pandatur.

CUMQUE SUSCEPTA FUISSET A PASCALE NOTARIO REGIONARIO APOSTOLICAE SEDIS IN HIS RELECTA EST

30

Domino sancto et meritis beatissimo totoque orbe apostolico et uniuersali pontifici Martino papae Maurus seruus seruorum dei episcopus.

Unicum omnibus et singulare est *redemptoris dei et domini nostri Iesu Christi* concessum remedium ad *animarum* nostrarum *salutem*, ut ea, quae apostolorum praedicatione percipimus et patrum doctrina, procul dubio teneamus.

1 presbiter ] presbiterum L      presbyter rauennatis DV      1–2 εις μέσον παραστάντες = <in medium adstantes> om. LDV      2 dixerunt om. L      dixit DV      7 sergio cyro DV      10 apocrisarios ] apocrisarios DV      12 quae om. DV      18 recenseatur ] recens ... ras. L<sup>1</sup>      recensetur DV      24 cisenatis D  
29 paschale DV      35 unicum ] una cum DV      36 ad om. DV

Τοιγαροῦν ἐπέπερ διὰ τῶν ἀποστολικῶν ὑμῶν προστάξεων τὴν ὑμετέραν ἀγιωσύνην ὑπεμνηματίσθην καταλαβεῖν ἐνεκεν τῶν συντεθέντων κατὰ τε τῆς τῶν πατέρων διδασκαλίας καὶ τῆς καθολικῆς τοῦ θεοῦ καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας, ἵνα μετὰ τῶν λοιπῶν ἐπισκόπων ὀρίσωμεν, ἄπερ οἱ πατέρες περὶ τῶν τοιούτων προστάσσουσιν, ἀναγκαίως πρὸς ταύτην μου τὴν διὰ τῆς ἀναφορᾶς ἀπολογία ἐλθεῖν ἐσπούδασα, γνωρίζων ὡς ἐμοῦ τοῦτο πράττειν ἐτοίμως ἔχοντος ἐκωλύθη ἐκ τε τοῦ ἐξερκέτου καὶ τοῦ λαοῦ ταύτης τῆς πόλεως, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ Πενταπόλεως διὰ τὰς ἀδήλους τῶν παρακειμένων ἐθνῶν ἐπιβουλᾶς καὶ τὸ μήποτε ὡς παρεῖναι τὸν εὐκλεέστατον ἕξαρχον. παρακαλῶ τοῖνυν μὴ ὡς ἀπόντα μᾶλλον, ἀλλ' ὡς παρόντα με καταξιῶσαι προσδέξασθαι τὴν ὑμετέραν ἀποστολικὴν ἀγιωσύνην· περὶ γὰρ τῶν προκειμένων ἦτοι τῶν προτεθέντων κατὰ τῶν θεσπισμάτων τῶν ὀρθοδόξων πατέρων οὐκ ἄλλως φρονῶ εἰ μὴ καθὼς ἡ ἀγία ὑμῶν ἀποστολικὴ διδασκαλία φρονεῖ· κατέχει γὰρ ὁμολογῶ ὡς ἡ ὀρθόδοξος ἐκκλησία κατέχει, πᾶσαν καινοτομίαν ἐξωθούμενός τε καὶ διαρριπτῶν, ὥστε μὴ μόνον τὴν ὑπὸ Πύρρου τοῦ γενομένου Κωνσταντινουπόλεως ἐπισκόπου διεκδικουμένην Ἐκθεσιν ἀποβάλλεσθαι τὴν ἐκ τῶν τειχῶν τῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐκκλησίας κατενεχθεῖσαν ὡς αἰρετικὴν, ἀλλὰ καὶ πάντα τὰ πρὸς ἐκδίκησιν αὐτῆς νεωστὶ συγγραφέντα διαπτύειν μετὰ ἀναθέματος, οὐδαμῶς αὐτὰ προσδεχόμενος ἢ συναινῶν αὐτοῖς παντελῶς. δύο γὰρ ἐνεργείας καὶ δύο θελήματα τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ πρεσβεύω, θεὸν καὶ ἄνθρωπον αὐτὸν ὄντα γινώσκων καὶ ἐκ πνεύματος ἀγίου ἐν γαστρὶ τῆς παρθένου συλληφθέντα καὶ ἀσπόρως ἐξ αὐτῆς γεννηθέντα. δύο γὰρ φύσεις ἐν ἐνὶ καὶ τῷ αὐτῷ προσώπῳ πιστεύομεν ἐκάτερα ἐνεργοῦντι, τὰ τε τῆς θεότητος αὐτοῦ καὶ τὰ τῆς ἀνθρωπότητος, ἄλλο τι μὴ παραδεχόμενοι παρὰ τὰ ἐκ τῶν ἁγίων οἰκουμενικῶν τεσσάρων συνόδων κηρυχθέντα καὶ τῆς πέμπτης τῆς ἐπὶ τοῦ ἐν εὐσεβεῖ τῇ μνήμῃ γενομένης Ἰουστινιανοῦ, ἀλλὰ μόνην τὴν ἐκ τῶν ἁγίων πατέρων παραδοθεῖσαν κατέχομεν πίστιν, δι' ἧς τὸν ἀληθινὸν θεὸν καὶ ἄνθρωπον ἀληθινόν, ὅλον ἐν τοῖς ἰδίοις, ὅλον ἐν τοῖς ἡμετέροις ἐκήρυξαν, μετὰ πάσης ἀκλινοῦς ὁμολογίας σταθερῶς πιστεύομεν. οὗ χάριν, ὡς εἴρηται, τὴν τῆς παρουσίας ἀπολογίας ἀναφορὰν ἐσπούδασα καταπέμψαι διὰ τῶν συνδούλων μου Μαύρου τοῦ Κεσίνης ἐπισκόπου καὶ Δευσέδδιτ τοῦ πρεσβυτέρου, ὅπως τὸ ἐμὸν ἀναπληρώσωσι πρόσωπον καὶ πᾶν εἴ τι κατὰ τῆς εἰρημένης Ἐκθέσεως ἢ καὶ καθ' ἐτέρων συγγραμμάτων εἰς ἐκδίκησιν αὐτῆς νεωστὶ συνταγέντων ψηφίσονται, ταῦτά με ἀναμφιβόλως παραφυλάττειν.

Ἡ ὑπογραφή

Εὔξασθε ὑπὲρ ἐμοῦ, κύριε ἀγιώτατε καὶ μακαριώτατε καὶ τοῦ κόσμου παντὸς ἀποστολικῆ πάπα.

35

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ἡ ἀναγνωσθεῖσα ἐπιστολὴ Μαύρου τοῦ εὐλαβεστάτου ἐπισκόπου Ῥαβέννης ὡς τοῖς ἀποστολικοῖς συμβαίνουσα δόγμασι καὶ διὰ τοῦτο μετὰ τῆς ἐπικυρώσεως τῆς ὀρθῆς τῶν ἁγίων πατέρων ὁμολογίας καὶ τὴν ἀκύρωσιν ἦτοι κατάκρισιν ἔχουσα πάσης αἰρέσεως, εἰ συναρέσκει τῇ παρουσίᾳ ἀγία συνόδῳ, τοῖς παρ' ἡμῶν πραττομένοις ἀναληφθῆτω.

8–9 cf. 1. Cor. 5, 3

13–15 cf. 156, 20–162, 13 Ecthesis

16–17 cf. 168, 1–170, 7 Synodus Pyrrhi Const.

21 ἄλλο τι ] ἀλλ' ὅτι R

42 εἰ ] ἢ R

Ergo quia apostolatus uestri praeceptionibus admonitus, ut pro his quae aduersum eorum doctrinam commentata sunt debeam ad sanctam et apostolicam ecclesiam uestramque praesentiam repperiri et una cum ceteris episcopis quae de his patres praecipiant debeant terminari meque etiam praeparatum, dum ab exercitu et plebe huius ciuitatis uel etiam Pentapolitanorum detinerer pro incertis gentilium incursionibus et non se habentibus praesentia excellentissimi exarchi, ad hanc suggestionis meae satisfactionem uenire compulsus sum. quod cum summo merore satisfaciens supplico, ut me non sicut absentem sed ut praesentem et festinantem suscipere apostolatus uester dignetur. nam in his quae mouebuntur et contra patrum orthodoxorum decreta proponuntur me non aliter sentire nisi quomodo sancta uestra apostolica doctrina et orthodoxa tenet ecclesia. et omnem nouitatem repellens atque respuens non solum Echthesin quae a Pyrro Constantinopolitano exepiscopo defendebatur abicio, quippe quia ut haeretica de aedibus Constantinopolitanae ecclesiae est deposita, sed et quae ad eiusdem defensionem nouiter conscripta sunt omnimodo nec consentio nec suscipio, sed cum anathemate repello. sed et duas operationes duasque uoluntates profiteor et deum et hominem dominum Iesum Christum per spiritum sanctum in utero uirginis conceptum et natum in duabus naturis, uerum deum et hominem in una persona utraque operantem quae deitatis et humanitatis sunt. tenere me profiteor, nec aliud quam quod sanctas quattuor uniuersales synodos inuenimus praedicasse et quintam sub pie memoriae Iustiniano suscipere, sed solam fidem a patribus constitutam, per quam uerum deum uerumque hominem, totum in suis, totum in nostris praedicauerunt, omni constantia profiteri. ad quod hanc satisfactionis meae suggestionem per confamilios meos Maurum Cesenatem episcopum et Deusdedit presbiterum dirigere non omisi, eosque uice mea ut quicquid aduersum Echtheseos uel alia conscripta ad eius defensionem nouiter commentata decreuerint, me sine dubio esse conseruatum.

## Et subscriptio

ORA PRO ME DOMINE SANCTAE ET MERITIS BEATISSIME TOTOQUE ORBE APOSTOLICAE PAPA

MARTINUS SANCTISSIMUS ET BEATISSIMUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE PRAESIDENS SANCTO CONCILIO DIXIT

Relecta epistola Mauri reuerentissimi episcopi apostolicis dogmatibus conueniens atque ideo cum recta confirmationis sanctorum patrum confessione et omnem haeresem condemnationi submittens, si conplacet huic sancto concilio, actis nostris indatur.

2 debeam ] debeamus DV et om. DV 3 repperiri ] reperiri DV 7 merore ] me more DV  
 8–9 mouebuntur ] moliuntur DV 11 exepiscopo ] episcopo DV 12 abicio ] anitio DV quippe  
 om. DV 14 anathemate ] anathematem DV 15 et<sup>2</sup> om. DV dominum om. DV 16 ἀπόρως  
 ἐξ αὐτῆς = et (absque semine ex ea) natum? 18 sanctas ] sancta DV quattuor ] quatuor DV sub ]  
 sup L 22 cesenate L 39 confessione ] confessionem DV 40 submittens ] ubi mittens DV actis ]  
 actibus L<sup>2</sup>

Μάξιμος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Ἀκυλείας εἶπεν

κεφάλαιον δ

5 Τῆς ἐπιστολῆς Μαύρου τοῦ εὐλαβεστάτου ἐπισκόπου Ῥαβέννης κατὰ τὴν ὑμετέραν κέλευσιν τῇ πίστει τῶν ὑπομνημάτων ἡμῶν ἀναλαμβανομένης καὶ σύμφωνον δι' αὐτῆς τὴν οἰκείαν γνώμην γνωρίζοντος πρὸς τὴν παροῦσαν ἀγίαν σύνοδον ἐπὶ τοῖς παρ' αὐτῆς ὑπὲρ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως πραττομένοις, ἐκεῖνο λέγω μετὰ παρρησίας, ὅτι πᾶς ὁ τὴν διαφορὰν τῶν τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς Χριστοῦ φυσικῶν θελημάτων καὶ ἐνεργειῶν ἀπαρνού-  
10 μενος ἐκδήλως καὶ τὴν τῶν αὐτοῦ φύσεων, ἐξ ὧν καὶ ἐν αἷς ὑπάρχει, συνεξαρνεῖται διαφορὰν. οὐ γὰρ οἶόν τε τὸν αὐτὸν καὶ ἓνα κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν ἄκτιστον καὶ κτιστὸν κατὰ φύσιν ὑπάρχοντα, „μὴ καὶ ἑκατέρας τῶν“ ἐξ ὧν ἔστι „φύσεων“ ἔν τε θελήσει καὶ ἐνεργεία „τὴν φυσικὴν ιδιότητα καθ' ἑνωσιν ἀποσώζειν“. ὁ γὰρ μὴ οὕτω φρονῶν τὴν ἐν Χαλκηδόνι ἀγίαν παραγράφεται σύνοδον καὶ πάντας ὁμοίως  
15 ἀποβάλλεται τοὺς ἀγίους πατέρας, εἴπερ εἰς τὸν αὐτῆς ὄρον διδάσκει σαφῶς ἐν τούτῳ καὶ μόνον „μὴ ἀναιρεῖσθαι τὴν διαφορὰν τῶν δύο φύσεων τοῦ Χριστοῦ μετὰ τὴν ἑνωσιν ἐν τῷ σώζεσθαι φύσεως ἑκατέρας ἀνελλιπῶς τὴν φυσικὴν ιδιότητα χωρὶς μόνης τῆς ἁμαρτίας“. ἐὰν οὖν διὰ τοῦτο κυρίως ὀρίζεται μὴ „ἀναιρεῖσθαι τὴν διαφορὰν τῶν φύσεων διὰ τὸ σώζεσθαι τὴν φυσικὴν ιδιότητα“ αὐτῶν ἐξ ὧν ἔστι φύσεων, ιδιότης δὲ τῆς  
20 θείας τοῦ Χριστοῦ φύσεως ἔστι τὸ θεϊκῶς αὐτὸν θέλειν καὶ ἐνεργεῖν τὰ θεῖα, ιδιότης δὲ πάλιν τῆς κατ' αὐτὸν ἀνθρωπίνης φύσεως ὑπάρχει τὸ ἀνθρωποπρεπῶς τὸν αὐτὸν θέλειν καὶ ἐνεργεῖν τὰ ἀνθρώπινα, πρὸς πίστωσιν ἀληθῆ τοῦ θεοῦ καὶ ἀνθρώπου αὐτὸν κατὰ φύσιν ὑπάρχειν, προδήλως ἄρα τὴν „ιδιότητα φύσεως ἑκατέρας“ ἐκβάλλει καὶ διὰ τοῦτο καὶ τὴν „διαφορὰν τῶν φύσεων μετὰ τὴν ἑνωσιν“, ὅτι τὴν διαφορὰν τῶν τοῦ αὐτοῦ  
25 φυσικῶν θελημάτων καὶ ἐνεργειῶν ἀπαρνούμενος ἔστιν, ὡς ἐντεῦθεν αὐτὴν τε τὴν ἀγίαν ἐν Χαλκηδόνι σύνοδον καὶ πάντας, ὡς εἴρηται, παραγράφεσθαι τοὺς ἐγκρίτους τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πατέρας.

Οὗ χάριν δέον ἔστι κατὰ τὴν ὑμετέραν σοφωτάτην παραινέσιν, μᾶλλον δὲ κατὰ τὴν αὐτοῦ τοῦ κυρίου θειοτάτην παραγγελίαν, *γρηγορεῖν* ἡμᾶς τοὺς ἐπὶ τῆς οἰκίας αὐτοῦ,  
30 τουτέστι τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, τεταγμένους ἐπισκοπεῖν, ἵνα μὴ τι τῶν ἱερῶν αὐτοῦ κειμηλίων ἦτοι τῶν ἀποστολικῶν περὶ αὐτοῦ καὶ πατρικῶν δογμάτων ἐπελθόντες οἱ κλέπται λαθραίως συλήσωσι, *καθεύδοντας* ἡμᾶς εὐρίσκοντες ἐξ ἀφυλάκτου καὶ ἡμελημένης τῶν ἀγίων αὐτοῦ προσταγμάτων τηρήσεως. ὅθεν, εἰ παρίσταται τῇ ὑμετέρα μακαριότητι, παρακαλῶ δι' ἐνὸς ἢ δύο τὸ πλεῖστον, ἵνα μὴ ὄχλον ἐκ τῶν προδήλως ὁμολογου-  
35 μένων τοῖς πραττομένοις ποιήσωμεν τῶν αἰτιασαμένων προσώπων, Κύρον καὶ Σέργιον, Πύρρον τε καὶ Παῦλον, ἀκολούθως ἡμῖν γνωσθῆναι τὰ κατ' αὐτούς, εἴτα λοιπὸν καὶ ἐκ τῶν αὐτοῖς ἐκείνοις γεγραμμένων κατὰ τῆς πίστεως, ἅπερ δηλαδὴ καὶ κατηγορῶν χωρὶς ἔλεγχος αὐτῶν καθέστηκε προφανῆς. ἐγγράφων γὰρ ἰδίων κατηγορούντων ἐκείνων, οἷς καὶ τὴν οἰκουμένην ἐτάραξαν, ἢ ἐξ ἐτέρων αἰτίας περιττὴ πως οὔσα γνωρίζεται· φησὶ  
40 γὰρ ὁ κύριος· *ἐκ τοῦ στόματός σου κρινῶ σε, καὶ ἐκ τῶν λόγων σου δικαιωθήσῃ, καὶ ἐκ τῶν λόγων σου καταδικασθήσῃ*. ὅτι γὰρ οὐ πλειόνων δέον ἡμῖν τῶν ἐγκαλούντων, εἰ

17–18 cf. Hebr. 4, 15  
40–41 Mt. 12, 37

29 cf. Mc. 13, 34–35

32 cf. Mt. 24, 43; cf. Mt. 26, 43

40 Lc. 19, 22

12–14 cf. Symbolum Chalc., ACO II 1, 2 p. 129, 31–33. 27; ACO 3, 2 p. 138, 1–2; 137, 27–28

26 cf. 14

5 μαύρου ] παύλου R μαύρου marg. R

## MAXIMUS UENERABILIS EPISCOPUS AQUILEIENSIS ECCLESIAE DIXIT

Epistola Mauri sanctissimi episcopi Rauennatis secundum uestram iussionem actis nostris inserta atque per eius tenorem consonantem huic sancto concilio in his, quae pro orthodoxa et immaculata fide ab ea peraguntur, suam mentem demonstrante, illud cum fiducia reserabo, quia omnis, qui differentiam unius Christi naturalium uoluntatum et operationum abnegat, et naturarum eiusdem, ex quibus et in quibus consistit, negat pariter procul dubio differentiam. nec enim possibile est ipsum eundemque dominum deum nostrum Iesum Christum conditum et inconditum naturaliter existentem „utriusque naturae“ ex quibus consistit in uoluntate et operatione „minime naturalem proprietatem in unitione saluare“. quoniam qui sic sapere non uult, sanctam Calcedonensem respuit synodum omnesque sanctos ac uenerabiles patres, quippe quoniam in definitione sua luce clarius promulgasse dinoscitur, asserens in hoc tantummodo „minime amputari differentiam naturarum Christi post unitatem, quia utriusque naturae indimminute *absque* tantummodo *peccato* saluatur naturalis proprietat“. ergo si specialiter propter hoc definitum est „minime amputari differentiam naturarum, quia proprietat naturalis saluatur“ ex quibus consistit naturis, proprietat autem est diuinae naturae Christi diuinitus eum uelle et operari diuina, item proprietat est eiusdem humanae naturae eundem humane uelle et operari humana, ut adprobitur deus et homo naturaliter esse, certum quia „proprietatem utriusque naturae“ respuit atque ideo „differentiam naturarum post unitionem“ recusat, qui(a) differentiam eiusdem naturalium uoluntatum et operationum abnegat et ex hoc denominatum sanctum Calcedonense concilium et omnes uenerabiles catholicae ecclesiae patres respuunt.

Pro qua re oportet iuxta uestram prudentem commonitionem, magis autem secundum domini diuinam praeceptionem, nos qui super *domum* eius, hoc est catholicam ecclesiam, episcopale suscepimus ministerium sollicitate *uigilare*, ut ne quid de sacris eius muneribus, id est apostolicis de eo promulgationibus paternisque dogmatibus, *fures* occulte inruentes ualeant depraedare, *dormientes* nos ex quadam neglegentia atque postpositione obseruationis diuinorum praeceptorum repperientes. unde, si placet uestrae beatitudini, supplico quatenus per unam uel duas si multum, ut ne fastidium per haec quae omnibus manifesta sunt gestis ingerere uideamur quaerellantium personas, Cyrum, Sergium, Pyrrum et Paulum, conuenienter quae de his proponuntur cognoscamus, nec non per conscripta eorum aduersus fidem exposita, quae uidelicet et sine accusantis persona redarguere eos apertissime demonstrantur. propterea enim accusatio extranea superflua esse dinoscitur, quoniam a suis temerariis conscriptis apertius accusantur, quibus omnem mundum conturbasse noscuntur. ita namque dominus ait: *ex ore tuo iudicabo te*, et: *ex uerbis tuis iustificaberis et ex uerbis tuis condemnaberis*. quia non multae personae accusantium, licet existant, minimae sunt neces-

3 actis ] actibus L<sup>2</sup>      5 suam mentem ] sua mente DV      5–6 reserabo ] referabo L      reseratio DV  
8 possibile ] possibilem L<sup>1</sup>      11 quoniam ] quo D      quomodo V      sic ] si DV      14 indimminute ]  
indimminute L<sup>2</sup>DV      16 naturalis proprietat DV      consistit ] consisti DV      18 humane ] huma-  
nae L      humana ] humanae L      adprobitur ] adprobetur DV      20 qui(a) *coni. Lu* ] qui LDV  
21 hoc *om.* DV      26 uestram ] nostram DV      commonitionem ] commouitionem L<sup>1</sup>      29 paternisque ]  
paternisque L<sup>1</sup>      30 neglegentia ] negligentia DV      31 repperientes ] reperientes DV      beatitudini  
uestrae DV      beatitudini ] beatitudine L<sup>1</sup>      32 si multum ] simul tum DV      33 quaerellantium ] quere-  
lantium DV      39 non ] uero L      multae personae ] multa persona L<sup>1</sup>      multas personas DV      existant ]  
existant DV

καὶ τυχὸν εἰσὶν, ἔνθα πρόδηλός ἐστιν ἡ μέμψις τῶν ἐγκαλουμένων, διδασκόμεθα σαφῶς ἐκ τῶν προηγησαμένων ἡμᾶς ἁγίων συνόδων. ἑκατέρων γὰρ τῶν αἰρετικῶν, Νεστορίου λέγω καὶ Εὐτυχοῦς ὡσπερ οὖν καὶ Διοσκόρου τῶν δυσσεβῶν, εἰς καὶ μόνον ἀναγέγραπται γεγενῆσθαι κατήγορος ὁ μακάριος Εὐσέβιος ὁ τοῦ Δορυλαίου ἐπίσκοπος· Θεοδώρου δὲ καὶ Ὁριγένους τῶν δυσωνύμων ἐπὶ τῆς ἁγίας πέμπτης συνόδου κατήγορος μὲν οὐδεὶς, μόνον δὲ τὰ ἐκείνων γράμματα πρὸς κατηγορίαν αὐτῶν καὶ μέμψιν ἐπήρκεσε. κἀνταῦτα τοίνυν τῆς ἀκολουθίας τῶν πραττομένων ἡμῖν φυλαττομένης, δι' ἑνὸς ἢ δευτέρου προσώπου τῶν ἐγκαλούντων εἰ δοκεῖ πρὸς τὴν τῶν ἐγγράφων ἐκείνων χωρήσωμεν σὺν ἀκριβείᾳ πάσῃ διάσκεψιν.

10

*Δευσδέδιτ ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Καράλεως εἶπεν*

Ἀποστολικοῖς σπλάγχνοις ἡ ὑμετέρα μακαριότης κινήθησα συνεκίνησε πάντας ἡμᾶς ἐπὶ τὸ αὐτὸ συνελθεῖν εἰς ἀσφάλειαν τῆς ἐκ τῶν ἀντικαθισταμένων τῶ λόγῳ τῆς πίστεως πολεμουμένης καθολικῆς ἐκκλησίας, ἐπειδὴ τὰ αὐτὰ τῷ μακαρίῳ Παύλῳ πάσχοντες, ἀγιώτατοι, λέγοντι· *τίς ἀσθενεῖ καὶ οὐκ ἀσθενῶ; τίς σκανδαλίζεται καὶ οὐκ ἐγὼ πνροῦμαι; μὴ βουλόμενοι θηριάλωτόν τι γενέσθαι τῶν πεπιστευμένων ὑμῖν ἐκ θεοῦ λογικῶν προβάτων· διὸ κἀγὼ παρακαλῶ πρὸς ἐκδίκησιν τῶν πατρικῶν τε καὶ συνοδικῶν ὄρων τε καὶ δογμάτων ἀκριβωθῆναι πρότερον ἡμῖν ἐκ τινῶν τῶν αἰτιασαμένων ἢ καὶ αἰτιωμένων προσώπων τῇ καθ' ὑμᾶς ἀποστολικῇ καθέδρᾳ Κῦρον καὶ Σέργιον, Πύρρον καὶ Παῦλον τὴν κατ' αὐτοὺς ἀτοπίαν, εἶθ' οὕτω τε κατὰ τάξιν καὶ ἐκ τῶν κειμένων αὐτοῖς ἐκείνοις ἐγγράφων κατὰ τῆς ἀνωμότητος ἡμῶν πίστεως, ἵνα τῇ ἐξετάσει τῶν γεγραμμένων πρόσφορος ἢ ἐπ' αὐτοῖς γένηται κρίσις.*

25 *Πάντες οἱ ἀγιώτατοι ἐπίσκοποι εἶπον*

Οὕτως ἔχειν ὡς ἐδιδάξατε, μακαριώτατοι, τὰ ὀρθὰ τῆς ἐκκλησίας δόγματα συμφώνως ὁμολογοῦντες, καὶ ὅτι τὴν εὐσεβῆ τῶν ἁγίων πατέρων τε καὶ συνόδων ἀνατρέπουσι πίστιν οἱ μίαν τῆς θεότητος καὶ τῆς ἀνθρωπότητος τοῦ Χριστοῦ δογματίζοντες εἶναι θέλησιν καὶ ἐνέργειαν, ἀξιούμεν διαγνωσθῆναι πᾶσιν ἡμῖν οὐδαμῶς μὲν ἀγνοουμένην, ὅμως δὲ διὰ τὴν ἀκολουθίαν τῶν πραττομένων ἐκ τῶν αἰτιωμένων προσώπων τὴν τῶν αἰτιαθέντων ὑπόθεσιν, ὅπως τὴν δέουσαν ἐπ' αὐτῇ κατὰ λόγον ἐξετάσιν ποιησώμεθα, διακριβουμένης μάλιστα ταύτης ἡμῖν ἐντελέστερον καὶ ἐκ τῶν αὐτοῖς ἐκείνοις, ὡς εἴρηται, συγγεγραμμένων κατὰ τῆς πίστεως.

13 cf. Philem. 12  
18 cf. Joh. 10, 1–5

14 cf. 1. Cor. 14, 23; cf. 1. Tim. 4, 6

16–17 2. Cor. 11, 29

17 cf. Gen. 31, 39

2–4 cf. Acta Chalc., ACO II 1, 1 p. 100–145  
p. 248–249

32–33 cf. 28, 8–9

5–7 cf. Acta V. conc., ACO IV 1 p. 210–212; p. 218, 8–13;

sariae nobis, ubi manifesta est culpa eorum qui accusantur, a sanctis synodis luculentius docemur. igitur contra utrosque, id est Nestorium et Eutychem et cum eis Dioscorum nefandissimos haereticos, unus tantummodo accusator, hoc est beatae memoriae Eusebius Doryllensis ecclesiae episcopus, legitur extitisse. contra Theodorum autem et Origenem impiissimos in sancta quinta synodo accusator quidem nullus, sed tantummodo eorum conscripta ad accusationem ipsorum et repraesensionem suffecisse noscuntur. igitur et in praesenti opportuna gestorum serie conseruata per unam aut duas accusantium personas si placet cum omni suptilitate ad accusationes eorum nostram praeparemus sollicitudinem.

## DEUSDEDIT UENERABILIS EPISCOPUS INSULAE SARDINIAE DIXIT

Apostolicis *uisceribus* uestra beatitudo commota et nos omnes hortata est ad tuitionem catholicae et apostolicae fidei, quae temeraria praesumptione ab aduersantibus *uerbo fidei* expugnatur, *in unum conuenire*, dum constet uos, sanctissimi, cum beato Paulo apostolo eadem compassibiliter dicere: *quis infirmatur et ego non infirmor? quis scandalizatur et ego non uror?* satagentes ne aliquis de his quae uobis creditae sunt rationabilibus *ouibus* a *bestiis capiatur*. unde et ego supplico pro defensione paternarum et synodaliu dogmatum ante omnia per suggestiones oblatas sanctae uestrae apostolicae sedi nec non accusantium personas, Cyrum et Sergium, Pyrrum et Paulum, prauitatem eorum nobis manifestari, sed et per conscripta eorum ordinabiliter contra immaculatam nostram fidem exposita, quatenus per examinationem eorum congrua super his sententia subsequatur.

## UNIUIERSI SANCTISSIMI EPISCOPI DIXERUNT

Unianimiter confitemur, sanctissimi, ita sanctae ecclesiae orthodoxa dogmata continere, et quia uenerabilium patrum et synodorum piam confessionem destruere, qui unam in Christo deo uoluntatem et operationem praedicare praesumunt, petimus licet minime ignoranda adtamen propter ordinem gestorum reserare omnibus nobis per accusationes aliquas obnoxiorum huiusmodi excessum, quatenus oportuna rationabiliterque examinatio subsequatur, maxime plenius pertractantes eorum commissum per ea quae ab eis contra immaculatam fidem conscripta sunt.

---

4 dorillensis DV      extitisse *om.* DV      7 serie ] series DV      8 suptilitate ] subtilitate DV      10 sardiniae L (*cf.* 403, 14)      dixit ] dicit L      14 unum ] unam DV      16–17 a bestiis capiatur *om.* DV      19 et<sup>1</sup> *om.* DV      20 nostram *om.* DV      23 uniuersi ... dixerunt *om.* DV      26–27 ignoranda minime DV





## INCIPIT SECRETARIUS SECUNDUS

In nomine domini dei saluatoris nostri Iesu Christi. Imperante domno Constantino piissimo augusto anno nono sub die octauo Idus Octobris indictione octaua, praesidente sancto ac beatissimo Martino papa sanctae sedis apostolicae urbis Romae, praepositis sacrosanctis et uenerabilibus euangeliis in ecclesia domini dei et saluatoris nostri Iesu Christi quae uocatur Constantiniana, residentibus etiam uiris uenerabilibus pariterque cum eo audientibus

- 2 Maximo sanctissimo Aquileiense episcopo
- 3 Deusdedit sanctissimo Caralitano episcopo
- 4 Mauro Cesenate episcopo et Deusdedit presbytero agentes locum Mauri sanctissimi episcopi Rauennatis ecclesiae 10
- 5 Sergio Tempsanense episcopo
- 6 Reparato Manturianense episcopo
- 7 Epiphanio Albanense episcopo
- 8 Benedicto Aiaceno episcopo 15
- 9 Iuliano Hortano episcopo
- 10 Papinio Uibonense episcopo
- 11 Maximo Pisaurense episcopo
- 12 Luciano Leontinense episcopo
- 13 Uiatore Hortonense episcopo 20
- 14 Bonito Formiano episcopo
- 15 Maioriano Praenestino episcopo
- 16 Germano Numanense episcopo
- 17 Laurentio Perusino episcopo
- 18 Caroso Faralitano episcopo 25
- 19 Marciano Mebiense episcopo
- 20 Barbato Sutrinense episcopo
- 21 Calumnioso Alesino episcopo
- 22 Peregrino Mesanense episcopo
- 23 Romano Cerellitano episcopo 30
- 24 Crescete Lucrense episcopo
- 25 Felice Agrigentino episcopo
- 26 Marcellino Clusino episcopo
- 27 Geminiano Boluterrano episcopo
- 28 Mariniano Populoniense episcopo 35
- 29 Luminoso Tifernis Tiberinorum episcopo
- 30 Potentino Belliternense episcopo
- 31 Mauro Tuscanense episcopo
- 32 Martino Gauinate episcopo
- 33 Adeodato Spolitino episcopo 40
- 34 Iohanne Pestano episcopo
- 35 Gaudioso Reatino episcopo

---

3 dei et saluatoris DV    5 praepositis ] propositis D    praeposito V    sacrosanctis ] sacraesantis L<sup>1</sup>  
 8 aquilegense L    9 sanctissimo om. DV    episcopo et ceteris quam pluribus numero .C.II. DV *et explic.*  
 10 mauri ] mauro L    13 maturianense L    22 prenestino L    26 marciano ] martino L    29 mesanense L  
 31 criscete L    32 agrientino L    34 buloterrano L    35 mariano L    39 martino  
 ... episcopo om. L    40 spolitano L



36	Laurentio Taurianense episcopo	
37	Iohanne Trapeiano episcopo	
38	Luminoso Salernitano episcopo	
39	Sabbatio Buxento episcopo	
40	Iohanne Tarantino episcopo	5
41	Rufino Sipontino episcopo	
42	Adeodato Amerino episcopo	
43	Gaudioso Capuano episcopo	
44	Bonito Ferentinate episcopo	
45	Mauro Sinogalliese episcopo	10
46	Mauroso Anconitano episcopo	
47	Bono Ficuculense episcopo	
48	Fortunato Auximate episcopo	
49	Thomate Lunense episcopo	
50	Bonito Ferentis Polimartio episcopo	15
51	Maximo Trocalitano episcopo	
52	Pascale Blandano episcopo	
53	Luminoso Marsorum episcopo	
54	Glorioso Camerino episcopo	
55	Decorato Tiburtino episcopo	20
56	Amabile Hostense episcopo	
57	Albino Portuense episcopo	
58	Palumbo Fundano episcopo	
59	Theodosio Cotronense episcopo	
60	Scolastico Fanense episcopo	25
61	Helia Lillybitano episcopo	
62	Aquilino Asisinati episcopo	
63	Eusebio Atellano episcopo	
64	Martino Centumcellense episcopo	
65	Iubentino Stabiense episcopo	30
66	Mauro Senate episcopo	
67	Laeto Lucano episcopo	
68	Theodoro Rosellano episcopo	
69	Andrea Ydrontense episcopo	
70	Iusto Tauromenitano episcopo	35
71	Felice Panhormitano episcopo	
72	Laurentio Tudertino episcopo	
73	Iohanne Carinense episcopo	
74	Albino Signense episcopo	
75	Augustino Squillacino episcopo	40
76	Iohanne Regitano episcopo	
77	Barbato Cumano episcopo	
78	Felice Terracinense episcopo	

5

10

15

20

25

30

*Ἐπισημειώσεις τῆς δευτέρας πράξεως*

Ἡ δὲ δευτέρα πράξις τὰς ἐγγράφους δημοσιεύει προφανῶς ἐκβοήσεις ἡγουν αἰτιά-  
 35 σεις καὶ ἀναφορὰς τῶν ταύτας προτειναμένων θεοφιλῶν ἐπισκόπων, ἡγουμένων τε καὶ  
 μοναχῶν τῷ ἀποστολικῷ θρόνῳ κατὰ τῶν εἰρημένων αἰρετικῶν, ἐφ' ᾧ τούτους καθαίρειν  
 ἐξ ἀποστολικῆς ἀυθεντίας οἷα πάντων συμφώνως τοῦτο πράττειν αὐτῶν ἐνευχομένων εἰς  
 ἐκδίκησιν καὶ παραφυλακὴν τῶν ἀνέκαθεν ἡμῖν παραδοθέντων ἔκ τε τῶν ἁγίων ἀπο-  
 40 στόλων καὶ τῶν ἐγκρίτων τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πατέρων τε καὶ συνόδων εὐσεβῶν  
 κηρυγμάτων.

79	Oportuno Anagnino episcopo	
80	Firmino Blerano episcopo	
81	Iobiano Firmano episcopo	
82	Anastasio Narniense episcopo	
83	Theodoro Tyndaritano episcopo	5
84	Sapientio Numentano episcopo	
85	Maximo Mesinati episcopo	
86	Gratioso Nepesino episcopo	
87	Leontio Neapolitano episcopo	
88	Pascale Thermitano episcopo	10
89	Oportuno Pisano episcopo	
90	Donato Marianense episcopo	
91	Bonoso Alerino episcopo	
92	Peregrino Lyparitano episcopo	
93	Boethio Cornense episcopo	15
94	Ualentino Turritano episcopo	
95	Luminoso Bonense episcopo	
96	Crescentio Libiense episcopo	
97	Stephano Popliense episcopo	
98	Callionisto Adrianense episcopo	20
99	Iohanne Uicosabinate episcopo	
100	Potentio Polense episcopo	
101	Leontio Fabentinate episcopo	
102	Donato Sassinate episcopo	
103	Iohanne Unnogoritano episcopo	25
[104	Stephano Dorense episcopo]	
105	Iohanne Gabopolitano episcopo	
106	et Uictoriano Uzalense episcopo	

---

5 tyndarmitano L	7 mesinate L	10 paschale L	12 maurianense L	17 lominoso L
19 popiliense L	22 potentino L	25 unnugoritano L	26 [stephano ... episcopo] om. L	
27 iohanna L				

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ὁ μακάριος Δαυὶδ πρὸς τὸν θεόν φησι· *δικαιοσύνη καὶ κρίμα ἐτοιμασία τοῦ θρόνου σου, ἔλεος καὶ ἀλήθεια προπορεύεται πρὸ προσώπου σου. ταύτην οὖν τὴν ἐτοιμασίαν διὰ τῆς ἀληθείας τῶν πραττομένων πρὸς δόξαν αὐτοῦ καὶ μίμησιν τῆς οἰκειᾶς ἱερᾶς καθέδρας ποιήσασθαι βουλομένη δεόντως καὶ ἡ συνεδρεῦουσα ἡμῖν ἀγία σύνοδος τῶν θεοφιλεστάτων ἀρχιερέων, ἵνα ἐν τούτῳ μάλιστα πρὸς αὐτὸν ἔχη τὴν καύχησιν ἐν τῷ συνίειν καὶ γινώσκειν τὸν κύριον καὶ ποιεῖν κρίμα καὶ δικαιοσύνην ἐν μέσῳ τῆς γῆς, ἐπεζήτησεν εἰκότως μὴ πρότερον ἐκ τῆς τῶν κατηγορημένων προσώπων συγγραφῆς τὴν αὐτῶν διασκέψασθαι πρόληψιν, ἕως ἂν ἐκ τῶν ἐγκαλούντων ἐπίδοι ταύτην καὶ ἐπακούσῃ, πληροῦσα τὸ ἐν Σοφίαις καλῶς εἰρημένον· πρὶν ἐξετάσεις, μὴ μέμψη· νόησον πρῶτον καὶ τότε ἐπιτίμα· πρὶν ἢ ἀκούσεις μὴ ἀποκρίνου. κὰν γὰρ προφανῆς πᾶσιν ἐστὶν ἡ τῶν ἐναντίων ὑπόληψις, ὅμως δέον ὑπάρχει καὶ ἐν τοῖς προδήλοις τὴν τάξιν ἀκολούθως φυλάττεσθαι τῶν ἐξεταζομένων ἐν τοῖς κατὰ θεὸν ἐξετάζουσιν, ὡς ἂν οὕτω κατ' εὐχὰς συμπαρομαρτοῦντα λάβοιμεν καὶ συνεδρεῦοντα τὸν εἰπόντα θεόν· ὅπου εἰσὶ δύο ἢ τρεῖς συνηγμένοι ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου, ἐκεῖ εἶμι ἐν μέσῳ αὐτῶν.*

Ἄγέσθω τοίνυν κατὰ τὴν ἔνθεσμον ἀκολουθίαν πᾶσιν ἡμῖν εὐσεβῶς συναρέσασαν διὰ τῶν ἐξυτηρητομένων τοῖς πραττομένοις ἦτοι τῶν τοῦ καθ' ἡμᾶς εὐαγοῦς σκρινίου θεοφιλῶν ἀνδρῶν, τοῦ τε πριμμικηρίου καὶ τῶν νοταρίων, ἢ τῶν ἐγκαλούντων προαγωγή τῆ τοῦ καταμηνύοντος αὐτοὺς προσφωνήσει κατὰ τάξιν ἐμφανιζομένων.

*Θεοφύλακτος πριμμικῆριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Ἄναφέρω τῇ ὑμετέρῳ πανιέρῳ μακαριότητι, ὡς πρὸ τῶν θυρῶν τοῦ καθ' ὑμᾶς εὐαγοῦς ἔστηκε σεκρέτου Στέφανος, ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Δώρων, πρῶτος ὑπάρχων τῆς ἐν Ἱεροσολύμοις ἱερατικῆς δικαιοδοσίας, εἰσαχθῆναι καὶ ἀναδιδάξαι τινὰ παρακαλῶν τὴν ἀγιωτάτην ὑμῶν σύνοδον, οὗ χάριν ἀνήγαγον πρὸς τὸ παριστάμενον.

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Στέφανος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Δώρων κατὰ τὴν οἰκειαν αἴτησιν εἰσίτω καὶ διδασκέτω προσηκόντως τὰ κατὰ βούλησιν.

*Στέφανος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Δώρων εἶσω τῆς ἀγίας συνόδου καθεστῶς εἶπεν*

Ἄξιῳ τὴν ὑμετέραν θεοτίμητον ἀγιωσύνην, εἰ παρίσταται αὐτῇ τὸν τῆς ἐμῆς ἐλαχιστίας προσδέξασθαι λίβελλον καὶ κελεῦσαι τοῦτον ἔμπροσθεν αὐτῆς ἀναγνωσθῆναι.

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

4–6 Ps. 88, 15	8–9 Jer. 9, 23–24	12–13 Sir. 11, 7–8	16–17 Mt. 18, 20
8 ἔχη ] ἔχει R	10 κατηγορημένων ] κατη.....ων lac. R	11 ἐκ τῶν ] ἐν.... lac. R	13 πρὶν ἢ ] π.....η lac. R
	18 ἀγέσθω ] ἀγ.σθω lac. R	συναρέσασαν ] συναρε.ασαν lac. R	29 παριστάμενον ] περιστάμενον R

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Beatus Daudid ad deum dicit: *iustitia et iudicium praeparatio sedis tuae, misericordia et ueritas praebunt ante faciem tuam.* hanc igitur *praeparationem* per *ueritatem* gestorum ad gloriam eius et imitationem sacrae sedis suae properans oportuna perficere et sancta synodus nobiscum consistens uenerabilium sacerdotum, ut ex hoc praecipuae in eum *glorietur*, in hoc quod *intellegit et cognoscit dominum et facit iudicium et iustitiam in medio terrae*, studuit competenter non antea per conscripta eorum qui accusati sunt causam illorum discutere, donec per quaerellantium institutiones respexerit hanc et addiscere ualuerit, illud uidelicet, quod per Sapientiam bene conplacuit Salomoni, adimplens quod dicit: *antequam scruteris, non repraehendas, intellege prius et tunc increpa. antequam audieris non respondeas.* nempe licet apertissima est contrariorum reprehensio, uerumtamen oportet et his quae clara sunt ad eorum examinationem ordinem conseruari ab his qui secundum deum scrutari deputati sunt, quatenus ita cum oratione cooperantem inueniamus et consessorem deum qui dicit: *ubi sunt duo uel tres congregati in nomine meo, ibi sum in medio eorum.*

Offeratur ergo secundum pie conplacitam omnibus nobis consequentiam per eos quorum interest siue de nostro uenerabili scrinio dilectissimum primicerium et notarios quaerellantium denominatos temeratores cum omni reuerentia secundum ordinem summonitio.

THEOXYLACTUS PRIMICERIIUS NOTARIORUM SANCTAE APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Suggero uestrae sacratissimae beatitudini, quoniam prae foribus adstat uenerabilis secreti uestri Stephanus, reuerentissimus episcopus Dorensis, primus Hierosolimitani ecclesiastici concilii, aditum sibi expetens in uestra sacratissima synodo, et quiddam desiderat innotescere. quid praecipitis?

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Stephanus reuerentissimus episcopus Dorensis secundum petitionem suam introeat et competenter quae ei uidentur edisserat.

STEPHANUS REUERENTISSIMUS EPISCOPUS DORENSIS CORAM SANCTO CONCILIO ADSTANS DIXIT

Postulo beatitudinem uestram, si placet praecipere, humilitatis meae libellum suscipi et coram sanctitate uestra recensaeri.

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

---

1–2 catholicae atque apostolicae ecclesiae DV      2 romae presidens sancto concilio dixit DV (cf. 11, 7)  
 4 deum ] dominum L      9 conscripta ] scripta DV      10 quaerellantium ] querelantium DV      institutiones ] institutionem DV      11 conplacuit ] placuit DV      11–12 scruteris ] perscruteris DV      15 sunt deputati DV      συνεδρευοντα = consessorem *coni. Lu* ] confessorum LV      confessionem D (cf. 63, 3)  
 16 duo uel tres sunt D      duo uel tres congregati sunt V      17 conplacitam ] conplacita DV      18 siue ] si uere DV      18–19 quaerellantium ] quaerelantium DV      21 theophilactus DV      sanctae *om.* DV  
 22 sacratissimae *om.* DV      23 ierosolimitani DV      27–28 sanctissimus ... romae ] qui et supra DV  
 30 uidentur edisserat ] uidentur ei edixerat DV      32 adstans ] astans DV      35 praecipere *om.* DV  
 36 recensaeri ] recenseri DV      38–39 sanctissimus ... romae ] sanctus episcopus apostolicae sedis DV



Κατὰ τὴν αἴτησιν Στεφάνου τοῦ θεοφιλεστάτου ἐπισκόπου Δώρων ὁ λίβελλος αὐτοῦ παρ' αὐτοῦ ληφθῆτω καὶ ἀναγνωσθῆτω.

Καὶ λαβὼν Ἀναστάσιος νοτάριος ἡγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου πρὸς τὴν  
5 Ῥωμαίαν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθέντα φωνῆς ἀνέγνω

κεφάλαιον β̄

Ἡ ἐπιγραφή

10

Τῇ ἀγία καὶ ἀποστολικῇ συνόδῳ τῇ κατὰ χάριν θεοῦ καὶ κέλευσιν ἐγκριτον Μαρτίνου τοῦ ὁσίως αὐτῆς προκαθεζομένου τρισμακαρίστου πάπα κατὰ ταύτην συναθροισθείσης τὴν μεγαλόνυμον καὶ πρεσβυτέραν Ῥώμην εἰς βεβαίωσιν ἱερὰν καὶ ἐκδίκησιν τῶν πατρικῶν καὶ συνοδικῶν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ὄρων καὶ θεσπισμάτων, Στέφανος,  
15 ἑλέει θεοῦ ἐπίσκοπος καὶ πρῶτος τῆς ὑπὸ τῶν Ἱεροσολύμων ἀρχιερατικῶν θρόνον τελούσης δικαιοδοσίας, ἀναφέρω τὰ ὑποτεταγμένα.

Τὸ ὕφος

20 *Εὐλογητὸς ὁ θεὸς καὶ πατὴρ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὁ πατὴρ τῶν οἰκτιρῶν καὶ θεὸς πάσης παρακλήσεως, ὁ παρακαλέσας ἡμᾶς διὰ τῆς ἐπὶ τὸ αὐτὸ μακαρίας τῶν ἀγιωτάτων ὑμῶν καὶ ἱεραρχικῆς συνελεύσεως ἐπὶ πάσῃ τῇ θλίψει ἡμῶν, τῇ γενομένῃ ἡμῖν διὰ τὴν ἀγίαν αὐτοῦ καθολικὴν ἐκκλησίαν ἐκ τῶν ἀντικαθισταμένων τῷ λόγῳ τῆς πίστεως. ταύτην γὰρ θεοτιμῆτως γαληνιῶσαν καὶ εἰρηνεύουσαν κυμάτων δίκην ἀγρίων*  
25 *ἐπελθόντες ἐτάραξαν διὰ τῆς οἰκειᾶς αἰρέσεως, ἐν πρώτοις μὲν Θεόδωρος ὁ τῆς Φαράν ἐπίσκοπος γεγονώς, ἔπειτα Κῦρος ὁ Ἀλεξανδρείας, εἶτα Σέργιος ὁ Κωνσταντινουπόλεως καὶ οἱ τοῦτον διαδεξάμενοι Πύρρος καὶ Παῦλος. οὗτοι γὰρ τὰ Ἀπολιναρίου καὶ Σεβήρου τῶν αἰρετικῶν ἀνεκαίνισαν δόγματα, δι' ὧν πεφρονήκασιν ἐν θέλημα καὶ μίαν ἐνέργειαν τῆς θεότητος καὶ τῆς ἀνθρωπότητος τοῦ Χριστοῦ δογματίσαντες· καὶ μαρτυ-*  
30 *ρεῖ τούτων τὰ γράμματα κατὰ πάσης ἐξ αὐτῶν διασπαρέντα τῆς οἰκουμένης εἰς ἀπάτην τῶν ἀπλουστέρων. ἐσπουδάσθη γὰρ αὐτοῖς οὐκ ἐκθέσθαι μόνον αὐτὰ καὶ συγγράψαι, ἀλλὰ καὶ δημοσιεῦσαι φανερώς κατὰ πάντων τῶν πατρικῶν καὶ συνοδικῶν τῆς ἐκκλησίας δογμάτων, διὰ τε κεφαλαίων ἐπ' ἄμβωνος ἀναγνωσθέντων καὶ ἀναθεμάτων ἐγγράφων κατὰ τῶν μὴ οὕτω κατ' αὐτοὺς φρονούντων, διὰ τε ψήφων καὶ ὑπογραφῶν*  
35 *καὶ πράξεων ὑπομνημάτων.*

Ἔθεν ἐν τούτοις πᾶσαν τὴν καθολικὴν ἐκκλησίαν ταράξαντες ἡσχύνθημεν, ὡς φησὶν ὁ μακάριος Ἱερεμίας, *ὅτι ἠκούσαμεν ὀνειδισμόν ἡμῶν, κατεκάλυψεν ἐν τροπῇ τὸ πρόσωπον ἡμῶν, ὅτι εἰσῆλθον ἀλλογενεῖς εἰς τὰ ἅγια ἡμῶν*· καὶ διὰ τοῦτο ποτὲ μὲν ὕδωρ τῇ κεφαλῇ καὶ τοῖς ὀφθαλμοῖς πηγὰς δακρῶν ἐπέζητοῦμεν πανταχοῦ πάντες οἱ εὐσεβεῖς  
40 *εἰς ὄδυρμόν τῆς τοιαύτης ἐλεεινῆς συμφορᾶς, ποτὲ δὲ πτέρυγας περιστερᾶς κατὰ τὸν θεῖον Δαυὶδ, ἵνα πετασθῶμεν καὶ διαναγγεῖλωμεν ταῦτα τῇ πασῶν ἀρχούσῃ καὶ ὑπερκειμένη καθέδρᾳ, λέγω δὴ τῇ καθ' ὑμᾶς κορυφαία καὶ ὑπερφυεῖ, πρὸς τὴν τοῦ συμπεσόντος ἴασιν τραύματος. ἐπειδὴ τοῦτο πράττειν ἐξουσιαστικῶς ἄνωθεν καὶ ἐξ ἀρχῆς*

20–21 2. Cor. 1, 3–4      23–24 cf. 1. Tim. 4, 6      24 cf. Jud. 13      36–38 Jer. 28, 51 (51, 51 Vulg.); cf. Ps. 68, 8      38–39 Jer. 8, 23 (9, 1 Vulg.)      40–41 Ps. 54, 7

25–26 cf. 118, 9–12

24 θεοτιμῆτως ] θεοτίμητοι R

Secundum supplicationem memorati reuerentissimi Stephani episcopi Dorensis libellus eius suscipiatur et lectioni pandatur.

ET ACCIPIENS ANASTASIUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS DE GRECO IN LATINAM LINGUAM INTERPRETATUM RELEGIT IN HIS

5

Sanctae apostolicae synodo secundum gratiam dei et regularem auctoritatem praesidentis in ea Martino ter beatissimo papae congregatae in hanc antiquam almamque urbem Romam pro confirmatione sacra et defensione paternarum et synodaliu[m] catholicae ecclesiae definitionum uel promulgationum, Stephanus, per misericordiam dei episcopus et primus Hierosolimitani sacerdotali sede existens dioceseos, suggero quae subter adnexa sunt.

15

*Benedictus deus et pater domini nostri Iesu Christi, pater miserationum et deus totius consolationis, qui consolatus est nos per sacratissimum in idipsud et sacerdotale conuentum sanctitatis uestrae in omni tribulatione nostra, quae facta est nobis propter sanctam catholicam eius ecclesiam ab aduersantibus uerbo fidei.* hanc etenim beatissime in pace et tranquillitate consistentem ueluti *fluctus immanes* inruentes per suam haerese[m] turbauerunt, prius quidem Theodorus Faranitanae ecclesiae quondam episcopus, postmodum autem Cyrus Alexandrinus antistes, item Sergius Constantinopolitanus nec non successores eius Pyrrus et Paulus. hii namque Apollinaris et Seueri dogmata haereticorum renouare ausi sunt per hoc quod praedicauerunt unam uoluntatem et unam operationem diuinitatis et humanitatis Christi dogmatizare; quorum scripta testantur contra omnem praese[m]inata orbem terrarum ad deceptionem simplicium. qui studuerunt non solum exponere audacter ea et conscribere, sed et deulgare contra paternas et synodales ecclesiae institutiones in aperto nisi sunt, et tam per capitulorum seriem super ammone cum anathematis uinculo, qui sic non saperet secundum sensum eorum, recitatam, quamque per sententias et subscriptiones et gestorum monumenta.

Ac per hoc uniuersam catholicam ecclesiam in his conturbantibus memoratis uiris iuxta quod beatus Hieremias ait: *confusi sumus quia audiuimus inproperium, derelinquimus in confusione uultum nostrum, quia introierunt alienigenae in sanctuarium nostrum.* et propterea aliquando quidem *aquam capiti et oculis fontes lacrimarum* exquirebamus ubique omnes fideles huiusmodi miseram calamitatem plorantes, aliquando autem *pennas columbae*, secundum beatum Dauid, ut *uolemus* et adnuntiemus haec omnia omnium praepositae sedi, dico autem summae uestrae et principali, ad medicinale consultum emersi uulneris.

---

1 memorati *om.* DV libellus ] libellum DV 10 congregatae ] congregati L<sup>2</sup> almamque ] almam-  
 quae L<sup>1</sup> 13 ierosolimitani DV subter ] super L 19 idipsud ] ipso DV conuentum ] conuen-  
 ti DV 21 fidei uerbo DV 23 quidem *om.* DV quondam ] quod L<sup>1</sup>DV 25 renouare ] reuo-  
 care DV 27 praese[m]inata ] praese[m]inatam LDV orbem ] orbi DV 28 simplicium ] simplicium  
 DV 29 δογμάτων = institutiones ] διδαγμάτων *coni.Lu* 30 ammone ] ambone L<sup>2</sup> 33 ecclesiam  
 catholicam D ecclesiam apostolicam V uiris memoratis DV 34 κατεκάλυψεν = derelinquimus  
 (καταλιμπάνειν) 35 confusione ] confusionem DV 36 quidem aliquando DV 37 miseram ] miseriam  
 DV autem *om.* DV 39 sedi ] sed DV συμπεσόντος = emersi (συμβαίνοντος)

ἔξ ἀποστολικῆς ἤτοι κανονικῆς εἴωθεν ἀυθεντίας, διότι προδήλως οὐ μόνον τὰς κλεῖς τῆς (βασιλείας) τῶν οὐρανῶν πιστευθῆναι μόνος παρὰ πάντας εἰς τὸ ἀνοίγειν ταύτας καὶ κλείειν, ἀξίως μὲν τοῖς πιστεύουσιν, ἐνδίκως δὲ τοῖς ἀπιστοῦσι τῷ εὐαγγελίῳ τῆς χάριτος, ὁ μέγας ἀληθῶς καὶ κορυφαῖος τῶν ἀποστόλων ἠξιώται Πέτρος, ἀλλ' ὅτι καὶ 5 ποιμαίνειν πρῶτος ἐπετρέπη τὰ πρόβατα πάσης τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας. Πέτρε, γὰρ φησι, φιλεῖς με; ποιμαίνε τὰ πρόβατά μου. καὶ μέντοι πάλιν κατ' ἐξαίρετον ἰδιοτρόπως αὐτὸς ὡς βεβαίαν ἔχων ὑπὲρ πάντας τὴν εἰς αὐτὸν τὸν κύριον ἡμῶν καὶ ἀμετάστρεπτον πίστιν, ἐπιστρέφειν ποτὲ καὶ ὑποστηρίζειν σαλευομένους τοὺς ὁμοταγεῖς αὐτῷ καὶ πνευματικούς ἀδελφούς, οἷα προνοητικῶς ἐπὶ πάντων αὐτῶν ἔξ αὐτοῦ τοῦ δι' ἡμᾶς σαρκω- 10 θέντος θεοῦ τὸ κῆρος κεκοσμημένους καὶ τὴν ἱερατικὴν ἀυθεντίαν.

‘Ὅπερ εἰδὼς καὶ ὁ ἐν μακαρία τῇ μνήμῃ Σωφρόνιος, ὁ γενόμενος πατριάρχης τῆς ἁγίας Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν πόλεως, ὑφ' ὃν καὶ ἱερατικῶς ἐτέλουν, μὴ προσαναθήμενος ὅλως σαρκὶ καὶ αἵματι, μόνα δὲ τὰ Χριστοῦ καθ' ὑμᾶς μεριμνῶν τοὺς ἀγιωτάτους, ἐσπούδασε τὴν ἐμὴν οὐδένειαν ἀνυπερθέτως περὶ τούτου καὶ μόνον πρὸς τὸν ἀποστολι- 15 κὸν τουτονὶ καὶ μέγαν ἔξαποστεῖλαι θρόνον μετ' οἰκείων ἀναφορῶν, ἐγγράφως καὶ ἀργάφως δι' ἐμοῦ τοῦ ὑμετέρου πρόσφυγος τὴν πᾶσαν τῶν εἰρημένων ἀνδρῶν ἐκδιηγούμενος καινοτομίαν, ἣν κατὰ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως πεποιήκασιν. ἐπειδὴ καὶ αὐτοπροσώπως ἔτι τῷ βίῳ περιῶν ἐκεῖνος ἐκείνοις ἐν τῇ Ἀνατολῇ γενναίως ἀντεκατέστη, παρεγγυόμενος αὐτοῖς καὶ διαμαρτυρόμενος παύσασθαι τῆς οἰκείας αἰρέσεως 20 καὶ πρὸς τὴν εὐσεβῆ τῶν πατέρων πίστιν ἐπανελθεῖν, παρασχόμενος ἐν δυσὶ βιβλίοις καὶ ἕξ ἑκατοντάδας πατρικῶν χρήσεων εἰς ἔλεγχον τῆς ἀσεβείας καὶ πίστωσης τῆς ἀληθείας· καὶ οὐκ ἔπεισε μὲν αὐτούς, ἐκίνησε δὲ καθ' ἑαυτοῦ πρὸς διαβολὴν καὶ ἐπιβουλήν πονηρᾶν. ἀλλ' οὐ διὰ τοῦτο περιεστάλη καθάπαξ ἐκεῖνος ἢ πεφόβηται φόβον, οὐ μὴ ἐστὶ φόβος, δίκαιος, γὰρ φησιν, ὡς λέων πέποιθεν, ἀλλὰ ζήλου θεοῦ καὶ προθυμίας 25 πλησθεῖς ἔλαβε μὲν καὶ ἔστησεν ἐμὲ τὸν ἀνάξιον ἐν τῷ ἁγίῳ κρανίῳ, ἔνθα δι' ἡμᾶς ἐκουσίως αὐτὸς ὁ ὑπὲρ ἡμᾶς φύσει θεός, ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός, σταυρωθῆναι σαρκὶ κατηξίωσε, καὶ ἐκεῖ συνέδησέ με δεσμοῖς ἀλύτοις εἰπών·

„Σὺ δώσεις λόγον αὐτῷ τῷ σαρκὶ δι' ἡμᾶς ἐκουσίως ἐν τῷ ἁγίῳ τόπῳ τούτῳ σταυρωθέντι θεῷ κατὰ τὴν ἔνδοξον αὐτοῦ καὶ φοβερὰν ἐπιφάνειαν, ἥνικα μέλλει κρῖναι ζῶντας 30 καὶ νεκρούς·, ἐὰν δὴ ἀναβάλλῃ καὶ παρίδῃς τὴν πίστιν αὐτοῦ κινδυνεύουσαν, εἰ καὶ ἐγὼ τοῦτο πράττειν, ὡς οἶδας, κωλύομαι σωματικῶς διὰ τὴν ἐξ ἁμαρτιῶν ἐπελθοῦσαν ἡμῖν τῶν Σαρακηνῶν καταδρομῆν. ταχέως οὖν ἀπὸ περάτων εἰς πέρατα διέλθε, μέχρις ἂν εἰς τὸν ἀποστολικὸν κατατήσειας θρόνον, ἔνθα τῶν εὐσεβῶν δογμάτων εἰσὶν αἱ κρηπίδες, μὴ ἅπαξ, μὴ δὶς, ἀλλὰ πολλάκις γνωρίζων τοῖς ἐκεῖσε πανιέροις ἀνδράσιν πάντα δι' 35 ἀκριβείας τὰ ἐνταῦθα κεκινημένα, καὶ μὴ ἐνδύσεις εὐτόνως παρακαλῶν καὶ δεόμενος, ἕως ἂν ἔξ ἀποστολικῆς θεοσοφίας εἰς νίκος τὴν κρίσιν ἀγάγωσι καὶ τῶν ἐπεισάκτων δογμάτων τελείαν ποιήσωνται κανονικῶς τὴν κατάργησιν, ἵνα μὴ, καθά φησιν ὁ ἀπόστολος, ὡς γάγγραινα νομῆν ἐπὶ πλεον ἔξωσιν ἐπινεμόμενα τὰς τῶν ἀκεραιοτέρων ψυχάς“.

1–3 Mt. 16, 19      3–4 cf. 1.Petr. 4, 17; Act. 20, 24      5–6 Joh. 21, 16–17      8–9 cf. Luc. 22, 32  
12–13 Gal. 1, 16      23–24 Ps. 13, 5      24 cf. Prov. 28, 1      25 cf. Mt. 4, 5; cf. Mt. 27, 33      27 cf. Sir. 28, 19      29 cf. Tit. 2, 13      32 cf. Sap. 8, 1      38 cf. 2. Tim. 2, 17

19–20 cf. 20, 8–9      29–30 cf. Symbolum apost.      34 cf. 172, 16 Cyrus Alex.

2 (βασιλείας) om. R

quippe quoniam hoc potestatiue olim et ab antiquitus facere per apostolicam siue canonicam consueuit auctoritatem, dum aperta lucubratione non solum *clauēs regni caelorum* creditae sunt ei atque ipse tantummodo ad *aperiendum* eas fidelibus quidem digne, *minime* autem *euangelio gratiae credentibus* iuste *claudere* magnus secundum ueritatem et princeps apostolorum meruit Petrus, sed etiam et *pascere* primus iussus est *oues* totius catholicae ecclesiae, 5 cum dominus dicit: *Petre, amas me? pasce oues meas.* et iterum ipse praecipue ac specialiter firmam prae omnibus habens in dominum deum nostrum et inmutabilem *fidem*, *conuertere* aliquando et *confirmare* exagitatos consortes suos et spiritales meruit *fratres*, utpote dispensatiue super omnes ab ipso, qui propter nos incarnatus est deus, potestatem accipiens et sacerdotalem auctoritatem. 10

Quod utique sciens beatae memoriae Sofronius, quondam patriarcha sanctae Christi dei nostri ciuitatis, sub cuius diocoese fungebatur sacerdotalem officium, *non adquiescens* omnino *carni et sanguini*, sed sola quae Christi sunt iuxta sanctitatem uestram excogitans, studuit meam humilitatem sine mora pro huiusmodi tantummodo capitulo cum sua suggestione ad hanc apostolicam magnamque dirigere sedem, in scripto atque sine scripto per me 15 supplicem uestrum omnem praedictorum uirorum adaperiens nouitatem, quam uidelicet contra orthodoxam fidem memorati uiri exponere ausi sunt. quippe nam et ipse dum adiuueret superius dictis temeratoribus in Oriente ualidissime contradixit, contestans eos et ammonens ut a propria haerese quiescerent et ad rectam patrum fidem remearent, dans in duobus libris sexcenta testimonia patrum ad euictionem impietatis eorum et ueritatis ostensionem. quos quidem reuocare minime ualuit, commouit autem eos contra se ad insidias et malignam detractionem. sed nullo modo propter hoc reueritus est omnino ille, nec timuit 20 *timorem ubi non est timor*, quoniam *iustus sicut leo confidit*, zelo autem dei et fiducia repletus *duxit* me indignum et *statuit* in sancto *Caluariae loco*, ubi propter nos ipse, qui super nos secundum naturam deus est, dominus noster Iesus Christus, sponte crucifigi secundum carnem dignatus est, et ibi *alligauit me uinculis* indissolubilibus dicens: 25

„Tu dabis rationem ipsi qui propter nos secundum carnem in hoc sancto loco sponte crucifixus est deus, quando cum gloria in terribili eius aduentu iudicaturus est uiuos et mortuos, si distuleris et postposueris fidem eius perclitantes, licet ego hoc facere corporaliter, ut nosti, propter emersam ex nostris peccatis incursionem Sarracinarum praepedior. 30 quantotius ergo *de finibus terrae ad terminos* eius deambula, donec ad apostolicam sedem ubi orthodoxorum dogmatum fundamenta existunt peruenias, non semel, non bis, sed multo saepius aperiens sacris uiris ibidem consistentibus omnia secundum ueritatem, quae in istis partibus mota sunt, et non quiescas instantius expetens atque exorans eos, donec ex apostolica prudentia, quae in deo est, ad uictoriam iudicium perducere debeant et nouiter 35 introductorum dogmatum perfectam faciant secundum canones destructionem, ut ne, secundum quod beatus apostolus ait, *sicut cancer pasquam* in amplius *inueniant*, pascentes simpliciorum animas“.

1 hoc ] haec DV antiquitus ] antiquis DV 3 digne minime ] dignemini me DV 7 et ] in L  
8 suos ] tuos DV spiritales ] spirituales DV 8–9 προνοητικῶς = dispensatiue (οικονομικῶς – consultissime) 11 sciens ] scies L<sup>1</sup> soffronius DV 12 sacerdotalem officium ] sacerdotali officio DV  
adquiescens ] acquiescens D aquiescens V 14 meam ] in eam DV 16 quam ] quem L<sup>1</sup> quae D  
17 quippe nam ] qui penam DV 18 ualidissime ] ualidissimis DV 20 patrum testimonia DV euictionem ] deuictionem DV 22 sed in nullo DV 23 προθυμίας = fiducia (παρησίας – feruore) 25 est deus D est dominus deus V 25–26 carnem ] carne L<sup>1</sup> 28 ἔνδοξον = cum gloria (ἐν δόξῃ – gloriosus) terribili ] terribilem DV aduentu ] aduentum L<sup>1</sup>DV 29 perclitantes ] perclitantes DV 30 saracinarum DV 31 deambula donec ] deambulando nec DV 34 instantius et expetens DV 34–35 ex ipsa apostolica DV 36 perfectam ] perfectum L<sup>1</sup> 34 instantius et DV destructionem ] destructione L

Ὅθεν ἐπὶ τούτοις φρίξας ἐγὼ καὶ ἀποπαγείς διὰ τὴν ἐπιτεθεισάν μοι παρ' αὐτοῦ  
 φοβεράν ἐν τῷ φοβερωτάτῳ καὶ σεβασμίῳ τόπῳ κατάκρισιν, εἶτα δὲ καὶ τὴν προσοῦσάν  
 μοι κατὰ συγχώρησιν θεοῦ τῆς ἐπισκοπῆς ἀξίαν ἐνθυμηθεῖς, ἔτι γε μὴν καὶ τὰς περὶ  
 τούτου σχεδὸν παρὰ πάντων τῶν ἐν τῇ Ἀνατολῇ φιλοθέων ἐπισκόπων καὶ φιλοχρίστων  
 5 λαῶν αἰτήσεις συμφώνως αὐτῷ τῷ ἐν ἀγίοις Σωφρονίῳ πρὸς τοῦτό με κατεπειγόντων  
 ἔλθειν, ὡς πρῶτον ὄντα τῆς ἐν Ἱεροσολύμοις δικαιοδοσίας, οὐκ ἔδωκα, γραφικῶς εἰπεῖν,  
 ὑπνον τοῖς ὀφθαλμοῖς μου καὶ τοῖς βλεφάροις μου νυσταγμὸν καὶ ἀνάπανσιν τοῖς κρο-  
 τάφοις μου πρὸς τὸ πληρῶσαι τὴν τοιαύτην ἐράσμιον κέλευσιν, ἀλλ' ἀναβολῆς ἀπάσης  
 ἐκτὸς τὴν ἐνταῦθα διὰ τοῦτο καὶ μόνον πορείαν ἐποίησάμην, ἐξ οὗ καὶ τρίτον ἤδη φαί-  
 10 νομαι τοῖς ἀποστολικοῖς ὑμῶν ἴχνεσι προσορμισθεῖς, παρακαλῶν καὶ δεόμενος, ὅπερ  
 ἐκεῖνος καὶ πάντες ἀσμένως ἰκετεύουσι, τουτέστι βοηθῆσαι τῇ πίστει κινδυνευούσῃ τῶν  
 Χριστιανῶν. τοῦτο δὲ με πεπραχότα μαθόντες οἱ δι' ἐναντίας οὐ ταῖς τυχοῦσαις  
 περιέβαλον θλίψεσι, προστάξεις περὶ ἐμοῦ κατὰ τόπους καὶ χώρας ἐκπέμποντες, ὅπως  
 συλληφθῶ καὶ μετὰ σιδήρων αὐτοῖς παραπεμφθῶ, καθὰ πάντες γινώσκουσιν· ἀλλ'  
 15 ὁ κύριος ἀντελάβετό μου καὶ ἐρρύσατο τὴν ψυχὴν μου ἐκ τῶν καταδιωκόντων αὐτήν.  
 ὅθεν κατὰ σκοπὸν διώκων καὶ πρὸς τὸ βραβεῖον ἐπειγόμενος τῆς καθ' ὑμᾶς ἀποστο-  
 λικῆς καθέδρας, οὐ παρείδεν ὁ θεὸς τὴν δέησιν τῶν οἰκετῶν αὐτοῦ μετὰ δακρῶν προσ-  
 αγομένην, ἀλλ' ἤγειρε μὲν οὐ μετρίως τοὺς προλαβόντας ἀποστολικοὺς ἀρχιερέας εἰς  
 παραίνεσιν ἅμα καὶ διαμαρτυρίαν τῶν εἰρημένων ἀνδρῶν, εἰ καὶ μηδαμῶς τούτους ἐμά-  
 20 λαξαν, ἐξήγειρε δὲ τὸν νῦν ἱερῶς προκαθήμενον δεσπότην ἡμῶν Μαρτίνον, τὸν  
 τρισμακάριστον πάπαν, ὃν ταῖς ἐκκλησίαις αὐτοῦ χαρίζεται σῶον, ὑγιῆ, μακροημε-  
 ρεύοντα, ὀρθοτομοῦντα τὸν λόγον τῆς ἀληθείας, ἀσυγκρίτως καὶ ὑπερβαλλόντως  
 ζηλῶσαι ζῆλον θεοῦ, καὶ πάντας ὑμᾶς τοὺς ὀσιωτάτους πρὸς ἑαυτὸν ἐπισυναγαγεῖν  
 ἀρχιερέας εἰς ἐκβολὴν μὲν τῶν ἐπεισάκτων, συντήρησιν δὲ τῶν πατρικῶν τῆς ἐκκλησίας  
 25 δογμάτων· οὗς καὶ παρακαλῶν ἐνεύχομαι τελειῶσαι τὸ ἔργον τῆς χάριτος, εἰς ὅπερ δι'  
 αὐτοῦ προσκέκληκεν ὑμᾶς ὁ θεός, ἵνα, καθὼς φησι τὸ λόγιον, ἐξάρητε τὸν πονηρὸν ἐξ  
 ὑμῶν αὐτῶν· παρακαλεῖ γὰρ ὑμᾶς, πρὸς ὑμᾶς γράφων τοὺς Ῥωμαίους, ὁ θεὸς ἀπόστο-  
 λος, σκοπεῖν τοὺς τὰς διχοστασίας καὶ τὰ σκάνδαλα παρὰ τὴν διδαχὴν ἣν ὑμεῖς ἐμάθετε  
 ποιοῦντας καὶ ἐκκλίνειν ἀπ' αὐτῶν· οἱ γὰρ τοιοῦτοι τῷ κυρίῳ ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστῷ οὐ  
 30 δουλεύουσιν ἀλλὰ τῇ ἑαυτῶν κοιλίᾳ, καὶ διὰ τῆς χρηστολογίας καὶ εὐλογίας ἐξαπατῶσι  
 τὰς καρδίας τῶν ἀκάκων· ἡ γὰρ εὐσεβῆς τῶν πατέρων πίστις, ὡς ἴστε, μακαριώτατοι,  
 καινοτομίαις οὐδαμῶς ἀμβλύνεσθαι καταδέχεται, κρατύνεσθαι δὲ μᾶλλον ὀρθοδοξίας  
 εἴωθεν ἀποστολικαῖς. ὅθεν πᾶσαν ἀποστρεφόμενη κακοπιστίαν ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν κύ-  
 ριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν ἐν δυσι ταῖς φύσεσιν ὁμολογεῖ καθ' ὑπόστασιν  
 35 ἠνωμέναις ἀσυγχύτως καὶ ἀδιαιρέτως, οὐδαμῶς τῆς τῶν φύσεων διαφορᾶς ἀνηρημένης  
 διὰ τὴν ἔνωσιν, φυλαττομένης δὲ μᾶλλον τῆς ιδιότητος ἐκατέρας φύσεως καὶ εἰς ἓν πρόσ-  
 ωπον καὶ μίαν ὑπόστασιν συντρεχούσης καὶ διὰ τοῦτο θεὸν φύσει τέλειον καὶ ἄνθρωπον  
 φύσει τέλειον μόνης δίχα τῆς ἁμαρτίας τὸν αὐτὸν εὐσεβῶς κηρυττούσης. εἰ δὲ θεὸν

6–8 Ps. 131, 4      15 Ps. 117, 13; Ps. 30, 16; Ps. 108, 31      16 Phil. 3, 14      17 Sir. 36, 16; Sir. 36, 22  
 22 2. Tim. 2, 15      23 cf. 2. Cor. 11, 2      25–26 cf. Act. 13, 2      26–27 1. Cor. 5, 13; Deut. 17, 7 etc.  
 27–31 Rom. 16, 17–18      38 cf. Hebr. 4, 15

33–39 cf. Symbolum Chalc., ACO II 1, 2 p. 129, 30–34; p. 129, 23–27

35 ἠνωμέναις ] ἠνωμένας R

39 σῆμ̄ marg. R

Igitur in his pertimiscens ego atque perterritus propter inpositam mihi terribilem in tremendo et uenerabili loco coniurationem, nec non et creditum mihi ex dei permissu episcopale ministerium considerans, sed et supplicationes omnium paene habitantium Orientalem tractum reuerentissimorum episcoporum et Christianorum populorum consonanter praedicto beatae memoriae Sofronio ad hoc me inuitantium, utpote primum Hierosolimitanae diocoeseos, peruenire, non *dedi*, secundum scripturam, *somnum oculis meis et palpebris meis dormitationem et requiem temporibus meis*, quatenus adimplere debuissem huiusmodi desiderabilem iussionem, sed absque ulla mora propter hoc tantummodo huc ipsud prope-  
 5 raiui, a quo tempore tertio uisus sum uestris apostolicis adesse uestigiis, expetens ac deprecatus, id quod ille et omnes libenter postulare noscuntur, hoc est fidei Christianorum perclitanti manum porrigere. quod addiscentes contrarii non leuibus me implicauerunt afflictionibus, praeceptiones propter me per loca et prouintias dirigentes, quatenus comprae-  
 10 hendar et ferris constrictus ad eos deberem destinari, sicut omnes cognoscunt. sed *dominus auxiliatus est mihi et liberauit me ab omnibus persequentibus me*. ideoque *ad propositum currens et ad brauium* properantem uestrae apostolicae sedis neque despexit deus *praeces* cum lacrimis oblatas *supplicum suorum*, sed excitauit non equidem mediocriter praecessores apostolicosque presules in commonitione nec non contestatione praedictorum uirorum, licet  
 15 nullo modo eos flectere potuerunt. excitauit autem et nunc ex dei uoluntate qui praesidet dominum nostrum Martinum, ter beatissimum papam, quem suis ecclesiis condonet sanum et incolomem longeuum, *recte praedicantem uerbum ueritatis*, incomparabiliter ac mirabiliter *zelantem zelum dei*, qui et omnes uos sanctissimos sacerdotes eius ad se congregare pro destructionem quidem nouitatis, conseruatione autem paternorum ecclesiae dogma-  
 20 tum studuit. quos postulans coniuro *opus* perficere gratiae, *in quo* per se deus *uocauit* uos, ut, secundum quod beatus Paulus apostolus ait, *abiciatis malignum a uobismetipsis*. uos namque postulans, uobis scribens Romanis, praecepit *adtere eos qui seditiones et scandala praeter doctrinam quam uos didicistis faciunt et declinare ab illis, quoniam hii Christo*  
 25 *deo nostro non deseruiunt sed suo uentri, et per dulces sermones et benedictiones seducunt corda innocentium*. pia namque patrum fides, sicut nostis, beatissimi, per nouitatem nullatenus patitur maculari, roborari autem in orthodoxis consueuit apostolicisque dogmatibus. qua de re omnem malitiam abiciens unum eundemque dominum nostrum et deum Iesum  
 30 Christum in duabus naturis confitetur substantialiter unitis inconfuse et indiuisse, nusquam propter unitionem amputata differentia naturarum, magis autem conseruata proprietate utriusque naturae et in unam personam et unam subsistentiam concurrente, atque ideo naturaliter deum perfectum et hominem naturaliter perfectum *absque* tantummodo *peccato*

---

1 pertimiscens ] pertimescens DV      2 κατάκρισιν = coniurationem (condemnationem) permissu ] permissum L<sup>1</sup>    permissu DV      3 paene omnium DV      8 ipsud ] ipsum DV      10 δπερ = id *coni.* Lu ] ut LDV      10–11 perclitanti ] perclitante DV      12 prouintias ] prouincias DV      16 non equidem ] nonne quidem L    non ne quidem DV      18 ἐξ ἰου = ex dei uoluntate      22 destructionem ] destructione L<sup>2</sup>DV      24 paulus *om.* DV      27 κυρίω = deo      28 nouitatem ] nouitates DV      30–31 iesum christum *om.* DV      31 inconfuse ] quae confuse D    quando confuse V      33 subsistentiam ] substantiam DV      concurrente ] concurrentem LDV

φύσει τέλειον καὶ ἄνθρωπον φύσει τέλειον τὸν αὐτὸν ἀληθῶς ὄντα κηρύττει, δῆλον ὡς ἀτελῆς οὐδαμῶς ὑπάρχει θεία τῆ κατ' αὐτὸν ἢ ἀνθρωπίνη τῆ κατ' αὐτὸν ὁ αὐτὸς οὐσιώδη θελήσει καὶ ἐνεργεία, ἀλλ' ἀμειώτως ἰσαριθμούς ταῖς φύσει τὰς φυσικὰς αὐτοῦ θελήσεις εἶχε καὶ ἐνεργείας, αἷς τὰ θεῖα καὶ τὰ ἀνθρώπινα θέλων καὶ ἐνεργῶν θεὸς ὁμοῦ καὶ ἄνθρωπος ἀληθῶς ὑπάρχων ὁ αὐτὸς ἐγνωρίζετο κατὰ φύσιν. εἰ γὰρ ἀτελῆς κατὰ τοὺς ἐναντίους ὑπῆρχε τῆ τε θεῖα καὶ τῆ ἀνθρωπίνη κατὰ φύσιν αὐτοῦ θελήσει καὶ ἐνεργεία, τέλειος οὐκ ὑπῆρχε θεὸς οὔτε μὴν τέλειος ἄνθρωπος ὁ αὐτός, μᾶλλον δὲ οὔτε ὄλος θεὸς ἢ ἄνθρωπος, εἴπερ θεὸς κατὰ φύσιν οὐκ ἔστιν ὁ θεῖαν κατὰ φύσιν οὐκ ἔχων θέλησιν καὶ ἐνεργείαν, οὔτε μὴν ἄνθρωπος κατὰ φύσιν ἐστὶν ὁ ἀνθρωπίνην κατὰ φύσιν οὐκ ἔχων θέλησιν καὶ ἐνεργείαν· οὐ γὰρ ἐστὶ θεὸς ἀτελῆς οὔτε μὴν ἄνθρωπος ὁ αὐτὸς ἀτελῆς, ἐν τελειότητι γὰρ τῆ κατὰ φύσιν ἐκάτερα τοῦ Χριστοῦ γνωρίζεται φύσις, ἐξ ὧν καὶ ἐν αἷς ἀσυγγύτως καὶ ἀδιαιρέτως συνέστηκε· καὶ διὰ (τοῦ)το καθ' ἑτέραν αὐτοῦ φύσιν τέλειος ἦν ὁ αὐτὸς κατὰ φύσιν. διὸ προσῆκόν ἐστι τὰς μὲν τοιαύτας ἡμᾶς ἀποβαλέσθαι καινοτομίας, ἐν τελειότητι δὲ τῶν ἐν Χριστῷ τῷ θεῷ σωζομένων καθ' ἑνωσιν φύσεων καὶ τῶν φυσικῶν αὐτοῦ θελημάτων καὶ ἐνεργειῶν κρατύνειν ἀπαραβάτως τὴν τῶν ἁγίων πατέρων ὀρθόδοξον πίστιν, ὥστε δύο τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς ὡσπερ ἠνωμένας τὰς φύσεις, οὕτω καὶ τὰς κατὰ φύσιν ὁμολογεῖν θελήσεις καὶ ἐνεργείας, θεῖαν τε καὶ ἀνθρωπίνην, εἰς ἀπόδειξιν ἐντελῆ τῆς καθ' ἑκατέραν αὐτοῦ φύσιν ἀληθοῦς τελειότητος, οἷα μηδεμίαν ἐν ἐκατέρᾳ φύσει μείωσιν ἔχοντος οὐσιώδους καὶ φυσικῆς ιδιότητος ἡγουν θελήσεως καὶ ἐνεργείας. ἰδιότης γὰρ φυσικὴ προδήλως ὑπάρχει τῆς φύσεως ἢ κατὰ φύσιν αὐτῆς θέλησις καὶ ἐνεργεία· δι' ὧν βεβαίως ὁ τῆς ἁγίας ἐν Χαλκηδόνι συνόδου συνέστηκεν ὁρος τὸ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ φυλάττων ἀμειώτως μυστήριον.

“Ὅπερ ἐκεῖνοι διασαλεύειν ἀρτίως ἐπιχειροῦντες καὶ ἕτερον ἀρτίως κακὸν ἐπενόησαν. Παῦλος γάρ, ὁ Κωνσταντινουπόλεως πρόεδρος, παρέπεισε τὸν εὐσεβέστατον ἡμῶν βασιλέα Τύπον ἐκθέσθαι περὶ πίστεως, εἰς ὃν Τύπον τὰς τῶν ἁγίων πατέρων διδασκαλίας ταῖς τῶν ἐναγῶν αἰρετικῶν συνεξέβαλον κακοδοξίας, μήτε μίαν μήτε δύο θελήσεις ἢ ἐνεργείας Χριστοῦ τοῦ θεοῦ θεσπίσαντες ὁμολογεῖν, οἷα σὺν εὐκολίᾳ ποτὲ μὲν μίαν, ποτὲ δὲ μήτε μίαν ἐπ' αὐτοῦ κηρύττειν, κάντεῦθεν ἢ θεὸν μόνον ὡς θεῖαν ἔχοντα μόνον ἢ ψιλὸν ἄνθρωπον μόνον ὡς ἀνθρωπίνην ἔχοντα μόνον, ἢ μήτε θεὸν μήτε μὴν ἄνθρωπον τὸν αὐτὸν ὑπογράφειν, ὡς οὔτε θεῖαν οὔτε μὴν ἀνθρωπίνην ἔχοντα θέλησιν καὶ ἐνεργείαν, ἀλλ' ἀνεθέλητον πάντη καὶ ἀνενεργητον ὑπάρχοντα κατ' αὐτούς. ὅπερ ὁ τῶν ἁγίων πατέρων καὶ τῆς εἰρημένης ἁγίας ἐν Χαλκηδόνι συνόδου οὐ προσιεταί παντελῶς ὁρος, σώζεσθαι διαγορεύων ἐκατέρας φύσεως τῶν ἐξ ὧν καὶ ἐν αἷς ἐστὶν ὁ Χριστὸς ἀνελλιπῶς τὴν φυσικὴν ιδιότητα μετὰ τὴν ἑνωσιν. αὐτὴν οὖν καὶ πάντας ἐκβαλεῖν σπουδάζοντες τοὺς ἁγίους πατέρας τὰ τοιαῦτα δογματίζειν καὶ γράφειν κατὰ τῆς πίστεως ἐπεχείρησαν, καὶ τοῦτο δὲ διδάσκω τὴν ἀγιωσύνην ὑμῶν, ὅτι τῆ τοῦ καιροῦ συναποχωρέμενοι ταραχῇ πολλοὺς ἐν τῇ Ἀνατολῇ διὰ φιλαρχίαν ἐπλάνησαν.

25 cf. 208, 1–210, 15 Typus

33–34 cf. Symbolum Chalc., ACO II 1, 2 p. 129, 32–33

12 (τοῦ)το om. R

eundem pie praedicare dinoscitur. si uero deum naturaliter perfectum et hominem naturaliter perfectum eundem esse ueraciter praedicat, certum quia imperfectus nullo modo consistit secundum diuinam et humanam eius isdem substantialem uoluntatem et operationem, sed indiminate iuxta numerum naturarum naturales habuit uoluntates et operationes, quibus diuina et humana uolens et operatus deus pariter et homo secundum ueritatem isdem existens naturaliter cognoscebatur. nam si imperfectus esset iuxta sensum contrarium in diuina et humana eius natura<liter> uoluntate et operatione, perfectus non esset deus neque perfectus isdem homo, magis autem nec paenitus deus nec homo existeret, dum constet quia deus naturaliter non est, qui diuinam secundum naturam uoluntatem et operationem non habet, nec iterum homo naturaliter poterit esse, qui minime habet humanam secundum naturam uoluntatem et operationem. deus enim imperfectus non est nec homo isdem imperfectus, quoniam in naturali perfectione utraque cognoscitur Christi natura, ex quibus et in quibus consistit inconfuse et indiuisse, et propterea per utramque eiusdem naturam perfectus erat isdem naturaliter. unde oportet huiusmodi quidem nouitates abicere, in perfectione autem naturarum quae in Christo deo in unitate saluantur et naturalium eius uoluntatum et operationum roborare intransgressibiliter patrum orthodoxam fidem, ideoque unius eiusdemque sicuti unitas duas naturas, ita consequens est et naturales confiteri uoluntates et operationes, diuinam et humanam, ad plenam ostensionem utriusque eius naturae uerae perfectionis, utpote in utraque natura nullam diminutionem habente essentialis et naturalis proprietate, id est uoluntatis et operationis. quoniam proprietate naturalis est sine dubio naturae naturalis eius uoluntas et operatio. ex quibus firmiter sancti Calchedonensis concilii stabilita est definitio Christi dei indiminate conseruans mysterium.

Quam illi, de quibus ante diximus, distruere adtemptantes et aliud malum nuper excogitauerunt. nam Paulus Constantinopolitanus antistes suasit clementissimo principi nostro Typum exponere fidei, in quo Typo sanctorum patrum doctrinas cum nefandissimorum haereticorum prauitatibus funditus amputauerunt, nec unam nec duas debere uoluntates aut operationes Christi dei promulgantes quempiam confiteri; facile eis licere credentibus aliquando quidem unam, aliquando autem nec unam in eodem praedicare, ac per hoc aut deum tantummodo utpote diuinam tantummodo aut dumtaxat hominem purum utpote humanam habentem tantummodo, aut neque deum neque hominem eundemque asserentes, utpote nec diuinam neque humanam habentem uoluntatem et operationem, sed sine uoluntate et operatione secundum eos omnino existentem. quod utique sanctorum patrum et praedicti sancti Calchedonensis concilii definitio omnino accipere abnegat, quoniam saluari asserit utriusque naturae ex quibus et in quibus Christus consistit indiminate naturalem et post unionem proprietatem. igitur praedictam sanctam synodum et omnes sanctos patres proicere uolentes haec eadem dogmatizare et scribere contra fidem ausi sunt, sed et hoc doceo sanctitatem uestram, quia temporis adtendentes perturbationem multos in Oriente per ambitionem decepisse noscuntur.

2–3 consistit nullo modo DV      4 ἰσαριθμους = iuxta numerum (cf. 59,20)      naturarum om. DV  
 7 κατὰ φύσιν = natura<liter> ] naturam L<sup>1</sup>    natura L<sup>2</sup>    naturali DV      11 imperfectus ] perfectus DV  
 12 imperfectus ] perfectus DV      13 et<sup>3</sup> om. L<sup>1</sup>      17 eiusdemque ] eiusdem DV      17–18 confiteri  
 uoluntates et operationes naturales DV      19 diminutionem ] diminutionem DV      19–20 ἔχοντος ...  
 ἰδιότητος = habente ... proprietate ] habentis ... proprietatis Lu      21 calcedonensis DV      22 definitio ]  
 diffinitio DV      indiminate ] indiminate DV      23 distruere adtemptantes ] destruere attentantes DV  
 26 debere ] habere DV      28 ac ] aut L<sup>1</sup>    et L<sup>2</sup>    at DV      29 utpote<sup>1</sup> ] autpote L<sup>1</sup>    utpote<sup>1</sup> ...  
 tantummodo om. DV      30 asserentes ] asserentem L<sup>1</sup>      33 calcedonensis DV      34 consistit christus  
 DV      indiminate ] indiminate DV      35 uolentes ] uellentem L<sup>1</sup>    uellentem L<sup>2</sup>      36 hoc ] haec DV



Σέργιος γάρ, ὁ γενόμενος Ἰόπτης ἐπίσκοπος, μετὰ τὴν ἀναχώρησιν τῶν Περσῶν τὴν τοποτηρησίαν τοῦ ἐν Ἱεροσολύμοις θρόνου λαβῶν, οὐκ ἀπὸ τινος ἐκκλησιαστικῆς ἀκολουθίας ἀλλὰ κοσμικῆς ἐξουσίας, παρὰ κανόνας ἐκεῖ τινὰς ἐπισκόπους ἐχειροτόνησε τῶν ὑπὸ τὸν Ἱεροσολύμων θρόνον τελούντων.

- 5 οἵτινες διὰ τοῦτο γινώσκοντες ἀκριβῶς ὡς ἔωλός ἐστιν αὐτῶν ἡ χειροτονία, προσεχώρησαν δι' οἰκείων γραμμάτων συνθέμενοι τῇ διεκδικουμένῃ παρὰ Παύλου καινοτομία, τοῦ ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως, ἵνα ἐξ αὐτοῦ δῆθεν κυρωθῶσιν ἀτάκτως, ὅπερ ἀδύνατον. περὶ ὧν καὶ πρότερον τῷ ἀποστολικῷ θρόνῳ καταμηνύσας ἤγουν τῷ ἐν ἀγίοις πάπα Θεοδώρῳ, ἐκέλευσέ μοι τῷ ἀναξίῳ διὰ
- 10 πανιέρου προστάξεως, τοποτηρητὴν με καταστησάμενος ἑαυτοῦ δι' οἰκείων ἀποστολικῶν γραμμάτων, ἐφ' ᾧ τὰ τε ἄλλα πράττειν ἐκκλησιαστικὰ κεφάλαια καὶ πρὸς τὸ κανονικῶς, εἴπερ ἀδιορθώτως ἔχουσι, τοὺς οὕτω χειροτονηθέντας καθελεῖν ἐπισκόπους. ὁ δὲ καὶ πεποίηκα καὶ μάλιστα διὰ τὸ πρὸς τὴν πλάνην αὐτοὺς ἀπὸ τῆς ἀληθείας ἐκουσίως αὐτομολῆσαι, μόνους ἐγκρίνας κατὰ κέλευσιν αὐτοῦ τοὺς λίβελλον μετανοίας ἐπιδεδωκότας
- 15 καὶ ὁμολογήσαντας ἐγγράφως ἔχειν αἶε καὶ στέργειν καὶ κηρύττειν τὰ εὐσεβῆ τῶν ἀγίων πατέρων καὶ συνόδων διδάγματα. τούτων οὖν τοὺς λιβέλλους ἀρτίως ἀγαγὼν ἐπιδέδωκα τῷ πανιέρως προκαθεζομένῳ τῆς ὑμετέρας ἀγιωσύνης Μαρτίνῳ, τῷ τρισμακαρίστῳ πάπα, διὰ τὸ τοὺς μὲν ἐγκριθῆναι δικαίως, τοὺς δὲ κατακριθῆναι πρὸς ἀσφάλειαν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας.
- 20 Διὸ παρακαλῶ μὴ παριδεῖν μου τοῦ εὐτελοῦς καὶ πάντων τῶν κατὰ τὴν Ἀνατολὴν ὀρθοδόξων ἱερέων καὶ λαῶν καὶ τοῦ ῥηθέντος μου δεσπότη, τοῦ ἐν ἀγίοις Σωφρονίου, τὰς περὶ τούτου τοῦ κεφαλαίου συχνὰς καὶ συντόνους δεήσεις τῇ ὑμετέρᾳ μακαριότητι μετὰ δακρύων δι' ἐμοῦ τοῦ ἐλαχίστου προσαγομένους, ἀλλ' ὡς φωστῆρες ἐν κόσμῳ, λόγον ζωῆς ἐπέχοντες, τὸ ἐπεισελθὼν ἐξαφανίσατε σκότος τῆς Ἀπολιναρίου καὶ Σεβήρου
- 25 τῶν δυσωνύμων αἰρέσεως διὰ τῶν εἰρημένων ἀνδρῶν ἐπὶ τῶν καθ' ἡμᾶς χρόνων ἀτόπως ἀναφυέν, ἵνα τούτου τελείως ἀφανιζομένου *φωσφόρος* ἡμῖν *ἀνατείλῃ* καὶ ὄρος δογματικὸς δι' ὑμῶν τῶν ἀγιωτάτων πανταχοῦ τοὺς πάντας καταφαιδρύνων, ὃν οἱ περιδοξοὶ τῆς ἐκκλησίας πατέρες καὶ ἅγιοι καὶ οἰκουμενικαὶ πέντε σύνοδοι διὰ τῶν οἰκείων ἡμῖν καὶ εὐσεβῶν δογμάτων ἐκύρωσαν *εἰς αἰώνιου ζωῆς βεβαίαν κατάσχεσιν*.

30

### Ἡ ὑπογραφή

- Στέφανος ἐλέει θεοῦ ἐπίσκοπος Δώρων καὶ πρῶτος τῆς ὑπὸ τὸν πατριαρχικὸν Ἱεροσολύμων θρόνον τελούσης ἀγίας συνόδου τὸν παρόντα λίβελλον ὑπαγορεύσας καὶ ἰδιο
- 35 χείρως ἐν αὐτῷ καθυπογράψας ἐπιδέδωκα μηνὶ Ὀκτωβρίῳ ὀγδόῃ, ἡμέρᾳ πέμπτῃ, ἰνδικτιῶνος ὀγδόῃς.

---

23–24 Phil. 2, 15–16      26 cf. 2.Petr. 1, 19      29 cf. Act. 7, 5

---

35 cf. E. Caspar, ZKG 51 (1932) 83–84

---

1 Ἰόπτης ] Ἰόπτης R

Sergius namque, quondam Ioppensis episcopus, post recessum gentis Persorum loci seruat-  
 uram sedis Hierosolymitanae arripiens, non quidem per ecclesiasticam auctoritatem sed  
 saecularem potestatem, contra canones ibidem sub sedem Hierosolymitanam adpertinentem  
 aliquos episcopos ordinauit [et cum ipse minime fuerat confirmatus, alios ordinare prae-  
 sumpsit]. hii autem propterea scientes ueraciter inanem esse ordinationem eorum, per propria  
 scripta consentientes applicauerunt affectatae se nouitati quae a Paulo episcopo Constanti-  
 nopolitano defenditur, quasi ex hoc sperantes inormiter, quod impossibile est, confirmari. de  
 quibus et antea apostolicae sedi innotui, id est beatuae memoriae decessori uestro Theodoro,  
 iussitque mihi indigno per sacram suam praeceptionem, ordinans me loci seruatorem per  
 apostolica eius scripta, quatenus tam ea quaeque fuissent ecclesiastica capitula peragere  
 debuissem et canonice, si nullatenus emendarentur qui sub denominato praetexto ordinati  
 sunt episcopi, deponerem eos. quod et fecisse me certum est et praecipue quoniam in erro-  
 rem a ueritate recedentes sponte delapsi sunt, tantumque illos recepi secundum iussionem  
 eius qui libellum penitentiae optulerunt et professi sunt in scripto conseruare indesinenter et  
 amplecti atque praedicare sanctorum patrum et synodorum doctrinas. quorum libellos nuper  
 deferens optuli sacratissimae praesidenti sanctitati uestrae Martino, ter beatissimo papae, ob  
 eo quod aliqui eorum merito recepti et confirmati sunt, aliqui uero pro tuitione catholicae  
 ecclesiae condemnati sunt.

Ideoque exoro ut minime despiciatis humilitatis meae et omnium Orientalium orthodo-  
 xorum sacerdotum et populorum necnon praedicti domini mei, sanctae memoriae Sofronii,  
 super tali capitulo instantias adsidasque preces uestrae beatitudini per meam humili-  
 tatem cum lacrimis oblatas, sed *sicut luminaria in uniuerso mundo, uerbum uitae retinentes*,  
 introductas extinguite tenebras Apollinaris et Seueri nefandissimorum haereseum per supe-  
 rius memoratos uiros temporibus etiam nostris procaciter germinatas, qualiter funditus  
 extincta huiusmodi caligine *lucifer nobis resplendeat* per uos sanctissimos et dogmatica  
 definitio ubique omnes laetificans, quam gloriosi ecclesiae patres sanctaeque et uniuersales  
 quinque synodi per propria piissima dogmata in aeternae uitae firmam *hereditatem* predi-  
 casse noscuntur.

#### Et subscriptio

STEPHANUS PER DEI MISERICORDIAM EPISCOPUS DORENSIS ET PRIMUS SANCTAE SYNODI  
 SUB HIEROSOLIMITANA PATRIARCHICA SEDE CONSISTENTIS praesenti libello a me dictato  
 manu propria subscribens optuli die sexta Octobrii mensis, feria III, indictione octaua.

1 persorum ] persarum D personarum V 4-5 [et cum ... praesumpsit] om. Graec. 5 hii ] hi DV  
 8 id est ] idem DV 16 praesidenti om. DV 16-17 ob eo ] ab eo L habeo DV 17 tuitione ]  
 ultione DV 21 instantias ] instantius LDV 23 introductas ] introductus L<sup>1</sup> extinguite ] extinguit L  
 24 uiros memoratos DV ἵνα = qualiter (ὅπως) 26 patres ecclesiae DV sanctaeque ] sanctae DV  
 27-28 ἐκύρωσαν = praedicasse noscuntur (κηρύττειν – confirmare) 33 episcopus dorensis per dei miseri-  
 cordiam DV 34 patriarchica ] patriarcha DV consistentis comi. Lu ] consistenti LDV 35 subscri-  
 bens optuli ] scribens obtuli DV mensis octobrii DV

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Οὐ μετρίως πᾶσιν ἡμῖν ἐγνώρισε Στέφανος, ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Δώρων, δι' ὧν  
 5 ἀρτίως ἐν τῷ οἰκείῳ λιβέλλῳ διδάξας παρέστησεν, ὅσα ἐπονηρεύσατο κατὰ τῶν ἀγίων  
 ἀνδρῶν καὶ τῶν ὀρθοδόξων δογμάτων Θεόδωρος, ὁ τῆς Φαράν ἐπισκοπήσας, καὶ Κῦρος  
 ὁ Ἀλεξανδρείας, Σέργιος ὁ Κωνσταντινουπόλεως καὶ οἱ τούτου διάδοχοι Πύρρος καὶ  
 Παῦλος, καὶ ὡς ἐνεκαυχῆσαντο προπετῶς ἐν μέσῳ τῆς τοῦ θεοῦ καθολικῆς ἐκκλησίας  
 10 θέμενοι τὴν οἰκείαν καινοτομίαν, εἰπόντες, ὡς φησιν ὁ μέγας Δαυίδ, ἐν τῇ καρδίᾳ  
 αὐτῶν· δεῦτε καὶ καταπαύσωμεν πάσας τὰς ἐσθρὰς τοῦ θεοῦ ἀπὸ τῆς γῆς, ἡγουν τὰς  
 ἱερὰς τῶν ἀγίων πατέρων περὶ τοῦ σωτῆρος φωνάς, εἰς τὸ πάντως ἢ μίαν ἢ μήτε μίαν ἐπ'  
 αὐτοῦ κηρύττειν θέλησιν καὶ ἐνέργειαν, ὅτι οὐκ ἔστιν ἔτι προφήτης ἢτοι διδάσκαλος,  
 καὶ ἡμᾶς οὐ γνώσεται ἔτι, δολοῦντες τὸν λόγον τῆς ἀληθείας, ἀλλ' ἠγνόησαν ἐκ πάντων  
 15 τοῖς τῆς τοῦ λόγου παρησιᾶς τὰς θλίψεις ἐπήγαγον κατὰ τὸ γεγραμμένον· ὅταν ἐλά-  
 λουν αὐτοῖς, ἐπολέμου με δωρεάν, ὡς ἀμετανοήτως ἔχοντες ἐφ' οἷς πεπράχασιν· ἐμίση-  
 σαν γὰρ ἐν πύλαις ἐλέγχοντας καὶ λόγον ὄσιον ἐβδελύξαντο, κραταιώσαντες ἑαυτοῖς  
 λόγον πονηρὸν τοῦ εὐρεῖν τὴν ἀνομίαν αὐτῶν καὶ μισῆσαι. διὸ τούτων οὕτως ἡμῖν  
 20 διὰ τῆς ἀναγνώσεως τοῦ λιβέλλου περὶ τῶν εἰρημένων ἀνδρῶν σὺν ἀκριβείᾳ δεδηλω-  
 μένων, δέον ἐστὶν αὐτὸν τοῖς πρᾶττομένοις ἀναληφθῆναι εἰς ἀπόδειξιν τῆς ἐκ πάντων  
 τῶν εὐσεβῶν κατ' αὐτῶν αἰτίαςσεως.

*Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

25 Διδάσκω τὴν ὑμετέραν μακαριότητα, ὡς πλείους παρεστᾶσι πρὸ τοῦ εὐαγοῦς σεκρέ-  
 του τῶν ἀγιωτάτων ὑμῶν εὐλαβεῖς ἡγούμενοι καὶ μονάζοντες τῶν τε πάλαι παροι-  
 κούντων καὶ τῶν ἐνδεδημηκότων ἀρτίως ἐνθάδε Γραϊκῶν, τουτέστιν Ἰωάννης, Θεόδω-  
 ρος, Θαλάσ(σ)ιος, Γεώργιος καὶ σὺν τούτοις ἕτεροι θεοφιλεῖς ἄνδρες, εἰσδεχθῆναι  
 παρακαλοῦντες καὶ ἀναγαγεῖν τινα τῇ ὑμετέρα παναγιστίᾳ τῶν ἐσπουδασμένων αὐτοῖς.  
 30 ἐπινεύσει τοιγαροῦν ἢ ὑμετέρα μακαριότης καὶ περὶ τούτων δηλῶσαι τὸ παριστάμενον.

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

35 Οἱ καταμηνύσαντες ἑαυτοὺς τῇ συνεδρευούσῃ ἡμῖν ἀγία συνόδῳ θεοφιλεῖς ἡγούμενοι  
 καὶ μονάζοντες εἰσίτωσαν κατὰ τάξιν καὶ διδασκέτωσαν περὶ ὧν καὶ βούλονται σὺν  
 παρησιᾷ.

8–9 cf. Ps. 73, 4  
 16–17 Amos 5, 10

9–10 Ps. 73, 8  
 17–18 Ps. 63, 6

12–13 Ps. 73, 9  
 18 Ps. 35, 3

13 cf. Eph. 1, 13

15–16 Ps. 119, 7

17 ἐβδελύξαντο ] ἐδοδελύξαντο R

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Non equidem mediocriter omnibus nobis Stephanus, reuerentissimus Dorensis episcopus, manifestauit per ea quae nunc in proprio libello demonstrauit, quanta mala aduersus uenerabiles uiros et orthodoxa dogmata Theodorus, Faranitanus quondam episcopus, Cyrus Alexandrinus et Sergius Constantinopolitanus eiusque successores Pyrrus et Paulus concinnare noscuntur, *et gloriati sunt audacter in medio sanctae dei catholicae ecclesiae proprium ponentes errorem, iuxta propheticum uaticinium, dicentes in corde suo: uenite conprimamus omnes dies festos domini a terra*, id est sacras uoces uenerabilium patrum de saluatore et domino nostro relatas, hoc argumentantes ut sine dubio unam aut nec unam in ipso uoluntatem et operationem quisquam debeat praedicare, quia *iam non est propheta*, id est doctor, *et nos non cognoscet amplius*, adulterantes *uerbum ueritatis*, sed ignorauerunt quia ab omnibus in hoc cogniti sunt iusteque interdicti ab orthodoxis comprobantur, licet mercedem eis fiduciae uerbi tribulationes compensare noscuntur iuxta quod dictum est: *cum loquebar illis, impugnabant me gratis*, nec enim pro tali excessu penitentia ducti sunt, quia *odio habuerunt in portis corripientem et sermonem sanctum exprobrauerunt, firmantes sibi uerbum malum ut inuenirent iniquitatem suam et odium*. propterea his ita nobis per lectionem libelli de praedictis uiris cum omni subtilitate recognitis, oportet quatenus actis ecclesiasticis inseratur in adprobatione accusationis contra eos ab omnibus orthodoxis oblatae.

THEOFLACTUS PRIMICERIVS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Suggero uestrae beatitudini, quoniam prae foribus uenerabilis secreti sanctitatis uestrae adstant plurimi reuerentissimi abbates presbiteri et monachi Graeci, tam per annos habitantes in hac Romana ciuitate nec non in praesenti aduentantes, id est Iohannes, Theodorus, Thalasius, Georgius et cum ipsis alii uenerabiles uiri, petentes ut conspectui uestro praesententur et aliqua quae eis necessantur uestrae suggerant sanctitati. quapropter quae placent beatitudini uestrae praecipere dignetur.

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Secundum eorum petitionem qui nostri secretarii aditum reuerentissimi abbates presbiteri nec non monachi petierunt, introeant et secundum ordinem de quibus et quae uoluerint fiducialiter doceant.

1–2 sanctae ... romae om. DV      4 episcopus dorensis DV      6 quondam ] quod L om. DV  
 7–8 concinnare ] concinnare DV      8 dei ] deie L<sup>1</sup>      10 τοῦ θεοῦ = domini      11 relatas ] relatus LD  
 hoc ] hec DV      15 fiduciae ] fuducia L<sup>1</sup>      fiducias DV      17 habuerunt odio DV      18 malum uerbum DV  
 DV      19 subtilitate ] subtilitate DV      quatenus ] quatinus DV      23 theophilactus DV      26 adstant ]  
 astant DV      27 in hac romana ciuitate ] in hac urbe romana DV      28 conspectui ] in conspectu DV  
 29 et ] ut DV      necessantur ] necessaria sunt DV      30 dignetur ] dignemini DV      32 sanctissimus ac  
 beatissimus ] qui ut supra DV      32–33 sanctae ... romae om. DV      35 τῆ συνεδρευούση ... συνόδω =  
 secretarii      36 nec non monachi ] et DV      petierunt ] petierint DV

Ἰωάννης πρεσβύτερος καὶ ἡγούμενος τῆς εὐαγοῦς λαύρας τοῦ ἐν ἁγίοις Σάβα τῆς διακειμένης ἐν τῇ ἐρήμῳ τῇ κατὰ τὴν ἁγίαν Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν πόλιν, καὶ Θεόδωρος πρεσβύτερος καὶ ἡγούμενος τῆς εὐαγοῦς λαύρας τῆς διακειμένης κατὰ τὴν Ἔφρων φιλόχριστον χώραν, καὶ Θαλάσιος πρεσβύτερος καὶ ἡγούμενος τῆς εὐαγοῦς μονῆς τῶν Ἀρμενίων τῆς ἐνθάδε παροικούσης εἰς τὴν ἐπιλεγομένην μονὴν Ῥενάτου, καὶ Γεώργιος πρεσβύτερος καὶ ἡγούμενος τῆς εὐαγοῦς μονῆς τῶν Κιλικίων τῆς ἐνθάδε παροικούσης εἰς τὴν ἐπιλεγομένην Ἀκουασσαλβίας, καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς πάντες εὐσεβεῖς ἡγούμενοι καὶ μονάζοντες ἔμπροσθεν τῆς ἁγίας συνόδου παραστάντες εἶπον

10 Αἰτούμεν τὴν ὑμετέραν παμμακάριστον ἀγιωσύνην μὴ ἀπαξιῶσαι τὴν ἡμῶν ἔγγραφον προσδέξασθαι δέησιν ἥτοι τὸν ἡμέτερον λίβελλον, ἀλλ' εἰ παρίσταται φιλανθρωπῶς αὐτῇ, κελεῦσαι τοῦτον παρ' ὑμῶν δεχθῆναι καὶ ἀναγνωσθῆναι περὶ τῆς ὀρθοδόξου προτεινόμενον πίστεως.

15 *Μάξιμος ὁ ἁγιώτατος ἐπίσκοπος Ἀκυλείας εἶπεν*

Κατὰ τὴν αἴτησιν τῶν παρεστώτων εὐλαβῶν ἡγουμένων καὶ μοναχῶν ὁ τούτων λίβελλος παρ' αὐτῶν ληφθῆτω καὶ ἀναγνωσθῆτω.

20 *Καὶ λαβὼν Θεόδωρος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου πρὸς τὴν Ῥωμαίαν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθέντα φωνῆς ἀνέγνω*

#### Ἡ ἐπιγραφή

25 Τῇ ἁγίᾳ τοῦ θεοῦ καὶ ἀποστολικῇ συνόδῳ τῇ κατ' εὐδοκίαν καὶ χάριν καὶ ἀδαιρέτον κοινωνίαν τοῦ παναγίου πνεύματος ἐν ταύτῃ συμφώνως καὶ ὁμοψύχως τῇ μεγαλωνύμφῳ συνανηγερεμένη καὶ πρεσβυτέρῃ Ῥώμῃ πρὸς βεβαίωσιν ἱερὰν καὶ ἀνόρθωσιν τῆς εὐσεβοῦς ἡμῶν καὶ ἀμωμήτου τῶν Χριστιανῶν πίστεως κατὰ κέλευσιν ὁσίαν καὶ πρόσταξιν τοῦ θεοκρίτως ὑμῶν τε καὶ πάντων προκαθεζομένου τε καὶ ἐξάρχοντος ἱερέων ἱερέως  
30 καὶ πατρὸς πατέρων, δεσπότη τοῦ ἡμῶν Μαρτίνου, τοῦ τρισμακαρίστου πάπα, τὸ κοινὸν τῶν ἐνθάδε παροικούντων Γραικῶν ἡγουμένων καὶ μοναχῶν, δούλων τῆς ὑμετέρας ἀγιωσύνης, περὶ τῶν ὑποτεταγμένων διδάσκομεν.

#### Τὸ ὕφος

35

Τῆς ὄντως κατὰ φύσιν ἀνάρχου τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς σοφίας, τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ καὶ σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, παντὶ τῷ ζωῆς ἐρῶντι θείας τῆς ἐν αὐτῷ νῦν κρυπτομένης καὶ φανερουμένης εἰς ὕστερον μαρτυρουμένου καὶ παρεγγυήσαντος· ὁ ὁμολογῶν με ἔμπροσθεν τῶν ἀνθρώπων, ὁμολογήσω καὶ γὰρ αὐτὸν ἔμπροσθεν τοῦ πατρὸς μου τοῦ ἐν  
40 τοῖς οὐρανοῖς· ὁ δὲ ἀρνούμενος ἐμὲ καὶ τοὺς ἐμοὺς λόγους, ἀρνήσομαι καὶ γὰρ αὐτὸν ἔμπροσθεν τοῦ πατρὸς μου τοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς. καί· ὁ φιλῶν τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἐν τῷ κόσμῳ τούτῳ ἀπολέσει αὐτήν, ὁ δὲ μισῶν τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἕνεκεν ἐμοῦ, εἰς ζωὴν αἰώνιον τηρήσει αὐτήν, ἀναγκαίως, μακαριώτατοι, κόσμου τελειομένου καὶ ζωῆς φθειρο-

26 2. Cor. 13, 13    36 cf. 1. Cor. 1, 24    37 cf. 2. Tim. 1, 10    37–38 Col. 3, 3–4    38–41 Mt. 10, 32–33; Mc. 8, 38 = Luc. 9, 26    41–43 Joh. 12, 25; cf. Mt. 16, 25

IOHANNES ABBA PRESBITER UENERABILIS LABRE SANCTI SABAE CONSTITUTAE IN HEREMO  
 QUAE EST IUXTA CHRISTI DEI NOSTRI SANCTAM CIUITATEM, ET THEODORUS ABBA PRESBI-  
 TER UENERABILIS LABRAE IN AFRICANA PROUINCIA CONSTITUTAE, THALASSIUS ABBA PRES-  
 BITER UENERABILIS MONASTERII ARMENISSARUM IN HAC ROMANA CIUITATE CONSTITUTI  
 QUI APPELLATUR RENATI, ET GEORGIUS ABBA PRESBITER UENERABILIS MONASTERII DE 5  
 CILICIA QUI PONITUR IN AQUAS SALUIAS, QUOD IN HAC ROMANA CIUITATE HABITARE  
 DINOSCITUR, ET QUI CUM EIS SUNT REUERENTISSIMI ABBATES ET MONACHI ADSTANTES  
 CORAM SANCTO CONCILIO DIXERUNT

Supplicamus uestram beatissimam sanctitatem minime despicere nostram in scripto ad- 10  
 mittere postulationem, id est humillimum libellum, sed si placet condescensibiliter, iubeat a  
 nobis suscipi eum et lectione uulgari, quippe quoniam de orthodoxa fide in eum quae neces-  
 santur suggerimus.

MAXIMUS SANCTISSIMUS EPISCOPUS AQUILEIENSIS ECCLESIAE DIXIT 15

Secundum supplicationem praesentium uenerabilium abbatum presbyterorum et mona-  
 chorum memoratus libellus eorum suscipiatur et lectioni pandatur.

CUMQUE SUSCEPTA FUISSET A THEODORO NOTARIO REGIONARIO APOSTOLICAE SEDIS DE 20  
 GRECO IN LATINO INTERPRETATUM RELEGIT IN HIS

Sanctae dei et apostolicae synodo ex dei uoluntate et gratia atque indiuisam *communio-*  
*nem sancti spiritus* in hac consonanter et unianimiter congregatae antiqua alma urbae Roma 25  
 ad confirmationem sacram et erectionem immacolatae nec non pia Christianorum nostrae  
 fidei per iussionem sanctam siue praeceptionem diuinitus praesidentis uobis atque omnibus  
 his praecipue sacerdotis sacerdotum et patris patrum, domini nostri Martini, ter beatis-  
 simi papae, generalitas habitantium in hac praedicta ciuitate Grecorum abbatum uel mona-  
 chorum, seruorum uestrae sanctitatis, docemus ut subter. 30

Uera secundum naturam summi dei et patris *sapientia domini dei ac saluatoris nostri Iesu*  
*Christi* omni desideranti *uitam* diuinam, quae *in eo* nunc *occultatur* postmodum uero *decla-*  
*ratur*, adtestante siue promulgante quoniam *qui confitebitur me coram hominibus, et ego*  
*confitebor eum coram patre meo qui in caelis est, qui autem negauerit me et uerba mea,*  
*negabo eum et ego coram patre meo qui in caelis est.* et iterum: *qui amat animam suam in*  
*hoc mundo perdet eam, qui autem odit animam suam propter me, in uitam aeternam serua-*  
*bit eam,* necesse est, o beatissimi, dum mundus dissoluitur et uita corrumpitur nec non 40

2 dei ] domini L      3 affricana DV      constitutae ] constituta LDV      thalassius DV      4 hac ]  
 hoc L<sup>1</sup>      6 in<sup>1</sup> ] ad DV      10 beatissimam ] beatam DV      11 id est om. DV      ἡμέτερον = humilli-  
 mum (ἡμερον – nostrum)      20 suscepta ] susceptus DV      21 latino ] latinum DV      24 synodo ] syn-  
 odos L<sup>1</sup>      κατ' εὐδοκίαν = ex dei uoluntate (ĒŸ – ŪŸ)      25 unianimiter ] unanimiter DV      romam L<sup>1</sup>  
 26 nec non pia om. DV      29 grecorum ] georgium DV      abbatum ] abbatem DV      34 ἀνάγκη =  
 summi (ἀνωτάτου – sine initio)      sapientia ] sapientiam LDV      36 adtestante ipso siue *add. marg.* L<sup>2</sup>  
 36–37 confitebor et ego DV      37 est in caelis DV      39–40 aeternam seruabit eam ] eternam seruauit DV  
 40 beatissimi ] beatissime LDV      dissoluitur ] soluitur DV

4\*

μένης, ἔτι δὲ καὶ τῆς ἐαυτῶν ψυχῆς τὴν αὐτοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ψήφοις ἀπάσαις ἀγιωτάτην προκρίναντες πίστιν, καὶ πρότερον μὲν κοινῶς, ἡνίκα τὴν Ἐφρων παρῳκοῦμεν χώραν, τὸν ἀποστολικὸν τουτονὶ καὶ κορυφαῖον ἐξηγήσαμεν θρόνον, τοῦτο δὲ συμφώνως οὐχ ἡμεῖς τε μόνον, ἀλλὰ καὶ πᾶσα χώρα καὶ πόλις ἦτοι τῶν ἐν

5 πίστει παροικούντων ἐκάστην ἱερέων καὶ λαῶν τὰ συστήματα, μὴ παριδεῖν τὴν ὀρθόδοξον πίστιν καινοτομηθεῖσαν καὶ τὴν ἀγίαν ἐν Χαλκηδόνι σύνοδον προφανῶς ἐκβληθεῖσαν· ταῦτόν δὲ λέγειν τοὺς ἀγίους πάντας καὶ περιδόξους πατέρας ὑπὸ Σεργίου καὶ Πύρρου καὶ Παύλου, τῶν τῆς βασιλίδος προεδρευσάντων, καὶ μὴν καὶ Κύρου τοῦ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐπισκοπήσαντος πόλεως, οἵτινες πανούργως πρόφασιν οἷόν τινα καὶ

10 συγκάλυψιν τῆς ἰδίας καινοτομίας τὴν κλησὶν δῆθεν ποιήσαντες τῶν ἀσεβῶν αἰρετικῶν, τὴν αὐτῶν τῶν αἰρετικῶν κακοπιστίαν κατὰ τῶν ὀρθοδόξων τῆς ἐκκλησίας δογμάτων εἰσήγαγον, τὴν πάλαι κρυπτομένην αὐτῆς ἐκφήναντες αἵρεσιν, ὡς μίαν ἐπὶ Χριστοῦ θέλησιν καὶ ἐνέργειαν ὁμολογεῖν θεσπίσαντές τε καὶ ψηφισάμενοι τὴν ἀγίαν τοῦ θεοῦ καθολικὴν ἐκκλησίαν, ὁμοφρόνως τοῖς ἀπὸ Σεβήρου τε καὶ Ἀπολιναρίου, Νεστορίου τε

15 καὶ Θεοδώρου, τῶν συγγύσει καὶ διαιρέσει τῷ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ μυστηρίῳ λυμνηαμένων δυστρόπων αἰρετικῶν.

Καὶ νῦν δὲ παρόντες παρακαλοῦμεν τε καὶ προσπίπτομεν καὶ ἐνευχόμεθα πάντας ὑμᾶς τοὺς ἀγιωτάτους πατέρας ἦτοι τὸν ἀποστολικὸν καὶ κορυφαῖον θρόνον, κατὰ τῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσίου καὶ προσκυνητῆς τριάδος, τῆς τῶν ὄντων ἀπάντων αἰτίας φύσει,

20 καὶ μόνης ἀίδιου θεότητος καὶ πάσης τῆς κατ' οὐρανὸν ἀγίας ἀγγελικῆς στρατιᾶς τε καὶ τάξεως, τῆς ἀπαύστως ἐν δοξολογίᾳ τὸν τρισάγιον αὐτῇ τῇ μακαρία θεότητι προσκομιζούσης ἕμνον, καὶ τῶν ἁγίων ἀποστόλων, προφητῶν καὶ μαρτύρων καὶ διδασκάλων καὶ τῶν ἁγίων καὶ οἰκουμενικῶν τεσσάρων συνόδων, τῆς ἐν Νικαίᾳ καὶ τῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει καὶ τῆς ἐν Ἐφέσῳ πρώτης καὶ τῆς ἐν Χαλκηδόνι καὶ τῆς ἐν δευτέρῳ κατὰ τὸ

25 Βυζάντιον συνελθούσης ἀγίας πέμπτης συνόδου, καὶ πάντων, συνελόντι φάναι, τῶν ἀπ' αἰῶνος ἁγίων, ὧν τοῖς δόγμασιν οὐχ ἦττον ἢ τοῖς αἵμασιν ἡ ἀγία πίστις κεκύρωται τε καὶ ἴσεται καὶ εἰς ὑμᾶς παρεπέμφθη τοὺς ἀγιωτάτους, μὴ παριδεῖν τῶν ἐν τοσοῦτοις χρόνοις πανταχόθεν πρὸς τε τὸν θεὸν ἐπίσης καὶ τοὺς ἀγιωτάτους ὑμᾶς ἐκτεινομένων Χριστιανῶν τὰς ἰκεσίας, μήτε μὴν ἡμῶν τῶν ταπεινῶν καὶ ἀπόντων καὶ παρόντων τὰς

30 περὶ τούτου μετὰ δακρύων δεήσεις, ἀλλὰ κανονικῶς τε καὶ συνοδικῶς τὴν ὑπὸ τῶν εἰρημένων ἀνδρῶν πολεμηθεῖσαν ἀγιωτάτην πίστιν διεκδικῆσαι, καὶ πᾶσι μετὰ θεὸν αὐτὴν περιώσασθαι σώαν, εἰλικρινῆ καὶ ἀκαινοτόμητον τῷ εὐσεβεῖ καθῶς καὶ τὸ πρότερον περιλαμπομένην λόγῳ τοῖς ἀνά πᾶσαν τὴν οἰκουμένην ὀρθοδόξοις ἱερεῦσι καὶ λαϊκοῖς καὶ μονάζουσιν, ἐπειδὴ πάντων εἰς ὑμᾶς ἡρτηνται μετὰ θεὸν αἱ καρδιαί, κορυφαίαν

35 ὑμᾶς ὑπὸ Χριστοῦ τεθειμένους ἐπισταμένων τῶν ἐκκλησιῶν κεφαλὴν, ὥστε τούτους αὐτοὺς, Σέργιον φαμεν καὶ Κύρον καὶ Πύρρον καὶ Παῦλον, καὶ τὰ τούτων ὑπὲρ τῆς ἀσεβοῦς αὐτῶν καινοτομίας ῥήματά τε καὶ δόγματα καὶ πάντας τοὺς αὐτοῖς καθ' οἷον οὖν τινα τρόπον ἢ λόγον ἢ καιρὸν ἢ τόπον συναπενεχθέντας τε καὶ συμφωνήσαντας ἢ τοῦτο ποιεῖν μέλλοντας ἐπὶ τῇ παραβάσει τῶν πατρικῶν ὄρων τε καὶ δογμάτων, ἀνα

40 θέματι προσωπικῶς καθυποβαλεῖν ἀλλὰ μὴ ἀπροσώπως ἐπαγαγεῖν κατ' αὐτῶν τὴν ἀπόφασιν. οὐ γὰρ νόμος τοῦτο συνόδου καθέστηκεν ἢ ἐκκλησίας, ὥστε τὴν ἐγκλησὶν διὰ τῶν

1 cf. Joh. 12, 25; Tit. 2, 13  
12, 28

29 cf. 1. Cor. 5, 3

12 cf. Col. 3, 3

35 cf. Mt. 16, 18–19

20 cf. Luc. 2, 13

21 cf. Is. 6, 3

22 cf. 1. Cor.

*animae* nostrae ipsius *dei et saluatoris nostri Iesu Christi* omnibus modis sanctam praepo-  
nentes fidem, et prius quidem communiter, dum Afrorum habitarem prouinciam, hanc  
apostolicam et summam expetiimus sedem – hoc autem consonanter non solum nos, sed et  
omnis prouincia et ciuitas quae in fide habitatur, id est sacerdotum populorumque collegia –  
non despiciere orthodoxam fidem innouatam et sanctam Calchedonensem synodum apertius  
proiectam, uel omnes sanctos et gloriosos patres a Sergio, Pyrro et Paulo, qui in regia urbe  
praesedisce noscuntur, nec non et Cyro Alexandrino quondam episcopo, quique callide,  
quasi aliquam occansionem et coperimentum propriae nouitatis conuocationem impiorum  
haereticorum facientes, perfidiam eorundem haereticorum contra orthodoxos ecclesiae  
alumnos introduxerunt, ab antiquo celatam aperientes haeresem ipsorum, utpote unam in  
Christo uoluntatem et operationem confiteri promulgantes sanctam dei ecclesiam consonan-  
ter Seuero et Apollinari, Nestorio atque Theodoro, qui in confusione et diuisione Christi dei  
mysterium corrumpunt peruersis haereticis.

15

Et nunc autem praesentes petimus et interpellamus ac coniuramus omnes sanctissimos uos  
patres, id est apostolicam et principalem sedem, per sanctam et consubstantialem ueneran-  
dam trinitatem, auctricem omnium quaeque sunt naturaliter, et unam sempiternalem deita-  
tem et omnem *caelestem* sanctam *angelicam militiam* et officium, quae incessanter in gloria  
eius ter sanctam laudem eidem beatae deitati offert, nec non sanctos apostolos, prophetas et  
martyres uel doctores siue sanctas et uniuersales quattuor synodos, quae in Nicea, in Con-  
stantinopolim, in Epheso prima et in Calchedona atque secunda in Constantinopolim con-  
gregata est sancta quinta synodus, et omnes compendiosae qui a saeculo sunt sanctos, quo-  
rum dogmatibus non minus quam sanguinibus sancta fides seruata est et stabilita et in uos,  
sanctissimos, deputata est, non despiciere Christianorum praeces, qui per tanta tempora  
undique deo similiterque sanctissimis uobis offeruerunt, neque humilium nostrorum prae-  
sentium et absentium de hoc capitulo cum lacrimis postulationes, sed canonicae et synodaliter  
expugnata a praedictis uiris sanctam fidem defendite et omnibus post deum eam saluate  
integram, sinceram et sine innouatione piissimo sicut et antea choruscantem uerbo in omni  
mundo orthodoxis sacerdotibus ac populis uel monachis, quoniam omnium corda post  
deum in uos pendent, summum ecclesiarum scientes uos caput a Christo deo nostro praepo-  
situm, et hos ipsos, id est Sergium, Pyrrum et Paulum et eorum pro impia innouatione  
uerba uel dogmata et omnes, qui cum eis quolibet modo uel uerbo aut tempore uel loco  
secuti sunt uel consenserunt aut hoc facturos in transgressione paternarum definitionum uel  
dogmatum, anathemati personaliter summittere neque inpersonaliter contra eos sententiam  
proferre. quia hoc lex synodalis non est ecclesiae, ut quaerella in scripto personaliter propo-

1 ψήφοις = modis (τρόποις – sentiitiis) 3 hoc ] haec DV 5 et ad sanctam DV calcedonen-  
sem DV 6 urbe *om.* DV 8 occansionem ] occasionem DV coperimentum ] cooperimentum DV  
10 δογμάτων = alumnos (doctrinas) aperientes in haeresem L 17 et<sup>1</sup> *om.* DV praesentes ]  
praesentis L<sup>1</sup>DV uos ] nos DV 18 et principalem ] principalemque DV 19 αἰτίας = auctri-  
cem quaeque ] quae DV 20 angelicam ] euangelicam DV 22 quattuor ] quinque DV 23 cal-  
cedona DV 25 non minus ] nomminus L<sup>1</sup> 27 similiterque ] simul atque DV 29 expugnata ]  
expugnata LDV 30 integram et sinceram DV 33 pro impia eorum DV 34 aut ] uel DV  
35 hoc ] haec DV transgressione ] transgressionem DV paternarum ] paternorum L 36 summit-  
tere ] summittere DV 37 hoc ] haec DV quaerella ] querela DV



ἐγγράφων αὐτῶν ἐμπροσώπως κομιζομένην ἀπροσώπως ἐποίσαι κατ' οὐδενὸς τὴν ἀπό-  
 φασιν· μεθ' ὧν ἐνδίκως καὶ τὸν νῦν κατὰ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως γενόμενον Τύπον ἐκ  
 συναρπαγῆς, οὐ κατ' εἶδησιν ἢ γνώμην τοῦ εὐσεβεστάτου ἡμῶν βασιλέως, ἀλλ' εἰσήγησιν  
 ὀκληρᾶν καὶ παραδιδασχῆν Παύλου, τοῦ καθαιρεθέντος ὑπὸ τὴν ὑμετέραν προηγη-  
 5 σαμένου παναγιαστῆν, Θεοδώρου φαμέν τοῦ ἐν ἀγίοις πάπα τῆς καθ' ὑμᾶς ἀποστολικῆς  
 καθέδρας, τῷ αὐτῷ ἀναθέματι συναποβαλεῖν. εἰς ὃν Τύπον, ἀνερέργητον πάντη καὶ  
 ἀνεθέλητον, τουτέστιν ἄνουν καὶ ἄψυχον καὶ ἀκίνητον, αὐτὸν τὸν τῆς δόξης θεόν, τὸν  
 κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, ἐδογματίσαν τοῖς τῶν ἐθνῶν ἀψύχοις παραπλησίως εἰδώ-  
 λοις, περὶ ὧν φησιν ὁ μέγας Δαυὶδ· τὰ εἰδῶλα τῶν ἐθνῶν ἀργύριον καὶ χρυσίον, ἔργα  
 10 χειρῶν ἀνθρώπων· στόμα ἔχουσι καὶ οὐ λαλήσουσιν, ὀφθαλμοὺς ἔχουσι καὶ οὐκ ὄψον-  
 ται, ῥίνας ἔχουσι καὶ οὐκ ὀσφρανθήσονται, ὦτα ἔχουσι καὶ οὐκ ἀκούσονται, χεῖρας  
 ἔχουσι καὶ οὐ ψηλαφήσουσι, πόδας ἔχουσι καὶ οὐ περιπατήσουσιν· ὅμοιοι αὐτοῖς γέ-  
 νοιντο οἱ ποιῶντες αὐτὰ καὶ πάντες οἱ πεποιθότες ἐπ' αὐτοῖς.

Τοιοῦτον γὰρ ἅπαν τὸ ἀνερέργητον πάντη καὶ ἀνεθέλητον διὰ τοῦ λέγειν μὴ ἐξεῖναι  
 15 τινι τῶν πάντων ἐπὶ Χριστοῦ μίαν ἢ δύο καθάπαξ ἐνεργείας ἢ θελήματα ὁμολογεῖν,  
 ὅπερ πάντων τῶν ἁγίων πατέρων τε καὶ συνόδων, μᾶλλον δὲ αὐτοῦ τοῦ κατὰ Χριστόν  
 τὸν θεὸν μυστηρίου, τελεία καθέστηκεν ἄρνησις, εἶπερ οὐδεὶς οὐδὲ μία τῶν ἁγίων πα-  
 τέρων καὶ συνόδων αὐτὸν τὸν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστόν θείας καὶ  
 ἀνθρωπίνης ἁμοίρον ὄντα κατὰ φύσιν ἐκήρυξέ τε καὶ ὥρισεν ἐνεργείας τε καὶ θελήσεως,  
 20 ἀλλ' ὡσπερ θείαν φύσιν καὶ ἀνθρωπίνην φύσιν, τουτέστι δύο τὸν αὐτὸν καθ' ἑνωσιν  
 ἀσύγχυτον τε καὶ ἀδιαίρετον φύσεις, οὕτω καὶ θείαν θέλησιν καὶ ἐνεργείαν καὶ  
 ἀνθρωπίνην θέλησιν καὶ ἐνεργείαν τῇ τε τῶν αὐτοῦ παραδόξων καὶ θείων προβολῇ  
 θαυμάτων καὶ τῇ τῶν ἐκουσίων καὶ ἀνθρωπίνων παραδοχῇ παθημάτων ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ  
 καὶ ἐνὸς κυρουμένης θεοῦ λόγου σεσαρκωμένου βεβαίως ἐθέσπισαν εἰς τὴν τῶν ἐξ ὧν  
 25 καὶ ἐν οἷς καὶ ἅπερ ἐστὶν αὐτὸς ὁ εἷς κύριος ἡμῶν καὶ θεὸς ἀληθῶν πραγμάτων ἀμείω-  
 τόν τε καὶ ἀνόθευτον πίστωσιν ἤτοι τῆς τοῦ αὐτοῦ κατὰ φύσιν θεότητός τε καὶ  
 ἀνθρωπότητος, ὡς οὐδετέρας ἀμοίρου καθεστηκυίας ἐνεργείας φυσικῆς καὶ θελήσεως  
 καὶ κυρῶσαι συνοδικῶς τὴν εὐσέβειαν, δύο καθάπερ φύσεις οὕτω καὶ φυσικὰς ἐνεργείας  
 τε καὶ θελήσεις τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς θεοῦ λόγου σεσαρκωμένου πρᾶσβεύειν εὐσεβῶς ἡμᾶς  
 30 ὀριζόμενοι κατὰ τὴν τῶν εἰρημένων ἁγίων πατέρων θειοτάτην παράδοσιν. τούτου  
 σαφῶς διεγνωσμένου τοῖς ἁγιωτάτοις ὑμῖν, ὡσεὶ παρὰ ταῦτά φαμεν δὴ τὰ παρ' ἡμῶν  
 ὑπὲρ τῆς εὐσεβείας εὐσεβῶς αἰτηθέντα, τί ποτ' ἂν ὅλως ὀρισθῆ παρὰ τῆς ὑμετέρας μα-  
 καριότητος, ὅπερ ἀπειή τε καὶ ἀπέστω· τοῦτο γὰρ οὐδ' ὅλως πιστεύομεν τῇ ἐντελείᾳ τῆς  
 πίστεως λυμαινόμενον, ἐλεύθεροι πάντη καὶ ἀθῶοι πρὸς τὸ γινόμενον καθεστήκαμεν.  
 35 οὐτινος χάριν πρὸς ἐντελεστέραν τῆς ἡμῶν οὐδενείας οἰκοδομῆν καὶ ἀσφάλειαν παρακα-  
 λοῦμεν τὴν ὑμετέραν ἀγιωσύνην, ἄχρι μιᾶς κεραίας σὺν ἀκριβείᾳ πάσῃ πρὸς τὴν Ἑλλάδα  
 μεθερμηνευθῆναι φωνὴν τὰ νῦν παρὰ τῆς ὑμετέρας ἀγιωσύνης πραττόμενά τε καὶ  
 ἐκφωνούμενα τῆς ὀρθοδόξου πίστεως ἐνεκεν, ἵνα τὴν τούτων γνώσιν λαμβάνοντες ἐν  
 ἐπιγνώσει τὴν ἡμετέραν ἐν τούτοις προσοίσωμεν τοῖς μακαριωτάτοις ὑμῖν συγκατάθε-  
 40 σιν, ἐμμένοντες ἀπαράβᾳτως οἷς ὀρθοδόξως ὀρίζετε κατὰ τὴν τῶν ἁγίων, ὡς λέλεκται,  
 πατέρων τε καὶ συνόδων διδασκαλίαν ἱερὰν καὶ παράδοσιν τῆς εἰς αὐτὸν χάριν, τὸν  
 κύριον ἡμῶν καὶ θεόν, εἰλικρινοῦς ὁμολογίας καὶ πίστεως.

7 cf. 6. Cor. 2, 8    9–13 Ps. 113, 12–16; cf. Ps. 113, 14 Vulg.    36 cf. Mt. 5, 18

2–8 cf. 208, 1–210, 15 Typus

31 τοῖς ] τῆς R

sita impersonaliter contra nullum proferatur sententia. cum quibus iustae et Typum qui nunc contra orthodoxam fidem factus est ex subreptione, non ex studio aut mente piissimi nostri imperatoris, sed suasionem inportuna(m) et falsiloquium Pauli, depositi a praedecessore uestrae sanctitatis Theodoro, sanctissime recordationis papa uestrae apostolicae sedis, eodem anathemati submittere. in quem Typum, sine operatione et uoluntate omnino, id est 5 sine intellectu et anima immobilem, ipsum gloriae deum, dominum nostrum Iesum Christum, dogmatizauerunt similiter gentilium idolis inanimatis, de quibus dicit magnus Dauid: *idola gentium argentum et aurum, opera manuum hominum. os habent et non loquentur, oculos habent et non uidebunt, aures habent et non audient, nares habent et non odorabunt, manus habent et non palpabunt, pedes habent et non ambulabunt. similes illis fiant qui faciunt ea et omnes qui confidunt in eis.* 10

Quoniam tale est omne quod sine operatione et uoluntate est per hoc quod dicitur nulli licere omnino in Christo unam aut duas operationes uel uoluntates confiteri, quod omnium sanctorum patrum et synodorum sed etiam ipsius Christi dei mysterii perfecta denegatio extitit. si utique nemo neque una de sanctis patribus et synodis ipsum dominum nostrum et 15 deum Iesum Christum diuinae et humanae carentem secundum naturam praedicaui ac definiuit operationem uel uoluntatem, sed sicut diuinam et humanam naturam, id est duas naturas eundem per unionem inconfusam et indiuisam, ita et diuinam uoluntatem et operationem atque humanam uoluntatem et operationem tam per gloriosa atque diuina eius miracula quamque per uoluntarias et humanas passiones in ipso uno confirmatas deo uerbo 20 incarnato firmiter sanxerunt ad indimmutam et immaculatam ueracium rerum adprobationem, ex quibus et in quibus et quae est ipse unus dominus et deus noster, siue eiusdem naturaliter deitatis et humanitatis, utpote neque una carente ab operatione naturale et uoluntate, atque confirmare synodaliter pietatem, sicut duas naturas ita et duas naturales operationes et uoluntates unius eiusdemque dei uerbi incarnati nos uenerare pie promulgantes 25 secundum praedictorum sanctorum patrum diuinam traditionem. certissime hoc scientibus uobis sanctissimis, quod si aliter quam a nobis pro pietate pie postulata sunt, quidquam omnino integritatem fidei corrumpens a uestra terminetur beatitudine, quod absit afuturumque sit, hoc enim omnino incredulum nobis est, liberi sine dubio atque innocentes ab hoc quod fiet existimus. pro qua re ad perfectam nostrae humilitatis aedificationem et munionem rogamus uestram sanctitatem, usque ad unam apicem cum omni acribia secundum Grecam interpretari uocem quae nunc a uobis sanctae aguntur ac definiuntur pro causa 30 orthodoxae fidei, quatenus eorum scientiam accipientes cum cognitione nostram super his offeramus beatissimis uobis confessionem, permanentes intransgressibiliter in his quae orthodoxae definit secundum sanctorum, ut dictum est, patrum et synodorum doctrinam 35 sacram et traditionem gratiae quae in eo est, domino et deo nostro, sincere confessionis et fidei.

1 cum ] con L<sup>1</sup>D<sup>1</sup>      3 suasionem ] suasionem DV      inportuna(m) con. Lu      et om. DV      5 anathemati con. Lu ] anathematis LDV      6 deum dominum ] dominum et deum DV      16 ac ] et DV  
17 et om. DV      21 indimmutam ] indimmutam DV      22 ipse om. DV      et<sup>3</sup> om. DV      23 operatione ] operationeque DV      24 naturas ita et duas om. DV      24–25 naturales et operationes DV  
25 eiusdemque unius DV      26 hoc ] hec DV      27 nobis ] uobis DV      27–29 quidquam ] quodque D      quidque V      29 hoc ] haec DV      30 perfectam ] perfecta L<sup>1</sup>      31 usque ] atque DV  
acribia ] ... tela marg. L<sup>2</sup> (cautela)      adscribi D      ascribi V      32 uobis ] nobis DV      33 nostram con. Lu ] nostra LDV      35 definit ] difinit L<sup>1</sup>      36 et deo om. DV



- 1 Iohannes abba presbiter monasterii patris nostri sancti Sabae, postulans propria manu subscripsi
- 2 Thalassius misericordia dei abba presbiter sanctae dei genetricis et beati Andreae, postulans propria manu subscripsi
- 3 Theodorus gratia dei abba presbiter monasterii uenerandae labrae sancti Sabae, postulans propria manu subscripsi 5
- 4 Georgius abba presbiter similiter
- 5 Theodorus abba presbiter similiter
- 6 Theocharistus misericordia dei presbiter similiter
- 7 Paulus misericordia dei presbiter similiter 10
- 8 Theodorus presbiter similiter
- 9 Zosimus presbiter similiter
- 10 Iohannes presbiter similiter
- 11 Theodorus monachus similiter
- 12 Polychronius diaconus similiter 15
- 13 Constantinus diaconus similiter
- 14 Petrus diaconus similiter
- 15 Theodorus diaconus similiter
- 16 Sergius monachus similiter
- 17 Thomas diaconus similiter 20
- 18 Georgius diaconus similiter
- 19 Stephanus diaconus similiter
- 20 Sergius monachus similiter
- 21 Andreas diaconus similiter
- 22 Eutichius monachus similiter 25
- 23 Cosmas monachus similiter
- 24 Musonius monachus similiter
- 25 Abrahamius monachus similiter
- 26 Iohannes monachus similiter
- 27 Anastasius monachus similiter 30
- 28 Theodorus monachus similiter
- 29 Theoctistus monachus similiter
- 30 Leontius diaconus similiter
- 31 Paulus monachus similiter
- 32 Petrus monachus similiter 35
- 33 Iohannes monachus similiter
- 34 Maximus monachus similiter
- 35 Anastasius monachus similiter
- 36 Leontius monachus similiter

---

2 subscripsi ] scripsi DV      3 thalassius DV      genetricis ] genitricis DV      4 subscripsi ] scripsi DV  
 5 monasterii *om.* DV      6 subscripsi ] scripsi DV      7 georgius abba similiter cum aliis presbiteris diaconis  
 monachis XXXIII DV *et explic.*

*Δευσδέδιτ ὁ ἀγιώτατος ἐπίσκοπος Καράλεως εἶπεν*

Ὁ ἀναγνωσθεῖς λίβελλος τῶν εὐλαβῶν ἡγουμένων καὶ μοναχῶν, ὡς ὄρατε, μακαριώ-  
 5 τε καὶ Παύλου καὶ τῶν περὶ αὐτούς, ὡς πᾶσαν οὗτοι τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν καλῶς εἰρη-  
 νεύουσιν, οἷς οὐ καλῶς ἐδογματίσαν, συνετάραξαν ἐκκλησίαν, μίαν καὶ οὐδὲ μίαν  
 εἰπόντες ἔχειν τὸν Χριστὸν θέλησιν καὶ ἐνέργειαν, ἐν προσχήματι θεοσεβείας τὴν πίστιν  
 νοθεύσαντες, οὐκ ἐννοήσαντες τὴν ἐν τῷ προφήτῃ λέγουσαν ἀπειλήν· οὐαὶ ὁ ποτίζων  
 10 τὸν πλησίον αὐτοῦ ἀνατροπὴν θολεράν. καὶ πάλιν ἐν ταῖς Σοφίαις ὅτι φθεγγόμενος  
 ἄδικα οὐδεὶς μὴ λάθῃ, οὐδὲ παροδεύσῃ αὐτὸν ἐλέγχουσα ἡ κρίσις· ἐν γὰρ διαβουλίῳι  
 ἀσεβῶν ἐξέτασις γίνεται, λόγων δὲ αὐτοῦ ἀκοὴ πρὸς κύριον ἤξει εἰς ἔλεγχον τῶν ἀνομη-  
 μάτων αὐτοῦ, ὅτι οὗς ζηλώσεως ἀκροᾶται τὰ πάντα καὶ θροῦς λογισμῶν οὐκ ἀποκρύπ-  
 15 τεταται. ταῦτα γὰρ εἰ ἐνέβαλον εἰς τὸν ἑαυτῶν νοῦν, εἰς ἀδόκιμον νοῦν οὐκ ἐνέπιπ-  
 τον, ἀλλὰ φόβῳ θεοῦ τὸν οἰκεῖον λόγον ἀσφαλιζόμενοι τὸν εὐσεβῆ τῶν πατέρων ἀκαινο-  
 τόμητον διεφύλαττον ὄρον, βουλή, γὰρ φησι, καλὴ φυλάξει σε, ἔννοια δὲ ἀγαθὴ τηρήσει  
 σε. καθ' ἣν ἀληθῶς κινηθέντες οἱ εὐλαβεῖς ἡγούμενοι καὶ μονάζοντες τὴν καινοτομίαν  
 μὲν ἠτιάσαντο ταύτην ἐνευξάμενοι πρὸς ἡμῶν κανονικῶς κατακριθῆναι, συμφώνως δὲ  
 τοῖς ἀγίοις πατράσι διὰ τοῦ οἰκείου λιβέλλου φανερώς ὡμολόγησαν, σώζεσθαι καθάπερ  
 τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς Χριστοῦ καθ' ὑπόστασιν ἡνωμένας τὰς φύσεις, οὕτως ἰσαριθμῶς  
 20 ταῖς φύσει τὰς κατὰ φύσιν αὐτοῦ θελήσεις καὶ ἐνεργείας· δι' ὧν τὰ θεῖα καὶ τὰ  
 ἀνθρώπινα φυσικῶς ὁ αὐτὸς θέλων καὶ ἐνεργῶν φύσει θεὸς ὁμοῦ καὶ ἄνθρωπος ὧν  
 ἀληθῶς ἐγινώσκετο, σώζων ἀνελλιπῶς ἑκατέρας φύσεως τῶν ἐξ ὧν ἐστὶ τὴν φυσικὴν  
 ιδιότητα μετὰ τὴν ἔνωσιν, ὡς ὁ τῶν ἐν Χαλκηδόνι συναχθέντων ἀγίων πατέρων ὄρος  
 ἡμᾶς ἐνδιδάσκει, μᾶλλον δὲ πᾶς ὁ τῶν ἀγίων χορὸς. οὗ χάριν εὐζηλώτως ἔχοντα  
 25 καὶ ὀρθοδόξως τὸν τοιοῦτον αὐτῶν λιβέλλον ἐνταγῆναι τοῖς ἡμετέροις ὑπομνήμασιν  
 ἐπινεύομεν, εἰς ἔλεγχον τῆς τῶν παρ' αὐτῶν αἰτιασθέντων ἀνδρῶν ἐπεισάκτου καινο-  
 τομίας.

*Θεοφύλακτος πριμμικῆριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

30 Διδάσκω τὴν ὑμετέραν πανίερρον ἀγιωσύνην ὅπερ ἀκριβῶς καὶ αὐτὴ συνεπίσταται,  
 πάντων ἔχουσα τε καὶ φέρουσα σὺν πολλῇ τῇ κατὰ θεὸν φροντίδι τῶν ἀναγκαιοτάτων  
 διεγρηγοροῦσαν ἐμφρόνως τὴν μνήμην, ὡς ἐν τοῖς καθ' ὑμᾶς ἀποστολικῶις σκρινίοις  
 πλείους ἀπόκεινται σὺν ἀσφαλείᾳ πάσῃ τετηρημένοι τῶν ἐν τοῖς παρωχηκόσι χρόνοις  
 35 δεηθέντων ἀναφορᾶι τῆς ὑμετέρας κορυφαίας καὶ ἀποστολικῆς καθέδρας ἔνεκεν τῆς  
 ἀρτίως ἀναφύσεως καινοτομίας ὑπὸ τε Κύρου καὶ Σεργίου καὶ τῶν περὶ αὐτούς, ὅπως  
 αὐτὴν καθέλη καὶ ἀναθεματίση κανονικῶς. εἰ οὖν παρίσταται τῇ ὑμετέρᾳ μακα-  
 ριότητι τινὰς ἐξ αὐτῶν τῶν ἀναφορῶν ἐμφανισθῆναι τοῖς ἀρτίως παρ' αὐτῆς συνοδικῶς  
 πραττομένοις εἰς ἐντελεστέραν ἀπόδειξιν τῆς τῶν ἐναντίων ἐπὶ τοῖς πατρικοῖς δόγμασι  
 40 παραλλαγῆς καὶ τῆς δι' αὐτὴν γεγυνοῦσας αὐτοῖς ἐκ πάντων ἐγκλήσεως, διαγγειλάτω  
 προσηκόντως τὸ παριστάμενον.

8–9 Hab. 2, 15

9–13 Sap. 1, 8–10

13 cf. Rom. 1, 28

15–16 Prov. 2, 11

32 cf. 1. Thess. 2, 2

18–24 cf. Symbolum Chalc., ACO II 1, 2 p. 129, 31–33

33 ὑμᾶς | ἡμᾶς R

## DEUSDEDIT SANCTISSIMUS EPISCOPUS CARALITANUS DIXIT

Relectus libellus uenerabilium abbatum presbiterorum et monachorum, quomodo praeu-  
distis, sanctissimi, apertissimam habet et indubitam accusationem contra Cyrum, Sergium,  
Pyrrum et Paulum et qui cum eis sentiunt, hii namque saluatoris nostri in pace consistentem  
per prauas eorum doctrinas conturbauerunt omnem ecclesiam, unam et nec unam asserentes  
Christum habere uoluntatem et operationem, quasi sub praetexto pietatis fidem adulterantes  
atque propheticam interminationem a propriis sensibus excludentes, qua dicit: *uae qui po-  
tum dat amico suo mittens fel suum.* et iterum sapientissimus Salomon ait quoniam *qui  
loquitur iniqua non potest latere, nec praeteriet illum corripens iudicium. in cogitationibus  
ergo impii interrogatio erit, sermonum autem illius auditio ad dominum perueniet ad correptionem  
iniquitatum illius, quoniam auris zeli audit omnia et tumultus murmurationum non  
abscondetur.* haec enim si amplecti uoluissent in proprio sensu, *ad reprobum sensum*  
minime laberentur, sed per dei timorem sermonum suorum praecautes custodiam piam  
sanctorum patrum definitionem sine quadam nouitatis praesumptione utique conseruarent,  
quoniam dicit: *consilium bonum conseruabit te, mens autem bona custodiet te.* propter  
quod ueraciter reuerentissimi abbates presbiteri et monachi cummoti aduersus nouitatis  
commentum quaerellas nobis optulisse noscuntur, coniurantes ut canonica ultione damnetur,  
consonantes autem sanctis patribus per proprium libellum clare confessi sunt, saluari sicut  
unius eiusdemque Christi secundum substantiam unitas naturas, ita secundum numerum  
naturarum naturales eius uoluntates et operationes, ex quibus diuina et humana naturaliter  
isdem uolens atque operatus deus simul et homo ueraciter cognoscebatur naturaliter, utpote  
utriusque naturae saluans indimmutatae naturalem proprietatem et post unitatem ex quibus  
consistit. ita namque sanctorum patrum in Calchedonense concilio conuenientium docere  
nos definitio demonstratur, sed et omnium sanctorum patrum chorus. pro qua re  
zelum pietatis catholicisque dogmatibus congestum libellum eorum nostris actibus praecepi-  
mus sociari, ad conuincendam nouitatem quae ab eis in accusatione deposita est.

## THEOXYLACTUS PRIMICERIIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Suggero beatitudini uestrae quod et ipsam scire sine dubio confidimus, utpote omnium  
retinentem et subportantem cum multa sollicitudine quae in deo est eorum quae necessantur  
uigilantem memoriam, quoniam in scrinio sanctae uestrae ecclesiae plurimae suggestiones  
supplicum cum omni cautela reconditae sunt postulantium per diuersa tempora uestram  
principalem apostolicamque sedem propter nouitatem nuper emersam a Cyro et Sergio uel  
qui cum eis sentiunt, quatenus eandem deponere et canonico anathemati submittere de-  
beat. porro si placet uestrae beatitudini aliquas de praefatis suggestionibus intimari  
gestis synodaliter quae ab ea nunc celebrantur ad ampliorem ostensionem fraudulente inmu-  
tationis patrum institutionum ab aduersariis praesumenter expositae, propter quam  
etiam diuersi quaerellas contra eos deposuisse noscuntur, quae praecepit edisserat.

1 caralitanus ] garalitanus DV      3 ἡγουμένων = abbatum presbiterorum      4 apertissimam ] apertam  
DV      8 qua ] quia L<sup>1</sup>      uae ] ue D      ut V      9 dat om. DV      10 illum ] eum DV      11 auditio  
om. DV      13 enim om. DV      15 conseruarent ] conseruauit DV      17 cummoti ] commoti DV  
18 quaerellas ] querelas DV      coniurantes nos ut DV      20 ἰσαριθμῶς = secundum numerum (εἰς  
ἀριθμὸν, cf. 45,4)      22 cognoscebatur ] cognosciatur L      23 et om. DV      24 calcedonense  
DV      26–27 praecepimus ] praecipimus DV      29 theophilactus DV      32 subportantem ] supportantem  
DV      multa ] omni DV      34 supplicum ] supplicium L<sup>1</sup>      παρῳχηκόσι = diuersa (praeterita?)  
36 eandem ] eadem L      eam DV      submittere ] summittere DV      38 nunc ] tunc L      fraudulente coni.  
L<sup>u</sup> ] fraudulenter LDV      38–39 inmutationis ] immutationes DV      40 quaerellas ] quaerelas D      quere-  
las V      praecipit ] praecipit DV

*Μαρτίνος ο αγιώτατος και μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς και ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ἐναγκαῖόν ἐστιν εἰς ἀσφάλειαν τῶν παρ' ἡμῖν συνοδικῶς πραττομένων κατὰ τὴν  
5 ὑποβολὴν τοῦ ὑπομνηματίσαντος θεοφιλοῦς ἡμῶν πριμμικηρίου καὶ τινος τῶν προανα-  
νεγμένων περὶ τῆσδε τῆς ὑποθέσεως καὶ ἐν τοῖς καθ' ἡμᾶς ἀποστολικοῖς σκρινίοις ἀπο-  
κειμένων ἀναφορῶν εἰς ἐμφάνειαν ἀχθῆναι καὶ ἀναγνωσθῆναι διὰ τῶν εὐσεβῶς εἰθισ-  
μένων ἐξυπηρετεῖν τοῖς πραττομένοις.

10 *Θεοφύλακτος πριμμικῆριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Ἐκ τοῦ εὐαγοῦς ἡμῶν σκρινίου κομίσας μετὰ χειρας ἔχω πρὸς τὸ παριστάμενον ἀνα-  
φορὰν Σεργίου τοῦ ἀρχιεπισκόπου τῆς Κυπρίων νήσου, γραφεῖσαν παρ' αὐτοῦ κατὰ τὴν  
15 ἔναγχος διελθοῦσαν πρῶτην ἐπινέμησιν, ἥγουν πρὸ χρόνων ἐπτὰ, τῷ προηγησαμένῳ  
τὴν ὑμετέραν ἀγιωσύνην ἐν μακαρίᾳ τῇ μνήμῃ πάπα Θεοδώρῳ.

*Μαρτίνος ὁ αγιώτατος και μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς και ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

20 Ἡ ὑποβληθεῖσα ἀναφορὰ Σεργίου τοῦ τῆς Κυπρίων νήσου ἐπισκόπου ληφθῆτω κατὰ  
τάξιν καὶ ἀναγνωσθήτω.

*Και λαβὼν Ἐξουπέριος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου πρὸς τὴν Ῥωμαίαν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθεῖσαν φωνῆς ἀνέγνω·*

25  
κεφάλαιον δ

#### Ἡ ἐπιγραφή

30 Τῷ ἀγιωτάτῳ καὶ μακαριωτάτῳ καὶ θεοστηρίκτῳ μου δεσπότη, πατρὶ πατέρων, ἀρχι-  
επισκόπῳ καὶ οἰκουμενικῷ πατριάρχῃ, κυρῷ Θεοδώρῳ, Σέργιος ἐλάχιστος ἐπί-  
σκοπος ἐν κυρίῳ χαίρειν.

#### Τὸ ὕφος

35 Στήριγμα θεοπαγῆς καὶ ἀσάλευτον καὶ στηλογραφίαν διαφανῆ τῆς πίστεως τὴν σὴν  
ἀποστολικὴν καθέδραν ἰδρύσατο, ὡς ἱερὰ κορυφή, Χριστὸς ὁ θεὸς ἡμῶν· σὺ γάρ, ὡς  
ἀληθῶς ὁ θεὸς ἀψευδῶς ὑπηγόρευσε λόγος, *ὑπάρχεις Πέτρος, καὶ ἐπὶ τῷ σῷ θεμελίῳ τῆς*  
*ἐκκλησίας οἱ στύλοι πεπήγασι· αἰοὶ καὶ τὰς κλεῖς τῶν οὐρανῶν ἐνεχείρισε δεσμεῖν τε καὶ*  
40 *λύειν ἐπὶ γῆς καὶ οὐρανοῦ κατ' ἐξουσίαν ἐθέσπισε· σὺ τῶν βεβήλων αἰρέσεων καθαι-*  
*ρέτης καθέστηκας, ὡς κορυφαῖος καὶ καθηγητῆς τῆς ὀρθοδόξου καὶ ἀμωμήτου πίστεως.*  
*μὴ ὑπερίδης τοίνυν τῶν πατέρων ἡμῶν, πάτερ, τὴν πίστιν κλυδωνιζομένην καὶ ὑπὸ τινων*  
*αἰρετικῶν ἀνέμων βιαζομένην καὶ κινδυνεύουσαν· διάλυε τὴν ἀχλὺν τῶν φρενοβλαβῶν*  
*τῷ φωτὶ τῆς σῆς θεογονίας, πανάγιε, ἄνελε τὰς βλασφημίας καὶ φρυάγματα τῶν και-*  
45 *νοφῶνων καὶ νεοφύτων αἰρετικῶν διδασκάλων. οὐδὲν γάρ ἐστιν ἑλλιπὲς τῇ ὀρθοδόξῳ*

32 cf. Phil. 3, 1 etc. 37–38 cf. Luc. 22, 32; 2. Petr. 3, 17; Gen. 1, 6–8 38–41 Mt. 16, 18–19

36 cf. Edictum Constantini imp., Mansi XI 697 B 3–7

13 παρ' αὐτοῦ ] παρ' αὐτὸν R

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE  
ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Oportet pro cautela eorum quae apud nos synodaliter peraguntur iuxta summonitionem  
dilectissimi primicerii nostri et aliquas de oblatiis pro huiusmodi quaestione relationibus et in  
nostro scrinio reiacentibus ad intimandum deduci et per eos quorum interest lectione uul-  
gari.

THEOFLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Afferens de uenerabili scrinio prae manibus habeo suggestionem Sergii Cypriensis archi-  
episcopi, directam ab eo per nuper transactam primam indictionem, id est ante septem an-  
nos, Theodoro beatae memoriae decessori uestro.

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE  
ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Memorata suggestio Sergii Cypriensis insulae episcopi suscepta lectioni pandatur.

ET ACCIPIENS EXSUPERIUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS DE GRECO IN LATINO  
INTERPRAETATAM RECENSAUIT IN HIS

Sanctissimo et beatissimo a deo honorabili domno meo, patri patrum, archiepiscopo et  
uniuersali papae, domno Theodoro, Sergius humilis in domino salutem.

Firmamentum a deo fixum et immobile atque tituli formam lucidissimam fidei uestram  
apostolicam sedem constituit, o sacra uertix, Christus deus noster. *tu es enim*, sicut diuinum  
ueraciter pronuntiat uerbum, *Petrus, et super fundamentum tuum ecclesiae* columnae confir-  
matae sunt; *tibi et clauis caelorum commisit atque ligare et soluere potestatiue quae in terra*  
*et in caelis sunt* promulgauit. tu profanarum haereseum deponitor existis, ut princeps et  
doctor orthodoxae et immacolatae fidaei. igitur non despicias patrum tuorum, pater, fidem  
estuantem et ab aliquibus haereticis uentis uiolentatam nec non periclitantem. resolu nebu-  
lam insipientium lumine tuae diuinae scientiae, o sanctissime, abscide blasphemias et iactan-  
tiam uaniloquiorum et nouiter emergentium haereticorum doctorum. nihil etenim minus est

1–2 sanctae ... apostolicae om. DV 5 in om. DV 6 scrinio reiacentibus ] scrinii ore iacentibus DV  
9 theophilactus DV primicerius ... sedis om. DV 11–12 archiepiscopi cypriensis DV 15 sanctissi-  
mus ac beatissimus om. DV 15–16 sanctae ... romae ] qui et supra DV 18 cipriensis DV 24 lati-  
no ] latinum DV recensauit ] recensuit L<sup>2</sup>DV 28 θεοσηρίκτω = a deo honorabili (θεοτιμήτω – a deo  
confirmato) 35 petrus om. DV 36 et<sup>1</sup> om. DV 37 deponitor existis ] deponitor resistis L depo-  
sitor resistis D deposito resistis V 39 uentis ue uiolentatum L<sup>1</sup> uiolentatum ] uiolentatam L<sup>2</sup> uiola-  
tam DV 40 blasphemias ] blasphemias DV 41 καινοφώνων = uaniloquiorum (καινοφώνων – uocum  
nouitas) nihil ] mihi LDV



ἀποστολικῆ ὑμῶν διατάξει καὶ παραδόσει, ὅπως καὶ προσθήκην τινὰ λάβοι πρὸς ἡμῶν τὰ τῆς πίστεως. ἡμεῖς γάρ, ὡς θεόπνευστοι καὶ τῶν ἁγίων ἀποστόλων συνόμιλοι καὶ συνέδριοι, πεφρονήκαμεν τε καὶ ὠμολογήκαμεν ἐκ τῶν ἀνέκαθεν χρόνων, ἐκ σπαργάνων αὐτῶν, κατὰ τὸν ἅγιον καὶ θεοφόρον πάπαν Λέοντα κηρύττοντες ἅπασι καὶ πρεσβεύοντες· „ἐνεργεῖ ἑκατέρα μορφή μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας“. ᾧ καὶ πάντες οἱ θεοφόροι καὶ πανάγιοι πατέρες συμφθέγγονται, καὶ ταῦτα πρὸς ἡμῶν τῶν ἐλαχίστων δούλων ὑμῶν καὶ μαθητῶν. μακρηγορίαν οὖν καὶ ἀντιρρήσεις τῶν ἐναντίων οὐ προΐεμεθα, ἔτοιμοι γὰρ καθεστήκαμεν ὑπὲρ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως, συναιρομένων τῶν ἁγιοτάτων ὑμῶν καὶ εὐχομένων, τὸ μαρτύριον ἀποδέξασθαι· καὶ εἰ μὲν βούλοιντο τὰ κατὰ καινῆς ψυχοφθόρα δόγματα, ταῦτὸν δὲ φῆσαι πρὸς ἀναίρεσιν τοῦ φρονήματος καὶ ὁμολογίας τῶν ἁγίων πατέρων καὶ τοῦ ὑπερενδόξου καὶ ἀοιδίμου πάπα Λέοντος, προκείμενα κατὰ τὴν εὐδαίμονα καθελεῖν, οἷς τὰναντία φρονοῦντες οὐ παυσόμεθα, εὖ ἂν ἔχοι καὶ ἡ φίλη τῷ θεῷ εἰρήνη ταῖς ἐκκλησίαις βραβεύεται, καὶ πᾶσα διαίρεσις τῶν ἐκκλησιῶν ἐκποδῶν μεθίσταται, καὶ τὰ σχίσματα διαλύεται πρὸς ἕνωσιν αὐθις πρυτανευόμενα· ἐπεὶ τοῖς θεοδιδάκτοις καὶ ἀποστολικοῖς ὑμῖν πατράσιν (οὐχ) ἐπόμενοι, ἐν γραμμασι καὶ ἀγράφως αὐτοὺς ἀναθεματίζομεν. οὐκ ἔστιν γάρ, οὐκ ἔστι θεοπρεπὲς οὐδὲ δίκαιον, προκειμένης τῆς λύμης τῶν αἰρέσεων καὶ ἀναθεμάτων βλασφημῶν ἐγγεγραμμένων λογομαχεῖν· τιμάτωσαν γοῦν τὸ εὐλογον καὶ αἰδεῖσθωσαν τὸν θεὸν καὶ τὰς τοιαύτας βλασφημίας περιαιρείτωσαν, καὶ ἐν ᾧ δ' ἂν ἔλοιντο τόπῳ ἢ χρόνῳ περὶ ὧν οἴονται φρονεῖν κινήσωμεν δόγματα.

Συνελόντες τοίνυν, ᾧ ἁγιοτάτοι, φαμέν· τὰ πρὸς ἀνατροπὴν καὶ καθαιρέσιν τῶν θεοφόρων πατέρων καὶ τοῦ παναγίου πάπα Λέοντος καὶ τῶν θεηγόρων ὑμῶν γεγραμμένα καθαιρείσθωσαν· ἐπεὶ καὶ ἡμεῖς, ὡς λέλεκται, διακελευόντων ὑμῶν, τῶν δεσποτῶν ἡμῶν καὶ θεοπνεύστων πατέρων, βάλλομεν αὐτοὺς τοῖς ἀναθέμασι, καὶ τηνικαῦτα περὶ τῶν αὐτοῖς ζητουμένων τὰς κινήσεις καὶ τὰς ἀγωνίας ποιησώμεθα, εὐέλπιδες καθεστῶτες εἰς τὴν ὑμετέραν θεοδίδακτον καὶ θεόπνευστον προστασίαν, ὡς οὐκ εὐλαβηθησόμεθα, οὐ δειλιάσωμεν φόβον, οὐδ' οὐκ ἔστι φόβος, προκειμένου θεοῦ καὶ ὀρθοδόξου πίστεως. μέχρι γὰρ καὶ τήμερον οἰκονομίαν τινὰ πραγματευομένοις ἐσιγήκαμεν, οἴομενοι πρὸς τὰ κρείττω μετοχετεῦσαι αὐτοὺς τὰ οἰκεία διδάγματα. οὕτω γὰρ καὶ ὁ ἐν ἁγίοις γενόμενος ἡμῶν θεῖος Ἀρκάδιος πεφρόνηκε, τῇ ὑμετέρα ὀρθοδόξῳ ἐπόμενος διδασκαλία, ᾧ καὶ ἡμεῖς παντὶ σθένει εὐχόμεθα τοῖς αὐτοῦ ἐξακολουθεῖν ἴχνεσι, συνάδοντες τῇ ὀρθοδόξῳ καὶ θεοπνεύστῳ διδασκαλίᾳ ὑμῶν, τῶν ἁγιοτάτων ἡμῶν δεσποτῶν καὶ πατέρων. περαιτέρω γὰρ τούτων λοιπὸν οὐκ ἀνεξόμεθα ὑποσπειράντων αὐτῶν ζιζάνιά τε καὶ σκάνδαλα, ὡς ἔπος εἶπειν, κατὰ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην. ταῦτα καὶ τῆς καθ' ἡμᾶς ἱερᾶς συνόδου φρονήματα, καὶ τὸν Τόμον τοῦ παναγίου καὶ θεοφόρου προσίεται καὶ ἀσπάζεται Λέοντος, καὶ ὡς ἄγκυραν σωτηριώδη τῆς ὀρθοδοξίας διακρατεῖ καὶ τοῖς τῆς ὑμετέρας θεογνωσίας γεγάνυται δόγμασι, μηδὲν τὸ καθάπαξ παραχαράττουσα καὶ μετ'

7–8 cf. 1.Petr. 3, 15      27 Ps. 13, 5      33–34 cf. Mt. 13, 25–41      36 cf. Hebr. 6, 19

5 cf. Leo papa, Epist. 28 ad Flavianum Const., PL 54, 767 A 15 – B 1; cf. 16, 15–16

2 ὡς ] ᾧ R      15 (οὐχ) om. R      21 συνελόντες ] συνελθόντες R      37 γεγάνυται ] γεγάννυται R

orthodoxae et apostolicae uestrae definitioni atque traditioni, quatenus augmentum aliquem suscipiat a nobis fides. nos autem a deo inspirati et sanctorum apostolorum confabulatores et consacerdotes, sapuimus, confitemur atque confessi sumus a pristinis temporibus et ex ipsis cunabulis secundum sanctum atque beatissimum papam Leonem praedicantes omnibus et confitentes: „operatur utraque natura cum alterius communionem“. cum quo beatissimo uiro et omnes a deo inspirati et sancti patres fatentur, et haec quidem a nobis humillimis seruis uestris atque discipulis prosecuta sunt. multiloquium autem et contradictionem aduersariorum non admittimus, quia *parati* sumus pro orthodoxa fide, auxiliantibus uobis sanctissimis et orantibus, martyrium suscipere. et si quidem uoluerint ea quae nouiter ad consumptionem animarum dogmata, hoc est ad interitum doctrinae et confessionis sanctorum patrum et gloriosi atque praecipui papae Leonis, proposita sunt, in regia urbe deponere, quorum contraria sapientes non desistimus, sufficit hoc atque amica deo pax sanctis ecclesiis intercedit, et omnis diuisio ecclesiarum de medio absistit, nec non hiscismata dissoluuntur ad unitatem denuo restaurata. si autem noluerint hoc facere apostolicos uos patres sequentes, in scripto et sine scripto eos anathematizamus. non est enim, non est deo placitum neque iustum, ut praeposita pestilentia haereseum et anathematis blasphemias uerbis contendere. honorent igitur rationem et erubescant deum et huiusmodi blasphemias subtrahere festinent, et in quocumque uoluerint loco uel tempore de quibus estimant sapere moueamus dogmata.

Compendiose autem, o sanctissimi, dicimus ea quae ad eersionem et depositionem a deo inspiratorum patrum et sanctissimi papae Leonis nec non uestrae a deo sapientiae conscripta sunt deponantur. nam et nos, sicut dictum est, iubentibus uobis, dominis nostris et a deo inspiratis patribus, percutimus eos anathematibus, et tunc motiones de quaestionibus eorum et certamina faciemus, sperantes in uestram deo placitam et beatam protectionem, quoniam non reueremur neque *formidaturi sumus timore, ubi non est timor*, praeposito deo et orthodoxa requisitione. usque hac igitur die dispensationem aliquam quaerentes tacuimus eis arbitantes ad meliora inmutare eos proprias doctrinas. sic etenim et sanctissimae memoriae thius noster Arcadius sapuit, uestram orthodoxam sequens doctrinam. cuius uestigia et nos omni uirtute sequi oramus, consonantes orthodoxae et deo inspiratae doctrinae uestrae, sanctissimae dominationis atque paternitatis. ulterius autem iam non patimur *seminantibus* eis *zizania* et *scandala*, ut ita dicamus, in omnem mundum. hii sunt nostri sancti concilii intellectus, sed et Tomum beatae memoriae et a deo inspirati admittit et amplectit Leonis, et *sicut ancoram* salutiferam orthodoxiae detinet et uestris diuinae scientiae laetatur

---

1 quatenus ] quatinus DV      aliquem ] aliquod DV      2 nobis ] uobis DV      deo ] domino L  
3 σύνεδροι = consacerdotes (συνιερείς – consessores, cf. 37,15)      temporibus pristinis DV      4 atque ]  
ac DV      5 communionem ] communione L<sup>2</sup>DV      8–9 sanctissimis ] sanctissimi DV      9 καινῆς =  
nouiter ] inane LDV (καινῆς)      11 et gloriosi om. DV      regia ] regula L      12 hoc ] haec DV  
13 hiscismata ] hiscismatica DV      dissoluuntur ] dissoluitur DV      14 noluerint hoc ] haec noluerunt DV  
15 eos om. L      non est<sup>2</sup> om. DV      16 blasphemias ] blasphemis D      blasfemis V      17 blasphemias ]  
blasphemia L      blasfemia DV      18 estimant ] existimant L      moueamus ] mouamus L<sup>1</sup>      20 compen-  
diose ] compendiose L<sup>1</sup>      sanctissimi ] sanctissime LDV      ad eersionem ] aduersionem DV      24 et  
beatam ] beatamque DV      25–26 orthodoxa ] orthodoxae L<sup>1</sup>      26 πίστewς = requisitione (ζητήσewς –  
ἐξετάσewς)      die om. DV      27 eos et proprias L<sup>1</sup>      28 θεῖος = thius      archadius DV      30 pa-  
ternitatis ] paternaeatis L<sup>1</sup>      32 et tomum ] domum DV      33 uestris ] nostris DV

αὐτῆς τῆς ὀρθοδόξου ὁμολογίας ἀποδημεῖν πρὸς τὸν κύριον καὶ τῷ φοβερῷ αὐτοῦ παρ-  
ραστήναι προσεύχεται βήματι.

Ὁ θεός, ὁ δημιουργὸς τῶν ἀπάντων, διατηρήσοι μακραίωνα τὸν πανάγιον ἡμῶν δε-  
σπότην πρὸς σύστασιν τῶν ἁγίων αὐτοῦ ἐκκλησιῶν καὶ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως, τὸν ποι-  
μένα τὸν καλόν, τὸν ὑπὲρ τῶν πνευματικῶν αὐτοῦ προβάτων τὴν οἰκείαν ψυχὴν προσιθέ-  
μενον καὶ τῇ ποιμαντικῇ βακτηρίᾳ τοὺς λύκους τοὺς ἄρπαγας ἀποδιώκοντα. πάντας τοὺς  
παρεστάναι ἤξιωμένους τῷ παναγίῳ καὶ θεοτιμῆτῳ μου δεσπότη ἐγὼ τε καὶ οἱ σὺν ἐμοὶ  
πλεῖστα ἐν κυρίῳ προσαγορευόμεν.

10 Ἡ ὑπογραφή

Ἐρωσθαι με καὶ τῷ κυρίῳ εὐαρεστεῖν εὐχου, θεοτίμητε πάτερ πατέρων.  
Ἐγράφη, ἀπελύθη μηνὶ Μαίῳ κ̄θ, ἰνδικτιῶνος πρώτης.

15 Μαῦρος ὁ εὐλαβέστατος Κεσίνης ἐπίσκοπος καὶ Δευσδέδιτ Ῥαβέννης πρεσβύτερος τὸν  
τόπον ἀναπληροῦντες Μαῦρον τοῦ ἁγιωτάτου ἐπισκόπου Ῥαβέννης εἶπον διὰ τοῦ ἐνὸς  
αὐτῶν, Μαῦρον τοῦ ἐπισκόπου Κεσίνης

20 Εὐκαιρόν ἐστιν ἐπὶ τοῖς ἀρτίως ἡμῖν ἀναγνωσθεῖσιν ἐκ τῆς ἀναφορᾶς Σεργίου τοῦ τῆς  
Κυπρίων νήσου ἀρχιεπισκόπου περὶ τῶν αἰτιασθέντων παρ' αὐτοῦ προσώπων χάριν τῆς  
αὐτῶν ἐπεισάκτου καινοτομίας τὸ ἐκ προσώπου τοῦ θεοῦ τῷ μακαρίῳ λεχθὲν Ἱερεμία  
καὶ ἡμᾶς προσφῶρος εἰπεῖν· ἐξέστη ὁ οὐρανὸς ἐπὶ τοῦτο καὶ ἔφριξεν ἐπὶ πλέον ἢ γῆ,  
ὅτι δύο καὶ πονηρὰ ἐποίησαν οἱ δι' ἐναντίας· ἐμὲ ἐγκατέλιπον, πηγὴν ὕδατος ζῶντος,  
25 καὶ ὤρυσαν ἐαυτοῖς λάκκους συντετριμμένους, οἱ σὺ δυνήσονται ὕδωρ συνέχειν. λάκκος  
γὰρ συντετριμμένος ἐστὶ πᾶς λόγος ἐξ ἐπινοίας ἀνθρώπων κατασκευαζόμενος εἰς εὐδια-  
λύτου πλάνης περισφιγξίν, ἀλλ' οὐκ ἐκ τῶν πηγῶν τοῦ σωτηρίου πνευματικῶς προερχό-  
μενος εἰς περιποίησιν αἰωνίου ζωῆς. ὅθεν εὐλόγως ἡμᾶς ὁ μέγας ἀσφαλιζόμενος ἀπό-  
στολος ἔλεγε· μὴ ὑπερφρονεῖν παρ' ὃ δεῖ φρονεῖν, ἀλλὰ φρονεῖν εἰς τὸ σωφρονεῖν ἐν  
30 ὅροις μένοντας τῆς εὐσεβείας. ἐπέπερ οἱ τούτους παροδεύσαντες σὺ μόνον ἐβλάβησαν  
ἐκπεσόντες τοῦ ἰδίου στηριγμοῦ, ἀλλὰ καὶ τῆς ἀφροσύνης αὐτῶν ἀπέλιπον τῷ βίῳ  
μνημόσυνον, ἵνα ἐν οἷς ἐσφάλησαν μηδὲ λαθεῖν δυνήθῳσι. δόξα γὰρ καὶ ἀτιμία, φησίν,  
ἐν λαλιᾷ καὶ γλῶσσα ἀνθρώπων πτώσις αὐτῶν.

Διὸ προσήκόν ἐστι ταύτην μὲν τὴν ἀναφορὰν τοῖς ὑπομνήμασιν ἡμῶν ἐνταγῆναι πρὸς  
35 δῆλωσιν τῆς ἐνδιαβαλλομένης αἰρέσεως, μὴ παριδεῖν δὲ τῶν περὶ τούτου δεηθέντων τοῦ  
ἀποστολικοῦ θρόνου τὰς ἐγγράφους τε καὶ ἀγράφους δεήσεις, ἀλλὰ ποιήσασθαι πρε-  
πόντως ἡμᾶς σὺν εὐκρινείᾳ πάση τὴν τοῦ ἐναντίου καὶ ἀχυρώδους λόγου διὰ τοῦ  
πτύου τῆς κανονικῆς ἐξετάσεως τελείαν τὴν ἀνακάθαρσιν ἐκ τοῦ τροφίμου καὶ ὠρίμου  
τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας δόγματος, τοῦ στηρίζοντος καρδίαν ἀνθρώπου διὰ τῆς μετα-  
40 λήψεως τῶν πατρικῶν διδαγμάτων.

1–2 cf. Rom. 14, 10      4–6 cf. Joh. 10, 11–12      23–27 Jer. 2, 12–13      27 cf. 1. Thess. 5, 9  
29 Rom. 12, 3      30 Sap. 10, 8      31 2. Petr. 3, 17      31–32 Sap. 10, 8      33 Sir. 5, 13 (5, 15 Vulg.)  
37–38 cf. Mt. 3, 12      39 cf. 1. Thess. 3, 13; Jac. 5, 8

35 δὲ marg. R

dogmatibus, nihil omnino minuens et cum ea orthodoxa confessione proficiscere ad dominum et terribili eius exorat *adsistere iudicio*.

Deus igitur, creator omnium, conseruet longaeuum sanctissimum dominum nostrum ad stabilitatem sanctarum eius ecclesiarum et orthodoxae fidei, uos, *pastorem bonum*, qui *pro* spiritualibus *ouibus* tuam *animam pones* atque pastorali baculo *lupos rapaces* expelles. omnes, qui digni sunt adsistere sanctissimo et a deo honorato domino meo, ego et qui mecum sunt plurimum in domino salutamus.

### Et subscriptio

INCOLOMEM ME ET DOMINO BENEPLACITUM ORA SANCTISSIME PATER PATRUM

MAURUS REUERENTISSIMUS CESINAE EPISCOPUS NECNON DEUSDEDIT PRESBITER RAUEN-  
NATIS LOCUM PRESENTANTES SANCTISSIMI MAURI EPISCOPI RAUENNATIS PER UNUM  
EORUM HOC EST MAURUM EPISCOPUM CESINATEM DIXERUNT

Congruum est secundum ea quae nunc relecta sunt nobis per suggestionem Sergii Cyprien-  
sis insulae archiepiscopi de personis, quae ab ipso sunt accusati propter eorum introductam  
nouitatem, ut hoc quod ex persona domini beato Hieremiae dictum est et nos competenter  
dicamus: *obstupuit caelum super hoc et tabuit in amplius terra, quoniam duo mala fecerunt*  
*contrarii: dereliquerunt me, fontem aquae uiuae, et fodierunt sibi cisternas contritas, quae*  
*non ualent continere aquas. cisterna* namque *contrita* est omne uerbum ex quadam homi-  
num adinuentione compositum in alligationem erroris, quae ab orthodoxis facile uelut ara-  
nea dissipatur; non enim de *fontibus* salutiferis spiritualiter *ad acquisitionem* aeternae uitae  
procedit. atque ideo competenter nos beatus Paulus apostolus praemuniens ait *non* debere  
*plus sapere quam oportet sapere, sed sapere ad sobrietatem* in definitionem pietatis per-  
durantes. qui enim hanc *preterierunt, non tantum laesi sunt decidentes a conroboratione*  
*sua, sed et insipientiae suae dereliquerunt hominibus memoriam, ut in his in quibus pec-*  
*cauerunt nec latere potuissent. gloria enim et contumelia in loquella, et in lingua hominis*  
*casus est illius.*

Ideoque conueniens est hanc quidem suggestionem ad ostensionem repraehensae haere-  
seos nostris actibus inseri. nec enim fas est supplicum apostolicae sedis in scripto et sine  
scripto preces oblatas despiciere, sed ut condecet cum omni probitate contrarii et ueluti  
*paleati* uerbi per *uentilabrum* canonicae examinationis plenam purgationem in communi  
consistentes efficere de maturis et nutrientibus catholicae ecclesiae dogmatibus, quae *confir-*  
*mant cor* hominis per participationem paternarum institutionum.

1–2 proficiscere ... exorat ] proficiscere et ad dominum eius terribili exorat DV 5 spiritualibus ] spirituali-  
bus DV 7 in domino om. L 11 incolomem ] incolomen D incolumen V ora ] more DV  
15 episcopus caesinae D episcopus cesine V 16 episcopi mauri DV 17 caesinae episcopum D cesi-  
ne episcopum V 19 relecta ] relata DV 19–20 cipriensis DV 22 obstupuit ] obstupuit DV  
25 quae ] quod DV 26 spiritualiter ] spiritualiter D spetialiter V acquisitionem ] acquisitionem DV  
28 definitionem ] definitione DV 29 preterierunt hanc DV 30 hominibus ] domibus LDV memo-  
riam ] memoria DV 31 latere ] laetari L letare DV loquella ] loquela DV 33 repraehensae  
om. DV 34 supplicium sedis apostolicae DV 35 probitate ] prouitate DV

*Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Γνωρίζω τῇ ὑμετέρα μακαριότητι, ὡς μετὰ χειρας ἔχω κομίσας καὶ ἄλλην δεηθέντων ἀναφορὰν περὶ τῆς προκειμένης καὶ ἐξεταζομένης ὑμῖν ὑποθέσεως ἥτοι τῶν κατὰ τὴν  
5 ᾿Αφρων φιλόχριστον χώραν ὀσιωτάτων ἐπισκόπων, σταλεῖσαν παρ' αὐτῶν κατὰ τὴν ἔναγχος διελθοῦσαν τετάρτην ἐπινέμησιν τῷ προηγησαμένῳ τοῦς ἀγιωτάτους ὑμᾶς ἐν ἀγία τῇ μνήμῃ πάπα Θεοδώρῳ. καταξιώσατε τοιγαροῦν καὶ περὶ ταύτης γνωρίσαι τὸ παριστάμενον.

10 *Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Τὴν ἀρτίως ὑποβληθεῖσαν ἀναφορὰν τῶν κατὰ τὴν ᾿Αφρικὴν θεοφιλῶν ἐπισκόπων ἀναγνωσθῆναι τῇ συνεδρευούσῃ ἡμῖν ἀγία συνόδῳ προστάσσομεν.

15 *Καὶ λαβῶν Θεόδωρος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου ἀνέγνω*

κεφάλαιον ε̅

#### Ἡ ἐπιγραφή

20 Τῷ μακαριωτάτῳ δεσπότη καὶ τῇ ἀποστολικῇ κορυφῇ ὑπερέχοντι, πατρὶ πατέρων, Θεοδώρῳ τῷ ἀγιωτάτῳ πάπα καὶ μεγάλῳ τῶν ἀπανταχῇ προέδρων ἀρχιεπι-  
μὲνι Κολοῦμβος ἐπίσκοπος τοῦ πρώτου θρόνου τῆς (ἐν Νουμηδία συνόδου καὶ  
25 Στέφανος ἐπίσκοπος τοῦ πρώτου θρόνου τῆς) ἐν τῷ Βυζακίῳ συνόδου καὶ Ῥεπαράτος  
ἐπίσκοπος τοῦ πρώτου θρόνου τῆς ἐν Μαυριτανία συνόδου, καὶ σὺν ἡμῖν οἱ ἐπίσκοποι  
πάντες τῶν εἰρημένων τριῶν συνόδων τῆς τῶν ᾿Αφρων χώρας.

#### Τὸ ὕφος

Μεγάλῃ καὶ ἀνέκλειπτον θείας χάριτος πηγῇ τοῦς Χριστιανοὺς ἅπαντας καταπλου-  
30 τίζουσιν παρὰ τῷ καθ' ὑμᾶς ἀποστολικῷ θρόνῳ τυγχάνειν οὐχ οἷόν τέ τινα τῶν πάντων  
διαμφιβάλλειν, ἐξ ἧς ὄχεται προῖᾶσιν ἀφθόνως ἅπαντα τὸν Χριστιανικὸν ἀρδεύοντες  
κόσμον. ὅθεν εἰς τὴν τοῦ παναγίου Πέτρου τιμὴν, ὃ πάτερ πατέρων, αὐτὸς ὁ ὑμέ-  
τερος ἀποστολικὸς θρόνος ἰδιοτρόπως ἦτοι μονογενῶς κατὰ θεῖον κεκλήρωται θέσπισμα  
τὰ ἱερά τῆς ἐκκλησίας δόγματα διερευνᾶσθαι καὶ ἀναψηλαφᾶν, ἅπερ τῷ ἀληθινῷ παρα-  
35 λαβόντες κηρύγματι διακριβωθῆναι τῶν ἀναγκαιοτάτων ἐστὶν ἐκ τῶν ἀρχιερέων τῆς  
κορυφαίας καὶ ἀποστολικῆς καθέδρας. ἀρχῆθεν γὰρ αὕτη πέφηνεν ἡ συνήθεια, ὥστε  
παρ' αὐτῶν τὰ φαῦλα μὲν κατακρίνεσθαι, βεβαιουῖσθαι δὲ τὰ προσήκοντα. ἐπεὶ οὖν οἱ ἐξ  
ἀρχῆς κανόνες θεσπίζουσιν, ὅπουπερ ἂν οἰονοῦν ἐκκλησιαστικὸν πρᾶγμα κινεῖται, μὴ

33–35 cf. Mt. 16, 18–19

29–68, 6 cf. Innocentius I papa, Epist. 29, 1 PL 205, 582 C 6–583 B 5; CSEL 44 (1904) 701, 5–7; 702, 7–8; 702, 10–703, 3

23–24 (ἐν νουμηδία ... θρόνου τῆς) om. R cf. 70, 25–27

## THEOFYLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Notum facio uestrae beatitudini, quoniam et aliam suggestionem supplicum prae manibus habeo de quaestione quae nunc praeposita est atque apud uos flagitari dinoscitur, directam a reuerentissimis episcopis Africani concilii per nuper transactam quartam indictionem beatae memoriae Theodoro decessori sanctitatis uestrae. ideoque dignate de ea quoque quae placent praecipere.

## MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Memoratum in praesenti suggestionem reuerentissimorum episcoporum Africanae prouintiae coram sancto nostro concilio recensari praecipimus.

## ET ACCIPIENS THEODORUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS RELEGIT IN HIS

Domino beatissimo, apostolico culmini sublimato, sancto patri patrum, Theodoro papae et summo omnium praesulum pontifici Columbus primae sedis episcopus concilii Nomidiae et Stephanus primae sedis episcopus concilii Uizacini et Reparatus episcopus primae sedis concilii Mauritaniae et uniuersi episcopi de tribus conciliis antedictis Africanae prouinciae.

Magnum et indeficientem omnibus Christianis fluente redundante apud apostolicam sedem consistere fontem nullus ambigere possit, de quo riui prodeunt adfluenter uniuersum largissime inrigantes orbem Christianorum. cui etiam in honore beatissimi Petri, patrum decreta peculiarem omnem decreuire reuerentiam in requirendis dei rebus quas omni et sollicite debet, maxime uero iusto, quae ab ipso praesulum examinare uertice apostolico, cuius uetusta sollicitudo est tam mala damnare quam probare laudanda.

antiquis enim rigulis censitum est, ut quicquid, quamuis in remotis uel in longinquo positus ageretur prouinciis, non

1 theophilactus DV      notariorum ... sedis *om.* DV      3 beatitudini uestrae DV      5 φιλόχριστον  
 χάριον = concilii      quartam indictionem ] IIII indictione DV      6 dignate ] dignemini DV (*cf. mss.* Mansi  
 XI 507 E 11: largite)      7 γνωρίσαι = praecipere (demonstrare)      10–11 sanctissimus ... romae ] sanc-  
 tus DV      14 recensari ] recenseri DV      23 numidia DV      23–24 et stephanus ... mauritaniae  
 et ] reparatus episcopus primae sedis concilii mauritaniae et stephanus primae sedis concilii uitazini et DV  
 23 episcopus<sup>1</sup> *om.* DV      24–25 prouinciae affricanae DV      31 orbem irrigantes DV      orbem ] orbe L  
 32 decreuire ] decreuire L<sup>2</sup>      decreui... *lac.* DV      33 iusto ] iustum L<sup>1</sup>      iustu *corr.* L<sup>1</sup>      34 examinare  
 uertice ] examina reuerentiae DV      apostolico ] apostolicae DV      sollicitudo = συνήθεια (consuetudo –  
 μέριμνα)      37 rigulis ] regulis DV      censitum ] constitutum DV

πρότερον ψηλαφᾶσθαι καθάπαξ ἢ προσδέχεσθαι, κἄν ὅτι μάλιστα τὰ κινούμενα τύχοιεν ὄντα ἐν ἀπωκισμέναις τισὶ καὶ πορρωτάταις ἐπαρχίαις, ἄχρις ἂν ἐπὶ τὸν ἀποστολικὸν ἀνακομισθῆ ἰθὺς θρόνον, ἵνα ἐκ τῆς κατ' αὐτὸν ἀυθεντίας τοῦ ζητουμένου δοκιμασθέντος οἶον καὶ τρανωθέντος ἐξ αὐτοῦ καθάπερ ἕκ τινος πηγῆς ἱερᾶς ἢ τοῦ κηρύγματος ἕναρ-  
 5 ξις γένηται, καὶ οὕτω καθεξῆς αἱ πᾶσαι τοῦ θεοῦ προσδεχόμεναι καθολικαὶ ἐκκλησίαι πρὸς τὰ τοῦ κόσμου πέρατα διανείμωσιν ἀμειώτως τὰ τῆς ἀκραιφνοῦς μυστήρια πίστεως, ἀναγκαιῶς ἐπὶ ταύτην ἡμῶν τὴν τῆς προσρήσεως ἤχθημεν ἐλαχίστην προσκύνησιν, ἦντινα τῇ ἀποστολικῇ ὑμῶν ἐκπέμποντες κορυφῇ μετὰ δακρῶν ἀναφέρομεν, παρα-  
 10 σιωπῆσαι γὰρ οὐ δυνάμεθα διὰ τὴν συνοχὴν τῆς καρδίας ἡμῶν.

Περιῆλθεν ἐξ ἀκοῆς εἰς ἡμᾶς, ἀγιώτατοι, ὡς πρὸ χρόνων τινῶν τέχνασμά τι μεμιασμέ-  
 νον καὶ βέβηλον ἐν Κωνσταντινουπόλει γεγένηται, καὶ νομίσαντες ὅτι τῇ τοῦ καθ' ὑμᾶς  
 θρόνου ἀσθηρῆς δικαίως κατακρίνεται καὶ ἐκκόπτεται, μέχρι τοῦ παρόντος ἐσιωπήσα-  
 15 μεν. ὀπνηκῆ δὲ τούναντίον προπετῶς θρασυνομένον μεμαθήκαμεν, ἀνέγνωμεν δὲ καὶ τὸν λίβελλον Πύρρου τοῦ ἀδελφοῦ ἡμῶν, τοῦ ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως, ὃν τῷ  
 15 ὑμετέρῳ τιμῶ θρόνῳ μετανοήσας ἕναγχος ἐπίδεδωκεν, εἰκότως οἶαν ἢ ἀνάγκη λοιπὸν ἡμᾶς ἀπῆτει πεποιθήκαμεν ἀναφορὰν πρὸς Παῦλον τὸν ἀδελφὸν ἡμῶν, τὸν νυνὶ τὴν  
 αὐτὴν ἐν Κωνσταντινουπόλει διακατέχοντα ἐκκλησίαν, αἰτήσαντες αὐτὸν ἀγαπητικῶς  
 μετὰ πλείστων δακρῶν, ὥστε τὸ εἰρημένον τῆς καινοτομίας σόφισμα τὸ μὴ ἐξ αὐτοῦ μὲν,  
 20 ἐκ δὲ τοῦ προηγησαμένου αὐτὸν ἐφευρηθέν, ἑαυτοῦ τε διακρούσασθαι καὶ πάσης  
 20 ἐξωθῆσαι δικαίως ἥς προκαθέζεται ἐκκλησίας, ἀποβαλλόμενον τοὺς πρὸ τῶν θυρῶν τῆς  
 αὐτοῦ ἐκκλησίας ἀνακειμένους χάρτας οὓς ἐπὶ σκανδάλῳ τοῦ λαοῦ προτεθείκασιν, ἵνα  
 τούτων ἀποβαλλομένων ἀτάραχος ἢ πίσις ἡμῶν τηρηθῆι, καὶ ὡσπερ ἐξ ἀρχῆς μέχρι τοῦ  
 παρόντος ἀκεραία διέμεινε τῇ ἀποστολικῇ παραδόσει κρατυνομένη, οὕτω καὶ ἀπὸ τοῦ  
 νῦν ἄθικτος διαμείνη. παντὶ γὰρ δῆλον καθέστηκεν, ὡς αἱ τοιαῦται *καινοφωνία* ἐκ τοῦ  
 25 κακοῦ τῆς κενοδοξίας ἀποτίκτονται πάθους· θέλοντες γὰρ ἱκανοὺς ἑαυτοὺς ἀποφῆναι  
 καὶ περιφανεῖς καὶ τῶν ἄλλων ἀπάντων φρονιμωτέρους, καινὰ τινα παρ' ἑαυτῶν ἀνευ-  
 ρίσκουσι καὶ προφέρουσιν ἀγνοοῦντες, ὅτι ὁ κύριος ἡμῶν καὶ θεὸς τὰ ἀσθενῆ τοῦ κόσ-  
 30 μου ἐξέλεξατο, ἵνα καταργῆσιν τὰ ἰσχυρά, καὶ διὰ τῶν μωρῶν καταισχύνῃ τοὺς οἰόμε-  
 νους εἶναι σοφοῦς. ὅθεν Τιμοθέῳ γράφων ὁ τῶν ἐθνῶν ἀπόστολος παρεγγυᾶται τὰς  
 30 βεβήλους ἡμᾶς ἐκτρέπεσθαι *καινοφωνίας* εἰς ἀσέβειαν ἀπαγούσας καὶ ἀκάνθας καὶ  
 τριβόλους ἐπικομιζόμενας. ἀλλὰ καὶ Ἐφεσίους προστάσσει *μηδαμῶς ἕτεροδιδασκαλεῖν*.  
 συμφώνως δὲ καὶ οἱ τῶν παλαιῶν ἡμᾶς ἐκπαιδεύουσι λόγοι. διακηρύττει γὰρ ὁ  
 προφήτης Ἰερεμίας οὕτως· *φρικτὰ ἐγένετο ἐπὶ τὴν γῆν, οἱ προφῆται αὐτῆς ἄνομα προ-*  
*φητεῦσιν.*

12 cf. Luc. 19, 21–22    24 cf. 1. Tim. 6, 20    27–29 1. Cor. 1, 27    29 cf. Rom. 11, 13    29–30 1. Tim. 6, 20    30–31 Gen. 3, 18; Hebr. 6, 8    31 1. Tim. 1, 3 (!)    33–34 Jer. 5, 30–31

24–29 cf. Caelestinus I papa, Epist. 14, 4    PL 50, 489 B 5 – C 2; PL 50, 490 B 9 – C 2; ACO I 2 p. 17, 5–10; ACO I 1, 1 p. 85, 26–31    29–34 cf. Caelestinus I papa, Epist. 13, 3    PL 50, 473 B 1–11; PL 50, 474 B 1–9; ACO I 2 p. 8, 16–22; ACO I 1, 1 p. 79, 3–8

10 τέχνασμά τι ] τέ χῆ ασμάτι R

prius tractandum uel accipiendum sit,

nisi ad notitiam almae sedis uestrae fuisset deductum,  
 ut huius auctoritate iuxta quae fuisset pronuntiatio firmaretur  
 indeque sumerent quoercire ecclesiae uelut de natale suo fonte praedicationis  
 exordium

et per diuersas totius mundi regiones puritatis incorrupta maneant fidei sacramenta salutis.  
 quocirca humillimum uestro apostolico culmini persoluentes obsequium cum lacrimis sugge-  
 rimus, quod sine cordis gemitu reticere non ualemus.

Ante hoc temporis spatium exosum apud Constantinopolitanam ciuitatem nouitatis  
 conmentum ad nos usque opinanter fuisse delatum et, ut actenus siluissemus, putauimus  
 seuerissima examinis uestrae apostolicae sedis fuisse desectum.

quod ubi pertinaciter cognouimus inualescere, relegentes uidelicet  
 libellum Pyrri, nostri fratris et coepiscopi dudum eiusdem Constantinopolitanae ciuitatis,  
 apud uestram uenerabilem sedem prolati, relationem qualem necessitas exigit fratri Paulo,  
 nunc Constantinopolitanae ciuitatis ecclesiam occupanti, emisimus,

exortantes cum nimio fletu iam dictum  
 nouitatis commentum, non quidem suis temporibus adinuentum a suo uidelicet auctore  
 confutatum, a se quoque uel ab omni ecclesia cui praesidet repellere et chartas omnes  
 prae foribus ipsius sanctae ecclesiae ad scandalum populorum suspensas proicere, qualiter  
 fides quae nunc usque permansit integra et apostolica eruditio inlibata seruetur.

certum est enim quod tales sermonum *nouitates* de malo gloriae  
 amore nascuntur, dum sibi nonnulli uolunt acuti perspicaces et sapientes uideri quaerunt  
 quod noui proferant, nescientes quia *deus noster infirma mundi eligit ut confundat fortia,*  
*et sapientes per mundi stulta confundit.*

ad Timotheum quippe *doctoris gentium* sollicite legisset sermones quibus  
 ait ut *nouitates uitet uocum profanas*; ad impietatem nempe ista proficiunt, quae semper  
*spinas et tribulos intulerunt.* et Effesi remanens denuntiet quibusdam *ne quis aliter praedica-*  
*ret.* et ut aliqua de ueteribus proferamus, Hieremiae prophetae uerba sunt: *orribilia, inquit,*  
*facta sunt super terram, prophetae iniquitatem prophetant.*

---

2 almae = ἀποστολικόν (cf. 70, 11) 4 ecclesiae ] ecclesiam DV uelut ] uelud DV natale =  
 λεῖψα 7 obsequium ] obsedim DV 8 gemitu = συνοχήν (compressus – στεναγμόν) 10 exosum ]  
 exorsum L<sup>2</sup> 11 conmentum ] comentum DV actenus ] hactenus DV 12 desectum ] defectum DV  
 13 pertinaciter = προπετῶς (temere – πεισματικῶς) cognouimus ] cognoscimus DV 14 pyrri nostri ]  
 pyrrinum DV eiusdem om. DV 15 prolati ] probati L<sup>2</sup> (prolatum?) 17 exortantes ] exorzitantes L  
 18 commentum ] comentum DV 19 chartas ] cartas DV 20 suspensas ] suspensus L<sup>1</sup> 24 nouita-  
 tes ] nouitatis L<sup>1</sup> 25 amore ] amorem L<sup>1</sup> sapientes ] sapientia L<sup>1</sup> 27 confundit ] confundit DV  
 30 timotheum D tymotheum V doctoris ] doctori L 31 uitet ] uitent L<sup>1</sup>D profanas ] profa-  
 nans L<sup>1</sup>D 32 ephesi DV denuntiet ] denuntient L<sup>1</sup>D 32–33 praedicaret ] praedicare L<sup>1</sup>D  
 33 orribilia ] horribilia L<sup>1</sup> inquit ] inquit DV



Ἄλλὰ καὶ ὁ θεῖος νόμος πλείοσιν ἡμᾶς ἐξασφαλίζεται παραγγέλμασιν, ἅπερ ἡμῖν ἡ ὑμετέρα πηγάζουσα κορυφή τοὺς ἡμετέρους ὀχετοὺς ἀνευρύνει καὶ δαψιλεῖς ἀπεργάζεται πρὸς εὐσέβειαν. ἀλλ' ἐπειδὴ παρὰ τινων κακοθελῶν ἀνθρώπων ἐν ὑπονοίᾳ τῆ βασιλευούσῃ πόλει γεγένηται πὼς ἡ καθ' ἡμᾶς χώρα τῶν Ἰαφροῶν, τὴν εἰρημένην γε-  
 5 γράφθαι παρ' ἡμῶν ἀναφορὰν πρὸς τὸν ἀδελφὸν ἡμῶν Παῦλον, τὸν ἐπίσκοπον Κωνσταντινουπόλεως, τῆ ὑμετέρα θεοφιλεῖ μακαριότητι κατεπέμψαμεν, σὺν εὐλαβείᾳ παρακαλοῦντες, ἵνα διὰ τῶν ἀποκρισιαρίων τοῦ καθ' ὑμᾶς ἀποστολικοῦ θρόνου ταύτην πρὸς αὐτὸν ἀποστείλῃ καὶ μάθωμεν αἰσίως, εἴγε ὁ προλεχθεὶς ἡμῶν ἀδελφὸς τῆς ἐφευ-  
 10 ρεθείσης ἀθεμίτου διιστάμενος καινοτομίας πρὸς τὸ ἀκραιφνὲς τῆς ὀρθοδόξου πίστεως ἐπανέρχεται κήρυγμα. εἰ δὲ τοῦτο παραποιεῖται μὴ μεταβαλλόμενος, δέον ἐστὶ τὴν τοῦ καθ' ὑμᾶς ἀποστολικοῦ θρόνου ἀνθεντιαν βουλῆ σωτηρίῳ σκέψασθαι τοῦ ὑγιεινοῦ σώματος τὸ ἀθεράπευτον νόσημα διαχωρίσαι κατὰ τὴν τῶν ἁγίων πατέρων διάταξιν, ἵνα τοῦ χαλεποῦ διαρρυσθέντος τῆς αἰρέσεως τραύματος τὰ τῆς εὐρωστίας ἀσφαλέστερον ἡμῖν διαμείνωσιν, οἷα τῷ πνευματικῷ σιδήρῳ τῆς ὑμετέρας ὑπεροχῆς τοῦ τοιοῦτου πονηροῦ  
 15 μιάσματος τὴν Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ποιμνὴν ἐλευθερούσης. τὸ δὲ συμβᾶν ἐν τέλει χρεῶν ἡμᾶς ἀναγαγεῖν, ἀφ' ὅλης γὰρ τῆς χώρας προελθούσης ἡμῖν τῆς συνόδου ἐπελε-  
 ξάμεθά τινας ἀδελφοὺς ἐκ τοῦ καθ' ἡμᾶς συλλόγου μετὰ τῶν οἰκείων ἀναφορῶν ἐκπέμ-  
 ψαι πρὸς ἐντελεστέραν πρεσβείαν. τοῦτο δὲ βουλομένων ἡμῶν κοινή τις συμφορὰ τῆ  
 20 καθ' ἡμᾶς ἐπελθούσα χώρα τὸν ἡμέτερον περὶ τούτου σκοπὸν διεκώλυσεν· ὄθεν ταύτας, ὡς εἴρηται, πρὸς τὴν ὑμετέραν ὑπεροχὴν ἀνεπέμψαμεν παρακαλοῦντες, μὴ μᾶλλον ἡμῖν ἢ τοῖς ἐξ ἀνάγκης συμβᾶσι καταλογίσασθαι τὴν παραίτησιν.

#### Αἱ ὑπογραφαί

- 25 Κολοῦμβος ἐπίσκοπος τοῦ πρώτου θρόνου τῆς ἐν Νουμηδία συνόδου  
 εὐχου ὑπὲρ ἡμῶν, δέσποτα ἁγιώτατε καὶ μακαριώτατε πάτερ πατέρων  
 Στέφανος ἐπίσκοπος τοῦ πρώτου θρόνου τῆς ἐν τῷ Βυζακίῳ συνόδου  
 ὁμοίως  
 Ῥεπαράτος ἐπίσκοπος τοῦ πρώτου θρόνου τῆς ἐν Μαυριτανίᾳ συνόδου  
 30 ὁμοίως

*Μαρτῖνος ὁ ἁγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἁγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

- 35 Ἡ ἀναγνωσθεῖσα ἐπὶ τοῦ παρόντος ἀναφορὰ τῶν κατὰ τὴν Ἰαφρικὴν θεοφιλῶν ἐπι-  
 σκόπων γενικὴ τις οὖσα γνωρίζεται καὶ καθολικὴ, τουτέστιν ἐκ πάσης τῆς ἐκεῖσε κατὰ  
 θεὸν ἰδρυμένης ἐκκλησιαστικῆς ἱεραρχίας. καὶ τοῦτο δῆλον ἐκ τῶν ἐγκειμένων αὐτῇ  
 βεβαίως ὑπογραφῶν. ἔχει γὰρ, ὡς ἀνέγνωμεν, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί, κατὰ μὲν τὴν πρώτην  
 τάξιν τὸν Νουμηδίας εὐλαβέστατον ἐπίσκοπον Κολοῦμβον, τῆς κατ' αὐτὸν ἁγίας ὄντα

Multa sunt diuinae legis documenta, quae de largo uestrae culminis fonte nostri riuii infundantur.

quia uero in quandam suspicionem nostra Africana a malignis hominibus apud memoratam regiam ciuitatem recitata est prouintia, ante dictam relationem memorato fratri Paulo Constantinopolitano antistiti transmissam uestrae deo amabili beatitudini direximus, quam rogamus humiliter per uestrae sacratissimae sedis responsales transmitters, qualiter prospere cognoscamus, si memoratus superius frater a nefanda se nouitatis adinuentione ad integram reformauerit orthodoxae fidae praedicatione. quod se dissimulauerit, auctoritas almae sedis uestrae iuxta patrum sanctiones salubri consilio pertractabit a sano corpore separare uulnus insanum, remotoque morbi seuentis flatu cautius quae sunt sincera perdurent, et grex purior ab hac mali contagione spiritali uestri culminis ferramento purgetur.

nouissime hoc necessitatis euentum quod accedit in ueritate suggerimus, quia nobis specialiter per unamquamque prouintiam synoda contrahentibus ueneranda, dum ex nostro collegio fratribus electis plenam transmitters nitimur legationem cum nostris relationibus, quaedam oborta sunt quae nostram intentionem rationabiliter prohibuerunt. sed huius rei quam memorauimus urgente necessitate generali Africanae prouintiae constitutos per legatos diuersorum conciliorum inito generalem hanc prospere uestro culmini demandauimus relationem, postulantes non nobis, sed ipsi quae euenit necessitas scribere.

Ora pro nobis, domine sanctae ac beatissime patrum pater

Ora pro nobis, domine sanctae ac beatissime patrum pater

Ora pro nobis, domine sanctae ac beatissime patrum pater

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBS ROMAE DIXIT

Relecta in praesenti suggestio reuerentissimorum episcoporum prouinciae Africae generalis et catholica esse repperitur, id est ab uniuerso quae ibidem consistit omnipotentis dei ecclesiastico sacerdotio. et hoc luculentius adprobari dinoscitur per ualidissimam subscriptionem subter adnexam. habet namque, sicut nostis, dilectissimi fratres, in primo loco Columbium, reuerentissimum episcopum Numidiae, primatem episcoporum sancti concilii eius,

1 uestrae ] uestri DV      4 quandam ] quondam L      6 transmissam ] transmissa L<sup>1</sup>DV      8 nouitatis ] nouitates L<sup>1</sup>      adinuentione ] adinuentionem DV      9 quod et se L<sup>1</sup>      10 pertractabit ] pertractauit DV  
uulnus separare DV      11 seuentis ] seuenti L<sup>1</sup>      perdurent ] perducerent D      producerent V      12 contagione ] contagioni L<sup>1</sup>      spiritali ] spiritali DV      15 accedit ] accidit L<sup>2</sup>      16 unamquamque ] unaqueque L<sup>1</sup>      quaque D      18 prohibuerunt ] prohiberunt L<sup>1</sup>      19 affricanae DV      20 inito ] initio conu. Lu  
27 pater et iterum DV      29 domine ... pater om. DV      32 ac beatissimus om. DV  
32–33 sanctae ... apostolicae om. DV      35 reuerentissimorum ] reuerentium DV      affricae DV  
36 repperitur ] reperitur DV      quae ] qui DV (quod?)      37 adprobari ] adprobare L<sup>1</sup>      38 adnexam ] adnexa L<sup>1</sup>

συνόδου τῶν ἐπισκόπων πρίμαν, ἔπειτα τὸν τῆς κατὰ τὸ Βυζάκιον προκαθήμενον ἀγίας  
 συνόδου Στέφανον τὸν εὐλαβέστατον, εἶτα τὸν τῆς ἐν Μαυριτανία προκαθήμενον συν-  
 ὄδου Ῥεπαράτον τὸν εὐλαβέστατον, πάντας συμφώνως αἰτιωμένους τὴν ἐπέισακτον και-  
 νοτομίαν, καὶ πρὸς κατάκρισιν αὐτῆς διαναστῆναι παρακαλοῦντας τὸν καθ' ἡμᾶς ἀπο-  
 5 στολικὸν καὶ κορυφαῖον θρόνον. οἵτινες δι' ὑπερβάλλουσαν φιλοθεϊάν καὶ πρὸς τὸν  
 εὐσεβέστατον ἡμῶν βασιλέα δι' οἰκείας ἀναφορᾶς κατεβόησαν τῶν τὴν τοιαύτην διεκδι-  
 κούντων καινοτομίαν ἀνδρῶν, τουτέστι Παύλου τοῦ ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως·  
 ὅθεν καὶ πρὸς αὐτὸν τὸν Παῦλον τούτου χάριν ἐτέραν πεποιήκασιν συνοδικὴν ἐπιστολήν,  
 ἐφ' ᾧ τε παύσασθαι τοῦτον διεκδικοῦντα τὸ πρὸς ἀνατροπὴν τῶν πατρικῶν καὶ συν-  
 10 οδικῶν θεσπισμάτων ὑπὸ τοῦ προηγησαμένου αὐτῶν Σεργίου παραλόγως ἐκτε-  
 θέν, ἐμνημόνευσαν δὲ συνευφρανθέντες ἡμῖν ἐπὶ τῷ τηνικαῦτα γεγενημένῳ, λέγω  
 δὴ τῇ δι' ἐγγράφου λιβέλλου προσαγωγῇ, εἴτουν ἐπιστροφὴν τοῦ Πύρρου διωσαμένου  
 τὴν οἰκείαν πλάνην, εἰ καὶ πρὸς αὐτὴν πάλιν ἐξ ἀνοίας ἐπέστρεψεν.

Ἐπειδὴ τοίνυν διὰ τῆς τοιαύτης αὐτῶν ἀναφορᾶς καὶ τῶν ἐτέρων πεποιήνται μνήμη  
 15 ἀναφορῶν, ὧν καὶ τὰ ἴσα πρὸς τὸν καθ' ἡμᾶς ἀποστολικὸν ἐξέπεμψαν θρόνον, δέον  
 ταύτην μὲν ἐνταγῆναι τῇ πίστει τῶν ὑπομνημάτων, ἀχθῆναι δὲ καὶ ἀναγνωσθῆναι τῇ  
 παρούσῃ ταύτῃ ἀγίᾳ συνόδῳ τὰ ἴσα τῶν εἰρημένων δύο ἀναφορῶν, δι' ὧν τὸ εὐζήλωτον  
 ὁμοῦ καὶ εἰλικρινῆς τῆς πίστεως οἱ ῥηθέντες εὐλαβεῖς τῆς Ἰερουσαλῆμ ἁγίας ἐπίσκοποι  
 ἐπεδείξαντο πρεπόντως. οὕτω γὰρ διὰ τῆς αὐτῶν ἀναγνώσεως βεβαιότερα γενήσε-  
 20 ταί πως ἡμῖν τῶν πραττομένων ἢ δύναμις, ἐλέγχουσα τῶν ἐναντίων οἷα καὶ ταῖς ἐξ  
 ἐτέρων διαμαρτυρίαις ἐπαρχιῶν εἴτουν ἐκκλησιῶν οὐδαμῶς ἐναχθέντων πρὸς τὴν τῶν  
 οἰκείων δογμάτων διόρθωσιν.

*Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

25

Κατὰ τὴν κέλευσιν τῆς ὑμετέρας μακαριότητος ἐκ τοῦ εὐαγοῦς ὑμῶν σκρινίου τῶν  
 ἐτέρων δύο ἀναφορῶν τὰ ἴσα κομίσας μετὰ χειρᾶς ἔχω πρὸς τὸ παριστάμενον.

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ*  
 30 *καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Τὸ ἴσον τῆς πρὸς τὸν εὐσεβέστατον ἡμῶν βασιλέα γραφείσης συνοδικῆς ἀναφορᾶς  
 παρὰ τῶν κατὰ τὴν Ἰαφρικὴν θεοφιλῶν ἐπισκόπων ἐν πρώτοις ληφθῆτω καὶ  
 ἀναγνωσθῆτω δεόντως τῇ παρούσῃ ἀγίᾳ συνόδῳ.

35

*Καὶ λαβὼν Πασχάλιος νοτᾶριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου ἀνέγνω*

deinde sancti concilii Uizaceni Stephanum, reuerentissimum primatem, nec non sancti concilii Mauritaniae Reparatum, reuerentissimum primatem, omnes consonanter accusantes et ad condemnationem exurgere depraecantes nostram apostolicam summamque sedem contra nouitatis commentum. qui propter eximium amorem quem habere uidentur et piissimo principi per suam suggestionem adclamantes contra nouitatis defensores, id est Paulum Constantinopolitanum antestitem, supplicabiliter suggesserunt, sed etiam et praedicto Paulo pro hoc ipsud aliam synodicam destinauerunt epistolam, quatenus a defensione huiusmodi prauitatis, quae ad euersionem paternarum et synodaliū definitionum ab antecessore ipsius Sergio inrationabiliter exposita est, compescere se debuisset, memorantes etiam nobiscum congratulati pro exposito antea in scripto libello conuersionis Pyrri oblato ab eo corrigente tunc proprium errorem, licet ad eum iterum ex amentia reuersus est.

Ergo quoniam per hanc suggestionem eorum aliarum duarum suggestionum memorare noscuntur, quorum et exemplaria ad apostolicam nostram sedem certi sunt direxisse, oportet hanc quidem fidei gestorum inseri, exemplaria uero praedictarum duarum relationum procul dubio in hoc sancto concilio praesentari ac relegi, per quas zelum pariter purissimum ac sincerissimum fidei suae praedicti reuerentissimi episcopi Africanae prouintiae congrue nobis declarasse noscuntur. sic etenim per lectionem ipsarum gestis nostris uirtus ualidissima inhaereuit, adprobatio existens contrariorum qui nec diuersarum prouintiarum, id est ecclesiarum, summoniti contestationibus nullo modo passi sunt excessum proprium emendare.

#### THEOFLACTUS PRIMICERIVS NOTARIORVM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Secundum praeceptionem uestrae beatitudinis aliarum quoque duarum suggestionum de uenerabili uestro scrinio afferens exemplaria prae manibus habeo. quid praecipitis?

#### MARTINVS SANCTISSIMVS AC BEATISSIMVS EPISCOPVS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE VRBIS ROMAE DIXIT

Exemplar synodicae suggestionis directae ad serenissimum principem a reuerentissimis episcopis Africanis in primis suscipiatur et coram hoc sancto concilio competenter lectioni pandatur.

#### ET ACCIPIENS PASCALIS NOTARIVS REGIONARIVS APOSTOLICAE SEDIS RELEGIT IN HIS

1 uitaceni D uitaceni V 1–2 nec non ... primatem *om.* DV 3 exurgere ] exurgere DV 4 commentum ] comentum DV φιλοθεϊαν = amorem quem habere uidentur quem ] qui D quam V habere ] habere L<sup>1</sup> 6 antestitem ] antistitem DV supplicabiliter ] supplicabiter D supplicabitur V suggesserunt ] suggeserunt L 7 ipsud ] ipso DV quatenus ] quatinus DV 8 ad euersionem ] aduersionem DV 11 eum ] eam DV 12 eorum ... suggestionum *om.* DV 14 duarum et relationum L<sup>1</sup> 15 ac relegi ] sacrelegi D acre legi V 16 affricanae DV 18 inhaereuit ] inhaerebit L<sup>2</sup> inhesit DV 24 theophilactus DV apostolicae sedis *om.* DV 26 duarum *om.* DV 27 scrinio uestro DV 29 sanctissimus ac beatissimus ] sanctus DV 29–30 sanctae ... urbis *om.* DV 34 affricanis DV 36 paschalis D pasculis V

## Ἡ ἐπιγραφή

Τῷ γῆς καὶ θαλάττης δεσπότη, εὐκλεεστάτῳ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ αὐγούστῳ  
 Στέφανος τοῦ πρώτου θρόνου ἐπίσκοπος καὶ οἱ λοιποὶ πάντες ἐπίσκοποι τῆς κατὰ τὸ  
 5 Βυζάκιον συνόδου, τῆς ὑμετέρας εὐσεβείας ἐλάχιστοι οἰκέται.

## Τὸ ὕφος

Ὁ παντοδύναμος θεὸς τοὺς προεγνωσμένους αὐτῷ καὶ προωρισμένους εἰς ὀχύρωσιν  
 10 τῆς ἀγίας αὐτοῦ καθολικῆς ἐκκλησίας κατεστήσατο βασιλέας, ἵν' ὁσάκις ἂν ἐκ διαβο-  
 λικῆς ταραχῆς συμμορία τις ἀρθῆναι κατ' αὐτῆς ἐπιχειρήσῃ, πεφροντισμένως διὰ τῆς  
 ὑμετέρας ἐξουσίας ἢ δέουσα προέλθοι πάντως ἐπικουρία τε καὶ ἐκδίκησις τὴν ζάλην  
 ἐπιεικῶς καταπαύουσα. διότι παρ' οὗ τὸ βασιλεῖον ἔχειν κατηξιώθητε τῇ αὐτοῦ βοηθείᾳ  
 καὶ χάριτι, τούτῳ δὴ πρεπόντως δουλεύοντες καὶ τὴν ἐξουσίαν ὑμῶν ὑποκλίνετε παρ'  
 15 αὐτοῦ διακυβερνωμένην σοφῶς. ὅθεν ὡς ἐξ αὐτοῦ προχειρισθέντες ἰδιαιτάτην ἔχετε καὶ  
 πρωτεύουσαν ἀληθῶς φροντίδα τὴν σύστασιν τῆς καθολικῆς αὐτοῦ καὶ ἀποστολικῆς  
 ἐκκλησίας, ὡς εἰς ὑμᾶς πληροῦσθαι τὸ περὶ αὐτῆς γεγραμμένον· ἔσονται βασιλεῖς τιθη-  
 νοί σου, καί· τιμὴ βασιλέως κρίσιν ἀγαπᾷ. τῶν γὰρ ἀνθρωπίνων πραγμάτων τὰ θεῖα  
 προκρίναντες δόγματα καὶ τῶν βιωτικῶν φροντίδων τὴν ὀρθόδοξον προτιμῶντες πίστιν,  
 20 οὐκ ἄλλο τι καθάπαξ ἢ κρίσιν ὀρθὴν ἐξ ἀσκήσεως εὐσεβοῦς τῷ θεῷ προσκομίζετε.

Διὸ πάντες ἡμεῖς οἱ κατὰ τὴν ὑμετέραν τῶν Ἄφρων χώραν ἱερεῖς τοῦ κυρίου κατενώ-  
 πιον αὐτοῦ τοῦ πάντων θεοῦ τὴν ὑμετέραν αἰτοῦμεν εὐσέβειαν, ἵνα τὸ ἐπεισελθὸν σκάν-  
 δαλον ἐκ προπετοῦς καινοτομίας τῆς πίστεως ἡμῶν ἀπογένῃται καὶ συνωθῆσαι κατ-  
 αξίωση διὰ βασιλικῆς ἀνθεντίας Παῦλον, τὸν ἀδελφὸν ἡμῶν, τὸν ἐπίσκοπον Κωνσταντι-  
 25 νουπόλεως, τὰ αὐτὰ μεθ' ἡμῶν φρονεῖν, μᾶλλον δὲ μετὰ πάσης τῆς ἐν ὀρθοδοξίᾳ τε-  
 λούσης κοινότητος τῶν πιστῶν. ἐπειδὴ τὴν ἐκ τῶν ἀγίων πατέρων παραδοθεῖσαν ἡμῖν  
 ὀρθόδοξον πίστιν διακατέχειν πάντες καὶ παραφυλάττειν ὀφείλομεν προσθήκης ἐκτός  
 καὶ μειώσεως, τὸ γὰρ προσθήκην ἢ ὑφαίρεσιν ἐπιδεχόμενον οὐδαμῶς ὑπάρχον ἀποδείκ-  
 νυται τέλειον. καὶ τί λοιπὸν ἐπὶ τούτοις οἱ ἐχθροὶ τοῦ Χριστοῦ γλωσσαλοῦσιν, οὐδεὶς  
 30 ἀγνοεῖ παντελῶς.

Οὗ χάριν καὶ πρὸς τὸν εἰρημένον ἀδελφὸν ἡμῶν καὶ συνεπίσκοπον γεγραφήκαμεν  
 Παῦλον διὰ τῶν τὰ παρόντα γράμματα κομιζόντων, οἷς καὶ ἐνετειλάμεθα διὰ τῆς ὑμῶν  
 γαληνοτάτης κελεύσεως τὸν ἡμέτερον ἀναπληρῶσαι τόπον καὶ ὑπομνήσαι αὐτὸν περὶ  
 τούτων. οὓς παρατιθέμενοι τῇ ὑμετέρᾳ γαλήνῃ τὸ γόνυ τῆς καρδίας ὀλοψύχως ἅπαντες  
 35 κλίνομεν, ἱκετεύοντες πέρας λαβεῖν τῆς ἡμῶν αἰτήσεως τὴν σπουδὴν, τιμὴ γὰρ αὐτῷ  
 συμφερόντως ἐστὶ καὶ ὑπόληψις, ἵν' ὅπερ ἐκ τόλμης ἕτερος ἀνεκαίνισε τοῦ κακοῦ γενό-  
 μενος καθηγητῆς, αὐτὸς ἑαυτοῦ καὶ ἄλλων παντελῶς ἐξορίσῃ, ἀλλὰ μηδαμῶς τὸ τοιοῦ-  
 τον σκάνδαλον ἐκδικήσῃ. καὶ τοῦτο δὲ παρηγγεῖλαμεν τοῖς τῆς ὑμετέρας εὐσεβείας

9 cf. Rom. 8, 29      17–18 Is. 49, 23      18 Ps. 98, 4      20 cf. Ps. 98, 4      29 cf. Phil. 3, 18

9–20 cf. Leo II papa, Epist. 3 ad Constantinum imp., PL 96, 400 D 1 – 401 B 14; PL 96, 399 D 1 – 401 B 14;  
 Mansi XI 726 A 6 – D 6      27–28 cf. Athanasius Alex., Epist. ad Epictetum PG 26, 1065 B; ACO I 5 p. 331,  
 6–7

33 ὑπομνήσαι ] ὑμνήσαι R

Domino clementissimo, terrae marisque domino Constantino augusto          Stephanus  
primae sedis episcopus uel uniuersi episcopi concilii Uezaceni, uestrae pietatis ultimi famuli.

5

Omnipotens deus ecclesiae suae prouidens praescitos ac praedestinos in praesidio eius  
constituit Romani nominis reges, ut quotiens turbo diabolicae factionis quiddam contra eam 10  
excitare temptauerit, a uestrae clementiae rigore ualeat conpremi, quatenus quies eius pro-  
curante uestrae potentiae suffragio debeat defensari. quia ei potestatem uestram seruiendo  
subicitis, cuius munere et protectione imperatis. unde diuinitus praeordinati eius curam  
singularem habetis aut primam. scriptum est igitur de uobis et de eadem sancta ecclesia toto  
terrarum orbe diffusa: *erunt reges nutritii tui*; pariterque scriptum est: *honor regis iudicium* 15  
*diligit*. quia dum diuina rebus humanis praeponitis et orthodoxam fidem curis saecularibus  
praefertis, quid aliud quam *iudicium* rectum dei cultui immolatis?

20

Pro qua re pietati uestrae cuncti uestrae Africae domini sacerdotes coram domino suppli-  
camus, ut nouellae praesumptionis scandalum quod aduersus fidem nostram adtemptatum  
est auferatur

fratremque nostrum Paulum, Constantinopolitanae ecclesiae epis-  
copum, regali auctoritate ut nobiscum, id est cum omni generalitate, orthodoxe sapere de- 25  
beat coartare dignemini. fides namque recta a sanctis patribus nobis tradita sine adiectione  
aut inminutione custodire debemus. quia quidquid auctum fuerit aut subtractum, numquam  
probatur fuisse perfectum. et quid *hostes Christi* haeretici dicturi sunt, nulli uenit in dubium.

30

Scrripsimus enim praedicto fratri et coepiscopo nostro Paulo per latores praesentium, ut  
nostra eum uice cum uestrae clementiae praeceptione admoneant de istis que iniunximus,  
quos uestrae mansuetudini commendantes petitionis nostrae uota ut effectui mancipentur,  
omnes unianimiter ienu mentis flexo depraecamur. pro qua re expedit censurae eius et fa-  
mae, ut quod auctor tantae praesumptionis correxit a se, uel ab aliis non sinat incorrectum 35  
iamiamque scandalum defensari. iniunximus autem legationi nostrae supplici pietatis uestrae,

---

3 marisque ] marique L      10 ut *om.* L<sup>1</sup>      quiddam ] quidam DV      11 temptauerit ] temptauerat L<sup>1</sup>  
conpremi ] comprimi DV      11–12 procurante ] procure L<sup>1</sup>DV      14 scriptum est igitur *om.* L<sup>1</sup>  
15 pariterque ] pariter quae L<sup>1</sup>      16 rebus *om.* DV      17 dei rectum DV      immolatis ] immolastis L<sup>1</sup>  
21 pietati ] pietatis DV      africae DV      25 orthodoxe sapere ] orthodoxae fidei sapere DV      26 coar-  
tare namque dignemini DV      a *om.* DV      27 auctum ] actum L<sup>1</sup>DV      numquam ] quam L      quam-  
quam DV      28 et quid ... dubium *om.* Mansi X 926 C 14 (*una lin. in cod. L ab initio usque ad finem*)  
32 eum ] cum DV      praeceptione ] praeceptionum DV      de istis que *coni. Lu* ] destinantes LDV  
33 mansuetudini ] mansuetudinis L<sup>1</sup>      commendantes ] comendantes DV      34 unianimiter ] unanimiter  
DV      ienu ] genu DV

ικέταις ἡγουν τοῖς ὑμετέροις ἀποκρισιαρίοις, ἵνα τὰ ἐξ ἡμῶν γραφέντα τῷ λεχθέντι ἡμῶν ἀδελφῶ πρὸς τὰς εὐσεβεῖς τῆς ὑμετέρας γαληνότητος ἀνακομίσωσιν ἀκοάς. ὡς ἂν θείῳ πόθῳ κατηρτισμένη ἡ ὑμετέρα εὐσέβεια βασιλικαῖς προστάξεσιν ἐπικουρήσῃ μετὰ θεὸν τῇ εἰρήνῃ τῶν τοῦ θεοῦ ἐκκλησιῶν, ἵνα ταύτης ἀπολαύοντες τῆς πάντα νοῦν ὑπερ-  
 5 εχοῦσης καὶ τὸ ὑμέτερον βασίλειον εἰρηνικὸν καὶ ἀτάραχον ἐπ’ ἀναριθμήτους συνεκ-  
 τεῖνηται χρόνους. ὁ παντοδύναμος θεός, ὁ πάντα κατ’ ἐξουσίαν διακυβερνῶν, εὐμενῶς καὶ τὸ ὑμέτερον ἐπιβλέψῃ βασίλειον καὶ τὰ βάρβαρα φύλα τὰ ἐν τῷ ἰδίῳ φρυάγματι πεποιθότα τῇ δεξιᾷ τῆς αὐτοῦ δυναστείας τῇ Χριστιανικωτάτῃ ἐξουσίᾳ τῆς ὑμετέρας εὐσεβείας ὑποτάξαι καταξιώσῃ.

10

#### Αἱ ὑπογραφαί

Στέφανος ἐπίσκοπος τοῦ πρώτου θρόνου τῇ παρουσίᾳ εὐσεβεῖ δεήσει ἡμῶν καθ-  
 υπεσημηνάμην

15 Σεκοῦνδος χάριτι θεοῦ ἐπίσκοπος τῆς ἀγίας ἐκκλησίας Ταγενένσης τῇ παρουσίᾳ εὐσεβεῖ  
 δεήσει καθυπεσημηνάμην

Δατι(α)νὸς ἐπίσκοπος Τουρρεβ(λ)άνδης τῇ παρουσίᾳ ἡμῶν εὐσεβεῖ δεήσει καθ-  
 υπεσημηνάμην

Καὶ τεσσαράκοντα ἕτεροι θεοφιλεῖς σὺν τούτοις ἐπίσκοποι τῆς Ἰαφρων χώρας ὑπέ-  
 20 γραψαν ἐν τῇ ἀγίᾳ συνόδῳ.

---

4-5 Phil. 4,7

---

17 δατι(α)νός ] δατινος R (!)

τουρρεβ(λ)άνδης ] τουρρεβάνδης R

ut ea quae praedicto fratri nostro scripsimus, ad pias uestrae serenitatis aures deducere non morentur, quatenus pietas uestra diuinitatis amore instructa pro pace ecclesiarum dei regale praecipiat largiri praesidium, ut *pace* dei fruentes *quae omnem superat intellectum* regnum uestrum in pace securum annis innumeris propagetur.

omnipotens deus noster, cuius potestate cuncta reguntur, benignus ad uestrum respiciat principatum paganasque gentes, quae de sua feritate confidunt, potentiae suae dextera pietatis uestrae Christianissimae dicioni subiugare dignetur.

## Et subscriptio

- 1 Stephanus primae sedis episcopus his piis precibus nostris subscripsi 10
- 2 Secundus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Tagen(en)sis his piis precibus nostris subscripsi
- 3 Datianus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Turreblandis hiis piis praecibus nostris subscripsi 15
- 4 Iohannes gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Mibiarcesis his piis precibus subscripsi
- 5 Saturninus episcopus sanctae ecclesiae Miricianesis his piis precibus subscripsi
- 6 Ianuarius gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Gatianesis, ut supra 20
- 7 Benerius humilis misericordia dei episcopus sanctae ecclesiae ciuitatis Turditanae, ut supra
- 8 Rumulus humilis misericordia domini dei episcopus sanctae ecclesiae ciuitatis Ticibus, ut supra
- 9 Candidus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae patriae Dicensis, ut supra 25
- 10 Restutus dei misericordia episcopus sanctae ecclesiae Iubaldiensis, ut supra
- 11 Fortunius gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Cellensis, ut supra
- 12 Criscentinus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae ciuitatis Leptis, ut supra
- 13 Stephanus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Talaptensis, ut supra
- 14 Ebasius gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Uico Ateriense, ut supra 30
- 15 Donatus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Limmisensi, ut supra
- 16 Theodorus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae ciuitatis Tamazeni, ut supra
- 17 Optatus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Antecensis, ut supra
- 18 Constantinus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Heliensis, ut supra
- 19 Stephanus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Taraquensis, ut supra 35
- 20 Uictorinus dei misericordia episcopus sanctae ecclesiae Temunianensis, ut supra
- 21 Pascasius misericordia dei episcopus sanctae ecclesiae Decorianensis, ut supra
- 22 Iulianus misericordia dei episcopus sanctae ecclesiae Ruspeis, ut supra
- 23 Salustius gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Febianensis, ut supra

---

1 serenitatis uestrae DV      2 amore diuinitatis DV      3 dei ecclesiarum DV      regale ] regali DV  
 quae ] quod DV      5 uestrum ] nostrum DV      7 dicioni ] ditioni DV      11–79, 23 cf. J.-L. Maier,  
*L'épiscopat de l'Afrique Romaine, Vandale et Byzantine. Rome 1973, p. 80–82.*      11 nostris om. DV  
 13 tagensis L tagasensis DV      piis om. L      13–14 precibus nostris om. DV      15–79, 23 datianus ...  
 rodibaldus ] et ceteri quam plures .XXI. DV      17 mibi..... L<sup>1</sup> mibiarcesis L<sup>2</sup>      19 miricianesis ] mara-  
 zianensis Maier      21 turditrane L<sup>1</sup> turchitrane L<sup>2</sup>      24 ticibus ] thiges Maier      26 iubaldiensis ]  
 iubaltianensis Maier      27 cellensis ] zellensis Maier      28 leptis ] lepsi minus Maier      29 talaptensis ]  
 thelepte Maier      33 antecensis ] autecensis?      autenti Maier      34 heliensis ] aeliensis Maier      39 fe-  
 bianensis ] rebianensis L



5

10

15

20

25 *Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Διὰ τῆς οἰκείας ἀναφορᾶς οἱ θεοφιλεῖς τῶν Ῥαφρων ἐπίσκοποι τὸ ψαλμικὸν ἐπλήρωσαν λόγιον τὸ φάσκον· ἐλάλουν ἐν τοῖς μαρτυρίοις σου ἐναντίον βασιλέων καὶ  
 30 οὐκ ἤσχυρόμην. αἰσχύνην μὲν γὰρ οὐδαμῶς, δόξαν δὲ μᾶλλον φέρει τὰ θεῖα λαλούμενα δόγματα βασιλεῦσιν ὁμοίως καὶ ιδιώταις παρὰ τῶν ἀρχιερέων τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, οἵτινες σὺν παρηρησίᾳ πολλῇ τὸ εὐαγγέλιον τῆς χάριτος διαγγέλλουσιν. ὅθεν καὶ οἱ λεχθέντες θεοφιλεῖς ἐπίσκοποι σὺν εὐτολμίᾳ πολλῇ προσεφώνησαν τῷ εὐσεβεστάτῳ βασιλεῖ, γνωρίσαντες ὡς τιμὴ βασιλέως κρίσιν ἀγαπᾷ τὴν ὄντως θεάρεστον, ἥτις τὰ κακὰ  
 35 μὲν ἐκκλίνειν παρασκευάζει, τὰ καλὰ δὲ κρατύνειν προστάσσει νόμῳ κυρούμενα βασιλείας· δι' οὗ νόμου καὶ Παῦλον αὐτόν, τὸν Κωνσταντινουπόλεως πρόεδρον, τοῦ κατ' αὐτόν ὑπεξάγειν ἤξιωσαν ὀλισθήματος, ὡς ἂν τῆς καινοτομίας ἐκποδῶν αὐτῷ γενομένης ἢ τῶν ἀγίων πατέρων πίστις βεβαίως ὁμολογηθῆ, παρενθήκης ἀπάσης ἐκτὸς καὶ μειώσεως.

- 24 Donatus misericordia dei episcopus sanctae ecclesiae Uniziuensis, ut supra  
 25 Theodorus humilis episcopus sanctae ecclesiae Hirinensis, ut supra  
 26 Beatus Stephanus Spisindeo misericordia dei episcopus sanctae ecclesiae Quaestorianensis, ut supra  
 27 Mustulus misericordia dei episcopus sanctae ecclesiae Cebaraddesensis, ut supra 5  
 28 Beatus Laurentius Tarasus humilis episcopus sanctae ecclesiae ciuitatis Usilabis, ut supra  
 29 Stephanus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae ciuitatis Gummassis, ut supra  
 [Stephanus episcopus his praecibus nostris subscripsi]  
 30 Bonifacius pietate dei episcopus sanctae ecclesiae Iustini ac Maximi(a)ensis, ut supra 10  
 supra  
 31 Cyriacus gratia dei episcopus (...), ut supra  
 32 Ianuarius misericordia dei episcopus sanctae ecclesiae Banensis, ut supra  
 33 Felix gratia dei episcopus sanctae ecclesiae catholicae ciuitatis Thenisiis, ut supra  
 34 Quintus humilis episcopus sanctae ecclesiae Acolitaneus, ut supra 15  
 35 Spes gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Secrepedulensis, ut supra  
 36 Nepus gratia dei episcopus (...), ut supra  
 37 Felix gratia dei episcopus sanctae ecclesiae municipii Segermis, ut supra  
 38 Pentasius gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Turrium Tamat, ut supra  
 39 Bonifacius gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Sassaritanae, ut supra 20  
 40 Numidius humilis episcopus sanctae ecclesiae Sofianae Iuncis, ut supra  
 41 Benaclus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Hermianensis, ut supra  
 42 Rodibaldus gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Ualentianensis, ut supra

25

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Per propriam relationem uenerabiles episcopi Africanae prouintiae Dauiticum sermonem adimplere noscuntur quo dicit: *loquebar de testimoniis tuis in conspectu regum et non confundebam*. non enim confusionem, sed potius gloriam infert diuinorum dogmatum eloquia principibus pariterque priuatis hominibus atque sacerdotibus catholicae ecclesiae, qui cum fiducia multa *euangelium gratiae* adnuntiant. unde et praedicti reuerentissimi episcopi suggerentes clementissimo principi innotescere studuerunt, quoniam *honor principis iudicium diligit* uerum ac deo placitum, quod utique *iudicium* mala hortatur nos declinare, bona 35 autem ammonet conseruare imperiali lege firmata. per quam legem et Paulum Constantinopolitanum antestitem deprecati sunt serenitatem eius, ut de lapso proprio eum reuocare dignetur, quatenus de medio extrusa nouitatis praesumptio(ne) sanctorum patrum immobilis et sine cuiuslibet adiectione uel diminutione fides ab omnibus firmiter ualeat profiteri.

5 cebaraddesensis ] cebaraddesensius L cabarsussi Maier 9 stephanus bis? 12 (...) nomen om. L  
 13 banensis ] bahannensis Maier 15 acolitaneus ] achulla Maier 16 secrepedulensis ] crepedulensis  
 Maier 17 (...) nomen om. L 18 municipii segermis ] municipiis et gernisis L 19 turrium tamat ]  
 turris tamalleni Maier 20 sassaritanae ] sasura Maier 22 benaclus ] beneclus L<sup>1</sup> 26 sanctissimus  
 ac beatissimus ] sanctus DV 26–27 sanctae ... apostolicae om. DV 26 dei om. L 29 uenerabiles ]  
 uenerabilis DV dauiticum ] dauitticum DV 31 enim ] .N. D 32 ecclesiae catholicae DV  
 33 et om. DV 35 nos declinare hortatur DV 37 antestitem ] episcopum DV lapso ] lapsu DV  
 38 praesumptio(ne) ] praesumptio LDV

Ταύτης τοίνυν τοῖς πραττομένοις ἡμῖν ἐνταττομένης, λέγω δὴ τῆς πρὸς τὸν εὐσεβέστατον ἡμῶν βασιλέα γραφείσης παρὰ τῶν ᾿Αφρων, ἀναφορᾶς, δέον ἡμᾶς καὶ τῆς πρὸς Παῦλον αὐτὸν σταλείσης ἐξ αὐτῶν συνοδικῆς ἐπιστολῆς ἐπακούσαι διὰ τῆς ἀναγνώσεως.

5 *Καὶ λαβὼν ᾿Εξουπέριος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου ἀνέγνω*

#### Ἡ ἐπιγραφή

Δεσπότη μακαριωτάτῳ καὶ τιμιωτάτῳ πατρὶ Παύλῳ, τῷ ἀγιωτάτῳ πατριάρχ-  
10 *χη* Γόλουσος καὶ Πρόβος καὶ οἱ λοιποὶ πάντες ἐπίσκοποι τῆς ἀγίας συνόδου  
Προκονσουλαρίας οἱ καὶ καθυπογράψαντες.

#### Τὸ ὕφος

Κεφαλὴ ἢ καὶ θεμέλιος ὑπάρχει τῆς ὀρθοδόξου πίστεως καὶ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας  
15 ὁ κύριος ἡμῶν καὶ θεὸς Ἰησοῦς Χριστός, ὁ μετὰ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος  
ἀχωρίστως συντεταγμένος, ὡσαύτως μαρτυρεῖ καὶ διὰ τοῦ προστάσειν τοῖς ἑαυτοῦ  
μαθηταῖς καὶ λέγειν· *πορευθέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη, βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς*  
*τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος.* καθ' ὅσον τοίνυν *ἐν ὀνό-*  
*ματι,* καὶ οὐκ „ἐν ὀνόμασιν“ εἶπεν, τὸ ἠνωμένον ἀλλ' οὐ τὸ διηρημένον τῆς ἑαυτοῦ πρὸς  
20 τὸν πατέρα καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τῆς οὐσίας ἐδίδαξεν. ὅθεν τὴν τοῦ οἰκείου  
διδασκάλου, ἤγουν αὐτοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, πληροῦντες διὰ τῆς οἱ  
ἅγιοι ἀπόστολοι, τὴν εἰλικρινῆ περὶ αὐτοῦ καὶ ὀρθοτάτην ὁμολογίαν εἰς πάντα τὸν  
κόσμον ἐκήρυξαν, διδάξαντες παντὶ τρόπῳ πιστεῦν εἰς ἕνα θεὸν πατέρα παντοκρά-  
τορα καὶ εἰς αὐτὸν τὸν μονογενῆ αὐτοῦ υἱόν, κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, καὶ εἰς τὸ  
25 συναίδιον αὐτῷ καὶ ὁμοούσιον ἅγιον πνεῦμα, θεότητα μίαν ἐν τοῖς τρισὶ κατὰ φύσιν  
προσκυνουμένην, αὐτοῦ δηλαδὴ τοῦ μονογενοῦς, ὡς δι' ἡμᾶς σαρκωθέντος, οὐ θεοῦ  
μόνον, ἀλλὰ καὶ ἀνθρώπου κατὰ φύσιν ὑπάρχοντος.

Ἐν ταύτῃ τοιγαροῦν τῇ ἀνεπιλήπτῳ πίστει μενούσης αἰεὶ καὶ κρατυνομένης τῆς καθ-  
ολικῆς ἐκκλησίας, *φθόνῳ διαβόλου θάνατος εἰσηλθεν εἰς τὰς καρδίας τῶν ἀπίστων,* οἵτι-  
30 *νες ἐκ τῆς ὁδοῦ τῆς ἀληθείας παρατραπέντες τῇ αὐτονομίᾳ τῆς πλάνης,* ὡς φησὶν ὁ ἀπό-  
στολος, ἠκολούθησαν, *ἐκπεσόντες τῆς πίστεως ἐμβالόντες ἑαυτοὺς* διὰ τὴν χειρίστην  
αὐτῶν διάνοιαν *πόνους πολλοῖς,* οἳα τῇ ὀρθοδόξῳ πίστει διὰ τῆς οἰκειᾶς αἰρέσεως ἀντι-  
πίπτοντες. καθ' ὧν αἱ περιδοξοὶ τῶν ἀγίων πατέρων σύνοδοι κατὰ κέλευσιν ἱερᾶν  
ἀθροισθεῖσαι τῶν εὐσεβῶν βασιλέων, τὴν πολυσχεδῆ μὲν κακουργίαν καὶ πλάνην τῶν  
35 αἰρετικῶν δι' ἀποφάσεως ὁμοφρόνως κατέκριναν, τὴν ὀρθόδοξον δὲ κυρώσαντες πίστιν  
καθαρὰν πᾶσι καὶ τηλαυγεστάτην παρέδωκαν, ἵνα οὕτω βεβαία τε καὶ ἐρριζωμένη καὶ  
παντελῶς ἀδιάσπαστος ἐν τοῖς λαοῖς διαμείνῃ, γνωρίσαντες εὐσεβῶς πῶς δέον ὁμολο-  
γεῖν τὸν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστόν, τοῦ μὴ οὕτω φρονοῦντος, ἀλλὰ προστι-  
θέντος ἢ ἀφαιροῦντος ἢ ὑπαλλάσσοντός τι τῶν παραδεδομένων ὑπ' αὐτῶν τῶν ἀγίων  
40 συνόδων αἰωνίως κατακριθέντος. ὅθεν ἀσμένως ταύτην τὴν εὐσεβῆ καὶ ἀγίαν καὶ θεά-

14 cf. Mt. 21, 42; Eph. 1, 22      17–19 Mt. 28, 19      22–23 cf. 2. Tim. 4, 3      29 Sap. 2, 24      30 cf.  
Sap. 5, 6      31–32 cf. 1. Tim. 6, 10; 2. Petr. 2, 15. 18

37–40 cf. Symbolum Chalc., ACO II 1, 2 p. 130, 1–8; cf. 82, 17–19

19 τὸ ἠνωμένον *bis* R

Igitur praesente suggestione, quae ad serenissimum principem directa est ab Africanis episcopis, actibus nostris inserta, oportet synodalem epistolam ad Paulum Constantinopolitanum antestitem destinata per lectionem nobis fieri manifestam.

ET ACCIPIENS EXSUPERIUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS CORAM OMNIBUS 5  
RELEGIT IN HIS

Domino beatissimo et honorabili sancto fratri Paulo patriarchae Gulosus, Probus et  
ceteri episcopi sancti concilii Proconsularis qui subter subscripturi sumus. 10

Caput et fundamentum fidei catholicae uel uniuersalis ecclesiae noster deus est dominus Iesus Christus, qui cum patre et spiritu sancto indiuisam habens naturam deitatis, suis, sicut 15 nos euangelium docet, ait discipulis: *euntes docete omnes gentes, baptizantes eos in nomine patris et filii et spiritus sancti*. dum ergo *in nomine* diceret, non „in nominibus“, unitatem inseparabilem, non scisma fideliter eum colentibus et in eum sincere credentibus demonstrauit. beati igitur apostoli praeceptum sui magistri, nostri domini Iesu Christi, perficientes, sanam et rectam doctrinam in omni orbe terrarum praedicauerunt, quonam modo 20 sit deus colendus et Christus eius filius, noster deus et dominus, deus et homo credendus, et coaeternus et coequalis patri et filio diuinitate spiritus sanctus.

25

In hac ergo sine quaerella uera dei cultura catholica sancta ecclesia manente unita, *inuidia diaboli mors introiuit in cordibus infidelium*, qui *a uia ueritatis* deuiantes secundum suae errorem prauae conscientiae *a fide*, sicut apostolus loquitur, *errauerunt et inseruerunt se doloribus multis*, iuxta uniuscuiusque malum intellectum per haereses fidei catholicae aduersantes. contra quas concilia uenerabilium pontificum per sacras Christianissimorum principum iussiones congregata tunc esse noscuntur, in quibus de haereticorum diuersorum uersutia uel astuta aduersus rectam fidem eorum suptili fallatia sancti et ueri pontifices exquirentes mundam fidei orthodoxae et liquidius declarata omnes haeticos praedam- 35 nantes unisonam dixere sententiam, sancientes quomodo fidelis populi credulitas optineret solidata et ineuulsibiliter radicata Christique domini dei nostri quemadmodum confiteremur personam, eo qui super haec auderet quidpiam adicere aut mutare uel exinde quiddam adhibere, perpetuo anathemate condemnando. quam piam et sanctam et deo placitam determi-

1 praesente ] praesenti DV      africanis DV      3 antestitem ] antistitem DV      5 exuperius DV  
10 proconsularis DV      subscripturi ] scripturi DV      15 suis ] suae DV      16 discipulis suis eun-  
tes L<sup>1</sup>      omnes om. L      19 domini om. DV      20 sanam = ελικρινῆ (sinceram – ὑγιαίνου-  
σην)      28 quaerella ] querela DV      29–30 errorem suae DV      30 errorem prauae ] errore prae L  
33–34 haereticorum diuersorum uersutia = τὴν πολυσεδη μὲν κακουργίαν ... τῶν αἰρετικῶν      34 astuta ]  
astutia DV      35 liquidius ] aliqui DV      declarata ] declarata L<sup>1</sup>DV      38 eo ] eum con. Lu      quid-  
piam ] quippiam DV      adicere ] addicere DV      38–39 adhibere ] adimere D      addimere V

ρεστον αὐτῶν διατύπωσιν ἢ πᾶσα τοῦ θεοῦ καθολικὴ ἐκκλησία προσδεξαμένη, τοσοῦτοις χρόνοις διὰ τῶν ὀρθῶς πιστευόντων κρατῦναι καὶ ὁμολογεῖ βεβαίως ὡς ὄρον ἄθικτον καὶ ἀσάλευτον.

Τούτων οὖν οὕτως ἐχόντων θαυμάζομεν ἢ μᾶλλον εἰπεῖν ἐξιστάμεθα, πῶς τὰ τοῦτοις 5 ἐναντίως ἔχοντα καὶ κατ' αὐτῶν προτεθέντα ἐν Κωνσταντινουπόλει τῶν ἱερῶν διατυπώσεων τῶν παραδοθεισῶν ἡμῖν ἐκ τῶν ἀρχῆθεν πατέρων καὶ τῶν ἐγκρίτων συνόδων διὰ χάριτος τινὸς ἰοβόλα δόγματα κεκτημένου παρ' ὑμῶν ἐπιμεῖναι παρεχωρήθησαν, καὶ οὐκ εὐθέως ἱερατικῶ ζήλω τε καὶ σκοπῶ κατ' αὐτῶν κινήθენტων ὑμῶν κατενεχθέντα παντελῶς διερράγησαν. ἡμεῖς μὲν πάντα τὰ νεωστὶ τολμηθέντα ἐν τοῖς χρόνοις Σεργίου, τοῦ τὸ τηνικαῦτα γενομένου πατριάρχου, καὶ κατὰ τῶν πατρικῶν καὶ συνοδικῶν 10 θεσπισμάτων ἐφευρεθέντα τῶν τὴν καθολικὴν ἐκκλησίαν διὰ τῆς ἀποστολικῆς διδασκαλίας θεμελιωσάντων ὡς ἀπόβλητα κατακρίνομεν, ἐκεῖνα μόνον ἀσπαζόμενοι καὶ τηροῦντες τὰ παρ' αὐτῶν ὀρισθέντα τῶν ἁγίων πατέρων, ἐν οἷς ἡ ὀρθόδοξος ἡμῶν πίστις χάριτι θεοῦ βεβαία διαμένει καὶ ἀσάλευτος, ἀφθαρτὸς τε καὶ ἀμόλυτος. οὐ γὰρ ἀνάγκη ταῦτα 15 καινοτομεῖν ἅπερ καλῶς ὑπ' ἐκείνων ἐκρίθησάν τε καὶ ὠρίσθησαν, ἵνα μὴ τῇ φιλονεικίᾳ παρενεχθέντες εἰς κίνδυνον περιπέσωμεν, ἐφελκόμενοι τὸ ἐκ τῆς ἀποφάσεως αὐτῶν τῶν ἁγίων πατέρων ἐξηνηγεμένον ἀνάθεμα κατὰ πάντων τῶν ἀφαιρούντων ἢ ἐκμειούντων ἢ ὑπαλασσόντων ἢ ἐπινοούντων ἐκ διαστρόφου καὶ αἰρετικῆς ἐπινοίας κατὰ τῆς αὐτῶν διδασκαλίας κεφάλαιά τινα. πάντη τε γὰρ καὶ πάντως οἱ ταῦτα πράττειν τολμώντες ὑπὸ 20 τὴν τιμωρίαν ἤγουν ἐπιτιμίαν ὑπάρχουσιν, εἰ μὴ δάκρυσι μετανοίας ἐξ ὅλης καρδίας τὴν εἰς τὸν κύριον ἐπιστροφὴν εἰς ὃν ἐπλημμέλησαν ἐπεδείξαντο διὰ πάσης σπουδῆς.

Οὗ χάριν ἐκεῖνο στέργομεν καὶ διακατέχομεν, ὅπερ ἡ ἁγία καὶ εἰλικρινῆς ὀρίζεται πίστις καὶ ἡ καθολικὴ καὶ ἀμόλυτος ἐκκλησία κηρύττει, τουτέστι „πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα, τριάδα ὁμοούσιόν τε καὶ ἀδιαίρετον ἓνα θεόν“, αὐτὸν δὲ τὸν υἱὸν τοῦ 25 θεοῦ, ἤγουν τὸν ἓνα τῆς ἁγίας τριάδος, τῆς οἰκείας οὐδαμῶς ἐκστάντα θεότητος, ἄνθρωπον γεγονέναι προσλήψει σαρκός, ψυχὴν ἐχούσης τὴν νοερὰν τε καὶ λογικὴν· θεὸς γὰρ καὶ ἄνθρωπός ἐστιν ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός. ὅθεν, ὡς μὲν θεὸς τέλειος, φύσιν ἔχει θεϊαν καὶ θέλησιν καὶ ἐνέργειαν, ὡς δὲ πάλιν ἄνθρωπος ὁ αὐτός, ἀνθρωπίνην φύσιν καὶ θέλησιν καὶ ἐνέργειαν πληρεστάτην ἔχει χωρὶς τῆς οἰασοῦν 30 ἀμαρτίας. δύο γὰρ εἰσι καθ' ἑνωσιν ἀσύγχυτον τε καὶ ἀδιαίρετον φύσεις τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ θεοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ, καὶ δύο ἐνέργειαι καὶ δύο φυσικαὶ θελήσεις, ὡς ἡ καθολικὴ ἐκκλησία ἐδίδαξε τε καὶ διδάσκει.

Ἴνα δὲ τὰ λεγόμενα καὶ ταῖς τῶν πατέρων βεβαιωσώμεθα μαρτυρίαις, ἐκ πλείωτων ὀλίγας χρήσεις τῷδε τῷ ἐπιστολιμαίῳ γράμματι συντάξαι διεσπουδάσαμεν, καὶ 35 πρῶτον μὲν

---

29–30 cf. Hebr. 4, 15

17–19 cf. 80, 37–40      23–24 cf. Mansi XI 237 DE; 238 CD

nationem omnis suscepit libenter fidelis ecclesia, et per tot temporum curricula habetur et retinetur a recte credentibus haec definitio immaculata et inmutata firmissima.

Quia uero comperimus quod quaedam contraria in Constantinopolitana sunt ciuitate contra instituta fidelium et antiquissimorum patrum (uel) uniuersalium conciliorum propo-  
5 sita per chartulae cuiusdam benenosae dicta, miramur, immo dolemus cur a uobis haec sunt permanere permessa aut non statim concisa et recto sacerdotali proposito radicitus ampu-  
tata. nos ergo omnia, quae aduersus definitiones patrum uel sanctorum orthodoxorum conciliorum catholicam fidem per apostolorum doctrinam fundantium, et iam nouiter tem-  
poribus Sergii, tunc in tempore patriarcha, fuerint adsumpta uel praedicata, utpote execran-  
10 da damnamus, illa scilicet amplectentes, quaecumque a sanctis patribus terminata sunt, in quibus fides nostra firma et recta permanet inconuulsa et fauente Christo inuiolabiliter incorrupta. nec necessarium nobis est eadem repetere quae semel sunt bene posita et decreta,  
ne ad contentionem prouocati in periculo incedamus, suscipientes iuxta patrum definitionem anathema, si super eos aliquid dicere uel mutare uel minuere (uel adstruere), quod absit,  
15 praesumpserimus noua quaedam quae iam intelleguntur peruersa haeretica et deo aduersantia capitula, cum in adsummentibus talia ultio infertur iusta diuina, nisi paenitentiae fletibus ad Christum in quo delinquent conuerterint purissima sua corda.

20

Hoc autem quod sancta suscepit recta fides et uera, sicut praedicauit et fatetur uniuersalis immaculata ecclesia, colimus et tenemus: „patrem et filium et sanctum spiritum inseparabilem esse, trinitatem, unum deum“, unum autem sanctae trinitatis, filium dei, id est Christum do-  
minum deum nostrum, carnem ueram habere humanam cum anima rationali et intellectuali,  
25 nullatenus deitate ommissa aut diminuta, sed eundem nostrum dominum Iesum Christum deum et hominem confitemur, dicentes et diuinam naturam, uoluntatem et operationem ut deum habere perfectum et quod est hominis eundem ipsum *sine* quolibet dumtaxat *peccati* uel concupiscentiae modo similiter naturam, uoluntatem et operationem habere plenissimam, id est in deo domino nostro Iesu Christo duas esse naturas, duas operationes duasque  
30 uoluntates naturales, sicut catholica docuit et docet semper ecclesia.

Ut autem etiam exemplis sanctorum patrum quae praemissa sunt multo amplius roboren-  
tur, eorum exempla huic nostro epistolari aeloquio ex multis parua inseri maturauimus.

---

1 suscepit ] suscipit DV      2 a ] ac L<sup>1</sup>      5 (uel) = καί      6 chartulae ] cartule DV      benenosae ]  
uenenosae DV      7 concisa ] concissa L<sup>1</sup>      9 et iam ] etiam DV      10–11 execranda ] execrandam L<sup>1</sup>DV  
13 semel = καλῶς ( ἀπλῶς – ἄπαξ?)      14 periculo ] periculum L<sup>2</sup>      15 super ] supra DV      (uel  
adstruere) *coni. Lu*      17 talia ] talis DV      18 purissima ] purissime DV      22 suscepit ] suscipit DV  
23 spiritum sanctum esse inseparabilem DV      26 ommissa ] ommissa L<sup>2</sup>DV      diminuta ] dimini-  
ta DV      dominum nostrum DV      27 naturam habere uoluntatem DV      ut ] et L      28 habere  
*om.* DV      hominis est DV      29 naturam ] natura L<sup>2</sup>      30–31 duas naturas esse et duas operationes et  
duas uoluntates DV      34 epistolari ] epistolas et DV      aeloquio ] eloquio DV

6\*

## 1 Τοῦ ἁγίου Ἀμβροσίου ἐπισκόπου Μεδιολάνων, οὕτω γὰρ ἐν τῇ οἰκειᾷ βίβλῳ διέξεισιν

Οὐχ ἀρπαγμὸν ἠγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῶ· ὅπερ γὰρ οὐκ ἔχει τις ἀρπάσαι σπουδά-  
 ζει· οὐκοῦν οὐ καθ' ἀρπαγμὸν εἶχε τὴν πρὸς τὸν πατέρα κατὰ φύσιν ἰσότητα, ταύτην  
 5 γὰρ ὡς θεὸς καὶ κύριος εἶχεν οὐσιωδῶς· ὅθεν ἐπιφέρει τό· *κεκένωκεν ἑαυτὸν μορφῆν*  
*δούλου λαβών*, τῶν γὰρ ὑποκειμένων ὁ δούλος ὁμολογουμένως ἐστίν. ὁ οὖν τέλειος  
 ὑπάρχων ἐν τῇ μορφῇ τοῦ θεοῦ κατὰ φύσιν, ἦττον ἐν τῇ προσλήψει τῆς σαρκὸς καὶ τῷ  
 τοῦ ἀνθρώπου πάθει γεγένηται. ἐπεὶ πῶς ἢ αὐτὴ ἴση καὶ ἦττον φύσις ὑπάρχειν ἡδύ-  
 νατο; ἢ πῶς, εἴπερ ἦττον ἐστίν, ἢ αὐτὴ τὰ αὐτὰ ὁμοίως ποιεῖ ἅπερ ποιεῖ ὁ πατήρ; πῶς  
 10 γὰρ ἢ αὐτὴ ἐνέργεια ἐκ διαφόρου οὐσίας ἐστί; μὴ γὰρ οὕτως ἢ ἦττων ἐνεργεῖ ὥσπερ ἢ  
 μεῖζων ἐνεργεῖ; ἔνθα γὰρ διάφορος οὐσία ἐστίν, ἀδύνατον μίαν ὑπάρχειν ἐνέργειαν;  
 δέξαι τοιγαροῦν μηδαμῶς ἦττονα δύνασθαι λέγεσθαι τὸν Χριστὸν κατὰ τὴν οἰκειᾶν  
 θεότητα.

## 15 2 Καὶ μετὰ βραχέα πάλιν ὁ αὐτός

Ὁ Πέτρος οὐ φοβεῖται καὶ ὁ Χριστὸς φοβεῖται. ὁ Πέτρος λέγει· *ἄρτι τὴν ψυχὴν μου*  
*ὑπὲρ σοῦ τίθημι*, καὶ ὁ Χριστὸς λέγει· *νῦν ἡ ψυχὴ μου τετάρακται*, ἀλλ' ἐκάτερον  
 ἀληθῶς ὑπάρχει καὶ ἄμεμπτον, εἴπερ κατὰ λόγον σκοπήσομεν. οὗτος κατώτερος ὢν οὐ  
 20 φοβεῖται, ἐκεῖνος ὑψηλότερος πάντων ὢν δειλιῶντος ἔχει διάθεσιν· ὁ μὲν γὰρ ὡς ψιλὸς  
 ἄνθρωπος τὴν βίαν ἀγνοεῖ τοῦ θανάτου, ὁ δὲ ὡς ἐνανθρωπήσας ὑπάρχων θεὸς τὴν  
 ἀσθένειαν τῆς σαρκὸς ἐπιδείκνυται, ἵνα τὴν ἀσέβειαν παραγράψῃ τῶν αἰρετικῶν τῶν  
 ἀπαρνούμενων τῆς ἐνανθρωπήσεως αὐτοῦ τὸ μυστήριον. καὶ ταῦτα γὰρ εἶπε καὶ Μανι-  
 χαῖος οὐδαμῶς πιστεύει, Βαλλεντίνος ἀρνεῖται, Μαρκίων φαντασίαν νοεῖ. τοσοῦτον  
 25 γὰρ ἐν ἑαυτῷ τὸν ἄνθρωπον, ὃν τῇ ἀληθείᾳ τῆς σαρκὸς προσεῖληφεν, ἐν ὁμοιότητι τῇ  
 καθ' ἡμᾶς ἐπιστώσατο κατὰ διάθεσιν, ὥστε καὶ λέγειν αὐτόν· *οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς*  
*σὺ θέλεις*.

## 3 &lt;Καὶ μετὰ βραχέα&gt;

30

Ὅμως γε μὴν ἄκουσον τί πρὸς τούτοις φησὶν ὁ διδάσκαλος, ὅτι δὲ καὶ αὐτὸς ὁ θέλει  
 ποιεῖ γνωρίζει λέγων· *τοῦ ποιῆσαι τὸ θέλημά σου, ὁ θεὸς μου, ἠβουλήθην*. καὶ ἐτέρω-  
 θι· *ἐκουσίως θύσω σοι καὶ ἐκ θελήματός μου ἐξομολογήσομαί σοι*.

3–7 cf. Phil. 2, 6–7      17–18 Joh. 13, 37      18 Joh. 12, 27      26–27 Mt. 26, 39      32 Ps. 39, 9  
 33 Ps. 53, 8; Ps. 27, 7

1–13 Ambrosius, De fide II 8, 86–99 (70–71) PL 16, 598 A 4–B 6; CSEL 78 (1962) 81      6–13 cf.  
 258, 16–22 Ambrosius      15–27 Ambrosius, De fide II 5, 28–40 (43–45) PL 16, 591 A 6–B 5; CSEL 78  
 (1962) 71      29–33 Ambrosius, De fide II 6, 18–20 (48) PL 16, 592 B 12–593 A 3; CSEL 78 (1962) 73

10 ἢ ἦττων *margin.* R ] ἢ ἦττον R      22 παραγράψῃ ] περιγράψῃ R      24 νοεῖ ] νοσεῖ R      29 <καὶ  
 ... βραχέα> *om.* R

1 *Ex libro sancti Ambrosii Mediolanensis episcopi inter alia*

Apostolus dicit: *non rapinam arbitratus est esse se aequalem deo*. quod enim quis non habet, rapere conatur. ergo *non* quasi *rapinam* habebat aequalitatem cum patre, quam in substantia sui tamquam deus et dominus possidebat. unde addidit: *formam serui accepit*. 5  
 contrarium utique seruus. aequalis ergo *in dei forma*, minor in susceptione carnis et hominis passione. nam quomodo eadem posset minor esse aequalisque natura? quomodo autem, si minor est, eadem similiter facit quae pater facit? nam quomodo eadem operatio diuersae est potestatis? numquid sic potest minor quemammodum maior operari? aut una operatio potest esse, ubi diuersa substantia est? itaque accipe Christum secundum diuinitatem mino- 10  
 rem dici non posse.

2 *Item cuius supra*

Timet ergo Christus, cum Petrus non timeat. Petrus dicit: *animam meam ponam pro te*, Christus dicit: *anima mea turbatur*. utrumque uerum est et plenum utrumque ratione, quod et ille, qui est inferior, non timet, et ille, qui est superior, gerit timentis affectum. ille enim quasi homo uim mortis ignorat, iste autem quasi deus in corpore constitutus fragilitatem 20  
 carnis exponit, ut eorum, qui sacramentum incarnationis abiurant, excluderetur impietas. denique et haec dixit et Manicheus non credit, Ualentinus negauit, Marceon fantasma iudicauit. eo usque autem hominem, quem ueritate corporis demonstrabat, aequabat affectu ut diceret: *sed tamen non sicut ego uolo, sed sicut tu uis*. 25

3 *Item ex libro cuius supra*

Audi etiam ipsum agere quod uult. dixit enim: *ut faciam uoluntatem tuam, deus meus, uolui*. et alibi: *uoluntariae sacrificabo tibi et confitebor*. 30

---

3 rapinam ] rapina L<sup>2</sup>      4 rapinam ] rapina DV      habebat ] habitat L<sup>1</sup>      5 accepit ] accipiens DV  
 7 quomodo<sup>2</sup> ] quo DV      9 minor potest quemadmodum DV      10 esse potest DV      17 timeat christus  
 timet petrus LDV      pro te ponam DV      19 ille om. DV      affectum ] effectum DV      20 homo uim ]  
 hominum DV      constitutus ] constitus L      21 excluderetur = παραγράφη ] περιγράφη R



## 4 Καὶ μετὰ βραχέα

Τί γάρ ἐστιν· ὁ θέλει ὁ πατήρ, καὶ ὁ υἱὸς οὐ θέλει; ἢ τὸ ἔμπαλιν· ὁ μὲν υἱὸς θέλει, ὁ δὲ πατήρ οὐ θέλει; εἰ γὰρ ὁ πατήρ οὐ θέλει ζωοποιεῖ, καὶ ὁ υἱὸς οὐ θέλει ζωοποιεῖ, εἰπέ τις ἢ ποίους ἐζωοποίησεν ὁ υἱός, οὐδὲ ὁ πατήρ οὐ θέλει ζωοποιῆσαι, ὅπου γε δῆλόν ἐστιν, ὅτι οὐδὲ ὁ πατήρ θέλει, τούτους ὁ υἱὸς ζωοποιεῖ; μία γὰρ πατρὸς καὶ υἱοῦ ἡ ἐνέργεια. Ἴδε γὰρ ὅτι οὐ μόνον ὁ υἱὸς τὸ θέλημα τοῦ πατρὸς, ἀλλὰ καὶ ὁ πατήρ τὸ θέλημα τοῦ υἱοῦ ποιεῖ. εἰ γὰρ οὐκ ἄλλο τι τὸ ζωοποιῆσαι καθέστηκεν, εἰ μὴ τὸ παθεῖν τὸν υἱὸν αὐτοῦ δι' ἡμᾶς; τὸ δὲ παθεῖν τὸν Χριστὸν θέλημα τοῦ πατρὸς ὑπάρχει, δῆλόν ἐστιν ὅτι οὐδὲ ζωοποιεῖ ὁ υἱὸς διὰ τοῦ θελήματος τοῦ πατρὸς ζωοποιεῖ· ἐν γὰρ ἐστὶν ἀμφοτέρων τὸ θέλημα. εἶπερ τὸ θέλημα τοῦ πατρὸς τοῦτο ἐστὶν, ἵνα παραγένηται εἰς τὸν κόσμον ὁ μονογενὴς αὐτοῦ υἱὸς καὶ καθάριση ἡμᾶς ἐκ τῶν ἡμετέρων ἀσθενειῶν. ἄκουσον γὰρ τοῦ λεπροῦ λέγοντος· κύριε, ἐὰν θέλῃς, δύνασαι με καθαρῶσαι. καὶ ἀποκριθεὶς ὁ Ἰησοῦς εἶπε· θέλω, καθαρίσθητι, καὶ παραχρῆμα ὑγιῆς γέγονεν. ὁρᾷς ὅτι τοῦ ἰδίου θελήματος ἐξουσιαστής ἐστὶν ὁ υἱός, καὶ ὅτι πατρὸς καὶ υἱοῦ ἐν ὑπάρχει τὸ θέλημα; εἰ γὰρ αὐτὸς ἀποφαίνεται λέγων ὅτι πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ ἐμὰ εἰσιν, ἐν δὲ τῶν πάντων ὑπάρχει τὸ θέλημα, σαφὲς ἄρα καὶ ἀναντίρρητον, ὅτι διὰ τοῦ πάντα φάναι καὶ μηδὲν αὐτὸν ὑφεξαίρειν ὧν ἔχει ὁ πατήρ, καὶ τὸ θέλημα τοῦ πατρὸς ἔχει κατὰ φύσιν ὁ υἱός· ἐπειδὴ ἔνθα ἡ αὐτὴ καὶ μία ἐνέργεια, ἐν ὑπάρχει κατὰ φύσιν τὸ θέλημα. ἐν τῷ θεῷ γὰρ ἡ τοῦ θελήματος κίνησις ἐνεργείας ὑπάρχει συμπλήρωσις. ἕτερον οὖν τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ, καὶ ἕτερον τὸ τοῦ ἀνθρώπου κατὰ φύσιν ἐστίν. ὡς ἂν δὲ μάθῃς τὴν ζωὴν ὑπάρχειν ἐν τῷ θελήματι τοῦ ἀνθρώπου, τὸν θάνατον αὐτὸν, ὃν ἡμεῖς φοβούμεθα, θελήματι θεοῦ γινόμενον ἔδειξεν ἐν ἑαυτῷ ὁ Χριστός· ἠυδόκησεν γὰρ παθεῖν ὑπὲρ ἡμῶν. διὸ τοῦ Πέτρου μὴ παθεῖν τὸν κύριον θέλοντος ἀλλ' ἀπαγορεύοντος αὐτοῦ τὸ πάθος, ἔφη πρὸς αὐτὸν ὁ σωτήρ· οὐ φρονεῖς τὰ τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ τὰ τῶν ἀνθρώπων. οὐκοῦν κατεδέξατο τὸ θέλημά μου, κατεδέξατο τὴν λύπην μου. τεθαρρηκῶς λύπην ὀνομάζω, ἐπειδὴ τὸν σταυρὸν κηρύττω· ἐμὸν ὑπάρχει τὸ θέλημα, ὅπερ ἴδιον εἶπεν, ἐπειδὴ ὡς ἄνθρωπος ἐδέξατο τὴν λύπην μου, ὡς ἄνθρωπος ἐλάλησε καὶ διὰ τοῦτο εἶπεν· οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς σὺ θέλεις. ἐμὴ ἐστὶν ἡ λύπη, ἣν τῇ ἐμῇ κατεδέξατο διαθέσει· οὐδεὶς γὰρ ἀποθνήσκειν μέλλων εὐφραίνεται· ἐμοὶ συμπάσχει, ἐμοὶ λυπεῖται, ἐμοὶ πονεῖ, ὑπὲρ ἐμοῦ γὰρ καὶ δι' ἐμὲ ὀδυνᾶται. οὐ γὰρ ὑπὲρ ἑαυτοῦ ἢ δι' ἑαυτὸν πέπονθεν. οὐ γὰρ εἶχεν ἴδιόν τι ὑπὲρ οὗ πονήσει. πονεῖς γὰρ, κύριέ μου Ἰησοῦ, οὐχὶ τὰ σά, ἀλλὰ τὰ ἐμὰ τραύματα, οὐ τὴν σὴν ἀρρωστίαν, ἀλλὰ τὴν ἐμὴν ἀσθενεῖαν, ὡς φησὶν ὁ προφήτης ὅτι ὑπὲρ ἡμῶν ὀδυνᾶται, ἡμεῖς δὲ ἐλογισάμεθα αὐτὸν ἐν πόνοις, αὐτὸς δὲ παρεδόθη διὰ τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν. ἀλλὰ τί θαυμαστόν, εἰ ὁ ὑπὲρ πάντων πονῶν ὑπὲρ ἑνὸς ἐπόνθησεν, εἰ ὁ ὑπὲρ πάντων ἀποθνήσκων ὑπὲρ ἑνὸς ἀθυμεῖ, καὶ ὃν ἡμελλεν ἀναστῆσαι, τοῦτον ἐδάκρυσεν; ἀλλὰ

4–6 Joh. 5, 21      9 cf. Joh. 3, 17; 6, 51      11–12 cf. 1. Tim. 1, 15      13–14 Mt. 8, 2–3      16 Joh. 16, 15  
25 Mt. 16, 23      28–29 Mt. 26, 39      33–34 Is. 53, 4–5      36 cf. Joh. 11, 23–35

86, 1–88, 18 Ambrosius, De fide II 6, 29–7, 41 (50–58) PL 16, 593 A 14 – 594 D 2; CSEL 78 (1962) 73–76  
3–7 cf. 260, 1–6 Ambrosius      15–20 cf. 260, 8–14 Ambrosius

4 *Item ex libro cuius supra*

Quid est quod pater uelit et filius nolit, aut filius uelit et pater nolit? *pater quos uult uiuificat, et filius quos uult uiuificat*, sicut scriptum est. dic nunc quos uiuificauerit filius *et pater uiuificare* noluerit? cum autem *filius quos uelit uiuificet*, et operatio una sit. uide non solum filius uoluntatem patris, sed etiam pater filii faciat uoluntatem. quid est autem uiuificare nisi per filii passionem? passio autem Christi uoluntas est patris. *quos ergo filius uiuificat*, per patris *uiuificat* uoluntatem. una igitur est uoluntas. quae autem uoluntas patris, nisi ut *ueniret Iesus in hunc mundum* et nos mundaret a uitiiis? audi leprosum dicentem: *si uis, potes me mundare*. respondit Iesus: *uolo*, et statim sanus effectus est. uides quia filius suae arbiter est uoluntatis et Christi uoluntas eadem quae paterna est?

quamquam cum dixerit: *omnia, quae pater habet, mea sunt*, sine dubio, quia nihil excipitur, quam pater habet, eandem habet filius uoluntatem.

una ergo uoluntas, ubi una operatio; in deo enim uoluntatis series operationis effectus est. sed alia uoluntas hominis, alia dei. denique ut scias uitam in uoluntate esse hominis, quia mortem timemus, passionem autem Christi in uoluntatem diuinam, ut pateretur pro nobis: cum Petrus uellet dominum a passione reuocare, dominus ait: *non sapis quae dei sunt, sed quae sunt hominum*. suscepit ergo uoluntatem meam, suscepit tristitiam meam. confidenter tristitiam nomino, quia crucem praedico. mea est uoluntas, quam suam dixit, quia ut homo suscepit tristitiam meam, ut homo locutus est et ideo ait: *non sicut ego uolo, sed sicut tu uis*. mea est tristitia, quam meo suscepit affectu; nemo enim moriturus exultat. mihi compatitur, mihi tristis est, mihi dolet. ergo pro me et in me doluit, quia pro se nihil habuit, quod doleret.

doles igitur, domine Iesu, non tua, sed mea uulnera, non tuam mortem, sed nostram infirmitatem, sicut ait propheta quia *pro nobis dolet. et nos, domine, estimauimus te esse in doloribus*, cum tu non pro te, sed pro me doleres.

et quid mirum, si pro omnibus doluit, qui pro unum fleuit? quid mirum, si moriturus pro omnibus taediat, qui Lazarum resuscitaturus *inlacrimat*? uerum et ibi piaie sororis lacrimis

3 et<sup>1</sup> ] quod DV      4 quos<sup>1</sup> ] quod DV      5 quos uult uiuificat filius DV      6 uoluntatem filii faciat DV  
 7 patris est DV      8 uoluntas est DV      patris uoluntas DV      10 uides ] uidetis LDV  
 16–17 mea sine dubio sunt DV      17 eandem ] eadem LD      21 in deo ] ideo DV      23 in uoluntate uitam esse DV  
 uoluntate esse ] uoluntatem L<sup>1</sup>      mortem ] morte L      24 uoluntate L      diuina L<sup>2</sup>  
 25 sunt<sup>2</sup> om. DV      26 confidenter ] ut homo locutus est DV (cf. 27–28)      27 uoluntas est DV      28 tristitia est DV  
 29 suscepit ] suscipit DV      exultat ] exaltat L      32 igitur om. DV      33 estimauimus ] existimauimus L  
 te esse ] tibi se L<sup>1</sup>      34 doleres ] doleris L      35 pro<sup>2</sup> ] propter L<sup>2</sup>      unum ] uno DV  
 35–36 si pro omnibus moriturus tedeat DV      36 resuscitaturus ] resuscitaturum L<sup>1</sup>

- κάνταυθα τῆς θεοφιλοῦς ἀδελφῆς ἐπεκάμφθη τοῖς δάκρυσιν, ἐνδεικνύμενος τὸ ἀνθρώπι-  
νον μυστικῆ διαθέσει καὶ τοῦτο φιλανθρώπως ἐνεργῶν, ἵνα ὡσπερ οἰκείῳ θανάτῳ τὸν  
ἡμῶν ἀφείλατο θάνατον καὶ τῷ μῶλωπι αὐτοῦ τὰ ἡμῶν ἰάσατο τραύματα, οὕτω καὶ τῇ  
οἰκείᾳ λύπῃ τὴν ἡμῶν ἐξαφανίση λύπην. οὐκοῦν ὡς ἄνθρωπος ἐδειλίασεν, ὡς ἄνθρωπος  
5 ἔταράχθη. οὐκ ἔταράχθη ἡ δύναμις, οὐκ ἔταράχθη ἡ θεότης· τῇ οἰκείᾳ ψυχῇ ταράττεται,  
τῇ τῆς ἀνθρωπίνης ἀσθενείας φύσει ταράττεται· ἐπειδὴ γὰρ ψυχὴν τὴν ἡμετέραν προσ-  
εἴληφε, διὰ τοῦτο καὶ τὰ πάθη τῆς ἡμετέρας ψυχῆς κατεδέξατο. οὐ γὰρ καθὸ θεὸς  
ὑπῆρχεν ἡδύνατο ταραχθῆναι ἢ λυπηθῆναι. ἀλλ' εἰ καὶ λέγει· ὁ θεὸς μου, διὰ τί με  
ἐγκατέλιπες; ὡς ἄνθρωπος ταῦτα λαλεῖ τὰς ἐμὰς ἀσθενείας δημοσιεύων, ἥνικα γὰρ  
10 ἡμεῖς ἐν κινδύνοις γινόμεθα, νομίζομαι ἐγκαταλελειφθαι παρὰ τοῦ θεοῦ. ταράττεται  
οὖν ὡς ἄνθρωπος, δακρῦει ὡς ἄνθρωπος, σταυροῦται ὡς ἄνθρωπος. φησὶ γὰρ ὁ μακά-  
ριος Παῦλος ὅτι *εἰ καὶ ἐσταυρώθη ἐξ ἀσθενείας, ἀλλὰ ζῆ ἐκ δυνάμεως θεοῦ, καὶ ὁ κορυ-  
φαῖος τῶν ἀποστόλων Πέτρος γράφει· Χριστοῦ οὖν παθόντος ὑπὲρ ἡμῶν σαρκί. σαρκί  
τοιγαροῦν πέπονθε, πάθους καὶ θανάτου κατὰ φύσιν ὡς θεὸς ὑπάρχων ἐλεύθερος,*  
15 *σώματι γὰρ τὸν τῆς φύσεως ἐπλήρου νόμον. θεότητι γὰρ αὐτὸν θνήσκειν ἀδύνατον ἦν,*  
*ὅπου γε καὶ ψυχὴν ἀποθνήσκειν ἀδύνατον, ὡς αὐτὸς παρεγγυᾶται λέγων· μὴ φοβηθῆτε*  
*ἀπὸ τῶν ἀποκτενόντων τὸ σῶμα, τὴν δὲ ψυχὴν μὴ δυναμένων ἀποκτείνειν. εἰ οὖν ψυχὴν*  
*ἀδύνατον ἀποκτείνειν, πῶς θεότητα δυνατὸν;*
- 20 5 Ἄλλὰ καὶ ὁ ἅγιος Ἀύγουστίνος ὁ τοῦ Ἰππονεσίου ἐπίσκοπος ἐν τῇ κατὰ Ἀρειανῶν  
αὐτοῦ βίβλῳ γράφει λέγων·

- Ἔστι τι παραδειγματικῶς ἐκ τῆς καθ' ἡμᾶς φύσεως εἰκονίσαι περὶ τῆς ἁγίας καὶ  
ὁμοουσίου τριάδος, εἰ καὶ ἀσυγκρίτως πάντων ὑπέρκειται τῶν γεγονότων. ἡ μὲν γὰρ  
25 θεὸς ἐστίν, ἡ δὲ κτίσμα καθέστηκεν. ὅσον οὖν εἰκάζειν ἕξεσι περὶ τῆς ἀρρητου φύσεως,  
ἐκεῖνο προσῆκον ἡμᾶς ἐννοεῖν ὡς οὐ μάτην εἴρηται· *ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα*  
*ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν,* τοῦ πατρὸς οἶονει πρὸς τὸν υἱόν, ἐν ἀγίῳ πνεύματι διαλε-  
γομένου. τὴν γὰρ ἁγίαν τριάδα τὸ τοιοῦτο ἡμῖν διαγράφει ῥητόν. ἐπειδὴ καὶ ἐν τῷ καθ'  
ἡμᾶς ἀνθρώπῳ τρία ὄντα τινὰ κατὰ φύσιν εὐρίσκομεν, μνήμην, νόησιν καὶ θέλησιν· διὰ  
30 γὰρ τῶν τριῶν τούτων πᾶν τὸ παρ' ἡμῶν γινόμενον γίνεται πάντως εὐ τε καὶ λίαν  
ὀρθῶς, εἴπερ εὐ τε καὶ ὀρθῶς ἔχομεν ἐν τοῖς τρισὶ τούτοις· λήθης μὲν τὴν μνήμην,  
πλάνης δὲ τὴν νόησιν, παρανομίας δὲ μὴ ἐπικρατούσης τὴν θέλησιν. οὕτω γὰρ καὶ τὴν  
θεῖαν ἐν ἑαυτοῖς *εἰκόνα* διατυποῦμεν, ὡς παντὸς ἔργου διὰ τῶν τριῶν τούτων εὐλόγως  
ἡμῖν γινομένου καὶ οὐδενὸς παραλόγως ἢ τούτων χωρὶς πραττομένου. εἰ γὰρ καὶ ὡς ἀφ'  
35 ἐνὸς τούτων ποιεῖσθαι τὸν λόγον νομίζομεν, ὡς αὐτῷ δῆθεν καὶ μόνῳ τὸ γινόμενον  
προσηκόντως, ἀλλ' οὖν ἐξ ἅπαντος τρόπου καὶ ἡ τῶν ἐτέρων ἐν αὐτῷ τῷ πραττομένῳ  
γινώσκεται συμπαράληψις· εἴτε γὰρ τὸν λόγον εἴποις, ὃν ἐκ τῆς μνήμης προφέρειν

3 Is. 53, 5      5 cf. Joh. 12, 27      8–9 Mc. 15, 34; Mt. 27, 46; Ps. 21, 2      12 cf. 1. Cor. 2, 8; 2. Cor. 13, 4  
13 1. Petr. 4, 1      16–17 Mt. 10, 28      26–27 Gen. 1, 26

20–90, 6 Augustinus, Contra sermonem Arianorum, c. 16 PL 42, 695, 26–7 *ab imo*

16 αὐτὸς ] αὐτὸν R

commouetur, quia mentem humanam tangebatur, et hic alto operatur affectu, ut, sicut mors eius mortem abstulit, *liuor eius ulcera nostra sanauit*, ita etiam maerorem nostrum meror eius abholeret. ut homo ergo dubitat, ut homo turbatur. non turbatur uirtus, non turbatur eius diuinitas, sed turbatur anima, turbatur humanae fragilitatis adsumptio.

et ideo quia suscepit animam, suscepit et animae passiones. non enim [deus] eo, quod deus erat, aut turbari aut moueri posset. denique *deus, deus*, inquit, *meus, quare me derelinquisti?* ut homo ergo loquitur, meos circumferens metus, quod in periculis positi a deo desereri nos putamus. turbatur (ut) homo, flet ut homo, crucifigitur.

sic enim et apostolus Paulus dixit quia *Christi carnem crucifixerunt*, et alibi apostolus Petrus ait: *Christo passo secundum carnem*. caro igitur est passa, diuinitas autem mortis libera. passioni corpus humanae naturae lege concessit.

an uero mori diuinitas potest, cum anima non possit? *nolite*, inquit, *timere eos, qui corpus possunt occidere, animam autem non possunt*. ergo si anima occidi non potest, quomodo diuinitas potest?

#### 5 Item ex libro sancti Augustini Ipponiensis episcopi aduersum Arrianos

Est in homine simile quiddam, quamuis nequaquam illius trinitatis, qua deus est, excellentia comparandum; ille enim deus est, iste creatura. habet tamen aliquod distans, ubi qualicumque modo id, quod de illa ineffabili dei natura dicitur, possit intellegi. neque enim frustra non est dictum *faciamus hominem* „ad imaginem tuam“, tamquam pater filio loqueretur, aut „ad imaginem meam“, sed dictum est *ad imaginem nostram*, quod ex persona ipsius trinitatis rectissime accipitur. tria itaque ista in hominis animo cogitemus: memoriam, intellegentiam et uoluntatem; ab his tribus fit omne quod facimus. et cum tria ista bene rectaeque sese habent, bonum et rectum est omne quod facimus, si nec memoriam decipiat obliuio, nec error intellegentiam, nec iniquitas uoluntatem; *ad* dei quippe *imaginem* sic reformamur. omne igitur opus nostrum ab his tribus fit, nihil enim agimus quod non haec tria simul agant. deinde, cum de singulis loquimur, etiam quod ad singula pertinet ab omnibus agitur. neque enim sermonem, quem de sola memoria facimus, memoria sola facit, sed intellegentia

1 mentem *om.* DV      2 ulcera ] uulnera DV      maerorem ] merorem DV      3 abholeret ] aboleret DV  
 ergo non dubitat DV      4 adsumptio ] adsumptio L      assumptio DV      6 [deus] *del. Lu*  
 7 moueri = λυπηθῆναι mori *Ambr.*      8 meos ] meus L<sup>1</sup>      metus ] maetus L      9 (ut) *coni. Lu*  
 11 sic enim et ] sicut etenim DV      13 passioni *Ambr.* ] passione LDV      15 an diuinitas mori potest DV  
 15–16 possunt corpus DV      20 ipponiensis ] ypponensis DV      aduersum ] aduersus DV      22 excellentia ] excellentiae L<sup>2</sup>  
 23 aliquod ] aliquid DV (*sec. mss. Aug.*)      distans ] distant L<sup>1</sup>      28 *et<sup>1</sup> om.* DV (*sec. mss. Aug.*)  
 30 intellegentiam ] intellegentia L<sup>1</sup>      reformamur ] reformantur L      31 haec non DV

ὑπολαμβάνομεν, οὐχ ἡ μνήμη τοῦτον προάγει μόνον, συνεπικομίζει δὲ μᾶλλον ἢ τε νόησις καὶ ἡ θέλησις, εἰ καὶ δοκεῖ πως ἡμῖν ἐκ τῆς μνήμης προέρχεσθαι. τὸ αὐτὸ δὲ τις εὐρήσει καὶ περὶ τῶν ἄλλων δύο μετ' ἐπιστήμης κατανοῶν· πᾶν γὰρ εἴ τι νοοῦντες διαλεχθῶμεν, οὐκ ἀνευθελήτως ἡ μνήμης χωρὶς τὸν λόγον προφέρομεν, οὕτω δὲ καὶ κατὰ θέλησιν  
5 ἐάν τι φήσωμεν, οὐκ ἀνοήτως ἡ μνήμης ἐκτός, ὁ γραφικὸς τὸ τοιοῦτο παραδίδωσι λόγος.

6 Ἄλλὰ καὶ ἐν τῇ πρὸς Ὀνοράτον αὐτῷ γενομένη βίβλῳ περὶ χάριτος τῆς κατὰ τὴν καινὴν διαθήκην οὕτω πάλιν διεξέρχεται φάσκων ὁ αὐτὸς ἅγιος Ἀύγουστίνος

10

ἜΩ ἄνθρωποι, μηδαμῶς ἑαυτῶν ἀπελπίσθε· δύνασθε γὰρ υἱοὶ θεοῦ γενέσθαι, καθ' ὅσον αὐτὸς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ σὰρξ γέγονε καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν· ἀπόδοτε οὖν αὐτῷ τὴν ἀμοιβήν, καὶ γένεσθε πνεῦμα καὶ οἰκήσατε ἐν αὐτῷ τῷ γενομένῳ δι' ἡμᾶς ἀνθρώπῳ καὶ σκηνώσαντι ἐν ἡμῖν. οὐδὲ γὰρ ἀνέλπιστος ἡμῖν ὑπάρχει λοιπὸν ἢ τοῦ λόγου μέθεξις τοῦ  
15 δύνασθαι καὶ ἀνθρώπους ὄντας υἱοὺς γενέσθαι θεοῦ, καθ' ὅσον ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ τῇ προσλήψει τῆς σαρκὸς υἱὸς ἀνθρώπου γεγένηται. ἀλλ' ἡμεῖς μὲν ἄτε δὴ τρεπτοὶ κατὰ γνώμην ὑπάρχοντες, τῇ πρὸς τὸ κρεῖττον ἀπὸ τοῦ χείρονος ἀλλοιώσει μέτοχοι τοῦ λόγου γινόμεθα. ὁ δὲ λόγος ἄτρεπτος ὧν αἰεὶ κατὰ φύσιν, κατ' οὐδένα τρόπον ἐκ τῆς πρὸς τὸ χεῖρον μεταβολῆς γέγονε σὰρξ ἡγουν ἀνθρώπος, ἀλλ' οὐδὲ δίχα ψυχῆς. οὐ γὰρ, καθὼς  
20 οἱ αἵρετικοὶ φασιν ἡγουν οἱ Ἀπολιναρισταί, Χριστὸς ὁ θεὸς ἡμῶν ἀνθρώπος γέγονε, ψυχὴν οὐκ ἔχων ἢ νόησιν ἢ θέλησιν, διὰ τὸ γεγράφθαι· ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο· σύνηθες γὰρ τῇ γραφῇ καὶ τὸ ὅλον ἐκ τοῦ μέρους κατονομάζειν, καὶ τὸ κρεῖττον ἔσθ' ὅτε διὰ τοῦ ἥττονος, ἵνα καὶ τὴν τοῦ Χριστοῦ δι' ἡμᾶς γνωρίση ταπεινώσιν καὶ διδάξη, μὴ ὡς ἀνάξιόν τι τοῦνομα τῆς σαρκὸς βδελύττεσθαι καὶ ἀποφεύγειν. καὶ τοῦτο δῆλον ἐκ τοῦ  
25 λέγειν· καὶ ὄψεται πᾶσα σὰρξ τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ. σαφὲς γὰρ ὅτι οὐχὶ σάρκα ἐρήμους ψυχῶν ὁ γραφικὸς λόγος ἡμῖν ἐν τούτοις παραδίδωσιν.

#### Αἱ ὑπογραφαί

- 30 **Α** Γόλουσος, χάριτι θεοῦ ἐπίσκοπος τῆς ἐκκλησίας Πουπιτανῆς, τῷ παρόντι λιβέλλῳ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως καθυπεσημνήμαην  
**Β** Πρόβος, ἐπίσκοπος Τακίας Μουντανῆς, ὁμοίως  
**Γ** Μάρκελλος, ἐπίσκοπος Ματτιανῆς, ὁμοίως. καὶ ἕτεροι ξξ σὺν τούτοις θεοφιλεῖς ἐπίσκοποι τῆς Ἰαφρων χώρας ὑπέγραψαν ἐν τῇ ἀγίᾳ συνόδῳ.

12 Joh. 1, 14      12–13 Ps. 27, 4      14 Joh. 1, 14      18–19 cf. Joh. 1, 14      21 Joh. 1, 14  
25 Luc. 3, 6; Is. 40, 5

8–26 Augustinus, Epist. 140 (4) 11–12 ad Honoratum PL 33, 542, 17 *ab imo* – 543, 1 CSEL 44 (1904) 163, 11–25; cf. 280, 25–282, 6

uoluntasque cooperatur eum, quamuis ad solam memoriam pertinentem.

hoc et de duobus ceteris uidere facillimum est, nam quid de <se>ipsa intellegentia loquitur, sine memoria et uoluntate non loquitur, sed quidquid de sola seipsa uoluntas dicit aut scribit, sine intellegentia memoriaque non facit.

5

6 *Item ex libro sancti Augustini de gratia noui testamenti ad Honoratum*

10

O homines, nolite desperare uos fieri posse filios dei, quia et ipse filius dei, hoc est *uerbum* dei, *caro factum est et habitauit in nobis. reddite uicem* et efficimini spiritus et habitate in illo, qui *caro factus est et habitauit in nobis*. neque enim iam disperandum est participatione uerbi fieri posse homines filios dei, quando filius dei participatione carnis factus est filius hominis. nos itaque mutabiles in melius commutandi participes efficimur uerbi. *uerbum* autem inmutabile nihil in deterius commutatum particeps *carnis* effectum est, rationali anima mediante.

neque enim homo Christus, ut Apollenarestae haeretici putauerunt, aut non habuit animam, aut non habuit rationem aut uoluntatem, sed more suo scriptura, ut et Christi humilitatem magis ostenderet, ne carnis nomen quasi indignum aliquid refugisse uideretur, carnem pro hominem posuit. neque quia scriptum est: *uidebit omnis caro salutare dei*, animae ibi non sunt intellegendae.

25

- 1 Gulosus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Puppitanae, huic libello rectae fidae nostrae subscripsi 30
- 2 Probus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Taciae Montanensis, ut supra
- 3 Marcellus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Mattianensis, ut supra
- 4 Pariator, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Hiltensis, ut supra
- 5 Theodorus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Biltensis, ut supra 35
- 6 Mellosus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Gispensis, ut supra
- 7 Constantinus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Tabborensis, ut supra
- 8 Felix, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Pariensis, ut supra
- 9 Paulus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Tubucensis, ut supra

---

3 hoc ] haec DV (se) ipsa *coni. Lu* 4 non ] haec DV quidquid ] quicquid DV 11 desperare ] desperare DV quia ] quae DV 13 disperandum ] desperandum DV 14 carnis participatione DV 16 inmutabile ] inmutabilem L<sup>1</sup> (*cf.* 281, 32: incommutabile) particeps ] participes L<sup>1</sup> 19 apollenaristae ] apollinaristae D apollinariste V 21 refugisse ] refugisset L 22 hominem ] homine L<sup>2</sup>DV 30 dei gratia DV 32 taciae ] taciae D ratiae V 33 ut supra et ceteri quam plures LXVI DV (*cf.* Jean-Louis Maier, *L'Épiscopat de l'Afrique Romaine Vandale et Byzantine [Bibliotheca Helvetica Romana XI], Roma 1973 p. 82–84*).



- 10 Florentius, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Egugensis, ut supra
- 11 Donatus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Ipporizaritensis, ut supra
- 12 Ualerius, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Tibursicensis, ut supra
- 13 Uitalis, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Zarnensis, ut supra
- 14 Crescis, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Cefale(n)sis, ut supra 5
- 15 Augustalis, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Abitinensis, ut supra
- 16 Gentilis, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Clibdensis, ut supra
- 17 Crescens, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Tuburnicensis, ut supra
- 18 Maximus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Rucumensis, ut supra
- 19 Uictor, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae municipi(i) Togiae, ut supra 10
- 20 Iohannes, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Cilibiensis, ut supra
- 21 Bonifacius, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Telensis, ut supra
- 22 Felix, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Timidensis, ut supra
- 23 Fructuosus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Uinensis, ut supra
- 24 Benenatus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Semitensis, ut supra 15
- 25 Cyprianus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Tadduensis, ut supra.
- 26 Bassus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Carpitanae, ut supra
- 27 Adeodatus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Abbiritanae, ut supra
- 28 Uictor, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Membressitanae, ut supra
- 29 Uitalis, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Tizzicensis, ut supra 20
- 30 Petrus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Culcitanensis, ut supra
- 31 Ianuarius, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Libertinensis, ut supra
- 32 Redemptus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Neapolitanae, ut supra
- 33 Felix, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Aborensis, ut supra
- 34 Pariator, gratia dei episcopus sanctae eccle(siae) Scilitane, ut supra 25
- 35 Uictor, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Bulnensis, ut supra
- 36 Dominicus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Absassallensis, ut supra
- 37 Stephanus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Tuccaboriensis, ut supra
- 38 Bonifacius, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Pappianensis, ut supra
- 39 Valentinianus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Uisicensis, ut supra 30
- 40 Germanus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae ciuitatis Tiburbo, ut supra
- 41 Fortunius, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Ofitanae, ut supra
- 42 Redemptus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae municipii Canapii, ut supra
- 43 Cresciturus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Bositanae, ut supra
- 44 Reparatus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Meglapolitanae, ut supra 35
- 45 Ianuarius, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Mustitanae, ut supra
- 46 Maximus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Suensis, ut supra
- 47 Iulianus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Duarum Senepsalitarum, ut supra
- 48 Donatianus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Zenummulitanae, ut supra 40
- 49 Clarissimus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Tauracinae, ut supra
- 50 Constantinus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Altoburitanae, ut supra
- 51 Lucianus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Sucubensis, ut supra
- 52 Crisconius, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Uculensis, ut supra
- 53 Candidus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Sicensis, ut supra 45
- 54 Donatus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Orrensis, ut supra
- 55 Florentius, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Sentensis, ut supra



5

10

15

*Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ἡ γραφεῖσα συνοδικῶς ἐπιστολὴ πρὸς Παῦλον τὸν ἐπίσκοπον Κωνσταντινουπόλεως  
 20 παρὰ τῶν τῆς Ἀφρικῆς θεοφιλῶν ἐπισκόπων καὶ νῦν ἡμῖν ἀναγνωσθεῖσα, φανερῶς  
 τούτοις παρίστησι τό τε δυσσεβὲς αὐτοῦ καταδικάσαντας φρόνημα καὶ τὸ εὐσεβὲς τῶν  
 ἀγίων πατέρων δόγμα κυρώσαντας, οἷα σαφῶς τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ  
 Χριστοῦ δύο καθ' ἑνωσιν ἀσύγχυτόν τε καὶ ἀδιαίρετον δογματίσαντας φύσεις, καὶ δύο  
 φυσικὰς θελήσεις καὶ δύο φυσικὰς ἐνεργείας, θεῖαν τε καὶ ἀνθρωπίνην, ἡγουν ἄκτιστον  
 25 καὶ κτιστήν. καὶ οὐδὲ τοῦτο παρέργως ἢ ἡμελημένως, ἀλλ' ὡς πρέπον ἦν σοφοῖς ἱερεῦσι  
 καὶ συνηγόροις θεοῦ καὶ τῆς ἀληθείας προμάχοις, τουτέστιν ἐξ ἀποδείξεως ἀκριβοῦς  
 αὐτῶν, ὡς ὁρᾶτε, τῶν ἀγίων πατέρων, Ἀμβροσίου λέγω καὶ Ἀύγουστίνου, τῶν περι-  
 30 δόξων τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας καὶ διαφανῶν διδασκάλων, ἐξ ὧν τοῖς ἐναντίοις οὐ  
 μεταβληθεῖσι πρὸς τὴν βελτίονα γνώμην ἀπὸ τοῦ χείρονος τὰ τῆς ἀπολογίας ἐν ἀπορία  
 30 γεγόνασιν ἐπὶ τε τῇ παραγωγῇ τῶν πατρικῶν χρήσεων καὶ τῇ διαμαρτυρίᾳ τῶν συνο-  
 δικῶν ὑπομνήσεων, τῇ παρὰ πάντων αὐτοῖς ἐγγράφως καὶ ἀγράφως ἐκπεμπομένη, καὶ  
 μέντοι τῇ κατὰ πρόσωπον σὺν παρρησίᾳ προτεινομένη παρὰ τῶν ὀρθοδόξων ἱερέων εἰς  
 διόρθωσιν τῆς ἐκείνων πλάνης, ἐν τοσοῦτοις χρόνοις πολεμικῶς παρ' αὐτῶν ἐπιτεινο-  
 35 μένης κατὰ τῆς ἀνωμότητος ἡμῶν τῶν Χριστιανῶν πίστεως. εἰ καὶ μηδαμῶς φωνῆν  
 35 ἐπάδοντος προσήκασθαι κατεδέξαντο τὰ ὧτα βύσαντες τῆς διανοίας καὶ πρὸς ἀναιδῆ  
 τινα καὶ ἀπότομον τὸν ἑαυτῶν νοῦν ἀποστροφῆν συνελάσαντες, ὡς ἀρμοδίως καὶ πρὸς  
 αὐτοὺς τούτου χάριν τὴν σοφίαν λέγειν· ἐκάλουν καὶ οὐχ ὑπηκούσατέ μου· ἐξέτεινα  
 λόγους καὶ οὐ προσείχετε, ἀλλ' ἀκύρους ἐποιεῖτε ἐμὰς βουλάς, τοῖς δὲ ἐμοῖς ἐλέγχους οὐ  
 προσείχετε· ἐμίσησαν γὰρ σοφίαν, τὸν δὲ λόγον κυρίου οὐ προσείλαντο, οὔτε ἤθελον  
 40 ἐμαῖς προσέχειν βουλαῖς, ἐμυκτήρισαν δὲ ἐμοὺς ἐλέγχους. τοιγαροῦν ἔδονται τῆς ἑαυτῶν  
 ὁδοῦ τοὺς καρποὺς καὶ τῆς ἑαυτῶν ἀσεβείας πλησθήσονται· ὁ δὲ ἐμοῦ ἀκούων κα-  
 τασκηνώσει ἐπ' ἐλπίδι καὶ ἡσυχάσει ἀφόβως ἀπὸ παντὸς κακοῦ.

34–35 cf. Ps. 57,6    35 cf. Ps. 57,5    35–36 cf. Jer. 8,5    37–39 Prov. 1,24–25    39–41 Prov. 1,29–31    41–42 Prov. 1,33

- 56 Quobulus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Ciciritanae, ut supra  
 57 Felix, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Trisepe<sup>sis</sup>, ut supra  
 58 Benenatus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Giutrambacariensis, ut supra  
 59 Stephanus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Clipiensis, ut supra  
 60 Uictorinus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Auziritanae, ut supra 5  
 61 Mellosus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Bullemensis, ut supra  
 62 Cyprianus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Uillae Magnensis, ut supra  
 63 Nabigius, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Tigimensis, ut supra  
 64 Tripolius, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Ucitanae, ut supra.  
 65 Benenatus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Naraggaritanae, ut supra. 10  
 66 Flabianus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Uticensis, ut supra  
 67 Benenatus, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Curbitanae, ut supra  
 68 Fortis, gratia dei episcopus sanctae ecclesiae Agensis, ut supra

15

## MAXIMUS SANCTISSIMUS EPISCOPUS AQUILEGENSIS ECCLESIAE DIXIT

Directa synodalis epistola a uenerabilibus Africanis episcopis Paulo Constantinopolitano antestiti, quae in praesenti nobis relecta est, luce clarius eosdem ostendit impiissimum qui- 20  
 dem intellectum denominati antestitis condemnantes atque sanctorum patrum pium dogma confirmantes, duas naturas duasque uoluntates et duas operationes unius eiusdemque domini dei nostri Iesu Christi dogmatizantes,

et nec hoc transitoriae aut per aliquam postpositionem, sed, ut cernitis, per adprobationem 25  
 sanctorum patrum, id est Ambrosii et Augustini, gloriosis catholicae ecclesiae eximiisque doctoribus, per quos aduersarii de sua malitia minime recedentes ad meliorem sensum nullius satisfactionis locum inuenient ob eo quod tam paternis testimoniis inuitati quamque synodalibus contestationibus in scripto et ex non scripto ab omnibus ammoniti esse noscuntur, sed ab orthodoxis sacerdotibus praesentialiter ammoniti ad correctionem proprii erroris, 30

licet nullo modo *uocem incantantium* admittere passi sunt *aures mentis opturantes*, ut competenter in eos quod per sapientiam dicitur impleatur: *uocauit et rennuistis, extendi sermones et non fuit qui aspiceret. despexistis omne consilium meum et increpationes meas neglexistis, eo quod exosam habuerint disciplinam et timorem domini non susceperint nec ad- 35  
 quieuerint consilio meo et detraxerint uniuersae correctioni meae. comedent enim fructos uiae suae suisque consiliis saturabuntur. qui autem <me> audierit absque terrore requiescit et abundantia perfruetur malorum timore sublato.*

---

16 cf. Graeca! sanctissimus ] sanctus DV aquilegensis ] aquileiensis DV 19 episcopis affricane DV  
 20 antestiti ] antistiti DV quae ] quo L<sup>2</sup> 21 antestitis ] antistitis DV 25 transitoriae ]  
 transitorie DV 26 et om. DV 29 ammoniti ] ammonitis L<sup>1</sup> admonitis DV 30 sed et ab  
 DV praesentialiter ] praesentialiter DV 32 admittere ] ammittere DV aures ] auris L<sup>1</sup> optu-  
 rantes ] obturantes DV 34 non om. DV omne ] omnem L<sup>1</sup> 35 exosam om. DV susceperint ]  
 suscipierint L<sup>1</sup> 35-36 adquieuerint ] acquieuerint DV 36 fructos ] fructus L<sup>2</sup>DV 37 <me> =  
 ἐμοῦ requiescit ] quiescit L<sup>2</sup> 38 abundantia ] habundantia DV

Χρῆ τοίνυν καὶ ταύτην ἡμῖν, λέγω δὴ τὴν πρὸς Παῦλον γραφεῖσαν ἐπιστολὴν, ἐκ τῶν τῆς Ἀφρικῆς εὐλαβῶν ἐπισκόπων ἀναληφθῆναι τοῖς ὑπομνήμασιν εἰς θρίαμβον ἐκείνου καὶ τῆς κατ' ἐκεῖνον ἀντιθέτου βουλῆς καὶ ἐνστάσεως, ἦν ἐν τοσοῦτοις, ὡς εἴρηται, χρόνοις κατὰ τῆς ἡμῶν ὀρθοδόξου πεποιήκασι πίστεως, ταῦτὸν δὲ λέγειν τῆς καθολικῆς τοῦ  
 5 θεοῦ καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας, πρὸς τὸ μηδεμίαν αὐτοὺς ἔχειν ἰσχὺν ἐξ ἠπατημένης οἰήσεως, ἀνέγκλητον δῆθεν τὴν οἰκείαν προφέρειν καινοτομίαν εἰς τὴν τῶν ἀκεραιοτέρων ὑφαρπαγὴν.

*Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

10

Ἀναφέρω τοῖς μακαριωτάτοις ὑμῖν ἐκδήλως ἐπισταμένοις ὅτι καὶ τὸ συνοδικὸν γράμμα τοῦ νυνὶ προεδρεύοντος τῆς Καρθαγεννησίων πόλεως, λέγω δὴ Βίκτωρος τοῦ ὀσιωτάτου, σὺν ἀσφαλείᾳ τετήρηται διασωζόμενον ἐν τῷ καθ' ὑμᾶς ἀποστολικῷ σκρινίῳ, δι' ὃ ὑπερακολούθως ἐκεῖνος τῷ προηγησαμένῳ τοὺς παναγιωτάτους ὑμᾶς ἐν  
 15 ἀποστολικῇ τῇ μνήμῃ πάπα Θεοδώρῳ τὴν τῆς ἱερωσύνης αὐτοῦ προβολὴν κατεμήνυσεν. ἐν ᾧ γράμματι καὶ αὐτὸς τῆς ἐπεισάκτου καινοτομίας ἱκανῶς καταβοήσας ἦτοι κατεγκαλέσας ἐξήγησε τὴν ταύτης γενέσθαι παντὶ τρόπῳ κατάκρισιν ἐκ τῆς ὑμετέρας ἀποστολικῆς αὐθεντίας πρὸς τὴν τῶν ὀρθῶν δογμάτων βεβαίαν ἐκδίκησίν τε καὶ συντήρησιν. οὐ χάριν ἀνήγαγον, εἰ κέκριται, μετὰ τῶν ἄλλων ἐμφρόνως καὶ τὸ τοιοῦτο συνοδικὸν  
 20 γράμμα πραχθῆναι τοῖς μακαριωτάτοις ὑμῖν.

*Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Τῶν εἰκότων ὑπάρχει καὶ λίαν ἀναγκαιοτάτων μάλιστα διὰ τὴν ἀξίαν τοῦ κατ' αὐτὸν θρόνου ταῦτὸν δὲ λέγειν τοῦ εὐσεβοῦς καὶ ὀρθοδόξου φρονήματος, καὶ τὴν συνοδικὴν ἐπιστολὴν τοῦ θεοφιλοῦς ἐπισκόπου τῆς Καρθαγεννησίων Βίκτωρος ἐμφανισθῆναι πάντως ἡμῖν εἰς ἐντελεστέραν διάγνωσιν τῆς ἐμφερομένης αὐτῇ δυνάμεως περὶ τῶν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας δογμάτων.

30

*Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Τὴν δηλωθεῖσαν ἐπιστολὴν ὡς ἐκελεύσατε κομίσας μετὰ χειρᾶς ἔχω πρὸς τὸ παριστάμενον τοῖς θεοτιμήτοις ὑμῖν.

35

*Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Βίκτωρος τοῦ θεοφιλεστάτου τῆς Καρθαγεννησίων πόλεως ἐπισκόπου πρεπόντως ἡ  
 40 ὑποβληθεῖσα συνοδικὴ ἐπιστολὴ ληφθῆτω καὶ ἀναγνωσθῆτω τῇ συνεδρευούσῃ ἡμῖν ἀγία συνόδῳ.

Profecto et hanc epistolam praememorato Paulo directam a reuerentissimis Africanis episcopis oportet gestis inseri ad argumentum eius improbae instantiae uel conplicum eius, quam uidelicet per tot annos contra immaculatam nostram fidem Christianorum exercere noscuntur, ut ex hoc nullam habeant uirtutem quasi sine repraehensione proprium errorem in deceptione simplicum proferentes.

5

THEOFLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

10

Suggero beatitudini uestrae, quoniam, sicuti et ipsa bene cognoscit, synodica quoque praesulis Chartaginiensis, qui et superesse dinoscitur sanctissimi Uictoris, cum cautela seruatur in uestro uenerabili scrinio saluata, per quam competenter ille decessori beatitudinis uestrae apostolicae recordationis Theodoro suae ordinationis promotionem significauit. in quo et nouam adinventionem sufficienter et ipse accusans petiit, quatenus condemnatio eius a uestra apostolica auctoritate efficiatur. propterea suggessi, si praecipit, ut cum aliis et huiusmodi synodica examinetur apud uestram beatitudinem.

15

20

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Necesse est et maximae propter dignitatem sedis eius, immo autem pro rectum eius intellectum, Uictoris quoque Chartaginiensis uenerabilis episcopi synodicam nobis intimari ad perfectam cognitionem uirtutis eius.

30

THEOFLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Denominatam synodicam afferens iuxta uestram iussionem prae manibus habeo. quid praecipitis?

35

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Uictoris uenerabilis episcopi Chartaginiensis oblatam synodicam huic sanctae synodo ut concedet relegatur.

40

---

1 africanis ] affricane DV    3 fidem nostram DV    5 simplicum ] simplicium L<sup>2</sup>DV    9 theophilactus DV    apostolicae sedis *om.* DV    12 carthaginiensis D    cartaginiensis V    17 synodica ] synodicae L    22 sanctissimus ac beatissimus ] sanctus DV    22–23 sanctae ... apostolicae *om.* DV    25 autem *om.* DV    25–26 pro recto eius intellectu DV    26 carthaginiensis DV    31 theophilactus DV    apostolicae sedis *om.* DV    34 praecipitis ] praecipistis DV    36 sanctissimus ac beatissimus ] sanctus DV    36–37 sanctae ... apostolicae *om.* DV    39 episcopi uenerabilis DV    carthaginiensis DV

Καὶ λαβὼν Πασχάλιος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου ἀνέγνω

Ἡ ἐπιγραφή

5 Δεσπότη τὰ πάντα μακαριωτάτῳ καὶ τιμιωτάτῳ ἀδελφῷ Θεοδώρῳ τῷ ἁγιωτάτῳ  
πάπα Βίκτωρ ἐπίσκοπος.

κεφάλαιον ἦ

Τὸ ὕφος

10 Τῆς ὑμετέρας πατρικῆς ἀγιωσύνης αἶ τε θεάρεστοι πράξεις καὶ ἡ ἔνδοξος ἀναστροφή  
παντὶ τῷ κόσμῳ σαφῶς πεφανέρωται· καὶ γὰρ ὡσπερ διὰ τῶν ἀποστολικῶν κηρυγ-  
μάτων καὶ τῆς ἀληθοῦς αὐτῶν παραδόσεως σύμπασα ἡ γῆ τὸ τῆς πίστεως κατεπλούτησε  
σέλας, οὕτω καὶ διὰ τῆς ὑμετέρας παρακλητικῆς ἅμα καὶ παιδευτικῆς νουθεσίας τῆς ἐκ  
τῶν θείων προφερομένης ὑμῖν λογίων ἡ τοῦ θεοῦ καθολικῆ ἐκκλησία βεβαίως οἰκοδο-  
15 μεῖται, ἡ τοῖς ἀποστολικοῖς ὅροις θεμελιωθεῖσα καὶ τοῖς πατρικοῖς δόγμασιν ἰσχυρῶς  
κραταιωθεῖσα, εἰς ἣν ὁμοτίμως οἱ ἅγιοι ἀπόστολοι κατὰ τὴν ἐν κλήρῳ θείῳ δεδωρη-  
μένην αὐτοῖς ἐξουσίαν παρὰ τοῦ πνεύματος τὰ τῷ θεῷ προεγνωσμένα τε καὶ προωρισ-  
μένα πλήθη τῶν λαῶν εὐσεβῶς καὶ ὁσίως ἐπέστρεψαν, ὡσπερ ἐκ σκότους εἰς φῶς καὶ ἐκ  
θανάτου πρὸς ζωὴν καὶ ἐξ ὀλισθηρᾶς ἦτοι πεπλανημένης δόξης εἰς εἰλικρινῆ καὶ ὀρθό-  
20 δοξον πίστιν ταῖς σωτηρίοις αὐτῶν προστάξεσι τε καὶ παραινέσεσιν. ὧν κατ' ἴχνος  
ἡ ὑμέτερα βαίνουσα θεοτίμητος ἀδελφότης καὶ τὸ τῆς αὐτῶν ἀρετῆς ἀξίωμα τελείως  
μεταδιώκουσα ταῖς ἀπαράλλάκτοις τῶν κατορθωμάτων αὐτῶν ἐκπληρώσει τὴν ἁγίαν  
τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαν κατακοσμεῖ τῇ τῶν δοκιμωτάτων αὐτῆς ἐπιβολῇ καὶ τῇ ἀγιότητι τῆς  
οἰκείας ἀναστροφῆς, ἐπειδὴ πράξεσιν ὁσίαις ἡ εὐσεβῆς ἡμῶν ἐπισφραγίζεσθᾶι πέφυκε  
25 πίστις· ὅθεν τὰ εὐάρεστα τῷ θεῷ καὶ φίλα ταῖς ἱερατικαῖς αὐτῆς ἀπαύστως ἐνεργοῦσα  
κινήσει φύλαξ τῶν τοῦ θείου νόμου καθέστηκεν ἐνταλμάτων, πεπεισμένη σαφῶς, ὡς  
οὐχ' οἱ ἀκροαταὶ τοῦ νόμου δίκαιοι παρὰ τῷ θεῷ, ἀλλ' οἱ ποιηταὶ τοῦ νόμου δικαιωθή-  
σονται κατὰ τὸν θεῖον ἀπόστολον· ἐν ᾧ νόμῳ τὴν μελέτην ἔχει νυκτὸς καὶ ἡμέρας κατὰ  
τὸ γεγραμμένον ἡ ὑμέτερα θεοτίμητος καὶ ἁγία μακαριότης, οὐκ ἐν ψιλῇ τῇ μνήμῃ τυ-  
30 πουμένην ἐκ τῆς ἀναγνώσεως, ἀλλ' ἐν καθαρᾷ τῇ συνειδήσει κρατυνομένην διὰ τῆς χάρι-  
τος, καὶ οὕτω βεβαίως καὶ ἀμετακινήτως ἐγκάρδιον ἔχει τὸν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ  
Χριστοῦ νόμον, ὥστε τὸ ψαλμικὸν ἐφ' ὑμῖν ἐκπληροῦσθαι ῥητὸν τὸ φάσκον· τὸ στόμα  
μου λαλήσει σοφίαν καὶ ἡ μελέτη τῆς καρδίας μου σύνεσιν. ὁ νόμος τοῦ θεοῦ αὐτοῦ ἐν  
καρδίᾳ αὐτοῦ, οὐ μέλανι γεγραμμένος, ἀλλὰ πνεύματι θεοῦ ζῶντος μυστικῶς ἐσφραγισ-  
35 μένος· οὐ γὰρ ἐν πλαξὶ λιθίναις, ἀλλ' ἐν πλαξὶ καρδίας σαρκίνης, ὡς φησὶν Κορινθίους  
γράφων ὁ ἅγιος Παῦλος.

17–18 cf. Rom. 8, 29      18 cf. Act. 26, 18; Is. 42, 16      27–28 Rom. 2, 13      28 Ps. 1, 2      30 cf.  
1. Tim. 3, 9      32–33 Ps. 48, 4      33–34 Ps. 36, 31 (36, 30–31 Vulg.)      35 2. Cor. 3, 3

16–17 (14–15) cf. Cyprianus, De ecclesiae catholicae unitate c. 4, 92–95 TR; PL 4, 500 A 1–4; CC 3 (1972) 251

26 καθέστηκεν marg. R ] πέφυκεν R

ET ACCIPIENS PASCHALIS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS RELEGIT IN HIS

Domino beatissimo et honorabili, sancto fratri Theodoro papae, Uictor. 5

Uestrae beatissimae paternitatis apud deum acceptabilia opera et conuersatio gloriosa 10  
poene mundo toto sunt manifesta. praedicationibus igitur apostolicis et doctrinis dum uere  
fidei cultura uniuersa repleta sit terra, per diuinorum tamen eruditionem eloquiorum uestra  
instruente admonitione exortatoria superedificatur orthodoxa Christi ecclesia, apostolica  
institutione fundata et a fidelibus patribus firmissime roborata, ad quam omnes beatissimi 15  
apostoli pari honoris et potestatis consortio praedicti populorum agmina conuertentes pie et  
sancte *de tenebris ad lumen*, de lapsu ad ueram fidem, de morte ad uitam homines diuinae  
praedestinationis gratia praescitos salutaribus praeceptis ac monitis perduxerunt.

quo- 20  
rum sanctorum apostolorum uestra fraternitas honoranda sequens plenius merita et perfec-  
tius inplens exempla ecclesiam dei morum prouitate et actuum sanctitate condecorat, et fide  
sacra uel Christianis moribus uigens, quae fieri deo placita praecipit, studiis pontificalibus  
indesinenter operatur et perficit seruans legis diuinae mandata.

25  
quia *non legis auditores iusti sunt apud deum*, sicut narrat apostolus, *sed factores legis iusti-  
ficabuntur. in qua lege* diuina uestra sancta et ueneranda sinceritas, sicut scriptum est, *medi-  
tatur die ac nocte*. quae meditatio non lectione per figuram litterarum tantum conspecta, sed  
uberante in uobis gratia Christi in uestra cognoscitur conscientia immobiliter insita, nullatenus  
de uestro corde recedente lege Christi dei domini sacrosancta, sicut in psalmo dicit pro- 30  
pheta: *os iusti meditabitur sapientiam et lingua eius loquitur iudicium. lex dei eius in corde  
ipsius, non atramento, sed spiritu dei uiui* uestra in arcana *conscripta, neque in tabulis lapi-  
deis, sed in tabulis cordis carnalibus*, sicut beatissimi apostoli Pauli ad Corintheos missa nos  
docet epistola.

---

10 apud ] appud L<sup>1</sup>      12 cultura = σέβας (fulgur = σελας)      15 praedicti ] praedicti ras. L<sup>2</sup>  
17 praescitos ] praescito L<sup>1</sup>      praecceptis salutaribus DV      22 prouitate ] probitate L<sup>2</sup>DV      23 uel ]  
et DV      praecipit ] praecepit DV      26 apud ] appud L      29 christi gratia DV      30 psalmo ] psal-  
mis DV      31 loquitur ] loquetur DV      32 arcana ] archana DV      33 carnalibus cordis DV  
33–34 beati pauli apostoli docet epistola ad corinthios missa DV

Τούτων οὕτως ἐχόντων σημαίνομεν τῇ θεαρέστῳ μακαριότητι, ὡς τῇ ἑπτακαιδεκάτῃ τοῦ Αὐγούστου μηνὸς τῆς ἐνισταμένης τετάρτης ἐπινημήσεως τῆς ἐκ θεοῦ προκαταλαβούσης ἐπικουρίας διὰ τῶν ἁγίων καὶ θεοδιδάκτων ὑμῶν προσευχῶν τὴν ἐμὴν ἐλαχιστίαν εἰς ἀρχιερατικὴν ἀξίαν τῆσδε τῆς Καρθαγεννησίων πόλεως χάριτι θεία προήγαγον, ἧς τὸ μέγεθος ἀνεγκλήτως ἡμᾶς διανύσαι τὸν πανάγαθον ἱκετεύσατε κύριον, ὡς ἂν αὐτοῦ διακυβερνῶντος ἡμᾶς τῶν πονηρῶν ἐλευθερωθῆμεν πρᾶξεων, πρὸς τὸ μὴ ὄνομα μόνον ἀλλὰ καὶ τὸ ἔργον τῆς ἱερωσύνης κατέχομεν, ἐξ αὐτοῦ σκεπαζόμενοι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ παρατιθεμένων ἡμᾶς αὐτῶ τῶν ἁγίων καὶ θεοπειθῶν ὑμῶν προσευχῶν, ἵνα ταύταις ὀχυρωθέντες καὶ ταῖς χρησταῖς νουθεσίαις ὑμῶν στηριχθέντες ἀξιωθῶμεν σὺν παντὶ τῷ πιστευθέντι ἡμῖν Χριστιανικωτάτῳ λαῷ τῇ σκέπῃ τῆς χάριτος ἀβλαβεῖς φυλαχθῆναι μέχρι τέλους.

Ἐκ προσώπου δὲ τῆς ἡμῶν μετριότητος εἰς προσκύνησιν τῆς ὑμετέρας σεβασμίου καὶ ἁγιωτάτης ἀδελφότητος ἐξεπέμψαμεν Μέλλωσον, τὸν πρόσφυγα ὑμῶν, ἀδελφὸν δὲ καὶ συνεπίσκοπον ἡμῶν, καὶ Ῥεδέμπτον, τὸν διάκονον, καὶ Κρισκεντοῦρον, τὸν νοτάριον τοῦ καθ' ἡμᾶς ἁγίου θρόνου, τοὺς οἰκέτας ὑμῶν, οὓς τὴν ταχίστην πρὸ χειμῶνος ἐπανελθεῖν πρὸς ἡμᾶς ἀπολυομένους ἐκ τῆς ὑμετέρας μακαριότητος παρακαλοῦμεν ἀποκαθισταμένους ταῖς αὐτῶν ἐκκλησίαις.

Ἐκεῖνο δὲ διαγγέλλω πρὸ πάντων, ὡς ἐν αὐτῇ τῇ ἀρχῇ τῆς ἡμῶν χειροτονίας ἐθραύστησαν οὐ μετρίως ἡμῶν αἱ καρδίαι, ὥστε καὶ τὸ προφητικὸν ἐπάδειν ῥητόν· *τίς δώσει τῇ κεφαλῇ μου ὕδωρ καὶ τοῖς ὀφθαλμοῖς μου πηγὰς δακρύων, καὶ καθήσομαι καὶ κλαύσομαι νυκτὸς καὶ ἡμέρας;* ἰδοὺ γὰρ αἱ ἐκκλησίαι τοῦ θεοῦ μεγάλως συνταράσσονται, ὥστε μήτε φέρειν ἡμᾶς δύνασθαι τὰς τῶν Χριστιανικῶν λαῶν οἰμωγὰς καὶ τοὺς στεναγμοὺς πάντων τῶν ἐπισκόπων ἐγκαλούντων καὶ καταβοώντων διὰ τε τὰς καινοτομίας καὶ τῶν τεχνασμάτων τὰ πλάσματα, τὰ παρὰ Παύλου, καθὼς φασι, τοῦ θεοφιλοῦς ἡμῶν συλλειτουργοῦ, κυρωθέντα κατὰ τῆς ἀληθοῦς ἡμῶν πίστεως. δέον αὐτὸν ὑπῆρχε ταῦτα διώσασθαι καὶ ἀποβαλεῖν, ἀλλὰ μὴ μέχρι τοῦ νῦν ἐκδικεῖν. ἡμεῖς δὲ τοῖς πράγμασι τὴν προσήκουσαν ἐπιτιθέντες διάκρισιν συμφέρον ἡγησάμεθα δικαίας οὔσας πρᾶεως μὲν ὑπενεγκεῖν τὰς τῶν ἁγιωτάτων ἡμῶν συλλειτουργῶν αἰτίας, ἀνακομίσει ταύτας ἐν ἀγρύπνῳ φροντίδι πρὸς τὰς σεβασμίους τῆς ὑμετέρας ἀδελφότητος ἀκοάς. λέγουσι γάρ, ὡς ἔναγχος ἐν Κωνσταντινουπόλει χάρται τινὲς ἐπιγραμμάτων δίκη ἐν τοῖς τῆς ἐκκλησίας ἱεροῖς προπύλοις ἀνετέθησαν, τῇ τε ὀρθοδόξῳ πίστει καὶ τῇ εὐσεβεῖ τῶν πατέρων διδασκαλίᾳ παντελῶς ἀντικείμενοι. τίς γὰρ ἄφρων οὕτως ἐστὶ καὶ ἀνόητος, ὥστε τολμῆσαι κηρύττειν ἱεροσῶφ φωνῇ μίαν θέλησιν ἢ μίαν ἐνεργεῖαν ὑπάρχειν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, καίτοι τῶν πατρικῶν ὄρων τηλαυγῶς ἡμῖν καὶ ἐκδήλως παραδηλούντων δύο τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς κυρίου ἡμῶν καὶ θεοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ τὰς φύσεις ὑπάρχειν καὶ δύο θελήσεις καὶ δύο ἐνεργείας καὶ ιδιότητας φυσικάς; ὅπερ πολυτρόπως ἐξ αὐτῶν τῶν ἁγίων πατέρων ἀποδειξαι δυνάμεθα κατὰ τὴν ἡμετέραν δύναμιν καὶ τὸν ἀληθῆ περι τούτου βεβαιώσασθαι λόγον, εἰ μὴ ὅτι σαφῶς πεπεισμεθα ταῦτα τῇ καρδίᾳ κραταιῶς ἐν πᾶσι κατέχειν καὶ παριστᾶν τὴν ὑμετέραν ἀδελφικὴν ἁγιωσύνην. ὅθεν καὶ ἡμεῖς τοῖς τοῦ καθ' ἡμᾶς ἀποστολικοῦ θρόνου ψηφίσμασι τὸν

19–21 Jer. 9, 1

24 cf. Is. 46, 5

4 καρθαγεννησίων ] καθαργεννησίων R  
διάκονον ] τὸν δι νοτάριον R8 παρατιθεμένων *coni.* Cotelier ] παρὰ τινων R

14 τὸν

Quibus praemissis significamus deo placitae fraternitati uestrae die septimo decimo Kalendarum Augustarum indictionis quartae nostram humilitatem diuina gratia suo ut praecepit munere praeueniente uestris sanctis ac deo dignis praecibus in sancta Carthaginiensis ciuitatis ecclesia pontificalis honoris accepisse consecrationem et stolam, in quo dignitatis fastigio ut a deo omnipotente regamur altissimo et a malis actibus liberati sacerdotale non nomen tantum, sed Christi domini dei nostri protegente auxilio et meritum habeamus, uestris sanctis ac deo acceptabilibus nos commendantes orationibus poscimus, quatenus et uestris depraecationibus pro nobis ad deum effusis muniti et eruditionibus bonis instructi digni efficiamur cum omni nobis populo Christiano commisso inlesi protegi uelamento diuino.

10

Ad salutationem ergo uestrae sanctae et honorandae fraternitatis uice nostra Mellosum, humilem uestrum fratrem nostrum episcopum, et Redemptum diaconum uel Crisciturum, notarium sanctae nostrae sedis, uestros famulos destinauimus. quos postulamus celerius nobis a uestra beatitudine persolui, quo poterint ad proprias ecclesias ante hiemem deo propitio remeari.

Prae omnibus autem fateor in ipso nostrae profectionis exordio cor nostrum non leuiter uulneratum fuisse, ut propheticum illud praeceptum exoptare dicens: *quis dabit capiti meo aquam aut oculis meis fontem lacrimarum, et sedens plorabo die ac nocte?* ecce enim ecclesiae dei non leuiter perturbantur, Christianissimorum uoces ac gemitus episcoporum non supportamus quaerentium et clamantium nouitates et concinnationum figmenta a Paulo, uenerabile consacerdote nostro, ut dicitur, contra fidem ueracissimam approbata debere repelli.

25

nos autem temperamentum causis innectentes expedire putauimus praedictorum beatissimorum consacerdotum nostrorum licet iustissimos quaestus aequanimiter subportare et ad auditus uenerandos fraternitatis uestrae hoc ipsud peruigili cura deducere. inquit enim quaedam uicuae epigrammatum chartarum uolumina in sacris edibus apud regiam ciuitatem nuper esse suspensa, religioni catholicae et ipsi uere fidei ac patrum traditionibus omnino contraria. quis enim uecors sacrilega uoce audeat praedicare in domino nostro Iesu Christo aut unam tantummodo uoluntatem aut unam operationem exsistere, dum manifestissimis patrum definitionibus liquidius clareat in domino nostro Iesu Christo duas naturas et earum duas uoluntates duasque operationes uel proprietates naturales modis omnibus inueniri? et possumus multiplicibus patrum documentis nostrae paruitatis intentionem firmare, nisi uestram sanctissimam fraternitatem in omnibus corde ea retinere firmissime teneamus. ut autem ipsius sedis apostolicae decretis per omnia confirmemur, Leonis

35

---

2 quartae ] IIII DV      3 carthaginensis DV      5 ut om. DV      5–7 cf. *Ordo consecrandi episcopum*  
 9 omni ] omnib L<sup>1</sup>      christiano populo nobis DV      12 salutationem ] saluationem DV      sanctae  
 uestrae DV      14 sedis nostrae DV      16 remeari ] remeare L<sup>2</sup>      19 exoptare ] exoptarem L<sup>2</sup>  
 22 quaerentium = ζητούντων (quaerellantium – ἐγκαλούντων)      concinnationum ] concinnationum L<sup>1</sup>      con-  
 cinnantium DV      a ] et DV      23 uenerabile ] uenerabili L<sup>2</sup>DV      approbata om. L      26–27 beatis-  
 simorum ] beatorum DV      28 uenerandos ] uenerando D      uenerande V      ipsud ] ipsum DV      29 edi-  
 bus ] sedibus DV      32 exsistere ] existere DV      36 corde ] corda L      37 confirmemur ] confirmi-  
 mur L<sup>1</sup>      confirmamur DV



ἡμέτερον ὀχυροῦντες λόγον, Λέοντος τοῦ ἐν μακαρία τῇ μνήμῃ προηγησαμένου ὑμᾶς τῷ ἡμετέρῳ γράμματι τὸν ὄρον συνεμβαλεῖν ἐσπουδάσαμεν ἔχοντα οὕτως· „ἐνεργεῖ ἐκατέρα μορφή μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας τοῦτο ὅπερ ἴδιον ἔσχηκεν“.

Ἡμεῖς μὲν οὖν τὰ τῶν ἁγίων θεοπίσματα μεταδιώκοντες, δύο φύσεις, ὡς εἴρηται, καὶ 5 δύο θελήματα καὶ δύο ἐνεργείας αὐτοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ βεβαίως κηρύττοντες ὁμολογοῦμεν αὐτὸν θεὸν ἀληθινὸν καὶ ἄνθρωπον ἀληθινὸν *χωρὶς ἁμαρτίας*, ἀποβαλλόμενοι πάσης αἰρέσεως τοὺς μυκτηρισμοὺς καὶ τὰ ψεύδη, τὰς τε ματαιότητας καὶ τὰς ἀφροσύνας. ἡμέτερον δέ ἐστίν, ἀγιώτατε ἄδελφε, κρίσει κανονικῇ συνήθως ἀντικαθίστασθαι τοῖς ἀντικειμένοις τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ καὶ μὴ συγχωρεῖν 10 ὅλως νέον τι λέγεσθαι κατὰ τῆς ἀληθείας, μήτε μὴ ὁμολογεῖσθαι τι καθάπαξ, ὅπερ οὐχ ὥρισεν ἡ ἁγία τῶν ἐγκρίτων πατέρων παράδοσις. ἡμεῖς γὰρ οἱ ἐλάχιστοι τοῦ κυρίου διακυβερνῶντος τὰ ὀρθὰ φρονοῦντες ἐνὶ τῷ τῆς ἀγάπης δεσμῷ μεθ' ὑμῶν συνεσπίγμεθα, τὴν ἀμώμητον πίστιν ἡγουν τὴν ὀρθόδοξον ὁμολογίαν ἰσχυρῶς ἐν πᾶσι διεκδικοῦντες. δέον οὖν ἐστίν ἐπιμελέστερον τοὺς ὀρθόδοξους δοκίμως τοῖς ἀδοκίμοις ἀντικαθίστασθαι καὶ μηδαμῶς ἡρεμεῖν, ἵνα μὴ τῇ ναρκώσει τῆς ἀμελείας συνενεχθέντες τῷ τῆς 15 σιωπῆς παραπέσωμεν παραπτώματι, καὶ εὐνοίαν ὥσπερ τινὰ κριθῶμεν ἐπίδεικνύμενοι πρὸς τὰ τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ ἐναντιούμενα διαναβαλλόμενοι ταῦτα κατακρίνειν καὶ ἐξῶθεϊν. εἴρηται γὰρ σοφῶς τῷ προηγησαμένῳ τὴν ὑμετέραν ἀποστολικὴν ἀγιωσύνην Φήλικι, τῷ ἀποστολικῷ πάπα, ὅτι „τὸ ἀμελεῖσαι τὸν τέως δυνάμενον συνταράξαι τοὺς 20 διεστραμμένους οὐδὲν ἕτερόν ἐστίν εἰ μὴ περοποιήσασθαι τὴν τούτων ἀσέβειαν· οὐ γὰρ ἐστέρηται τῆς πρὸς αὐτοὺς κεκρυμμένης ἐγκλήσεώς τε καὶ ἐταιρίας, ὁ περιστελλόμενος τῷ φανερῷ τούτων ἀντιπίπτειν μολύσματι“. καὶ μάλιστα προδήλου τυγχάνοντος, ἀγιώτατε δέσποτα, καὶ τῆς οἰασοῦν ἐρμηνείας χωρὶς τῆς τῶν ἰοβόλων ὄψεων πανουργίας ἡγουν τῆς τῶν αἰρετικῶν κακουργίας, ὡς τῇ ἀναιρέσει τῶν Χριστοῦ τοῦ θεοῦ φυσικῶν 25 ἰδιωμάτων, αὐτὰς ἐκείνοι τὰς τοῦ Χριστοῦ φύσεις συγχέουσιν· ὅπερ ἐναντίον ὑπάρχει σαφῶς τῷ ὄρω τῶν ἐν Χαλκηδόνι συνειλεγμένων ἁγίων πατέρων, ἐν ᾧ τῆς πίστεως ἡμῶν ἐντελῶς ἐστίν ὁ θεμέλιος, καὶ οὐ τοῖς Ῥωμαίοις μόνον, ἀλλὰ καὶ πάσῃ τῇ καθολικῇ καὶ ἀποστολικῇ τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ.

Διὸ τούτου χάριν ἐμέλλομεν καὶ αὐτῷ τῷ ἀδελφῷ καὶ συλλειτουργῷ ἡμῶν Παύλῳ, τῷ 30 ἀγιωτάτῳ ἐπισκόπῳ Κωνσταντινουπόλεως, τὰ αὐτὰ γράψαι καὶ ὑπομνήσαι δεόντως αὐτόν, ἀλλ' ἐκώλυσεν ἡμᾶς τὸ μαθεῖν, ὥσπερ οἱ κακοὶ τινες ἄνδρες ψευδηγορίας τινὰς ἐκεῖσε κατὰ τῆς ἡμετέρας τῶν Ῥωμίων χώρας ἀνήνεγκαν· ὅθεν δυσωποῦμεν ἵνα τὰ πρὸς τὸν αὐτὸν Παῦλον, τὸν ἀγιώτατον πατριάρχην, ἐκ τῶν ἐνθάδε συνεπισκόπων ἡμῶν γραφέντα συνοδικῶς διὰ τῶν τῆς ὑμετέρας μακαριότητος ἀποκρισιαρίων ἐκπεμφθῆναι τῷ 35 αὐτῷ ἀδελφῷ ἡμῶν Παύλῳ κελεύσητε.

### Ἡ ὑπογραφή

Ἐρρωμένον καὶ μεμνημένον ἡμῶν χαρίζοιταί σε ἡμῖν, δέσποτα, ὁ παντοδύναμος θεός, 40 ἀγιώτατε ἄδελφε.

6 cf. Hebr. 4, 15      10 cf. Mt. 5, 8 (Vulg.)

2-3 cf. Leo papa, Epist. 28 ad Flavianum Const., PL 54, 767 A 15 - B 1; cf. 16, 15-16      8-11 cf. 106, 5-8  
12-14 cf. 106, 2-3      14-16 cf. 106, 9-11      19-22 cf. Felix III. Epist. 2, 8 ad Acacium, ed. A. Thiel, p. 237; cf. E. Schwartz, Abh. BAdW 10 (1934) 73, 2-4; cf. 106, 14-17      23 cf. Physiologus, c. 11 (De serpente)  
25 cf. 106, 19-20

11-22 ἡμεῖς γὰρ ... μολύσματι = Cod. Paris. gr. 1115 f. 39r l. 16-31      12 ἐνὶ ] ἐν ἡ' 1115      15 τῷ ] τὸ  
1115      16 εὐνοίαν ] ἄνοιαν R      19 φήλικι ] φήλικι 1115      21 κεκρυμμένης ] κεκλημένης  
1115      ἐγκλήσεώς ] ἐγκλίσεώς R      ἐταιρίας ] ἐταιρείας 1115      ὁ ] ᾧ R      22 τούτων ] τούτων  
1115      31 ὥσπερ οἱ ] ὡς χερσὶ R

beatissimi prodecessoris uestri apostolicae memoriae definitionem inseri prouidimus, et continet: „agit enim utraque natura cum alterius communione quod proprium est“.

Nos itaque patrum in omnibus decreta sequentes in Christo domino nostro duas naturas earumque duas uoluntates duasque operationes firmissime predicamus, deum uerum atque hominem uerum *absque delictis* humanis ueraciter confitemur, repudiantes cunctarum haere-  
 5 reum subsannationes, uanitates et insanias mendaces. uestrum est itaque, frater sanctissime, canonica discretione solite contrariis catholicae fidei obuiare nec permittere nouiter dici, quod patrum uenerabilium auctoritas omnino non censuit. nos enim humiles corde quae recta sunt adiutore domino sapientes uno uinculo caritatis uobiscum  
 10 sumus constricti, ueram fidem ac religionem catholicam in omnibus fortiter defensantes. studiosius itaque a catholicis improbis probe resistere inminendum est, ne torpore desidiae obpraessi culpa taciturnitatis teneamur obnoxii et quasi fauorem impendentes iudicemur, dum aduersa catholicae fidei propulsare neglegimus. a beato namque Felice apostolico uestrae sanctitatis prodecessore dictum est: „neglegere quippe, cum possis deturbare peruersos, nihil est aliud quam fouere; nec caret scripulo societatis occultae, qui manifesto facinori  
 15 desinit obuiari“. liquet, doctor sanctissime, uenenosa serpentum sine simplicitate astutia manifesta est, dolosa haereticorum fallatia. quid est enim naturarum *in Christo* domino nostro proprietates auferre nisi earundem naturarum confusionem inducere, quod catholicae ecclesiae, id est statutis quam maxime patrum sancti Calchedonensis concilii, extat contra-  
 20 rium, ex quo amplius et fundamentum fidei et perfectio indubitate consistit?

25

Possemus uero etiam eodem fratri et coepiscopo nostro Paulo, beatissimo regiae ciuitatis antistiti, similia nostris scriptis dirigere, nisi malorum agnosceremus falsis locutionibus dic-  
 30 tum fuisse, nostram quasi Africanam prouintiam posse aliqua, quae in uero non consistunt, mala peragere. sed et hoc nostrae postulationi subiungimus, ut ea, quae epistolariter a coepiscopis nostris sancti concilii nostri ad beatissimum Paulum patriarcham scripta sunt, per uestrae beatitudinis responsarios eodem fratri nostro Paulo dirigere iubeatis.

---

1 prodecessoris ] praedecessoris DV      5 delictis ] delictis DV      5–6 haereum ] haeresum L  
 9 adiutore = διακυβερνοῦντος? (διαβοηθοῦντος)      sapientes (φρονοῦντες) ] sapienter LDV      caritatis  
 uinculo DV      12 obpraessi ] oppressi DV      fauorem = ἄνοιαν? (εὐνοίαν)      13 neglegimus ] negli-  
 gimus DV      apostolico ] apostolicae DV      14 prodecessore ] praedecessore DV      neglegere ] negli-  
 gere DV      deturbare ] deturpare DV      16 obuiari ] obuiare DV      uenenosa ] benenosa L<sup>1</sup>      serpen-  
 tum ] scriptum L<sup>1</sup>      simplicitate ] simplicitate L<sup>1</sup>      19 calcedonensis DV      29 eodem ] eadem L  
 30 agnosceremus ] cognosceremus DV      falsis ] falsas L<sup>1</sup>      31 affricanam DV      32 hoc ] haec  
 DV      postulationi nostrae DV      33 sunt scripta DV      34 responsarios ] responsorios DV      iubeatis ]  
 iubeai L<sup>1</sup>

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Διὰ τῆς ἀρτίως ἀναγνωσθείσης αὐτοῦ συνοδικῆς ἐπιστολῆς Βίκτωρ, ὁ εὐλαβέστατος  
 5 ἐπίσκοπος Καρθαγέννης, τὸν τε διάπυρον ἡμῖν ζῆλον ἐγνώρισε καὶ τὴν ἐπεικσεστάτην  
 παρεστήσατο ταπεινοφροσύνην· τὸν ζῆλον μὲν ἐν τῷ κατεγκαλεῖν ἐκθύμως καὶ αἰτιᾶ-  
 σθαι τὴν ἐπίσακτον καινοτομίαν τῷ ἡμετέρῳ ἀποστολικῷ θρόνῳ καὶ ἀναγγέλλειν  
 αὐτῷ σὺν ἀκριβείᾳ διὰ τῶν οἰκείων γραμμάτων τὰς πάντων τῶν Χριστιανῶν δι’ αὐτὴν  
 ἐκβοήσεις καὶ τοὺς τῶν εὐλαβῶν ἐπισκόπων διηνεκεῖς στεναγμούς, οὐ μετρίως ἐκταρα-  
 10 σομένων, ὡς γεγράφηκε, τῶν τε πλασμάτων καὶ τεχνασμάτων χάριν, ὧν κατὰ τῆς  
 ἀληθοῦς ἐκύρωσε πίστεως Παῦλος ὁ Κωνσταντινουπόλεως ἐπίσκοπος, τὴν ταπεινοφρο-  
 σύνην δὲ καθηκόντως διὰ τοῦ μὴ τολῆσαι τέως ἀποκήρυκτον ἔχειν αὐτόν, ἀλλὰ συλλει-  
 ουργὸν ὀνομάζειν ἄχρις ἂν τὴν περὶ τούτου καταμάθοι κρίσιν τῆς ἡμετέρας ἀποστο-  
 15 πιστευθῆναι τε καὶ λαβεῖν ὑπὲρ πάντας ἀξιωθέντος παρὰ τοῦ βασιλέως τῶν βασι-  
 λευόντων, Χριστοῦ τοῦ θεοῦ, τὰς κλεῖς τῆς τῶν οὐρανῶν βασιλείας εἰς τὸ ἀνοίγειν αὐτὴν  
 δικαίως τοῖς εἰς αὐτὸν τὸν κύριον ὀρθοδόξως πιστεύουσιν, ἀποκλείειν δὲ πᾶσι τοῖς  
 κακοδόξοις αἰρετικοῖς τῇ αὐτῶν αἵρέσει προσμένουσιν. ὅπερ ἡμᾶς ποιεῖν ὁ εἰρημένος  
 θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος παρεκάλεσε διὰ τῶν οἰκείων γραμμάτων, ἵνα μηδαμῶς παρ-  
 20 ἴδωμεν τὰς αὐτοῦ τε καὶ τῶν αὐτοῦ συλλειτουργῶν δικαίας κατὰ τῶν αἰρετικῶν αἰτιᾶ-  
 σεις, ἀλλ’ εὐζηλώτως πάντα τὰ τῆ καθολικῆ πίστει καὶ τῆ ἀληθινῆ τῶν πατέρων διδασ-  
 καλία φανερώς ἀντικείμενα κατακρίνωμεν.

Ἐπειδὴ φησιν οὕτως ἄνους ἐστίν, ὡς ἱεροσὺλῳ τολῆσαι φωνῇ μίαν κηρύττειν τοῦ  
 κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ θέλησιν μόνον ἢ μίαν ἐνέργειαν, ἅτε δὴ τηλαυγῶς πᾶσι  
 25 πεφανερωμένοι διὰ τῶν πατρικῶν κηρυγμάτων, ὡς δύο τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς Χριστοῦ τοῦ  
 θεοῦ καθ’ ἔνωσιν ἀσύγχυτον τε καὶ ἀδιαίρετον ὑπάρχουσι φύσεις καὶ δύο θελήσεις καὶ  
 δύο ἐνέργειαι καὶ ιδιότητες φυσικαί, καὶ ὅτι πολυτρόπως ἐξ αὐτῶν τῶν τῆς καθολικῆς  
 ἐκκλησίας πατέρων τὸν περὶ τούτου δυνατόν ἐστιν ἐν κυρίῳ πιστώσασθαι λόγον. εἰ καὶ  
 ἡμῖν ἤγουν τῆ καθ’ ἡμᾶς ἀποστολικῆ διδασκαλία τοῦτο πράττειν ἀνέθηκε πεποιθῶς  
 30 ταῦτα καὶ ἡμᾶς ἐγκαρδίως ἔχειν τε καὶ φρονεῖν καὶ διεκδικεῖν νομίμως. πλὴν ὅτι καὶ  
 αὐτὸς οὐδὲν ἤττον ἐσπούδασε τὸ εὐσεβὲς αὐτοῦ βεβαιώσασθαι φρόνημα διὰ τῶν τοῦ  
 μακαρίου Λέοντος ῥήσεων, τοῦ τῆς καθ’ ἡμᾶς προεδρεύσαντος ἀποστολικῆς καθέδρας,  
 ἐν τῷ λέγειν αὐτὸν ἐγγράφως· „ἐνεργεῖ γὰρ ἑκατέρω μορφῇ μετὰ τῆς θατέρου κοινω-  
 νίας τοῦτο ὅπερ ἴδιον ἔσχηκεν“. οἷς ἐπιφέρει φάσκων ὅτι „ἡμεῖς τὰ ψηφίσματα τῶν  
 35 ἁγίων πατέρων ἐν πᾶσι μεταδιώκοντες δύο φύσεις, ἐξ ὧν καὶ ἐν αἷς ὁ Χριστὸς ὑπάρχει  
 καθ’ ἔνωσιν ἀσύγχυτον τε καὶ ἀδιαίρετον, ἐπ’ αὐτοῦ κυρίως ὁμολογοῦμεν, καὶ δύο  
 θελήσεις καὶ δύο ἐνεργείας, θεῖαν καὶ ἀνθρωπίνην, ὡς θεὸν ἀληθινὸν καὶ ἄνθρωπον  
 ἀληθινὸν τὸν αὐτὸν ὄντα πρεσβεύοντες χωρὶς ἁμαρτίας, ἀποβαλλόμενοι πασῶν τῶν

15–16 1. Tim. 6, 15      16–17 Mt. 16, 19      38 cf. Hebr. 4, 15

33–34 cf. Leo papa, Epist. 28 ad Flavianum Const., PL 54, 767 A 15 – B 1; cf. 16, 15–16  
 102, 4–8

34–106, 1 cf.

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE  
ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Per synodicam epistolam suam dudum nobis relectam Uictor, uenerabilis Chartaginiensis episcopus, tam per feruidissimum zelum suum declarauit quamque deo amabilem humilitatem rationabiliter certus est ostendisse, et zelum quidem per hoc, quod introductam nouitatem nimis accusare nostrae apostolicae sedi dinoscitur et enarrare in scripto ei adclamationes poene omnium Christianorum nec non gemitus reuerentissimorum episcoporum non leuiter, sicut ille scripsit, perturbatis, tam propter finctiones et commenta, quae aduersus ueram confirmauit fidem Paulus episcopus Constantinopolitanus, humilitatem autem, competententer minime presumens abrogatum eundem Paulum abire sed consacerdotem appellans, donec iudicium de haec nostrae apostolicae auctoritatis, hoc est principis apostolorum Petri, cognoscat, utpote quoniam solus atque prae omnibus creditus est atque accipere meruit a rege regum Christi dei *clauis regni caelorum ad aperiendum* rectae credentibus in eundem dominum nostrum et *claudendum* infidelibus haereticis. quod utique et nos facere postolauit per propria scripta denominatus uenerabilis quoque episcopus Chartaginiensis, ut non despiciamus ipsius uel consacerdotum eius contra haereticos iustas quaerimonias, sed quae catholicae fidae atque uerissimae patrum traditioni omnino contraria existunt deiudicemus dogmata.

Pro eo quod iuxta eius scripta nullus audet, licet insanus sit, sacrilega uoce praedicare unam in Christo deo esse tantummodo uoluntatem aut unam operationem, utpote luculentius omnibus comprobatur per paternas definitiones, quoniam duas naturas Christi dei existunt, in unitione inconfusam et indiuisam, et duas uoluntates duasque operationes et proprietates naturales, et quia plurimis testimoniis catholicae ecclesiae patrum huiusmodi potest domino opitulante sermonem ostendere. licet nobis, id est apostolicae nostrae sedi, hoc facere commisit, certius existens firmius nos habere atque eadem sapere et defendere legitimae. uerumtamen studuit et ipse nihilominus pium firmare intellectum per sacram uocem Leonis, nostrae apostolicae ecclesiae praesulis, in hoc quod dicit: „operatur enim utraque forma cum alterius communionem quod proprium est“. quibus adiciens ait, quoniam „nos decreta sanctorum patrum in omnibus sequentes duas naturas, ex quibus et in quibus consistit in unitionem indiuisam, et duas uoluntates duasque operationes Christi dei firmissime predicamus, deum uerum atque hominem uerum *absque delictis* humanis eundem ueraciter confitentes, repudiantes cunctarum haeresum subsannationes, uanitates et insanias, men-

1–2 catholicae ... romae *om.* DV      4–5 episcopus carthaginiensis DV      6 est *om.* L      9 finctiones ]  
fictiones DV      commenta ] comenta DV      10 ueram ] eam DV      fidem confirmauit DV      11 abire ]  
habere DV      12 de haec *om.* DV      nostrae ] nostro DV      13 ὡς = utpote quoniam      14 christi  
dei ] christo deo L<sup>2</sup>      16 carthaginiensis DV      18 deiudicemus ] diiudicemus L<sup>2</sup>      23 scripta ] scrip-  
tam L      sacrilega ] sacrilegia L<sup>1</sup>      26 duasque ] et duas DV      28 ostendere ] ostendere L<sup>1</sup>      διδα-  
σκαλία = doctrina (καθέδρα – sedi)      29–30 legitimae ] legitime DV      31 leonis ] leonis papae DV  
32 adiciens ] addiciens DV      34 indiuisam ] diuisam DV      duasque ] duas aequae DV      36 haeresum ]  
hereseum DV

αίρέσεων τούς μνηστριμούς και τὰ ψεύσματα και τὰς ματαίας αὐτῶν ἀφροσύνας“, ἐπειδὴ „κυβερνῶντος ἡμᾶς“, φησί, „τοῦ θεοῦ τὰ ὀρθὰ φρονούντες ἐν τῷ τῆς ἀγάπης δεσμῷ μεθ’ ἡμῶν συνεσφίγμεθα, τὴν καθολικὴν πίστιν ἰσχυρῶς ἐν πᾶσι διεκδικοῦντες“.

Ἐν τούτοις τοιγαροῦν εὐσεβῶς τὰ οἰκεία παραστησάμενος δόγματα προσηκόντως  
 5 και τὴν ἡμετέραν ἐπιβοᾶται κανονικὴν αὐθεντίαν· οὗ χάριν και γέγραφεν ὅτι „ὑμέτερόν ἐστιν, ἀγιώτατοι, κανονικῇ κρίσει τοῖς ἐναντίοις τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας συνήθως ἀντικαθίστασθαι και μὴ συγχωρεῖν λέγεσθαι τι νεωστὶ παρὰ τινος, ὅπερ οὐχ ὥρισε τῶν ἀγίων πατέρων ἡμῶν ἢ παράδοσις“, ἐπιμαρτυρούμενος ἡμῖν διὰ τοῦτο και τὰ φόβου πλήρη και ἀληθείας ὑπάρχοντα διὰ τοῦ λέγειν· „ἐπιμελέστερον τοιγαροῦν χρεῶν ἐστι  
 10 τούς ὀρθοδόξους τοῖς ἀδοκίμοις δοκίμως ἀντικαθίστασθαι, ἵνα μὴ τῇ ναρκώσει τῆς ἀμελείας συναπενεχθέντες τῷ τῆς σιωπῆς ὑποπέσωμεν παραπτώματι“ και δειχθῶμεν ὡς τὰ ἐναντία τῇ καθολικῇ πίστει διωθεῖν ἀμελοῦμεν οἷα πονηρὰν τινα πρὸς αὐτὰ διασώζοντες εὐνοίαν, κυρωσάμενος τὸν περὶ τούτου λόγον ἐξ ἐπιμνήσεως ἱερᾶς τοῦ ἐν μακαρία τῇ μνήμῃ πάπα Φήλικος γεγραφεκότος ἐμφρόνως ὡς „τὸ ἀμελήσαι τὸν δυναμέ-  
 15 νον συνταράξει τούς διεστραμμένους οὐδὲν ἄλλο καθέστηκεν εἰ μὴ περιποιήσασθαι τὴν τούτων ἀσέβειαν· οὐ γὰρ ἐστέρηται τῆς κεκρυμμένης πρὸς αὐτούς ἐγκλήσεως τε και ἐταιρίας ὁ περιστελλόμενος τῷ φανερῷ τούτων ἀντιπίπτειν μολύσματι“. διὸ φησὶν ἀποδεδειγμένης πᾶσι „τῆς τῶν ἰοβόλων ὄψεως πανουργίας“ ἡγουν τῆς τῶν αἰρετικῶν κακουργίας, ὡς τῇ ἀναιρέσει τῶν τοῦ Χριστοῦ φυσικῶν ἰδιωμάτων τὰς αὐτοῦ συγγέουσι  
 20 φύσεις, προσῆκει πάντως αὐτὴν καταργηθῆναι κανονικῶς, ὡς μὴ μόνον τῷ ὄρω τῆς ἐν Χαλκηδόνι ἀγίας συνόδου μαχομένην, ἀλλὰ και πᾶσι τοῖς ἀγίοις πατράσι φανερῶς ἀντιπίπτουσιν.

Τούτων τοίνυν ἐγγράφως ἡμῖν ὑπὲρ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας προτεινομένων, ἐκ τε τῶν ἄλλων ὁμοίως ἱερῶν και τοῦ μνημονευθέντος θεοφιλοῦς ἐπισκόπου τῆς Καρθα-  
 25 γεννησιῶν πόλεως, οὐ δέον ἐστὶ καταρραθνεῖν ἡμᾶς ἔτι και ἀναβάλλεσθαι, μήποτε τοῖς εἰρημένοις ἐγκλήμασιν ὑποπέσωμεν, ἀνοήτως παρασιωπῶντες ἐπὶ τοῖς οὐδαμῶς πρὸς κύριον ἐπιστρέφειν ἐθέλουσιν ἐκ τῆς χειρίστης αὐτῶν καινοτομίας. *ἔμεινα γὰρ τοῦ ποιῆσαι κρίσιν*, ὡς φησὶν ὁ μακάριος Ἡσαίας, *ἐποίησαν δὲ ἀνομίαν και οὐ δικαιοσύνην ἀλλὰ κραυγὴν* πάντας τούς εὐσεβεῖς ἐκταράττουσαν, καίτοι γινώσκοντες ὅτι *τὸ κρίμα τοῦ*  
 30 *θεοῦ ἐστὶ κατὰ ἀλήθειαν ἐπὶ τοὺς τὰ τοιαῦτα πράσσοντας*, λέγω δὴ τούς τὰς καινοτομίας και τὰ σκάνδαλα παρὰ τὴν διδασχὴν, ἣν ἡμεῖς ἐκ τῶν ἀγίων ἐμάθομεν, ἐργαζόμενους κατὰ τῆς πίστεως, εἰ και *τοῦ πλοῦτου τῆς χρηστότητος τοῦ θεοῦ και τῆς ἀνοχῆς και τῆς μακροθυμίας καταφρονοῦσιν*, ἀγνοοῦντες ὅτι *τὸ χρηστὸν τοῦ θεοῦ εἰς μετάνοιαν ἄγει αὐτούς*, κατὰ δὲ τὴν σκληρότητα αὐτῶν και ἀμετανόητον καρδίαν *θησαυρίζουσιν*  
 35 *ἐαυτοῖς ὀργὴν ἐν ἡμέρᾳ ὀργῆς και ἀποκαλύψεως δικαιοκρισίας τοῦ θεοῦ*, ὅς ἀποδώσει ἐκάστῳ κατὰ τὰ ἔργα αὐτοῦ, ὡς ὁ θεῖος μαρτύρεται και μέγας ἀπόστολος Παῦλος. διὸ προσῆκόν ἐστὶ και ταύτην μὲν τὴν ἐπιστολὴν ἐνταγῆναι τῇ πίστει τῶν πρᾶττομένων εἰς ἔλεγχον τῶν ἀντικειμένων τῷ εὐσεβεῖ λόγῳ τῆς πίστεως.

27–29 Is. 5, 7      29–30 Rom. 2, 2      32–36 Rom. 2, 4–6      38 1. Tim. 4, 6

2–3 cf. 102, 12–14      5–8 cf. 102, 8–11      9–11 cf. 102, 14–16      14–17 cf. 102, 19–22  
 18–20 cf. 102, 23–25

8 ἐπιμαρτυρούμενος ] ἐπιμαρτυράμενος R      11 συναπενεχθέντες ] συναπελεχθέντες R

dacia atque stultitiam“. „nam nos humiles“, ait, „corde quae recta sunt adiutore domino sapientes, uno uinculo caritatis uobiscum sumus constricti ueramque fidem ac religionem catholicam in omnibus fortiter defensantes“.

In his ergo propria dogmata instituens competenter et nostram expetiit canonice auctoritatem. propterea et scripsit quoniam „uestrum est, sanctissimi, canonica discretione aduersariis catholicae fidei solitae resistere nihilque permittere dici nouiter a quempiam, quod sanctorum patrum traditio minime definiuit“, et propterea contestans nos de his quae sunt plena timoris ac ueritatis in hoc quod scribit „studiosius itaque oportet catholicos improbis probe resistere, ne torpore desidia oppressi taciturnitatis teneamur obnoxii“ et arguamur sicuti aduersa catholicae fidei propulsare neglegentes, utpote ad ea malignum quendam saluantes fauorem, huiusmodi sermonem confirmans per sacram memorationem beatae memoriae apostolici uiri Felicis, qui scribens sapientissime ait: „neglegere quippe cum possis deturbare peruersos, nihil est aliud quam fouere eorum impietatem; nec enim caret scripulo societatis occultae, qui manifesto facinori desinit obuiare.“ ergo quia ut ait: „manifesta est omnibus benenosa serpentum calliditas“, id est haeticorum fallacia, per amputationem naturalium proprietatum Christi dei confundens naturas, oportet eam sine dubio destrui utpote contradicentem doctrinae sanctorum patrum et maxime definitioni sancti Calchedonensis concilii.

20

His itaque in scripto nobis oblatis pro catholica ecclesia et tam per alios sacerdotes quamque per ante fatum uenerabilem Chartaginiensem episcopum, non nos oportet de cetero neglegere et differre, ne, quod absit, memoratis criminibus submittimur, inrationabiliter postponentes et exspectantes eos qui nolunt ad dominum conuerti. *expectaui enim, sicut beatus Esaias perhibuit, ut facerent iudicium, fecerunt autem iniquitatem et non iustitiam, sed clamorem omnes pios conturbantem, et hoc dum scire debeant, quoniam iudicium dei est secundum ueritatem in eos qui talia agunt, hoc est, qui nouitates contra fidem operantur, licet diuitiae bonitatis dei et sustentationis et patientiae ignorant, quoniam benignitas dei ad paenitentiam eos adducit. secundum autem duritiam eorum et cor non penitentem thesaurizant sibi iram in die irae et reuelationis iusti iudicii dei, qui reddet unicuique secundum opera eius, iuxta quod nobis beatus Paulus apostolus protestatur. oportet ergo praesentem quoque epistolam gestis sociari ad arguendam contrariorum proteruiam.*

---

1 stultitiam ] stultitia L<sup>1</sup>DV      adiutore domino ] deo adiutore DV      2 caritatis uobiscum ] karitatis uobis  
 DV      6 solitae ] solite DV      a quempiam ] a quopiam DV(!)      8 probe ] prope L      10 fidei catholi-  
 cae DV      ea ] eo L<sup>2</sup>      12 neglegere ] negligere DV      12–13 deturbare ] deturpare DV      13 fouere ]  
 febire D      febre V      scripulo caret DV      14 manifesto ] manifeste DV      15 benenosa ] uenenosa L<sup>2</sup>DV  
 17 calcedonensis DV      24 carthaginiensem coepiscopum DV      25 neglegere ] negligere DV      submitti-  
 mur ] submittamur L<sup>2</sup>      submittatur DV      28 hoc ] haec DV      30 diuitiae ] diuinae DV      diuitias?  
 Lu      sustentationis ] substentationis DV      benignitas ] benignitas L<sup>2</sup>DV      31 eos om. L      peniten-  
 tem ] paenitens DV      32 reuelationis iusti ] reuelationem isti DV      33 beatus om. DV

Μέχρι δὲ τούτων λοιπὸν ἀρκεσθῆναι ταῖς περὶ αὐτῶν ἀποδεικτικαῖς αἰτιάσεσιν, ἐπι-  
 λείψει γὰρ ἡμᾶς ὁ χρόνος, ὡς φησὶν ὁ θεῖος ἀπόστολος, εἰ βουληθεῖημεν ταύτας προφέ-  
 ρειν ἐκ πάντων προτεινομένας σχεδὸν τῶν ὀρθοδόξων κατὰ τῆς ἐκείνων καινοτομίας·  
 μάλιστα δὴ καὶ τούτων ἰκανῶς ἐχόντων ἦτοι τῶν ἔμπροσθεν ἡμῖν ἀνεγνωσμένων, γνωρί-  
 5 σαι πᾶσι καὶ δημοσιεῦσαι τὴν τῶν τοιούτων ἀνδρῶν ἄτοπον αἴρεσιν ὑπὸ μέμψιν καὶ  
 κατηγορίαν δικαίως ὑπάρχουσαν. ἐπὶ στόματος γὰρ δύο ἢ τριῶν μαρτύρων σταθῆσεται  
 πᾶν ῥῆμα φησὶν ὁ ἀψευδέστατος λόγος, μήπου λέγειν πλῆθος ἱερῶν τοσοῦτων λαῶν τε  
 καὶ ἡγουμένων καὶ μοναζόντων, ἐγγράφως καὶ ἀγράφως τῆς τοιαύτης αὐτῶν καταβο-  
 ῶντων αἰρέσεως, καὶ τῷ καθ' ἡμᾶς ἀποστολικῷ θρόνῳ *παμπληθεῖ* περὶ τούτου τὰς δεή-  
 10 σεις ἀναπεμπόντων. ἀλλ' ἤδη καιρὸς ὑπάρχει καὶ τὴν ἐκάστου τῶν αἰτιαθέντων  
 προσώπων εἰς μέσον ἡμῖν ἀχθῆναι καὶ ἐξετασθῆναι κανονικῶς συγγραφῆν, ὅπως τὸ  
 ἀπᾶδον αὐτῆς καὶ ἀπονεῦον πρὸς τὰς τῶν πατρικῶν καὶ συνοδικῶν ὄρων ὁμολογίας ἐν  
 τάξει κατίδωμεν, καὶ πανταχοῦ τοῖς πᾶσιν εὐλόγως γνωρίσωμεν εἰς ἀσφάλειαν τῆς  
 15 παρούσης ἐν ὅροις ἡμῖν τῶν αἰτιασαμένων τετελειωμένης.

1–2 Hebr. 11, 32

6–7 Mt. 18, 16; Deut. 19, 15

9 cf. Luc. 23, 18

7 μήπου ] ἦπου R

15 τετελειωμένης. ἐπληρώθη σὺν θεῷ ἢ δευτέρα πράξις R

Igitur usque ad hoc sufficiunt nobis quaeremoniae contra eos, quoniam *derelinquet nos tempus*, iuxta quod ait apostolus, si uoluerimus omnium poene orthodoxorum oblatas contra eos producere quaerellas, maxime dum et haec nobis sufficiant, id est ea, quae superius recensata sunt, ut eorum haerese[m] deuulgemus et ostendamus omnibus sub accusationem eam et reprehensionem merito existentem. *in ore* etenim, iuxta quod dictum est, *duorum* 5 *uel trium testium stabit omne uerbum*, ut non dicatur multitudine tantorum sacerdotum et populorum, abbatum uel monachorum, in scripto et sine scripto contra huiusmodi prauissimam nouitatem ad apostolicam nostram sedem adclamantium. sed iam tempus exigit, ut uniuscuiusque personae accusatae in medio producantur atque examinentur canonicè conscripta, quatenus incongruitatem eius et inconsonantiam, quam cum patrum uel synodo- 10 rum confessionem habere dinoscitur, ordinabiliter intendamus atque omnibus rationabiliter ostendamus pro tuitione catholicae ecclesiae. hoc uidelicet sequenti celebramus secretario, utpote presente usque ad terminum nobis quaerellantium domino auxiliante effecta.

---

1 quaeremoniae ] quaerimoniae DV      quoniam non derelinquet L<sup>1</sup>      2 poene ] pene DV      oblatas ]  
oblatas DV      3 quaerellas ] querelas DV      4 recensata ] recensita L<sup>2</sup>DV      accusationem ] accusatione L<sup>2</sup>  
5 eam ] meam DV      reprehensionem ] reprehensione L<sup>2</sup>      in ] in L<sup>1</sup>      6 ut ] et LDV      8 sed ] sedi  
DV      ὑπάρχει = existit (ἀπατεῖ – exigit)      11 confessionem ] confessione L<sup>2</sup>      habere ] hibere DV  
12 tuitionem ecclesiae catholicae DV      celebramus ] celebrantes L<sup>2</sup>V      13 quaerellantium ] querelan-  
tium DV





## INCIPIT SECRETARIUS TERTIUS

In nomine domini dei saluatoris nostri Iesu Christi. Imperantē domno Constantino piissimo  
 augusto anno nono sub die sexta decima Kalendis Nouembris indictione VIII, praesidente  
 sancto ac beatissimo Martino papa sanctae sedis apostolicae urbis Romae, praepositis sacro- 5  
 sanctis et uenerabilibus euangeliis in ecclesia domini dei et saluatoris nostri Iesu Christi quae  
 uocatur Constantiniana, residentibus etiam uiris uenerabilibus pariterque cum eo audien-  
 tibus

- |    |  |    |
|----|--|----|
| 2  | Maximo sanctissimo Aquileiense episcopo  | 10 |
| 3  | Deusdedit sanctissimo Caralitano episcopo  |    |
| 4  | Mauro Cesenate episcopo et Deusdedit presbytero agentes locum Mauri sanctis-<br>simi episcopi Rauennatis ecclesiae |    |
| 5  | Sergio Tempsanense episcopo  |    |
| 6  | Reparato Manturianense episcopo  | 15 |
| 7  | Epiphanio Albanense episcopo   |    |
| 8  | Benedicto Aiaceno episcopo   |    |
| 9  | Iuliano Hortano episcopo   |    |
| 10 | Papinio Uibonense episcopo   |    |
| 11 | Maximo Pisarense episcopo  | 20 |
| 12 | Luciano Leontinense episcopo   |    |
| 13 | Uiatore Hortonense episcopo  |    |
| 14 | Bonito Formiano episcopo   |    |
| 15 | Maioriano Praenestino episcopo   |    |
| 16 | Germano Numanense episcopo   | 25 |
| 17 | Laurentio Perusino episcopo  |    |
| 18 | Caroso Faralitano episcopo   |    |
| 19 | Marciano Mebiense episcopo   |    |
| 20 | Barbato Sutrinense episcopo  |    |
| 21 | Calumnioso Alesino episcopo  | 30 |
| 22 | Peregrino Mesanense episcopo   |    |
| 23 | Romano Cerellitano episcopo  |    |
| 24 | Crescete Lucrense episcopo   |    |
| 25 | Felice Agrigentino episcopo  |    |
| 26 | Marcellino Clusino episcopo  | 35 |
| 27 | Geminiano Boluterrano episcopo   |    |
| 28 | Mariniano Populoniense episcopo  |    |
| 29 | Luminoso Tifernis Tiberinorum episcopo   |    |
| 30 | Potentino Belliternense episcopo   |    |
| 31 | Mauro Tuscanense episcopo  | 40 |
| 32 | Martino Gauinate episcopo  |    |
| 33 | Adeodato Spolitino episcopo  |    |
| 34 | Iohanne Pestano episcopo   |    |
| 35 | Gaudioso Reatino episcopo  |    |

3 domini *om.* L      domno ] dñō DV      4 sexta decima ] XVI DV      kalendis ] k̄l̄ LDV      6 et<sup>2</sup>  
*om.* DV      10 maximo ] martino V      11 episcopo cum ceteris quam pluribus CIII DV *et explic.*  
 12 cesinate L      31 messanense L      33 crescete L      41 gabinate L      42 spolitano L<sup>1</sup>



36	Laurentio Taurianense episcopo	
37	Iohanne Trapeiano episcopo	
38	Luminoso Salernitano episcopo	
39	Sabbatio Buxento episcopo	
40	Iohanne Tarantino episcopo	5
41	Rufino Sipontino episcopo	
42	Adeodato Amerino episcopo	
43	Gaudioso Capuano episcopo	
44	Bonito Ferentinate episcopo	
45	Mauro Sinogalliense episcopo	10
46	Mauroso Anconitano episcopo	
47	Bono Ficuculense episcopo	
48	Fortunato Auximate episcopo	
49	Thomate Lunense episcopo	
50	Bonito Ferentis Polimartio episcopo	15
51	Maximo Trocalitano episcopo	
52	Pascale Blandano episcopo	
53	Luminoso Marsorum episcopo	
54	Glorioso Camerino episcopo	
55	Decorato Tiburtino episcopo	20
56	Amabile Hostense episcopo	
57	Albino Portuense episcopo	
58	Palumbo Fundano episcopo	
59	Theodosio Cotronense episcopo	
60	Scolastico Fanense episcopo	25
61	Helia Lillybitano episcopo	
62	Aquilino Asisinati episcopo	
63	Eusebio Atellano episcopo	
64	Martino Centumcellense episcopo	
65	Iubentino Stabiense episcopo	30
66	Mauro Senate episcopo	
67	Laeto Lucano episcopo	
68	Theodoro Rosellano episcopo	
69	Andrea Ydrontense episcopo	
70	Iusto Tauromenitano episcopo	35
71	Felice Panhormitano episcopo	
72	Laurentio Tudertino episcopo	
73	Iohanne Carinense episcopo	
74	Albino Signense episcopo	
75	Augustino Squillacino episcopo	40
76	Iohanne Regitano episcopo	
77	Barbato Cumano episcopo	
78	Felice Terracinense episcopo	
79	Oportuno Anagnino episcopo	
80	Firmino Blerano episcopo	45

24 theodoso L<sup>1</sup>      31 senate episcopo ] senate e ep̄ō L<sup>1</sup>

5

10

15

20

25

*Ὑπόθεσις τῆς τρίτης πράξεως*

30

Ἡ τρίτη πράξις τὰ τῶν αἰτιαθέντων αίρετικῶν ἐμφανίζει συγγράμματα, δι' ὧν ἐκεῖνοι τὴν ἀνώμητον ἡμῶν τῶν Χριστιανῶν ἀπώσάμενοι πίστιν οἰκείαν ἑαυτοῖς ἐπενόησαν Ἐκθεσιν πίστεως, ἧς τὴν ἀνατροπὴν διὰ γραφικῆς καὶ πατρικῆς περιέχουσα μαρτυρίας πᾶσι τοῖς νουνεχῶς ἐντυγχάνουσιν εὐφώρατον ποιεῖται τὴν τῶν τοιούτων ἀνδρῶν ἄτο-  
35 πον αἴρεσιν, οὐδενὶ συγκαλυπτομένην ἔτι προσχίματι τῆς ἐπισφαλοῦς αὐτῶν λογομα-  
χίας.

81	Iobiano Firmano episcopo	
82	Anastasio Narniense episcopo	
83	Theodoro Tyndaritano episcopo	
84	Sapientio Numentano episcopo	
85	Maximo Mesinate episcopo	5
86	Gratioso Nepesino episcopo	
87	Leontio Neapolitano episcopo	
88	Pascale Thermitano episcopo	
89	Oportuno Pisano episcopo	
90	Donato Marianense episcopo	10
91	Bonosio Alerino episcopo	
92	Peregrino Lyparitano episcopo	
93	Boethio Cornense episcopo	
94	Ualentino Turritano episcopo	
95	Luminoso Bonense episcopo	15
96	Crescentio Libiense episcopo	
97	Stephano Popliense episcopo	
98	Callionisto Adrianense episcopo	
99	Iohanne Uicosabinate episcopo	
100	Potentio Polense episcopo	20
101	Leontio Fabentinate episcopo	
102	Donato Sassinate episcopo	
103	Iohanne Unnogoritano episcopo	
104	Stephano Dorense episcopo	
105	Iohanne Gabopolitano episcopo	25
106	et Uictoriano Uzalense episcopo	

---

4 nomentano L<sup>1</sup>      8 paschale L      16 criscentio L      17 populiense L      18 hadrianense L  
 23 iohanne ] iohanne L      25 gabapolitano L

Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν

Διὰ Σιών οὐ σιωπήσομαι καὶ διὰ Ἱερουσαλὴμ οὐκ ἀνήσω, φησὶν ὁ ἱερὸς Ἡσαΐας, ἕως  
 5 ἂν ἐξέλθῃ εἰς φῶς ἡ δικαιοσύνη μου καὶ τὸ σωτήριόν μου ὡς λαμπὰς καυθήσεται.  
 τῆς οὖν καθολικῆς ἐκκλησίας, ἥτις ἀληθῆς ὑπάρχει Σιών καὶ πόλις τοῦ ἐπουρανίου βασι-  
 λέως Χριστοῦ, τοσοῦτοις πολεμηθείσης χρόνοις ὑπὸ τῶν ἀντικαθισταμένων τῷ λόγῳ τῆς  
 πίστεως καὶ οὔτε τὸν θεὸν φοβηθέντων οὔτε μὴν ἄνθρωπον ἐντραπέντων, ἀλλὰ ἀκύρους  
 ποιησαμένων τὰς χρηστὰς περὶ τούτου καὶ κανονικὰς παραινήσεις, καίτοι τοσοῦτων  
 10 ταύτας ἐγγράφως καὶ ἀγράφως προσενεγκαμένων ἐκείνοις καὶ μαρτυραμένων διορ-  
 θώσασθαι τὰ οἰκεία καὶ ἀποπαῦσαι τὴν αἴρεσιν, ὡς ἐν τῇ προτεραίᾳ σαφῶς ἀπεδείχ-  
 θη πράξει, διὰ τε τῶν λιβελλῶν καὶ ἀναφορῶν τῶν θεοφιλῶν ἐπισκόπων καὶ ἡγου-  
 μένων, τοῦ ἀποστόλου παρεγγυήσαντος ἡμῖν, ὅτι αἰρετικὸν ἄνθρωπον μετὰ πρώτην καὶ  
 15 δευτέραν νουθεσίαν παραιτοῦ, εἰδὼς ὅτι ἐξέστραπται ὁ τοιοῦτος καὶ ἀμαρτάνει ὡν  
 αὐτοκατάκριτος, οὐ δέον ἡμᾶς, ὡς λέλεκται, „παρασιωπᾶν ἔτι καὶ ἡρεμεῖν“, ἵνα μὴ ὡς  
 ἄνομοι κριθῶμεν τὴν τῷ θεῷ μισουμένην εἰρήνην εἰρηνεύοντες, φησὶ γὰρ· ἐζήλωσα ἐπὶ  
 τοῖς ἀνόμοις εἰρήνην ἀμαρτωλῶν θεωρῶν, καὶ ῥεθῆ καὶ περὶ ἡμῶν· οἱ ἱερεῖς αὐτῆς ἠθέ-  
 20 τον νόμον μου καὶ ἐβεβήλουν τὰ ἁγία μου· ἀνὰ μέσον βεβήλου καὶ ἀγίου οὐ διέστελ-  
 λον, καὶ ἀνὰ μέσον ἀκαθάρτου καὶ καθαρῶ οὐ διέστελλον, ἀλλὰ συνανίστασθαι τῷ θεῷ  
 25 καὶ συμπαρίστασθαι προθύμως αὐτῷ, τὴν πανοπλίαν ἐνδεδυμένους τοῦ πνεύματος ἐπὶ  
 τοῖς πονηρευομένοις κατὰ τῆς αὐτοῦ πίστεως εἰς τὸ δοκιμάζειν ἐμφρόνως τὰ πνεύματα,  
 τουτέστι τοὺς ἐκείνων λόγους, εἰ ἐκ τοῦ θεοῦ εἰσι. γέγραπται γὰρ ἐν τῷ Ἱερεμία· δοκι-  
 μαστήν δέδωκά σε (ἐν) λαοῖς δεδοκιμασμένοις, καὶ γνώση ἐν τῷ δοκιμάζειν με τὴν  
 ὁδὸν αὐτῶν. πολλῆς γὰρ ἡμῖν ἐπιστασίας χρεια καὶ μόνης τῆς ἐκ κυρίου σοφῆς διακρί-  
 30 σεως τοῦ τὰ κρυπτά τοῦ σκότους ἀποκαλύπτοντος εἰς ἐξέτασιν τῶν τοιούτων καὶ  
 ἔρουναν, ἐπειδὴ λανθάνει πως καὶ δραπετεῦει δυσφώρατος οὔσα καὶ ὑφαλος ἢ κακία,  
 διὰ τοῦ πανούργως αὐτὴν ὑποκρίεσθαι τὴν εὐσέβειαν πρὸς τὸ λανθάνειν τὴν τῶν  
 ἐρουνῶντων διάνοιαν. ὅπερ εἰδὼς καὶ ὁ μέγας ἀπόστολος ἔλεγεν· οἱ γὰρ τοιοῦτοι  
 ψευδαπόστολοι, ἐργάται δόλιοι, μετασχηματιζόμενοι εἰς ἀποστόλους Χριστοῦ· καὶ οὐ  
 35 θαυμαστόν· αὐτὸς γὰρ ὁ σατανᾶς μετασχηματίζεται εἰς ἄγγελον φωτός. οὐ μέγα οὖν εἰ  
 καὶ οἱ διάκονοι αὐτοῦ μετασχηματίζονται ὡς διάκονοι δικαιοσύνης· ὡν τὸ τέλος ἔσται  
 κατὰ τὰ ἔργα αὐτῶν. ἀλλὰ καὶ ὁ κύριος τοῦτο πάλιν ἀσφαλιζόμενος ἡμᾶς ἔλεγε· προσ-  
 ἔχετε ἀπὸ τῶν ψευδοπροφητῶν, οἵτινες ἔρχονται πρὸς ὑμᾶς ἐν ἐνδύμασι προβάτων,  
 ἔσωθεν δέ εἰσι λύκοι ἄρπαγες· ἀπὸ τῶν καρπῶν αὐτῶν ἐπιγνώσεσθε αὐτούς, οὐκοῦν εἰς  
 40 αὐτὸν ἐξ ὅλης καρδίας ἀνατεινόμενοι τὴν περὶ τούτου δέησιν πρότερον καὶ εἰπόντες  
 μετὰ τοῦ Δαβίδ· ἀποκάλυψον τοὺς ὀφθαλμούς μου καὶ κατανοήσω τὰ θαυμάσιά σου ἐκ  
 τοῦ νόμου σου· λύχνος γὰρ τοῖς ποσὶ μου ὁ νόμος σου καὶ φῶς ταῖς τρίβοις μου. ὅτι  
 αὐτοῦ ἐστίν, ὡς φησὶν ὁ Δανιήλ, ἡ σοφία καὶ ἡ σύνεσις, καὶ αὐτὸς δίδωσι σοφίαν τοῖς  
 σοφοῖς καὶ φρόνησιν τοῖς εἰδόσι σύνεσιν· αὐτὸς ἀποκαλύπτει βαθέα καὶ ἀπόκρυφα,  
 45 γινώσκων τὰ ἐν τῷ σκότει, καὶ τὸ φῶς μετ' αὐτοῦ ἐστίν· ὅτι σοφίαν καὶ δύναμιν ἔδωκάς  
 μοι καὶ ἐγνώρισάς μοι ἃ ἤξιωσα παρὰ σου.

4-5 Is. 62, 1      7-8 cf. 1. Tim. 4, 6      8 Luc. 18, 2      13-15 Tit. 3, 10-11      16-17 Ps. 72, 3  
 17-19 Ezech. 22, 26      20 cf. Eph. 6, 11      21-22 1. Joh. 4, 1      22-24 Jer. 6, 27      25 cf. Sir. 1, 30  
 28-32 2. Cor. 11, 13-15      32-34 Mt. 7, 15-16      35 cf. Mc. 12, 33; Act. 8, 37      36-37 Ps. 118, 18  
 37 Ps. 118, 105      37-41 Dan. 2, 20-23

15 cf. 106, 26

23 (ἐν) om. R

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

*Propter Sion non tacebo et propter Hierusalem non quiescam, dicit beatus Esaias, donec egrediatur ut splendor iustus meus et saluator meus ut lampas accendatur.* profecto 5  
catholicae ecclesiae, quae uera consistit *Sion* et ciuitas Christi caelorum regis, per tot annorum spatia expugnata ab aduersantibus *uerbo fidei, qui neque deum timent neque hominem reuerentur*, sed incassum perducentibus *pias et canonicas de hoc uerbo doctrinas, dum et a diuersis tantisque in scripto et sine scripto contestationibus inuitati fuissent corrigere propria et sepelire haeresem, sicuti et per anteriorem cognitionem luculentius demonstratum est, tam* 10  
per libellos quamque per suggestiones reuerentissimorum sacerdotum et uenerabilium abbatum, apostolo protestante nobis, ut *hominem haereticum post primam et secundam correptionem euitare debeamus, scientes quia subuersus est huiusmodi et deli(n)quid proprio iudicio condemnatus. nullo modo oportet nos „deinceps tacere aut quiescere“, ne quomodo iniqui iudicemur odibilem deo pacem amplectentes, quoniam scriptum est: zelauit in peccatoribus* 15  
*pacem peccatorum uidens, et dicatur etiam de nobis: sacerdotes mei contempserunt legem meam et polluerunt sanctuaria mea. inter sanctum et profanum non habuere distantiam et inter pollutum et mundum non intellexerant, sed consurgere cum deo et consistere prumpte ei, induentes arma spiritus aduersus malignantes contra fidem eius, ut adprobemus spiritus sapienter, id est uerba illorum, si ex deo sunt. scriptum est enim in Hieremia: probatorem* 20  
*dedit te in populo meo robustum, et scies et probabis uiam eorum. multa namque nobis necessaria est uigilantia et tantum diuinae sapientiae discretionis, quae occulta tenebrarum reuelat ad requisitionem huiusmodi rei et scrutationem, quoniam latet quodammodo et absconditur uixque comprehenditur dolosa existens malitia, pro eo quod sibi pietatem calide blandiatur ut ualeat scrutantium mentem latere.* quod utique sciens beatus aposto- 25  
lus ait: *nam huiusmodi pseudapostoli, operarii subdoli, transfigurantes se in apostolos Christi. sed non mirum. ipse enim satanas transfiguratur se uelut angelum lucis. et non mirum, si ministri eius transfigurentur ueluti ministri iustitiae. quorum finis secundum opera eorum.* sed et dominus in hoc praemuniens nos ait: *adattendite a falsis prophetis, qui ueniunt ad uos in uestimentis ouium, intrinsecus autem sunt lupi rapaces. a fructibus eorum cognoscetis eos,* 30  
ergo in ipsum *ex toto corde* referentes ante omnia super tali quaestione deprecationem et dicentes cum Dauid: *reuela oculos meos et considerabo mirabilia de lege tua. lucerna enim pedibus meis uerbum tuum, domine, et lumen semitis meis. quoniam ipsius est, sicut ait beatus Danihel propheta, sapientia et fortitudo eius sunt, dat sapientiam sapientibus et scientiam intellegendibus disciplinam. ipse reuelat profunda et abscondita et nouit in tenebris* 35  
*constituta. et lux cum eo est, quia sapientiam et fortitudinem dedisti mihi et ostendisti mihi quae rogaui te.*

1–2 martinus ... dixit om. DV      4 sion ] syon DV      6 ecclesiae catholicae DV      7 uerbo ] uerbi DV  
10 ἐν τῇ πρῶξει = per cognitionem (cf. 253, 21)      11 sacerdotum ] episcoporum uel sacerdotum D      sacerdo-  
tum uel episcoporum V      13 deli(n)quid ] deliquit L      deliquit D      delinquit V      14 condemnatus ]  
condempnatus DV      17 habuere ] habere DV      18 et se mundum L<sup>1</sup>      intellexerant ] intellexe-  
runt DV      prumpte ] prompte DV      19 eius om. L<sup>1</sup>      adprobemus ] approbemus DV      20 hieremia ] jeremia D      hyeremia V      21 dedit te ] dedit ei DV      22 discretionis ] discretionem DV      23 reuelat ] reuelata DV      24 uixque ] uisque L<sup>1</sup>      quae DV      25 blandiatur ] blantiatur L      scrutantium ]  
sollicitantium DV      27 satanas ] sathanas DV      uelut ] in DV      mirum ] magnum? (μέγα, cf. 127, 17)  
32 de lege ] tdealege D      clealege V      33 quoniam ] ἰπ̄m DV      34 σύνεσις = fortitudo (Cod. Marchal.:  
δύναμις)



Φέρε σὺν ἐπικουρίᾳ θεοῦ τὴν ἐκάστου τῶν ἐπὶ ταῖς καινοτομίαις ἡμῖν αἰτιαθέντων προσώπων κατίδωμεν συγγραφὴν, ταύτας δηλαδὴ προσαγόντων ἐν τάξει τῶν ἐξυπηρετουμένων τοῖς ὑπομνήμασιν.

5 *Σέργιος (ὁ) θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Θεμψάνων εἶπεν*

Κατὰ τὴν ὑμετέραν ἀποστολικὴν διαγόρευσιν πάντων ἡμῶν ἐτοίμως ἐχόντων πρὸς τὴν τῶν τοιούτων ἐξέτασιν σὺν εὐμενείᾳ θεοῦ τῶν ἐνθάδε προκαθεζομένων, εἰ δοκεῖ τῇ ὑμετέρᾳ μακαριότητι, τὰ Θεοδώρου συγγράμματα τοῦ τῆς Φαράν ἐπισκοπήσαντος ἀχθῶσιν ἡμῖν ἐν πρώτοις, ἐπειδὴ τοῦτον, ὡς ἴστε, μακαριώτατοι, προαρχόμενοι τῆς τοιαύτης καινοτομίας ἐν ταῖς ἀτόποις αὐτοῦ λογογραφίαις διήγγειλεν ἐν τῷ οἰκείῳ λιβέλλῳ Στέφανος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Δώρων, ὅπερ καὶ πᾶσιν ὑπάρχει κατάδηλον. δεόν οὖν, εἰ συναρέσκει τῇ ὑμετέρᾳ μακαριότητι, μετὰ τῆς ἀκριβείας καὶ τὴν τάξιν ἡμῖν ἐν τούτῳ φυλαχθῆναι τῶν πραττομένων.

15

*Πάντες οἱ ἀγιώτατοι ἐπίσκοποι εἶπον*

Προσφόρως τὴν Θεοδώρου τοῦ τῆς Φαράν ἐπισκόπου συγγραφὴν ἐξήτησε κατὰ πρῶτην τάξιν ἀχθῆναι πρὸς ἡμετέραν διάγνωσιν ὁ θεοφιλὴς ἡμῶν συνεπίσκοπος Σέργιος. οὕτω γὰρ ἀκολούθως καὶ ὁ τῶν μετέπειτα λόγος εἰρμῶ καὶ τάξει διασκοπηθήσεται, μηδεμιᾶς συμφύρσεως ἐκ τῆς ἀντεισφορᾶς τῶν ἐτέρων ἐπαγομένης τοῖς πραττομένοις.

25 *Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Κατὰ τὴν αἴτησιν τῆς παρούσης ἀγίας συνόδου προαγέσθω Θεοδώρου τοῦ τῆς Φαράν ἐπισκόπου διὰ τῶν εὐλαβῶς καθυπουργούντων τοῖς πραττομένοις ἢ βίβλος.

30 *Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Κατὰ τὴν κέλευσιν τῶν μακαριωτάτων ὑμῶν Θεοδώρου τοῦ γενομένου τῆς Φαράν ἐπισκόπου τὴν βίβλον κομίσας μετὰ χειρᾶς ἔχω πρὸς τὸ παριστάμενον.

35 *Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ἡ βίβλος Θεοδώρου τοῦ τῆς Φαράν ἐπισκόπου ληφθήτω καὶ ἀναγνωσθήτω κατὰ τοὺς ἐμφορομένους αὐτῇ δηλαδὴ καὶ σημειωθέντας τόπους, ἐν οἷς ἐκεῖνος τὴν ἐπὶ τῇ οἰκονομίᾳ 40 *Χριστοῦ τοῦ μεγάλου θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν οἰκειαν ὁμολογίαν παρίστησιν.*

---

40 Tit. 2, 13

---

9–12 cf. 38, 25–26 Stephanus Dor.

---

5 (ὁ) om. R

Cum ope diuina uniuscuiusque personae conscripta, qui pro nouitatis commentu accusati sunt, de uenerabili nostro scrinio obsecundantibus nobis ordinabiliter offerentibus sollertius intendamus.

SERGIUS REUERENTISSIMUS EPISCOPUS TEMPSANENSIS ECCLESIAE DIXIT

5

Secundum uestram apostolicam interlocutionem omnibus nobis cum ope diuina huc praesidentibus paratis ad requisitionem huiusmodi rei, si placet uestrae beatitudini, Theodori quondam Faranitae episcopi in primis offerantur nobis conscripta, quoniam, sicut nostis, beatissimi, hunc primum esse auctorem huiusmodi nouitatis per sua haeretica conscripta praesens Stephanus reuerentissimus episcopus Dorensis in proprio libello adseruit, quod et omnibus manifestum est. oportet ergo, si placet, cum acribia et in hoc ordine conseruari gestorum.

15

UNIERSI SANCTISSIMI EPISCOPI DIXERUNT

Competenter Theodori Faranitae quondam episcopi in primo loco expetiit conscripta ad nostram cognitionem deduci Sergius reuerentissimus coepiscopus noster. sic namque et sequentium ordinabiliter examinabitur requisito, nulla confusione per quadam praeposteritate gestis inserta.

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

25

Iuxta supplicationem huius sancti concilii codex Theodori Faranitae quondam episcopi per eos quorum interest nihilominus offeratur.

THEOFLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

30

Secundum iussionem beatitudinis uestrae Theodori Faranitae episcopi codicem afferens prae manibus habeo. quid precipitis?

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

35

Codex Theodori quondam Faranitae episcopi suscipiatur et loca quae praenotata sunt, in quibus ille de dispensatione *Christi magni dei et saluatoris nostri* propriam confessionem instituit, lectioni uulgentur.

40

---

1 commentu ] commentum L<sup>1</sup> comento L<sup>2</sup>DV commentis *coni. Lu* 2–3 κατίδωμεν = sollertius intendamus 5 themsanensis DV 9 nobis conscripta ] nobiscum scripta DV quoniam ] quomodo DV 12 acribia ] acriua DV conseruari ] conseruare L<sup>1</sup> 20 quadam ] quamdam DV 20–21 ἀντεπιστολῆς = praeposteritate (introductio – contrarietas) 24 sanctissimus ac beatissimus ] sanctus DV 24–25 sanctae ... apostolicae *om.* DV 30 theophilactus DV apostolicae sedis *om.* DV 35 ac beatissimus *om.* DV 35–36 sanctae ... apostolicae *om.* DV 39 de *om.* DV

Καὶ λαβὼν Θεόδωρος νοτάριος ῥεγεωνάριος τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας πρὸς τὴν Ῥωμαίαν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθέντα φωνῆς ἀνέγνω κεφάλαιον β

- 5 1 Θεοδώρου τοῦ γενομένου ἐπισκόπου τῆς Φαράν ἐκ τοῦ λόγου τοῦ γραφέντος παρ' αὐτοῦ πρὸς Σέργιον τὸν γενομένον ἐπίσκοπον τοῦ Ἀρσενοῆτου τῆς Αἰγυπτιακῆς ἐπαρχίας

10 Πᾶν ὃ τι οὖν ἰσθόρηται ἢ εἰπὼν ἢ δράσας ὁ κύριος, διὰ νοῦ καὶ αἰσθήσεως καὶ αἰσθητηρίων καὶ εἶπε καὶ ἔπραξε. καὶ οὕτως αὐτοῦ ὡς ὄλου καὶ ἐνὸς μία ἐνέργεια τοῦ λόγου, τοῦ νοῦ καὶ τοῦ αἰσθητικῆς καὶ ὀργανικοῦ σώματος, τὰ πάντα λεχθεῖν.

2 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου

15 Ἐπειδὴ προηγουμένως διὰ τινα θεῖαν καὶ σοφωτάτην οἰκονομίαν ὕπνον καὶ κάματον καὶ πείναν καὶ δίψαν προσήκατο ὁπότε καὶ ἠβουλήθη, καὶ μάλα δικαίως καὶ τὴν ἐν τούτοις κίνησιν καὶ ἡρεμίαν τῇ πανσθενεῖ καὶ πανσόφῳ τοῦ λόγου ἐνεργεῖα προσάπτομεν, κάντεῦθεν μίαν τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς Χριστοῦ ἐνέργειαν προσαγορεύομεν.

20 3 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου

Ἰκανῶς οἶμαι παρέστησεν ἡμῖν ὁ λόγος διὰ τῆς ἐξετάσεως, ὅτι πάντα ὅσα ἰσθόρηται περὶ τοῦ δεσπότη Χριστοῦ, εἴτε θεοῦ, εἴτε ψυχῆς, εἴτε σώματος ἢ τοῦ συναμφοτέρου, ψυχῆς λέγω καὶ σώματος, μοναδικῶς ἅμα καὶ ἀδικοῦτος ἐπράττετο, ἀρχόμενα μὲν καὶ οἷον εἰπεῖν πηγάζοντα ἐκ τῆς τοῦ λόγου σοφίας καὶ ἀγαθότητος καὶ δυνάμεως διὰ μέσης νοερᾶς ψυχῆς καὶ σώματος προϊόντα· καὶ διὰ τοῦτο μία ἐνέργεια ὄλου ὡς ἐνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ σωτήρος ἡμῶν ταῦτα πάντα καὶ εἰσὶ καὶ ἐλέχθησαν.

4 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου

30 Ἐχομεν ἄρα ἐκ τούτων σαφῶς, ὅτι ἔργον θεοῦ ἅπαντα ὅσα περὶ Χριστοῦ καὶ ἀκούομεν καὶ πιστεύομεν, εἴτε τῇ θεῖα φύσει προσεικότα εἴτε καὶ τῇ ἀνθρωπίνῃ, καὶ κατὰ τοῦτο μία ἐνέργεια ταῦτα τῆς θεότητος αὐτοῦ καὶ τῆς ἀνθρωπότητος εὐσεβῶς ὠνόμασται.

35

5 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου

... ὡς εἶναι πᾶσαν τὴν ἐνανθρώπησιν ἀπ' ἀρχῆς μέχρι τέλους καὶ ὅσα ταύτης μικρά τε καὶ μεγάλα μίαν ἀληθῶς ὑψηλοτάτην καὶ θεῖαν ἐνέργειαν.

15–16 cf. Mt. 8, 24; Joh. 4, 6; Mt. 4, 2; Joh. 4, 15

25–26 cf. 1. Cor. 1, 24

38 cf. Hebr. 3, 14

120, 5–124, 7 cf. Mansi XI 567/8B–571/2B Theodorus Pharan.

32–33 cf. 124, 21–22

10 καὶ εἶπε bis R

16 δίψαν ] διδίψαν R

ὁπότε ] ὁ πότε R

ET ACCIPIENS THEODORUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS DE GRECO IN  
LATINO INTERPRAETATA RELEGIT IN HIS

1 THEODORI QUONDAM EPISCOPI FARANITAE DE SERMONE SCRIPTO AB EO AD SERGIUM 5  
QUONDAM EPISCOPUM ARSENOITANUM AEGYPTIACI TRACTUS

Quidquid igitur scribitur dixisse aut operari dominus, per sensum et intellectum et sensibili-  
lia et dixit et operatus est. et haec ita utpote de toto atque unius una operatio uerbi, intellec- 10  
tus (et) sensibilis et organici corporis, omnia dicenda sunt.

2 EIUDEM DE EODEM UERBO

Ergo quia praecipue per quandam diuinam et prudentissimam dispensationem somnum et 15  
laborem, esuriem et sitim suscepit quando uoluit, quam maxime merito et in his motum et  
quietem ualidissimae et prudentissimae operationis uerbi applicamus, ac per hoc unam unius  
eiusdemque Christi operationem fatemur.

3 EIUDEM DE EODEM UERBO 20

Sufficienter ut arbitror per requisitionem sermo nobis aperuit, quoniam omnia quae scri-  
buntur de domino Christo siue de deo seu animae siue corporis siue utriusque, animae dico  
et corporis, sint, singulariter ac indiuisse agebatur, incipientes quidem et ac si de fonte sapien- 25  
tiae uerbo et bonitatis uel uirtutis mediante intellectuali anima et corpore procedentes. et  
propterea una operatio totius sicuti de uno eiusdemque saluatore nostro haec omnia existi-  
stunt atque dicta sunt.

4 EIUDEM DE EODEM UERBO 30

Profecto habemus in his luculenter, quoniam opus dei est omnia quanta in Christo audi-  
mus et credimus, siue diuinae naturae adpertainent siue humanae, et propterea una operatio  
haec diuinitatis eius et humanitatis pie nominata sunt.

5 EIUDEM DE EODEM UERBO 35

...ut esset omnis incarnatio ab initio usque in finem, et quantacumque parua et magna  
eius sunt, una secundum ueritatem altissima et diuina operatio.

---

2 latino ] latinum DV      6 aegyptiaci DV      9 quidquid ] quicquid DV      dominus ] dominum DV  
10 atque ad unius DV      11 (et) *coni. Lu*      23 dico animae DV      24 et<sup>2</sup> *om. DV*      27 sunt  
*om. DV*      31 in his *om. L*      31–32 audimus ] audiuius DV      32 adpertainent ] adpertainet DV

6 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ λόγου ὄνπερ ἐποίησεν εἰς τὰς ἐρμηνείας τῶν πατρικῶν χρήσεων*

Τὸ δὲ θεϊκὸν θέλημα ὅπερ ἐστὶν αὐτοῦ τοῦ Χριστοῦ, αὐτοῦ γὰρ τὸ θέλημα ἓν ἐστὶ καὶ τοῦτο θεϊκόν.

5

7 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου*

Διὰ τούτων ἄρα χωρὶς πάσης ἀμφιβολίας παιδευόμεθα, ὅτι πάντα τὰ τῆς σωτηριώδους οἰκονομίας, εἴτε θεῖα εἴτε ἀνθρώπινα, περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Χριστοῦ ἀνιστόρηται. ἀρχοειδῶς μὲν ἐκ τοῦ θείου οἶον εἰπεῖν τὴν ἔνδοσιν καὶ τὴν αἰτίαν ἐλάμβανε, διὰ μέσης δὲ τῆς νοερᾶς καὶ λογικῆς ψυχῆς ὑπουργεῖτο παρὰ τοῦ σώματος, εἴτε θαυματοποιὸν τινα δύναμιν εἴποις εἴτε καὶ φυσικὴν τινα τοῦ ἀνθρώπου κινήσιν, οἶον τροφῆς ὄρεξιν, ὕπνον, κάματον καὶ πόνων ἀντίληψιν, λύπην καὶ ἀδημονίαν, ἃ καὶ πάθη κατὰ σύγχρησιν ὀνομάτων ἐκ τῆς συνηθείας προσαγορεύεται. κυρίως δὲ φυσικῆς κινήσεως  
10  
15  
15 διὰ τοῦ ἐμψύχου καὶ αἰσθητικοῦ ζώου πεφύκασιν, καὶ αὐτὰ δέ, ἅπερ κυρίως ἐστὶ καὶ λέγεται πάθη, ὁ σταυρός, ἡ νέκρωσις, οἱ μώλωπες, ἡ ὠτειλή, αἱ καθηλώσεις, τὰ ἐμπτύσματα, τὰ ῥαπίσματα, πάντα ταῦτα ὀρθῶς ἂν καὶ δικαίως κληθεῖν μία καὶ τοῦ αὐτοῦ ἐνὸς Χριστοῦ ἐνέργεια.

20 8 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου*

Νοεῖσθω οὖν ἡμῖν ἐκ παντὸς ἅπαντα τὰ κατὰ τὴν τοῦ σωτῆρος Χριστοῦ ἐνανθρώπησιν μία θεῖα τε καὶ σωτηριώδης ὄντως ἐνέργεια.

25 9 *〈Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου*

Ἐκ τούτων γε πάντων καὶ τῶν ὁμοίων εὖ γε καὶ μάλα δικαίως μία θεοῦ ἐνέργεια πάντα τῆς ἐνανθρωπήσεως ἴδια πιστευέσθω καὶ λεγέσθω.〉

30 10 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου*

Ἡ μὲν γὰρ ἡμετέρα ψυχὴ οὐ πέφυκε τοσαύτης δυνάμεως εἶναι, ἵνα καὶ τὰς φυσικὰς τοῦ σώματος ιδιότητας ἐξ αὐτοῦ τε καὶ ἐαυτῆς ἀπελαύνῃ, ἀλλ' οὐδὲ κυρία τοσοῦτον ὥφθη ἢ λογικὴ ψυχὴ τοῦ ἰδίου σώματος, ὥστε καὶ τῶν κατ' αὐτὸ καὶ συμφυῶν αὐτῷ ὄγκου καὶ  
35 ῥοῆς καὶ χρώματος ἐπικρατῆσαι καὶ ἔξω τούτων αὐτὸ καταστήσαι ποτε, ὅπερ ἅπαντα κατὰ τὴν οἰκονομίαν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Χριστοῦ καὶ ἰστόρηται καὶ γεγένηται ἐν τῷ θείῳ καὶ ζωοποιῷ σώματι· καὶ γὰρ ἀόγκως καὶ οἶον εἰπεῖν ἀσωμάτως προῆλθεν ἄνευ διαστολῆς ἐκ μήτρας καὶ μνήματος καὶ θυρῶν καὶ ὡς ἐπ' ἐδάφους τῆς θαλάσσης πεζεεύει.

13 cf. Mt. 8, 24; Joh. 4, 6; Luc. 22, 43–44 16–17 cf. Mt. 27, 32 etc.; 1. Petr. 2, 24; Mt. 26, 67; Mc. 14, 65  
38 cf. Luc. 23, 53; Joh. 20, 19; Joh. 20, 26; Mt. 14, 25

32–39 cf. 126, 3–10; 128, 5–7; 130, 20–22 34–39 cf. 126, 12–14; 128, 30–31; 130, 6–8 37–38 cf. 126, 17–18; 128, 17

25–28 cf. Mansi XI 569 D 1–4 ] om. R

6 EIUDEM DE SERMONE QUEM FECIT IN INTERPRAETATIONIBUS PATERNORUM TESTIMONIORUM

Diuina uero uoluntas quod est ipsius Christi, quoniam ipsius uoluntas una est et haec diuina. 5

7 EIUDEM DE EODEM SERMONE

Per haec igitur sine quadam difficultate docemur, quoniam omnia quae salutiferae dispensationis sunt, siue diuina seu humana, de saluatore nostro Christo dicuntur. initium quidem a diuinitate utpote permissum et exordium accipiebat, mediante autem intellectuali et rationali anima ministrabatur a corpore, siue mirificam quandam dixeris uirtutem seu naturalem quendam hominis motum, id est ueluti cibi desiderium, somnum, laborem et dolorum participationem, tristitiam et afflictionem, quae passiones secundum usitationem nominum et consuetudinem nuncupantur. specialiter autem naturalis motionis propria per animatum et sensibile animal existunt, sed ipse quae specialiter sunt et dicuntur passiones, utpote crux, mortificatio, fixurae, liuor, cicatrices, sputa, colafos, omnia haec recte et merito una eiusdemque unius Christi operatio nominabitur. 15

8 EIUDEM DE EODEM SERMONE

Intellegitur ergo a nobis modis omnibus omnia quae sunt humanitatis Christi saluatoris una diuina et salutifera secundum ueritatem operatio. 20

9 EIUDEM DE EODEM SERMONE

Ex his namque omnibus atque similibus bene et maxime iuste una dei operatio cuncta propria humanitatis credatur atque dicatur. 25

10 EIUDEM DE EODEM SERMONE

Quoniam nostra quidem anima non est tantae uirtutis, ut et naturales corporis proprietates a se uel ab eo proiciat, sed neque domina tantum uisa est rationalis animae proprii corporis, ut etiam coherentis sibi et coniunctae tumidam molem (quod Graeci dicunt oncon) atque defluctionem uel colorem optineat et foris haec constituat eum aliquando, quae omnia in dispensatione saluatoris nostri Christi et dicta et facta sunt, in diuino et uiuifico corpore existunt. nam sine tumore et, ut ita dicatur, incorporaliter sine distinctione processit ex utero et sepulchro et ianuis et cum ac si super solum maris deambulat. 35

1 in *om.* DV    4–5 haec diuina ] haec diuina eius diuina L<sup>1</sup>    7 eodem sermone ] eodem de sermone L<sup>1</sup>  
 9 difficultate quadam DV    11 rationali ] rationalia L<sup>1</sup>    13 quendam dixeris hominis DV    14 usitationem ] usitationum L<sup>1</sup>    15 consuetudinem ] consuetudini DV    17 colafos ] colaphos D    collaphos V  
 18 nominabitur ] nominabatur DV    22 intellegitur ] intellegatur L<sup>2</sup>DV    modis *om.* DV    34 et coniunctae *om.* DV    et coniuncti? Lu    35 eum aliquando quae *om.* DV    omnia *om.* L    38 ac si *om.* L

11 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου*

Δέον οὖν ἐστὶν οὕτω φρονεῖν τε καὶ λέγειν ἡμᾶς, πάντα τὰ κατὰ τὴν ἐνανθρώπησιν  
περὶ τὸν σωτῆρα Χριστὸν ἱστορούμενα εἶναι μίαν γινώσκειν ἐνέργειαν, ταύτης δὲ τεχ-  
5 νίτην καὶ δημιουργὸν τὸν θεὸν λόγον, ὄργανον δὲ τὴν ἀνθρωπότητα. τὰ τε οὖν ὡς θεοῦ,  
τὰ τε ἀνθρωποπρεπῶς περὶ αὐτοῦ λεγόμενα πάντα ἐνέργειά ἐστι τῆς τοῦ λόγου θεό-  
τητος.

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ  
10 καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

κεφάλαιον γ̄

Ἐν ταῖς Παροιμίαις γέγραπται· *πρὸ συντριβῆς ἡγεῖται ὕβρις, πρὸ δὲ πτώσεως κακο-  
φροσύνη· κακόφρων γὰρ ἀνὴρ ζημιωθήσεται, ἐὰν δὲ λυμαινῆται καὶ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ  
προσθήσει.* ὅπερ διὰ τῶν ἀναγνωσθέντων αὐτοῦ γραμμάτων καὶ ἐπὶ Θεοδώρου τοῦ τῆς  
15 Φαράν ἐπισκόπου συμβὰν εὐρίσκομεν, δοξάζοντος ἀνοήτως ὀρθὰς ὑπάρχειν τὰς οἰκείας  
προλήψεις ἐξ αὐτονόμου πλάνης, ἀλλ' οὐκ ἐγκρίτου καὶ πατρικῆς διδασκαλίας αὐτῶ  
προαγομένας. *ὁδοὶ γὰρ ἄφρονος ὀρθαὶ ἐνώπιον αὐτοῦ, καθὼς γέγραπται, καί· εἰσὶν  
ὁδοὶ δοκοῦσαι ὀρθαὶ εἶναι ἀνδρὶ, τὰ μέντοι τελευταῖα αὐτῶν βλέπει εἰς πνυθμένα ἕδου.*  
διὸ καὶ ὡς χόρτος δωμάτων πρὶν ἐκσπασθῆναι διὰ τῆς ἐξ ἐτέρων ἀνατροπῆς, ἀρρίζους  
20 αὐτὰς καὶ ξηρὰς αὐτὸς ἐκείνος, οἷς γεγράφηκεν, ἀποδέδειχεν, ὡς οὐχ ἐτέρωθεν ἀλλ'  
οἴκοθεν ἔχων τῆς ἀσεβείας τὸν ἔλεγχον. παντὶ γὰρ τρόπῳ „τῆς θεότητος καὶ τῆς  
ἀνθρωπότητος τοῦ Χριστοῦ μίαν ὑπάρχειν“ ὀριζόμενος „τὴν ἐνέργειαν“, ὡς ἀκηκόατε,  
θεοφιλέστατοι ἀδελφοί, κτιστὴν ταύτην οἷα δεδημιουργημένην οὖσαν ἐδόξασε διὰ τοῦ  
λέγειν αὐτὸν ἐγγράφως· „πάντα τὰ κατὰ τὴν ἐνανθρώπησιν περὶ τὸν σωτῆρα Χριστὸν  
25 ἱστορούμενα δέον μίαν γινώσκειν ἐνέργειαν, ταύτης δὲ τεχνίτην καὶ δημιουργὸν τὸν  
θεὸν λόγον“. ἐὰν οὖν „τεχνίτης καὶ δημιουργὸς αὐτῆς ὁ θεὸς λόγος ἐστίν“, ὡς ἀπεφή-  
νατο, κτιστὴ δηλονότι κατ' ἐκείνόν ἐστι· κτιστὸν γὰρ ἅπαν τὸ κατὰ δημιουργίαν ὑπὸ  
τοῦ λόγου γινόμενον. εἰ δὲ κτιστὴν ἐκείνος ὑπάρχειν ὀρίζεται τοῦ Χριστοῦ τὴν ἐνέρ-  
γειαν, φανερῶς σὺν Ἀρειῷ καὶ Νεστορίῳ τοῖς ἀσεβέσι κτισματολάτρῃς ἐστίν, ὡς μόνον  
30 κτιστὸν σὺν ἐκείνοις καὶ κατ' ἐκείνους, ἀλλ' οὐχὶ καὶ ἄκτιστον σὺν ἡμῖν τὸν αὐτὸν ὀριζό-  
μενος, τουτέστιν ὡς οὐ θεὸν φύσει καὶ ἄνθρωπον φύσει τὸν αὐτόν, ἀλλ' ἄνθρωπον  
μόνον ψιλόν· ἄκτιστος γὰρ κατὰ φύσιν οὐκ ἐστὶν ὁ ἄκτιστος κατὰ φύσιν οὐκ ἔχων  
ἐνέργειαν.

Οὕτω ταῖς ἑαυτοῦ ῥήσεσι τὴν ἑαυτοῦ δόξαν ἐκείνος ἔωλον οὖσαν ἀπέδειξεν καὶ ἐν  
35 αὐτῶ πληροῦσθαι τὸ εἰρημένον· *παρὰνομίαι ἄνδρα ἀγρεύουσι, σειραῖς δὲ τῶν ἑαυτοῦ  
ἀμαρτημάτων ἕκαστος σφίγγεται. οὗτος τελευτᾷ μετὰ ἀπαιδευτῶν, ἥτοι τῶν ἐν διαιρέσει  
καὶ ψιλῇ συναφείᾳ τὸ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ βλασφημησάντων μυστήριον, καὶ οὐ μετὰ*

<sup>a</sup> 12–13 Prov. 16, 18      13–14 Prov. 19, 19      17 Prov. 12, 15      17–18 Prov. 16, 25      19–20 Ps.  
128, 6      27–28 cf. Joh. 1, 3      35–36 Prov. 5, 22–23

21–22 cf. 120, 32–33      24–26 cf. 124, 3–5      31–33 cf. Maximus Conf., PG 91, 117 A 9–13

11 κεφάλαιον γ̄ ] κεφάλαιον β̄ R      15 δοξάζοντος ] δόξαν τοῖς R

## 11 EIUDEM DE EODEM SERMONE

Oportet igitur ita sapere et dicere nos omnia quae in incarnationem saluatoris Christi dicuntur esse unam scire operationem esse, huius autem opificem et creatorem deum uerbum, organum uero humanitatem consistere. ergo quaeque uelut de deo aut humane de ipso 5 dicuntur, omnia una operatio est uerbi diuinitatis.

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT 10

In Prouerbiis scriptum est: *contritionem praecedit superbia et ante ruinam exaltatur spiritus. qui insipiens est sustinebit damnum et cum sapuerit aliud adponet.* quod et in Theodorum Faranitanum quondam episcopum per eius conscripta quae nobis relecta sunt euenisse cognoscimus, qui imprudenter putauit rectam esse suam opinionem ex proprio uidelicet 15 errore, non enim per probabilem et paternam doctrinam ab eo prolatam. quoniam, sicut scriptum est, *uia stulti recta in oculis eius*, et: *sunt uiae quae uidentur homini iustae, nouissima autem earum deducunt ad mortem.* propterea *sicut faenum aedificiorum, quod priusquam* ex aliorum euersione *euellatur arescit*, sine stirpe atque *aridas* ille, quibus scripsit, easdem manifestauit, utpote non ex alio sed a semetipso habens impietatis repraehensionem. 20 quia omni modo „deitatis et humanitatis Christi unam esse operationem“, sicut audistis, reuerentissimi fratres, definiendo et hanc conditam utpote creatam confessus est, asserens in scripto: „omnia quae in humanitate saluatoris Christi dicuntur oportire unam operationem scire, opificem autem eius et creatorem deum uerbum“. ergo si „opifex eius et creator deus uerbum“, sicut ipse asserit, „existit“, utique secundum sensum ipsius condita esse dinoscitur, 25 quoniam omne quidquid per conditionem uerbi fit, creatura est sine dubio. si autem conditam esse operationem Christi ille definit, apertissime cum Arrio et Nestorio impiissimis creaturae cultor arguitur, eo quod tantum conditum cum illis et secundum illos, non autem et increatum nobiscum eundem confitetur, hoc est non ut deum naturaliter et hominem eundem, sed tantum hominem purum. quoniam secundum naturam increatus non est, qui 30 increatam naturaliter non habet in se operationem.

Ita igitur per suas uoces propriam ille professionem inanem et uacuum demonstrat, ut et in eo impleatur quod dictum est: *iniquitates suae capiunt impium et funibus peccatorum suorum constringitur. ipse morietur quia non habuit scientiam, [hic deficit cum imprudentibus]* id est cum eis, qui in diuisione et pura coniunctione Christi dei blasphemant myste-

5 uelut ] uelud DV      9 sanctissimus ac beatissimus ] sanctus DV      10 sanctae ... romae om. DV  
12 contritionem ] contritione L<sup>1</sup>      ruinam ] ruina L<sup>1</sup>      13 sapuerit ] rapuerit L      15 εὐρίσκομεν =  
cognoscimus (comperimus)      16 per om. DV      17–18 nouissima ] nioissima L<sup>1</sup>      niuissima L<sup>2</sup>      21 ope-  
rationem ] operatione L      22 creatam ] creaturam DV      23 oportire ] oportere L<sup>2</sup>DV      26 quidquid ]  
quicquid L<sup>2</sup>DV      fit ] sit D      sicut V      28 ἐστίν = arguitur      29 increatum ] increatam DV



τούτων μόνον, ἀλλὰ καὶ τῶν ἐν φαντασίᾳ τοῦτο παραλόγως τερατευομένων, Μάνεντος λέγω καὶ Ἀπολιναρίου καὶ Σεβήρου τῶν αἰρετικῶν, διὰ τοῦ λέγειν αὐτὸν πάλιν ἐν τοῖς αὐτοῦ γράμμασιν ὡς ἠκούσαμεν· „ἡ μὲν γὰρ ἡμετέρα ψυχὴ οὐ πέφυκε τοσαύτης δυνάμεως εἶναι, ἵνα καὶ τὰς φυσικὰς τοῦ σώματος ιδιότητας ἐξ αὐτοῦ τε καὶ ἑαυτῆς ἀπελαύνῃ, 5 ἀλλ' οὐδὲ τοσοῦτον κυρία ὤφθη ἢ λογικὴ ψυχὴ τοῦ ἰδίου σώματος, ὥστε καὶ τῶν κατ' αὐτὸ καὶ συμφυῶν αὐτῷ ὄγκου καὶ ῥοῆς καὶ χρώματος ἐπικρατῆσαι καὶ ἔξω τούτων αὐτὸ καταστῆσαι ποτε, ἅπερ ἅπαντα κατὰ τὴν οἰκονομίαν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Χριστοῦ καὶ ἰσότηται καὶ γεγένηται ἐν τῷ θείῳ καὶ ζωοποιῷ σώματι· καὶ γὰρ ἀόγκως καὶ οἶον εἶπειν ἀσώματως προῆλθεν ἄνευ διαστολῆς ἐκ μήτρας καὶ μνήματος καὶ θυρῶν καὶ ὡς 10 ἐπ' ἐδάφους τῆς θαλάσσης πεζεύει“.

Δῆλον γὰρ ὡς ἐν τούτοις τοῖς ῥήμασιν αὐτὸ τε τὸ τοῦ κυρίου νοερῶς ἐψυχωμένον σῶμα καὶ τὰς αὐτοῦ φυσικὰς ιδιότητας ἀναιρεῖ παντελῶς, εἶπερ „ἔξω τούτων αὐτὸ κατέστησεν“, ὡς φησιν, ἢ „ἀπήλασεν ἑαυτοῦ“ ταύτας, ὡς ἐκεῖνος γεγράφηκεν. εἰ „γὰρ ἀόγκως καὶ ἀσώματως ἐκ μήτρας προῆλθε καὶ νῶτοις θαλάσσης ἐπέβη περιπατῶν“, 15 φαντασία τὸ „βαδίζον καὶ προερχόμενον“ ἦν, ἀλλ' οὐ σεσαρκωμένος κατ' οὐσίαν θεός. καὶ οὔτε θαῦμα λοιπὸν ὁ τῆς παρθενίας ὑπῆρχε βλαστός, οὔτε μὴν κατάπληξιν εἶχεν ὁ ἐπὶ τῆς θαλάσσης αὐτοῦ τοῦ σαρκωθέντος θεοῦ λόγου περιπατος. τὸ γὰρ „ἀσώματως καὶ ὄγκου δίχα παντὸς προερχόμενον ἢ βαδίζον“ ποῖον ἔχει θαύματος λόγον πρὸς τὸ μὴ διαλύσαι τῇ προόδῳ τὴν παρθενίαν ἢ μὴ καταδῦσαι διὰ τοῦ βαδίσματος ἐν τοῖς ὕδα- 20 σιν; ἀθαύμαστον γὰρ ἐν ἑκατέρω ἐστὶ τὸ ἀσώματον, ὡς κατὰ φύσιν ἀλλ' οὐχ ὑπὲρ φύσιν γινόμενον. οὐ πέφυκε γὰρ „ἀσώματόν τι καὶ ἄογκον“ ἢ παρθενίαν διαλύειν ἢ καθ' ὕδατων βυθίζεσθαι διάστασιν οὐδεμίαν ἔχον τὸ σύνολον, τουτέστι *μῆκος, πλάτος, βάθος*. ὅθεν καταφανὲς ὑπάρχει καὶ ἀναντίρρητον, ὅτι δίχα σώματος ἦγουν ἄσαρκον καὶ „ἀσώματον ἐκ μήτρας προελθεῖν καὶ ἐπὶ ὕδατων βαδίζειν“ τὸν σεσαρκωμένον θεὸν 25 ἐκεῖνος πεφρόνηκε· τὸ γὰρ „ἀσώματως προελθεῖν“ τὸ δίχα σώματος προελθεῖν κυρίως ἐστίν, ὡσπερ οὖν καὶ τὸ ἀσπόρως προελθεῖν τὸ δίχα σπορᾶς προελθεῖν. ἐὰν οὖν τό τε νοερῶς ἐψυχωμένον τοῦ κυρίου σῶμα καὶ τὰς αὐτοῦ φυσικὰς ιδιότητας ἀναιρεῖ, κατὰ φαντασίαν ἀλλ' οὐ κατ' οὐσίαν ἄνθρωπον αὐτὸν γεγενῆσθαι κηρύττει. ποῖαν δὲ καὶ διαφορὰν οἶδε λοιπὸν ἐκεῖνος τῆς ἐκ τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς καὶ τῆς ἐκ παρθένου καὶ 30 μητρὸς τοῦ αὐτοῦ κατὰ φύσιν γεννήσεως; εἰ γὰρ ἐξ ἑκατέρων „ἀσώματως“ γεγενῆσθαι λέγει τὸν κύριον, δῆλον ὡς μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ἐξ ἑκατέρων οὐσαν τοῦ αὐτοῦ γνωρίζει τὴν γέννησιν. εἰ δὲ μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ἐξ ἑκατέρων οὐσαν γνωρίζει τὴν γέννησιν, ἀνάγκη τοῦτον ἢ καὶ ἐκ τοῦ πατρὸς ὡσπερ ἐκ τῆς παρθένου σεσαρκωμένον ὁμολογεῖν τὸν θεὸν λόγον, ἢ μηδὲ ἐκ τῆς παρθένου ὡσπερ οὐδὲ ἐκ τοῦ πατρὸς σεσαρκωμένον λέ- 35 γειν αὐτόν, ὡς καὶ ἐξ αὐτῆς ἀσώματως κατ' ἐκεῖνον γεγεννημένον, ἀλλ' ἐξ ἀμφοτέρων ὁμοίως διὰ τὴν αὐτὴν καὶ ἴσην γέννησιν ἢ σεσαρκωμένον ἢ ἄσαρκον προελθόντα κατὰ φύσιν γινώσκειν· κἀντεῦθεν ἢ καὶ τὸν θεὸν καὶ πατέρα κτιστὸν ὑπογράφειν, ὡς ἐκ τῆς

23 cf. Eph. 3, 18

3–10 cf. 122, 32–39

12–14 cf. 122, 34–39

17–18 cf. 122, 37–38

19 cf. 122, 10–11

33 cf. 122, 37

33 πατρὸς σεσαρκωμένον ὡσπερ R

rium, et non solum cum his, sed etiam cum eos, qui in fantasmate hunc mysterium imprudenter delerare noscuntur, hoc est Manentem, Apollinarem et Seuerum nefandissimos haereticos, per hoc quod asserit in sua conscripta sicut in praesenti audiuius: „quoniam nostra quidem anima non est tantae uirtutis, ut et naturales corporis proprietates a se uel ab eo proiciat, sed neque domina tantum uisa est rationalis anima proprii corporis, ut etiam coherentis sibi et coniuncti tumore atque defluctione uel colore optineat et foris haec constituat eundem corpus aliquando, quae omnia in dispensationem saluatoris nostri Christi et dicta et facta in diuino et uiuifico corpore consistunt. nam sine tumore et, ut ita dicatur, incorporaliter processit sine distinctione ex utero et sepulchro et ianuis et cum hac si super solum maris deambulabat“.

Apertissime igitur in his uerbis tam ipsum corpus domini nostri intellectualiter animatum quamque et naturales eius proprietates omnino amputare dinoscitur, si „foris haec“, quae superius dicta sunt, „ipsum corpus“, ut perhibet, „constituit“, aut, sicut ille scripsit, „ex se“ easdem „proiecisse“ dinoscitur. „nam“ si „absque tumore et incorporaliter ex utero processit et super dorsum maris deambulauit“, hoc ipsud quod „deambulabat et procedebat“ ergo fantasma erat, non enim incarnatus substantialiter deus. unde nec miraculum iam cognoscebatur uirginitatis germen, neque magnum erat incarnati dei uerbi super mare deambulatio. quod enim „incorporaliter et sine quolibet corporeo tumore procedit aut deambulabat“, qualem habet miraculorum rationem ad minime dissoluendam per partum uirginitatis integritatem aut per gressum in profundum aquarum non mergere? quoniam in utrumque nullam mirificam habet rationem quod est incorporeum, utpote naturaliter et non super naturam efficaciam habens. nec enim habet naturam quod est „incorporeum et sine tumore“ aut uirginitatem soluere aut in aquis mergere, distantiam nullam habens omnino, id est *longitudinem, latitudinem et altitudinem*. ex quo apertissime sine dubio ostenditur, quoniam absque corpore, id est „sine“ carne et „corpore ex utero procedere et super aquas deambulare“ incarnatum deum ille predicauit. quod enim „incorporaliter procedit“, specialiter sine corpore est procedere, sicuti et absque semine procedere, sine semine eum procedere. si ergo intellectualiter animatum domini corpus et naturales eius proprietates interimit, per fantasiam, non enim substantialiter hominem eum praedicat factum. et qualem differentiam ille cognoscit ex deo et patre atque ex uirgine et matre eiusdem naturaliter natiuitatis? quia si ab utrisque „incorporaliter“ natum fuisse asserit dominum, certum quia unam eandemque esse eiusdem scit natiuitatem. si autem unam eandemque ex utrisque scit natiuitatem, necesse est eum aut ex patre sicut ex uirgine incarnatum confiteri deum uerbum, aut nec ex uirgine sicut nec a patre incarnatum asserere eum, utpote et ab ea incorporaliter secundum illius sensum genitum, sed ex utrisque similiter propter eandem aequalemque natiuitatem aut incarnatum aut sine carne naturaliter cognoscere procedentem, ac per hoc aut et deum et patrem conditum adscribere, utpote de propria natura carnem intellec-

1 eos ] eis L<sup>2</sup>DV hunc ] hoc L<sup>2</sup>DV 1–2 imprudenter om. DV 2 delerare ] delirare L<sup>2</sup> declare DV manentem ] manetem L<sup>2</sup> 3 πάλιν = in praesenti? 4 est om. DV 6 optineat ] obtineat DV 7 dispensationem ] dispensatione DV 9 hac ] ac DV 15 ipsud ] ipsum DV 17 κατάπληξιν εἶχεν = magnum erat (mirum erat? cf. 117, 27) 18 deambulabat ] deambulat DV 19 minime ] minimem L partum ] partem L<sup>1</sup>V parrem D 26 procedit ] processit DV 27 semine est eum DV 28 νοερώς = intellectualiter ] naturaliter LDV eius ] ei DV 29 factum praedicat DV 31 si om. DV utrisque ] utriusque DV 32–33 si autem ... natiuitatem om. DV 33 est om. DV 34 et om. DV 35 utrisque ] utriusque DV propter ] propterea L<sup>1</sup>

ἑαυτοῦ φύσεως σάρκα νοερῶς ἐψυχωμένην τῷ οἰκείῳ λόγῳ πρὸς ἔνωσιν οὐσιωδῶς παρ-  
 ρασχόμενον, ἢ καὶ τὴν παρθένον μηδαμῶς μητέρα τοῦ λόγου γεγεννημένην, ὡς οὐκ ἐξ  
 ἑαυτῆς αὐτὸν οὐσιωδῶς σαρκωθέντα γεννήσασαν, ἀλλὰ σωλήνος δίκην ἀσωμάτως δι'  
 αὐτῆς παροδεύσαντα κατὰ τὴν Ἀπολιναρίου δυσσέβειαν. εἰ τοίνυν, ὡς εἴρηται, τό τε  
 5 σῶμα „καὶ τὰς τοῦ σώματος ἀναιρεῖ φυσικὰς ιδιότητας“ ἐπὶ τοῦ κατὰ Χριστὸν τὸν θεὸν  
 μυστηρίου, δι' ὧν ἐδογματίσεν ὡς „ὄγκου δίχα καὶ ῥοῆς καὶ χρώματος“ τοῦτο λέγων  
 ὑπάρχειν καὶ „ἀσωμάτως προελθεῖν“ μυθολογῶν „ἐκ μήτρας“ τὸν κύριον, ποίας ἔτι  
 λοιπὸν χρείας πατρικῆς μαρτυρίας ἡμῖν εἰς ἔλεγχον τῆς τοιαύτης αἰρέσεως, ἐκδήλου  
 πᾶσι καὶ φανερᾶς γενομένης διὰ τῶν ἀρτίως ἀναγνωσθέντων αὐτοῦ γραμμάτων, εἰ  
 10 μήπου δέον ἡμᾶς ταύτας προαγαγεῖν εἰς τὴν αὐτοῦ τε καὶ τῶν ἀτόπως αὐτῷ φρονη-  
 θέντων τελείαν κατάργησιν, ἐπειδὴ καταργεῖται πάντως διὰ τῶν πατρικῶν λόγων ὁ  
 τούτους καταργῆσαι διὰ τῶν ἑαυτοῦ ῥημάτων βουλόμενος;

Φέρε τοιγαροῦν ἐπιτόμως τοῦτο ποιήσωμεν ἐξ ἀντιπαραθέσεως τῶν τούτου δογ-  
 μάτων καὶ τῶν ἐκκλησιαστικῶν κηρυγμάτων ἐν τάξει διαστέλλοντες.

15

1 Οὕτως Θεόδωρος ὁ ποτὲ τῆς Φαράν ἐπίσκοπος εἶπεν·

„Ἀσωμάτως ἐκ μήτρας προῆλθεν ὁ κύριος“.

Κύριλλος ὁ περιδόξος τῆς Ἀλεξανδρέων ἐπίσκοπος λέγει σαρκικῶς ἐκ παρθένου  
 γεγεννησθαι τὸν κύριον· ἐν πρώτῳ γὰρ τῶν συνταγέντων αὐτῷ δώδεκα κεφαλαίων εἰς  
 20 τὴν πρὸς Νεστόριον συνοδικὴν αὐτοῦ ἐπιστολὴν τάδε φησίν·

„Εἰ τις οὐχ ὁμολογεῖ θεὸν εἶναι κατὰ ἀλήθειαν τὸν Ἐμμανουὴλ καὶ διὰ τοῦτο θεοτό-  
 κον τὴν ἁγίαν παρθένον (γεγέννηκε γὰρ σαρκικῶς σάρκα γεγονότα τὸν ἐκ θεοῦ λό-  
 γον), ἀνάθεμα ἔστω“.

25

Ἄλλὰ καὶ ὁ Θεολόγος Γρηγόριος Κληδονίῳ γράφων οὕτω φησίν·

„Εἰ τις ὡς διὰ σωλήνος τῆς παρθένου δραμεῖν, ἀλλὰ μὴ ἐν αὐτῇ διαπεπλάσθαι λέγει  
 θεϊκῶς ἅμα καὶ ἀνθρωπικῶς τὸν κύριον (θεϊκῶς μὲν ὅτι χωρὶς ἀνδρός, ἀνθρωπικῶς δὲ  
 ὅτι νόμῳ κηύσεως), ὁμοίως ἄθεος“.

30

2 Θεόδωρος ὁ τῆς Φαράν ἐπίσκοπος εἶπεν·

„Σωματικὸν ὄγκον οὐκ ἔχειν κατὰ σάρκα τὸν κύριον, ἀλλ' ἀόγκως καὶ ἀσωμάτως ἐπὶ  
 τῆς θαλάσσης περιπατήσαι“.

35

Διονύσιος ὁ θεσπέσιος καὶ ὄγκον ἔχειν αὐτὸν κατὰ σάρκα κηρύττει καὶ βάρος σωμα-  
 τικόν, καὶ μετὰ ὄγκου καὶ βάρους σωματικοῦ ἐπιβαίνειν ἀβρόχως τοῖς ὕδασι ἐν τῇ περὶ  
 θεῶν ὀνομάτων αὐτοῦ πραγματεία διδάσκει οὕτως·

„Ἀγνοοῦμεν δὲ ὅπως ἐκ παρθενικῶν αἱμάτων ἐτέρῳ παρὰ τὴν φύσιν θεσμῷ διεπλάτ-  
 τετο, καὶ ὅπως ἀβρόχοις ποσὶ σωματικὸν ὄγκον ἔχουσι καὶ ὕλης βάρος ἐπεπόρευτο τὴν  
 ὑγρὰν καὶ ἄστατον οὐσίαν“.

5–7 cf. 122,32–38      17 cf. 122,37–38      18–23 Cyrillus Alex., Explanatio XII capitulorum, PG 76,  
 296 C 6–9; ACO I 1,5 p.16,29–30 etc.      24–27 Gregorius Naz., Epist. 101,16 ad Cledonium, PG 37,  
 177 C 5–9; SC 208 (1974) 42      30–31 cf. 122,34–39      32–37 Ps.-Dionysius, De divinis nom. 2,9, PG  
 3,648 A 5–11

tualiter animatum uerbo proprio in unitione substantialiter commodantem aut et uirginem nullo modo matrem uerbi factam fuisse, utpote (non) ex se eum substantialiter incarnatum enixam, sed ueluti de fistula incorporaliter per eam secundum Apollinaris impietatem transisse. si ergo, ut dictum est, corpus „et corporis interhimit naturales proprietates“ in mysterio Christi dei, per ea quae dogmatizare praesumpsit utpote „sine tumore atque defluc-  
 5 tione et colore“ hoc perhibens esse et „incorporaliter processisse ex utero“ dominum de-  
 lerans, cuius iam nobis testimonium patris ad arguendam huiusmodi haerese[m] necessarium est proferre, dum omnibus clara et aperta extitit per scripta eius, quae in praesenti nobis relecta sunt, nisi fortassis oporteat nos ad eius uel prauitatum ipsius perfectam destructio-  
 10 nem eadem proferre, quoniam destruitur sine dubio per paternas doctrinas qui eos per sua scripta destruere nititur?

Age ergo nunc compendiosae hoc faciamus per comparationem dogmatum istius atque catholicae ecclesiae praedicationum et ordinabiliter distinguamus:

1 Ita Theodorus Faranitanus quondam episcopus dixit:

„Incorporaliter ex utero processit dominus“.

Cyrillus gloriosus Alexandrinus episcopus dixit corporaliter ex uirgine natum fuisse domi-  
 num. in primo enim de duodecim capitulis ab eo compositis ad Nestorium synodalem eius  
 20 epistolam sic ait:

„Quisquis non confitetur deum esse ueraciter Emmanuelem et propterea dei genetricem  
 sanctam uirginem (genuit namque carnaliter carnem factum ex deo uerbum), anathema  
 sit“.

Et iterum Theologus Gregorius ad Clidonium scribens ait:

„Quisquis ueluti de fistula per uirginem transisse, non autem in eam plasmari diuine pari-  
 25 terque humane dicit (dominum) (diuine quidem quoniam sine uiro, humane autem quia ritu  
 parientis genuit), similiter sine deo est“.

2 Theodorus Faranitanus quondam episcopus dixit:

„Corporalem magnitudinem non habuisse secundum carnem dominum, sed absque mole  
 30 et incorporaliter eum super mare deambulare“.

Dionisius egregius et mole[m] carnalem habere eum secundum carnem praedicat et pondus  
 corporeum, et cum mole et pondus corporeo incedere super aquas non infusis pedibus, et  
 hoc in opusculis eius de diuinis nominibus docens ait:

„Ignoramus qualiter de uirginis (sanguinibus) alia lege praeter naturalem formabatur, et  
 35 qualiter non infusis pedibus corporalem mole[m] habentibus et materiale pondus deambula-  
 bat umidam et instabile[m] substantiam“.

1 animatum ] animatam L<sup>2</sup>      2 οὐκ = (non)      ἐξ ἑαυτῆς = ex se ] ex semine LDV (ex semetipsa?)  
 3 eam ] eum DV      4 interhimit ] interimi DV      6 perhibens ] peribens DV      6–7 delerans ] declarans  
 DV      9 nos oporteat DV      10 destruitur ] destruitur DV      13 istius ] ipsius L<sup>1</sup>      18 gloriosus om.  
 DV      19 de om. L      21 emanuelem DV      32 dionysius D      dyonisius V      eum habere  
 DV      κατὰ σάρκα = carnalem + secundum carnem      secundum carnem om. DV      pondus ] pondere  
 L<sup>2</sup> marg. DV      33 pedibus ] pedibus L<sup>1</sup>      34 hoc ] haec DV      35 αἱμάτων = (sanguinibus)  
 37 umidam ] tumidam L<sup>1</sup>DV

Καὶ ἐν τῇ πρὸς Γάϊον αὐτοῦ ἐπιστολῇ·

„Καὶ ὑπὲρ ἄνθρωπον ἐνήργει τὰ ἀνθρώπου, καὶ δηλοῖ παρθένος ὑπερφυῶς κύουσα καὶ ὕδωρ ἄστατον ὑλικῶν καὶ γερωῶν ποδῶν ἀνέχον βάρος καὶ μὴ ὑπεῖκον, ἀλλ’ ὑπερφυεῖ δυνάμει πρὸς τὸ ἀδιάχυτον συνιστάμενον“.

5

3 Θεόδωρος ὁ τῆς Φαράν ἐπίσκοπος εἶπεν·

„Ὅτι ὁ κύριος τὸ ἴδιον σῶμα τῶν κατ’ αὐτὸ καὶ συμφυῶν αὐτῷ ῥοῆς καὶ χρώματος ἕξω κατέστησεν“.

10 Ὁ ἅγιος Βασίλειος οὐ μόνον ῥοῆν τὴν ἀπὸ τῶν *δακρῶν* σωματικῶς ἐσχηκέναι λέγει τὸν κύριον, ἀλλὰ καὶ τὴν ἀπὸ τῶν τροφῶν τῶν στερεῶν καὶ τῶν ὑγρῶν διάπνευσίν τε καὶ ἀνάλωσιν καὶ τὴν *ἐξ ὁδοιπορίας* τῶν νεύρων ὑπέρασιν, οὕτως ἐν τῷ περὶ εὐχαριστίας λόγῳ διδάσκων·

15 „Ὡς οὖν κατεδέξατο τὴν *πεῖναν* ὁ κύριος τῆς στερεᾶς τροφῆς διαπνευσθείσης αὐτῷ, καὶ *δίψαν* προσήκατο τῆς ὑγρότητος τῆς ἐν τῷ σώματι αὐτοῦ ἀναλωθείσης, καὶ *ἐκοπίασε* τῶν μυῶν καὶ τῶν νεύρων *ἐκ τῆς ὁδοιπορίας* ὑπερταθέντων, οὐ τῆς θεότητος τῷ καμάτῳ *δαμαζομένης*, ἀλλὰ τοῦ σώματος τὰ ἐκ τῆς φύσεως ἐπακολουθοῦντα συμπτώματα δεχομένου. οὕτω καὶ τὸ *δάκρυον* προσήκατο, τὸ φυσικὸν τῇ σαρκὶ σύμπτωμα ἐπιγίνεσθαι συγχωρῶν“.

20 4 Θεόδωρος ὁ τῆς Φαράν ἐπίσκοπος εἶπεν·

„Ἐξω τῶν τοῦ σώματος φυσικῶν ιδιοτήτων ὡς ἄνθρωπον γεγονέναι τὸν κύριον καὶ ταύτας ἑαυτοῦ τὰς φυσικὰς ιδιότητας ἀπελαύνειν“.

Ἡ ἀγία καὶ οἰκουμενικὴ ἐν Χαλκηδόνι σύνοδος ὀρίζειται λέγουσα·

25 „Οὐδαμοῦ τῆς τῶν φύσεων διαφορᾶς ἀνηρημένης διὰ τὴν ἔνωσιν, σωζομένης δὲ μᾶλλον ἀνελλιπῶς τῆς ιδιότητος ἑκατέρας φύσεως καὶ εἰς ἓν πρόσωπον καὶ μίαν ὑπόστασιν συντρεχούσης“.

30 Τούτων οὖν οὕτως ἡμῖν εὐκρινῶς διηρθρωμένων ὡς ἑτερόφρων ἐκείνος τοῖς ἀγίοις πατράσιν ἀποδεδειγμένος καὶ τοῖς πατρικοῖς καὶ συνοδικοῖς ὄροις ἀπομαχόμενος ὑπὸ τούτων εὐλόγως καταδικάζεται διὰ τὸ μηδεμίαν ἔχειν πρὸς αὐτοὺς κοινωνίαν, φανερὰν δὲ διὰ τῶν ἑαυτοῦ λόγων τὴν ἀλλοτριώσιν.

9 cf. Joh. 11, 35  
17 cf. Joh. 11, 35

11 cf. Joh. 4, 6

13 cf. Mc. 4, 2 par.

14 cf. Joh. 4, 15

15 cf. Joh. 4, 6

1–4 Ps.-Dionysius, Epist. IV ad Gaium, PG 3, 1072 B 1–6; cf. 302, 32–35  
9–18 Basilius Caes., Hom. de grat. act., PG 31, 228 C 14–229 A 1  
23–26 Symbolum Chalch., ACO II 1, 2 p. 129, 31–33; ACO II 3, 2 p. 138, 1–2

6–8 cf. 122, 34–35  
20–22 cf. 122, 32–33

Atque iterum in epistola eius ad Gaium scriptam ait:

„Et supra hominem operabatur quae hominis sunt, et hoc ostendit uirgo super naturam pariens et aqua instabile terraenorum et materialium pedum subportans pondus et non oboediens, sed supra naturam uirtute sine diffusionem consistens“.

5

3 Theodorus Faranitanus quondam episcopus dixit:

„Quoniam dominus proprium corpus de coherentibus eidem corpori, id est defluctionis et coloris, foris constituit“.

Item sanctus Basilius non solum defluctionem ex *lacrimis* habuisse corporaliter perhibet dominum, sed etiam ex nutrimentis solidis et umidis digestionem et consumptionem et *ex itineris* neruorum extensionem, ita sermone de gratiarum actione narrans ait:

„Sicut ergo suscepit *esuriem* dominus de solido cibo digesto ab eo, et *sitim* adsumpsit humiditate quae in corpore eius erat consumpta, et *fatigatus* est musculis et neruis *ex itinere* distentis, non utique deitate ex labore fatigata, sed corpore quae natura sequuntur passiones suscipiente. ita et *lacrimas* admisit, naturalem passionem carni superinduci permittens“.

15

4 Theodorus Faranitanus quondam episcopus dixit:

20

„Absque naturalibus corporis proprietatibus ut hominem factum fuisse dominum et has naturales eius proprietates a se abicere“.

Sancta et uniuersalis Calchedonensis synodus in sua definitione praedicat:

„Nusquam sublata differentia naturarum propter unitionem, magis autem salua indimmutatae proprietate utriusque naturae et in unam personam atque unam subsistentiam concurrentem“.

His itaque nobis oportunae declaratis, ut dissentiens ille sanctis adprobatus et paternis ac synodalibus definitionibus apertissime contradicens ab his rationabiliter condemnatur, eo quod nullam habet cum eis communionem, apertam autem per proprios sermones alienationem.

30

---

2 hoc ] haec DV naturam ] natura L<sup>1</sup> 3 aqua instabile ] aquam stabile D aqua stabile V ter-  
raenorum ] terrenorum DV et<sup>2</sup> om. DV 4 ὑπέκχον = oboediens (recedens?) 10 umidis dige-  
stionem ] humidis gestionem DV 11 ita in sermone DV narrans ait ] docens DV 12 adsumpsit  
sitim DV adsumpsit ] absumpsit D assumpsit V 13 musculis / mulculis L<sup>1</sup>D 21 ut ] et DV  
22 eius om. L 23 calcedonensis DV 24–25 indimmutatae ] indimmutate DV 27 τοῖς ἁγίοις  
πατέροις = sanctis adprobatus ] approbatus DV adprobatis *coni. Lu* 28 ἀπομαχόμενος = apertis-  
sime contradicens

9\*

κεφάλαιον δ

*Βενέδικτος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Αἰακίου εἶπεν*

- 5 *Λύχνος ἐντολῇ νόμου καὶ φῶς καὶ ὁδοὶ ζωῆς ἔλεγχος καὶ παιδεία, δι' ὧν ἡ ὑμετέρα μακαριότης λίαν ἐμφρόνως καὶ ἀπηκριβωμένως διέστειλεν ἀνὰ μέσον τοῦ σκοτόυ καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ φωτός, Θεοδώρου λέγω τοῦ τῆς Φαράν ἐπισκόπου καὶ τῶν διδασκάλων τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, καὶ τὸν μὲν ὡς νύκτα ζοφεράν φέγγος πατρικῆς ἀληθείας οὐκ ἔχοντα δικαίως κατέκρινε, τοὺς δὲ προσηκόντως ὡς ἡμέραν ὄντας ἀείφωτον εὐσχημόνως*
- 10 *ἐτίμησεν, ὅροις ἡμᾶς εὐσεβείας καταφαιδρύνοντας αὐτοὺς παραστήσασα καὶ λόγοις ἀληθείας στηρίζοντας. γέγραπται γάρ· ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν· οὐ ποιήσετε ἄδικον ἐν κρίσει, οὐ λήμψη πρόσωπον πλουσίου, οὔτε θαυμάσεις πρόσωπον δυνάστου. ἀπὸ παντὸς ἀδίκου ῥήματος ἀποστήση, ἀθῶον καὶ δίκαιον οὐκ ἀποκτενεῖς καὶ οὐκ ἀδωώσεις τὸν ἀσεβῆ.*
- 15 *Διὸ τοῦ τοιοῦτου καὶ ἡμῖν δυσσεβοῦς ἀνδρὸς τε καὶ δόγματος συμφώνως κατακρινόμενου διὰ τὴν αἴρεσιν, εἰ παρίσταται τοῖς ἀγιωτάτοις ὑμῖν, κελεύσατε κατιδεῖν ἡμᾶς διὰ τῆς ἀναγνώσεως καὶ Κύρου τοῦ γενομένου τῆς Ἀλεξανδρέων ἐπισκόπου τὴν τῶν ἐννέα συγγραφῆν κεφαλαίων, μᾶλλον δὲ τὸ ἑβδομον αὐτῶν κεφάλαιον, δι' οὗ τὴν πατρικὴν ἐκεῖνος ὑπήλλαξε διδασκαλίαν, μεθ' ὃ κατὰ τάξιν εὐθύς καὶ τὴν ἐπιστολὴν Σεργίου τοῦ*
- 20 *γενομένου ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως, εἰς ἣν αὐτὸν τὸν Κύρον ἐπὶ τῇ τοιαύτῃ ἀπαλλαγῇ σεμνύνει καὶ ἀποδέχεται.*

*Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

- 25 *Κατὰ τὴν αἴτησιν τοῦ ὑπομνηματίσαντος ἀγαπητοῦ ἡμῶν ἀδελφοῦ Βενεδίκτου τοῦ ἐπισκόπου τὰ ἐννέα κεφάλαια Κύρου τοῦ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐπισκοπήσαντος μετὰ καὶ τῆς ἐπιστολῆς Σεργίου τοῦ γενομένου ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως, εἰς ἣν ἐπὶ τούτοις αὐτὸν ἀποδέχεται τὴν πρὸς αὐτὸν οἰκείαν ὁμοφροσύνην γνωρίζων, οἱ καθυπουργοῦντες εὐλαβῶς τοῖς πρᾶττομένοις ἀγέτωσαν.*
- 30

*Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

- 35 *Κατὰ τὰ παραστάνα τοῖς ἀγιωτάτοις καὶ μακαριωτάτοις ὑμῖν οὓς ἐκελεύσατε χάρτας ἀχθῆναι κομίσας μετὰ χειρᾶς ἔχω πρὸς τὸ παριστάμενον.*

*Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

- 40 *Ἐκ τῶν ἐννέα τοῦ Κύρου κεφαλαίων τὸ ἑβδομον ληφθῆτω καὶ ἀναγνωσθῆτω παρουσία τῆς ἀγίας συνόδου καὶ μετὰ τοῦτο ἡ ἐπιστολὴ Σεργίου τοῦ γενομένου ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως.*

---

5 Prov. 6, 23      6–7 Gen. 1, 4      11–12 Lev. 19, 14–15      13–14 Exod. 23, 7

12 λήμψη ] λήψη R

## BENEDICTUS UENERABILIS EPISCOPUS INSULAE CORSICAE DIXIT

*Mandatum lucerna est et lex lux et uia uitae increpatio disciplinae, quibus uestra bea- 5*  
*tudo nimis prudenter ac diligenter diuisit inter lucem et tenebras, id est Theodorum*  
*Faranitanum quondam episcopum doctoresque catholicae ecclesiae, et illum quidem sicut*  
*noctem tenebrosam lumen paternae ueritatis minime habentem iuste censuit condemnari,*  
*hos autem competenter pietatis definitionibus nos laetificantes ostendens uti diem splen-*  
*didissimam honorifice ueneratus est uerbis etiam ueritatis confirmantes. scriptum est 10*  
*enim: ego sum dominus deus uester. non facietis iniquitatem in iudicio, non accipies*  
*personam diuitis neque mireris uultum potentis. ab omni iniquo uerbo recedis, innocen-*  
*tem et iustum non interficies et non liberabis impium.*

Ideoque huic execrabili uiro uel dogmate ipsius et a nobis consonanter damnato propter  
 haeresem ipsius, si placet sanctitati uestrae, iubetote quatenus per lectionem Cyri quondam 15  
 Alexandrini episcopi nouem capitulorum intendamus conscripta, magis autem septimum  
 eorum capitulum, per quem paternam ille doctrinam inmutare praesumpsit, et consequenter  
 atque ordinabiliter post eundem epistolam Sergii Constantinopolitani quondam episcopi, in  
 qua Cyrum pro huiusmodi nouitate suscipere et laudare comperitur.

20

## MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Iuxta praecationem commemorantis dilectissimi fratris nostri Benedicti episcopi Cyri 25  
 quondam Alexandrini antistitis nouem capitula cum epistola Sergii Constantinopolitani  
 episcopi, in qua in his eum recipere per consonantiam suam ostenditur, hii quibus interest  
 gestis inserenda deducere procurent.

## THEOXYLACTUS PRIMICERIVS NOTARIORUM SANCTAE APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

30

Iuxta iussionem sanctitatis atque beatitudinis uestrae chartulas quas iussistis insinuari  
 afferens prae manibus habeo. quid praecipitis?

## MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

35

De nouem capitulis Cyri quondam episcopi septimum suscipiatur et relegatur praesentia  
 sancti concilii et sequenter epistola Sergii Constantinopolitani quondam antistitis.

---

3 dixit *om.* DV    5 lex lux ] lex et lux DV    7 ecclesiae catholicae DV    9 uti diem ] ut idem DV  
 12 mireris ] mereris *corr.* L<sup>1</sup>    14 execrabili ] execrabili DV    damnato ] damnata L    dampnata D    dam-  
 nantem V    16 nouem ] VIII DV    16–17 septimum eorum ] forum DV    18 ordinabiliter ] inordina-  
 biliter L<sup>1</sup>    eundem ] eadem D    eandem V    in *om.* DV    22 sanctissimus ac beatissimus ] sanctus DV  
 22–23 sanctae ... apostolicae *om.* DV    26 antistitis ] antistis L    episcopi DV    nouem ] VIII DV  
 30 theophilactus DV    notariorum ... sedis *om.* DV    32 atque ] ac DV    35 sanctissimus ac beatissi-  
 mus *om.* DV    35–36 sanctae ... apostolicae *om.* DV    38 relegatur in praesentia DV    39 antistitis ]  
 episcopi DV



Καὶ λαβὼν Ἀναστάσιος νοτάριος ῥεγεωνάριος τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας πρὸς τὴν Ῥωμαίαν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθέντα φωνῆς ἀνέγνω

Κύρου τοῦ γενομένου ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας

5

τὸ ἕβδομον κεφάλαιον

κεφάλαιον ε̅

10 Εἴ τις τὸν ἕνα κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν ἐν δύο θεωρεῖσθαι λέγων ταῖς φύσεσιν οὐχ ἕνα τῆς τριάδος τοῦτον ὁμολογεῖ, τὸν αἰδίως μὲν ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα θεὸν λόγον, ἐν ἐσχάτοις δὲ τοῦ αἰῶνος καιροῖς τὸν αὐτὸν σαρκωθέντα καὶ τεχθέντα ἐκ τῆς παναγίας καὶ ἀχράντου δεσποίνης ἡμῶν θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας, ἀλλ' „ἕτερον τοῦτον“ οἶδε „καὶ ἕτερον, καὶ οὐχ ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν“ κατὰ τὸν σοφώτατον Κύριλλον,

15 „ἐν θεότητι τέλειον καὶ ἐν ἀνθρωπότητι τέλειον τὸν αὐτὸν“ καὶ κατὰ τοῦτο καὶ μόνον „ἐν δύο“ θεωρούμενον „φύσεσι, τὸν αὐτὸν πάσχοντα καὶ μὴ πάσχοντα κατ' ἄλλο καὶ ἄλλο“, ὡς ὁ αὐτὸς ἔφησε Κύριλλος· πάσχοντα μὲν ἀνθρωπίνως σαρκὶ καθὸ ἄνθρωπος, μένοντα δὲ ἀπαθῆ ὡς θεὸν ἐν τοῖς τῆς ἰδίας σαρκὸς πάθει· καὶ τὸν αὐτὸν ἕνα Χριστὸν καὶ ἕνα υἷον ἐνεργοῦντα τὰ θεοπρεπῆ καὶ τὰ ἀνθρώπινα „μιᾶ θεανδρικῆ ἐνεργείᾳ“ κατὰ τὸν ἐν

20 ἀγίοις Διονύσιον, θεωρίᾳ μόνον διακρίνων τὰ ἐξ ὧν ἡ ἔνωσις γέγονε, καὶ ταῦτα τῶ νῶ διασκοπῶν ἄτρεπτα καὶ ἀσύγχυτα μετὰ τὴν αὐτῶν φυσικὴν καὶ καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν μένοντα· καὶ ἐν τούτοις ἀδιαιρέτως καὶ ἀχωρίστως τὸν ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν Χριστὸν καὶ υἷον γνωριζόμενον, καθὸ τὰ ἀλλήλοις ἀσύγχυτως συνενηνεγμένα καθορᾶ τῶ νῶ, πραγματικὴν αὐτῶν τὴν θεωρίαν ποιούμενος, ἀλλ' οὐ φαντασίᾳ ψευδεῖ καὶ διακένους νοῦ

25 διαπλάσμασι, διίστησι δὲ οὐδαμῶς ὡς ἀνηρημένης ἤδη τῆς εἰς δύο διατομῆς διὰ τὴν ἄφραστον καὶ ἀσύγχυτον καὶ ἀπερινόητον ἔνωσιν, λέγων κατὰ τὸν ἅγιον Ἀθανάσιον· „ἅμα σὰρξ, ἅμα θεοῦ λόγου σὰρξ, ἅμα σὰρξ ἔμψυχος λογικῆ, ἅμα θεοῦ λόγου σὰρξ ἔμψυχος λογικῆ“, ἀλλ' ἐπὶ διαιρέσει τῇ ἀνὰ μέρος τὴν τοιαύτην ἐκλαμβάνοι φωνήν, ἀνάθεμα ἔστω.

30

Ἰσον ἐπιστολῆς Σεργίου τοῦ γενομένου ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως γραφείσης πρὸς Κύρον τὸν γενόμενον ἐπίσκοπον Ἀλεξανδρείας

12 cf. Hebr. 1, 2

4–6 cf. 135, 32–34 10–29 cf. Mansi XI 565/6 CE Cyrus Alex. 11 cf. formulam *Unus de trinitate*  
 12 cf. *Symbolum Chalc.*, ACO II 1, 2 p. 129, 28 13–14 cf. *Cyrillus Alex.*, Ep. 45, 6 ad *Successum*, PG 77,  
 232 B 14–15; ACO I 1, 6 p. 153, 9–10 15 cf. *Symbolum Chalc.*, ACO II 1, 2 p. 129, 24–25 15–19 cf.  
 136, 33–37 *Cyrillus Alex.* 16 cf. 184, 18–19 19–20 cf. *Ps.-Dionysius*, Epist. IV ad *Gaium*, PG  
 3, 1072 C; cf. 12, 8–10 26–28 *Ps.-Athanasius*, Ad *Iovinianum imp.*, PG 28, 532 A; ed. Chr. Bizer, p. 300,  
 15–16; cf. *Severus Ant.*, CSCO 112 (1952<sup>2</sup>) 194, 7–11 31–32 cf. 132, 41–42 32–34 cf. 135, 4–6

19 τί συκοφαντεῖς καὶ διαστρέφεις, κύριε, διονυσίου λέξιν ἀσεβοφρόνως; „θεανδρικὴν“ γὰρ τὴν ἐνεργείαν γράφει δόγμασιν ὀρθοῖς διονυσίου βιβλὸς „καινήν“, ἀλλὰ σὺ δυσσεβῶς „καινήν“ ξέσας „μίαν“ γέγραφας ἀντὶ „καινῆς“ ὡς πλάνος *marginis*. R 26 λέγων | λέγω R

ET ACCIPIENS ANASTASIUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS DE GRECO IN  
LATINA LINGUA INTERPRETATUM RELEGIT IN HIS

CYRI ALEXANDRINAE ECCLESIAE QUONDAM EPISCOPI [EX CAPITULAREM QUOD CORAM OMNI- 5  
BUS ACEFALIS LEGI PRAECEPIT IN AMMONE IN PERSCRPTIONE ORTHODOXAE FIDEI] CAPITU-  
LUM SEPTIMUM

Si quis unum dominum nostrum Iesum Christum in duabus dicens uideri naturis non 10  
confitetur hunc unum esse trinitatis, qui ante saecula a patre natus est deus uerbum, in ulti-  
mis autem saeculi temporibus eundem incarnatum et genitum de sancta et immaculata do-  
mina nostra dei genetrice semperque uirgine Maria, sed „alium hunc“ scit „et alium, non  
enim unum eundemque“ secundum sapientissimum Cyrillum, „in deitate perfectum et hu-  
manitate perfectum eundem“ et secundum hoc tantummodo „in duabus naturis“ existen- 15  
tem, „ipsum passibilem et impassibilem secundum aliud et aliud“, ut praedictus sanctae  
memoriae Cyrillus asseruit, patientem quidem humane carne eo quod homo est, manentem  
autem impassibilem ut deum in propriis passionibus carnis, et eundem unum Christum et  
unum filium operantem deo decibilia et humana „una dei et uiri operatione“ secundum 20  
beatum Dionisium, per contemplationem tantummodo discernens ea ex quibus unitas facta  
est, et haec intellectualiter considerans inconuertibilia et inconfusa post eorum naturalem et  
substantialem unitatem manentia, et in his indiuisae et inseparabiliter unum eundemque  
Christum et filium cognitum, ex hoc quod ea quae ab inuicem inconfuse conuenerunt per  
intellectum considerat, ueracem eorum contemplationem faciens, non enim fantasia falsa et 25  
inanibus sensus functionibus, nullatenus autem diuidit utpote iam interempta in duabus  
partitione propter ineffabilem et inconfusam et incompraehensibilem unitatem, dicens secun-  
dum beatum Athanasium „mox caro, mox dei uerbi caro, mox caro animata intellectualis,  
mox dei uerbi caro animata intellectualis“, sed in diuisione per parte huiusmodi suscipit  
uocem, anathema sit.

30

EXEMPLAR EPISTOLAE SCRIPTAE A SERGIO QUONDAM PRAESULE CONSTANTINOPOLITANAE  
ECCLESIAE AD CYRUM QUONDAM PRESUL ECCLESIAE ALEXANDRINAE [IN QUA LAUDAT  
EUM PRO UNA OPERATIONE ET CONFIRMAT EAM QUASI PRO UNITATE ACEFALORUM HAERE-  
TICORUM]

1 accipiens *om.* DV    2 latina lingua ] latinam linguam DV    4 capitularem ] capitulari DV    5 legi ]  
legis DV    perscriptione ] perscriptionem DV    10 naturis ] naturas L<sup>1</sup>    15 hoc ] hec DV    16 et  
aliud *om.* DV    16–17 ὁ αὐτὸς = praedictus sanctae memoriae    24 falsa *om.* DV    25 utpote iam ]  
ut potentia DV    27 animata *om.* DV    32 presul ] praesulem DV    laudat ] l. . dat *lac.* DV  
33 eam ] eum DV

## κεφάλαιον ὄτ

Τὰς ἱερὰς συλλαβὰς τῆς ὑμετέρας θεοτιμήτου ὁσιότητος ἐδεξάμεθα, εὐαγγελιζομένας ὡς τῇ τοῦ παναγίου πνεύματος χάριτι καὶ θεαρέστῳ σπουδῇ τοῦ θεοφυλάκτου καὶ καλ-  
 5 λινίκου ἡμῶν βασιλέως καὶ νουθεσίᾳ ἐνθέῳ καὶ πάσης ὀρθοδοξίας πεπληρωμένη τῶν  
 πανιέρων ὑμῶν γεγενῆσθαι κατὰ τὴν φιλόχριστον τῶν Ἀλεξανδρέων μεγαλόπολιν καὶ  
 πάσας τὰς αὐτῆς ἐνορίας τῶν πρὶν λεγομένων Θεοδοσιανῶν πρὸς τὴν καθολικὴν καὶ  
 ἀποστολικὴν ὀρθόδοξον ἐκκλησιαστικὴν ἔνωσιν, ἐφ' οἷς πνευματικῆς καὶ ἀνεκκαλήτου  
 10 χαρᾶς ἐμπλησθέντες εὐχαριστηρίους ὕμνους τῷ μεγάλῳ θεῷ καὶ σωτῆρι ἡμῶν Ἰησοῦ  
 Χριστῷ ἐξ ὅλης ψυχῆς ἀνεπέμψαμεν, ὅτι ὁπῆ ποτε τῇ τοῦ θεοῦ συνεργείᾳ τοῦ μεσοτοίχου  
 τῆς διχονοίας ἐκ μέσου γινομένου, δι' οὗ πρῶην ὁ κοινὸς τῶν ἀνθρώπων ἐχθρὸς ἀδελ-  
 φοὺς διέστησεν ἀδελφῶν σύσσωμοι καὶ συμμετοχοὶ πεφῆνασι καὶ γεγόνασιν οἱ πάντες  
 ἐν χεῖλος καὶ μία γλῶσσα τὴν προσήκουσαν ἐξομολόγησιν τε καὶ δοξολογίαν, ὡς ἀρεσ-  
 τὸν ἐστι, τῇ δοξολογουμένῃ ζωαρχικῇ τριάδι ποιούμενοι, καὶ κηρῦσσεται παρὰ πάντων  
 15 ὁμοφώνως εἷς κύριος, μία πίστις, ἐν βάπτισμα.

Τὰς γὰρ τῶν μεγάλων καὶ οἰκουμενικῶν ἀγίων συνόδων, τῶν τε χάριτι τοῦ ἀγίου  
 πνεύματος συνελθουσῶν καὶ μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ὀρθόδοξον πίστιν ὀρισσαμένων, τῆς τε ἐν  
 Νικαίᾳ φημί καὶ τῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει καὶ τῆς ἐν Ἐφέσῳ τὸ πρότερον καὶ τῆς ἐν  
 Χαλκηδόνι καὶ τῆς αὐτῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐν χρόνοις Ἰουστινιανοῦ τοῦ τῆς εὐσε-  
 20 βοῦς λήξεως ἀθροισθείσης ἀγίας πέμπτης συνόδου, ῥήσεις αὐτοῖς παραθέμενοι καὶ πᾶν  
 σκάνδαλον ἐκ μέσου δι' αὐτῶν ὡσπερ τινὰς λίθους ἐκ τῶν ὁδῶν διαρρίψαντες, βατὴν καὶ  
 λίαν εὐκόλον πρὸς τὴν θεοφιλεῖ ἔνωσιν εἰσόδον ἐποιήσασθε, καὶ πολὺς ἐπὶ τούτοις τῆς  
 ὑμετέρας ἱεροπρεποῦς τελειότητος παρὰ τε θεῷ ὁ μισθὸς καὶ παρὰ πᾶσιν ἀνθρώποις ὁ  
 ἔπαινος.

Ἐφητε γὰρ ἐν τοῖς πρὸς αὐτοὺς παρ' ὑμῶν γενομένοις κεφαλαίοις ὁμολογεῖν (καλὸν  
 γὰρ αὐταῖς ὑμῶν ταῖς ἱεραῖς χρῆσασθαι φωναῖς)· „πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα,  
 τριάδα ὁμοούσιον, μίαν θεότητα ἐν τρισὶν ὑποστάσεσιν“, αὐτὸν δὲ „τὸν ἕνα τῆς ἀγίας  
 τριάδος τὸν θεὸν λόγον, τὸν πρὸ αἰώνων ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα, καὶ κατελθεῖν ἐκ  
 τῶν οὐρανῶν ἐπ' ἐσχάτων, καὶ σαρκωθῆναι ἐκ πνεύματος ἀγίου καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν  
 30 τῆς κυρίας καὶ κατὰ ἀλήθειαν θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας“, „σάρκα λαβόντα ἐξ  
 αὐτῆς τὴν ἡμῖν ὁμοούσιον, ἐψυχωμένην ψυχῇ λογικῇ τε καὶ νοερά“ καὶ ταύτην ἐξ αὐτῆς  
 συλλήψεως ἐνώσει ἑαυτῷ „ἐνώσει φυσικῇ τε καὶ καθ' ὑπόστασιν, οὕτω τε γεννηθῆναι ἐξ  
 αὐτῆς ἕνα ὄντα, ἀσύγχυτον, ἀδιαίρετον“, „τέλειον ἐν θεότητι καὶ τέλειον τὸν αὐτὸν ἐν  
 ἀνθρωπότητι“, „τὸν αὐτὸν πάσχοντα καὶ μὴ πάσχοντα κατ' ἄλλο καὶ ἄλλο“, κατὰ τὸν  
 35 θεσπέσιον Κύριλλον· πάσχοντα μὲν ἀνθρωπίνως σαρκὶ καθὼ ἀνθρώπος, μένοντα δὲ  
 ἀπαθῆ τὸν αὐτὸν ὡς θεὸν ἐν τοῖς τῆς ἰδίας σαρκὸς πάθει, καὶ τὸν αὐτὸν ἕνα Χριστὸν  
 ἐνεργεῖν τὰ θεοπρεπῆ καὶ ἀνθρώπινα μιᾷ ἐνεργείᾳ“. πᾶσα γὰρ θεία τε καὶ ἀνθρωπίνη  
 ἐνέργεια ἐξ ἑνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ σεσαρκωμένου θεοῦ λόγου προήρχετο. κατὰ  
 ταύτην τὴν εὐσεβῆ διάνοιαν καὶ Λέων ὁ τῆς ἀγίας μνήμης τῆς Ῥωμαίων ἀρχιεπίσκοπος

8–9 cf. 1.Petr. 1,8      9–10 Tit. 2,13      10 cf. Eph. 2,14      12 cf. Eph. 3,6      15 Eph. 4,4  
 21 cf. 1.Petr. 2,8      22–23 cf. Mt. 5,12 etc.      29 cf. Hebr. 1,2

5 cf. 184,22–30      26–36 cf. Mansi XI 564–565 Cyrus Alex.      33–37 cf. 134,15–19

9 εὐχαριστηρίου ] εὐχαρίους R

Sacras syllabas uestrae a deo honorandae sanctitatis suscepimus, per gratiam diuini spiri-  
tus et deo placitum studium a deo conseruandi et serenissimi nostri principis atque diuina  
institutione nec non totius orthodoxiae plena sacratissimae uestrae beatitudinis adnuntiantes 5  
factam in Alexandrinam Christi dilectam magnam ciuitatem et in omnes regiones eius, eo-  
rum uidelicet qui prius dicebantur Theodosiani, in catholicam et apostolicam atque orthodo-  
xam ecclesiasticam unitatem, pro quibus spiritali et *ineffabili gaudio* repleti gratiae laudes  
*omnipotenti deo et saluatori nostro Iesu Christo* ex toto corde retulimus, quoniam tandem  
aliquando cooperatione diuina *medio pariete* discordiae abstracto, per quem prius commu- 10  
nis hominum inimicus a fratribus fratres separare studuit, *coniuncti et cumparticipes* parue-  
runt et facti sunt omnes unum labium et una lingua bonam confessionem et glorificationem,  
ut oportet, gloriosae atque uiuificae trinitati caelebrantes, et praedicatur ab omnibus conso-  
nanter: *unus dominus, una fides, unum baptisma.*

Dicta enim ostendentes eis uenerabilium et uniuersalium sanctorum synodorum, (quae) 15  
per gratiam sancti spiritus conuenerunt et unam eandemque orthodoxam fidem definiuntium,  
id est Nicenam, Constantinopolitanam, Ephesenam primam et Calchedonensem, atque iter-  
um Constantinopolitanam sub temporibus diuae memoriae Iustiniani congregatam sacram  
quintam synodum, atque omnem scandalum de medio per eos sicut aliquas petras a semita 20  
iactantes, apertam et nimis facilem ad deo amabilem unitatem transitum effecistis, pro qua  
re multa uestrae sacrae perfectioni tam apud deum et omnibus hominibus mercis et laus  
reposita est.

Asseruistis igitur in capitulis quae ad ipsos facta sunt confiteri (bonum est enim ut ipsis 25  
sacris uocibus uestris utamur): „patrem et filium et spiritum sanctum, trinitatem consub-  
stantialem, unam deitatem in tribus subsistentiis“, ipsum autem „unum de sancta trinitate  
deum uerbum, qui ante saecula ex patre genitus est, descendere de caelis in ultimis diebus, et  
incarnari ex spiritu sancto et domina nostra secundum ueritatem dei genetrice semperque  
uirgine Maria“, „carnem adsumentem ex ipsa nobis consubstantialem, animatam anima 30  
rationali et intellectuali“, eandemque ex ipsa conceptione unire sibi „unitate naturali et sub-  
stantiale, et ita natum ex ipsa unum existentem, inconfusum, indiuisum“, „perfectum in  
deitate perfectumque in humanitate“, „eundemque passibilem et impassibilem secundum ali-  
ud et aliud“, quomodo beatus Cyrillus adseruit, patientem quidem humaniter carne quia  
homo, manentem autem impassibilem eundem quomodo deum in passionibus suae carnis, 35  
„atque eundem unum Christum operari deo decibilia et humana una operatione“, quia omnis  
diuina et humana operatio ex uno eodemque incarnato deo uerbo procedebat. secun-  
dum hunc pium intellectum et Leo, sanctae memoriae Romanus archiepiscopus, sapuit et do-

---

4 a om. DV principis nostri DV 5 plena ] plenas L<sup>2</sup> 8 spiritali ] spiritali DV 10 coope-  
ratione ] cooperantem DV diuina medio ] diuinam editio DV 11 hominum ] omnium LDV cum-  
participes ] cumparticipes DV 13 ποιούμενοι = caelebrantes (τελούμενοι?) 14 dominus ] deus DV  
16 uenerabilium patrum et DV (quae) *coni. Lu* 18 ephesinam DV calcedonensem DV  
20 omnem ] omne L<sup>2</sup>DV 21 ad deo ] a deo DV effecistis ] effecisti L<sup>1</sup> 25 ad ipsos ] idipsos L<sup>1</sup>  
28 uerbum ] uerum LDV (ueruum) ex ] a L 30 animatam om. DV 31 sibi unitate ] sub uni-  
tate L si mutare V 31–32 substantiale ] substantiali DV 33 perfectumque ] et perfectum DV  
34 carne ] carnem DV 37 procedebat ] procedebant DV

ἐφρόνησέ τε καὶ ἐδίδαξεν εἰπών· „ἐνεργεῖ ἑκατέρω μορφῇ μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας“. ὅθεν καὶ „ἐκ δύο φύσεων, τουτέστιν ἐκ θεότητος τε καὶ ἀνθρωπότητος, ἓνα Χριστὸν“ πρεσβεύειν ἱεροπρεπῶς ἐδιδάξατε, καὶ „μίαν φύσιν τοῦ θεοῦ λόγου σεσαρκωμένην“ κατὰ τὸν ἐν ἀγίοις ὡμολογήσατε Κύριλλον, καὶ μίαν ὑπόστασιν σύνθετον, ἥτις ἐστὶν αὐτὸς ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστός, „ὁ εἷς τῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδος“. ὡσαύτως δὲ καὶ „ἐν δύο φύσεσιν“ ὁμολογεῖν κηρύξαντες, „οὐχ ἕτερον εἶναι καὶ ἕτερον αὐτὸν“ διεξήλθετε, ἀλλ’ ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν“ κατὰ τὸν πάνσοφον Κύριλλον“, „θεωρία μόνη διακρίνοντες τὰ ἐξ ὧν ἡ ἔνωσις γέγονεν, καὶ ταῦτα τῷ νῷ διασκοποῦντες ἄτρεπτά τε καὶ ἀσύγχυτα μετὰ τὴν αὐτῶν φυσικὴν τε καὶ καθ’ ὑπόστασιν ἔνωσιν μένοντα“, 10 „πραγματικὴν αὐτῶν τὴν θεωρίαν ποιούμενοι, ἀλλ’ οὐ φαντασίᾳ ψευδεῖ καὶ διακένους νοῦ διαπλάσμασιν“, ἀναιρουμένης δηλονότι „τῆς εἰς δύο διατομῆς διὰ τὴν ἄφραστον καὶ ἀσύγχυτον καὶ ἀπερινόητον ἔνωσιν“.

Ταῦτα εὐσεβῶς καὶ λίαν ἠκριβωμένως ἐκθέμενοι πάντας ἀκολούθως τοὺς τῶν δυσσεβῶν αἰρέσεων καθηγητὰς ἀναθέματι καθυπεβάλλετε, μεθ’ ὧν καὶ πάντας τοὺς ἀντειρηγκότας τοῖς δώδεκα κεφαλαίοις τοῦ πανσόφου καὶ αἰοδίμου Κυρίλλου καὶ μὴ μετανοήσαντας ἀλλ’ ἐν τῇ αὐτῇ μέχρι τέλους ἐμμείναντας πλάνη ταῖς ὁμοίαις ἀραῖς κατεκρίνατε· ταύτη ὑμῶν τῇ ὀρθοδόξῳ ἐντυχόντες διδασκαλία, δι’ ἧς ὁ τῆς δόξης εὐδόκησε κύριος τὴν τῶν τοσοῦτων ἡμῶν ἀδελφῶν ἔνωσιν οἰκοδομῆσαι, τὴν αὐτοῦ ἀνυμνήσαμεν ἀγαθότητα, ἐμακαρίσαμεν δὲ καὶ τὴν ὑμετέραν ὁσίαν ἱεροπρέπειαν τοιοῦτω παραδόξῳ 20 καὶ παρὰ πάσης ἐλπίδος μεσιτεῦσαι καταξιωθείσαν, τῇ τε χάριτι τοῦ παναγίου καὶ ζωοποιῦ πνεύματος καὶ τῇ ἐκλογῇ καὶ διδασκαλίᾳ τοῦ θεοσόφου καὶ ὄντως εἰρηνοποιῦ μεγάλου βασιλέως, τοῦ τὴν ἡγιασμένην αὐτοῦ καρδίαν ἐν χειρὶ θεοῦ ἔχοντος, ὑπ’ αὐτῆς ὡς ἀληθῶς ἐν πᾶσι τοῖς πρακτέοις ὁδηγούμενου τε καὶ κυβερνωμένου, ὃν ὁ πάντων ἐπέκεινα μόνος δυνάστης θεὸς μεγάλως ἔτι κραταιώσῃ καὶ περισώσῃ, φυλάττων αὐτὸν ὡς ἐδραῖωμα τῶν τε ἀγίων (θεοῦ) ἐκκλησιῶν καὶ τῆς ἀμωμήτου τῶν Χριστιανῶν πίστεως, δωρούμενος αὐτῷ μακρότητα χρόνων καὶ πληθὸς εἰρήνης καὶ πάντων τῶν πολεμίων ἐθνῶν τὴν ὑποταγὴν εἰς τέκνα τέκνων τὸ βασιλεῖον παραπέμποντι κράτος.

παράσχοι δὲ καὶ τῇ σῇ ὁσίᾳ καὶ πανιέρῳ ἀγάπῃ περισσοτέρως τὴν αὐτοῦ χάριν ἐν χεῖλεσι καὶ λόγον ἐν ἀνοίξει τοῦ στόματος, δι’ οὗ καὶ τὸ ὡς εἰκὸς ἐγκατάλειμμα τῶν τε 30 ὡς πρὸς ἡμᾶς εἰκὴ καὶ μάτην διαφερομένων σωθήσεται, τοῖς ἴχνεσιν ἐπακολουθοῦντες τῶν ἀρτίως ἡμῖν ἐνωθέντων περιποθητῶν ἡμῶν τέκνων, οἷς δι’ ὑμῶν τῶν θεαρέστων πνευματικαῖς ἀγκάλαις περιπλεκόμενοι (καὶ ἐν φιλήματι ἀγίῳ ἀσπαζόμενοι) ἐπευχόμεθα τούτοις πάντων τῶν ἐκ θεοῦ ἀγαθῶν τὴν ἀπόλαυσιν.

35 Ἡ ὑπογραφή

Ἐρρωμένος ἐν κυρίῳ ὑπερεύχου ἡμῶν, θεοφιλέστατε ἀδελφε.

17–18 cf. 1. Cor. 2, 8      22 Prov. 21, 1      23–24 cf. 3. Macc. 6, 39      26 cf. Ps. 71, 7; Is. 9, 7  
29 Eph. 6, 19      32 Rom. 16, 16 etc.

1 cf. Leo papa, Epist. 28 ad Flavianum Const., PL 54, 767 A 15 – B 1; cf. 16, 15–16      2–5 cf. Mansi XI 565 B      6–12 cf. Mansi XI 565 D

25 (θεοῦ) om. R      32 (καὶ ἐν ... ἀσπαζόμενοι) om. R

cuit dicens: „operatur utraque natura cum alterius communione“. unde et „ex duabus naturis, id est diuinitate et humanitate, unum Christum“ uenerare conuenienter docuistis, et „unam naturam dei uerbi incarnatam“ secundum beatae memoriae confessi estis Cyrillum unamque subsistentiam compositam, quae est ipse dominus noster Iesus Christus, „unus de sancta et consubstantiale trinitate“. similiter autem et „in duabus naturis“ eundem confiteri 5 predicantes, „non „aliud et aliud eum esse“ asseruistis, sed „unum eundemque“ secundum sapientissimum Cyrillum“, „contemplatione tantum discernentes ea, ex quibus unio facta est, et haec per intellectum considerantes inconuertibilia et inconfusa post eorum naturalem et consubstantialem unitatem permanentia“, „ueracem eorum uisionem exponentes, non enim fantasiam falsam et inanibus finctionibus mentis“, utique interempta „in duobus diuisione 10 propter ineffabilem et inconfusam atque incircumscriptam unitatem“.

Haec pie et nimium acribiosius exponentes omnes sequenter impiorum haereseum auctores anathemati summisistis, cum quibus et omnes contradictores duodecim capitulorum sapientissimi et admirabilis Cyrilli, quos minime penitentes sed in eodem usque in finem 15 permanentes errore similibus execrationibus condemnastis. igitur hanc uestram orthodoxam relegentes doctrinam, per quam *gloriae* beneplacitum est *domino* tantorum fratrum nostrorum unionem dispensare, ipsius benignitatem glorificauimus, laudabimus autem et uestram sacratissimam sanctitatem in tali mirifico et ultra omnem spem intercedere dignatam negotio, tam per gratiam sancti et uiuifici (spiritus) atque electione et doctrina a deo sapientissimi et ueraciter pacifici magni *imperatoris*, qui sanctificatum eius *corde in manu dei* habet et ab ipsa secundum ueritatem in omnibus actionibus suis ducitur et gubernatur, quem *super omnes* solus *potens* deus in amplius exaltet (et) saluet, conseruans eum ut firmamentum sanctarum dei ecclesiarum et immacolatae Christianorum fidei, commodans ei longinquitatem 20 temporum (et) *multitudinem pacis* et omnium hostilium gentium subiugationem in filios ex filiis regalem succedentem imperium. donet autem et tuae sanctae et sacrae caritati abundantius suam gratiam in labiis *et uerbum in apertione oris*, per quem et quod fortassis residuum est eorum qui nobis stulte et inepte contradicunt saluetur, uestigia sequentes nuper nobis adunatis dilectissimis filiis nostris, quos uidelicet per uos beatissimos 30 spiritalibus brachiis amplectentes et *osculo sancto salutantes* oramus hos omnium bonorum ex deo percipere iocunditatem.

#### Et subscriptio

Saluus in domino ora pro nobis, reuerentissime frater.

35

2 diuinitate et humanitate ] diuinitatis et humanitatis DV conuenienter *om.* DV 3 incarnatam ] incarnatum LDV 4 compositam ] compositum DV 5 consubstantiale ] consubstantiali DV 11 ἀπερι- νόητον = incircumscriptam, *cf.* 327,13; 333,10 (incomprehensibilem) 13 haereseum ] heresum DV 14 duodecim ] XII DV 18 οἰκοδομήσαι = aedificare (οἰκονομήσαι – dispensare) glorificauimus ] glorificabimus DV laudabimus ] laudauimus L<sup>2</sup> 19 dignatam ] digna tam L 20 πνεύματος = (spiritus) electione et doctrina ] electionem et doctrinam L<sup>2</sup> 21 corde ] cor DV 23 καὶ = (et) 24–25 longinquitatem ] longitudinem DV 25 καὶ = (et) multitudinem ] multitudinem L<sup>1</sup> 26 donet ] donec DV 27 caritati ] karitati D 28 saluetur ] saluet DV 30 spiritalibus ] spiritalibus DV 31 iocunditatem ] iucunditatem DV

*Σέργιος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Θέμψης εἶπεν*

Ἐπειδήπερ, ὡς ἀκηκόατε, μακαριώτατοι, Κῦρος ὁ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐπισκοπήσας ἐν τῷ κατ' αὐτὸν ἀρτίως ἡμῖν ἀναγνωσθέντι κεφαλαίῳ τῆς τοῦ ἁγίου Διονυσίου τοῦ ἐπι-  
 5 σκόπου Ἀθηνῶν ἐμνημόνευσε ῥήσεως τῆς κειμένης εἰς τὴν πρὸς Γάϊον τὸν θεραπευτὴν  
 γεγонуῖαν αὐτῷ τιμίαν ἐπιστολήν, ἀναγκαῖόν ἐστι προαχθῆναι τοῦ διδασκάλου τὴν  
 βίβλον, ὅπως ἂν ἴδωμεν ἐκ τῆς εἰρημένης ἐπιστολῆς διὰ τῆς ἀναγνώσεως, εἰ οὕτως ἐπ'  
 ἀληθείας ἢ ῥῆσις ἔχει, καθὼς ὁ Κῦρος ἐν τῷ ἰδίῳ (ἑβδόμῳ) κεφαλαίῳ γεγράφηκε, καὶ  
 εἰ δικαίως αὐτὸν ἐν τούτῳ γε διὰ τῶν πρὸς αὐτὸν οἰκείων γραμμάτων ὁ Σέργιος ἀπ-  
 10 ἐδέξατο.

*Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ  
 καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

15 Τὴν βίβλον τοῦ ἁγίου Διονυσίου τοῦ ἐπισκόπου Ἀθηνῶν οἱ καθυπουργοῦντες τοῖς  
 πραττομένοις ἀγαγέτωσαν.

*Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

20 Κατὰ τὴν κέλευσιν τῆς ὑμετέρας μακαριότητος μετὰ χειρᾶς ἔχω κομίσας τῆς ἱερᾶς  
 ὑμῶν βιβλιοθήκης τὴν τοῦ ἁγίου Διονυσίου βίβλον πρὸς τὸ παριστάμενον.

*Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ  
 καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

25 Ἡ βίβλος τοῦ ἁγίου Διονυσίου ληφθήτω καὶ ἐκ τῆς ἐγκειμένης αὐτῇ πρὸς Γάϊον ἐπι-  
 στολῆς τὸ χωρίον ἐκεῖνο κατὰ τάξιν ἀναγνωσθήτω παρουσία τῆς ἀγίας συνόδου, οὗ  
 τινος ὁ Κῦρος ἀπεμνημόνευσεν ἐν τῷ αὐτοῦ κεφαλαίῳ πρὸς ἀπόδειξιν τῆς παρ' αὐτοῦ  
 γενομένης καινοτομίας.

30 *Καὶ λαβὼν Πασχάλιος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου πρὸς τὴν  
 Ῥωμαίαν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθεῖσαν φωνῆς ἀνέγνω*

*Τοῦ ἁγίου Διονυσίου ἐκ τῆς πρὸς Γάϊον ἐπιστολῆς·*

35 Καὶ τὸ λοιπὸν οὐ κατὰ θεὸν τὰ θεῖα δράσας οὐ τὰ ἀνθρώπινα κατὰ ἄνθρωπον, ἀλλ'  
 ἀνδρωθέντος θεοῦ καινὴν τινα τὴν θεανδρικὴν ἐνέργειαν ἡμῖν πεπολιτευμένους.

3-4 cf. 142, 29-30

34-36 Ps.-Dionysius, Epist. IV ad Gaium, PG 3, 1072 BC; cf. 142, 34-35

4 διονυσίου R

8 (ἑβδόμῳ) om. R

36 καινὴν ] καὶ καινὴν R

## SERGIUS REUERENTISSIMUS EPISCOPUS TEMPSANENSIS DIXIT

Quoniam, sicut audistis, sanctissimi, Cyrus Alexandrinae quondam episcopus in proprio capitulo, quod nobis in praesenti relectum est, beati Dyonyssii Atheniensis episcopi cuiusdam dictionis in ueneranda eius epistola insertae ad Gaium famulum dei transmissa memoratus 5 est, necesse est ut codex praedicti doctoris afferatur, quatenus uideamus per eadem epistola, si ita secundum ueritatem continet dictio, quomodo Cyrus in proprio septimo capitulo significauit, et si merito secundum scripta, quae ad eum transmissa sunt, Sergius in hoc eundem Cyrum receperit.

10

## MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Codicem sancti Dionysii episcopi Atheniensis hii quorum interest actis deducant. 15

## THEOFLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM SANCTAE APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Secundum iussionem uestrae beatitudinis afferens de uenerabili bibliotheca sedis uestrae codicem beati Dionysii prae manibus habeo. quid praecipitis? 20

## MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Codex beati Dionysii suscipiatur et de epistola quae ibidem posita est ad Gaium directa 25 locus ille ordinabiliter de quo agitur, cuius mentionem fecerit Cyrus in suo capitulo ad adprobationem nouitatis eius, coram sancto concilio relegatur.

30

## ET ACCIPIENS PASCHALIS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS DE GRECO IN LATINAM LINGUAM INTERPRETATUM IPSUD TESTIMONIUM RELEGIT CONTINENS ITA

Sancti Dionysii ex epistola ad Gaium directa ad locum:

Etiam non secundum deum diuina operatus neque humana secundum hominem, sed deo 35 uiro facto nouam quandam deiuirilem, id est theandricin, operationem nobis ostendens.

---

3 quomodo sicut sanctissimi audistis DV    4 dionysii D    dyonyssii V    5 dictionis ] dictione DV    transmissa *coni. Lu* ] transmissae LDV    6 eadem epistola ] eandem epistolam L<sup>2</sup>DV    7 continet ] contenit L<sup>1</sup>    septimo ] VII DV    8 si ] se DV    12 sanctissimus ac beatissimus ] sanctus DV    sanctae ... apostolicae *om.* DV    17 theophilactus DV    primicerius ... sedis *om.* DV    19 beatitudinis uestrae DV    20 beati ] sancti DV    22–23 sanctae ... apostolicae *om.* DV    26 mentionem ] mentione L<sup>1</sup>    cyrus fecerit DV    27 relegatur ] legatur DV    32 ipsud ] ipsum DV    36 theandricin ] theandricin DV



Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν

κεφάλαιον ξ

5

Οἱ τὴν πνευματικὴν πολεμοῦντες Ἱερουσαλήμ ἡγοῦν τὴν καθολικὴν ἐκκλησίαν συσχηματίζονται πῶς τοῖς τὴν γῆνιν πολεμήσασιν Ἱερουσαλήμ καὶ σπουδάξουσιν καὶ αὐτοὶ τῇ πατρικῇ χρῆσθαι διδασκαλίᾳ, καθάπερ Ῥαφάκης τοτὲ τῇ πατρίῳ φωνῇ κατὰ τῶν Ἰουδαίων ἐκέχρητο πρὸς τὸ δυσφώρατον ποιῆσαι τὴν οἰκείαν μαιφονίαν ὡσπερ οὗτοι τὴν  
 10 ἰδίαν κακοπιστίαν. οὐ γὰρ εἰς τιμὴν τῶν πατέρων, ἀλλ' εἰς ἀπάτην τῶν ἀπλουστέρων, ὡς ἐκεῖνος τῶν Ἰουδαίων, τοῦτο πανούργως ἐπιτελοῦσιν, ἀλλ' ἀπὸ τῶν καρπῶν αὐτῶν, φησὶν ὁ κύριος, ἐπιγνώσεσθε αὐτούς. παρεοίκασι γὰρ τάφοις κεκονιαμένοις, οἱ ἔξωθεν μὲν φαίνονται τοῖς ἀνθρώποις ὠραῖοι, καθὼς καὶ οἱ αἰρετικοὶ τοῖς πατρικοῖς δῆθεν προκαλυπτόμενοι ῥήμασιν, ἔσωθεν δὲ γέμουσιν ὀστέων (νεκρῶν) καὶ πάσης ἀκαθαρ-  
 15 σίας, νεκρῶν φημι καὶ ὀδωδότην δογμάτων. „οὐ γὰρ ἀπλῶς τὰς λέξεις προφέρουσιν“, ὡς ὁ μέγας μαρτύρεται Κύριλλος, „ἀλλὰ μετὰ τινος δόλου καὶ κακουργίας“. ὅπερ καὶ ἡμεῖς ἀκριβῶς ἐπιστάμενοι οὐκ ὀφείλομεν φοβεῖσθαι καθ' ἅπαξ ὄνειδισμόν ἀνθρώπων, οὔτε τῷ φανλισμῷ αὐτῶν ἠττᾶσθαι, ἐπειδὴ τοῦτο ἡμῖν καὶ ὁ κύριος παρακελεύεται διὰ Ἰησοῦ τοῦ προφήτου λέγων· ἀκούσατέ μου, οἱ εἰδότες κρίσιν, λαός μου, οὗ ὁ νόμος  
 20 μου ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῶν. μὴ φοβεῖσθε ὄνειδισμόν ἀνθρώπων καὶ τῷ φανλισμῷ αὐτῶν μὴ ἠττᾶσθε. θριαμβεῖ γὰρ τούτους καὶ θηρεῖ διὰ τῶν καθ' ὑμᾶς θεοφιλῶν αὐτοῦ θηρευτῶν πανσόφως ὁ κύριος κατὰ τὸ εἰρημένον ἐν τῷ Ἱερεμίᾳ· καὶ μετὰ ταῦτα ἀποστελῶ πολλοὺς θηρευτάς, καὶ θηρεύσουσιν αὐτούς ἐπάνω παντὸς ὄρου καὶ ἐπάνω παντὸς βουνοῦ καὶ ἐκ τῶν τρυμαλιῶν τῶν πετρῶν, ὅτι οἱ ὀφθαλμοί μου ἐπὶ πάσας τὰς ὁδοὺς  
 25 αὐτῶν. τρυμαλῖαι δὲ πετρῶν εἰσι τυχόν αὐταὶ αἱ τῶν ἀγίων πατέρων αἱ περὶ Χριστοῦ μυστικώταται ῥήσεις· μηχανῶνται γὰρ καὶ ταύταις ἑαυτοὺς δολερῶς ἐναποκρύπτειν οἱ αἰρετικοὶ πρὸς τὸ δόξαι μύστας αὐτοὺς ἀλλ' οὐ μισαροῦς ὑπάρχειν παρὰ θεῷ τοῖς νηπιωδεστέροις, ἀλλ' οὐχ ὑμῖν τοῖς κατὰ θεὸν τελείοις.

“Ὅθεν, ὡς ὀραῖτε, τοῦτοις ὑμῖν, ὡς ἔφην, αὐτὸς ὁ κύριος ἐθριάμβευσε διὰ τῆς ἀνα-  
 30 γνωσθείσης ἡμῖν ἀρτίως χρήσεως τοῦ ἀγίου Διονυσίου, ψευδηγόρους αὐτοὺς φανερῶς ὄντας παραστησάμενος, ὡς καὶ περὶ τούτων αὐτὸν λέγειν τὸν κύριον· ὅταν λαλῇ τὸ ψεῦδος, ἐκ τῶν οἰκείων λαλεῖ, ὅτι ψεύστης ἐστὶ καὶ ὁ πατὴρ αὐτοῦ· ἐψεύσατο γὰρ ἡ ἀδικία ἑαυτῆ, ἐν τοῦτοις ἀναστάτοις οὗσιν ὡς ἄστατος. τοῦ γὰρ ἀγίου Διονυσίου φήσαντος, ὡς ἀκηκόατε, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί, „καινὴν τινα τὴν θεανδρικὴν ἐνέργειαν  
 35 ἡμῖν πεπολιτευμένος“, ἑκάτερος τοῦ διδασκάλου κατεψεύσατο φανερῶς· ὁ μὲν Κύριος ἐν τῷ ἑβδόμῳ αὐτοῦ κεφαλαίῳ „τὴν καινὴν“ ὑπαλλάξας καὶ „μίαν“ ἀντὶ τῆς „καινῆς“ „θεανδρικὴν ἐνέργειαν“ αὐτὸν εἰρηκῆναι φήσας· ὁ δὲ Σέργιος ἐν τῇ περὶ τούτου πρὸς

6 cf. Gal. 4, 25–26      8–10 cf. 4. Reg. 18, 26; Is. 36, 12      11–12 Mt. 7, 16      12–15 Mt. 23, 27  
 17–21 Is. 51, 7      21–22 cf. Jer. 16, 16      22–25 Jer. 16, 16–17      31–32 Joh. 8, 44      32–33 Ps.  
 26, 12

15–16 Cyrillus Alex., Epist. 46, 5 ad Successum, PG 77, 245 C 8–10; ACO I 1, 6 p. 162, 21–22      29–30 cf.  
 140, 3–4      34–35 cf. 140, 36 Ps.-Dionysius      35–37 cf. 134, 19 Cyrus Alex.      37–144, 3 cf. 136, 37;  
 184, 27–28 Sergius Const.

7 αὐτοὶ ] αὐτοῦ R

14 (νεκρῶν) om. R

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

5

Qui spiritalem expugnant *Hierusalem*, id est catholicam ecclesiam, imitantur eos qui terrenam expugnauerunt Hierusalem et festinant et ipsi paternis abuti quodammodo doctrinis, sicut *Rapsacis* patria uoce contra Iudaeos abusus est, ut difficile nequitia eius potuisset sentiri sicuti et isti propriam infidiam. nec enim in honore patrum, sed in deceptione simplicum, sicut ille Iudaeorum, hoc callide peragere nituntur,<sup>8</sup> uerumtamen, sicut dominus ait: *ex fructibus eorum cognoscetis eos*. quoniam hii sunt *similes sepulchris dealbatis, quae a foris parent hominibus speciosa*, sicuti et haeretici quasi paternis uelati doctrinis, *intus uero pleni sunt ossibus mortuorum et omni spurcitia*, id est mortalibus et fetidis dogmatibus. „nec enim simpliciter proferunt sermones“, sicut magnus scribens Succenso testatur Cyrillus, „sed cum dolo atque uersutia“. quod utique et nos ueraciter cognoscentes *non* debemus omnino *timere obprobrium hominum, neque eorum exprobrationibus uinci*, quoniam hoc nobis dominus iubet per Esaiam prophetam dicens: *audite me, qui scitis iudicium, populus meus, in quorum corde lex mea est. nolite timere obprobrium hominum et blasphemias eorum ne timeatis*. manifestat enim hos et *captat* per uos, reuerentissimos uenatores suos, prudenter dominus secundum quod in Hieremia scriptum est: *et post haec mittam eis multos uenatores, et uenabuntur eos de omni monte et de omni colle et de cauernis petrarum, quia oculi mei super omnes uias eorum*. sunt enim *foramina petrarum* ipsae sanctorum patrum de Christo mysticae traditiones. conantur namque et in his *foraminibus* dolose abscondere se haeretici, ut putentur sanctissimi et non scelerosi paruulis, non enim uobis, qui secundum deum perfecti estis apud deum, esse.

25

Propterea hos uobis dominus, ut cernitis, manifestauit per hoc testimonium beati Dionysii quod in praesenti relectum est, falsidicos luculentius eos ostendens, ut et de his, quod a domino dictum est, impleatur quod ait: *quando loquitur mendacium, de propriis loquitur, quia et pater eius mendax est. mentita est enim iniquitas sibi*, in his utique instabilibus existentibus ut instabilis. nam beato Dionysio asserente, sicut audistis, dilectissimi fratres, „nouam quandam deiurilem operationem inter nos conuersatum“, uterque eorum apertissime contra patrem mentitus est, et Cyrus quidem in suo septimo capitulo „nouam“ inmutando et „unam“ pro „noua“ asserendo „deiurilem operationem“ quasi dixisse doctorem perhibens, Sergius autem in epistola de huiusmodi quaestione ad Cyrum scripta tam

---

1–2 sanctae ... apostolicae om. DV      6 spiritalem ] spiritualem DV      ecclesiam catholicam DV  
7–8 doctrinis quodammodo DV      8 rapsaces L<sup>2</sup> lac. DV      patria uoce ] patriam uoce L      paternam uocem DV  
difficile ] difficale L<sup>1</sup>      9 sicuti ] sicut DV      infidiam ] infidiant L<sup>1</sup>      inficiant L<sup>2</sup>  
insidiatur DV      11 hii ] hi L<sup>2</sup>      12 sicuti ] sicut DV      uelati ] uelatis L<sup>1</sup>      13 omni om. L  
14 succenso ] succenseo DV      testatur om. DV      18 corde ] corda LDV      21 uenabuntur ] uenebuntur L<sup>1</sup>  
24 scelerosi ] sceleros L<sup>1</sup>      paruulis ] paruuli DV      24–25 κατά θεόν = secundum deum + apud deum  
29 cernitis ] cernatis DV      31 λέγειν = dictum est + quod ait      32 enim om. DV      his om. DV  
32–33 existentibus om. DV      33 ἀνάστατος + ἄστατος = instabilis (resurrectus)  
34 deiurilem ] dei uirilem DV      35 noua ] nouam DV      36 deiurilem ] dei uirilem DV      dixisse ] dixisset DV

τὸν Κῦρον ἐπιστολῇ τὴν τε τῆς „καινῆς“ ὑπαλλαγὴν σὺν ἐκείνῳ κυρώσας, καὶ οὐ τοῦτο μόνον, ἀλλὰ καὶ ἀκυρώσας πάντῃ τοῦ διδασκάλου τὴν „θεανδρικήν“ ῥῆσιν καὶ „μίαν“ ἀπλῶς ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ δογματίσας „ἐνέργειαν“, ποιήσαντες δόλον ὡσεὶ ξυρὸν ἠκονημένοι, καὶ μὴ λαβόντες εἰς νοῦν τὸ ἐν ψαλμοῖς εἰρημένον· οὐχὶ ὁ θεὸς ἐκζητήσει ταῦτα; αὐτὸς γὰρ γινώσκει τὰ κρύφια τῆς καρδίας καὶ τοὺς διαλογισμοὺς τῶν τοιούτων ἀνθρώπων ὅτι εἰσὶ μάταιοι· μάταια γὰρ ἐλάλησεν ἕκαστος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ· χεῖλη δόλια ἐν καρδίᾳ καὶ ἐν καρδίᾳ ἐλάλησεν· ἀλλ' ἐξολοθρεύσει κύριος πάντα τὰ χεῖλη τὰ δόλια, γλώσσαν μεγαλορρήμονα· τοὺς εἰπόντας τὴν γλῶσσαν ἡμῶν μεγαλυνούμεν, τὰ χεῖλη ἡμῶν παρ' ἡμῶν εἰσι, τίς ἡμῶν κύριός ἐστιν; εἰ γὰρ ταῦτα διὰ μνήμης ἔφερον, οὐκ ἂν πρὸς τοιαύτην ἦγοντο παρανομίαν ἢτοι παραλλαγὴν καὶ ἀναίρεσιν τῶν πατρικῶν ῥημάτων τε καὶ δογμάτων. διὸ τούτους οὐδαμῶς συνηγόρους, ἀλλὰ προφανῶς κατηγορούς, οὔτε μὴν φύλακας ἀκριβεῖς, ἀλλὰ παραχαράκτας ἐναργεῖς ὄντας εὐράμενοι τῆς ἀληθείας, καὶ ἐπὶ τοῦτο καὶ μόνον ἀποδεχομένους ἀλλήλους καὶ ἀσπαζομένους, καὶ οἷον ἀντιδιδούοντας ἐκάτερον ἐκατέρῳ τῆς ἀσεβείας μισθὸν τὸν ἐν γράμμασιν ἔπαινον, ἀκόλουθον ὑπάρχει γνωρίζειν ἡμᾶς, ὅθεν ἐκείνοι τὸν τοιοῦτον ἐδρέψαντο τῆς ἀσεβείας καρπὸν, ἵνα ἐκ τοῦ καρποῦ τὸ δένδρον δηλώσωμεν. ἀχθῆτω τοίνυν καὶ ἀναγνωσθήτω Θεμιστίου τοῦ αἰρετικοῦ ἢ βίβλος ἡγουν τὰ ἐκ ταύτης ἀναλεγέντα κεφάλαια καὶ πρὸς τὴν παροῦσαν ὑπόθεσιν ἡμῖν συντελοῦντα διὰ τῶν καθυπουργούντων τοῖς πραττομένοις.

20 *Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

25 Τὰ δηλωθέντα κεφάλαια παρὰ τῆς ὑμετέρας μακαριότητος κομίσας μετὰ χεῖρας ἔχω πρὸς τὸ δοκοῦν τοῖς ἀγιωτάτοις ὑμῖν.

30 *Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

30 *Ληφθήτω ἢ προκομισθεῖσα Θεμιστίου τοῦ αἰρετικοῦ βίβλος, καὶ ἐκ ταύτης ἡμῖν ὑπαναγνωσθήτωσαν τὰ ἐν αὐτῇ σεσημειωμένα κεφάλαια.*

*Καὶ λαβὼν Ἐξουπέριος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου πρὸς τὴν Ῥωμαίαν ἐκ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθέντα φωνῆς ἀνέγνω*

35 1 *Θεμιστίον τοῦ αἰρετικοῦ ἐκ τῆς γραφείσης αὐτῷ δογματικῆς ἐπιστολῆς πρὸς Μαρκελλῖνον πρεσβύτερον καὶ Στέφανον διάκονον περὶ μιᾶς ἐνεργείας·*

40 Ἡ γὰρ διὰ πάντων ἰοῦσα τῶν τε θείων καὶ ἀνθρωπίνων ἐνέργεια τοῦ Χριστοῦ οὐκ ἄλλη τις ἦν καὶ ἄλλη, ἀλλὰ μία καὶ ἡ αὐτή, δηλονότι ὡς ἐνὸς οὐσα καὶ τοῦ αὐτοῦ· διὸ καὶ „θεανδρικήν“ αὐτὴν ὁ Ἀρεοπαγίτης ἐκάλεσε Διονύσιος.

3–4 Ps. 51, 4

4–5 Ps. 43, 22

5–6 Ps. 93, 11

6–9 Ps. 11, 3–5

16 cf. Mt. 7, 16

35–40 cf. 330, 1–12 Themestius

inmutationem „nouae“ cum illo confirmans, et non solum hoc, sed et doctoris [et] „deiuirilem“ amputans penitus uocem et „unam“ absolute in Christo deo dogmatizans „operationem“, *facientes dolum quasi nouaculam acutam*, atque minime considerantes quod in psalmo scriptum est: *nonne deus requiret ista? ipse enim nouit occulta cordis et cogitationes talium hominum quoniam uanae sunt. uana enim locutus est unusquisque ad proximum suum, labia dolosa in corde et corde locuti sunt mala, sed disperdet dominus uniuersa labia dolosa et linguam magniloquam. qui dixerunt (linguam nostram magnificabimus) labia nostra a nobis sunt, quis noster est dominus?* nam si haec in memoria tenerent, minime ad talem iniquitatem prosilirent, id est inmutationem et interemptionem paternarum traditionum et dogmatum. propterea praememoratos inuestigantes non quidem aduocatos, sed apertissimos accusatores, neque custodes probabiles, sed falsatores euentissimos ueritatis, et in hoc tantummodo se recipientes nec non amplectentes atque sibi rependentes utrumque utreque impietatis mercedem, id est laudem in scripto, consequens est ostendere nos, ex quo illi fructum huius impietatis sumpserunt, quatenus *per fructum arborem* demonstramus. offeratur igitur et relegatur per hos quorum interest Themestii haeretici codex siue capitula de eodem releuata quae in hoc negotio nobis necessantur.

THEOXYLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Praedicta capitula a uestra beatitudine requisita afferens prae manibus habeo. quid praecipit sanctitas uestra?

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Suscipiat oblatum Themestii haeretici codex et de eo relegantur nobis capitula quae in eo sunt praenotata.

ET ACCIPIENS EXSUPERIUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS DE GRECO IN LATINAM UOCEM INTERPRETATA RELEGIT IN HIS

1 Themestii haeretici ex epistola (dogmatica) ab eo scripta ad Marcellinum presbiterum et Stephanum diaconum de una operatione:

Quae enim in omnibus procedit diuinorum ac humanorum operatio Christi, non erat alia et alia, sed una atque et eadem, utpote unius existens eiusdemque. et ideo eam „deiuirilem“ Areopagita Dionysius nominauit.

1 hoc ] haec DV      1–2 deiuirilem ] dei uirilem DV      2 deo *om.* DV      3 nouaculam acutam ] nouacula maculatam DV  
 4 considerantes minime DV      5 uanae ] uana L      6 disperdet ] disperdat L<sup>1</sup>      7 τὴν γλῶσσαν ἡμῶν μεγαλυνοῦμεν = (linguam nostram magnificabimus)      8 dominus est DV      tenerent ] retinent DV      10 praememoratos ] praememoratus DV      aduocatos ] aduocatus DV      12 non amplectentes ] nouam (nouem V) plectentes DV      13 utreque *coni. Lu* ] uterque LDV      ostendere ] ostendens L      14 fructum ] frumentum DV      21 theophilactus DV      26 sanctissimus ac beatissimus ] sanctus ac beatus DV      29 themestii ] themestitii L      33 interpretata ] interpretatam D      interpretatum V      35 δογματικῆς = (dogmatica)      39 et<sup>2</sup> *om.* DV      40 ariopagita DV

2 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς κατὰ Κολλούθου τοῦ αἰρετικοῦ γενομένης αὐτῷ συγγραφῆς, εἰς ἣν ἐπιμαρτύρεται λέγων, ὅτι καὶ αὐτὸς Σεβήρος ὁ αἰρετικὸς „μίαν θεανδρικήν“ ὠμολόγησεν ἐπὶ Χριστοῦ τὴν „ἐνέργειαν“·

5 Ὅτι γάρ τοι καὶ ὁ μακάριος Σεβήρος περὶ Χριστοῦ λέγων, ὡς τὰ μὲν θείως, τὰ δὲ ἀνθρωπίνως ὁ αὐτὸς ἐνήργησε, τὸ τῆς ἐνεργείας θεανδρικὸν οὐ μόνον, μέντοι θεοπρεπὲς ὁμοίως δεῖξαι προήρητο, καταθεάσασθαι ῥᾶον.

3 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

10

„Μία“ νοοῖτο „θεανδρική“ τοῦ Χριστοῦ ἢ „ἐνέργεια“, καθὰ διαφόρως ἐφημεν, ἀλλ’ οὐ μία θεοπρεπής.

4 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

15

Εἰ γὰρ „μία“ τοῦ λόγου „θεανδρική“, καθὰ πολλάκις εἰρήκαμεν, „ἐνέργειά“ τε καὶ γνώσις, πῶς μία καὶ μία νοοῖτο κατὰ τὸν μιᾶρον καὶ δύο μᾶλλον καὶ οὐ μία;

5 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

20

Εἰ δὲ αὕτη μόνον θεοπρεπής, ἀλλ’ οὐ θεανδρική, καθὰ πολλάκις εἰρήκαμεν, μηδὲν καθ’ ἡμᾶς ἐνεργεῖτω, καὶ τὸ ζητούμενον ἔχεις.

25 *Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ἐγνώρισεν ἄρα Θεμιστιος ὁ αἰρετικὸς διὰ τῶν οἰκείων λόγων τῶν ἀρτίως ἡμῖν ἀναγνωσθέντων, ὅτι καρπὸς αὐτοῦ καὶ προβολὴ τυγχάνει Κῦρος καὶ Σέργιος ἐν τοῖς δόγμασι, καὶ ὡς παρ’ αὐτοῦ διδαχθέντες οὗτοι τὴν „καινὴν“ ἐξ ὑπαλλαγῆς „μίαν“ ὠνόμασαν, εἰ καὶ σφοδρότεροί πως ἐκείνου περὶ τὴν ἄρνησιν τῆς ἀληθείας γεγόνασιν, ὡς καὶ αὐτὴν, καθὰ λέλεκται, τὴν „θεανδρικήν“ τοῦ διδασκάλου τελείως ἀπαρτήσαντες ῥῆσιν καὶ „μίαν“ ἀπλῶς ἐκδεδωκότες „ἐνέργειαν“· ὅπερ σαφῶς διὰ τῆς οἰκείας ἐπιστολῆς τῆς πρὸς αὐτὸν τὸν Κῦρον γραφείσης πεποίηκε Σέργιος, μηδὲ τοσοῦτον ἐξ ἀβουλίας ἀνασχόμενοι συνιδεῖν, ὅσον Κόλλουθος ὁ αἰρετικὸς, καθ’ οὗ γράφει Θεμιστιος ὁ αἰρετικὸς. 30 διὰ τοῦτο γὰρ παρητήσατο λέγειν ὁ Κόλλουθος „θεανδρικήν τὴν ἐνέργειαν“, διὰ τὸ δύο ταύτην (φωνήν) κατασημαίνειν τὰς ἐνεργείας, τουτέστι θείαν καὶ ἀνθρωπίνην, ἀλλ’ οὐ „μίαν“ μόνην „ἐνέργειαν“ κατὰ τὴν Θεμιστίου παράνοιαν, οὗ χάριν ὁ Κόλλουθος θεοπρεπῆ μόνον, οὐ μέντοι „θεανδρικήν“, ἑαυτῷ γε στοιχῶν ἐν τούτῳ, κἂν ἀσύμβατος ἦν τῇ ἀληθείᾳ, τὴν „ἐνέργειαν“ ἔλεγεν, ὡς „μίαν“ ἀλλ’ οὐ δύο πρεσβεύων.

---

28 cf. Mt. 7, 16

---

1–7 cf. 328, 1–7 Themestius

---

1 κολούθου R

16 εἰ ] ἢ R

31 ἀπαρτήσαντες *coni. Lu* ] ἀναρτήσαντες R

36 (φωνήν) = uox

- 2 Eiusdem de conscriptis ab eodem aduersus Colluthum haereticum compositis, in qua protestatur dicens, quia et ipse Seuerus haereticus „unam deiuirilem“ confessus est in Christo „operationem“. qui ait:

Nam quia beatæ memoriæ quoque Seuerus similiter de Christo dicens, quod aliqua quidem diuine, alia uero humane isdem operatus est, deiuirilem operationem adprobare uolebat, sed non solummodo deo decibiliter, facilius est uideri. 5

- 3 Eiusdem de eodem uerbo:

„Una“ intelligatur Christi, sicut saepius diximus, „deiuirilis operatio“, non una deo decibilis. 10

- 4 Eiusdem de eodem sermone:

Si enim „una“ uerbi „deiuirilis“, sicut saepius diximus, „operatio“ et scientia, quomodo una et una intellegatur secundum execrabile, sed potius duae et non una? 15

- 5 Item eiusdem de eodem sermone:

Si autem ipsa tantummodo deo decibilis, sed non deiuirilis, sicut saepius diximus, nihil secundum nos operetur, et habes quod quaeres. 20

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT 25

Notum fecit Themestius haereticus per suos sermones qui in praesenti sunt nobis relecti, quoniam eius *fructus* et discipuli sunt Cyrus et Sergius in dogmatibus, et sicut ab eo isti edocti „nouam“ inmutando „unam“ nisi sunt appellare, licet uehementiores illius in amnegatione ueritatis effecti sunt, qui et ipsam „deiuirilem“ doctoris uocem interimere penitus praesumpserunt, et „unam“ absolute tradere „operationem“ demoliti sunt. quod apertissime per propriam epistolam ad Cyrum scriptam Sergius effecisse dinoscitur, et nec tantum per suam dementiam quantum Colluthus haereticus, contra quem scribit Themestius, intellegere passi sunt. propterea namque recusauit Colluthus asserere „deiuirilem operationem“, ob eo quod talis uox duas significat operationes, id est diuinam et humanam, nec enim „unam“ tantummodo „operationem“ secundum Themestii diliramentum, et ideo memoratus Colluthus tantum deo decibilem, in hoc sibi consentiens, et non „deiuirilem operationem“, licet inconueniens erat ueritati, asserebat, utpote „unam“ non enim duas professus. 30 35

---

3 qui ] quo DV    5 nam quia beatæ ] namque a beatæ DV    καὶ = quoque + similiter    6 isdem ] hisdem DV    deiuirilem ] dei uirilem DV    11 intelligatur ] intellegatur D    deiuirilis ] dei uirilis DV    16 deiuirilis ] dei uirilis DV    17 una<sup>2</sup> ] humana DV    21 deiuirilis ] dei uirilis DV    22 quaeres ] quaeris DV    24 martinus ] item martinus DV    sanctissimus ac beatissimus *om.* DV    24–25 sanctae ... romae *om.* DV    27 notum ] non enim DV    nobis sunt DV    28 προβολή = discipuli    29 nisi sunt ] nisis DV (nisi *ῥ*)    29–30 amnegatione ] abnegatione DV    30 deiuirilem ] dei uirilem DV    interimere ] interemere L<sup>1</sup>    31 demoliti ] demolliti DV    33 dementiam ] clementiam DV    34 deiuirilem ] dei uirilem DV    ob eo ] ab eo LDV    38 inconueniens ] conueniens DV

Πλήν ὅτι πρὸς τῷ ἀσεβῇ τυγχάνειν καὶ ἀνακόλουθον τὸν οἰκεῖον ὄντα λόγον ἐκείνου γνωρίζουσι, Κύριος λέγω καὶ Σέργιος, „μιᾶ“ καὶ τῇ αὐτῇ „θεανδρική ἐνεργεία“ τὰ θεῖα καὶ τὰ ἀνθρώπινα λέγοντες ἐνεργηκῆναι τὸν κύριον, τῇ γὰρ θεανδρική τὰ θεανδρικά προσφόρως ἔπεται λέγειν· οὐ μὴν τὰ θεῖα καὶ τὰ ἀνθρώπινα κατὰ τὴν ἐκείνων ἀνάπλασιν, ὡσπερ οὖν καὶ τῇ θεῖα τὰ θεῖα καὶ τῇ ἀνθρωπίνῃ τὰ ἀνθρώπινα προσηκόντως. εἰ δὲ τῇ θεανδρική τὰ θεανδρικά, ἀκόλουθον ἐδείχθη λέγειν θεάνδρου τινός, ἀλλ’ οὐκ ἀνδρωθέντος θεοῦ τὴν „θεανδρικήν“ ὡς „μίαν“ κατ’ αὐτοὺς οὖσαν ὑπογράφουσαν προδήλως „ἐνεργείαν“, εἴπερ ἐκ τοῦ φυσικῶς αὐτὴν κεκτημένου τὴν οἰκείαν ὀνομασίαν ἔχει πᾶσα πάντως ἐνεργεία, καὶ διὰ τοῦτο θεϊκὴν τὴν τοῦ θεοῦ φαμεν, ὡσπερ οὖν καὶ τὴν ἀνθρώπου φυσικῶς ἀνθρωπίνην. ἐκάτερα τοιγαροῦν, τουτέστι τὰ θεῖα καὶ τὰ ἀνθρώπινα, μὴ ἐκατέρας αὐτοῖς ἡγουν θείας καὶ ἀνθρωπίνης τῆς „θεανδρικής ἐνεργείας“ ὁμολογουμένης, ἀδύνατον λέγειν ἐνεργηκῆναι τὸν κύριον. εἰ γὰρ οὐ δύο ταύτην κατασημαίνειν ἀλλὰ „μίαν“ ὑπάρχειν δοξάζουσιν, ἀνάγκη τούτοις ἢ ἀπλῆν ἢ σύνθετον ἢ φυσικὴν ἢ ὑποστατικὴν αὐτὴν διαγορεύειν, ἵνα μὴ τῷ ἀπαρασημάντῳ τῆς κλήσεως ἀνύπαρκτον αὐτὴν ἀποφῆνωσιν. οὐκοῦν εἰ μὲν ἀπλῆν εἶναι λέγουσι ταύτην, ὡς ἀπλῆν ἔξει καὶ ὁ πατήρ, ἀπλῆν γὰρ ὁ θεὸς καὶ πατήρ ἔχει τὴν οἰκείαν ἐνεργείαν, καὶ ἐνεργῆσει καὶ αὐτὸς τῇ „θεανδρική“ κατ’ ἐκείνους τὰ θεῖα καὶ τὰ ἀνθρώπινα, καὶ ἔσται διὰ τοῦτο λοιπὸν θεὸς φύσει καὶ ἄνθρωπος, ἀλλ’ οὐ γυμνὸς φύσει καὶ μόνον θεός. εἰ δὲ σύνθετον ξένον τοῦ πατρὸς τὸν υἱὸν ὑπογράφουσιν ἡγουν ἕτεροε(νε)ργῆ καὶ ἕτεροούσιον, ὡς οὐ σύνθετον ἔχοντος τοῦ πατρὸς τὴν οἰκείαν ἐνεργείαν. εἰ δὲ φυσικὴν ὁμοούσιον τῷ θεῷ λόγῳ τὴν σάρκα γνωρίζουσιν, ὡς τὴν αὐτὴν αὐτῷ φυσικῶς κεκτημένην ἐνεργείαν. εἰ δὲ ὁμοούσιον ἕτεροῦπόστατον δηλονότι, καὶ ἔσται τετράς κατ’ αὐτοὺς ἡ ἁγία τριάς. εἰ δὲ ὑποστατικὴν ἀλλοτριούσιν αὐθις τοῦ πατρὸς τὸν υἱὸν κατ’ ἐνεργείαν, ὡς πρὸς αὐτὸν διαφέροντα τοῖς ὑποστατικοῖς ιδιώμασιν. εἰ δὲ τούτοις εἰργόμενοι „μίαν“ ὑπάρχειν τὴν „θεανδρικήν“ διὰ τὴν ἔνωσιν λέγουσιν, οὐκοῦν πρὸ τῆς ἐνώσεως δύο κεκτημένον ἐνεργείας τὸν θεὸν λόγον εἰσάγουσι, διὰ δὲ τὴν ἔνωσιν „μίαν“ τὰς δύο πεποιημένον ἐξ ἀναιρέσεως θατέρας ἢ συγχύσεως ἐκατέρας.

Εἰ τοίνυν ἐν πᾶσιν ὁ τῶν ἐναντίων λόγος ἐξήμαρτε, δῆλόν ἐστιν, ὡς οὐ „μίαν“ κατ’ ἐκείνους γνωρίσαι θέλων „ἐνεργείαν“ ὁ ἅγιος Διονύσιος, ἀλλὰ διπλῆν τοῦ διπλοῦ τὴν φύσιν συνθέτῳ φωνῇ ἐχρήσατο, τὰς δύο τοῦ αὐτοῦ κατ’ ἔνωσιν ἐνεργείας κατασημαίνων· καὶ διὰ τοῦτο πανσόφως εἴρηκεν, οὔτε κατὰ θεὸν τὰ θεῖα δρῶν, οὔτε τὰ ἀνθρώπινα κατὰ ἄνθρωπον, τὴν ἄκραν ἡμῖν ἔνωσιν ἐξαγγέλλων, ὡσπερ τῶν φύσεων οὕτω καὶ τῶν τοῦ αὐτοῦ κατὰ φύσιν ἐνεργειῶν, ἐπειδὴ τῆς ἄκρας ἐστὶν ἐνώσεως ἴδιον τὸ κατ’ ἐπαλλαγὴν ὑπερφυῶς ἐνεργεῖν τὰ ἐκάτερα, τουτέστιν ἀνθρωπίνως τὰ θεῖα καὶ θεϊκῶς τὰ ἀνθρώπινα τὸν αὐτόν. οὐ γὰρ γυμνῇ θεότητι τὰ θεῖα, οὔτε ψιλῇ ἀνθρωπότητι τὰ ἀνθρώπινα, ἀλλὰ διὰ σαρκὸς μὲν τῆς

37 cf. Maximus Conf., PG 91, 100 D 11–12

19 ἕτεροε(νε)ργῆ ] ἕτεροεργῆ R      26 διὰ ] δεῖ R

Uerumtamen non solum impium sed etiam absurdum proprium sermonem illi ostendunt, hoc est Sergius et Cyrus, „una“ eademque „deiuirili operatione“ diuina et humana dicentes operatum fuisse dominum, quoniam per deiuirilem deiuirile[s] similiter asserere conuenit. non enim diuina et humana secundum illorum figmenta, uidelicet quomodo et per diuinam diuina atque per humanam competenter humana. si autem deiuirili deiuirilia conuenit 5 adscribere cuiusdam deiuirilis personae, non enim humanato deo „deiuirilem“ ac si „unam“ secundum sensum eorum existentem dicunt esse „operationem“, si utique omnis operatio ab eo qui eam naturaliter habet diuinam et humanam, id est duas in unitione, propriam appellationem suscipere certa est, et propterea diuinam dicimus quae ex deo procedit, sicuti 10 et ex homine naturaliter humanam. utraque igitur, hoc est diuina et humana, si non utramque, id est diuinam et humanam, „deiuirilem (operationem)“ confitentur, impossibile est dicere operatum fuisse dominum. nam si non duas operationes hanc „deiuirilem“ significare sed „unam“ esse confitentur, necesse est eos aut simplicem aut compositam aut natura- 15 lem aut personalem dicere eam, ut ne per incerto uocabulo nullius eam uirtutis esse perhibeant. ergo si quidem simplicem esse dicunt eandem, ut simplicem habebit et pater, simplicem namque deus et pater habet propriam operationem, et operabitur et ipse per „deiuirile“ secundum illos diuina et humana, et erit propterea deus iam et homo naturaliter (hoc est 20 homo factus deus), sed non nudus naturaliter et tantum deus. si autem compositum extraneum filium a patre adscribunt, siue alienae substantiae et operationis, utpote non habente patre compositam suam operationem. si autem naturalem dicunt, consubstantialem deo 25 uerbo carnem ostendunt, utpote eandem cum eo naturaliter habentem operationem. si uero consubstantialem, sine dubio alterius substantiae, et per hoc erit quaternitas secundum illos sancta trinitas. si autem subsistentialem extraneant iterum a patre filium secundum operationis modum, utpote ab eo differentiam habentem in subsistentialibus proprietatibus. quod 30 si per haec, quae superius dicta sunt, impediti „unam“ esse „deiuirilem operationem“ propter unitionem asserunt, ergo ante unitionem duas habentem operationes deum uerbum introducunt, per autem unitione „unam“ utrasque efficientem, uidelicet per amputatione alterius aut confusione utriusque.

Si ergo in omnibus aduersariorum ratio repraehenditur, certum, quoniam non „unam“ secundum illos ostendere uolens „operationem“ sanctus Dionysius, sed duplicem duplicis 35 naturam compositiuo sermone abusus est, duas eiusdemque in unitione operationes ostendens. et ideo prudentissime ait, neque secundum deum diuina operatus, neque secundum hominem humana, summam nobis unitionem denuntians, sicuti naturarum ita et eiusdem naturalium operationum, quoniam summae unitionis est proprium per inmutationem sublimiter operari utraque, id est eundem humanae diuina et diuinae humana. nec enim nuda 35 deitate diuina, neque pura humanitate humana, sed per carne quidem intellectualiter anima-

---

3 deiuirile[s] ] deiuirilia? Lu      4 figmenta ] figmentum DV      9 sicuti ] sicut DV      11 ἐνεργεῖας =  
 (operationem)      13 est om. L<sup>1</sup>      17 et<sup>2</sup> om. DV      18 compositum ] compositam L<sup>2</sup>DV      22 quater-  
 nitas erit DV      23 iterum ] iter D      igitur V      25 superius ] saepius DV      27 per ] pro L      unitione ]  
 unitionem DV      amputatione ] amputationem L<sup>2</sup>DV      28 confusione ] confusionem L<sup>2</sup>V      32 deum  
 om. L      34 quoniam ] quomodo DV      per om. DV      36 carne ] carnem L<sup>2</sup>DV      36–151,1 ani-  
 matae atque unitae ] animatam atque unitam L<sup>2</sup>



νοερῶς ἐψυχωμένης καὶ ἐνωθείσης αὐτῶ καθ' ὑπόστασιν ἐνεργεῖ παραδόξως τὰ θαύματα, κατ' ἐξουσίαν δὲ παναλκῆ τὴν τῶν ζωοποιῶν αὐτοῦ παθημάτων ὑπὲρ ἡμῶν ἐκουσίως κατεδέχετο πείραν, ἵνα καὶ τὴν ἐνωσιν γνωρίση καὶ τὴν διαφορὰν παραστήση, τὴν μὲν ἐνωσιν τῇ κατ' ἐπαλλαγὴν προβολῇ καὶ συμφυΐα τῶν οἰκείων ἐνεργειῶν, τὴν δὲ διαφορὰν τῇ συντηρήσει τῆς φυσικῆς ιδιότητος. τοῦτο γὰρ ἦν ἄρα κατὰ τὸν διδάσκαλον „τὸ πάντων καινῶν καινότατον“, οὐχ ἵνα τὰς δύο, τουτέστι τὴν θεϊαν καὶ τὴν ἀνθρωπίνην, „μίαν“ οὖσαν καὶ τὴν αὐτὴν ἀποδείξη κατ' ἐκείνους „ἐνεργειαν“. τροπὴ γὰρ ἦν τοῦτο καὶ ἀφανισμὸς παντελής, ὥστε ἡ τὴν ἄκτιστον κατὰ φύσιν κτιστὴν, ἢ τὴν κτιστὴν κατὰ φύσιν ἄκτιστον, ἢ κτιστὴν καὶ ἄκτιστον τὴν αὐτὴν κατὰ σύγχυσιν παραστήσασθαι γενομένην, ἀλλ' ἵνα διὰ τῆς ἐτέρας τὴν ἐτέραν ἀσυγχύτως ἀποδείξη προερχομένην. οὕτω γὰρ, ὡς φησιν ὁ διδάσκαλος, „ἐν τοῖς φυσικοῖς ἡμῶν ὑπερφυῆς ἦν, ἐν τοῖς κατ' οὐσίαν ὑπερούσιος, πάντα τὰ ἡμῶν ἐξ ἡμῶν ὑπὲρ ἡμᾶς ὑπερέχων“, ὡς ἐν τῇ φύσει τὸ ὑπὲρ φύσιν ἀπεριγράφως γνωρίζων καὶ διὰ τοῦ ὑπὲρ φύσιν τὴν φύσιν ἀμειώτως πιστούμενος. ἐπεὶ τί πρὸς καινότητος ἐνδείξιν ὑπερφυοῦς ὑπάρχει τὸ „μίαν“ λέγειν ἀπλῶς τὴν „ἐνεργειαν“; οὐδεὶς γὰρ ἐστὶν ἀριθμὸς καινοπρεπῆς ἢ κατὰ φύσιν παράδοξος, ἀλλ' ἐκεῖνο παράδοξον ὄντως καὶ „πάντων καινῶν καινότατον“, τὸ τὴν ἄκτιστον καὶ τὴν κτιστὴν κατὰ φύσιν ἐνεργειαν τῶ αὐτῶ καὶ ἐνὶ σεσαρκωμένῳ θεῷ λόγῳ προσούσας οὐσιωδῶς καθ' ἐνωσιν ἀσύγχυτον τε καὶ ἀδιαίρετον συμφυῶς δι' ἀλλήλων προφέρεσθαι καὶ γνωρίζειν θεὸν ὄντα φύσει καὶ ἀνθρώπον τὸν αὐτόν.

Ὅπερ καὶ ὁ τῆς καθ' ἡμᾶς ἀποστολικῆς ἐκκλησίας γενόμενος πρόεδρος Λέων ὁ αἰοίδιμος σοφῶς ἐννοήσας γεγράφηκεν: „ἐνεργεῖ γὰρ ἐκατέρα μορφή μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας τοῦτο ὅπερ ἴδιον ἔσχηκε“, καὶ οὐκ εἶπεν „ἐκμειοῖ“ ἢ „ἐκτρέπει“ ἢ „συγγεῖ“ ἢ „ἐξαρνεῖται τοῦτο ὅπερ ἴδιον ἔσχηκεν ἐκατέρα μορφή“ τῶν ἐν τῷ αὐτῷ καὶ ἐνὶ Χριστῷ καθ' ὑπόστασιν ἠνωμένων, ἀλλ' „ἐνεργεῖ“ μὲν „μετὰ τῆς θατέρου“ δὲ „κοινωνίας“, ἵνα καὶ τὴν διαφορὰν γνωρίση διὰ τοῦ „ἐνεργεῖν τοῦθ' ὅπερ ἴδιον ἔσχηκε“, καὶ τὴν ἐνωσιν παραστήση διὰ τῆς „μετὰ θατέρου κοινωνίας“. τοῦτο γὰρ „καινῆς“ τῆς „θεανδρικής“ ἐστὶν ἴδιον „ἐνεργείας“, λέγω δὴ θείας καὶ ἀνθρωπίνης, καθ' ἐνωσιν ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ συμφυῶς γνωριζομένων τὴν ἀδιαίρετον, ἃς ἐξαρνούμενοί τε καὶ πολεμοῦντες Κῦρος καὶ Σέργιος, οὔτε κατὰ θεὸν τὰ θεῖα νοοῦσιν, οὔτε τὰ πατρικὰ κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας διερμηγεύουσιν, ἀλλὰ τὰ αἰρετικὰ δόγματα τοῖς πατρικοῖς συσκιάσαντες ῥήμασι κατὰ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας εἰσήγαγον, καὶ διὰ τοῦτο „μίαν“ κατὰ Σεβῆρον καὶ Θεμισιον τοὺς αἰρετικούς τὴν „θεανδρικήν“ ὑπάρχειν „ἐνεργειαν“ γεγραφήκασιν.

Οὐσίνας σὺν ἐκείνοις τούτου χάριν καταδικάζοντες, φέρε λοιπὸν καὶ τῆς τοῦ αὐτοῦ Σεργίου καινῆς Ἐκθέσεως ἐπακούσωμεν, ἣν τὸ τῆνικαῦτα παρέπεισεν ἐξ οἰκείας ὀνομασίας προβαλεῖν Ἡράκλειον τὸν βασιλέα πλάνην ἀπειλῆ σύμμικτον κατὰ τῶν εὐσεβῶν λαῶν καὶ δογμάτων ἐντεῦθεν ἐπανατεινάμενος.

6–17 Ps.-Dionysius, De div. nom. 2, 10, PG 3, 649 A 3–6 21–27 cf. Leo papa, Epist. 28 ad Flavianum Const., PL 54, 767 A 15 – B 1; cf. 16, 15–16 27–28 cf. Ps.-Dionysius, Epist. IV ad Gaium, PG 3, 1072 BC

tae atque unitae eidem substantialiter operabatur sublimer miracula, et iterum per potestatem ualidissimam uiuificarum eius passionum sponte pro nobis experimentum suscipiebat, ut et unitionem ostendat et differentiam innotescat et unitionem quidem per alternam ostensionem siue conglomerationem operationum suarum, differentiam autem ex conseruatione naturalis proprietatis. hoc enim erat secundum quod ait doctor, „omnium nouitatum 5 supereminens nouitas“, non enim ut utrasque, id est diuinam et humanam, „unam“ eandemque „operationem“ secundum illos ostenderet. quia hoc inmutatio et penitus peremptio est, ut aut inconditam naturaliter conditam, aut conditam naturaliter inconditam factam fuisse ostenderet, aut certe conditam et inconditam eandem per confusionem, sed ut per aliam alteram inconfuse procedentem ostenderet. sic namque, sicut memoratus doctor adseruit, „et 10 in his quae nostrae naturae sunt super naturam erat, et in his quae nostrae substantiae sunt super substantiam, omnia nostra ex nobis supra nos eminentius habens“, utpote in natura quod est super naturam incircumscripse ostendens et per hoc quod super naturam est naturam indimminutae demonstrans. nam dicere absolute „unam operationem“ qualem habet nouitatis super naturam probationem? nullus namque numerus nouus est neque naturaliter 15 admirabilis, sed illud est mirum secundum ueritatem et „omnium nouitatum supereminens nouum“, iuxta patris doctrinam inconditam et conditam naturaliter operationem uno eodemque incarnato deo uerbo substantialiter inherentes in unitionem inconfusam et indiuisam conglomeranter uicissim eas procedere et cognoscere deum esse naturaliter eundemque hominem naturaliter. 20

Quod et Leo sanctae catholicaeque et apostolicae nostrae sedis beatae memoriae presul sapienter intellegens scripsit: „operatur enim utraque forma cum alterius communionē quod proprium est“. non enim dixit quoniam „minuit“ aut „inmutauit“ aut „confundit“ uel „abnegat hoc quod proprium est utraque natura“ de his quae in uno eodemque Christo substantialiter unita sunt, sed „operatur“ quidem „cum alterius“ autem „communionē“, ut et differentiam ostendat per hoc quod „operatur quod proprium est“ et unitionem significet per hoc quod dicit „cum alterius communionē“. hoc est enim „nouae deiuirilis operationis“ proprium, id est diuine et humane, secundum unitionem quoherentem indiuisam in eodem ipso cognitam, quas abnegantes et expugnantes Cyrus et Sergius neque secundum deum diuina intellegunt neque paterna secundum catholicos patres interpretantur, sed 30 haeretica dogmata paternis obumbrantes sermonibus contra catholica ecclesia introducere studuerunt, atque ideo „unam“ secundum haeticos Seuerum et Themestium „deiuirilem“ existere „operationem“ conscripserunt.

Quos cum illis propterea condemnantes, age nunc et memorati Sergii nouae Echtheseos audiamus commentum, quam Echthesin suasit in tempore suo nomini Heraclium quondam 35 imperatorem titolare errorem interminationi commixtum contra orthodoxos populos atque dogmata per hunc modum praetendens.

4 τῆ προβολῆ = ostensionem (ἀπόδειξις – promotio) 5 hoc ] haec DV 14 indimminutae ] indimminute DV 15 numerus nouus est ] numerus est nouus est L nouus est numerus DV 17 nouum ] nouiter DV 19 cognoscere ] ... noscere lac. DV 21 catholicaeque et ] et catholicae DV καθ' ἡμᾶς = catholicae? 25 et om. DV 27 μόνης = nouae (καινῆς) 28 quoherentem ] quo herentur DV 31 catholica ecclesia ] catholicam ecclesiam DV 33 conscripserunt ] circumscripserunt DV 34 memorati ] memoratis L echtheseos ] echthesis DV 35 suasit ] sua sit DV 37 modum om. DV

*Δευσδέδιτ ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Καράλεως εἶπεν*

κεφάλαιον ἦ

5 Τὸν *συντετμημένον* καὶ *συντετελεσμένον* λαβοῦσα παρὰ κυρίου λόγον ἢ ὑμετέρα θεο-  
τίμητος μακαριότης ἐπιτόμως ἅμα καὶ ἐπιστημόνως τὴν τε ψευδηγορίαν καὶ τὴν καινο-  
τομίαν, ἣν ἐξεργάσαντο φανερώς Κῦρος καὶ Σέργιος κατὰ τῶν εὐσεβῶν τῆς καθολικῆς  
ἐκκλησίας πατέρων τε καὶ δογμάτων, οἷς ἐμφρόνως ἀρτίως ἡμῖν διελάλησε παρεστή-  
10 κατὰ Θεμισιον καὶ Σεβῆρον τοὺς αἰρετικούς τὴν „θεανδρικήν“ ὑπάρχειν „ἐνέργειαν“,  
ἀλλ’ οὐχὶ παράδοξον ἐν τούτῳ καὶ θαυμασίαν, ὅτι διπλῆ τις ἐστίν, ἡγουν θεία καὶ  
ἀνθρωπίνη, πιστουμένη καθ’ ἔνωσιν ἀσύγχυτον τε καὶ ἀδιαίρετον θεὸν εἶναι φύσει καὶ  
ἀνθρωπον τὸν αὐτόν. ὅπερ ἀληθῶς, ὡς φησὶν ὁ ἅγιος Διονύσιος, „πάντων ἐστὶ καινῶν  
καινότατον“, οὐ γὰρ τὴν ἐκατέρας ἀναίρεσιν ἀλλὰ τὴν ἀδιαίρετον ἔνωσιν διὰ τῆς  
15 τοιαύτης αὐτοῦ συνθέτου φωνῆς ἐγνώρισεν ἡμῖν ὁ διδάσκαλος. ἐνώσεως γὰρ ἀληθοῦς  
ἐποιεῖτο λόγον, ἀλλ’ οὐ μειώσεως τῆς οἰασοῦν ἐν Χριστῷ τῷ θεῷ καθ’ ὑπαρξιν σωζο-  
μένων φύσεων ἢ τῶν κατὰ φύσιν ἐνεργειῶν, ἃς διὰ τῶν ἰδίων γραμμάτων τῶν ἀρτίως  
ἡμῖν ἀναγνωσθέντων ἀθετοῦντες Κῦρος καὶ Σέργιος καὶ τὰς τῶν ἁγίων πατέρων διὰ  
τοῦτο κιβδηλεύοντες χρήσεις ἐνδίκως ὑπὸ τῆς ὑμετέρας ἀποστολικῆς θεοκρισίας κατεδι-  
20 κάσθησαν. οὐστὶνας καὶ ἡμεῖς συμφώνως αὐτῇ τούτου χάριν καταδικάζομεν, οὐ μὴν  
ἀλλὰ καὶ Πύρρον τὸν Σεργίου διάδοχον, ἐπειδὴ καὶ οὗτος οὐδὲν ἤττον σὺν τῷ Σεργίῳ  
τὸν Κῦρον ἀπεδέξατο καὶ ὑπερήσπισεν αὐτοῦ χάριν τοῦ προορηθέντος ἐβδόμου κεφα-  
λαίου· καίτοι μαρτυρῶν ἐγγράφως, ὅτι παρήλλαξε τὴν τοῦ ἁγίου Διονυσίου ῥῆσιν καὶ  
25 ὅτι δικαίως ἐπελήφθη διὰ τὴν τοιαύτην παραλλαγὴν ἐκ τοῦ ἐν μακαρία τῇ μνήμῃ Σωφρο-  
νίου. γράφει γὰρ οὕτως ἐν ἐνὶ τῶν αὐτοῦ δογματικῶν τόμων ὁ Πύρρος:

»Πύρρον τοῦ αἰρετικοῦ ἐκ τοῦ δογματικοῦ αὐτοῦ τόμου· οὗ ἡ ἀρχὴ πολλοῖς μὲν  
ἐγὼ χρόνοις

30 Ἐνὸς δέ, ὡς εἴρηται, καὶ μόνου ἐπελάβετο κεφαλαίου Σωφρόνιος ὁ θεοφιλέστατος, ὡς  
χρησὶν Διονυσίου τοῦ θεοφόρου παραποιήσαντος διδασκάλου „μιᾶς“ φωνῆς ἐν ἀμείψει,  
εἰκότα δὴ λέγων ἐν τούτῳ μάλιστα ὁ ἀνὴρ καὶ ἀσφαλείας ἐχόμενα· ἐν οἷς φησὶν ἐκεῖ-  
νος· „ἀλλ’ ἀνδρωθέντος θεοῦ καινὴν τινα τὴν θεανδρικήν ἐνέργειαν ἡμῖν πεπολιτευμέ-  
νος“. „μίαν“ γὰρ ταῖς ἀληθείαις ἀντὶ τοῦ „καινὴν“ περιεῖχεν ὁ χάριτης. οὐ κακούργως  
35 μᾶλλον, μὴ γένοιτο, κατὰ γε τὸν ἐμὸν λόγον, ἀλλ’ ὡς οὐκ ἂν ἄλλως νοεῖσθαι τῆς  
„καινῆς“ ἢ „μιᾶς“ δυναμένης παρὰ τοῦ ἁγιωτάτου Κύρου τῆς τοιαύτης φωνῆς ἐντε-  
θείσης· τῇ γὰρ ἀποφάσει τῶν ἄκρων „μίαν“ φησὶν ὁ θεῖος διδάσκαλος κατάφασιν ποιη-  
σάμενος καὶ ταύτην μοναδικῶς ἐκφωνήσας, τί ἄλλο γε ἢ „μίαν“ ὁμολογεῖν „ἐνέργειαν“  
ὡς ἐνὸς τοῦ Χριστοῦ, καθ’ ὃν τινα οὐκ ἔστιν λόγον σαφῶς παραδέδωκεν;«

5 cf. Is. 10, 22–23

13–14 cf. Ps.-Dionysius, De div. nom. 2, 10, PG 3, 649 A 3–6 16–17 cf. Symbolum Chal., ACO II 1, 2  
p. 129, 32–33 30–39 cf. Mansi XI 572 A 9–C 6 Pyrrhus Const. 32 cf. 154, 4 33–34 cf. Ps.-  
Dionysius, Epist. IV ad Gaium, PG 3, 1072 BC 35–36 cf. 154, 11; 184, 33–35 37–39 cf. 154, 13–15

## DEUDEDIT UENERABILIS EPISCOPUS CARALITANAE ECCLESIAE INSULAE SARDINIAE DIXIT

*Uerbum breuiatum et consummatum* accipiens a domino uestra ueneranda beatitudo 5  
 compendiose pariterque diligenter tam falsiloquium et nouitatem, quam operati sunt apertis-  
 sime Cyrus et Sergius aduersus sanctos catholicae ecclesiae patres atque dogmata, per ea  
 quae prudentissime in praesenti allocutus est nobis demonstrauit, ostendens eos haeretico-  
 rum inretitos confessioni per hoc quod „unam“ iuxta execrabiles Themestium et Seuerum  
 „deuirilem operationem“ esse denuntiant, et non mirificam in hoc atque mirabilem, quon- 10  
 iam in unitionem indiuisam duas unius eiusdemque Christi dei naturales operationes incon-  
 fuse ostendit, id est diuinam et humanam, in adprobatione uerissima deum eundem esse  
 naturaliter et hominem. quod utique, sicut beatus Dionisius ait, „omnium est nouitatum  
 supereminens nouum“, nec enim utriusque interemptionem sed indiuisam unitatem per hanc  
 compositam eius uocem memoratus pater edocuit. ueram namque unitionem ostendere 15  
 uoluit, sed non diminutionem quamlibet naturarum, quae in Christo deo substantialiter  
 saluantur aut naturalium eius operationum, quas uidelicet per propria scripta, quae in prae-  
 senti relecta sunt, Cyrus et Sergius denegantes et propterea sanctorum quoque patrum adul-  
 terantes testimonia merito a uestra apostolica pia sententia condemnati sunt. quos et nos  
 consonanter cum ea propterea condemnamus, nec non et Pyrrum, Sergii successorem, quon- 20  
 iam et ipse nihilominus cum Sergio Cyrum recepisse dinoscitur et studuit ei aduocare in  
 praedenominato septimo capitulo. et hoc cum in scripto testatur contra eum, quoniam in-  
 mutauit dictionem beati Dionysii, et quoniam iuste repraehensus est pro huiusmodi inmuta-  
 tione a beatae memoriae Sofronio. ita namque scribit in unum dogmaticum eius uolumen  
 Pyrrus: 25

»Unum autem tantummodo capitulum repraehendit Sofronius reuerentissimus, utpote 30  
 testimonium Dionysii beatae memoriae falsantem permutatione „unius“ uocis, in hoc con-  
 grua dicens praedictus uir et cauta, in quibus ille asserit: „sed homine facto deo nouam  
 quandam deuirilem operationem nobis proferens“. „unam“ enim secundum ueritatem pro  
 „noua“ continebat denominatum uolumen. sed non malitiose, absit, iuxta meum uerbum,  
 sed quoniam non aliter potest „noua“ intellegi nisi „una“ a sanctissimo Cyro huiusmodi 35  
 uoce posita est. quoniam per abnegatione sublimium „unam“ beatus doctor confessionem  
 construens et hanc singulariter expremens, quid aliud nisi „unam“ confiteri „operationem“  
 eo quod unus est Christus per quendam uerbum luculentius tradidit?«

1 insulae sardiniae om. DV      8 in praesenti om. DV      9 inretitos ] irrititos D      irriticos V  
 14 nouum ] nouam D      nouitas V      unitatem ] humanitatem DV      16 diminutionem ] diminutionem DV  
 17 naturalium ] naturaliter L<sup>1</sup>      uidelicet et per DV      per om. L<sup>1</sup>      18 patrum quoque DV  
 19 pia apostolica DV      sententia ] praesentia DV      20 pyrrum DV      22 septimo ] VII DV      hoc ]  
 hec DV      22–23 inmutauit dictionem ] inmutauit dictione L<sup>1</sup>      23 dionysii D      dionisii V      24 a om.  
 L      namque ] nanque L<sup>1</sup>      30 ὡς εἰρηται = ut dictum est?      32 homine ] hominem DV      36 ab-  
 negatione ] abnegationem L<sup>2</sup>DV      37 expremens ] exprimens DV      38 quendam ] quem DV      tradidit ]  
 tradunt DV

Ἰδοὺ φανερώς διὰ τῶν αὐτοῦ ῥημάτων ὁ Πύρρος καὶ παραπονηθεῖσαν ὑπὸ τοῦ Κύρου τὴν τοῦ ἁγίου Διονυσίου ῥῆσιν ὠμολόγησε καὶ ἐπιληφθέντα διὰ τοῦτο δικαίως τὸν Κύρον ἐγνώρισε, καὶ καλῶς ἐπιλαβόμενον αὐτοῦ τὸν μακάριον Σωφρόνιον ἐμαρτύρησεν ἐν τῷ φάσκειν· „εἰκότα δὴ λέγων ἐν τούτῳ μάλιστα ὁ ἀνὴρ καὶ ἀσφαλείας ἐχόμενα“.

5 πλὴν ὁμως τὴν „ἀσφάλειαν“ αὐτὸς ἀνατρέπων τῆς πατρικῆς διδασκαλίας καὶ τὴν αἰρετικὴν ἐκδικῶν καινοτομίαν, ὡς ὁμόφρων ὑπάρχων τῶν λαλούντων εἰρήνην μετὰ τῶν πλησίον αὐτῶν, κακὰ δὲ ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν. βολίς γὰρ τιτρώσκουσα καθέστηκεν ἡ γλῶσσα αὐτῶν, ὡς φησὶν ὁ ἅγιος Ἱερεμίας, *δόλια τὰ ῥήματα τοῦ στόματος αὐτῶν· τῷ πλησίον αὐτοῦ λαλεῖ εἰρηνικὰ καὶ ἐν ἑαυτῷ ἔχει τὴν ἔχθραν*, καὶ ἐπήνεσε τὸν μεμφόμενον τὸν Κύρον, ἤγγουν τὸν μακάριον Σωφρόνιον, καὶ τοῦ μεμφθέντος κακοῦ συνήγορος γέγονε διὰ τοῦ λέγειν· „ὡς οὐκ ἂν ἄλλως νοεῖσθαι τῆς ,καινῆς‘ ἢ ,μῆδ’ ἰσχυρῆς“.

10 ὁμοτρόπως δηλαδὴ, καθὼς προαποδεδεικται, Σεβήρω καὶ Θεμιστίῳ τοῖς πεπλανημένοις αἰρετικοῖς, εἶτα πάλιν καὶ διὰ τοῦ γράφειν αὐτὸν ἀνοήτως ὡς „τῆ τῶν ἄκρων ἀποφάσει ,μῆδ’ ἰσχυρῆς“ κατάφασιν ποιησάμενος ὁ θεῖος διδάσκαλος καὶ ταύτην μοναδικῶς ἐκφωνήσας, τί

15 ἄλλο ἢ ,μῆδ’ ἰσχυρῆς“ ὁμολογεῖν ὡς ἐνὸς τοῦ Χριστοῦ παραδέδωκεν“; ἀγνοήσας ὡς ἡ „ἀπόφασιν τῶν ἄκρων“ οὐδὲ μῆδ’ ἰσχυρῆς „κατάφασιν“ εἰ μὴ τὴν ἀνύπαρκτον φαντασίαν. ἐὰν γὰρ ἀποφάσκη, τουτέστιν ἀπαγορεύει καθάπερ „ἄκρον“ τινὰ τὴν τε θεῖαν τοῦ αὐτοῦ καὶ τὴν ἀνθρωπίνην εἴτε φύσιν εἴτε ἐνέργειαν, τὸ πᾶν οἰχίσηται πάντως αὐτῷ τῆς οἰκονομίας μυστήριον. οὐκ οὔσης γὰρ ἐν τῷ δι’ ἡμᾶς σαρκωθέντι θεῷ λόγῳ διὰ τὴν τούτου

20 „ἀπόφασιν“ ἢ θείας φύσεως καὶ ἀνθρωπίνης φύσεως, ἢ θείας ἐνεργείας καὶ ἀνθρωπίνης ἐνεργείας, τί λοιπὸν ὑπολείπεται πρὸς „κατάφασιν“ (θείας οἰκονομίας), εἰ μὴ μόνον, ὡς εἶπομεν, ἡ διάκενος φαντασία τῆς τοῦ Πύρρου ματαιίας αἰρέσεως, ἣν ἀποστρεφόμενοι μετ’ αὐτοῦ παρανομήσαντός τε καὶ ἀκολουθήσαντος Κύρω καὶ Σεργίῳ, ταυτὸν δὲ λέγειν Σεβήρω καὶ Θεμιστίῳ τοῖς αἰρετικοῖς, κανονικῶς κατακρίνομεν εἰς

25 ἐκδίκησιν ἀληθῆ τῶν πατρικῶν καὶ συνοδικῶν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ὄρων καὶ θεοπισμῶν; γέγραπται γὰρ ἐν νόμῳ κυρίου· *οὐ φείσεται ὁ ὀφθαλμὸς σου ἐπ’ αὐτῷ, οὐκ ἐλεήσῃς αὐτόν, οὐδ’ οὐ μὴ σκεπάσῃς αὐτόν· ἀναγγέλλων ἀναγγελεῖς περὶ αὐτοῦ, καὶ ἡ χεὶρ σου ἔσται ἐπ’ αὐτῷ ἐν πρώτοις ἀποκτεῖναι αὐτόν, καὶ αἱ χεῖρες παντὸς τοῦ λαοῦ ἐπ’ ἐσχάτῳ, καὶ λιθοβολήσουσιν αὐτόν ἐν λίθοις, καὶ ἀποθανεῖται, λέγω δὴ τοῖς στεροῦσι*

30 *καὶ δικαίοις τῆς ἀληθείας λόγοις καὶ δόγμασιν, ὅτι ἐζήτησεν ἀποστήσαι σε ἀπὸ κυρίου τοῦ θεοῦ σου, καὶ ἐξαρεῖς τὸν πονηρὸν ἐξ ὑμῶν αὐτῶν.*

Τούτων οὖν οὕτως συμφώνως ἡμῖν ἐπὶ τοῖς εἰρημένους κεκρυμένων ἀνδράσι διὰ τὴν αὐτῶν ἄτοπον αἵρεσιν τὰ Σεβήρου καὶ Θεμιστίου τῶν αἰρετικῶν ἐκδικουσαν καὶ ἀνακαινίζουσαν δόγματα, παρακαλοῦμεν, καθὼς ἐκελεύσατε, πρὸς διάγνωσιν ἡμετέρων

35 ἀχθῆναι καὶ ἀναγνωσθῆναι καὶ τὴν εἰς ὄνομα Ἡρακλείου τοῦ τῆνικαῦτα βασιλεύοντος γεγонуῖαν τοῖς ἐναντίοις κατὰ τῆς πίστεως Ἐκθεσιν.

6–7 Ps. 27, 3      7–9 Jer. 9, 8      26–29 Deut. 13, 9–11      30–31 Deut. 13, 11      31 1. Cor. 5, 13;  
Deut. 17, 7; Deut. 21, 21; Deut. 24, 7

4 cf. 152, 32      11 cf. 152, 35–36      13–15 cf. 152, 37–39

1 ὡς ἔμοιγε δοκεῖ ἀπὸ τοῦ „Ἰδοὺ φανερώς διὰ τῶν αὐτοῦ ῥημάτων ὁ Πύρρος“ τοῦ ἁγιωτάτου μαρτίνου εἰσι οἱ λόγοι· ἔσφηλε δὲ τοῦτο ὁ τὸ παλαιὸν γεγραφώς *marg.* R      21 (θείας οἰκονομίας) *om.* R

Ecce apertissime per suos sermones Pyrrus et falsatam a Cyro dictionem sancti Dionysii professi sunt et reprehensum propterea merito eum ostendit, et quoniam bene conuinctus est a beatae memoriae Sofronio significauit per hoc quod dicit: „congrua dicens in hoc isdem uir et cauta“. uerumtamen ipsud quod „cautum“ a patre dictum est amputans Pyrrus et haereticam nouitatem defendens ut similia sapiens his, *qui loquuntur pacem cum proximo eorum, mala autem in cordibus eorum. sagitta namque penetrans existit lingua eorum*, sicut ait beatus Hieremias, *dolosa uerba oris eorum, proximo eius loquitur pacifica et in semetipsum habet aduersitatem*, et quidem laudauit beatae memoriae Sofronium, quoniam reprehendit Cyrum, et ipsius repraehensi mali aduocatus effectus est per hoc quod dicit: „quoniam non aliter potest intellegi ‚noua‘ nisi ‚una‘“, uidelicet eodem modo, sicut adprobatum est, Seuero et Themestio insanis haereticis constrictus, sed etiam per hoc, quod insipienter scribit: „quoniam per abnegatione sublimium ‚unam‘ confessionem faciens memoratus doctor et hanc singulariter expremens, quid aliud nisi ‚unam‘ operationem confiteri eo quod unus est Christus tradidit?“ ignorans quia „denegatio sublimium“ nec unam habet „confessionem“, nisi tantummodo instabilem fantasiam. quoniam si denegat sicuti „sublimia“ quaedam tam diuinam eiusdem et humanam naturam aut operationem, totum perimitur sine dubio secundum illum dispensationis mysterium. non enim existente in deo uerbo, qui propter nos incarnatus est, pro „denegatione“ illorum diuina natura et humana natura, aut diuina operatione et humana operatione, quid iam remanet in „confessione“ diuinae dispensationis, nisi tantum, ut dixi, inanis fantasia Pyrri stultae haereseos, quam respicientes cum eodem Pyrro inique agente et sequente Cyrum et Sergium, hoc est Seuerum et Themestium haereticos, regulariter condemnamus in defensione uera paternarum ac synodalium catholicae ecclesiae definitionum et promulgationem? scriptum est enim in lege domini quoniam *non parcebit ei oculus tuus ut miserearis et occultes eum, adnuntians adnuntiabis de eo et statim interficies, sit primum manus tua super eum et post te omnis populus mittat manum, lapidibus obrutus necabitur*, id est paternis robustis et probabilibus uerbis ueritatis atque dogmatibus, *quia uoluit te abstrahere a domino deo, et auferes malum de medio tui*.

30

His itaque consonanter a nobis in praememoratos uiros propter eorum temerariam haereseos, quae Seueri et Themestii haereticorum defendere et renouare dogmata studuit, determinatis, petimus secundum uestram interfationem, quatenus memorata Ecthesis, quae in nomine tunc imperantis Heraclii proscripita est ab aduersariis contra fidem orthodoxam, ad nostram cognitionem deduci atque lectione uulgari praecipiat.

2 ἐπιλαβόμενος = conuinctus est (ἐλεγχόμενος – reprehensus est) 3 ἐμαρτύρησεν = significauit (ἐσήμα-  
 ven – ἐδήλωσεν – testificauit) 4 cauta ] cauta. DV (cautae?) ipsud ] ipsum DV 6 existit ] extitit  
 DV 8 laudauit ] laudabit DV quoniam ] quomodo DV 12 abnegatione ] abnegationem L<sup>2</sup>DV  
 13 expremens ] exprimens DV eo ] et L 15 sicuti ] sicut DV 15–16 quaedam ] quadam L<sup>1</sup>DV  
 17 enim om. DV 18 et ] aut DV 24 occultes ] occultis L<sup>1</sup> adnuntiabis ] annuntiabis DV  
 27 auferes ] auferis L<sup>1</sup> 33–34 κεκοιμένων = determinatis

Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ  
καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν

Προαγέσθω διὰ τῶν καθυπουργούντων τοῖς πραττομένοις καὶ ἡ Ἐκθεσις Ἡρακ-  
λείου τῆ παρούση ἀγία συνόδω πρὸς ἀκριβεστάτην διάσκεψιν.

Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν

Τὴν εἰρημένην Ἐκθεσιν, ὡς ἐκελεύσατε, μετὰ χειρᾶς ἔχω πρὸς τὸ παριστάμενον.

10

Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ  
καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν

Ἡ Ἐκθεσις Ἡρακλείου τοῦ βασιλέως ληφθῆτω καὶ ἀναγνωσθῆτω.

15

Καὶ λαβὼν Ἀναστάσιος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου πρὸς τὴν  
Ῥωμαίαν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθεῖσαν φωνῆς ἀνέγνω

20 Ἐκθεσις Ἡρακλείου τοῦ βασιλέως

κεφάλαιον θ̄

25

Πιστεύομεν εἰς πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα, τριάδα ὁμοούσιον, μίαν θεότητα  
ἧτοι φύσιν καὶ οὐσίαν καὶ δύναμιν καὶ ἐξουσίαν ἐν τρισὶν ὑποστάσεσιν ἡγουν προσ-  
ώποις, γνωρίζοντες ἐκάστης ὑποστάσεως τὴν ιδιότητα, μονάδα ἐν τριάδι καὶ τριάδα ἐν  
30 μονάδι, μονάδα μὲν κατὰ τὸν τῆς οὐσίας ἧτοι θεότητος λόγον, τριάδα δὲ κατὰ τὰς ὑπο-  
στάσεις ἧτοι πρόσωπα. οὔτε γὰρ τὸ ἐν κατὰ τὴν οὐσίαν φρονοῦντες τῆς τῶν προσώπων  
διαφορᾶς ἐξιστάμεθα, οὔτε τριάδα προσώπων πιστεύοντες τὴν μίαν ἀθετοῦμεν θεότητα.  
εἷς θεὸς ὁ πατὴρ, εἷς θεὸς ὁ υἱός, εἷς θεὸς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, εἷς τὰ τρία θεὸς τῶ ταυτῶ  
καὶ ἀπαραλλάκτω τῆς θεότητος. ἡ γὰρ τῶν προσώπων διαφορὰ θεότητος ἢ οὐσίας οὐκ  
35 εἰσάγει διαίρεσιν. μίαν τοίνυν πρεσβεύομεν θεότητα, τὰς ιδιότητας ἀσυγχύτους  
φυλάττοντες καὶ οὐκ εἷς ἐν πρόσωπον τριώνυμον συναλείφοντες τὰ τρία κατὰ Σα-  
βέλλιον, οὐδὲ εἷς τρεῖς οὐσίας τὴν μίαν θεότητα διαιροῦντες ἢ ἀλλοτριοῦντες τῆς τοῦ  
πατρὸς οὐσίας τὸν υἱὸν ἢ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον κατὰ τὴν Ἀρείου μανίαν. „ἐν γὰρ ἐν τρι-  
40 θεότης, ἢ τὸ γε ἀληθέστερον εἰπεῖν, ἢ ἡ θεότης“.

33 1. Cor. 8, 6

27 cf. Iustinianus imp., Confessio fidei, PG 86, 993 sequ., ed. E. Schwartz, Abh. BAdW NF 18 (1939) 72–76  
38–40 cf. Gregorius Naz., Or. 39, 11, PG 36, 345 D 3–5

4 προαγέσθω ] παρ.....θω lac. R

9 εἰρημένην ] .....μένην lac. R

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Offeratur per eos quorum interest gestis huic sancto concilio ad subtiliorem examinationem Ecthesis ad nomen quondam Heraclii facta. 5

THEOFLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Denominatam Ecthesin iuxta uestram iussionem afferens prae manibus habeo. quid praecipitis? 10

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Ecthesis quondam Heraclii imperatoris suscipiatur et relegatur. 15

ET ACCIPIENS ANASTASIUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS DE GRECO IN LATINAM UOCAM TRANSLATAM RELEGIT IN HIS

EXPOSITIO ORTHODOXAE FIDAEI FACTA AB A DEO CONSERUANDO ET PISSIMO NOSTRO DOMINO MAGNO PRINCIPE HERACLIO PROPTER EMERSAM AB ALIQUIBUS ALTERCATIONEM PRO REQUISITIONE OPERATIONIS, CONSONANS IN OMNIBUS SANCTIS ET UNIERSALIBUS QUINQUE CONCILIIIS. QUAM CUM MULTA SATISFACTIONE ET GRATIA EXCIPERUNT PATRIARCHI(CIS) CUM SEDIBUS PRAESULES, ET GRATANTER EI CONSENSERUNT UTPOTE PACEM SANCTIS DEI EC- 25  
CLESIIIS INFERENTE 25

Credimus in patrem et filium et spiritum sanctum, trinitatem cumsubstantialem, unam deitatem siue naturam et essentiam uirtutemque et potestatem in tribus subsistentiis siue personis, cognoscentes uniuscuiusque subsistentiae familiaritatem, unitatem in trinitate et trinitatem in unitate, unitatem quidem secundum essentiae siue deitatis rationem, trinitatem 30  
autem secundum subsistentias siue personas. nec enim unam secundum essentiam confitentes a personarum differentia excedimus, neque autem trinitatem personarum confitentes unam denegamus deitatem. *unus deus pater, unus deus filius, unus deus spiritus sanctus*, unus haec tria deus in eodem et inmutabile deitatis ratione. nam personarum differentia deitatis siue essentiae non infert diuisionem. unam igitur confitemur deitatem, familia- 35  
ritates inconfusas seruantes et non in unam personam tribus nominibus nuncupatam adherentes haec tria secundum Sabellionem, neque aut in tres essentias unam deitatem diuidentes aut extraneantes a patris essentia filium aut spiritum sanctum secundum insaniam Arrii. „unum“ enim „est in tribus deitas“, ut dicit magnus Gregorius in theologia, „et tria unum, in quibus deitas siue, ut uerissime dicatur, quae deitas“. 40

2 atque ... romae om. DV 7 theophilactus DV notariorum ... sedis om. DV 12 ac beatissimus om. DV 12-13 sanctae ... apostolicae om. DV 18 translata[m] ] tralatam L om. DV 20 fidei orthodoxae DV 21 emersam ] emer L<sup>1</sup> emersa DV altercationem ] altercatione L<sup>1</sup> altercationum DV 23 exciperunt ] exceperunt DV 23-24 patriarchi(cis) cum sedibus *coni. Lu* ] patriarchis sedibus L patriarchi consedibus DV 24 gratanter ei ] gratantae rei DV 27 cumsubstantialem ] consubstantialem DV 29 ἰδιότητα = familiaritatem (cf. 35-36) 31 unam ] unum DV 34 deus om. DV et inmutabile ] imutabili D mutabili V 36 nominibus ] in omnibus L<sup>1</sup> 36-37 adherentes ] asserentes L<sup>2</sup> 37 aut ] autem DV 38 extraneantes ] extraneam fecit DV insania ] insania L<sup>1</sup>



Ὁμολογοῦμεν δὲ τὸν ἕνα τῆς ἁγίας τριάδος, τὸν μονογενῆ υἱὸν τοῦ θεοῦ, τὸν θεὸν λόγον, τὸν ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα πρὸ πάντων τῶν αἰώνων, τὸ φῶς ἐκ τοῦ φωτός, τὸ ἀπαύγασμα τῆς δόξης, τὸν χαρακτῆρα τῆς πατρικῆς ὑποστάσεως, δι' οὗ τὰ πάντα ἐγένετο, ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν δι' ἡμᾶς καὶ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν κατελθόντα ἐκ τῶν οὐρανῶν καταξιώσαι ἐν τῇ ἀχράντῳ γαστρὶ τῆς παναγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας ἐνοικῆσαι, καὶ ἐκ ταύτης ἐνώσαντα σάρκα ἐαυτῷ, καθ' ὑπόστασιν ψυχὴν ἔχουσαν λογικὴν τε καὶ νοεράν, γεννηθῆναι ἐξ αὐτῆς, καὶ τὸν αἰεὶ τέλειον θεὸν τὸν αὐτὸν γενέσθαι καὶ τέλειον ἄνθρωπον ἀσυγχύτως καὶ ἀδιαιρέτως, ὁμοούσιον τῷ θεῷ καὶ πατρὶ κατὰ τὴν θεότητα καὶ ὁμοούσιον ἡμῖν τὸν αὐτὸν κατὰ τὴν ἀνθρωπότητα, καὶ κατὰ πάντα ὅμοιον ἡμῖν *χωρὶς ἁμαρτίας*.

Ὅθεν καὶ δύο γεννήσεις τοῦ αὐτοῦ μονογενοῦς θεοῦ λόγου ὁμολογοῦμεν, τὴν μὲν πρὸ αἰώνων ἐκ τοῦ πατρὸς ἀχρόνως καὶ ἀσωμάτως, τὴν δὲ ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἁγίας ἀχράντου θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας μετὰ τῆς νοερῶς ἐψυχωμένης σαρκός. καὶ διὰ τοῦτο τὴν ἁγίαν καὶ πανύμνητον ἀειπαρθένον Μαρίαν κυριῶς καὶ κατὰ ἀλήθειαν θεοτόκον κηρύττομεν, οὐχ ὡς τοῦ θεοῦ λόγου ἀρχὴν τοῦ εἶναι ἐξ αὐτῆς λαβόντος, ἀλλ' ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν σαρκωθέντος ἐξ αὐτῆς ἀτρέπτως καὶ ἐνανθρωπήσαντος, καὶ τὸ ὑπὲρ ἡμῶν ἐκούσιον πάθος σαρκὶ καταδεξαμένου· σύνθετον δὲ τὸν Χριστὸν δοξάζομεν, τῇ τῶν ἁγίων πατέρων ἀκολουθοῦντες διδασκαλίᾳ. ἐπὶ γὰρ τοῦ κατὰ Χριστὸν μυστηρίου ἢ κατὰ σύνθεσιν ἔνωσις καὶ τὴν σύγχυσιν καὶ τὴν διαίρεσιν ἀποβάλλεται, καὶ φυλάττει μὲν ἐκατέρας φύσεως τὴν ιδιότητα, μίαν δὲ ὑπόστασιν καὶ ἐν πρόσωπον τοῦ θεοῦ λόγου καὶ μετὰ τῆς νοερῶς ἐψυχωμένης αὐτοῦ σαρκὸς δεῖκνυσιν. οὐ τετράδος ἡμῖν ἀντὶ τῆς ἁγίας τριάδος εἰσαγομένης, μὴ γένοιτο, οὔτε γὰρ τετάρτου προσώπου προσθήκη ἢ ἁγία τριάς ἐδέξατο, καὶ σαρκωθέντος τοῦ ἐνὸς ταύτης θεοῦ λόγου. οὐδὲ ἄλλος μὲν ἦν ὁ θαυματουργῶν ὡς θεός, ἄλλος δὲ παρ' ἐκεῖνον ὁ τὰ πάθη ὑπομείνας, ἀλλ' ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν υἱὸν ὁμολογοῦμεν, θεὸν ἅμα καὶ ἄνθρωπον, μίαν ὑπόστασιν, ἐν πρόσωπον, παθητὸν σαρκί, ἀπαθὴ ἐν θεότητι, καὶ τέλειον (ἐν θεότητι καὶ τέλειον) τὸν αὐτὸν ἐν ἀνθρωπότητι, καὶ τοῦ αὐτοῦ τὰ τε θαύματα καὶ τὰ πάθη, ἅπερ ἐκουσίως ὑπέμεινε σαρκί.

Ὅθεν καὶ ἐκ δύο φύσεων ἕνα Χριστὸν ὁμολογοῦμεν, ἕνα υἱόν, ἕνα κύριον, ἐν πρόσωπον, μίαν ὑπόστασιν σύνθετον, καὶ μίαν φύσιν τοῦ θεοῦ λόγου σεσαρκωμένην σαρκί, ἐψυχωμένην νοερῶς, καθὰ Κύριλλος ὁ θεσπέσιος ἐφρόνησέ τε καὶ ἐδίδαξε. καὶ ἐν δύο φύσει τὸν αὐτὸν εἶναι δοξάζοντες, ὡς ἐν θεότητι καὶ ἀνθρωπότητι τὸν ἕνα κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν ἀληθινὸν θεὸν γνωρίζεσθαι ὁμολογοῦμεν, τὴν διαφορὰν διὰ τούτου καὶ μόνον σημαίνοντες τῶν φύσεων, ἐξ ὧν ἀσυγχύτως ἢ ἄφραστος ἔνωσις γέγονεν. οὐδὲ γὰρ ἡ θεότης μετακεχώρηκεν εἰς σάρκα, οὐδὲ ἡ σὰρξ εἰς θεότητα μετεβλήθη, ἀλλ' ἐν ιδιότητι τῇ κατὰ φύσιν καὶ μετὰ τὴν καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν ἐκότερον ἔμεινε.

Ὅθεν ἕνα ἴσμεν υἱὸν τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν, ἐξ ἀνάρχου πατρὸς καὶ ἐξ ἀχράντου μητρός, τὸν αὐτὸν προαιώνιον τε καὶ ἐπ' ἐσχάτων ἀπαθὴ καὶ παθητὸν, ὄρατον καὶ ἀόρατον, καὶ ἐνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ τὰ τε θαύματα καὶ τὰ πάθη κηρύττομεν, καὶ πᾶσαν

3 cf. Hebr. 1, 3  
16 cf. Hebr. 1, 2

3–4 cf. Joh. 1, 3  
38 cf. Hebr. 1, 2

4 cf. Hebr. 1, 2

10 cf. Hebr. 4, 15

12 cf. Hebr. 1, 2

8–10 cf. Symbolum Chalc., ACO II 1, 2 p. 129, 26–27

11–13 cf. 226, 1–4 Acta V. conc.

26–27 (ἐν θεότητι καὶ τέλειον) om. R

Confitemur autem unum sanctae trinitatis unigenitum filium dei deum uerbum, a patre progenitum ante omnia saecula, lumen de lumine, *splendorem gloriae*, uultus paternae substantiae, *per quem omnia facta sunt, in extremis diebus* propter nos et propter nostram salutem descendere de caelis, dignareque in intacto utero sanctissimae dei genetricis et semper uirginis Mariae habitare, et ex ea conglomerantem sibi carnem, in una subsistentia animam habentem rationalem atque intellectualem, natum esse ab ea, et semper manentem perfectum deum eundemque fieri perfectum hominem inconfuse atque indiuisse, consubstantiali deo et patri secundum deitatem et consubstantiali nobis eundem secundum humanitatem, et per omnia similem nobis *sine peccato*.

Unde et duas natiuitates eiusdem unigeniti dei uerbi confitemur, unam ante saecula a patre sine tempore et incorporaliter, alteram ipsius *in extremis diebus* a sancta intactaque dei genetrice et semper uirgine Maria cum animato intellectualiter ejus corpore. quapropter sanctam et nimis laudabilem semper uirginem Mariam recte et ueraciter dei genetricem praedicamus, non quia dei uerbum initium ab ea accipit ut esset, sed *in extremis diebus* incarnatus ex ea inmutabiliter homo factus est et passionem pro nos spontaneam carne sustenuit. compositum autem Christum glorificamus, sanctorum patrum sequentes doctrinam. pro enim mysterio quod in Christo est per compositionem unio et confusionem et diuisionem eicit, et seruat quidem utraque naturae proprietatem, unam autem subsistentiam et unam personam dei uerbi cum animata intellectualiter eius carne ostendit. neque quaternitate nobis pro sancta trinitate introducta, absit, nec enim quartae personae additamentum sancta trinitas suscepit, et incarnatum uno ex ea deo uerbo. neque autem alter erat qui miracula operabatur sicut deus, alter autem quam ipse qui passiones sustenuit, sed unum eundemque filium confitemur, deum simul et hominem, unam subsistentiam, unam personam, passibilem carne, impassibilem deitate, perfectum deitate et perfectum eundem humanitate, et ipsius miracula et passiones, quas sponte sustenuit corpore.

Unde et ex duabus naturis unum Christum confitemur, unum filium, unum dominum, unam personam, unam subsistentiam compositam, et unam naturam dei uerbi incarnatam corpore, animatam intellectualiter, sicut Cyrillus magnus sapuit et edocuit. et in duabus naturis eundem esse glorificantes, ut in deitate et humanitate unum dominum nostrum Iesum Christum uerum deum cognitum esse confitemur, differentiam per hunc modum solum significantes naturarum, per quibus inconfuse ineffabilis unitas facta est. nec enim deitas transmigravit in carnem, neque caro in deitate transmutata est, sed in proprietate naturale et post uniuscuiusque subsistentiae unitatem utrumque permansit.

Unde unum scimus filium dominum nostrum Iesum Christum, ex initium non habente patre et ex intacta matre, eundem ante secula et *in extremis diebus* constitutum impassibilem atque passibilem, uisibilem et inuisibilem, unius eiusdemque miracula et passiones predica-

6 esse ab ] esse e ab L<sup>2</sup> 8–9 secundum humanitatem ] secundum eu humanitatem L<sup>1</sup> 11 unam ] una L<sup>1</sup>DV 12 incorporaliter ] incorperalite D incorporalitate V intactaque ] et intacta DV 15 accipit ] accepit DV 16–17 nos spontaneam carne sustenuit ] nobis spontaneam carnis sustinuit DV 19 utraque ] utraque L<sup>2</sup> utrique DV 21 quaternitate ] coaeternitate L coeternitate DV 22 ea ] eo DV autem ] enim L<sup>1</sup> 23 sustenuit ] sustinuit DV 26 sustenuit ] sustinuit DV 29 unde et ] unice DV 30 incarnatam ] incarnatum L incarnati DV 31 animatam ] animata L<sup>1</sup> animato L<sup>2</sup> animati DV 33 differentiam ] differaentiam L 34 per quibus ] per quas DV 35 deitate ] deitatem L<sup>2</sup>DV naturale ] naturali DV 36 subsistentiae ] substantiae L 37–38 patre habente DV 38 ex intacta ] ex tacta DV 39 eiusdemque ] eiusque D eiusdem V

θείαν καὶ ἀνθρώπινην ἐνέργειαν ἐνὶ καὶ τῷ αὐτῷ σεσαρκωμένῳ θεῷ λόγῳ προσνέομεν, καὶ μίαν αὐτῷ προσάγομεν τὴν προσκύνησιν, ἐκουσίως καὶ ἀληθῶς ὑπὲρ ἡμῶν σταυρωθέντι σαρκὶ καὶ ἀναστάντι ἐκ νεκρῶν καὶ εἰς οὐρανοὺς ἀνελθόντι, καθημένῳ τε ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς, καὶ πάλιν ἐρχομένῳ κρῖναι ζῶντας καὶ νεκρούς, οὐδαμῶς συγχωροῦν-  
 5 τές τινα τῶν πάντων μίαν ἢ δύο λέγειν ἢ διδάσκειν ἐνεργείας ἐπὶ τῆς θείας τοῦ κυρίου ἐνανθρωπήσεως, ἀλλὰ μᾶλλον, καθάπερ αἱ ἅγιοι καὶ οἰκουμενικαὶ παραδεδώκασι σύνοδοι, ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν υἱὸν μονογενῆ, τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν, τὸν ἀληθινὸν θεὸν ἐνεργῆσαι ὁμολογεῖν τὰ τε θεῖα καὶ τὰ ἀνθρώπινα, καὶ πᾶσαν θεοπρεπῆ καὶ ἀνθρωποπρεπῆ ἐνέργειαν ἐξ ἑνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ σεσαρκωμένου θεοῦ λόγου ἀδιαιρέτως  
 10 καὶ ἀσυγχύτως προΐεναι καὶ εἰς ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν ἀναφέρεσθαι διὰ τὸ τὴν μὲν τῆς μιᾶς ἐνεργείας φωνήν, εἰ καὶ τισι τῶν πατέρων λέλεκται, ὅμως ξενίζειν καὶ θορυβεῖν τὰς τινων ἀκοάς, ὑπολαμβάνόντων ἐπ’ ἀναιρέσει ταύτην προφέρεσθαι τῶν ἐν Χριστῷ τῷ θεῷ ἡμῶν καθ’ ὑπόστασιν ἠνωμένων δύο φύσεων, ὡσαύτως δὲ καὶ τὴν τῶν δύο ἐνεργειῶν ῥῆσιν πολλοὺς σκανδαλίζειν, ὡς μήτε τινα τῶν ἁγίων καὶ ἐγκρίτων τῆς  
 15 ἐκκλησίας μυσταγωγῶν εἰρημένην, ἀλλὰ γὰρ καὶ ἐπεσθαι ταύτη τὸ καὶ δύο πρεσβεῦειν θελήματα ἐναντίως πρὸς ἄλληλα ἔχοντα, ὡς τοῦ μὲν θεοῦ λόγου τὸ σωτήριον θέλοντος ἐκπληρωθῆναι πάθος, τῆς δὲ κατ’ αὐτὸν ἀνθρωπότητος ἀντιπιπτούσης τῷ αὐτοῦ θελήματι καὶ ἐναντιουμένης, καὶ ἐντεῦθεν δύο τοὺς τάναντία θέλοντας εἰσάγεσθαι, ὅπερ δυσσεβὲς ὑπάρχει καὶ ἀλλότριον τοῦ Χριστιανικοῦ δόγματος.  
 20 Εἰ γὰρ ὁ μαρὸς Νεστόριος, καίπερ διαιρῶν τὴν θείαν τοῦ κυρίου ἐνανθρώπησιν καὶ δύο εἰσάγων υἱούς, δύο θελήματα τούτων εἶπειν οὐκ ἐτόλμησε, τὸναντίον δὲ ταυτοβουλίαν τῶν ὑπ’ αὐτοῦ ἀναπλαττομένων δύο προσώπων ἐδόξασε, πῶς δυνατόν τοὺς τὴν ὀρθὴν ὁμολογοῦντας πίστιν καὶ ἓνα υἱὸν τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν ἀληθινὸν θεὸν δοξάζοντας, δύο καὶ ταῦτα ἐναντία θελήματα ἐπ’ αὐτοῦ παραδέχεσθαι; ὅθεν  
 25 τοῖς ἁγίοις πατράσιν ἐν ἅπασιν καὶ ἐν τούτῳ κατακολουθοῦντες, ἐν θέλημα τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ὁμολογοῦμεν, ὡς ἐν μηδενὶ καιρῷ τῆς νοερώς ἐψυχωμένης αὐτοῦ σαρκὸς κεχωρισμένως καὶ ἐξ οἰκείας ὁρμῆς ἐναντίως τῷ νεύματι τοῦ ἠνωμένου αὐτῆ καθ’ ὑπόστασιν θεοῦ λόγου τὴν φυσικὴν αὐτῆς ποιήσασθαι κινήσιν, ἀλλ’ ὅποτε καὶ οἶαν καὶ ὄσην αὐτὸς ὁ θεὸς λόγος ἠβούλετο. ταῦτα τῆς  
 30 εὐσεβείας τὰ δόγματα παραδεδώκασιν ἡμῖν οἱ ἀπ’ ἀρχῆς αὐτόπται καὶ ὑπηρέται τοῦ λόγου γενόμενοι καὶ οἱ τούτων μαθηταὶ καὶ διάδοχοι, οἱ καθεξῆς θεόπνευστοι τῆς ἐκκλησίας διδάσκαλοι, ταῦτὸν δὲ εἶπειν αἱ ἅγιοι καὶ οἰκουμενικαὶ πέντε σύνοδοι τῶν μακαρίων καὶ θεοφόρων πατέρων, τουτέστι τῶν ἐν Νικαίᾳ καὶ τῶν κατὰ ταύτην τὴν βασιλίδα πόλιν καὶ τῶν ἐν Ἐφέσῳ καὶ τῶν ἐν Χαλκηδόνι καὶ τῶν αὐθις ἐν Κωνσταντι-  
 35 νουπόλει ἐν τῇ πέμπτῃ συνελθόντων συνόδῳ. καὶ ταύταις ἐν ἅπασιν ἀκολουθοῦντες καὶ τὰ θεῖα αὐτῶν περιπτυσσόμενοι δόγματα πάντας οὓς ἐδέξαντο δεχόμεθα καὶ οὓς ἀπε-

30–31 Luc. 1, 2–3

4–19 cf. Sergius Const., Epist. ad Honorium papam, Mansi XI 533 C 12 – E 10; cf. 186, 17–18 13–26 cf. 336, 29–39 16–18 cf. 362, 25–27 24–29 cf. Sergius Const., Epist. ad Honorium papam, Mansi XI 536 A 1–7; cf. 186, 23–26 29–33 cf. 192, 13–22; cf. 186, 20–26

8 θεὸν ] ὄν R

15 τὸ ] τῷ R

17 αὐτὸν ] αὐτῶν R

18 τοὺς τάναντία ] τοῦτ ἄναντία R

mus, et omnem diuinam et humanam operationem uno eodemque incarnato deo uerbo  
 tribuimus, et unam ei offerimus uenerationem, sponte et ueraciter propter nos crucifixo  
 carne et exsurgenti ex mortuis et in caelos ascendenti, et resedenti in dexteram patris, et  
 iterum uenienti iudicare uiuos et mortuos, nullo modo concedentes alicui ex omnibus  
 unam uel duo dicere siue docere operationes in diuina domini incarnatione, sed magis, sicut  
 sanctae et uniuersales tradiderunt synodi, unum eundemque filium unigenitum dominum  
 nostrum Iesum Christum uerum deum confiteri operare diuina et humana, et omnem deo  
 congruam et homini operationem ex uno eodemque incarnato deo uerbo indiuisse et incon-  
 fuse procedere et in unum eundemque sortire, eo quod unius quidem operationis uox, licet  
 ab aliquibus patribus dicta est, tamen turbat (et) extraneat quorundam aures, arbitrantium  
 in interitum eandem prolatam esse duarum naturarum, quae in una subsistentia unitae sunt  
 in Christo deo nostro, similiter autem et duarum operationum uocem multos scandali-  
 zare, utpote a nemine dictam sanctorum et praecipuum patrum, sed et sequi in eo, ut duas  
 confiteamur uoluntates contrarie adinuices uenientes, deo quidem uerbo uolente saluberrimam  
 passionem explorare, incarnationem autem in eo factam obuiam euntem ipsius uoluntati  
 et oppugnantem, et exinde duo contraria uolentes introduci, quod impium est et extraneum  
 Christianici dogmatis.

Si enim insanus Nestorius, licet diuidens diuinam domini nostri humanitatem et introdu-  
 cens filios duo, (duas) uoluntates istorum dicere non ausus est, e contrario autem consonan-  
 tem uoluntatem in eo formatam duabus personis confessus est, quomodo possibile est ortho-  
 doxam confitentes fidem et unum filium dominum nostrum Iesum Christum uerum deum  
 glorificantes duas et has contrarias uoluntates in eo suscipere? unde sanctos patres in  
 omnibus et in hoc sequentes, unam uoluntatem domini nostri Iesu Christi uerissimi dei con-  
 fitemur, utpote in nullo tempore animatae intellectualiter eius corporis separatae et ex pro-  
 prio impetu contrarie nutui uniti ei dei uerbi in una subsistentia naturale eius producere  
 motionem, sed quando et qualem et quantam ipse deus uerbum uoluerat. haec pietatis  
 dogmata tradiderunt nobis qui ab initio presentaliter uiderunt et ministri uerbi facti sunt  
 eorumque discipuli et successores quique sequenter a deo inspirati ecclesiae doctores, id est  
 sanctae et uniuersales quinque synodi beatorum et deo susceptorum patrum, id est qui in  
 Nicea et in hanc regionem ciuitatem, nec non in Efesum primam et in Calchedona, et iterum in  
 Constantinopolim in quinto congregati sunt concilio. et haec in omnibus sequentes et diuina  
 eorum suscipientes dogmata omnes quos exceperunt excepimus et quos eiecerunt eiecimus et

---

2 offerimus ei DV      3 exsurgenti ] exurgente DV      ex mortuis om. DV      ascendenti et resident in  
 dexteram ] ascendente et residente in dextera DV      4 uenienti ] uenturo DV      5 duo dicere siue ] duas  
 dicere uel DV      6 synodi tradiderunt DV      7 operare ] operari DV      8 homini (congruam) operatio-  
 nem?      10 καὶ = (et)      extraneat ] extraneant DV      11–12 unitae in christo domino nostro sunt DV  
 12 deo ] domino LD      14 adinuices ] adinuicem DV      15 uoluntati ] uoluntatem L<sup>1</sup>      20 insanus ]  
 sanus DV      20–21 introducens ] intruducens L<sup>1</sup>      21 duo ] duas DV      (duas) con. Lu      24 in eo  
 om. DV      27 contrarie nutui uniti con. Lu ] contrario notui unito L      contrario nutui unito DV      naturale ]  
 naturalem L<sup>2</sup>V      28 quantam ] quantum DV      29 presentaliter ] praesentialiter DV      31 et deo ]  
 et a deo DV      θεοφόρων = a deo susceptorum (cf. 187,22 : a deo inspiratorum)      32 hanc ] hac  
 DV      ephesum DV      calchedona DV

βάλλοντο ἀποβαλλόμεθα καὶ ἀναθεματίζομεν· κατ' ἐξαιρετον Ναυάτον, Σαβέλλιον, Ἄρειον, Εὐνόμιον, Μακεδόσιον, Ἀπολιναρίου, Ὠριγένην, Εὐάγγριον τε καὶ Δίδυμον, Θεόδωρον τὸν Μοψουεστίας, Νεστορίου, Εὐτυχέα, Διόσκορον καὶ Σεβήρον, τὰ τε δυσσεβῆ συγγράμματα Θεοδώριτου τὰ κατὰ τῆς ὀρθῆς πίστεως καὶ τῆς ἐν Ἐφέσῳ πρώτης  
 5 ἁγίας συνόδου καὶ τῶν δώδεκα κεφαλαίων τοῦ ἐν ἁγίοις Κυρίλλου καὶ ὅσα ὑπὲρ Θεοδώρου καὶ Νεστορίου συνεγράψατο, καὶ τὴν λεγομένην Ἰβὰ ἐπιστολὴν, καὶ προτρέπομεν οὕτω πάντας Χριστιανοὺς φρονεῖν καὶ οὕτω δοξάζειν, μηδὲν προστιθέντας τούτοις, μηδὲν τούτων ὑφαιροῦντας *μήτε μεταίροντας*, κατὰ τὸ γεγραμμένον, *ὄρια αἰώνια*, ἅπερ οἱ θεόπνευστοι τῆς ἐκκλησίας μυσταγωγοὶ ἐπὶ σωτηρίᾳ πάντων ἐπήξαντο.

10

#### Ἡ ὑπογραφή

Ἡράκλειος, πιστὸς ἐν Ἰησοῦ Χριστῷ τῷ θεῷ βασιλεύς, ὑπεσημνήαμην.

15 *Θεοφύλακτος πριμμικῆριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Γνωρίζω τῇ ὑμετέρᾳ μακαριότητι, ὅπερ καὶ αὐτὴ διαφερόντως ἐπίσταται, ὡς ἐν τοῖς ἀποστολικοῖς αὐτῆς σκρινίοις καὶ τὰ ὑπὲρ τῆς τοιαύτης Ἐκθέσεως ὑπομνήματα τὰ γενόμενα πρὸς βεβαίωσιν αὐτῆς ὑπὸ τε Σεργίου καὶ Πύρρου τῶν γενομένων ἐπισκόπων  
 20 Κωνσταντινουπόλεως ἔχομεν εἰς ἔλεγχον αὐτῶν τετηρημένα, καὶ πρὸς τούτοις αὐτίς τὴν ἐπιστολὴν Κύρου τοῦ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐπισκοπήσαντος, δι' ἧς καὶ αὐτὸς τὴν τοιαύτην Ἐκθεσιν ἐγγράφως σὺν ἐκείνοις κυροῖ καὶ ἀσπάζεται. νῦν οὖν ἐν ὑπομνήσει τῶν τοιούτων αὐτὴν χάριτων εἰκότως ἐποίησάμην πρὸς τὸ θεοκρίτως αὐτῇ παριστάμενον.

25 *Μαρτῖνος ὁ ἁγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἁγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Εἰ τούτων ἔνεκα μάλιστα, λέγω δὴ τῶν ὑπὲρ τῆς εἰρημένης Ἐκθέσεως ἀτόπως ἐκείνοις πεπραγματευμένων, τὴν συνεδρεῦουσαν ἡμῖν ἁγιωτάτην συνεκαλέσαμεν σύνοδον εἰς  
 30 κατάργησιν τῆς τῶν ἐναντίων καινοτομίας, πῶς οὐχὶ καὶ λίαν ἐστὶν ἀναγκαῖον πρὸς ἀληθεστάτην ἀπόδειξιν τῆς παρ' αὐτῶν ἀτάκτως γεγενημένης κατὰ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας τῶν τε πατρικῶν καὶ συνοδικῶν ὄρων ἐκβολῆς καὶ τῆς τῶν αἰρετικῶν δογμάτων ἀντεισφορᾶς τὰ τούτων ὑπομνήματα μετὰ καὶ τῆς εἰρημένης τοῦ Κύρου ἐπιστολῆς ἀχθῆναι καὶ ἀναγνωσθῆναι. καὶ γὰρ οὕτω δικαίαν ἔξουσιν ἀληθῶς παρὰ πάντων τῶν  
 35 εὐσεβῶν τὴν κατάγνωσιν.

anathematizamus, praecipue Nouatum, Sabellionem, Arrium, Eunomium, Macedonium, Apollenarium, Origenem, Euagrium, Didimum, Theodorum Mobsuestenum, Nestorium, Eutychea, Dioscorum, Seuerum et impia conscripta Theodori⟨ti⟩, quae contra rectam fidem et Efinam primam synodum et duodecim capitula sancti Cyrilli et quanta pro Theodoro et Nestorio conscripserunt, et nuncupata Ibae epistolam, et hortamur omnes Christianos sic sapere et sic glorificare, nihil addentes his, nihil his subtrahentes, *nihil transmutantes*, secundum quod scriptum est, *definitiones aeternales*, ⟨quae⟩ a deo inspirati ecclesiae sacerdotes ad salutem cunctorum praefinxerunt.

Et subscriptio principis

Heraclius, fidelis in Iesu Christo deo princeps subnotauit

THEOFLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Notum facio uestrae sanctissimae beatitudini, quod et ipsum sine dubio scire confidimus, quoniam in apostolico uestro scrinio et ea quae pro confirmatione memoratae Ectheseos confecta sunt a Sergio et Pyrro quondam episcopis Constantinopoleos monumenta ad conuictionem eorum reseruata habere dinoscimur, sed et epistolam Cyri Alexandrinae ciuitatis quondam antistitis, per quam et ipse huiusmodi Ecthesin in scripto cum illis confirmat atque amplectitur. nunc autem de his chartis beatitudinem uestram memorare curauimus, ut quae placent praecipere censeatis.

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Porro si maxime propter ea, id est quae ab eisdem in defensione denominatae Ectheseos gesta sunt, consistens nobiscum sancta synodus in destructione aduersariorum nouitatis congregata est, quomodo non est et nimis opere pretium ad ueram probationem tam patrum ac synodalium definitionum expulsionis quamque haereticorum dogmatum introductionis, quam praememorati praesumptores seditiose consonanter sibi contra catholicam ecclesiam operari demoliti sunt, monumenta eorum cum antefata epistola Cyri Alexandrinae ciuitatis quondam episcopi nobismet produci et ad firmiorem cautelam monumentorum nostrorum lectione uulgari. sic namque iustam habebunt ueraciter ab omnibus orthodoxis condemnationem.

2 apollenarium DV      didimum DV      mobsnestenum DV      3 eutlichem DV      θεοδοῦτου = theodori⟨ti⟩  
 et<sup>2</sup> om. DV      4 ephesinam DV      duodecim ] XII DV      6 addentes ] addentis  
 L<sup>1</sup> his<sup>2</sup> om. DV      7 ἀπερ = ⟨quae⟩      8 praefinxerunt ] praefixerunt L<sup>2</sup>DV      11 principis ]  
 principes DV      13 ὑπεσημνήσθη = subnotauit?      15 theophilactus DV      notariorum ... sedis om.  
 DV      19 episcopis ] episcopus L      22 chartis ] cartis DV      ut quae ] atque L      25 ac beatissimus  
 om. DV      25–26 sanctae ... apostolicae om. DV      29 destructione ] destructionem DV      30 et  
 om. L      ἀναγκαῖον = opere pretium (ἐνεργῶς?)      31 quamque ] quamquam DV      32 praememorati ]  
 praememorat L      33 antefata ] ante fatae L<sup>2</sup>      34 quondam episcopi om. DV

*Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Κατὰ τὴν κέλευσιν τῶν μακαριωτάτων ὑμῶν τοὺς εἰρημένους κομίσας ἐπιφέρομαι χάριτας πρὸς τὸ παριστάμενον.

5

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Τῶν πραχθέντων ὑπὸ Σεργίου καὶ Πύρρου γνωρίμων ὄντων πᾶσι καὶ ἀναντιρρήτων, εἰ δοκεῖ διὰ τὸ πλῆθος τοὺς ἐξ αὐτῶν ἐμπατικωτέρους τόπους καὶ μόνον, δι' ὧν ἐκείνοι τὸ ἐπὶ τῇ κατὰ καινοτομίαν αὐτῶν Ἐκθέσει κῦρος ἐγγράφως ἐπιδηλοῦσιν, οἱ καθ' ὑπουργοῦντες διίτωσαν.

10

*Καὶ λαβὼν Θεόδωρος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου πρὸς τὴν Ῥωμαιαν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθέντα φωνῆς ἀνέγνω*

15

*Ἐκ τῶν πεπραγμένων ὑπὲρ τῆς Ἐκθέσεως παρὰ Σεργίου τοῦ γενομένου ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως*

20 κεφάλαιον ἱ

*Σέργιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν·*

Ὁ προτεινόμενος παρὰ Στεφάνου τοῦ θεοφιλοῦς ἡμῶν συγκέλλου καὶ παρὰ τοῦ πανευσεβοῦς ἡμῶν καὶ μεγαλόφρονος βασιλέως συντεθεῖς καὶ ἤδη γνωρίμος ἡμῖν γεγονός μετὰ τοῦ προσφόρου σεβάσματος ἀναγινωσκέσθω (ὁ) παρ' αὐτοῦ Τύπος καὶ ἐντα-  
25 τέσθω τοῖς πραττομένοις.

*Στέφανος ὁ θεοφιλέστατος πρεσβύτερος καὶ σύγκελλος καὶ χαρτοφύλαξ ἀνέγνω· καὶ μετὰ τὴν ἀνάγνωσιν Σέργιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν·*

Ἡ ἀγιωτάτη σύνοδος τῶν συνελληθότων ἀγαπητῶν ἡμῶν συλλειτουργῶν καὶ διὰ τῶν ἐπὶ τοῦ παρόντος πραχθέντων ἐπὶ τῇ Ἐκθέσει τοῦ κρατίστου καὶ μεγάλου ἡμῶν βασιλέως τῆς ὀρθοδοξίας δόγματος καὶ διὰ τῆς φθασάσης καὶ πρὸ φανερῶν τούτων ἡμερῶν αὐτῆς γενομένης ἀναγνώσεως τὴν τοῦ θεοσόφου καὶ μεγάλου βασιλέως ἡμῶν ἀπηκριβωμένην ἐγνωκυῖα τε καὶ ἐκπαιδευθεῖσα τελείωσιν, ἡ γὰρ πάντων τεχνίτις αὐτὸν  
30 ἐδίδαξε σοφία, δι' οἰκείας φανεροποιεῖται συμφωνίας, εἴ γε τὴν οὕτω παρ' αὐτοῦ συντε-  
35 θεῖσαν καὶ ἀπαραλείπτως κατὰ γε τὸ ἡμῖν φαινόμενον ἔχουσαν ἐγκρίνει καὶ ἐπισφραγί-  
ζουσα βεβαιοῖ τοῦ κηρύγματος ὁμολογίαν.

*Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν·*

Ἡ ἀναγνωσθεῖσα νῦν τοῦ μεγάλου καὶ πανσόφου βασιλέως Ἐκθεσις ἀληθῶς τῷ ἀποστολικῷ συνάδει κηρύγματι. ταῦτα τῶν πατέρων τὰ δόγματα, ταῦτα τὰ  
40 τῆς ἐκκλησίας ἐρείσματα, ταῦτα τῆς ὀρθοδόξου πίστεως σύστασις, ταῦτα

33–34 Sap. 7, 21

17 cf. Maximus Conf., Disputatio cum Pyrrho, PG 91, 352 CD

25 (ὁ) om. R

## THEOXYLACTUS PRIMICERIIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Secundum iussionem sanctissimae beatitudinis uestrae memoratas chartas afferens prae manibus habeo. quid praecipitis?

5

## MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE &lt;DEI&gt; ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Quoniam ea quae acta sunt a Sergio et Pyrro omnibus nota sunt et indubitanter manifestissima, si placet propter multitudinem loca tantum designata, quibus illi nouitatem ausi sunt confirmare, hii quorum interest relegant.

## ET ACCIPIENS THEODORUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS TRANSLATA DE GRECO IN LATINAM SERMONEM RELEGIT IN HIS

15

## EX GESTIS COMPOSITIS PRO ECTHESIN A SERGIO EPISCOPO CONSTANTINOPOLEOS

20

Sergius sanctissimus patriarcha dixit:

Praepositus ab Stephano reuerentissimo syncello nostro a piissimo et prudentissimo principe compositum atque nobis iam cognitum cum debita reuerentia relegatur Edictum atque actibus inseratur.

25

Stephanus reuerentissimus presbiter et syncellus nec non chartofylax relegit. et post lectionem eiusdem Sergius sanctissimus patriarcha dixit:

Sancta synodus congregata dilectissimorum consacerdotum nostrorum et per ea quae in praesenti gesta sunt pro Ecthesin orthodoxi dogmatis piissimi et magni nostri principis, nec non per lectionem quae ante hos proximos dies recitata est prudentissimi magnique principis nostri diligentissimam cognoscens et instructa perfectionem, quoniam *omnium artifex docuit* eum *prudencia*, per suam consonantiam faciat manifestum, si ita exposita ab eo atque indimmutatae secundum quod nobis uidetur habentem conprobat et amplectens confirmat praedicationis confessionem.

35

Sancta synodus dixit:

Relecta nunc magni et sapientissimi principis Ecthesis secundum ueritatem apostolicae consonat praedicationi. haec sunt patrum dogmata, haec sunt praesidia ecclesiae, haec orthodoxae fidei stabilitas, haec sanctorum quinque conciliorum

40

1 theophilactus DV      notariorum ... sedis om. DV      6 sanctissimus ac beatissimus ] sanctus DV  
6-7 sanctae ... romae om. DV      6 <dei> om. L      9 quoniam ] quomodo DV      10 propter multitudi-  
nem si placet DV      14-15 de graeco sermone in latinum relegit DV      15 latinam ] latinum L<sup>2</sup>DV  
17 a om. DV      24 reuerentia debita DV      31 hos dies proximos dies L<sup>1</sup>      prudentissimi magnique ]  
prudētissimū magnique L<sup>1</sup>      32 instructa ] instructam L      instructam DV      quoniam ] quomodo DV  
33 docuit ] uocuit L      uocauit DV (d-b!)      συνθετοσων = exposita (expositam?)      34 indimmutatae ]  
indimmutate DV      38 exthesis ] expositio marg. L<sup>1</sup>      39 consonat ] consonant L<sup>1</sup>      praesidia ] praesi-  
diae L<sup>1</sup>



τῶν ἁγίων πέντε συνόδων τὰ σύμβολα, ταῦτα τὴν ἔνωσιν τοῦ φιλοχρίστου τῆς ὅλης οἰκουμένης συνιστῶσι λαοῦ, ταῦτα τὴν τῶν ἀπλουστέρων ἀσθένειαν βεβαιοῦνται καὶ τοὺς τελείους καὶ ἐπιστημονικωτέρους κατασφαλίζονται, ταῦτα τὴν κοινήν τῆς ἀνθρωπότητος κατεργάζονται σωτηρίαν, οὕτω καὶ ἡμεῖς πιστεύομεν, ταῦτα  
5 καὶ ἡμεῖς βεβαιοῦμεν, τούτοις καὶ ἡμεῖς συντιθέμεθα.

Καὶ μετ' ὀλίγα·

Ὁ ἁγιώτατος καὶ μακαριώτατος ἀρχιεπίσκοπος καὶ οἰκουμενικὸς πατριάρχης Σέργιος εἶπεν·

Ἐντελῶς καὶ σαφῶς καὶ συντόμως, δι' ὧν ὁ τῆς ἀρετῆς ἀπευθύνεται λόγος, ἢ τοῦ  
10 θεοσόφου καὶ πανευσεβοῦς δεσπότη καὶ μεγάλου βασιλέως ἐκ θεοῦ καὶ τοῦτο τὸ χάρισμα λαβόντος ἐδογματίσεν εὐγλωττία.

Καὶ μετὰ βραχέα·

Διὸ σύμφωνον αὐτοῦ τὴν ὁμολογίαν ταῖς ἁγίαις καὶ οἰκουμενικαῖς εὐρηκότες συνόδοις καὶ ἀπηκριβωμένως τὸν τοῦ ὀρθοῦ δόγματος συναρμολογήσαντος καὶ κατασφαλι-  
15 σαμένου κανόνα.

Καὶ μεθ' ἕτερα·

Τὴν αὐτοῦ καὶ ἡμεῖς δεχόμεθα καὶ βεβαιοῦμεν Ἐκθεσιν, ὡς διὰ πάντων ἐπομένην ἀκριβῶς τε καὶ ἀπαρλείπτως τῇ διδασκαλίᾳ τῶν ἁγίων καὶ ἐγκρίτων πατέρων καὶ κηρῦκων τῆς ὀρθοδόξου ἡμῶν πίστεως.

20 Εἴ τις οὖν ἀπὸ τοῦ παρόντος ὑπερόπτης τῶν ἀπηγορευμένων ἔκ τε τοῦ κρατίστου καὶ θεοστηρίκτου δεσπότη καὶ μεγάλου βασιλέως καὶ τῆς συνελθοῦσης ταύτης ὁσίας γινόμενος συνόδου, μίαν ἢ καὶ δύο θαρρήσει δογματίζειν ἢ προφέρειν ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ ἡμῶν θεοῦ ἐνεργείας, τοῦτον, εἰ μὲν ἐπίσκοπος ἢ πρεσβύτερος ἢ διάκονος ἢ καὶ τῶν ἐπομένων εἶη βαθμῶν, πάσης εἶναι πεπαυμένον ἱερατικῆς ὑπουργίας τε καὶ  
25 λειτουργίας ὀρίζομεν· εἰ δὲ μοναχικὸν περιβέβληται σχῆμα ἢ καὶ λαϊκὸς εἶη, τὸν τοιοῦτον τῆς μεταλήψεως τῆς ἁγίας χωρίζομεν κοινωνίας τοῦ ζωοποιοῦ σώματος καὶ αἵματος τοῦ μεγάλου θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ἕως ἂν οἱ χρησάμενοι τούτοις πρὸς τὸ δέον παλινδρομήσαντες ἐξ εἰλικρινοῦς μεταμελείας τε καὶ μετανοίας τὴν ἀποχρῶσαν περὶ τῆς τοιαύτης παρατροπῆς ὑπὲρ ἑαυτῶν παρέξωσι πληροφορίαν. τῆνι-  
30 καῦτα γὰρ τῶν τοιοῦτων ἕκαστος εἰς τὴν ἑαυτοῦ προτέραν ἐπαναχθήσεται τάξιν.

#### Ἡ ὑπογραφή

Σέργιος ἐλέει θεοῦ ἐπίσκοπος Κωνσταντινουπόλεως Ῥώμης ὑπεσημνήαμην. δόξα  
35 Χριστῷ τῷ θεῷ ἡμῶν· ἀμήν.

27 Tit. 2, 13

9–11 cf. 186, 31–33 13–15 cf. 186, 33–188, 1 17–19 cf. 188, 1–3 20–26 cf. 188, 3–9; 190, 20–21.33

2 βεβαιοῦνται ] βεβαιοῦνται R 12–35 ἀνάθεμά σοι, χάριν ὧν ὧδε γράφεις *margin*. R f. 79r–v

symbola, haec unitatem Christi dilecti orbis terrarum stabiliunt populi, haec  
simpliciorum infirmitatem confirmant et perfectos diligentioresque tuentur, haec  
generalem humanitatis operantur salutem, sic et nos credimus, haec et nos  
confirmamus, his et nos consentimus.

5

Et post aliqua:

Sanctissimus ac beatissimus archiepiscopus et uniuersalis patriarcha Sergius dixit:

Perfectae atque dilucide nec non conpendiose, ex quibus uirtutis dirigitur uerbum, a deo  
sapientissimi et piissimi domni ac magni imperatoris et hoc donum a deo percipiens dogma- 10  
tizauit eloquentia.

Et post paululum:

Propterea consonantem eius professionem sanctis et uniuersalibus synodis repperientes et  
diligentissime recti dogmatis conglomerantem atque praecauentem regulam.

15

Et post cetera:

Ipsius et nos suscipimus et confirmamus Ecthesin, quoniam in omnibus sequitur perfecte  
et acriuose doctrinam sanctorum ac probabilium patrum et praedicatorum orthodoxe nos-  
trae fidei.

Si quis ergo (a) praesenti die temerator prohibitarum tam ab a deo conseruando domino et 20  
magno imperatore atque hu(i)c congregatae sanctae synodo factus, unam aut duas prae-  
sumpserit dogmatizare aut proferre in Christo domino nostro operationes, hunc, si quidem  
episcopus aut presbyter uel diaconus siue de sequentibus fuerit gradibus, ab omni esse suspen-  
sum ecclesiastico ministerio uel officio definimus, si autem monachicum habuerit habitum  
aut laicus fuerit, hunc de sancta communione uiuifici corporis et sanguinis *magni dei et* 25  
*saluatoris nostri Iesu Christi* separamus, donec qui haec confiteri praesumpserunt ad hoc  
quod oportet remeantes et pura penitentia et conuersione sufficientem de tali transgressione  
pro seipso satisfactionem porrexerint. tunc etenim unusquisque talis in suum pristinum  
restaurabitur officium.

30

Et subscriptio

Sergius per misericordiam dei episcopus Constantinopoleos Romae subscripsi. gloria  
Christo deo nostro. amen, amen. 35

1 stabiliunt ] stabilium LDV      9 perfectae ] perfecte DV      10 domni ] dñi DV      13 repperien-  
tes ] reperientes DV      17 suscipimus et nos DV      18 et praedicatorum om. DV      20 από =  
(a) ὑπερόπτης = temerator ] temptator LDV (cf. 189, 3)      21 hu(i)c coni. Lu ] huc LDV      factus  
om. DV      22 θεοῦ = domino (deo?)      23 uel ] aut DV      gradibus fuerit L<sup>1</sup>      23–24 suspensum ]  
suspensam DV      24 habitum habuerit L      27 pura ] pra D      pia V      28 seipso ] ipsos L<sup>2</sup>      se ipsis  
DV      porrexerint ] perrexerint DV      34 per misericordiam ] misericordia DV      35 christo deo ] christo  
domino deo DV      amen amen ] ameamen L<sup>1</sup>

κεφάλαιον ιᾶ

*Ἐκ τῶν πεπραγμένων ὑπὲρ τῆς αὐτῆς Ἐκθέσεως παρὰ Πύρρου τοῦ γενομένου ἐπι-  
σκόπου Κωνσταντινουπόλεως*

5

Ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος ἀρχιεπίσκοπος καὶ οἰκουμενικὸς πατριάρχης Πύρρος εἶπεν·

Νῦν ἀληθῶς ἢ τοῦ παναγίου πνεύματος τοῖς συμπαροῦσιν ἐπιπνεύσασα χάρις πᾶσαν ἐξηφάνισε πλάνην καὶ δόγμασιν εὐσεβείας τὰς διανοίας τῶν πιστῶν κατελάμπρυνε, 10 βασιλέως τοῦ μεγάλου καὶ πραιοτάτου πυρσοῦ δίκην ἐν ἑαυτῷ ταύτην ἐκλάμψαντος καὶ πᾶν μέρος τῆς οἰκουμένης καταφωτίσαντος.

Καὶ μετὰ βραχέα πάλιν·

Οἷα μέγας βασιλεὺς καὶ μεγάλων εὐρετῆς ἀναδεδειγμένος εἰκότως γοῦν καὶ ἡμεῖς τῇ 15 δυνάμει ταύτης ἐπόμενοι καὶ τὸ σύνταγμα τῆς αὐτοῦ δογματικῆς κατὰ πάντα παραδεχόμενοι καὶ θεοπνεύστου διδασκαλίας, συμφωνοῦν ἐν ἅπασιν τῇ τε ἀποστολικῇ παραδόσει καὶ ταῖς ἀγίαις καὶ οἰκουμενικαῖς ἐντέ συνόδοις, πολλοῖς ἄγαν καὶ διαφερόντως ἐπρημένοις ὑπὲρ τοῦ τοσοῦτου κατὰ θεὸν ζήλου στεφανοῦμεν ἐπαίνοις καὶ κατὰ τὸ ἐνὸν ἡμῖν τῆς δυνάμεως μέτρον ἐκτενεῖς τὰς ὑπὲρ τῆς εὐσεβοῦς καὶ καταφωτισμένης αὐτοῦ ψυχῆς τῷ θεῷ διὰ παντὸς ἀναπέμποντες προσευχάς, ὥστε ἀκατάσειστον αὐτῷ 20 διαμεῖναι τῆς βασιλείας τὸ κράτος, πάντα ὑποτάσσον τὰ βάρβαρα φύλα καὶ τέκνοις τέκνων ἐν εἰρήνῃ βαθεῖα μετὰ πλείστους παραπεμπόμενον χρόνους τῆς τε ἀθανάτου ζωῆς ἐν τοῖς μέλλουσι τὴν ἀπόλαυσιν αὐτῷ χαρισθῆναι. ψηφίζομεθα σὺν τῇ χάριτι ἀρτίως μὲν τοὺς ἐκ τῶν συνεδρευόντων ἡμῖν ὀσιωτάτων ἐπισκόπων μήπω τῇ τοῦ βασιλικοῦ κηρύγματος ἐμφανεία καθυπογεγραφότας ἐν τῷ φθάσαντι χρόνῳ τὰς οἰκείας ὑποβαλεῖν 25 μετὰ τὴν ἡμετέραν ὑπογραφὴν τοῖς πραχθεῖσιν ὑποσημειώσεις, οὕτω τε αὐτοὺς καὶ τοὺς κατὰ μέρος ἐν τῇ βασιλίδι ταύτῃ καὶ θεοφυλάκτῳ πόλει παραγινομένους καὶ μήπω καθυπογεγραφότας σπουδῇ τῶν ὑπηρετουμένων ἡμῖν ὑποσημαίνεσθαι προέδρους. προνοήσομεν δὲ οὐδὲν ἧττον θεοῦ διδόντος καὶ πρὸς τοὺς ἀπολιμπανομένους τὰ πραχθέντα παρ' ἡμῖν μετὰ τῆς ἐγκυκλίου ἡμῶν ἐκπέμψαι προδήλως ἐπιστολῆς, ὥστε καὶ αὐτῶν 30 ἕκαστος δι' οἰκείας ὁμοίως ὑπογραφῆς τῷ αὐτῷ τῆς ὀρθοδοξίας συνθέσθαι κηρύγματι καὶ τὴν ἑαυτῶν δι' ὑποσημειώσεως τοῖς φθάσαντι ὀσιωτάτοις προέδροις ἐπισυνάψαι γνώμην, ὡς ἂν ἡμῖν ἀθολώτως ἢ πηγῇ καὶ διειδεστάτῃ τῶν σωτηρίων διαμείνοι δογμάτων, ἔξ ἧς ἀρῶμενα τὰ λογικὰ τοῦ κυρίου πίνειν εἴωθε πρόβατα τῇ ἐπιρροῇ τοῦ θεοῦ νάματος πιαινόμενα καὶ δίψους παντελῶς ἀπείρατα διαμένοντα· τοῦ μὴ τοῦτο 35 πράσσοντος ἐτοίμως, ἀλλ' ἐγκαρτεροῦντος τῇ ἀπειθείᾳ τῷ κρίματι τῶν ἀπερρωγῶτων τῆς ὀλοκληρίας τοῦ σώματος τοῦ Χριστοῦ ἑαυτὸν ἀθλίως καθυποβάλλοντος, καὶ δίκην ἐφ'

34 cf. Cant. 8, 2

ITEM DE HIS QUAE ACTA SUNT A PYRRO QUONDAM EPISCOPO CONSTANTINOPOLEOS PRO  
EADEM ECTHESIN

5

Sanctissimus ac beatissimus archiepiscopus et uniuersalis patriarcha Pyrrus dixit:

Nunc ueraciter sancti spiritus gratia his qui nobiscum praesunt inspirata omnem extinxit errorem et pietatis dogmatibus mentes fidelium inlustrauit, magno imperatore et clementissimo sicut ignem in semetipsum hanc coruscantem atque omnem partem orbis terrarum inluminantem. 10

Et post alia:

Sicuti magnus imperator et adiuuentor sublimium competenter igitur et nos sequentes eiusdem uirtutem et constructionem eius dogmaticae in omnibus admittentes et a deo inspiratae doctrinae consonantem utique in omnibus apostolicae traditioni atque sanctis uniuersalibus quinque conciliis, multis nimis atque praecipue sublimibus pro tanto zelo qui in deo est coronamus laudibus, et secundum nostrae uirtutis mensuram enixius pro pia eius et inluminata anima domino indesinentes orationes extollimus, quatenus inconcussum permaneat eius regale imperium, omnes barbaras nationes substernens et filios filios cum profunda tranquillitate multis temporibus succidentes atque immortalis uitae gaudia in futuro ei condonari. decernimus itaque cum gratia in praesenti quidem conuenientes nobiscum sanctissimos episcopos, qui necdum imperiali praedicationis insinuatione subscripsisse probantur in tempore praecedenti, ut proprias subscriptiones post nostra subscriptione actibus subiungere debeant, nec non et eos qui in hac regia et a deo conseruanda urbe postmodum coniunxerunt et minime subscripserunt per sollicitudinem quorum interest subscribere praesules. curauimus autem nihilominus deo donante et ad eos qui absentes sunt apud nos gesta cum encyclia nostra sine dubio destinare epistola, quatenus et eorum unusquisque per suam similiter subscriptionem eadem orthodoxae praedicationi consentiant et suam per subscriptionem praecedentibus <praesulibus> coniungant mentem, ut nobis inturbolenta fons et suauissima saluferum permaneat dogmatum, ex qua aurientes rationales oues domini solitae sunt uiuere ex abundantia diuini laticis incrassantes atque sitim penitus sine experimento permanentes. qui hoc facere paratus minime fuerit sed permanens inoboedientia condemnationi separantium se de integritate corporis Christi semetip-

---

3 pro ] per L      6 pyrrhus DV      8 spiritus sancti DV      τοῖς συμπαροῦσιν = his qui nobiscum  
praesunt (praesentes sunt?)      10 coruscantem ] corruscantem DV      13 sicuti ] sicut DV      imperator  
magnus DV      16 sublimibus ] similibus DV      18 indesinentes ] indesinenter L      23 post ] pro L  
23–24 nostra subscriptione ] nostram subscriptionem DV      24 qui (partim) in? (κατὰ μέρος)      27 encyc-  
lia ] enciclia D      neucidia V      28 eadem ] eidem DV      29 per subscriptionem ] per scriptionem  
DV      προέδροις = (praesulibus)      30 ut ] et DV      inturbolenta ] turbulenta DV      aurientes ]  
haurientes DV      31 uiuere ] bibere DV      abundantia ] habundantia DV

ἐαυτὸν ἀπαραίτητον ἐκ τῆς τῶν ἀποστολικῶν θρόνων αὐθεντίας προσκαλουμένου, ἄχρις ἂν δι' ἀκριβεστερας ἐπισκήψεως ἐαυτὸν εἰς τὴν τῶν σωζομένων ἀνακαλέσῃται τρίβον.

Ἡ ὑπογραφή

5 Πύρρος ἐλέει θεοῦ ἐπίσκοπος Κωνσταντινουπόλεως Ῥώμης ὑπεσημηνάμην. δόξα  
Χριστῷ τῷ θεῷ ἡμῶν· ἀμήν.

10 *Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ  
καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ἐν τούτοις ἄρα φανερῶς καὶ ἀναμφιβόλως, λέγω δὴ τοῖς διὰ τὴν Ῥεκθεσιν ὑπ' αὐτῶν  
πεπραγμένοις, Σέργιος καὶ Πύρρος κυροῦντες ἐγγράφως αὐτὴν καὶ βεβαιοῦντες γνωρίζονται,  
καὶ μόνην παρὰ τὴν τῶν ἀγίων πατέρων οἰκείαν ἔχοντες εἰς πλάνην τῶν ἰδίων  
15 ψυχῶν ἐπίσογον ὁμολογίαν· ὡς καὶ μόνοι ταύτην ποιήσαντες ἐξ ἀρχῆς, ὅσον ἐφ' οἷς  
ὑπὲρ αὐτῆς ἐλέγχονται διηγωνισμένοι, καὶ ἄλλους ἐκθύμως ἑαυτοῖς συγκινήσαντες εἰς  
ἐξάνυσιν τοῦ τοιοῦτου πολυταράχου σπουδάσματος, εἰ καὶ ἐτέρῳ δῆθεν προσεχρήσαντο  
πανούργως προσώπῳ φόβῳ, τῆς ἐκ τῶν εὐσεβῶν ἀντιρρήσεως τὴν ἀπειλήν, ὡς εἴρηται,  
κατ' αὐτῶν προτεινόμενοι.

20 Διὸ τούτων ἡμῖν ἀσφαλῶς περὶ αὐτῶν ἐγνωσμένων ἐκ τῶν ἀρτίως ἀναγνωσθέντων,  
ἄγε λοιπὸν καὶ τὴν τοῦ Κύρου κατίδωμεν ἐπιστολήν, δι' ἧς ἐκεῖνος τὴν οἰκείαν πρὸς  
αὐτοὺς συμφωνίαν ἀνοήτως παρίστησιν.

*Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

25 Κατὰ τὰ παραστάνα τοῖς ἀγιωτάτοις ὑμῖν τὴν ἐπιστολήν κομίσας ἐπιφέρομαι Κύρου  
τοῦ Ἀλεξανδρείας ἐπισκοπήσαντος πρὸς τὸ παριστάμενον.

*Ἀμαβίλλιος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Ὀστέως εἶπεν*

30 Ἡ ὑποβληθεῖσα ἐπιστολή Κυρου τοῦ Ἀλεξανδρείας γενομένου ἐπισκόπου ληφθήτω  
καὶ ἀναγνωσθήτω.

35 *Καὶ λαβὼν Ἐξουπήριος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου πρὸς τὴν  
Ῥωμαίαν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθεῖσαν φωνῆς ἀνέγνω*

sum miserrime submissurus est et iudicium contra se inrecusabile ex auctoritate apostolicarum sedum sibimet prouocans, donec per suptiliorem intentum semetipsum ad uiam salutiferam reuocauit.

## Et subscriptio

5

Pyrrus misericordia dei episcopus Constantinopoleos Romae subscripsi. gloria Christo  
deo nostro. amen, amen.

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT 10

Per ea indubitanter ac luce clarius, quae acta sunt pro Ecthesin ab eis, Sergius et Pyrrus confirmasse eam et conrobasse in scripto probantur, et tantum contra sanctorum patrum professionem propriam habentes in deceptione animarum suarum, utpote soli hanc ab initio 15  
construentes, ex hoc quantum pro ipsa arguuntur certasse, et alios secum instantius commouentes ad effectum huiusmodi turbolenti studii, licet alterius nomine callide abusi sunt timore, contradictiones fidelium interminationem contra eos proponentes.

Ideoque his nobis certissime de eis cognitis per lectionem quae in praesenti recitata est, nunc etiam Cyri respiciamus epistolam, per quam propriam cum eos consonantiam ostendit. 20

THEOFLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Secundum iussionem beatitudinis uestrae epistolam offerens prae manibus habeo Cyri Alexandrini quondam episcopi. quid praecipitis? 25

AMABILIS REUERENTISSIMUS EPISCOPUS HOSTENSIS ECCLESIAE DIXIT

Memorata epistola Cyri Alexandrini episcopi relegatur. 30

ET ACCIPIENS EXSUPERIUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS DE GRECO IN LATINAM LINGUAM INTERPRAETATAM RELEGIT IN HIS

---

2 sedum ] sedium DV      δ' = per ] super L<sup>1</sup>      om. DV      suptiliorem ] subtiliorem DV      3 reuocauit ] reuocauerit DV      8 nostro om. DV      amen<sup>2</sup> om. LV      10 sanctissimus ac beatissimus om. DV      10–11 sanctae ... romae om. DV      15 propriam <uituperabilem> habentes? (ἐπιψογον)      17 turbolenti ] turbulentum DV      19 nobis om. L      20 cum eos ] cerneis D      cernens V      23 theophilactus DV      33 in his ] continentem ita DV

## Ἡ ἐπιγραφή

Δεσπότη τὰ πάντα θεοτιμήτῳ καὶ μακαριωτάτῳ πνευματικῷ ἀδελφῷ καὶ συλλειτουργῷ Σεργίῳ ἀρχιεπισκόπῳ καὶ πατριάρχῃ Κύρῳ ἐλάχιστος ὁ Ἀλεξανδρείας.

5

Τὸ ὕφος

κεφάλαιον ιβ̄

Μελλόντων ἡμῶν ἀπολύειν ἀποκρίσεις κατὰ τὴν πανευδαίμονα, κατέλαβεν Εὐστάθιος  
 10 ὁ ἐνδοξότατος στρατηλάτης καὶ ἀπεκόμισέ μοι παντίμους συλλαβὰς τῆς τοῦ ἐξαιρέτου  
 μου δεσπότη θεοτιμήτου μακαριότητος, ἔνδον ἐχούσας καὶ ἴσον τῆς εὐκαιρῶς προση-  
 τικῶς τε ἅμα καὶ θεοφιλῶς γενομένης Ἐκθέσεως τῆς πανσέπτου ἡμῶν πίστεως παρὰ τοῦ  
 εὐσεβεστάτου καὶ θεοσηρίκτου ἡμῶν δεσπότη καὶ μεγάλου βασιλέως πρὸς Ἰσαάκιον  
 τὸν ὑπερφυέστατον πατρικίον καὶ ἔξαρχον τῆς Ἰταλίας, τῆς καὶ ὀφειλοῦσης προσομο-  
 15 λογηθῆναι παρὰ τοῦ κοινοῦ ἀδελφοῦ Σεβηρίνου τοῦ ἀγιωτάτου σὺν θεῷ χειροτονουμέ-  
 νου ἐν Ῥώμῃ· ἦντινα οὐ μόνον ἅπαξ καὶ δὶς, ἀλλὰ καὶ πολλάκις ἐπιμελῶς διήλθον, καὶ  
 ἐπὶ τῇ ἀναγνώσει εὐφρανθεὶς καὶ τοὺς συνόντας εὐφρονας διὰ τῆς ἀρίστης τῶν γεγραμ-  
 μένων ἐκδόσεως ἡλίου δίκην καταλαμπούσης καὶ τὴν ἀληθινὴν καὶ ἀμώμητον ἡμῶν  
 πίστιν ἀκλινῶς καὶ ὀρθοτόμως ἀναφανδὸν κηρυττούσης, εὐχαριστηρίους ὕμνους ἀνέπεμψα  
 20 τῷ δεσπότη τῶν ὅλων θεῷ, τῷ δεδοκίτι ἡμῖν σοφὸν κυβερνήτην, εὐστόχως τὰς ἀγίας αὐτοῦ  
 ἐκκλησίας ἰθύνοντα καὶ μηδαμῶς συγχωροῦντα ὑπὸ τῆς, ὡς εἰκός, προβαλλούσης ζάλης  
 ἡμᾶς διαταράττεσθαι, μήτε μὴν τοὺς ταύταις εἰλικρινῶς προσιόντας ταῖς ὑφάλοις πέτραις  
 προσρήγνυσθαι, ἀκινδύνως δὲ μᾶλλον καὶ φιλαγάθως ἡμᾶς πρὸς γαλήνιον ὄρμον ἐλλι-  
 25 μενίζοντα καὶ τῆς εἰρή[με]νης τοῦ ἐν αὐταῖς φιλοχρίστου λαοῦ θεοπρεπῶς προμηθού-  
 μενον. ἀλλ' ὁ τοιοῦτον αὐτὸν καὶ ἐν τοῖς πνευματικοῖς καταστήσας θεὸς αὐτὸς ἰσχὺν καὶ  
 δύναμιν δωρήσεται τῷ πανευσεβεῖ αὐτῶν κράτει κατὰ τῶν ἀνθισταμένων ἐχθρῶν τῇ  
 δουλικῇ αὐτῶν πολιτείᾳ, ἵνα τῆνικαῦτα σὺν εὐχαριστηρίοις ὧδαῖς ἀναβοήσωμεν·

ἔσωσεν, ἔσωσεν ἡμᾶς,

τρισῶς ἔσωσεν ἡμᾶς

30 τὸ πανευσεβὲς τρισάγουστον,

ἐκ τυραννικῆς φημι ἐπικρατείας καὶ Περσικῆς ἀλαζονείας, ἀλλὰ μὴν καὶ Σαρακηνικῆς  
 αὐθαδείας. ὅτι δὲ καὶ ἡμεῖς τῆς ὑμετέρας μετασχόντες διδασκαλίας καὶ ταύτη πάντως  
 ἐπόμενοι ἀσμενίζομεν καὶ παραφυλάττομεν τὰ οὕτως εὐσεβῶς καὶ θεοφιλῶς παρὰ τῆς  
 πανημέρου αὐτῶν γαλήνης ἐκδοθέντα, φθάσασα ἢ ὑμετέρα θεοτίμητος παναγιστία ἔγνω  
 35 διὰ τῶν διαφόρως πρὸς αὐτὴν παρὰ τῆς ἡμῶν μετριότητος, κἂν ἀγροίκως ὁμως γοῦν  
 ὀρθοδόξως, ἐπεσταλμένων, πᾶσαν τὴν σὺν τῇ ὑμετέρῃ θεοτιμήτῳ μακαριότητι ἐν Χριστῷ  
 ἀδελφότητα. ἐγὼ τε καὶ οἱ σὺν ἐμοὶ πλεῖστα προσαγορεύομεν.

## Ἡ ὑπογραφή

40

Ἐρρωμένος ἐν κυρίῳ ὑπερεύχου ἡμῶν, μακαριώτατε πάτερ.

Domino a deo honorabili beatissimo spiritali fratri et consacerdoti Sergio archiepiscopo et patriarchae      Cyrus ultimus de Alexandria.

5

Paratis nobis relaxare responsa in regia urbe, coniunxit Eustathius gloriosus magister militum et detulit mihi uenerandas apices praecipui mei domini deo honorabilis beatitudinis, 10 intus habentes et exemplar competenter et consultissime pariterque deo amabiliter factae Ectheseos uenerabilis nostrae fidei a piissimo et a deo conseruando domino nostro magnoque principi propria fide nostra ad Isacium excellentissimum patricium et exarchum Italiae destinatae, quam debet profiteri communis frater noster Seuerinus sanctissimus deo iubante 15 qui ordinatur in Roma. quam non solum semel et bis, sed et multo saepius diligenter religisse dinoscor, et laetatus super eiusdem lectione atque consistentes mecum congratulans per laudabilem scriptorum expositionem ipsius, ueluti solis exsplendorem nitentem et ueram inconuertibilem et inuiolabilem nostram fidem fixius recteque apertissime praedicantem, gratiarum hymnos rettuli domino omnium deo, qui nobis dedit prudentissimum gubernatorem, sanctas suas ecclesias recte regentem neque permittentem fortassis ab emergente tem- 20 pestate quoquo modo nos perturbari, nec iterum pure accedentibus in eam asperrimis saxis quassari, magis autem sine periculo et benignissime ad tranquillum portum nos deducens et pro pace fidelissimi populi eorum deo decibilter cogitantem. sed qui eum talem et in spiritalibus constituit deus, ipse uirtutem et fortitudinem condonet pio eius imperio contra repugnantibus inimicos seruilem eius rem publicam, ut tunc cum gratia et canticis exclamemus: 25

saluauit nos, saluauit

terque saluauit nos

piissimum teraugustum,

hoc est, a tyrannica potestate et Persarum ferocitate nec non Saracenorum temeritate. quia uero et nos uestrae participati doctrinae et hanc sine dubio sequentes amplectimur et conseruamus quae ita pie et deo amabiliter a serenissima eius tranquillitate exposita sunt, iam antea uestra deo honorabilis sanctitas cognouit per ea quae saepius ad eam a nostra humilitate, licet rusticiter attamen orthodoxae, transmissa sunt, omnem quae cum uestra deo honorabili sanctitate consistit in Christo fraternitas. ego et qui mecum sunt multum salutamus. 35

Et subscriptio

Saluus in domino ora pro nobis, sanctissime pater.

---

3 spiritali ] spiritali DV      fratri ] patri LDV(!)      4 de alexandria ultimus DV      9 κατέλαβεν = coniunxit? (comprehendit)      eustathius ] eustachius DV      10 domini mei DV      12–13 τῆς πανσέπτου ἡμῶν πίστewος = uenerabilis nostrae fidei + propria (pro pia?) fide nostra      12–13 magnoque principi ] magno principe DV      14 iubante ] iubente DV      15 quam non ] quannon L<sup>1</sup>      15–16 religisse ] relegisse DV      16 mecum ] me DV      17 laudabilem scriptorum ] laudabile scriptorium DV      exsplendorem ] ex splendore DV      19 hymnos rettuli ] ymnos retulit DV      20 sanctas suas ecclesias ] scias sanctas ecclesias L      sanctas sua ecclesias DV      21 pure om. DV      22 benignissime ] benigne DV      23–24 spiritalibus ] spiritalibus DV      29 saracenorum ] sarracenorum DV      33 omnem om. L



*Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ἐκ τῆς ἀρτίως ἡμῖν ἀναγνωσθείσης αὐτοῦ ἐπιστολῆς τὴν οἰκείαν ἐδήλωσεν ὁμοφρο-  
 5 σύνην πρὸς Σέργιον τε καὶ Πύρρον ἐπὶ τῇ Ἐκθέσει τῆς αὐτῶν καινοτομίας Κῦρος ὁ τῆς  
 Ἀλεξανδρέων ἐπισκοπήσας, ὁμοίως αὐτὴν ἐγγράφως σὺν ἐκείνοις ἐπικυρώσας. διήμαρ-  
 τον δὲ τῆς χειρίστης αὐτῶν ἐλπίδος, *ψευσάμενοι κατὰ τῆς ἐαυτῶν κεφαλῆς*. οὐ γὰρ προσ-  
 εδέχθη παντελῶς ἢ που λέγειν προσωμολογήθη κατὰ τὴν ματαίαν αὐτῶν προσδοκίαν,  
 ἀνεθεματίσθη δὲ μᾶλλον καὶ κατεκρίθη παρὰ τῆς ἀποστολικῆς ἀuthεντίας ἐνθάδε στα-  
 10 λεῖσα τῆς ἀσεβοῦς αὐτῶν καὶ προπετοῦς καινοτομίας ἢ Ἐκθεσις.

Ἄλλ' ἐπειδὴ ταῦτα μὲν ἐκείνοι κατὰ τῆς ὀρθοδόξου γεγραφήκασιν πίστεως, παρατείνε-  
 ται δὲ πως ἡμῖν ἢ περὶ τούτων κατὰ λόγον ἐξέτασις ἐν τε γραφικαῖς καὶ πατρικαῖς μαρ-  
 τυρῖαις προϊούσα σὺν ἐπιστάσι πλείστη κατὰ τὸ εἶκος, εἰ δοκεῖ θεοῦ συνεπαμύνοντος  
 ἐν ἑτέρῃ πράξει τὴν τοιαύτην ἀναβαλλόμεθα περὶ ἐκείνων διάσκεψιν, ἄχρι τῶν εἰρη-  
 15 μένων τὴν παροῦσαν διάγνωσιν ὀρίζοντες.

---

7 Susanna 55 (= Dan. 13, 55 Vulg.)

14 ἀναβαλλόμεθα ] ἅμα βαλλόμεθα R  
 καὶ ἡ τρίτη πράξις R

15 διάγνωσιν ] δεόντως R

ὀρίζοντες. ἐπληρώθη σὺν θεῷ

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Per relectam in praesenti nobis epistolam propriam consonantiam Cyrus Alexandrinae  
ciuitatis episcopus demonstrauit, quam cum Sergio et Pyrro in Expositione nouitatis eorum 5  
habere ostenduntur, similiter cum illis in scripto eam confirmans. ceciderunt autem a sua  
spe, *mentiti contra caput proprium*. nec enim suscepta est omnino aut admissa est secundum  
uanam eorum spem, magis autem condemnata est et anathematizata ab apostolica auctori-  
tate huc transmissa pessimae et presumptae nouitatis eorum Ecthesis.

Sed quia haec quidem illi contra orthodoxam fidem scripserunt, extenditur autem nobis 10  
de his rationabilis requisitio ex paternis testimoniis atque scripturarum procedens cum multa  
diligentia competenter, si placet, domino iubante in alio secretario huiusmodi differamus de  
illis questionem, usque ad hoc praesentem cognitionem determinantes.

---

1–2 sanctae ... apostolicae *om.* DV    4 in praesenti ] impraesenti DV    6 similiter ] simul DV    a *om.*  
DV    8 eorum uanam DV    12 rationabilis ] rationalis DV    13 iubante ] iuuante DV



## INCIPIT SECRETARIUS QUARTUS

In nomine domini dei saluatoris nostri Iesu Christi. Imperante domno Constantino piissimo  
augusto anno nono sub die XIII Kalendis Nouembris indictione octaua, praesidente sancto  
ac beatissimo Martino papa sanctae sedis apostolicae urbis Romae, praepositis sacrosanctis  
et uenerabilibus euangelis in ecclesia domini dei et saluatoris nostri Iesu Christi quae uocatur  
Constantiniana, residentibus etiam uiris uenerabilibus pariterque cum eo audientibus

2	Maximo sanctissimo Aquileiense episcopo	
3	Deusdedit sanctissimo Caralitano episcopo	10
4	Mauro Cesenate episcopo et Deusdedit presbytero agentes locum Mauri sanctissimi episcopi Rauennatis ecclesiae	
5	Sergio Tempsanense episcopo	
6	Reparato Manturianense episcopo	
7	Epiphano Albanense episcopo	15
8	Benedicto Aiaceno episcopo	
9	Iuliano Hortano episcopo	
10	Papinio Uibonense episcopo	
11	Maximo Pisaurense episcopo	
12	Luciano Leontinense episcopo	20
13	Uiatore Hortonense episcopo	
14	Bonito Formiano episcopo	
15	Maioriano Praenestino episcopo	
16	Germano Numanense episcopo	
17	Laurentio Perusino episcopo	25
18	Caroso Faralitano episcopo	
19	Marciano Mebiense episcopo	
20	Barbato Sutрино episcopo	
21	Calumnioso Alesino episcopo	
22	Peregrino Mesanense episcopo	30
23	Romano Cerellitano episcopo	
24	Crescete Lucrense episcopo	
25	Felice Agrigentino episcopo	
26	Marcellino Clusino episcopo	
27	Geminiano Boluterrano episcopo	35
28	Mariniano Populoniense episcopo	
29	Luminoso Tifernis Tiberinorum episcopo	
30	Potentino Belliternense episcopo	
31	Mauro Tuscanense episcopo	
32	Martino Gauinate episcopo	40
33	Adeodato Spolitino episcopo	

---

3 domno constantino ] dnō nostro constantino DV      constan]tino *inc.* b      4 indictione ] indiccio-  
ne b      praesidente ] praesente DV      10 sanctissimo caralitano episcopo ] sancto episcopo caralitano DV  
11 cesenatae b      cesinatae DV      presbytero ] presbitero L      12 ecclesiae et ceteri quam plures centum VII  
DV *et desin.*      15 ephyphanio b      18 uibonensae b      19 physaurensae b      21 ortonense b  
23 prenestino L      27 martiano b      mebiensae b      30 messanense L b      33 felicae agrigentino b  
37 tyberinorum L      40 gabinatae L      gabinatae b      41 spolitano L



34	Iohanne Pestano episcopo	
35	Gaudioso Reatino episcopo	
36	Laurentio Taurianense episcopo	
37	Iohanne Trapeiano episcopo	
38	Luminoso Salernitano episcopo	5
39	Sabbatio Buxento episcopo	
40	Iohanne Tarantino episcopo	
41	Rufino Sipontino episcopo	
42	Adeodato Amerino episcopo	
43	Gaudioso Capuano episcopo	10
44	Bonito Ferentinate episcopo	
45	Mauro Sinogalliense episcopo	
46	Mauroso Anconitano episcopo	
47	Bono Ficuclense episcopo	
48	Fortunato Auximate episcopo	15
49	Thomate Lunense episcopo	
50	Bonito Ferentis Polimartio episcopo	
51	Maximo Trocalitano episcopo	
52	Pascale Blandano episcopo	
53	Luminoso Marsorum episcopo	20
54	Glorioso Camerino episcopo	
55	Decorato Tiburtino episcopo	
56	Amabile Hostense episcopo	
57	Albino Portuense episcopo	
58	Palumbo Fundano episcopo	25
59	Theodosio Cotronense episcopo	
60	Scolastico Fanense episcopo	
61	Helia Lillybitano episcopo	
62	Aquilino Asisinati episcopo	
63	Eusebio Atellano episcopo	30
64	Martino Centumcellense episcopo	
65	Iubentino Stabiense episcopo	
66	Mauro Senate episcopo	
67	Laeto Lucano episcopo	
68	Theodoro Rosellano episcopo	35
69	Andrea Ydrontense episcopo	
70	Iusto Tauromenitano episcopo	
71	Felice Panhormitano episcopo	
72	Laurentio Tudertino episcopo	
73	Iohanne Carinense episcopo	40
74	Albino Signense episcopo	

---

1 iohannae b	4 iohannae b	6 buxsento b	7 iohannae b	11 ferentinatae b	12 sino-
gollense L	13 anchonitano b	14 ficulense b	15 auximatae b	16 thomato L	thomathae b
19 paschale L	25 paulumbo L	27 scolastico L	scolastitio b	28 elia lillibitano b	29 asis-
sinati b	33 senatae b	34 leto b	36 ydrontino L	idrontino b	38 felicae panormitano b
40 iohannae b					

*Ἐπίθεσις τῆς τετάρτης πράξεως*

35

Ἡ τετάρτη πράξις τὴν πρὸς ἄλληλα δι' ἀρκιβείας ποιεῖται σύγκρισιν καὶ ἐξέτασιν τῶν ἀτόπως δογματισθέντων τοῖς εἰρημένοις αἰρετικοῖς διὰ τοῦ παραβάλλειν ἀλλήλοις ταῦτα καὶ ἀποσηματίζειν, γνωρίζουσα δι' ὧν καθ' ἑαυτῶν γεγραφήκασιν, ὅπως αὐτοὶ τὰ οικεῖα καὶ τῆς ἐξ ἑτέρων δίχα κατ' αὐτῶν προσβολῆς ἦτοι γραφικῆς ἀποδείξεως  
 40 ἐναργῶς ὡς ἄστατα καταλύουσιν. εἶτα τοὺς εὐσεβεῖς περὶ πίστεως ὅρους ἀναγορεύειν τῶν οἰκουμενικῶν ἁγίων πέντε συνόδων εἰς ἔλεγχον τῆς κατ' αὐτῶν γεγονυίας παρὰ τῶν αἰρετικῶν συκοφαντίας, ὡς ἐγγράφως ἀποφηναμένων ἐκεῖνα φρονεῖν ἑαυτούς, ἄπερ αἱ ἅγιοι καὶ οἰκουμενικαὶ διωρίσαντο σύνοδοι.

75	Augustino Squillacino episcopo	
76	Iohanne Regitano episcopo	
77	Barbato Cumano episcopo	
78	Felice Terracinense episcopo	
79	Oportuno Anagnino episcopo	5
80	Firmino Blerano episcopo	
81	Iobiano Firmano episcopo	
82	Anastasio Narniense episcopo	
83	Theodoro Tyndaritano episcopo	
84	Sapientio Numentano episcopo	10
85	Maximo Mesinate episcopo	
86	Gratioso Nepesino episcopo	
87	Leontio Neapolitano episcopo	
88	Pascale Thermitano episcopo	
89	Oportuno Pisano episcopo	15
90	Donato Marianense episcopo	
91	Bonoso Alerino episcopo	
92	Peregrino Lyparitano episcopo	
93	Boethio Cornense episcopo	
94	Ualentino Turritano episcopo	20
95	Luminoso Bonense episcopo	
96	Crescentio Libiense episcopo	
97	Stephano Popliense episcopo	
98	Callionisto Adrianense episcopo	
99	Iohanne Uicosabinate episcopo	25
100	Potentio Polense episcopo	
101	Leontio Fabentinate episcopo	
102	Donato Sassinate episcopo	
103	Iohanne Unnogoritano episcopo	
104	Stephano Dorense episcopo	30
105	Iohanne Gabopolitano episcopo	
106	et Uictoriano Uzalense episcopo	

---

1	augusto b <sup>1</sup>	squilatino b	2	iohannae b	4	felicae tarracinense b	tarracinense L				
5	anagninino b	8	marniense b <sup>1</sup>	9	tindaritano b	11	mesinatae b	12	nepesino b		
14	termitano b	15	physano b	17	ualerino L	18	perigrino L	21	benense L	22	libien-
sae b	23	populiense L	24	calionisto b <sup>1</sup>	hadrianense L	25	uicosabinathe b	27	fabenti-		
nathae b	28	sassinathae b	29	iohannae b	unogoritano b <sup>1</sup>	31	iohannae b	32	uzalen-		
sae b											



Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν

κεφάλαιον *ā*

5

Ἐπὶ τοῖς ἀναγνωσθεῖσιν ἡμῖν κατὰ τὴν προσεχῶς διελθοῦσαν προᾶξιν ἐκ τῶν ὑπομνημάτων Σεργίου καὶ Πύρρου καὶ τῆς ἐπιστολῆς τοῦ Κύρου, τῶν ἀτόπως αὐτοῖς γεγενημένων κατὰ τῆς πίστεως εἰς σύστασιν τῆς ἐπιβλαβοῦς αὐτῶν κατὰ καινοτομίαν Ἐκθέσεως τὸ τοῦ προφήτου Μιχαίου πρόσφορόν ἐστιν ἐξειπεῖν τὴν ψυχὴν ἀλγυνομένου

10 ἡμᾶς διὰ τὴν ἐν τῇ τοιαύτῃ πλάνῃ συνδρομῆν ἐκείνων καὶ σύμπνοιαν· οἴμοι, ὅτι ἐγενόμην ὡς συνάγων καλάμην ἐν ἀμητῶ καὶ ὡς ἐπιφυλλίδα ἐν τρυγητῶ, οὐχ ὑπάρχοντος βότρου τοῦ φαγεῖν τὰ πρωτογόνια. οἴμοι, ψυχῇ, ὅτι ἀπόλωλεν εὐλαβῆς ἀπὸ τῆς γῆς καὶ ὁ κατορθῶν ἐν τοῖς ἀνθρώποις ἐκείνοις οὐκ ἔστι. πάντες ἐξέκλιναν, ἅμα ἠχρειώθησαν, πάντες συνήχθησαν ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατὰ τοῦ κυρίου καὶ τῆς ἀγιωτάτης αὐτοῦ

15 πίστεως.

Ἄλλὰ δεῦτε καὶ ἡμεῖς, ἀγαπητοί, μετὰ θεοῦ καταβάντες εἰς ἐποψίαν εἴτουν ἔρευναν τῶν ἐκείνων λόγων συγγέωμεν αὐτῶν ἐκεῖ δι' ἀποδείξεως ἀληθοῦς τὰς γλώσσας ἐπαιρομένας κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ τοῦ θεοῦ, καὶ ἀδικίαν εἰς τὸ ὕψος τῆς ἐνανθρωπήσεως αὐτοῦ λαλούσας· διαρρήξωμεν τοὺς δεσμοὺς αὐτῶν τῇ μαχαίρᾳ τοῦ

20 πνεῦματος, ὃ ἐστὶ ρῆμα θεοῦ, καὶ ἀπορρίψωμεν ἀφ' ἡμῶν τὸν ζυγὸν αὐτῶν τῇ καθαιρέσει τοῦ κατ' αὐτοὺς κιβδήλου φρονήματος. τότε γὰρ καὶ αὐτὸς ὁ κύριος ἐγγελάσεται αὐτοὺς καὶ ἐκμυκτηριεῖ αὐτούς· καὶ τότε λαλήσει πρὸς αὐτοὺς ἐν ὀργῇ αὐτοῦ καὶ ἐν τῷ θυμῷ αὐτοῦ ταράξει αὐτούς, λέγων, ὡς φησὶν ὁ μακάριος Ἱερεμίας, ψευδῆ οὔτοι προεφήτευσαν ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου, οὐ γὰρ ἀπέστειλα αὐτοὺς καὶ οὐκ ἐνετειλάμην αὐτοῖς καὶ

25 οὐκ ἐλάλησα πρὸς αὐτούς· ὅτι ὀράσεις ψευδεῖς καὶ μαντείας καὶ οἰωνίσματα καὶ προαιρέσεις καρδίας αὐτῶν αὐτοὶ προφητεύουσιν· διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος περὶ τῶν προφητῶν τῶν προφητευόντων ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου ψευδῆ· ἔσονται ἐρριμμένοι ἐν ταῖς ὁδοῖς Ἱερουσαλήμ, καὶ καταπάτημα πᾶσι τοῖς εὐσεβῶς ὁμολογοῦσί με, καὶ οὐκ ἔσται ὁ θάπτων αὐτούς. οὐδεὶς γὰρ συγκαλύψει δύναται περινοίαις τισὶ μηχανώμενος ὡσπερ

30 οὐδὲ φύλλοις σπυγῆς ἀρχήθην τὸν παραβάτην γενόμενον τῆς ἐντολῆς Ἀδάμ, τὸν ὑπὸ τῆς οἰκείας γλώττης ἀσχήμωσ ἀπογυμνούμενον. παγὶς γὰρ ἰσχυρὰ ἀνδρὶ τὰ ἴδια χεῖλη, καὶ ἀλίσκεται χεῖλεσιν ἰδίου στόματος· ἀνταπόδομα δὲ χειλέων αὐτοῦ δοθήσεται αὐτῷ παρὰ κυρίου, τῆς ἀσεβείας ὁ ἔλεγχος· ἐλέγξω γὰρ σε, φησί, καὶ παραστήσω κατὰ πρόσωπόν σου· ὑπέλαβες γὰρ ἀνομίαν, ὅτι ἔσομαί σοι ὁμοιος; διό, καθὼς φησὶν ὁ κύριος πρὸς τὸν Γεδεὼν, κατενέγκωμεν αὐτοὺς εἰς τὸ ὕδωρ τῆς ἀληθοῦς διακρίσεως καὶ

35

10–13 Mich. 7, 1–2      13–14 Ps. 13, 3      14 Ps. 47, 5      16–17 cf. Gen. 3, 8      17–18 cf. 2. Cor. 10, 5      18 Ps. 72, 8      19 Ps. 72, 8; Ps. 2, 3      19–20 Eph. 6, 17      20 Ps. 2, 3      21–23 Ps. 2, 4–5  
23–29 Jer. 14, 14–16      29–31 Gen. 3, 7      31–32 Prov. 6, 2      32–33 Prov. 12, 14      33–34 Ps. 49, 21      34–184, 1 Judic. 7, 4

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

5

Ex his quae a nobis relecta sunt in praeterito secretario monumentorum series a Sergio et Pyrro confecta nec non epistola Cyri, quae uidelicet temerosius composita sunt ab eis contra fidem pro stabilitate nocibilis eorum Echtheseos, Micheae propheticam uocem anima conflictos nos propter consonantiam in huiusmodi errorem et conspersionem factam congruum est enarrare: *uae mihi, quia factus sum sicut qui colligit stipulam in messem et sicut racemos in uindimia, non est botrus ad comedendum praecocas. uae mihi, anima, quia periit reuerens de terra et rectus in hominibus illis non est. omnes declinauerunt, simul inutiles facti sunt, omnes congregati sunt in unum* contra dominum sanctamque eius et immaculatam fidem.

15

Sed uenite et nos, dilectissimi fratres, cum deo descendamus ad uisitationem, id est inquisitionem sermonum eorum, confundamus per adprobationem uerissimam ibidem linguas eorum *eleuatas contra scientiam unigeniti filii dei et iniquitatem in altitudinem* humanitatis eius *loquentes. disrumpamus uincula eorum per gladium spiritalem, quod est uerbum dei, et proiciamus a nobis iugum ipsorum* per expurgationem profani sensus illorum. tunc etenim et ipse quoque *dominus inridebit eos et subsannabit eos, et tunc loquetur ad eos in ira sua et in furore suo conturbabit eos*, secundum beatum Hieremiam dicens: *false prophetae et isti uaticinantur in nomine meo. non enim misi eos et non praecepi eis neque locutus sum ad eos, uisionem mendacem et diuinationem et fraudulentiam et seductionem cordis sui prophetant uobis. ideo haec dicit dominus de prophetis qui prophetant in nomine meo mendacium: erunt proiecti in uis Hierusalem* et conculcatio omnium pie confitentium me *et non erit qui sepeliat eos. nemo enim abscondere potest quibusdam subreptionibus commentatus sicuti nec foliis fici antiquum transgressorem praecepti Adam, eum qui per propriam linguam inuerecunde nudatur. laqueus enim fortis uiro labia eius et captus propriis sermonibus et opera manuum eius. retributio autem labiorum eius dabitur ei, impietatis repraesentatio. arguam enim te, inquit, et statuam ante faciem tuam. existimasti iniquitatem, quod ero tibi similis?* propterea, sicut dicit dominus ad Gedeon: *deponamus eos ad aqua* uere discretionis

30

---

1 sanctissimus ac beatissimus *om.* DV    dei *om.* DV    2 atque ] adque b    et DV    6 monumen-  
torum ] munumentorum L<sup>1</sup>    7 epistola ] epistula b    temerosius ] temerosus b    8 stabilitate ] stabili-  
tatem L<sup>1</sup>    stabilitate b    michaeae b    propheticam ] profeticam b    10 enarrare ] enarra-  
rae b    messem ] messe L<sup>2</sup> b    racemos ] racimos L    racemus b    11 botrus ] botros DV    come-  
dendum ] commedendum b    praecocas *om.* DV    periit ] perit L b DV    reuerens ] reuertens DV  
12 et rectus *om.* DV    hominibus illis ] hōirabus ullis DV    13 in unum *om.* DV    dominum ] deum  
DV    16 uenite ] uenitae b    nos ] uos DV    descendamus ] discendamus b    18 eleuatas ] eleuata  
sunt b<sup>1</sup>    unigeniti ] ungeniti b    19 spiritalem ] spiriritalem b    spiritalem DV    20 proiciamus ]  
proiamus b    21 eos<sup>1</sup> *om.* DV    subsannabit ] subsannauit LDV    eos<sup>2</sup> *om.* L    del. b    loquetur ]  
loquitur L b(?)    22 ieremiam DV    false ] falsae b    falsi DV    prophetae ] prophete b    25 uobis  
*om.* L    mendacium ] mendatium b    26 pie ] pia b    27 quibusdam ] quibusquidam DV    commen-  
tatus ] commentatos b    28 antiquum transgressorem ] antiquam transgressionem DV    qui per propriam  
linguam ] quae per linguam propriam DV    29 inuerecunde ] inuerecundae b    fortis ] mortis L<sup>1</sup>    uiro ]  
uero L<sup>1</sup> b DV    30 et opera manuum eius *om. Graec. (cf. Prov. 12, 14)*    31 inquit ] inquit b    faciem ]  
fatiem b    existimasti ] exhistimasti b    32 discretionis ] discretionem DV

δοκιμάσωμεν αὐτοὺς ἐκεῖ σὺν ἀκριβείᾳ κανονικῇ, πρηνεῖς ἐπ' αὐτῷ καταπίπτοντας διὰ τῆς φανερώσεως τῶν οὐχ ὁσίως αὐτοῖς πεφρονημένων, ἵνα μὴ ὡσι παρ' ἑαυτοῖς φρόνιμοι, λόγου θεοῦ πείραν οὐκ ἔχοντες, ἐπειδὴ φάσκοντες εἶναι σοφοὶ ἐμωράνθησαν καὶ ἤλλαξαν τὴν δόξαν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας διὰ τῆς ἰδίας καινοτομίας καὶ τῶν ἀθεμίτως αὐτοῖς κατ' αὐτῆς πεπραγμένων τὴν αἰρετικὴν ἀντεισενέγκαντες κακοδοξίαν, ἐκεῖνο πρότερον εἰς νοῦν κομιζόμενοι τὸ καλῶς εἰρημένον Ἰησοῦ τῷ τοῦ Σιράχ· ἕως θανάτου ἀγώνισαι περὶ τῆς ἀληθείας, καὶ κύριος ὁ θεὸς πολεμήσει ὑπὲρ σοῦ διὰ παντός. θαυμάσαι γὰρ πρόσωπον ἀσεβοῦς οὐ καλόν, οὐδὲ δαιον ἐκκλίνειν τὸ δίκαιον ἐν κρίσει.

Πῶς δὲ τοῦτο σὺν εὐτεχνίᾳ ποιήσωμεν; προηγουμένως ἐκ τῆς πρὸς ἄλληλα παραθέσεως τῶν ἐκείνων ῥημάτων, λέγω δὲ τῶν ἀναγνωσθέντων ἡμῖν. εἰ γὰρ αὐτοὶ τὰ ἑαυτῶν ἀνατρέπουσιν, ἕωλα παριστῶντες αὐτὰ καὶ πάντῃ ξένα τῆς ἀληθείας, ἀνέμους ἄρα ποιμαίνουσι κατὰ τὸ εἰρημένον ἐν Παροιμίαις· ὅς ἐρείδεται ἐπὶ ψεύδεσιν, οὗτος ποιμαίνει ἀνέμους, ὁ δὲ αὐτὸς διώξεται ὄρνεα πετόμενα. ἀπέλιπε γὰρ ὁδοὺς τοῦ ἑαυτοῦ ἀμπελώνος, τοὺς δὲ ἄξονας τοῦ ἰδίου γεωργίου πεπλάνηται. διοδεύει γὰρ δι' ἀνύδρου ἐρήμου καὶ γῆν διατεταμένην ἐν διψώδεσι, συνάγει δὲ χερσὶν ἀκαρπίαν.

Τοιγαροῦν, ὡς ἀκηκόαμεν διὰ τῆς ἀναγνώσεως, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί, Κῦρος μὲν ἐν τοῖς αὐτοῦ κεφαλαίοις συντέταχεν οὕτως·

„Εἷ τις οὐ λέγει τὸν αὐτὸν καὶ ἓνα Χριστὸν ἐνεργοῦντα τὰ θεοπρεπῆ καὶ τὰ ἀνθρώπινα, μιᾷ θεανδρικῇ ἐνεργείᾳ, ἀνάθεμα ἔστω“.

Σέργιος δὲ γράφων πρὸς αὐτόν, καὶ τὴν τοιαύτην αὐτοῦ βεβαιῶν καὶ ἀποδεχόμενος πρόσληψιν, οὕτως εἶπε·

„Ταύτη ὑμῶν τῇ ὀρθοδόξῳ ἐντυχόντες διδασκαλίᾳ καὶ τῇ ἐνθέῳ νουθεσίᾳ καὶ πάσης ὀρθοδοξίας πεπληρωμένη τῶν πανιέρων ὑμῶν τὴν τοῦ θεοῦ ἀνύμνησα ἀγαθότητα· ἐμακάρισα δὲ καὶ τὴν ὑμετέραν ὁσίαν ἱεροπρέπειαν, τοιούτῳ πράγματι μεσιτεῦσαι κατὰ ἀξιοθεΐσαν τῇ τε χάριτι τοῦ παναγίου καὶ ζωοποιοῦ πνεύματος καὶ τῇ ἐκλογῇ καὶ διδασκαλίᾳ τοῦ θεοσόφου καὶ εἰρηνοποιοῦ μεγάλου βασιλέως“ ... „ἔφητε γάρ“ ... „(καλὸν γὰρ καὶ αὐταῖς ὑμῶν ταῖς ἱεραῖς χρήσασθαι φωναῖς)“ ... „τὸν αὐτὸν καὶ ἓνα Χριστὸν ἐνεργεῖν τὰ θεοπρεπῆ καὶ τὰ ἀνθρώπινα, μιᾷ ἐνεργείᾳ“ ... „ταῦτα εὐσεβῶς καὶ λιαν ἠκριβωμένως ἐξέθεσθε“ ... „τὰς γὰρ τῶν μεγάλων καὶ οἰκουμενικῶν ἀγίων πέντε συνόδων“ ... „ἐν τούτοις παρέθεσθε ῥήσεις“.

Πύρρος δὲ πάλιν ἐν τῷ ῥηθέντι αὐτοῦ δογματικῷ τόμῳ τῷ Κύρῳ συνηγορῶν γεγράφηκε τάδε·

„Μίαν γὰρ ταῖς ἀληθείαις ἀντὶ τοῦ, καινὴν περιεῖχεν ὁ χάρτης, οὐ κακούργως κατὰ γε τὸν ἐμὸν λόγον, ἀλλ' ὡς οὐκ ἂν ἄλλως νοεῖσθαι τῆς, καινῆς ἢ, μιᾶς δυναμένης“.

2 Rom. 11, 25      3–4 Rom. 1, 22–23      6–7 Sir. 4, 28 (4, 33 Vulg.)      7–8 Prov. 18, 5      12–15 Prov. 9, 12 (om. Vulg.)      26 cf. Prov. 21, 1

18–19 cf. 134, 10. 18–19. 29      22–23 cf. 136, 5–6      24–26 cf. 138, 19–22      26–27 cf. 136, 25–26  
27–28 cf. 136, 36–37; 144, 1–3      28–29 cf. 138, 13      29–30 cf. 136, 16      30 cf. 136, 20  
33–35 cf. 152, 34–36

9 ποιήσωμεν ] ποιήσομεν R  
ὡς θέμις marg. R

18 τῶν αἰρετικῶν τοὺς λόγους πάπας λέγει εἰς σφῶν ἐκείνων κατάκρισιν

et *probemus eos ibi* regulari examinatione, in idipsud pronos corruentes per ostensionem prauī intellectus eorum, *ut ne sint apud se sapientes* diuini uerbi scientiam ignorantes, quoniam *dicentes esse se sapientes stulti facti sunt et mutauerunt gloriam* catholicae ecclesiae per propriam nouitatem siue per ea quae illicitae in eius defensione gesta sunt haeticam turbulentam introducentes, illud competenter apud nos retinentes quod bene ad Iesum filium Sirach dictum est: *usque ad mortem certa pro ueritate, et semper dominus deus pugnavit pro te. accipere enim personam impīi non est bonum, ut declines a ueritate iudicii.*

Quomodo autem hoc prudenter efficiamus? in primis quidem ex comparatione mutua uerborum illorum quae nobis relecta sunt. si enim ipsi propria perhimunt, adprobantes ea uacua et omnino ueritati extranea, utique *uentos pascent*, iuxta quod in Prouerbiis dictum est: *qui in mendacio nititur, hic pascet uentos et minauit uolucres uolantes. derelinquit enim uias suae uineae, in axones autem suae culturae errat. deambulabat uero per siccum heremum et terram extensam in sitim, congregat autem manibus suis sterilitatem.*

Igitur, sicut per lectionem audiuius, dilectissimi fratres, Cyrus quidem in suis capitulis definiuit ita:

„Si quis non dicit unum eundemque Christum operari deo decibilia et humana ,per unam deiuralem operationem‘, anathema sit“.

Sergius autem huiusmodi admittens atque confirmans eius confessionem ad eundem scribens ait:

„Hanc uestram orthodoxam relegentes doctrinam et diuinam suasionem siue omni orthodoxia repletam uestrae sanctitatis domini conlaudauī benignitatem, sed et uestrum sanctum sacerdotium beatificaui, quoniam huic rei dignata est intercedere per gratiam sancti atque uiuifici spiritus nec non per electionem et doctrinam a deo inspirati et pacifici magni *imperatoris*.“ ... „asseruistis autem“: ... „(bonum est enim ut et ipsis sacris uestris uocibus utamur)“ ... „unum eundemque Christum operari deo decibilia et humana ,per unam operationem‘“, ... „et haec pie nimisque subtiliter exposuistis“, ... „quoniam in his praecipuum et uniuersalium sanctorum quinque conciliorum“ ... „uoces expressisse noscimini“.

Iterum autem Pyrrus in antefato dogmatico eius tomo aduocationem inpendens Cyro ita scribens ait:

„Unam‘ enim secundum ueritatem pro ,noua‘ continebat eius uolumen, non quidem malitiosae iuxta meum sensum, sed utpote non aliter posse ,nouam‘ intellegi nisi ,unam‘“.

1 examinatione ] examinationae b      idipsud ] idipsum DV      pronos ] per nos DV      2–3 diuini ... sapientes om. DV      2 ignorantes ] .gnorantes ras. L<sup>1</sup>      3 dicentes esse se ] dicentesse sese L<sup>1</sup>      4 illicitae ] illicite DV      defensione ] defensionae b      defensionem DV      4–5 sunt haeticam turbulentam ] sunt in haeticam turbulentiam DV      6 syrach b      ueritate ] ueritatae b      pugnavit ] pugnavit DV      7 ueritate iudicii ] ueritatae iudicii b      9 quomodo ] quo DV      efficiamus ] effitiamus b      comparatione ] comparationae b      10 perhimunt ] perimunt DV      11 pascent ] poscent DV      12 mendacio ] mendatio b V      minauit ] minabit DV      derelinquit ] derelinquit L      13 uineae ] uinaeae b      deambulabat ] deambulat DV      14 sterilitatem ] sterilitatem DV      16 in suis om. DV      20 atque ] adque b      22 uestram ] nostram DV      24 rei ] regi DV      atque ] adque b      26 uestris sacris DV      27 eundemque ] undemque L      28 pie ] pie b      subtiliter ] suptiliter L      29 expressisse ] expressissae b      31 antefato ] antefa...o ras. b      tomo ] thomo b      inpendens ] eiusnpendens L<sup>1</sup>      34 utpote ] utpotae b      posse ] possae b      34–187,1 posse ... aliter om. DV

Ὡς ἐντεῦθεν τῷ Πύρρῳ λοιπὸν οὐκ ἄλλως ἢ „μίαν“ τὴν „καινὴν“ νοοῦντι τοῦ παλαιοῦ τῶν ἡμερῶν οὐκ ἐνὸς ὄντος ἀλλὰ πολλῶν ἢ δύο νοουμένου τὸ ἔλαττον. εἰ γὰρ οὐκ ἄλλως ἢ „μίαν“ ὑπάρχειν ὀρίζεται τὴν „καινὴν“, οὐ ταῦτὸν δὲ τῷ καινῷ τὸ παλαιόν, ἄρα τὸν παλαιόν, ὡς εἴρηται, τῶν ἡμερῶν οὐκ ἓνα νοήσει, πολλοὺς δὲ μᾶλλον ὀρίσειεν ἂν ἢ δύο τὸ μέτριον, ἵνα πολυθεΐαν νοσήσῃ, τὸν ἀναρχον φύσει καὶ μόνον θεὸν εἰς πολλοὺς καταμερίζων θεοὺς, ἀγνοήσας ὡς οὐκ ἀριθμοῦ πάντως, ἀλλὰ παραδόξου θαύματος καὶ οὕτω πρότερον ἐγνωσμένου τὸ „καινὸν“ ὑπάρχει δηλωτικόν, ὡσπερ καὶ τὸ παλαιὸν ἀρχαιότητος ἢ ἀναρχίας. πλὴν ὁμως ταῦτα Σέργιος τε καὶ Πύρρος ὑπὲρ τοῦ Κύρου γεγράφασιν ἐν τῇ κατ’ αὐτοὺς Ἐκθέσει προφανῶς, ἅπερ ἀρτίως εἰρήκασιν ἀνατρέποντες καὶ ἀπόβλητα μὲν τὰ ἔγκριτα παρ’ αὐτῶν ὑπάρχειν ὁμολογηθέντα, ψευδῆ δὲ τὰ ἀληθῆ, καὶ ἀσεβῆ τὰ εὐσεβῆ, καὶ ἐλλιπῆ τὰ ἀπαράλειπτα, καὶ ἄθεα τὰ ἔνθεα, καὶ κακοῦργα τὰ ἀκάκουργα, καὶ οὐκ ἀσφαλῆ τὰ ἠκριβωμένα, καὶ ξένα πάντη τῶν ἀγίων οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων, τὰ τούτων αὐτοῖς ἐγγράφως εἶναι μεμαρτυρημένα καὶ μετὰ ἀναθέματος ἐξ αὐτῶν ὀρισθέντα κατὰ τῶν μὴ οὕτως ἔχειν αὐτὰ συντιθεμένων ὑπαγόμενοι τῷ οἰκείῳ τοῦ ἀναθέματος ἐπιτιμίῳ διὰ τῆς παραβάσεως τῶν περὶ τούτου πεπλανημένων αὐτῶν δογμάτων οὕτω λέγουσιν·

„Οὐδαμῶς συγχωροῦντές τινι τῶν πάντων μίαν ἢ δύο λέγειν ἢ διδάσκειν ἐνεργείας ἐπὶ τῆς θεΐας τοῦ κυρίου ἐνανθρωπήσεως“, ... „ὅθεν τοῖς ἀγίοις πατράσιν ἐν πᾶσι καὶ ἐν τούτῳ ἀκολουθοῦντες, ἐν θέλημα τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ὁμολογοῦμεν“, ... ἐπιφέροντες ... „ταῦτα τῆς εὐσεβείας τὰ δόγματα, ἃ παραδεδώκασιν ἡμῖν οἱ ἀπ’ ἀρχῆς αὐτόπται καὶ ὑπηρέται τοῦ λόγου γενόμενοι καὶ οἱ τούτων μαθηταὶ καὶ διάδοχοι, (οἱ) καθεξῆς θεόπνευστοι τῆς ἐκκλησίας διδάσκαλοι, ταῦτὸν δὲ εἰπεῖν αἱ ἅγιοι καὶ οἰκουμενικαὶ πέντε σύνοδοι τῶν μακαρίων καὶ θεοφόρων πατέρων, τουτέστι τῶν ἐν Νικαίᾳ καὶ τῶν κατὰ ταύτην τὴν βασιλίδα πόλιν καὶ τῶν ἐν Ἐφέσῳ τὸ πρότερον καὶ τῶν ἐν Χαλκηδόνι καὶ τῶν αὐθις ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐν τῇ πέμπτῃ συνελθόντων συνόδῳ“.

Ταύτην οὖν τὴν Ἐκθεσιν ἐπισφραγίζοντες οἱ ῥηθέντες Σέργιος τε καὶ Πύρρος ἐν τοῖς αὐτῶν ὑπομνήμασιν, ἵνα καὶ μᾶλλον τὴν διάλληλον τῶν οἰκείων δογμάτων πανταχοῦ τοῖς πᾶσιν ἀνατροπὴν παραστήσωσιν, οὕτω διελάλησαν ὡς ἠκούσαμεν,

30 Σέργιος μὲν·

„Ἐντελῶς καὶ σαφῶς καὶ συντόμως, δι’ ὧν ὁ τῆς ἀρετῆς ἀπευθύνεται λόγος, ἢ τοῦ θεοσόφου καὶ πανημέρου δεσπότη καὶ μεγάλου βασιλέως ἐκ θεοῦ καὶ τοῦτο τὸ χάρισμα λαβόντος ἐδογματίσεν εὐγλωττία“, ... „διὸ σύμφωνον αὐτοῦ τὴν ὁμολογίαν ταῖς ἀγίαις καὶ οἰκουμενικαῖς εὐράμενοι συνόδοις καὶ ἀπηκριβωμένως τὸν τοῦ ὀρθοῦ δόγ-

1–4 cf. Dan. 7,9      20–21 Luc. 1,2–3

17–18 cf. 160,4–6      18–20 cf. 160,24–26      20–26 cf. 160,29–35      31–33 cf. 166,9–11  
33–188,1 cf. 166,13–15

17 ἀναθεματίζω σε, μονοθελήτα marg. R

22 (οἱ) om. R, cf. 160,31

Ac per hoc iam Pyrrus non aliter „nouam“ nisi „unam“ intellegente *ueteris dierum* non unus existit sed multi, aut si paruum, ut ita dicatur, duo intellegitur. nam si non aliter nisi „unam“ esse definit „nouam“, non est autem uetere quod nouum est, utique *ueteris dierum*, ut dictum est, non unus intellegitur sed potius multi, aut si minus duo, ut et multos deos infirme intellegat, et solum deum, qui est sine initio naturaliter, in multos deos diuidat, 5 ignorans quoniam non per omnia numeri neque antea cogniti, sed gloriosi miraculi „noui“ uocabulum habet designationem, sicut igitur uetere uti antiquitatis est designatio aut sine initio. et haec quidem Sergius et Pyrrus pro Cyro scripserunt in Ecthesim autem illorum apertius, quae nunc dixerunt euacuant et reproba quae ab ipsis firma pronuntiata sunt dicentes, falsa autem quae uera et pia quae impia et minorata indimminuta et incauta 10 robusta et extranea omnino sanctorum et uniuersalium quinque conciliorum, quae ab eis sunt in scripto testimonio comprobata et cum anathemate ab ipsis definita contra eos, qui ita habere haec non profitentur, sequentes proprii anathematis per transgressionem condemnationem de hoc in erroneis eorum dogmatibus ita dicunt:

15

„Nullo modo concedentes cuiquam ex omnibus unam aut duas dicere uel docere operationes in diuina domini dispensatione“, ... „ideoque sanctos patres per omnia et in hoc sequentes, unam uoluntatem domini nostri Iesu Christi ... confitemur“, ... addentes etiam: „haec pietatis dogmata *tradiderunt nobis qui ab initio praesentialiter uiderunt et ministri uerbi facti* 20 *sunt* eorumque discipuli et successores et *sequenter* a deo inspirati ecclesiae doctores, id est sanctae et uniuersales quinque synodi beatorum et a deo inspiratorem patrum, qui in Niche-nam et in hanc regiam ciuitatem nec non in Ephesum primam et in Calchedona et iterum in Constantinopolim in quinto congregati sunt concilio“.

25

Ergo hanc Ecthesin Sergius et Pyrrus per propria monumenta confirmantes, quatenus multo amplius dogmatum suorum uicissim ostendant ubique omnibus destructionem, ut nostis, haec adlocuti sunt.

Et Sergius quidem ita:

30

„Perfecte atque dilucide nec non compendiose, ex quibus uirtutis dirigitur sermo, a deo inspirati serenissimi domini magnique principis et hoc ex deo donum percipiens dogmatizauit eloquentia“, ... et: „propterea consonantem eius confessionem sanctis et uniuersalibus synodis inuestigantes et per suptiliter recti dogmatis connectentem ac praemunientem regu-

1 intellegente ] intellegentae b    2 intellegitur ] intelligitur L<sup>1</sup>DV    3 uetere ] uetus DV    4 multos  
om. DV    5 infirme ] infirmae b    6 quoniam ] quomodo DV    numeri neque ] numerine neque  
L numerinae neque DV    7 uetere ] uetus DV    8 ecthesim ] ecthesyn b    10 indimminuta ] indi-  
mi. nutae b    indimminuta DV    indimminuta etc., cf. *Graeca*: καὶ ἄθρα τὰ ἔνθρα καὶ κακοῦργα τὰ ἀκάκ-  
ουργα    12 anathemate ] anathematae b    13 haec om. L    proprii ] propria DV    13–14 con-  
demnationem ] condemnationem b D    18 ἐνανθρωπήσεως = dispensatione ] dispensationae b (cf. 235, 22)  
19 christi (uerissimi dei) confitemur (cf. 161, 25–26)    20 qui ] quia b<sup>1</sup>    praesentialiter ] presentialiter DV  
21 a deo ] ad deo b    22 synodi ] sinodi b    a om. DV    22–23 nicenam DV    23 chalche-  
dona b    calcedona DV    27 ecthesin ] ecthaesin b    ecthesim DV    per propria ] per pria L    28 uicis-  
sim ] uicissem L<sup>1</sup>    ostendant ] ostendent L<sup>1</sup>    ostendunt corr. L<sup>1</sup>    destructionem ] distructionem DV  
31 perfecte atque dilucide ] perfectae adque dilucidae b    34 synodis ] sinodis b    suptiliter ] subtiliter DV

ματος συναρμολογήσαντος και κατασφαιλισμένου κανόνα“. „... την αὐτοῦ και ἡμεῖς δεχόμεθα και βεβαιούμεν Ἐκθεσιν, ὡς διὰ πάντων ἐπομένην ἀκριβῶς (τε) και ἀπαρ-  
λείπτως τῇ διδασκαλίᾳ τῶν ἀγίων και ἐγκρίτων πατέρων“. „... εἴ τις οὖν (ἀπὸ τοῦ  
παρόντος) ὑπερόπτης τῶν ἀπηγορευμένων ἔκ τε τοῦ κρατίστου και θεοστηρικτοῦ δεσ-  
5 πότου και μεγάλου βασιλέως και τῆς συνελθούσης ταύτης ὁσίας γινόμενος συνόδου,  
μίαν ἢ δύο δογματίζειν ἢ προφέρειν ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ ἡμῶν θεοῦ ἐνεργείας  
τολμήσει, (τοῦτον,) εἰ μὲν ἐπίσκοπός ἐστιν ἢ πρεσβύτερος ἢ διάκονος ἢ τῶν ἐπομένων  
βαθμῶν, πάσης αὐτὸν ἀποπαύομεν ἱερατικῆς λειτουργίας· εἰ δὲ μοναχὸς ἢ λαϊκός, τοῦ-  
τον τῆς ζωοποιοῦ κοινωνίας χωρίζομεν“.

10 Ἐπὶ τούτοις οὖν, θεοφιλέστατοι ἀδελφοί, *μυρίους ἐὰν εἴχομεν* ἄρα διαγγέλλοντας  
ἡμῖν, ἐμέλλομεν ἂν πιστεύειν ποτὲ τοῖς ἀναγγέλλουσιν, εἰ μὴ τῶν αὐτοῦ γραμμάτων  
ἐπληροφόρησεν ἡμᾶς ἢ ἀνάγνωσις, ὅτι τὰ οὕτω ἀντικείμενα και ἀλληλοφθόρα ῥήματά τε  
και δόγματα τοῦ αὐτοῦ και ἐνὸς προσώπου, λέγω δὴ τοῦ Σεργίου, καθεστᾶσιν ὀλο-  
σχερῶς κατὰ ταῦτον ἐκτραπέντος, ὡς οὐποτ' ἂν οὐδὲ φρενήτης τῶν ἀπάντων οὐδεὶς  
15 κατὰ τῶν ἰδίων ἐνεχθῆ σαρκῶν τοῖς ἑαυτοῦ τὰ ἑαυτοῦ λυμαιομένου πάντα και ἀφανί-  
ζοντος· ἀλλὰ Σέργιος μὲν ταῦτα.

Πύρρος δὲ πάλιν τῇ ὁμοίᾳ τῶν κεκριμένων αὐτῷ δογμάτων καταφθορᾷ συμφερόμενος,  
οὕτω και αὐτὸς ἐν τοῖς ἑαυτοῦ γεγράφηκεν ὑπομνήμασιν περὶ τῆς αὐτῆς κατὰ καινοτο-  
μίαν Ἐκθέσεως·

20 „Εἰκότως και ἡμεῖς τῇ δυνάμει ταύτης ἐπόμενοι και τὸ σύνταγμα τῆς αὐτοῦ δογ-  
ματικῆς κατὰ πάντα παραδεχόμενοι και θεοπνεύστου διδασκαλίας, συμφωνοῦν ἐν  
ἅπασιν τῇ ἀποστολικῇ παραδόσει και ταῖς ἀγίαις (και οἰκουμενικαῖς) πέντε συνό-  
δοις, πολλοῖς“ ... αὐτὸν ... „ὑπὲρ τούτου στεφανοῦμεν ἐπαίνοισι και“ ... „ψηφιζό-  
μεθα σὺν τῇ χάριτι ἀρτίως μὲν τοὺς ἐκ τῶν συνεδρευόντων ἡμῖν ὀσιωτάτων ἐπι-  
25 σκόπων μήπω δὲ τῇ τοῦ βασιλικοῦ κηρύγματος ἐμφανείᾳ καθυπογεγραφότας ἐν τῷ  
φθάσαντι χρόνῳ τὰς οἰκείας ὑποβαλεῖν μετὰ τὴν ἡμετέραν ὑπογραφὴν τοῖς πραχ-  
θεῖσι σημειώσεις“ ... „τοῦ μὴ τοῦτο πρᾶττοντος ἐτοιμῶς, ἀλλ' ἐγκαρτεροῦντος τῇ  
ἀπειθείᾳ τῷ κριματι τῶν ἀπερρωγῶτων τῆς ὀλοκληρίας τοῦ σώματος τοῦ Χριστοῦ  
(ἑαυτὸν) καθυποβάλλοντος και δίκην ἀπαραίτητον ἐφ' ἑαυτὸν προσκαλουμένου“.

30 Συμφώνως δὲ τούτοις και ὁ Κῦρος τὴν ἴσην ἐξ ἴσης πλάνης τῶν ὀρισθέντων αὐτῷ  
ποιούμενος ἀνατροπὴν και τὴν ἐπίσασκτον Ἐκθεσιν βεβαιῶν, οὕτω περὶ ταύτης γράφει  
πρὸς Σέργιον, ὡς διὰ τῆς ἐντεύξεως ἀκηκόαμεν·

10 cf. 1. Cor. 4, 15

1–3 cf. 166, 17–18

3–9 cf. 166, 20–26

20–29 cf. 168, 13–16; 168, 17; 168, 34–170, 1

2 (τε) om. R, cf. 166, 17–18  
166, 23 8 αὐτὸν ] αὐτῶν R  
168, 36

3–4 (ἀπὸ τοῦ παρόντος) om. R, cf. 166, 20  
22 (και οἰκουμενικαῖς) om. R, cf. 168, 16

7 (τοῦτον) om. R, cf.  
29 (ἑαυτὸν) om. R, cf.

lam“. ... pariterque: „et nos suscipimus eius et confirmamus Ecthesin, quoniam in omnibus sequitur plenius plenius et indimminutae doctrinam sanctorum probabiliū patrum“. ... „si quis ergo a praesenti die temerator prohibitarum a fortissimi et a deo conseruando domino et magno imperatore siue congregatae huic sanctae synodo factus, unam aut duas praesumpserit dogmatizare aut proferre in Christo deo nostro operationes, hunc, si quidem episcopus aut presbiter uel diaconus siue de sequentibus fuerit gradibus, ab omni suspendimus ecclesiastico ministerio uel officio. si autem monachus aut laicus fuerit, hunc de uiuifica communione separamus“.

Igitur in his, reuerentissimi fratres, *si habuissemus dena milia* adnuntiantes nobis, an crederemus aliquando, nisi lectio nobis scriptorum eius satisfecisset, quoniam quae ita sibi contraria atque se perhimentes dogmata uel sermones unius eiusdemque personae, hoc est Sergii, existunt funditus contra sua deliramenta uel dogmata exardescentis. hic namque quomodo umquam nec freneticus quisquam ex omnibus contra sua membra commotus est per semetipsum propria consumens atque interimens per dominantem ei errorem atque dementiam. sed haec quidem Sergius.

Pyrus autem in his quae ab eo sunt instituta simili corruptione ductus ita et ille pro denominata nouitatis Ecthesin in suis monumentis exposuit:

„Competenter igitur et nos sequentes eius uirtutem et expositionem dogmaticam et a deo inspiratam eius doctrinam per omnia admittentes, consonantem in omnibus apostolicae traditioni atque sanctis uniuersalibus quinque conciliis, multis“ ... eum ... „atque sublimibus pro hoc coronamus laudibus et“ ... „decernimus cum gratia post eos qui nobiscum consistunt sanctissimos episcopos necdum autem imperiali praedicationis insinuatione in praecedenti tempore subscripserunt, proprias submittere post nostra subscriptione his actibus subnotationes“, ... quod si „quis hoc facere paratus minime fuerit sed permaneat inobedientia iudicio separantium se ab integritate corporis Christi semetipsum submitbens et condemnationem inrecusabilem contra se prouocaturus est“.

Consonanter autem his et Cyrus aequalem interemptionem per similem errorem et introductam Ecthesin confirmans ita pro ea scribens ad Sergium ait, sicut per lectionem audiui-

---

1 ecthesin ] ecthesim DV    2 plenius<sup>2</sup> om. DV    indimminutae ] indimminute DV    3 fortissimi ] fortissimo DV    a<sup>3</sup> om. DV    et<sup>2</sup> om. DV    4 congregatae ] congregatae b    congregatae DV    sanctae ] sancto b    factus ] factas DV    5 dogmatizare ] dogmatizatae b    7 ministerio ] misterio b    officio ] officio b V    communione ] communione b    10 dena ] dona DV    nobis om. DV    11 quoniam ] quomodo DV    13 funditus ] funditur DV    deliramenta ] deliramenta L b    14 φρενήτης = freneticus    commotus ] commota L    cummotus b    15 atque ] adque bis b    16 quidem haec DV    17 pyrro b    corruptione ] corruptione b    18 ecthesin ] ecthesin b    20 σύνταγμα = expositionem (constructionem)    22 atque ] adque bis b    23 post eos ] post eis L    24 praedicationis ] praedicatione b    praedicatione DV    25 praecedenti ] praecedenti DV    nostra subscriptione ] nostram subscriptionem DV    subscriptione ] subscriptione b    26 minime ] minimae b    permaneat ] permanet b    manet DV    27 iudicio ] iudicio b    iudiciorum DV    ab ] de DV    integritate ] integritate b    submit- tens semetipsum DV    27–28 condemnationem ] condemnationem b D    31 ecthesin ] ecthesin b



- „Ἦντινα οὐχ ἄπαξ οὐ δὶς, ἀλλὰ καὶ πολλάκις ἐπιμελῶς διελθῶν, καὶ ἐπὶ τῇ ἀναγνώσει εὐφρανθεὶς καὶ τοὺς συνόντας εὐφράνας διὰ τῆς ἀρίστης τῶν γεγραμμένων ἐκδόσεως ἡλίου δίκην καταλαμπούσης καὶ τὴν ἀληθινὴν ἀμετάστρεπτον τε καὶ ἀμώμητον πίστιν ἀκλινῶς καὶ ὀρθοτόμως ἀναφανδὸν κηρυττούσης, εὐχαριστηρίους
- 5 ὕμνους ἀνέπεμψα τῷ δεσπότη τῶν ὄλων θεῷ, τῷ δεδωκότι ἡμῖν σοφὸν κυβερνήτην“,  
 ... „ὅτι δὲ καὶ ἡμεῖς τῆς ὑμετέρας μετασχόντες διδασκαλίας καὶ ταύτη πάντως ἐπόμμενοι ἀσμενίζομεν καὶ παραφυλάττομεν τὰ οὕτως εὐσεβῶς καὶ θεοφιλῶς παρὰ τῆς πανηγύρου αὐτῶν γαλήνης ἐκδοθέντα, φθάσασα ἢ ὑμετέρα θεοτίμητος παναγιότης ἔγνω διὰ τῶν διαφόρων πρὸς αὐτὴν παρὰ τῆς ἡμῶν μετριότητος ... ἐπεσταλμένων“.
- 10 Πρὸς οὖν ταῦτα τοσοῦτον ἑαυτοῖς ἀντικείμενα καὶ οὕτω δι' ἀλλήλων καταφθαρέντα γενναίως, ὥστε μηδὲ ἐτέρων χρῆζειν λοιπὸν εἰς τὴν οἰκείαν κατάλυσιν, οἷα ταύτην ἑαυτοῖς ἰταμῶς ἐκείνων ἐπενεγκαμένων ἐκ τῆς πρὸς ἄλληλα τῶν οἰκείων δογμάτων μάχης καὶ ἀντιρρήσεως, τί δεῖ καὶ λέγειν; ἄρα προσῆκόν ἐστιν ἡμῖν εἰπεῖν τὸ Δαυιτικὸν λόγιον ἐκ προσώπου τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας· *κατεπόθησαν ἐχόμενα πέτρας αὐτοὶ καὶ οἱ*
- 15 *λόγοι αὐτῶν, διεσχίσθησαν καὶ οὐ κατενύγησαν· ἐπείρασάν με, ἐξεμυκτήρισάν με, ἔβρουξαν ἐπ' ἐμὲ τοὺς ὀδόντας αὐτῶν. κύριε, πότε ἐπόψει; ἀποκατάστησον ἀπὸ τῆς καινοτομίας αὐτῶν τὴν ὁμολογίαν μου, ἀπὸ τῶν δογμάτων αὐτῶν τὴν μονογενῆ μου πίστιν· σαλευόμενοι μεταναστήτωσαν οἱ λόγοι αὐτῶν, ἐκβληθήτωσαν ἐκ τῶν οἰκοπέδων μου, καὶ γνώτωσαν ὅτι ἡ χεὶρ σου αὕτη, καὶ σὺ, κύριε, ἐποίησας αὐτήν.*
- 20 Πῶς γὰρ οὐ διεσχίσθησαν εἰ καὶ μηδαμῶς κατενύγησαν οἱ „πάσης ἑαυτοὺς καθελόντες ἱερατικῆς ἀξίας καὶ λειτουργίας καὶ τῆς ζωοποιῶν χωρίσαντες κοινωνίας“, ἔτι δὲ καὶ ἀναθεματίσαντες διὰ τὸ μὴ λέγειν ἐπὶ Χριστοῦ μίαν ἐνέργειαν, καὶ διὰ τὸ λέγειν ἐπὶ Χριστοῦ μίαν ἐνέργειαν, ὡς ἑκατέρου κατ' αὐτοὺς ἐπίσης, καὶ τοῦ λέγειν μίαν ἐνέργειαν καὶ τοῦ μηδεμίαν λέγειν ἐνέργειαν, ἐγκρίτου καὶ ὀρθοδόξου καὶ ἀπαραλείπτου
- 25 καὶ ἀκριβοῦς καὶ ἀσφαλοῦς καὶ εὐσεβοῦς καὶ ἐντελοῦς κηρύγματος κατὰ ἀλήθειαν ὄντος πάντων τε καὶ πασῶν τῶν ἁγίων πατέρων καὶ τῶν οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων, ὅπερ οὐ μόνον ψευδές ἐστιν, ἀλλὰ καὶ πάντη κυρίως ἀδύνατον, αὐτόθεν ἔχον τῆς ἀσυστασίας τὸν ἔλεγχον. „δύο γὰρ ἐναντίους λόγους περὶ τοῦ αὐτοῦ πράγματος ἀληθεύειν φύσιν οὐκ ἔχειν“ ὀρίζεται Νεκταρίω γράφων ὁ Θεολόγος Γρηγόριος. εἰκότως οὖν
- 30 καὶ πρὸ τῆς πατρικῆς περὶ τούτου κατ' αὐτῶν ἀποφάσεως ἑαυτοὺς ἐκείνοι κατέκριναν, δι' ὧν ἐν παραβάσει τῶν οἰκείων δογμάτων γεγόνασιν, ἐπενεγκόντες ἑαυτοῖς, ὡς εἴρηται, διὰ τοῦτο τὴν ὑπ' αὐτῶν ὀρισθεῖσαν καθαιρέσιν τε καὶ ἀλλοτριώσιν σὺν ἀναθεματισμῷ προφανεῖ πάσης ἱερατικῆς ἀξίας καὶ τῆς Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν κοινωνίας, καὶ μάλιστα διὰ τὸ μὴ μόνον ἀσεβῆ τε καὶ αἵρετικὰ τὰ παρ' αὐτῶν πεπραγμένα τυγχάνειν,
- 35 ἀλλὰ καὶ ἀκανόνιστα πάντη κυρίως ὑπάρχειν. οὐδεὶς γὰρ εἰσκεκόμισται προσωπικῶς ἐν ἐκείνοις κατήγορος ἢ κατηγορούμενος, ὡς ἡ τάξις ἀπαιτεῖ τῶν πεπραγμένων, δι' ἑναργουῶς ἐμφανεῖας ἢ ὀνομασίας τῶν ἐξεταζομένων αὐτοῖς ποιούμενος τὴν παράστασιν, ἀλλ' αὐτοὶ ἑαυτοῖς ὑφ' ἑαυτῶν καθ' ἑαυτῶν αὐτονόμως πάντα γεγόνασιν· κατηγορούμενοι,

14–15 Ps. 140,6  
20 cf. Ps. 34,15

15–17 Ps. 34,15–17 (34,16–17 Vulg.)

18 Ps. 108,10

18–19 Ps. 108,27

1–5 cf. 172,16–20      6–9 cf. 172,32–36      20–21.33 cf. 166,26; 188,8–9 Synodus Sergii Const.  
 22–23 cf. 160,10–16 Ecthesis      26 cf. 160,32 Ecthesis      28–29 Gregorius Naz., Epist. 203,20 ad Nectarium, PG 37,333 B 10–12; SC 208 (1974) 94; cf. ACO III 138,3      34–192,1 cf. Maximus conf., Disputatio cum Pyrrho, PG 91,352 D

18 μεταναστήτωσαν ] μετανατήτωσαν R

36–37 ἑναργουῶς ] ἐνεργουῶς R

„Quam non semel et bis, sed et multo saepius diligenter percurrens et laetatus super eiusdem lectionis uirtutem atque consistentes mecum congratulans per laudabilem expositionem scriptorum ueluti solis splendorem nitentem et ueram inconuertibiliter et inuiolabiliter nostram fidem fixius recteque et apertissime praedicantem, laudes gratiarum rettuli domino omnium deo, qui nobis dedit prudentissimum gubernatorem“, ... „quia uero et nos de 5 uestra participati doctrina et hanc sine dubio sequentes amplectimur et conseruamus quae ita pie et deo amabiliter a serenissima eius tranquillitate exposita sunt, iam uestra a deo honorabilis sanctitas cognouit per haec quae saepius ad eam a nostra humilitate ... destinata sunt“.

Ad haec ergo in tantum contraria et ita ab iniuces uehementer corrupta, ut nec alio iam 10 necesse sit in propria destructione, utpote hanc illis durius sibi inferentes per contradictionem alterutra atque obiectionem, quid nos oportet dicere? hoc est ex persona catholicae ecclesiae nisi Dauiticum uaticinium exclamare: *absorti sunt continuati petrae ipsi uel sermones eorum, discissi sunt et non sunt conpuncti. temptauerunt me, subsanauerunt me, striderunt in me dentibus suis. domine, quando respicies? restitue a nouitate eorum confessionem 15 meam, a dogmatibus eorum unicam fidem meam. commoti transferantur sermones eorum, et eiciantur de habitationibus meis, et cognoscant quia haec manus tua, et tu, domine, fecisti eam.*

Quomodo namque non sunt *discissi* licet nullo modo *conpuncti s<unt>* qui „ab omni se 20 sacerdotali dignitate et officio deposuerunt et a participatione diuinae communionis alienauerunt“? nec non anathematizauerunt prohibentes in Christo unam operationem dicere et denuntiantes unam in Christo operationem adserere ac si utrumque secundum sensum eorum, id est unam dicere operationem et nec unam docere operationem, similiter orthodoxum et probabile firmumque pium, indimmutum atque perfectae praedicationis omnium sancto- 25 rum patrum siue uniuersalium quinque synodorum ueraciter existente, quod non solum falsum est, sed etiam omnino ac specialiter impossibile, in semetipsum habens propriae instabilitatis accusatorem. „duo enim contrarios sermones de eodem uerbo ueraciter dicere naturam non habere“ scribens Nectario Theologus Gregorius ait. competenter igitur ante patrum pro tali re contra eos definitiones seipsos illi in hoc quod sua dogmata transgrediuntur 30 condemnare noscuntur, superducentes sibi, ut dictum est, per haec definitam ab eis depositionem et cum anathematis propositione alienationem totius sacerdotalis officii Christique dei nostri immaculatae communionis et praecipue quoniam non solum impia et haeretica quae ab eis gesta sunt consistunt sed et incongrua omnino ac specialiter cognoscuntur. nullus enim introductus est personaliter ab illis accusator aut accusatus iuxta quod gestorum ordo 35 exigit per claram intimationem aut institutionem eorum quae ab eis examinata sunt adprobationem faciens, sed ipsi sibi a semetipsis <contra> semetipsos proprio arbitrio omnia facta

---

1 saepius ] sepius b DV      laetatus ] letatus b DV      2 atque ] adque b      congratulans ] cumgratulans b  
3 ueram ] aeram L<sup>1</sup> b D      aerae L<sup>2</sup>      aerem V      4 apertissime ] apertissimae b      rettuli ] retuli DV  
domino om. L      7 pie ] pie b      tranquillitate ] tranquillitae b      8 saepius ] sepius b DV  
humilitate ] humilitate b      10 ab ] ad b      iniuces ] inuicem DV      11 destructione ] destructione b et explic.  
12 est om. DV      persona ] personae L<sup>1</sup>      14 subsanauerunt ] subsannauerunt DV  
20 conpuncti <s>unt coni. Lu ] conpunctis LDV      24 orthodoxum ] orthodoxam DV      26 quinque ] quinque L<sup>1</sup>. V. DV  
28 accusatorem ] accusatorum DV      contrarios ] contrarius DV      32 sacerdotalis ] sacerdotalis L  
33 quoniam ] quomodo DV      36 intimationem ] imitationem D      mutationem V  
37 <contra> coni. Lu

κατηγοροῦντες, κριταί· κατηγορούμενοι μὲν, ὡς καὶ ἑαυτοὺς προδήλως μεμφόμενοι διὰ τὴν ἄμειψιν τῆς τοῦ ἁγίου Διονυσίου φωνῆς, κατηγοροῦντες δέ, ὡς κατατιώμενοι φανερώως, μᾶλλον δὲ κατηγοροῦντες τὴν μίαν ἐνέργειαν, κριταί δέ, ὡς ἑτέραν ἀνθ' ἑτέρας ἑαυτοῖς σὺν εὐκολίᾳ πίστιν ἐπινοοῦντες. ὄθεν ἡ ἀκολουθία τῶν πεπραγμένων διὰ τὴν ἀπορίαν τῶν ἐμφανιζομένων ἐξ ὑπονοίας τῶν εἰκαζομένων, ἀλλ' οὐκ ἀληθείας τῶν ὁμολογουμένων ἀπατηλῶς αὐτοῖς ἐστιάσθη διὰ τοῦ λέγειν αὐτοὺς συνεχέστερον ἐν τοῖς ἑαυτῶν ὑπομνήμασιν, ἐπειδὴ τινες καὶ ὅτι τινὲς καὶ ὡς τινες· ἀλλ' οὐκ ἦν φωνὴ καὶ οὐκ ἦν ἀκρόασις, ὡς ὁ μέγας φησὶ προφήτης Ἡλίας, τοῦτο τῆνικαῦτα δυσσεβεῖς σχετλιάζων. πάντα γὰρ ἐξ ἀναποδείκτων ῥημάτων ἦτοι κούφων πλασμάτων ἀναιδῶς πεπραγμάτευται κατὰ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, ὧν χάριν, ὡς εἴρηται, καὶ καθ' ἑαυτῶν μανέντες ἐτρέπησαν, κατακρίναντες ἑαυτοὺς ἀποτόμως.

Ἴνα δὲ καὶ παρ' ἡμῶν γένηται κατ' αὐτῶν συνοδικῶς ἡ ἐπιτίμησις ἐξ ἀποστολικῆς ἦτοι κανονικῆς προαγομένη δικαιοκρισίας, ἀχθήτωσαν εἰς μέσον ἡμῖν πρὸς ἀκρόασιν τῶν τε περιδόξων πατέρων οἱ λόγοι καὶ τῶν ἁγίων οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων οἱ ὄροι, περὶ ὧν ἐγγράφως εἰρήκασι ταῦτα κηρύττειν ἀκριβῶς καὶ διδάσκειν, ἵνα τὸν τῆς μαρτυρίας μισθὸν ἐκ τῆς ἀληθείας τῶν αὐτοῖς γεγραμμένων κομίσωνται· γέγραπται γὰρ· *βδέλυγμα κυρίῳ χεῖλη ψευδῆ, καὶ· μάρτυς ἄδικος ἐκκαίει ψεύδη καὶ ἐπιπέμπει κρίσεις ἀνά μέσον ἀδελφῶν· ὅπερ οὗτοι σαφῶς πεποιήκασι, κρίσεις καὶ μάχας πανταχοῦ τοῖς πᾶσι διὰ τῶν οἰκείων λόγων ἐκπέμπαντες.*

20

*Βενέδικτος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Αἰακίου εἶπεν*

κεφάλαιον β̄

Ἄξιον ἐστὶν εὐχαριστῆσαι τὸν κύριον ὁμοθυμαδόν, ἵνα ἡμεῖς τῶν ἀξίων προαναγγέλλων χάριν φησὶν, ὅτι κύριος δώσει ῥῆμα τοῖς εὐαγγελιζομένοις δυνάμει πολλῇ· συντονία γὰρ πολλῇ καὶ εὐζηλώτῳ τὴν ἔμπνευσιν παρὰ θεοῦ τοῦ θείου δεξάμενοι ῥήματος ἐν ἀνοιξίᾳ τοῦ στόματος ὑμῶν ἐγνωρίσατε πᾶσιν, ὅτι ὡς δάμαλις παροιστρῶσα παροιστρήσασθαι ἐκ τῆς ὁδοῦ τῆς ἀληθείας Κῦρος καὶ Σέργιος καὶ Πύρρος. οὐκ ἔδωκαν γὰρ, ὡς φησὶν Ὁσηέ, τὰ διαβούλια αὐτῶν τοῦ ἐπιστρέψαι πρὸς τὸν θεὸν αὐτῶν, πνεῦμα γὰρ καινοτομίας ἐστὶν ἐν αὐτοῖς καὶ τὸν κύριον οὐκ ἐπέγνωσαν, διότι οὐκ ἐστὶν ἀλήθεια οὔτε ἔλεος οὔτε ἐπίγνωσις θεοῦ ἐν τοῖς δόγμασιν αὐτῶν, ἀλλὰ ἀρὰ καὶ ψεῦδος καὶ κλοπὴ καὶ ἀπάτη καὶ ἐναντιότης ἀσύμματος τοῖς αὐτῶν ἐκκέχνηται ῥήμασι·

Τοιγαροῦν ἐπειδὴ κρίσις ἐστὶ τῶν κυρίῳ πρὸς αὐτοὺς σήμερον διὰ τῶν ἀγιωτάτων ὑμῶν, εἰ συνορᾶτε, χρεῶν ἐστὶ τούτοις αὐτοῖς πρὸς τὴν ὁμοίαν ἐξέτασιν συμπαραληφθῆναι καὶ Παῦλον, τὸν Σεργίου καὶ Πύρρου διάδοχον, ὡς τῆς αὐτῆς ὄντα καὶ μᾶς ἐκεῖνοις αἰρέσεως, καὶ διὰ τοῦτο ταύτην ἐκθύμως διεκδικοῦντα, καθὼς οἱ τοῦτον αἰτιασάμενοι διὰ τῶν οἰκείων ἡμῖν ἐγγράφων ἐγνωρίσαν· μᾶλλον δὲ γνώριμον ἑαυτὸν ἐκεῖνος διὰ

7–8 3. Reg. 18, 26 (= 4. Reg. 4, 31)

17 Prov. 12, 22

17–19 Prov. 6, 19

26–27 Ps. 67, 12

27–28 cf. Eph. 6, 19

28 Os. 4, 16

29 cf. 2. Petr. 2, 2

29–30 Os. 5, 4

31–32 Os. 4, 1

32–33 Os. 4, 2

34 Os. 4, 1

1 κριταί ] κριταί R

6 συνεχέστερον ] συνεχέστεραν R

sunt: accusantes, accusatores, iudices, et accusatores quidem utpote se reprahendentes per inmutatione sancti Dionysii uocis, accusantes autem quomodo criminatores eius, potius autem euacuantes unam operationem, iudices utpote aliam pro alia fide commentantes. pro qua re ordo gestorum per inopiam eorum quae intimata sunt ab illis ex suspitione et coniectura deceptiue obumbrata est ex hoc quod frequentius dicent, quia aliqui et quoniam 5 aliqui et quia quidam, *et non erat uox neque auditio*, sicut per uaticinium Helias propheta perhibuit. omnia enim eis ex non adprobatis uerbis uel inanibus finctionibus inuericunde actitata sunt aduersus catholicam ecclesiam, pro quibus, ut dictum est, et contra se irascendo uersi sunt, seipsos condemnantes.

10

Ut autem et a nobis synodaliter fiat contra eos reprahensio per apostolicam seu regularem praelatam iustam determinationem, in medio nobis ad audientiam tam gloriosorum patrum decreta ac uniuersalium quinque conciliorum definitiones offerantur, de quibus illi in scripto dixerunt haec ueraciter praedicare atque docere, quatenus testimonii mercedem 15 per ueritatem gestorum consequi ualeant. scriptum est enim: *abominatio est domino labia mendacia*, et: *testem fallacem proferentem mendacia et seminantem inter fratres scandala atque litigia*. quod utique memorati apertissime concinnauerunt *iudicia et litigia* ubique omnibus per proprios sermones *destinantes*.

20

BENEDICTUS REUERENTISSIMUS EPISCOPUS AIACENSIS DIXIT

Propheta Daud, beatissimi, uestram pronuntians gratiam ait, quoniam *dominus dabit 25 uerbum euangelizantibus uirtute multa*. cum *multa* namque strenuitate et zelo inspirationem a deo diuini uerbi percipientes *in apertione oris* uestri notum fecistis omnibus, *quoniam sicut uacca lasciuens declinauerunt a uia ueritatis* Cyrus et Sergius atque Pyrrus. *nec enim dederunt*, sicut ait Osee, *cogitationes suas ut conuertantur ad deum eorum*, quoniam spiritus nouitatis inest eis et dominum non intellexerunt, eo quod *ueritas non est in eis nec miseri-* 30 *cordia neque scientia dei* in dogmatibus eorum, sed *maledictio, mendacium et furtum* atque deceptio et contrarietas inconueniens in eorum sermonibus *effusa est*.

Ergo quoniam *iudicium est domini hodie super* eos per uos sacratissimos, si placet, oportet cum eis ad similem examinationem Paulum, Sergii et Pyrri successorem, coaptari, quippe 35 quoniam in unam eandemque haerese illorum inuoluitur et propterea instanter hanc defendere nititur, sicuti accusatores eius per sua scripta nobis declarauerunt, immo magis per

---

2 inmutatione ] inmutationem DV      7–8 inuericunde actitata ] inuerecunde acuta DV      12 a om. DV  
 13 tam marg. L      14 offerantur ] afferantur DV      15 quatenus ] quatinus DV      16 abominatio ]  
 abhominatio DV      17 fallacem testem DV      21 aiacensis ] atacensis DV      25 beatissimi ] beatis-  
 sime LDV      26 uirtute ] uirtutem L      28 atque ] et DV      29 deum ] dominum DV      quoniam  
 sp̄ spiritus L<sup>1</sup>      30 inest ] est in DV      34 domini est DV      35 et om. L      37 sicuti ] sicut DV  
 37–195,1 immo ... suis ] imo magis operi sui DV

τῶν ἔργων παρέστησεν αἰκισμοῖς καὶ εἰρκταῖς καὶ ἐξορίαις τοὺς ὀρθοδόξους ἄνδρας περιβάλλον· οὕτω γὰρ κοινὸς ἔσται κατὰ πάντων αὐτῶν προφερόμενος τῆς ἀσεβείας ὁ ἔλεγχος ἐκ τῆς παρουσίας ἀγίας συνόδου διὰ τῆς τῶν πατρικῶν καὶ συνοδικῶν ὄρων καὶ λόγων ἀκριβοῦς μαρτυρίας καὶ ἀποδείξεως.

5

*Πάντες οἱ ἀγιώτατοι ἐπίσκοποι εἶπον*

Δεόμεθα τῶν μακαριωτάτων ὑμῶν, προστεθήτω καὶ Παῦλος τοῖς ὁμόφροσιν αὐτῶ κατὰ τὴν αἴτησιν τοῦ θεοφιλοῦς συνεπισκόπου ἡμῶν Βενεδίκτου, προσαγόμενος ἡμῖν  
10 καὶ αὐτὸς εἰς ἐξέτασιν, ἵνα τῆς ἴσης χάριν καινοτομίας ἴσῃν δέξηται μετ' αὐτῶν κανονικῶς τὴν ἀπόφασιν. ὑπέρογκα γὰρ καὶ αὐτὸς ἐδραματούργησε κατὰ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, ὡς καὶ ἐπ' αὐτῶ πληροῦσθαι τὸ γεγραμμένον· *ἀρχὴ λόγων στόματος αὐτοῦ ἀφροσύνη, καὶ ἐσχάτη στόματος αὐτοῦ περιφέρεια πονηρά.* τῷ ὄντι γὰρ, καθὼς αἱ περὶ αὐτοῦ διαγγέλλουσιν ἀναφοραὶ καὶ αἰτιάσεις, καὶ ἀρξάμενος τὴν καινοτομίαν ἰταμῶς  
15 ἐξεδίκησε, καὶ συντελέσας τὸν Τύπον δολερῶς γενέσθαι παρέπεισε· „ῥάνις γὰρ ἐνδελεχοῦσα κοιλαίνει πέτραι“. οὗ χάριν, εἰ κελεύετε, καὶ τῆς ἐκείνου διακούσωμεν ἐπιστολῆς τῆς παρ' αὐτοῦ γραφείσης πρὸς τὸν προσηγησάμενον τὴν ὑμετέραν ἀγιωσύνην ἐν μακαρίᾳ τῇ μνήμῃ πάπαν Θεόδωρον, ἀλλὰ μὴν καὶ αὐτοῦ τοῦ Τύπου ποιησώμεθα τὴν ἀκρόασιν διὰ τοῦ ἴσου πρὸς ἐντελῆ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἀσφάλειαν, ἐπειδὴ καὶ  
20 αὐτὸν τὸν Τύπον ἐπ' ἀνατροπῇ τῶν πατρικῶν δογμάτων γενέσθαι προδήλως ὑπέβαλεν. ἀφέντες γὰρ οὗτοι τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας τοὺς ἀποστολικοὺς καὶ πατρικοὺς καὶ συνοδικοὺς ὄρους καὶ λόγους ἐπὶ τοὺς κοσμικοὺς τύπους πανούργως ἐχώρησαν· ὁμοῦ μὲν τὴν οἰκείαν ἐντεῦθεν ἀποκρυπτόμενοι κακοπιστίαν, ὁμοῦ δὲ καὶ ἄλλοις ἀνθ' ἑαυτῶν ἀδίκως τὴν μέμψιν προστρίβοντες, ἵνα *διπλᾶ ἐκ χειρὸς κυρίου δέξωνται τὰ ἁμαρτήματα,*  
25 τῆς ἰδίας τε χάριν πλημμελείας καὶ τῆς καθ' ἑτέρων συκοφαντίας.

*Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Εὐλόγως τὴν ἐπιστολὴν Παύλου παρενεχθῆναι πρὸς διάσκεψιν αὐτῆς διὰ τῶν καθυπουργούντων ἐξήτησεν ἢ συνεδρεῦουσα ἡμῖν ἀγιωτάτη σύνοδος· ἴσου γὰρ ὄντος αὐτῶ πρὸς ἐκείνους καὶ ὁμοίου τοῦ σφάλματος, ἴσῃν ἡμῖν ἐξ ἀποδείξεως κατὰ πάντων αὐτῶν γενέσθαι προσήκει τὴν ἐπιτίμησιν. ἀγέσθω τοίνυν ἢ παρὰ Παύλου γραφεῖσα τῶ προσηγησαμένῳ ἡμᾶς ἐν μακαρίᾳ τῇ μνήμῃ πάπα Θεοδώρῳ δογματικὴ ἐπιστολὴ καὶ σὺν  
35 ταύτῃ τοῦ Τύπου τὸ ἴσον, ὃν ἐκείνος πρὸς ἐκβολὴν τῶν πατρικῶν δογμάτων συνταγῆναι παρέπεισεν.

12–13 Eccles. 10, 13

24 Is. 40, 2

15–16 cf. Choerilus Sam., frn. 10, ed. G. Kinkel, Lipsiae 1877, p. 271; Ovidius Naso, Pont. 4. 10, 5: gutta cauat lapidem, etc.

31 ὄντος ] ὄντως R

operibus suis seipsum ille manifestauit uerberibus et clusuris atque exiliis orthodoxos uiros submittens. sic namque communis erit contra hos omnes a praesenti sancto concilio impietatis deuictio, prolata uidelicet per suptiliorem ostensionem et adprobationem paternarum et synodalium definitionum uel praedicationum.

5

OMNES SANCTISSIMI EPISCOPI DIXERUNT

Supplicamus beatitudinem uestram, adiciatur et Paulus similibus suis iuxta supplicationem coepiscopi nostri Benedicti reuerentissimi, ipse quoque ad examinandum nobis prolatus, quatenus propter similitudinem nouitatis simili cum ipsis regulariter sententia percellatur. 10 nam et uehementissime contra catholicam ecclesiam demolitus est, ut et in ipso impleatur quod scriptum est: *initium sermonum oris eius stultitia, et ultima oris eius circuitus maligna*. ueraciter enim, sicut de eo suggestiones et accusationes pronuntiant, et incipiens acriter nouitatem defendere studuit, et perficiens dolose Typum fieri persuasit: „stillicidium namque adsiduum concabat petram“. ideoque, si praecipitis, epistola ipsius directa prode- 15 cessori uestrae beatitudinis Theodoro papae nobismet relegatur, sed et memorati Typi per exemplar eius series pro tuitione plenissima catholicae ecclesiae, quoniam et ipsum Typum in euersione paternarum dogmatum fieri sine dubio persuasit. qui derelinqentes catholicae ecclesiae paternas synodalesque definitiones atque sermones ad saeculares typos callide 20 properauerunt, pariter quidem tam suam obcelantes perfidiam quamque aliis inique inrogantes quaerellas, quatenus *duplicem suscipiant de manu domini peccatum*, tam pro suo delicto seu criminatione contra alios flagitata.

25

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Competenter epistolam Pauli ad examinationem deduci per hos quorum interest nobiscum 30 consistens sancta synodus petiit, quoniam simili excessu parique errore cum praenominatis inretitus similem a nobis congruum est per adprobationem contra hos omnes increpationem prouenire. offeratur igitur directa a Paulo praedecessori nostro beatae memoriae Theodoro dogmatica epistola et cum eadem exemplar Typi, quem ille ad destructionem paternorum dogmatum fieri persuasit. 35

---

1 exiliis ] exilio DV      2 contra hos ] contrachos L<sup>1</sup>      2-3 deuictio impietatis DV      3 suptiliorem ] subtiliorem DV      8 adiciatur ] addiciatur DV      10 quatenus ] quatinus DV      percellatur ] procellatur DV      δεξιται = percellatur      11 uehementissime contra ] uehementissime econtra L<sup>1</sup>      ἐδραμα- τούργησε = demolitus est      12 scriptum ] dictum DV      eius oris DV      14 perficiens ] proficiens DV      15 adsiduum concabat ] assiduum concauat DV      15-16 prodeessori ] predeessori DV      16 διακούσω- μεν = relegatur      20 inique om. DV      20-21 inrogantes quaerellas ] irrogantes querelas DV      21 dupli- cem ] dupplicem L      duplex DV      de manu domini suscipiant DV      22 flagitata ] flagitatam L      27 sanctissimus ac beatissimus ] sanctus DV      27-28 sanctae ... apostolicae om. DV      30 εὐλόγως = competenter (cf. 64, 28) (rationabiliter)      34 destructionem ] destructione L<sup>2</sup>      35 paternorum ] paterna- rum LDV (paternarum traditionum? Lu)

13\*

*Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Κατὰ τὴν κέλευσιν τῶν μακαριωτάτων ὑμῶν τὴν ἐπιστολὴν Παύλου μετὰ καὶ τοῦ Ἰσου τοῦ Τύπου κομίσας, λέγω δὴ τοῦ προσεχῶς γενομένου κατὰ τὸ διελθὸν ἔτος ἐξ εἰσηγή-  
5 σεως αὐτοῦ Παύλου μετὰ χειρᾶς ἔχω πρὸς τὸ παριστάμενον.

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

10 Ἡ ἐπιστολὴ Παύλου τοῦ ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως ἐν πρώτοις ληφθῆτω καὶ ἀναγνωσθῆτω διὰ τῶν καθυπουργούντων.

*Καὶ λαβὼν Πασχάλιος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου πρὸς τὴν Ῥωμαιοὶ ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθεῖσαν φωνῆς ἀνέγνω*

15

### Ἡ ἐπιγραφή

Τῷ παναγιωτάτῳ καὶ μακαριωτάτῳ ἀδελφῷ καὶ συλλειτουργῷ κυρίῳ Θεοδώρῳ Παῦλος ἀνάξιος ἐπίσκοπος χαίρειν.

20

### Τὸ ὕφος

Ἴδου δὴ τί καλὸν ἢ τί τερπνὸν ἀλλ' ἢ τὸ κατοικεῖν ἀδελφοὺς ἐπὶ τὸ αὐτό, ἐν τῇ πνευματικῇ λέγω κατοικίᾳ, τῇ ὁμοφροσύνῃ τῆς πρὸς θεὸν ἐνώσεώς τε καὶ πίστεως, τῆς τοιαύ-  
25 τῆς ἐπιτεροῦς, ὡς ἀληθῶς, κατασκηνώσεως τῷ Ἀαρὼν ἐμπρεπούσης μάλιστα, καὶ τοῖς ἱερατικῇ περιβεβλημένοις ἀξίωσιν ὡς μύρον ἐπὶ κεφαλῆς τὰς ἡγεμονικὰς εὐωδιάζον ἐννοίας, καὶ μέχρι τῆς ὥρας αὐτῆς εἶτον ἐσχάτης κινήσεως· ἐν τῷ τοιοῦτῳ γὰρ ἐνδιδαιτή-  
ματι καὶ τὴν εὐλογίαν καὶ τὴν αἰώνιον ζωὴν ἐνετείλατο κύριος.

Ταύτης οὖν ἡμεῖς τῆς προφητικῆς ὑποφωνήσεως ἀντεχόμενοι τὴν παροῦσαν ἀδελ-  
30 φικὴν ἐποίησάμεθα συλλαβὴν, διὰ τὴν ἀγάπην τὰ ἐαυτῶν μὴ ζητήσαντες ἢ ἀξιοῦντες· οὐ γὰρ τοῖς λοιδοροῦσιν ἀντιλοιδορεῖσθαι καλόν, οὐδὲ „παττάλω“, κατὰ τὴν θύραθεν παροιμίαν, „ἐκκρούεσθαι πάτταλον“, ἄπαγε· οὐ πρὸς ἡμῶν τὰ τοιαῦτα, μὴ γένοιτο· οὐχ οὕτω νικᾶν ἢ τοῦ καθ' ἡμᾶς ἐδιδάχθημεν σχήματος, ἀλλ' ἐν μακροθυμίας ὑπομονῇ καὶ πραότητι πνεύματος. ὥσπερ γὰρ οὐ σκληρότητι, προφητικῶς εἰπεῖν, καθαίρεται τὸ  
35 μελάνθιον, οὐδὲ τῆς εἰρήνης ὁ νόστιμος ταῖς διανοίαις καρπὸς διὰ τραχύτητος ἐμφανίζεται. διὰ τοι τοῦτο καὶ τῶν ἐν λόγοις ἠνεσχόμεθα τάχα πον ῥαπισμάτων, ἵνα κἂν [ἐν] ἐλα-  
χίστοις τὸν δι' ἡμᾶς ἐαυτὸν ταπεινώσαντα μιμησώμεθα καὶ τῆς ἐσχάτης ἐκέισε κολάσεως

23–28 Ps. 132, 1–3  
36 cf. Mc. 14, 65

30 Phil. 2, 21  
37 cf. Phil. 2, 8

31 1. Petr. 2, 23

33 Col. 1, 11

34–35 Is. 28, 27

31–32 Synesius Cyr., Epist. 45, PG 66, 1373 D

36 cf. 204, 21

## THEOXYLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Secundum iussionem beatitudinis uestrae epistolam Pauli et exemplar Typi, nuper, id est transacto anno, per suasionem eiusdem Pauli expositi, prae manibus habeo. quid praecipitis? 5

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Epistola Pauli episcopi Constantinopoleos in primis per hos quorum interest suscipiatur et relegatur. 10

ET ACCIPIENS PASCHALIS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS DE GRECO IN LATINAM UOCEM TRANSLATAM RELEGIT CONTINENTEM ITA 15

Sanctissimo et beatissimo fratri et consacerdoti domno Theodoro Paulus indignus episcopus in domino salutem. 20

*Ecce quam bonum et quam iocundum habitare fratres in unum*, spiritali dico habitaculo et concordia quae in deo est, et unitate fidei huius delectabilis secundum ueritatem inhabitaculi, quae uidelicet in *Aaron* magis decorabatur, atque sacerdotalem induentibus dignitatem sicut unguentum super caput principalem intellectum inrigans, et usque ad ipsam extremam scientiam deducens. in hoc enim habitaculo *benedictionem et aeternam uitam promisit dominus*. 25

Huius igitur propheticæ uaticinationis meritum amplectentes praesentem fraternam syllabam exposuimus, *nostra* propter caritatem *minime quaerentes* aut quaesituri. nec enim *detrahentibus* bonum est *detrahere*, aut „palo“, secundum uulgarem fabulam, „excudere palum“, absit! non sunt nostra haec, auertat diuinitas! non sunt edocti habitus nostri ita uincere, sed in *patientia longanimitatis* et spiritu humilitatis. quia sicut *minime per duritiam*, ut propheticæ dicamus, *purgatur nigella*, ita nec pacis saporatus fructus intellegentiae per asperitatem exprimitur. propter hoc enim et uerborum subportauimus *colafos*, ut uel paulatim ualeamus eum imitare, qui propter nos *se humiliare* dignatus est, ut extremae illic 35

---

1 theofylactus ... dixit ] theophilactus dixit DV      7 ac beatissimus *om.* DV      7–8 sanctae ... apostolicae *om.* DV      23 spiritali ] spiritali DV      25 atque ] utque L      27 κινήσεως = scientiam (γνώσις – motus)      28 dominus ] dominum L<sup>1</sup>      29 propheticæ ] prophetiae DV      31 detrahentibus ] ditrahentibus L<sup>1</sup>      palo ] paulo DV      32 palum ] paulum DV      haec nostra DV      33 uincere ] uincere DV      34 saporatus ] aspiratus DV      35 colafos ] colaphos DV      36 imitare ] imitari L<sup>2</sup>DV      ἐκεῖσε = illic ] illius LDV



διὰ τῆς ἐνταῦθα πληγῆς τὰς πληγὰς διαφύγωμεν. ἀκούσωμεν τοιγαροῦν καὶ πεισθῶμεν τῷ ῥήτορι τῆς ἐκκλησίας, τῇ *γλώττῃ τοῦ πνεύματος* μεγαλοφώνως ἐμβοώσῃ· πάντα ὑμῶν ἐν ἀγάπῃ γινέσθω· εἴτε οὖν ζητοῦμεν, εἴτε καὶ μόνον λέγομεν ἢ καὶ μόνον ἀκούομεν, ἀγάπῃ βραβευέτω, τέχνη τις οὕσα πρὸς διευθέτησιν συμφυίας ἀγαθῆς καὶ συνειδήσεως.

5 δεῖ γὰρ περὶ θεοῦ ζητοῦντας ἡμᾶς τῷ *σπαρτίῳ* τῆς εὐθύτητος τοῦ λογισμοῦ *διαμετροῦντας τὸ τέμενος* εἰρηρικῶς ἐν αὐτῷ προσανλίξεσθαι διὰ τὸν ἐν τῷ προφήτῃ λαλήσαντα κύριον· *ζητῶν ζῆτει καὶ παρ' ἐμοὶ οἶκει*. σκοπὸν γὰρ ὁ θεὸς τέθεικεν ἡμᾶς τῷ λαῷ, καὶ πρέπον ἐστὶ τοὺς ἱερατεύειν ὑπὸ θεοῦ τεταγμένους οὕτως ἐν πραότητι τὰ πρὸς ἀλλήλους τοῦ λογισμοῦ τιθέναι διαβήματα, ὥστε τὸ κρεῖττον οἰκοδομεῖσθαι τοὺς εἰς ἡμᾶς ἀτενί-

10 ζοντας ἥπερ διὰ τῆς ἡμετέρας, ὁκνῶ λέγειν, ἐριθείας *τὴν τρίβον τῶν ποδῶν αὐτῶν ταράττεσθαι*. εἰς ὁμοψυχίαν συννεύσωμεν, τὸ ἐν πρὸς ἀγάπην φρονήσωμεν, τὴν ταπεινοφροσύνην τιμήσωμεν, δι' ἧς καταλαμβάνεσθαι φιλεῖ τὸ ὕψος τοῦ πνεύματος. εἰ γὰρ καὶ τοῦ λόγου πλέον μέχρι τοῦδε τὴν σιωπὴν ἐτιμήσαμεν, τοῦτο ποιεῖν εὖ ἔχοντος ἐδοκιμάσαμεν, ἵνα μὴ τοῖς γραφεῖσιν ἀντεξαγόμενοι ἄμιλλαν ὕβρεως ποιησώμεθα, καὶ μικ-

15 ροψυχίαν κατακριθῶμεν παρὰ τοῦ στέγειν πάντα πρὸς ἀγάπην νομοθετήσαντος. ηὔξάμεθα γὰρ τηνικαῦτα καὶ *θύραν περιοχῆς προσεπιθέσθαι τῷ στόματι* καὶ λόγον ἀφωνίας ἐνστερνίσασθαι μᾶλλον ἢ λόγον ἀνύσσοντα. καὶ τε τοῦτο δοτόν μοι *παρὰ κυρίου καὶ ἐγενόμην ὡσεὶ ἄνθρωπος οὐκ ἀκούων καὶ οὐκ ἔχων ἐν τῷ στόματι αὐτοῦ ἐλεγμούς*. ἀλλ' ἐπεὶ *καιρὸς τοῦ λαλεῖν καὶ καιρὸς τοῦ σιωπᾶν*, ἀνοίγω τῷ λόγῳ καὶ κλείω τὴν *θύραν* τῆ

20 *σιωπῆ* προσφόρως αἰτούμενος· *κύριε, τὰ χεῖλη μου ἀνοίξεις καὶ ἀποκριθήσομαι τοῖς ὀνειδίζουσί μοι λόγον*.

Εἰ γὰρ καὶ ἐσιγήσαμεν, ἀλλ' οὐκ ἀεὶ σιωπήσωμεν, *ὑπανοίξαντος* ἡμῖν τοῦ θεοῦ τὰ *κλειῖθρα* τοῦ λόγου τῆ παρουσίας τῶν παρὰ τῆς ἀδελφικῆς ὑμῶν μακαριότητος σταλέντων ἀποκρισιαρίων, οἵτινες μετὰ πολλὰς ὄσας τὰς πρὸς ἡμᾶς περὶ τῆς ἐκκλησιαστικῆς

25 ζήτησεως ἀσυμβάτους διαλέξεις εἰς τοῦτο τέλος ἠνέχθησαν, εἰσηγησάμενοί τε καὶ προτρέψαντες ἡμᾶς ἐρμηνευθῆναι τὴν ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν τοῦ ἐνὸς θελήματος ἔννοιαν καὶ τὴν τοιαύτην ἐρμηνείαν τῇ ὑμετέρᾳ σταλῆναι πανιέρῳ τιμότητι. ἡμεῖς οὖν ἀποδεξάμενοι τὴν εὐσυνείδητον τῶν εἰρημένων θεοφιλῶν ἀνδρῶν εἰσήγησιν, ἐπιστάμενοι δὲ καὶ ἄπερ ἡ κορυφαία τῶν ἀποστόλων ἀκρότης διδάσκει, *ἐτοίμους εἶναι*

30 *πρὸς ἀπολογία*ν παντὶ τῷ αἰτοῦντι ἡμᾶς *λόγον περὶ τῆς ἐν ἡμῖν ἐλπίδος*, πρὸς *συνειδήσιν ἀγαθὴν* τὴν πραότητα τῷ τοῦ θεοῦ φόβῳ κεράσαντες, τὸ ἡμέτερον περὶ τοῦ τοιούτου καὶ μόνου ζητήματος διὰ τῶνδε τῶν συλλαβῶν ἐκτιθέμεθα φρόνημα, τὴν περιττὴν ἀδολεσχίαν καὶ παλλολογίαν διὰ τὸ προσκορῆς καὶ τῷ παρόντι προσαπαῖδον καιρῷ παρεκκλιναντές τε καὶ φυλαξάμενοι, οὐχ ἡμέτερον ἐν τούτῳ τι νοοῦντες ἢ δοξάζοντες ἢ καὶ

35 λέγοντες, ἀλλ' *ἄπερ ἠκούσαμεν καὶ ἔγνωμεν* παρὰ τῶν ἀγίων καὶ οἰκουμενικῶν μεγάλων συνόδων καὶ *οἱ πατέρες ἡμῶν διηγῆσαντο ἡμῖν*· ὁδοὶ γὰρ *ζωῆς διανοήματα συνετῶν*, ὡς τῷ Παροιμιαστῇ καλῶς καὶ τῇ ἀληθείᾳ δοκεῖ.

2 cf. Act. 2, 3–4	2–3 1. Cor. 16, 14	4 cf. Col. 3, 15	5–6 cf. Ez. 40, 3; cf. Ez. 40–42	7 Is.
21, 12; cf. Ez. 3, 17	11–12 Is. 3, 12	16 Ps. 140, 3	17 cf. 2. Tim. 1, 18	17–18 Ps. 37, 15
19 Eccles. 3, 7; Ps. 140, 3	20 Ps. 50, 17	20–21 Ps. 118, 42	22–23 cf. Cant. 5, 5–6	29–30 1. Petr. 3, 15
30–31 1. Tim. 1, 19	35–36 Ps. 77, 3	36–37 Prov. 15, 24		

16 cf. Platon, Symp. p. 198 c; cf. Clemens Rom., Epist. I 2, 1      22 cf. 62, 28      30–31 cf. Benedicti regula, cap. II 24–25 : miscens temporibus tempora, terroribus blandimenta, dirum magistri, pium patris ostendat affectum etc.

33 παλλολογίαν ] παλλογίαν R

ultionis per hanc plagam uerba declinemus. audiamus igitur et consentiamus ecclesiae oratori, qui per *linguam spiritus* clara uoce exclamat dicens: *omnia uobis in caritate fiant!* ergo siue quaerimus, siue tantummodo dicimus et tantummodo audimus, caritas *intercedat*, ars aliqua existens ad compositionem concordiae boni et coniunctionem. oportet enim de deo quaerentibus nobis *sparto* rectitudinis mentis nostrae *denumerantes templum* pacifice 5 inhabitare in eum propter dominum, qui per prophetam locutus est: *quaerens quaere et apud me habita*. speculum enim dedit nos deus populo suo, et oportet eos qui a deo sunt deputati sacerdotium adipiscere ita in humilitate gressum mentis ad inuices tendere, ut in melius aedificentur hii qui ad nos respiciunt, quam ut, quod dicere piget, per nostram discordiam *semitam pedum eorum concutere*. ad concordiam inclinemus nos ipsos et unum ad 10 caritatem sapeamus, humilitatem ueneremur, per quam adpraehendi solet altitudo spiritus. si enim et uerbo amplius usque huc taciturnitatem dileximus, hoc quidem bene habere arbitrauimus, ne scriptis uestris reciproca respondentibus iniuriae fomitem exhortemur, et pusillanimitate deudicemur ab eo qui omnia ad caritatem diligere promulgauit. orauimus uero et tunc *ostium circumstantiae labiis nostris imponi* et uerbum insonitum concipere potius 15 quam uerbum inuigilem. et tamen hoc mihi donum est *a deo et factus sum sicut homo non audiens et non habens in ore suo argumentationes*. sed quia *tempus est loquendi et tempus tacendi*, aperio uerbum et claudio *ostium* per taciturnitatem competenter exorans: *domine, labia mea aperies, et respondeam exprobrantibus mihi uerbum*.

20

Licet enim tacuimus, non semper tacebimus, *adaperiente* nobis deo *clauis* uerbi, igitur directis in praesentia ⟨a⟩ beatitudine fraternitatis uestrae apocrisariis, qui post multas factas inter nos de ecclesiastica requisitione dissonantes sermocinationes in finem ad hoc perue- 25 nerunt, admonentes nos atque hortantes interpretaari unius Christi ueri dei nostri uoluntatis intellectum atque huiusmodi interpretaationem destinari uestrae sacratissimae uenerationi. nos autem acceptum habentes bonae conscientiae praedictorum uenerabilium uirorum ad- monitionem, cognoscentes autem et quae principatus apostolorum summitas docet, *paratos esse ad satisfactionem omni poscenti nos uerbum de spe quae in nobis est*, secundum dei 30 timorem mansuetudinem ad *bonam scientiam* temperantes, super tale tantummodo requisitione mentem nostram per has syllabas exponimus, superfluum exercitationem et altercationem uerborum propter satietatem et praesentis temporis incongruitatem declinantes ac praecauentes, nihil nostrum intellegentes aut proferentes uel dicentes, sed *quae audiuiimus et cognouimus* a sanctis et uniuersalibus magnis conciliis *et patres nostri enarrauerunt nobis*, quoniam *uia ueritatis intellectus est sapientum*, sicut prouerbiatori Salomoni atque ueritati 35 beneplacere dinoscitur.

---

1 ecclesiae ] ecclesiaem L<sup>1</sup>      2 spiritus ] spiritui LDV      uoce clara DV      4 boni ] bone – bo-  
nae? Lu      συνειδήσεως = coniunctionem (σύνδεσμος – conscientia)      5 rectitudinis ] rectitudine DV  
8 inuices ] inuicem DV      9 dicere ] diceret DV      11 sapeamus ] sapiamus DV      adpraehendi ] appre-  
hendi DV      14 στέγειν = diligere (στέργειν – tegere)      15 ostium ] hostium DV      λόγον ἀμύσσοντα =  
uerbum inuigilem (ἀνύσσοντα)      17 suo ] eius DV      18 claudio ] claudio L      ostium ] hostium DV  
19 respondeam ] respondebo DV      23 in praesentia ] impresenti ac D      in praesenti a V      ⟨a⟩ con-  
Lu      beatitudine ] beatitudine L<sup>1</sup>      24 ecclesiastica ] eclesiastica DV      24–25 ἠνέχθησαν = peruene-  
runt (cf. 205, 26)      25 hortantes ] adhortantes DV      27–28 admonitionem ] admonitione DV      28 prin-  
cipatus ] principatur DV      32 satietatem ] sataetatem DV      35 uiae ] uia DV      ὁδοὶ ζωῆς = uiae  
ueritatis (uitae)

Ἄλλ' ἐπειδὴ λοιπὸν ὁ καιρὸς ἡμᾶς ἔλκει τῆς ὑποσχέσεως καὶ πρὸς τὴν ἀνάπτυξιν τοῦ ζητουμένου καλεῖ, φέρε τῆς ὀρθῆς ἡμῶν δόξης τὴν μόρφωσιν ταῖς διὰ τοῦ γραμματος εἰκόσιν ἐντυπωσώμεθα, ὡσπερ δευσοποιοῖς τισι χρώμασι ταῖς πατρικαῖς μαρτυρῖαις ἀκριβῶς ὠραίζοντες τὰ λεγόμενα· ἡμεῖς οὖν ἡγουν τῆς καθ' ἡμᾶς ἐκκλησίας ἢ

5 δικαιοδοσία καὶ σύνοδος ὁμολογοῦμεν τὸν ἓνα τῆς ὑπερουσίου καὶ ζωαρχικῆς τριάδος, τὸν τοῦ ἀνάρχου γεννήτορος υἱὸν τε καὶ λόγον, τὸν κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, τὸν ἀληθινὸν θεὸν ἡμῶν, ἐκ πνεύματος ἁγίου καὶ τῆς ἀχράντου θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας ἀτρέπτως σαρκωθέντα, τέλειον εἶναι τὸν αὐτὸν ἐν θεότητι καὶ τέλειον ἐν ἀνθρωπότητι, ἐν πρόσωπον, μίαν ὑπόστασιν σύνθετον ἐν δύο καὶ μετὰ τὴν ἔνωσιν

10 κηρύττοντες φύσει, τὴν διαφορὰν ἐκατέρας γνωρίζοντες φύσεως κατὰ τὴν αὐτῶν ιδιότητα. οὐ γὰρ τὴν αὐτῶν ἀνά μέρος διαίρεισιν ἢ τὴν εἰς ἄλληλα τροπὴν ἢ φυρμόν καὶ ἀνάχυσιν, ἄπαγε, νοοῦμεν ὄλως ἢ προσιέμεθα, ἀλλ' ἐν τῷ ἐνὶ Χριστῷ σωζομένων ἐκατέρων τῶν φύσεων, θεότητός τε καὶ ἀνθρωπότητος, καὶ ἐν τῷ ἰδίῳ τῆς οὐσίας ὄρω ἐν τῇ καθ' ὑπόστασιν ἀφράσῳ τῆς ἄκρας ἐνώσεως συνόδῳ φυλαττομένων τε καὶ μενουσῶν·

15 „ἔμεινε γὰρ ὁ λόγος ὃ ἦν, καὶ γέγονεν ὅπερ οὐκ ἦν“. διὰ τοῦτο καὶ πᾶσαν θεοπρεπῆ καὶ ἀνθρωποπρεπῆ ἐνέργειαν ἐξ ἑνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ προσιέναι σεσαρκωμένου θεοῦ λόγου φαιμέν, καὶ εἰς ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν ἀναφέρεσθαι· ὅθεν καὶ τὸ διαίρετον οὐκ εἰσάγεται καὶ τὸ ἀσύγχυτον σώζεται. παυσάσθω τῶν ἀσεβῶν αἰρετικῶν ἢ πληθῶς· ἐπιστομιζέσθωσαν ἅμα Νεστορίῳ, Διοδώρῳ τε καὶ Θεοδώρῳ Σεβήρῳ, Εὐτυχῆς καὶ Ἀπολινάριος

20 οἱ κακόφρονες, ἐξ ἀντιθέτου διαφωνίας συμφωνοῦντες πρὸς τὴν ἀσέβειαν, οἱ μὲν τὴν σύγχυσιν, οἱ δὲ τὴν διαίρεισιν κακῶς ἐνδύομενοι καὶ καλῶς ὑπὸ τῆς ἀληθείας γυμνούμενοι· ἐνὸς δὲ καὶ τοῦ αὐτοῦ θεοῦ λόγου σεσαρκωμένου τὰ τε θαύματα κηρύττομεν καὶ τὰ πάθη γνωρίζομεν, ἄπερ σαρκὶ δι' ἡμᾶς ἐκουσίως ὑπέμεινεν. ὅθεν καὶ θεὸς λέγεται παθεῖν καὶ υἱὸς ἀνθρώπου ἐκ τοῦ οὐρανοῦ κατεληλυθέναι διὰ τὴν ὑπὲρ νοῦν καὶ ἀδιά-

25 σπαστον καθ' ὑπόστασιν τῶν δύο φύσεων ἔνωσιν· διὰ τοῦτο καὶ ἐν θέλημα τοῦ κυρίου καὶ δεσπότητος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ νοοῦμεν, ἵνα μὴ ἐναντίωσιν ἢ διαφορὰν θελημάτων ἐνὶ καὶ τῷ αὐτῷ προσώπῳ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ περιήψωμεν, ἢ αὐτὸν ἑαυτῷ διαμαχόμενον δογματίσωμεν ἢ δύο τοὺς θέλοντας εἰσαγάγωμεν, οὐκ ἐπὶ συναλοιφῇ παντοίως ἢ συγχύσει τῶν δύο φύσεων τῶν ἐν αὐτῷ θεωρουμένων τὴν

30 τοιαύτην τοῦ ἐνὸς θελήματος προσφέροντες φωνήν, ἢ ἐπ' ἀναιρέσει θατέρας μόνην τὴν ἐτέραν εἶναι πρεσβεύοντες, ἀλλὰ τοῦτο διὰ τῆς τοιαύτης σημαίνοντες φωνῆς, ὡς ἢ αὐτοῦ λογικῶς τε καὶ νοερῶς ἐψυχωμένη σὰρξ ἐξ αὐτῆς ἄκρας ἐνώσεως ἀρρητῶς τὰ θεῖα καταπλουτήσασα τὸ τοῦ ἐνώσαντος αὐτὴν ἑαυτῷ καθ' ὑπόστασιν λόγου θεῖον ἐκέκτητο καὶ οὐ διάφορον θέλημα, ὑπ' αὐτοῦ διὰ παντὸς ἀγομένη τε καὶ κινουμένη,

35 „ὡς αὐτῆς ἐν μηδενὶ καιρῷ ... κεχωρισμένως καὶ ἐξ οἰκείας ὀρμῆς ἐναντίως τῷ νεύματι τοῦ ἡνωμένου αὐτῇ καθ' ὑπόστασιν θεοῦ λόγου τὴν φυσικὴν αὐτῆς ποιησαμένης κίνησιν, ἀλλ' ὅποτε καὶ οἶαν καὶ ὄσιν αὐτὸς ὁ θεὸς λόγος ἠβούλετο“, ἵνα μὴ βλασφημίαν κατακριθῶμεν, ὅπερ φευκτόν τε καὶ φρικῶδες εἶπειν. οἴμοι τῆς ἀτοπίας, ἀνάγκη

5–10 cf. 158, 1–160, 4 Ecthesis 15 cf. 354, 9 Cyrillus Alex.; cf. Gregorius Naz., Or. 29, 19, PG 36, 100  
A 3 22–34 cf. Mansi XI 572 C 13 – E 8 Paulus Const., cf. 338, 2–5 35–37 cf. 160, 26–29 Ecthesis

25 διὰ τοῦτο καὶ ] καὶ διὰ τοῦτο R 33 τὸ ] τῷ R

Sed quia tempus iam trahit nos promissionis et ad aperiendam requisitionem prouocat, incipiamus rectae nostrae fidei formam scripturae imaginibus enarrare, sicuti tinctitiis aliquibus coloribus paternis testimoniis certius decorantes quae a nobis dicuntur. nos igitur, id est iurisdictio ecclesiae nostrae et synodus, confitemur unum consubstantialis et auctoris uitae trinitatis filium ac uerbum sine initio genitoris, dominum Iesum Christum uerum deum 5 nostrum, ex spiritu sancto et immaculata dei genetrice semperque uirgine Maria inconuertibiliter incarnatum, perfectum esse eundem deitate et perfectum humanitate, unam personam, unam subsistentiam compositam in duabus et post unitatem praedicantes naturis, differentiam utrarumque naturarum cognoscentes secundum eorum proprietatem. nec enim eorum per partem diuisionem aut in alterutram mutationem aut conmixtionem siue confu- 10 sionem penitus intellegimus aut suscepimus, absit, sed in uno Christo saluata utraque natura diuinitatis et humanitatis, et in essentiae proprio termine secundum subsistentiam inenarrabilis summae unitatis conuenientia conseruatis et permanentibus. „mansit enim uerbum quod erat, et factum est quod non erat“. propterea et omnem congruam diuinitati et humanitati operationem ab uno eodemque procedere incarnato deo uerbo dicimus, et in unum 15 eundemque reduci. ideoque et diuisio non introducitur et inconfusio saluatur.

resipis-

cat plebs impiorum haereticorum! sileant cum Nestorio, Diodoro et Theodoro Seuerus et Eutyches Apollinares execrabiles, ex alterutra dissonantia consonantes sibi ad impietatem, 20 aliis confusionem, aliis diuisionem male induentibus et bene a ueritatis regulis denudati. unius autem et eiusdem dei uerbi incarnati miracula praedicamus et passiones cognoscimus, quae secundum carnem propter nos sponte sustinuit. ideoque et deus dicitur pati et filius hominis a caelo descendisse propter summam et indissipabilem secundum substantiam duarum naturarum unitatem. unde et unam uoluntatem domini nostri Iesu Christi intellegimus, 25 ne contrarietatem aut differentiam uoluntatum uni eidemque personae domini nostri Iesu Christi adplicemus, aut ipsum se expugnantem dogmatizemus aut duo uolentes introducamus. non enim ad conglomerationem omnino aut confusionem duarum naturarum, quae in eodem uidentur, unius uoluntatis hanc producentes uocem aut ad interemptionem alterius tantum aliam esse praedicantes, sed hoc per huiusmodi significantes uocem, quoniam caro 30 eius rationabiliter et intellectualiter animata ex ipsa summa unitate inenarrabiliter omnibus diuinis ditata unientis eam sibi secundum substantiam diuini uerbi diuinam habebat et indiscretam uoluntatem, quae ab ipso semper ducebatur ac mouebatur, „utpote in nullo tempore eadem ... diuise et ex proprio impetu contrarie nutui uniti secundum substantiam dei uerbi naturalem eius faciens motionem, sed quando et qualem et quantam ipse deus uerbum uole- 35 bat“, ne, quod absit, in blasphemia deiudicemur, quod utique cauendum et terribile dicen-

---

1 sed ] esed L<sup>1</sup>      2 tinctitiis ] tincticii DV      4 synodus ] synodos DV      ὑπερουσιου = consubstantialis (ὑπερουσιου – supersubstantialis)      11 suscepimus ] suscipimus DV      12 termine ] termino DV  
16 saluatur ] saluaro D      saluato V      20 eutiches DV      eutyches (et) apollinares?      sibi ] ibi DV  
22 et<sup>1</sup> om. L      23 quae ] quas DV      24 ὑπόστασιν = substantiam (subsistentiam)      29 hanc ] hac DV  
36 deiudicemur ] diiudicemur L<sup>2</sup>      36–203,1 dicendum ] dieendum L<sup>1</sup>

φύσεως βιαζομένην εισάγοντες (τὸν ἀνθρωπότητα αὐτοῦ) καὶ κοινωνοῦσαν τῷ Πέτρῳ τῆς ἀξίας ἐκείνης ἐπιτιμήσεως, εἶγε καὶ τῆς ὁμοίας αὐτῷ τοῦ πάθους διὰ τῶν ῥημάτων κοινωνεῖ παραιτήσεως· οὕτω δὲ καὶ τὴν εὐαγγελικὴν νοήσωμεν ῥῆσιν· οὐχ ἵνα ποιῶ τὸ θέλημα τὸ ἐμὸν ἀλλὰ τοῦ πέμψαντός με, καὶ ἐπὶ τοῦ πάθους παραιτήσιν οὐ διάφορον ἐπ' αὐτοῦ τοῦ ἐνὸς Χριστοῦ καὶ ἀντιπίπτον ἀντεισφέροντες θέλημα, ἀρνητικῶς δὲ μᾶλλον καὶ οὐ θετικῶς τὴν τοιαύτην παραδεξόμεθα φωνήν. οὐ γὰρ ὡς ὄντος ὁ λόγος, ἀλλ' ὡς οὐκ ὄντος, ὡς τό· οὔτε ἡ ἁμαρτία μου, οὔτε ἡ ἀνομία μου κατὰ τὸν ἀκριβῆ τῶν δογμάτων γνώμονα τὸν Θεολόγον Γρηγόριον, καὶ ὅσοι δὲ τῶν διδασκάλων τῆς ἐν τῷ πάθει ῥήσεως ἐπεμνήσθησαν κατ' οἰκείωσιν ταύτην καὶ ἀναφορὰν τοῦ ἡμετέρου φυράματος ἐξειλήφασιν, καθὼς καὶ ὁ μέγας τῆς ἐκκλησίας φωστὴρ Ἀθανάσιος ἡμᾶς ἐκδιδάσκει, τὴν ἡμετέραν παριστῶν φιλόζωνον φύσιν ἀπαθῶς μὴ αἰρουμένην τῆς παρουσίας ἀπορραγῆναι ζωῆς, οὐχ ὡς τῆς νοερῶς ἐψυχωμένης τοῦ θεοῦ λόγου σαρκὸς ἀπροθύμου καθεστῶσης πρὸς τὸ τῷ κόσμῳ σωτήριον πάθημα ἢ διχονοοῦσης πρὸς τὸν πατέρα καὶ πρὸς αὐτὸν δὲ τὸν ἐνοικήσαντα λόγον. ἀλλὰ γὰρ τῆς τοιαύτης ἐννοίας ἀκριβέστατον ἐξηγητὴν τε καὶ ἐρμηνέα δεξόμεθα τὸν ἀμπίστομον σειρομάστην τοῦ πνεύματος Κύριλλον, τὸν ἐν Ἱερεῦσι δευτέρου ζηλωτὴν Φινεές, τὸν τῆ ἀλκίμῳ τῆς γλώσσης πληγῆ συνεκκεντήσαντα καλῶς τῇ πόρῃ συγχύσει, τὸν τῆς διαιρέσεως νοῦν τε καὶ λόγον ἀκόλαστον ἐν τῷ τετάρτῳ τῶν ἀναθεματισμῶν τῶν κατὰ τῶν δώδεκα κεφαλαίων ἀντιρρητικῶς παρὰ Θεοδωρίτου πρὸς αὐτὰ συγγραφέντων, ἐγκριθέντων τε παρὰ τε τῆ ἀγία καὶ οἰκουμενικῆ ἐν Χαλκηδόνι καὶ ἐν τῇ πέμπτῃ συνόδῳ, τρανότερον τὴν εὐαγγελικὴν διάσχοντος τε καὶ ἀναπτύξαντος ῥῆσιν. καὶ πάντες δὲ τῆς εὐσεβείας οἱ διδάσκαλοι τε καὶ κήρυκες τῆ τοιαύτη τοῦ ἐνὸς θελήματος δόξη συμφέρονται, ὧν εἰ δεήσει ζητήσεως τυχὸν προϊούσης καὶ τὰς προσφόρους ὑπαναγνώσόμεθα χρήσεις, οἷς τισὶ σύμφρονες γεγόνασι καὶ ὁμόφρονες οἱ τὴν μνήμην τῆς εὐσεβείας ἀοίδιμοι Σέργιος καὶ Ὀνώριος, ὁ μὲν τῆς νέας, ὁ δὲ τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης τὸν ἀρχιερατικὸν θρόνον κοσμήσαντες.

Οὕτως ἡμεῖς περὶ τούτων ἔχομεν, οὕτω φρονοῦμεν, οὕτω κηρύττομεν, ἐν τούτοις τῆς ὀρθοδοξίας ἢ δήλωσις, ἐν τούτοις τῆς ἐκκλησίας ἢ καύχῃσις, ἐν τούτοις ἡμῶν ἢ τῆς σωτηρίας ἐλπίς, αὕτη τοῦ πνεύματος ἢ τροφίμος πόα, τοῦτο τῶν πατέρων τὸ σωτήριον ἄνθος, οὗτος τῶν λογικῶν προβάτων ὁ ζωογόνος τῆς ἀληθείας παράδεισος, ταῦτα μελετᾶν, ἐν τούτοις εἶναι, διὰ τούτων φωτίζεσθαι καὶ φωτίζειν εὐχόμεθα, τοῦτο γὰρ ποιοῦντες καὶ ἑαυτοὺς σώζομεν καὶ τοὺς ἀκούοντας ὠφελήσομεν, ὡς πρὸς τὴν ἄνω κλῆσιν ἡμῖν ἢ σπουδῆ, ἔνθα τῆς εἰρήνης τὸ σύνθημα τοῖς ἐν τῷ σταδίῳ τῆς εὐσεβείας καλῶς βραβευόμενον τὸν ἐνώπιον τῆς δόξης παρέχεται στέφανον, θεῶ πεφανερῶμεθα, τῷ κρίνοντι πάντα καὶ δοκιμάζοντι, οὐ φιλονεικῶς ἰστάμεθα, οὐ πρὸς ἐριθείαν βλέπομεν, οὐ προσπάθειαν κενὴν ἀσπαζόμεθα, ἀλλ' ἐν λόγῳ θεοῦ τὴν τοῦ ζητουμένου προβλήματος ἀνάπτυξιν

2 Mt. 16, 23; Mc. 9, 33      3-4 Joh. 6, 38      4 Luc. 22, 42      7 Ps. 58, 4 (58, 5 Vulg.)      9 cf. Rom. 11, 16      10 cf. Phil. 2, 15      15 cf. 4. Macc. 18, 12      16 cf. Num. 25, 7-9      32 cf. Phil. 3, 14  
33-34 cf. 1. Cor. 9, 24-25      34 2. Cor. 5, 11      34-35 cf. 1. Thess. 2, 4

3-6 cf. 338, 5-8      7 cf. Gregorius Naz., Or. 30, 12, 24-25, PG 36, 120 A 10-11; SC 250 (1978) 250; cf. 338, 9      10 cf. Athanasius, Or. 3, 34 contra Arianos, PG 26, 396 BC; Ps.-Athanasius, De incarn. et c. Arianos 12, PG 26, 1004 BC      14-21 cf. 338, 12-15      17-20 cf. Cyrillus Alex., Apologia XII anathem., PG 76, 301 A 11 - 304 A 7; ACO I 1, 6 p. 120-125      20-21 cf. Acta V. syn., ACO IV 1 p. 124, 31-125, 12

1 <τὸν ... αὐτοῦ> om. R      36 κενὴν | καινὴν R

dum est. uae huiusmodi prauitati, ut per necessitatem naturae uiolentiam sustinentem introducamus eius humanitatem et communicantem Petro dignae eius *inreparationi*, si utique per similem recusationem ex uerborum significatione passioni eius communicat. sic etenim euangelicam intellegamus dictionem, ubi dicit: *non ut faciam uoluntatem meam sed eius qui misit me*, sed et in recusationem passionis non diuersam in unum eundemque Christum et resultantem introducentes uoluntatem, magis autem recusatiue et non posituiue huiusmodi suscipiamus uocem. non enim quasi existente hoc uerbum dictum est, sed ac si non est, sicuti: *neque peccatum meum, neque iniquitas mea*, ut peritissimus in dogmatibus Theologus Gregorius, sed et omnes doctores, qui passionis uerba memorauerunt, ex affectione et relatione nostrae *massae* hanc susceperunt, sicut et magnus ecclesiae *lucifer* Athanasius edocuit nos, nostram ostendens pronam in hanc uitam naturam, sine passionem nolentem a praesente uita disrupti, et non ut animatam intellectualiter carnis uerbi inprompta existente ad totius mundi salutiferam passionem aut discordantem patri et inhabitanti uerbo. sed et huius intellectui acerbiosissimum expositorem et interpretatorem suscipiamus, id est uisacutum *puigionem* spiritalem Cyrillum, in sacerdotibus secundum *zelotem Finees*, qui ualidissimo linguae ictu percussit optime meretricem confusionem, diuisionis intellectum et uerbum prauitatis in quarto de anathematibus capitulo dictis aduersum contradictionibus duodecim capitulorum factis a Theodorito, atque probatis a sancta uniuersale Calchedonense et quinta synodo, luculentius euangelicam proferens atque adaperiens uocem. sed et omnes pietatis doctores et praedicatores huiusmodi unius uoluntatis mente detinentur, quorum si opus est requisitione proueniente et competenter relegimus testimonia, quibus concordantes et consonantes facti sunt pia memoriae Sergius et Honorius, unus quidem nouae, alter autem antiquae Romae summi sacerdotii sedem decorantes.

Igitur de his ita nos habemus, sic intellegimus, sic praedicamus, in his orthodoxiae manifestatio, in his ecclesiae laus, in his salutis nostrae spes, haec est spiritui germen nutritiferum, haec patrum salutaris flos, hic est rationabilium ouium uiuificus ueritatis paradisi, haec meditare, in his esse, per haec illuminari et inluminare oramus, quoniam hoc facientes et nos saluamur et audientes prodificauimus, ad *supernam uocationem* nostrum est studium, ubi pacis compositio his qui in *stadio* pietatis bene unicam gloriae intercessor *tribuitur coronam*, deo manifestati sumus, qui iudicat omnia et *conprobat*, non iurgialiter stamus, non ad contradictionem respicimus, non fauorem inanem amplectimur, sed in uerbo dei propositi huius-

1 uae ] quae DV      4 ὁἷσιν = dictionem ] lectionem LDV      11 passionem ] passione DV      nolentem ] uolentem L<sup>2</sup>      11–12 praesente ] praesenti DV      13 salutiferam ] salutiferum L<sup>1</sup>      14 et<sup>1</sup> om. DV      14–15 uisacutum ] bis acutum DV      15 spiritalem ] spiritualem DV      17 capitulo ] capitulo L<sup>1</sup>      18 a theodorito ] atherico DV      uniuersale calchedonense ] uniuersali calchedonense DV      26 intellegimus ] intelleximus DV      29 ueritatis ] paradisi L<sup>1</sup>      30 quoniam ] quod DV      saluamur ] soluamur L<sup>1</sup>      31 prodificauimus ] prodicauimus L      praedicauimus DV      32 stadio ] studio L      unicam ] unica DV      (ἐνώπιον – ἐνώπιον – coram?)      coronam ] corona LDV

ἐποιησάμεθα, θαρροῦντες ὡς ὁ τῆς εἰρήνης δεσπότης θεὸς τὴν πρὸς ἀλλήλους ἡμῶν ἔνωσιν τε καὶ ἀγάπην συντηρήσει εἰς δόξαν τῆς αὐτοῦ παναγάθου μεγαλειότητος· πᾶσαν τὴν σὺν τῇ ὑμετέρα μακαριότητι ἐν Χριστῷ ἀδελφότητα ἡμεῖς τε καὶ οἱ σὺν ἡμῖν πλεῖστα προσαγορεύομεν.

5

## Ἡ ὑπογραφή

Ἐρωμένος ἐν κυρίῳ ὑπερεῦχου ἡμῶν, ἀγιώτατε καὶ μακαριώτατε ἄδελφε.

10 Δευσδέδιτ ἐπίσκοπος Καράλεως εἶπεν

κεφάλαιον δ

Διὰ τῆς οἰκείας ἐπιστολῆς ἤγουν τῆς ἀρτίως ἡμῖν ἀναγνωσθείσης Παῦλος ὁ ἐπίσκοπος 15 πρὸς Κωνσταντινουπόλεως τὰ τε παρὰ τῶν ἀγιωτάτων ὑμῶν ἐμφρόνως διαλαληθέντα τῇ παρούσῃ ἀγία συνόδῳ φανερώς ἐβεβαίωσε καὶ τὰς τῶν αἰτιασαμένων αὐτὸν τῷ καθ' ὑμᾶς ἀποστολικῷ θρόνῳ θεοφιλῶν ἀνδρῶν ἀναφορὰς ἐπεσφράγισε, γνωρίσας, ὡς ἀκηκόαμεν, ὅτι ἐγγράφως μὲν καὶ ἀγράφως ὑπεμνηματίσθη παρὰ τῶν προηγησαμένων ὑμᾶς ἀποστολικῶν ἀρχιερέων, ἀδιόρθωτος δὲ καὶ ἀνήκοος ἔμεινε πρὸς τὰς αὐτῶν περὶ 20 τῆς ὑποθέσεως αὐτοῦ προτεινομένης αὐτῷ διαμαρτυρίας ἐκ τοῦ λέγειν αὐτὸν καὶ γράφειν· „διὰ τοι τοῦτο καὶ τῶν ἐν λόγοις τάχα πονήσεσθέμεθα *ῥαπισμάτων*“ ... „οὐ γὰρ τοῖς *λοιδοροῦσιν ἀντιλοιδορεῖσθαι καλόν*“ ... „ἵνα μὴ τοῖς γραφεῖσιν ἀντεξαγόμενοι ἄμιλλαν ὑβρεως ποιούμεθα“, ... „ἀλλ' ἐπεὶ *καιρὸς τοῦ λαλεῖν καὶ καιρὸς τοῦ σιωπᾶν*“, ... „*κύριε, τὰ χεῖλη μου ἀνοίξεις καὶ ἀποκριθῆσομαι τοῖς ὄνειδίζουσί μοι λόγον*“ ... 25 „*ὑπανοίξαντος ἡμῖν τοῦ θεοῦ τὰ κλεῖθρα τοῦ λόγου τῇ παρουσίᾳ τῶν παρὰ τῆς ἀδελφικῆς ὑμῶν μακαριότητος ἀποσταλέντων ἀποκρισιαρῶν, οἱ μετὰ πολλὰς ὄσας τὰς πρὸς ἡμᾶς περὶ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ζητήσεως ἀσυμβάτους διαλέξεις εἰς τοῦτο τέλος ἠνέχθησαν*“ ... „ἐρμηνευθῆναι παρ' ἡμῶν αὐτοῖς τὴν ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν τοῦ ἐνὸς θελήματος ἔννοιαν“.

30 Ἀπεδείξαμεν σὺν ἄρα, καθὼς εἰρήκαμεν, ἐξ ὧν γεγράφηκεν, ὅτι κανονικῶς μὲν ὑπεμνηματίσθη διὰ τε τῶν ἀποστολικῶν πραικέπτων καὶ τῶν θεοφιλῶν ἀποκρισιαρῶν τῆς καθ' ὑμᾶς κορυφαίας καθέδρας. πολλαῖς ὡσαύτως ἐμαρτυρήσατε πρὸς αὐτὸν διαλέξεσι περὶ τῆς κατ' αὐτὸν ὑποθέσεως ἥτοι καινοτομίας κατὰ πρόσωπον τὰς ὑπομνήσεις αὐτῷ προσενεγκαμένων, ἀνήκοος δὲ πρὸς αὐτοὺς ἐκουσίως παρὰ τοὺς κανόνας μεμένηκεν, ταύτας οὐκ ὀρθῶς λογισάμενος „ὑβρεις“ εἶναι καὶ „λοιδορίας“ καὶ „ὄνειδισμούς“ 35 καὶ „*ῥαπίσματα*“, καίτοι σωτηριώδεις οὖσας καὶ χρηστὰς παραιτήσεις, καὶ διὰ μόνην

1 cf. 2. Cor. 13, 11      21–22 1. Petr. 2, 23; Mc. 14, 65      23 Eccles. 3, 7      24 Ps. 50, 17; Ps. 118, 42  
25 cf. Cant. 5, 5–6      36 cf. Mc. 14, 65; 1. Petr. 2, 23

21 cf. 196, 36      21–22 cf. 196, 30–31      22–23 cf. 198, 14      23 cf. 198, 18–19      24 cf. 198, 20–21  
25–28 cf. 198, 22–25      28–29 cf. 198, 26–27      35 cf. 198, 14; cf. 196, 31; 198, 21      36 cf. 196, 36

19 ἀνήκοος ] ἀνήκος R      20 διαμαρτυρίας ] μαρτυρίας R      31 πραικέπτων ] πραικέπτας, ὡς οἶμαι, τοὺς προτοσυμβούλους λέγει *marg.* R<sup>1</sup>      καθηγήσεις ut ἐντολαί ut διδασκαλαί vel παραγγέλματα *marg.* R<sup>2</sup> (s. XVI)

modi requisitionis resolutionem fecisse dinoscimur, confidentes quoniam *pacis* dominus *deus* ad alterutrum nostrorum unitatem et dilectionem conseruauit in gloria eius benignissimae maiestatis. omnem cum uestra beatitudine in Christo existentem fraternitatem tam nos et qui nobiscum sunt multum salutamus.

5

Et subscriptio

Incolomes in domino orare pro nobis, sanctissime et beatissime pater.  
Actum in mense Maio, indictione tertia.

10

DEUDEDIT SANCTISSIMUS EPISCOPUS CARALITANAE ECCLESIAE DIXIT

Per suam epistolam, quae in praesenti nobis relecta est, Paulus Constantinopolitanus episcopus quae uestra beatitudo huic sancto concilio prudentissime adlocuta est luculentius confirmauit, sed et accusantium eum ad apostolicam uestram sedem uenerabilium uirorum suggestiones firmauit, ostendens, sicut in praesenti audiuius, quoniam in scripto et sine scripto ammonitus est a praedecessoribus uestris apostolicis uiris, et incorrectus atque inoboediens permansit iuxta contestationes eorum de huiusmodi questione prolatae, ex hoc quod dicit et in scripto asserit: „propterea et uerborum quodammodo sustinuius *alapas*“ ... „nec enim *detrahentibus detrudere* bonum est“ ... „ut ne ad ea quae scripta sunt commoti iniuriae certamen efficiamus“, ... „sed quia *tempus loquendi et tempus tacendi*“, ... „*domine, labia mea aperies, et respondeam exprobrantibus me uerbum*“ ... „*adaperientem* nobis deo *clauis* sermonis per praesentiam apocrisiariorum a uestra fraterna beatitudine destinatis, qui post multas tantasque de ecclesiastica questione nobiscum inconsonantes adsertiones ad postremum ad hoc uenerunt“, ... „ut eis a nobis interpretetur Christi (ueri) dei nostri unius uoluntatis intellectus“.

Ecce igitur, ut iam fati sumus, per ea quae scripsit manifestauit, quoniam canonicè ammonitus est tam per apostolicas praeeptiones quamque per reuerentissimos apocrisarios summae sedis uestrae, multis, ut ipse perhibuit, adsertionibus ad eum factis pro sua causa, id est nouitate faciem ad faciem commonitionibus ei oblatis, inoboediens autem ad ea ex sua uoluntate contra regulas permansit, quas inrationabiliter „iniurias“ et „detractiones“, „exprobrationes“ atque „*alapas*“ arbitratus est, quae utique salutiferae suauesque inuitationes existunt, tantumque pro eius melioratione misericorditer prolatae sunt. „auersio namque

---

8 orare ] orate DV et ] ac DV 9 actum in ] datum in D datum de V 16 sedem uestram DV  
17 quoniam ] quomodo DV 18–19 inoboediens permansit ] inobediens permanserit DV 20 asserit ] asseruit DV 22 tempus loquendi et tempus tacendi ] tempus (est V) tacendi et tempus loquendi DV  
23 respondeam ] respondam LD respondem V (cf. 199, 19) adaperientem ] adaperiente DV 26 (ueri) om. LDV 30 fati ] facti DV 31 apocrisarios ] apocrisarios DV 32 ὡσαύτως = ut ipse (ὡς αὐτός – similiter) 33 inoboediens ] inobediens DV



τὴν ἐκείνου προσαγομένης αὐτῷ φιλανθρώπως βελτίωσιν. ἡ γὰρ ἀποτροπὴ τοῦ κακοῦ καὶ ἡ προτροπὴ τοῦ βελτίονος προτεινομένη σωτήριος πάντως ὑπάρχει τοῖς δεχομένοις, οὐκ ἐννοήσας ὅτι ἀξιοπιστότερα τραύματα φίλου ἢ ἐκούσια φιλήματα ἐχθροῦ. ἔγραψα γὰρ ὑμῖν, φησὶν ὁ θεῖος ἀπόστολος, διὰ πολλῶν δακρῶν, οὐχ ἵνα λυπηθῆτε, ἀλλὰ τὴν ἀγάπην ἵνα γνῶτε ἣν ἔχω περισσοτέρως πρὸς ὑμᾶς. ταῦτα γὰρ εἰ γεγράφηκεν ἐπὶ πλακῶς τῆς αὐτοῦ καρδίας, ἤμελλεν ἂν χάριν εὐρεῖν διὰ τοῦ προνοεῖσθαι καλὰ ἐνώπιον θεοῦ καὶ ἀνθρώπων κατὰ τὴν τῶν ἐπεισάκτων αὐτοῦ δογμάτων ἀναβολὴν καὶ τῶν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας εὐσεβῶν δογμάτων περιδραξίν. ἐπειδὴ δὲ ταῦτα μὲν ἀπεστράφη, τὰ οἰκεία δὲ κατὰ γνώμην ἔστερξεν, ἀναπολόγητον ἑαυτὸν παρεστήσατο διὰ τῆς οἰκείας ἐπιστολῆς, τὴν Ἐκθεσιν καὶ αὐτὸς σὺν ἐκείνοις βεβαιωσάμενος καὶ τοσοῦτον σπουδαίως, ὥστε καὶ διὰ τῶν ἐγκειμένων αὐτῇ ῥημάτων ἐν πολλοῖς προαχθῆναι τοῦ γράμματος, οἷα μέχρι καὶ λέξεως τὸ πρὸς αὐτὴν ὁμόφρονόν τε καὶ ὁμόλογον ἀποσώζειν ἀγωνισάμενος.

Τούτου τοίνυν ἀκριβῶς ἡμῖν ἐγνωσμένου, φέρε λοιπόν, εἰ συναρέσκει τῇ ὑμετέρᾳ μακαριότητι, διὰ τοῦ ἴσου καὶ τῆς τοῦ Τύπου δυνάμεως ἐπακούσωμεν.

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ἀχθῆτω πρὸς ἡμετέραν διάσκεψιν τὸ ἴσον τοῦ Τύπου, τοῦ ἀρτίως συνταγέντος κατὰ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως ἐξ εἰσηγήσεως Παύλου τοῦ ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως.

*Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Τὸ κελευθὲν ἴσον τοῦ Τύπου παρὰ τῶν μακαριωτάτων ὑμῶν κομίσας μετὰ χειρᾶς ἔχω πρὸς τὸ παριστάμενον.

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Τὸ ἴσον τοῦ Τύπου ληφθῆτω καὶ ἀναγνωσθῆτω παρουσία τῆς ἀγίας συνόδου πρὸς ἀκριβῆ τῆς τούτου δυνάμεως κατανόησιν.

Καὶ λαβὼν Θεόδωρος νοτᾶριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου πρὸς τὴν Ῥωμαίαν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐρμηνευθὲν φωνῆς ἀνέγνω

mali et ortatio melioris interposita salutaris sine dubio existit suscipientibus, minime reminiscens quoniam meliora sunt uulnera amici quam falsa oscula inimici. *scripsi enim uobis, inquit beatus apostolus, per multas lacrimas, non ut contristemini, sed ut sciatis quam caritatem habeo abundantius in uobis*“. haec autem si scripsisset *in tabulis cordis* sui, habuit utique *gratiam inuenire* prouidens sibi *coram deo* et hominibus bona per expulsionem introductae ab eo dogmatum nouitatis atque catholicae ecclesiae piae praedicationis adsumptione. sed quoniam ista respere censuit, propria autem sua mente amplexus est, *nullam satisfactionem* per suam epistolam habere se demonstrauit, superius dictam Ecthesin et ipse cum illis confirmans tantumque studiosissime, ut etiam uerba quae in eadem continentur suis scriptis insereret, utpote et ipsis sermonibus consonantiam eius et confessionem saluare deproperans.

His itaque nobis suptiliter cognitis, iam, si placet uestrae beatitudini, per exemplar Typi series eius quantocius nobismet relegatur.

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Offeratur ad nostram audientiam exemplar Typi, qui nuper compositus est per suasionem Pauli Constantinopolitani antistitis contra orthodoxam fidem.

THEOFLACTUS PRIMICERIVS NOTARIORVM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Exemplar Typi, quod iussit uestra beatitudo produci, offerens prae manibus habeo. quid praecipitis?

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Memoratum exemplar susceptum coram sancto concilio ad suptiliorem uirtutis eius cognitionem diligenter recensari praecipimus.

ET ACCIPIENS THEODORUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS DE GRECO IN LATINAM UOCEN INTERPRAETATAM RECITAUIT IN HIS

1 ortatio ] hortatio DV      2 quoniam ] quomodo DV      3 quam ] quō DV      4 si *om.* DV      scripsisset ] scripsisse LDV      4–5 utique ] itaque DV      5–6 hominibus per expulsionem ab eo introductae dogmatum DV      7 quoniam ] quō DV      censuit ] censui DV      14 suptiliter ] subtiliter DV      17 sanctissimus ac beatissimus ] sanctus DV      17–18 sanctae ... apostolicae *om.* DV      20 offeratur ] afferatur DV      διάσκεψιν = audientiam (ἀκρόασις – κριτήριοιον – examinationem)      23 theophilactus DV      25 habeo *om.* DV      28 ac beatissimus *om.* DV      28–29 sanctae ... apostolicae *om.* DV      31 exemplar <typi> susceptum?      suptiliorem ] subtiliorem DV      32 recensari ] recenseri DV      35 interpretatam ] interpretatum DV

κεφάλαιον ε̅

Εἰωθότες πάντα περιεργάζεσθαι καὶ σκοπεῖν τὰ εἰς λυσιτέλειαν τῆς φιλοχρίστου ἡμῶν βλέποντα πολιτείας καὶ διαφερόντως τὰ εἰς τὴν ἀμώμητον ἡμῶν φερόμενα πίστιν,  
 5 δι' ἧς ἅπαντα ἡμῖν κατευοδοῦσθαι πιστεύομεν, ἔγνωμεν ἐν πολλῶ καθεστάναι σάλῳ τὸν ἡμέτερον ὀρθόδοξον λαόν, ὡς τινων μὲν ἐν θέλημα ἐπὶ τῆς οἰκονομίας τοῦ μεγάλου θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ δοξαζόντων καὶ „τὸν αὐτὸν ἐνεργεῖν τὰ τε θεῖα καὶ τὰ ἀνθρώπινα“, ἄλλων δὲ δογματιζόντων „δύο θελήματα καὶ ἐνεργείας δύο ἐπὶ τῆς αὐτῆς ἐνσάρκου τοῦ λόγου οἰκονομίας“, καὶ τῶν μὲν ἐν ἀπολογία προτιθεμένων διὰ τὸ  
 10 „ἐν πρόσωπον“ ὑπάρχειν τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν „ἐν δύο φύσεσιν“ ... „ἀσυγχύτως“ καὶ ἀδιαιρέτως θέλοντα καὶ ἐνεργοῦντα τὰ τε θεῖα καὶ τὰ ἀνθρώπινα, τῶν δὲ διὰ τὰς ἀδιαιρέτως ἐν τῷ αὐτῷ καὶ ἐνὶ προσώπῳ συνελθούσας φύσεις καὶ τοῦ τὴν αὐτῶν σώζεσθαι καὶ μένειν διαφορὰν, καταλλήλως καὶ προσφυῶς ταῖς φύσεσι τὸν αὐτὸν καὶ ἓνα Χριστὸν ἐνεργεῖν τὰ τε θεῖα καὶ τὰ ἀνθρώπινα, ἔνθεν τε εἰς πολλὴν διάστασιν καὶ  
 15 ἔριν τοὺς τῆς ἡμετέρας φιλοχρίστου ἐξάγεσθαι πολιτείας, ὡς διχονοοῦντες μὴ συμβαίνειν ἀλλήλοις, ταύτη τε κατὰ πολλοὺς αὐτὴν καταβλάπτεσθαι τρόπους. δεῖν ῥητήριον ἐκ τοῦ παντοδυνάμου θεοῦ ὀδηγηθέντες τὴν οὕτως ἀναφθεῖσαν τῆς διχονοίας κατασβέσαι φλόγα καὶ μὴ συγχωρῆσαι αὐτὴν ἐπὶ πλέον τὰς ἀνθρώπιναις κατανέμεσθαι ψυχὰς.

Διόπερ θεσπίζομεν τοὺς ἡμετέρους ὑπηκόους, τοὺς ἐν ὀρθοδοξίᾳ διατελοῦντας καὶ τῆς  
 20 ἀμωμήτου ἡμῶν τῶν Χριστιανῶν καθεστῶτας πίστεως καὶ τῆς καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας τυγχάνοντας, μὴ ἄδειαν ἔχειν πρὸς ἀλλήλους ἀπὸ τοῦ παρόντος περὶ ἐνὸς θελήματος ἢ μιᾶς ἐνεργείας, ἢ δύο ἐνεργειῶν καὶ δύο θελημάτων οἰανδήποτε προφέρειν ἀμφισβήτησιν, ἔριν τε καὶ φιλονεικίαν. ταῦτα δὲ διατυποῦμεν, οὐχ ὡς ἀναιροῦντες τι καθάπαξ τῶν εὐσεβῶς δογματισθέντων ἐκ τῶν ἁγίων ἐγκρίτων πατέρων περὶ τῆς  
 25 ἐνσάρκου τοῦ θεοῦ λόγου οἰκονομίας, ἀλλὰ τὴν ἐπὶ πλείῳ φιλονεικίαν τὴν ἔνεκεν τῶν προκειμένων ζητήσεων καταπαῦσαι προμηθοῦμενοι, καὶ μόναις περὶ τούτων ἔπεσθαι τε καὶ ἀρκεῖσθαι ταῖς τε θεῖαις γραφαῖς καὶ ταῖς τῶν ἁγίων πέντε οἰκουμενικῶν συνόδων παραδόσεσι καὶ ταῖς ἀπλαῖς ἀπεριέργως τῶν ἐγκρίτων ἁγίων πατέρων χρήσεσιν ἡγουν φωναῖς, ὧν τὰ δόγματα κανόνες τε καὶ νόμοι τῆς ἁγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστο-  
 30 λικῆς ὑπάρχουσιν ἐκκλησίας, μηδὲν αὐταῖς προστιθέντας οἰκεῖον ἢ ὑφαιροῦντας ἢ κατὰ τὸν ἴδιον αὐτὰς ἐρμηνεύοντας σκοπόν, ἀλλὰ τὸ πρὸ τῆς ἀνωτέρω τῶν εἰρημένων ζητήσεων προελθούσης φιλονεικίας ἀπανταχοῦ φυλαχθῆναι σχῆμα, ὡς ἂν εἴη μηδεμιᾶς περὶ τούτων γενομένης ἐρεσχελίας, μηδενὸς τῶν πάντων τῶν μέχρι τοῦ παρόντος ἐν θέλημα καὶ μίαν ἐνεργεῖαν ἢ δύο θελήματα καὶ δύο ἐνεργείας δογματισάντων ὑπὸ τῆν  
 35 οἰανοῦν μέψιν τούτου χάριν ἢ κατηγορίαν γινομένου, εἰ μήτοιγε τῶν ἐκ τῶν ἁγίων πέντε οἰκουμενικῶν (συνόδων) καὶ λοιπῶν ὀρθοδόξων ἐγκρίτων (πατέρων) ἐκβληθέντων αἰρετικῶν μετὰ τῶν ἀσεβῶν αὐτῶν δογμάτων τε καὶ συγγραμμάτων καὶ τῶν, καθόλου φῆσαι, τῇ ἁγίᾳ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ ἀπροσδέκτων καὶ ἀποβλήτων. πρὸς δὲ

---

5 Ps. 1, 3      6–7 Tit. 2, 13

6–7 cf. 166, 22–27 Synodus Sergii Const.      7–8 cf. 160, 7–8 Ecthesis      10 cf. 158, 29–30 Ecthesis; cf. 158, 31–32 Ecthesis      10–11 cf. 158, 34 Ecthesis

---

36 <συνόδων> om. R      <πατέρων> ] συνόδων R

Consuetudinem habentes de omnibus curam agere et intendere quae respiciunt ad utilitatem christianissimae nostrae reipublicae et praecipue quae feruntur ad immaculatam nostram fidem, per quam nobis *omnia prospera fieri* credimus, cognouimus in multa perturbatione 5 esse nostrum orthodoxum populum, utpote dicentibus quibusdam unam uoluntatem in dispensatione *magni dei et saluatoris nostri Iesu Christi* et „eundem ipsum operari diuina et humana“, aliis autem dogmatizantibus „duas uoluntates et duas operationes in eadem dispensatione incarnati uerbi“, et illis quidem in satisfactione proponentibus propter „unam personam“ esse dominum nostrum Iesum Christum „in duabus naturis“ ... „inconfuse“ 10 et indiuisse uolentem et operantem diuina et humana, aliis autem propter conuenientes naturas indiuisse in ipsa una persona et ut saluetur et maneat earum differentia secundum naturas eundem ipsum unum Christum naturaliter operari diuina et humana, et ex hoc in multa dissensione et contentione nostram Christianissimam rempublicam produci, ut discordantes inuicem non conuenirent, et ex hoc secundum multos modos eam ledi. oportere igitur 15 arbitrati sumus ab omnipotenti deo inspirati, sicut talem accensum discordiae flammam extinguere et non concedere eam ulterius humanas animas depasci.

Quapropter sancimus nobis subiectos, qui consistunt in orthodoxam et immaculatam nostram Christianorum fidem, qui sunt catholicae et apostolicae ecclesiae, non habere licentiam inuicem a praesenti de una uoluntate aut una operatione, aut duarum uoluntatum aut duarum operationum qualemcumque proferre altercationem aut contentionem aut rixam. haec autem sancimus, nihil aliquid interficientes penitus de piissimis dogmatibus, quae a sanctis probabilibus patribus de dispensatione incarnati dei uerbi dogmatizata sunt, sed ulterius contentionem quae gratia propositae quaestionis orta est cessare praeuidentes et tantummodo de eis sequi et sufficienter habere diuinas scripturas et traditiones sanctorum 25 quinque uniuersalium conciliorum et simplicibus sine quaestione sanctorum probabilium patrum usibus siue uocibus, quorum dogmata regulae et leges sanctae dei catholicae et apostolicae ecclesiae consistunt, nihil eis addentes proprium neque minuentes aut per suam intentionem eas interpretantes, sed pro priorem habitum ubique custodiri, sicuti antequam 30 procederet contentio praedictarum questionum, quasi nulla de eis exhorta contentio, nullo de omnibus qui usque ad praesens unam uoluntatem et unam operationem aut duas uoluntates et duas operationes dogmatizauerunt, sub qualemcumque quaerellam huius gratia aut accusationem facto, nisi tantummodo qui ex sanctis quinque uniuersalibus conciliis et ceteris orthodoxis probabilibus patribus eiecti sunt haeretici cum impiis eorum dogmatibus et conscriptis et, ut compendiose dicamus, quod sancta catholica et apostolica ecclesia non accipit 35

3 habentes ] habentibus DV 4–5 fidem nostram DV 7 dispensatione ] dispensatione DV 12 κατα-  
 λήτως και προσφυώς ταίς φύσει = secundum naturas 16 omnipotenti ] omnipotente DV 19–20 in  
 orthodoxam et immaculatam nostram ... fidem ] in orthodoxa et immaculata nostra ... fide DV 20 qui sunt  
 om. DV 21 uoluntatum ] uoluntatum L<sup>1</sup>? 24 incarnati om. DV dogmatizata ] dogmatizati LDV  
 27 quinque ] .V. DV 28 χρήσειν = usibus (testimoniis) 30 pro om. DV 31 praedictarum ]  
 praedicturum L exhorta ] exorta DV 33 dogmatizauerunt ] dogmatizarunt L<sup>2</sup> quaerellam ] quere-  
 lam DV 34 facto ] factota L<sup>1</sup> sanctis om. DV 35 probabilibus ] probabilibusque DV 36 acce-  
 pit ] accipit DV

τελείαν τῶν ἀγιωτάτων τοῦ θεοῦ ἐκκλησιῶν ἔνωσιν καὶ κοινὴν ὁμόνοιαν καὶ τοῦ μηδεμίαν ἀφορμὴν τοῖς ἀτελευτήτως φιλονεικεῖν ἐθέλουσιν ὑπολειφθῆναι, καὶ τοὺς ἤδη ἀνατεθέντας ἐν τῷ νάρθηκι τῆς ἀγιωτάτης μεγάλης ἐκκλησίας τῆς θεοφυλάκτου ἡμῶν ταύτης καὶ βασιλίδος πόλεως τοὺς τῶν εἰρημένων ἔνεκα περιέχοντας ζητημάτων χάριτας  
5 ἐπαρθῆναι παρεκελεύσαμεν.

Τῶν ταῦτα παραβαίνειν τολμώντων προηγουμένως μὲν ὑποκειμένων τῷ κρίματι τοῦ φοβεροῦ καὶ παντοδυνάμου θεοῦ, ἔπειτα δὲ καὶ οὐ τὴν τυχοῦσαν ὑφορωμένων βασιλικὴν ἀγανάκτησιν, δι' ἧς, εἰ μὲν ἐπίσκοποι ἢ κληρικοὶ εἶεν, τῆς ἰδίας ἱερωσύνης τοῦ τε οἰκείου κλήρου τρόποις ἅπασιν ἐκπεσοῦνται, εἰ δὲ μοναχοὶ εἶεν, ἀφοριζέσθωσαν καὶ τῶν  
10 ἰδίων ἀλλοτριούσθωσαν τόπων, εἰ δὲ ἀξίαν ἢ ζώνην ἢ στρατεῖαν ἔχοιεν, γυμνωθήσονται τούτων· εἰ δὲ τελοῦντες ἐν ἰδιώταις, εἰ μὲν τῶν ἐπισήμων ὄντες τυγχάνοιεν, τὴν τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῖς ὑποστήσονται δήμευσιν· εἰ δὲ τῶν ἀφανῶν καθεστήκοιεν, πρὸς τῷ τοῦ σώματος αὐτῶν αἰκισμῷ καὶ ἐξορία διηνεκεῖ σωφρονισθήσονται, ὡσάν ἅπαντες φόβῳ τῷ πρὸς θεὸν συνεχόμενοι καὶ τὰς ἠπειλημένας αὐτοῖς ἀξίως ποινὰς εὐλαβοῦμενοι,  
15 ἄσειστόν τε καὶ ἀτάραχον τὴν εἰρήνην τῶν ἁγίων τοῦ θεοῦ φυλάξωσιν ἐκκλησιῶν.

*Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν*

κεφάλαιον σ̄τ

20

Ὁ ἀναγνωσθεὶς Τύπος χρηστὸν μὲν γνωρίζεται τὸν σκοπὸν κεκτημένος, ἀνάρμοστον δὲ τῷ σκοπῷ τὴν διάταξιν, ἐπειδὴ καλὸν μὲν ὁμολογουμένως ἐστὶ καὶ πᾶσιν ἐράσμιον τοῖς φοβουμένοις τὸν κύριον τὸ παυθῆναι τὰς διχονοίας ἢτοι φιλονεικίας περὶ τῆς πίστεως, οὐ καλὸν δὲ διὰ τοῦ συγκαταπαύειν τῷ κακῷ τὸ καλὸν ἦγουν τοῖς τῶν ἑτερο-  
25 δόξων τὰ τῶν ὀρθοδόξων πατέρων ῥήματά τε καὶ δόγματα· τοῦτο γὰρ ἐξάπτει μᾶλλον, ἀλλ' οὐ καταπαύει δικαίως τὴν ἔνστασιν, οὐδενὸς συνεξαρνεῖσθαι καταδεχομένου τῷ ἀσεβεῖ τῆς αἰρέσεως τὸν εὐσεβῆ λόγον τῆς πίστεως. ὁμοίως γάρ ἐστι κακὸν τό τε χεῖρον προσέειπαι καὶ συναποβάλλειν αὐτῷ τὸ κρεῖττον ἀδιακρίτως, ἐκάτερον γὰρ ἐπανατρέπει τοῦ δικαίου τὸν λόγον. οὐ χάριν καὶ ὁ μέγας ἐν τούτῳ διαπορούμενος Ἀβραάμ πρὸς  
30 τὸν θεὸν ἐγγίσας ἔλεγε· *μὴ συναπολέσης δίκαιον μετὰ ἀσεβοῦς καὶ ἔσται ὁ δίκαιος ὡς ὁ ἀσεβής; μηδαμῶς σὺ ποιήσης ὡς τὸ ῥῆμα τοῦτο, τοῦ ἀποκτεῖναι δίκαιον μετὰ ἀσεβοῦς, καὶ ἔσται ὁ δίκαιος ὡς ὁ ἀσεβής. μηδαμῶς· ὁ κρῖνων πᾶσαν τὴν γῆν οὐ ποιήσεις κρῖσιν.* εἰ μὲν γὰρ ἐξ ἀποδείξεως γραφικῆς ἦγουν πατρικῆς διδασκαλίας μεμπτὸν ὁμοίως ἢ ἐπαινετὸν τυγχάνειν ἐκάτερον παρεστήσατο, καλῶς ἂν εἶχεν ὁ Τύπος διὰ τὴν ἐφ' ἐκατέ-  
35 ρου τούτων μεμαρτυρημένην αὐτῷ μέμψιν παρὰ τῶν λογίων τοῦ πνεύματος ἢ τῶν πνευματοκινήτων πατέρων, ἐξ ἐκατέρου τὴν σιωπὴν ὀριζόμενος ἢ τὸ ἔμπαλιν τὴν ὁμολογίαν διὰ τὴν εὐφημίαν. εἰ δὲ μηδὲν τούτων παντελῶς ἀποδέδειχεν, ἀλλὰ τὴν σιωπὴν κατὰ κοινῆς διηγόρευσε τοῦ τε μίαν λέγειν ἢ δύο τυγχάνειν ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ τὰς θελήσεις καὶ τὰς ἐνεργείας, ἀρκούμεθα τῇ πατριαρχικῇ προσφωνήσει πρὸς τὸν εὐσεβέστατον ἡμῶν χρήσασθαι βασιλέα, καὶ αὐτῷ τῷ βασιλεῖ τῶν βασιλευόντων θεῷ σὺν  
40

23 Col. 3, 22; cf. Act. 13, 16  
40 1. Tim. 6, 15

27 cf. 1. Tim. 4, 6

30–31 Gen. 18, 23

31–32 Gen. 18, 25

21 cf. 216, 9  
208, 35; 210, 35

21–22 cf. 208, 31–32

22–23 cf. 210, 14

23 cf. 208, 32; 208, 23

33 cf.

33 γραφικῆς ἦγουν *marg. R*

sed abiecit. ad perfectam autem unitatem sanctarum dei ecclesiarum et commune concordiam et ut nullam occasio relinquatur eis, qui sine fine uolunt contendere, et chartas quae positae fuerunt in narthica sanctissimae magnae ecclesiae huius a deo conseruandae regiae nostrae urbis, quae continet praedictas questiones, iussimus leuari.

Qui autem ea praesumpserint praeuaricare, primum quidem subiaceant iudicio terribilis omnipotentis dei, deinde autem et non quaecumque regalem indignationem reueantur, per quam, si quidem episcopi aut clerici sunt, sui sacerdotii siue sui cleri modis omnibus excedant, sin autem monachi sint, segregentur et alieni sint de suis locis, sin autem dignitatem aut cingulum aut militiam habeant, nudentur de eis, si autem sunt priuati, siquidem nobiles consistunt, suarum substantiarum proscriptionem patiantur, sin autem ignobiles consistunt, non solum in corpore uerberentur, sed et in exilio perpetuo castigentur, ut omnes timore dei conpraessi et comminata eis digna supplicia reuerentes, immobilem et sine turba pacem sanctarum dei ecclesiarum custodiant.

SANCTA SYNODUS DIXIT

Relectus Typus bonum quidem intentum habere dinoscitur, dissonantem autem uirtutem intentui continet. bonum est namque procul dubio et omnibus *timentibus deum* desiderabile, cohibere dissensiones et altercationes pro causa fidei, sed non est utile et bonum cum malo destruere, id est cum haereticis orthodoxorum patrum uerba et dogmata. quoniam hoc potius exurit, non enim mitigat merito controuersiarum instantiam, nullo uidelicet patiente denegare cum impietate haeretica uenerabile *uerbum fidei*. similiter namque est et inhonestum malum amplecti et cum eodem bonum indiscrete proicere, quoniam utrumque iustitiae perhimit rationem. unde et magnus Abraham in hoc esitans domino adpropinquans ait: *non perdas iustum cum impio et erit iustus sicut impius? nullo modo tu facies secundum hoc uerbum, ut occidas iustum cum impio et erit iustus sicut impius. non est hoc tuum, qui iudicas omnem terram, non facies iudicium hoc.* nam si quidem per adprobationem scripturae, hoc est paternae doctrinae, repraesensibile pariter aut laudabile utrumque ostenderet, bene utique Typus fuisset expositus propter utriusque adprobatam per spiritaes sermones repraesensibilem aut per spiritaes patres utriusque taciturnitatem definiens aut e contrario pro eorum laudabilitatem utriusque professionem. si autem nihil horum penitus demonstrauit, sed taciturnitati pariter perhibuit unam aut duas dicere in Christo deo operationes et uoluntates, sufficit nobis patriarchica uoce serenissimum principem adloqui, sed et ipso *regi regum* fiducialiter eam offerentes cum eo qui ait: *nullo modo tu facies sicut hoc*

1 perfectam ] perfectum L      commune ] communem DV      2 nullam ] nulla DV      3 fuerunt ] fuerint DV  
 6 autem ] antea DV      praesumpserint ] praesumpserunt DV      7 quaecumque ] qualemcumque DV  
 DV      8 cleri ] clerici DV      9 locis suis DV      13 conpraessi ] comprehensi DV      14 ecclesiarum om. DV  
 21 διάταξιν = uirtutem (δύναμις – praeceptum, definitio)      23 et bonum ] bonumque DV  
 28 ἐπανατρέπευ ... τὸν λόγον = perhimit rationem ] perhimi traditionem L      perimi traditionem DV      esitans ] hesitans DV  
 29–30 nullo ... impius om. DV      31 omnem terram ] orbem terrarum DV      33 εἶχεν = fuisset expositus      spiritaes ] spirituales DV      34 spiritaes ] spirituales DV      35 laudabilitatem ] laudabilitate DV  
 37 patriarchica ] patriarcha DV      38 ipso ] ipsi DV

παρηγορία προσαγομένη παρὰ τοῦ φήσαντος· *μηδαμῶς σὺ ποιήσεις ὡς τὸ ῥῆμα τοῦτο, τοῦ ἀποκτείνειν δίκαιον μετὰ ἀσεβοῦς, καὶ ἔσται ὁ δίκαιος ὡς ὁ ἀσεβής. ἐκκλίνειν γὰρ ἀπὸ κακοῦ καὶ ποιεῖν ἀγαθὸν αὐτὸς ἡμῖν ὁ πάντων δεσπότης προστέταχεν, οὐ μὴν τῷ κακῷ τὸ καλὸν συναποβάλλειν ἢ συγκρίνειν τὸ σύνολον, ἐπειδὴ προδήλως ἐκάτερον μὲν*  
 5 *καταβλάπτει γινόμενον, ἐκεῖνο δὲ μόνον περισώζει πραττόμενον, λέγω δὴ τὸ ἐκκλίνειν ἀπὸ κακοῦ καὶ ὁμολογεῖν τὸ καλόν. παρακελεύεται γὰρ ἡμῖν ὁ θεὸς διὰ Μωυσέως λέγων· καὶ διαστελεῖτε ἀνὰ μέσον τῶν βεβήλων καὶ τῶν ἀγίων καὶ ἀνὰ μέσον τῶν καθαρῶν καὶ τῶν ἀκαθάρτων· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς ὑμῶν· καὶ φυλάξτε πάντα τὰ φυλάγματά μου, ὅπως μὴ ποιήσητε μηδὲν ἀπὸ πάντων νομίμων τῶν βδελυγμάτων, ὅτι πᾶς*  
 10 *ἄνθρωπος, ὃς ἂν ποιήσῃ ἀπὸ πάντων τῶν βδελυγμάτων τούτων, ἐξολοθρευθήσονται αἱ ψυχαὶ αἱ ποιοῦσαι ἐκ μέσου τοῦ λαοῦ αὐτῶν.*

Τοιγαροῦν οὐ δέον ἐστὶ κατὰ τῶν μὴ ἐκτρεπομένων ὁμοίως ἐκάτερον, τό τε μίαν ἢ δύο Χριστοῦ τοῦ θεοῦ λέγειν εἶναι τὰς ἐνεργείας ἢ τὰς θελήσεις, ἀκρίτως ἐπιφέρειν τὴν ἀγανάκτησιν, ἀλλὰ κατὰ μόνων δικαίως ταύτην ἐπάγειν τῶν οὐχ ὁμολογούντων, ἅπερ  
 15 οἱ θεόκριτοι τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πατέρες ὁμολογοῦσι, τουτέστι δύο τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς ὡςπερ οὐσίας ἦτοι φύσεις ἠνωμένας ἀσυγχύτως καὶ ἀδιαιρέτως, οὕτω καὶ ἰσαριθμούς ταῖς φύσει θελήσεις καὶ ἐνεργείας, θείαν λέγω καὶ ἀνθρωπίνην, τὸν μάλιστα μιμήσει θεοῦ τὰς οἰκείας δεόντως ἐπακριβοῦν ἐπειγόμενον ψήφους. διό, καθὰ λέλεκται, τὸν μὲν σκοπὸν τοῦ Τύπου καλὸν ὄντα σεμνύνομεν, τὸν δὲ τρόπον τῷ σκοπῷ  
 20 μὴ συμβαίοντα παντελῶς παραιτούμεθα. καθόλου γὰρ ἐστὶν ἀπαράδεκτος τῷ εὐσεβεῖ κανόνι τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας μόνον σιωπηθῆναι παρακελευομένων δικαίως τὰ τῶν ἐναντίων, οὐ μὴν συνεξαρνηθῆναι τούτοις ἢ συνομολογηθῆναι τὰ τῶν ἀγίων πατέρων ῥήματά τε καὶ δόγματα. λέγει γὰρ οὕτως ἡ ἀγία πέμπτη σύνοδος· „ἀλλότριον Χριστιανῶν ἐστὶ μετὰ τῆς ὀρθῆς πίστεως τὴν ἀσεβειαν δέχεσθαι καὶ μὴ διακρίνειν τὰ ὀρθὰ  
 25 ἀπὸ τῶν κακῶν· *τίς γὰρ μετοχὴ δικαιοσύνης καὶ ἀνομίας, ἢ τίς κοινωνία φωτὶ πρὸς σκότος; τίς δὲ συμφώνησις πατρικῆς διδασκαλίας πρὸς αἰρετικὴν ἐρεσχηλίαν*“; πάσης γὰρ ἐπιμιξίας αἰρετικῆς ἀκοινωνήτος ὑπάρχει τῆς ὀρθοδοξίας ὁ λόγος, ὃν ἀπαραβάτως ὁμολογεῖν εἰς ἀνθομολόγησιν αἰώνιαν ἐγκελεύεται πᾶσιν ὁ κύριος λέγων· ὁ ὁμολογῶν  
 30 *με ἔμπροσθεν τῶν ἀνθρώπων, ὁμολογήσω καγὼ αὐτὸν ἔμπροσθεν τοῦ πατρὸς μου τοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς· ὁ δὲ ἀρνούμενος ἐμὲ καὶ τοὺς ἐμοὺς λόγους, ἀρνήσομαι καγὼ αὐτὸν ἔμπροσθεν τοῦ πατρὸς μου τοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς.*

Διὸ τούτων οὕτως εὐλόγως ἡμῖν κεκριμένων, ὥστε μόνον μὲν τὰ εὐσεβῆ τῶν ἀγίων πατέρων καὶ συνόδων δόγματά τε καὶ ῥήματα κηρύττειν καὶ ὁμολογεῖν, τούτοις δὲ μηδὲν τῶν ἐναντίων συνεκρίνειν ἢ συνεκβάλλειν τι τούτων τοῖς ἐναντίοις, ἐκεῖνο  
 35 σκοπῆσαι χρεῶν, ὅτι Παῦλος, ὁ ἐπίσκοπος Κωνσταντινουπόλεως, πρότερον μὲν ἐγγράφως κυρώσας τὴν Ἐκθεσιν, ἀρτίως δὲ παραπεισας γενέσθαι τὸν Τύπον, τὸ ἐν Παροιμίαις εἰρημένον πεπλήρωκε· *καρδία σκληρὰ βαρυνθήσεται πόνοις καὶ ἀμαρτωλὸς*

1–2 Gen. 18, 25      2–3 Ps. 33, 15; Ps. 36, 27      5–6 Ps. 33, 15; Ps. 36, 27      7–8 Lev. 10, 10  
 8–9 Lev. 18, 30 (Vulg.)      9–10 Lev. 18, 29      25–26 2. Cor. 6, 14–15      28–31 Mt. 10, 32–33; Luc. 12, 8–9; Luc. 9, 26      37–214, 1 Sir. 3, 27 (sic)

18–19 cf. 208, 35; 210, 35      20 cf. 210, 8      23–26 Acta V. Syn., ACO IV 1 p. 214, 3–9      36 cf. 206, 20–21; 206, 7

*uerbum, ut interficias iustum cum impio, et erit iustus sicut impius. declinare autem a malo et facere bonum ipse nobis omnium dominus praecepit, non enim cum malo bonum auerti aut penitus confirmare, quoniam utrumque dum perficitur ledit, illud autem tantummodo saluare consuevit dum perficitur, id est declinare a malo et confiteri bonum. praecepit namque nobis per Moysen dicens: ut habeatis scientiam discernendi inter sanctum et prophanum et inter pollutum et mundum. ego dominus deus uester, custodite omnia legitima mea et non faciatis ex omnibus abominationibus, quia omnis homo qui fecerit ex omnibus abominationibus istis, exterminabitur anima eius de populo suo.*

10

Igitur nullo modo oportet contra eos qui minime denegant pariter utrumque, id est unam aut duas dicere in Christo deo operationes et uoluntates, sine discretionem indignationem infligere, sed iuste contra eos tantummodo hanc proferre, qui non confitentur quae probabiles ecclesiae patres confitentur, hoc est duas eiusdem atque unius sicuti essentias (uel naturas) unitas inconfuse et indiuisae, ita et aequali numero (naturis) uoluntates et operationes, diuinam dico et humanam, maxime eum qui secundum deum suas ut concedet properat promulgare sententias. propterea intentum quidem, ut dictum est, bonum existentem Typi laudamus, sed modum ab intentui dissonantem auertimus, quoniam omnino est inconueniens catholicae ecclesiae regulae, in qua utique aduersa tantummodo iubetur merito sepeliri silentio, non enim orthodoxa cum contrariis confiteri omnino aut quoquo modo denegari. asserit enim ita (sancta quinta synodus) quoniam „alienum est Christianorum cum recta fide impietatem suscipere et non discernere recta a malis. qualis namque participatio iustitiae cum iniquitate? aut qualis communio lumini cum tenebris? et qualis consonantia paterna doctrinae ad haeticam contentionem“? ab omni enim contagione haeretica alienum consistit uerbum orthodoxiae, quem sine dubio intransgressibiliter confiteri in confessionem aeternam omnibus praecepit dominus dum dicit: qui me confitetur coram hominibus, confitebor et ego eum coram patre meo qui in caelis est. qui autem negauerit me et sermones meos, negabo eum et ego coram patre meo qui in caelis est.

30

Qua de re his a nobis rationabiliter delimitatis, ut tantummodo pia sanctorum patrum et synodorum dogmata et sermones praedicemus atque confiteamur, nihilque cum eis aduersariorum confirmare aut expellere quidquam de his cum aduersis, congruum est illud intentius pertractare, quoniam Paulus Constantinopolitanus episcopus prius quidem in scripto confirmans Ecthesin, nunc autem suadens Typum fieri, quod in Prouerbiis scriptum est adimplere studuit: cor durum grauabitur doloribus et peccator adiciet peccatum super peccata, non

---

3 quoniam dum utrumque DV      7 abominationibus ] abhominacionibus DV      15–16 ἦτοι φύσεις =  
 (uel naturas)      16 ταῖς φύσεσι = (naturis)      19 auertimus ] auertimur DV      22 ἡ ἀγία πέμπτη  
 σύνοδος = (sancta quinta synodus)      23 fide ] fidei DV      26 quem ] quod DV      28–29 meos sermo-  
 nes DV      34 quidquam ] quicquam L<sup>2</sup>DV      37 adiciet ] addiciet D      additiet V      peccata ] pec-  
 catum DV



προσθήσει ἁμαρτίαν ἐφ' ἁμαρτίαις, οὐκ ἐπακούσας τοῦ παρεγγυῶντος· μὴ καταδεσμεύσης δις ἁμαρτίαν· ἐν γὰρ μιᾷ οὐκ ἀθωωθήσῃ, καὶ μὴ δῶς τὸ στόμα σου τοῦ ἐξαμαρτεῖν τὴν γλῶσσαν σου, καὶ μὴ εἴπῃς πρὸ προσώπου τοῦ θεοῦ ὅτι ἄγνοιά ἐστιν, ἵνα μὴ ὀργισθῇ ὁ θεὸς ἐπὶ τῇ φωνῇ σου. πολλοὺς γὰρ ἐπλάνησεν ἡ ὑπόληψις αὐτῶν, καὶ ὑπονοία πονηρᾷ ὠλίσθησεν ἡ διάνοια αὐτῶν.

Ταῦτα μὲν οὖν ἢ τι τούτων, λέγω δὴ τῶν ἐν παραινέσει σοφῆ σωτηρίας ἡμῖν προτεινομένων ἐκ τῶν λογίων τοῦ πνεύματος, οὔτε αὐτὸς Παῦλος οὔτε μὴν οἱ σύμφρονες αὐτῷ, Κῦρος καὶ Πύρρος καὶ Σέργιος, ἐλογίσαντο πρὸς ἐποχὴν ἢ διόρθωσιν τῶν ἰδίων κακῶν, οὐδὲν ἡγησάμενοι τὸ τὰ θεῖα σὺν εὐκολίᾳ παίξιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας μυστήρια καὶ κατὰ τῶν πατρικῶν ἀφόβως παρανομεῖν κηρυγμάτων, ὡσπερ ἐν αὐτοῖς κειμένου εἶναι τε καὶ μὴ εἶναι τὸ τῆς σωτηρίας ἡμῶν εὐαγγέλιον. ἐντεῦθεν γὰρ, ὡς ἀκηκόαμεν καὶ αἱ χεῖρες ἡμῶν ἐψηλάφησαν περὶ τοῦ λόγου τῆς ἐκείνων καινοτομίας, ποτὲ μὲν μίαν ἐνέργειαν, ποτὲ δὲ παντελῶς οὔτε μίαν ἐνέργειαν, ποτὲ θέλησιν μίαν, ποτὲ δὲ καθάπαξ οὔτε μίαν θέλησιν ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν ἐδογματίσαν, οἷαπερ αὐτὸν ἀνενέργητον ὄντα φύσει, καὶ ἀνεθέλητον ἦγουν ἀνύπαρκτον καὶ ἀνούσιον ἐν ἐκατέρᾳ ὧν ἐστι φύσεων, ὑπογραφομένοι, καὶ οὐκ αὐτόν τε μόνον, ἀλλὰ καὶ τὸν θεὸν καὶ πατέρα καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον. ἐπειδὴ κυρίως, ὅπερ ἐστὶν ὁ Χριστὸς ὡς φύσει θεός, τοῦτο κατὰ φύσιν ἐστὶν ἐκάτερος, καὶ τὸ τούτων ἔτι βαρύτερον, ὃ καὶ μᾶλλον αὐτῶν ἐξελέγει τὴν ψευδηγορίαν, ὅτι καὶ τὸ μίαν ἔχει καὶ τὸ μηδεμίαν ἔχει θέλησιν καὶ ἐνέργειαν αὐτὸν τὸν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν ἐγγράφως ἀπεφήναντο, σὺν ἀναθεματισμῷ τὸν ἐπὶ τούτου λόγον καθ' ἑαυτῶν ἐπισφίγγοντες, πάντων τε καὶ πασῶν, ὡς πολλάκις λέλεκται, δόγμα τυγχάνειν καὶ κήρυγμα τέλειον, ἀκριβές, ἀσφαλές, ἀπαράλειπτον τῶν ἁγίων πατέρων καὶ τῶν οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων, οὐ συνωρακότες, ὅτι δι' ἑτέρου μὲν τὸ ἕτερον ἐξηφάνισαν, ἦγουν τὴν μίαν ἐνέργειαν διὰ τοῦ μηδεμίαν λέγειν ἐνέργειαν, ἀλλ' ἐν αὐτοῖς ἐπὶ Χριστοῦ δογματίζιν τὸ θέλημα. πάντα δὲ ταῦτα τῷ τελευταίῳ Τύπῳ κατήργησαν, ὡς μὴδὲ γινώσκειν ἔτι λοιπόν, τί τὸ πιστευόμενον αὐτοῖς ἐστὶν ἢ ὁμολογούμενον ἐξ ἀνευδότητος καὶ ταχυτάτης τῆς τῶν οἰκείων δογμάτων ὑπαλλαγῆς εἴτουν ἀνατροπῆς. ἔτι γὰρ τούτου λαλοῦντος, ὡς φησὶν ὁ Ἰώβ, ἰδοὺ ἕτερος ἄγγελος, τὴν τοῦ προλαβόντος αὐτοῖς ἀναγγέλλων λόγου κατάλυσιν καὶ τὴν τούτου σπουδαιότερον ἕτερος, καὶ ἄλλος τὴν ἄλλου καὶ τὴν πάντων ἅπαντες, ὡς ὁμοίως τοῦ ἀληθοῦς εἴτουν ἐκκλησιαστικοῦ κηρύγματος φέροντες ἐν ἑαυτοῖς διὰ τῆς πρὸς αὐτὸ παντοίας ἀποξενώσεως τὴν ἀπόπτωσιν. οὐ χάριν ὁ κύριος αὐτοῖς ταλανίζων διὰ τοῦ μακαρίου Ὡσηὲ τάδε φησὶν· οὐαὶ αὐτοῖς, ὅτι ἀπεπήδησαν ἀπ' ἐμοῦ· δειλαιοὶ εἰσιν, ὅτι ἠσέβησαν εἰς ἐμέ· ἐγὼ δὲ ἐλυτρώσαμην αὐτούς, αὐτοὶ δὲ κατελάλησάν μου ψευδῆ. καὶ ὡς ἄνθρωπος παραβαίνων διαθήκην, οὕτως ἐκεῖ κατεφρόνησάν μου.

1–2 Sir. 7, 8      2–4 Eccles. 5, 5      4–5 Sir. 3, 24 (3, 26 Vulg.)      11 cf. Eph. 1, 13      12 1. Joh. 1, 1  
14–15 cf. Tit. 2, 13      29–30 Job 1, 16–18      34–36 Os. 7, 13      36–37 Os. 6, 7

7 cf. 210, 35      15–17 cf. 406, 5–6 Epist. Encycl.

audiens utique protestantem atque dicentem: *non bis alligabis peccatum, quoniam in unum innocens non eris, et ne dederis os tuum ut peccare facias linguam tuam, neque dicas coram angelo non est prudentia, ne forte irascatur deus super sermones tuos. multos enim seduxit existimatio sua et opinio nequa(m) labefecit mentes illorum.*

5

Haec autem uel quidquam de his, hoc est quae nobis per suasionem prudentissimam saluberrime tradita sunt ab spiritalibus uerbis, neque ipse Paulus neque hii qui cum eodem sentiunt, Cyrus, Pyrrus et Sergius, cogitauerunt ad refrenationem aut correctionem suorum malorum, pro nihilo habentes cum omni licentia diuina catholicae ecclesiae mysteria deludere et contra paternas traditiones absque timore incedere, ac si in eorum sit potestate et esse et non esse nostrae salutis euangelium. propterea enim, sicut audiuiimus et manus nostrae palpauerunt de uerbo nouitatis eorum, aliquando quidem unam operationem, aliquando autem penitus nec unam operationem, iterum aliquando unam uoluntatem, aliquando autem omnino nec unam uoluntatem in Christo deo in aperto dogmatizantes, utpote eum sine operatione naturaliter existentem per utrumque ex quibus consistit naturis, et sine uoluntate, id est insubstantialem et inessentialem, ostendentes, cum quo et patrem atque spiritum sanctum. quoniam quod est Christus ut deus, hoc est uterque naturaliter, et quod plus est grauissimum et magis eorum falsitatem redarguit, quoniam et unam habere et nec unam habere uoluntatem et operationem dominum nostrum Iesum Christum in scripto adseruerunt, cum anathemate huiusmodi sensum contra se innudantes, omnium esse dogma et praedicationem perfectam, ueram, firmam, indimmutam sanctorum patrum et uniuersalium quinque conciliorum, sicut dictum est, perhibentes, minime praeuidentes, quoniam per alterum aliud perhiment, hoc est unam operationem per hoc quod dicent nec unam operationem adserere, cum unam uoluntatem Christi dogmatizare noscuntur. sed haec omnia per Typum posteriorem amputauerunt, ut nec sciant iam quid credant aut quid confiteantur per incessabilem creuerrimam suorum dogmatum inmutationem pariterque peremptionem, sicut scriptum est: *adhuc eo loquente ecce alius nuntius praeteriti sermonis eorum innotescens destructionem et eiusdem uerbi alius sermo alacrior, et alter alterius et omnium omnes, quippe similiter a uera, hoc est ecclesiastica, praedicatione in semetipsos habentes alienationem perfectamque ruinam. pro qua re dominus reprobans eos per Osee haec dicit: uae eis, quoniam recesserunt a me. uastabuntur, quia praeuuaricati sunt in me. [miseri erunt, quia peccauerunt in me.] et ego redemi eos et ipsi locuti sunt contra me mendacia. et: sicut homo transgrediens testamentum, ita ibi me contempserunt.*

30

---

1 utique ] atque DV      non bis ] bonis LDV      2 non om. L      os tuum ] hostium DV      4 opinio nequa(m) conu. Lu ] opinione qua LDV      6 quidquam ] quicquam D      quitquam V      7 spiritalibus ] spiritalibus DV      9 malorum suorum DV      10 mysteria ] misteria DV      10–11 eorum sit in DV  
11 et<sup>2</sup> om. DV      enim om. DV      14 uoluntatem<sup>1</sup> ] operationem DV      14–15 καὶ σωτήρος ἡμῶν = in aperto (ἐν τῷ φανερωθῆναι – et saluatori nostro)      15 utrumque ] utramque DV      16 consistit ] consisti DV  
20 in scripto om. DV      21 innudantes ] innodantes V<sup>2</sup>      22 indimmutam ] indimmutam DV      23 perhiment ] periment DV      26 nec sciant ] nesciant DV      creuerrimam ] creberrimam DV      28 sermonis ] sermones L      destructionem ] destructionem L<sup>1</sup>DV      30 perfectamque ] perfectamque L<sup>1</sup>      31 dicit uae ] dicit dominus ue DV      32 quia<sup>1</sup> ] qui L      in me<sup>1</sup> om. DV

Διόπερ ἡμεῖς ὁσίως τὰ ὄσια μεταδιώκοντες καὶ πάση φυλακῇ τηροῦντες ἅμα καὶ ἐκδικοῦντες τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας τὴν ὀρθόδοξον πίστιν, φέρε κατὰ λόγον, ὡς προηγήμεθα, καὶ διὰ τῶν πατρικῶν καὶ συνοδικῶν λόγων καὶ ὄρων τὴν τῶν ἐναντιῶν ἀπελέγξωμεν ψευδηγορίαν, ἵνα μὴ διὰ τοῦ λέγειν αὐτοὺς καὶ γράφειν·  
 5 „ταῦτα τῆς εὐσεβείας τὰ δόγματα, ἃ παραδεδώκασιν ἡμῖν οἱ ἀπ' ἀρχῆς αὐτόπται καὶ ὑπηρεταὶ τοῦ λόγου γενόμενοι, καὶ οἱ καθεξῆς τούτων μαθηταὶ καὶ διάδοχοι, ταυτὸν δὲ λέγειν αἱ ἅγιοι καὶ οἰκουμενικαὶ πέντε σύνοδοι τῶν μακαρίων πατέρων“ τῇ τοιαύτῃ προσφωνήσει τοὺς ἀκεραιότερους δολερῶς συναρπάζοντες παραπεισῶσιν, ὡς καλῶ τῷ κακῷ προστρέχειν διὰ τοῦ χρηστοῦ τῶν τε πατέρων καὶ τῶν συνόδων  
 10 ὀνόματος. ἐπειδὴ τοῦτο ποιεῖν ὁμοτρόπως ἑαυτῷ τοὺς οἰκείους „μαθητὰς ἀπ' ἀρχῆς“ ὁ ὄφρις ἐδίδαξεν, ὥστε διὰ τῆς τῶν ἐπιπλάστων ἡθῶν καὶ ῥημάτων ἐπεικειῖας ἦτοι προσόψεως ἀπὸ θεοῦ ζῶντος τοὺς αὐτοῖς ὑπαγομένους χωρήσωσιν. ὅπερ ὑπερορᾶν οὐκ ἀκίνδυνον ἡμῖν καθέστηκε τοῖς τὰ λογικὰ πρόβατα ποιμαίνειν παρὰ τοῦ κυρίου πεπιστευμένοις, εἰς τὸ τοὺς λύκους ἐξωθεῖν καὶ ἀπελαύνειν, ἵνα μὴ θηριάλωτόν τι γένηται παρὰ τὴν ἡμετέραν ἀμέλειαν τῶν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας αὐτοῦ θρεμμάτων.  
 15

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

20 κεφάλαιον ζ̄

Κατὰ τὴν ἔγκριτον αἴτησιν τῆς συνεδρευούσης ἡμῖν ἀγίας συνόδου προκομιζέσθωσαν ἐν πρώτοις διὰ τῶν εὐλαβῶς καθυπουργούντων τοῖς πραττομένοις οἱ ὄροι τῶν ἀγίων οἰκουμενικῶν συνόδων ἡγουν τὰ τούτων ἐπικηρύγματα τε καὶ θεσπίσματα.  
 25

*Θεοφύλακτος πριμμικῆριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Κατὰ τὴν κέλευσιν τῶν ἀγιωτάτων ὑμῶν ἐκ τοῦ εὐαγοῦς σκρινίου κομίσας τὰ πεπραγμένα τῶν ἀγίων συνόδων μετὰ χεῖρας ἔχω πρὸς τὸ παριστάμενον.  
 30

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ἐκ τῶν προκομισθέντων βιβλίων ἐκάστης ἀγίας συνόδου τὰ εὐσεβῆ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως κατὰ τάξιν ἡμῖν ἀναγνωσθήτωσαν κηρύγματα τε καὶ θεσπίσματα.  
 35

*Καὶ λαβὼν Πασχάλιος νοτᾶριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου παρουσίᾳ πάντων ἀνέγνω*

5–6 Luc. 1, 2–3      8 cf. Mt. 10, 16      10–11 cf. Luc. 1, 2; Gen. 3, 1      13 cf. Joh. 21, 16      14 cf. Joh. 10, 12      15 cf. Mt. 16, 18

1 ex Liturgia?      5–7 cf. 160, 29–30 Ecthesis      10–11 cf. 216, 5–6

23 ἐν πρώτοις ] ἐμπρώτοις R



*Ἐκθεσις πίστεως τῶν ᾿ΤῚῚ ἁγίων πατέρων*

κεφάλαιον ἦ

5 Πιστεύομεν εἰς ἓνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα, πάντων ὁρατῶν τε καὶ ἀοράτων ποιητὴν· καὶ εἰς ἓνα κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, τὸν γεννηθέντα ἐκ τοῦ πατρὸς μονογενῆ, τουτέστιν ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς, θεὸν ἐκ θεοῦ, φῶς ἐκ φωτός, θεὸν ἀληθινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, γεννηθέντα οὐ ποιηθέντα, ὁμοούσιον τῷ πατρί, δι' οὗ τὰ πάντα ἐγένετο, τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, τὸν δι' ἡμᾶς τοὺς ἀνθρώπους  
10 καὶ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν κατελθόντα καὶ σαρκωθέντα καὶ ἐνανθρωπήσαντα καὶ παθόντα καὶ τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ ἀναστάντα καὶ εἰς οὐρανοὺς ἀνελθόντα καὶ ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς καθεζόμενον καὶ πάλιν ἐρχόμενον μετὰ δόξης κρῖναι ζῶντας καὶ νεκρούς· καὶ εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον.

15 Τοὺς δὲ λέγοντας· „ἦν ποτε ὅτε οὐκ ἦν“ καὶ ὅτι „πρὸ τοῦ γεννηθῆναι οὐκ ἦν“ καὶ „ἐξ οὐκ ὄντων ἐγένετο“ ἢ „ἐξ ἑτέρας ὑποστάσεως ἢ οὐσίας“, ἢ „τρεπτὸν ἢ ἀλλοιωτὸν“ λέγοντας εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, τούτους ἀναθεματίζει ἡ καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ ἐκκλησία.

*Ἐκθεσις πίστεως τῶν ἐν Κωνσταντινουπόλει συνελθόντων ῬῚ ἁγίων πατέρων*

20

Πιστεύομεν εἰς ἓνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα, ὁρατῶν τε καὶ ἀοράτων ποιητὴν· καὶ εἰς ἓνα κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ τὸν μονογενῆ, τὸν ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα πρὸ πάντων τῶν αἰώνων, θεὸν ἀληθινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, γεννηθέντα οὐ ποιηθέντα, ὁμοούσιον τῷ πατρί, δι' οὗ τὰ πάντα ἐγένετο, τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ  
25 τῆς γῆς, τὸν δι' ἡμᾶς τοὺς ἀνθρώπους καὶ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν κατελθόντα ἐκ τῶν οὐρανῶν καὶ σαρκωθέντα ἐκ πνεύματος ἁγίου καὶ Μαρίας τῆς παρθένου καὶ ἐνανθρωπήσαντα, σταυρωθέντα τε ὑπὲρ ἡμῶν ὑπὸ Ποντίου Πιλάτου καὶ παθόντα καὶ ἀναστάντα τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ καὶ ἀνελθόντα εἰς τοὺς οὐρανοὺς καὶ καθήμενον ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς καὶ πάλιν ἐρχόμενον μετὰ δόξης κρῖναι ζῶντας καὶ νεκρούς, οὗ τῆς βασιλείας  
30 οὐκ ἔσται τέλος· καὶ εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, τὸ κύριον, τὸ ζωοποιόν, τὸ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορευόμενον, τὸ σὺν πατρὶ καὶ υἱῷ συμπροσκυνούμενον καὶ συνδοξαζόμενον, τὸ λαλῆσαν διὰ τῶν ἁγίων προφητῶν· καὶ εἰς μίαν καθολικὴν καὶ ἀποστολικὴν ἐκκλησίαν· ὁμολογῶ ἐν βάπτισμα εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν, προσδοκῶ ἀνάστασιν νεκρῶν καὶ ζωὴν τοῦ μέλλοντος αἰῶνος.

35

*Κεφάλαια περὶ πίστεως τοῦ μακαρίου Κυρίλλου ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας ἅπερ ἡ κατ' αὐτὸν ἁγία ἐνέκρινε σύνοδος τῶν διακοσίων ἁγίων πατέρων*

Ἄ. Εἴ τις οὐκ ὁμολογεῖ θεὸν εἶναι κατὰ ἀλήθειαν τὸν Ἐμμανουὴλ καὶ διὰ τοῦτο  
40 θεοτόκον τὴν ἁγίαν παρθένον (γεγέννηκε γὰρ σαρκικῶς σάρκα γεγονότα τὸν ἐκ θεοῦ λόγον), ἀνάθεμα ἔστω.

1–17 cf. ACO II 1,2 p. 127,9–19; ACO II 3,2 p. 135,6–17      19–34 cf. ACO II 1,2 p. 128,1–14; ACO II 3,2 p. 136,1–15      36–222,8 cf. ACO I 1,5 p. 15–25; ACO I 5 p. 250–287

## SYMBOLUM APUD NICENAM TRECENTORUM DECEM ET OCTO PATRUM

Credimus in unum deum patrem omnipotentem, creatorem uisibilium et inuisibilium; et  
 unum dominum nostrum Iesum Christum filium dei, natum ex patre unigenitum, hoc est ex  
 substantia patris, deum ex deo, lumen ex lumine, deum uerum ex deo uero, natum, non  
 creatum, unius substantiae cum patre, quod Greci dicunt homousion, per quem omnia facta  
 sunt, siue quae in caelo siue quae in terra, qui propter nos homines et propter nostram  
 salutem descendit et incarnatus est, homo factus est, passus est et resurrexit tertia die, ascen-  
 dit in caelis, sedit ad dexteram patris, iterum uenturus cum gloria iudicare uiuos et mortuos;  
 et in spiritum sanctum.

Eos autem qui dicunt „erat aliquando quando non erat“ et „priusquam nasceretur non  
 erat“, quia „non extantibus factus est“, aut „ex alia subsistentia uel substantia“, dicentes  
 esse aut „conuertibilem aut mutabilem“ filium dei, hos anathematizat catholica et apostolica  
 ecclesia.

## SYMBOLUM APUD CONSTANTINOPOLIM CENTUM QUINQUAGINTA PATRUM

Credimus in unum deum patrem omnipotentem, uisibilium omnium et inuisibilium facto-  
 rem; et in unum dominum Iesum Christum filium dei unigenitum, natum ex patre ante  
 omnia saecula, deum uerum de deo uero, natum non factum, consubstantialem patri, per  
 quem omnia facta sunt, siue quae in caelo siue quae in terra, qui propter nos homines et  
 salutem nostram descendet e caelo, et incarnatus est de spiritu sancto et Maria uirgine et  
 humanatus est, et crucifixus est pro nobis sub Pontio Pilato et passus est et sepultus est et  
 resurrexit tertia die, ascendit in caelos et sedit ad dexteram patris, iterum uenturus cum  
 gloria iudicare uiuos et mortuos, cuius regni non erit finis; et in spiritum sanctum, dominum  
 et uiuificantem ex patre procedentem, cum patre et filio coadorandum et conglorificandum,  
 qui locutus est per sanctos prophetas; in unam catholicam et apostolicam ecclesiam; confi-  
 temur unum baptisma in remissionem peccatorum. expectamus resurrectionem mortuorum  
 et uitam futuri saeculi. amen.

## SYMBOLUM APUD EPHEMUM DUOCENTORUM PATRUM

I. Si quis non confitetur deum esse secundum ueritatem Emmanuel et propter hoc  
 dei genetricem sanctam uirginem (genuit enim carnaliter carnefactum uerbum quod est ex  
 deo), anathema sit.

1 trecentorum decem et octo ] .CCCX. & VIII. DV 5 deum unum DV 8 greci ] grec. . . ras. L<sup>2</sup> homou-  
 sion ] omousion DV omnia ] omnaa L<sup>1</sup> 9 sunt om. DV caelo siue quae in om. DV 10 de-  
 scendit de caelis et DV et<sup>2</sup> om. DV 11 sedet ad dexteram dei patris DV 15 quia ex non DV sub-  
 sistentia ] substantia DV 15–16 dicentes esse ] dicenteseesse L<sup>1</sup> 24–25 et propter nostram salutem  
 descendit de caelo DV 26 humanatus ] homo natus DV 27 sedit ] sedet DV 30 per sanctos  
 prophetas ] per prophetas prophetas L<sup>1</sup> per prophetas sanctos DV 36 duocentorum ] ducentorum DV  
 39 esse om. DV emanuel DV 40 carnefactum om. DV

Β. Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ σαρκὶ καθ' ὑπόστασιν ἠνώσθαι τὸν ἐκ θεοῦ πατρὸς λόγον ἓνα τε εἶναι Χριστὸν μετὰ τῆς ἰδίας σαρκός, τὸν αὐτὸν δηλονότι θεὸν τε ὁμοῦ καὶ ἄνθρωπον, ἀνάθεμα ἔστω.

Γ. Εἴ τις ἐπὶ τοῦ ἐνὸς Χριστοῦ διαιρεῖ τὰς ὑποστάσεις μετὰ τὴν ἔνωσιν, μόνη συν-  
 5 ἀπτων αὐτὰς τῇ συναφείᾳ τῇ κατὰ τὴν ἀξίαν ἡγουν αὐθεντίαν ἢ δυναστείαν καὶ οὐχὶ  
 δὴ μᾶλλον συνόδῳ τῇ καθ' ἔνωσιν φυσικῇ, ἀνάθεμα ἔστω.

Δ. Εἴ τις προσώποις δυσὶν ἡγουν ὑποστάσει τὰς τε ἐν τοῖς εὐαγγελικοῖς καὶ ἀπο-  
 στολικοῖς συντάγμασι διανέμει φωνὰς ἢ ἐπὶ Χριστῷ παρὰ τῶν ἁγίων λελεγμένας ἢ παρ'  
 10 αὐτοῦ περὶ ἑαυτοῦ, καὶ τὰς μὲν ὡς ἀνθρώπῳ παρὰ τὸν ἐκ θεοῦ λόγον ἰδικῶς νοουμένῳ  
 προσάπτει, τὰς δὲ ὡς θεοπρεπεῖς μόνῳ τῷ ἐκ θεοῦ πατρὸς λόγῳ, ἀνάθεμα  
 ἔστω.

Ε. Εἴ τις τολμᾷ λέγειν θεοφόρον ἄνθρωπον τὸν Χριστὸν καὶ οὐχὶ δὴ μᾶλλον θεὸν  
 εἶναι κατὰ ἀλήθειαν ὡς υἱὸν ἓνα καὶ φύσει, καθὼ γέγονε σὰρξ ὁ λόγος κεκοινωνήκε  
 παραπλησίως ἡμῖν αἵματος καὶ σαρκός, ἀνάθεμα ἔστω.

ΣΤ. Εἴ τις λέγει θεὸν ἢ δεσπότην εἶναι τοῦ Χριστοῦ τὸν ἐκ θεοῦ πατρὸς λόγον καὶ  
 15 οὐχὶ δὴ μᾶλλον τὸν αὐτὸν ὁμολογεῖ θεὸν τε ὁμοῦ καὶ ἄνθρωπον, ὡς γεγονότος σαρκὸς  
 τοῦ λόγου κατὰ τὰς γραφάς, ἀνάθεμα ἔστω.

Ζ. Εἴ τις φησιν ὡς ἄνθρωπον ἐνεργεῖσθαι παρὰ τοῦ θεοῦ λόγου τὸν Ἰησοῦν καὶ τὴν  
 τοῦ μονογενοῦς εὐδοξίαν περιῆφθαι ὡς ἑτέρῳ παρ' αὐτὸν ὑπάρχοντι, ἀνάθεμα  
 20 ἔστω.

Η. Εἴ τις τολμᾷ λέγειν τὸν ἀναληφθέντα ἄνθρωπον συμπροσκυνεῖσθαι δεῖν τῷ θεῷ  
 λόγῳ καὶ συνδοξάζεσθαι καὶ συγχρηματίζειν θεὸν ὡς ἕτερον ἑτέρῳ (τὸ γὰρ „σὺν“ αἰεὶ  
 προσιθέμενον τοῦτο νοεῖν ἀναγκάσει) καὶ οὐχὶ δὴ μᾶλλον μιᾷ προσκυνήσει τιμᾷ τὸν  
 Ἰεμανουὴλ καὶ μίαν αὐτῷ τὴν δοξολογίαν ἀνάπτει, καθὰ γέγονε σὰρξ ὁ λόγος,  
 25 ἀνάθεμα ἔστω.

Θ. Εἴ τις φησὶ τὸν ἓνα κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν δεδοξάσθαι παρὰ τοῦ πνεύματος ὡς  
 ἄλλοτρία δυνάμει τῇ δι' αὐτοῦ χρώμενον καὶ παρ' αὐτοῦ λαβόντα τὸ ἐνεργεῖν δύνασθαι  
 κατὰ πνευμάτων ἀκαθάρτων καὶ τὸ πληροῦν εἰς ἀνθρώπους τὰς θεοσημίας, καὶ οὐχὶ δὴ  
 μᾶλλον ἴδιον αὐτοῦ τὸ πνεῦμά φησι, δι' οὗ καὶ ἐνήργηκε τὰς θεοσημίας, ἀνάθεμα  
 30 ἔστω.

Ι. Ἀρχιερέα καὶ ἀπόστολον τῆς ὁμολογίας ἡμῶν γεγενῆσθαι Χριστὸν ἢ θεία λέγει  
 γραφή, προσκεκόμικε δὲ ὑπὲρ ἡμῶν ἑαυτὸν εἰς ὁσμὴν εὐωδίας τῷ θεῷ καὶ πατρὶ.  
 εἴ τις τοίνυν φησὶν ἀρχιερέα καὶ ἀπόστολον ἡμῶν γεγενῆσθαι οὐκ αὐτὸν τὸν ἐκ θεοῦ  
 λόγον, ὅτε γέγονε σὰρξ καὶ καθ' ἡμᾶς ἄνθρωπος, ἀλλ' ὡς ἕτερον παρ' αὐτὸν ἰδικῶς  
 35 ἄνθρωπον ἐκ γυναικός, ἢ εἴ τις λέγει καὶ ὑπὲρ ἑαυτοῦ προσενεγκεῖν αὐτὸν τὴν προσφο-  
 ρὰν καὶ οὐχὶ δὴ μᾶλλον ὑπὲρ μόνων ἡμῶν (οὐ γὰρ ἂν ἐδεήθη προσφορᾶς ὁ μὴ εἰδὼς  
 ἁμαρτίαν), ἀνάθεμα ἔστω.

13 cf. Joh. 1, 14      13-14 cf. Hebr. 2, 14      16-17 Joh. 1, 14      19 cf. Mt. 3, 17      22 cf. Rom. 8, 17      24 Joh. 1, 14      26 cf. Mt. 3, 17 (πνεύματος) ↔ Joh. 8, 54; Joh. 17, 5 etc. (πατρὸς)      28 cf. Mt. 10, 1; Mc. 6, 7; Luc. 4, 36      29 cf. Joh. 1, 33; Joh. 20, 22      31 Hebr. 3, 1      32 Eph. 5, 2      33 cf. Hebr. 3, 1      34 Joh. 1, 14      35 cf. Gal. 4, 4      35-36 cf. Eph. 5, 2      36 cf. Hebr. 10, 10. 14. 18  
 37 cf. Hebr. 4, 15

II. Si quis non confitetur carne secundum subsistentiam unitum esse uerbum quod est ex deo patre, et unum esse Christum cum sua carne, eundem ipsum uidelicet deum simul et hominem, anathema sit.

III. Si quis in uno Christo diuidit subsistentias post adunationem, sola iungens eas coniunctione quae est secundum dignitatem uel auctoritatem aut potentiam, et non magis concursu secundum naturalem unionem, anathema sit.

III. Si quis personis duabus seu subsistentiis diuidit uoces in euangelicis uel apostolicis scriptis de Christo a sanctis dictas aut ab ipso de se, et quasdam quidem ut homini praeter deum uerbum specialiter intellegendo applicat, quasdam uero, ut deo decentes, soli uerbo qui est ex deo patre, adscribit, anathema sit.

V. Si quis audet dicere hominem deiferum esse Christum et non magis deum esse secundum ueritatem et unam naturam filium dei, hoc est deum *uerbum* qui et *factus est caro* et *communicauit* nobis similiter *sanguinis et carnis*, anathema sit.

VI. Si quis dicet deum aut dominum Christi esse uerbum quod ex deo patre est, et non magis eundem confitetur simul deum et hominem esse, utpote *facto carne uerbo* secundum scripturas, anathema sit.

VII. Si quis ait tamquam hominem purum operationem suscepisse ex deo uerbo Iesum et unigeniti *gloriam* circumdatum esse tamquam alterum praeter deum uerbum hominem existentem, anathema sit.

VIII. Si quis audet dicere hominem adsumptum adorari cum deo uerbo oportere et *cum eo glorificari* et cum eo deum appellari ut alterum cum altero (nam qui addit „cum“ manifeste ostendit alterum cum altero adorari), et non magis una adoratione honorificat Emmanuhel et unam ei glorificationem refert propter hoc quod *uerbum factum est caro*, anathema sit.

VIII. Si quis ait unum dominum Iesum Christum *glorificatum esse* ab spiritu quasi aliena uirtute ab illo data utentem, et ab ipso accepisse ut possit operari contra *spiritos immundos* et adimplere in hominibus deitatis miracula, et non magis eius esse spiritum dicit, per quem et operatus est deitatis miracula, anathema sit.

X. *Pontificem et apostolum confessionis nostrae* factum esse Christum diuina dicit scriptura, *optulit autem semetipsum pro nobis in odorem suauitatis deo* et patri. si quis ergo *pontificem et apostolum* nobis factum esse dicit non ipsum deum *uerbum*, quando *factum est caro* et secundum nos homo, sed ut alterum praeter ipsum specialiter hominem *ex muliere*, aut si quis dicit et pro se ipso optulisse semetipsum *oblationem* et non magis *pro nobis* solis (nec enim indigeret *oblationem* qui nescit *peccatum*), anathema sit.

5 coniunctione ] coniunctionem L      6 concursu ] concursus L      7 quis in personis DV      uel om. DV  
8 sanctis ] sanctas L<sup>1</sup>      9 decentes ] dicentes DV      14 sanguinis et carnis ] sanguis D      sanguini et carnis V  
15 dicet ] dicit DV      quod est ex deo patre DV      16 non om. DV      19 iesum ] iesu LDV      gloriam ]  
gloria DV      uerbum ] uerbo L      22 appellari ] appelari L      ut alterum cum altero ] alterum alteri DV  
cum<sup>4</sup> ] tum DV      23 una ] in DV      24–25 caro factum est DV      27 possit ] posset DV      spiritos ]  
spiritus DV      28 spiritum esse DV      31 apostolum ] apostolorum L<sup>1</sup>      33 ergo dicit pontificem et  
apostolum a nobis factum esse non DV      35 oblationem ] oblatione DV



ἸΑ. Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ τὴν τοῦ κυρίου σάρκα ζωοποιὸν εἶναι καὶ ἰδίαν αὐτοῦ τοῦ ἐκ (θεοῦ) πατρὸς λόγου, ἀλλ' ὡς ἐτέρου τινὸς παρ' αὐτὸν συνημμένου μὲν αὐτῷ κατὰ τὴν ἀξίαν ἤγουν ὡς μόνην θείαν ἐνοίκησιν ἐσχηκότος καὶ οὐχὶ δὴ μᾶλλον ζωοποιόν, ὡς ἔφημεν, ὅτι γέγονεν ἰδία τοῦ λόγου τοῦ τὰ πάντα ζωοποιεῖν ἰσχύοντος, ἀνάθεμα ἔστω.

ἸΒ. Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ τὸν τοῦ θεοῦ λόγον παθόντα σαρκὶ καὶ ἐσταυρωμένον σαρκὶ καὶ θανάτου γευσάμενον σαρκὶ γεγονότα τε πρωτότοκον ἐκ τῶν νεκρῶν, καθὼς ζῶν τὴν ἐστὶ καὶ ζωοποιὸς ὡς θεός, ἀνάθεμα ἔστω.

10 Ὅρος τῆς ἀγίας ἐν Χαλκηδόνι συνόδου

Ἦρκει μὲν οὖν εἰς ἐντελῆ τῆς εὐσεβείας ἐπίγνωσιν τε καὶ βεβαίωσιν τὸ σοφὸν καὶ σωτήριον τοῦτο τῆς θείας χάριτος σύμβολον· περὶ τε γὰρ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος ἐκδιδάσκει τὸ τέλειον καὶ τοῦ κυρίου τὴν ἐνανθρώπησιν τοῖς πιστῶς δεχομένοις παρίστησιν. ἀλλ' ἐπειδήπερ οἱ τῆς ἀληθείας ἀθετεῖν ἐπιχειροῦντες τὸ κήρυγμα διὰ τῶν οἰκείων αἰρέσεων τὰς καινοφωνίας ἀπέτεκον, οἱ μὲν τὸ τῆς δι' ἡμᾶς τοῦ κυρίου οἰκονομίας μυστήριον παραφθείρειν τολμήσαντες καὶ τὴν „θεοτόκος“ ἐπὶ τῆς παρθένου φωνὴν ἀπαρνούμενοι, οἱ δὲ σύγχυσιν καὶ κῶσιν εἰσάγοντες καὶ μίαν εἶναι φύσιν τῆς σαρκὸς καὶ τῆς θεότητος (ἀνοήτως) ἀναπλάττοντες καὶ παθητὴν τοῦ μονογενοῦς τὴν θείαν φύσιν τῆ συγχύσει τερατευόμενοι, διὰ τοῦτο πᾶσαν αὐτοῖς ἀποκλείσαι κατὰ τῆς ἀληθείας μηχανὴν βουλομένη ἢ παρούσα νῦν αὕτη ἁγία καὶ μεγάλη καὶ οἰκουμενικὴ σύνοδος τὸ τοῦ κηρύγματος ἄνωθεν ἀσάλευτον ἐκδιδάσκουσα ὥρισε προηγουμένως τῶν τριακοσίων δέκα καὶ ὀκτώ ἁγίων πατέρων τὴν πίστιν μένειν ἀπαρχειρητον. καὶ διὰ μὲν τοὺς τῷ πνεύματι τῷ ἁγίῳ μαχομένους τὴν χρόνους ὑστερον παρὰ τῶν ἐπὶ τῆς βασιλευούσης πόλεως ἑκατὸν πενήκοντα συνελθόντων ἁγίων πατέρων περὶ τῆς τοῦ πνεύματος οὐσίας παραδοθεῖσαν διδασκαλίαν κυροῖ, ἦν ἐκεῖνοι πᾶσιν ἐγνώρισαν, οὐχ ὡς τι λείπον τοῖς προλαβοῦσιν ἐπεισάγοντες, ἀλλὰ τὴν περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος (αὐτῶν) ἔννοιαν κατὰ τῶν τὴν αὐτοῦ δεσποτείαν ἀναιρεῖν πειρωμένων γραφικαῖς μαρτυρίαις τρανώσαντες· διὰ δὲ τοὺς τὸ τῆς οἰκονομίας παραφθείρειν ἐπιχειροῦντας μυστήριον καὶ ψιλὸν ἄνθρωπον εἶναι τὸν ἐκ τῆς ἀγίας παρθένου Μαρίας τεχθέντα ἀναιδῶς ληρωδοῦντας τὰς τοῦ μακαρίου Κυρίλλου τοῦ τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας γενομένου ποιμένος συνοδικᾶς ἐπιστολὰς πρὸς Νεστόριον καὶ πρὸς τοὺς τῆς Ἀνατολῆς ἀρμοδίας οὔσας ἐδέξατο εἰς ἔλεγχον μὲν τῆς Νεστορίου φρενοβλαβείας, ἐρμηγείαν δὲ τῶν εὐσεβεῖ ζήλω τοῦ σωτηρίου συμβόλου ζητούντων τὴν ἔννοιαν, αἷς καὶ τὴν ἐπιστολὴν τοῦ τῆς μεγίστης καὶ πρεσβυτέρας Ῥώμης προέδρου τοῦ (μακαριωτάτου καὶ) ἁγιωτάτου ἀρχιεπισκόπου Λέοντος τὴν γραφείσαν πρὸς τὸν ἐν ἁγίοις ἐπίσκοπον Φλαβιανὸν ἐπ' ἀναιρέσει τῆς Εὐτυχοῦς κακονοίας, ἅτε δὴ τῆ τοῦ μεγάλου Πέτρου ὁμολογία συμβαίνουσαν καὶ κοινήν τινα στήλην ὑπάρχουσαν, κατὰ τῶν κακοδοξούντων εἰκότως συνήρμωσε πρὸς τὴν τῶν ὀρθοδόξων δογμάτων βεβαίωσιν. τοῖς τε γὰρ εἰς 40 υἱῶν δυάδα τὸ τῆς οἰκονομίας διασπᾶν ἐπιχειροῦσι μυστήριον παρατάττεται, καὶ τοὺς

6 cf. 1.Petr. 4,1      7 cf. Hebr. 2,9; cf. Col. 1,18      7–8 cf. Joh. 11,25; Joh. 5,21      37–38 cf. Mt. 16,16

10–224,27 cf. ACO II 1,2 p.128,15–130,11; ACO II 3,2 p.136,16–138,12

2 (θεοῦ) om. R      19 (ἀνοήτως) om. R      28 (αὐτῶν) om. R      29 τοὺς ] τοῦτο R  
35–36 (μακαριωτάτων καὶ) om. R

XI. Si quis non confitetur domini carnem uiuificam esse et propriam ipsius uerbi quod est ex deo patre, sed ut altero quodam praeter ipsum coniuncto ei secundum dignitatem siue ut solam diuinam inhabitationem habente et non magis uiuificam, sicut dixi, quia factus est caro propria uerbi quod omnia uiuificare ualet, anathema sit.

5

XII. Si quis non confitetur dei uerbum *passum esse carne* et crucifixum carne et *mortem gustasse carne*, factum etiam *primogenitum ex mortuis* secundum quod *uita* est et *uiuificans ut deus*, anathema sit.

## DEFINITIO SANCTI CALCHEDONENSIS SYNODI

10

Sufficerat quidem ad plenam cognitionem pietatis et confirmationem sapiens hoc et salutare diuinae gratiae symbolum; de patre enim et filio et sancto spiritu perfectionem docet et domini humanationem fideliter accipientibus repraesentat. sed quoniam hii qui ueritatis reprobare praedicationem conantes per proprias haereses nouas uoces genuerunt, hii quidem mysterium quod pro nobis est domini dispensationis corrumpere praesumentes et „dei genetricis“ uocem de uirgine Maria dicere rennuentes, alii uero confusionem permixtionemque introducentes et unam esse naturam carnis et deitatis stulte confingentes et passibilem unigeniti diuinam naturam per confusionem portentuose dicentes, ob hoc illis omnem machinationem contra ueritatem uolens claudere praesens nunc sancta et magna atque uniuersalis synodus praedicationem hanc ab initio inconcussam docens definiuit principaliter trecentorum decem et octo sanctorum patrum fidem manere intemerabilem. et propter illos quidem, qui aduersus spiritum sanctum pugnant, posteriore tempore a patribus apud Constantinopolim centum quinquaginta congregatis de substantia spiritus traditam doctrinam conroborat, quam illi omnibus notam fecerunt non quasi quod aliquid esset minus in praecedentibus inferentes, sed de sancto spiritu intellectum eorum aduersus eos, qui dominationem eius respuere temptauerunt, scripturarum testimoniis declarantes. propter illos uero qui mysterium dispensationis corrumpere moliuntur et purum hominem esse qui ex sancta uirgine Maria natus est impudenter delirantes, epistolas beati Cyrilli Alexandrinae ecclesiae praesulis synodicas ad Nestorium et ad alios per Orientem congruas existentes suscepit ad conuincendas Nestorii uesanas, interpretationem uero eorum qui salutaris symboli pio zelo nosse desiderant, quibus etiam epistolam magnae et senioris urbis praesulis beatissimi et sanctissimi archiepiscopi Leonis, quae scripta est ad sanctae memoriae archiepiscopum Flauianum ad perhimendam Eutyctetis malam intellegentiam, utpote et magni illius Petri confessioni congruentem et communem quandam columnam nobis aduersum praua dogmata existentem, ad confirmationem rectorum dogmatum utique intellectum coaptauit. his namque qui in duos filios dispensationis diuinae mysterium discerpere nituntur obsistit, et illos qui passibilem deitatem (unigeniti) ausi sunt dicere a sacro coetu

2 ut altero ] uel alteri DV      6 crucifixum ] crucifixam DV      carne ] carnem L<sup>1</sup>      10 sancti ] sanctae DV      calcedonensis DV      synodi ] synodo L<sup>1</sup>      12 sufficerat ] suffecerat L<sup>2</sup>DV      13 perfectionem ] perfectione DV      14 humanationem ] humanatione D      humanitate V      hii ] hi DV      18 confingentes ] confingentes L<sup>1</sup>      confitentes L<sup>2</sup>      20 uolens ] uolentes LDV      21 ab initio *inc.* o      25 conroborat ] corroboret o DV      illi o ] illis LDV      26 spiritu sancto o      28 hominem ] hominum o      29 impudenter ] inprudenter L      epistolas ] epistulas o      30 ad<sup>1</sup> ] et DV      ad<sup>2</sup> *om.* LDV      33 et sanctissimi *om.* DV      scripta ] scribta o      34 perhimendam ] perhimendum L<sup>1</sup>      perimendam o DV      eutichys o      euthycetis DV      malam ] m.lem o      utpote ] utpute o      35 columnam ] colomnam DV      36 existentem ] existentem o DV      ad confirmationem ] adeo confirmationum DV      discerpere nituntur ] ..... nitamus *lac.* DV      37 discerpere ] discrepere o      38 τοῦ μονογενοῦς = (unigeniti) *om.* LDV      coetu ] cetu o DV

παθητήν τοῦ μονογενοῦς τολμῶντας λέγειν τὴν θεότητα τοῦ τῶν ἱερῶν ἀπωθεῖται συλλόγου, καὶ τοῖς ἐπὶ τῶν δύο φύσεων τοῦ Χριστοῦ κρᾶσιν ἢ σύγχυσιν ἐπινοοῦσιν ἀνθίσταται, καὶ τοὺς οὐράνιον ἢ ἐτέρας τινὸς ὑπάρχειν οὐσίας τὴν ἐξ ἡμῶν ληφθεῖσαν αὐτῷ τοῦ δούλου μορφῆν παραπαίοντας ἐξελαύνει, καὶ τοὺς δύο μὲν πρὸ τῆς ἐνώσεως φύσεις τοῦ κυρίου μυθεύοντας, μίαν δὲ μετὰ τὴν ἔνωσιν ἀναπλάττοντας ἀναθεματίζει.

Ἐπόμενοι τοίνυν τοῖς ἁγίοις πατράσιν ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν ὁμολογεῖν υἱὸν τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν συμφώνως ἅπαντες ἐκδιδάσκομεν, τέλειον τὸν αὐτὸν ἐν θεότητι καὶ τέλειον τὸν αὐτὸν ἐν ἀνθρωπότητι, θεὸν ἀληθῶς καὶ ἄνθρωπον ἀληθῶς τὸν αὐτὸν ἐκ ψυχῆς λογικῆς καὶ σώματος, ὁμοούσιον τῷ πατρὶ κατὰ τὴν θεότητα καὶ ὁμοούσιον ἡμῖν τὸν αὐτὸν κατὰ τὴν ἀνθρωπότητα, κατὰ πάντα ὅμοιον ἡμῖν *χωρὶς ἁμαρτίας*, πρὸ αἰώνων μὲν ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα κατὰ τὴν θεότητα, *ἐπ' ἐσχάτων δὲ τῶν ἡμερῶν* τὸν αὐτὸν δι' ἡμᾶς καὶ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν ἐκ Μαρίας τῆς παρθένου τῆς θεοτόκου κατὰ τὴν ἀνθρωπότητα, ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν Χριστὸν Ἰησοῦν υἱὸν μονογενῆ ἐν δύο φύσεσιν ἀσυγχύτως ἀτρέπτως ἀδιαιρέτως ἀχωρίστως γνωριζόμενον, οὐδαμοῦ τῆς τῶν φύσεων διαφορᾶς ἀνηρημένης διὰ τὴν ἔνωσιν, σωζομένης δὲ μᾶλλον τῆς ιδιότητος ἐκατέρας φύσεως καὶ εἰς ἓν πρόσωπον καὶ μίαν ὑπόστασιν συντρεχούσης, οὐκ εἰς δύο πρόσωπα μεριζόμενον ἢ διαιρούμενον, ἀλλ' ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν υἱὸν μονογενῆ θεὸν λόγον κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, καθάπερ ἄνωθεν οἱ προφηταὶ περὶ αὐτοῦ καὶ αὐτὸς ἡμᾶς Ἰησοῦς Χριστὸς ἐξεπαίδευσε καὶ τὸ τῶν πατέρων ἡμῖν παραδέδωκε σύμβολον.

Τούτων τοίνυν μετὰ πάσης πανταχόθεν ἀκριβείας καὶ ἐμμελείας παρ' ἡμῶν διατυπωθέντων ὥρισεν ἡ ἁγία καὶ οἰκουμενικὴ σύνοδος ἐτέραν πίστιν μηδενὶ ἐξεῖναι προφέρειν ἢ γοῦν συγγράφειν ἢ συντιθέναι ἢ φρονεῖν ἢ διδάσκειν ἐτέρω, τοὺς δὲ τολμῶντας ἢ συντιθέναι πίστιν ἐτέραν ἢ γοῦν προκομίζειν ἢ διδάσκειν ἢ παραδιδόναι ἕτερον σύμβολον τοῖς ἐθέλουσιν ἐπιστρέφειν *εἰς ἐπίγνωσιν τῆς ἀληθείας* ἐξ Ἑλληνισμοῦ ἢ ἐξ Ἰουδαϊσμοῦ ἢ γοῦν ἐξ αἰρέσεως οἷας δήποτ' οὖν, τούτους, εἰ μὲν εἶεν ἐπίσκοποι ἢ κληρικοί, ἄλλοτρίους εἶναι τοὺς ἐπισκόπους τῆς ἐπισκοπῆς καὶ τοὺς κληρικούς τοῦ κλήρου· εἰ δὲ μονάζοντες ἢ λαϊκοὶ εἶεν, ἀναθεματίζεσθαι.

Ἔσθις κεφαλαιώδης τῆς ἁγίας πέμπτης συνόδου τῆς ἐπὶ Ἰουστινιανοῦ τοῦ τῆς θείας λήξεως ἀθροισθείσης ἐν Κωνσταντινουπόλει

Ἄ. Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ πατρός καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος μίαν φύσιν ἢτοι οὐσίαν μίαν τε δύναμιν καὶ ἐξουσίαν, τριάδα ὁμοούσιον, μίαν θεότητα ἐν τρισὶν ὑποστάσεσιν ἢ γοῦν προσώποις προσκυνουμένην, ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω. εἰς γὰρ θεὸς καὶ πατήρ, ἐξ οὗ τὰ πάντα, καὶ εἰς κύριος Ἰησοῦς Χριστός, δι' οὗ τὰ πάντα, καὶ ἐν πνεῦμα ἅγιον, ἐν ᾧ τὰ πάντα.

3–4 cf. Phil. 2, 7      10 cf. Hebr. 4, 15      11 cf. Hebr. 1, 2      24 cf. 1. Tim. 2, 4; 2. Tim. 2, 25; 2. Tim. 3, 7  
34–36 1. Cor. 8, 6

29–234, 5 cf. ACO IV 1 p. 240, 3–244, 30; ACO IV 1 p. 215, 8–220, 14      34–36 cf. Gregorius Naz., Or. 39, 11 PG 36, 348 A

6 ἐπόμενοι ] ἐπομένη R      19 ἡμῖν ] ἡμῶν R      25 μὲν εἶεν ] μένοιεν R

expellit, et his qui in duabus naturis Christi temperamentum aut confusionem exquirunt resistit, et eos qui caelestem aut alterius alicuius esse substantiae dicunt quam ex nobis adsumpsit *serui formam* ut dementes abigit, et qui duas quidem ante unitionem naturas domini fabulantur, unam uero post unitionem confingunt, condemnat.

5

Sequentes igitur sanctos patres unum eundemque confiteri filium et dominum nostrum Iesum Christum consonanter omnes docemus, eundem perfectum in deitate et eundem perfectum in humanitate, deum uere et hominem uere eundem ex anima rationabili et corpore, consubstantiali patri secundum deitatem, consubstantiali nobis eundem secundum humanitatem, per omnia nobis similem *absque peccato*, ante saecula quidem de patre genitum secundum deitatem, *in nouissimis autem diebus* eundem propter nos et propter salutem nostram ex Maria uirgine dei genetrice secundum humanitatem, unum eundemque Christum filium dominum unigenitum in duabus naturis inconfuse inmutabiliter indiuise inseparabiliter agnoscendum, nusquam sublata differentia naturarum propter unitionem, magisque salua proprietate utriusque naturae et in unam personam atque subsistentiam concurrente[m], non in duas personas partitum atque diuisum, sed unum et eundem filium unigenitum deum uerbum dominum Iesum Christum, sicut ante prophetae de eo et ipse nos Iesus Christus erudiuit et patrum nobis symbolum tradidit.

His igitur cum omni undique scripulositate et diligentia a nobis dispositis definiuit sancta et uniuersalis synodus alteram fidem nulli licere proferre uel conscribere aut componere aut sentire aut docere aliter; eos autem qui ausi sunt componere fidem alteram aut proferre aut docere aut tradere alterum symbolum uolentibus uel ex gentilitate *ad agnitionem ueritatis* uel ex Iudaeis uel ex haerese quacumque conuerti, hos, si episcopi fuerint aut clerici, alienos esse episcopos ab episcopatu et clericus a clero, si monachi aut laici fuerint, anathematizari.

25

#### DEFINITIO CAPITULORUM SANCTAE QUINTAE SYNODI QUE CONGREGATA EST SUB IUSTINIANO CONSTANTINOPOLI

30

I. Si quis non confitetur patris et filii et sancti spiritus unam naturam siue essentiam, unam uirtutem et potestatem, trinitatem consubstantiali, unam deitatem in tribus subsistentiis siue personis adorandam, talis anathema sit. *unus enim deus et pater, ex quo omnia, et unus dominus Iesus Christus, per quem omnia, et unus spiritus sanctus, in quo omnia.*

35

1 duabus ] duobus DV 2 aut om. DV 2-3 adsumpsit ] absumpsit L assumpsit o DV 3 abigit ]  
 abeunt DV ante ] an o DV 4 fabulantur ] famulantur L<sup>1</sup>DV uero ] uiro o unitionem ]  
 unitione DV confingunt ] confugunt o condemnat ] contemnat o 6 unum eundemque confiteri ]  
 unam eandemque confitere DV 7 perfectum om. DV deitate ] deitatem L<sup>1</sup> humanitate o et  
 om. o 8 humanitate ] deitate o uere<sup>1</sup> ] uero o 9 patri ... consubstantiali om. DV 10 de ]  
 ex o 11-12 nostram salutem o DV 12 humanitatem ] umanitatem o 13 in ] ut o 14 agno-  
 scendum ] agnoscendum o differentia om. LDV 15 subsistentiam ] subsistentia o 15-16 συντη-  
 χούσης = concurrente[m] ] concurrentem L o DV 18 symbolum ] symbulum o 20 scripulositate ]  
 scripulositate L<sup>1</sup>DV scrupulositate L<sup>2</sup> o a om. L 21 nulli ] et ulli DV 23 symbolum ] symbu-  
 lum o uolentibus lac. L 24 iudaeis ] iudeis L haerese ] heresi o herese DV quacumque ]  
 quacumque DV 25 episcopus ] episcopos L<sup>2</sup> o DV episcopatu ] episcopato o clericus ] clericos  
 L<sup>2</sup> o anathematizari ] anathematizare o 29-30 definitio ... constantinopoli ] definitio sanctae quintae  
 synodi LDV

Β. Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ τοῦ θεοῦ λόγου εἶναι τὰς δύο γεννήσεις, τὴν τε πρὸ αἰώνων ἐκ τοῦ πατρὸς ἀχρόνως καὶ ἀσωμάτως, τὴν τε ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν τοῦ αὐτοῦ κατελθόντος ἐκ τῶν οὐρανῶν καὶ σαρκωθέντος ἐκ τῆς ἁγίας ἐνδόξου θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας καὶ γεννηθέντος ἐξ αὐτῆς, ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω.

5 Γ. Εἴ τις λέγει ἄλλον εἶναι τὸν θεὸν λόγον τὸν θαυματουργήσαντα καὶ ἄλλον τὸν Χριστὸν τὸν παθόντα ἢ τὸν θεὸν λόγον συνεῖναι λέγει τῷ Χριστῷ *γεννωμένῳ ἐκ γυναικὸς* ἢ ἐν αὐτῷ εἶναι ὡς ἄλλον ἐν ἄλλῳ, ἀλλ' οὐχ ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν τοῦ θεοῦ λόγον σαρκωθέντα καὶ ἐνανθρωπήσαντα καὶ τοῦ αὐτοῦ τὰ τε θαύματα καὶ τὰ πάθη, ἅπερ ἐκουσίως ὑπέμεινε σαρκί, ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα  
10 ἔστω.

Δ. Εἴ τις λέγει κατὰ χάριν ἢ κατὰ ἐνέργειαν ἢ κατὰ ἀξίαν ἢ κατὰ ἰσοτιμίαν ἢ κατὰ αὐθεντίαν ἢ ἀναφορὰν ἢ σχέσιν ἢ δύναμιν τὴν ἔνωσιν τοῦ θεοῦ λόγου πρὸς ἄνθρωπον γεγενῆσθαι ἢ κατ' εὐδοκίαν, ὡς ἀρεσθέντος τοῦ θεοῦ λόγου τῷ ἀνθρώπῳ ἀπὸ τοῦ εὐ καὶ καλῶς δόξαι αὐτῷ περὶ αὐτοῦ, καθὼς Θεόδωρος μαινόμενος λέγει, ἢ κατὰ ὁμωνυ-  
15 μίαν, καθὼς οἱ Νεστοριανοὶ τὸν θεὸν λόγον Ἰησοῦν καὶ Χριστὸν καλοῦντες καὶ τὸν ἄνθρωπον κεχωρισμένως Χριστὸν καὶ υἱὸν ὀνομάζοντες καὶ δύο πρόσωπα προφανῶς λέγοντες κατὰ μόνην τὴν προσηγορίαν καὶ τιμὴν καὶ ἀξίαν καὶ προσκύνησιν καὶ ἐν πρόσωπον καὶ ἓνα Χριστὸν ὑποκρίνονται λέγειν, ἀλλ' οὐχ ὁμολογεῖ τὴν ἔνωσιν τοῦ θεοῦ λόγου πρὸς σάρκα ἐψυχωμένην ψυχῇ λογικῇ καὶ νοερᾷ κατὰ σύνθεσιν ἡγουν καθ' ὑπό-  
20 στασιν γεγενῆσθαι, καθὼς οἱ ἅγιοι πατέρες ἐδίδαξαν, καὶ διὰ τοῦτο μίαν αὐτοῦ τὴν ὑπόστασιν, ὅς ἐστιν αὐτὸς ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός, ὁ εἷς τῆς ἁγίας τριάδος,

ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω. πολυτρόπως γὰρ νοουμένης τῆς ἐνώσεως οἱ μὲν τῇ ἀσεβείᾳ Ἀπολιναρίου καὶ Εὐτυχοῦς ἀκολουθοῦντες τῷ ἀφανισμῷ τῶν συνελθόντων προσκειμένοι τὴν κατὰ σύγχυσιν ἔνωσιν πρεσβεύουσιν, οἱ δὲ τὰ Θεοδώρου καὶ  
25 Νεστορίου φρονοῦντες τῇ διαιρέσει χαίροντες σχετικὴν τὴν ἔνωσιν ἐπεισάγουσιν.

ἢ μέντοι ἁγία τοῦ θεοῦ ἐκκλησία ἐκατέρας αἰρέσεως τὴν ἀσεβειαν ἀποβαλλομένη τὴν ἔνωσιν τοῦ θεοῦ λόγου πρὸς τὴν σάρκα κατὰ σύνθεσιν ὁμολογεῖ, ὅπερ ἐστὶ καθ' ὑπό-  
στασιν. ἢ γὰρ κατὰ σύνθεσιν ἔνωσις ἐπὶ τοῦ κατὰ Χριστὸν μυστηρίου οὐ μόνον ἀσύγ-  
χυτα τὰ συνελθόντα διαφυλάττει, ἀλλ' οὔτε διαίρεσιν ἐπιδέχεται.

30 Ε. Εἴ τις τὴν μίαν ὑπόστασιν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ οὕτως ἐκλαμβάνει ὡς ἐπίδεχομένην πολλῶν ὑποστάσεων σημασίαν καὶ διὰ τοῦτο εἰσάγειν ἐπιχειρεῖ ἐπὶ τοῦ κατὰ Χριστὸν μυστηρίου δύο ὑποστάσεις ἢτοι δύο πρόσωπα καὶ τῶν παρ' αὐτοῦ εἰσαγο-  
μένων δύο προσώπων ἐν πρόσωπον λέγει κατὰ ἀξίαν καὶ τιμὴν καὶ προσκύνησιν, καθά-  
περ Θεόδωρος καὶ Νεστόριος μαινόμενοι συνεγράψαντο, καὶ συκοφαντεῖ τὴν ἁγίαν ἐν  
35 Χαλκηδόνι σύνοδον ὡς κατὰ ταύτην τὴν ἀσεβῆ ἔννοιαν χρησαμένην τῷ τῆς μᾶς ὑποστά-  
σεως ῥήματι, ἀλλὰ μὴ ὁμολογεῖ τὸν τοῦ θεοῦ λόγον σαρκὶ καθ' ὑπόστασιν ἐνωθῆναι καὶ

2 cf. Hebr. 1, 2

6–7 cf. Gal. 4, 4

13–14 cf. Mt. 3, 16–17 par.

22 cf. Hebr. 1, 1

35–228, 2 cf. 224, 16 Symbolum Chalc.

II. Si quis non confitetur dei uerbi esse duas natiuitates, unam quidem ante saecula et sine tempore ex patre incorporaliter, aliam uero eiusdem *in ultimis diebus* descendente de caelo et incarnato ex sancta gloriosa dei genetrice semperque uirgine Maria, qui natus est ex ea, talis anathema sit.

III. Si quis dicit alium esse deum uerbum qui miracula fecit et alium Christum qui passus est, uel deum uerbum cum Christo esse dicit, quando *ex muliere nascebatur*, uel in ipso esse ut alterum in altero, et non unum eundem dominum nostrum Iesum Christum, dei uerbum incarnatum et hominem factum, atque eiusdem miracula et passiones quas sponte passus est carne, talis anathema sit.

III. Si quis dicit secundum gratiam uel secundum operationem uel secundum dignitatem uel secundum aequalitatem honoris uel secundum auctoritatem aut relationem aut affectum aut uirtutem unionem dei uerbi ad hominem factam esse aut secundum bonam uoluntatem, quasi quod placuit deo uerbo homini quia bene uisum est ei de ipso, sicut Theodorus insaniens dicit, uel secundum solam nominis similitudinem (quam Greci omonymian uocant), per quam Nestoriani deum uerbum Iesum et Christum uocantes et hominem separatim Christum et filiū nominantes et duas personas manifeste dicentes per solam nominationem et honorem et dignitatem et adorationem et unam personam et unum Christum confingunt dicere, sed non confitetur, sicut sancti patres docuerunt, unitatem dei uerbi ad carnem animatam anima rationali et intellectuali secundum compositionem, id est secundum subsistentiam factam, et propterea unam eius subsistentiam, qui est dominus noster Iesus Christus, unus de sancta trinitate, talis anathema sit. cum enim multis modis unitas intellegitur, aliqui quidem impietati Apollenaris et Euthycetis sequuntur, interemptionem eorum quae conuenerunt colentes unionem secundum confusionem praedicant,

Theodori autem et Nestorii sequaques diuisione gaudentes affectualem unitatem introducunt. sancta uero dei ecclesia utriusque perfidiae impietatem eiciens unionem dei uerbi ad carnem secundum compositionem confitetur, quod est secundum subsistentiam. unio enim per compositionem in mysterio Christi non solum inconfusa ea quae conuenerunt, conseruat, sed nec diuisionem suscipit.

V. Si quis unam subsistentiam domini nostri Iesu Christi ita intellegit tamquam suscipientem multarum subsistentiarum significationem et propterea conatur introducere in mysterio Christi duas subsistentias uel personas et ab eo introductis duabus personis unam personam dicit per dignitatem et honorem et adorationem, sicut Theodorus et Nestorius insaniens conscripserunt, et calumniatur sanctam Calchedonensem synodum tamquam secundum hunc impiissimum intellectum usam unius subsistentiae uocabulo, sed non confitetur dei uerbum carne substantialiter uniri et propterea unam eius subsistentiam uel unam

2 descendente ] descendit DV      8 atque ] adque o      passiones ] passione DV      9 est om. o  
 12 relationem ] relatione o      13 affectum ] effectum o V      factam ] facta o      15 insaniens ] in-  
 sanians o      omonymian ] omonae mian o      16 quam ] quem L      16–17 separatim ] separatum o V  
 19 confitetur ] confitentur L<sup>2</sup> o DV      20 anima rationali ] animam rationabili o      21 factam ] factum LDV  
 23 aliqui ] aliquando o      quidem ] quid L      impietati ] impietatem L<sup>2</sup>      apollenaris o      eutthyce-  
 tis L      eutyctetis o      sequuntur ] secuntur o      23–24 interemptionem ] interimptionem o      25 sequa-  
 ques ] sequaces o DV      diuisione ] diuisionem o      affectualem *explicit.* o      28 mysterio ] ministerio DV  
 30 tamquam ] tanquam DV      34 calumniatur ] calumniantur DV      35 usam ] usum L

διὰ τοῦτο μίαν αὐτοῦ τὴν ὑπόστασιν ἦτοι ἓν πρόσωπον, οὕτω τε καὶ τὴν ἁγίαν ἐν Χαλκηδόνι σύνοδον μίαν ὑπόστασιν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ὁμολογῆσαι,

ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω. οὔτε γὰρ προσθήκην προσώπου ἤγουν ὑποστάσεως ἐπεδέξατο ἡ ἁγία τριάς, καὶ σαρκωθέντος τοῦ ἐνὸς τῆς ἁγίας τριάδος θεοῦ λόγου.

5 ΣΤ. Εἴ τις καταχρηστικῶς ἀλλ' οὐκ ἀληθῶς θεοτόκον λέγει τὴν ἁγίαν ἔνδοξον ἀει-  
 πάρθενον Μαρίαν ἢ κατὰ ἀναφορὰν ὡς ἀνθρώπου ψιλοῦ γεννηθέντος, ἀλλ' οὐχὶ τοῦ  
 θεοῦ λόγου σαρκωθέντος ἐξ αὐτῆς, ἀναφερομένης δὲ κατ' ἐκείνους τῆς τοῦ ἀνθρώπου  
 γεννήσεως ἐπὶ τὸν θεὸν λόγον ὡς συνόντα τῷ ἀνθρώπῳ γεννωμένῳ, καὶ συκοφαντεῖ τὴν  
 10 ἁγίαν ἐν Χαλκηδόνι σύνοδον ὡς κατὰ ταύτην τὴν ἀσεβῆ ἐπινοηθεῖσαν παρὰ Θεοδώρου  
 ἔννοιαν θεοτόκον τὴν παρθένον εἰποῦσαν, ἢ εἴ τις ἀνθρωποτόκον αὐτὴν καλεῖ ἢ Χριστο-  
 τόκον ὡς τοῦ Χριστοῦ μὴ ὄντος θεοῦ, ἀλλὰ μὴ κυρίως καὶ κατὰ ἀλήθειαν θεοτόκον  
 αὐτὴν ὁμολογεῖ διὰ τὸ τὸν „πρὸ τῶν αἰώνων ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα θεὸν λόγον ἐπ'  
 ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν ἐξ αὐτῆς σαρκωθῆναι καὶ γεννηθῆναι“, οὕτω τε εὐσεβῶς καὶ τὴν  
 ἁγίαν ἐν Χαλκηδόνι σύνοδον θεοτόκον αὐτὴν ὁμολογῆσαι, ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα  
 15 ἔστω.

Ζ. Εἴ τις ἐν δύο φύσει λέγων μὴ ὡς ἐν θεότητι καὶ ἀνθρωπότητι τὸν ἓνα κύριον  
 ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν γνωρίζεσθαι ὁμολογεῖ, ἵνα διὰ τούτου σημάνη τὴν διαφορὰν τῶν  
 φύσεων, ἐξ ὧν ἀσυγχύτως ἢ ἀφραστος ἔνωσις γέγονεν, οὔτε τοῦ λόγου εἰς τὴν τῆς σαρκὸς  
 20 μεταποιηθέντος φύσιν οὔτε τῆς σαρκὸς πρὸς τὴν τοῦ λόγου φύσιν μεταχωρησάσης  
 (μένει γὰρ ἐκάτερον ὅπερ ἐστὶ τῆ φύσει, καὶ γενομένης τῆς ἐνώσεως καθ' ὑπόστασιν),  
 ἀλλ' ἐπὶ διαιρέσει τῆ ἀνά μέρος τὴν τοιαύτην λαμβάνει φωνὴν ἐπὶ τοῦ κατὰ Χριστὸν  
 μυστηρίου ἢ τὸν ἀριθμὸν τῶν φύσεων ὁμολογῶν ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ ἐνὸς κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ  
 Χριστοῦ τοῦ θεοῦ λόγου σαρκωθέντος μὴ τῆ θεωρία μόνη τὴν διαφορὰν τούτων λαμβά-  
 νει ἐξ ὧν καὶ συνετέθη, οὐκ ἀνηρημένην διὰ τὴν ἔνωσιν (εἷς γὰρ ἐξ ἀμφοῖν καὶ δι' ἐνὸς  
 25 ἀμφοτέρω), ἀλλ' ἐπὶ τούτῳ κέχρηται τῷ ἀριθμῷ, ὡς κεχωρισμένας καὶ ἰδιοῦποστάτους  
 εἶναι τὰς φύσεις λέγων, ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω.

Η. Εἴ τις ἐκ δύο φύσεων, θεότητος καὶ ἀνθρωπότητος, ὁμολογῶν τὴν ἔνωσιν γε-  
 γενῆσθαι ἢ „μίαν φύσιν τοῦ θεοῦ λόγου σεσαρκωμένην“ λέγων μὴ οὕτως αὐτὰ λαμβά-  
 νει, καθάπερ οἱ ἅγιοι πατέρες ἐδίδαξαν, ὅτι ἐκ τῆς θείας φύσεως καὶ τῆς ἀνθρωπίνης  
 30 τῆς ἐνώσεως καθ' ὑπόστασιν γενομένης εἷς Χριστὸς ἀπετελέσθη, ἀλλ' ἐκ τῶν τοιούτων  
 φωνῶν μίαν φύσιν ἦτοι οὐσίαν θεότητος καὶ σαρκὸς τοῦ Χριστοῦ εἰσάγειν ἐπιχειρεῖ,

ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω. καθ' ὑπόστασιν γὰρ λέγοντες σαρκὶ τὸν μονογενῆ  
 λόγον ἠνώσθαι οὐκ ἀνάχυσιν τινα τὴν εἰς ἀλλήλας τῶν φύσεων πεπρᾶχθαι φαμεν, με-  
 35 νοῦσης δὲ μᾶλλον ἐκατέρας τοῦτο ὅπερ ἐστὶν ἠνώσθαι σαρκὶ νοοῦμεν τὸν λόγον· διὸ  
 καὶ εἷς ἐστὶν ὁ Χριστὸς θεὸς καὶ ἄνθρωπος ὁ αὐτός, „ὁμοούσιος τῷ πατρὶ κατὰ τὴν  
 θεότητα καὶ ὁμοούσιος ἡμῖν ὁ αὐτὸς κατὰ τὴν ἀνθρωπότητα“. ἐπ' ἴσης γὰρ καὶ τοὺς ἀνά  
 μέρος διαιροῦντας ἦτοι τέμνοντας καὶ τοὺς συγγέοντας τὸ τῆς θείας οἰκονομίας μυστή-  
 ριον τοῦ Χριστοῦ ἀποστρέφεται καὶ ἀναθεματίζει ἢ τοῦ θεοῦ ἐκκλησία.

12–13 cf. Hebr. 1, 2

10 cf. 224, 12 Symbolum Chalc.  
 XI 256 C 10 – E 5 Agatho papa, Epist.

12–13 cf. 224, 10–12 Symbolum Chalc.; 226, 1–4  
 35–36 cf. 224, 9–10 Symbolum Chalc.

16–26 cf. Mansi

21 ἐπὶ διαιρέσει ] ἐπειδὴ αἰρέσει R  
 256 E 5

25 ἐπὶ ] ἐπει R

26 λέγων om. ACO IV 1 p. 242, 16; Mansi XI

personam, et ita sanctam Calchedonensem synodum unam subsistentiam domini nostri Iesu Christi confiteri, talis anathema sit. nec enim adiectionem personae uel subsistentiae sancta trinitas suscepit et incarnato uno de eadem trinitate deo uerbo.

VI. Si quis abusiue et non uere dei genetricem dicit sanctam gloriosam semper uirginem Mariam aut per relationem tamquam hominem puro nato, non enim deo uerbo ex ea incarnato, sed relata, secundum illos, hominis natiuitate in deum uerbum tamquam coherens nascenti homini, et criminatur sanctam Calchedonensem synodum tamquam secundum eundem impium intellectum a Theodoro commentatum dei genetricem uirginem asserentem, aut si quis hominis genetricem uocat eam aut Christi genetricem, utpote Christo non existente deo, et non specialiter et secundum ueritatem dei genetricem eandem confitetur ob eo quod „ante saecula a patre genitus deus uerbum *in ultimis dierum* ex ea incarnatus et natus est“, atque ita pie sanctam Calchedonensem synodum dei genetricem eam confiteri, talis anathema sit.

VII. Si quis in duabus naturis dicens non ut deitate et humanitate unum dominum nostrum Iesum Christum cognosci confitetur, ut per hoc significet differentiam naturarum, ex quibus inconfusae ineffabilis unitas facta est, neque uerbo in naturam carnis transfigurato neque carne ad uerbi naturam translata (manet enim utrumque quod est secundum naturam, et post factam unitatem substantialiter), sed in diuisionem per partem huiusmodi suscipit uocem in mysterio Christi aut numerum naturarum confitens in uno eodemque domino nostro Iesu Christo deo uerbo incarnato et non tantummodo contemplatione differentiam eorum accipiat ex quibus et compositus est, non interempta propter unionem (unus enim ex utrisque et per unum utraque), sed propterea numero utitur, tamquam diuisas et propriae subsistentiae consistentes naturas <dicens>, talis anathema sit.

VIII. Si quis ex duabus naturis, deitate et humanitate, confitens unionem factam fuisse uel „unam naturam dei uerbi incarnatam“ dicens et non sic has uoces intellegit, sicut sancti patres docuerunt, quod ex diuina natura et humana unitione secundum subsistentiam facta unus Christus factus est, sed ex huiusmodi uocibus unam naturam siue substantiam deitatis et carnis Christi introducere conatur, talis anathema sit. secundum substantiam enim dicentes carne unigenitum uerbum unitum esse non confusionem quandam ad inuices naturarum factam fuisse dicimus, magis autem manente utraque hoc quod est unitum esse carni intellegimus uerbum. pro quod et unus est Christus isdem deus et homo, „consubstantialis patri secundum deitatem et consubstantialis nobis isdem secundum humanitatem“. similiter enim et eos qui per partem diuidunt uel incidunt et confundunt dispensationis mysterium Christi, auertitur et anathematizat catholica dei ecclesia.

1 calchedonense L    2 nec ] haec DV    3 eadem ] eodem L<sup>1</sup>    6 hominem ] homine L<sup>2</sup>    ea ] eo L<sup>1</sup>DV    8 sanctam ] sancta L<sup>1</sup>    10 eam aut ] et contra DV    12 ob eo quod ] ab eo quod DV  
 saecula ] solam DV    dierum ] diebus L<sup>1</sup>    13 pie ] per L    23 accipiat ] accipit L<sup>2</sup>DV    24 tamquam ] taquam L  
 diuisas ] diuisus DV    25 subsistentiae ] substantiae DV    λέγων = <dicens> ] om.  
 Agatho, Mansi XI 255 B 8    naturas talis ] naturalis DV    28 uerbi incarnatam ] uerbum carnatam DV  
 30 facta ] factam LDV    31 conatur ] conantur DV    32–33 quandam ] quadam L<sup>1</sup>    33 ad inuices ]  
 adinuicem DV    factam om. DV    34 pro ] per DV    36 partem ] patres LDV    diuidunt ] diuiduntur DV  
 uel ] et L<sup>2</sup>    37 christi om. LDV    dei om. DV



Θ. Εἴ τις προσκυνεῖσθαι ἐν δυοῖ φύσει λέγει τὸν Χριστόν, ἐξ οὗ δύο προσκυνήσεις εἰσάγονται ἰδίᾳ τῷ θεῷ λόγῳ καὶ ἰδίᾳ τῷ ἀνθρώπῳ, ἢ εἴ τις ἐπὶ διαιρέσει τῆς σαρκὸς ἢ συγχύσει τῆς θεότητος καὶ τῆς ἀνθρωπότητος μίαν φύσιν ἤγουν οὐσίαν τῶν συνελθόντων τερατευόμενος οὕτω προσκυνεῖ τὸν Χριστόν, ἀλλ' οὐχὶ μιᾷ προσκυνήσει τὸν θεὸν

5 λόγον σαρκωθέντα μετὰ τῆς ἰδίας αὐτοῦ σαρκὸς προσκυνεῖ, καθάπερ ἢ τοῦ θεοῦ ἐκκλησία παρέλαβεν ἐξ ἀρχῆς, ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω.

Ī. Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ τὸν ἐσταυρωμένον σαρκὶ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν θεὸν εἶναι ἀληθινὸν καὶ κύριον τῆς δόξης καὶ ἓνα τῆς ἁγίας τριάδος, ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω.

10 ĪĀ. Εἴ τις μὴ ἀναθεματίζει Ἄρειον, Εὐνόμιον, Μακεδόνιον, Ἀπολινάριον, Νεστόριον, Εὐτυχεᾶ καὶ Ὠριγένην μετὰ τῶν ἀσεβῶν αὐτῶν συγγραμμάτων καὶ τοὺς ἄλλους πάντας αἰρετικούς τοὺς κατακριθέντας καὶ ἀναθεματισθέντας ὑπὸ τῆς ἁγίας καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας καὶ τῶν προειρημένων ἁγίων τεσσάρων συνόδων καὶ τοὺς τὰ ὅμοια τῶν προειρημένων αἰρετικῶν φρονήσαντας ἢ φρονούντας καὶ μέχρι τέλους τῆς

15 οἰκείᾳ ἀσεβείᾳ ἐμμείναντας, ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω.

ĪΒ. Εἴ τις ἀντιποιεῖται Θεοδώρου τοῦ ἀσεβοῦς τοῦ Μοψουεστίας τοῦ εἰπόντος ἄλλον εἶναι τὸν θεὸν λόγον καὶ ἄλλον τὸν Χριστόν ὑπὸ παθῶν ψυχῆς καὶ τῶν τῆς σαρκὸς ἐπιθυμιῶν ἐνοχλούμενον καὶ τῶν χειρόνων κατὰ μικρὸν χωριζόμενον καὶ οὕτως ἐκ προκοπῆς ἔργων βελτιωθέντα καὶ ἐκ πολιτείας ἄμωμον καταστάντα ὡς ψιλὸν ἄνθρωπον

20 βαπτισθέντα εἰς ὄνομα πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος καὶ διὰ τοῦ βαπτίσματος τὴν χάριν τοῦ ἁγίου πνεύματος λαβεῖν καὶ υἰοθεσίας ἀπολαύειν καὶ κατ' ἰσότητά βασιλικῆς εἰκόνας εἰς πρόσωπον τοῦ θεοῦ λόγου προσκυνούμενον καὶ μετὰ τὴν ἀνάστασιν ἄτρεπτον ταῖς ἐννοίαις καὶ ἀναμάρτητον παντελῶς γενέσθαι· καὶ πάλιν εἰρηκότος τοῦ αὐτοῦ ἀσεβοῦς Θεοδώρου τὴν ἔνωσιν τοῦ θεοῦ λόγου πρὸς τὸν Χριστόν

25 τοιαύτην γεγενῆσθαι, οἷαν εἶπεν ὁ ἀπόστολος ἐπὶ ἀνδρὸς καὶ γυναικός· ἔσονται οἱ δύο εἰς σάρκα μίαν, καὶ πρὸς ταῖς ἄλλαις ἀναριθμήτοις αὐτοῦ βλασφημίαις τολμήσαντος εἰπεῖν, ὅτι μετὰ τὴν ἀνάστασιν ἐμφυσήσας ὁ κύριος τοῖς μαθηταῖς καὶ εἰπὼν· λάβετε πνεῦμα ἅγιον, οὐ δέδωκεν αὐτοῖς πνεῦμα ἅγιον, ἀλλὰ σχήματι μόνῳ ἐνεφύσησεν·

οὗτος δὲ καὶ τὴν ὁμολογίαν Θωμᾶ τὴν ἐπὶ τῇ ψηλαφήσει τῶν χειρῶν καὶ τῆς πλευρᾶς

30 τοῦ κυρίου μετὰ τὴν ἀνάστασιν τό· ὁ κύριός μου καὶ ὁ θεός μου, εἶπε μὴ εἰρησθαι περὶ τοῦ Χριστοῦ παρὰ τοῦ Θωμᾶ (οὐδὲ γὰρ αὐτὸν εἶναι λέγει τὸν Χριστόν θεόν), ἀλλ' ἐπὶ τῷ παραδόξῳ τῆς ἀναστάσεως ἐκπλαγέντα τὸν Θωμᾶν ὑμνήσαι τὸν θεὸν τὸν ἐγείραντα τὸν Χριστόν· τὸ δὲ χειρόν, ὅτι καὶ ἐν τῇ τῶν Πράξεων τῶν ἀποστόλων γενομένην παρ' αὐτοῦ δῆθεν ἐρμηνεία συγκρίνων ὁ αὐτὸς Θεόδωρος τὸν Χριστόν Πλάτωνι καὶ

35 Μανιχαίῳ καὶ Ἐπικούρῳ καὶ Μαρκίῳ λέγει, ὅτι, ὡς περ ἐκείνων ἕκαστος εὐράμενος οἰκείον δόγμα τοὺς αὐτῷ μαθητευθέντας πεποίηκε καλεῖσθαι Πλατωνικούς καὶ Μανιχαίους καὶ Ἐπικουρίους καὶ Μαρκιωνιστάς, τὸν ὅμοιον τρόπον καὶ τοῦ Χριστοῦ εὐράμενου οἰκείον τὸ δόγμα ἐξ αὐτοῦ τοὺς Χριστιανούς καλεῖσθαι.

8 cf. 1. Cor. 2, 8  
25–26 Eph. 5, 31

18–19 cf. Luc. 2, 40  
27–28 Joh. 20, 22

20 Mt. 28, 19  
30 Joh. 20, 28

21 cf. Mt. 3, 16–17 par.; cf. Rom. 8, 15

VIII. Si quis adorari in duabus naturis dicit Christum, ex quo dua adorationes introducuntur semotim deo uerbo et semotim homini, aut si quis per emtionem carnis aut in confusione deitatis et humanitatis unam naturam siue essentiam conuenientium portentuose dicit, sic adorat Christum, sed non una adoratione deum uerbum incarnatum cum eius carne adorat, iuxta quod sanctae dei ecclesiae ab initio traditum est, talis anathema sit. 5

X. Si quis non confitetur crucifixum carne dominum nostrum Iesum Christum deum esse uerum et *dominum gloriae* et unum sanctae trinitatis, talis anathema sit.

XI. Si quis non anathematizat Arrium, Eunomium, Macedonium,\* Apollinarem, 10 Nestorium, Eutychem et Origenem cum impia eorum conscripta et omnes alios haereticos, qui condemnati et anathemati sunt a sancta dei catholica et apostolica ecclesia uel praedictis sanctis quattuor conciliis, sed et eos qui similia cum praedictis haereticis sapuerunt aut sapere noscuntur et usque ad finem permanserunt in propria impietate, talis anathema sit. 15

XII. Si quis defendit Theodorum impiissimum Mumpsuestinum, qui dixit alium esse deum uerbum et alium Christum ex passionibus animae et concupiscentiis carnis molestum et a malis paulatim separantem se et ita ex promotione operum melioratum et ex uitae conuersatione incontaminatum constitutum tamquam purum hominem baptizari *in nomine patris et filii et sancti spiritus* et per baptismum gratiam sancti spiritus accipere et adoptionem promereri et ad similitudinem imperialis imaginis in personam dei uerbi adorari, post resurrectionem inconuertibilem secundum intellectum et sine peccato penitus factum, et iterum dicente eodem impiissimo Theodoro unitionem dei uerbi ad Christum talem factam fuisse, qualem dixit apostolus in marito et uxore: *erunt duo in carne una*, et super alias innumerabiles eius blasphemias praesumente dicere, quod post resurrectionem sufflans 25 dominus in discipulos suos dicens: *accipite spiritum sanctum*, non dedit spiritum sanctum, sed tantum schemate sufflauit, hic autem et confessionem Thomae, quam dum palparet manum uel latus domini post resurrectionem, per quam dixit: *dominus meus et deus meus*, asseruit non fuisse dictam de Christo a Thoma (nec enim esse eum deum dicit), sed in miraculo resurrectionis obstupiscentem Thomam glorificare deum qui suscitauit Christum. 30 quod autem peius est, quoniam et in interpretaationem facta ab eo in Gesta apostolorum, quasi in interpretaationem comparans isdem Theodorus Christum Platoni uel Manicheo et Epicuro et Marcioni dicit, quia, sicut unusquisque illorum inueniens propriam sectam discipulos suos fecit nominari Platonicos et Manicheos et Epicureos et Marcianistas, simili modo et Christo inueniente sectam ex ipsa Christianos uocari. 35

---

1 dua ] duae L<sup>2</sup> duas DV 2 semotim<sup>1</sup> ] semoti in DV semotim<sup>2</sup> ] semoti DV per emtionem ]  
 peremtionem DV 3 conuenientium ] conuenientum DV 11 eutychem DV 12 anathemati ] anathe-  
 matizati DV 16 mopsuestem DV 18 a malis ] animalis L<sup>1</sup> malos DV promotione ] promotione  
 L<sup>2</sup>DV 19–20 nomine domini patris LDV 21 personam ] persona L<sup>2</sup> 25 blasphemias ] blaphemias  
 DV 26 suos et dicens DV 27 sufflauit ] sufflant L 31 in<sup>1</sup> om. DV 32 christum ] christo  
 LDV 33 marcioni ] maronnoni DV 35 inueniente ] inuenientes DV

- Εἰ τις τοίνυν ἀντιποιεῖται τοῦ εἰρημένου ἀσεβεστάτου Θεοδώρου καὶ τῶν ἀσεβῶν αὐτοῦ συγγραμμάτων, ἐν οἷς τὰς τε εἰρημένας καὶ ἄλλας ἀναριθμήτους βλασφημίας ἐξέχεε κατὰ τοῦ μεγάλου θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ἀλλὰ μὴ ἀναθεματίζει αὐτὸν καὶ τὰ ἀσεβῆ αὐτοῦ συγγράμματα καὶ πάντας τοὺς δεχομένους ἢ καὶ ἐκδικοῦντας αὐτὸν ἢ λέγοντας ὀρθοδόξως αὐτὸν ἐκθέσθαι καὶ τοὺς γράψαντας ὑπὲρ αὐτοῦ καὶ τὰ αὐτὰ ἐκείνῳ φρονήσαντας ἢ καὶ τοὺς γράφοντας ὑπὲρ αὐτοῦ καὶ τῶν ἀσεβῶν αὐτοῦ συγγραμμάτων καὶ τοὺς τὰ ὅμοια αὐτῷ φρονοῦντας ἢ φρονήσαντας πώποτε καὶ μέχρι τέλους ἐμμεΐναντας ἢ ἐμμένοντας τῇ τοιαύτῃ ἀσεβείᾳ, ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω.
- 10 ἸΓ. Εἰ τις ἀντιποιεῖται τῶν ἀσεβῶν συγγραμμάτων Θεοδωρίτου τῶν κατὰ τῆς ὀρθῆς πίστεως καὶ τῆς ἐν Ἐφέσῳ πρώτης ἀγίας συνόδου καὶ τοῦ ἐν ἀγίοις Κυρίλλου καὶ τῶν δώδεκα αὐτοῦ κεφαλαίων καὶ πάντων ὧν συνεγράψατο ὑπὲρ Θεοδώρου καὶ Νεστορίου τῶν δυσσεβῶν καὶ τῶν ἄλλων τῶν τὰ αὐτὰ τοῖς προειρημένους Θεοδώρῳ καὶ Νεστορίῳ φρονησάντων καὶ δεξαμένων αὐτούς καὶ τὴν αὐτῶν ἀσεβίαν, καὶ διὰ τοῦτο ἀσεβεῖς 15 καλεῖ τοὺς τῆς ἐκκλησίας διδασκάλους τοὺς καθ' ὑπόστασιν τὴν ἔνωσιν τοῦ θεοῦ λόγου πρὸς τὴν σάρκα ὁμολογοῦντας, ἀλλὰ μὴ ἀναθεματίζει τὰ εἰρημένα ἀσεβῆ συγγράμματα καὶ τοὺς τὰ ὅμοια τούτοις φρονήσαντας ἢ φρονοῦντας καὶ πάντας δὲ τοὺς γράψαντας κατὰ τῆς ὀρθῆς πίστεως ἢ τοῦ ἐν ἀγίοις Κυρίλλου καὶ τῶν δώδεκα αὐτοῦ κεφαλαίων καὶ ἐν τῇ τοιαύτῃ ἀσεβείᾳ τελευτήσαντας, ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω.
- 20 ἸΔ. Εἰ τις ἀντιποιεῖται τῆς ἐπιστολῆς τῆς λεγομένης παρὰ Ἰβᾶ γεγράφθαι πρὸς Μάριν τὸν Πέρσην, τῆς ἀρνούμενης μὲν τὸν θεὸν λόγον ἐκ τῆς ἀγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας σαρκωθέντα ἄνθρωπον γεγενῆσθαι, λεγούσης δὲ ψιλὸν ἄνθρωπον ἐξ αὐτῆς γεννηθῆναι ὃν „ναὸν“ ἀποκαλεῖ, ὡς ἄλλον εἶναι τὸν θεὸν λόγον καὶ ἄλλον τὸν ἄνθρωπον, καὶ τὸν ἐν ἀγίοις Κύριλλον τὴν ὀρθὴν τῶν Χριστιανῶν πίστιν κηρύξαντα 25 διαβαλλούσης ὡς αἰρετικὸν καὶ ὁμοίως Ἀπολιναρίῳ τῷ δυσσεβεῖ γράψαντα καὶ μεμφομένης τὴν ἐν Ἐφέσῳ πρώτην ἀγίαν σύνοδον ὡς χωρὶς κρίσεως καὶ ζητήσεως Νεστόριον καθελοῦσαν, – καὶ τὰ δώδεκα κεφάλαια τοῦ ἐν ἀγίοις Κυρίλλου ἀσεβῆ καὶ ἐναντία τῇ ὀρθῇ πίστει ἀποκαλεῖ ἢ αὐτὴ ἀσεβῆς ἐπιστολὴ καὶ ἐκδικεῖ Θεόδωρον καὶ Νεστόριον καὶ τὰ ἀσεβῆ αὐτῶν δόγματα καὶ συγγράμματα, εἰ τις τοίνυν τῆς εἰρημένης ἀσεβοῦς 30 ἐπιστολῆς ἀντιποιεῖται καὶ μὴ ἀναθεματίζει αὐτὴν καὶ τοὺς ἀντιποιομένους αὐτῆς καὶ λέγοντας αὐτὴν ὀρθὴν εἶναι ἢ μέρος αὐτῆς καὶ γράψαντας ἢ γράφοντας ὑπὲρ αὐτῆς ἢ τῶν περιεχομένων αὐτῇ ἀσεβειῶν καὶ τολμῶντας αὐτὴν ἐκδικεῖν ἢ τὰς περιεχομένας αὐτῇ ἀσεβείας ὀνόματι τῶν ἀγίων πατέρων ἢ τῆς ἀγίας ἐν Χαλκηδόνι συνόδου καὶ τούτοις μέχρι τέλους ἐμμεΐναντας, ὁ τοιοῦτος ἀνάθεμα ἔστω.
- 35 Τούτων τοίνυν οὕτως ὁμολογηθέντων παρ' ἡμῶν, ἃ καὶ παρελάβομεν ἐκ τῆς θείας γραφῆς καὶ τῆς τῶν ἀγίων πατέρων διδασκαλίας καὶ τῶν ὀρισθέντων περὶ τῆς μιᾶς καὶ τῆς αὐτῆς πίστεως παρὰ τῶν προειρημένων ἀγίων τεσσάρων συνόδων, γενομένης δὲ καὶ παρ' ἡμῶν τῆς ἐπὶ τοῖς αἰρετικοῖς καὶ τῆς τούτων ἀσεβείας, πρὸς γε καὶ τῆς τῶν ἐκδικησάντων ἢ ἐκδικούντων τὰ εἰρημένα τρία κεφάλαια καὶ έναπομεινάντων ἢ καὶ ἀπομε-

3 Tit. 2, 13

23 „ναὸν“ cf. Iustinianus imp., Epist. c. tria capitula, PG 86, 1057 A 9; Abh. BAdW, NF 18 (1939) 53, 8

13 αὐτὰ ] λοιπὰ R

14 αὐτούς om. R

15 τοὺς καθ' ὑπόστασιν ] ὡς R

Si quis igitur defendit praedictum impiissimum Theodorum uel impia eius conscripta, in quibus tam praedictas et alias innumerabiles blasphemias euomuit aduersus *magnum deum et saluatorem nostrum Iesum Christum*, et non anathematizat eum uel impia eius conscripta et omnes qui susceperint aut defendunt eum aut dicentes recte eum exponere, et eos qui pro ipso scripserunt et similia ei sapuerunt aut pro eo scribunt uel eius impia conscripta, et eos qui similia ei sapuerunt aut sapuerunt aliquando et usque ad finem permanserunt aut permanent in huiusmodi impietatem, talis anathema sit.

XIII. Si quis defendit impia conscripta Theodoriti, quae contra rectam fidem exposita sunt et primam Ephesenam sanctam synodum et sanctum Cyrillum et duodecim eius capitula, et ea omnia quae conscripsit pro Theodoro et Nestorio impiissimos uel alios qui similia praedictis Theodoro et Nestorio sapuerunt, et recipit eos uel impietatem illorum atque propterea impios uocat ecclesiae doctores, qui substantialiter unionem dei uerbi ad carnem confitentur, et non anathematizat praedicta impiissima conscripta et eos qui similia his sapuerunt uel sapient sed et omnes, qui contra rectam fidem scripserunt aut beatae memoriae Cyrillum uel duodecim eius capitula et in hac impietate defuncti sunt, talis anathema sit.

XIII. Si quis defendit epistolam quam dicitur Ibam scripsisse ad Marim Persam, quae denegat quidem deum uerbum de sancta dei genetrice semperque uirgine Maria incarnatum hominem factum, dicit autem purum hominem ex ea natum esse, quem „templum“ uocat, tam (quam) alio existente deo uerbo et alio homine, sed et sanctae memoriae Cyrillum rectam Christianorum fidem praedicantem repraehendit ut haeticum et similia scelesto Apollinari scribente atque uituperat Ephesinam sanctam primam synodum tamquam sine iudicio et requisitione Nestorium deponentem, – sed et duodecim capitula beatae memoriae Cyrilli impia et aduersa recte fidei nominat praedicta impia epistola et defendit Theodorum et Nestorium et impia eorum dogmata et conscripta, si quis igitur praedictam epistolam defendit et non eam anathemati summittit et eos qui defendunt eam et dicunt rectam esse aut partem eius, et eos qui scripserunt uel scribunt pro ea siue pro impietatibus quae in ipsa continentur, et praesumentes eam defendere aut positas in eam impietates ex nomine sanctorum patrum aut sanctae Calchedonensis synodi et usque ad finem in his permanserunt, talis anathema sit.

His igitur ita confessis, quae nobis tradita sunt a sancta scriptura uel sanctorum patrum doctrina, uel definitis de una eademque fide ex praedictis sanctis quattuor conciliis, facta uero a nobis et condemnatione in haeticos uel impietatem illorum, sed et contra eos qui defendere praesumpserunt aut defendunt praedicta trea capitula et permanserunt aut perma-

5 ipso ] ipsos L ipsis DV ei *comi. Lu* ] eius LDV eius *om.* DV 11 cyrellum L<sup>1</sup> et ] uel L  
 14 ecclesiae ] eosdem DV 16 sapient ] sapiunt DV 21 quidem ] quide L<sup>1</sup> sancta ] sanctam L<sup>1</sup>  
 23 tam (quam) ] tam LDV 24 scelesto *Lu* ] scelesti L scelestia DV 25 apollinaris LDV 26 requisitione ] requisitionem L<sup>1</sup>D  
 35 ita *om.* DV 38 defendunt ] defendant L trea ] tria DV

νόντων τῇ οἰκείᾳ πλάνῃ κατακρίσεως, εἴ τις ἐπιχειρήσει ὑπεναντία τοῖς παρ' ἡμῶν εὐσεβῶς διατυπωθεῖσι παραδοῦναι ἢ διδάξαι ἢ γράψαι, εἰ μὲν ἐπίσκοπος εἴη ἢ ἐν κλήρω ἀναφερόμενος, ὁ τοιοῦτος ἀλλότρια ἱερέων καὶ τῆς ἐκκλησιαστικῆς καταστάσεως πρᾶττων γυμνωθήσεται τῆς ἐπισκοπῆς ἢ τοῦ κλήρου, εἰ δὲ μοναχὸς ἢ λαϊκὸς εἴη, ἀναθεματισθήσεται.

*Μάξιμος ὁ ἀγιώτατος (ἐπίσκοπος) Ἀκυλείας εἶπεν*

Τοὺς τοῦ κυρίου μαθητὰς δέον αὐτόν, ὡς θέμις, ἐκμμεῖσθαι τὸν κύριον ἐν παντὶ λόγῳ  
 10 καὶ ἔργῳ. διὸ πρόσφορόν ἐστιν ἐκεῖνο λέγειν ἡμᾶς ὑπὲρ τῶν ἀγίων οἰκουμενικῶν πέντε  
 συνόδων ὅπερ αὐτὸς δι' ἑαυτὸν εἶπεν ὁ κύριος· ἔρχεται ὁ ἄρχων τοῦ κόσμου τούτου καὶ  
 ἐν ἐμοὶ εὐρήσει οὐδέν, ὅτι ἦλθον οἱ ἔξαρχοι τῆς καινοτομίας ταύτης, ἦγουν Κῦρος καὶ  
 Σέργιος, Πύρρος καὶ Παῦλος, καὶ ἐν ἡμῖν εὖρον οὐδέν τῶν οἰκείων, εἰ καὶ συκοφαντεῖν  
 15 ἡμᾶς ἐν τούτῳ παραλόγως ἐσπούδασαν, ὅπερ ποιεῖν εἰώθασιν οἱ αἰρετικοὶ τὴν ἰδίαν ἐκ  
 τούτου συγκαλύπτειν ἐπειγόμενοι κακοφροσύνην, ἵνα τῷ ψεύδει τὴν ἀλήθειαν συσκιά-  
 σωσι κἀντεῦθεν τὸν τοῦ ψεύδους πατέρα γνωρίσωσι τὰ ἑαυτοῦ δι' αὐτῶν ἐνεργοῦντα  
 κατὰ τῆς πίστεως. τοῦτο γὰρ καὶ ὁ εὐαγγελιστὴς ἅγιος Ἰωάννης κατασημαίνων  
 ἐν τῇ καθολικῇ πρὸς ἀσφάλειαν ἡμῶν ἔλεγε· τίς ἐστιν ὁ ψεύστης εἰ μὴ ὁ ἀρνούμενος ὅτι  
 20 Ἰησοῦς οὐκ ἔστιν ὁ Χριστός; οὗτός ἐστιν ὁ ἀντίχριστος· καὶ καθὼς ἠκούσατε ὅτι ἀντί-  
 χριστος ἔρχεται, καὶ νῦν ἀντίχριστοι πολλοὶ γεγόνασι. τὸν οὖν τοιοῦτον ψεύστην ἦγουν  
 τὸν ἀντικείμενον λόγον τῇ αὐτοῦ τελείᾳ σαρκώσει θριαμβεύων ὁ κύριος ἔλεγε· ὅταν  
 ἴδητε τὸ βδέλυγμα τῆς ἐρημώσεως ἐστὼς ἐν τόπῳ ἁγίῳ, ὁ ἀναγινώσκων νοεῖτω· τόπος  
 25 δὲ ἅγιός ἐστι πᾶς εὐσεβῆς λόγος καὶ ὄρος περὶ τῆς ἐνανθρωπήσεως αὐτοῦ τοῖς ἀγίοις  
 πατράσιν εὐσεβῶς κηρυττόμενος. ἐν αὐτῷ τοίνυν κατ' αὐτοῦ διὰ καινοτομίας οἱ δι' ἐναν-  
 τίας ἰστάμενοι μηχανῶνται πῶς αὐτὸν κιβδηλεύειν καὶ ὑποδύεσθαι λέγοντες· „ἡμεῖς  
 ἐσμεν οἱ τὴν ἀληθινὴν τῶν ἀγίων συνόδων τε καὶ πατέρων ἔχοντες πίστιν“, ὡσπερ καὶ ὁ  
 πονηρὸς ἐγὼ εἰμι ὁ Χριστός, εἰς πλάνην τῶν ἀκουόντων, ἀλλ' ὁ ἀναγινώσκων, φησί,  
 νοεῖτω· δέον γὰρ ἀναγινώσκειν ὡσπερ εἰς ἔλεγχον τοῦ ἀντιχρίστου τὰς θείας γραφάς,  
 αὗται γὰρ προαναγγέλλουσι τὸν ἐκείνου στηλιτεύουσι δόλον, οὕτω καὶ εἰς ἔλεγχον  
 30 τῶν αἰρετικῶν τὰς ἀγίας τῶν ἐγκρίτων πατέρων τε καὶ συνόδων διδασκαλίαν· αὗται  
 γὰρ ἡμῖν τὴν ἐκείνων θριαμβεύουσι αἴρεσις ἄς ἀρτίως ἀναγνόντες ἐπέγνωμεν, ὡς ἴστε,  
 μακαριώτατοι, τὴν κατ' αὐτῶν γεγονυῖαν τοῖς ἐναντίοις βιαίαν καταδρομὴν ἐν τῷ παρα-  
 δείσῳ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἀθεμίτως τετολημμένην, ἔνθα τῆς εὐσεβοῦς ὁμολογίας  
 ἐνεργεῖται πᾶσιν ἡ καθαρότης διὰ τοῦ ἐλαίου τῆς ἐν πνεύματι χρίσεως. ὅθεν τῇ  
 35 μακαρίᾳ καὶ ἡμεῖς πρὸς τὸν θεὸν *συνεκβοῶμεν Σωσάννη* κατὰ τῶν παρανόμων *πρεσβυ-  
 τέρων* ὑπὲρ τῶν εἰρημένων ἀγίων πέντε συνόδων· ὁ θεὸς ὁ αἰώνιος ὁ τῶν κρυπτῶν  
 γνώστης ὁ εἰδὼς πάντα πρὶν γενέσεως αὐτῶν, σὺ ἐπίστασαι ὅτι ψευδῆ κατηγορήσαν

9–10 cf. 2. Thess. 2, 17    11–13 Joh. 14, 30    16 cf. Joh. 8, 44    18–19 1. Joh. 2, 22    19–20 1. Joh.  
 2, 18    21–23 Mt. 24, 15    27 Mt. 24, 5    27–28 Mt. 24, 15    28 cf. 1. Joh. 2, 18    32–33 cf.  
 Susanna 7 (= Dan. 13, 7 Vulg.)    35–36 Sus. 5 sequ.    36–37 Sus. 42–43

25–26 cf. 160, 29–35 Ecthesis    32–236, 13 cf. Hippolytus, Comm. in Dan. I 16, 3,    PG 10, 692 E – 693 A;  
 SC 14 (1947) 100–102

1 ἐπιχειρήσει ] ἐπιχειρήσει R    7 (ἐπίσκοπος) om. R    19 ἀντίχριστος ] ἀντίχρηστος R  
 19–20 ἀντίχριστος ] ἀντίχρηστος R    20 ἀντίχριστοι ] ἀντίχρηστοι R    21 αὐτοῦ ] αὐτῆς R  
 29 προαναγγέλλουσαι ] προαναγκέλλουσαι R

nent in proprio errore et condemnatione, si quis conatus fuerit contraria his quae a nobis pie terminata sunt tradere aut docere aut scribere, si quidem episcopus est aut in clero connumeratus, talis ut extranea sacerdotum et ecclesiasticae disciplinae peragens denudabitur ab episcopatu aut clero, si autem monachus fuerit aut laicus, anathematizabitur.

5

MAXIMUS SANCTISSIMUS EPISCOPUS AQUILEIENSIS DIXIT

Imitatores dei conuenit, ut licitum est, *in omni uerbo et opere* imitare dominum. ideoque illud oportet nos dicere pro sanctis atque uniuersalibus quinque conciliis quod ipse de se perhibuit dominus: *ueniet princeps huius mundi et in me nihil inueniet*, quoniam uenerunt principes huius nouitatis, id est Cyrus, Sergius, Pyrrus et Paulus, *et in nobis de suis inueniunt nihil*, licet propterea calumniari nos inrationabiliter studuerunt, quod facere adsolent haeretici suam ex hoc coperire dementiam properantes, quatenus per mendacium ueritatem ualeant obumbrare, et ex hoc patrem mendacii cognoscunt per eos propria contra fidem opera instituentem. quod utique euangelista beatus Iohannes significans in catholica sua epistola ad tuitionem nostram, perhibuit dicens: *quisnam est mendax nisi qui negat quia Iesus non est Christus? hic est enim antechristus. et sicut audistis quia antechristus ueniet, et nunc antechristi multi facti sunt*. ergo huiusmodi *mendacem*, id est aduersantem sui dispensationem sermone redarguens dominus ait: *quando uideritis abominationem desolationis stare in loco sancto, qui legit intellegat*. locus autem *sanctus* est omne uerbum et definitio pia de dispensatione eius a uenerabilibus patribus uenerabiliter praedicatum. in ipso igitur contra eum per nouitatem aduersarii insistentes machinantur quodammodo falsare eum et induere dicentes: „nos sumus qui ueram sanctorum patrum ac synodorum fidem habemus“, sicut et malignus in deceptionem audientium: *ego sum*, asserit, *Christus*. sed iuxta quod dictum est: *qui legit intellegat*. oportet enim *legere* diuinas scripturas sicut ad destructionem *antechristi*, quoniam ipsi denuntiant atque redarguunt doloſas eius insidias, ita et in detectione haeticorum sanctas probabiliū patrum uel synodorum doctrinas. ipse namque nobis ostendunt haereses illorum quas nuper legentes cognouimus, sicut nostis, sanctissimi, praeiudicium quod factum est ab aduersantibus fidei uiolenter contra eas *in paradiso* catholicae ecclesiae inlicita praesumptione, in quo paradiso pie confessionis per oleum unctionis spiritui perficitur in omnibus purgatio. ideoque cum beata et nos ad dominum *exclamemus Susanna* contra iniquos sacerdotes in defensione memoratorum sanctorum conciliorum dicentes: *aeternae deus, occultorum cognitor, qui nosti omnia antequam fiant, tu nosti quoniam falsae* calumniantur nos Cyrus, Sergius, Pyrrus et Paulus. propterea *erexit deus*

2 terminata ] determinata DV    3 ut ] et DV    peragens ] peraget L'DV    ab ] aut DV    7 aquileiensis aecclēsiae dixit DV    9 τούς ... μαθητάς = imitatores (μμητάς – discipulos)    imitare ] imitari DV  
14 properantes ] improperantes DV    17 tuitionem ] rationem DV    18 antechristus ] antichristus D    quia ] quian L    antechristus ] antichristus DV    19 antechristi ] antichristi DV    19–20 σαρκώσει = dispensationem (οίκονομία – incarnatio)    dispensationem ] dispensationis L²DV (dispensationi sermonem?)  
20 abominationem ] abhominatiōem DV    22 ἐνανθρώπησως = dispensatione (οίκονομία – humanatio)  
23 quodammodo ] quo aio D    quo ammo V    falsare ] saluare DV    24 ὑποδύεσθαι = induere (ἐνδύεσθαι – subire)    ueram ] uerum DV    27 antechristi ] antichristi DV    ipsi ] ipsae L²    28 ipse ] ipsae L²  
30 καταδρομήν = praeiudicium (πρόδρομα – incursus, incursio)    eas ] eos DV    32–33 exclamemus susanna ad dominum DV    33 iniquos ] nos DV    πρεσβυτέρων = sacerdotes ] senes Dan.  
13,5    ὑπέξ = in defensione (cf. 253,8)

ἡμῶν Κῦρος καὶ Σέργιος, Πύρρος καὶ Παῦλος· οὗ χάριν ἐξήγειρεν ὁ θεὸς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἀνδρὸς εὐζηλώτου, οὗ ὄνομα Μαρτῖνος, τοῦ ὁσίως ἡμᾶς συγκαλέσαντος καὶ ἀποστολικῶς ἡμῶν προκαθεζομένου, καὶ ἐβόησε φωνῇ μεγάλῃ καὶ εἶπε· καθαρὸς ἐγὼ ἀπὸ τοῦ δόγματος τῆς καινοτομίας ταύτης· ἀναστρέψωμεν ἅπαντες ἐπὶ τὸ κριτήριον καὶ τοὺς ἐκείνων διεξετάσωμεν λόγους, ψευδῆ γὰρ οὗτοι δι' αὐτῆς κατεμαρτύρησαν τῶν ἁγίων συνόδων. ἀνακρίνας οὖν, ὡς ὁρᾶτε, διεχώρισεν αὐτοὺς ἀπ' ἀλλήλων τὴν ἐκάστου προσώπου διαστειλάμενος συγγραφὴν, καὶ συνέστησεν αὐτοὺς ἀπὸ τοῦ στόματος αὐτῶν, οὐ μόνον τὰ ἑαυτῶν καθαιροῦντας, ἀλλὰ καὶ κατηγοροῦντας ὄντας αὐτῶν τῶν ἁγίων πέντε συνόδων, ὡς μηδὲν ὀρισσαμένων ὧν αὐτοὶ δυσσεβῶς ἐδογματίσαν. διὸ πᾶσα συμφώνως ἢ 5 10 15 20 25 30 35

Πάντες γὰρ αὐτῶ συμψηφιζόμεθα τὴν ἐκείνων διὰ τοῦτο κατάκρισιν, ἐπειδὴ, καθὼς οἱ τε λόγοι καὶ ὄροι τῶν ἁγίων πέντε συνόδων μεμαρτυρήκασιν, οὔτε θέλησιν μίαν οὔτε ἐνέργειαν μίαν ἐκήρυξαν, οὔτε πάλιν ἀναίρεσιν τῶν ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ δύο θελήσεων καὶ ἐνεργειῶν, ὡς ἐκείνοι ψευδῶς κατηπόρησαν, τὸ παράπαν ἐθέσπισαν· τούναντίον μὲν οὖν πᾶσαν κατεδίκασαν αἴρεσιν αἱ ἅγιοι σύνοδοι τῶν τὴν μίαν ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ τερατευομένων θέλησιν καὶ ἐνέργειαν, τουτέστιν Ἄρειον, Εὐδόξιον, Εὐνόμιον, Μακεδόνιον, Ἀπολινάριον καὶ πάντα τὰ ἀσεβῆ τούτων συγγράμματα· μεθ' ὧν δικαίως καὶ τοὺς ἐν τούτῳ γε συμπερομένους ἐκείνοις, ἤγουν τῇ μιᾷ θελήσει καὶ ἐνεργείᾳ μαρτῦροις αἰρετικῶν, Θεόδωρόν φημι καὶ Νεστόριον, ὡς κατὰ χάριν καὶ κατ' ἐνέργειαν καὶ ἀξίαν καὶ ἰσοτιμίαν, ταυτοβουλίαν τε καὶ ἀυθεντίαν, ἀναφορὰν καὶ δύναμιν, σχέσιν καὶ εὐδοκίαν καὶ ὁμωνυμίαν τὴν ἔνωσιν τοῦ θεοῦ λόγου πρὸς ἄνθρωπον γεγενῆσθαι κενολογοῦντας· ἐκ τούτου γὰρ, τουτέστι διὰ τὴν ἔνωσιν, μία συμφώνως ἐκατέρωθεν ἐνέργειά τε καὶ θέλησις ἐδογματίσθη, τοῖς τε συγγέουσι καὶ τοῖς διαιροῦσι τὸ μέγα τῆς οἰκονομίας μυστήριον, τοῖς μὲν συγγέουσι διὰ τὸν ἀνόητον τῆς κατ' αὐτοὺς „μιας συνθέτου φύσεως“ λόγον, τοῖς δὲ διαιροῦσι διὰ τὸν μάταιον τῆς κατ' αὐτοὺς „ἰσοτιμίας, ταυτοβουλίας τε καὶ ἀυθεντίας“ τρόπον, διὸ καὶ τοῦ ἀληθοῦς ἄμφω κηρύγματος ἐξωλίσθησαν. πᾶσιν οὖν ὑπάρχει καταφανὲς καὶ ὁμόλογον μηδαμῶς ἐκείνων πρεσβεύειν τὰ δόγματα τὰς ἁγίας οἰκουμενικὰς πέντε συνόδους, ὧν τὰ συγγράμματα μετὰ τῆς ἀσεβοῦς αὐτῶν ὁμολογίας ἐγγράφως ἀνεθεμάτισαν, εἰ καὶ ταῦτα διακηρύττειν αὐτὰς ἀφόβως ἐσυκοφάντησαν Κῦρος καὶ Σέργιος, Πύρρος καὶ Παῦλος, οἱ ἕξαρχοι τῆς ἐπιστάκτου καινοτομίας. εἰ γὰρ ἂ κατέλυσαν ταῦτα πάλιν οἰκοδομοῦσιν αἱ ἅγιοι σύνοδοι, παραβάτας τῶν οἰκείων μᾶλλον δὲ τῶν θείων ἑαυτὰς παριστῶν δογμάτων, ὡς ὁ θεὸς μαρτύρεται Παῦλος.

1–2 Sus. 45  
9–10 Sus. 60

3–4 Sus. 46; Act. 20, 26  
34–36 Gal. 2, 18

4 Sus. 49

5 Sus. 43

6 Sus. 51

7 Sus. 61

22–23 cf. 160, 20–22 *Ecthesis*      22–24 cf. *Canon IV Synod. V.*, p. 267, 13–20; p. 282, 12–13 (226, 11–13)  
27–28 cf. *Severus Ant.*, ed. F. Diekamp *Doctrina patrum*, p. 309, 21      28–29 cf. 236, 23

*spiritum sanctum* uiri zelo zelantis pro domino, cuius uenerabile nomen Martinus quique sanctae nos conuocauit et apostolica auctoritate praesidet nobis *atque exclamauit uoce magna: mundus sum ego a dogmate huius nouitatis! reuertamur* igitur omnes *ad audientiam* atque illorum examinemur sermones, *false* namque hii per eandem nouitatem *testimonium* contra sanctas synodos *perhib[u]ere praesumpserunt*. sola igitur prouidentia, ut cernitis, 5 *diuisit eos ab inuicem* uniuscuiusque personae distinguens conscripta, et *adprobauit eos ex ore illorum* non solum propria perhimentes, sed et accusatores sanctorum quinque conciliorum ostendit, utpote nihil quibus impie dogmatizare noscuntur ab eisdem sanctis synodis promulgatis. propterea *uniuersa* consonanter sancta synodus *benedicimus deum qui saluat sperantes in se*, quoniam fecit eis iuxta quod maligne gesserunt contra catholicam eius ecclesiam per manus famuli sui, hoc est dicere per datam sibi ab spiritu sancto regularem auctoritatem et potestatem.

Atque ideo omnes cum eo in condemnatione illorum decernimus, quoniam, sicut uerba et definitiones sanctorum quinque conciliorum testantur, nec unam uoluntatem neque unam 15 operationem praedicauerunt, nec iterum peremptionem duarum Christi dei uoluntatum et duarum operationum, sicut illi calumniari ausi sunt, omnimodo decreuere, immo magis omnem haeresem sanctae synodi condemnare noscuntur, et tam unam in Christo uoluntatem et operationem commentantes Arrium, Eudoxium, Eunomium, Machedonium, Apollinarem sed et omnia impia eorum conscripta. cum quibus merito et eos qui in hoc illis con- 20 sentiunt, id est uni uoluntati et operationi, scelerosos haereticos Theodorum et Nestorium, qui secundum gratiam et operationem ac dignitatem aequalemque honorem similemque uoluntatem et auctoritatem, relationem, uirtutem, affectum, complacitum, unius nominis appellationem unitionem dei uerbi ad hominem factam fuisse delirant. propter haec enim, id est pro unitione, consonanter una operatio et uoluntas dogmatizata est ab utrisque, et tam 25 confundentibus atque diuidentibus magnum dispensationis dominicae mysterium, et confundentibus quidem propter stultam secundum sensum eorum „unius naturae compositae“ rationem, diuidentibus autem propter ineptam secundum eos „aequalitatem honoris similisque uoluntatis atque auctoritatis“ modum, et ideo utrique a ueritatis praedicatione ceciderunt. 30 omnibus autem manifestum et indubitatum est nullo modo sanctas et uniuersales quinque synodos eorundem haereticorum dogmata confiteri, quorum conscripta cum impia eorum confessione in scripto anathemati submisisse noscuntur, licet haec profiteri eas sine timore auctores adinuentae nouitatis calumniati sunt Cyrus, Sergius, Pyrrus et Paulus. *si enim quae destruxerunt iterum ea aedificant* sanctae synodi, *transgressores se* potius autem diu- 35 norum dogmatum, iuxta quod beatus ait apostolus, *ostendunt*.

1 uiri ] uni DV      2 sanctae ] sancte DV      3–4 ἐπὶ τὸ κριτήριον = ad audientiam ] ad iudicium Dan. 13, 49  
5 perhib[u]ere ] perhibere L<sup>2</sup>      6 uniuscuiusque ] uniuscuiusque L      15 definitiones ] definitione DV  
17 illi ] isti DV      18 condemnare ] condemnare D      19 commentantes ] commemorantes DV  
macedonium DV      20 omnia om. DV      cum ] com L<sup>1</sup>      23 εὐδοκίαν = complacitum (cf. 227, 13–14: κατ’ εὐδοκίαν = secundum bonam uoluntatem)      23–24 ὁμωνυμίαν = unius nominis appellationem  
23 nominis ] hominis LDV      24 apellationem unitionem ] apellatione in unitionem DV  
27 stultam ] stultum DV      secundum om. DV      28 ineptam ] tam DV      31 eorundem ] eorundemque DV  
32 submisisse ] submisisse L<sup>1</sup>      34 ea om. DV



Εἴ τοίνυν ἀπαραβάτως ἔχουσαι περὶ τοὺς οἰκείους εὐσεβεῖς ὄρους ἐνδίκως ἀνεθεμάτισαν τοὺς λέγοντας αἰρετικούς μίαν ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ θέλησιν καὶ ἐνέργειαν διὰ τὸ ἄνουν ἐντεῦθεν καὶ ἄψυχον καὶ ψιλὸν ἄνθρωπον τὸν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν ἀφρόνως αὐτοὺς δογματίζειν Κῦρος καὶ Σέργιος, Πύρρος καὶ Παῦλος μίαν (καὶ αὐτοὶ συμφώνως  
 5 τοῖς πρὸ αὐτῶν αἰρετικοῖς) θέλησιν καὶ ἐνέργειαν ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ διὰ τῶν οἰκείων συγγραμμάτων ἐκήρυξαν τε καὶ ὠμολόγησαν, ἅρα καὶ αὐτοὶ διὰ τὴν αὐτὴν καὶ ὁμοίαν αἴρεσιν ἅμα τοῖς εἰρημένοις αἰρετικοῖς ὑπὸ τῶν ἁγίων καὶ οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων ἀναθεματίζονται καινῆς ἐκθέται γενόμενοι πίστεως, καὶ διὰ τοῦτο προπετοῦς χάριν παραβασίας τῶν συνοδικῶς αὐταῖς κεκριμένων εὐράμενοι μισθὸν παρ' αὐτῶν τὴν ὀρι-  
 10 σθεῖσαν τοῖς παραβάταις καθαιρέσιν. „ὠρίσε γάρ“, ὡς ἀνέγνωμεν, „ἡ ἁγία καὶ οἰκουμενικὴ σύνοδος“ τῶν ἐν Χαλκηδόνι περιδόξων πατέρων „ἐτέραν πίστιν μηδενὶ ἐξεῖναι προφέρειν ἢ γοῦν συγγράφειν ἢ συντιθέναι ἢ φρονεῖν ἢ διδάσκειν ἐτέρως, τοὺς δὲ τολμῶντας ἢ συντιθέναι πίστιν ἐτέραν ἢ γοῦν προκομίζειν ἢ διδάσκειν ἢ παραδιδόναι ἕτερον σύμβολον τοῖς ἐθέλουσιν ἐπιστρέφειν εἰς ἐπίγνωσιν ἀληθείας ἐξ Ἑλληνισμοῦ ἢ  
 15 Ἰουδαϊσμοῦ ἢ γοῦν ἐξ αἰρέσεως τῆς οἴας δῆποτ' οὖν, τούτους, εἰ μὲν εἶεν ἐπίσκοποι ἢ κληρικοί, ἀλλοτρίους εἶναι τοὺς ἐπισκόπους τῆς ἐπισκοπῆς καὶ τοὺς κληρικούς τοῦ κλήρου· εἰ δὲ μονάζοντες ἢ λαϊκοί, ἀναθεματίζεσθαι“. συμφώνως δὲ ταύτῃ καὶ ἡ ἁγία πέμπτη σύνοδος ὠρίσε λέγουσα κατὰ τὴν συμπλήρωσιν τῶν αὐτῆς κεφαλαίων· „τούτων ... οὕτως ὁμολογηθέντων παρ' ἡμῶν, ἃ καὶ παρελάβομεν ἐκ τῆς θείας γραφῆς  
 20 καὶ τῆς τῶν ἁγίων πατέρων διδασκαλίας καὶ τῶν ὀρισθέντων περὶ τῆς μιᾶς καὶ τῆς αὐτῆς πίστεως παρὰ τῶν προσηγησαμένων ἁγίων τεσσάρων συνόδων, ... εἴ τις ἐπεχειρήσεν ὑπεναντία τοῖς παρ' ἡμῶν εὐσεβῶς διατυπωθεῖσι παραδοῦναι ἢ διδάξαι ἢ γράψαι, εἰ μὲν ἐπίσκοπος εἶη ἢ ἐν κλήρῳ ἀναφερόμενος, ὁ τοιοῦτος ἀλλότρια ἱερέων καὶ τῆς ἐκκλησιαστικῆς καταστάσεως πράττων γυμνωθήσεται τῆς ἐπισκοπῆς ἢ τοῦ κλήρου, εἰ δὲ  
 25 μοναχὸς ἢ λαϊκὸς εἶη, ἀναθεματισθήσεται“.

Διὸ ταῖς συνοδικαῖς τῶν ἁγίων πατέρων ἐπιτιμίαις ὑπαχθέντων Κύρου καὶ Σεργίου, Πύρρου καὶ Παύλου διὰ τῆς οἰκείας αἰρέσεως οὐκ ὤνησε μὲν αὐτούς, κατέβλαψε δὲ μᾶλλον ἢ γενομένη παρ' αὐτῶν συκοφαντία κατὰ τῶν ἁγίων συνόδων, ἅμα τῆς αἰρέσεως αὐτῶν καταδικῆ καὶ τὴν τοῦ ψεύδους εἰς ἑαυτοὺς ἐφελκυσσασμένων κατάκρισιν· οὐ γὰρ  
 30 ὠρίσαν ἅπερ ἐκεῖνοι γεγράφασιν, ἀλλ' ἀνεθεμάτισαν ἅπερ ἀμαθῶς ἐδογματίσαν σὺν Ἀρειῷ καὶ Ἀπολιναρίῳ, Θεοδώρῳ καὶ Νεστορίῳ τοῖς αἰρετικοῖς. οὐκ ἠβουλήθησαν γὰρ συνιέναι τοῦ ὁμολογῆσαι λόγῳ καὶ διανοίᾳ κατὰ τὰς ἁγίας συνόδους „τέλειον τὸν αὐτὸν ἐν θεότητι καὶ τέλειον τὸν αὐτὸν ἐν ἀνθρωπότητι, θεὸν ἀληθῶς καὶ ἄνθρωπον ἀληθῶς τὸν αὐτὸν ἐκ ψυχῆς λογικῆς καὶ σώματος, ὁμοούσιον τῷ πατρὶ κατὰ  
 35 τὴν θεότητα καὶ ὁμοούσιον ἡμῖν τὸν αὐτὸν κατὰ τὴν ἀνθρωπότητα, κατὰ πάντα ὅμοιον ἡμῖν χωρὶς ἁμαρτίας, πρὸ αἰώνων μὲν ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα κατὰ τὴν θεότητα, ἐπ' ἐσχάτων δὲ τῶν ἡμερῶν τὸν αὐτὸν δι' ἡμᾶς καὶ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν ἐκ Μαρίας

9 cf. Gal. 2, 18

14 cf. 1. Tim. 2, 4; 2. Tim. 2, 25; 2. Tim. 3, 7

36 cf. Hebr. 4, 15

36–37 cf. Hebr. 1, 2

10–17 cf. 224, 21–27 Symbolum Chalc.  
21–25 cf. 234, 1–5 Symbolum V. Synodi19–21 cf. 232, 35–37; 388, 1–2 Symbolum V. Synodi  
32–240, 5 cf. 224, 7–16 Symbolum Chalc.

26–27 κύρου ... παύλου ] πύρρου καὶ σεργίου κύρου καὶ παύλου R

Igitur intransgressibiliter retinentes pias doctrinas in suas definitiones, eos qui unam in Christo deo uoluntatem et operationem dixerunt merito anathemati perculserunt pro eo quod sine mente et sine anima et purum ex hoc hominem dominum deum nostrum in hoc quod factus est homo dogmatizare ausi sunt, Cyrus autem et Sergius, Pyrrus et Paulus similiter unam et ipsi per propria scripta in Christo deo confessi sunt operationem et uoluntatem, perindeque et ipsi cum denominatis haereticis propter eandem et similem haerese[m] a sanctis et uniuersalibus quinque conciliis anathemati subiunguntur quique expositores nouae fidei facti sunt et propter temerariam transgressionem illorum quae ab eisdem synodaliter confirmata sunt, mercedem inuenientes ab eis definitam in transgressoribus depositionem. igitur „sanctum et uniuersalem“ Calchedonensem „concilium“ uenerabilium patrum „definiuit“, ut legimus, sanctissimi, „aliam fidem nulli licere proferre aut conscribere uel componere aut sapere uel docere aliter. qui autem praesumpserit componere aliam fidem aut proferre uel docere aut tradere alium symbolum uolentibus *ad cognitionem ueritatis* siue ex gentilitate aut ex Iudaeis uel ex haerese qualilibet conuerti, hos, si quidem episcopi fuerint aut clerici, alienari quidem episcopus ab episcopatu clericos a clericatu, si autem monachi aut laici fuerint, anathematizari“. consequenter autem ei et sanctum quintum concilium definiuit ad ultima capitulorum suorum dicens: „his itaque a nobis confessis, quae nobis tradita sunt a diuina scriptura sanctorumque patrum doctrina, et definitis pro una eademque fide a praedecessoribus uenerabilibus quattuor conciliis, ... si quis praesumpserit contraria his quae a nobis pie statuta sunt tradere aut docere uel scribere, si quidem episcopus fuerit aut in clero connumeratus, hic ut aliena sacerdotibus et ecclesiasticae disciplinae peragens denudabitur ab episcopatu uel clericatu, si autem monachus aut laicus, anathematizabitur“.

Qua de re synodalibus sanctorum patrum increpationibus Cyrus et Sergius, Pyrrus et Paulus per suam haerese[m] obligati non solum quia minime eos iuuabit, sed etiam reprobos adprobauit praesumpta ab eisdem calumnia contra ueneranda patrum quinque concilia, simul cum condemnatione haereseos illorum et mendacii in semetipsos prouocantes ultionem. nec enim definitum est ab eis quae illi commentati sunt, immo magis anathemati submiserunt quaeque indocte cum Arrio et Apollinare, Theodoro et Nestorio haereticis dogmatizari noscuntur. qui noluerunt penitus intellegere et confiteri uerbo et mente secundum definitiones sanctorum conciliorum „perfectum eundem in deitate et perfectum eundem in humanitate, deum uerum et hominem uerum eundem ex anima rationali et corpore, consubstantialem patri secundum deitatem et consubstantialem nobis eundem secundum humanitatem, per omnia similem nobis *absque peccato*, ante saecula quidem ex patre genitum secundum deitatem, *in ultimis autem diebus* eundem propter nos et propter nostram salutem ex Maria semperque uirgine dei genetrice secundum humanitatem, unum eundem-

1 eos ] eas L<sup>1</sup>    2 anathemati ] anathemate L<sup>1</sup>    4 factus ] factum L<sup>1</sup>    autem *om.* DV    6 perindeque ] proindeque DV    7 anathemati ] anathematis L<sup>1</sup>    10 uniuersalem ] uniuersale L<sup>2</sup>DV    calchedonense L<sup>2</sup>DV    14 haerese ] haerese[m] L<sup>1</sup>    15 episcopus ] episcopos L<sup>2</sup>    16 ei *coni. Lu* ] eis LDV  
 18 scriptura ] scripta DV    definitis ] definiti DV    19 προηγγησαμένων = praedecessoribus (*cf.* 233, 36: praedictis)    22 aut ] uel DV    27 quia ] quam DV    iuuabit ] iuuauit DV    reprobos ] reprobos DV  
 29 condemnatione ] condemnatione D    condemnatione V    30 immo ] imo DV    32 noluerunt ] uoluerunt DV    33 definitiones ] definitionem DV    34 rationali ] rationale DV    38 semper uirgine deiue genetrice? *Lu*

τῆς ἀειπαρθένου καὶ θεοτόκου κατὰ τὴν ἀνθρωπότητα, ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν Χριστὸν υἱὸν κύριον μονογενῆ ἐν δύο φύσεσιν ἀσυγχύτως ἀτρέπτως ἀδιαιρέτως ἀχωρίστως γνωριζόμενον, οὐδαμοῦ τῆς τῶν φύσεων διαφορᾶς ἀνηρημένης διὰ τὴν ἔνωσιν, σωζομένης δὲ μᾶλλον τῆς ιδιότητος ἑκατέρας φύσεως καὶ εἰς ἓν πρόσωπον καὶ μίαν ὑπόστασιν συντρεχούσης“.

5 τούτων δὴ τῶν εὐσεβῶν δογμάτων οὐδὲν κυρίως ἢ ἀληθῶς ἐκείνοι πῶποτε πεφρονήκασιν. ποῦ γὰρ καὶ πῶς σωθήσεται κατ’ ἐκείνους ἢ νοηθήσεται τὸ „κατὰ πάντα ὅμοιον ἡμῖν“ τὸν αὐτὸν ὑπάρχειν „χωρὶς ἁμαρτίας“ ἡρημένης παρ’ αὐτῶν καὶ „ἀνηρημένης“ τῆς θείας καὶ τῆς ἀνθρωπίνης τῆς αὐτοῦ κατὰ φύσιν θελήσεως καὶ ἐνεργείας; πῶς τὸ „τέλειον τὸν αὐτὸν“ ἐν ἑκατέρᾳ φύσει τυγχάνειν; πῶς τὸ „θεὸν ἀληθῶς

10 καὶ ἄνθρωπον ἀληθῶς“; πῶς τὸ „ἑκατέρας φύσεως σώζειν ἀνελλιπῶς τὴν φυσικὴν ιδιότητα“, μειουμένων ἐκείνοις, ὡς εἴρηται, τῶν τοῦ αὐτοῦ κατὰ φύσιν θελήσεων καὶ ἐνεργειῶν; ἀδύνατον γὰρ ἐντελῶς ἔχειν ἢ ὁμολογεῖσθαι παρ’ ἐκείνων τὰ εἰρημένα τούτων τινὸς αὐτοῖς ἀναιρουμένου διὰ τῆς σιωπῆς. ὅθεν εἰς συγκάλυψιν τῆς οἰκείας πλάνης ἐκείνο δολερῶς ποιοῦσιν, ὅπερ Κληδονίῳ γράφων φησὶν ὁ Θεολόγος

15 Γρηγόριος· „ὅταν ταῖς κοιναῖς ὑπολήψει περὶ τῆς ἐνανθρωπήσεως ἅς ἡ γραφή παρῖστησιν ἐλέγχονται καὶ πιέζονται, τὰς μὲν εὐσεβεῖς λέξεις ὁμολογοῦσι, περὶ δὲ τὸν νοῦν κακουργοῦσιν, οὐκ ἄψυχον μὲν οὐδὲ ἄλογον οὐδὲ ἄνουν οὐδὲ ἀτελεῖ ὁμολογοῦντες τὸν ἄνθρωπον, ψυχὴν δὲ καὶ λόγον καὶ νοῦν αὐτὴν εἰσάγοντες τὴν θεότητα, ὡς αὐτῆς τῆ σαρκὶ συγκραθείσης μόνον ἀλλ’ οὐχὶ καὶ τῶν ἡμετέρων καὶ ἀνθρωπίνων, εἰ καὶ τὸ ἀναμάρτητον κρεῖττον ἢ καθ’ ἡμᾶς ἦν καὶ τῶν ἡμετέρων παθῶν καθάρσιον“.

20 οὕτω γὰρ καὶ „τέλειος“ αὐτοῖς „ἄνθρωπος“, οὐχ ὁ πεπειραμένος κατὰ πάντα τὰ ἡμέτερα χωρὶς μόνης ἁμαρτίας, ἀλλ’ ὁ χωρὶς ὑπάρχων θελήσεως φυσικῆς καὶ ἐνεργείας ἀσεβῶς δογματίζεται διὰ τὴν πρὸς Ἄρειον αὐτῶν καὶ Ἀπολινάριον, Θεόδωρόν τε καὶ Νεστόριον ὁμοφροσύνην, οὐκ εὐλαβούμενοι πρὸς τὰ πᾶσι δῆλα συκοφαντεῖν τὰς ἀγίας οἰκου

25 μενικὰς πέντε συνόδους, ἀλλὰ „καὶ ἐλεγχόμενοι παρ’ αὐτῶν ἀδιόρθωτοι μένουσι“, ῥήμασι μὲν σχηματιζόμενοι τὴν εὐσέβειαν „περὶ δὲ τὸν νοῦν κακουργοῦντες“, καὶ διὰ τοῦτο „τέλειον μὲν τὸν αὐτὸν ἐν ἑκατέρᾳ φύσει“ καθομολογοῦσι, δίχα μέντοι τῆς ἐν ἑκατέρᾳ τῶν ἐξ ὧν ἐστὶ φύσεων οὐσιώδους ἐνεργείας τε καὶ θελήσεως.

“Ὅταν δὲ καὶ τὴν τοιαύτην αὐτῶν περὶ τὸν νοῦν στηλιτεύσωμεν κακουργίαν, τὸ

30 δρᾶμα λοιπὸν τῆς ὑποκρίσεως ἀποκαλύπτουσι καὶ αὐτοὺς φανερῶς παραγράφονται τοὺς ἀγίους πατέρας· ὅτι γὰρ ἀναιδῶς τοῦτο ποιοῦσι μαρτυρεῖ Κῦρος ὁ Ἀλεξανδρείας Σεργίῳ τῷ Κωνσταντινουπόλεως διὰ τὸν ἐν μακαρία τῇ μνήμῃ Σωφρόνιον οὕτω γράφων· „τεθέντος δὲ τοῦ ῥήτου ἐν τοῖς γενομένοις κεφαλαίοις, ὅτι μίαν ἐνεργείαν δεῖ λέγειν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, προσέστη αὐτῷ φάσκοντι, ὡς δύο ἐνεργείας

35 χρῆ λέγειν καὶ χρήσεις διφόρων ἀγίων πατέρων προεκόμισεν“. Ἰδοὺ τοίνυν ὡμολόγησε Κῦρος ὅπερ καὶ τῷ Σεργίῳ διὰ τῶν οἰκείων γραμμάτων ἐγνώρισεν, ὅτι „χρήσεις“ αὐτῷ „διφόρων ἀγίων πατέρων προεκόμισεν“ ὁ ἐν ἀγίοις Σωφρόνιος ὡς

7 cf. Hebr. 4, 15

19–20 cf. Hebr. 4, 15

21 Hebr. 4, 15

6–7 cf. 224, 10; 238, 35 Symbolum Chal. 8 cf. 240, 3 9–10 cf. 238, 32–34 10–11 cf. 240, 3–4 14–20 Gregorius Naz., Epist. 102, 8–9, PG 37, 196 B 13 – C 8; SC 208 (1974) 74, 4–12 21 cf. 238, 32–34 25 cf. 204, 19 26 cf. 240, 16–17 27 cf. 134, 19–20 Cyrus Alex. 31–35 cf. 12, 8–10 37 cf. 240, 35

que Christum filium dominum unigenitum in duabus naturis inconfuse inconuertibiliter inseparabiliter indiuisse cognitum, nusquam naturarum differentia interempta propter uniti-  
nem, immo magis saluata proprietate utriusque naturae et in unam personam et unam subsi-  
stentiam concurrentem“. horum piorum dogmatum nihil specialiter aut ueraciter  
intelligere passi sunt. ubi namque aut quomodo secundum eorum sensum saluabitur aut  
intelligitur quod dictum est „per omnia nobis similem“ eundem factum „*absque peccato*“, 5  
cum ab eis denegatur et „perhimitur“ diuina et humana eiusdem naturalis uoluntas et opera-  
tio? quomodo autem „perfectio eiusdem“ in utraque natura saluatur, uel quomodo „deum  
uerum et hominem uerum“? quomodo autem „utriusque naturae indimminute saluatur  
naturalis proprietas“ (si) sicut dictum est, iuxta eorum intellectum minuitur quidquam de 10  
naturalibus eius operationibus et uoluntatibus? impossibili est enim perfecte habere aut confi-  
teri ab eis quae praedicta sunt, dum haec abnegare contendunt per taciturnitatem. sed  
uere illud dolose faciunt, quod scribens Cleonio Theologus Gregorius ait: „quando cummu-  
nibus opinionibus (de homine facto) quas uidelicet scriptura ostendit arguuntur et conpri-  
muntur, pias quidem uoces confitentur intellectum uero corrumpunt, et non quidem sine 15  
anima et irationabilem neque sine intellectu nec imperfectum hominem asserentes, sed  
animam et rationem et intellectum ipsam deitatem introducentes, tamquam ipsa deitate  
carni eius tantummodo commixta, non enim ex nostris, id est anima et intellectu, licet quod  
sine peccato est super nos esse ostenditur, sed et passionum nostrarum purgatio“. sic  
namque et „perfectus homo“ apud eos intelligitur, non ille *qui temptatus est* atque suscepit 20  
*omnia* nostra *sine peccato*, sed ille qui sine uoluntate naturale et operatione ab eis dogmati-  
zatur propter consonantiam eorum, quia cum Arrio et Apollinare, Theodoro et Nesto-  
rio tenentur, non utique ueriti ad ea quae omnibus manifesta sunt criminare sanctas et  
uniuersales synodos, sed „et conuicti ab eis incorrecti permanent“, uerbis quidem pietatem  
fingentes, „sensum autem“, ut dictum est, „malignantes“, et propterea „perfectum quidem 25  
in utraque natura“ confitentur, absque tantummodo naturales operationes et uoluntates  
utriusque naturae ex quibus consistit.

Quotiens autem et ipsum malignum sensum eorum nudamus, iam et factum simulationis  
eorum detegentes ipsos quoque patres apertissime refutare nituntur. quia uero inuerecunde 30  
hoc faciunt testatur Cyrus Alexandrinus antistes Sergio Constantinopolitano quondam  
propter beatissimum Sophronium his uerbis scribens: „posita uero dictione in capitulis  
expositis, quia unam operationem oportet dicere domini nostri Iesu Christi, contradixit  
asserens duas operationes debere proferri et testimonia diuersorum sanctorum patrum  
optulit“. ecce igitur confessus est Cyrus quod et Sergio per sua scripta innotuit, quia 35  
„testimonia“ ei „diuersorum sanctorum patrum optulit“ beatae memoriae Sofronius, per

---

3 immo ] imo D ymo V 6 intelligitur ] intellegitur L<sup>2</sup> 8 perfectio ] perfecto DV 9 indimmi-  
nute ] indimminute DV saluatur ] saluabitur L<sup>1</sup> 10 (si) *coni. Lu* 13 cleonio ] dedomo DV cum-  
munibus ] communibus L<sup>2</sup>DV 14 περι τῆς ἐνανθρώπησεως = (de homine facto) 18 commixta ] com-  
mixta L<sup>1</sup> 19 est et super DV 20 temptatus ] temptatum L<sup>1</sup>DV suscept ] suscepit DV  
21 naturale ] naturali L<sup>2</sup> 23 criminare ] criminari L<sup>2</sup> 24 uniuersales (quinque) synodos? 26 ope-  
rationes ] uoperationes L<sup>1</sup> 32 beatissimum *om.* DV sephronium DV 33 expositis ] expostis L<sup>1</sup>  
36 soffronius DV

δύο χρῆ λέγειν ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ τὰς ἐνεργείας· τοῦτο γοῦν ἀκριβῶς μαθόντες καὶ ἐν ἐπιγνώσει λοιπὸν τὰς τῶν ἁγίων πατέρων κακίζοντες καὶ παραγραφόμενοι ῥήσεις, „μᾶλλον δὲ προφανῶς αὐτούς“, ὡς εἴρηται, „τοὺς ἁγίους πατέρας ἐκβάλλοντες“, οὕτως ἐν τῇ κατ' αὐτούς Ἐκθέσει γεγράφασι τὸν περὶ τούτου λόγον καὶ διὰ πράξεως ὑπομνημάτων ἐπισφραγίσαντες· ὡσαύτως δὲ καὶ τὴν τῶν δύο ἐνεργειῶν ῥῆσιν πολλοὺς σκανδαλίζειν, ... καὶ οὐ συγχωροῦμέν τινι τῶν πάντων ... δύο λέγειν τὰς ἐνεργείας ἐπὶ τῆς θείας τοῦ κυρίου ἐνανθρωπήσεως“, ἐν τούτῳ καθὰ καὶ ἐν πᾶσι Σεβήρῳ τῷ αἰρετικῷ συμβαίνοντες καὶ ἀκολουθοῦντες, ἐπειδὴ κάκεινος ὑπὸ τῶν πατρικῶν ἐλεγχόμενος ῥήσεων αὐτούς τε τοὺς ἁγίους πατέρας καὶ τὰς τούτων εὐσεβεῖς παρεγράφετο ῥήσεις, 10 οὕτω Νηφαλίῳ γράφων· „τὸ λέγειν δύο φύσεις ἐπὶ Χριστοῦ πάσης κατηγορίας ἐστὶν ἐπίμειστον, εἰ καὶ ὑπὸ πλειόνων τῶν πατέρων εἴρηται, καὶ μὴ μοι πάλιν εἴπησ ὡς τῇ λέξει τῶν δύο φύσεων τινες τῶν πατέρων ἐχρήσαντο· ἐπὶ πλειόνων γὰρ ἡ λέξις ἀπεδοκιμάσθη, κὰν αὐτοῦ Κυρίλλου εἶεν αἱ φωναί“.

Μιᾶς οὖν καὶ τῆς αὐτῆς ἐν ἐκατέροις γνωριζομένης αἰρέσεως, Σεβήρῳ λέγω καὶ τοῖς 15 ἐξάρχουσιν τῆς καινοτομίας, πῶς οὐχὶ καὶ ὁ ταύτης ἡμελλεν ἐν ἐκατέροις ἀναιδῆς ὑπάρχειν καρπός, λέγω δὴ τῶν ἁγίων πατέρων ἢ ἄρνησις; ἀρνεῖται γὰρ τούτοις ὁ τὰς αὐτῶν εὐσεβεῖς ῥήσεις ἀρνούμενος. καὶ ὁ μὲν Σεβήρῳ, κὰν προκάλυμμα τῆς αὐτοῦ δυσσεβείας ἐποιεῖτο Νεστόριον τὸν αἰρετικόν, δι' αὐτὸν ἀποβαλέσθαι λέγων τὴν ἐν Χριστῷ δυάδα τῶν φύσεων καὶ μίαν φύσιν ὁμολογεῖν, οἱ δὲ τῆς καινοτομίας ἑξαρχοὶ καὶ ταύτης 20 ἠπόρηται παντελῶς τῆς ψυχρᾶς καὶ ἀνονήτου προφάσεως. οὐδεὶς γὰρ τῶν αἰρετικῶν, ἵνα μὴ λέγειν ἔχωσιν ὡς δι' αὐτούς τὰς πατρικὰς παραιτοῦνται φωνάς, τὴν δυάδα τοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ θελημάτων καὶ ἐνεργειῶν ὠμολόγησεν οἵαπερ ἔλεγχον οὖσαν τῆς αὐτῶν ματαιᾶς αἰρέσεως, ἀλλὰ μόνη τῶν ἁγίων πατέρων ἢ διδασκαλία ταύτην ὀρθοδόξως ἐκήρυξεν. ὁμως δ' οὖν ἐκεῖνο διασκοπῆσαι χρεῶν· εἰ γὰρ „πάντων τε καὶ πασῶν“ 25 εἶναι λέγουσι „τῶν ἐγκρίτων πατέρων τε καὶ συνόδων“ τὰ τῆς αὐτῶν Ἐκθέσεως δόγματα, τίνων ἢ ποίων λοιπὸν ὑπάρχειν ὀρίζονται τὰ τῆς αὐτῶν ἀναιρέσεως δόγματα, περὶ ὧν γεγράφασιν· „εἰ καὶ τισὶ τῶν πατέρων εἴρηται, ὁμως διὰ τὸ ξενίζειν καὶ θορυβεῖν τὰς τινῶν ἀκοάς, ... οὐδενὶ τῶν πάντων συγχωροῦμεν ὁμολογεῖν“; ἀδύνατον γὰρ ἐγκρίνειν ὁμοίως καὶ ἀποκρίνειν τῶν ἁγίων πατέρων τὰ δόγματα κατὰ τὴν τῶν αἰρε- 30 τικῶν αὐτόνομον πλάνην. εἰ δὲ ἀδύνατον, ἀπεκήρυξαν δὲ „διὰ τὸ ξενίζειν αὐτούς καὶ θορυβεῖν“ ἅπερ τῶν πατέρων εἶπον ὑπάρχειν, εἰ καὶ ψευδῆς αὐτῶν ὁ περὶ τούτου λόγος ἐστίν, οὐκ ἄρα λοιπὸν ἐγκρίνουσιν ἀκυροῦσι δὲ μᾶλλον τὰ παρ' αὐτῶν εἶναι κριθέντα δόγματα τῶν πατέρων, εἰ δὲ ἀκυροῦσι, πῶς φασὶ· „ταῦτα τῆς εὐσεβείας τὰ δόγματα παραδεδώκασιν ἡμῖν οἱ ἀπ' ἀρχῆς αὐτόπται καὶ ὑπηρέται τοῦ λόγου γενόμενοι“; 35 δῆλον οὖν ἐστὶ καὶ ἐξ αὐτῶν τῶν ἀνοήτως παρ' αὐτῶν προτεινομένων, ὡς ὁ λόγος ἀπέ-

16 cf. Mt. 7, 16

34 Luc. 1, 22.

3 cf. 208, 36–37      5–6 cf. 160, 13–14 Ecthesis      6–7 cf. 160, 4–6 Ecthesis      10–13 cf. Severus Ant., CSCO 120 (1949) 1, 4–13; Anastasius Sin., *Viae dux* VII 1, 13–23, PG 89, 112; CC ser. gr. 8 (1981) 104  
12–13 cf. 242, 9      24–25 cf. 234, 30      27–28 cf. 160, 11–12 Ecthesis      28 cf. 160, 4–5 Ecthesis  
30–31 cf. 160, 11 Ecthesis      33–34 cf. 160, 29–31 Ecthesis

5 δύο ] θείων R

quos ostendit quia duas oportet dicere in Christo deo operationes. hoc ergo ueraciter cognoscentes et uoluntariae iam sanctorum patrum amputantes et refutantes dictiones, „immo magis apertius ipsos“, ut dictum est, „sanctos patres proicientes“, ita in propria Ecthesi scripserunt, huiusmodi praesumptionem et per gestorum monumenta corroborantes: „similiter autem et duarum operationum dictionem multos scandalizare, ... et nullo concedimus 5 ex omnibus ... duas dicere operationes in diuina domini dispensatione“, in hoc sicut in omnibus Seuero haeretico consentientes siue sequentes eius doctrinam, quoniam et ille a paternis deuictus testimoniis ipsos patres et uoces eorum pias perhimere studuit, Nifaleo scribens ita: „duas dicere naturas in Christo totius plenum est accusationis, licet multis patribus dictum sit, et non mihi iterum dicas, quoniam quidam de patribus harum naturarum uocibus usi sunt, 10 multo amplius hic sermo reprobatus est licet ipsius Cyrilli uoces existunt“.

Igitur una eademque haeresi in utrisque cognita, hoc est Seuero et auctores nouitatis, quomodo non habuit *fructus* eius in utrisque inprobis deuulgari, hoc est sanctorum patrum abnegatio? nam qui eos denegat pias eorum doctrinas respuit. et quidem Seuerus coperimentum suae iniquitatis Nestorium haeticum proferebat, propter eius personam abicere dicens dualitatem quae in Christo est et unam naturam confiteri, sed nouitates auctores neque huiusmodi absurdam et ineptam occasionem proferre poterint. nemo etenim haeticorum dualitatem Christi dei operationum confessus est, ut ne illi haeticis consentientes 20 uideamur respuere utpote repraesensibilem existentem insanam haeresem illorum, sed tantum sanctorum patrum doctrina hanc dualitatem recte praedicare dinoscitur. nam si „omnium probabiliu[m] patrum et synodorum“ dixerunt esse Ectheseos eorum dogmata, quorum uel qualium iam esse definiunt peremptionis suae dogmata, de quibus asserunt: „licet a quibusdam patribus iam dictum sit, uerumtamen eo quod extraneant et conturbant quorundam 25 auditus, ... nulli ex omnibus concedimus haec confiteri“? impossibile est enim firmare pariterque cassare sanctorum patrum dogmata secundum spontaneum errorem contrariorum. si autem impossibile est firmare pariterque cassare dogmata patrum, cassauerunt autem ea quae patrum existere praedicauerunt „pro eo quod extraneant et conturbant eos“, licet falsus de hoc sermo eorum probatur, non utique iam confirmant sed potius eua- 30 cuant quae ab eis comprobata sunt ut dogmata patrum. si autem negant, quomodo dicunt: „haec esse pietatis dogmata quae *tradiderunt* nobis *ab initio speculatores et ministri uerbi*“? ideoque certum est et ex his quae imprudenter ab eis proferuntur, sicut sermo monstrauit,

2 ἐν ἐπιγνώσει = uoluntariae (cum cognitione) κακίζοντες = amputantes (ἐκκόπτοντες – pessimantes)  
 3 apertius ] aperte DV ecthesi ] ecthesis L<sup>1</sup> 5 dictionem om. DV 7 συμβαίνοντες = consentientes ]  
 consentiente LDV sequentes ] sequente L<sup>2</sup> 9 licet a multis DV 10 de om. DV 14 haeresi ]  
 herese DV utrisque ] utrisque DV utrisque cognita ] utrisquencognita L<sup>1</sup> nouitatis ] nouita-  
 tes L<sup>1</sup> 15 non om. DV ἡμελλεν ... ὑπάρχειν = habuit ... deuulgari (δημοσιεύειν) utrisque *coni.*  
*Lu* ] utrisque LDV 16 seuero DV 16–17 coperimentum ] cooperimentum DV 18 confiteri ]  
 conferri V 19 occasionem ] occasionem DV 22 hanc ] an DV 23 esse (sanctorum  
 patrum) ectheseos LDV (cf. 243, 22) 25 uerumtamen ] ueruntamen DV 30 eos om. DV falsus ]  
 falso DV 32 dogmata quae ] dogmatap... quae *ras.* L<sup>1</sup> 33 est et ex ] est ut ex L esset ex DV

δειξεν, ὅτι οὐδὲν τῶν πατέρων ἐνέκριναν οὐδὲ „ταῦτα τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας  
 ὑπάρχει τὰ δόγματα“ κατὰ τὴν ἐκείνων ἀνάπλασιν· διὸ οὐδὲ ἐγκρίτου πατρὸς μαρτυ-  
 ρίαν ὅλως προήγαγον ἐν τῇ οἰκείᾳ Ἐκθέσει ὡσπερ οὐδὲ ἐν τοῖς ὑπὲρ αὐτῆς παρ’ αὐτῶν  
 πεπραγμένοις. οὐδὲ γὰρ εἶχον τὸ σύνολον οἶα πάντων αὐτὴν καταδικαζόντων τῶν  
 5 ἀγίων πατέρων ὡς ἄλλοτριαν τοῦ κατ’ αὐτοὺς ὑπάρχουσας ὀρθοδόξου κηρύγματος,  
 ἀλλὰ μόνου τοῦ ὁμόφρονος αὐτῶν ἀπειρημένους Νεστορίου πρὸς ἀπόδειξιν ἐναργῆ  
 τῆς οἰκείας πρὸς αὐτὸν συμφωνίας γνωρίσαντες πᾶσιν, ὡς ἐκεῖνος αὐτοῖς ὑπάρχει  
 κανὼν καὶ διδάσκαλος τῆς ἰδίας αὐτῶν ὁμολογίας, „καὶ διὰ τοῦτο λοιπόν“, ὡς φασιν,  
 „ἐν θέλημα τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ὁμολογοῦσιν“. ἐπειδὴ  
 10 καὶ „ὁ μαρτὸς Νεστόριος ... ταυτοβουλίαν (ἦγουν ἐν θέλημα) τῶν πλαττομένων αὐτῶ  
 δύο προσώπων ἐδόξασεν“.

Ὁμόφρονος τοιγαροῦν τοῖς ἐν συγχύσει καὶ διαιρέσει πεπλανημένοις αἰρετικοῖς ἐν  
 πᾶσιν εὐράμενοι Κύρον καὶ Σέργιον, Πύρρον καὶ Παῦλον ἀναιδιστέρους αὐτοὺς  
 ἐκείνων ὄντας καταλαμβάνομεν ἐκ τοῦ καὶ τὴν τοῦ μακαρίου Λέοντος ῥῆσιν παρερμη-  
 15 νεύειν· τὸ γὰρ „ἐνεργεῖ γὰρ ἐκατέρα μορφή μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας τοῦτο ὅπερ  
 ἴδιον ἔσχηκεν“ ἐν τῇ ἐπιστολῇ δῆλον ὅτι κείμενον τῇ παρ’ αὐτοῦ γραφείῃ πρὸς τὸν ἐν  
 ἀγίοις Φλαβιανόν, περὶ ἧς ἡ ἀγία ἐν Χαλκηδόνι σύνοδος εἶπεν· „ἐπ’ ἀναιρέσει κεῖσθαι  
 τῆς Εὐτυχοῦς κακονοίας ἅτε δὴ τῇ τοῦ μεγάλου Πέτρου ὁμολογία συμβαίνουσας καὶ  
 κοινήν τινα στήλην ὑπάρχουσας κατὰ τῶν κακοδοξούντων εἰκότως προσήρμοσε πρὸς τὴν  
 20 τῶν ὀρθῶν δογμάτων βεβαίωσιν“. τὴν τοιαύτην σὺν ἱερὰν τοῦ διδασκάλου ῥῆσιν  
 ἐξ ἀνοίας ἐκεῖνοι μίαν τοῦ κυρίου κατασημαίνειν εἶπον ἐνέργειαν, μήτε τοὺς ἀγίους  
 εὐλαβηθέντες περὶ τούτου πατέρας μήτε μὴν τοὺς ἀνοήτους ἐντραπέντες αἰρετικούς, ὡς  
 γὰρ ὁμολογουμένως δύο Χριστοῦ τοῦ θεοῦ τὰς ἐνεργείας ὑπάρχειν σημαίνουσας καθ’  
 ἑνωσιν ἀσύγχυτον τε καὶ ἀδιαίρετον, οἱ μὲν εὐσεβῶς τῆς φωνῆς συνηγόρησαν, οἱ δὲ  
 25 δυσσεβῶς κατηγόρησαν. ὅπερ οὐδὲ αὐτοὶ μὲν ἠγνόησαν οἱ ἕξαρχοι τῆς καινοτομίας,  
 ἐσπούδασαν δὲ διὰ τούτου τὴν τε μακαρίαν ἐν Χαλκηδόνι παραγράψασθαι σύνοδον καὶ  
 τὸν ἐν ἀγίοις Λέοντα διαλοιδορῆσαι „διὰ τὴν“, ὡς εἴρηται, „περισσεύουσας αὐτοῖς ἐκ  
 προπετείας ἀναίδειαν“.

Ἄλλ’ ἐπειδὴ τὴν ἴσην διὰ τῶν οἰκείων γραμμάτων προσετρίψαντο συκοφαντίαν καὶ  
 30 τοῖς ἄλλοις ἅπασιν ἀγίοις πατράσιν ἅπερ αὐτοὶ δυσσεβῶς φρονοῦσιν ἀποφηνάμενοι καὶ  
 πάντας τοὺς ἀγίους πατέρας φρονεῖν, δέον τὴν μὲν παρούσαν πρᾶξιν ἐν τούτοις ἡμῖν  
 ἦτοι ἐν τοῖς ὑπὲρ τῶν ἀγίων πέντε συνόδων ἰκανῶς σὺν θεῷ ῥηθεῖσι περαιωθῆναι. καθ’  
 ἑτέραν δὲ τὰς τῶν ἄλλων ἀγίων πατέρων, ὡς προηγήμεθα, πανιέρους προκομισθῆναι  
 βίβλους, ἵνα καὶ διὰ τῆς αὐτῶν μακαρίας ἐντεύξεως τὰς κατ’ αὐτῶν ψευδηγορίας τῶν  
 35 ἐναντίων κανονικῶς ἅμα καὶ συνοδικῶς ἀπελέγξωμεν πρὸς σύστασιν τοῦ εὐσεβοῦς  
 αὐτῶν καὶ σωτηρίου κηρύγματος.

3–4 cf. 164, 17–170, 7 Synodus Sergii Const. et Pyrrhi Const. 9 cf. 198, 25–27 Paulus Const.  
 10–11 cf. 160, 20–22 Ecthesis 15–16 cf. Leo papa, Epist. 28 ad Flavianum Const., PL 54, 767 A 15–B 1;  
 cf. 16, 15–16 17–20 cf. 222, 36–39 Symbolum Chal. 27–28 unde? 33 cf. 252, 22–24

quia nihil de patribus firmauerunt neque „haec consistunt ecclesiae dogmata“ iuxta eorum finctiones, quoniam nec cuiuslibet probabilis patris omnino testimonium prodixerunt in sua Ecthesin, sicuti nec in his quae pro eius defensione ab eis gesta sunt. nec enim habuerunt penitus profecto omnibus sanctis patribus condemnantibus eam utpote extraneam existentem orthodoxae praedicationis eorum, tantum autem scelesti Nestorii ad argumentum manifestissimum consonantiae, qua cum eo tenentur, memorasse noscuntur, designantes omnibus quoniam ipse regularis doctor confessionis eorum existit, „et propterea iam“, ut dicunt, „unam uoluntatem domini nostri Iesu Christi ueri dei confitentur“, pro eo quod „execrandus Nestorius aequalem uoluntatem – id est unam uoluntatem – duarum personarum fincte ab eodem pronuntiatis confitetur“.

Concordantes igitur his qui in confusione et diuisione errant haereticis in omnibus inuestigantes Cyrum et Sergium, Pyrrum et Paulum inpudentiores eos illorum conpraehendimus per hoc quod etiam beati Leonis uocem ausi sunt uiolare. nam in epistola positum memorati apostolicae recordationis uiri scripta sanctae memoriae Flauiano: „operatur utraque natura cum alterius communione quod proprium est“. de qua epistola sancta Calchedonensis synodus scripsit: „in peremptione Eutychetis dementiae huiusmodi dictionem positam fuisse utpote magni illius Petri fidei consonantem et communem quandam columnam aduersus praua dogmata existentem eam competenter ad confirmationem rectorum dogmatum coaptauit“. hanc ergo illius doctoris uocem imprudenter unam domini significare dixerunt operationem, neque sanctos in hoc reueriti patres neque uaecordes haereticos erubescences, quoniam profecto utpote duas unius eiusdemque Christi operationes definientem in unitiorem inconfusam et indiuisam aliqui defensores eiusdem pie, alii autem impie accusatores extiterunt. quod nec ipsi auctores nouitatis ignorauerunt, studuerunt autem per hoc tam sanctam Calchedonensem synodum respuere, calumniare autem et beatum Leonem „propter“, ut dictum est, „abundantem eis per temeritatem inpudentiam“.

Sed quoniam et aequalem per propria scripta inrogauerunt contra alios quoque patres calumniam, profecto quae illi impie sapiunt dicentes et omnes sanctos patres sapere, oportet praesentem quidem secretarium in his nobis definiri, id est quae (pro) sanctas quinque synodos sufficienter nobis expressa sunt. in subsequenti autem aliorum quoque sanctorum patrum, sicut nobis deliberatum est, sacratissimos proferri codices, quatenus per eorum beatam lectionem contra eas falsas accusationes aduersariorum regulariter ac synodaliter arguamus, uidelicet pro stabilitate piae et salutiferae praedicationis eorum.

---

2 sua ] suae DV      3 enim ] e D    ei V      4 τὸ σύνολον οἷα = penitus profecto      condemnantibus ]  
condempnantibus D    8 ueri ] uera DV      9 unam om. DV      10 pronuntiatis ]  
pronuntiatos DV      12 et diuisione errant ] et in diuisione erant DV      13 ἀναιδεστέροϋς = inpudentiores ]  
inprudenciores LDV      14 leoni L      17 euthycetis DV      19 confirmationem ] confirmationum L  
23 pie ] predicauerunt DV      29 quoque L<sup>2</sup> ] patres calumniam ras. L<sup>1</sup>      30 calumniam ... patres om. DV  
31 quidem secretarium ] quidemseseccretarium L<sup>1</sup>      his om. L      περαιωθῆναι = definiri ([de]finiri, terminare)  
ὑπὲρ τῶν = (pro)      33 ὡς προηγήμεθα = sicut deliberatum est (cf. 216, 2–3: sicut decreuimus)  
proferri ] proferre DV      34 eas ] eos DV      falsas ] falsas L<sup>1</sup>





## INCIPIT SECRETARIUS QUINTUS

In nomine domini dei saluatoris nostri Iesu Christi. Imperante domno Constantino piissimo  
 augusto anno nono sub die pridie Kalendis Nouembris indictione octaua, praesidente sancto  
 ac beatissimo Martino papa sanctae sedis apostolicae urbis Romae, praepositis sacrosanctis  
 ac uenerabilibus euangelis in ecclesia domini dei et saluatoris nostri Iesu Christi quae uoca-  
 tur Constantiniana, residentibus etiam uiris uenerabilibus pariterque cum eo audientibus

- |    |  |    |
|----|--|----|
| 2  | Maximo sanctissimo Aquileiense episcopo  |    |
| 3  | Deusdedit sanctissimo Caralitano episcopo  | 10 |
| 4  | Mauro Cesenate episcopo et Deusdedit presbytero agentes locum Mauri sanctis-<br>simi episcopi Rauennatis ecclesiae |    |
| 5  | Sergio Tempsanense episcopo  |    |
| 6  | Reparato Manturianense episcopo  |    |
| 7  | Epiphanio Albanense episcopo   | 15 |
| 8  | Benedicto Aiaceno episcopo   |    |
| 9  | Iuliano Hortano episcopo   |    |
| 10 | Papinio Uibonense episcopo   |    |
| 11 | Maximo Pisarense episcopo  |    |
| 12 | Luciano Leontinense episcopo   | 20 |
| 13 | Uiatore Hortonense episcopo  |    |
| 14 | Bonito Formiano episcopo   |    |
| 15 | Maioriano Praenestino episcopo   |    |
| 16 | Germano Numanense episcopo   |    |
| 17 | Laurentio Perusino episcopo  | 25 |
| 18 | Caroso Faralitano episcopo   |    |
| 19 | Marciano Mebiense episcopo   |    |
| 20 | Barbato Sutrinense episcopo  |    |
| 21 | Calumnioso Alesino episcopo  |    |
| 22 | Peregrino Mesanense episcopo   | 30 |
| 23 | Romano Cerellitano episcopo  |    |
| 24 | Crescete Lucrense episcopo   |    |
| 25 | Felice Agrigentino episcopo  |    |
| 26 | Marcellino Clusino episcopo  |    |
| 27 | Geminiano Boluterrano episcopo   | 35 |
| 28 | Mariniano Populoniense episcopo  |    |
| 29 | Luminoso Tifernis Tiberinorum episcopo   |    |
| 30 | Potentino Belliternense episcopo   |    |
| 31 | Mauro Tuscanense episcopo  |    |
| 32 | Martino Gauinate episcopo  | 40 |
| 33 | Adeodato Spolitino episcopo  |    |
| 34 | Iohanne Pestano episcopo   |    |

---

3 domno constantino ] dñō nostro constantino DV      5 ac ] et DV      11 cesenate episcopo cum aliis  
 CXXI. DV      27 marciano ] martino L      30 messanense L      35 buloterrano L      36 mariano L  
 40 martino ... episcopo om. L      41 spolitano L



35	Gaudioso Reatino episcopo	
36	Laurentio Taurianense episcopo	
37	Iohanne Trapeiano episcopo	
38	Luminoso Salernitano episcopo	
39	Sabbatio Buxento episcopo	5
40	Iohanne Tarantino episcopo	
41	Rufino Sipontino episcopo	
42	Adeodato Amerino episcopo	
43	Gaudioso Capuano episcopo	
44	Bonito Ferentinate episcopo	10
45	Mauro Sinogalliese episcopo	
46	Mauroso Anconitano episcopo	
47	Bono Ficuculense episcopo	
48	Fortunato Auximate episcopo	
49	Thomate Lunense episcopo	15
50	Bonito Ferentis Polimartio episcopo	
51	Maximo Trocalitano episcopo	
52	Pascale Blandano episcopo	
53	Luminoso Marsorum episcopo	
54	Glorioso Camerino episcopo	20
55	Decorato Tiburtino episcopo	
56	Amabile Hostense episcopo	
57	Albino Portuense episcopo	
58	Palumbo Fundano episcopo	
59	Theodosio Cotronense episcopo	25
60	Scolastico Fanense episcopo	
61	Helia Lillybitano episcopo	
62	Aquilino Asisinati episcopo	
63	Eusebio Atellano episcopo	
64	Martino Centumcellense episcopo	30
65	Iubentino Stabiense episcopo	
66	Mauro Senate episcopo	
67	Laeto Lucano episcopo	
68	Theodoro Rosellano episcopo	
69	Andrea Ydrontense episcopo	35
70	Iusto Tauromenitano episcopo	
71	Felice Panhormitano episcopo	
72	Laurentio Tudertino episcopo	
73	Iohanne Carinense episcopo	
74	Albino Signense episcopo	40
75	Augustino Squillacino episcopo	
76	Iohanne Regitano episcopo	

---

17 trocolitano L      21 tyburtino L      24 paulumbo L      31–33 iubentino ... lucano episcopo  *marg. L*  
 33 leto L      35 ydrontino L

5

10

15

20

25

30

*ὑπόθεσις τῆς πέμπτης πράξεως*

- 35 Ἡ πέμπτη πράξις τὰς τῶν ἁγίων πατέρων ἀνακηρύττει διδασκαλίαν πᾶσι γνωρίζουσα δι' ὧν εὐσεβῶς ἡμῖν παραδεδώκασιν, ὡς οὐδὲν οὐδαμῶς οἱ αἰρετικοὶ πεφρονήκασιν ὧν οἱ ἅγιοι πατέρες ἐκήρυξαν· ἐμφανίζει δὲ καὶ τῶν ἐν συγχύσει καὶ διαιρέσει πάλαι συνεχομένων αἰρετικῶν τὰς βεβήλους ῥήσεις ἡγουν τὰς ἐγγράφους αὐτῶν ὁμολογίας, ἐφ' ᾧ τε δεῖξαι σύμφρονας αὐτοῖς ὄντας καὶ ὁμοδόξους τοὺς νέους αἰρετικούς.
- 40 περιέχει δὲ καὶ πίστεως εὐσεβοῦς ὄρον ἐν εἴκοσι κεφαλαίοις διειλημμένον βεβαιοῦντα μὲν τῶν ἁγίων πατέρων τε καὶ συνόδων τὰ δόγματα κατακρίνοντα δὲ τῶν πάλαι καὶ νῦν αἰρετικῶν τὰ συγγράμματα καὶ αὐτοὺς ὁμοίως τοὺς αἰρετικούς.

77	Barbato Cumano episcopo	
78	Felice Terracinense episcopo	
79	Oportuno Anagnino episcopo	
80	Firmino Blerano episcopo	
81	Iobiano Firmano episcopo	5
82	Anastasio Narniense episcopo	
83	Theodoro Tyndaritano episcopo	
84	Sapientio Numentano episcopo	
85	Maximo Mesinate episcopo	
86	Gratioso Nepesino episcopo	10
87	Leontio Neapolitano episcopo	
88	Pascale Thermitano episcopo	
89	Oportuno Pisano episcopo	
90	Donato Marianense episcopo	
91	Bonosio Alerino episcopo	15
92	Peregrino Lyparitano episcopo	
93	Boethio Cornense episcopo	
94	Ualentino Turritano episcopo	
95	Luminoso Bonense episcopo	
96	Crescentio Libiense episcopo	20
97	Stephano Popliense episcopo	
98	Callionisto Adrianense episcopo	
99	Iohanne Uicosabinate episcopo	
100	Potentio Polense episcopo	
101	Leontio Fabentinate episcopo	25
102	Donato Sassinate episcopo	
103	Iohanne Unnogoritano episcopo	
104	Stephano Dorense episcopo	
105	Iohanne Gabopolitano episcopo	
106	et Uictoriano Uzalense episcopo	30

Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν

κεφάλαιον ᾱ

5

Παρεγγυᾶται λέγων ἡμῖν ὁ θεῖος ἀπόστολος· ἐὰν ἀθλῇ τις, οὐ στεφανοῦται ἐὰν μὴ νομίμως ἀθλήσῃ, καὶ ὁ κύριος· ὁ δὲ ὑπομείνας εἰς τέλος, οὗτος σωθήσεται. τοιγαροῦν ἄθλων ἡμῖν ἱερῶν προκειμένων ὑπὲρ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας καὶ σωτηρίας μεγίστης ἐκ τούτων ἐλπιζομένης παρ' αὐτοῦ τοῦ μεγαλοδώρου θεοῦ μὴ παρείσθωσαν αἱ χεῖρες ἡμῶν, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί, προσβολῇ τῆς οἰασοῦν ἐκλυόμενοι ῥαθυμίας, ἀλλὰ δυναμωθῶμεν τῇ χάριτι τοῦ κυρίου καὶ ἐν τῷ κράτει τῆς ἰσχύος αὐτοῦ καταρτίζοντες τοὺς πόδας ἡμῶν ὡσεὶ ἐλάφων καὶ ἐπὶ τὰ ὑψηλὰ παγίως ἰστῶντος νοήματα τῆς ὑπερφουοῦς αὐτοῦ „δι' ἡμᾶς“ ἐνανθρωπήσεως, μάλιστα τοσοῦτον ἔχοντες περικείμενον ἡμῖν νέφος ἀγίων μαρτύρων, ὄγκον ἀποθέμενοι πάντα καὶ τὴν εὐπερίστατον τῶν ἐναντίων καινοτομίαν δι' ὑπομονῆς τρέχωμεν τὸν προκειμένον ἡμῖν ἀγῶνα, ἀφορῶντες εἰς αὐτὸν τὸν τῆς πίστεως ἀρχηγὸν καὶ τελειωτὴν Ἰησοῦν, ὃς ἐπὶ τῆς προκειμένης ἡμῖν δι' αὐτὸν ὑποθέσεως τὸ πνεῦμα τῆς αὐτοῦ κατὰ φύσιν ἀληθείας χαρίζεται λαλοῦν ἐν ἡμῖν καὶ φθειγγόμενον τὰ μεγαλεῖα τῆς πίστεως διὰ τῆς διδασκαλίας τῶν ἀγίων πατέρων, οὓς ἐγγράφως οἱ δι' ἐναντίας ἐσυκοφάντησαν, εἰπόντες ἐκεῖνα διδάσκειν αὐτοὺς ἅπερ αὐτοὶ διὰ τῆς καινοτομίας ἐδίδαξαν. οὗ χάριν τὰς ἱερὰς αὐτῶν βίβλους ἐνεχθῆναι προστάσσομεν, μᾶλλον δὲ τὰς ἀναλεγείσας ἡμῖν ἐξ αὐτῶν εὐσεβεῖς περὶ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ μαρτυρίας· τοῦτο γὰρ καὶ πράττειν, ὡς ἴστε, συνεπικουροῦντος αὐτοῦ κατὰ τὴν πρὸ ταύτης ἡμῶν ἐπηγγελιάμεθα πρᾶξιν εἰς ἔλεγχον τῶν αἰρετικῶν καὶ ἐκδίκησιν τῶν εἰρημένων ἀγίων πατέρων.

25

Λεόντιος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Νεαπόλεως εἶπεν

κεφάλαιον β̄

30 Εἰ δοκεῖ τοῖς μακαριωτάτοις ὑμῖν πρὸ τῆς ἐμφανείας τῶν πατρικῶν χρήσεων ἐκ τῶν πεπραγμένων τῆς ἀγίας πέμπτης συνόδου τὸ μέρος ἐκεῖνο πρεπόντως ἡμῖν ἀναγνωσθῆτω, δι' οὗ συνοδικῶς ὀρίζεται πάντα τὰ τῶν ἀγίων πατέρων ῥήματά τε καὶ δόγματα πάντα Χριστιανὸν δέχεσθαι καὶ ὁμολογεῖν, καὶ τοὺς ἀντιλέγοντας τούτοις ἢ ἐξαρνούμενους τι τῶν παρ' αὐτῶν εὐσεβῶς κηρυχθέντων κατακρίτους ὑπάρχειν, ὡς ἂν 35 ἐντεῦθεν οἱ δι' ἐναντίας ἀκριβέστερον μάθωσι καθ' ἑαυτῶν ἐνδίκως τὰς συνοδικὰς ἐπάγοντες ψήφους ἐπὶ τῇ ἐξαρνήσει τῶν πατρικῶν παραδόσεων, ἣν οὐκ εὐλόγως ἠσπᾶσαντο διὰ τὴν οἰκείαν καινοτομίαν.

6–7 2. Tim. 2,5      7 Mt. 10, 22; Mt. 24, 13; Mc. 13, 13      9 cf. Jac. 1, 17      9–10 Soph. 3, 16  
11 cf. Is. 40, 26      11–12 Ps. 17, 34      13–16 Hebr. 12, 1–2      17 cf. Joh. 15, 26      17–18 cf. Act. 2, 11

6–7 cf. Iustinianus imp., Contra Monophysitas, PG 86, 1104 A 15–16; ed. E. Schwartz, Abh. BAdW, NF 18 (1939) 7, 8–9      22–24 cf. 244, 32–36

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE  
ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

5

Protestatur nobis beatus apostolus dicens: *si quis certat, non coronatur nisi legitime certauerit*, et iterum dominus ait: *qui autem perseuerauerit usque in finem, hic saluus erit*.

uidelicet certaminibus sacris praepositis nobis pro defensione catholicae ecclesiae magna-  
que salute ex hoc sperata ab omnium bonorum datori deo *non deficiant manus nostrae*,  
dilectissimi fratres, per occasionem cuiuslibet disidiae dissolutae, sed fortes efficiamur per  
gratiam domini *atque uirtutem potentiae* eius, quoniam *perficit pedes nostros tamquam*  
*ceruorum et super excelsa* firmius *statuit* intellectus summae eius humanitatis „propter nos-  
tram salutem“, maxime *tantam habentes inpositam* sanctorum *testium nubem, deponentes*  
igitur *omne pondus et circumstantem* aduersariorum nouitatem, *per patientiam curramus*  
*(propositum nobis certamen)*, *aspicientes in auctorem fidei et consummatorem Iesum, qui*  
*in praeposito* nobis propter eum negotio *spiritum* suae ueritatis condonet *loquentem* in nobis  
atque perhibentem *magnalia* fidei per doctrinam sanctorum patrum, quos aduersarii calum-  
niati sunt in scripto, dicentes illa eos praedicare quae ipsi per nouitatem praedicauerunt.

pro qua re sacros codices eorum deduci praecipimus, immo magis ueneranda testimonia  
quae a nobis de ipsis codicibus pro testimonio Christi dei electa sunt. quod utique, sicut  
nostis, auxiliante deo in anteriore cognitione peragendum promissimus ad redarguendum  
haereticos in defensione praedictorum sanctorum probabilium patrum.

25

LEONTIUS REUERENTISSIMUS EPISCOPUS NEAPOLITANE ECCLESIAE DIXIT

Si placet beatitudini uestrae ante exhibitionem paternorum testimoniorum de actibus  
sancti quinti concilii illa pars nobismet relegatur, ubi synodaliter promulgauit omnia sanc-  
torum patrum sermones et dogmata ab omnibus suscipi Christianis et confiteri, et contradi-  
centes his aut negantes quidquam de quae ab eis praedicata sunt condemnationi submitit,  
quatenus ex hoc aduersarii ueraciter cognoscant contra semetipsos synodales superinducen-  
tes definitiones si quis abnegauerit paternarum traditionum statuta, quam abnegationem  
inrationabiliter amplexi sunt propter suam temerariam nouitatem.

---

14 patientiam ] patientiam DV    15 τὸν προκειμένον ἡμῖν ἀγῶνα = (propositum nobis certamen)    con-  
summatorem ] confirmatorem DV    16 praeposito ] proposito L<sup>2</sup>    eum ] eam DV    19 immo ]  
imo D    uno V    21 nostis ita auxiliante DV    22 praedictorum ] praedicatorum DV    sanctorum ac  
probabilium DV    30 πρὸ τῆς ἐμφανείας = ante exhibitionem (παραστάσεως – intimationem)    31 πρε-  
πόντως = pars (decenter) nobismet?    32 dogmata et sermones DV    33 quidquam ... praedicata ]  
quicquam de his quae ab eis praedicta DV    condemnationi ] condemnationis L    34 ἐνδίκως = cognos-  
cant (iuste – merito) contra?



*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Κατὰ τὴν αἴτησιν Λεοντίου τοῦ ἀγαπητοῦ ἡμῶν ἀδελφοῦ προαγέσθω τῆς ἀγίας  
5 πέμπτῃς συνόδου τὰ πεπραγμένα καὶ ἀναγνωσθήτω καθηκόντως ἡμῖν ἐκεῖνο τὸ μέρος,  
οὐπερ εὐλόγως ἀπεμνημόνευσε περὶ τῶν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἀγίων πατέρων εἰς  
τελείαν ἐντροπὴν τῶν ἀρνούμενων τὰς εὐσεβεῖς αὐτῶν παραδόσεις.

*Θεοφύλακτος πριμμικῆριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

10 Τὴν κελευσθεῖσαν βίβλον τῶν πεπραγμένων τῆς ἀγίας πέμπτῃς συνόδου κομίσας μετὰ  
χεῖρας ἔχω πρὸς τὸ παριστάμενον.

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ  
15 καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ληφθήτω καὶ ἀναγνωσθήτω μετὰ τῆς προσηκούσης τιμῆς ὁ δεδηλωμένος τόπος ἡγουν  
ὁ περὶ τῶν ἀγίων πατέρων ὄρος, δι' οὗ θεσπίζει πάντας τοὺς εὐσεβεῖς πάντα δέχεσθαι  
καὶ ὁμολογεῖν τὰ παρ' αὐτῶν εὐσεβῶς κηρυττόμενα.

20 *Καὶ λαβὼν Ἀναστάσιος νοτᾶριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου ἀνέγνω τῆς  
ἀγίας πέμπτῃς συνόδου*

κεφάλαιον γ̄

25 Τούτων οὕτως ἐχόντων δῆλον ποιούμεν, ὅτι πάντα τὰ ὑπὸ τῶν προειρημένων ἀγίων  
τεσσάρων συνόδων, καθὼς εἴρηται, περὶ τῆς ὀρθῆς πίστεως ὀρισθέντα καὶ περὶ τῆς  
ἐκκλησιαστικῆς καταστάσεως κανονισθέντα καὶ ἐφυλάξαμεν καὶ φυλάττομεν. καὶ γὰρ εἰ  
καὶ ἐν διαφόροις καιροῖς κατὰ τῶν ἐκφυέντων αἰρετικῶν αἱ προειρημένα ἄγιοι τέσσα-  
30 ρες σύνοδοι γεγόνασιν, ὅμως μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ὁμολογίαν τῆς ὀρθῆς πίστεως ἐφύλα-  
ξαν καὶ ἐκήρυξαν· καὶ διὰ τοῦτο πάντα μὲν τὰ συμφωνοῦντα τοῖς παρὰ τῶν μνημονευ-  
θεισῶν ἀγίων τεσσάρων συνόδων περὶ τῆς ὀρθῆς πίστεως ὀρισθεῖσι δεχόμεθα· πάντα δὲ  
τὰ μὴ συμφωνοῦντα τοῖς ὀρισθεῖσι παρὰ τῶν αὐτῶν ἀγίων τεσσάρων συνόδων (περὶ τῆς  
ὀρθῆς πίστεως ἢ εἰς συκοφαντίαν ἢ ἐναντίωσιν αὐτῶν τεσσάρων συνόδων) ἢ μιᾶς αὐτῶν  
35 καὶ εἰς ἐκδίκησιν τῶν αἰρετικῶν καὶ τῆς αὐτῶν ἀσεβείας γραφέντα, ἀλλότρια τῆς εὐσε-  
βείας κρίνοντες καταδικάζομεν καὶ ἀναθεματίζομεν. πρὸς τοῦτοις δὲ ἀκολουθοῦ-  
μεν ἐν ἅπασιν καὶ τοῖς ἀγίοις πατράσιν καὶ διδασκάλοις τῆς ἐκκλησίας, Ἀθανασίῳ,  
Ἰλαρίῳ, Βασιλείῳ, Γρηγορίῳ τῷ Θεολόγῳ καὶ Γρηγορίῳ τῷ Νύσσης, Ἀμβροσίῳ, Αὐ-  
γουστίνῳ, Θεοφίλῳ, Ἰωάννῃ τῷ Κωνσταντινουπόλεως, Κυρίλλῳ, Λέοντι, Πρόκλῳ, καὶ

21–256,8 Acta V. Conc., ACO IV 1 p. 37, 12–31

33–34 (περὶ τῆς ... συνόδων) *om. R, cf. ACO IV 1 p. 37, 19–20*

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Secundum ea, quae poposcuntur a Leontio dilectissimo fratre nostro, gesta uenerandi quinti concilii nobismet producat et pars eius de qua superius rationabiliter memorare dinoscitur sanctorum catholicae ecclesiae patrum ad plenam reprehensionem eorum qui pias doctrinas refutare nituntur lectioni pandatur. 5

THEOFLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

Codicem quem iussistis uenerandi quinti concilii afferens de uenerabili scrinio prae manibus habeo. quid praecipitis? 10

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT 15

Suscipiat et competenter praedictus locus relegatur, id est sanctorum patrum definitio, per quam promulgant cunctos orthodoxos omnia suscipere et confiteri quae ab ipsis pie praedicata sunt. 20

ET ACCIPIENS ANASTASIUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS RELEGIT CONTINENTEM ITA 25

His ita se habentibus manifestum facimus, quoniam omnia quae a praedictis sanctis quattuor synodis, sicut dictum est, de orthodoxa fide promulgata sunt et de ecclesiastica stabilitate terminata et seruauimus et seruamus. licet enim diuersis temporibus contra emersos haereticos denominata quattuor concilia facta sunt, unam eandemque confessionem rectae fidei conseruauerunt et praedicauerunt. et propterea omnia quae consonant his quae ab ante 30 fatis quattuor synodis pro recta fide definita sunt suscipimus; omnia autem quae non consonant his quae definita sunt ab eisdem sanctis quattuor conciliis (pro recta fide uel ad iniuriam uel ad contrarietatem earundem quattuor synodorum) aut unius de eis et in defensione haereticorum uel impietates eorum conscripta sunt, ut extranea iudicantes pietatis dogmatibus condemnamus et anathematizamus. super his autem in omnibus sequimur 35 sanctos patres doctoresque ecclesiae, Athanasium, Hilarium, Basilium, Gregorium Theologum et Gregorium Nyssanensem, Ambrosium, Augustinum, Theofilum, Johannem Constantinopolitanum, Cyrillum, Leonem, Proclum, et suscipimus omnia quae ab eis pro recta fide

---

4 poposcuntur ] poscuntur L<sup>2</sup>V      5 καθήκοντως = superius (competenter)      9 theophilactus DV  
 19 praedicata ] praedicta DV      27–28 καταστάσεως = stabilitate (status, cf. 21, 34: σύστασις = stabilitas)  
 28 terminata est et L<sup>1</sup>      seruauimus et om. DV      29 quattuor ] quatuor DV      30 ante ] antea DV  
 31 fatis quattuor ] factis quatuor DV      non om. DV      32 quattuor ] quatuor DV      32–33 cf. ACO IV  
 1 p. 37, 19–20      33–34 aut ... defensione ] aut unus de his et uel defensione DV      34 impietates = impietatis coni. Lu ] impietate LDV      eorum ] ipsorum DV      37 nysanensem DV      theophylum D      theophilum V

δεχόμεθα πάντα τὰ παρ' αὐτῶν περὶ τῆς ὀρθῆς πίστεως καὶ εἰς κατάκρισιν τῶν αἰρετικῶν ἐκτεθέντα. δεχόμεθα δὲ καὶ τοὺς ἄλλους ἀγίους καὶ ὀρθοδόξους πατέρας τοὺς ἐν τῇ ἀγίᾳ τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ τὴν ὀρθὴν πίστιν ἀδιαβλήτως μέχρι τέλους κηρύξαντας.

ταύτης τοίνυν τῆς ὀρθῆς ὁμολογίας ἐν τῇ ἀγίᾳ τοῦ θεοῦ καθολικῆ καὶ ἀποστολικῇ ἐκκλησίᾳ φυλαττομένης τε καὶ κηρυττομένης, εἴ τις ἑαυτὸν τῆς ἐν αὐτῇ πίστεως χωρίζει τάναντία ταύτῃ φρονῶν, ὁ τοιοῦτος ἑαυτὸν ἀλλοτριῶν τῆς ὀρθῆς πίστεως καὶ τοῖς αἰρετικοῖς συναριθμῶν δικαίως ὑπὸ τῆς ἀγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας κατακρίνεται καὶ ἀναθεματίζεται.

10 *Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Δηλωθέντος ἡμῖν ἐκ τῶν ἀναγνωσθέντων ἦτοι τῶν ὀρισθέντων ἐκ τῆς ἀγίας πέμπτης συνόδου κατάκριτον ὑπάρχειν καὶ τῆς ἐκκλησίας ἀλλότριον πάντα τὸν μὴ δεχόμενον λόγῳ καὶ διανοίᾳ τὰς ἀγίας συνόδους καὶ πάντας τοὺς ἀγίους πατέρας καὶ πάντα τὰ παρ' αὐτῶν περὶ τῆς ὀρθῆς πίστεως ἐκτεθέντα σοφῶς εἰς ἀναίρεσιν πάσης αἵρέσεως,

ἀγέσθωσαν λοιπὸν εἰς ἔντευξιν ἡμετέραν καὶ οἱ θεολαμπεῖς τῶν ἀγίων πατέρων λόγοι καὶ παντὶ τῷ δεχομένῳ τούτους σωτήριοι.

20 *Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Κατὰ τὴν κέλευσιν τῶν ἀγιωτάτων ὑμῶν τοὺς ἀναλεγέντας ἡμῖν τῶν ἀγίων πατέρων λόγους ἦτοι τὰς χρήσεις κομίσας ἐπιφέρομαι πρὸς τὸ παριστάμενον.

25 *Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Ληφθήτωσαν καὶ ἀναγνωσθήτωσαν μετὰ τῆς προσηκούσης σεβασμιότητος τῶν ἀγίων πατέρων οἱ λόγοι.

30

*Καὶ λαβὼν Ἐξουπέριος νοτάριος ῥεγεωνάριος τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας ἀνέγνω*

et in condemnatione haereticorum exposita sunt. suscipimus autem et alios sanctos et orthodoxos patres qui in sancta dei ecclesia rectam fidem inreprehensibiliter usque ad finem praedicauerunt. hac itaque recta confessione in sancta dei catholica et apostolica ecclesia conseruata ac praedicata, si quis se de eius communione separauerit contraria sapiens, alienum seipsum rectae fidei ostendens et haereticis connumerans, merito a sancta dei ecclesia condemnatur et anathematizatur. 5

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE 10  
ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Manifestato nobis ex his quae relecta sunt siue definita a sancto quinto concilio condemnatum esse et alienum sanctae dei ecclesiae unumquemque qui non susceperit uerbo et mente omnes sanctos synodos et uenerabiles patres cunctaque quae ab eis pro orthodoxa 15 fide exposita sunt in destructionem omnium haeresum, iam ad nostram cognitionem splendidissima uerba eorum omnique suscipienti salutifera deducantur.

THEOFLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM SANCTAE SEDIS APOSTOLICAE DIXIT 20

Secundum iussionem beatitudinis uestrae deflorata a nobis sanctorum patrum testimonia deferens prae manibus gero. quid praecipitis?

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE 25  
ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Suscepta patrum uenerabilium testimonia (cum debita reuerentia) lectione pandatur.

30

ET ACCIPIENS EXSUPERIUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS RELEGIT IN HIS

---

1 et<sup>3</sup> om. DV      2 ecclesia ] ecclesiam L<sup>1</sup>V      4 πίστεως = communione (confessione?)      14–15 λόγω  
καὶ διανοία = uerbo et mente (cf. 239, 32)      15 cunctaque ... pro ] et cuncta queque pro DV      16 σοφῶς =  
fide (prudenter) exposita sunt?      εἰς ἔντευξιν = ad cognitionem (ἐπίγνωσις – lectio)      17 deducantur ]  
deducuntur DV      20 theophilactus DV      28 μετὰ τῆς προσηκούσης σεβασμότητος = (cum debita reue-  
rentia) om. LDV

(Περὶ ἐνεργειῶν φυσικῶν)

κεφάλαιον δ̄

5 1 Τοῦ ἁγίου Ἀμβροσίου ἐπισκόπου Μεδιολάνων ἐκ τοῦ πρὸς Γρατιανὸν τὸν βασιλέα ἃ λόγου·

Ὁ μακάριος Παῦλός φησιν, ὅτι ὁ Χρῆστος ἠγάπησεν ἡμᾶς καὶ παρέδωκεν ἑαυτὸν ὑπὲρ ἡμῶν, καὶ περὶ τοῦ πατρὸς πάλιν, ὅτι τοῦ ἰδίου υἱοῦ οὐκ ἐφείσατο, ἀλλ' ὑπὲρ ἡμῶν  
10 πάντων παρέδωκεν αὐτόν. ἐὰν οὖν ἐκ τοῦ πατρὸς παρεδόθη, καὶ αὐτὸς ἑαυτὸν παρέδωκε, μία προδήλως ἀμφοτέρων ἐνέργεια καὶ ἐν τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ κατὰ φύσιν ὑπάρχει τὸ θέλημα.

2 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ πρὸς τὸν αὐτὸν β̄ λόγου·

15 Ὁ οὖν τέλειος ὑπάρχων ἐν τῇ μορφῇ τοῦ θεοῦ κατὰ φύσιν, ἦττον ἐν τῇ προσλήψει τῆς σαρκὸς καὶ τῷ τοῦ ἀνθρώπου πάθει γεγένηται, ἐπεὶ πῶς ἢ αὐτὴ ἦττων καὶ ἴση φύσις ὑπάρχειν ἠδύνατο; ἢ πῶς εἶπερ ἦττων ἐστὶν ἢ αὐτὴ τὰ αὐτὰ ὁμοίως ποιεῖ ἄπερ ποιεῖ ὁ πατήρ; πῶς γὰρ ἢ αὐτὴ ἐνέργεια ἐκ διαφόρου οὐσίας ἐστί; μὴ γὰρ οὕτως ἢ ἦττων ἐνεργεῖ ὡσπερ ἢ μείζων ἐνεργεῖ; ἔνθα γὰρ διάφορος οὐσία ἐστίν, ἀδύνατον μίαν ὑπάρχειν ἐνέργειαν. δέξαι τοιγὰρ μηδαμῶς ἦττονα δύνασθαι λέγεσθαι τὸν Χριστὸν κατὰ τὴν μίαν θεότητα.

3 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ πρὸς τὸν αὐτὸν β̄ λόγου·

25 Διὰ τί δὲ εἶπεν· εἰ δυνατόν παρελθεῖν τὸ ποτήριον, αὐτίκα μαθήσῃ· θελήματος γὰρ αὐτεξουσίου τὸν κύριον ὄντα γνωρίζομεν. εἰ γὰρ καὶ εἰς τοσοῦτον ἀσεβείας προήχθητε, ὥστε τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἄμοιρον εἶναι λέγειν αὐτεξουσίου θελήματος, εἰώθατε γὰρ οὐ μόνον αὐτόν, ἀλλὰ καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐν τούτῳ κατασμικρύνειν. ἀλλ' οὖν ὅμως ἀρνήσασθαι τὸ γεγραμμένον οὐ δύνασθε, λέγει γὰρ· τὸ πνεῦμα ὅπου θέλει πνεῖ. ὅπου θέλει, οὐκ ὅπου κελεύεται. ἐὰν οὖν τὸ πνεῦμα ὅπου θέλει πνεῖ, ὁ υἱὸς ὁ θέλει οὐ ποιεῖ; καὶ μὴν αὐτὸς ἐστὶν ὁ λέγων ὅτι τὸ πνεῦμα ὅπου θέλει πνεῖ; μὴ γὰρ ὑπερέθηκεν ἑαυτοῦ τὸ πνεῦμα, τοῦτο περὶ τοῦ πνεύματος φήσας, ὡς ἐκείνῳ μὲν ἐξεῖναι λέγει ποιεῖν ὅπερ αὐτῷ πράττειν οὐκ ἔξεστι; καὶ τίς ἂν τοῦτο φήσοι τῶν νοῦν ἐχόντων; ἀλλὰ καὶ ὁ ἀπόστολος ὁμοίως λέγει· πάντα γὰρ ἐνεργεῖ τὸ ἐν καὶ τὸ αὐτὸ πνεῦμα, διαιροῦν ἴδια ἐκάστῳ καθὼς βούλεται. καθὼς βούλεται εἶπεν, ἀλλ' οὐ καθὼς ἀναγκάζεται διὰ τὴν αὐτεξουσίαν θέλησιν· καὶ διαιρεῖ, φησίν, οὐ τὰ ἦττονα ἢ ὑποδεέστερα, ἀλλ' ἄπερ θεὸς ἐνεργεῖ φυσικῶς, τουτέστι χαρίσματα ἰαμάτων καὶ ἐνεργήματα δυνάμεων. πῶς οὖν τὸ μὲν πνεῦμα καθὼς βούλεται διαιρεῖ, ὁ δὲ υἱὸς τοῦ θεοῦ ὃν ἂν θέλοι οὐκ ἐλευθεροῖ;

8–9 Eph. 5, 21      9–10 Rom. 8, 32      16 Phil. 2, 6      18–19 Joh. 5, 19      26 Mt. 26, 39  
30–32 Joh. 3, 8      31 cf. Joh. 5, 19      35–37 1. Cor. 12, 11      38 1. Cor. 12, 9–10      38–39 1. Cor. 12, 11

5–12 1. Ambrosius, De fide I 17, 12–14 (109); I 17, 5–6 (108); PL 16, 576 C 9–13; CSEL 78 (1962) 47; 46 14–22 2. Ambrosius, De fide II 8, 91–98 (70) PL 16, 598 A 11–B 4; CSEL 78 (1962) 81; cf. 84, 6–13; cf. Florilegium dyothel., Nr. 11, p. 426 24–39 3. Ambrosius, De fide II 6, 2–18 (47–48) PL 16, 592 A 10–B 12; CSEL 78 (1962) 72–73

1 (περὶ ... φυσικῶν) om. R      11 καὶ<sup>2</sup> om. R.      30 δύνασθε ] δύνασθαι R<sup>1</sup>      33 λέγει ] λέγειν R

## 〈DE NATURALIBUS OPERATIONIBUS〉

- 1 Beati Ambrosii episcopi Mediolanensis de sermone primo ad Gratianum imperatorem di- 5  
recto:

*Christus dilexit nos et tradidit*

*semetipsum pro nobis.* si

ergo traditus est a patre, et ipse se tradidit, apparet unam esse patris et filii uoluntatem. 10

- 2 Eiusdem de sermone secundo ad eum misso:

15

Aequalis ergo *in dei forma*, minor autem isdem in adsumptione  
carnis et hominis passione. quali igitur modo ad eum potest minor esse et aequalis natura?  
quomodo autem, si minor est, *eadem similiter facit* 〈*quae pater facit*〉? et quomodo eadem  
operatio diuersae substantiae est? numquid ita potest minor sicut et maior operari? aut  
potest una operatio esse, ubi diuersa essentia? 20

- 3 Item eiusdem de eodem sermone:

25

Cur, inquit, dixerit: *si possibile est* – interim uoluntatis liberae dominum fuisse doceamus.  
in tantum excessistis impietatis, ut negetis quod filius dei liberae uoluntatis sit. et certe solitis  
etiam sancto spiritui derogari et negari non potestis. scriptum est enim: *spiritus ubi uult ad-  
spirat. ubi uult*, inquit, non ubi iubetur. ergo si *spiritus ubi uult adspirat*, filius quod uult non  
*agit*? et certe isdem dei filius in euangelio suo dicit ubi uelit spirandi suppetere spiritui fa- 30  
cultatem. numquid ergo superiorem fatetur, quia illi licet quod sibi non licet?

apostolus quoque dicit quia *omnia operatur unus atque isdem spiritus, diuidens  
singulis prout uult*. inquit autem: *prout uult*, hoc est pro liberae uoluntatis arbitrio, non pro  
necessitatis obsequio. *et diuidit* spiritus non mediocria, sed quae deus consueuit operari, 35  
*gratiam curationum et operationem uirtutum*. ergo *diuidit spiritus prout uult*, filius autem  
dei non liberat quem uult?

---

1 〈de naturalibus operationibus〉 (cf. 271,1: de naturalibus uoluntatibus) 5 imperatorem ] temperatorem  
DV 18 ἄπερ ποιεῖ ὁ πατήρ = 〈quae pater facit〉 19 numquid ] nunquid DV numquid ita L<sup>1</sup>  
27 in ] ut DV excessistis ] excessisti LDV negetis ] negitis L<sup>1</sup> solitis ] soletis L<sup>2</sup> 28 spiritui ]  
spiritu DV derogari ] in deo rogari DV negari ] negare L<sup>2</sup> 30 certe isdem ] certe eisdem DV sup-  
petere ] subpetere DV 31 numquid ] nunquid DV 33 isdem om. DV 34 inquit ] inquit DV

4 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Τί γάρ ἐστιν ὃ θέλει ὁ πατήρ καὶ ὁ υἱὸς οὐ θέλει; ἢ τὸ ἔμπαλιν· ὁ μὲν υἱὸς θέλει, ὁ δὲ πατήρ οὐ θέλει; εἰ γὰρ ὁ πατήρ οὐ θέλει ζωοποιεῖ, εἰπέ τίνας ἢ ποίους ἐζωοποίησεν ὁ υἱός, οὐς ὁ πατήρ οὐ θέλει ζωοποιῆσαι, ὁπόταν δῆλον πᾶσιν ἐστίν, ὅτι οὐς ὁ πατήρ θέλει, τούτους ὁ υἱὸς ζωοποιεῖ; μία γὰρ πατρὸς καὶ υἱοῦ καθέστηκεν ἡ ἐνέργεια.

5 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Εἰ γὰρ αὐτὸς ἀποφαίνεται λέγων, ὅτι πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ ἐμά ἐστιν, ἐν δὲ τῶν πάντων ὑπάρχει τὸ θέλημα, σαφὲς ἄρα καὶ ἀναντίρρητον, ὅτι διὰ τοῦ πάντα φάναι καὶ μηδὲν αὐτὸν ὑφεξαιρεῖν ὧν ἔχει ὁ πατήρ. καὶ τὸ θέλημα τοῦ πατρὸς κατὰ φύσιν ἔχει ὁ υἱός, ἐπειδὴ ἔνθα ἢ αὐτὴ καὶ μία ἐνέργεια, ἐν ὑπάρχει κατὰ φύσιν τὸ θέλημα· ἐν τῷ θεῷ γὰρ ἡ τοῦ θελήματος κινήσις ἐνεργείας ὑπάρχει συμπλήρωσις.

15

6 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ πρὸς τὸν αὐτὸν γ' λόγου·*

Εἰ οὖν μιᾶς καὶ τῆς αὐτῆς θελήσεως καὶ ἐνεργείας τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιόν ἐστι, μιᾶς ἄρα καὶ οὐσίας καθέστηκεν, ἐπειδὴ προδήλως ἐκ τῶν οἰκείων ἐνεργειῶν ὁ δημιουργὸς γνωρίζεσθαι πέφυκεν.

20

7 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς βίβλου·*

Ὅπουγε σαφὲς ὑπάρχει καὶ ὁμολογούμενον, ὅτι διὰ τῆς αὐτῆς καὶ μιᾶς ἐνεργείας ἡ ἐν τοῖς τρισὶν ἐνότης γνωρίζεται τῆς θεότητος, ἢ μᾶλλον εἰπεῖν· ἡ „ταυτότης“ ὡς Ἑλληγες ὀνομάζουσι, „ταυτόν“ γὰρ ἐστὶ „τὸ αὐτό“, ἐπειδὴ „ταυτόν“ ἀλλήλοις εἰσὶ κατὰ φύσιν ὁ πατήρ καὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον.

25

8 *Τοῦ ἁγίου Ἀβγουστίνου ἐπισκόπου Ἰππονεργίου ἐκ τῆς ἐρμηνείας τοῦ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγελίου ὁμιλίας κβ·*

30

Ποιήσωμεν τὸ θέλημα τοῦ πατρὸς, τὸ θέλημα τοῦ υἱοῦ, τὸ θέλημα τοῦ ἁγίου πνεύματος· ἐπειδὴ τὸ ἐν τριάδι συγγενὲς φύσει καὶ ὁμοούσιον ἐν αὐτῆς ὑπάρχον γνωρίζει τὸ θέλημα μίαν τὴν ἐξουσίαν, μίαν τὴν δόξαν.

4 Joh. 5, 21      4–6 cf. Joh. 5, 21      10–11 Joh. 16, 15      11–12 cf. Joh. 16, 15      19–20 cf. Rom. 1, 20; Sap. 13, 5

1–6 4. Ambrosius, De fide II 6, 29–33 (50) PL 16, 593 A 14–B 4; CSEL 78 (1962) 73; cf. 86, 3–7 8–14 5. Ambrosius, De fide II 6, 44–7, 2 (51–52) PL 16, 593 C 4–8; CSEL 78 (1962) 74; 260, 12–14 cf. 86, 15–20 16–20 6. Ambrosius, De spiritu sancto II 12, 115–117 (142) PG 16, 805 A 5–9; CSEL 79 (1964) 142 22–27 7. Ambrosius, De spiritu sancto II 13, 108–112 (154) PG 16, 808 A 14–B 2; CSEL 79 (1964) 147–148 29–34 8. Augustinus, Tract. in Ioh. 22, 15 PL 35, 1582, 15–18; CC 36 (1954) 232, 6–8

29 ἐπισκόπου ] ἐπισκόπου καὶ μάρτυρος R

33 ἐν τριάδι ] ἐν τῇ τριάδι R

## 4 Item supter :

Quid est tamen quod pater uelit et filius nolit?

*pater quos uult uiuificat et filius quos uult uiuificat*, sicut scriptum est. dic nunc quos *uiuificauerit filius* et pater uiuificare noluerit? cum autem *filius* quos uelit *uiuificet*, et operatio una est. 5

## 5 Eiusdem de eodem sermone :

quam uoluntatem habet pater, eandem habet et filius.  
una ergo uoluntas est, ubi  
una operatio. in deo enim uoluntatis series operationis effectus est. 10

## 6 Eiusdem de sermone tertio ad eundem Gratianum :

Ergo si unius uoluntatis et operationis est cum patre et filio spiritus sanctus, unius est et essentiae, quoniam per sua opera creator ostenditur. 15

## 7 Eiusdem de eodem sermone :

Dum quando per eandem operationem et deitatem unitas uerissima, hoc quod maius „identitas“, sicuti a Grecis ostenditur, dici. „hoc“ enim „ipsud“ „hoc ipsud“ significat, 25 quoniam habet „hoc ipsud“ pater et filius et spiritus sanctus.

## 8 Sancti Augustini episcopi Ipponi Regiensis ex interpretaatione euangelii secundum Iohannem in omelia uicensima secunda :

Faciamus, inquit, uoluntatem patris, uoluntatem Christi, uoluntatem spiritus sancti; quia trinitatis huius una uoluntas, una potestas, una maiestas est. 30

---

1 supter ] subter DV      5 noluerit ] uoluerit DV      12–13 filius. pater quos uult uiuificat et filius quos uult uiuificat, sicut scriptum est. una ergo LDV (et filius ... uiuificat om. DV) (cf. 261, 26)      16 de eodem sermone L      18 filio et spiritus DV      unius ] unus L<sup>1</sup>      et<sup>3</sup> om. DV      25 identitas ] in unitas DV      grecis ] gregicis L<sup>1</sup>      ipsud<sup>1</sup> ] ipsiud D      ip̄i V      hoc ipsud ] om. D      id hoc V      26 sanctus. eiusdem de eodem sermone. ergo una uoluntas est ubi una operatio. in deo enim uoluntatis series operationis effectus est LDV (cf. 261, 13–14)      30 uicensima ] uigesima DV      32 inquit om. DV



9 Τοῦ ἁγίου Βασιλείου ἐπισκόπου Καισαρείας Καππαδοκίας ἐκ τοῦ κατ' Εὐνομίου συλλογιστικοῦ λόγου·

᾿Ων μία καὶ ἡ αὐτὴ ἐνέργεια, τούτων καὶ οὐσία μία.

5

10 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ κατ' Εὐνομίου ᾱ λόγου·

Πῶς ἑτερότης οὐσίας ἐν ἡ ταυτότης ἐνεργείας γνωρίζεται; παρηλλαγμένων γὰρ τῶν οὐσιῶν, παρηλλαγμένας εἶναι δεῖ καὶ τὰς ἐνεργείας.

10

11 (Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

Πῶς οὐ τῆς αὐτῆς οὐσίας τὸ πνεῦμα τῷ πατρὶ καὶ τῷ υἱῷ, τὸ καὶ τῆς αὐτῆς ἐνεργείας;)

15

12 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

Πῶς ἑτερότης οὐσίας ἐν τῇ τριάδι, ἐν ἡ ταυτότης ἐνεργείας γνωρίζεται;

20

13 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ πρὸς τὸν ἅγιον Ἀμφιλόχιον λόγου περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος·

᾿Ων δὲ ἡ δύναμις ἴση, ἴση που πάντως καὶ ἡ ἐνέργεια.

14 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἐρμηνείας τοῦ πρώτου ψαλμοῦ·

25

᾿Ων δὲ ἡ φύσις μία, τούτων ἐνεργεῖαι αἱ αὐταί.

15 Τοῦ ἁγίου Γρηγορίου ἐπισκόπου Νύσσης ἐκ τῆς πρὸς Εὐστάθιον ἐπιστολῆς περὶ τῆς ἁγίας τριάδος·

30

Ἐάν τε μίαν νοήσωμεν τὴν ἐνέργειαν πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος, ἐν μηδενὶ διαφέρουσάν τι ἡ παραλλάσσουσας, ἀνάγκη τῇ ταυτότητι τῆς ἐνεργείας τὸ ἠνωμένον τῆς φύσεως συλλογίζεσθαι.

35 16 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς ἐπιστολῆς·

Οὐκοῦν ἡ τῆς ἐνεργείας ταυτότης ἐπὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος δείκνυσι σαφῶς τὸ τῆς φύσεως ἀπαράλλακτον.

1–4 9. Ps.-Basiliius Caes., Adv. Eunomium IV 1 PG 29,676 A 2; cf. 12,24–25 6–9 10. Ps.-Basiliius Caes., Adv. Eunomium V PG 29,717 B 4–5; cf. Floril. dyothel., Nr. 14, p. 427; cf. 262,18 11–14 11. Ps.-Basiliius Caes., Adv. Eunomium V PG 29,720 B 9–10 16–18 12. Ps.-Basiliius Caes., Adv. Eunomium V PG 29,717 B 4–5; cf. Floril. dyothel., Nr. 14, p. 427; cf. 262,8 20–22 13. Basiliius Caes., De spiritu sancto 19 PG 32,104 A 14–15 24–26 14. Basiliius, Hom. super psalmum I PG 29,217 A 3–4; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 12 XV p. 76,6–7 28–33 15. Gregorius Nyss., Epist. 189,6 ad Eustathium PG 32,693 A 8–12; ed. F. Müller, Op. III 1 p. 11,12–15; cf. Floril. dyothel., Nr. 23 p. 428 35–38 16. Gregorius Nyss., Epist. 189,7 ad Eustathium PG 32,693 C 12–15; ed. F. Müller, Op. III 1 p. 13, 19–21

11–14 (τοῦ αὐτοῦ ... ἐνεργείας) om. R

- 9 Sancti Basilii episcopi Caesariensis prouintiae Cappadochiae de syllogistico contra Eunomium facto ait:

Quorum una atque eadem operatio, horum et una essentia.

5

- 10 Eiusdem de primo sermone contra Eunomium:

Quomodo differentia substantiae ubi indentitas operationis cognoscitur? inmutatis namque substantiis inmutatas oportet esse et operationes.

10

- 11 Eiusdem de eodem sermone:

Quomodo non eiusdem substantiae spiritus patri et filio, qui eiusdem operationis est?

15

- 12 Eiusdem de eodem sermone:

Quomodo diuersitas essentiae in trinitate, ubi identitas operationis repperitur?

- 13 Eiusdem de sermone facto ad Amfilochium de spiritu sancto:

20

Quorum autem aequalis est uirtus, utique aequalis et operatio.

- 14 Eiusdem ex interpretaetione primi psalmi:

25

Quorum autem una natura est, horum eadem sunt operationes.

- 15 Sancti Gregorii episcopi Nyssanensis ex epistola ad Eustathium facta de sancta trinitate:

30

Siue unam operationem intellegamus patris et filii et spiritus sancti, in nullo discrepantem aut inmutantem quidquam, necesse est identitati operationis hoc quod unitum est naturae cognoscere.

- 16 Eiusdem ex eadem epistola:

35

Ergo operationis identitas in patre et filio et spiritu sancto luculentius ostendit similitudinem naturae.

---

1 syllogistico ] sillo gistico DV      8 indentitas ] inidentitas D      identitas V      inmutatis ] inmutatas DV  
 9 inmutatas ] inmutatus L<sup>1</sup>      immutatas DV      18 repperitur ] reperitur DV      20 amfilochium L      anfilochium DV  
 sancto spiritu DV      26 eadem ] ea.dem ras. L<sup>1</sup>      eadem D      eedem V      28 nyssanensis  
 episcopi DV      eustathium ] eustochium DV      32 quidquam ] quicquam DV

17 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς ἐπιστολῆς·*

Τοῦ δὲ ἐνεργοῦντος τὴν φύσιν διὰ τῆς τῶν ἐνεργειῶν κατανοήσεως ἐπιγνώσκει δύνα-  
μεθα.

5

18 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς ἐπιστολῆς·*

Τὸ δὲ κοινὸν τῆς φύσεως ἐναργῶς ἀποδείκνυται διὰ τῆς τῶν ἐνεργειῶν ταυτότητος  
συνιστάμενον.

10

19 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς Ἀβλάβιον ἐπιστολῆς περὶ τῆς ἁγίας τριάδος·*

Ἄλλὰ θεὸς μὲν ὁ πατήρ, θεὸς δὲ ὁ υἱός, θεὸς δὲ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον. εἷς δὲ ἐν τῷ  
αὐτῷ κηρύγματι θεὸς διὰ τὸ μήτε φύσεως μήτε ἐνεργείας θεωρεῖσθαι τινα διαφορὰν ἐν  
15 τῇ θεότητι.

20 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ λόγου τοῦ εἰς τό· Πάτερ ἡμῶν·*

20

Εἰ οὖν καὶ ἐνέργεια καὶ δύναμις μία, πῶς ἔστιν ἕτερότητα φύσεως ὑπονοῆσαι, ἐν οἷς  
οὐδὲ μίαν κατὰ τὴν δυνάμιν τε καὶ τὴν ἐνέργειαν διαφορὰν ἐξευρίσκομεν;

21 *Τοῦ ἁγίου Κυρίλλου ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας ἐκ τῆς ἐρμηνείας τῆς εἰς τὸ κατὰ  
Ἰωάννην ἅγιον εὐαγγέλιον·*

25

Ἐνεργήσει γὰρ ὁμοίως τὰ τὴν αὐτὴν ἀλλήλοις λαχόντα φύσιν. οἷς δὲ ὁ τοῦ πῶς εἶναι  
λόγος ἐξηλλαγμένος, τούτοις ἂν εἶη καὶ ὁ τῆς ἐφ' ἅπασιν ἐνεργείας λόγος οὐχ ὁ αὐ-  
τός.

22 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς ἐρμηνείας·*

30

Ἔστι γάρ, οἶμαι, παντὶ τὸ σαφὲς καὶ ὁμολογούμενον, ὡς ἄβρατα παντελῶς τὰ τῆς  
θεότητος ἴδια τῇ πεποιημένη φύσει, καὶ τὰ ἐκείνη προσόντα φυσικῶς οὐκ ἂν γένοιτο  
ποτε παρ' ἐτέρῳ τῶν ὄντων τινὶ κατὰ τὸν ἴσον τε καὶ ἀπαράλλακτον τρόπον.

---

17 cf. Mt. 6,9

---

1–4 17. Gregorius Nyss., Epist. 189,8 ad Eustathium PG 32,696 A 13–15; ed. F.Müller, Op. III 1 p.14,  
11–12 5–9 18. Gregorius Nyss., Epist. 189,8 ad Eustathium PG 32,696 B 10–12; ed. F.Müller, Op. III 1  
p.14,20–15,1 11–15 19. Gregorius Nyss., Epist. ad Ablabium PG 45,133 A 1–4; ed. F.Müller, Op. III 1  
p.55,7–10 17–20 20. Gregorius Nyss., Or. III de orat. dominica PG 44,1160 A 8–11; ed. F.Diekamp,  
Doctrina patrum 12 XVI p.76,8–10 22–27 21. Cyrillus Alex., Comm. in Ioh. II 6 PG 73,349 C 14–D 2;  
ed. Ph.E.Pusey, In Ioh. I p.318,5–8 29–33 22. Cyrillus Alex., Comm. in Ioh. III 5 PG 73,489 C 10–14;  
ed. Ph.E.Pusey, In Ioh. I p.448,15–19

---

31 τὸ ] τῷ R 32 πεποιημένη ] πεποιμένη R

## 17 Eiusdem ex eadem epistola :

Operantis ergo naturam per contemplationem operationum intellegere possumus.

## 18 Eiusdem ex eadem epistola :

Communio autem naturae luculentius demonstrata est per identitatem operationum consistens.

## 19 Eiusdem ex epistola ad Ablaium de sancta trinitate :

Sed deus quidem pater, deus autem filius, deus uero spiritus sanctus. unus autem in eadem praedicatione deus est, pro eo quod neque naturae neque operationis differentia quaelibet uidetur in deitate.

20 Eiusdem de sermone ubi exponit : *pater noster* :

Ergo si et operatio et uirtus una est, quomodo potest alienatio naturae intellegi, in quibus nullam secundum uirtutem et operationem differentiam repperimus?

## 21 Sancti Cyrilli episcopi Alexandrini ex interpretaetione facta in euangelio secundum Iohannem :

Operabuntur enim similiter quaeque eandem sibi sortita sunt naturam. quibus autem essentiae ratio dissimilis, his erit in omnibus operationis ratio dissimilis.

## 22 Eiusdem ex eadem interpretaetione :

Est namque, ut arbitror, omnibus clarum et certum, quia inconpraehensibilia omnino sunt propria deitatis creatae naturae, et quaeque eiusdem sunt deitatis naturaliter non erit aliquando in alia qualibet creatura secundum aequalem et similem modum.

---

3 operantis ] operationis L      11 ex epistola om. DV      14 quaelibet ] qualibet L      quilibet D      quilibet V      19 (ὑπο-)νοῆσαι = intellegi (susplicere)      20 repperimus ] reperimus DV      26 his erit ] inserit D      31 inconpraehensibilia ] inconprahensibilia L      inconprehensibilia DV

23 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας·*

Εἰ δὲ ὅλως ἐνδέχεται τι κατ' ἐκείνους τῶν θεϊκῶν ἰδιωμάτων ἐνυπάρχειν τινὶ τῶν οὐκ ἐξ αὐτῆς οὐσίας, καὶ οὕτως ἐνυπάρχει καθάπερ αὐτῇ, τί τὸ κωλύον, εἰπέ μοι, καὶ πάντα λοιπὸν τὰ θεοπρεπῆ καταχωρεῖν ἤδη καὶ ἐν τοῖς μὴ ὑπάρχουσι κατὰ φύσιν θεοῖς; ἐνὸς γὰρ ὅλως ἀδιακωλύτως χωρήσαντος τόπον ἔξει καὶ τὰ λοιπά. καὶ τί τὸ ἐντεῦθεν; συγκέχεται τὸ πᾶν ἡμῖν, ἢ γὰρ οὐχὶ τὰ μὲν ἄνω χωρήσει κάτω, ἀναβήσεται δὲ πρὸς τὸν ἄνω τόπον τὰ κάτω;

10 24 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας·*

Κατανοεῖτω δὲ πάλιν ὁ φιλομαθής, ὅτι λέγων ὁ σωτὴρ διὰ τῶν ἔργων ἐπιμαρτυρεῖσθαι καλῶς εἰς τὸ εἶναι κατὰ φύσιν θεός, ἐκδιδάσκει σαφῶς, ὡς οὐκ ἂν εἴη τῶν ἐνδεχομένων ἀπαράλλακτως ἐνυπάρχειν τινὶ τὴν τῷ θεῷ πρέπουσαν ἐνεργεῖαν τε καὶ δύναμιν, εἰ μὴ καὶ αὐτὸ κατὰ φύσιν ὑπάρχει θεός.

25 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῶν Θησαυρῶν·*

Τὰ τὴν αὐτὴν ἐνεργεῖαν ἔχοντα καὶ ταῖς αὐταῖς δυνάμεσι φυσικαῖς ἀποκεχρημένα τῆς αὐτῆς εἶναι πάντως καὶ οὐσίας ἀναγκαῖον· οὐδὲν γὰρ τῶν ὄντων πρὸς τὸ ἕτερογενές τε καὶ ἕτεροοῦσιον τὰς αὐτὰς ἀπαράλλακτως φορέσει δυνάμεις τε καὶ ἐνεργείας.

26 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας·*

25 Τὰ γὰρ τῆς αὐτῆς ἐνεργείας ὄντα καὶ τῆς αὐτῆς οὐσίας ὡμολόγηται.

27 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας·*

30 Εἰ τὰ τῆς αὐτῆς ἀπαράλλακτως ἐνεργείας ὑπάρχοντα καὶ τῆς αὐτῆς οὐσίας ὡμολόγηται, ἔστι δὲ τῆς αὐτῆς τῷ πατρὶ ἐνεργείας ὁ υἱὸς πάντα ὅσα ποιεῖ καὶ αὐτὸς ὁμοίως ποιῶν, ὁμολογουμένως ἔσται καὶ τῆς αὐτῆς οὐσίας διὰ τὸ καὶ τῆς αὐτῆς εἶναι ἐνεργείας.

28 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας·*

35 Τὰ ἕτερογενῆ τε καὶ ἕτεροφυῆ τὴν αὐτὴν ἐνεργεῖαν ἔχειν οὐκ ἂν τις δοίη σωφρονῶν. οὐ γὰρ ἂν ὕδατι πῦρ ἐν τι καὶ ταύτων ἐνεργήσειεν, ἀλλ' ὥσπερ ἀπεσχοινοσμένον ἔχουσι τῆς οὐσίας καὶ τῆς ποιότητος τὸν λόγον, οὕτω καὶ διάφορον ἀποδώσουσι τὴν ἐνεργεῖαν.

12–13 cf. Joh. 5, 36; Joh. 10, 25      30–31 cf. Joh. 5, 19

1–8 23. Cyrillus Alex., Comm. in Ioh. III 5 PG 73, 489 D 4–492 A 1; ed. Ph.E. Pusey, In Ioh. I p. 448, 23–31; cf. 316, 37–318, 3      10–15 24. Cyrillus Alex., Comm. in Ioh. III 1 PG 73, 409 A 13–B 3; ed. Ph.E. Pusey, In Ioh. I p. 373, 10–15      17–21 25. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 8 PG 75, 105 A 14–B 3; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 12 I p. 73, 23–24; 266, 19–21 cf. 318, 3–6      23–25 26. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 10 PG 75, 137 A 12–B 1; 266, 25 cf. 316, 34      27–32 27. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 10 PG 75, 137 B 2–8      34–39 28. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 14 PG 75, 241 B 5–10; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 12 II p. 74, 1–3; 266, 36 cf. 316, 32–33

7 ἢ ] ἢ R      21 ἀπαράλλακτως ] ἀπαράλλκτως R

## 23 Eiusdem de eodem sermone:

Quod si potest omnino aliquid iuxta sensum illorum de his quae deitatis sunt propria inesse cuiquam qui non est ex ipsa essentialiter, et ita existat sicuti et ipsa, quid iam impediatur, dic mihi, et omnia deo decibilia accedere et in his qui non sunt naturaliter dii? quoniam semel uno sine impedimento accedente locum habebunt et cetera. et quid euenit? omnia confusa sunt nobis, aut non ex hoc quae sursum sunt cedunt in imis et ima ad superiorem locum ascendunt? 5

## 24 Eiusdem de eodem libro:

Perpendat autem iterum amator scientiae, quoniam dicens saluator ex *operibus suis adprobari* posse quia naturaliter deus est, manifeste docet, quia non est possibile indissimiliter cuiquam deo dignam operationem et uirtutem esse, nisi et in hoc naturaliter existat deus. 10 15

## 25 Eiusdem de Thesauris:

Quae eandem habent operationem et eisdem naturalibus uirtutibus utuntur necesse est per omnia eiusdem esse substantiae. nihil enim de quae creata sunt ad ea quae ad alterius generis uel substantiae sunt easdem habebit indissimiliter uirtutes et operationes. 20

## 26 Eiusdem de eodem libro:

Quoniam ea quae eiusdem sunt operationis et eiusdem essentiae confitentur. 25

## 27 Eiusdem de eodem libro:

Si ea quae eiusdem indissimiliter operationis sunt et eiusdem essentiae confitentur, est autem eiusdem operationis cum patre filius *omnia quanta facit et ipse similiter faciens*, sine dubio erit et eiusdem essentiae ob eo quod et eiusdem operationis est. 30

## 28 Eiusdem de eodem libro:

Quae alterius generis et alterius naturae sunt eandem operationem habere nullus sapientum dabit. nec enim aqua et ignis unum aliquid et hoc ipsud operabitur, sed sicut distantem habent essentiae et qualitatis rationem, ita et diuersam dabunt operationem. 35

---

3 propria ] propriam D proprium V 4 inesse ] esse DV οὐσίᾳς = essentialiter (κατ' οὐσίαν)  
 6 quid euenit ] quidem uenit D quidam uelut V 7 in imis lac. DV 12 iterum marg. L 17 de thesauris ] .dce..... D lac. V 20 de quae ] de iis quae V ad<sup>2</sup> ras. L 31 ob ] ab DV 37 unum lac. DV 38 τῆς ποιότητος = qualitatis ] aequalitatis LDV

29 *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας·*

Ἐν οἷς γὰρ ἡ ἐνέργεια καὶ ἡ δύναμις ἀπαράλλάκτως ἦνῶνται, ἀναγκαῖον καὶ τὴν ἔνωσιν τῆς φύσεως σωθῆναι.)

5

30 *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας·*

Φιλεῖ γὰρ αἰεὶ τὰ τὴν αὐτὴν ἐνέργειαν ἔχοντα τῆς αὐτῆς ὑπάρχειν καὶ οὐσίας, καὶ τὸ ἕτεροφυῆς ἐν τούτοις παντελῶς ἀπίθανον.

10

31 *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας·*

Εἰ γὰρ εἰς τὴν ἀπὸ τῆς σαρκὸς εὐτέλειαν ἀποβλέποντες οὐ πιστεύετε, φησὶν, εἰς ἐμέ, ἀλλὰ γε τῶν ἔργων ἡ μεγαλειότης ἀξιόχρεώς τε καὶ ἀξιολογώτατη πρὸς τὸ δύνασθαι  
15 πείθειν ὑμᾶς ὅτιπερ εἰμι θεὸς ἐκ θεοῦ προεληλυθώς· ὁ γὰρ ἐν ἔργοις ἴσος ὢν τῷ πατρὶ πῶς ἂν ἦ δευτερεύων κατὰ φύσιν αὐτοῦ; καὶ ὁ τὴν αὐτὴν ἐνέργειάν τε καὶ δύναμιν ἐκείνῳ περικείμενος πῶς ἂν γένοιτο πρὸς αὐτὸν ἕτεροφυῆς;

32 *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας·*

20

Οὐ γὰρ δήπου μίαν εἶναι φυσικὴν τὴν ἐνέργειαν δώσομεν θεοῦ καὶ ποιήματος, ἵνα μήτε τὸ ποιηθὲν εἰς τὴν θείαν ἀναγάγωμεν οὐσίαν, μήτε μὴν τῆς θείας φύσεως τὸ ἐξαιρέτον εἰς τὸν τοῖς γεννητοῖς πρέποντα καταγάγωμεν τόπον.

25 33 *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας·*

Τὸ γὰρ μίαν ἔχοντα τὴν ἐνέργειαν, ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν τοῦ πῶς ἐστὶ φορέσει λόγον.

34 *Ἐκ τῶν πρὸς Ἑρμείαν διαλογικῶν λόγων·*

30

Τὸ ταύτοειδὲς κατ' ἐνέργειαν καὶ ἀπαράλλάκτως ἴσον οὐκ ἂν ἔχοι διαφορὰν ἐπὶ τισὶ τῶν ὄντων, ἀλλ' ἔνθαπερ ἂν ὁ τοῦ πῶς εἶναι τισὶν ἕτεροφυῆς εἴη λόγος, ἔψεται που πάντως ἐκεῖ καὶ τὸ κατ' ἐνέργειαν οὐχ ὁμοίως ἔχειν.

---

13 cf. Joh. 6, 36

---

1–4 29. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 32 PG 75, 453 C 3–5; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 12 VII p. 74, 13–14; cf. Floril. dyothel. Nr. 43 p. 431 6–9 30. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 32 PG 75, 517 D 8–10; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 12 III p. 74, 4–5; cf. 12, 28–30 11–17 31. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 32 PG 75, 557 A 4–12 19–23 32. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 32 PG 75, 453 B 13–C 3; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 12 VII p. 74, 13–14; cf. Floril. dyothel. Nr. 43 p. 431 25–27 33. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 34 PG 75, 605 D 4–6; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 12 IV p. 74, 6–7 29–33 34. Cyrillus Alex., De trin. dial. 3 PG 75, 797 D 3–7; SC 237 (1977) 30 A 20–24

---

1–4 (τοῦ αὐτοῦ ... σωθῆναι) om. R

## 29 Eiusdem de eodem libro :

In quibus enim operatio et uirtus indissimiliter una est, in his necesse est et societatem naturae saluari.

5

## 30 Eiusdem de eodem libro :

Solent enim qui eandem operationem habent eiusdem esse essentiae, et in his quod alterius est naturae incredulum est.

10

## 31 Eiusdem de eodem libro :

Si enim in humilitatem carnis inspicientes *non creditis*, ait, *in me*, sed utique operum maiestas digna et rationabilis exstitit, ut possit uobis suadere quoniam deus sum ex deo procedens, qui enim operibus aequalis est patri, quomodo erit sequens eius secundum natu- 15 ram? et qui eandem operationem et uirtutem similiter illo possidet, quomodo erit secundum eum alterius naturae?

## 32 Eiusdem ex eodem libro :

20

Nec enim unam esse naturalem operationem dabimus deo et creaturae, ut neque creaturam in diuinam referamus substantiam neque quod praecipuum est diuinae naturae ad dignum locum nascentium deponamus.

## 33 Eiusdem de eodem libro :

25

Quae enim unam habent operationem, unam eandemque qualiter fuerit habebit rationem.

## 34 Eiusdem de sermonibus dialogicis uel cogitacionalibus ad Hermen factis :

30

Quod eandem naturam habet secundum operationem et indissimiliter aequale est, non habebit ex parte quidquam de quae creata sunt, sed ubi substantiae in quibuslibet diuersa ratio extitit, ibi conueniens erit in operationibus dissimilitudinem esse.

---

3 ένωση = societatem (κοινωνία – unitionem)      8 qui ] quae DV      essentiae esse DV      quod alterius ] quaealterius L<sup>1</sup>      13 humilitatem ] humilitate DV      16 eandem naturam operationem L<sup>1</sup>      έχει-  
 υψ = illo LDV (illi?)      27 quae ] quia DV      habebit rationem ] habebitur rationem L<sup>1</sup>      habitationem DV  
 32 de quae ] de qua DV      ubi om. L



Περὶ θελημάτων φυσικῶν

1 Τοῦ ἁγίου Βασιλείου ἐπισκόπου Καισαρείας Καππαδοκίας ἐκ τοῦ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος λόγου, κεφαλαίου ἦ·

5

Ὁ ἔωρακῶς ἐμὲ ἔώρακε τὸν πατέρα, οὐ τὸν χαρακτῆρα οὐδὲ τὴν μορφήν, καθαρὰ γὰρ συνθέσεως ἢ θεία φύσις, ἀλλὰ τὸ ἀγαθὸν τοῦ θελήματος, ὅπερ σύνδρομον ὄν τῆ οὐσία ὁμοιον καὶ ἴσον μᾶλλον δὲ ταῦτὸν ἐν πατρὶ καὶ υἱῷ θεωρεῖται.

10 2 Τοῦ ἁγίου Γρηγορίου τοῦ Θεολόγου ἐκ τοῦ περὶ υἱοῦ λόγου β̄·

... ἵνα ἡ τοιοῦτο τὸ συναγόμενον· οὐχ ἵνα ποιῶ τὸ θέλημα τὸ ἐμόν· οὐ γὰρ ἐστὶ τὸ ἐμόν τοῦ σοῦ κεχωρισμένον, ἀλλὰ τὸ κοινὸν ἐμοῦ τε καὶ σοῦ, ὧν ὡς μία θεότης οὕτω καὶ βούλησις.

15

3 Τοῦ ἁγίου Γρηγορίου ἐπισκόπου Νύσσης ἐκ τοῦ κατὰ Ἀπολιναρίου·

Οὐκοῦν μεμέρισται τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ πατρὸς τὰ θελήματα, καὶ πῶς ἂν εἶη κοινὸν ἐπ' ἀμφοτέρων τὸ θέλημα; πῶς δ' ἂν ἡ τῆς φύσεως ταυτότης τῆ διαφορᾶ τῶν θελημάτων  
20 διαφαίνοιτο; ἀνάγκη γὰρ πᾶσα σύνδρομον εἶναι τῆ φύσει τὴν θέλησιν.

4 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

Εἰ οὖν διάφορος ἐπὶ πατρὸς τε καὶ υἱοῦ ὁ καρπὸς τοῦ θελήματος, διάφορον ἐξ  
25 ἀνάγκης εἶναι καὶ τὴν ἑκατέρων φύσιν ὁμολογεῖν.

5 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ κατὰ Εὐνομίου λόγου β̄·

Ἐν βούλημα εἶναι πατρὸς τε καὶ υἱοῦ καὶ πνεύματος ἁγίου ἢ τῆς φύσεως κοινωνία  
30 διαμαρτύρεται, ὥστε εἰ ἐκεῖνο βούλεται τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ὃ δοκεῖ τῷ υἱῷ, ἢ κοινωνία τοῦ θελήματος σαφῶς παρίστησι τὴν τῆς ἐνότητος οὐσίαν.

---

6 Joh. 14, 91 cf. Hebr. 1, 3; cf. Phil. 2, 6 12–13 Joh. 6, 38

---

3–8 1. Basilius Caes., De spiritu sancto 21 PG 32, 105 A 15–B 4; cf. 12, 25–28 10–14 2. Gregorius Naz., Or. 30, 12 PG 36, 120 A 1–5; SC 250 (1978) 12, 18–20 16–20 3. Gregorius Nyss., Adv. Apollinarianum PG 45, 1192 B 4–9; ed. F. Müller, Op. III 1 p. 179, 23–27 22–25 4. Gregorius Nyss., Adv. Apollinarianum PG 45, 1192 B 13–C 1; ed. F. Müller, Op. III 1 p. 179, 31–180, 2 27–31 5. Gregorius Nyss., Contra Eunomium PG 45, 564 C 4–9; ed. W. Jaeger II 382, 11–15 (Nr. 214) 318, 9–10; 30–31 cf. 316, 35

29 ἐν ] .ν lac. R

## DE NATURALIBUS UOLUNTATIBUS

## 1 Sancti Basilii episcopi Caesariae Cappadociae ex uerbo de sancto spiritu, capitulo octauo:

*Qui uidit me uidit et patrem, non figuram neque formam, munda est enim conpositionis diuina natura, sed bonum uoluntatis quod concurrens substantiae simile et aequale magis autem hoc ipsud in patre et filio uidetur.*

## 2 Sancti Gregorii Theologi de sermone in filio secundo:

... ut sit tale quod collegitur: *non ut faciam uoluntatem meam. nec enim mea separata est a tua, sed commune meam et tuam, quorum sicut una est deitas ita et uoluntas.*

## 3 Sancti Gregorii episcopi Nysanensis de sermone contra Apollinarem facto:

Ergo filii et patris uoluntates diuisae sunt, et quomodo erit communis in utrosque uoluntas? quomodo autem identitas naturae per differentiam uoluntatum innotescatur? necesse est enim per omnia concurrentem esse naturae uoluntatem.

## 4 Eiusdem de eodem sermone:

Si igitur diuersus in patre et filio fructus uoluntatis repperitur, necesse est diuersam et utrorumque naturam confiteri.

## 5 Eiusdem contra Eunomium in sermone secundo:

Unam uoluntatem esse patris et filii et spiritus sancti naturae communio protestatur. ergo si hoc uult spiritus sanctus quod placet filio, communio uoluntatis apertissime ostendit unitatis substantiam.

---

1–3 de naturalibus ... octauo ] sancti basilii episcopi caesariae cappadociae de naturalibus uoluntatibus ex uerbo de sancto spiritu capitulo octauo LDV 3 spiritu sancto DV 7 bonum *om.* DV 12 collegitur ] colligitur DV 13 a ] ut L commune *coni. Lu* ] communem LDV tuam ] suam DV deitas ... ita *ras.* L 19 differentiam ] dissentiam D dissidentiam V 24 repperitur ] reperitur DV 29 communio ] communa L<sup>1</sup>

- 6 Τοῦ ἁγίου Ἀμφιλοχίου ἐπισκόπου τοῦ Ἰκονίου εἰς τό· οὐ δύναται ὁ υἱὸς ἀφ' ἑαυτοῦ ποιεῖν οὐδέν.

5 Πῶς δύναται ἐμοῦ τε καὶ τοῦ πατρὸς διακριθῆναι τὰ ἔργα, ὅπου θέλησις καὶ λόγος καὶ γνῶσις καὶ σοφία καὶ φύσις καὶ θεότης μία;

- 7 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

10 Ὡσπερ ὁ πατὴρ ἐγείρει τοὺς νεκροὺς καὶ ζωοποιεῖ σύνδρομον ἔχων τῇ θελήσει τὴν δύναμιν, οὕτως οὐ διακονίαν πληρῶν νεκροὺς ἐγείρω, ἀλλὰ δυνάμει τῇ αὐτῇ, αὐθεντία, ἐξουσία, θελήσει.

- 8 Τοῦ ἁγίου Κυρίλλου ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας ἐκ τῆς ἐρμηνείας τοῦ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγελίου, βιβλίου ιβ̄·

15 Ἄλλ' ὥς τε μιᾶς καὶ ὁμοουσίου τῆς ἁγίας οὔσης τριάδος καὶ μιᾶς θεότητος ἐν αὐτῇ νοουμένης, πῶς οὐκ ἂν εἶη θέλημα ταῦτόν πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος;

- 9 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἐρμηνείας τοῦ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγελίου, βιβλίου θ̄·

20 Ὡσπερ γὰρ ἐστὶν ὁμοούσιος, οὕτω καὶ συνθελητῆς τῷ ἰδίῳ γεννήτορι· μιᾶς γὰρ οὐσίας ἐν δὲ καὶ τὸ θέλημα.

- 10 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῶν πρὸς Ἑρμείαν δευτέρου λόγου·

25 Ἡμεῖς δὲ τοῖς ἐξ ὀρθότητος ἐπόμενοι λογισμοῖς φαμεν, ὅτι περιττόν ἂν εἶη καὶ ἀμαθὲς τὸ γοῦν ἀνεθελήτως ἢ θελητῶς γεννήτορα ὑπάρχειν οἶεσθαι τὸν πατέρα, φύσει δὲ μᾶλλον καὶ οὐσιωδῶς. ἔστι γὰρ οὐκ ἀνεθελήτως ἄπερ ἐστὶ φυσικῶς, σύνδρομον ἔχων τῇ φύσει τὴν θέλησιν τοῦ εἶναι ἄπερ ἐστίν.

1–2 Joh. 5, 19      9–10 Joh. 5, 21

1–5 6. Amphilochius Icon., Or. IX 107–109 CC ser.gr. 3 (1978) 178      7–11 7. Amphilochius Icon., Or. IX 137–140 CC ser.gr. 3 (1978) 179      13–17 8. Cyrillus Alex., Comm. in Matth. lib. XII, cf. Mansi XI 385 A 5–8; 412 D 5–8      19–22 9. Cyrillus Alex., Comm. in Ioh. lib. X PG 74, 285 B 11–13; ed. Ph.E. Pusey, In Ioh. II 493, 15–17      24–29 10. Cyrillus Alex., De trin. dial. II PG 75, 780 A 12–B 3; SC 231 (1976) 340; cf. 12, 30–34; cf. 348, 32–33

- 6 Sancti Amphilochii episcopi Iconiensis in eo quod dictum est, *ex se filium nihil facere posse*:

Quomodo potest mea et patris opera discerni, ubi uoluntas et uerbum et scientia et sapientia et natura et deitas una est? 5

- 7 Eiusdem de eodem sermone:

*Sicut enim pater suscitatur mortuos et uiuificat* concurrentem habens uoluntati uirtutem, *ita non exsequens ministerium suscito mortuos*, sed eadem uirtute, auctoritate, potestate, uoluntate. 10

- 8 Sancti Cyrilli episcopi Alexandrini ex interpretatione euangelii secundum Mattheum, libro duodecimo:

Dum autem una et consubstantialis sancta trinitas et una deitas in ipsa intellegitur, quomodo non erit eadem uoluntas patris et filii et spiritus sancti? 15

- 9 Eiusdem ex interpretationem euangelii secundum Iohannem, libro nono:

Sicut enim consubstantialis est, ita et eiusdem uoluntatis suo genitori. unius enim substantiae una uidelicet et uoluntas. 20

- 10 Eiusdem de sermone facto ad Hermen secundo:

Nos autem rectitudinis rationes sequentes dicimus, quoniam superfluum est et indoctum absque uoluntate et uoluntarie genitorem esse suspicari patrem, sed magis naturaliter et substantialiter. est enim non sine uoluntate quae est naturaliter, concurrentem habens naturae uoluntatem esse quae est. 25

---

1 amphilochii DV    iconiensis ] coniensis L    comensis D    yconiensis V    est ex ] ex DV    13 alexandri ] alexandriae DV    matheum DV    16 deitas ... in ras. L    19 interpretationem ] interpretatione L<sup>2</sup>DV    22 et om. DV    24 herme(ia)n ?    27 uoluntarie ] uoluntariae L<sup>1</sup>

*Περὶ τῶν φυσικῶν Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν θελημάτων*

1 *Τοῦ ἁγίου Ἱππολύτου ἐπισκόπου καὶ μάρτυρος ἐκ τοῦ περὶ θεολογίας λόγου·*

5 Τὸ θέλαιν ἔχει ὁ θεός, οὐ τὸ μὴ θέλαιν· τρεπτοῦ γὰρ τοῦτο καὶ προαιρετοῦ. αἰδίω γὰρ θελήματι θεοῦ ἔπεται τὰ γινόμενα, ὧ καὶ γενόμενα μένει σωζόμενα.

2 *Τοῦ ἁγίου Ἀμβροσίου ἐπισκόπου Μεδιολάνων ἐκ τοῦ πρὸς Γρατιανὸν τὸν βασιλέα δευτέρου λόγου·*

10 Ἄλλ' ἕτερον τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ καὶ ἕτερον τὸ θέλημα τοῦ ἀνθρώπου. ὡς ἂν δὲ μάθεις τὴν ζωὴν ὑπάρχειν ἐν τῷ θελήματι τοῦ ἀνθρώπου, τὸν θάνατον αὐτόν, ὃν ἡμεῖς φοβούμεθα, θελήματι θεοῦ γινόμενον ἐδειξεν ἐν ἑαυτῷ ὁ Χριστός, ἠδύοχησε γὰρ παθεῖν ὑπὲρ ἡμῶν. διὸ τοῦ Πέτρου μὴ παθεῖν τὸν κύριον θέλοντος ἀλλ' ἀπαγορευόντος αὐτοῦ  
15 τὸ πάθος, ἔφη πρὸς αὐτόν ὁ σωτὴρ· οὐ φρονεῖς τὰ τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ τὰ τῶν ἀνθρώπων.

οὐκοῦν κατεδέξατο τὸ θέλημά μου, κατεδέξατο τὴν λύπην μου. τεθαρρηκῶς λύπην ὀνομάζω, ὅτι τὸν σταυρὸν κηρύττω. ἐμὸν ὑπάρχει τὸ θέλημα, ὅπερ ἴδιον εἶπεν, ἐπειδὴ ὡς ἀνθρώπος ἐδέξατο τὴν λύπην μου, ὡς ἀνθρώπος ἐλάλησε, καὶ διὰ τοῦτο εἶπεν· οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς σὺ θέλεις. ἐμὴ ἐστὶν ἡ λύπη, ἣν τῇ ἐμῇ κατεδέξατο διαθέσει.

20

3 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἐρμηνείας τοῦ κατὰ Λουκᾶν εὐαγγελίου·*

Περίλυπός ἐστὶν ἡ ψυχὴ μου, φησὶν, ἕως θανάτου. οὐ διὰ τὸν θάνατον περίλυπός ἐστὶν ὁ κύριος, ἀλλ' ἵνα τὸ τῆ σωματικῆ διαθέσει κεκληρωμένον πιστούμενος γνωρίσῃ  
25 κατὰ ἀλήθειαν ἀνθρώπον ἑαυτὸν γεγεννημένον, ὡς οὐχ ἡμαρτημένου πάθους ὑπάρχοντος τῆς δειλίας. ἀναγκαῖον γὰρ ἦν τὸν ἅπαξ σῶμα ἐψυχωμένον καταδεξάμενον καὶ πάντα τὰ τοῦ σώματος πάθη τὰ ἐκτὸς ἁμαρτίας ὑπὲρ ἡμῶν καταδέξασθαι, ἵνα καὶ πεινήσῃ καὶ διψήσῃ καὶ ἀδημονήσῃ καὶ λυπηθῇ. τούτοις γὰρ ἡ θεότης οὐ συνδιατίθεσθαι πέφυκεν, οὔτε μὴν ἀλλοιοῦσθαι γινώσκει τὸ σύνολον.

30

4 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

35 Οὐδὲν γὰρ μοι συνεβάλλετο, εἰ μὴ τὴν ἐμὴν διάθεσιν κατεδέξατο· ὑπὲρ ἐμοῦ γὰρ ἤλγησεν ὁ μὴ ἔχων ὑπὲρ ἑαυτοῦ πῶς ἢ τίνα τρόπον ἀλγήσει. ἄτρεπτος ἐν τῇ τῆς οἰκείας θεότητος τερπνότητι διαμείνας τῇ ἀκηδία τῆς ἐμῆς ἀσθενείας συνδιατίθεται καθὸ γέγονεν ἀνθρώπος. ἀνέλαβε γὰρ τὴν ἐμὴν λύπην, ἵνα τὴν ἑαυτοῦ χαρὰν ἐμοὶ δωρήσῃται. συγκατῆλθε ταῖς ἀσθενείαις ἡμῶν ἄχρι καὶ αὐτῆς τῆς τοῦ θανάτου λύπης, ἐκουσίως ἐν πείρᾳ γενόμενος, ἵνα πρὸς ζωὴν ἡμᾶς ἀνακαλέσῃται διὰ τῶν οἰκείων παθημάτων.

15 Mt. 16, 23      18–19 Mt. 26, 39      23–24 Mt. 26, 38; Mc. 14, 34      27 cf. Hebr. 4, 15      28 cf. Mc. 4, 2; Joh. 4, 15; Joh. 12, 27; Mc. 3, 5      34 cf. Mc. 3, 5      36 cf. Mc. 3, 5      37 cf. Phil. 2, 8; Mc. 3, 5

3–6 1. Ps.-Hippolytus, Sermo de theologia cf. F. Diekamp, Doctrina patrum 44 I p. 321, 15–16      8–19 2. Ambrosius, De fide II 7, 2–12 (52–53) PL 16, 593 C 7–594 A 9; CSEL 78 (1962) 74      21–39 3. Ambrosius, Expositio evang. sec. Lucam VII 1426–1431 (133) PL 15, 1822 D 4–1823 A 5; CC 14 (1957) 260      31–38 4. Ambrosius, Expositio evang. sec. Lucam X 551–556 (56) PL 15, 1910 B 10–C 2; CC 14 (1957) 362

1 περὶ ... θελημάτων *transp.* R *post* 6 σωζόμενα

11–12 μάθεις ] μάθης R<sup>1</sup>

## DE NATURALIBUS CHRISTI DEI NOSTRI UOLUNTATIBUS

## 1 Sancti Ypoliti martyris de sermone theologiae, id est deitatis :

Uelle habet deus, non enim non uelle, quoniam hoc uertibilis est et eligentis. sed sempiter- 5  
nam uoluntatem dei sequuntur quae fiunt, cui et facta manent saluata.

## 2 Sancti Ambrosii de sermone secundo ad Gratianum :

Sed alia uoluntas hominis et alia uoluntas dei. denique ut scias uitam in uoluntatem homi- 10  
nis esse, quoniam mortem timemus, passionem autem in uoluntate diuina ut pateretur pro  
nobis. cum Petrus uellet dominum a passione reuocare, dominus ait: *non sapis quae dei  
sunt, sed quae sunt hominum.*

suscepit ergo uoluntatem meam, suscepit tristitiam meam. confidenter tristitiam nomino, 15  
quia crucem praedico. mea est uoluntas, quam suam dixit, quia ut homo suscepit tristitiam  
meam, ut homo locutus est et ideo ait: *non sicut ego uolo, sed sicut tu uis.* mea est tristitia,  
quam meo suscepit affectu.

## 3 Eiusdem ex interpretaetione euangelii secundum Lucam :

*Tristis, inquit, est anima mea usque ad mortem.* non propter mortem *tristis est* dominus, 20  
quia eum condicio corporalis affectus, non formido mortis offendit.

nam qui corpus suscepit omnia debuit subire corporis, ut *esuriret, sitiret, angeretur, contri- 25  
staretur*, diuinitas autem commutari per hos nescit affectus.

## 4 Eiusdem de eodem sermone :

Minus enim, inquit, contulerat mihi nisi meum suscepisse affectum. ergo pro me *doluit,*  
qui pro se non habuit quod doleret, et sequestrata delectatione diuinitatis aeternae tedio  
meae infirmitatis afficitur. 35  
enim *tristitiam* meam, ut mihi suam laetitiam largiretur, et uestigiis nostris descendit *usque  
ad mortis erumnam*, ut nos suis uestigiis reuocaret ad uitam.

---

1 dei nostre nostri L<sup>1</sup>    3 yppoliti DV    5 non<sup>2</sup> om. DV    11 uitam in ] unam DV    13 reuoc. are  
ras. L<sup>1</sup>    16 tristitiam<sup>2</sup> ] tristiam L    17 tristitiam ] tristiam L    18 tristitia ] tristia LD    23 tristis  
est inquit est L<sup>1</sup>    inquit ] inquit DV    mortem<sup>2</sup> ] om. D    se V    24 condicio ] conditio DV    affec-  
tus ] affectum DV    33 suscepisse ] suscepisset L<sup>2</sup>V    34 doleret ] dolore L    34–35 aeternae ...  
infirmitatis om. DV    36 tristitiam ] tristiam L

5 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Οὕτως ἀνέγνωμεν ὅτι τὰς ἀνομίας ἡμῶν ἤρε καὶ ὑπὲρ ἡμῶν ὠδυνήθη. πονεῖς γάρ, κύριέ μου Ἰησοῦ, οὐ τὰ σά, ἀλλὰ τὰ ἐμὰ τραύματα, οὐ τὴν σὴν ἀρρωσίαν, ἀλλὰ τὴν ἐμὴν ἀσθένειαν, ὡς φησιν ὁ προφήτης, ὅτι ὑπὲρ ἡμῶν ὀδυνᾶται, ἡμεῖς δὲ ἐλογισάμεθα αὐτὸν ἐν πόνοις εἶναι, αὐτὸς δὲ παρεδόθη διὰ τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν. ἤλγησας τοιγαροῦν, οὐκ ἐξ ἀσθενείας ἐνυπαρχούσης σοι παρὰ τοῦ πατρὸς, ἀλλ' ἐκ τῆς παρ' ἡμῶν ὑπὲρ ἡμῶν σοι προσειλημμένης.

10 6 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ περὶ πίστεως λόγου·*

Οὐκοῦν ὡς ἄνθρωπος ἐδειλίασεν, ὡς ἄνθρωπος ἐταράχθη· οὐκ ἐταράχθη ἡ δύναμις, οὐκ ἐταράχθη ἡ θεότης· τῇ οἰκείᾳ ψυχῇ ταράττεται, τῇ τῆς ἀνθρωπίνης ἀσθενείας φύσει ταράττεται· ἐπειδὴ γὰρ τὴν ἡμετέραν ψυχὴν προσειλήφε, διὰ τοῦτο καὶ τὰ πάθη τῆς ἡμετέρας ψυχῆς κατεδέξατο. οὐ γὰρ καθὼς θεὸς ὑπῆρχεν ἡδύνατο ταραχθῆναι ἢ λυπηθῆναι, ἀλλ' εἰ καὶ λέγει· *θεέ μου, θεέ μου, εἰς τί με ἐγκατέλιπες;* ὡς ἄνθρωπος ταῦτα λαλεῖ, τὰς ἐμὰς ἀσθενείας δημοσιεύων. ἥνίκα γὰρ ἡμεῖς ἐν κινδύνοις γενόμεθα, νομίζομεν ἐγκαταλελειφθαι παρὰ τοῦ θεοῦ. ταράττεται οὖν ὡς ἄνθρωπος, δακρῦει ὡς ἄνθρωπος, σταυροῦται ὡς ἄνθρωπος.

20

7 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἐρμηνείας τοῦ κατὰ Λουκᾶν εὐαγγελίου·*

Ἄλλὰ καὶ ὅταν λέγῃ· *μὴ τὸ ἐμὸν θέλημα γενέσθω*, τὸ ἀνθρώπινον ὑπογράφει τῷ λόγῳ, ἐπάγων δὲ τὸ σόν, τὸ πατρικὸν αὐτοῦ δείκνυσι θέλημα, ἐπειδὴ τὸ μὲν ἀνθρώπινον θέλημα πρόσκαιρον, τὸ δὲ τοῦ θεοῦ κατὰ φύσιν αἰώνιον. οὐκ ἄλλο τοίνυν τὸ θέλημα τοῦ πατρὸς καὶ ἄλλο τὸ θέλημα τοῦ υἱοῦ· ἔνθα γὰρ μία θεότης, ἐν ὑπάρχει πάντως τὸ θέλημα.

30 8 *Τοῦ ἁγίου Ἀύγουστίνου ἐκ τῆς ἐρμηνείας τοῦ 97 ψαλμοῦ·*

Χριστὸς ὁ θεὸς ἡμῶν λέγει· *πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον*, γνωρίζων ὅτι ὡσπερ τὴν σάρκα προσειλήφεν, οὕτω καὶ τὴν τῆς σαρκὸς ἐκουσίως κατεδέξατο *λύπην*. οὐ γὰρ ἐκεῖνο λέγομεν, ὅπερ οἱ αἱρετικοὶ νομίζουσι, τουτέστιν ὅτι *περίλυπος* οὐ γέγονεν ὁ κύριος ἡμῶν. εἰ γὰρ τοῦτο λέξομεν, τί λοιπὸν εἴπωμεν πρὸς αὐτὸν διὰ τοῦ εὐαγγελίου φάσκοντα, ὅτι *περίλυπός ἐστιν ἡ ψυχὴ μου ἕως θανάτου;* εἰ γάρ

3 Is. 53,4; Mt. 8,17; 1. Joh. 3,5 5-6 Is. 53,4-5 12 cf. Joh. 11,33; Joh. 12,27; Joh. 13,21  
13 cf. Joh. 12,27 15-16 cf. Joh. 12,27; Mc. 3,5 16 Mt. 27,46 18 cf. Joh. 12,27 18-19 cf.  
Joh. 11,35; Joh. 19,18 23-24 cf. Luc. 22,42; Joh. 5,30 31 Mt. 26,39 33-35 cf. Mt. 26,38;  
Mc. 14,34

1-8 5. Ambrosius, Expositio evang. sec. Lucam X 570-576 (57) PL 15,1910 D 7-1911 A 7; CC 14 (1957) 362 10-19 6. Ambrosius, De fide II 7,25-33 (56) PL 16,594 B 11-C 7; CSEL 78 (1962) 75-76 21-27 7. Ambrosius, Expositio evang. sec. Lucam X 592-596 (60) PL 15,1911 C 1-5; CC 14 (1957) 363 29-278,10 8. Augustinus, Enarratio in Ps. 93,19,64-71 PL 37,1208,5-21; CC 39 (1956) 1321

## 5 Eiusdem de eodem uerbo :

Ita enim legimus, inquit, quia *peccata nostra portat et pro nobis dolet*. doles ergo, domine, non tua sed mea uulnera, non tuam mortem sed nostram infirmitatem,  
 et nos estimauimus te esse in doloribus, cum tu non pro te, 5  
 sed pro me doleris. *infirmatus* enim es, sed *propter peccata nostra*, non quia tibi illa infirmitas erat ex patre adsumpta, sed pro me suscepta.

## 6 Eiusdem de sermone fidei secundo :

Ut homo ergo dubitat, ut homo *turbatur*. non turbatur ut uirtus, non turbatur eius diuinitas, sed *turbatur anima*, turbatur secundum humane fragilitatis adsumptionem. et ideo qui suscepit animam, suscepit et animae passiones. non enim secundum quod deus erat, aut *turbari* aut *mori* posset. denique inquit: *deus, deus meus, quare me dereliquisti?* ut homo 15  
 ergo loquitur meos circumferrens metus, quod in periculis positi a deo deseri nos putamus. ut homo *turbatur*, ut homo *flet*, ut homo *crucifigitur*.

## 7 Eiusdem ex interpretatione euangelii secundum Lucam :

Et quando dicit: *non mea, sed tua uoluntas fiat*, quasi ex homine protulit, *tuam* autem ad uoluntatem patris. uoluntas enim hominis ad tempus est, dei autem aeterna. ergo non alia uoluntas patris, alia filii. una enim uoluntas ubi una deitas. 25

## 8 Sancti Augustini ex interpretatione nonagesimi tertii psalmi :

Christus deus noster dicit: *pater, si fieri potest, transeat hic calix,*  
 sed *tristitiam* sic adsumpsit, quomodo carnem. nolite ergo  
 putare quia hoc dicimus, non fuisse *tristem* dominum. si enim hoc dixerimus, quia non erat *tristis*, cum euangelium dicat: *tristis est anima mea usque ad mortem*, ergo et quando dicit: 30

---

3 inquit *om.* DV      5 nos *om.* DV      6 doleris ] doleres DV      infirmatus ] infirmitus L<sup>1</sup>      12 ut<sup>3</sup> ]  
 eius DV      15 posset ] possit DV      16 meos ] in eos DV      circumferrens ] circumferens D      circumfe-  
 rens V      nos ] nus L<sup>1</sup> (!)      23 quasi si ex DV      24 enim ] # L      32 ergo ] enim DV



ένταῦθα τοῦτο λέγομεν, ἀνάγκη λοιπὸν καὶ ὅταν ἀκούωμεν, ὅτι Ἰησοῦς ἐκάθευδε λέγειν, ὅτι Ἰησοῦς οὐκ ἐκάθευδε, καὶ ὅτε πάλιν ἔφαγεν ὁ Ἰησοῦς, ὅτι οὐκ ἔφαγεν ὁ Ἰησοῦς, καὶ οὕτως ἕκαστον τῶν γεγραμμένων ὁμοίως ἀρνεῖσθαι καὶ ἀθετεῖν, ἅτε δὴ τοῦ σκώληκος τῆς αἰρετικῆς σηπεδόνης παρεισελθόντος καὶ μηδὲν αὐτοὺς ὑγιᾶς ὁμολογεῖν  
 5 περὶ αὐτοῦ καταλείψαντος, ὡς καὶ περὶ τοῦ σώματος λέγειν, ὅτι εἰ καὶ ἀληθινὸν προσεῖληφε σῶμα, ἀλλ' οὐκ εἶχε σῶμα ἀληθινόν. χρὴ τοιγαροῦν ταῦτα διαρριψαμένους ἡμᾶς ἀσφαλῶς πιστεῦειν, ὅτι πᾶν εἴ τι γέγραπται περὶ αὐτοῦ κατὰ ἀλήθειαν γέγραπται, καὶ ὅτι *περίλυπος* γέγονεν, ἀληθῶς καὶ λίαν *περίλυπος*· θέλων γὰρ τὴν ἐμὴν κατεδέξατο *λύπην* ὡσπερ καὶ τὴν *σάρκα* θέλων προσελαβεν. ὅθεν καὶ *θέλημα σαρκὸς* ἀληθινὸν κατ-  
 10 ἐδέξατο, διότι καὶ *σάρκα* προσεῖληφεν ἀληθινήν.

9 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ ἰδ' λόγου τοῦ περὶ τῆς πόλεως τοῦ θεοῦ·*

Οὐ μόνον ἐκ τοῦ συνδιατίθεσθαι πρὸς τὸ σῶμα τὴν ψυχὴν ἐπιθυμεῖν ἢ χαίρειν ἢ φοβεῖσθαι ἢ λυπεῖσθαι φαμεν, ἀλλὰ καὶ αὐτὴν ἐξ ἑαυτῆς πρὸς ταῦτα φέρεσθαι τὰς διαθέσεις, εἰ καὶ παρηλλαγμένως διὰ τὴν τοιάνδε ὀρμὴν τῆς ἀνθρωπίνης θελήσεως. εἰ γὰρ διάστρφος γένηται καὶ παράλογος, διαστρόφους ἔξει καὶ τὰς ἐν τούτοις κινήσεις, εἰ δὲ ὀρθὴ καὶ κατὰ λόγον, οὐκ ἀναμαρτήτους μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐν ἐπαίνῳ κειμένας ταύτας γνωρίζει, ὧν ἡγεῖται προδήλως ἢ θέλησις διὰ τὸ ἐκουσίως ἀλλὰ μὴ ἀκουσίως ἡμᾶς ἐν  
 20 ταύταις κινεῖσθαι. ὅθεν καὶ θελήματα προσαγορεύειν ταῦτα εἰώθαμεν, οἷον ἐπιθυμίαν καὶ χαρὰν, ἥνικα μὲν ἐπιτεύξει γενόμεθα τῶν ἐπιθυμητῶν καὶ χαρῶν, θελήματα ταῦτά φαμεν, ὡς θελητῶν οἰκείων ἐπιτυχόντες. ὅτε δὲ τούτων αὐτῶν ἀποτύχωμεν, πρὸς φόβον καὶ λύπην ἀγόμεθα διὰ τὴν ἔκπτωσιν, ἀλλ' ἐκεῖ μὲν πρὸς δοκηθέντος ἢ παρόντος τοῦ κατὰ θέλησιν, ἐνταῦθα δὲ τοῦ παρὰ θέλησιν. ἐλπίδι μὲν γὰρ τοῦ θεληθέντος ἐπιθυμοῦμεν, ἀπολαύσει δὲ χαίρομεν πάντως· ὡσπερ καὶ προσδοκία τοῦ μὴ θεληθέντος φοβούμεθα, πείρα δὲ λυπούμεθα τοῦ μὴ προσηνοῦς ἐν αἰσθήσει διὰ τῶν πραγμάτων γενόμενοι. καθόλου τοιγαροῦν ἐστὶν εἰπεῖν, ὡς ἐκείνων δι' ἅπερ ὀρμῶμεν ἢ ἀφορμῶμεν ἢ ἐφιέμεθα ἢ περιστελλόμεθα, τὸ ἀνθρώπινον θέλημα προηγείται ὡς ἀρεσκόμενον ἢ ἀπ-  
 25 ἀρεσκόμενον τούτοις.

30 10 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

“Ὅταν τοίνυν ὀρθῶ λογισμῶ ἔπηται τὰ τοιαῦτα, εἰς δέον αὐτοῖς ἀποκεχρημένων ἡμῶν, τίς ἂν καὶ τολμήσειεν ἢ νόσους ἐπονομάζειν ἢ πάθη διαβεβλημένα κατὰ τοὺς  
 35 φιλοσόφους; ὅθεν καὶ ὁ κύριος τῆ τοῦ *δούλου μορφῆ* τὴν ἀνθρωπίνην διατελέσαι

1–2 cf. Mt. 8, 24      2 cf. Mt. 9, 11      4 cf. Sir. 19, 3      8–9 cf. Mt. 26, 38      9 cf. Joh. 1, 14; cf. Joh. 1, 13      10 cf. Joh. 1, 14      35 cf. Phil. 2, 7

12–29 9. Augustinus, De civ. dei XIV 5, 41–6, 15      PL 41, 409, 24–46; CC 48 (1955) 420–421 31–280, 11      10. Augustinus, De civ. dei XIV 9, 61–76      PL 41, 414, 2 ab imo – 415, 17; CC 48 (1955) 427

*dormiuit Iesus*, non *dormiuit Iesus*, et quando euangelium dicit: *manducauit*,  
non *manducauit* Iesus,  
subrepat *uermiculus putredinis* et nihil sanum relinquit, ut dicatur  
quia et corpus non erat uerum et carnem ueram non habuit.

5

quicquid ergo de illo scriptum est, fratres, factum est, uerum est. ergo *tristis* fuit, *tristis*  
prorsus, sed uoluntate suscipiens *tristitiam*, quomodo uoluntate suscipiens *carnem*.

10

9 Eiusdem de sermone quarto decimo ciuitatis dei:

Non ex carne tantum afficitur anima, ut cupiat, metuat, laetetur, egrescat, uerum etiam  
ex seipsa his potest motibus agitari.

15

interest autem qualis sit uoluntas hominis quia si peruersa et peruersos habebit hos  
motus. si autem recta est, non solum inculpabiles, uerum etiam laudabiles erunt.

uoluntas quippe in omnibus,  
immo omnes nihil aliud quam uoluntates sunt. nam quid est cupiditas et laetitia, nisi uolun-  
tas in eorum consensione quae uolumus?

20

et quid est metus atque  
tristitia, nisi uoluntas in dissensione ab his quae nolumus, sed cum consentimus ea quae  
uolumus cupiditas, cum autem consentimus fruendo his quae uolumus laetitia uocatur.  
itemque cum dissentimus ab eo quod adcedere nolumus, talis uoluntas metus est, cum autem  
dissentimus ab eo quod nolentibus accidit, talis uoluntas tristitia est. et omnino pro uarietate  
rerum quae adpetuntur atque fugiuntur, sicut allicitur uel offenditur uoluntas hominis, ita  
in hos uel illos affectus mutatur et partitur.

30

10 Item qui supra in eodem libro quarto decimo:

Sed cum recta ratione sequantur, inquit, iste affectiones, quando ubi oportet adhibentur,  
quis eas tunc morbos seu uitiosas passiones secundum philosophos audeat dicere, quamob-  
rem etiam ipse dominus *in formam serui* agere uitam dignatus humanam sed *nullum* habens

35

---

1 iesus et non L<sup>1</sup>    7 fratres ] fratris L<sup>2</sup>    8 uoluntate ] uoluntatem L<sup>1</sup>    16 et ] est DV    19 immo ]  
imo D    ymo V    21 atque ] aut quae DV    22 ea quae ] eaque DV    24 adcedere ] accedere DV  
26 fugiuntur ] fungiuntur LD    fungiuntur V    hominis *margin.* L<sup>1</sup>    31 libro *om.* DV    34 uitiosas ]  
uitiosis DV    philosophos ] philosophos DV

καταξιώσας ζωὴν οὐκ ἀπηξίωσεν ἀναμάρτητος ὧν τὰς τοιαύτας διαθέσεις ἀναλαβείν. ἀδύνατον γὰρ ὑπῆρχεν ἔνθα κατὰ ἀλήθειαν σῶμα ἀνθρώπινον ἦν καὶ ἀνθρώπινος λογισμὸς ἦτοι νοῦς ἀληθῶς πλαστήν ἐν αὐτῷ τὴν τοιαύτην ὑπάρχειν διαθέσειν, μάλιστα τοῦ εὐαγγελίου ταῦτα περὶ αὐτοῦ σαφῶς ἀναγράφοντος, οἷον ὅτι ἐπὶ τῇ  
 5 σκληρότητι καὶ πωρώσει τῆς τῶν Ἰουδαίων καρδίας ἐμβλέψας αὐτοῖς μετ' ὀργῆς ἐλυπήθη. καὶ χαίρω δι' ὑμᾶς, ἵνα πιστεύσητε καὶ ἐδάκρυσεν ὅτε τὸν Λάζαρον ἐγείρειν ἔμελλεν, καὶ ὅτε ἐπιθυμία ἐπεθύμησε τὸ πάσχα μετὰ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ φαγεῖν, καὶ ὅτι σύνεγγυς τοῦ πάθους περίλυπος γέγονε τῇ ψυχῇ. οὐ γὰρ ἀπατηλῶς ταῦτα γέγραπται ἢ κατὰ ψευδῆν τινα φαντασίαν, ἀλλ' ὁμολογουμένως καὶ ἀληθῶς,  
 10 εἰ καὶ πάντα τῇ δυνάμει τῆς οἰκονομίας, ὅτε ἤθελεν ἀνθρωποπρεπῶς προβαλλόμενος ἐπεδείκνυεν.

Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἐρμηνείας τοῦ ᾠ ψαλμοῦ·

15 *Ἡὺχόμην ἀναλῦσαι καὶ σὺν Χριστῷ εἶναι*, φησὶν ὁ θεῖος ἀπόστολος· εἰ σὺν αὐτὸς χαίρει διὰ τὸ ἀναλῦσαι καὶ σὺν Χριστῷ εἶναι, πῶς ὁ Χριστὸς λυπεῖται μεθ' οὐπερ ἐκεῖνος ὑπάρχειν εὐχεται διὰ τὸ εὐφρανθῆναι; δῆλον οὖν ἐστίν ὡς ἡ φωνὴ ἐκείνη ἐκ τῆς ἡμῶν ἀσθενείας αὐτῷ προήρχετο. πολλοὶ γὰρ ἔτι λυποῦνται μέλλοντες θνήσκειν, ἀλλ' ἐχέτωσαν κρίσιν ὀρθήν, ὥστε, εἰ μὲν δυνατὸν ἐκκλίνας παρακαλεῖν, εἰ δὲ μὴ δυνατὸν, λεγέτωσαν ὅπερ ὁ κύριος δι' ἡμᾶς ἀλλ' οὐ δι' ἑαυτὸν εἶρηκε· *πάτερ, εἰ δυνατὸν παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον*. Ἰδοὺ γὰρ ἔχεις ἐκ τούτου τὸ ἀνθρώπινον θέλημα σωζόμενον ἐν αὐτῷ κατὰ ἀλήθειαν. σκόπει λοιπὸν καὶ τὴν ὀρθὴν κρίσιν καὶ μίμησαι διὰ τοῦ λέγειν· *οὐχ ὅπερ ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὅπερ σὺ, πάτερ*.

25 12 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ περὶ χάριτος τῆς καινῆς διαθήκης πρὸς Ὀνοράτον*

ᾧ ἄνθρωποι, μηδαμῶς ἀπελπίσθητε, δύνασθε γὰρ υἱοὶ θεοῦ γενέσθαι, καθ' ὅσον αὐτὸς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ *σὰρξ γέγονε καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν· ἀπόδοτε οὖν αὐτῷ τὴν ἀμοιβήν*, καὶ γένεσθε πνεῦμα καὶ οἰκήσατε ἐν αὐτῷ τῷ γενομένῳ δι' ἡμᾶς ἀνθρώπῳ καὶ σκηνώσαντι ἐν ἡμῖν. οὐ γὰρ ἀνέλπιστος ἡμῖν ὑπάρχει λοιπὸν ἢ τοῦ λόγου μέθεξις τοῦ δύνασθαι καὶ ἀνθρώπους ὄντας υἱοὺς γενέσθαι θεοῦ καθ' ὅσον ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ τῇ προσλήψει τῆς σαρκὸς υἱὸς ἀνθρώπου γεγένηται. ἀλλ' ἡμεῖς μὲν ἅτε δὴ τρεπτοὶ κατὰ γνώμην ὑπάρχοντες τῇ πρὸς τὰ κρείττονα ἀπὸ τοῦ χείρονος ἀλλοιώσει μέτοχοι τοῦ λόγου γινόμεθα, ὁ δὲ λόγος ἄτρεπτος ὧν κατὰ φύσιν κατ' οὐδένα τρόπον ἐκ τῆς πρὸς  
 30 τὸ χεῖρον μεταβολῆς γέγονε *σὰρξ* ἤγουν ἄνθρωπος, ἀλλ' οὔτε δίχα ψυχῆς λογικῆς. οὐ γὰρ, καθὼς οἱ αἰρετικοὶ φασὶν ἤγουν οἱ Ἀπολιναρισταί, Χριστὸς ὁ θεὸς ἡμῶν

1 cf. 1. Joh. 3, 5      5 cf. Rom. 2, 5      5–6 cf. Mc. 3, 5      6 Joh. 11, 15; cf. Joh. 11, 35      7–8 Luc. 22, 15      8 cf. Mt. 26, 38; Mc. 14, 34      15 Rom. 9, 3      15–16 Phil. 1, 23      16 cf. Mc. 3, 5  
 20–23 Mt. 26, 39      28 Joh. 1, 14      28–29 cf. Ps. 27, 4      30 cf. Joh. 1, 14      34–282, 2 cf. Joh. 1, 14

13–23 11. Augustinus, Enarrat. in ps. 100, 6, 22–32 PL 37, 1287, 14 *ab imo* – 3 *ab imo*; CC 39 (1956) 1411  
 25–282, 6 12. Augustinus, Epist. 140 (4) 11–12 ad Honoratum PL 33, 542, 17 *ab imo* – 1 *ab imo*; CSEL 44 (1904) 163, 11–25; cf. 90, 8–26

omnino *peccatum* adhibuit eas, ubi adhibendas iudicauit. neque enim in quo uerus erat hominis animus, falsus erat humanus affectus. cum ergo eius in euangelio ista requiruntur, quod super *duritiam cordis* Iudaeorum *cum ira contristatus est*, quod dixerit: *gaudeo propter uos ut credatis*, quod Lazarum suscitaturus etiam *lacrimas* fudit, quod *concupiuerit cum discipulis suis manducare pascha*, quod propinquantem passione *tristis* fuerit *anima* eius, 5

non falsa utique referuntur, uerum ille hos motus certe dispensationis gratia cum uoluit suscepit animo humano, ut cum uoluit factus est homo. 10

#### 11 Eiusdem ex interpretatione centesimi psalmi:

*Optabam, inquit, dissolui et esse cum Christo. gaudet quia dissoluitur ut sit cum Christo,* 15 et ipse Christus *tristis* est, cum quo iste futurum se esse laetatur? sed quid erat illa uox nisi sonus infirmitatis nostrae? multi adhuc infirmi contristantur futura morte, sed habeant rectum cor, uitent mortem quantum possunt, sed si non possunt, dicant, quod ipse dominus non propter se sed propter nos dixit: *pater, si fieri potest, transeat a me calix iste*. ecce habes uoluntatem humanam expressam. uide iam rectum cor: *uerum non quod ego uolo, sed* 20 *quod tu uis, pater*.

#### 12 Eiusdem ⟨ex⟩ libro de gratia noui testamenti facto ad Honoratum: 25

O homines, non desperatis uos posse fieri filios dei, quia et ipse filius dei, hoc est *uerbum* eius, *caro factum est et habitauit in nobis. reddite ergo uicem* ei, efficiamini spiritus et habitate in illo, qui *factus est caro et habitauit in nobis*. iam enim non est disperanda huiusmodi uerbi participatio, ut et homines possint fieri filii dei, cum filius dei participatione carnis 30 filius hominis factus est. et nos quidem mutabiles ad melius conuersi efficimur participes uerbi, *uerbum* autem inconmutabile extans ad nihil in peius conuerti potest, particeps *factus est* mediante *carne* rationale.

nec enim Christus homo factus, sicut suspicantur Apollinaristae haeretici, aut

---

1 iudicauit ] indicauit LDV      2 requiruntur ] requirantur DV      4 fudit ] subdit DV      16 iste ] ipse DV  
 17–18 contristantur ... cor ] contristantur, uitent mortem futura morte, sed habeant rectum cor DV  
 18 cor = καρσιν (καρδία?)      25 ⟨ex⟩ = ἐκ τοῦ      honorato L      27 desperatis ] desperetis DV  
 28 est et ] esset DV      29 disperanda ] desperanda DV      32 extans ] exstans D      existans V      in ] im DV

ἄνθρωπος γέγονε, ψυχὴν οὐκ ἔχων ἢ νόησιν ἢ θέλησιν, διὰ τὸ γεγράφθαι· ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο. σύνηθες γὰρ τῇ γραφῇ καὶ τὸ ὅλον ἐκ τοῦ μέρους κατονομάζειν καὶ τὸ κρείττον ἐσθ' ὅτε διὰ τοῦ ἥττονος, ἵνα καὶ τὴν τοῦ Χριστοῦ δι' ἡμᾶς γνωρίσῃ ταπεινώσιν καὶ διδάξῃ μὴ ὡς ἀνάξιόν τι τοῦνομα τῆς σαρκὸς βδελύττεσθαι καὶ ἀποφεύγειν· καὶ τοῦτο δῆλον ἐκ τοῦ λέγειν· καὶ ὄψεται πᾶσα σὰρξ τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ. σαφές γὰρ ὅτι οὐχὶ σάρκα ἐρήμους ψυχῶν ὁ γραφικὸς λόγος ἐν τούτοις ἡμῖν παραδίδωσιν.

13 Τοῦ ἁγίου Λέοντος πάπα Ῥώμης ἐκ τοῦ πρὸς Λέοντα τὸν βασιλέα β̄ τόμου·

10 Κατὰ μὲν τὴν τοῦ δούλου μορφὴν οὐκ ἤλθε ποιῆσαι τὸ θέλημα τὸ ἑαυτοῦ, ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντος αὐτόν. ἴδιον εἶπεν ὅπερ χρονικῶς ἔλαβεν ἐκ τῆς παρθένου· τὸ δὲ θέλημα τοῦ πέμψαντος αὐτόν, τοῦτο δηλονότι σημαίνει ὅπερ ἀχρόνως εἶχε μετὰ τοῦ πατρὸς κοινόν.

15 14 Τοῦ ἁγίου Ἰππολύτου ἐπισκόπου καὶ μάρτυρος ἐκ τῆς εἰς τὸ πάσχα ἐξηγήσεως·

Ἔσθ' ὅτι ὁ ἄνθρωπος ἦν ἐν πᾶσι καὶ πανταχοῦ, γεμίσας δὲ τὸ πᾶν πρὸς πάσας τὰς ἀερίους ἀρχὰς γυμνὸς ἀνταπεδύσατο, καὶ πρὸς ὀλίγον βοᾷ παρελθεῖν τὸ ποτήριον, ἵνα δείξῃ ἀληθῶς ὅτι καὶ ἄνθρωπος ἦν, μεμνημένος δὲ καὶ δι' ὃ ἀπεστάλη πληροῖ τὴν οἰκονομίαν εἰς ἣν ἀπεστάλη καὶ βοᾷ· πάτερ, μὴ τὸ θέλημά μου, τὸ μὲν πνεῦμα πρόθυμον, ἢ δὲ σὰρξ ἀσθενής.

15 Τοῦ ἁγίου Ἀθανασίου ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας ἐκ τοῦ περὶ τριάδος καὶ σαρκώσεως λόγου κατὰ Ἀπολιναρίου·

25 Καὶ ὅταν λέγῃ· πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω τὸ ποτήριον τοῦτο, πλὴν μὴ τὸ ἐμὸν θέλημα γένηται, ἀλλὰ τὸ σόν. τὸ μὲν πνεῦμα πρόθυμον, ἢ δὲ σὰρξ ἀσθενής, δύο θελήματα ἐνταῦθα δείκνυσι, τὸ μὲν ἀνθρώπινον, ὅπερ ἐστὶ τῆς σαρκὸς, τὸ δὲ θεϊκόν, ὅπερ θεοῦ. τὸ γὰρ ἀνθρώπινον διὰ τὴν ἀσθένειαν τῆς σαρκὸς παραιτεῖται τὸ πάθος, τὸ δὲ θεϊκόν αὐτοῦ πρόθυμον.

16 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ περὶ πίστεως μείζονος λόγου κατὰ Ἀπολιναρίου·

35 Ἐγένετο Λάζαρον ἀσθενήσαντα ἀποθανεῖν, ὁ δὲ κυριακὸς ἄνθρωπος οὐκ ἀσθενήσας οὐδὲ ἄκων ἀπέθανεν, ἀλλ' ἀφ' ἑαυτοῦ ἤκεν ἐπὶ τὴν τοῦ θανάτου οἰκονομίαν, στεροποιούμενος ὑπὸ τοῦ ἐν αὐτῷ οἰκήσαντος θεοῦ λόγου τοῦ εἰπόντος· οὐδεὶς αἴρει τὴν ψυχὴν μου ἀπ' ἐμοῦ, ἀπ' ἐμαυτοῦ αὐτὴν τίθημι, ἐξουσίαν ἔχω θεῖναι αὐτήν, καὶ ἐξουσίαν

5 Luc. 3,6; Is. 40,5 10 cf. Phil. 2,7 10–12 Joh. 6,38 18 cf. Mt. 26,39 20 Luc. 22,42  
20–21 Mt. 26,41; Mc. 14,38 26 Mt. 26,39 26–27 Luc. 22,42 27 Mt. 26,41 30 cf.  
Mt. 26,41 34 cf. Joh. 11,1.14 36–284,1 Joh. 10,18

8–11 13. Leo papa, Epist. 165 ad Leonem imp. PL 54,1167 C 8–9; ACO II 4 p.117,25–26; ed. E. Schwartz, Abh. BAdW 32,6 (1927) 61,1–2; 282,11–13 unde? 15–21 14. Hippolytus, De pascha PG 10,864A; GCS I 2 (1897) 270–271 23–30 15. Ps.-Athanasius (Marcellus Ancyr.), De incarnatione et contra Arianos 21 PG 26,1021 B 10–C 4; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 18 I p.117,13–15; cf. 326,31–32 32–284,2 16. Ps.-Athanasius, Sermo maior de fide ed. E. Schwartz, Sb. BAdW 6 (1924) p.6, Nr.4

28–29 ὅπερ θεοῦ om. R

rationalem animam non habuit aut sensum aut uoluntatem, sed iuxta morem proprium scriptura *uerbum caro factum est* ait,

quatenus et Christi humilitatem ostendat et neque carnis uocabulum ut indignum refugisse uideatur, carnem pro homine posuit.

5

13 Beati Leonis Romani pontificis de secundo uolumine ad Leonem imperatorem directo :

Secundum quidem *formam serui* non uenit *facere uoluntatem suam, sed eius qui misit eum*. propriam dixit quam temporaliter accepit de uirgine, *uoluntatem autem eius qui misit eum* utique hanc ostendit, quam sine tempore habuit cum patre communem.

14 Sancti Ipolyti episcopi et martyris de omelia dominice paschae :

15

Totus erat in omnibus et ubique, adimplens uero omnia ad omnes arios principatus nudus redespoliatus est, et ad paruam clamat *transire calicem*, ut ostendat uere quia et homo erat, reminiscens autem et propter quod missus est perficiat dispensationem ad quam missus est et clamat : *pater, non mea uoluntas, et : spiritus quidem promptus, caro autem infirma*.

20

15 Sancti Athanasii de sermone contra Apollinarium facto in trinitate et incarnatione :

Et quando dicit : *pater, si possibile est, transeat a me calix iste, tamen non mea, sed tua uoluntas fiat*, et iterum : *spiritus quidem promptus, caro autem infirma*, duas uoluntates hic ostendit, tam humanam, quod est carnis, quam diuinam, quod est deitatis. humana quidem propter infirmitatem carnis recusat passionem, diuina autem eius *promptissima*.

25

30

16 Eiusdem de sermone maiore contra Apollinarem facto pro fide :

Contigit *Lazarum post egritudinem mori*, dominicus autem homo non infirmatus neque nolens mortuus est, sed ex se uenit ad mortis dispensationem, confortatus a deo uerbo inhabitante sibi qui dixit : *nullus a me aufert animam meam, a memetipso eam pono, potestatem*

35

---

4 refugisse, cf. 91,21 et CSEL 44 (1904) 163,24: refugisse ] efficere LDV 15 ipolyti L yppoliti DV  
 17 principatus ] principatos L<sup>1</sup> 20 promptus est caro L 26–27 tua fiat uoluntas fiat L<sup>1</sup> 27 quidem om. DV promptus ] promptos L<sup>1</sup> 28 quod ] id L<sup>1</sup> humana ] humanam L<sup>1</sup>DV 29 eius est promptissima DV 35 contigit ] contingit DV non infirmatus ] non in infirmatus DV 36 mortuus ] mutatus DV 36–37 inhabitante sibi ] inhabitantes ibi DV

ἔχω λαβεῖν αὐτήν· ἡ θεότης οὖν ἐστὶ τοῦ υἱοῦ ἢ τιθεῖσα καὶ λαμβάνουσα τὴν ψυχὴν οὐ ἐφόρεσεν ἀνθρώπου· πλήρη γὰρ ἀνείληφε τὸν ἄνθρωπον.

17 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ κατὰ πεῦσιν καὶ ἀπόκρισιν λόγου κατὰ Ἀπολιναρίου·

5

Ἄλλ' οὔτε μὴν ἀργαὶ καὶ ἄπρακτοι ἔτι νοηθῆναι δύνανται τοῦ θεοῦ λόγου αἱ θεῖαι νοήσεις, οὔτε μὴν τῆς ἀφράστῳ λόγῳ ἐνωθείσης αὐτῷ μακαρίας ψυχῆς, εἴ γε τὸ μὴ νοεῖν αὐτὴν καὶ μὴ βούλεσθαι ἀνυπαρξίαν ἀπειλεῖ.

10 18 Τοῦ αὐτοῦ εἰς τό· νῦν ἡ ψυχὴ μου τετάρκαται·

Εἰ γὰρ καὶ θεὸς ἦν, ἀλλ' ἐν σαρκὶ καὶ κατὰ σάρκα τὴν ὑπακοὴν πληροῖ καὶ τοῦ θελήματος τῆς σαρκὸς τῷ θελήματι τῆς θεότητος κρατεῖ, καθὰ προείρηκεν· ὅτι καταβέβηκα ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, οὐχ ἵνα ποιῶ τὸ θέλημα τὸ ἐμόν, ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντός με πατρὸς, ἴδιον λέγων θέλημα τὸ τῆς σαρκὸς, ἐπεὶ καὶ ἡ σὰρξ ἴδια αὐτοῦ γέγονεν.

15

19 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

Ἔδει δὲ κινεῖσθαι τὸ τῆς σαρκὸς θέλημα, ὑποταχθῆναι δὲ τῷ θελήματι τῷ θεϊκῷ, καὶ οὕτως αἱ τῶν ἀνθρώπων παρακαοὶ λύονται διὰ τῆς παραδόξου ταύτης ὑπακοῆς, ἣν Χριστὸς ὑπήκουσεν ὑπὲρ ἡμῶν.

20

20 Τοῦ ἁγίου Γρηγορίου τοῦ Θεολόγου ἐκ τοῦ περὶ υἱοῦ λόγου β·

Ἐβδομον λεγέσθω τό· καταβεβηκέναι ἐκ τοῦ οὐρανοῦ τὸν υἱόν, οὐχ ἵνα ποιῇ τὸ θέλημα τὸ ἑαυτοῦ, ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντος αὐτόν. εἰ μὲν οὖν μὴ παρὰ τοῦ κατεληλυθότος αὐτοῦ ταῦτα ἐλέγετο, εἴπομεν ἂν ὡς παρὰ τοῦ ἀνθρώπου τυποῦσθαι τὸν λόγον, οὐ τοῦ κατὰ τὸν σωτῆρα νοουμένου· τὸ γὰρ ἐκείνου θέλειν οὐδὲ ὑπεναντίον θεῷ, θεωθὲν ὄλον.

30

21 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

Καὶ γὰρ ἐκεῖνο οὕτως ἐνόησαμεν τό· πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον τοῦτο, πλὴν οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλὰ τὸ σὸν ἰσχυέτω θέλημα, οὔτε γὰρ εἰ δυνατόν ἢ μὴ τοῦτο ἀγνοεῖν ἐκείνον εἰκόσ, ἢ τῷ θελήματι ἀντισφάριον τὸ θέλημα.

35

10 Joh. 12, 27      12–13 cf. Joh. 1, 13      13–15 Joh. 6, 38      15 cf. Joh. 1, 13      19 cf. Joh. 1, 13  
25–26 Joh. 6, 38      33–34 Mt. 26, 39

4–8 17. Ps.-Athanasius, Adv. Apollinarium cf. Cod. Achrid. gr. 84 (s. XIII) p. 161, 4–7 (IX 7)  
10–15 18. Athanasius, Homilia in illud: Nunc anima mea turbata est PG 26, 1241 D 1–7; cf. Mansi XI 600 C 8–D 2      17–21 19. Athanasius, Homilia in illud: Nunc anima mea turbata est PG 26, 1241 D 9–1244 A 1; cf. Mansi XI 600 D 4–8      23–29 20. Gregorius Naz., Or. 30, 12 PG 36, 117 C 1–7; SC 250 (1978) 12, 1–6; cf. 350, 19      31–35 21. Gregorius Naz., Or. 30, 12 PG 36, 117 C 10–15; SC 250 (1978) 12, 9–13

6 ἀργαὶ ] ἀρχαὶ R

*habeo ponere eam, et potestatem habeo accipere eam.* diuinitas ergo filii est quae ponit et accipit animam hominis quem indutus est. perfectum enim adsumpsit hominem.

17 Eiusdem de sermone contra Apolinarem facto per interrogationem et responsionem:

5

Sed neque uacui et inefficaces iam intellegi possunt dei uerbi diuini intellectus, nec iterum ineffabili ratione unitae ad eum beatæ animæ, si uidelicet non intellegere eam et non uelle substantiam eius interminit.

18 Eiusdem in libro quo dicitur: *nunc anima mea turbata est*:

10

Et si deus fuisset, in carne et secundum carnem oboedientiam impleuit et *uoluntas carnis* uoluntati diuinitatis subiucuit, sicut praedixit: *quoniam descendi de caelo, ut non faciam uoluntatem meam, sed uoluntatem eius qui me misit, patris*, suam uoluntatem dicens *carnis*, quoniam et caro ipsius facta est.

15

19 Eiusdem de eodem sermone:

Oportebat autem mouere *carnis* eius uoluntatem, subiucere autem uoluntati diuinæ, et sic hominum inoboedientiae soluuntur per hanc gloriosam oboedientiam, qua Christus oboe- 20 diuit pro nos.

20 Sancti Gregorii Theologii de secundo uerbo de filio:

Septimum dicatur *descendisse e caelo* filium, *non ut faciat uoluntatem suam, sed eius qui 25 misit eum.* si ergo <non> ab eodem qui descendit haec dicta fuissent, dixissemus utique tamquam ab homine formari hoc uerbum, non illo qui in saluatore intellegitur. illius enim uelle nec contrarium est deo, deificatum totum.

30

21 Eiusdem de eodem sermone:

Namque illud sic intellegimus: *pater, si potest fieri, transeat a me calix ist, uerumtamen non sicut ego uolo, sed tua uoluntas praeualeat*, nec enim *si possibile* erat aut non hoc illum ignorare oportet, aut pro uoluntate uoluntatem introducere.

35

---

1 diuinitas enim ergo L<sup>1</sup>      4 apolinare L<sup>1</sup>      8 ἀπειλεῖ = interminit ] interimit LDV      10 mea om.  
 DV      13 sicut (Mansi XI 599 C 14) ] et L      sic et DV      descendi ] descendi L      descendi DV (Mansi XI 599  
 C 15)      19 mouere ] moueri DV (Mansi XI 599 D 6)      eius marg. L<sup>1</sup>      21 nos ] nobis DV (Mansi XI  
 599 D 10)      25 descendisse e caelo ] descendisaecaelo L<sup>1</sup>      descendissecaelo L<sup>2</sup>      26 <non> (Mansi XI 258  
 B 6)      28 deo om. DV      33 uerumtamen ] ueruntamen DV      35 εἰκός = oportet ] oporteret DV



22 *Τοῦ ἁγίου Γρηγορίου ἐπισκόπου Νύσσης ἐκ τοῦ κατ' Εὐνομίου β̄ λόγου·*

Πῶς ὁ κύριος τὸν κόσμον ἐαυτῷ καταλλάσσει ἐπεμέριξε τῇ ψυχῇ τε καὶ τῷ σώματι τὴν παρ' αὐτοῦ γινομένην τοῖς ἀνθρώποις εὐεργεσίαν, θέλων μὲν διὰ τῆς ψυχῆς, ἀπτόμενος  
5 δὲ διὰ τοῦ σώματος;

23 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ εἰς τὸ πάσχα λόγου·*

Προσέρχεται ὁ λεπρὸς διερρηκῶς ἤδη καὶ ἡχρειωμένος τῷ σώματι· πῶς γίνεται ἐπὶ  
10 τούτου παρὰ τοῦ κυρίου ἡ ἴασις; ἡ ψυχὴ θέλει, τὸ σῶμα ἄπτεται, δι' ἀμφοτέρων φεύγει  
τὸ πάθος· ἀπῆλθε γάρ, φησὶν, ἀπ' αὐτοῦ παραχρῆμα ἡ λέπρα.

24 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Πρὸς ἐκάτερον τοίνυν τῶν τοῦ ἀνθρώπου τμημάτων καταλλήλως τῆς θεότητος ἐμμιχ-  
θείσης δι' ἀμφοτέρων ἐπίδηλα τῆς ὑπερεχούσης φύσεως τὰ γνωρίσματα ἦν· τὸ μὲν γὰρ  
σῶμα τὴν ἐν αὐτῷ θεότητα διὰ τῆς ἀφῆς τὰς ἰάσεις παρέχον ἐπεσήμαινε, ἡ ψυχὴ δὲ τῷ  
θειῷ ἐκείνῳ θελήματι τὴν θείαν ἐπεδείκνυτο δύναμιν. ὥσπερ οὖν ἡ κατὰ τὴν ἀφῆν  
αἴσθησις τοῦ σώματός ἐστιν ἰδία οὕτω καὶ τῆς ψυχῆς ἡ κατὰ προαίρεσιν κίνησις.  
20

25 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Πάλιν τοὺς ἐν πολλαῖς χιλιάσι κατὰ τὴν ἔρημον αὐτῷ προσεδρεύοντας ἀπολύσαι μὲν  
νηστεῖς οὐ θέλει, ταῖς χερσὶ δὲ διακλᾷ τοὺς ἄρτους. ὁρᾷς, πῶς δι' ἀμφοτέρων ἐκατέρως  
25 συμπαρομαρτοῦσα ἡ θεότης δημοσιεύεται τῷ τε ἐνεργοῦντι σώματι καὶ τῇ ὁρμῇ τοῦ ἐν  
τῇ ψυχῇ γινομένου θελήματος;

26 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ κατὰ Ἀπολιναρίου (λόγου)·*

Τῆς δὲ τοιαύτης κατὰ τὸν λόγον ἀμηχανίας μία γένοιτο ἂν παραμυθία, ἡ ἀληθῆς τοῦ  
μυστηρίου ὁμολογία, ὅτι τὸ μὲν δειλιᾷν πρὸς τὸ πάθος τῆς ἀνθρωπίνης ἀσθενείας ἐστὶ,  
καθὼς φησὶν ὁ κύριος τὸ πνεῦμα πρόθυμον εἶναι λέγων, ἀσθενῆ δὲ τὴν σάρκα· τὸ δὲ  
ἀναδέχεσθαι τὸ ἐξ οἰκονομίας πάθος τῆς θείας ἐστὶ καὶ βουλῆς καὶ δυνάμεως. ἐπειδὴ  
τοίνυν ἄλλο τὸ ἀνθρώπινον θέλημα καὶ τὸ θεῖον ἄλλο, φθέγγεται μὲν ὡς ἐκ τοῦ  
35 ἀνθρώπου τὸ τῇ ἀσθενείᾳ τῆς φύσεως πρόσφορον ὁ τὰ ἡμέτερα πάθη οἰκειωσάμενος·

3 2. Cor. 5, 19      4 cf. Luc. 6, 19; Mc. 3, 10      9 cf. Mt. 8, 1-3; Luc. 5, 12-13      10-11 cf. Mt. 8, 1-3;  
Luc. 5, 12-13      17-18 cf. Mt. 8, 1-3      23-24 cf. Mt. 15, 30-32, 36; Mc. 8, 4      31 cf. Joh. 14, 27  
32 Mt. 26, 41

1-5 22. Gregorius Nyss., Refutatio confessionis Eunomii PG 45, 548 C 11 - D 1; ed. W. Jaeger II 368, 9-13  
Nr. 179      7-11 23. Gregorius Nyss., In Christi resurrectionem PG 46, 616 C 12-15; ed. E. Gebhardt Op.  
IX 1 p. 292, 13-17      13-19 24. Gregorius Nyss., In Christi resurrectionem PG 46, 616 C 4-12; ed. E. Geb-  
hardt Op. IX 1 p. 292, 6-13      21-26 25. Gregorius Nyss., In Christi resurrectionem PG 46, 616 C 15 -  
D 4; ed. E. Gebhardt Op. IX 1 p. 292, 17-22      28-288, 5 26. Gregorius Nyss., Antirrheticus adv. Apollina-  
rium PG 45, 1193 B 14 - 1196 A 5; ed. F. Müller Op. III 1 p. 181, 12-27; 286, 33-34 cf. 316, 31

28 (λόγου) om. R      30 ἂν τοῦ λόγου παραμυθία R

## 22 Sancti Gregorii episcopi Nysanensis de sermone secundo contra Eunomium :

Quomodo dominus qui secundum Christum homo est, *mundum sibi reconcilians* distribuebat animae corporique beneficium, quod ab eo fiebat hominibus, uolens quidem per animam, *tangens* autem corpore? 5

## 23 Eiusdem de sermone facto in pascha :

Accedit *leprosus* defluxus iam et exterminatus corpore. quomodo fiet in ipso a domino mundatio? anima *uult*, corpus *tanget*, per utraque fugatur passio. *recessit* enim, ait, *ab eo* 10 continuo *lepra*.

## 24 Eiusdem de eodem sermone :

Ad utrumque igitur hominis partitionum competenter deitate unita per utraque clara 15 signa erant sublimissime deitatis. et corpus quidem conexam sibi deitatem per *tactum* sanitatem tribuens ostendebat, anima autem per illam diuinam uoluntatem uirtutem significabat diuinam. sicut igitur sensus *tacti* corporis est proprium ita et animae uoluntaria motio. 20

## 25 Eiusdem de eodem sermone :

Iterum multa milia in *heremum* eidem permanentes *ieiunos non uult absoluere*, manibus autem *confranget panes*. aspicias, quomodo per utraque, id est anima et corpore, utrique coerens diuinitas deuulgatur, et tam operanti corpore quamque impetu uoluntatis quae in 25 anima perficitur?

## 26 Eiusdem de sermone contra Apollinarem facto :

Huiusmodi autem rationabili anxietate una erit consolatio, mysterii uera confessio, quoniam 30 formidare quidem in passione humane fragilitatis est, iuxta quod dominus ait *spiritum promptum esse* dicens, *carnem autem infirmam*. suscipere autem dispensationem diuinam uoluntatis atque uirtutis est. quoniam igitur altera humana uoluntas et diuina altera est, loquitur quidem uti homo, quod infirmitati carnis congruit, qui nostras passiones susceperit,

1 nysanensis L nyssanensis D nisanensis V 9 ἡχθρωμένος = exterminatus (ἀφανίζειν) 10 tanget ] tangit DV 15 utrumque ] utramque L<sup>2</sup> partitionum ] partitionem L<sup>2</sup> particionum DV competenter ] competentes L<sup>1</sup>DV 16 φύσεως = deitatis conexam ] connexam DV tactum ] tactu L<sup>1</sup> tacto corr. L<sup>1</sup> 23 heremum ] heremo L<sup>2</sup> 24 confranget ] confrangit L<sup>2</sup> 24–25 utrique coerens ] utraque coherens DV 25 corpore ] corpori L<sup>1</sup> impetu ] impetum L<sup>1</sup> lac. DV 28 de eodem sermone DV 28–30 factohuiusmodi L<sup>1</sup> 31 quod ] quo L 32 dispensationem ] dispensatio(nis passio)nem? (Mansi XI 258 D 2) 33 igitur om. DV 34 uti ] ut DV τῆς φύσεως = carnis nostras passiones ] nostra passione L

ἐπάγει δὲ τὴν δευτέραν φωνήν, τὸ ὑψηλὸν τε καὶ θεοπρεπὲς βούλημα κυρωθῆναι παρὰ τὸ ἀνθρώπινον ὑπὲρ τῆς τῶν ἀνθρώπων σωτηρίας θέλων. ὁ γὰρ εἰπὼν· *μη τὸ ἐμὸν*, τὸ ἀνθρώπινον τῷ λόγῳ ἐσήμανε· προσθεὶς δὲ τό· *σὸν*, ἔδειξε τὸ συναφεὲς τῆς ἑαυτοῦ πρὸς τὸν πατέρα θεότητος, ἧς οὐδεμία θελήματός ἐστι διαφορὰ διὰ τὴν κοινωνίαν τῆς φύσεως.

27 *Τοῦ ἁγίου Ἰωάννου τοῦ Χρυσοστόμου ἐκ τοῦ λόγου τοῦ πρὸς τοὺς ἀπολειφθέντας τῆς συνάξεως καὶ περὶ ὁμοουσίου·*

10 Εἰ τοίνυν πατρὸς καὶ υἱοῦ μία βούλησις ἐστὶ, πῶς φησὶν ἐνταῦθα· *πλὴν οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς σὺ*; ἂν μὲν γὰρ ἐπὶ τῆς θεότητος τὸ εἰρημένον ἦ τοῦτο, ἐναντιολογία τις γίνεται, καὶ πολλὰ ἄτοπα ἐκ τούτου τίκτεται· ἂν δὲ ἐπὶ τῆς σαρκὸς ἔχει λόγον τὰ εἰρημένα, καὶ οὐδὲν γένοιτο ἂν ἔγκλημα. οὐ γὰρ τὸ μὴ θέλειν ἀποθανεῖν τὴν σάρκα (ἐστὶ) *κατάγνωσις*; φύσεως γὰρ ἐστὶ τοῦτο· αὐτὸς δὲ τὰ τῆς φύσεως ἅπαντα *χωρὶς ἁμαρτίας* *ἐπιδείκνυται* καὶ μετὰ πολλῆς τῆς περιουσίας, ὥστε τὰ τῶν αἰρετικῶν *ἐμφράζει στόματα*. *ὅταν οὖν λέγῃ· εἰ δυνατόν παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον τοῦτο, καὶ· οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς σὺ*, οὐδὲν ἕτερον δείκνυσιν, ἀλλ' ἡ ὅτι σάρκα ἀληθῶς περιβέβληται φοβουμένην τὸν θάνατον. τὸ γὰρ φοβεῖσθαι τὸν θάνατον καὶ ἀναδύεσθαι καὶ *ἀγωνιᾶν ἐκείνης ἐστίν*.

20 28 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἐρμηνείας τοῦ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγελίου·*

Ἐπεὶ καγὼ *ταραττόμενος* νῦν οὐ λέγω ὥστε φυγεῖν· δεῖ γὰρ φέρειν τὸ ἐπιόν. οὐ λέγω· *ἀπάλλαξόν με ἐκ τῆς ὥρας ταύτης*· ἀλλ' ὅτι *δόξασόν σου τὸ ὄνομα* (...) *τουτέστιν*, ἀνάγαγέ με λοιπὸν ἐπὶ τὸν σταυρὸν· πολὺ τὸ ἀνθρώπινον ἐπιδείκνυται καὶ τὴν φύσιν μὴ βουλομένην ἀποθανεῖν, ἀλλὰ τῆς παρούσης ἀντεχομένην ζωῆς· *δεικνύς*, ὅτι οὐκ ἔξω τῶν ἀνθρωπίνων παθῶν ἦν. ὥσπερ γὰρ τὸ *πεινῆν οὐκ ἔγκλημα οὐδὲ τὸ καθεῦδειν*, οὕτως οὔτε τὸ τῆς παρούσης ζωῆς ἐφίεσθαι. ὁ δὲ Χριστὸς σῶμα καθαρὸν *ἁμαρτημάτων* εἶχεν, οὐ φυσικῶν ἀναγκῶν ἀπηλλαγμένον· ἐπεὶ οὐκ ἂν σῶμα ἦν.

30 29 *Τοῦ ἁγίου Θεοφίλου ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας ἐκ τοῦ λόγου τοῦ εἰς τὴν αἰμορροοῦσαν·*

35 Εἰ γὰρ καὶ ὁ σωτὴρ ἡμῶν παρὰ τὸν σταυρὸν ἔλεγεν· *ἐλωὶ ἐλωὶ λιμασαβαχθάνη· τουτέστι· θεέ μου, θεέ μου, ἵνα τί με ἐγκατέλιπες*; ἀλλ' οὐκ ἦν ἐνθάδε τὸ σημαίνονμενον ὡς μακρὰν εἶη τοῦ πατρὸς, ἀλλ' ὅτιπερ παρὰ τὸν καιρὸν τοῦ θανάτου ἦν εἶχε τὸ σῶμα περὶ τὴν ἑαυτοῦ ζωὴν ἔμφυτον ὄρεξιν, ταύτην ἐξεῖπεν ὁ σωτὴρ, ἵνα καὶ οὕτω δείξῃ μὴ φαντασία τινί, ἀλλ' ὡς ὄντως ἀληθεία τῇ πρὸς ἡμᾶς *ὁμοιώσει* συνήφθη.

2–3 cf. Luc. 22, 42      10–11 Mt. 26, 39      14 cf. Hebr. 4, 15      15 cf. Ps. 106, 42      16–17 Mt. 26, 39      18 cf. Luc. 22, 44      23–24 Joh. 12, 27–28      27–28 cf. Mc. 4, 2; Luc. 8, 23      28–29 cf. 1. Joh. 3, 9      34–35 Mt. 27, 46      38 cf. Hebr. 2, 17

7–19 27. Iohannes Chrys., De consubstantiali PG 48, 766, 2–17      21–29 28. Iohannes Chrys., In Iohannem hom. 67, 2 PG 59, 371, 47–60      31–38 29. Theophilus Alex., Sermo in fluxu sanguinis laborantem, cf. CPG 2620

13 (ἐστὶ) om. R      31 θεοφίλου ] θεοφυλάκτου R

producit tamen secundam uocem, excelsam et deo dignam uoluntatem confirmari quam humanam propter salutem hominum uolens. qui enim dixit: *non mea uoluntas*, humanam praesenti sermone signauit. addens autem *tuam* ostendit coniunctionem propriae diuinitatis ad patrem, cuius uoluntatis nulla est differentia propter societatem naturae.

5

27 Sancti Iohannis episcopi Constantinopolitani de sermone facto ad eos qui ad missas non occurrerunt et de consubstantiale:

Si igitur patris et filii una uoluntas est, quomodo hic dicit: *uerumtamen non sicut ego uolo, sed sicut tu uis?* nam si in diuinitate quod dictum est sit, hoc aliqua contradictio erit.

si autem de carne habent rationem quae dicta sunt, et nulla ex hoc criminatio fiet. nec enim nolle mori carnem repraehensio extitit, quoniam hoc natura(e) est. ipse autem quae naturae sunt omnia *absque peccato* ostendit et cum multa abundantia, ut etiam haereticorum opturet ora. quando autem dicit: *si potest fieri transeat a me calix iste*, et: *non sicut ego uolo sed sicut tu*, nihil aliud ostendit nisi quia carnem uere indutus est timentem mortem. mortem enim timere et *dubitare* et *anxiari* illius est.

20

28 Eiusdem ex interpretatione euangelii secundum Iohannem:

Nam et ego *turbatus nunc* non ita dico ut fugiam. oportet enim portare quod accidit. non dico: *absolue me de hac ora*, sed *glorifica nomen tuum* (...), hoc est, subleua me iam in crucem. multum ostendit quod humanum est et naturam nolentem mori sed praesentem uitam desiderantem, ostendens quoniam non erat extra humanis passionibus. sicut enim *esurire* non est crimen neque *dormire*, ita nec praesentem uitam desiderare. Christus autem corpus habuit mundum *de peccatis*, non enim naturalibus necessitatibus carentem, nam iam corpus non erat.

30

29 Sancti Theophili episcopi Alexandriae de sermone facto propter mulierem habentem fluxum sanguinis:

Licet enim saluator noster in cruce dicebat: *heli heli lema sabacthani, quod interpretatur: deus meus deus meus, ut quid me derelinquisti?* sed non erat hic significatio tamquam longe sit a patre, sed quoniam extra mortis tempus quem habet corpus circa uitam inherentem desiderium, hunc saluator expressit, ut et ita ostendat non per quandem fantasiam, sed quoniam ueraciter nostrae *similitudini* coniunctus est.

2 humanam<sup>2</sup> ] humana DV      3 θελήματος (Greg. Nyss.) = uoluntatis ] diuinitatis (θεότητα) LDV (Mansi XI 258 D 14)      10 hic ] hec DV      12 και πολλά άτοπα εκ τούτου τίχεται = et multa inaudita ex hoc generantur (Mansi XI 398 B 8) *om. mss.* Mansi XI 259 A 9–10      13 rationem ] ratione L<sup>2</sup>      14 quoniam *lac.* DV      natura(e) *coni. Lu* ] natura LDV      15 multa *lac.* DV      17 uere carnem DV      24 ora ] hora L      (...) (Mansi XI 407 D 9–10)      31 theofili D      34 heli heli ] hely hely V      lema ] lama D      36 circa *lac.* DV      36–37 inherentem ] inaerentem L      37 hunc ] hē DV

30 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγον·*

“Ὡσπερ γὰρ τὸ πεινῆν καὶ διψῆν καὶ κοπιᾶν οὐκ ἴδια τῆς θεότητος ἦν, ἀλλὰ σωματικὰ γνωρίσματα, οὕτω καὶ τό· ἵνα τί με ἐγκατέλιπες σωματικώτερας φωνῆς ἦν ἴδιον, πεφυ-  
 5 κός τοῦ σώματος μηδαμοῦ θέλειν τῆς ἐμφύτου στερεῖσθαι ζωῆς. εἰ γὰρ καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ ἔλεγε τοῦτο, ἀλλ’ ὠκειοῦτο τοῦ σώματος τὴν ἀσθένειαν, μένων δύναμις καὶ σοφία θεοῦ, ὅτι μὴ ἄλλου τινὸς ἀνθρώπου, ἀλλ’ αὐτοῦ τοῦ σωτῆρος ἦν, ὅπερ ἐκ τῆς Μαρίας ὠκοδόμησεν ἑαυτοῦ σῶμα. οὐ ἔνεκεν ἔλεγε· τὸ μὲν πνεῦμα πρόθυμον, ἡ δὲ σὰρξ ἀσθενής.

10

31 *Τοῦ ἀγίου Ἐπιφανίου ἐπισκόπου Κωνσταντίας τῆς Κύπρου ἐκ τῶν Παναριῶν ἐκ τοῦ κατὰ Ἀρειανῶν λόγον·*

Καὶ καθεξῆς δὲ ἐπιφέρει λέγων, ἐν τῷ εὐχεσθαι αὐτόν, ὡς γενόμενος ἐν ἀγωνία, ὡς ἐμφέρεται ἐν τῷ κατὰ Λουκᾶν εὐαγγελίῳ· ἰδρῶσε, φησί, καὶ ἐγένετο αὐτοῦ ὁ ἰδρῶς ὡς θρόμβοι αἵματος κατερχόμενοι ἐπὶ τῆς γῆς. καὶ ἐφάνη ἄγγελος ἐνισχύων αὐτόν. προ-  
 15 πηδήσαντες τοίνυν οἱ λεξοθῆρες εὐθύς, ὡς πρόφασιν κατ’ ἐχθροῦ εὐράμενοι, ἐπιφέρουσι λέγοντες· ὁρᾶς ὅτι ἐπεδέετο καὶ ἰσχύος ἀγγέλου; ἐνίσχυσε γὰρ αὐτόν ἄγγελος· ἐν ἀγωνία γὰρ αὐτὸς ἐγένετο. καὶ οὐκ ἴσασις ὅτι ἐὰν μὴ ἔχη ταῦτα πάντα καὶ μὴ τὸ ἐμὸν θέλημα, ἀλλὰ τὸ σὸν, καὶ ἐὰν μὴ ἀγωνιάσῃ, ἐὰν μὴ ἰδρῶς αὐτῷ γένηται ἐκ σώματος προερχόμενος, ἄρα δόκησις ἦν ἡ ἔνσαρκος τοῦ Χριστοῦ παρουσία.

20

32 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγον·*

25 Οὐκ εἰρωνεῖα ἀλλὰ ἀληθεία τό· μὴ τὸ ἐμὸν θέλημα γενέσθω ἔδειξε σαρκὸς ὑπόστασις ἀληθινήν, καὶ ἵνα ἐλέγξῃ τοὺς λέγοντας νοῦν μὴ ἐσχηκέναι αὐτόν ἀνθρώπινον.

33 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγον·*

30 “Ὅρα γὰρ πόσα χρήσιμα ἐν τῷ λόγῳ τούτῳ. ἀπὸ ἀσωμάτων οὐ προέρχεται ἰδρῶς, ἐν δὲ τῷ τοῦτον ἰδρῶν ἔδειξεν ἀληθινήν σάρκα καὶ οὐ δόκησιν. ἀπὸ σαρκὸς θεότητι συνημμένης μόνης χωρὶς ψυχῆς καὶ νοῦς οὐ γίνεται ἀγωνία. ἀγωνιάσαντος δὲ αὐτοῦ ἔδειξε ψυχὴν καὶ σῶμα καὶ νοῦν ἐπὶ τὸ αὐτὸ πεφορηκέναι, ὅθεν ἡ ἀγωνία γίνεται. καὶ πάλιν ἐν τῷ εἰπεῖν· μὴ τὸ ἐμὸν θέλημα, ἀλλὰ τὸ σὸν ἔδειξεν ἀληθῶς νοῦν ἀνθρώπινον,  
 35 ἀλλ’ ἀναμάρτητον.

3 cf. Mc. 4, 2; Joh. 4, 15; Joh. 4, 6 4 Mt. 27, 46 6–7 1. Cor. 1, 24 8–9 Mt. 26, 41 14–16 Luc. 22, 44–43 18–34 cf. Luc. 22, 43–44; Joh. 6, 38 35 cf. 1. Joh. 3, 9; Hebr. 4, 15

1–9 30. Theophilus Alex., Sermo in fluxu sanguinis laborantem ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 18 XI p. 120, 10–19 11–21 31. Epiphanius Const., Panarion 69, 61, 1–2 PG 42, 300 B 9–C 7 (c. 69, 59); ed. K. Holl III p. 209, 11–20 23–26 32. Epiphanius Const., Panarion 69, 61, 3 PG 42, 300 C 12–15 (c. 69, 59); ed. K. Holl III p. 209, 25–210, 1 28–35 33. Epiphanius Const., Panarion 69, 61, 4–5 PG 42, 300 D 3–12 (c. 69, 59); ed. K. Holl III p. 210, 4–10

17 λεξοθῆρες ] λεξιθῆρες Epiphanius ἐλεξιθῆρες Cod. Achrid. gr. 86

## 30 Eiusdem de eodem sermone :

Sicut enim *esurire* et *sitire* et *laborare* non erant propria deitatis sed corporalia signa, ita et quod dicitur: *ut quid me derelinquisti* corporalis uocis erat proprium, quod solet nusquam uelle coniunctam uitam caescere. licet enim et ipse saluator dicebat hoc, sed propriae ostendebat corporis fragilitatem, manens *uirtus et sapientia dei*, quia non alterius cuiusdam hominis, sed eiusdem saluatoris erat corpus, quod de Maria sibi aedificauit. pro qua re dicebat: *spiritus quidem promptus, caro autem infirma.*

10

15

20

25

30

35

---

3 corporalia ] corporali DV    4 et ] at L<sup>1</sup>    quid ] quod L<sup>1</sup>    nusquam ] nusquem L<sup>1</sup>    5 propriae ] proprie DV    291, 11–35 om. LDV

34 Τοῦ μακαρίου Σεβηριανοῦ ἐπισκόπου Γαβάλων ἐκ τοῦ εἰς τό· πάτερ, παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον τοῦτο, καὶ εἰς τό· πάτερ, σῶσόν με ἀπὸ τῆς ὥρας ταύτης·

5 Προλαβὼν ὁ κύριος ἐμφράττει τῶν αἰρετικῶν τὰ στόματα, ἵνα δείξῃ ὅτι τὸ πολυπαθὲς τοῦτο ἐνεδύσατο σῶμα, τοῦτο τὸ ἀγωνιῶν τὸν θάνατον, τὸ τρέμον τοῦ θανάτου τὴν βίαν, τὸ λυπούμενον καὶ ταραττόμενον, πρὸς τὸ τοῦ βίου τέλος λέγει· νῦν ἡ ψυχὴ μου τετάρακται, περιλυπὸς ἐστὶν ἡ ψυχὴ μου ἕως θανάτου· οὐχ ἡ θεότης μου, ἀπαθὲς γὰρ τὸ θεῖον καὶ ἄλυπον καὶ ἀδείλαντον. τὸ γὰρ πνεῦμα, φησὶν ὁ κύριος, πρόσθυμον, ἡ δὲ σὰρξ ἀσθενής, ὥστε δύο θελήματα ἐμφαίνει, τὸ μὲν θεῖον, τὸ δὲ ἀνθρώπινον.

10

35 Τοῦ αὐτοῦ ἐξ ὁμιλίας ῥηθείσης κατὰ Ἰουδαίων καὶ Ἑλλήνων καὶ Ἀπολιναριστῶν·

Εἶδες αὐτὸν κοινωνήσαντα τοῖς πάθεσι τῆς σαρκὸς τοῖς ἐκτὸς ἁμαρτίας, βλέπε αὐτὸν κοινωνήσαντα τοῖς πάθεσι τῆς ψυχῆς τοῖς ἐκτὸς ἁμαρτίας· πάθη ψυχῆς εἰς ἁμαρτίαν λογιζόμενα λογισμοὶ πονηροί, ἐνθυμήσεις αἰσχροί. ταῦτα πάθη ψυχῆς ῥεπούσης κατὰ τὴν ἀνθαιρετον ἐξουσίαν εἰς ἁμαρτίαν. ἔστι δὲ αὐτῆς ἄλλα πάθη ἐκτὸς ἁμαρτίας· λύπη καὶ δειλία καὶ φόβος. οὐδεὶς δειλὸς κατεκριθῆ, οὐδεὶς διὰ φόβον ἀπεδοκιμάσθη, οὐδεὶς διὰ λύπην ἠτιμάσθη, κοινὰ γὰρ ταῦτα πάθη τῆς φύσεως καὶ ἀνέγκλητα πάθη τῆς ψυχῆς τὰ ἐκτὸς ἁμαρτίας. οὕτως ἐκοινωνήσε τοῖς πάθεσι τῆς ψυχῆς τοῖς ἐκτὸς ἁμαρτίας ὁ κύριος. αὐτοῦ λέγοντος ἄκουε· περιλυπὸς ἐστὶν ἡ ψυχὴ μου ἕως θανάτου, καὶ πάλιν· νῦν ἡ ψυχὴ μου τετάρακται. ταραχὴ δὲ φόβου ἐνέργεια, ὥστε δεῖξαι κατὰ πάντα τὴν ἀνθρώπου σὰρκα ψυχὴν λογικὴν καὶ νοῦν καὶ πάντα ὅσα ἐστὶν ἀνθρώπου χωρὶς ἁμαρτίας ἔχουσαν, ἵνα σώσῃ τελείως τὸν ἄνθρωπον. οὐδεὶς γὰρ ἀνθρώπων ἐρρωμένην ἔχων τὴν καρδίαν ἐν τῇ πίστει λέγει „μέρος ἀνθρώπου εἰληφέναι τὸν Χριστόν“. ἐνταῦθα πρόσθετε ἀκριβῶς ὁ λέγων μὴ εἶναι νοῦν ἀνθρώπινον ἐν τῇ τοῦ σωτῆρος σαρκί· αὐτὸς εἶπεν ὅτι καὶ λύπην καὶ ταραχὴν ὑπέμεινε, ἡ δὸς τῷ νῷ τὸν κατὰ φύσιν ταραττόμενον καὶ λυπούμενον, ἡ τοῦτον ἐκβαλὼν καὶ τὸν θεὸν ἀντεισάγων ἀντὶ τοῦ λογισμοῦ αὐτῷ περιάπτεις τὰ πάθη. τί γὰρ φησὶν· ἄνευ τοῦ νοῦ ἡ ψυχὴ οὐ λυπεῖται καὶ δειλιά καὶ ταραττεται τῶν ἀμηχάνων.

30

36 Τοῦ ἁγίου Κυριλλοῦ ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας ἐκ τῶν Θησαυρῶν·

Ἦταν φαίνηται δειλιῶν τὸν θάνατον ὁ σωτῆρ καὶ λέγων· εἰ δυνατόν παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον τοῦτο, ἐννοεῖ πάλιν ὅτι δειλιῶσα τὸν θάνατον ἡ σὰρξ ἐδιδάσκατο φορουμένη ὑπὸ τοῦ θεοῦ λόγου μηκέτι τοῦτο πάσχειν. ἔλεγε δὲ πρὸς τὸν πατέρα· οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς σύ. οὐκ ἐφοβεῖτο μὲν γὰρ καθὸ λόγος ἐστὶ καὶ θεὸς τὸν θάνατον

35

1–2 Mt. 26, 39      2 Joh. 12, 27      4 cf. Ps. 106, 42      5 cf. Luc. 22, 44      6–7 Mt. 26, 38; Joh. 12, 27  
8–9 Mt. 26, 41      13–14 cf. Hebr. 4, 15; 1. Joh. 3, 5      16–23 cf. Mc. 3, 5; Hebr. 4, 15      17–27 cf. Mt. 26, 38; Joh. 12, 27  
33–34 Mt. 26, 39      35–36 Mt. 26, 39

1–9 34. Severianus Gab., In illud: Pater, transeat a me calix iste ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 18 VIII p. 119, 10–120, 3      11–29 35. Severianus Gab., Hom. adv. Iudaeos, Paganos et Apollinaristas (ed. M. Aubineau); 292, 24 cf. Gregorius Naz., Epist. 203<sup>1</sup> PG 37, 333 A; 292, 24–29 cf. Ps.-Athanasius, De incarnatione contra Apollinarium 1, 16 PG 26, 1121 BC      31–294, 3 36. Cyrillus Alex., Thesaurus, c. 24 PG 75, 397 A 3–13

7–9 οὐχ ἡ θεότης ... ἀνθρώπινον del. H. D. Altendorf      21–24 ὥστε δεῖξαι ... χριστόν del. M. Aubineau  
33 ὁ σωτῆρ del.?

- 34 Beati Seueriani episcopi Gabalensis in eo quod scripsit: *pater, transfer a me calicem hunc*, et iterum: *pater, salua me in hac ora*, sic enim ait:

Praeueniens dominus *ora* haeticorum *oppilauit*, ut ostendat quia hoc passibile corpus indutus est, quod *taediat* mortem, quod trepidat mortis uolentiam, quod *tristatur* et *turbatur*, in uitae termino dicit: *nunc anima mea turbatur, tristis est anima mea usque ad mortem*. non deitas mea, impassibilis enim est diuinitas et inperturbabilis et inperterrita. *spiritus quidem*, ait dominus, *promptus, caro autem infirma*. ergo duas uoluntates declarat, unam quidem diuinam, alteram autem humanam.

- 35 Item eiusdem de omelia dicta contra Iudaeos, paganos et Apollinaristas:

Uidisti eum communicantem passionibus carnis quae *sine peccato* sunt, aspice eum communicantem passionibus animae quae *sine peccato* sunt. *passiones* animae sunt in peccato reputate cogitationes malignae seu turpiosae. haec *passiones* animae respicientis secundum spontaneam potestatem in peccatum. sunt autem eius aliae *passiones absque peccato*: *tristitia*, timor, *formido*. nemo timidus condemnatus est, nemo propter timorem reprobatus est, nullus propter tristitiam exhonorus est, communes enim haec *passiones* naturae et sine crimine quae *foris peccato* sunt. sic itaque communicauit passionibus animae quae *foris peccato* consistunt. audi eo dicente: *tristis est anima mea usque ad mortem*, et iterum: *nunc anima mea turbatur*. turba autem timoris est operatio, ut ostendat per omnia hominis carnem animam rationalem et intellectum et quaeque sunt hominis *absque peccato* habentem, ut saluet perfecte hominem. nemo enim hominum incolomem habens cor in fidem dicit „partem hominis adsumpsisse Christum“. intende hic subtiliter qui dicis non esse intellectum humanum in saluatoris carne. ipse enim dixit quoniam et *tristitiam* et *conturbationem* pertulit. aut igitur da intellectum naturalem *turbatum* et *tristatum*, aut proiciens eum et deum introducens pro intellectu ipsi utique connectis *passiones*. quid enim dicit: *absque intellectu anima non tristatur et timet et conturbatur*, impossibile est.

- 36 Sancti Cyrilli episcopi Alexandriae de libro Thensaurorum:

Quando uidetur timens mortem et dicens: *si potest fieri transeat a me calix iste*, considera iterum quoniam formidans mortem caro docebatur a deo uerbo induta hoc deinceps minime pati. dicebat enim ad patrem: *non sicut ego uolo, sed sicut tu*, et non quidem

1 seueriani ] seuerini L<sup>1</sup>DV      transfer ] tranfer corr. L<sup>1</sup>      5 taediat ] taedat L      tediat D      tedeat V  
7 ἄλλυπον = inperturbabilis (ἀτάραχος – sine tristitia)      8 promptus ] promptus est L<sup>1</sup>      promptus DV  
14 in om. DV      16 spontaneam ] spontaneum L<sup>2</sup>      eius om. DV      18 haec ] hec DV      19 peccato  
sunt consistunt L (ὁ κύριος?)      21 turba inc. b      turba ] turbatio DV      est om. b      23 incolomem ] incolome L<sup>2</sup>      incolumem b      24 christum intende christum intende L      subtiliter ] subtiliter DV  
26 intellectum ] intellectum b      27 connectis ] conuectis DV      31 thensaurorum ] thesaurorum DV  
33 calix ] calex b      34 induta ] indutam L<sup>1</sup>



αὐτός, ἀλλ' εἰς τέλος διεξάγειν τὴν οἰκονομίαν ἠπέιγετο. τοῦτο γὰρ ἦν τὸ θέλημα τοῦ πατρὸς. εἶχε δὲ καὶ τὸ μὴ θέλγειν ἀποθανεῖν διὰ τὸ παραιτεῖσθαι τὴν σάρκα τὸν θάνατον φυσικῶς.

5 37 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας*

Τῷ οἰκείῳ θανάτῳ τὸν θάνατον κατήργησεν ὁ σωτὴρ. ὡσπερ οὖν οὐκ ἂν θάνατος κατηργήθη μὴ ἀποθανόντος αὐτοῦ, οὕτως ἐφ' ἐκάστῳ τῶν τῆς σαρκὸς παθῶν. εἰ μὴ γὰρ ἐδειλίασεν, οὐκ ἂν ἐλευθέρῳ τοῦ δειλιᾶν ἢ φύσις ἐγίνετο, εἰ μὴ γὰρ ἐλυπήθη, οὐκ ἂν ἀπηλλάγη τοῦ λυπεῖσθαι ποτε, εἰ μὴ ἐταράχθη καὶ ἐπτοήθη, οὐκ ἂν ἔξω ποτὲ τούτων ἐγίνετο καὶ ἐφ' ἐκάστῳ τῶν ἀνθρωπίνως γεγονότων τὸν αὐτὸν ἐφαρμοζῶν λόγον εὐρήσεις ἐν Χριστῷ τὰ τῆς σαρκὸς πάθη κεκινημένα, οὐχ ἵνα κρατήσῃ ὡσπερ καὶ ἐν ἡμῖν, ἀλλ' ἵνα κινήθῃ καταργηθῇ τῇ δυνάμει τοῦ ἐνοικήσαντος τῇ σαρκὶ λόγου πρὸς τὸ ἄμεινον μεταποιουμένης τῆς φύσεως.

15

38 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἐρμηνείας τοῦ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγελίου, βιβλίου ια'*

Εἰ γὰρ μὴ ἐποιήσατο θελητόν, καίτοι λίαν ἀβούλητον ὄν, τὸ παθεῖν, τίς ἂν νοοῖτο λοιπὸν ἢ πρόφασις τοῦ προσεύχεσθαι καὶ λέγειν· πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον τοῦτο;

20

39 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ βιβλίου*

Θέα δέ, ὅπως ἀνεθέλητον μὲν τῷ σωτῆρι τὸ πάθος· ἐπειδὴ δὲ πάντῃ τε καὶ πάντως ὑπομῆναι ἐχρῆν διὰ τὰ ἐκ τοῦ παθεῖν ἀγαθὰ, θελητόν ἐποιήσατο δι' ἡμᾶς.

25

40 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας (βιβλίου ιβ').*

Παρατεῖται τοιγαροῦν τὸ ποτήριον τῆς τῶν σταυρωσάντων ἀφιλοθείας οἰονεῖ πως ἤδη διὰ τούτου κατηγορῶν καὶ ὑπόκειται μὲν τὸ δεῖμα τοῦ παθεῖν ἐν αὐτῷ διὰ τὸ ἀνθρώπινον, κατευνάξεται δὲ παραχρῆμα τῇ (τοῦ) ἐνοικοῦντος λόγου ῥώμη τε καὶ εὐσθενεία. θεὰ γὰρ, ὅπως παραδείκνυσι μὲν ἐν αὐτῷ τὸ ἀνθρώπινον ἢ παραίτησις, τὸ δὲ τῆς θεότητος ἀκαμπῆς ἀνέλαμψεν εὐθύς. ἔφη γὰρ πρὸς τὸν ἐν οὐρανοῖς πατέρα· *πλὴν οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς σύ.* ἀνθρωποπρεπῶς δὲ καὶ τοῦτο φησιν, ἐπεὶ κατὰ γε τὸ εἶναι θεὸς οὐκ ἔξω τῶν τοῦ πατρὸς θελημάτων ἐστίν.

35

1–2 Joh. 6, 40      7–8 cf. 1. Cor. 15, 26      9 cf. Mc. 3, 5      10 cf. Joh. 12, 27      13 cf. 1. Cor. 15, 26  
19–20 Mt. 26, 39      29 cf. Mt. 26, 39      33–34 Mt. 26, 39

5–14 37. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 24 PG 75, 397 C 1–13; cf. 358, 33–360, 4      16–20 38. Cyrillus Alex., Comm. in Matth., lib. XI PG 72, 456 C 10–14; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 18 II p. 118, 4–7; cf. 356, 14–17      22–25 39. Cyrillus Alex., Comm. in Matth., lib. XI PG 72, 456 C 14–D 2; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 18 III p. 118, 8–10; ed. J. Reuß, p. 260, 9–12 (Nr. 299); cf. 356, 17–19      27–35 40. Cyrillus Alex., Comm. in Matth., lib. XI cf. PG 72, 456 A 1–4; Mansi XI 384 D 11–E 9; 294, 31–33 cf. F. Diekamp, Doctrina patrum 18 IV p. 118, 15–21

27 πραγματείας, τόμου ιβ̄ = Mansi XI 412 C 2      31 (τοῦ) om. R

timebat ipse mortem secundum quod uerbum est et deus, sed usque ad finem dispensationem perficere properabat, *haec enim erat patris uoluntas*. habet autem et nolle mori eo quod caro mortem recusabat naturaliter.

5

10

38 Eiusdem ex interpretaetione euangelii secundum Mattheum libro undecimo:

15

Si enim non fecisset uoluntariam, et dum nimis esset contra uoluntate passionem, qualis iam intellegatur occansio orandi atque dicendi: *pater, si potest fieri, transeat a me calix iste*.

20

39 Eiusdem de eodem libro:

Aspice uero, quomodo contra uoluntatem extitit passio saluatoris. sed quia per omnia et omnino pati necesse erat propter bona quae ex passione opera sequebantur, pro nos eandem uoluntariam fecit.

25

40 Eiusdem ex eadem interpretaetione libro duodecimo:

Recusat igitur *calicem* crucifigentium odiositatem circa deum utpote ex hoc accusans et superponitur quidem timor passionis in ipso propter humanum, substernitur autem protinus per uirtutem et potentiam inhabitantis uerbi. intende enim, quomodo recusatio designat humanum in ipso, diuinitatis autem inflexibile coruscavit statim. dixit enim ad patrem qui in caelis est: *uerumtamen non sicut ego uolo, sed sicut tu*. homini decibiliter autem et hoc ait, nam per hoc quod deus est non est extra uoluntatibus paternis.

35

---

2 nolle ] noll.e b (nollae?) 295,5–14 om. L b DV 295,16–19 om. b 16 mattheum in libro DV 18 καίτοι = et dum con. Lu (cf. 117,8: dum et) ] dum et dum LDV 19 occansio ] occasio DV 24–25 saluatoris ... erat om. DV 25 passione ] passionae b nos ] nobis DV pro nos expl. b 31 superponitur ] supponitur D humanum ] humanam DV 33 in om. DV 34 uerumtamen ] ueruntamen DV ἀνθρώπου πρὸς = homini decibiliter ] deo decibiliter LDV

41 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἐρμηνείας τοῦ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγελίου, τόμου δ΄.*

Σκανδαλίζου τοιγαροῦν, ἄνθρωπε, μηδαμῶς, ὅταν ἀκούσης τοῦ σωτῆρος λέγοντος·  
καταβέβηκα ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, οὐχ ἵνα ποιῶ τὸ θέλημα τὸ ἐμόν, ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέ-  
5 ψαντός με. ὁ γὰρ ἐλέγομεν ἐξ ἀρχῆς τοῦτο πάλιν ἐροῦμεν· κατὰ πράγματος ὠρισμένον  
καὶ ἐναργοῦς τὸν ἐπὶ τούτῳ λόγον ἐποίησατο Χριστός, διδάσκων ὅτι τὸ ὑπὲρ πάντων  
τεθνάναι θελητὸν μὲν ἔχει διὰ τὸ οὕτω βεβουλησθαι τὴν θείαν φύσιν, ἀνεθέλητον δὲ διὰ  
τὰ ἐπὶ τῷ σταυρῷ πάθη καὶ τὸ ὅσον ἦκεν εἰς τὴν σάρκα παραιτουμένην τὸν θάνατον.

10 42 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ τόμου·*

“Ὅτι δὲ ἀνεθέλητόν πως ὁράται τῷ σωτῆρι Χριστῷ καθόπερ ἦν ἄνθρωπος τὸ ἐπὶ τῷ  
σταυρῷ πάθος καὶ ἐξ αὐτῆς ἀκόλουθον ἡμᾶς τῆς τῶν πραγμάτων φύσεως κατιδεῖν.

15 43 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ τόμου·*

Εἰ ἀποθνήσκει θάνατος μὴ τεθνεῶτος ἐμοῦ κατὰ τὴν σάρκα δὲ δηλονότι *παροιχέσθω*,  
φησί, *τὸ ποτήριον·* πλὴν ἐπέειπερ οὐκ ἂν γένοιτο, φησίν, ἑτέρως, *οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ’*  
*ὡς σύ.* ὁρᾶς, ὅπως ἀπονοῦσα μὲν πάλιν ἡ ἀνθρώπου φύσις καὶ ἐν αὐτῷ τῷ Χριστῷ τὸ  
20 ὅσον εἰς ἐαυτὴν εὐρίσκεται· ἀνακομίζεται δὲ διὰ τοῦ ἐνωθέντος αὐτῇ λόγου πρὸς εὐ-  
τολμίαν θεοπρεπῆ.

44 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ τόμου·*

25 Καὶ ὅτι μὲν ὄντως ἀνεθέλητόν τε ὁμοῦ καὶ θελητὸν τῷ μονογενεῖ τὸ ἐπὶ τῷ σταυρῷ  
πάθος ὁράται, προεῖρηται μὲν ἤδη σαφῶς. διαληψόμεθα δὲ καὶ εἰσαῦθις ἀκριβεστέραις  
ἐρεῦναις, τοῖς ἐντευξομένοις ἀπλοῦντες τὴν ἀλήθειαν.

---

4–5 Joh. 6, 38      6–7 cf. Joh. 18, 14      17–19 Mt. 26, 39

---

1–8 41. Cyrillus Alex., Comm. in Ioh. IV 1 PG 73, 540 D 11–541 A 8; ed. Ph.E. Pusey, In Ioh. I p. 495, 25–  
496, 4 10–13 42. Cyrillus Alex., Comm. in Ioh. IV 1 PG 73, 529 C 14–D 2; ed. Ph.E. Pusey, In Ioh. I  
p. 486, 26–487, 1 15–21 43. Cyrillus Alex., Comm. in Ioh. IV 1 PG 73, 532 A 12–B 4; ed. Ph.E. Pusey,  
In Ioh. I p. 487, 13–19 23–27 44. Cyrillus Alex., Comm. in Ioh. IV 1 PG 73, 533 D 11–14; ed. Ph.E.  
Pusey, In Ioh. I p. 490, 19–23

---

3 τοῦ σωτῆρος *del.* ?

## 41 Eiusdem ex interpretatione euangelii secundum Iohannem, uolumine quarto:

O homo, nullatenus scandalizeris, quando audis dicentem: *descendi de caelo, non ut faciam uoluntatem meam, sed eius qui misit me, patris*. quod enim dicebamus ab initio, hoc iterum dicimus: super causa definita et clara sermonem de hoc fecit Christus, docens quod pro omnibus quidem mori spontaneum habet, eo quod ita uolebat diuina natura, praeter uoluntatem uero propter passiones crucis et quantum ad carnem pertinet recusantem passionem. 5

## 42 Eiusdem de eodem uolumine:

10

Quoniam autem praeter uoluntatem uidetur saluatori Christo secundum quod homo erat passio crucis et ex ipsa rerum natura considerare nos oportet.

## 43 Eiusdem ex eodem uolumine:

15

Si moritur mors me non moriente secundum carnem uidelicet *transeat*, ait, *calix, uerum*, quia non aliter hoc fiet, ait: *non sicut ego uolo, sed sicut tu*. uides, quomodo deficiens quidem iterum humana natura et in ipso Christo quantum ad eam pertinet repperitur, recuperatur autem per unitum ei uerbum ad ualitudinem deo digna. 20

## 44 Eiusdem de eodem uolumine:

Sed quoniam uere quidem praeter uoluntatem pariterque spontanea uidetur unigeniti passio crucis iam quidem manifeste praedictum est. adsumamus autem denuo subtiliores inuestigationes legentibus ueritatem pandentes. 25

---

3 de caelo ] a celo DV      4 patris *om. Graec.*      5 clara ] claram L      docens ] ducens DV      quod  
*om.* DV      15 ex ] de DV      18 fiet ] fiat DV      uidens ] uidens DV      ἀπονοῦσα = deficiens ] defi-  
niens LDV      25 spontanea ] spontaneam DV      26 subtiliores ] subtiliorem L<sup>1</sup>      subtiliores DV

## Περὶ τῶν φυσικῶν Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐνεργειῶν

1 Τοῦ ἁγίου Ἰλαρίου ἐπισκόπου Πικτάβων καὶ ὁμολογητοῦ ἐκ τοῦ περὶ πίστεως λό-  
5 γου·

Ἐκ παρθένου τοίνυν τεχθεὶς ἄνθρωπος ὁ μονογενὴς θεὸς καὶ κατὰ τὴν συμπλήρωσιν  
τοῦ καιροῦ μέλλων αὐτὸς ἐν ἑαυτῷ τὴν τοῦ ἀνθρώπου προκοπὴν εἰς θεὸν ἀπεργάζεσθαι,  
ταύτην τὴν τάξιν ἐν ἅπασιν τοῖς εὐαγγελικοῖς λόγοις ἐφύλαξεν, ἵνα ἑαυτὸν καὶ υἱὸν εἶναι  
10 (θεοῦ) πιστεῦσθαι διδάξῃ καὶ ἀνθρώπου (υἱὸν) ὑπομνήσῃ κηρύττεσθαι, τῷ μὲν  
ἄνθρωπος εἶναι λαλῶν ἅπαντα καὶ πράττων ἅπερ ἐστὶ θεοῦ, τῷ δὲ θεὸς εἶναι λαλῶν  
πάλιν καὶ πράττων ἅπαντα ἅπερ εἰσὶν ἀνθρώπου, οὕτω μέντοι ὥστε ταύτη αὐτῇ τῇ καθ’  
ἐκάτερον αὐτῶν γένος ὁμιλία μὴδὲν πώποτε λαλεῖν εἰ μὴ μετὰ τοῦ σημαίνειν θεόν τε καὶ  
ἄνθρωπον τὸν αὐτόν.

15

2 Τοῦ ἁγίου Ἀμβροσίου (ἐκ τοῦ περὶ πίστεως λόγου)·

Σιωπάτωσαν τοίνυν αἱ ἀπὸ τῶν λόγων μάταιαι ζητήσεις, ὅτι ἡ τοῦ θεοῦ βασιλεία,  
καθὼς γέγραπται, οὐκ ἐν πειθοῖ λόγων ἀνθρωπίνων ἐστίν, ἀλλ’ ἐν ἀποδείξει πνεύματος  
20 καὶ δυνάμεως. φυλάξωμεν τοίνυν τὴν διαφορὰν τῆς τε θεότητος καὶ τῆς σαρκός. εἷς γὰρ  
θεοῦ υἱὸς ἐν ἐκατέρᾳ λαλεῖ, ἐπειδήπερ ἐκατέρᾳ φύσις ἐστὶν ἐν αὐτῷ. ὁ αὐτὸς λαλεῖ καὶ  
οὐχ ἐνὶ πάντοτε διαλέγεται τρόπον. ὅρα ἐν αὐτῷ νυνὶ μὲν δόξαν θεοῦ, νυνὶ δὲ πάθη  
ἀνθρώπου, ὅτι ὡς θεὸς διδάσκει τὰ θεῖα, ἐπεὶ λόγος ἐστίν· ὡς ἄνθρωπος λαλεῖ τὰ  
ἀνθρώπινα, ἐπειδὴ ἐν τῇ ἡμετέρα οὐσίᾳ ἐφθέγγετο.

25

3 Τοῦ ἁγίου Λέοντος πάπα Ῥώμης ἐκ τοῦ πρὸς τὸν ἐν ἁγίοις Φλαβιανὸν ἐπίσκοπον  
Κωνσταντινουπόλεως τόμου·

Ἐνεργεῖ γὰρ ἐκατέρᾳ μορφῇ μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας τοῦτο ὅπερ ἴδιον ἔσχηκε,  
30 τοῦ μὲν λόγου κατεργαζομένου τοῦθ’ ὅπερ ἐστὶ τοῦ λόγου, τοῦ δὲ σώματος ἐκτελοῦντος  
ἅπερ ἐστὶ τοῦ σώματος, καὶ τὸ μὲν αὐτῶν διαλάμπει τοῖς θαύμασι, τὸ δὲ ταῖς ὑβρεσιν  
ὑποπέπτωκεν.

4 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ πρὸς Λέοντα τὸν βασιλέα τόμου·

35

Εἰ καὶ τὰ μάλιστα ἐν τῷ ἐνὶ κυρίῳ ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστῷ τῷ ἀληθεῖ τοῦ θεοῦ καὶ  
ἀνθρώπου υἱῷ τοῦ τε λόγου καὶ τῆς σαρκός ἐν ὑπάρχει τὸ πρόσωπον, ὅπερ ἀχωρίστως  
καὶ ἀδιαιρέτως κοινὰς ἔχει τὰς πράξεις, δεῖ νοεῖν ὁμῶς αὐτῶν τῶν ἔργων τὰς ποιότητας

7–8 cf. Mc. 1, 15      8 cf. Luc. 2, 52      18 cf. 1. Cor. 4, 20      19–20 1. Cor. 2, 4

4–14 1. Hilarius Pict., De trinitate 9, 5 PL 10, 284, 14–23; ACO II 1, 1 p. 20, 25–21, 2; ACO II 4 p. 121, 10–15  
16–24 2. Ambrosius, De fide II 9, 30–38 (77) PL 16, 600 A 12–B 7; CSEL 78 (1962) 84–85 26–32 3. Leo  
papa, Epist. 28, 4 ad Flavianum Const., PL 54, 767 A 15–B 1; ACO II 1, 1 p. 14, 27–15, 1; ACO II 2, 1 p. 28, 12–  
14; cf. 16, 15–16 34–300, 19 4. Leo papa, Epist. 165, 6 ad Leonem imp., PL 54, 1163 B 7–1165 A 6; ed.  
E. Schwartz, Abh. BAdW 32, 6 (1927) 59, 14–34; ACO II 4 p. 115, 30–116, 13

7 θεός | υἱὸς R      10 (θεοῦ) om. R      (υἱὸν) om. R      11 τῷ ] τὸ R      16 (ἐκ τοῦ ... λόγου)  
om. R

## DE NATURALIBUS &lt;CHRISTI DEI NOSTRI&gt; OPERATIONIBUS

## 1 Sancti Hilarii episcopi Pectauiensis et confessoris de sermone pro fide exposito:

5

Natus igitur unigenitus deus ex uirgine homo et secundum *plenitudinem temporis* in semet ipso profecturus in deum <hominem>, hunc per omnia euangelicis sermonibus modum tenuit, ut se dei filium credi doceret et hominis filium praedicari ammoneret, locutus et gerens homo uniuersa quae dei sunt, loquens deinde et gerens deus uniuersa quae hominis sunt, ita tamen ut ipso illo utriusque generis sermonem numquam nisi cum significatione et hominis locutus et dei sit.

15

## 2 Sancti Ambrosii de sermone fidei:

Sileant igitur <inanes> de sermonibus quaestiones, quia *regnum dei*, sicut scriptum est, *non in persuasione uerbi est, sed in ostensione uirtutis*. conseruemus distinctionem diuinitatis et carnis. unus uel utraque loquitur dei filius, quia in eodem utraque natura est. etsi idem loquitur, non uno semper loquitur modo. intende in eo nunc gloriam dei, nunc hominis passiones. quasi deus loquitur quae sunt diuina, <quia uerbum est>; quasi homo dicit quae sunt humana, quia in mea substantia loquebatur.

25

## 3 Sanctae recordationis Romani praesulis Leonis de sermone ad sanctae memoriae Flauianum episcopum Constantinopolitanum facto:

Operatur enim utraque forma cum alterius communionem quod proprium est, uerbo scilicet operante quod uerbi est, carne autem exsequente quod carnis est. et unum quidem eorum coruscet miraculis, aliud autem subcumbit iniuriis.

## 4 Eiusdem de epistola ad Leonem imperatorem directa:

35

Licet ergo in uno domino Iesu Christo uero dei atque hominis filio et uerbi et carnis una persona sit, quae inseparabiliter atque indiuisae communes habeat actiones, intellegendae tamen sunt ipsorum operum qualitates et sincerae fidei contemplatione cernendum est, ad

1 χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν = <christi dei nostri> 4 pictauiensis D 7 igitur ] agitur L<sup>1</sup> 8 profecturus ] proeucturus DV = *omnes mss.* Mansi XI 262 B 14 = ACO II 4 p. 121, 11 τοῦ ἀνθρώπου = <hominem> 11 generis ] geris DV ὁμιλία = sermonem ] sermone ACO II 4 p. 121, 14 hominis = ACO II 4 p. 121, 15 ] homini L<sup>1</sup>DV 12 locutus ] loquitur DV 18 μάταιοι = <inanes> = ACO II 4 p. 123, 10 19 est *om.* DV 20 unus ... eodem *om.* L 21 modo *om.* DV 22 ἐπεὶ λόγος ἐστὶν = <quia uerbum est> ACO II 4 p. 123, 14–15 23 in mea ACO II 4 p. 123, 15 ] in ea L<sup>1</sup> τῆν ea DV 26 πάντα = praesulis (*cf.* 17, 21) flauianum ] fabianum D 29 communionem ] communione L<sup>2</sup>V 36 licet ergo L<sup>2</sup> = ACO II 4 p. 115, 30 ] licet et ergo L<sup>1</sup>DV 37 communes *inc.* b actiones intellegendae ] acciones intellegende b 38 ipsorum ] ipsarum DV 38–300, 1 ad quae (*bis*) ] atque L<sup>1</sup>

καὶ τῇ κατανοήσει τῆς εἰλικρινοῦς πίστεως δεῖ καθορᾶν ἐπὶ ποῖα μὲν ἡ τῆς σαρκὸς παρ-  
 ἀγεται ταπεινότης, ἐπὶ ποῖα δὲ τὸ ὕψος τῆς θεότητος ἐπικλίνεται, καὶ τί μὲν ἐστὶν ὅπερ ἡ  
 σὰρξ ἄνευ τοῦ λόγου οὐ πράττει, τί δ' αὖ πάλιν ὅπερ ὁ λόγος χωρὶς τῆς σαρκὸς οὐκ  
 ἐργάζεται. ἄνευ γὰρ τῆς δυνάμεως τοῦ λόγου οὐδ' ἂν ἡ παρθένος *συνέλαβεν* οὐδὲ *ἔτεκε*,  
 5 καὶ ἄνευ τῆς ἀληθείας τῆς σαρκὸς οὐκ ἂν ἡ *κεκαλυμμένη τοῖς ῥάκεισιν* ἔκειτο νηπιότης.  
 καὶ ἄνευ μὲν τῆς τοῦ λόγου δυνάμεως οὐκ ἂν προσεκύνησαν οἱ *μάγοι* τὸ παιδίον τὸ ὑπὸ  
 τοῦ μηνύοντος ἀστέρος δηλούμενον, ἄνευ δὲ τῆς ἀληθείας τῆς σαρκὸς οὐκ ἂν ἐκελεύετο  
 μεταφέρεσθαι *τὸ παιδίον εἰς Αἴγυπτον* καὶ τοῦ κατὰ τὸν *Ἡρώδη* διωπεξάγεσθαι *διωγ-*  
*μοῦ*. καὶ ἄνευ μὲν τῆς δυνάμεως τοῦ λόγου οὐκ ἂν ἔλεγεν ἡ φωνὴ τοῦ πατρὸς ἐξ οὐ-  
 10 ρανῶν ἀφεθεῖσα· *οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ ἠύδοκῆσα*, ἄνευ δὲ τῆς  
 ἀληθείας τῆς σαρκὸς οὐκ ἂν διεμαρτύρατο ὁ Ἰωάννης· *ἴδε ὁ ἀμνὸς τοῦ θεοῦ ὁ αἴρων*  
*τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου*. καὶ ἄνευ μὲν τῆς τοῦ λόγου δυνάμεως οὐκ ἂν ἐγένετο τῶν τε  
 ἀσθενούντων ἢ ῥῶσις καὶ τῶν τεθνεώτων ἢ ζωοποιήσις, ἄνευ δὲ τῆς ἀληθείας τῆς σαρκὸς  
 οὐδὲ τροφή τῷ *νηστεύοντι* οὔτε μὴν *ὑπνος* ἀναγκαῖος ὑπῆρχε τῷ κοπιάσαντι. καὶ τὸ δὴ  
 15 πέρασ, ἄνευ μὲν τῆς τοῦ λόγου δυνάμεως οὐκ ἂν ἑαυτὸν ὁ κύριος ἴσον τῷ πατρὶ τυγχά-  
 νοντα ὠμολόγει, ἄνευ δὲ τῆς ἀληθείας τῆς σαρκὸς οὐκ ἂν ὁ αὐτὸς ἔλεγε *μειζονα* ἑαυτοῦ  
 εἶναι *τὸν πατέρα*, ὅποταν καὶ ἡ καθολικὴ πίστις ἐκάτερον δέχεται καὶ ἐκάτερον ἐκδικεῖ,  
 ἥτις κατὰ τὴν ὁμολογίαν τοῦ ἀγίου Πέτρου τοῦ ἀποστόλου ἕνα *Χριστὸν τὸν υἱὸν τοῦ*  
*θεοῦ τοῦ ζῶντος* καὶ ἀνθρώπον πιστεύει καὶ λόγον.

20

### 5 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

Ὅποταν οὖν εἷς ὑπάρχει ὁ κύριος Ἰησοῦς Χριστὸς θεότητος ἀληθοῦς καὶ ἀνθρωπότη-  
 25 τος, ἐν αὐτῷ παντάπασιν ἓν καὶ τὸ αὐτὸ πρόσωπον ἦν, ὅμως τὴν ὑψωσιν δι' ἧς αὐτόν, ὡς  
 ὁ διδάσκαλος τῶν ἐθνῶν λέγει, *ὑψωσεν ὁ θεὸς καὶ ἐδωρήσατο αὐτῷ τὸ ὄνομα τὸ ὑπὲρ*  
*πάν ὄνομα*, εἰς ταύτην ἀνήκειν νοοῦμεν τὴν μορφήν τὴν ἐκ τῆς ἐπαυξήσεως τῆς τοσαύτης  
 δόξης πλουτίζεσθαι μέλλουσαν. δῆλον γὰρ ὡς ὢν ἐν *μορφῇ θεοῦ*, ἴσος ἦν ὁ υἱὸς τῷ πα-  
 30 τρὶ καὶ μεταξὺ τοῦ τε πατρὸς καὶ τοῦ μονογενοῦς οὐδεὶς κατὰ τὴν οὐσίαν χωρισμός,  
 οὐδεμία κατὰ τὴν θεότητα τυγχάνει διαφορὰ, οὔτε διὰ τοῦ μυστηρίου τῆς ἐν-  
 ἀνθρωπήσεως ἀπεμειώτό τι τοῦ λόγου, ὅπερ ἔδει κατὰ χάριν αὐτῷ τοῦ πατρὸς ἀποδί-  
 δοσθαι. ἡ δὲ *μορφῇ τοῦ δούλου*, δι' ἧς ἡ ἀπαθὴς θεότης τὸ τῆς εὐσεβείας μυστήριον  
 ἐπλήρωσεν, ἡ κατὰ ἀνθρώπὸν ἐστὶ ταπεινότης, ἥτις εἰς δόξαν προέκοψε τῆς θείας δυνά-  
 35 μεως, εἰς τοσαύτην ἐνότητα κατ' αὐτὴν τῆς παρθένου τὴν σύλληψιν τῆς θεότητός τε καὶ  
 τῆς ἀνθρωπότητος συμπλακείσης, ὥστε μήτε δίχα τοῦ εἶναι αὐτὸν ἀνθρώπον τὰ θεῖα  
 πράττεσθαι μήτε δίχα τοῦ εἶναι θεὸν τὰ ἀνθρώπινα πράττεσθαι.

4 cf. Luc. 1, 31      4–5 cf. Luc. 2, 7      6–7 cf. Mt. 2, 1–12      8 cf. Mt. 2, 13      8–9 cf. Mt. 2, 16–23  
 10 Mt. 3, 17      11–12 Joh. 1, 29      14 cf. Mt. 4, 2; cf. Luc. 8, 23      15 cf. Joh. 5, 18; Joh. 10, 30  
 16–17 cf. Joh. 14, 28      18–19 Mt. 16, 16      25 cf. 1. Tim. 2, 7      25–26 Phil. 2, 9      27 cf. Phil. 2, 6;  
 Joh. 5, 18      31 cf. Phil. 2, 7

21–35 5. Leo papa, Epist. 165, 8 ad Leonem imp., PL 54, 1167 A 11–B 12; ed. E. Schwartz, Abh. BAdW 32, 6  
 (1927) 60, 23–35; ACO II 4 p. 117, 8–18

25 τὸν παῦλον ἐθνῶν νῦν διδάσκαλον λέγει *mag.* R

quae probeatur humilitas carnis et ad quae inclinetur altitudo deitatis, quid sit quod caro sine uerbo non agit et quid sit quod uerbum sine carne non efficit. sine uerbi enim potentia nec *concuperet* uirgo nec *pareret*, et sine ueritate carnis *obuoluta pannis* infantia non iaceret. sine uerbi potentia non adorarent *magi* puerum stella indice declaratum, et sine ueritate carnis non iuberetur transferri *in Aegyptum puer* et ab *Herodis persecutione* subduci. sine uerbi potentia non diceret uox patris de caelo missa: *hic est filius meus dilectus, in quo mihi conplacui*, et sine ueritate carnis non protestaretur Iohannes: *ecce agnus dei, qui tollit peccata mundi*. sine uerbi potentia non fieret redintegratio debilium et uiuificatio mortuorum, sine ueritate carnis nec cibus *ieiuno* nec *somnus* esset necessarius fatigato. et postremo sine uerbi potentia non se dominus *aequalem* patri confiteretur et sine ueritate carnis non idem diceret *patrem* se esse *maiolem*, cum catholica fides utrumque suscipiat, utrumque defendat, quae secundum confessionem beati apostoli Petri unum *Christum dei uiui filium* et hominem credit et uerbum.

15

20

#### 5 Eiusdem de eadem epistola :

Cum ergo unus sit dominus Iesus Christus et uerae deitatis ueraeque humanitatis, in ipso una prorsus eademque persona sit, exaltationem tamen qua illum, sicut *doctor gentium* dicit, *exaltauit deus et donauit illi nomen quod super omne nomen excellit*, ad eam intellegimus pertinere formam quae ditanda erat tantae glorificationis augmento. in *forma quippe dei aequalis* erat filius patri et inter genitorem atque unigenitum nulla erat in essentia discretio, nulla in maiestate diuersitas, nec per incarnationis mysterium aliquid decesserat uerbo, quod ei patris munere redderetur. *forma* autem *serui*, per quam impassibilis deitas sacramentum magne pietatis inpleuit, humana humilitas est, quae in gloria diuinae potestatis effecta est, in tantum unitate ab ipso conceptu uirginis deitate et humanitate conserta, ut nec sine homine diuina nec sine deo agerentur humana.

---

1 probeatur ] prouetur DV      humilitas carnis om. b      2 uerbi ] uerbo L<sup>1</sup>      3 ueritate ] ueritatae b  
4 ueritate ] ueritatae b      ueritatis DV      5 egyptum DV      persecutione ] porsecutione L      persecutionae b  
7 ueritate ] uoluntate L      ueritatae b      10 aequalem ] equalem b D      ueritate ] ueritatae b      12 quae ]  
qui L<sup>1</sup>      24 exaltationem ] exultationem b      26 augmento ] augmentum L<sup>1</sup>      augmenta b      augmen-  
to D      forma lac. D      fora V      27 aequalis ] equalis b      atque ] adque b      erat ] erit L      28 myste-  
rium ] misterium b et explic.      29 munere ] munera L<sup>1</sup>      30 effecta ] eucta DV = ACO II 4 p. 117, 17  
31 conceptu ] concepta DV      32 diuina et nec DV



## 6 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

Κατὰ γὰρ τὴν δύναμιν τῆς θεότητος ἀπαράλλάκτως πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ καὶ ὁ υἱὸς ἔχει, καὶ ἄπερ ἐν τῇ τοῦ δούλου μορφῇ ἀπὸ τοῦ πατρὸς εἴληφε, ταῦτα ἐν μορφῇ θεοῦ ὦν  
 5 καὶ αὐτὸς ἐδώρησατο. κατὰ μὲν γὰρ τὴν μορφήν τοῦ θεοῦ αὐτὸς καὶ ὁ πατήρ ἐν εἰσι, κατὰ δὲ τὴν μορφήν τοῦ δούλου οὐκ ἤλθε ποιῆσαι τὸ θέλημα τὸ ἑαυτοῦ, ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντος αὐτόν, καὶ κατὰ μὲν τὴν μορφήν τοῦ θεοῦ, ὡς ἔχει ὁ πατήρ ζωὴν ἐν ἑαυτῷ, οὕτω καὶ τῷ υἱῷ ζωὴν ἔδωκεν ἔχειν ἐν ἑαυτῷ, κατὰ δὲ τὴν μορφήν τοῦ δούλου περιίλυτός ἐστιν ἡ ψυχὴ αὐτοῦ ἕως θανάτου.

10

## 7 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

Εἰ καὶ τὰ μάλιστα νῦν ἐξ ἐκείνης τῆς ἀρχῆς ἀφ' ἧς ἐν τῇ γαστρὶ τῆς παρθένου ὁ λόγος γέγονε σὰρξ, τουτέστι σάρκα ἀνέλαβεν, οὐδ' ὅτιοῦν ἦν διαιρέσεως μεταξὺ ἐκατέρας  
 15 μορφῆς καὶ διὰ πάσης ἀυξήσεως σωματικῆς ἐνὸς προσώπου αἱ τοῦ παντὸς χρόνου πράξεις γεγόνασιν, ὅμως ταῦτα πάντα ἄπερ ἀχωρίστως γεγένηται, κατ' οὐδεμίαν ἐπιμιξίαν συγχέομεν, ἀλλ' ὅτι ὁποίας ἦν μορφῆς ἐκ τῆς τῶν ἔργων ποιότητος λογιζόμεθα.

## 8 Τοῦ ἁγίου Διονυσίου ἐπισκόπου Ἀθηνῶν τοῦ Ἀρεοπαγίτου ἐκ τοῦ περὶ θεῶν ὀνομάτων λόγου, κεφάλαιον β'·

Διακέκριται δὲ τῆς ἀγαθοπρεποῦς εἰς ἡμᾶς θεουργίας τὸ καθ' ἡμᾶς ἐξ ἡμῶν ὀλικῶς καὶ ἀληθῶς οὐσιωθῆναι τὸν ὑπερούσιον λόγον καὶ ὁρᾶσαι καὶ παθεῖν ὅσα τῆς ἀνθρωπικῆς αὐτοῦ θεουργίας ἐστὶν ἔκκριτά τε καὶ ἐξαιρέτα. τούτοις γὰρ ὁ πατήρ καὶ τὸ  
 25 πνεῦμα κατ' οὐδένα κεκοινώνηκε λόγον, εἰ μήπου τις φαίη κατὰ τὴν ἀγαθοπρεπῆ καὶ φιλάνθρωπον βούλησιν καὶ κατὰ πᾶσαν τὴν ὑπερκειμένην καὶ ἄρρητον θεουργίαν, ἣν ἔδρασε καθ' ἡμᾶς γεγονῶς ὁ ἀναλλοίωτος, ἦ θεὸς καὶ θεοῦ λόγος.

## 9 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς Γάϊον δ' ἐπιστολῆς·

30

Ἔστι δὲ οὐδὲν ἥττον ὑπερουσιότητος πλήρης ὁ αἰεὶ ὑπερούσιος, ἀμέλει τῇ ταύτης περιουσίᾳ καὶ εἰς οὐσίαν ἀληθῶς ἐλθῶν, ὑπὲρ οὐσίαν οὐσιώδη καὶ ὑπὲρ ἄνθρωπον ἐνήργει τὰ ἄνθρωπον. καὶ δηλοῖ παρθένος ὑπερφυῶς κύουσα καὶ ὕδωρ ἄστατον ὑλικῶν καὶ  
 35 γερωῶν ποδῶν ἀνέχον βάρος καὶ μὴ ὑπεῖκον, ἀλλ' ὑπερφυεὶ δυνάμει πρὸς τὸ ἀδιάχυτον συνιστάμενον.

3 cf. Joh. 16, 15      4–8 cf. Phil. 2, 7      5–7 Phil. 2, 6      5 Joh. 10, 30      6–7 Joh. 6, 38      7–8 cf. Phil. 2, 6; Joh. 5, 26      9 cf. Phil. 2, 7; Mt. 26, 38      13 cf. Mt. 1, 23      13–14 Joh. 1, 14      33 cf. Mt. 14, 26; Joh. 6, 19

1–9 6. Leo papa, Epist. 165, 8 ad Leonem imp., PL 54, 1167 C 4–14; ed. E. Schwartz, Abh. BAdW 32, 6 (1927) 60, 39–61, 5; ACO II 4 p. 117, 23–29      11–17 7. Leo papa, Epist. 165, 6 ad Leonem imp., PL 54, 1165 A 6–13; ed. E. Schwartz, Abh. BAdW 32, 6 (1927) 59, 29–39; ACO II 4 p. 116, 13–17      19–27 8. Ps.-Dionysius, De div. nom. 2, 6 PG 3, 644 C 6–15      29–35 9. Ps.-Dionysius, Epist. IV ad Gaium PG 3, 1072 A 12–B 6

## 6 Et post pauca :

Nam secundum potentiam deitatis indifferenter *omnia quae habet pater* etiam filius habet, et quae *in forma serui* a patre accepit, eadem *in forma dei* etiam ipse *donauit*. secundum *formam enim dei ipse et pater unum sunt*, secundum *formam* autem *serui non uenit facere* <sup>5</sup> *uoluntatem suam, sed* *(uoluntatem)* *eius qui misit eum*. et secundum *formam* quidem *dei sicut habet pater uitam in semet ipso, ita et filio uitam dedit habere in semet ipso*, secundum autem *formam serui tristis est anima* eius *usque ad mortem*.

10

## 7 Eiusdem ex eadem epistola :

Licet autem ab illo initio, ex quo *in utero uirginis uerbo caro factum*, hoc est carnem adsumpsit, nulla distinctio est inter utramque formam per omne incrementum carnale unius personae totius temporis actiones factae sunt, uerumtamen haec omnia quae inseparabiliter <sup>15</sup> facta sunt, per nullam conmixtionem confundimus, sed cuius sit formae per qualitates operationum sentimus.

## 8 Sancti Dyonisii Areopagitae episcopi Atheniensis de sermone diuinorum nominum, capitulo secundo :

20

Discreta est autem benignissima circa nos dei operatio per hoc quod secundum nos ex nobis integre et uere substantialiter plasmari uerbum, qui supra substantiam esse cognoscitur, et operatus est et passus quanta humanae eius diuinae operationi congruunt praecipua ac probabilia. in his namque pater et spiritus nulla ratione communicauit, nisi quis dixerit <sup>25</sup> secundum benignissimam et misericordem uoluntatem et per omnem sublimissimam et ineffabilem dei operationem, quam operatus est similis nobis factus incommutabilis, eo quod deus et dei uerbum.

## 9 Eiusdem de epistula quarta ad Gaium facta :

30

Est autem nihilominus sublimae substantiae plenus qui semper excellit substantia, unde per eius sublimem substantiam in substantiam ueraciter ueniens super substantia substantia factus est et super hominem operabatur humana. et ostendit uirgo super substantiam pariens et aqua instabilis materialium et terrenum pedum subleuans pondus et non oboediens, sed <sup>35</sup> summa potentia ad indiffusionem consistens.

5 enim dei ] quidem DV (cf. 303,6: quidem dei)    6 τὸ θελημα = (uoluntatem)    13 ex quo ] ex quod L<sup>1</sup>D (cf. ACO II 4 p. 116, 13: quod)    uerbo ] uerbum L<sup>2</sup>V    15 factae ] acte DV    uerumtamen ] ueruntamen DV    19 dyonisi L    dionisii DV    areopagitae DV    22 benignissima ] benignissimam L<sup>1</sup>    operatio ] operationem L<sup>1</sup>    24 congruunt ] corrui D    congruit V    25 communicauit ] conuina D    conuincitur V    30 epistula ad quarta L<sup>1</sup>    32 sublimae ] sublime DV    35 aqua instabilis ] aqua instabile L<sup>2</sup>    aquam stabilem D    aqua stabilem V    terrenum (cf. 131,3: terraenorum)    oboediens ] obediens DV    36 indiffusionem ] indifusionem DV

10 Τοῦ ἁγίου Ἰουστίνου φιλοσόφου, ἐπισκόπου καὶ μάρτυρος, ἐκ τοῦ περὶ τριάδος γ̄ βιβλίου, κεφάλαιον ιζ̄.

5 Ὡσπερ εἷς μὲν ἐστὶν ὁ ἄνθρωπος, ἔχει δὲ φύσεις διαφόρους δύο, καὶ κατ' ἄλλο μὲν λογίζεται, κατ' ἄλλο δὲ τὸ λογισθὲν ἐνεργεῖ (ψυχῇ μὲν νοερᾷ λογισάμενος, εἰ τύχοι, τοῦ πλοίου τὴν σύμμηξιν, χερσὶ δὲ τὸ νοηθὲν εἰς πέρας ἄγων), οὕτως ὁ υἱός, εἷς ὢν καὶ δύο φύσεις, κατ' ἄλλην μὲν τὰς θεοσημείας εἰργάζεται, κατ' ἄλλην δὲ τὰ ταπεινὰ παρεδέ-

10 11 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ κεφαλαίου·

15 Ὡσπερ τοῦ φωτὸς ἢ φῶς ἐστὶν ἐν τὴν ἐνέργειαν οὐκ ἂν τις χωρήσειε τοῦ σώματος αὐτοῦ τοῦ δεκτικοῦ, τῷ λόγῳ δὲ διαιρῶν γνωρίσειε τὴν φύσιν, ἣς ἐστὶν ἰδία ἢ ἐνέργεια, οὕτως ἐπὶ τοῦ ἐνὸς υἱοῦ τοῦ θεοῦ πᾶσαν μὲν ἐνέργειαν οὐκ ἂν τις χωρίσειεν (τῆς μιᾶς) υἰότητος, τῆς δὲ φύσεως ἣς ἐστὶν οἰκεῖον τὸ γινόμενον τῷ λόγῳ γνωρίσειεν.

12 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ κεφαλαίου·

20 Ὁ δὲ Χριστὸς οὐκ ἐκ θεότητος καὶ ἀνθρωπότητος ἀπετελέσθη Χριστός, ἄλλος ὢν παρὰ τὰ δύο, ἀλλὰ καὶ θεὸς καὶ ἄνθρωπος ἐκάτερα τυγχάνει, θεὸς μὲν νοούμενος τῇ τῶν τεραστίων ἐνεργείᾳ, ἄνθρωπος δὲ δεικνύμενος τῇ τῆς φύσεως ὁμοιοπαθείᾳ.

13 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ κεφαλαίου·

25 Ἔστι γὰρ ἀληθῶς ὁ κύριος θεὸς τε ὁμοῦ καὶ ἄνθρωπος, καὶ τὰ μὲν παράδοξα κατὰ τὴν φύσιν ἐνεργεῖ τὴν κρείττονα, τὰ δὲ ταπεινὰ κατὰ τὴν ἐλάττονα φυσικῶς ὑπέμεινεν.

14 Τοῦ ἁγίου Ἀθανασίου ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας ἐκ τῶν κατὰ Ἀρειανῶν λόγου γ̄·

30 (Ταῦτα ἀναγκαίως προεξηγήσαμεν, ἵνα, ἐὰν ἴδωμεν αὐτὸν δι' ὄργάνου τοῦ ἰδίου σώματος θεϊκῶς πράττοντά τι ἢ λέγοντα, γινώσκωμεν, ὅτι θεὸς ὢν ταῦτα ἐργάζεται· καὶ πάλιν ἐὰν ἴδωμεν αὐτὸν ἀνθρωπίνως λαλοῦντα ἢ πάσχοντα, μὴ ἀγνοῶμεν ὅτι σὰρκα φορῶν γέγονεν ἄνθρωπος, καὶ οὕτω ταῦτα ποιεῖ καὶ λαλεῖ. ἐκάστου γὰρ τὸ ἴδιον γινώσκοντες καὶ ἀμφοτέρω ἐξ ἐνὸς πραττόμενα βλέποντες καὶ νοοῦντες ὀρθῶς πιστεύο-

35 μεν καὶ οὐκ ἂν ποτε πλανηθῶμεθα.)

1–8 10. Ps.-Iustinus (Theodoretus Cyr.), *Expositio rectae fidei* c. 11 PG 6, 1225 B 14 – C 6; *ed.* de Otto III 1 (1880) 38–40 10–15 11. Ps.-Iustinus (Theodoretus Cyr.) *Expositio rectae fidei* c. 12 PG 6, 1232 A 7–13; *ed.* de Otto III 1 (1880) 48–50 17–21 12. Ps.-Iustinus (Theodoretus Cyr.) *Expositio rectae fidei* c. 11 PG 6, 1228 B 10–14; *ed.* de Otto III 1 (1880) 42 23–26 13. Ps.-Iustinus, *unde?* 28–35 14. Athanasius, *Oratio contra Arianos* III 35 PG 26, 397 B 6 – C 1; *ed.* E. Schwartz, *Sermo maior de fide*, *Sb. BAdW* 6 (1924) 36, Nr. 101

14 υἱοῦ ] χριστοῦ R (τῆς μιᾶς) om. R 30–35 (ταῦτα ... πλανηθῶμεθα) om. R

- 10 Sancti Iustini philosophi, episcopi et martyris, de libro tertio trinitatis, capitulo septimo decimo:

Sicuti unus est homo, habet autem diuersas naturas duas, et secundum aliud quidem cogitat, secundum aliud autem quod cogitatum est operatur (anima quidem intellectuali cogitans ueluti nauis compaginem, manibus autem quod cogitatum est ad effectum perducens), ita filius unus existens et duas naturas, per aliam quidem diuina signa operabatur, per aliam autem humilia suscipiebat. 5

- 11 Eiusdem de eodem capitulo: 10

Sicuti luminis, quia lumen est unum, operationem nullus separauit capabilis eius corporis, uerbo autem diuidens significat naturam, cuius est propria operatio, ita in uno filio dei omnem quidem operationem nullus separauit ab unius filiationis, naturae autem cuius est proprium quod celebratur uerbo significauit. 15

- 12 Eiusdem de eodem capitulo:

Christus autem non ex deitate et humanitate factus est Christus, alius existens praeter duo, sed et deus et homo utraque consistit, deus quidem intellegendus per signa operationum, homo autem ostensus per similitudinem passionis naturae. 20

- 13 Eiusdem de sermone facto ad paganos:

Est enim uere dominus deus simul et homo, et gloriosa quidem secundum praecipuam naturam operabatur, humilia uero secundum inferiorem naturaliter sustinebat. 25

- 14 Sancti Athanasii episcopi Alexandriae de sermone contra Arrianos tertio:

Haec antea necessario examinauimus, quatenus, si uideremus eum tamquam per organum proprium corpus diuinitate aliquid agentem aut loquentem, sciamus quoniam deus existens haec operatur. si uideremus humanae loquentem ac patientem, non ignoremus quoniam carnem indutus factus est homo, et ita haec agit et loquitur. uniuscuiusque enim opus cognoscentes et utraque ex uno actitata intendentes uel intellegentes rectae credamus numquamque errare ualeamus. 30 35

---

1 philosophi ] philosophi DV      de ] di L      4 sicuti ] sicut DV      unus ] unius L<sup>1</sup>      12 unum ] unam DV      14 est *om.* DV      20 duo sed ] duos sed DV      23 eiusdem ] eiusdemdem L<sup>1</sup>      25–26 praecipuam ... secundum *om.* DV      30 uideremus ] uiderimus DV      32 καὶ πάντιν = operatur (et iterum) si?      uideremus humanae ] uiderimus humane DV      33 agit ] ait LD      uniuscuiusque ] uniuscuiusque L<sup>1</sup>      34 utraque ex uno ] ultra ex una DV      rectae ] recte DV      34–35 numquamque ] nunquamque D      nunquam quidem V

## 15 &lt;Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·&gt;

“Υστερον γὰρ καὶ δι’ ἡμᾶς γέγονεν ἄνθρωπος καὶ *σωματικῶς*, ὡς φησιν ὁ ἀπόστολος, *κατώκησεν ἢ θεότης ἐν τῇ σαρκί*, ἴσον τῷ φάναι θεὸς ὢν ἴδιον ἔσχε σῶμα, καὶ τούτῳ  
5 χρώμενος ὄργάνῳ γέγονεν ἄνθρωπος. καὶ διὰ τοῦτο τὰ μὲν ἴδια ταύτης αὐτοῦ λέγεται, ἐπειδὴ ἐν αὐτῇ ἦν οἷα ἐστὶ τὸ *πεινῆν*, τὸ *διψῆν*, τὸ *πάσχειν*, τὸ *κοπιᾶν* καὶ τὰ ὅμοια ὢν ἐστὶν ἢ σὰρξ δεκτικὴ. τὰ δὲ αὐτοῦ τοῦ λόγου ἴδια, οἷα ἐστὶ *νεξροὺς ἐγείρειν* καὶ *τυφλοὺς βλέπειν* ποιεῖν καὶ τὴν *αἰμορροοῦσαν* ἰάσασθαι, ἃ διὰ τοῦ ἰδίου σώματος αὐτὸς ἐποίει.

10

## 16 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς Ἀντιοχεῖς δογματικῆς ἐπιστολῆς·

Διὰ τοῦτο θεολογεῖται μὲν ὁ *λόγος*, γενεαλογεῖται δὲ ὁ ἄνθρωπος, ἵνα πρὸς ἑκάτερα εἴῃ ὁ αὐτὸς φυσικῶς καὶ ἀληθῶς, θεὸς μὲν πρὸς τῇ *ἀϊδιότητι τῆς θεότητος* καὶ τῇ  
15 δημιουργίᾳ *τῆς κτίσεως*, ἄνθρωπος δὲ πρὸς τῇ *γεννήσει τῇ ἐκ γυναικὸς* καὶ τῇ *αὐξήσει* τῆς ἡλικίας. καὶ θεὸς μὲν πρὸς ταῖς ζωτικαῖς ἐνεργείαις, ἄνθρωπος δὲ πρὸς ταῖς ὁμοιοτρόποις συμπαθείαις καὶ ταῖς καθ’ ἡμᾶς ἀσθενείαις.

17 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ εἰς τὸ ῥητὸν τοῦ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγελίου· ὃς ἂν εἴπη λόγον  
20 κατὰ τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου·

Διὰ τοῦτο γὰρ θεὸς ὢν καὶ ἄνθρωπος γενόμενος, ὡς μὲν θεὸς *ἤγειρε νεκροὺς* καὶ *πάντας λόγῳ θεραπεύων* μετέβαλε καὶ τὸ *ὑδωρ εἰς οἶνον*, οὐ γὰρ ἀνθρώπου ταῦτα τὰ ἔργα, ὡς δὲ σῶμα φορῶν *ἐδίψα* καὶ *ἐκοπία* καὶ *ἐπασχεν*, οὐ γὰρ ἦν ἴδια ταῦτα τῆς  
25 θεότητος.

## 18 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

Ἐγένετο δὲ ταῦτα οὐ διηρημένως κατὰ τὴν τῶν γινομένων ποιότητα, ὥστε τὰ μὲν τοῦ  
30 σώματος χωρὶς τῆς θεότητος, τὰ δὲ τῆς θεότητος χωρὶς τοῦ σώματος δεικνυσθαι, συνημμένως δὲ πάντα ἐγένετο καὶ εἷς ἦν ὁ ταῦτα ποιῶν κύριος.

3–4 cf. Col. 2,9      6 cf. Mc. 4,2; Joh. 4,15; cf. Joh. 4,6      7–8 cf. Luc. 7,22      8 cf. Mt. 9,20  
13 cf. Joh. 1,1; cf. Mt. 1,1–16      14–15 cf. Rom. 1,20      15 cf. Gal. 4,4      15–16 cf. Luc. 2,40  
19–20 Mt. 12,32      22–23 cf. Mt. 11,5; Mt. 8,16      23 cf. Joh. 2,9      24 cf. Joh. 4,15; cf. Joh. 4,6  
31 cf. Eph. 4,5

1–9 15. Athanasius, Oratio contra Arianos III 31 PG 26,389 A 8–B 4      11–17 16. Ps.-Athanasius, De incarnatione contra Apollinarium II 18 PG 26,1164 B 11–C 5      19–25 17. Athanasius, In illud: qui dixerit uerbum in filium PG 26,656 C 6–11; cf. Floril. dyothel. Nr. 6 p. 426      27–31 18. Athanasius, In illud: qui dixerit uerbum in filium PG 26,657 A 3–7

1 (τοῦ αὐτοῦ ... λόγου) om. R      19 ἐκ τοῦ om. R      22 γενόμενος ] γεγονώς R      22–23 ἤγειρε ... θεραπεύων ] ὢν R      23 τὸ ὑδωρ εἰς οἶνον μετέβαλλεν R      23–24 οὐ ... ἔργα om. R      29 ἐγένετο ] ἐγένετο R

## 15 Eiusdem de eodem uerbo:

Ad ultimum enim et propter nos factus est homo et *carnaliter*, sicut ait apostolus, *inhabitauit deitas* in carne, similem ut dicatur deus existens proprium habuit corpus, et huic organo usus factus est homo. unde propria quidem eiusdem illius dicuntur, quoniam in ipso erant qualia sunt *esurire, sitire, pati, laborare* et similia quorum est caro capauilis. ipsius autem uerbi propria qualia sunt *mortuos suscitare, caecos uidere facere et mulierem fluxum sanguinis habentem* curare, quae uidelicet per proprium corpus ipse efficiebat.

## 16 Eiusdem de dogmatica epistola facta ad Antiochenos:

Propterea deus quidem dicitur *uerbum*, natiuitate autem dicitur homo, quatenus utraque sit isdem naturaliter et ueraciter, deus quidem *sempiternitate deitatis* et ut creator *creaturae*, homo autem per *natiuitatem ex muliere* et *incrementum* aetatis. et deus quidem per uiuificas beneficentias atque potentiam diuinae operationis, homo autem per similitudinem compassionum et nostrarum infirmitatum.

17 Eiusdem de sermone euangelii secundum Mattheum quo ait: *qui dixerit uerbum contra filium hominis*:

Propterea enim deus existens et homo factus, ut deus quidem *suscitauit mortuos* et uerbo *omnes sanans* uertit et *aquam in uinum*, nec enim erant hominis huiusmodi opera. ut autem carnem indutus *sitibat* et *laborabat* et passiones sustinebat, nec enim erant haec propria deitatis.

## 18 Eiusdem de eodem sermone post pauca:

Fiebant autem haec non separatim et secundum qualitatem eorum quae fiebant, ut ea quidem quae corporis sunt absque deitate, quae autem deitatis absque corpore ostenderentur, sed coniunctim omnia fiebant et *unus* erat haec perficiens *dominus*.

---

3 enim ] einim L<sup>1</sup>    3-4 inhabitauit ] nhabitauit L    4 deitas ] dei DV    huic ] hinc DV    6 capauilis ] capabilis L<sup>2</sup>DV    7 mortuos suscitare caecos ] mortuo suscitare cecos DV    8 habentem ] labentem DV    11 anthiocenos D    14 creator ] credatur DV    15 uiuificas ] mitificas DV    16 potentiam ] potentia DV    17 infirmitatum ] infirmitum L    23 erant ] erat L<sup>1</sup>    24 carnem ] carne DV    siti-  
bat ] sitiebat DV    passiones ] passionem DV    erant ] erat L<sup>1</sup>    27 de sermone post pauca eodem DV  
29 separatim ] separatum DV    30 absque<sup>1</sup> ] quaeque D    neque V    deitatis ] deitas L<sup>1</sup>    30-31 ostenderentur ] offenderentur DV    31 ó ταῦτα ποιῶν = haec perficiens ] perficiebat LDV

## 19 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

Αἰρετικοὶ μὲν οὖν κατὰ τὴν οἰκείαν ἀπαιδευσίαν ἐμάνησαν, καὶ οἱ μὲν τὰ σωματικὰ βλέποντες τοῦ σωτῆρος ἠρνήσαντο τό· ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, οἱ δὲ τὰ τῆς θεότητος θεωροῦντες ἠγνόησαν τό· ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο. ὁ δὲ πιστὸς καὶ ἀποστολικὸς ἀνὴρ εἰδὼς τὴν τοῦ κυρίου φιλανθρωπίαν, βλέπων μὲν τὰ τῆς θεότητος σημεῖα θαυμάζει τὸν ἐν τῷ σώματι κύριον, θεωρῶν δὲ πάλιν καὶ τὰ τοῦ σώματος ἴδια ὑπερεκπλήττεται, κατανοῶν τὴν ἐν αὐτοῖς τῆς θεότητος ἐνέργειαν.

## 10 20 Τοῦ ἁγίου Βασιλείου ἐπισκόπου Καισαρείας Καππαδοκίας ἐκ τῆς πρὸς τὸν ἅγιον Ἀμφιλόχιον ἐπιστολῆς·

Ἔπειτα μέντοι τῷ εὐγνωμόνως σκοποῦντι πολλὰ καὶ ἀπὸ τοῦ ἀνθρωπίνου μέρους διαλέγεται, τὸ γὰρ· δὸς μοι πιεῖν φωνὴ ἐστὶ σωματικὴν χρῆσιν ἐκκληροῦσα.

15

## 21 Τοῦ ἁγίου Γρηγορίου ἐπισκόπου Νύσσης (ἐκ τοῦ κατὰ Εὐνομίου λόγου δ̄)·

Ὡς γὰρ (οὐκ ἔστι τὰ τῆς σαρκὸς ἰδιώματα τῷ ἐν ἀρχῇ ὄντι ἐπιθεωρηθῆναι λόγῳ,) οὕτω πάλιν οὐδὲ τῆς θεότητος ἴδια ἐν τῇ σαρκὸς φύσει κατανοῆσαι. διὸ μεμιγμένης τῆς τοῦ κυρίου διδασκαλίας διὰ τε τῶν ὑψηλῶν καὶ θεοπρεπῶν καὶ διὰ τῶν ταπεινῶν τε καὶ ἀνθρωπίνων ἐκάτερον τῶν ὀνομάτων ἐκατέρῳ τῶν ἐν τῷ μυστηρίῳ νοουμένων κατὰ ἀλλήλως ἀρμόζομεν, τὸ μὲν ἀνθρώπινον τῷ ἀνθρώπῳ, τὸ δὲ ὑψηλὸν τῇ θεότητι.

20

## 22 Τοῦ αὐτοῦ εἰς τό· μακάριοι οἱ πεινῶντες καὶ διψῶντες τὴν δικαιοσύνην·

25

Ἀπόσιτος γὰρ τεσσαράκοντα ἡμέρας διαμείνας ὑστερον ἐπέινασεν· ἔδωκε γὰρ ὅτε ἠβούλετο τῇ φύσει καιρὸν τὰ ἑαυτῆς ἐνεργῆσαι.

## 23 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ κατὰ Εὐνομίου λόγου γ̄ τόμου ῑ·

30

Εἰ μὲν γὰρ ψηλαφητὸν καὶ ὄρατὸν καὶ βρώσει καὶ πόσει διοικούμενον καὶ τοῖς ἀνθρώποις ὁμογενὲς καὶ ἀδελφὸν καὶ ὅσα περὶ τὴν σωματικὴν καθορᾶται φύσιν, πάντα ταῦτα καὶ ἐν τῇ θεότητι βλέπουσι, λεγέτωσαν καὶ περὶ τοῦ μονογενοῦς θεοῦ καὶ ταῦτα καὶ ὅσα βούλονται μαρτυρεῖτωσαν αὐτῷ, καὶ τὴν πορευτικὴν ἐνέργειαν καὶ τὴν τοπικὴν μετὰστασιν. ὅπερ ἴδιον τῶν ἐν σώματι περιγεγραμμένων ἐστίν.

35

4 Joh. 1, 1      5 Joh. 1, 14      6 cf. Tit. 3, 4;      cf. Joh. 2, 11 etc.;      cf. Mt. 9, 33      14 cf. Joh. 4, 7  
18 cf. Joh. 1, 1      24 Mt. 5, 6      26 cf. Mt. 4, 2      31 cf. Luc. 24, 39–43      34 cf. Mt. 12, 1

1–8 19. Athanasius, In illud: qui dixerit uerbum in filium PG 26, 657 B 3–12      10–14 20. Basilius Caes., Epist. 236, 1 ad Amphiloichium PG 32, 877 B 11–14      16–22 21. Gregorius Nyss., Contra Eunomium III 4, 7–8 PG 45, 712 D 8–713 A 1; ed. W. Jaeger, II 129, 10–18      24–27 22. Gregorius Nyss., Oratio IV de beatudinibus PG 44, 1237 A 5–7; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 15 XXVII p. 99, 8–10      29–35 23. Gregorius Nyss., Contra Eunomium III 10, 3 PG 45, 885 B 5–13; ed. W. Jaeger, II 274, 22–275, 7

16 (ἐκ ... δ̄) om. R      18 (οὐκ ... λόγῳ) om. R      22 ὑψηλὸν ] ψιλὸν R

## 19 Eiusdem de eodem uerbo :

Haeretici quidem secundum suam instantiam irati sunt, et alii corporalia saluatoris inspicientes negauerunt hoc quod *in principio erat uerbum*, alii autem ea quae deitatis sunt considerantes ignorauerunt hoc quod *uerbum caro factum est*. sed fidelis et apostolicus uir sciens domini *miserationem* inspiciens quidem *signa* deitatis *miratur* dominum qui in carne est, iterum autem uidens et propria corporis obstupescit considerans in eis diuinitatis operationem.

## 20 Sancti Basilio ex epistola ad beatum Amphilochium facta :

Attamen fideliter consideranti cernendum est, quia multa et a parte hominis dominus loquitur, nam *da mihi bibere* uox est corporalem utilitatem perficiens.

## 21 Sancti Gregorii episcopi Nysanensis de sermone quarto contra Eunomium :

Sicut enim non est proprietates carnis in eum qui *ab initio est uerbum* aspicere, ita denuo neque deitatis propria in natura carnis considerare. propterea commixta de domino doctrina tam per sublimia et deo digna quamque per humilia et humana utrorumque nominum utriusque qui in saluatore intelleguntur competenter aptamus, et humana quidem ad hominem, sublimia uero ad deitatem.

22 Eiusdem in hoc ubi dicit : *beati qui esuriunt* :

Absque cibo enim *quadraginta dies* manens *posteus esuriuit*. dedit enim quando uoluit naturae tempus propria operari.

## 23 Eiusdem de eodem tertio libro contra Eunomium uolumine decimo :

Si enim *palpabile et uisibile* et *cybo* et *poto* disponebatur et hominibus unigenitum atque fratrem et quanta circa corporalem uidentur naturam, omnia haec et in deitate aspiciunt, dicant et de unigenito deo et haec et quanta uoluerint testentur ei, et *ambulatoriam* operationem et localem migrationem. quod utique proprium est eorum qui in corpore circumscribuntur.

3 ἀπειθεσίαν = instantiam (ἔνστασις – insipientiam) 4 erat in principio DV 5 fidelis ] fideli L<sup>1</sup>  
 7 iterum autem ] iterum ui autem L 10 basilii (episcopi caesareae cappadociae) ex? amphilo-  
 chium D amphylochium V 13 multa ] multum L<sup>1</sup> parte ] patre DV 16 nyssanensis DV  
 18 proprietates ] proprietas L<sup>1</sup> eum ] eo L<sup>2</sup> 19 σαρκός = carnis ] deitatis LDV 20 quamque  
 humilia et per humana DV 21 ἐν τῷ μυστηρίῳ = in saluatore (σωτήρι – sacramento) 26 posteus ] post  
 eos L<sup>2</sup> postea DV 31 cybo ] cibo DV potu ] potu L<sup>2</sup>DV ὁμογενές = unigenitum (Mansi XI 425  
 C 1: cognatum) 32 et<sup>2</sup> om. DV 33 dicant ] dicatur DV haec et ] haec quod DV ambulato-  
 riam ] ambulatorium L<sup>1</sup>



24 Τοῦ ἁγίου Ἀμφιλοχίου ἐπισκόπου Ἰκονίου εἰς τό· ὁ πατήρ μου μείζων μου ἐστίν·

5 Οὐ γὰρ ἀκούσιον τὸ πρᾶγμα, ἀλλ' αὐτοπρο(αίρετον καὶ πάθος· ὑπάγω καὶ ἔρχομαι πρὸς ὑμᾶς. ὑπάγω καὶ ἔρχομαι, ἄμφω ὡς ἄνθρωπος . . . . .), ὡς δὲ θεὸς ἀχωρίστως μεθ' ὑμῶν· εἰ μὴ ὑπάγω διὰ τοῦ θανάτου ὡς ἄνθρωπος, ἔρχομαι δὲ πάλιν διὰ τῆς ἀναστάσεως ὡς ἄνθρωπος.

25 Τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου ἐπισκόπου Κωνσταντίας τῆς Κύπρου ἐκ τοῦ κατὰ Μαρκίωνος ἐλέγχου κεφαλ(αίου) δξ·

10 Πῶς ἡ κλάσις τοῦ ἄρτου γίνεται, ὦ Μαρκίων; κατὰ φαντασίαν ἢ σώματος ἐνεργοῦντος ὄγκηροῦ κατὰ ἀλήθειαν; ἀναστὰς γὰρ ἐκ τῶν νεκρῶν ἐν αὐτῷ τῷ ἁγίῳ σώματι ἀνέστη ἐν ἀληθείᾳ· διὸ καὶ τὸν ἄρτον ἔκλασεν ἐν ἀληθείᾳ.

15 26 Τοῦ ἁγίου Κυρίλλου ἐπισκόπου Ἱεροσολύμων ἐξ ὁμιλίας λεχθείσης εἰς τὸ εὐαγγέλιον, ἔνθα ὁ κύριος τὸ ὕδωρ οἶνον ἐποίησεν·

20 Ἐσπούδασε δι' ὄλου μῆτε φανερῶσαι τὴν ἑαυτοῦ θεότητα μῆτε εἰς τὸ παντελὲς ἀποκρῦψαι. ἐσπούδασε μὴ φανερῶσαι διὰ τοὺς τότε, ἐσπούδασε μὴ ἀποκρῦψαι διὰ τοὺς μετὰ ταῦτα, ἀλλὰ δεῖξαι καὶ τῆς θεότητος αὐτοῦ καὶ τῆς ἀνθρωπότητος αὐτοῦ τρανάς τὰς ἐνεργείας, ἵνα μῆτε ἡ θεία δύναμις ἀμβλυνηθῇ μῆτε ἡ ἀνθρωπίνη φύσις ἀπιστηθῇ.

27 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

25 Ἐγεννήθη, ἐθναυματούργησεν, ἔδειξε τὴν διπλὴν ἐνέργειαν, πάσχων μὲν ὡς ἄνθρωπος, ἐνεργῶν δὲ ὡς θεὸς ὁ αὐτός· οὐ γὰρ ἄλλος καὶ ἄλλος, εἰ καὶ ἄλλως καὶ ἄλλως.

30 28 (Τοῦ ἁγίου Ἰωάννου ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως ἐκ τοῦ λόγου) εἰς τὴν χήραν τὴν τὰ δύο λεπτὰ προσενέγκασαν ἐν τῷ γαζοφυλακίῳ, οὗ ἡ ἀρχή· ἀπλή μὲν ἢ τῆς νηστείας προσηγορία·

35 Καὶ ἐν μὲν τοῖς ἄλλοις τῶν συναφθεισῶν φύσεων διάφορος ἢ ἐνέργεια τῆς ἀνθρωπότητος καὶ τῆς θεότητος διάφορος ἢ ἰσχύς, οἷόν τι λέγω· κάτω κοπιᾷ καὶ ἄνω συγκροτεῖ τὰ στοιχεῖα, κάτω πεινᾷ καὶ ἄνωθεν ὑετοὺς χορηγεῖ, κάτω δειλιᾷ καὶ ἄνω

1 Joh. 14, 28      3-5 Joh. 14, 28      11 cf. Luc. 24, 35; Act. 2, 42      16 cf. Joh. 2, 9      18-19 cf. Joh. 2, 11      26 cf. Luc. 2, 7      30-31 cf. Luc. 21, 1-2      35 cf. Joh. 4, 6      36 cf. Joh. 4, 15

1-6 24. Amphilochius Icon., Frgm. II 31-35 CC ser.gr. 3 (1978) 228-229      8-13 25. Epiphanius Const., Panarion 42 PG 41, 772 C 7-11; ed. K. Holl II 154, 15-18      15-22 26. Ps.-Cyrillus Hier., Hom. aquae in uinum conuersae PG 33, 1181 A 1-10; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 15 IV p. 92, 18-93, 4 24-28 27. Ps.-Cyrillus, Hom. aquae in uinum conuersae PG 33, 1181 B 2-6; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 15 V p. 93, 11-14      30-310, 3 28. Iohannes Chrys., Hom. de uidea ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 15 I p. 92, 2-10

3-4 αὐτοπρο (αίρετον ... ἄνθρωπος ...) om. R      9 δξ ] δδ R      30 (τοῦ ἁγίου ... λόγου) om. R

24 Sancti Anfilochii episcopi Iconii in eo quod dictum est: *pater maior me est*:

Nec enim absque uoluntate causa extitit, sed spontanea est passio: *uado et uenio ad uos. uado et uenio*, utraque sicut homo transmigro, sicut deus autem inseparabiliter uobiscum sum. *uado* homo per mortem, *uenio* autem iterum per resurrectionem homo. 5

## 25 Sancti Epiphanii de capitulo septuagesimo septimo facto in euictione Marcionis:

Quomodo *confractio panis* perficitur, o Martion? per fantasiam aut operante carne pondus habente secundum ueritatem? resurgens namque a mortuis in eodem sancto corpore resurrexit secundum ueritatem, propterea et panem confregit secundum ueritatem. 10

26 Sancti Cyrilli episcopi Hierosolimitani de omelia dicta in euangelio, ubi dominus *aquam in uinum* conuertit. 15

Studuit per omnia neque *innotescere suam* deitatem neque in toto abscondere. studuit non *innotescere* propter eos qui tunc fuerunt, studuit non abscondere propter eos qui posteus, sed ostendere tam deitatis suae quamque humanitatis eius claras operationes, ut neque diuina uirtus obceletur neque humana natura minime credatur. 20

## 27 Eiusdem de eodem uerbo:

*Natus est*, miracula fecit, ostendit dupplicem operationem, passus quidem ut homo, operatus autem ut deus idem ipse, non alter et alter, quamuis aliter et aliter. 25

28 Item sanctus Johannes episcopus Constantinopolitanus in sermone de *uidua* quae *duo minuta* optulit, cuius initium: *simplex quidem ieiunii apellatio*, sic ait: 30

Etenim in aliis copularum naturarum diuersa est operatio humanitatis et deitatis diuersa fortitudo, et ut apertius dicam: deorsum *fatigatur* et sursum continet elementa, deorsum *esurit* et desuper pluias ministrat, deorsum formidat et sursum intonat, deorsum iudicio 35

---

1 amphilocheii D amphylocheii V 4 ὑπάγω = transmigro (μεταχωρέω – uado) sicut<sup>2</sup> ] sic DV inseparabiliter autem uobiscum L<sup>1</sup> 5 homo<sup>1</sup> om. DV 8 epifanii DV euictione marcionis ] emozione martionis DV 11 perficitur ] conficitur DV 15 aquam ] aqua L<sup>1</sup> 19 posteus ] post eos DV 20 eius ] suae DV 21 obceletur ] obceleretur DV 26 dupplicem ] duplicem DV 27 ut om. DV 30 in sermone om. L 31 optulit ] obtulit DV initium lac. DV sic ] sicut L 34 deitatis ] diuinitatis DV 36 esurit ] esuriit L<sup>1</sup>

βροντᾶ, κάτω δικαστηρίῳ παρέστηκε καὶ ἄνωθεν ἑαυτὸν θεωρεῖ. περὶ δὲ τὴν ἐλεημοσύνην συντρέχει τὸ τῆς διπλῆς ἐνεργείας· ὁ γὰρ ἄνωθεν ἐκ τῶν Χερουβιμ βραβεύων τοῖς ἐλεήμοσιν, οὗτος πρὸ τοῦ γαζοφυλακίου καθήμενος δοκιμάζει τοὺς φιλανθρώπους.

5 29 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ λόγου τοῦ εἰς Θωμᾶν τὸν ἀπόστολον·

Ταῦτα ἀκούσας ἐκάθαρα τὴν ψυχὴν ἀπιστίας, ἀπεδυσάμην τὴν ἀμφίβολον γνώμην, ἀνέλαβον τὸ πεπεισμένον· ἠψάμην τοῦ σώματος χαίρων καὶ τρέμων, ἐξήπλωσα μετὰ τῶν δακτύλων καὶ τὸ τῆς ψυχῆς ὄμμα καὶ δύο λοιπὸν ἐνεργειῶν ἡσθόμην.

10

30 Τοῦ ἁγίου Κυρίλλου ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας ἐκ τῆς ἐρμηνείας τῆς πρὸς Ἑβραίους ἐπιστολῆς·

15 Εἰ δὲ τετελείωκεν ἡμᾶς δι' ὕδατος καὶ πνεύματος, πῶς οὐκ ἐνήργηκε θεϊκῶς τε ἅμα καὶ ἀνθρωπίνως ὁ αὐτὸς ὑπάρχων καὶ ὡς ἐν ἐνὶ θεός τε ὁμοῦ καὶ ἄνθρωπος;

31 (Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῶν Θησαυρῶν κεφαλαίου κδ·)

20 Ἄνθρωπος γέγονεν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, οὐχ ἵνα πάλιν ὡς θεὸς πρὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως πάντα πράττη καὶ λαλῇ, ἀλλ' ἵνα πολλάκις καὶ διὰ τὴν χρείαν τῆς μετὰ σαρκὸς οἰκονομίας καὶ ὡς ἄνθρωπος λέγη τινά. ταύτην οὖν ἔχοντας τοῦ μυστηρίου τὴν δύναμιν, πῶς οὐκ ἄτοπον σκανδαλίζεσθαι τοὺς ἀκροωμένους ἀνθρωπινώτερον ἔσθ' ὅτε λαλοῦντος αὐτοῦ; λαλεῖ γὰρ ὡς ἄνθρωπος, λαλεῖ δὲ καὶ ὡς θεός, ἔχων ἐν ἀμφοτέροις τὴν ἐξουσίαν.

25

32 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῶν Θησαυρῶν·

30 Οὐκοῦν τὰ θεοπρεπῶς εἰρημένα τε καὶ πεπραγμένα δείκνυσι τὸν σωτήρα Χριστὸν θεόν. καὶ πάλιν τὰ ἀνθρωπίνως εἰρημένα τε καὶ γεγονότα δείκνυσι κατ' ἀλήθειαν ἄνθρωπον· αὕτη γὰρ ἐστὶ τοῦ μυστηρίου ἡ δύναμις.

33 (Τοῦ ἁγίου Ἐφραιμίου ἐπισκόπου Ἀντιοχείας ἐκ τῶν κατὰ Σεβήρου κεφαλαίου νς·)

35 Νῦν δὲ σεσαρκωμένον θεὸν λόγον ἐνεργηκέναι τὴν τοιαύτην ἐνέργειαν ὁμολογοῦντες, τὰ μὲν ἀκολούθως φαμέν πρὸς τὴν τῆς σαρκὸς γεγεννησθαι φύσιν, τὰ δὲ διὰ τὴν τῆς θεότητος ὑπερφῶ φύσιν, ὥστε καὶ ἐνταῦθα δύο ἐνέργειαι.

1 cf. Mt. 27, 11–14      1–3 cf. Ezech. 1, 11. 26      3 Mc. 12, 41      5–9 Joh. 20, 26–29      14 cf. Joh. 3, 5      22 cf. Joh. 6, 61

5–9 29. Ps.-Iohannes Chrys., Sermo in s. Thomam PG 59, 500, 10–14; cf. Mansi XI 424 C 10–D 3 11–15 30. Cyrillus Alex., Comm. in epist. ad Hebraeos PG 74, 1005 B 2–7; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 15 IX p. 94, 3–6 17–24 31. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 24 PG 75, 400 A 12–B 6; cf. 354, 35–356, 3; cf. Mansi XI 265 D 5–13; cf. Mansi XI 409 B 8–C 7 26–30 32. Cyrillus Alex., Thesaurus c. 24 PG 75, 393 D 2–6 32–36 33. Ephraem Antioch., Contra Seuerum PG 86, 2105 B 7–11; cf. Mansi XI 433 D 10–E 2

17 (τοῦ... κδ) om. R      32 (τοῦ... νς) om. R

adsistit et desuper seipsum *aspicit*. circa misericordiam autem concurrit duplex operatio, quoniam qui *desursum* de Cherubim intercedit misericordibus, ipse ante *gazofylacium sedens* probat misericordes.

29 Item eiusdem in Thomam apostolum :

5

Haec audiens mundani animam a perfidia, exutus sum ambiguum mentem, recepi confidentiam. tetigi corpus gaudens et tremens, expandi cum digitis et animae oculum et duas iam operationes cognoui.

10

30 Sancti Cyrilli episcopi Alexandriae ex interpretatione epistolae ad Haebreos :

Si autem perfectos nos fecit *per aqua et spiritu*, quomodo non operatus est diuinae pariterque humanae isdem consistens et tamquam in uno deus pariter et homo ?

15

31 Eiusdem de Thensauris capitulo uicesimo secundo :

Homo factus est dei uerbum, non ut iterum sicut deus ante humanatione omnia loquatur et operetur, sed ut saepius propter utilitatem dispensationis quae cum carne est et sicut homo loquatur aliqua. hanc ergo habente mysterio uirtutem, quomodo non est inaeptum *scandalizari* auditores, cum aliquid ut homo loquatur? loquitur enim ut homo, loquitur autem et sicut deus, habens in utrisque potestatem.

25

32 Eiusdem de Thensauris :

Ergo quae deo decenter dicta uel acta sunt, ostendunt saluatorem Christum deum. et iterum quae secundum hominem dicta uel peracta sunt ostendunt ueraciter hominem. haec est enim mysterii uirtus.

30

33 Sancti Eufremii episcopi Antiochiae ex scriptis contra Seuerum haeticum ab eodem factis capitulo quinquagesimo sexto :

Nunc autem incarnatum deum uerbum operatum hanc operationem confitentes, aliqua quidem competenter dicimus ad carnem naturae facta fuisse, alia uero propter deitatis sublimem naturam, ideoque et hic duae sunt operationes.

---

1 duplex ] duplex DV      2 cerubin DV      gazofylacium ] gazofylacium L<sup>1</sup>      gazofilatium D      gazophilatium V      7 animam ] anima L<sup>1</sup>      11 hebreos DV      14 aqua et spiritu ] aquam et spiritum DV  
 15 pariter et ] pariterque DV      17 thensauris ] thesauris DV      uicesimo ] uigesimo DV      19 humanatione ] humanationem D      humanitatem V      21 habente et mysterio DV      inaeptum ] ineptum DV  
 23 et ] etiam L<sup>2</sup>      26 thensauris ] thesauris DV      28 deum om. DV      32 eufremii ] eufemii DV      antiochiae DV      33 quinquagesimo ] quinquagesimo DV

34 <Τοῦ ἁγίου Ἰωάννου ἐπισκόπου Σκυθοπόλεως ἐκ τοῦ ἡ λόγου κατὰ Σεβήρου αἰρε-  
τικού, κεφαλαίου γ' >

5 Ὅρᾳς ὅτι ἐνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ δύο ὁρῶμεν τὰς ἐνεργείας,  
τῆς τε θεότητος αὐτοῦ καὶ τῆς ἀνθρωπότητος, ἀμερίστως τε καὶ ἀναλλοιώτως.

35 <Τοῦ ἁγίου Ἀναστασίου ἐπισκόπου Ἀντιοχείας ἐκ τῆς ὑπὲρ τοῦ τόμου Λέοντος  
πάπα ἀπολογίας >

10 Ὡσπερ γὰρ τὸ τρέφεσθαι καὶ αὔξειν οὐ θεότητος, οὕτω τὸ ἐγείρειν νεκροὺς οὐκ  
ἀνθρωπότητος, ἀμφοτέρω δὲ ὅμως τοῦ αὐτοῦ θεότητα κεράσαντος ἀνθρωπότητι προ-  
πόντως οὐ κατὰ ἀνάχυσιν, καθ' ἕνωσιν δὲ ἀσύγχυτον. οὐκοῦν δύο μὲν εἰσὶν αἱ ἐνεργεῖαι  
ὡσπερ καὶ αἱ οὐσίαι, εἷς δὲ ὁ ἐνεργῶν θεὸς ἅμα καὶ ἄνθρωπος ὁ αὐτός.

15 Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν

κεφάλαιον εἶ

20 Τὸν τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ προθύμως ἐκπληροῦντες λόγον οἱ  
ἅγιοι πατέρες τὸν παρ' αὐτοῦ δοθέντα λύχνον αὐτῆς τῆς ἐν χάριτι γνώσεως οὐχ ὑπὸ τὸν  
μόδιον ἔκρυσαν τῆς ἀνωφελοῦς ἀσαφείας, ἀλλ' ἐπὶ τὴν λυχνίαν ἀνέθηκαν τῆς ψυχωφε-  
λοῦς διδασκαλίας, ἵνα λάμπη πᾶσι τοῖς ἐν τῇ οἰκίᾳ, τουτέστι τοῖς λαοῖς τῆς καθολικῆς  
ἐκκλησίας, μὴ ποτε προσκόψοι πρὸς λίθον τὸν πόδα τῆς αἰρετικῆς κακοδοξίας τις τῶν  
25 εὐσεβῶς ὁμολογούντων τὸν κύριον. ὑμεῖς γὰρ ἐστε, φησὶν ὁ κύριος, τὸ φῶς τοῦ κόσμου  
καὶ τὸ ἅλας τῆς γῆς, διὰ τὸ πᾶσαν αὐτοὺς πλάνην αἰρετικῶν ἐκκαθαίρειν καὶ σηπεδόνα  
παθῶν ἀποξηραίνειν τοῦ γήινου φρονήματος διὰ τῆς ἐν αὐτοῖς γνωριζομένης ἀρετῆς καὶ  
ἀληθείας. οὗ χάριν προστέταχε λέγων· λαμπάτω τὸ φῶς ὑμῶν ἔμπροσθεν τῶν ἀν-  
θρώπων, ὅπως ἴδωσι τὰ καλὰ ὑμῶν ἔργα καὶ πρὸς τούτοις τὰ δόγματα, καὶ δοξάσωσι  
30 τὸν πατέρα ὑμῶν τὸν ἐν τοῖς οὐρανοῖς. ἅπερ καὶ ἡμεῖς διὰ τῆς ἀναγνώσεως τῶν  
εὐσεβῶν αὐτῶν κατανοήσαντες λόγων αὐτὸν μὲν ἐδοξάσαμεν τὸν πατέρα τῶν φώτων, ἐξ  
οὗ πᾶσα δόσις ἀγαθῆ καὶ πᾶν δῶρημα τέλειον εἰς αὐτοὺς κατεπέμφθη πρὸς καταρτισ-  
μὸν τῆς καθολικῆς αὐτοῦ καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας· τοὺς δὲ κατηγόρους αὐτῶν  
ἐνδίκως ἐταλανίσασμεν τοσοῦτου φωτὸς συσκιάσαι μηχανησαμένους τὴν ὄντως ἀλήθειαν  
35 διὰ τῆς αὐτῶν καινοτομίας. διό, καθὼς φησὶν ὁ μακάριος Ἡσαΐας, οὐκ ἔστι χαίρειν τοῖς  
ἀσεβέσιν, εἶπε κύριος ὁ θεός, ἀναβόησον ἐν ἰσχύι καὶ μὴ φείση, ὡς σάλπιγγα ὑψωσον  
τὴν φωνὴν σου καὶ ἀνάγγειλον τῷ λαῷ μου τὰ βδελύγματα τῶν ἐναντίων, ὅσα ἐπονηρεῦ-  
σαντο κατὰ τῶν ἁγίων πατέρων τε καὶ συνόδων τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας. ἀναγκαῖον

10 cf. Luc. 2,40; cf. Mt. 11,5      20 Tit. 2,13 2. Petr. 1,1      21 cf. 1. Cor. 12,8      22-23 cf. Mt. 5,15  
24 Mt. 4,6      25-26 Mt. 5,14.13      28-30 Mt. 5,16      31-32 Jac. 1,17      34 cf. Jac. 1,17  
35-37 Is. 57,21-58,1

1-5 34. Iohannes Scythopol., Contra Seuerum 8,3 ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 13 XIII p. 86,7-9; cf.  
Mansi XI 440 C 1-4      7-13 35. Anastasius Antioch., Apologia pro tomo Leonis cf. Mansi XI 437 B 1-7

1-2 <τοῦ ... γ' > om. R      7-8 <τοῦ ... ἀπολογίας > om. R      20 πᾶς γλαφυρὸς τῆς δ' οὐθείας(?) λόγος  
marg. R f. 119r-120v

34 Sancti Johannis episcopi Scycopoleos de sermone octauo contra Seuerum haereticum capitulo tertio:

Cernis quia unius eiusdemque domini nostri Iesu Christi duas uidemus operationes, deitatis eius et humanitatis, sine partitione atque inmutabiliter. 5

35 Sancti Anastasii episcopi Antiochiae de satisfactione exposita pro epistola apostolicae memoriae Leonis papae:

Sicut enim nutriri et *crementari* non est deitatis, ita *suscitare mortuos* non est humanitatis, 10 utraque tamen eiusdem deitatem temperantis humanitati ut concedet non in confusionem, sed in unitione inconfusa. ergo duae quidem sunt operationes sicuti et essentiae, unus autem operator deus pariterque et homo isdem existens.

15

SANCTA SYNODUS DIXIT

Domini *dei et saluatoris nostri Iesu Christi* perficientes cum summa deuotione sancti 20 patres *uerbum* datam eis *lucernam* ab eo gratiae atque *scientiae* non utique *sub modium* absconderunt infructuosae obscuritatis, *sed super candelabrum sustulerunt* salutiferae doctrinae, quatenus *resplendeat omnibus qui in domo sunt*, id est populi(s) catholicae ecclesiae, *ne umquam offendat pedem ad lapidem* haereticae perfidiae quisquam de his qui pie confitentur dominum et uenerantur. *uos enim estis*, sicut dicit dominus, *lumen mundi* et *sal terrae*, 25 quod omnem errorem haereticum expurgat et putredinem passionum terreni intellectus per uirtutem eorum et ueritatem desiccat. unde praecipiebat dicens: *luceat lux uestra coram hominibus, quatenus uideant bona opera uestra* et recta dogmata, *atque glorificent patrem uestrum qui in caelis est.* quae utique et nos per lectionem uenerabilium sermonum eorum perspicentes ipsum quidem *glorificauimus patrem luminum*, ex quo *omne datum* 30 *bonum et donum perfectum* mandatum est eis ad plenitudinem catholicae eius et apostolicae ecclesiae, accusatores autem eorum merito reprobauimus tanti *luminis* obumbrare nitentes ueram confessionem per nouitatis commentum, pro quo, sicut ait beatus Esaias, *non est pax, dixit deus meus, impiis, clama, ne cesses, quasi tubam exalta uocem tuam et adnuntia populo meo scelera aduersariorum*, quanta malignati sunt aduersus sanctos patres et synodos 35 catholicae ecclesiae. necesse est enim *in omne terra exire nostrum* super hanc rem *sonum et*

---

1 scycopoleos(!)      11 tamen non eiusdem L<sup>1</sup>      humanitati ] humanitate L<sup>1</sup>      12 duae ] duas  
L<sup>1</sup>      sicuti ] sicut DV      21–22 modium absconderunt ] modio abscondere DV      23 populi(s) ] populi  
L<sup>1</sup>DV      populo L<sup>2</sup>      24 umquam ] unquam DV      26 passionum ] passionem DV      27 desiccat ]  
desecat DV      30 ipsum quidem glorificauimus ] idipsum quidem glorificamus DV      32 eorum om. DV  
33 commentum ] comentum DV      34 tubam om. DV      36 in omne terra ] in omnem terram L<sup>2</sup>DV

γάρ ἐστιν εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἐξελθεῖν τὸν ἡμέτερον περὶ τούτου φθόγγον καὶ εἰς τὰ πέρατα τῆς οἰκουμένης τῶν ἡμετέρων ῥημάτων τὴν δύναμιν, εἰς ἀσφάλειαν τῶν ὀρθοδόξων λαῶν γνωριζόντων πᾶσιν, ὅτι ἐγγράφως μὲν καὶ ἀγράφως ἐσυκοφάντησαν τοὺς ἁγίους πατέρας ὡσπερ οὖν καὶ τὰς ἁγίας πέντε συνόδους Κῦρος καὶ Σέργιος, Πύρρος καὶ Παῦλος, ἠλέγχθησαν δὲ κατὰ τῆς ἑαυτῶν ψευδάμενοι προπετείας, ὡς οὐδέ ποτε καθ' οἰοιοῦν τινα τρόπον ἢ λόγον εἰρήκασιν ἢ πεφρονήκασιν ἄπερ οἱ εὐσεβεῖς πατέρες εἰρήκασί τε καὶ πεφρονήκασιν. καὶ μάρτυρες οἱ τούτων λόγοι πάσης ὑπερλάμποντες ἡλιακῆς ἀκτίνος καὶ τὸ ἀληθὲς τοῦ κατ' αὐτοὺς κηρύγματος πανταχοῦ τοῖς πᾶσι δημοσιεύοντες, οὓς ἀρτίως ἀνέγνωμεν. *παρέδωκα* γὰρ ἡμῖν ἐν πρώτοις ὁ καὶ *παρέλαβον* ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν ὁμολογεῖν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστόν, ἐκ δύο καὶ ἐν δυσὶν ὑπάρχοντα φύσει καθ' ὑπόστασιν ἡνωμέναις ἀσυγχύτως καὶ ἀδιαιρέτως. καὶ δύο τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς ὡσπερ τὰς φύσεις οὕτω καὶ τὰ κατὰ φύσιν ἀληθῶς ὑπάρχειν θελήματα, θεῖόν τε καὶ ἀνθρώπινον, καὶ δύο τὰς οὐσιώδεις ἐνεργείας τυγχάνειν, θεῖαν καὶ ἀνθρωπίνην· καὶ οὐδὲ παρέργως ταῦτα καὶ ἡμελημένως ἢ οὐκ „ἐπ' αὐτὸ τοῦτο κυρίως ἔχοντες τὴν πᾶσαν τοῦ λόγου σπουδὴν“, ὡς οἱ δι' ἐναντίας ἐπιθρουλλοῦσι, κἄν τούτῳ λοιδοροῦμενοι τοῖς ἁγίοις πατράσι διὰ τὴν οἰκειαν κακοπιστίαν, οἷα „μηδὲν αὐτῶν“, ὡς φασι, „περὶ τῶν θελημάτων ἢ τῶν ἐνεργειῶν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ὀριστικῶς ἐκθεμένων“. Ἰδοὺ γὰρ οὐχ ὀριστικῶς μόνον, ἀλλὰ καὶ δογματικῶς καὶ γραφικῶς καὶ συλλογιστικῶς καὶ φυσικῶς καὶ ἀποδεικτικῶς καὶ ἀγωνιστικῶς καὶ παραδειγματικῶς, καὶ ἀπλῶς διὰ παντὸς τρόπου καὶ λόγου τῆς γνωστικῆς αὐτῶν καὶ ἔμφρονος διδασκαλίας, οἷα νομίμως καὶ ἀνδρικῶς ὑπὲρ αὐτοῦ τοῦ σαρκωθέντος θεοῦ λόγου τοῖς ἀντιθέτοις συμπλεκόμενοι καὶ πολεμοῦντες αἰρετικοῖς, Ἀρειῶ καὶ Ἀπολιναρίῳ καὶ Νεστορίῳ καὶ πᾶσιν ἀπλῶς τοῖς κατ' αὐτοὺς ἀσεβέσι, τὰ τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς Χριστοῦ τοῦ θεοῦ θελήματα καὶ τὰς ἐνεργείας ὠμολόγησάν τε καὶ ὁμολογεῖσθαι παραδεδώκασι, δι' ἀριθμοῦ ταῦτα καὶ ὀνομάτων κηρύξαντες, δι' ἀντωνυμιῶν, διὰ ταυτότητος, δι' ἑτερότητος, διὰ ποιότητος, ἰδιότητος, δυνάμεως, καὶ ἀπλῶς δι' ἐκάστου λόγου καὶ θέματος, δι' οὐπὲρ ἂν ἢ τούτων αὐτοῖς ἀληθῆς ἀποδείκνυσθαι πάντη τε καὶ πάντως ἡδύνατο σύστασίν τε καὶ πίστωσιν, οἷον ἀριθμοῦ μὲν διὰ τοῦ λέγειν αὐτοῦς· ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς Χριστοῦ δύο θελήματα καὶ δύο ἐνεργείας καὶ διπλὴν ἐνεργεῖαν, ὀνομάτων δὲ διὰ τοῦ θεῖον θέλημα καὶ ἀνθρώπινον θέλημα, καὶ θεῖαν ἐνεργεῖαν καὶ ἀνθρωπίνην ἐνεργεῖαν, ἀντωνυμιῶν δὲ διὰ τοῦ φάσκειν· „ἄλλον τὸ ἀνθρώπινον θέλημα καὶ τὸ θεῖον ἄλλο“, καὶ ἄλλην καὶ ἄλλην ἐνεργεῖαν, ἑτερότητος δὲ διὰ τοῦ λέγειν· „τὰ ἑτερογενῆ τε καὶ ἑτεροφυῆ τὴν αὐτὴν ἐνεργεῖαν ἔχειν, οὐκ ἂν τις δοίη σωφρονῶν“, ταυτότητος δὲ διὰ τοῦ κηρύττειν· „τὰ γὰρ τῆς αὐτῆς ἐνεργείας ὄντα καὶ τῆς αὐτῆς οὐσίας ὠμολόγηται“, καὶ· 35 „ἢ κοινωνία τοῦ θελήματος τὴν τῆς οὐσίας ἐνότητα παρίστησι“, ποιότητων δὲ διὰ τοῦ λέγειν ὡσπερ διάφορον ἔχουσι τῆς οὐσίας καὶ τῆς ποιότητος τὸν λόγον οὕτω καὶ διάφορον τὴν ἐνεργεῖαν, ἰδιοτήτων δὲ διὰ τοῦ προσφωνεῖν· „εἰ δὲ ὄλως ἐνδέχεται τι τῶν θεϊκῶν ιδιωμάτων ἐνυπάρχειν τινὶ τῶν οὐκ ἐξ αὐτῆς κατ' οὐσίαν ὄντων καὶ οὕτως

1–2 Ps. 18, 5      9 cf. 1. Cor. 11, 23

31 cf. Gregorius Nyss., *Antirrheticus adv. Apollinarium* 32; cf. 286, 34      32–33 cf. Cyrillus Alex., *Thesaurus* c. 14; cf. 266, 36      34 cf. Cyrillus Alex., *Thesaurus* c. 10; cf. 266, 29–30      35 cf. Gregorius Nyss., *Contra Eunomium*; cf. 270, 30–31      37–318, 3 cf. Cyrillus Alex., *Comm. in Ioh.*, cf. 266, 3–7

26 θέματος ] θεμ. τοσ *lac.* R

28 ἐπὶ ] εἰ R

34 οὐσίας ] ἐνεργείας R

34–35 καὶ ἡ *bis* R

*in fines orbis terrarum sermonum nostrorum* consonam uirtutem, uidelicet pro cautela orthodoxorum populorum et omnibus manifestum facere, quoniam in scripto et sine scripto sanctos patres calumniati sunt sicuti et sancta quinque concilia Cyrus, Sergius, Pyrrus et Paulus, deuincti sunt autem contra suam temeritatem mentiti, qui numquam per quemlibet modum aut uerbo intellexerunt aut praedicauerunt, quae orthodoxi patres dixisse siue intellexisse noscuntur. et in his testantur uerba eorum, quae super omne radium solis nitescunt, sed et ueritas praedicationis eorum ubique omnibus eos publicantes, qui nobis in praesenti relecti sunt quique *tradiderunt* nobis inprimis quod *accepisse* noscuntur unum eundemque confiteri dominum deum nostrum Iesum Christum, ex duabus et in duabus existentem naturis substantialiter unitis inconfusae et indiuisae et duas unius eiusdemque sicuti naturas ita et naturales ueraciter esse uoluntates, id est diuinam et humanam, et duas essentielles operationes, diuinam et humanam, neque transitoriae haec aut postpositiue neque „in hoc ipsud specialiter“ minime „habentes omne studium sermonis eorum“, sicut aduersarii garriunt, et in hoc detrahentes propter suam haeresem uenerabiles patres, dum dicent „nihil de uoluntatibus uel operationibus saluatoris nostri definitiue eos exposuisse“. ecce etenim non solum definitiue sed et dogmatice et syllogistice ac naturaliter, demonstratiue et secundum scripturas, agonistice et per exempla, et compendiose per omne modum et uerbum intellectualis eorum et prudentissimae doctrinae, utpote legitime et uiriliter pro ipso incarnato deo uerbo contradicentibus resistentes et repugnantes haereticos, Arrium, Apollinarem et Nestorium et omnes omnino sequentes impietates illorum, eiusdemque unius Christi dei uoluntates et operationes professi sunt et profiteri praedicauerunt, per numerum et nomina haec proferentes, per pronomina, per alterius intellectum, per eiusdem significationem, per qualitatem, per proprietatem, per uirtutem, et compendiosae omne uerbum et positionem, per quam potuisset adprobari eorundem uoluntatum et operationum uera fide dictio et constantia, id est: per numerum, ex hoc quod dicent: in unum eundemque Christum duas uoluntates et operationes et dupplicem operationem, per nomina, ex hoc quod dicent: diuinam uoluntatem et humanam uoluntatem deificantem et deificatam, et iterum diuinam operationem et humanam operationem, per pronomina uero ex hoc quod dicent: „aliam uoluntatem esse diuinam et aliam humanam“ et aliam atque aliam operationem, per alterius autem intellectum, ex hoc quod dicent: „quoniam quae alterius generis sunt siue naturae similem operationem habere nullus sapiens dabit“, per eiusdem autem significationem, ex hoc quod dicent: „quoniam quae eiusdem operationis sunt, utique eiusdem substantiae confitentur“, et: „communio uoluntatis unitatem ostendit substantiae“, per qualitatem uero, ex hoc quod dicent: sicuti habent diuersam substantiam et qualitatis rationem ita et diuersam operationem, per proprietatem autem ex hoc quod dicent: „si enim tantum possibile est quidquam de diuinis proprietatibus inesse alicui qui non est eiusdem substantiae, et ita potest esse quomodo et ipsa

3 et<sup>1</sup> om. DV    4 deuincti ] deuicti L<sup>2</sup>    de.... lac. DV    6 omne ] omnem L<sup>2</sup>    9 eundemque christum confiteri L<sup>1</sup>    deum om. DV    12 neque ... postpositiue (cf. 95, 25)    13 omne ] omnem L<sup>2</sup>D  
17 omne ] omnem L<sup>2</sup>    18 prudentissimae ] prudentissime L<sup>1</sup>    19 συμπλεκόμενοι = resistentes (ἀντιπίπτω – contorqueo)    19–20 appollinarem D    21 uoluntates et operationes ] uoluntatis et operationis DV    22 alterius ] alteriu L<sup>1</sup>    26 dupplicem ] duplicem DV    29 dicent ] dicunt L<sup>2</sup>    30 hoc om. L<sup>1</sup>    32 dabit om. DV    dicent ] dicunt LDV    36 possibile ] possibili L<sup>1</sup>    quidquam ] quicquam DV





deitas, dic mihi, quid est quod impediatur, ut iam omnia quae sunt deitatis cedant? quidnam ex hoc euenit, confusa sunt omnia nobis, et alta cedent in imis, ima autem ascendunt in altis“, per uirtutem uero ex hoc quod clamant: „quae eadem operatione et eadem naturale uirtute utantur eiusdem esse substantiae modis omnibus necesse est, et nulla natura alterius substantiae uel generis indissimiliter habebit potestates et operationes“.

Et haec quidem ipse sanctorum *deus* dominus noster Iesus Christus *multifariae multisque modis per* sanctos *patres* de se ipso *locutus* inluminauit nos fidem suam orthodoxam, sic et intransgressibiliter tenere eam sicuti patres praedicauerunt, huius autem orthodoxae fidei extraneos esse et alienos, utpote denegantes eam in scripto, memoratos auctores nouitatis cum impia eorum conscripta. propterea et hos et ea quae ab eis confecta sunt dogmata reprobantes secundum statuta uenerabilium synodorum siue praecepta qui hoc facere nobis per omnia praecipunt dogmata et sermones sanctorum patrum, uno corde et ore unianimiter ac consonanter omnes firmamus, nihil addentes, nihil subtrahentes de his quae ab ipsis tradita sunt nobis.

Sicque credimus sicuti patres crediderunt, ita praedicamus quomodo praedicauerunt, ita docemus quomodo docuerunt. quae sanctae et uniuersales quinque synodi tradiderunt intransgressibiliter retinemus, definitiones eorum seruamus, decreta eorum integre confitemur, ita definimus quomodo et illi per proprios sermones promulgauerunt.

Qui easdem sanctas synodos et uenerabiles patres minime suscipit, condemnatus est!

Qui omnia ab eis praedicata et definita minime suscipit specialiter et confitetur, condemnatus est!

Qui qualemcumque haereticorum et abominandam uocem comprobatur et suscipit, condemnatus est!

His igitur ita a nobis pie definitis consequens est, ut sicuti per sanctos patres discrepantem ab eis sensum contrariorum adprobauimus, ita et per haereticos consonantiam praedictorum temeratorum quam habent cum illis ostendamus. scriptum est enim: *ecce ego super te, dicit dominus deus omnipotens, et reuelabo posteriora tua in facie tua et ostendam gentibus obprobrium tuum et regibus ignominiam tuam et iactabo super te abominationem secundum immundiciam tuam et ponam te in exemplum, et erit omnis qui te uiderit uociferabit a te et dicat: miserrima haeresis aduersariorum, quis plorabit super eam?*

Ideoque oportet iterum *detegere obprobria* praesumptorum *ante faciem illorum*, ut omnibus aperiamus quorum haereticorum *immunditiam* in semetipsos per suam nouitatem portantes sanctis patribus et uenerabilibus quinque conciliis in deceptione simpliciorum se concordare mentiti sunt.

2 cedent ] cedenti L<sup>1</sup>DV      4 utantur ] utuntur L<sup>1</sup>V      9 intransgressibiliter ] intransmigrabiliter DV  
 11 confecta ] conserta DV      12 συνόδων = synodorum ] patrum LDV      13 sermones eorum sanctorum L<sup>1</sup>      unianimiter ] unanimiter DV      17–18 ita ... docuerunt om. DV      21 suscipit ] suscepit L<sup>1</sup>  
 24 qualemcumque ] qualemcunque DV      26 his ] in his DV      30 abominationem ] abhominatorem DV  
 31 immundiciam ] immunditiam DV      te in ] in te L      καταβήσεται = uociferabit (καταβοήσεται – resiliet)  
 36 quinque ] qui in DV      deceptione ] deceptionem L<sup>2</sup>      simpliciorum ] simpliciorum L

Προαγέσθωσαν τοίνυν εἰς μέσον ἡμῖν τὰ βιβλία τῶν κακοδόξων αἰρετικῶν ἡγουν αἱ ἐξ αὐτῶν ἀφορισθεῖσαι χρήσεις διὰ τῶν καθυπουργούντων τοῖς πραττομένοις εἰς θρίαμβον τῆς ἐκείνων αἰρέσεως.

5 *Θεοφύλακτος πριμμικήριος τῶν νοταρίων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπεν*

Κατὰ τὴν ἱερὰν διάταξιν τῆς ὑμετέρας μακαριότητος τὰς ἀφορισθείσας ἡμῖν χρήσεις ἐκ τῶν βιβλίων τῶν αἰρετικῶν κομίσας ἔχω πρὸς τὸ παριστάμενον.

10 *Μαρτῖνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

Αἱ προκομισθεῖσαι τῶν αἰρετικῶν χρήσεις ληφθήτωσαν καὶ ἀναγνωσθήτωσαν εἰς ἀπόδειξιν τῆς πρὸς αὐτοὺς ὁμοφωνίας τε καὶ ὁμοδοξίας τῶν τὰς καινοτομίας ποιησαμένων κατὰ τῆς πίστεως.

15 *Καὶ λαβὼν Θεόδωρος νοτάριος ῥεγεωνάριος τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου πρὸς τὴν Ῥωμαιαν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος μεθερμηνευθείσας φωνὴν ἀνέγνω*

20

#### *Χρήσεις τῶν συγγεόντων αἰρετικῶν*

κεφάλαιον 5

25 1 *Λουκίου Ἀρειανοῦ ἐπισκόπου γενομένου Ἀλεξανδρείας ἐκ τοῦ εἰς τὸ πάσχα λόγου*

Ποῦ τοίνυν ἔδει ψυχῆς, ἵνα τέλειος ἄνθρωπος συμπροσκυνεῖται θεῷ; διὰ τοῦτο βοᾷ τὴν ἀλήθειαν Ἰωάννης· ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο, ἀντὶ τοῦ· συνετέθη σαρκί, οὐ μὴν καὶ ψυχῇ, καθάπερ οἱ νῦν τὴν πίστιν κατηλεύοντες λέγουσιν, ἀλλ' ἦνωτο μὲν τῷ σώματι καὶ εἷς γέγονε μετ' αὐτοῦ. ἐπεὶ πῶς εἷς ὁ Χριστός, εἰ μὴ ἓν πρόσωπον καὶ μία σύνθετος φύσις, καθάπερ τοῦ ἐκ ψυχῆς καὶ σώματος ἀνθρώπου γνωρίζομεν; εἰ δὲ καὶ ψυχὴν εἶχεν, ὡς οἱ νόθοι τὰ νόθα νῦν τὰς ἐκκλησίας διδάσκουσι, μάχεται τὰ κινήματα θεοῦ καὶ ψυχῆς. αὐτοκίνητον γὰρ τούτων ἐκάτερον καὶ πρὸς ἐνεργείας διαφοροῦς ἀγόμενον.

35

2 *Ἀπολιναρίου αἰρετικοῦ ἐκ τῶν κατὰ Διοδώρου*

Ἔργον καὶ τὸ κινεῖν μίαν πέφυκεν ἀποτελεῖν τὴν ἐνέργειαν. ὣν δὲ μία ἡ ἐνέργεια, μία καὶ ἡ οὐσία. μία ἄρα οὐσία γέγονε τοῦ λόγου καὶ τῆς σαρκός.

29 Joh. 1, 14

25–34 1. Lucius Alex., Sermo in pascha, ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 9 XV p. 65, 13–24 · 36–39 2. Apollinaris Laod., Contra Diodorum, ed. H. Lietzmann, p. 235, 26–236, 2 Nr. 117; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 12 XX p. 77, 10–13

30–31 τί φλυαρεῖς, κάπηλε, τῶν ὀρθῶν λόγων; marg. R

Deducantur igitur nobis in medium codices infidelium haereticorum, hoc est eorum testimonia, per hos quorum interest ad conuincendam haereseos illorum insaniam.

THEOXYLACTUS PRIMICERIUS NOTARIORUM APOSTOLICAE SEDIS DIXIT

5

Secundum sacram praeceptionem uestrae beatitudinis exceptata a nobis testimonia de codicibus haereticorum afferens prae manibus habeo. quid praecipitis?

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE 10  
ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Producta testimonia haereticorum suscipiantur et in adprobatione consonantiae nouitatis praesumptorum qua contra fidem orthodoxam cum denominatis haereticis detinentur lectione uulgentur.

15

ET ACCIPIENS THEODORUS NOTARIUS REGIONARIUS APOSTOLICAE SEDIS DE GRECO IN  
LATINAM UOCEM TRANSLATA RELEGIT IN HIS

20

ITEM TESTIMONIA <CONFUNDENTIUM> HAERETICORUM

1 Lucii Arriani episcopi quondam Alexandriae de sermone dicto in pascha:

25

Ubi igitur necessaria erat anima, ut perfectus homo coadoretur deo? propterea ueritatem clamat Iohannes: *uerbum caro factum est*, <pro:> compositum est carni, non autem et animae, sicut hii qui nunc fide negotiantes adserunt, sed quidem carni unitum erat et unus factus est cum eo. nam quomodo unus Christus, nisi una persona, una composita natura, sicut hominis qui ex anima et corpore extat cognoscimus? si autem et animam habuit, sicuti adulteratores adulterata nunc ecclesias docent, oppugnant se motus dei et animae. quoniam se mouet horum utrumque et in diuersas operationes ducitur.

35

2 Appollinari haeretici contra Diodorum, ubi ait:

Organum et quod mouet unam solet perficere operationem. quorum autem una est operatio, horum una est essentia. una ergo essentia facta est uerbi et carnis.

---

5 theophilactus V      7 a om. DV      13 adprobatione ] adprobationem L<sup>2</sup>D      21 συγγεόντων =  
<confundentium>      29 ἀντι τοῦ = <pro>      30 negotiantes ] negotiante DV      33 adulterata ] adultera-  
tas DV      se mouet ] remouet LDV      38 quod ] quidem DV      τὴν ἐνέργειαν = operationem ] ratio-  
nem LDV

3 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ λόγου τοῦ γραφέντος παρ' αὐτοῦ πρὸς τοὺς κατὰ τῆς θείας τοῦ λόγου σαρκώσεως ἀγωνιζομένους προφάσει τοῦ ὁμοουσίου·*

5 Καὶ Ἰουδαῖοι τὸ σῶμα σταυρώσαντες θεὸν ἐσταύρωσαν, καὶ οὐδεμία διαίρεσις τοῦ λόγου καὶ τῆς σαρκὸς ἐν ταῖς θείαις φέρεται γραφαῖς, ἀλλ' ἔστι μία φύσις, μία ὑπόστασις, μία ἐνέργεια.

4 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ λόγου τοῦ περὶ τῆς θείας σαρκώσεως τῆς καθ' ὁμοίωσιν ἀνθρώπου·*

10 Καὶ οὐ μνημονεύουσιν ὅτι τὸ θέλημα τοῦτο ἴδιον εἴρηται οὐκ ἀνθρώπου τοῦ ἐκ γῆς, καθὼς αὐτοὶ νομίζουσιν, ἀλλὰ θεοῦ τοῦ καταβάντος ἐξ οὐρανῶν.

5 *Τοῦ αὐτοῦ ἀπὸ λόγου ἐπιγεγραμμένου „εἰς τὴν ἐπιφάνειαν τὴν ἔνσαρκον τοῦ θεοῦ“·*

15 Εἷς γὰρ ὁ Χριστὸς θεϊκῶ θελήματι μόνῳ κινούμενος, καθὼ καὶ μίαν οἶδαμεν αὐτοῦ τὴν ἐνέργειαν ἐν διαφόροις θαύμασι καὶ παθήμασι τῆς μιᾶς αὐτοῦ φύσεως προϊούσαν. θεὸς γὰρ ἔνσαρκός ἐστι καὶ πιστεύεται.

20 6 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

25 Καὶ τό· πάτερ, εἰ δυνατὸν παρελθέτω τὸ ποτήριον τοῦτο ἀπ' ἐμοῦ, πλὴν μὴ τὸ ἐμὸν ἀλλὰ τὸ σὸν γενέσθω θέλημα, οὐκ ἄλλου καὶ ἄλλου θελήματος ἔμφασιν ἔχει μὴ συμβαινόντων ἀλλήλοις, ἀλλ' ἐνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ, θεϊκῶς μὲν ἐνεργουμένου, οἰκονομικῶς δὲ παραιτουμένου τὸν θάνατον, ἐπειδὴ θεὸς ἦν σαρκοφόρος ὁ τοῦτο λέγων, μηδεμίαν ἐν τῷ θέλειν ἔχων διαφορὰν.

7 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ περὶ σαρκώσεως λόγου, κεφαλαίου ιγ·*

30 Ἡ σὰρξ ἑτεροκίνητος οὔσα πάντως ὑπὸ τοῦ κινουίντος καὶ ἄγοντος (ὁποῖόν ποτ' ἂν εἶη τοῦτο) καὶ οὐκ ἐντελῶς οὔσα ζῶον ἀφ' ἑαυτῆς, ἀλλ' εἰς τὸ γενέσθαι ζῶον ἐντελὲς συντιθεμένη, πρὸς ἐνότητα τῷ ἡγεμονικῶ συνῆλθε καὶ συνετέθη πρὸς τὸ οὐράνιον ἡγεμονικόν, ἐξοικειωθείσα αὐτῷ κατὰ τὸ παθητικὸν ἑαυτῆς καὶ λαβοῦσα τὸ θεῖον οἰκειωθὲν αὐτῇ κατὰ τὸ ἐνεργητικόν. οὕτω γὰρ ἐν ζῶον ἐκ κινουμένου καὶ κινητικοῦ συνίσταται καὶ οὐ δύο ἢ ἐκ δύο τελείων καὶ αὐτοκινήτων.

35

11 cf. 1. Cor. 15, 47      12 cf. Joh. 6, 38      22–23 Mt. 26, 39

1–6 3. Apollinaris Laod., De fide et incarnatione, ed. H. Lietzmann, p. 198, 24–199, 2; ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 41 XLVI p. 315, 15–21      8–12 4. Apollinaris Laod., Demonstratio de divina incarnatione, ed. H. Lietzmann, p. 218, 20–24 Nr. 63; ed. F. Müller, Op. III 1 p. 179      14–18 5. Apollinaris Laod., In dei in carne manifestationem, ed. H. Lietzmann, p. 232, 25–32 Nr. 108; cf. F. Diekamp, Doctrina patrum 41 XVIII p. 307, 17–20      20–26 6. Apollinaris Laod., In dei in carne manifestationem, ed. H. Lietzmann, p. 233, 1–12 Nr. 109 28–35 7. Apollinaris Laod., Demonstratio de divina incarnatione, ed. H. Lietzmann p. 232, 10–18 Nr. 107; ed. E. Schwartz, Abh. BAdW NF 18 (1939) 17, 1–6 Nr. 61

- 3 Eiusdem de sermone scripto ad eos qui contra diuinam incarnationem uerbi certant propter homouision :

Et Iudaei corpus crucifigentes deum crucifixerunt, et nulla diuisio uerbi et carnis in diuinis scripturis repperitur, sed est una natura, una subsistentia, una operatio. 5

- 4 Eiusdem de sermone diuinae incarnationis ubi ad similitudinem hominis dictum est:

Et non reminiscunt quoniam haec uoluntas propria dicitur non *hominis qui de terra est*, sicut ipsi arbitrantur, sed dei qui *e caelo descendit*. 10

- 5 Item eiusdem in sermone qui superscriptus est : „in epiphania incarnationis dei“ :

Unus enim Christus diuina tantum uoluntate mouebatur, secundum quod et unam eius nouimus operationem in diuersis miraculis et passionibus unius eius naturae procedentem. deus enim carnem indutus est et creditur. 15

- 6 Item subsequitur:

Et quod dicitur: *pater, si possibile est transeat a me calix iste, uerumtamen non mea sed tua uoluntas fiat*, non alterius et alterius uoluntatis significationem habet non sibi inuicem conuenientibus, sed unius et eiusdem, diuinae operantis, dispensatiue autem mortem recusantis, quia deus fuit carnem ferens qui hoc dicebat, nullam habens in uoluntate differentiam. 25

- 7 Apollinarii haeretici de sermone incarnationis, capitulo tertio decimo:

Dum caro ex alio habeat motionem utique ab illo qui mouet et ducit eam (qualisque fuerit) et non perfecte animal per se consistit, sed ut animal perfectum efficiatur, composita in unitione principali copulata est et composita caelesti principali, similis factus est secundum passibile eius et accipiens diuinitatem sibi familiatam secundum actibum. sic namque unum animal per mouentem et qui mouitur consistit et non duo aut ex duobus perfectis seseque mouentibus. 30 35

---

1 diuinam *om.* DV    προφάσει τοῦ = propter (occasione)    2 homouision ] omouision L<sup>2</sup>    homo usion DV    11 reminiscunt ] reminiscunt DV    14 superscriptus ] superscriptum DV    dei ] domini L<sup>1</sup>  
 22 uerumtamen ] ueruntamen DV    23 habet et non DV    25 qui ] quia L    qui in hoc DV  
 28 apollinarii *inc.* b    haeretici ] heretici b DV    sermone ] sermonae b    31 perfecte ] perfectae b    composita ] cumposita b    32 unitione ] lunione b    principali si copulata L<sup>1</sup>    composita ] cumposita b    33 secundum actibum *lac.* DV    unum ] unam L<sup>1</sup>    34 mouitur ] mouetur L<sup>2</sup>    moratur V    35 mouentibus *explic.* b

## 8 Πολέμωνος μαθητοῦ Ἀπολιναρίου ἐκ τῶν πρὸς τοὺς ἁγίους πατέρας ἀντιρρητικῶν

5 Ὅλος γὰρ θεὸς ἦν ὁ Χριστὸς καὶ τελειότητι σαρκὸς ἐνωθεὶς καὶ γενόμενος ἄνθρωπος, οὐ τὸν τρεπτὸν νοῦν ἑαυτῷ καταμιξάσας, θελήμασι φυσικῶς ἐπὶ τάναντία κινούμενον, ἑαυτῷ δὲ μᾶλλον γενόμενος νοῦς ἀτρέπτω θελήματι θεϊκῶς πάντα πεποίηκεν. ἀλλ' οὐ τὸ μὲν θεῖον, τὸ δὲ θεωθὲν κατὰ τὸν Καππαδόκην Γρηγόριον, ἐπεὶ καὶ τρεπτόν. τὸ γὰρ θεωθῆναι δυναθὲν καὶ γεωθῆναι πάντως ἡδύνατο κατὰ τὸν πρῶτον Ἀδάμ.

## 9 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς Τιμόθεον ξ' ἐπιστολῆς

10

Ὁ δύο θελήματα λέγων Χριστοῦ κατὰ τοὺς πάλαι καὶ νῦν φυσωμένους ἢ τὸν ἓνα δύο τινὰς εἰσάγει Χριστοὺς ἀλλήλων οὐ φύσει μόνον, ἀλλ' ἤδη καὶ ἀπεχθεῖα διηρημένους, ἢ τὸν αὐτὸν ἑαυτῷ διδάσκει μαχόμενον. ἔνθα γὰρ δυὰς πάντως καὶ διαίρεσις.

15 10 Σεβήρον ἐκ τοῦ προσφωνηματικοῦ τοῦ λεχθέντος παρ' αὐτοῦ ἐν Δάφνῃ ἐν τῷ μαρτυρίῳ τῆς ἁγίας Εὐφημίας

20 Ἀναθεματίζομεν δὲ καὶ τὴν σύνοδον Χαλκηδόνος καὶ τὸν Τόμον Λέοντος τοῦ τῆς Ῥωμαίων ἐκκλησίας ἡγησαμένου καὶ τοὺς λέγοντας ἢ εἰπόντας „ἐν δύο φύσει τὸν ἓνα κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν“ μετὰ τὴν ἄφραστον καὶ ἀπερινόητον ἔνωσιν, καὶ τούτων ἀκολουθῶς ἐνεργείας ἢ ιδιότητας.

## 11 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς Ἐλευσίνιον ἐπιστολῆς

25 Ἀναθεματιστέον οὖν τοὺς „ἐν δύο φύσει“ ὀρισμένους τὸν ἓνα Χριστὸν καὶ ἐκάστην τῶν φύσεων ἐνεργεῖν τὰ ἴδια λέγοντας.

## 12 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς Σέργιον τὸν γραμματικὸν ἐπιστολῆς

30 Ἐπειδὴ γὰρ εἷς ὁ ἐνεργῶν καὶ μία αὐτοῦ ἐστὶν ἢ ἐνέργεια καὶ ἢ κίνησις ἢ ἐνεργητική.

## 13 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ (...)

35 Μία γὰρ ἢ ἐνέργεια, τουτέστιν ἢ κίνησις ἢ ἐνεργητική, καθὰ δὴ καὶ ἡ φωνὴ τοῦ ἐνανθρωπήσαντος λόγου.

---

7 cf. 1. Cor. 15, 45

---

1–7 8. Polemon, Antirrheticus, ed. H. Lietzmann, p. 274, 1–15 Nr. 173; cf. Gregorius Naz., Or. 30, 2 PG 36, 137 C 6–7 9–13 9. Polemon, Epist. ad Timotheum, ed. H. Lietzmann, p. 275, 18–29 Nr. 175 15–21 10. Severus Ant., Sermo prosphonicus, cf. Mansi XI 273 A 2–11 23–26 11. Severus Ant., Epist. ad Eleusinium Sasimae, cf. CPG 7071 (19); cf. Leo papa, Epist. ad Flavianum Const., 298, 29–32 28–31 12. Severus Ant., Epist. ad Sergium gramm., cf. Mansi XI 273 A 11–13 33–36 13. Severus Ant., Adv. Iohannem episc. Caesareae Palaestinae

---

18 ἀνάθεμά σοι, σεβήρε, ματαιόφρον marg. R

## 8 Uel Polemon discipulus Apollinaris de contradictionibus factis aduersus sententias patrum:

Totus enim deus erat Christus et perfectioni carnis unitus et factus homo, non uertibilem sensum sibi commiscens, uoluntatibus naturaliter in contraria uersum, sed ipse sibi tantummodo factus est sensus inuertibili uoluntate diuinae omnia operatus est. sed non aliud quidem diuinae, aliud autem deificatum secundum Cappadocem Gregorium, nam et uertibilem. quoniam hoc quod potuit deificari et terrafieri utique potuisset secundum *primum Adam*.

## 9 Eiusdem de sexta epistola ad Timotheum:

Qui duas uoluntates dicit Christi secundum eos qui dudum et nunc inflantur aut unum duo quosdam introducit Christos sibi inuicem non solum natura, sed et odiositate diuisos, aut se sibi oppugnantem docet. ubi enim dualitas diuisio est per omnia.

## 10 Seueri haeretici de prosfonetico sermone facto in Dafne in martyrio sanctae Eufemiae. sic ait:

Anathemamus autem synodum Calchedonense sed et Thomum Leonis praesulis Romanae ecclesiae et eos qui dicunt uel dixerunt „in duabus naturis unum dominum nostrum Iesum Christum“ post ineffabilem et inconpraehensibilem unionem, et sequenter eorum duas operationes aut proprietates.

## 11 Item eiusdem ex epistola ad Eleusium, ubi ait:

Anathematizamus ergo eos qui „in duabus naturis“ definierunt unum Christum et singula(m ea)rum naturarum operari propria profitentes.

## 12 Item eiusdem Seueri ad Sergium grammaticum, ubi ait:

Quoniam igitur unus est operans, una est eius et operatio et motio operaria.

## 13 Item eiusdem Seueri aduersus sanctae memoriae Iohannem episcopum Cesareae Palaestinae:

Una enim est operatio, id est motio operaria, sicuti et uox incarnati uerbi.

1 uel ] item DV      discipulus ] discipulis L<sup>1</sup>      3 perfectioni *coni. Lu* ] perfectionis LDV      factus est homo L      4–5 μάλλον = tantummodo (μόνον – immo)      7 terrafieri ] terra fieri DV      12 duo ] duos DV      diuisos ] diuisas *inc. b*      13 docet ] doceat DV      15 haeretici ] heretici b DV      prosfonetico sermone ] prosfonetico sermonae b      dafne ] dasne DV      martyrio ] martirio b      sic ] sicut L  
18 anathemamus ] anathemammus b      anathematizamus DV      synodum *om. L*      23 epistola ad eleusium ] epistula ad heleusium b      25 anathematizamus ] anathematizammus b      25–26 ἐκάστην τῶν φύσεων = singula(m ea)rum naturarum      30 motio ] matio L<sup>1</sup>      35 est enim DV



14 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς Οἰκουμένιον ἐπιστολῆς <α>·*

Ἡ δέ γε ἐν ταῖς ἐνεργείαις ιδιότης, περὶ ἧς Λέων ὁ τῆς Ῥωμαίων πρόεδρος εἶπεν  
 „ἐνεργεῖ γὰρ ἑκατέρω μορφῇ μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας τοῦτο ὅπερ ἴδιον ἔσχηκεν“  
 5 οὐκ ἂν παρὰ ὀρθοδόξοις ἀνθρώποις ιδιότης κληθεῖη.

15 [*Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς ἐπιστολῆς·*]

Κατὰ προσθήκην καὶ καινοτομίαν πίστιν ὠρίσατο ἡ ἐν Χαλκηδόνι σύνοδος καὶ διεῖλεν  
 10 εἰς δύο τὸν σαρκωθέντα καὶ ἐνανθρωπήσαντα δι' ἡμᾶς θεὸν λόγον κύριον Ἰησοῦν Χρισ-  
 τὸν τὸν σωτήρα τοῦ ἡμετέρου γένους καὶ *λυτρωτὴν*, „ἐν δύο φύσει“ γνωρίζεσθαι αὐτὸν  
 φήσασα, καὶ τούτων ἐνεργείας καὶ ιδιότητας μετὰ τὴν ἀπερινόητον καὶ ἄφραστον  
 ἔνωσιν, καὶ τὸν Λέοντος τοῦ τῆς Ῥωμαίων ἐκκλησίας ἡγησαμένου Τόμον εἰς ἐρμηνεῖαν  
 τοῦ οἰκείου ὄρου προσήκατο, „στήλην“ αὐτὸν ὀρθοδοξίας ἀποκαλέσασα.

15

16 *Θεοδοσίου τοῦ αἰρετικοῦ ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας ἐκ τοῦ τόμου τοῦ πρὸς Θεο-  
δώραν τὴν βασιλῖδα·*

Ὡς λοιπὸν καὶ ἐνέργειαν εἶναι τοῦ συναμφοτέρου θεοπρεπῆ μίαν, ἐπειδὴ ἐνὸς εἶναι  
 20 καὶ τοῦ αὐτοῦ φαμεν τὰ θεοπρεπῆ πάντα καὶ ἀδιάβλητα πάθη.

17 *Τοῦ αὐτοῦ μετὰ βραχύ·*

Μίαν δὲ εἶναι τὴν θεοπρεπῆ ἐνέργειαν τε καὶ θέλησιν κατὰ τὴν αὐτοῦ θεότητα καὶ  
 25 κατὰ τὴν αὐτοῦ ἀνθρωπότητα οἱ ἅγιοι καὶ σοφοὶ πατέρες ἐκήρυξαν.

18 *Θεμεστίου αἰρεσιάρχου τῶν Ἀγνοητῶν καὶ τῆς μυσσαρᾶς ὄντος Σεβήρου αἰρέσεως  
κεφαλαίου μᾶ ἐκ τοῦ πεμφθέντος τόμου πρὸς Θεοδώραν τὴν βασιλῖδα παρὰ Θεοδο-  
σίου τοῦ αἰρεσιάρχου τῶν Θεοδοσιανῶν·*

30

Οὐ γὰρ ἐπίειτοι ὁ ἱερὸς Ἀθανάσιος „δύο θελήματα“ ἔφη „τὸν Χριστὸν δεικνύναι  
 κατὰ τὸν τοῦ πάθους καιρὸν“, ἥδη καὶ δύο θελήσεις αὐτῷ περιθήσομεν καὶ ταύτας μα-  
 χομένας ἀλλήλαις κατὰ τοὺς σοὺς τούτους συλλογισμοὺς, ἀλλ' εἰσόμεθα εὐσεβῶς τὴν ὡς  
 ἐνὸς μίαν θέλησιν τοῦ Ἑμμανουήλ, πῆ μὲν ἀνθρωπίνως κινεῖσθαι, πῆ δὲ θεοπρεπῶς.

11 cf. Act. 7, 35

1–5 14. Severus Ant., Epist. ad Oecumenium, cf. CPG 7071 (45) 7–14 15. Severus Ant., Epist. ad  
 Iohannem haer. episc. Alex., ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 41 XLIII p. 314, 21–315, 6; cf. Symbolum Chalc. et  
 Cyrus Alex., 134, 25–26 16–20 16. Theodosius Alex., Tomus ad Theodoram aug., PG 86, 285 B 7–10; ed.  
 F. Diekamp, Doctrina patrum 41 XLII p. 314, 16–20 22–25 17. Theodosius Alex., Tomus ad Theodoram  
 aug., cf. Mansi XI 273 C 3–7 27–34 18. Themestius diac. Alex., Ad Theodoram aug. tom. 2, 41, cf. Mansi  
 XI 440 D 9–E 3; cf. Mansi XI 516 A 3–9; 326, 31–32 cf. 282, 27–28 Ps.-Athanasius

7 [τοῦ ... ἐπιστολῆς] ] σημήρου ἐξ ἧς ἔγραψε πρὸς Ἰωάννην τὸν αἰρετικὸν ἐπιστολῆς ἐπίσκοπον ἀλεξανδρείας  
 ed. F. Diekamp, Doctrina patrum, p. 314, 21–22 25 τί συνοφαντεῖς τοὺς ἁγίους, ὡ πλάνε; marg. R

## 14 Eiusdem ex epistola ad Oecumenium prima:

Proprietas autem in operationibus, de qua Leo Romanae urbis praesul dixit: „operatur utraque forma cum alterius communione hoc quod proprium est“ nullatenus apud orthodoxis proprietas nominabitur.

5

## 15 Seueri haeretici de conscriptis eius ad Iohannem haeticum quondam episcopum Alexandriae:

Secundum adiectionem et innouationem fidem definiuit Calchedonensis synodus et diuisit in duo unum incarnatum et humanatum propter nos deum uerbum (dominum Iesum Christum) saluatorem nostri generis et *redemptorem*, „in duabus naturis“ eum intellegi dicens, et earum naturarum operationes et proprietates post incircumscriptam et ineffabilem unionem, et Tomum Leonis Romanae ecclesiae praesulis in expositione propriae definitionis praedicta synodus amplexata est, „columnam“ eum rectae fidei appellans.

15

## 16 Theodosii haeretici Alexandriae de tomo ab eodem scripto Theodora Augustae:

Reliquum est ut una sit operatio ex utrisque deifica, quoniam et unius esse et eiusdem dicimus deo decibilia omnia atque inreprehensibiles passiones.

20

## 17 Item eiusdem:

Unam esse deo dignam operationem (et uoluntatem secundum eius diuinitatem et) secundum eius humanitatem sancti et sapientes patres praedicarunt.

25

## 18 Themestii haeresiarchi Agnoitarum, hoc est ignorantium, et de parte Seueri de secundo sermone capitulo quadragensimo primo dato Theodora imperatrici ab haeresiarcho Theodosianorum:

30

Nec enim quia sacratissimus Athanasius „duas uoluntates“ dixit „Christum ostendere tempore passionis“ iam et duas uoluntates ei debemus inponere et has sibi inuicem inpu gnantes secundum has tuas intentiones, sed pie intellegamus utpote unius Emmanuhelis unam uoluntatem, modo humanae modo diuinae moueri.

1 epistola ] epistula b      ad oecumenium ] ado et eumenium DV      4 utraque ] atraque L      com-  
munionem ] communione b      4-5 orthodoxis ] orthodoxos DV      5 nominabitur *explic.* b      11-12 κύ-  
ριον ἰησοῦν χριστόν = (dominum iesum christum)      13 et<sup>3</sup> *om.* L      14 et *om.* DV      tomum ] tho-  
mum DV      15 amplexata ] amplexa DV      17 de tomo ] ... homo DV (de thomo)      19 ὡς ... καὶ = ut ]  
et L      *om.* DV (Mansi XI 274 B 14)      24 τε καὶ θέλῃσιν κατὰ τὴν αὐτοῦ θεότητα καὶ = (et uoluntatem se-  
cundum eius diuinitatem et) ] compositi christi LDV      25 eius ] eiusdem DV      patres *om.* L      27 the-  
mestii ] themestii *inc.* b      ignorantium ] ignorantum DV      28 sermone ] sermonae b      quadragensimo  
L b ] quadagesimo DV      imperatrici ] imperatricae b      31 nec enim ] nemenim b      32 ei ] dei L<sup>1</sup>  
33 συλλογισμοὺς = intentiones (λογισμοὺς – collectiones)      pie ] piae b      utpote ] utpotae b      emma-  
naelis b      hemmanuelis DV      34 humanae ] humanam DV

- 19 Τοῦ αὐτοῦ ἀπὸ λόγου ᾧ τῆς κατὰ Κολούθου πραγματείας, κεφαλαίου νβ̄ τοῦ ἀπολογου-  
μένου ὑπὲρ τοῦ τόμου Θεοδοσίου·

Μίαν φημί τοῦ Ἐμμανουὴλ τὴν γνῶσιν καὶ τὴν ἐνέργειαν καθὰ καὶ τὴν θέλησιν. σκό-  
πει οὖν· οὗτος ὁ ἄτρεπτος ὡς θεὸς ὁ παντὸς πάθους ἀνώτερος ἀνθρωποπρεπῶς κινή-  
θεις κατὰ τὴν θέλησιν παραιτεῖται τὸ πάθος, θεοπρεπῶς δὲ πάλιν πρὸς τὸ πάθος ἀνα-  
θαρρεῖ καὶ διὰ σαρκὸς τούτων ἐκάτερον.

- 20 Τοῦ αὐτοῦ ἐξ ἐπιστολῆς λεχθείσης αὐτῷ παρὰ τῶν Σαλαμιτῶν·

Μία μὲν γὰρ ἡ γνῶσις ἐπὶ Χριστοῦ, καθάπερ καὶ ἡ θέλησις καὶ ἡ ἐνέργεια. καὶ γὰρ  
εἷς ἦν ὁ γινώσκων, ὥσπερ ἀμέλει τοι καὶ θέλων καὶ ἐνεργῶν.

- 21 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ πρὸς Χαρίσιον μοναχὸν κεφαλαιώδους λόγου·

Τοῦ μὲν γὰρ Χριστοῦ ὡς ἐνὸς μίαν λέγομεν τὴν γνῶσιν, ὡς ἐνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ μίαν  
εἶναι τὴν ἐνέργειαν.

- 22 Τοῦ αὐτοῦ πρὸς τὰ παρὰ Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Λαοδικείας γραφέντα·

Μίαν εἶναί φαμεν αὐτοῦ τοῦ Χριστοῦ τὴν ἐνέργειαν καθὰ καὶ τὴν φύσιν.

- 23 Τοῦ αὐτοῦ πρὸς τοὺς λέγοντας ὅτι „διὰ τὸ μίαν εἶναι θεοπρεπῆ τὴν ἐνέργειαν τοῦ Χρισ-  
τοῦ, πάντων εἶχε τὴν γνῶσιν ἢ ἀνθρωπότης αὐτοῦ“.

Μιᾶς οὔσης ἀπλῶς ἐν Χριστῷ τῆς ἐνεργείας, ὅποια ποτ' ἂν ἦ κἂν θεοπρεπῆς κἂν  
ἀνθρωπότητι πρέπουσα· καὶ γὰρ εἷς ὑπῆρχεν ὁ ἐνεργῶν ἐν πᾶσιν ὁ ἐνανθρωπήσας  
δηλονότι τοῦ θεοῦ λόγος.

- 24 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς τὸ κοινὸν τῶν μοναχῶν ὑπὲρ τῶν κ̄ κεφαλαίων ἀπολογίας·

Μίαν μὲν αἰεὶ τοῦ ὄλου φαμὲν τὴν ἐνέργειαν ἐν τε ταῖς θεοσημείαις καὶ ἐν τοῖς  
ἀνθρωπίνως ἐνεργουμένοις παρὰ Χριστοῦ.

- 25 <Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἀπολογίας κατὰ ...>

Μία μὲν γὰρ ἐτέρως ἡ τοῦ Χριστοῦ γνῶσις, ἐπεῖτοι καὶ ἡ ἐνέργεια· καὶ γὰρ εἷς  
ὑπῆρχε καὶ ὁ αὐτὸς ὅτε γινώσκων καὶ ἐνεργῶν, εἴτε ἀνθρωπίνως εἴτε θεοπρεπῶς.

6 cf. Mt. 26, 39

1–7 19. Themestius diac. Alex., Contra Colluthum 3,52, cf. Maximus conf., PG 91,172 B 14–C 8  
9–12 20. Themestius diac. Alex., Epist. ad Salamitanos, ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 41 XXXIX p. 314, 1–5;  
cf. Mansi XI 441 E 1–3 14–17 21. Themestius diac. Alex., Sermo ad Charisium mon., cf. CPG 7288  
19–21 22. Themestius diac., Epist. ad Constantinum episc., Laod., cf. CPG 7289 23–28 23. Themestius  
diac. Alex., Ad eos qui dicunt pro eo quod una est deo decibilis operatio Christi; cf. CPG 7291 30–33 24. The-  
mestius diac. Alex., Apologia pro viginti capitulis; cf. CPG 7292 35–38 25. Themestius diac. Alex., Apolo-  
gia facta secundum querelas nefandissimi ...

35 <τοῦ αὐτοῦ ...> om. R

- 19 Eiusdem de tertio sermone aduersus Colluthum facto, capitulo quinquagesimo secundo, ubi satisfacit pro thomo Theodosii:

Unam dico Emmanuhelis notitiam et operationem sicuti et uoluntatem. adtende igitur: sic inuertibilis ut deus et omnium passionum superior humana dignatione motus secundum uoluntatem recusat passionem, iterum autem diuina dignatione ad passionem confidit et per carnem horum utrumque. 5

- 20 Eiusdem ex epistola dicta ab eo pro Salamitanis:

Una quidem erat notitia in Christo sicuti et uoluntas et operatio. quoniam unus erat cognoscens, sicuti uolens et operatus. 10

- 21 Eiusdem de sermone facto ad Charisium monachum:

Christi namque utpote unius unam dicimus notitiam et operationem. 15

- 22 Eiusdem de scripto facto ad Constantinum episcopum Laodicensem:

Unam esse dicimus ipsius Christi operationem sicuti et naturam. 20

- 23 Themestii haeretici ad eos qui dicunt „pro eo quod una est deo decibilis operatio (Christi), omnium habuit scientia humanitas eius“.

Una existente simpliciter operatione in Christo, qualis quando quidem aut erit deo decibilis aut humanitatis digna. nam unum erat qui operabatur in omnibus, incarnatum uidelicet dei uerbum. 25

- 24 Eiusdem de satisfactione ad generalitatem monachorum exposita pro uiginti capitulis:

Unam quidem semper de toto dicimus operationem, tam in diuinis signis et in his quae humanae operabantur in Christo. 30

- 25 Eiusdem de satisfactione facta secundum quaerellas nefandissimi (...):

Una namque aliter Christi scientia quoniam et operatio. nam unum erat atque isdem qui cognoscebat et operabatur, siue humana seu deo decibiliter. 35

---

1 tertio *om.* DV sermone ] sermonae b colluthum b 4 emmanuelis b 5 dignatione ]  
dignationae b 6 recusat ] securat LDV secufat b dignatione ad passionem ] dignationae ad passione b  
9 epistola ] epistula b salamotanis L 11 quidem ] quidam b 14 sermone ] sermonae b chari-  
sium ] chaxisium b 16 utpote ] utpotae b 19 de se scripto L b episcopum *ras.* b laodicen-  
sium L 21 dicimus *explic.* b 23 τοῦ χριστοῦ = (christi) ] *om.* LDV 24 scientia ] scientiam DV  
30 de *om.* DV uiginti ] unigeniti DV 33 in ] a DV 35 quaerellas ] querelas DV nefandissimi ]  
nefandssimi L (...) *nomen om.* LDV 37 una namque ] unamque L nam *om.* DV 38 seu ]  
se DV

## 26 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς Μάρκελλον πρεσβύτερον καὶ Στέφανον διάκονον ἐπιστολῆς·

Καὶ ἐν ἐτέρῳ ἐπιστολῇ, τιμώτατοι πατέρες, παρακεκλήκαμεν τὴν ὑμῶν ὁσιότητα μὴ  
 5 δυσχερᾶναι πρὸς ἡμᾶς εἰπόντας τὸν ἕνα μὲν καὶ τὸν αὐτὸν Χριστὸν ὡς θεὸν καὶ  
 ἄνθρωπον μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ἔχειν γνώσιν ἥτοι ἐνέργειαν.

## 27 Τοῦ αὐτοῦ πρὸς τοὺς αὐτούς·

Περὶ τοῦ (του, ὃ ἐγράψατε, ὃ ἁγιώτα)τοι, πολλάκις, ὅτι μίαν μὲν χρῆ λέγειν τοῦ Χρισ-  
 10 τοῦ τὴν ἐνέργειαν, μὴ προστιθέναι δὲ τὸ „καὶ τὴν αὐτὴν“, διαφόρως μὲν ἤδη πρὸς ὑμᾶς  
 ἀπελογησάμεν· καὶ νῦν δὲ οὐδὲν ἦπτον τὰ αὐτὰ γράφω, ὅτι μίαν μὲν ὡς ἐνὸς „τὴν  
 αὐτὴν“ δὲ ὡς τοῦ αὐτοῦ.

## 28 Κολούθου αἰρετικοῦ ἐκ τῆς ὑπὲρ τοῦ τόμου Θεοδοσίου τοῦ αἰρετικοῦ ἀπολογίας·

15 Εἰ μία ἐστὶ τοῦ Χριστοῦ ἡ θέλησις, ὡς λέγεις, πῆ μὲν θεοπρεπῶς πῆ δὲ ἀνθρωπίνως  
 κινουμένη, οὕτως ἄρα καὶ οὐχ ἐτέρως καὶ μία τοῦ ἐνὸς ἡ γνώσις.

## 29 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῶν κατὰ Θεμεστίου γραφέντων ὑπὲρ Θεοδοσίου·

20 Ταύτη τῇ ἐννοίᾳ καὶ ὁ μακαριώτατος πάπας ἡμῶν Θεοδόσιος μίαν θεοπρεπῆ ἐνέργειαν  
 ἐν Χριστῷ ἀπεφήνατο, οὐ πρὸς τὴν τῶν ἀποτελουμένων διαφορὰν ἀποβλέπων, ἀλλ’  
 αὐτὴν τὴν ἐνεργητικὴν δύναμιν τοῦ σωτήρος αἰνιττόμενος.

## 25 30 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ὑπὲρ Θεοδοσίου ἀπολογίας·

Ἐν ἐστὶ τὸ θέλημα τοῦ Χριστοῦ, κἂν ποτὲ μὲν θεϊκῶς, ποτὲ δὲ ἀνθρωπίνως ἐκινεῖτο.  
 οὕτως ἄρα καὶ οὐκ ἄλλως καὶ μία τοῦ ἐνὸς γνώσις.

## 30 31 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·

Περὶ ἐνεργείας ἦν ὁ λόγος, ὃ δεινότατε ῥητόρων, καὶ περὶ ἐνεργήματα κατέστρεψας.  
 μία τοῦ Χριστοῦ ἡ ἐνέργεια, ὃ σοφέ, καὶ οὐχ ἐτέρα καὶ ἐτέρως, ἢ αὐτὴ δὲ μᾶλλον.

1–5 26. Themestius diac. Alex., Epist. ad Marcell(in)um presbyterum et Stephanum diaconum; cf. CPG 7287  
 7–12 27. Themestius diac. Alex., Epist. ad Marcell(in)um presbyterum et Stephanum diaconum; cf. CPG 7287  
 14–17 28. Colluthus, Apologia pro tomo Theodosii; cf. CPG 7298 19–23 29. Colluthus, Apologia pro  
 tomo Theodosii; cf. CPG 7298 25–28 30. Colluthus, Apologia pro tomo Theodosii; ed. F. Diekamp, Doc-  
 trina patrum 41 XXXVIII p. 313, 23–27 30–33 31. Colluthus, Apologia pro tomo Theodosii; cf. CPG 7298

7 αὐτούς ] α...ους lac. R

9 τοῦ (του, ὃ ἐγράψατε, ὃ ἁγιώτα)τοι om. R

## 26 Eiusdem ad Marcellum presbiterum et Stephanum diaconum:

Et in alia epistola, honorabiles patres, petiuimus uestram sanctitatem minime molestari contra nos, quoniam diximus unum eundemque Christum sicuti deum pariter et hominem unam eandemque habere scientiam seu operationem. 5

## 27 Eiusdem ad eosdem:

De hoc quod scriptis, sanctissimi, saepius, quoniam unam quidem oportet dicere Christi operationem, minime autem adicere „eandem“, quae saepius quidem uobis satisfacisse dinoscor, sed et nunc eadem scribo, (ut unam quidem sicuti unius „eandem“ autem sicuti eiusdem).

## 28 Colluthi haeretici de satisfactione facta pro tomo Theodosii:

Si una est Christi uoluntas, sicut tu dicis, aliquando quidem deo decibiliter aliquando autem humanae mota, sic utique et non aliter et una unius notitia est. 15

## 29 Colluthi ex rescriptis contra Themestium pro Theodosio:

Huic sensui et beatissimus papa noster Theodosius unam deo decibilem operationem in Christo asseruit, non ad differentiam eorum quae perficiuntur inspiciens, sed ipsam operationem uirtutem innuens saluatoris. 20

## 30 Colluthi de satisfactione pro Theodosio haeretico facta:

Una est Christi uoluntas, et aliquando quidem diuinae, aliquando autem humanae mouebatur. sic enim et non aliter una unius scientia. 25

## 31 Uel Colluthi de satisfactione pro tomo Theodosii facto:

De operatione sermo erat, o astutior oratorum, et in operationes uersus es. una est Christi operatio, o prudentissimae, et non alia et alia, sed magis eadem. 30

---

5 eandemque ] eandem DV      9 scriptis ] scripsistis?      unam ] unum L<sup>1</sup>      10 adicere ] addicere DV      δυσφόρως = saepius (διαφόρως)      uobis ] nobis DV      11 eadem ] eandem DV      11–12 ὅτι μίαν μὲν ὡς ἑνὸς τὴν αὐτὴν δὲ ὡς τοῦ αὐτοῦ = (ut unam ... eiusdem)      14 haeretici ] haeretitici L      tomo ] thomae DV      17 humanae mota ] humana emota DV      21 in ] addif L<sup>1</sup> (ad differentiam)      22 quae ] qua L<sup>1</sup>      sed om. DV      23 innuens ] imminens DV      27 quidem om. L      quidam V      28 enim ] etenim DV      30 uel ] item DV      tomo ] thomo DV      32 de operatione om. DV      ἐνεργήματα = operationes (opera)      33 prudentissimae ] prudentissima L<sup>1</sup>      prudentissime DV

32 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Οὕτως καὶ οὐχ ἑτέρως καὶ περὶ τῆς ἐνεργείας φαμέν. θεία μὲν γὰρ αὕτη ὁμολογου-  
 μένως ὡς τοῦ κρείττονος ἐκνικήσαντος κατὰ τοὺς πατέρας, διάφορα δὲ τὰ ἐκ ταύτης  
 5 ἀποτελούμενα θεία τε καὶ ἀνθρώπινα, ὡς ἐπαιδεύθημεν.

33 *Ἰουλιανοῦ αἰρετικοῦ ἐπισκόπου γενομένου Ἀλικαρνασοῦ ἐκ τοῦ κατὰ Μανιχαίων  
 λόγου·*

Εἴ τις μετὰ τὴν ἄφραστον καὶ ἀπερινόητον ἔνωσιν τολμήσει λέγειν δύο φύσεις ἢ δύο  
 οὐσίας ἢ δύο ἐνεργείας, ὡς δύο πρόσωπα λέγων καὶ δύο ὑποστάσεις, ἀναθεματι-  
 10 ζέσθω.

15 *Χρήσεις τῶν διαιρούντων αἰρετικῶν*1 *Θεοδώρου τοῦ ἀσεβοῦς ἐπισκόπου γενομένου Μοψουεστίας ἐκ τῶν εἰς τὰ θαύματα  
 λόγου β̄·*

Θέλω, καθαρίσθητι πρὸς τὸν λεπρὸν εἰπὼν ὁ σωτὴρ ἔδειξε μίαν εἶναι τὴν θέλησιν, μίαν  
 τὴν ἐνέργειαν κατὰ μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ἐξουσίαν προαγομένην, οὐ λόγῳ φύσεως, ἀλλ'  
 20 εὐδοκίας, καθ' ἣν ἠνώθη τῷ θεῷ λόγῳ ὁ κατὰ πρόγνωσιν ἐκ σπέρματος Δαυὶδ γενόμε-  
 νος ἄνθρωπος ἐξ αὐτῆς μητέρας τὴν πρὸς αὐτὸν ἐνδιάθετον ἔχων οἰκείωσιν.

25 *2 Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ περὶ ἐνανθρωπήσεως·*

Κατὰ τὴν πρόγνωσιν τοῦ λόγου δειχθεὶς ὁ τεχνεὺς ἐκ τῆς παρθένου δίχα σπορᾶς  
 ἄνθρωπος οὐ διεκρίθη τοῦ λόγου ταυτότητι γνώμης αὐτῷ συνημμένος καθ' ἣν εὐδοκή-  
 30 σασ ἦνωσεν αὐτὸν ἑαυτῷ καὶ διέδειξεν αὐτὸν καὶ τὴν ἐνέργειαν πρὸς αὐτὸν ἀπαράλλακ-  
 τον, αὐθεντίαν τε καὶ ἐξουσίαν τὴν αὐτὴν ἀδιαίρετον ἔχοντα καὶ τὴν προσκύνησιν ἰσότη-  
 τος νόμῳ μὴ παραλλάσσουσαν.

3 *Νεστορίου ἐκ τῆς λεγομένης αὐτῷ „ἐπιφανοῦς μνήσεως“ λόγου β̄·*

Ἀσυγχύτους φυλάττομεν τὰς φύσεις, οὐ κατ' οὐσίαν, γνώμην δὲ συνημμένας· διὸ καὶ  
 μίαν αὐτῶν τὴν θέλησιν, ἐνέργειάν τε καὶ δεσποτείαν ὀρῶμεν, ἀξίας ἰσότητι δεικνυμέ-  
 35 νας. ὁ γὰρ θεὸς λόγος ἀναλαβὼν ὃν προῶρισε ἀνθρώπον τῷ τῆς ἐξουσίας λόγῳ, πρὸς  
 αὐτὸν οὐ διεκρίθη διὰ τὴν προγνωσθεῖσαν αὐτῷ διάθεσιν.

20 cf. Mt. 8, 3

22–23 cf. Rom. 1, 3

27 cf. Luc. 2, 7

37 cf. Rom. 8, 29–30

1–5 32. Colluthus, *Apologia pro tomo Theodosii*; cf. CPG 7298 7–12 33. Iulianus Halic., *Sermo contra Manichaeos*, ed. F. Diekamp, *Doctrina patrum* 41 XXXVII p. 313, 18–22 17–23 1. Theodorus Mops., *Fragmentum in Matth.* PG 66, 1004 D 3–11; cf. PG 66, 64 AB; cf. Maximus conf., PG 91, 172 D 1–173 A 8 25–31 2. Theodorus Mops., *De incarnatione* PG 66, 993/4 A; cf. PG 66, 56 AB 33–38 3. Nestorius, *Sermo II „epiphanius myeseos“*, ed. F. Loofs, p. 223–224 IX a); cf. Mansi XI 273 B 1–8; cf. Maximus conf., PG 91, 173 A 9–B 3

## 32 Eiusdem de eadem satisfactione:

Ita et non aliter de operatione quoque dicimus. haec namque indubitanter diuina est utpote superans secundum patres optime, diuersa autem quae ex ea perficiuntur diuina et humana, iuxta quod sumus edocti. 5

## 33 Iuliani haeretici quondam Alicarnasensis episcopi de sermone contra Manicheos:

Si quis post ineffabilem et incircumsriptam unitiōnem ausus fuerit dicere duas naturas 10 aut duas substantias aut duas operationes, utpote duas personas dicens et duas subsistentias, anathematizetur.

## 〈ITEM TESTIMONIA DIUIDENTIUM HAERETICORUM〉

15

## 1 Theodori impii 〈episcopi〉 Mobsuesteni de secundo sermone pro miraculis facto:

*Uolo, mundare* leproso dicens saluator ostendit unam esse uoluntatem, unam operationem 20 secundum unam eandemque potestatem productam, non uerbo naturae sed dignationis, per quam unius est deo uerbo qui per praescientiam *ex semine Dauid* postea homo *factus* ex ipso utero familiaritatem ad eum affectualem habens.

## 2 Eiusdem de sermone incarnationis:

25

Secundum praescientiam uerbi ostensus qui *natus* est ex uirgine sine semine homo non est secernitus a uerbo per similitudinem mentis eidem copulatus per quam dignatione uniuert eum sibi et monstrauit eum secundum operationem indissimilem sui, auctoritatem et potestatem eandem inseparabilem habentem atque adorationem pari lege non discrepantem. 30

## 3 Uel execrabilis haeretici Nestorii libro secundo quem scripsit „epiphanius myeseos“:

Inconfusas custodimus naturas, non secundum substantiam, arbitrio tantum copulatas, 35 propter quod earum unam uoluntatem et operationem et dominationem uidemus, dignitatis aequalitate ostensas. deus enim uerbum adsumens quem *praedestinauit* hominem per potestatis rationem ad eum, non est secernitus propter praescitum affectum.

---

3 quoque ] dicimus L<sup>1</sup>    4 quae ] qui DV    5 iuxta ] mixta DV    edocti ] et docti DV    7 alicarnasensis DV    11 duas<sup>2</sup> om. DV    15 χρήσεις τῶν διαιρούμενων αίρετικῶν = 〈item testimonia diudentium haeticorum〉    17 ἐπισκόπου = 〈episcopi〉    mobsuesteni ] in obsuestem D    in obueste V    21 potestatem om. DV    οὐ λόγῳ φύσεως = non uerbo naturae (non ratione naturae)    22 postea ] post ... lac. DV    28 secernitus ] recernitus L    se..onitus lac. D    se enitus V (cf. 333, 38)    30 adorationem ] adoratione DV    ἰσότητος νόμῳ = pari lege ] patri lege LDV    33 uel ] item DV    ἐπιφανοῦς = epiphanius ] epiphanius DV    37 quem ] quam DV    38 praescitum ] sextum D    ᾤσεxtum V



4 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς πραγματείας λόγου δ΄*

Οὐκ ἄλλος ἦν ὁ θεὸς λόγος καὶ ἄλλος ὁ ἐν ᾧ γέγονεν ἄνθρωπος· ἐν γὰρ ἦν ἀμφοτέρων τὸ πρόσωπον, ἀξία καὶ τιμῆ προσκυνούμενον παρὰ πάσης τῆς κτίσεως, μηδενὶ  
5 τρόπῳ ἢ χρόνῳ ἑτερότητι βουλῆς καὶ θελήματος διαιρούμενον.

5 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς Ἀλέξανδρον τὸν Ἱεραπολίτην ἐπιστολῆς·*

Τῶν δύο φύσεων μία ἐστὶν ἀϋθεντία καὶ μία δύναμις ἥτοι δυναστεία καὶ ἐν πρόσωπον  
10 κατὰ μίαν ἀξίαν καὶ τὴν αὐτὴν τιμὴν.

6 *Παύλου διακόνου Πέρσου Νεστοριανοῦ ἐκ τοῦ περὶ κρίσεως λόγου·*

Ἐπειδὴ κατ’ οὐσίαν ἡ τοῦ θεοῦ λόγου πρὸς ὃν ἀνέλαβεν ἄνθρωπον οὐ γέγονεν  
15 ἔνωσις, μία φύσις οὐ γέγονεν. εἰ δὲ μία φύσις οὐ γέγονε, μία μονοπρόσωπος ὁ Χριστὸς  
οὐκ ἔστιν ὑπόστασις. οὐκοῦν κατ’ εὐδοκίαν ἡ ἔνωσις βουλῆς καὶ γνώμης ταυτότητι κρα-  
τουμένη, ἵνα καὶ τὸ διάφορον τῶν φύσεων ἀσύγχυτον δείκνυται καὶ τὸ τῆς εὐδοκίας  
μυστήριον μονάδι βουλήσεως διαδεικνυται.

20 7 *Θεοδούλου Νεστοριανοῦ ἐκ τοῦ δευτέρου λόγου τῶν γραφέντων παρ’ αὐτοῦ περὶ τῆς συμφωνίας τῆς παλαιᾶς καὶ τῆς νέας διαθήκης·*

Ἐν μὲν οὖν τὸ ἀξίωμα τοῦ βασιλέως καὶ τῆς εἰκόνας, μία δὲ ἀμφοῖν ἡ ἐνέργεια.

25 8 *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Ἐμφανῆ δὲ λοιπὸν τὴν τιμὴν τῆς βασιλείας παρὰ πάντων κομίζεται. ἐν μὲν γὰρ λοιπὸν  
τὸ ἀξίωμα τῆς εἰκόνας καὶ τοῦ ταύτην προστησαμένου θεοῦ, μία δὲ ἀμφοῖν ἡ ἐνέργεια.

30 9 *Ἐκ τῆς λεγομένης Ἰβᾶ ἐπιστολῆς τῆς καὶ δικαίως ὑπὸ τῆς ἀγίας πέμπτῆς συνόδου ἀναθεματισθείσης·*

Ἡ ἐκκλησία γὰρ οὕτως λέγει ὡς καὶ ἡ σὴ θεοσεβεία ἐπίσταται. καὶ ἐξ ἀρχῆς ἐδιδάχθη  
καὶ ἐστηρίχθη τῇ θείᾳ διδασκαλίᾳ ἐκ τῶν λόγων τῶν μακαρίων πατέρων δύο φύσεις, μία  
35 δύναμις.

23 cf. Dan. 2–3    27 cf. Dan. 4, 33

1–5 4. Nestorius, Sermo IV „epiphanus myeseos“, ed. F. Loofs, p. 223–224 IX b); cf. Maximus conf., PG 91, 173 B 3–9    7–10 5. Nestorius, Epist. ad Alexandrum Hierapolitanum PG 86, 1021 B 10–14; ed. E. Schwartz, Abh. BAdW NF 18 (1939) 98, 5–8 = F. Loofs, Frgm. 183    12–18 6. Paulus Persa, Sermo de iudicio, cf. CPG 7014    20–23 7. Theodulus Nest., Liber de consonantia Novi et Veteris Testamenti, ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 41 XLIV p. 315, 7–10    25–28 8. Theodulus Nest., Liber de consonantia Novi et Veteris Testamenti, ed. F. Diekamp, Doctrina patrum 41 XLV p. 315, 11–14    30–35 9. Ibas Edessenus, Epist. ad Marim Persam ACO II 1, 3 p. 32, 31–33, 1; ACO IV 1 p. 138, 25–27; cf. Facundus Herm., CC 90 A (1974) 51, 50–53

## 4 Eiusdem ex eodem libro sermone quarto :

Non alius erat deus uerbum et alius in quo factus est homo, sed una utrorumque persona, dignitate et honore adoranda ex omni creatura, nullo modo aut tempore dissensione uoluntatis aut tractatu diuisa.

5

## 5 Eiusdem (ex) epistola ad Alexandrum Hierapolitanum emissam :

Duarum naturarum una est auctoritas, una uirtus, una potentia et una persona secundum unam dignitatem et eundem honorem.

10

## 6 Pauli diaconi Persi Nestoriani de sermone iudicii :

Quoniam substantialiter dei uerbi ad hominem quem adsumsit non est unio facta, non est una natura effecta. si autem una natura facta non est, una substantia unius personae Christi facta non est. ergo secundum dignationem unio facta est uoluntate et similitudine mentis detenta, quatenus et differentia naturarum inconfusa ostendatur et dignationis mysterium singulari uoluntate probetur.

## 7 Theoduli Nestoriani in secundo libro quem scripsit de consonantia noui et ueteris testamenti : 20

Una ergo dignitas imperatoris et imaginis, una autem utriusque operatio.

## 8 Et post paululum :

25

Euidenter etiam, inquit, et *honorem regalem* ab omnibus adsumit, quia iam una est dignitas imaginis et praestituentis eam dei, una autem est in ambobus operatio.

30

9 ACO: ecclesia enim sic dicit, sicut et tua reuerentia cognoscit, et ab initio edocta est et firmata diuina doctrina ex uerbis beatissimorum patrum: duae naturae, una uirtus, ...  
CC: Ecclesia enim sic dicit sicut et tua sanctitas nouit et sicut a principio didicit et confirmata est diuina doctrina ex libris beatorum patrum, duae naturae, una uirtus, ...

---

4–5 dissensione uoluntatis om. L      5 θελήματος = tractatu ] tractata DV (θεληγήματος)      7 ἐκ = (ex)  
12 nestoriani ] nestoriam DV      14 adsumsit ] absumsit L(!)      assumpsit DV      facta ] factus LDV  
20 theodoli DV      31–34 om. LDV

Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν

κεφάλαιον ζ̄

5

Ἐπὶ ταῖς ἀρτίως ἀναγνωσθείσαις ἡμῖν ῥήσεσι τῶν δυσωνύμων αἰρετικῶν, ἅπερ συμφώνως Κύρος καὶ Σέργιος, Πύρρος καὶ Παῦλος ἠσπάσαντό τε καὶ ἐνέκριναν, ἐκεῖνα σαφῶς δογματίσαντες ἅπερ ἐν ἐκείνοις ὄντα διέγνωμεν, εἰ καὶ „ταῦτα“ πρὸς ἀπάτην τῶν ἀπλουστέρων εἶπον ὑπάρχειν „τῆς εὐσεβείας τὰ δόγματα“, μὴ φοβηθέντες τὴν λέγουσαν ἀράν· οὐαὶ οἱ λέγοντες τὸ πονηρὸν καλὸν καὶ τὸ καλὸν πονηρὸν, οἱ τιθέντες τὸ σκότος φῶς καὶ τὸ φῶς σκότος, οἱ τιθέντες τὸ πικρὸν γλυκὴ καὶ τὸ γλυκὴ πικρὸν. οὐαὶ οἱ συντετοὶ ἐν ἑαυτοῖς καὶ ἐνώπιον ἑαυτῶν ἐπιστήμονες, οἱ δικαιοῦντες τὸν ἀσεβῆ καὶ τὸ δίκαιον τοῦ δικαίου αἴροντες. διὰ τοῦτο ὃν τρόπον κανθήσεται καλάμη ὑπὸ ἀνθρακος πυρὸς ἢ ῥίζα αὐτῶν ὡς χνοῦς ἔσται, καὶ τὸ ἄνθος αὐτῶν ὡς κονιορτὸς ἀναβήσεται· οὐ γὰρ ἠθέλησαν τὸν νόμον κυρίου Σαβαώθ, καὶ ἐπέβαλε τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπ’ αὐτοὺς καὶ ἐπάταξεν αὐτούς, ὡς φησὶν Ἡσαίας.

Διὰ ταῦτα τοιγαροῦν τὰ οὕτως παρ’ αὐτῶν φρονηθέντα καὶ συμφυρέντα, προσῆκόν ἐστὶν ἐκεῖνο λέγειν αὐτοῖς, ὅπερ αὐτὸς πάλιν ὁ κύριος διὰ Σαμουὴλ τοῦ προφήτου εἶπεν· ὅτι ἐξουδενώκατε τὸ ῥῆμα κυρίου, καὶ ἐξουδενώσει ὑμᾶς κύριος τοῦ μὴ εἶναι εἰς ἐπισκόπους τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας. φανερῶς γὰρ οὗτοι τὸ ῥῆμα τῆς τοῦ κυρίου πίστεως ἐξουδένωσαν, παραλλάξαντες αὐτοῦ τὴν ὀρθόδοξον ὁμολογίαν, ἣν οἱ ἔγκριτοι τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πατέρες καὶ αἱ ἅγιοι πέντε σύνοδοι συμφώνως ἐκήρυξαν. διὸ τῆς πρὸς τοὺς αἰρετικούς αὐτῶν ὁμοφροσύνης ἐνδεικνύμενοι τὴν τελείαν πληροφροσύνην ἠγωνίσαντο μὴ μόνον τὰ αὐτὰ λέγειν, ἀλλὰ καὶ τὰ αὐτὰ πράττειν ἐκείνοις· οὐ γὰρ „τὸ λέγειν ἢ λέγουσιν“ ἐπαρκεῖ πρὸς ἀπόδειξιν ἐντελοῦς ὁμονοίας, ἀλλὰ καὶ „τὸ ἀντιλέγειν οἷς ἀντιλέγουσιν“ καὶ διὰ τῶν αὐτῶν ἀλλὰ μὴ δι’ ἐτέρων ῥημάτων. οὐ χάριν τὴν πρὸς τοὺς ἀγίους πατέρας μάχην αὐτῶν σὺν ἐκείνοις καὶ αὐτοὶ γνωρίζοντες ἐν τῇ κατ’ αὐτοὺς Ἐκθέσει γράφουσιν οὕτως·

„Ὡσαύτως δὲ καὶ τὴν τῶν δύο ἐνεργειῶν ῥῆσιν πολλοὺς σκανδαλίζουσιν, ὡς μήτε τινὶ τῶν (ἀγίων καὶ) ἐγκρίτων τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας μυσταγωγῶν εἰρημένην, ἀλλὰ γὰρ καὶ ἔπρεσθαι ταύτῃ τὸ καὶ δύο πρεσβεύειν θελήματα ἐναντίως πρὸς ἄλληλα ἔχοντα, ὡς τοῦ μὲν θεοῦ λόγου τὸ σωτήριον θέλοντος ἐκπληρωθῆναι πάθος, τῆς δὲ κατ’ αὐτὸν ἀνθρωπότητος ἀντιπιπτούσης τῷ αὐτοῦ θελήματι καὶ ἐναντιουμένης, καὶ ἐντεῦθεν δύο τοὺς τάναντία θέλοντας εἰσάγεσθαι, ὅπερ δυσσεβὲς ὑπάρχει καὶ ἀλλότριον τοῦ Χριστιανικοῦ δόγματος. εἰ γὰρ καὶ ὁ μιὰς Νεστόριος ... δύο θελήματα εἰπεῖν οὐκ ἐτόλμησε, τούναντιον δὲ ταυτοβουλίαν τῶν πλαττομένων αὐτῷ δύο προσώπων ἐδόξασε, πῶς δυνατὸν τοὺς τὴν ὀρθὴν ὁμολογοῦντας πίστιν ... δύο καὶ ταῦτα ἐναντία θελήματα ἐπ’ αὐτοῦ παραδέχεσθαι; ὅθεν τοῖς ἀγίοις πατράσιν ἐν πᾶσι καὶ ἐν τούτῳ κατακολουθοῦντες, ἐν θελήματι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ... ὁμολογοῦμεν“.

10–12 Is. 5, 20–21      12–16 Is. 5, 23–25      18–21 cf. 1. Reg. 15, 23

8–9 cf. 160, 29–30 Ecthesis      29–39 cf. 160, 13–26 Ecthesis

15 τὸν νόμον ] τὸ ὄνομα R      30 (ἀγίων καὶ) om. R

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE  
ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT

Ex his quae dudum nobis relecta sunt haereticorum sermonibus, quos Cyrus et Sergius, Pyrrus et Paulus consonanter amplexi sunt et confirmauerunt, apertius illa dogmatizantes quae in eorum conscripta legimus repraehenduntur, licet, ut dictum est, in deceptione simpliciorum „haec“ dixerunt esse „pietatis dogmata“, non utique pertimescentes blasphemium quo dicitur: *uae qui dicunt malum bonum et bonum malum, uae qui ponunt tenebras lumen et lumen tenebras, qui ponunt amarum dulce et dulce amarum. uae qui sapientes sunt in oculis suis et coram semet ipsis prudentes, qui iustificant impium et iustitiam a iusto auferunt. propterea sicut conburitur stipula ante faciem ignis radix ipsorum sicut fauilla erit et flos eorum sicut puluis ascendit. nec enim uoluerunt legem domini Sabaoth, et misit manum suam super eos et percussit eos, sicut dicit magnus Esaias.*

Propter haec igitur quae ab eis praesumpta sunt siue confusa, illud oportet dicere quod ipse dominus iterum dicit per Samuhel prophetam: *quoniam subsannastis uerbum domini, et subsannauit uos dominus ut non ualeatis esse episcopi catholicae ecclesiae.* in aperto namque hii *uerbum fidei dominicae subsannauerunt*, inmutantes orthodoxam eius confessionem, quam probabiles catholicae ecclesiae patres sanctaeque quinque synodi consonanter praedicauerunt. unde suae consonantiae cum haereticis ostendentes plenam infidiam prope- rauerunt non solum eadem dicere, sed et similia cum illis agere. nec enim „dicere quae illi dicunt“ sufficit in adprobationem perfectae consonantiae ipsorum, sed etiam „contradicere quibus illi contradicere nituntur“ et per eadem neque per alia uerba. ideoque contentionem quam habent cum illis contra sanctos ac uenerabiles patres hii per sua studia declarauerunt in propria Ectesin dicentes:

„Similiter autem et duarum operationum dictionem multos scandalizare utpote a nemine dictam sanctorum et praecipuum catholicae ecclesiae mystagogum, sed et consequens erit ut duo confiteantur uolentes contrariae ad inuicem uenientes, deo quidem uolente saluberrimam passionem explere, incarnationem autem in eo factam obuiam euntem ipsius uoluntati et obpugnantem, per hoc asserentes duo contrarias sibi uoluntates introduci, quod impium est et extraneum Christiani(c) dogmatis. si enim insanus Nestorius ... duas uoluntates dicere non praesumpsit, e contrario autem eandem uoluntatem in duabus personis quae ab eo finguntur confessus est, quomodo possibile est orthodoxam confitentes fidem ... duas eademque contrarias uoluntates in eo suscipere? unde sanctos patres in omnibus et in hoc sequentes unam uoluntatem domini nostri Iesu Christi uerissimi dei confitemur“.

8 repraehenduntur ] reprehendimus DV ut dictum est cf. 319,36 9 blasphemium ] blasphemium DV  
10–11 lumen et lumen ] lucem et lucem DV (*Vulg.*) 18 samuelem DV subsannastis ] subsannasti DV  
19 subsannauit ] subsannauit L subsannabit DV 22 πληροφορίαν = infidiam ] insidiam DV 24 ad-  
probationem ] approbatione DV perfectae ] perfecta L 26–27 ἐν τῇ κατ' αὐτοῦ ἐκθέσει = per sua  
studia (statuta?) + in propria ectesin 27 ectesin ] co...in D co... V 30 ecclesiae catholicae mista-  
gogum DV 31 confiteantur ] confiteamur L ἔχοντα = uenientes (ἔρχοντα) uolente ] uolentes L<sup>1</sup>  
32 passionem ] passione DV autem om. L euntem ] emittere D emittere V 33 θέλοντας =  
asserentes (cf. 161,16: uolentes) 34 χριστιανικοῦ = christiani(c) (cf. 161,17) 38 confitemur ] confi-  
tentur DV

Ἄλλα καὶ ἐν τῇ κατ' αὐτὸν ἐπιστολῇ Παῦλος ὁ Πύρρου διάδοχος ὁμοίως λέγει·

„Διὰ τοῦτο καὶ ἐν θέλημα τοῦ κυρίου καὶ δεσπότου (ἡμῶν) Ἰησοῦ Χριστοῦ νοοῦμεν, ἵνα μὴ ἐναντίωσιν ἢ διαφορὰν θελημάτων ἐνὶ καὶ τῷ αὐτῷ προσώπῳ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ περιάψωμεν, ἢ αὐτὸν ἑαυτῷ διαμαχόμενον δογματίσωμεν ἢ δύο τοὺς θέλοντας εἰσαγάγωμεν. ... οὕτω δὲ καὶ τὴν εὐαγγελικὴν νοήσωμεν ῥῆσιν· οὐχ ἵνα ποιῶ τὸ θέλημα τὸ ἐμόν, ἀλλὰ τοῦ πέμψαντός με, καὶ τὴν τοῦ ποτηρίου παραίτησιν, οὐ διάφορον ἐπ' αὐτοῦ τοῦ ἐνὸς (Χριστοῦ) καὶ ἀντιπίπτον εἰσφέροντες θέλημα. ἀρνητικῶς δὲ μᾶλλον καὶ οὐ θετικῶς τὴν τοιαύτην δεξόμεθα φωνήν. οὐ γὰρ ὡς ὄντος (ὁ λόγος), ἀλλ' ὡς οὐκ ὄντος ... κατὰ τὸν ἀκριβῆ τῶν δογμάτων γνώμονα τὸν Θεολόγον Γρηγόριον ... οὐχ ὡς τῆς νοεραῖς ἐψυχωμένης τοῦ λόγου σαρκὸς ἀπροθύμου καθεστῶσης πρὸς τὸ τῷ κόσμῳ σωτήριον πάθος, ἢ διχονοοῦσης πρὸς τὸν πατέρα καὶ πρὸς αὐτὸν δὲ τὸν ἐνοικῆσαντα λόγον. ... ἀλλὰ γὰρ τῆς τοιαύτης ἐννοίας ἀκριβέστατον ἐξηγητὴν καὶ ἐρμηνεῖα δεξόμεθα, τὸν ἀμφίστομον σειρομάστην τοῦ πνεύματος Κύριλλον, ... ἐν τῷ τετάρτῳ τῶν ἀναθεματισμῶν τῶν κατὰ τῶν δώδεκα κεφαλαίων ἀντιρρητικῶς παρὰ Θεοδωρίτου πρὸς αὐτὰ συγγραφέντων ... τὴν εὐαγγελικὴν διασχόντα τε καὶ ἀναπτύξαντα ῥῆσιν“.

Συμφθέγγεται δὲ τοῦτοις καὶ Πύρρος αὐτὸς ἐν τῇ γραφείῃ παρ' αὐτοῦ ἐπιστολῇ τῷ ἐν ἁγίοις πάπα Ἰωάννῃ τάδε φάσκων·

„Ὡς μὴ δυναμένων ἔγωγέ φημι δύο θελημάτων ἐν ἐνὶ προσώπῳ συνυφεστάναι, ἀλλήλοις ἀντεξαγομένων δὲ πάντως καὶ ἀντιτεταγμένων. ἐπειδὴ γὰρ φθάσας ἔφη ὁ θεὸς οὗτος διδάσκαλος· „τὸ γὰρ ἐκείνου θέλει οὐδὲ ὑπεναντίον θεῷ, θεωθὲν ὄλον“, ὡς ἂν μὴ ὑποτοπήσαιεν τινες θετικῶς τὸ ἐκείνου εἰρησθαι ἐνταῦθα σαφέστερον αὐτὸ πεποίηκεν εἰπὼν, ὡς παρὰ τοῦ προσλαβόντος εἶναι τὸν λόγον, οὐ τοῦ προσλήματος“.

Ἴδου σαφῶς, καθὰ λέλεκται, οὐ μόνον τὰ αὐτὰ τοῖς αἰρετικοῖς ἐδογματίσαν, ἀλλὰ καὶ διὰ τῶν αὐτῶν ῥημάτων ἤτοι συλλογιστικῶν ἀθυρμάτων τοὺς ἁγίους πατέρας ἡμῶν ἐπολέμησαν, ἐν προσχήματι τῆς καθ' ἡμῶν αὐτῶν μάχης τὰς βολίδας τῶν λόγων κατὰ τῶν θεολόγων ἀθεμίτως ἐκπέμποντες, ταῦτόν δὲ λέγειν κατὰ τῆς τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας. δεῖξομεν δὲ τοῦτο τραχύτερον καὶ ἐκ τῆς πρὸς ἄλληλα παρὰ τῶν ἐκατέρων μέρει γραφέντων καὶ ἀρτίως ἡμῖν ἀναγνωσθέντων, ἦγουν τοῖς παλαιοῖς αἰρετικοῖς καὶ τοῖς ἐξάρχουσιν τῆς ἐπεισάκτου καινοτομίας ἐν τάξει διαστελλόντες.

### 1 Οὕτως οἱ αἰρετικοὶ εἶπον·

Ὁ δύο λέγων θελήματα ... κατὰ τοὺς πάλαι καὶ νῦν φουσωμένους ἢ τὸν ἕνα δύο τινὰς εἰσάγει Χριστοὺς ἀλλήλων οὐ φύσει μόνον, ἀλλὰ καὶ ἀπεχθεῖα διηρημένους, ἢ αὐτὸν ἑαυτῷ διδάσκει μαχόμενον.

Οἱ ἔξαρχοι τῆς καινοτομίας εἶπον·

Διὰ τοῦτο ἐν θέλημα λέγομεν, ἵνα μὴ αὐτὸν ἑαυτῷ μαχόμενον δογματίσωμεν ἢ δύο τοὺς θέλοντας εἰσαγάγωμεν.

5–6 Joh. 6, 38      6 cf. Mt. 26, 39

2–5 cf. 200, 25–28 Paulus Const.      5–9 cf. 202, 3–8 Paulus Const.      10–15 cf. 202, 12–21 Paulus Const.  
18–22 cf. Mansi XI 581 C 8–13 Pýrrius Const.      20 cf. Gregorius Naz., Or. 30, 2 PG 36, 137 C 6–7  
33–35 cf. 324, 11–13 Polemon      37–38 cf. 338, 2; 338, 4–5 Paulus Const.

2 (ἡμῶν) om. R      7 (χριστοῦ) om. R      8 (ὁ λόγος) om. R

Sed et in propria epistola Paulus Pyrrhi successor similiter ait:

„Propterea et unam uoluntatem domini nostri Iesu Christi intellegimus, ne contrarietatem aut differentiam uoluntatum uni eidemque personae domini nostri Iesu Christi applicemus, aut ipsum se expugnantem dogmatizemus aut duo uolentes introducamus. ... sic etenim euangelicam intellegamus lectionem, ubi dicit: *non ut faciam uoluntatem meam sed eius qui misit me.* sed et in recusationem *calicis* non diuersam in unum eundemque Christum et resultantem introducentes uoluntatem, magis autem negatiue et non positiue hanc suscipiamus uocem. non enim quasi eo existente hoc uerbum dictum est, sed ac si non est ... ut peritissimus in dogmatibus Theologus Gregorius ait ... nec utpote animata intellectualiter carne uerbi inprumpta existente ad totius mundi salutiferam passionem aut discordantem a patre seu inhabitantem sibi uerbum ... huius autem intellectus acribiosissimum expositorem et interpretaatorem suscipiamus bis acutum spiritalem pugionem Cyrillum ... in quarto de anathematibus quae contra duodecim capitula oppositiue a Theodorito conscripta sunt“.

15

Similiter autem et Pyrrus consonat his in epistola directa ab eo apostolicae memoriae Iohanni prodecessori nostro dicens:

„Quoniam ego dico non possunt duae uoluntates in una persona atque in seipsa subsistere, sed per omnia resistunt sibi et repugnant seipsa. quia enim antea isdem admirabilis doctor ait: ‚illius enim uelle non erat contrarium deo, quippe omne deificatum‘, ut ne fortassis aliqui suspicentur positiue fuisse dictum, hic apertius hoc ipsud declarauit dicens: ‚ac si ab eo qui adsumpsit huiusmodi uerbum fuisset, non enim qui adsumptus est“.

Ecce autem apertius, sicut dictum est, non solum similia sapuerunt, sed et per eadem uerba uel syllogisticae stultitiae sanctos patres nostros expugnauerunt, aemulationis ambitu quam contra nos habent iacula uerborum contra theologus illicite mittentes, siue contra sanctam dei catholicam et apostolicam ecclesiam. hoc autem luculentius ostendamus et per comparationem alterutram utriusque partis quae nobis in praesenti relectae sunt, hoc est praecessorum haeticorum et auctorum nouitatis ordinabiliter distinguentes.

30

## 1 Ita heretici dixerunt:

Qui duas dicit uoluntates ... secundum eos qui prius et nunc inflantur aut unum duo quosdam Christos introducit sibimet non solum naturaliter, sed etiam infestatiue distantes aut certe seipsum expugnantem praedicat ...

35

Et quidem auctores nouitatis dixerunt:

Propterea unam uoluntatem dicimus, ut ne ipsum sibi repugnantem dogmatizemus aut duo uolentes introducamus.

---

1 et om. DV    3 personae ] persona L    4 uolentes ] uoluntates L    7–8 suscipiamus ] suscipiemus DV    8 est ei sed DV    10 inprumpta ] inprompta DV    existente ] existentem DV    11 acribiosissimum ] acriuosissimum DV    13 theodorico DV    17 prodecessori ] praedecessori DV    22 ab eo ] habeo L    qui adsumptus ] quia assumptus DV    24 ἐν προσήματι = aemulationis ambitu (cf. 47, 11; 59, 7: sub praetexto)    ambitu ] umbitu L    25 theologus ] theologos DV    28 distinguentes om. L    31 ita om. L    33 duo ] duos DV    35 seipsum ] seque.sum D    se que supra V

2 *Οἱ αἰρετικοὶ εἶπον·*

Ἄλλ' οὐ τὸ μὲν θεῖον, τὸ δὲ „θεωθὲν“ κατὰ τὸν Καππαδόκην Γρηγόριον, ἔνθα γὰρ  
δυσὸς πάντως καὶ διαίρεσις.

5 *Οἱ ἔξαρχοι τῆς καινοτομίας εἶπον·*

Ὡς οὐ δυναμένων ... δύο θελημάτων ἐν ἐνὶ προσώπῳ συνυφεστάναι ἀλλήλοις, ἀντεξ-  
αγομένων δὲ πάντως καὶ ἀντιτεταγμένων.

3 *Οἱ αἰρετικοὶ εἶπον·*

10

Οὐ γὰρ ἐπεῖται καὶ ὁ ἱερός Ἀθανάσιος „δύο θελήματα“ ἔφη „τὸν Χριστὸν δεικνύναι  
κατὰ τὸν τοῦ πάθους καιρὸν“, ἤδη καὶ δύο θελήσεις αὐτῷ περιάψωμεν καὶ ταύτας μαχο-  
μένας ἀλλήλαις, ἀλλ' εἰσόμεθα εὐσεβῶς τὴν ὡς ἐνὸς μίαν θέλησιν τοῦ Ἐμμανουήλ.

*Οἱ ἔξαρχοι τῆς καινοτομίας εἶπον·*

15

Καὶ τὴν τοῦ *ποτηρίου* παραίτησιν οὐ διάφορον ἐπ' αὐτοῦ τοῦ ἐνὸς καὶ ἀντιπίπτον  
ἀντεισφέρωμεν θέλημα. ... διὸ ἐν πᾶσι καὶ ἐν τούτῳ κατακολουθοῦντες τοῖς ἀγίοις πα-  
τράσιν ἐν θέλημα τοῦ κυρίου ὁμολογοῦμεν.

4 *Οἱ αἰρετικοὶ εἶπον·*

20

Ἡ δὲ γε ἐν ταῖς ἐνεργείαις ιδιότης, περὶ ἧς Λέων ὁ τῆς Ῥωμαίων πρόεδρος εἶπεν·  
„ἐνεργεῖ γὰρ ἑκατέρα μορφή μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας τοῦτο ὅπερ ἴδιον ἔσχηκεν“,  
οὐκ ἂν παρὰ ὀρθοδόξοις ιδιότης κληθεῖν ἐπὶ Χριστοῦ, οὐ γὰρ ἐστὶν ἐπὶ τῶν ἐνεργειῶν  
τοῦ Χριστοῦ ιδιότης παγία. ... διὸ ἀναθεματίζομεν ... τὴν σύνοδον Χαλκηδόνας καὶ τὸν  
25 Τόμον Λέοντος ... καὶ τοὺς λέγοντας ἢ εἰπόντας „ἐν δύο φύσει τὸν ἕνα ... Χρισ-  
τὸν“ μετὰ τὴν ... ἐνωσιν, καὶ τούτων ἀκολούθως ἐνεργείας ἢ ιδιότητας.

*Οἱ ἔξαρχοι τῆς καινοτομίας εἶπον·*

30

Ὡσαύτως δὲ καὶ τὴν τῶν δύο ἐνεργειῶν ῥῆσιν πολλοὺς σκανδαλίζουσιν, ὡς μηδενὶ τῶν  
ἀγίων καὶ ἐγκρίτων τῆς ἐκκλησίας (μυσταγωγῶν) εἰρημένην. ... εἴ τις οὖν ἀπὸ τοῦ  
παρόντος ὑπερόπτης τῶν ἀπηγορευμένων γένηται, ... τοῦτον, εἰ μὲν ἐπίσκοπος ἢ πρεσ-  
βύτερος ἢ διάκονος εἴη, ... πάσης εἶναι πεπαυμένον ὀρίζομεν ἱερατικῆς ὑπουργίας καὶ  
λειτουργίας. εἰ δὲ μοναχὸς ... ἢ λαϊκός, τὸν τοιοῦτον τῆς ἀγίας χωρίζομεν κοινωνίας.

15 cf. Mt. 26, 39

3–4 cf. 324, 6; 324, 13 Polemon      6–7 cf. 338, 18–19 Pyrrhus Const.      11–13 cf. 326, 31–34 Themestius  
15–16 cf. 338, 6–7 Paulus Const.      16–17 cf. 160, 24–26 Ecthesis      21–23 cf. 326, 3–5 Severus  
24–26 cf. 324, 19–21 Severus      28–29 cf. 160, 13–15 Ecthesis      29–32 cf. 166, 20; 166, 23; 166, 24–25; 166, 25–26

3 καππαδόκην ] πῶς, αἰρετικέ, τὸν μέγαν θεολόγον „καππαδόκην“ κέκληκας, οὐ „θεολόγον“; ἐκ τῆς μανίας ἐκτυφλωθεὶς τοῦ φθόνου; *margin*. R      29 (μυσταγωγῶν) *om.* R

## 2 Haeretici dixerunt:

Sed non unum quidem diuinum, aliud autem „deificatum“ secundum Cappadocem Gregorium, ubi enim dualitas per omnia et diuisio.

Auctores nouitatis dixerunt:

Utpote minime posse habentes ... duas uoluntates in una persona subsistere sibi, sed per omnia obpugnantes se atque sibimet resistentes.

## 3 Haeretici dixerunt:

Nec enim quia magnus Athanasius „〈duas〉 uoluntates“ dixit „Christum ostendere tempore passionis“, iam et duas uoluntates eidem adplicemus et has sibimet repugnantes, sed cognoscamus utpote de uno unam esse uoluntatem Emmanuhelis.

Auctores nouitatis dixerunt:

Sed et in recusatione *calicis* non diuersam atque contrariam introducimus uoluntatem. ... propterea in omnibus et in hoc sequentes sanctos patres unam uoluntatem domini confitemur.

## 4 Haeretici dixerunt:

Proprietas autem in operationibus, de qua Leo Romanus praesul dixit: „operatur enim utraque natura cum alterius communione quod proprium est“, non utique ab orthodoxis in Christo proprietas nominabitur, quia non est in operationibus Christi adfixa proprietas. ... propterea anathematizamus ... Calchedonensem synodum sed et Tomum Leonis ... et eos qui dicunt aut dixerunt „in duabus naturis unum ... Christum“ post ... unitionem, et sequenter eorum operationes et proprietates.

Auctores nouitatis dixerunt:

Similiter autem et duarum operationum uocem multos scandalizare utpote a nullo de sanctis et probabilibus ecclesiae mystagogis dictam. ... si quis igitur a praesenti despector prohibitarum fuerit effectus, ... hunc, si quidem episcopus aut presbiter uel diaconus fuerit, ... ab omni eum esse sacerdotali ministerio et officio suspensum decernimus. si autem monachus ... aut laicus, de sancta communione separamus.

11 δύο = 〈duas〉      12 adplicemus ut et L      13 emanuhelis D      15 recusatione ] recusationem DV  
23 proprietas<sup>1</sup> ] prietas L<sup>1</sup>      24 anathematizamus ... calchedonensem ] anathematizemus ... calchedonense DV      tomum ] thomum DV      25 sequenter ] sequentes L      29 et de probabilibus DV



5 *Οἱ αἰρετικοὶ εἶπον·*

Διὸ καὶ μίαν οἶδαμεν αὐτοῦ τὴν ἐνεργεῖαν ἐν διαφόροις θαύμασι καὶ παθήμασι τῆς μιᾶς αὐτοῦ φύσεως προϋούσαν.

*Οἱ ἔξαρχοι τῆς καινοτομίας εἶπον·*

Μιᾶ ἐνεργεῖα τὸν αὐτὸν καὶ ἓνα Χριστὸν ἐνεργεῖν τὰ θεοπρεπῆ καὶ τὰ ἀνθρώπινα ... κατὰ ταύτην γὰρ τὴν εὐσεβῆ ἔννοιαν καὶ Λέων ὁ τῆς ... Ῥωμαίων ἀρχιεπίσκοπος ἐφρόνησε καὶ ἐδίδαξεν εἰπὼν· „ἐνεργεῖ γὰρ ἑκατέρα μορφή μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας“.

10 Τῆς αὐτῆς οὖν εὐρημένης καὶ μιᾶς ἐν ἑκατέροις αἰρέσεως καὶ μέντοι τῆς κατὰ τῶν ἁγίων πατέρων ἀντιλογίας, ἀνάγκη καὶ τὴν αὐτὴν ἐπάγεσθαι πάντως ἐπιτιμίαν, μᾶλλον δὲ μείζονα τούτοις καὶ αὐστηροτέραν, καθ' ὅσον οὐδὲ τῇ πληγῇ τῶν προλαβόντων αὐτοὺς αἰρετικῶν ἐσωφρονίσθησαν, ἀλλὰ τι καὶ πονηρότερον αὐτῶν ἐκ  
15 πονηροτέρας ἐπενόησαν γνώμης πολμήσαντες εἰπεῖν εἰς συναρπαγὴν τῶν ἀκεραιότερων „ἐν πᾶσι καὶ ἐν τούτῳ τοῖς ἁγίοις πατράσιν ἀκολουθεῖν“. καὶ ταῦτα τυγχάνειν τῆς ἁγίας ἐν Χαλκηδόνι συνόδου τὰ δόγματα καὶ τοῦ μακαρίου Λέοντος καὶ πάντων ἁπλῶς καὶ πασῶν τῶν ἁγίων πατέρων τε καὶ συνόδων, ὅπερ οἱ πρῶην αἰρετικοὶ παντελῶς εἰπεῖν οὐκ ἐτόλμησαν, ὠμολόγησαν δὲ μᾶλλον ἐκ τῆς κατ' αὐτῶν  
20 ἀντιλογίας, ὅτι „Γρηγορίου μὲν τοῦ Καππάδοκος“ ὑπάρχει τὸ λέγειν ἐπὶ Χριστοῦ θεῖον θέλημα καὶ „θεωθὲν“ θέλημα, Ἀθανασίου δὲ τοῦ ἱεροῦ τὸ πρὸς βεβύειν „δύο θελήματα“, θεϊκόν τε καὶ ἀνθρώπινον, καὶ τῷ μακαρίου Λέοντος καὶ τῆς ἁγίας ἐν Χαλκηδόνι συνόδου τὸ δύο κηρύσσειν ἰδιότητος καὶ ἐνεργείας ὡσπερ καὶ φύσεις.

οἱ δὲ τῆς καινοτομίας συνήγοροι τοῦτο μὲν ἐξηγήσαντο λέγειν, ὑπερβαλλόμενοι  
25 διὰ ψεύδους τοὺς προλαβόντας αὐτοὺς αἰρετικούς, ἵνα τῇ εὐφύμῳ κλήσει τὴν δύσφημον αἵρεσιν αὐτῶν εὐπαράδεκτον καταστήσωσι, καίτοι λίαν οὖσαν εὐάλωτον καὶ πᾶσιν ἀπογεγυμνωμένην ὡς ἄστατον. πῶς γὰρ οἷόν τε, καθὰ φασί, „καὶ τοῖς ἁγίοις πατράσιν ἀκολουθεῖν“ καὶ τὰ τῶν αἰρετικῶν φανερώς ὁμολογεῖν; ῥῆσιν μὲν γὰρ οὐδεμίαν εἰς πίστωσιν ἤγαγον, ὡς ἤδη λέλεκται, τῆς οἰκείας ὁμολογίας ἐν  
30 τῇ κατ' αὐτοὺς Ἐκθέσει τῶν ἐγκρίτων πατέρων, μόνην δὲ „τοῦ μαροῦ Νεστορίου“ τὴν ἀνόητον „ταυτοβουλίαν“ συμφωνοῦσαν αὐτοῖς προεκόμισαν εἰρηκότες· „πῶς δυνατόν αὐτοὺς δύο πρὸς βεβύειν θελήματα“ μὴ ταῦτα τοῦ „Νεστορίου τολμήσαντος ὁμολογεῖν ἐπὶ τῶν πλαττομένων αὐτῶ δύο προσώπων“; „ὄθεν ἐν πᾶσιν αὐτῶ καὶ ἐν τούτῳ κατακολουθοῦντες“ ... „δύο μὲν εἰπεῖν οὐκ ἐτόλμησαν“, ἐν δὲ σὺν ἐκείνῳ διὰ τῆς „ταυτοβουλίας“  
35 ἐδόξασαν θέλημα, καὶ διὰ τοῦτο τῆς αὐτῆς ἐκείνῳ δικαίως ὑπεύθυνοι γεγόνασι κατακρίσεως.

3–4 cf. 322, 16–17 Apollinaris      6 cf. 134, 18–19 Cyrus Alex.      7–9 cf. 136, 38–138, 1 Sergius Const.  
15–16 cf. 336, 8–9 = 160, 29–30 Ecthesis      16 cf. 336, 38–39 = 160, 25 Ecthesis      20 cf. 340, 3 =  
324, 6 Polemon      20–21 cf. 338, 20; 340, 11 Polemon      21–22 cf. 340, 11 = 326, 31 Themestius  
22–23 cf. 340, 24–26 = 324, 19–21 Severus      27–28 cf. 336, 38–39 = 160, 25 Ecthesis      30 cf. 160, 20  
Ecthesis      31 cf. 160, 21–22 Ecthesis      31–32 cf. 160, 22–24 Ecthesis      32–33 cf. 160, 21 Ecthesis  
33–34 cf. 160, 24–25 Ecthesis      34 cf. 160, 21 Ecthesis      cf. 160, 21–22 Ecthesis

21 θεωθὲν ] θεῶ R      27 φασί ] φησι R

## 5 Haeretici dixerunt:

Propterea et unam eius scimus operationem in diuersis miraculis et passionibus unius eiusdemque naturae procedentem.

Auctores nouitatis dixerunt:

Una operatione unum eundemque Christum operari deo decibilia et humana ... per hunc etenim pium intellectum Leo quoque ... Romanus praesul intellegit et docuit dicens: „operatur enim utraque natura cum alterius communione“.

Ergo in utrisque eadem et simile haerese repperta sed etiam in contradictione sanctorum patrum, necesse est et simili eos increpationi percelli, immo magis maiore his atque asperiori, quoniam nec praecedentium se haeticorum ictibus emendati sunt, sed et amplius malum ex maligna mente conceptum concinnare ausi sunt in deceptione simplicum dicentes „in omnibus sanctos patres eosdem et in hoc sequi“. et haec esse sancti Calchedonensis concilii dogmata beati quoque Leonis et omnium omnino sanctorum patrum et synodorum, quod utique anteriores haeretici dicere nullatenus praesumpserunt, sed potius confessi sunt per contradictionem illorum, quia „Gregorii quidem Cappadocis“ est dicere in Christo diuinam uoluntatem et „deificatam“ uoluntatem, Athanasii autem „duas uoluntates“, diuinam et humanam, confiteri, et beati Leonis siue Calchedonensis concilii duas praedicare proprietates et operationes sicuti et naturas. aduocati autem nouitatis et hoc ipsud dicere negauerunt, per falsitatem superantes praecessores suos haeticos, quatenus per laudabilem uocem improbam eorum haeresim acceptabilem faciant, dum nimis reprehensibilis extat et coram omnibus ut instabilis denudata. quomodo namque possibile est, sicut aiunt, „et sanctos patres sequi“ et haeticorum apertissime confiteri dictiones? profecto dum nec unam probabilium patrum in eorum Ecthesin ad fide dicendam professionem suam uocem producere potuerunt, nisi tantummodo „scelerosi Nestorii“ uaecordiae „similitudinem uoluntatis“ concordantem sibimet prodixerunt dicentes: „quomodo est possibile duas uoluntates eos confiteri“ ... „Nestorio“ nullatenus „praesumente hoc praedicare in duabus personis ab eo simulatis“? „quapropter similiter in omnibus et in hoc sequentes eum“ ... „duo quidem dicere non praesumpserunt“, unam autem cum illo per „similitudinem uoluntatis“ confessi sunt uoluntatem, et propterea simili cum eis merito reatitudinis innodati sunt.

3 scimus eius DV      11 repperta ] reperta DV      contradictione ] contradictiones LDV      12 immo ] imo D ymo V      13 se ] sed DV      13–14 τι ... πονηρότερον = amplius malum      15 sancti ] sanctae DV      16 ἀπλῶς = omnino (ὅλως – compendiose)      sanctorum om. DV      26 unam ] una DV      fide ] fidem DV      29 praesumente ] presumpte DV      32 reatitudinis ] reatitudine DV

Μάξιμος ὁ ἁγιώτατος ἐπίσκοπος Ἀκυλείας εἶπεν

κεφάλαιον ἦ

5 Τὸ προφητικὸν εἰς αὐτοὺς πεπλήρωται λόγιον· ἠσχύνηθησαν σφόδρα, ὅτι οὐκ ἐνόησαν ἀτιμίας αὐτῶν, αἱ δὲ αἰῶνες οὐκ ἐπιλησθήσονται, καὶ μάλιστα διὰ τὸ λέγειν αὐτοὺς ἐξ ἀμαθίας ὡς „τῆ τῶν δύο ἐνεργειῶν ῥήσει ... δύο θελήματα πάντως ἔπονται ἐναντίως πρὸς ἄλληλα ἔχοντα“. εἰ γὰρ ταῖς ἐνεργείαις οὐδεμίαν προσεμαρτύρησαν ἐναντίωσιν, πῶς ἐκ τῶν κατ' αὐτοὺς οὐκ ἐναντίων ἐνεργειῶν τὰ ἐναντία θελήματα συνάγειν ἐπιχει-  
 10 ροῦσιν; ἢ πῶς πάλιν ταῖς μὲν ἐνεργείαις ἔπεσθαι λέγουσι τὰ θελήματα, ταῖς δὲ φύσειν οὐδαμῶς ἔπεσθαι ταῦτα καθομολογοῦσι; καὶ διὰ τοῦτο τὰς μὲν ἐνεργείας θελητικὰς λοιπὸν ἀποφαίνουσι, καθ' ἑκατέραν δὲ φύσιν αὐτοῦ θελητικὸν ὄντα τὸν Χριστὸν οὐ πρεσβεύουσι, ἀλλὰ ἀνεθέλητον κατὰ φύσιν αὐτὸν ὑπάρχειν ὑπαγορεύουσι.  
 ὁμῶς δ' οὖν, πῶς „ἔπεσθαι τὰ θελήματα“ λέγουσι „ταῖς ἐνεργείαις“, ἄρα κατὰ φύσιν ἢ  
 15 παρὰ φύσιν; εἰ μὲν παρὰ φύσιν, ἀμαρτωλὸν ἄνθρωπον ἀλλ' οὐκ ἐνανθρωπήσαντα θεὸν τὸν Χριστὸν ὑπογράφουσι, ὡς παρὰ φύσιν τὴν αὐτοῦ θέλησιν κατ' αὐτοὺς κεκτημένον. εἰ δὲ κατὰ φύσιν μίαν ὄντα σύνθετον αὐτὸν ὑπογράφουσι φύσιν διὰ τὸ μίαν ἐπ' αὐτοῦ φυσικὴν εἰσάγειν τὴν θέλησιν, εἶπερ „κατὰ φύσιν ἔπεσθαι τῆ ἐνεργείᾳ τὴν θέλησιν“ λέ-  
 20 γουσι, ὡς ἐντεῦθεν ἢ διαίρεσιν πάντως αὐτοὺς ἢ σύγχυσιν ὁμολογεῖν, τὸ μὲν ὡς παρὰ φύσιν, τὸ δὲ ὡς κατὰ φύσιν ἔπεσθαι τῆ ἐνεργείᾳ τὴν θέλησιν δογματίζοντες. εἰ δὲ μήτε κατὰ φύσιν μήτε παρὰ φύσιν ἔπεσθαι λέγουσι τῆ ἐνεργείᾳ τὴν θέλησιν, ἀνύπαρκτον ὡς ἀνόητον τὸν οἰκτεῖον ὄντα γνωρίζουσι λόγον. πῶς δὲ τὴν φυσικὴν τῶν τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς Χριστοῦ θελημάτων διαφορὰν εἰς προσωπικὴν μεταστρέφουσι τῶν τάναντία θελόντων ἀλλήλοις προσώπων ἀντισφορὰν διὰ τοῦ κατασκευάζειν αὐτοὺς καὶ λέγειν, ὡς τοῦ μὲν  
 25 θεοῦ λόγου τὸ σωτήριον θέλοντος ἐκπληρωθῆναι πάθος, τῆς δὲ αὐτοῦ σαρκὸς ἐναντιου- μένης τῷ αὐτοῦ θελήματι καὶ ἀντιπιπτούσης, καὶ ἐντεῦθεν δύο τοὺς τάναντία θέλοντας εἰσάγεσθαι. φανερῶς γὰρ δι' ὧν κατεσκευάσαν τοῖς ἑαυτῶν ἐμπαρέντες βρόχοις ἐάλω- σαν· τῆ γὰρ ἀποφάσει τῶν τάναντία κατ' αὐτοὺς θελόντων ἀλλήλοις προσώπων ἠγνόη-  
 30 σαν αὐτοὶ τὴν κατὰ φύσιν ποιησάμενοι τῶν τὰ αὐτὰ θελόντων ἀλλήλοις προσώπων. εἰ γὰρ ἐκ τῆς ἐναντιότητος τῶν θελημάτων δύο τοὺς τάναντία θέλοντας εἰσκομίζουσι, ἀνάγκη λοιπὸν αὐτοὺς καὶ ἐκ τῆς συμβάσεως τῶν θελημάτων δύο τοὺς τὰ αὐτὰ θέλοντας ἀλλήλοις εἰσκομίζειν ἢ γὰρ συμβαίνουσαν ἢ ἀντιβαίνουσαν τῷ λόγῳ τὴν σάρκα πάντως παρεξουσι, εἰ μήπου σὺν Ἀρείῳ καὶ Ἀπολιναρίῳ ταύτην ἄψυχον παντελῶς καὶ ἀκίνη-  
 35 στοῦ μίαν αὐτοῦ τὴν ἐνεργείαν ὑπάρχειν ὀρίζονται καὶ τὴν θέλησιν, διότι φασὶ τοῦ θελόντος ἐστὶν ἢ θέλησις καὶ ἢ ἐνεργεία τοῦ ἐνεργοῦντος, ἀνάγκη λοιπὸν αὐτοὺς καὶ ὡς ἐνὸς ὄντος τοῦ θελόντος καὶ ἐνεργοῦντος πατρὸς, καὶ ὡς ἐνὸς ὄντος τοῦ θελόντος καὶ ἐνεργοῦντος ἁγίου πνεύματος, τὰς τῆς ἀνάρχου καὶ μιᾶς θεότητος ὑποστάσεις τρισὶ καταμερίζειν θελήσει καὶ ἐνεργείαις, ὅπερ ἀθέμιτον. ἠγνόησαν γὰρ ὡς εἰ καὶ τοῦ

5–6 Jer. 20, 11

7–8 cf. 160, 13–14; 160, 15–16 Ecthesis  
 18 cf. 160, 15–18 Ecthesis

14 cf. 160, 15–16 Ecthesis

17 cf. 320, 31–32 Lucius

34 ὄντος ] ὄντως R

## MAXIMUS SANCTISSIMUS EPISCOPUS AQUILEGENSIS ECCLESIAE DIXIT

Propheticus in eos impletur sine dubio sermo: *confusi sunt nimis, quia non intellexerunt* 5  
*impudicitias suas, quae in aeternum non obliuiscuntur*, maxime eo quod dicunt ex imperitia  
 quoniam „per dictionem duarum operationum ... per omnia duae uoluntates sequuntur  
 contrarie sibi habentes“. si enim in operationibus nullam esse dixerunt contrarietatem, quo-  
 modo a minime contrariis operationibus uoluntates contrarias colligere machinantur? et  
 iterum quomodo operationes dicunt sequi uoluntates, naturis autem nullatenus eas sequi 10  
 confitentur? et propterea operationes quidem uoluntarias esse iam denuntiant, per utramque  
 autem eiusdem naturam uoluntarium Christum minime confitentur, sed sine uoluntate se-  
 cundum naturam eundem esse denuntiant. uerumtamen quomodo dicunt „uoluntates  
 sequi operationes“, utrumne contra naturam aut naturaliter? si quidem contra naturam, 15  
 peccatorem hominem non enim incarnatum deum Christum denuntiant esse, utpote contra  
 naturam uoluntatem suam secundum sensum eorum habentem. si autem naturaliter unam  
 eundem Christum esse compositam asserunt naturam, pro eo quod unam in eum naturalem  
 colligunt uoluntatem, si utique „naturaliter operationi uoluntatem sequi“ fatentur, ac per  
 hoc aut diuisionem aut confusionem procul dubio eos confiteri necesse est, et diuisionem  
 quidem, quia contra naturam est, confusionem autem, quia naturaliter sequi operationi 20  
 uoluntatem praedicant. si autem neque naturaliter neque contra naturam sequi dicunt ope-  
 rationem uoluntatem, sine substantia sicuti et insensibilem proprium deuulgant sermonem.  
 quomodo autem naturalem differentiam uoluntatum unius eiusdemque (Christi) in persona-  
 lem retorquent contradictionem earum quae sibi contraria uolunt personae per hoc quod 25  
 commenta(n)t et dicent, utpote deo uerbo uolente salutarem passionem explere, carne autem  
 eius contradicente illius uoluntati et resistente, ut ex hoc necesse sit duo contraria uolentes  
 introduci. apertissime enim per haec quae ab eisdem machinantur suis laqueis inretiti ar-  
 guuntur. per abnegationem enim personarum quae sibi contraria uolunt ignorauerunt ipsi  
 confitentur eadem sibi uellentur personas. nam si ex contrarietate uoluntatum contraria sibi  
 uellentur duas personas introducunt, iam necesse eos et per consonantiam uoluntatum duas 30  
 eadem sibi uellentur personas, quoniam aut consonantem aut contradicentem  
 uerbo utique carnem dabunt, nisi cum Arrio et Appollinare hanc sine anima omnino et  
 immobilem esse denuntiant. sed quoniam utpote uno existente Christo qui uult et operatur  
 unam eius operationem definiunt et uoluntatem, ex hoc quod dicent quia uolentis est uolun-  
 tas et operatio operantis, necesse iam habent et utpote uno existente qui uult et operatur 35  
 patre, et utpote uno existente qui uult et operatur sancto spiritu, ipsius etiam subsistentias  
 quae sine initio est atque unius deitatis in tribus diuidere uoluntatibus et operationibus,  
 quod omnino nefandum est. ignorauerunt enim quoniam licet uolentis est uoluntas et ope-

1 aquileiensis DV      5 propheticus ] proficiens D      proficietis V      8 in om. DV      9 a minime ] a  
 nime L      minime DV      10 sequi<sup>1</sup> ] siqui L<sup>1</sup>      naturis ] naturas DV      11 quidem ] quidam DV  
 13 uerumtamen ] ueruntamen DV      14 utrumne ] utramne L<sup>1</sup>      15 peccatorem hominem ] peccatorum  
 hominum DV      deum ] dominum DV      18 ελοάγειν = colligunt (συνάγειν – introducunt)      opera-  
 tioni ] operationem L<sup>2</sup>V      19–20 necesse est et diuisionem quidem om. Graec.      20 confusionem autem  
 om. Graec.      operationi ] operationis L<sup>1</sup>      operationes L<sup>2</sup>      22 sine substantia ] sine substantiam L<sup>1</sup>  
 23 χριστοῦ = (christi)      24 earum con. Lu ] eorum LDV      25 commenta(n)t con. Lu ] commentatur  
 LDV      27 eisdem machinantur ] eis demachinantur DV      inretiti ] inreati DV      28 ipsi ] ipsis DV  
 30 et ] ut LV      36 patre ... operatur om. DV      subsistentias ] subsistentiam L<sup>2</sup>      37 atque ] ut quae L

θέλοντός ἐστιν ἢ θέλησις καὶ ἡ ἐνέργεια τοῦ ἐνεργοῦντος, ἀλλ' οὐχ ἀπλῶς τοῦ θέλοντος, ἀλλὰ κατὰ φύσιν τοῦ θέλοντος, οὐδὲ ἀπλῶς τοῦ ἐνεργοῦντος, ἀλλὰ κατὰ φύσιν τοῦ ἐνεργοῦντος· καὶ δῆλον ἐκ τοῦ καὶ τὴν ὀνομασίαν ἐκ τῆς φύσεως ἐκατέραν ἔχειν τοῦ ἐνεργοῦντος καὶ θέλοντος. οὕτω γὰρ τὴν ἀνθρώπου θέλησιν καὶ ἐνέργειαν ἀνθρωπίνην  
 5 φαμέν, ἀγγελικὴν δὲ τὴν ἀγγέλου καὶ θεϊαν τὴν τοῦ θεοῦ. διὸ καὶ ἐκατέραν, θεϊαν φημί καὶ ἀνθρωπίνην, ὡς θεῷ τῷ αὐτῷ καὶ ἀνθρώπῳ τυγχάνοντι, προσνέμουσιν οἱ διδάσκαλοι τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, ὡς οὐδεμιᾶς ἐκ τούτων διχονοίας εἰσαγομένης, ἀλλ' ἐντελοῦς τοῦ αὐτοῦ δηλουμένης ὑπάρξεως καθ' ἐκατέραν τῶν ἐξ ὧν ἐστὶ φύσεων· διχονοίας γὰρ αἰτίαν οὐ τὴν ὁμολογίαν τῶν αὐτοῦ φύσεων ἢ τῶν φυσικῶν αὐτοῦ θελημάτων καὶ  
 10 ἐνεργειῶν, ἀλλὰ μόνην τὴν ἁμαρτίαν οὖσαν γινώσκωμεν. ἥς πάντη καθαρὸς φύσει καὶ ἀναιρέτης ὑπάρχων ὁ κύριος καὶ τῆς καθ' ἡμᾶς διχονοίας ἐλεύθερος ἦν, ὃν εἰς δύο διαιροῦντες αὐτίς οἱ δι' ἐναντίας ἐλέγχονται καὶ ἐξ αὐτῆς τῆς αἰτίας ἦν ἐπὶ τοῦ δογματιζομένου παρ' αὐτῶν ἐνός θελήματος ἐγγράφως προτείνουσι φάσκοντες· „ὡς ἐν μηδενὶ καιρῷ τῆς νοερῶς ἐψυχωμένης αὐτοῦ σαρκὸς κεχωρισμένως καὶ ἐξ οἰκείας ὁρμῆς  
 15 ἐναντίως τῷ νεύματι τοῦ ἠνωμένου αὐτῆ καθ' ὑπόστασιν θεοῦ λόγου τὴν φυσικὴν αὐτῆς ποιήσασθαι κίνησιν, ἀλλ' ὅποτε καὶ οἷαν καὶ ὄσην αὐτὸς ὁ θεὸς λόγος ἠβούλετο“.  
 τοῦτο γὰρ λέγοντες καὶ τὴν Νεστορίου κατατομὴν ὑπερέβαλλον, ἐπειδὴ Νεστόριος οὐ νεύμασι τισὶ κατ' αὐτοῦς, ἀλλ' ἀξιώμασι καὶ αὐθεντίαις καὶ ἰσοτιμίαις τοῦ ἀναληφθέντος παρὰ τοῦ λόγου κατ' αὐτὸν ἀνθρώπου τὴν ἔνωσιν ἅμα καὶ τὴν κίνησιν ἐδογματίζεν,  
 20 ὅποταν σχεδὸν καὶ πάντες οἱ ἅγιοι τῷ θεῷ νεύματι κατηκολούθησαν ἐν παντὶ καιρῷ κατὰ πᾶσαν αὐτῶν τὴν φυσικὴν καὶ αὐθαίρετον κίνησιν. περὶ ὧν καὶ γέγραπται· πάντα τὰ θελήματα αὐτοῦ ἐν αὐτοῖς. πῶς οὖν ἄρα ἐκείνοι τὸ καὶ τοῖς ἁγίοις ἀνήκον, ἵνα μὴ λέγω καὶ πᾶσι τοῖς οὔσι, πάντα γὰρ ὁμολογουμένως νεύματι τοῦ θεοῦ καὶ προστάγματι τὴν φυσικὴν αὐτῶν προβάλλονται κίνησιν, ἐγκαίρως τε καὶ ἐμμέτρως καὶ εἶδει τῷ παρ'  
 25 αὐτοῖς σοφῶς ὀρισθέντι καταλλήλως ἐκάστω προσνέμειν, ὡς μέγα τι καὶ ὑπὲρ φύσιν νομίζουσι τῇ νοερῶς ἐψυχωμένη τοῦ κυρίου σαρκί, τῷ νεύματι αὐτοῦ τὴν φυσικὴν αὐτῆς ποιήσασθαι λέγοντες κίνησιν; ἐκουσίως δὲ ταύτην ἄρα ποιήσασθαι λέγουσιν ἢ ἀκουσίως τὴν φυσικὴν αὐτῆς κίνησιν; εἰ μὲν ἀκουσίως, ἄλογον ὑπογράφουσιν, εἰ δὲ ἐκουσίως, θελητικὴν ἀποφαίνουσιν, εἰ καὶ τοῦ λόγου ταύτην χωρίζουσιν νεύματι αὐτοῦ ποιή-  
 30 σασθαι τὴν φυσικὴν αὐτῆς ἀποφαινόμενοι κίνησιν τοῖς ἄλλοις ὁμοίως καὶ παρ' αὐτοῦ γενομένοις, ὡς εἴρηται, κτίσμασιν, ἀλλ' οὐχὶ τὸν αὐτὸν ἕνα Χριστὸν ὡς θεὸν ὄντα φύσει καὶ ἄνθρωπον, θεϊκῶς ἅμα καὶ ἀνθρωπικῶς κινούμενον τὰ τε θεῖα καὶ τὰ ἀνθρώπινα κατὰ φύσιν ἐκουσίως ἐπιτελεῖν τῆς οἰασοῦν χωρὶς διχονοίας καὶ διαιρέσεως; ἐπειδὴ κατὰ τὴν τῶν ἁγίων πατέρων διδασκαλίαν ὁ αὐτὸς καὶ εἷς κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς  
 35 τὸ ὑπὲρ πάντων τεθνάναι θελητὸν μὲν εἶχε διὰ τὸ οὕτω βεβουλῆσθαι τὴν θεϊαν φύσιν, ἀνεθέλητον δὲ διὰ τὰ ἐπὶ τῷ σταυρῷ πάθη καὶ τὸ ὅσον ἤκεν εἰς τὴν σάρκα παραιτουμένην τὸν θάνατον φυσικῶς. ἐὰν οὖν οὐ δι' ἐναντίωσιν θελημάτων ἀλλὰ δι' αἰτίαν μυστικῶν πραγμάτων ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνός Χριστοῦ τὸ θέλειν καὶ μὴ θέλειν οἱ θεολόγοι

21–22 Ps. 15, 3

24–25 cf. Sap. 11, 20

34–35 cf. Joh. 18, 14; Joh. 11, 50

36–37 cf. Mt. 26, 39

13–16 cf. 160, 26–29 Ecthesis

rantis operatio, sed non utique absolute uolentis sed naturaliter uolentis, nec absolute operantis sed naturaliter operantis. et hoc certum est, quia et ipsam appellationem ex natura operantis atque uolentis utramque habere dinoscitur uoluntatem et operationem. sic namque hominis uoluntatem et operationem humanam dicimus, angelicam autem angeli et diuinam dei. propterea et utramque, diuinam dico et humanam, quoniam ipse deus et homo est, ipsi tribuunt catholicae ecclesiae patres, nec enim ulla ex hoc dissensio introducitur, sed utriusque naturae eiusdem perfectionem significat. neque dissensionis fomitem confessionem naturarum eius aut naturalium uoluntatum ipsius et operationum, sed tantum peccatum cognoscimus. de qua penitus naturaliter alienus et interemptor dominus exstans et nostrae dissensionis liber fuit, quem in duo diuidentes iterum contrarii et ex ipsa re arguuntur quam in una uoluntate quae ab eis dogmatizatur in scripto proferunt dicentes: „utpote in nullo tempore intellectualiter animata eiusdem carne separatae et ex proprio impetu contrarie unito ei substantialiter deo uerbo naturalem eius motionem habente, sed quando et qualem et quantum deus uerbum uolebat“. hoc enim dicentes et Nestorii diuisionem superauerunt, quoniam Nestorius non quibusdam secundum sensum eorum nutibus, sed potius per meritum et auctoritatem aequalemque honorem adsumpti a uerbo secundum eum hominis tam motionem et unitionem assererat, cum utique et omnes sancti et confessores diuinum nutum et uoluntatem in uniuerso tempore secuti sunt per omnem suam naturalem ac spontaneam motionem. de quibus et dictum est: *omnes uoluntates eius inter illos*. quomodo igitur hoc quod et sanctis pertinet, ut non dicam omni creaturae, quia omnia nutu et iussione dei naturalem habent motionem, temporaliter et cum mensura et specie quae ab ipso prudenter unicuique nec non apte definitum, quasi ut magnum aliquod et super naturam applicare intellectuali animatae domini corpori crediderunt, (et ex hoc unum in duo diuidunt Christum) utpote carnem eius dicentes nutu ipsius naturalem suam facere motionem?

et non unum eundemque Christum quomodo deum naturaliter et hominem diuine pariterque humane motum sponte diuina et humana absque qualibet dissonantia et diuisione naturaliter celebrantem? sic etenim secundum sanctorum patrum doctrinam isdem atque unus dominus deus noster Iesus Christus pro omnibus quidem mori ex uoluntate habuit, eo quod ita diuina eius natura uolebat, et iterum ex uoluntate non habuit propter passiones crucis et quantum carni congruebat mortem recusans. si igitur non pro contrarietate uoluntatum, sed propter uirtutem mysticae confessionis in uno eodemque Christo uelle et non uelle uenerabiles praedicant patres, utpote

1 uolentis nec ] uolentes non DV      2–3 et hoc ... operantis *om.* DV      7 *αἰτίαν* = fomitem (*cf.* 199, 13: *ἄμιλλαν* = fomitem – uirtutem)      9 interemptor ] interemptus DV      10 contrarii ] contrar... *lac.* DV  
12 animata ] aut nata DV      13 habente ] habentem LDV      14 quantum ] quantam DV      15 superauerunt ] sapuerunt DV      16 potius per meritum ] potius per meritam DV      17 assererat ] afferebat DV  
18 secuti ] sicuti DV      19 eius ] eorum DV      20 igitur *om.* L      dicam ] dicant LDV      omni ] omnis LDV      22 σοφῶς = prudenter ... nec non apte      unicuique ] ... cuique *lac.* DV      25–31 ἐκουσίως ... κτίσμασιν *om.* LDV      33 ἐπιτελεῖν = celebrantem (peragentem)      35 mori *om.* DV      eius uoluntas natura L      37 si *om.* DV      pro contrarietate ] propter contrarietatem DV

κηρύττουσιν, οἷα τοῦ αὐτοῦ κατὰ ἀλήθειαν τὸν τε τῆς αὐτοῦ δημιουργίας καὶ τὸν τῆς οἰκονομίας ἀλυμάντως ἐφ' ἑαυτοῦ γνωρίζοντος λόγον, τὸν μὲν τῆς δημιουργίας ἐν τῷ θέλειν αὐτὸν ὡς δι' ἡμᾶς γενόμενον ἄνθρωπον τῆς οἰκείας σαρκὸς τὴν φύσιν πιστώσασθαι, καὶ διὰ τοῦτο τὴν φυσικὴν αὐτῆς δειλίαν ἐκουσίως καταδεχόμενον, ἵνα ταύτης ἡμᾶς  
 5 ἐλευθερώσῃ καθὰ καὶ πάθους ἐτέρου παντὸς ἅτε δὲ πεπειραμένον κατὰ πάντα καθ' ὁμοιότητα τὴν ἡμετέραν *χωρὶς ἁμαρτίας*, τὸν δὲ τῆς οἰκονομίας ἐν τῷ θέλειν κατὰ τὴν πατρικὴν αὐτοῦ καὶ ἀπόρητον πρόθεσιν θεουργῆσαι τὴν ἡμετέραν φύσιν διὰ τοῦ σαρκὶ παθεῖν αὐτὸν ἐκουσίως ὑπὲρ ἡμῶν. τίς ἔτι λοιπὸν ἢ ποία τοῖς τε παλαίοις καὶ τοῖς νέοις αἰρετικοῖς ἐξ ἑκατέρου λόγου κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐπινοεῖται διχόνοια, δι' ἧς  
 10 ἀθετεῖν ἐπιχειροῦσι τὸ μέγα τῆς αὐτοῦ περὶ ἡμᾶς οἰκονομίας μυστήριον; οὐ μόνον γὰρ ἐπ' αὐτοῦ τὴν δυάδα παραγράφονται τῶν θελημάτων, ἀλλὰ καὶ τὸ φυσικὰ ταῦτα καθ' ὁμολογεῖν ἀπαγορεύουσιν. ὅθεν τῇ μὲν διχονοίᾳ τὸν ἀριθμὸν, τῇ δὲ ἀνάγκῃ τὸ φυσικὰ λέγειν αὐτὰ μηχανῶνται καταπαλαίειν, ἅτε φυσικοῦ παντὸς ὑπ' ἀνάγκην αὐτοῖς ταπτομένου. καὶ εἰ τοῦτο, πῶς οὐχὶ καὶ πάντα λοιπὸν ἐκείνοι τὰ φυσικὰ τοῦ σωτῆρος  
 15 ἡμῶν ἀναιρηθῶσιν ἰδιώματα καὶ τὴν κατ' οὐσίαν ἔνωσιν καὶ τὴν φυσικὴν ἀγαθότητα καὶ τὸ φύσεως ὑπάρχειν καρπὸν τὴν προαίρεσιν, καὶ ἀπλῶς πᾶν, εἴ τι τοῖς θεολόγοις ἀνηγόρευται περὶ αὐτοῦ φυσικὸν ἦγουν αὐτῷ κατὰ φύσιν προσόν; ἀλλὰ συνεντρέπει τοῖς ἡδη παρ' αὐτοῦ διὰ ταῦτα σαφῶς ἐντραπέισι καὶ τούτοις εὐλόγως ὁ μακάριος Κύριλλος τοῦ τρίτου τῶν αὐτοῦ δώδεκα κεφαλαίων ὑπεραπολογούμενος καὶ οὕτω λέγων κατὰ τῶν  
 20 μεμψαμένων αὐτὸν καὶ τὸ ἀκούσιον διὰ τὴν φυσικὴν ἔνωσιν αὐτῷ συναγόντων·

„ὅτι δὲ ἀκατάσκεπτος κομιδῇ γέγονεν ὁ λόγος αὐτῷ, χαλεπὸν οὐδὲν τοῖς ἐθέλουσι κατιδεῖν. ἔφη γὰρ ὅτι πάντη τε καὶ πάντως τὰ κατὰ φύσιν τοῖς τῆς ἀνάγκης ὑποκείσεται νόμοις, καὶ παρεκόμισεν εἰς ἀπόδειξιν τὸ ἀβουλήτως ἡμᾶς *πεῖνάν* τε καὶ *δίψαν* εἰσδέχασθαι, καλούσης εἰς τοῦτο τῆς φύσεως, κἄν εἰ μὴ βούλοιτό τις· ἀλλ' ἦν ἀνδρὸς εὐμαθοῦς  
 25 καὶ ἠκονημένον ἔχοντος εἰς ταῦτα τὸν νοῦν καὶ τὰ ἕτερα τῶν πραγμάτων ἰδεῖν, ἃ καὶ λόγου πλείονος ἀξιοῖτο ἂν εἰκότως. ἢ γὰρ οὐκ ἀληθὲς ὅτι λογικὸς ἐστὶ κατὰ φύσιν ὁ ἄνθρωπος; ἄρ' οὖν ἀβουλήτως καὶ ἠναγκασμένος; τί δέ; εἰπέ μοι, καὶ ὁ τῶν ὄλων θεὸς οὐ κατὰ φύσιν ἐστὶν ἀγαθός; *ζωή, φῶς, σοφία καὶ δύναμις*; ἄρ' οὖν καὶ αὐτὸς ἀβουλήτως καὶ ὡς ἐξ ἀνάγκης ἐστίν; ἀλλ' οἶμαι τὸ οὕτως ἐλέσθαι φρονεῖν τῆς εἰς λήξιν  
 30 ἐμβροντησίας οὐκ ἀσυμφανῆς ἔλεγχος εἶη ἄν“.

Καὶ πάλιν ὁ αὐτὸς ἐν τοῖς πρὸς Ἑρμεῖαν·

„Ἔστι γὰρ οὐκ ἀνεθέλητος ἃ ἐστὶ φυσικῶς, σύνδρομον ἔχων τῇ φύσει τὴν θέλησιν τοῦ εἶναι ἃ ἐστὶ“.

Συμφθέγγεται δὲ τούτῳ καὶ ὁ ἅγιος Ἀύγουστίνος ἐν τῇ πέμπτῃ βίβλῳ τῆς κατὰ Ἰουλιανοῦ τοῦ Πελαγιανιστοῦ πραγματείας τάδε λέγων·

„Μὴ ἄρα, Ἰουλιανέ, ὅταν ἄγγελος ἢ ἄνθρωπος τί ποτε θέλει, οὐχὶ ἢ φύσις αὐτῶν τί ποτε θέλει; ἄγγελος καὶ ἄνθρωπος φύσεις οὐκ εἰσὶ; τίς τοῦτο εἶποι (ἂν) ὅτι οὐκ εἰσὶν; ἐὰν οὖν φύσεις εἰσὶν ἄγγελος καὶ ἄνθρωπος, δῆλον ὅτι ἢ φύσις θέλει ὅπερ ἂν θέλῃ ἄγγελος, καὶ ἢ φύσις θέλει ὅπερ ἂν θέλῃ ἄνθρωπος“.

6 cf. Hebr. 4, 15

23 cf. Mc. 4, 2; Joh. 4, 15

28 cf. Joh. 1, 4; 1. Cor. 1, 24

21–30 Cyrillus Alex., Apologia XII anathematismorum PG 76, 405 D 4 – 408 A 13; ACO I 1, 6 p. 119, 7–17  
 31–33 Cyrillus Alex., De trin. dial. II PG 75, 780 B 1–3; cf. 12, 32–34; 272, 28–29 34–39 Augustinus, Contra Iulianum Pelagianistam lib. V PL 45, 1486, 2 *ab imo* – 1487, 3

22 ἀνάγκης ] ἀνάγκαις R

24 ἀλλ' ἦν ] ἄλλην R

37 (ἂν) om. R

eodem speculariter tam adsumptionis seu dispensationis incontaminate ostendente rationem. et quidem adsumptionis in hoc, quod uult suae carnis naturam adprobare, id est hominem seipsum naturaliter factum fuisse, et propterea naturalem carnis pauorem sponte pro nostra salute suscipientem, quatenus ab eodem nos prouidentissime liberaret sicuti et ab omni passione uidelicet ut expertus per omnia ad similitudinem nostram *sine peccato*, dispensationis autem in hoc, quod uult secundum patris eius et inenarrabilem propositum deificare nostram naturam pro eo quod passus est carne pro nobis. qualis ergo uel quae iam ex utraque ratione dissensio contra saluatorem ab antiquis et modernis haereticis commentata est, euacuare conantibus magnum eius circa nos dispensationis mysterium? et propterea non solum duas eiusdem uoluntates refutare contendunt, sed et naturales eas esse recusant. quia per dissensionem quidem numerum contradicunt, per necessitatem autem naturales eas dicere machinantur, utpote omne naturale sub necessitate ab illis definito. et si hoc ita est, quomodo non et omnes naturales saluatoris nostri perhimunt proprietates, sed et ipsam naturalem, id est substantialem, naturarum eiusdem unionem et naturalem eiusdem benignitatem, sed et fructum esse naturae uoluntatis propositum similiter perhimunt utpote omnibus naturalibus secundum sensum eorum sub necessitate ab eisdem patribus definitis? sed et reprobatur eos rationabiliter beatus Cyrillus cum illis, qui iam ab eodem sunt sapienter reprobat, satisfaciens eis pro tertio capitulorum suorum qui propter naturalem unionem querelati sunt, cum et non uelle ex hoc concinnant, hec dicens:

„quoniam autem sepius nimis factus est sermo eius, omnino difficile non est uolentibus perpensare. dixit enim quoniam per omnia et penitus quae naturae sunt necessitati legis subiacent, et in huius approbationem deduxit, afferens quia contra uoluntatem *esuriem* et *sitim* suscipimus, in hoc natura nos compellente, et si quisquam noluerit. sed erat uiri prudentis et limatum habentem intellectum super haec cetera quoque contemplare quae uidelicet merito ampliori congruunt rationi. aut non est uerum quia naturaliter rationalis est homo? ergo contra uoluntatem et ex necessitate rationalis est? quidnam, dic mihi, et omnium deus non est naturaliter bonus? *uita, lumen, sapientia, uirtus*? ergo et ipse contra uoluntatem et necessitatem est quae est? sed ut arbitror ita intellegere uelle extremae uecordiae non est incognitum“.

Et iterum ad Hermen isdem scribens ait:

„Est namque non sine uoluntate quae est naturaliter, concurrentem habens naturae uoluntatem esse quae est“.

Sed et beatus Augustinus in quinto libro contra Iulianum Pelagianum similiter ait:

„Numquid, Iuliane, quando angelus aut homo aliquid uult, non natura eorum aliquid uult? angelus et homo naturae non sunt? quis hoc dicturus est, quia non sunt? si ergo naturae sunt angelus et homo, certum est quia natura uult quod angelus uult, et natura uult quod homo uult“.

1 κατά ἀλήθειαν = speculariter ] specialiter DV      δημιουργίας = adsumptionis (creationis)      2–3 hominem sui seipsum L<sup>1</sup>      4 eodem ] eadem DV      et om. DV      6 inennarrabilem ] inennarrabile L<sup>2</sup>  
 11 necessitatem ] necessitate DV      eas om. DV      13 perhimunt ] perimunt L<sup>2</sup>DV      15 perhimunt ] perimunt DV      16 necessitatem ] necessitate DV      16–17 definitis ] definiri DV      17 eodem ] eisdem DV      349, 18/9–351, 26 naturalem unionem ... eum conuenit om. folium L (inter fol. 118 et 119)      20 sepius ] insaeptus? (cf. Cyrill. Alex. ACO I 5 p. 260, 25: inconsideratus)      21 πάντη τε και πάντως = per omnia et penitus ] ACO I 5 p. 260, 26: modis omnibus      22 ἀβουλήτως = contra uoluntatem ] ACO I 5 p. 260, 27: sine uoluntate      23 noluerit ] uoluerit D      24 limatum ] limatam V      30 hermen ] herem DV  
 31 namque ] nanque D      naturae ] naturalem DV      33 pelagianum ] pelegrinum V      ait ] agit DV  
 34 numquid ] nunquid DV      uult om. DV



Καὶ πάλιν ἐτέρωθι τῆς αὐτῆς βίβλου·

„Μὴ ἄρα, Ἰουλιανέ, ἐξ ἀνθρώπου τὸ θέλημα τοῦ ἀνθρώπου οὐ προέρχεται; ποίω δὲ τρόπῳ ἐκ τοῦ ἀνθρώπου προέρχεται, ἐὰν μὴ ἐκ τῆς φύσεως αὐτοῦ προέρχεται, ὅποταν ὁ ἄνθρωπος φύσις ἐστίν“;

- 5 Ἴδου φανερῶς ἢ τῶν ἁγίων πατέρων *θεόπνευστος* διδασκαλία παρέστησεν ἡμῖν, ὅτι φύσεώς ἐστι τὸ θέλιν ἐν τοῖς ἔχειν τὸ θέλιν οὐσιωδῶς παρὰ θεοῦ κληρωθεῖσι, καὶ διὰ τοῦτο φυσικὰ τὰ θελήματα καὶ πάσης ἀνάγκης ἀπηλλαγμένα, καὶ ὅτι τὸ ἐτέρως ἐλέσθαι παρὰ ταῦτα φρονεῖν ἐμβρόντητον ὑπάρχει καὶ ἀμαθές, πλὴν ὅτι κατὰ φύσιν ὑπάρχειν ἐκείνοι μὴ λέγοντες τὸ ἐπὶ Χριστοῦ παρ' αὐτῶν πρεσβευόμενον θέλημα παρὰ φύσιν αὐτὸ
- 10 δογματίζουσιν, ἀμαρτωλὸν ἐντεῦθεν καὶ πρότερον εἶπομεν τὸν ἀναιρέτην τῆς ἀμαρτίας ὑπογραφομένοι κύριον. οὗ χάριν τὰς τῶν ἁγίων πατέρων διδασκαλίας ἢ προφανῶς ἀκυροῦσιν ἢ ἀμαθῶς ἐρμηνεύουσιν. οὕτω γὰρ ὁ Παῦλος εἰς τὴν οἰκείαν ἐπιστολὴν τῇ λέξει τοῦ *κατεληλυθέναι ἐκ τοῦ οὐρανοῦ τὸν υἱόν, οὐχ ἵνα ποιῇ τὸ θέλημα τὸ ἐαυτοῦ, ἀλλὰ τοῦ πέμψαντος τῷ ἁγίῳ Γρηγορίῳ* θεολογικῶς ἐκκληφθεῖση, τουτέστιν ἐπὶ τοῦ
- 15 θείου θελήματος τῆς ἁγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδος, τὴν περὶ τοῦ πάθους ὑποκλεψάμενος ῥῆσιν ἤγουν τὴν τοῦ *ποτηρίου* παραίτησιν πανούργως συνῆψεν, ἐαυτὸν ἀπατήσας οὐχ ἐτέρους πλανήσας, εἰ καὶ ἑκατέρων ὡσαύτως ἐκκληφθῆναι τῷ Θεολόγῳ (τὴν) ῥῆσιν ἐκαι-  
νολόγησεν εἰς ἀθέτησιν μὲν, ὡς εἴρηται, τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας, ἀναίρεσιν δὲ τοῦ ἀνθρωπίνου τοῦ σωτήρος θελήματος, λέγω δὴ τοῦ „θεωθέντος ὄλου“, καθά φησιν ὁ
- 20 διδάσκαλος. ὅπερ καὶ ὁ Πύρρος πρὸ τοῦ Παύλου διὰ τὴν αὐτὴν αἰτίαν παρεξηγη-  
σάμενος καὶ θεολογικῶς ἐκλαβὼν τὸ „θεωθὲν ὄλον“, κτιστὴν ἐκάτεροι τὴν τῆς ἁγίας τριάδος οὕσαν ὑπέγραψαν θελήσιν, οἷα κατ' αὐτοὺς „θεωθεῖσαν“. καὶ διὰ τοῦτο καὶ τὴν φύσιν λοιπόν· „σύνδρομος γὰρ τῇ φύσει πάντως ἢ θέλησις“, ὅπερ ἀσεβὲς ὑπάρχον τὴν ἐκείνων ἐλέγχει καινοτομίαν τοὺς πατρικοὺς κιβδηλεύουσιν λόγους. ὁ γὰρ Θεο-
- 25 λόγος τὴν τοῦ *ποτηρίου* παραίτησιν θεολογικῶς οὐκ ἐξείληφεν, ἀλλὰ συμφώνως πᾶσι τοῖς ἁγίοις πατράσι καὶ αὐτὸς ἐπὶ τοῦ ἀνθρωπίνου τοῦ σωτήρος θελήματος τὴν τοιαύτην εὐσεβῶς ἐδέξατο ῥῆσιν, οὐκ ἀντεισφορᾶς ἢ ἀγνοίας χάριν κατὰ τὴν ἐπίνοιαν τῶν αἰρε-  
τικῶν. „οὐ γὰρ εἰ δυνατὸν ἢ μὴ τοῦτο ἀγνοεῖν ἐκείνους εἰκόσ, ἢ τῷ θελήματι ἀντεισφέρειν τὸ θέλημα“, „τὸ γὰρ ἐκείνου θελεῖν οὔτε ὑπεναντίον θεῷ, θεωθὲν ὄλον“, ἀλλ' εἰς ἀπό-
- 30 δεῖξιν ἀληθῆ τῆς τελείας αὐτοῦ δι' ἡμᾶς ἐνανθρωπήσεως, ἐπεὶ καὶ *ἐκοπίασε καὶ ἐπει-  
νησε καὶ ἐδίψησε καὶ ἠγωνίασε καὶ ἐδάκρυσε νόμῳ σώματος·* περὶ τὸ πάσχον γὰρ τὰ τοιαῦτα τῶν ὀνομάτων φησίν, οὐ τὴν ἄτρεπτον φύσιν καὶ τοῦ πάσχειν ὑψηλοτέραν, ὡς πᾶσι πρόδηλον.

5 cf. 2. Tim. 3, 16      13–14 Joh. 6, 38      16 cf. Mt. 26, 39      25 cf. Mt. 26, 39      30–31 cf. Joh. 4, 6;  
Mc. 4, 2; Joh. 4, 15      31 cf. Luc. 22, 44; Joh. 11, 35

1–4 Augustinus, *Contra Iulianum Pelagianistam* lib. V, cf. Mansi XI 253 D 3–10 (gr.); 254 A 5–12 (lat.)  
6 cf. 348, 24; 348, 28–29 Cyrillus Alex.      7–8 cf. 348, 29 Cyrillus Alex.      9–11 cf. 344, 14–20  
12–14 cf. 202, 3–4 Paulus Const.      19–21 cf. Gregorius Naz., Or. 30, 12      PG 36, 117 C 6–7; cf. 284, 28–29;  
cf. 350, 29      20–24 cf. 338, 16–22 Pyrrhus Const.      23 cf. 348, 32–33      28–29 Gregorius Naz., Or.  
30, 12      PG 36, 117 C 13–15; cf. 284, 34–35      29 cf. 350, 19–21

17 (τὴν) *om.* R      20 τὴν ] τὰ R

Et iterum alibi in eodem libro:

„Numquidnam, Iuliane, ab homine uoluntas hominis non procedit? quomodo autem ab homine procedit, si utique de natura eius non procedit, dum quando et ipse homo natura est“?

Ecce apertissime sanctorum patrum ueneranda doctrina manifestauit nobis, quoniam uelle nature est in eos qui substantialiter uelle a domino percipisse noscuntur, et propterea uoluntates naturales sunt et omni necessitate carentes, et quoniam aliter quam ita sapere stultum esse definiunt patres, dum maxime illi iam, id est antiqui et noui heretici, minime naturalem esse dicentes uoluntatem quae ab ipsis confitetur, sed contra naturam eandem dogmatizant, peccatorem, ut dictum est, dominum et deum nostrum ex hoc commentantes, et propterea sanctorum patrum doctrinas aut apertius denegantes aut stulte interpretantes sine dubio conuincuntur. sic etenim et Paulus quidem, Constantinopolitanus antistes, in propria epistola sancti Gregorii uocem fraudulenter adulterare studuit, ponens quidem *e celo descendere filium*, quod utique theologice interpretatus est doctor, hoc est in diuina uoluntate consubstantialis trinitatis; callide autem intellectum huius dictionis diripiens, et ubi dicit: *pater, si fieri potest, transeat calix*, non ita interpretatum a Theologo, ille temere contra doctrinam eius alterius uocem connectere studuit in peremptionem humanae saluatoris nostri uoluntatis, id est „deificatae“ secundum doctoris sententiam. Pyrrus autem et ipse similiter „deificatam“ uoluntatem theologice accipiens conditam esse uoluntatem asseruit sanctae et inconsubstantialis trinitatis, utpote secundum eos „deificatam“, ac per hoc iam et ipsam naturam, quod omnino impium est et illorum imperitiae argumentum in paternis doctrinis sponte decipientis. nam Theologus recusationem *calicis* non theologice secundum illos interpretatus est, sed consonanter omnibus sanctis patribus, et ipse in humana saluatoris uoluntate huiusmodi pie dictionem suscepit, non enim pro alterius introductione aut ignorantiae causa, iuxta commentum hereticorum. „nec enim si possibile erat aut non ignorare eum conuenit aut pro uoluntate introducere uoluntatem“, „quoniam illius uelle nihil erat contrarium deo, totum deificatum“, sed in manifestatione uerissimae eius et perfectae humanitatis haec eadem assererat, nam et *laborauit* et *esuriuit* atque *sitiuit* et *conturbatus est* et *lacrimauit* lege carnis. tempore namque passionis huiusmodi nomina fatetur, non enim inconuertibilem naturam et superiorem ab omni passione, sicut omnibus manifestum est.

---

6-7 naturales uoluntates V    10 commentantes ] comentantes D    16 transeat a me calix V    18 deificatae ] deificare V    20 deificatam ] deifatam D    21 καινοτομίαν = imperitiae (ἀπειρία – nouitas)  
 22 κιβδηλεύουσιν = decipientis ] desipientes DV    calicis ] codicis DV(!)    non theologice ] non intheologice DV    25 commentum ] comentum DV    26 eum conuenit *inc.* L    30 superiorem ] superiore DV

Οὐκοῦν οὐ πρὸς ἑαυτὸν ἢ πρὸς τοὺς ἑτέρους ἅγιους ἐναντιούμενος ὁ διδάσκαλος ἐνταῦθα μὲν ἡμῖν, ἐτέρωθι δὲ τῷ σωτήρι προσήρμοσε τὴν παραίτησιν, ἀλλ' ἑαυτῷ κάκεινοις ἐν πᾶσι στοιχῶν τὴν μὲν ἀντεισφορὰν ἀπεκήρυξε, τὴν δὲ „θεωθεῖσαν“ ἀνεκήρυξε θέλησιν ἡγουν τὴν ἀνθρωπίνην. ὥσπερ οὖν καὶ τὴν θεῖαν φύσιν καὶ ἄκτιστον ἐπὶ τοῦ  
 5 σαρκωθέντος θεοῦ λόγου καὶ τελείως δι' ἡμᾶς ἐνανθρωπήσαντος, ὡς τῷ ὁμοίῳ τὸ ὅμοιον ἀνακαθαίροντος καὶ πάντα διὰ πάντων ἰωμένου τῶν οἰκείων τὰ τῆς ἡμετέρας φύσεως φυσικὰ κατὰ τὴν ἀληθῆ καὶ φιλόανθρωπον τοῦ μυστηρίου παράδοσιν, ἦν ἀποστραφέντες οἱ ἕξαρχοὶ τῆς καινοτομίας ἐπὶ τοὺς αἰρετικούς μύθους ἐτρέπτησαν τοῦ εὐσεβοῦς δι' αὐτὴν ἀποσφαλέντος κηρύγματος.

10

*Δεουσδέδιτ ὁ ἀγιώτατος ἐπίσκοπος Καράλεως εἶπεν*

κεφάλαιον θ

15 Εἰς ἐντελῆ τῶν εἰρημένων αἰρετικῶν παραγραφὴν ἡγουν τῶν ἐξάρχων αὐτῆς καὶ τῆς καινοτομίας προσήκει πάντως ἡμᾶς καὶ αὐτίς τὸν ἅγιον Κύριλλον εἰς μέσον προαγαγεῖν ἐπὶ τῇ μνημονευθείσῃ παρ' αὐτῶν χρήσει τοῦ διδασκάλου, τουτέστι τῆς ἀπολογίας αὐτοῦ τῆς ὑπὲρ τοῦ τετάρτου τῶν δώδεκα κεφαλαίων, ἐφ' ὅσον μάλιστα τοῦτον ἐρμηνεῖα καὶ ἐξηγητὴν ἀπαραβάτως εἶπον ἐκδέχεσθαι τῆς εὐσεβοῦς διανοίας τῶν ἐπὶ Χριστῷ τῷ  
 20 θεῷ κηρυττομένων δογμάτων. λέγει τοίνυν ἐν τῇ τοιαύτῃ ἀπολογίᾳ κατὰ τῶν μεμψαμένων αὐτὸν καὶ τὰς διχονοίας αὐτῷ προσαγόντων, μᾶλλον δὲ τῷ τῆς οἰκονομίας μυστηρίῳ προστριβομένων διὰ τὸ πάσας αὐτὸν ἐνὶ καὶ τῷ αὐτῷ θεῷ λόγῳ σεσαρκωμένῳ τὰς περὶ αὐτοῦ τῶν ἁγίων εὐαγγελίων ἀπονέμειν φωνὰς τάδε προφανῶς ὁ διδάσκαλος:

25 „ἀλλὰ γὰρ οἶεται τι σοφὸν καὶ ἀνανταγώνιστον εἰπεῖν. εἰ γὰρ ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, φησὶν, ὁ κεκραγὼς ἐστίν· *πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον τοῦτο*, πρῶτον μὲν διχονοεῖ πρὸς τὸν πατέρα, παραιτεῖται δὲ οὐκ ὀρθῶς τὸ πιεῖν τὸ ποτήριον, καίτοι, φησὶν, οὐκ ἠγνοηκῶς ὅτι τῷ κόσμῳ σωτήριον ἔμελλεν ἔσσεσθαι τὸ παθεῖν αὐτόν. οὐκοῦν οὐκ ἂν εἶεν, φησὶν, αἱ τοιαῖδε φωναὶ τοῦ θεοῦ λόγου φωναί. ἀντακούσεται δὲ  
 30 καὶ πρὸς γε ἡμῶν ὁ τοῖς οὕτω κιβδήλοις ἐπινηχόμενος λογισμοῖς· οὐκοῦν ἐπειδὴ σοι δοκεῖ τοῦ μὲν θεοῦ λόγου τὰς τοιαύτας φωνὰς ἀποκρούεσθαι δεῖν, μόνη δὲ αὐτὰς ἀνάπτειν τῇ τοῦ *δούλου μορφῇ*, ἄρα οὐκ εἰς δύο πάλιν υἱοὺς καταδιαιρεῖς τὸν ἕνα; καὶ τίνοι τῶν εὐφρονούντων ἀσυμφανές; ἐρεῖ γὰρ ἴσως τις τοῖς σοῖς, ὧ οὔτος, ἐπόμενος λογισμοῖς, ὅτι καὶ ἀπίθανον καὶ λόγου πέρα τοῦ πρέποντος τὸ παραιτεῖσθαι τὸ παθεῖν τὴν  
 35 τοῦ *δούλου μορφῆν*, καὶ διχονοοῦσαν ὁρᾶσθαι πρὸς τὸν πατέρα καὶ πρὸς αὐτὸν δὲ τὸν ἐνοικήσαντα λόγον· ἦδει γὰρ οἶμαι τὸ πάθος πρὸς σωτηρίαν ἔσσεσθαι τοῖς ὑπ' οὐρανὸν καὶ ζωῆς πρόξενον τοῖς θανάτῳ νενικημένοις. ἔδει δὲ οὖν ὁρᾶσθαι, φησί, καὶ δειλίας ἀμείνω καὶ τοῖς θείοις νεύμασιν ἀκολουθεῖν ἡρημένον. ἄρ' οὖν οὐκ αἰσθάνη πεφλυαρηκῶς εἰκῆ; τίς ἢ τοσαύτη τῶν ἐννοιῶν χυδαιότης; ἐγὼ δὲ ὅτι σμικρὰ μὲν τῷ ἐκ θεοῦ

8 cf. 2. Tim. 4,4  
 35 cf. Phil. 2,7

26 Mt. 26,39

27 cf. Mt. 26,39

30 cf. Job 11,12

32 cf. Phil. 2,7

352,25–354,13 Cyrillus Alex., Apologia XII anathematismorum PG 76,416 D 5–417 C 12; ACO I 1,6 p. 124,30–125,27

15 παραγραφὴν ] περιγραφὴν R

36 ἦδει ] εἰ R

Ergo nec sibi nec aliis patribus contradicens denominatus doctor hic quidem nobis, alibi autem saluatori recusationem studuit applicare, sed in omnibus sibi sanctisque patribus consonans contrarietatem quidem euacuauit, „deificatam“ autem praedicauit uoluntatem, id est humanam. sicut igitur diuinam et inconditam 〈naturam〉 in incarnato deo uerbo et perfecte pro nos humanato, utpote per simile similem expurgante et per omnia sua, sicut ait, 5 omnia sanante quae nostrae naturae sunt naturalia secundum ueram et misericordem mysterii traditionem, quam auertentes auctores nouitatis *ad haereticas fabulas uersi sunt* et a uera per eius expositionem errantes praedicationis doctrina.

10

DEUDEDIT SANCTISSIMUS EPISCOPUS INSULAE SARDINIAE DIXIT

Ad perfectam redargutionem praedictorum haeticorum etiam nouitatis praesumptorum 15 oportet nos procul dubio sanctum Cyrillum denuo proferre in praedicto testimonio, id est satisfactionem quae pro quarto duodecim capitulorum eiusdem doctoris facta est, cum maxime interpretaotem et expositorem dicent eum existere pii intellectus in Christo deo praedicatis dogmatibus. dicit enim in eadem satisfactione contra quaerellantes eum et dissensiones ei, magis autem dispensationis mysterio introducentes pro eo quod omnes uni 20 eodemque deo uerbo incarnato euangelii uoces tribuit haec apertius doctor:

„sed et arbitratur aliquid prudentiae et inexpugnabile dicere. ait enim, si dei uerbum est 25 quod clamat: *pater, si possibile est, transeat a me calix iste*, primum quidem discordat a patre sed et non recte recusat *calicem* bibere, cum et minime ignoraret, ait, quoniam mundo salus existeret passio ipsius. ergo non sunt huiusmodi uoces dei uerbi uoces. sed audiet et a nobis qui talibus profanis ducitur intentionibus: ergo quia tibi uidetur dei quidem uerbi huiusmodi esse uoces negare, tantum autem eas *formae dei* aptare putas, ne iterum in duo 30 filios non diuidis unum? et cui de sapientibus hoc non apparet? dicturus est namque fortassis quisquam tuas sequens, o ille, intentiones, quoniam incredulum et ultra competentem rationem est *formam serui* recusare passionem et dissentientem uideri a patre atque a uerbo in eodem habitante; sciebat enim passionem suam ad salutem fore his qui sub caelo sunt et uitae praeparationem his qui morti subiugati sunt. pro qua re oportebat eum, ait, uideri et 35 trepidationis meliorem et diuinum nutum sequi properantem. ideoque non sentis desipiens inaniter? quae est igitur tanta prauitas cogitationum? ego autem dico sine qualibet pigritia,

---

3 euacuauit ] euacuabit DV      praedicauit ] praedicabit DV      4 φύσιν = 〈naturam〉      5 nos ] nobis DV      17 doctoris ] do..... lac. DV      19 quaerellantes ] querelantes DV      20 ei ] et L      27 ait ] agit DV      28 dei ne uerbi DV      29 profanis ] pro sanis DV      30 uoces se uoces negare L<sup>1</sup>      δούλου = dei (serui)      aptare ] a patre L      duo ] duos DV      32 tuas ] tua DV      33 a<sup>2</sup> om. DV      34–35 et in uitae DV      35 πρόξενον = praeparationem      cf. ACO I 5 p. 152, 32: causam      36 sentis desipiens ] sentibus dissipans DV

φύντι λόγῳ πάντα ἐστὶ τὰ ἀνθρώπινα, φαίην ἂν ὄκνου πάντως παντός· ζητῶ δὲ τὴν κένωσιν τίνος ἂν γενέσθαι νοοῖτο καὶ τίς ὁ τοῦτο παθῶν ἐκουσίως. εἰ μὲν γάρ, ὡς αὐτοὶ φασιν, ἢ τοῦ δούλου μορφῇ ἦτοι τὸ ἐκ σπέρματος τοῦ Δαβὶδ, πῶς ἢ τίνα κεκένωται τρόπον, εἰ προσελήφθη παρὰ τοῦ θεοῦ; εἰ δὲ αὐτὸς ὁ ἐν μορφῇ καὶ ἰσότητι τούτου ὑπάρχων

5 λόγος ἑαυτὸν κενῶσαι λέγεται, πῶς δὴ πάλιν ἢ τίνα κεκένωται τρόπον, εἰ παραιτεῖτο τὴν κένωσιν; κένωσις δὲ τῷ θεῷ λόγῳ παθεῖν οὐκ εἰδότι τὴν τροπὴν τὸ δρᾶσαι τι καὶ εἰπεῖν τῶν ἀνθρωπίνων διὰ τὴν πρὸς σάρκα σύνοδον οἰκονομικὴν. ἀλλ' εἰ καὶ γέγονεν ἄνθρωπος, κατ' οὐδένα τρόπον αὐτὸν ὁ τοῦ μυστηρίου λόγος εἰς τὴν αὐτοῦ φύσιν ἀδική-  
σειεν ἂν· μεμένηκε γὰρ ὁ ἦν, καὶ ἐν ἀνθρωπότητι καθιγμένος διὰ τὴν τοῦ κόσμου  
10 σωτηρίαν καὶ ζωὴν. οὐκοῦν οὐ προσώποις δυσὶν, ἀλλ' ἐνὶ Χριστῷ καὶ υἱῷ καὶ θεῷ τὰς τε εὐαγγελικὰς καὶ τὰς τῶν ἁγίων ἀποστόλων ἀναθήσομεν φωνάς, οὔτε τὴν θείαν αὐτοῦ κατασμικρύνοντες φύσιν τε καὶ δόξαν διὰ τὰ ἀνθρώπινα οὔτε μὴν ἀρνούμενοι τὴν οἰκονομίαν, ἀλλ' αὐτοῦ τοῦ λόγου γενέσθαι πιστεύοντες τοῦ δι' ἡμᾶς ἐνανθρωπήσαντος“.

Ἴδου δὴ σαφῶς ὁ διδάσκαλος τὴν αἰρετικὴν λύμην κατήργησε, λέγω δὲ τὴν ἄτοπον  
15 τῶν θελημάτων διχόνοιαν, ἣν κατὰ τοῦ σωτήρος ἡμῶν συνάγειν ἐπιχειροῦσιν οἱ ἀμαθεῖς, „κιβδηλοὺς λογισμοὺς“ τὰ τοιαῦτα καλέσας καὶ „χυδαιότητα πονηρῶν ἐνοιῶν“. ὅθεν τούτους εὖ μᾶλα γενναίως διακρουσάμενος καὶ μηδαμῇ μηδαμῶς ἢ κατὰ τῆς θεότητος ἢ κατὰ τῆς ἀνθρωπότητος τοῦ μονογενοῦς τὴν οἰανοῦν διχόνοιαν ὡς αἰρετικὴν καὶ κατά-  
κριτον παραδεξάμενος ἐγκρίνει σοφῶς τοῦ μυστηρίου τὴν κένωσιν, καθ' ἣν φησιν „αὐ-  
20 τὸς ὁ ἐν μορφῇ καὶ ἰσότητι τοῦ θεοῦ ὑπάρχων θεὸς λόγος“ οὐδαμῶς παρητήσατο „δρᾶ-  
σαι τι καὶ εἰπεῖν τὰ ἀνθρώπινα διὰ τὴν πρὸς σάρκα σύνοδον“· οὐ χάριν αὐτῷ τῷ „ἐνὶ καὶ μόνῳ Χριστῷ καὶ υἱῷ καὶ θεῷ τὰς εὐαγγελικὰς καὶ τὰς τῶν ἁγίων ἀποστόλων περὶ αὐτοῦ προσάπτει φωνάς“, ὡς „οὔτε τὴν θείαν αὐτοῦ κατασμικρύνων φύσιν ... διὰ τὰ ἀνθρώπινα, οὔτε μὴν διὰ τὰ θεῖα τὴν οἰκονομίαν ἀρνούμενος“. οὐκοῦν κατὰ τὴν  
25 τοῦ σοφωτάτου Κυρίλλου διδασκαλίαν „ἀρνοῦνται“ τὴν „κένωσιν“ τοῦ μονογενοῦς θεοῦ, καὶ τὴν περὶ ἡμᾶς αὐτοῦ φιλόνητον ἀθετοῦσιν „οἰκονομίαν“ ἐκείνοι προδήλως, οἱ μὴ ἐπ' αὐτοῦ σωτήρος ὡς ἀνθρώπου δι' ἡμᾶς γεγεννημένου τιθέντες τὴν τοῦ πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθεῖν τὴν τοῦ ποτηρίου ῥῆσιν εἰς ἀπόδειξιν τῆς τελείας αὐτοῦ δι' ἡμᾶς ἐνανθρωπήσεως, οἷα τῶν ἡμετέρων οὐδὲν ἡρημένου τὸ σύνολον, πάντα δὲ κατὰ  
30 ἀλήθειαν φύσει πιστωσαμένου τὰ δι' ὧν ἢ καθ' ἡμᾶς οὐσία χαρακτηρίζεται πλὴν μόνης τῆς ἀμαρτίας, ἀλλ' ἐτέρῳ τινὶ παρὰ τὸν σωτήρα τὴν τοιαύτην τῆς μυστικωτάτης ὑπὲρ ἡμῶν αὐτοῦ προσευχῆς ἀπονέμοντες ῥῆσιν καὶ εἰς ἀναίρεσιν αὐτῆς διχονοεῖν αὐτὸν ἀπαγγέλλοντες, ὡς ἐπ' αὐτοῦ ταύτην λαβεῖν οὐκ ἐθέλοντος κατὰ τὴν εὐσεβῆ τῶν ἁγίων πατέρων ὁμολογίαν.

35 „Γέγονε γὰρ ἄνθρωπος ὁ τοῦ θεοῦ λόγος“, ὡς φησιν ὁ διδάσκαλος, „οὐχ ἵνα πάλιν ὡς θεὸς πρὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως πάντα πράττη καὶ λαλῇ, ἀλλὰ πολλάκις καὶ διὰ τὴν χρείαν τῆς μετὰ σαρκὸς οἰκονομίας καὶ ὡς ἄνθρωπος λέγη τινά. ταύτην οὖν ἔχοντος τοῦ

3–6 cf. Phil. 2,7      3 Rom. 1,3      5 cf. Mt. 26,39      7–8 cf. Joh. 1,14      20–25 cf. Phil. 2,6–7  
20 cf. Mt. 26,39      30–31 cf. Hebr. 4,15      35 cf. Joh. 1,14

16 cf. 352,30      cf. 352,39      19–20 cf. 354,4–5      20–21 cf. 354,6–7      21–24 cf. 354,10–13  
25 cf. 354,12      cf. 354,5      26 cf. 354,12–13      27–28 cf. 352,25–26      354,35–356,10 Cyrillus  
Alex., Thesaurus c. 24      PG 75,400 A 12 – C 2; 354,35–356,3 cf. 312,19–24

1 πάντως ] δίχα ACO I 1,6 p. 125,15      5 δὴ ] ἦδη R      11 οὔτε ] οὐ R      21 τι ] τε R

quoniam parua quidem quantum ad dei uerbum pertinent omnia humana existunt; quaero autem exinanitionem cuius factam intellegamus et quis hoc passus est sponte. si enim, ut ipsi dicunt, *serui forma*, id est quod *ex semine David* factum est, quomodo aut qualiter *exinanitus* est, si adsumptus est a deo? si autem hoc, quod *in forma* et aequalitate dei existens uerbum, *seipsum exinanire* dicitur, quomodo iterum aut qualiter *exinanitus* est, si *recusat* 5 *exinanitionem*? *exinanitio* autem dei uerbi est, quod utique nescit pati inmutationem, aut agere et dicere quidquam de humanis propter dispensatiuam conuentionem quam habuit cum carne. sed etsi *factus est homo*, uerbum mysterii nullo modo in natura ipsius nocebit eum; mansit enim quod erat, et in humanitate exinanitus propter uitam et mundi salutem. ergo non duabus personis, sed uni Christo et filio et deo euangelicas et sanctorum apostolorum 10 proponamus uoces, et neque diuinam eius minorantes naturam et gloriam propter humana, neque negantes dispensationem, sed ipsius uerbi factum credentes, qui propter nos incarnatus est“.

Ecce igitur apertissime denominatus doctor haeticam pestilentiam destruxit, hoc est temerariam dissensionem uoluntatum, quam contra saluatorem nostrum colligere imperiti 15 contendunt, „profanas intentiones“ easdem appellans et „prauitatem malorum intellectum“. unde uiriliter reprobans eos et nullatenus penitus aut contra deitatem aut contra humanitatem unigeniti quamlibet dissensionem utpote haeticam et condemnabilem suscipiens confirmat prudenter mysterii exinanitionem, per quam „ipse qui *in forma* et similitudine *dei* deus uerbum consistens“ nullatenus *recusauit* „operare et dicere humana propter conuentionem quam habuit cum carne“. pro quod ipsi „uni et soli Christo ac filio et deo euangelicas sanctorumque apostolorum de eodem applicat uoces“, quoniam „neque diuinam eius minuit naturam ... propter humana, neque propter diuina eius dispensationem denegat“.

ergo secundum quod prudentissimus ait Cyrillus, „euacuant“ illi „*exinanitionem*“ unigeniti dei, et misericordem eius propter nos rennuunt „dispensationem“, qui minime in eodem 25 saluatore quomodo homini propter nos facto tribuunt uoces per quas dicit: *pater, si potest fieri, transeat a me calix iste* in adprobatione perfectae eius propter nos incarnationis, utpote de nostris nihil penitus eodem recusante, omnia autem secundum ueritatem naturaliter comprobante, ea uidelicet, quae in nostra essentia demonstrantur *absque tantummodo peccato*, sed alio extra saluatore huiusmodi mysticae orationis eius applicantes uoces et in interemp- 30 tionem ipsius dissentientem eum asserunt, utpote in eo hanc intellegere nolentes iuxta piam sanctorum patrum doctrinam.

„*Factus* namque *est homo dei uerbum*“, sicut ait denominatus doctor, „non ut iterum 35 sicut deus ante incarnatione agebat omnia, operetur et loquatur, sed multotiens propter opificium dispensationis cum carne loquatur quoque aliqua sicut homo. hanc igitur habente

---

1 uerbum ] uerbi L      2 exinanitionem ] exinanitione DV      intellegamus ] intelligamus L<sup>1</sup>      6 quod ] quo LDV  
 7 quidquam ] quicquam DV      8 λόγος = uerbum (ratio)      11 minorantes ] minoramus L<sup>1</sup>      12 factum ] factam DV      16 profanas ] prophanas DV      17 contra<sup>1</sup> ] contram L  
 18 quamlibet ] quemlibet LDV      20 humana ] humanam LDV      21 quod ] quo DV  
 22 sanctorumque ] sanctorum DV      23 diuina ] diuinam DV      24 exinanitionem ] exinanitione DV  
 30 saluatore ] saluatorem DV      30–31 interemptionem ] interemptione L<sup>1</sup>DV      36 multotiens ] multo  
 totiens L      36–37 διὰ τὴν χρεΐαν = propter opificium ] propter officium LDV      37 ἔχοντος = habente ] habentes LDV

μυστηρίου τὴν δύναμιν, πῶς οὐκ ἄτοπον σκανδαλιζέσθαι τοὺς ἀκρωμένους, ἀνθρωπικώτερον ἔσθ' ὅτε λαλοῦντος αὐτοῦ· λαλεῖ γὰρ ὡς ἄνθρωπος, λαλεῖ δὲ καὶ ὡς θεός, ἔχων ἐν ἀμφοτέροις τὴν ἐξουσίαν, (ἀλλ' οὐδαμῶς κατὰ τοὺς αἰρετικούς τὴν διχόνοϊαν). ἀνθρωπίνως μὲν γὰρ ἔλεγε· *νῦν ἡ ψυχὴ μου τετάραιται*, θεϊκῶς δὲ πάλιν· *ἐξουσίαν ἔχω θεῖναι αὐτήν, καὶ ἐξουσίαν ἔχω πάλιν λαβεῖν αὐτήν*. τὸ μὲν οὖν *ταράττεσθαι* τῆς σαρκὸς ἴδιον, τὸ δὲ *ἐξουσίαν ἔχειν θεῖναι* τε καὶ *πάλιν λαβεῖν τὴν ψυχὴν* τῆς τοῦ θεοῦ λόγου δυνάμει ἔργον ἐστίν. ὡς περ οὖν ὅταν λέγη τι θεϊκὸν καίτοι γενόμενος ἄνθρωπος, οὐ σκανδαλιζόμεθα ἀλλ' ἐννοοῦμεν τὸν ἐνωθέντα τῇ σαρκὶ λόγον, οὕτως ὅταν λαλῇ τι καὶ ὡς ἄνθρωπος, μὴ σκανδαλιζόμεθα ἐννοοῦντες ὅτι δι' ἡμᾶς γέγονεν ἄνθρωπος·. „καὶ τὰ τῆ ἀνθρωπότητι πρέποντα λαλεῖ (ἦν δι' ἡμᾶς ἀνέλαβε μετὰ τῶν αὐτῆ προσόντων φυσικῶς). ἀνθρωπότητος δὲ ἴδιον τὸ *κλαίειν* καὶ *ταράττεσθαι* καὶ *ἀδημονεῖν* καὶ *παρατεῖσθαι* τὸν θάνατον καὶ τὰ τοῦτοις ὅμοια πάσχειν“. „ἐπειδὴ κὰν ὅτι μάλιστα τὸ συμβᾶν οὐχὶ πάντη τε καὶ πάντως θελητὸν ἦν αὐτῷ, ἀλλ' οὖν τῆς πάντων ἔνεκεν σωτηρίας καὶ ζωῆς ἐκούσιον ἐποιήσατο τὸ ἐπὶ τῷ σταυρῷ πάθος. ... εἰ γὰρ μὴ ἐποιήσατο θελητὸν, καίτοι λίαν ἀβούλητον ὄν τὸ παθεῖν, τίς ἂν νοοῖτο λοιπὸν ἢ πρόφασιν τοῦ προσεύχεσθαι καὶ λέγειν· *πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον τοῦτο*“; „θεὰ γὰρ, ὅπως ἀνεθέλητον μὲν τῷ σωτήρι τὸ πάθος. ἐπειδὴ δὲ πάντη τε καὶ πάντως ὑπομείναι ἐχρῆν διὰ τὰ ἐκ τοῦ παθεῖν ἀγαθὰ, θελητὸν ἐποιήσατο δι' ἡμᾶς. οὐ γὰρ ἂν ἠπέλιψε τῷ προδότῃ τὸ παντὸς ἐπέκεινα ἐλάσαι κακοῦ, καὶ ὅτι κρεῖττον ἦν αὐτῷ τὸ *μὴ γενέσθαι* τὴν ἀρχὴν, ἀλλ' οὐδ' ἂν ὅλως κολάσεως ἄξιον ἠγήσατο ποτε τῶν ἰδίων θελημάτων τὸν ὑπουργόν, εἴπερ ἦν αὐτῷ θελητὸν τὸ παθεῖν“. „ἐπειδὴ δὲ ὡς ἡμαρτηκότα κολάζει, πῶς οὐκ ἂν γένοιτο καταφανὲς ὡς ἀκούσιον μὲν ὑπομένει τὸ πάθος; τὸ δὲ ἅπαξ συμβεβηκὸς ἐκ τῆς τῶν Ἰουδαίων μανίας καὶ τῆς τοῦ διαβόλου κακουργίας ἐξηρημένον, ἰδίᾳ δυνάμει ζωῆς καὶ σωτηρίας ἔδειξεν ὁδὸν τοῖς ἐπὶ τῆς γῆς“.

Ἄλλὰ ταῦτα μὲν ὁ διδάσκαλος, οἱ δὲ πάλαι καὶ νῦν αἰρετικοὶ τὰς αὐτοῦ τῶν λόγων παραβαίνοντες σοφὰς ὑποθήκας, ἂν μὲν τι θεϊκὸν ἐξακούσωσι τοῦ σωτήρος λαλοῦντος ἢ ἐνεργούντος, οὐ σκανδαλιζονται δῆθεν, ἂν δέ τι κατὰ φύσιν ἀνθρώπινον, σκανδαλιζονται πάντως, οὐκ ἐννοοῦντες ὅτι γέγονεν ἄνθρωπος καὶ τὰ τῆ ἀνθρωπότητι πρέποντα λαλεῖ καὶ ποιεῖ, ἦν δι' ἡμᾶς ἀνέλαβε μετὰ πάντων τῶν προσόντων αὐτῆ φυσικῶς· ἀλλ' οἴονται τι καινότερον ἀντισοφίζεσθαι τοῖς πατρικοῖς ἀντεξαγόμενοι λόγοις, καὶ νομίζουσιν ἐξ αὐτόνομου πλάνης ὅτι διὰ τοῦτο „*γένονεν ἄνθρωπος* ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, ἵνα πάλιν ὡς μόνον θεὸς πρὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως πάντα πράττη καὶ λαλῇ“ θεϊκῶς, οὐδὲν δὲ τὸ παράπαν ἀνθρώπινον „διὰ τὴν χρεῖαν τῆς μετὰ σαρκὸς οἰκονομίας“, ἀλλ' ἐν φαντασίᾳ ψιλῇ καὶ ἀνυπαρξίᾳ τὸ ταύτης κείσθαι μυστήριον, ὡς οὐδὲν τοῦ λόγου καθ' ἡμᾶς ἐνεργήσαντος ἢ λαλήσαντος φυσικῶς· „ἀλλ' εἴ τι καὶ λελάληκε“, φασίν, „ἡμᾶς ἀπλῶς σχηματίζων, οὐχὶ ἑαυτὸν οὐσιωδῶς γνωρίζων γενόμενον ἄνθρωπον μετὰ τοῦ διαμένειν αἰεὶ κατὰ φύσιν θεός“.

4–6 Joh. 12, 27      5–6 Joh. 10, 18      11–12 cf. Joh. 11, 35; Joh. 12, 27; Mt. 26, 37      12 cf. Mt. 26, 39  
16–17 Mt. 26, 39      20 cf. Mt. 26, 24      24 cf. Joh. 14, 6; Act. 16, 17      32 cf. Joh. 1, 14

10–12 Cyrillus Alex., Thesaurus c. 24      PG 75, 401 B 5–9; cf. Floril. dyothel., Nr. 63 p. 433      12–17 Cyril-  
lus Alex., Comm. in Matth.; cf. 356, 14–17 cf. 294, 18–20; cf. Mansi XI 412 B 1 – C 1      17–21 Cyrillus Alex.,  
Comm. in Matth.; PG 72, 456 C 14 – D 7; cf. 356, 17–19 cf. 294, 24–25      22–25 locum reperiri non potui  
32–33 cf. 354, 35–36      34 cf. 354, 36–37      36–38 unde?

33 πάλιν ] πᾶσιν R

mysterii uirtutem, quomodo non est inconueniens scandalizari audientes, fortassis humanae loquente eo; loquitur enim ut homo, loquitur autem et ut deus, in utri(s)que habens potestatem (non enim secundum haeticos dissensionem). et dicebat quidem humane: *nunc anima mea turbatur*, diuine autem: *potestatem habeo ponere eam, et iterum potestatem habeo accipere eam. conturbari* ergo carnis proprium erat, *potestatem autem habere ponere et iterum resumere animam* dei uerbi erat uirtutis. sicut igitur quando dicit aliquid diuinum cum homo factus est, non scandalizamur sed consideramus unitum carni uerbum, sic et quando loquitur aliquid ut homo, non scandalizemur considerantes quia propter nos factus est homo“. „et congrua humanitati loquitur (quam propter nos suscepit cum omnibus eidem adpertenentibus naturaliter). proprium est autem humanitatis *plangere, conturbari, anxari et recusare* mortem atque similia his pati“. „quia igitur quam maxime quod adsolet non per omnia uoluntatis eius fuit, uerumtamen propter salutem omnium et uitam spontaneam fecit crucis passionem. ... si enim non fecisset spontaneum, dum et nimis contra uoluntatem erat pati, qualis iam intellexeretur occasio, ut oraret et diceret: *pater, si possibile est, transeat a me calix iste*“? „intende enim, quomodo contra uoluntatem est saluatoris passio. quoniam per omnia et omnino oportebat eum pati propter bona quae ex passione accedere noscuntur, et ideo spontaneum hoc ipsud fecit propter nostram salutem. nec enim increparet traditori utpote super omne malum excedenti asserens, quia melius illi erat prius *non nasci*, sed neque dignum esse omnino supplicii arbitraretur aliquando suae uoluntatis ministrum, uidelicet si eidem pati spontaneum esset“. „quoniam autem ut culpantem ulciscitur, quomodo non est apertissimum quia ultra uoluntatem sustinet passionem? sed quia semel factum est ex malitia Iudaeorum et ex calliditate diaboli exhortum, propria uirtute *uiam salutis et uitae* manifestauit hominibus“.

Et haec quidem memoratus doctor, ueteres autem et noui haeretici eiusdem doctoris prudentissimos sermones transgredientes, si quidem aliquid diuine audierint loquentem saluatorem aut facientem, quasi non scandalizantur, si autem naturaliter quidquam humanum audierint, sine dubio scandalizantur, minime considerantes quia factus est homo et quae humanitati congruunt locutus est et perficiebat, quam uidelicet propter nos suscepit cum omnibus inherentibus ei naturaliter; sed arbitrantur isti sapientiores se ostendere sanctorum patrum et ducunt ex proprio errore quia propter hoc „*factus est homo dei uerbum*, ut iterum quomodo tantum deus ante incarnatione omnia agat et loquatur“ diuine et nihil omnino humanum „propter utilitatem dispensationis carnis“, tantumque in eorum fantasmate ... huius dispensationis positum esse mysterium, utpote nihil uerbo secundum nos loquente aut operante penitus; „sed etsi quid locutum est“, aiunt, „nos tantum simpliciter designat, non autem seipsum essentialiter factum hominem demonstrat, cum permanet perenniter ac naturaliter deus“.

2 ἐν ἀμφοτέροις = in utri(s)que ] in utrique LDV 5 autem om. DV 6 dei ] dum DV 7 scandalizatur ] scandalizemur L scandalizantur DV 10 eidem ] eiusdem L 12 τὸ συμβᾶν = quod adsolet Mansi XI 411 B 6: quod accidit uerumtamen ] uerumtamen DV 13 fecisset ] fecisse L fecisses D Mansi XI 411 B 14: fecisset θελητὸν = spontaneum Mansi XI 411 B 14: uoluntarium 14 occasio ] occasio DV 19 illi ] ille L 21 ἀκούσιον = ultra uoluntatem (sine uoluntate) (cf. 139, 19: παρὰ ἐλπίδος = ultra spem) 25 haeretici eiusdem ] haeticis eius eiusdem L 28 sine dubio inc. b 31 καὶ νομίζουσιν = et ducunt ] et dicunt L b dicuntque DV factus ] factum LDV 32 incarnatione ] incarnatione b incarnationem DV diuine ] diuinae b 33 utilitatem ] utilitate L 33–34 fantasmate ] fantasmatae b 34 esse ] est DV mysterium utpote ] misterium utpotae b 35 loquente et operante ] loquentae et operantae b φυσικῶς = penitus (ὄλως – naturaliter) 37 perenniter ] perhenniter DV



Οὐκοῦν ἐὰν διὰ τὸ λέγειν τοὺς πατέρας ἐν ἀμφοτέροις τὸν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν ἔχειν τὴν ἐξουσίαν τοῦ τε θεϊκῶς ἅμα καὶ ἀνθρωπικῶς ἐνεργεῖν αὐτὸν καὶ λαλεῖν εἰς πίστωσιν ἑκατέρας τῶν ἐξ ὧν ἐστὶν οὐσιῶν, καὶ ὅτι θελητὸν ἦν αὐτῷ καὶ ἀνεθέλητον τὸ παθεῖν, τὰς διχονοίας κατ' αὐτοῦ συνάγειν ἐπιχειροῦσιν εἰς ἀναίρεσιν τῶν φυσικῶν αὐτοῦ θελημάτων καὶ ἐνεργειῶν, δηλὸν ἐστὶν ὡς οὐ μόνον τὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως αὐτοῦ φανερῶς ἐξαρνοῦνται μυστήριον, ἀλλὰ καὶ τὸν τῆς θεολογίας βλασφημοῦσι λόγον, ἄδικον αὐτὸν ἐξ ἀδιακρίτου γνωρίζοντες ἐπιτιμίας, εἶπερ, ὡς φησὶν ὁ διδάσκαλος, τὸν „τῶν ἰδίων θελημάτων γενόμενον ὑπουργὸν κατεδίκασεν“, οὐκ ἔγνωσαν γὰρ ἐν σκότει τῆς αὐτῶν καινοτομίας διαπορευθέντες θεοῦ σαρκωθέντος μυστήρια, καὶ διὰ τοῦτο σφαλέντες ἐν ταῖς διχονοίαις αὐτῶν κατεφθάρησαν καὶ ταῖς ἀνάγκαις ἰκανῶς κατεπόθησαν. ταύτας γὰρ εἰς ἀθέτησιν μὲν τῆς οἰκονομίας, ἀκύρωσιν δὲ τῆς τῶν πατέρων διδασκαλίας ἀπαιδεύτως κατασκευάσαντες ἐπιστημόνως ἐξ αὐτῶν τῶν πατέρων δι' ἡμῶν τῶν διαδόχων αὐτῶν ἀνετρέψαν, ὡς εἰς αὐτοὺς πληροῦσθαι τὸ τῷ μακαρίῳ Ἡσαΐα σοφῶς εἰρημένον· ὁ μωρὸς μωρὰ λαλήσει καὶ ἡ καρδία αὐτοῦ μάταια νοήσει τοῦ συντελεῖν ἄνομα καὶ λαλεῖν πρὸς κύριον πλάνησιν. ἀλλὰ τί ποιήσουσι, φησὶν, εἰς τὰ μετὰ ταῦτα, ἡνίκα πάντας αὐτοὺς κύριος ὁ θεὸς ἀγάγη εἰς κρίσιν τοῦ διακριθῆναι πρὸς αὐτοὺς περὶ ὧν ἠσέβησαν εἰς αὐτόν;

*Μαρτίνος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πάπας τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας εἶπεν*

κεφάλαιον ἰ

Ἐπειδὴ τοῖς εἰρημένοις ἀνδράσιν ἤγουν τοῖς ἐξάρχουσιν τῆς καινοτομίας ἐγενήθη καρδία ἀνήκοος καὶ ἀπειθής, ἐξέκλιναν γὰρ καὶ ἀπήλθουσαν, κατὰ τὸ γεγραμμένον, καὶ οὐκ εἶπον ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῶν· φοβηθῶμεν δὴ κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν. ἀναγγέλλειν δὲ τὸ σωτήριον αὐτοῦ κελευόμεθα μετὰ παρησίας ἦτοι τὸν λόγον τῆς ἐνανθρωπήσεως διὰ τῶν σαλπύγγων τοῦ πνεύματος, φημί δὴ τῶν ἁγίων πατέρων. ἀκουσόμεθα καὶ πάλιν τοῦ μακαρίου Κυρίλλου διδασκοντος περὶ τοῦ μηδὲν ὄλως ἠρνησθαι πλὴν τῆς ἀμαρτίας τὸν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν τῶν τῆς ἐνωθείσης αὐτῷ καθ' ὑπόστασιν ἐμψύχου καὶ παναγίας σαρκὸς φυσικῶν ἰδιομάτων, ἀλλ' ἐν πείρᾳ πάντως ἐκουσίως γενέσθαι διὰ τὴν ἡμῶν σωτηρίαν. λέγει γὰρ οὕτως·

„ὅτι ὡσπερ οὐκ ἂν θάνατος κατηγορήθῃ μὴ ἀποθανόντος αὐτοῦ, οὕτως ἐφ' ἐκάστου νόει τῶν τῆς σαρκὸς παθῶν. εἰ γὰρ μὴ ἐδειλίασεν, οὐκ ἂν ἐλευθέρα τοῦ δειλιᾶν ἡ φύσις γέγονεν. εἰ μὴ γὰρ ἐλυπήθη, οὐκ ἂν ἀπηλλάγη τοῦ λυπεῖσθαι ποτε. εἰ μὴ ἐταράχθη καὶ

1–2 cf. Joh. 10, 18      14–15 Is. 32, 6      16 cf. Joel 4, 2; Ez. 20, 35      17 cf. Os. 7, 13      24–26 Jer. 5, 23–24      26–27 1. Chron. 16, 23; Ps. 95, 2      29–30 cf. Hebr. 4, 15      33 cf. 1. Cor. 15, 26; 2. Tim. 1, 10  
34 cf. Joh. 14, 27      35 cf. Mc. 3, 5; cf. Joh. 12, 27

1–2 cf. 356, 3      6 cf. 354, 37–356, 1      7–8 cf. 356, 20–21      358, 33–360, 4 Cyrillus Alex., Thesaurus c. 24 PG 75, 397 C 1–13; cf. 294, 7–14

Ergo si propter hoc quod dicent sancti patres in utrisque *habere* dominum et deum nostrum *potestatem* ut diuine pariterque humane operetur et loquatur in adprobatione utriusque naturae ex quibus consistit, et quia spontanea et contra uoluntatem erat ei passio, dissensiones aduersus eum colligere properant in peremptione naturalium eius uoluntatum et operationum, certum quia non solum incarnationis eius denegant mysterium, sed et diuinitatis eius excludent rationem, iniustum eum per indiscretam increpationem cognoscentes, si utique, quomodo et pater perhibuit, „suarum uoluntatum ministrum damnauit“, nec enim intellexerunt in tenebras suae nouitatis deambulantes incarnati dei mysteria et propterea decepti in eorum dissensionibus corrupti sunt et in necessitatibus suis absorti sunt. 5  
has enim dissensiones et necessitates in abnegatione quidem dispensationis, euacuationem 10 autem paternae doctrinae insipienter construentes diligentius ab eisdem patribus per nos successores eorum distructi sunt, ut in eos impleatur quod a beato Esaia prudenter dictum est: *stultus stulta loquitur et cor eius uana intellegat, ut perficiat iniqua et loquatur ad dominum errorem*. sed quid faciant, ait, post haec, quando omnes illos dominus deus in iudicium adduxerit ut discernat inter eos de quibus impie gesserunt in eum? 15

MARTINUS SANCTISSIMUS AC BEATISSIMUS EPISCOPUS SANCTAE DEI ECCLESIAE CATHOLICAE ATQUE APOSTOLICAE URBIS ROMAE DIXIT 20

Quoniam praedictis uiris, id est auctoribus nouitatis, *conceptum est cor inaudiens et inobediens*, iuxta quod scriptum est, *declinauerunt et abierunt et non dixerunt in cordibus: 25 timeamus dominum deum nostrum. adnuntiare autem salutare eius*, id est uerbum incarnationis, iubemur fiducialiter, et ideo necesse est nobis hoc facere per tubas spirituales, id est sanctos uenerabiles patres. audiamus ergo iterum eundem beatum Cyrillum haec prudentissime praedicantem, ut nihil omnino negetur de nostrae naturae unitis in eo substantialibus proprietatibus, sed per omnia temptatum sponte propter nostram salutem *abs- 30 que tantummodo peccato dominum et deum nostrum Iesum Christum*. dicit enim ut audiui- mus per lectionem ita:

„quoniam sicut minime *mors distrueretur*, si non fuisset mortuus, ita in unaquemque passionem carnis intellege. si enim non *formidaret*, non utique libera natura a formidine facta fuisset. si non esset *contristatus*, non liberaretur a tristitia umquam (de his aliquando 35

1 hoc propter DV      2 diuine pariterque humane ] diuinae pariterque humanae b      adprobatione ] adprobationae b  
4 peremptione ] peremptionae b      uoluntatum ] uolumptatum b      6 rationem ] rationum b<sup>1</sup>  
6–7 utique et quomodo DV      7 damnauit ] dampnauit DV      8 mysteria ] misteria b  
10 abnegatione ] abnegationae b      12 distructi ] destructi DV      esaia ] esai. ras. DV      12–13 prudenter dictum est om. b  
20 atque ] adque b      et DV      24 quoniam ] o..... DV      ἐγενήθη = conceptum est (ἐγενήθη – factum est)      est ] eis LDV      24–25 inobediens ] inobediens DV      25 abierunt ] habierunt b  
26 salutare ] saluatorem DV      27 iubemur ] iubemus L      fiducialiter ] fiducialiter b V  
tubas ] turbas DV      29 prudentissime ] prudentissimae b      nihil om. b<sup>1</sup>      31–32 ut audiui- mus om. L      aut audiuius b  
33 minime ] minimae b      distrueretur ] destrueretur DV      mortuus ] mortuos b  
unaquemque ] unaquamque DV      34 intellege ] intellige b V      formidine ] formidinae b  
35 esset ] est et DV      umquam ] unquam DV      359,35–361,1 ἐλ μὴ ἐταράχθη καὶ ἐπτόθη οὐκ ἂν = (si non conturbaretur et timeret non umquam) conii. Lu

έπτοήθη, οὐκ ἂν ἔξω ποτὲ τούτων ἐγένετο καὶ ἐφ' ἐκάστω τῶν ἀνθρωπίνως γεγονότων τὸν αὐτὸν ἐφαρμοζῶν λόγον. εὐρήσεις ἐν Χριστῷ τὰ τῆς σαρκὸς πάθη κεκινημένα, οὐχ ἵνα κρατήσῃ ὡσπερ καὶ ἐν ἡμῖν, ἀλλ' ἵνα κινηθέντα καταργηθῇ τῇ δυνάμει τοῦ ἐνοικησαντος τῇ σαρκὶ λόγου πρὸς τὸ ἄμεινον μεταποιουμένης τῆς φύσεως“.

5 Ταύτην οὖν ἐχούσης τῆς ἐνανθρωπήσεως αὐτοῦ τὴν φιλόανθρωπον αἰτίαν κατὰ τὴν τῶν πατέρων διδασκαλίαν, ὥστε διὰ ταῦτα τὰ πάθη τὰ δίχα μώμου παντὸς ἐν ἑαυτῷ κατὰ θέλησιν κινηθῆναι παραχωρῆσαι, ταῦτα παναλκῶς καταργῆσαι καὶ τὴν ἡμετέραν ἐξ αὐτῶν ἐλευθερῶσαι φύσιν, ὡς οὐκ ἂν ἑτέρως ἐλευθερουμένην, εἰ μὴ τούτων αὐτὸς διὰ τοῦ σαρκὶ παθεῖν ἐκουσίως ὑπὲρ ἡμῶν ἐν πείρᾳ γεγένηται, δῆλόν ἐστι, καθὰ πολλὰκις  
10 εἰρήκαμεν, ὡς τὸν τῆς οἰκονομίας ἐξαρνεῖται λόγον ὁ τῆς ἐκείνων διχονοίας τρόπος, οὐχ ὁμολογούντων κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας, ὅτι ὡσπερ θανάτῳ τὸν θάνατον ἔλυσεν οὕτω καὶ λύπη τὴν λύπην τὴν ἡμετέραν καὶ ταραχῇ τὴν ταραχὴν καὶ πτοήσει τὴν πτόησιν, καὶ ἀπλῶς πάθεισιν ἐκουσίως τὰ ἐν ἡμῖν πάντα πάθη τῆς φύσεως. οὕτω γὰρ οὐ μόνον ἄνθρωπον δι' ἀνθρώπους ἐγνώριζεν ἑαυτὸν κατὰ ἀλήθειαν γεγεννημένον τῇ προσδεῖξει  
15 τῶν ἡμετέρων κατὰ φύσιν παθῶν τὴν ἐνωθεῖσαν αὐτῷ καθ' ὑπόστασιν φύσιν πιστούμενος, ἀλλὰ καὶ τῷ πειραστῇ δέλεαρ αὐτὰ τὰ πάθη τῆς οἰκείας σαρκὸς εἰς τὸ προσδραμεῖν αὐτὸν ἀπατώμενον ἐκουσίως προϋβάλλετο κατὰ τὸν Θεολόγον Γρηγόριον φάσκοντα·

„τοὺς γὰρ ἡμετέρους πειρασμοὺς ἐν προσκλήσει τοῦ πειράζοντος προβαλλόμενος, ἵνα μάταιον δεῖξῃ τὸν πειράζοντα. δίκαιον γὰρ ἦν ἀπατηθῆναι πάντως τὸν ἀπατήσαντα καὶ  
20 χειρωθῆναι σαρκὶ τὸν ἐλπίδι θεότητος ὑποσκελίσαντα τὸν Ἀδὰμ εἰς παραβάσιν, ἵνα λυθῇ τὸ κατάκριμα τῆς σαρκὸς σαρκὶ τοῦ θανάτου θανατωθέντος“.

Ἐπειδὴ γὰρ δι' ἀνθρώπου θάνατος, ἔδει συμπαθῶς διὰ τοῦ ἐνανθρωπήσαντος θεοῦ, τὸ ἴδιον πλάσμα διὰ σπλάγχνα ἐλέους οὐ παριδόντος, ζῶν τῇ καθ' ἡμᾶς δωρηθῆναι φύσει, τὴν οὐδενὶ θανάτῳ διαλυομένην, οἷα τὴν ἡμετέραν παρακοὴν διὰ τῆς οἰκείας ὑπακοῆς  
25 ἐν ἑαυτῷ καταργήσαντος. ταύτην γὰρ ἀνθρωποπρεπῶς ὑπὲρ ἡμῶν αὐτὸς ὁ ἐνανθρωπήσας θεὸς τῷ οἰκείῳ κατὰ φύσιν γεννήτορι, τουτέστι τῷ θεῷ καὶ πατρὶ, προσκομίσας ὡς ὑπήκοος αὐτῷ γεγονῶς ἄχρι θανάτου, θανάτου δὲ σταυροῦ, καρπὸν τῆς οἰκείας ὑπερφουοῦς ὑπακοῆς ἐξῆται παρ' αὐτοῦ γενέσθαι τῇ καθ' ἡμᾶς φύσει δι' ἑαυτοῦ μεισιτεύοντος καὶ αὐτουργοῦντος ἡμῶν τὴν ἐλευθερίαν, τοῦ ποτηρίου τὴν πάροδον. καὶ διὰ τοῦτο  
30 ἔλεγε σὺν εὐλαβείᾳ σωστικῇ· *πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον. καὶ εἰσακουσθεῖς ἀπὸ τῆς εὐλαβείας, καίπερ ὢν υἱός, ὡς φησὶν ὁ ἀπόστολος, ταύτην τὴν πάροδον ἐποίησατο, καταργήσας αὐτὸν ἐν ἑαυτῷ διὰ τῆς κατὰ σάρκα προσκυνητῆς αὐτοῦ καὶ ἀληθοῦς ἀναστάσεως, πρωτότοκος γενόμενος ἐκ τῶν νεκρῶν ὁ ἐν νεκροῖς ἐλεύθερος, ἵνα ἡμῶν ἐλευθερωτῆς κατὰ ἀλήθειαν ὑπάρχων δειχθῇ τῶν τῇ ἁμαρτία νε-*  
35 *νεκρωμένων. τοῦτο γὰρ ἦν τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς καὶ αὐτοῦ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ καὶ τοῦ παναγίου πνεύματος ἡγῶν τῆς ἐν τοῖς τρισὶν οὐσιωδῶς νοουμένης ἀνάρχου φύσει καὶ μιᾶς θεότητος, ἵνα δι' αὐτοῦ τοῦ υἱοῦ σωματικῶς ἡμῖν ὀμιλήσαντος καὶ*

13–14 cf. Joh. 1, 14

16–17 cf. Mt. 4, 1–11; Luc. 4, 1–13

20 cf. Gen. 3, 6

22 1. Cor. 15, 21

24 cf. Rom. 5, 19

27 Phil. 2, 8

29–30 Mt. 26, 39

30–31 Hebr. 5, 7–8

33 Col. 1, 18

33–34 cf. Ps. 87, 5

35 cf. 1. Thess. 4, 3

10 cf. 354, 12–13; 354, 25–26

11–13 cf. 358, 33–360, 2

13–14 cf. 354, 35–36

18–21 cf.

Gregorius Naz., Or. 39, 13 PG 36, 349 B 3–5

natura nostra secura fieri potuisset) et in omnibus quae secundum humanam naturam facta sunt eandem rationem conseruans. inuenies carnis passiones in Christo motas fuisse, non ut optineant sicuti et in nobis, sed ut mota destruerentur per uirtutem inhabitantis carni uerbi in melius transmutata natura“.

Hanc igitur habente humanitate eius misericordem secundum uenerabilium patrum doctrinam materiem, ut per hoc quod passiones permisit quae sine ulla macula existunt in se sponte moueri, has robustius distrueret et nostram de his liberaret naturam, utpote non aliter posse liberari, nisi de his per passionem carnis sponte pro nobis experiretur, certum est, iuxta quod saepius diximus, quoniam dispensationis denegat uerbum dissensionis illorum argumentatio, cum minime confitentur secundum sanctos patres, quia sicut per mortem mortem distruxit, ita et tristitiam nostram tristitia et perturbationem conturbatione atque timori timorem, et conpendiose passionibus uoluntariis omnes passiones nostrae naturae. sic etenim non solum hominem propter homines ostendebat se ueraciter factum per adprobationem passionum nostrae naturae unitam sibi substantialiter naturam demonstrans, sed et temptatori escam ipsas passiones propriae carnis in deceptione illius sponte proferebat secundum Theologum Gregorium, qui dixit:

„nostras enim temptationes ad prouocatione temptantis protulit, ut stultum temptatorem ostenderet. oportebat enim per omnia illum decipi qui decipit et comprimi per carnem qui sub spe deitatis subneruare *Adam* in transgressione demolitus est, ut condemnatio carnis per carnem solueretur mortificata morte“.

*Quoniam enim per hominem mors* introducta est, oportebat compassibiliter per incarnatum deum, proprium figmentum per uiscera misericordiae non dispiciente, uitam nostrae naturae donari, quae uidelicet nulla morte destruitur, utpote nostram *inoboedientiam* per suam oboedientiam in se perhimente. quam humane pro nobis ipse qui incarnatus est deus proprio ac naturali genitori, id est deo et patri, offerens ut *oboediens ei factus usque ad mortem, mortem autem crucis*, fructum suae gloriosae oboedientiae expetebat ab ipso fieri nostrae naturae per semetipsum mediante eo et operante nostram libertatem, id est *calicis* transitum. et propterea dicebat cum reuerentia salutare: *pater, si potest fieri, transeat a me calix iste. et exauditus pro sua reuerentia, dum et filius esset*, sicut beatus Paulus apostolus ait, mortis transitum fecit, destruens eum per se et in se per ueram eius secundum carnem ac uenerandam resurrectionem, *primogenitus factus ex mortuis qui in mortuis liber consistit*, ut noster liberator secundum ueritatem ostendatur qui in peccato mortificati sumus. *haec enim erat uoluntas dei* et patris et ipsius unigeniti filii et sancti spiritus, id est unius sine initio et

2 fuisse ] fuissae b      3 optineant ] obtineant b V      destruerentur ] distruerentur b D      carni uerbi ]  
carnis ierbi L<sup>1</sup>      5 habente humanitate ] habentae humanitatae b      6 permisit ] promisit DV      se ] re L  
7 utpote ] utpotae b      8 posse ] possae b      10 mortem om. DV      11 et ita et b      tristitiam ]  
tristitia L b      nostram ] nostra L      tristitia ] tristitia b      perturbationem ] perturbatione L b DV      con-  
turbatione ] conturbationae b      om. DV      12 conpendiose ] conpendiosae b      13–14 adprobationem ]  
adprobationum b<sup>1</sup>      15 temptatori ] tempori DV      ipsas passiones ] ipsa passione L      deceptione ]  
deceptionae b      17 prouocatione ] prouocationae b      prouocationem DV      temptantis ] temptatus  
D      tentatus V      18 δίκαιον = oportebat (cf. 21: ἔδει = oportebat) (iuste – aequae – merito)      qui  
om. L      19 transgressione ] transgressionae b      condemnatio carnis ] condemnatiopcarnis L<sup>1</sup>      condemp-  
natio carnis b D      21 compassibiliter ] cumpassibiliter b      22 dispiciente ] dispicientae b      despiciente  
DV      23 inoboedientiam ] inobedientiam DV      24 oboedientiam ] obedientiam DV      humane ] huma-  
nae b      hu... lac. DV      25 et om. L      oboediens ] obediens DV      26 gloriosae ] gloriae DV      oboe-  
dientiae ] obedientiae DV      27 operante ] operantem DV      28 salutare ] salutare L<sup>2</sup>      30 fecit ] secum  
DV      33 et<sup>2</sup> om. DV      τῆς ἐν τοῖς τρισὶν οὐσωδῶς νοουμένης = unius L b DV ] in his tribus substantiali-  
ter intellegendae

ὑπὲρ ἡμῶν τὸ πατρικὸν ἦτοι θεϊκὸν αὐτοῦ θέλημα, καὶ ἀνθρωποπρεπῶς δι' ὑπακοῆς ἐκπληρώσαντος τὸ *σωτήριον* ἡμῶν ἡγουν τὸ ἐπιτίμιον τοῦ θανάτου *λυθῆ καταποθέντος τοῦ θνητοῦ ὑπὸ τῆς ζωῆς*. οὐ χάριν καὶ πάντα προσλαβὼν καὶ ἐνώσας ἑαυτῷ καθ' ὑπόστασιν τὰ τῆς ἡμετέρας ἐξιάσατο φύσεως, σῶμα, ψυχὴν, νοῦν, ἐνέργειαν, θέλησιν, δι' ὧν ὁ Ἀδὰμ ἐκουσίως παρέβη τὴν ἐντολήν, ὅλος ἀμαρτήσας καὶ ὅλος τῷ θανάτῳ κατακριθεὶς, καὶ διὰ τοῦτο καὶ ὅλος ἰαθῆναι δεόμενος παρ' αὐτοῦ τοῦ τὴν ἡμετέραν πρότερον μὲν δημιουργήσαντος, ὕστερον δὲ καινουργήσαντος φύσιν.

„Εἰ (μὲν γὰρ) ἡμους ἔπταισεν ὁ Ἀδὰμ, ἡμους καὶ τὸ προσειλημμένον καὶ τὸ σωζόμενον“, ὡς φησὶν ὁ Θεολόγος Γρηγόριος, „εἰ δὲ ὅλος, ὅλω τῷ γεννηθέντι ἦνωται καὶ ὅλος σώζεται. μὴ τοίνυν βασκαίνετῳσαν ἡμῖν τῆς παντελοῦς σωτηρίας (οἱ τῆς ἐναγοῦς διχονοίας συνήγοροι), μηδὲ ὅστ' ἄ μόνον καὶ νεῦρα καὶ ζωγραφίαν ἀνθρώπου τῷ σωτήρι περιτιθέτῳσαν. εἰ μὲν γὰρ ἄψυχος ὁ ἄνθρωπος, τοῦτο καὶ Ἀρειανοὶ λέγουσιν, ἵνα ἐπὶ τὴν θεότητα τὸ πάθος ἐνέγκωσιν, ὡς τοῦ κινουῦντος τὸ σῶμα τούτου καὶ πάσχοντος. εἰ δὲ ἔμψυχος, εἰ μὲν οὐ νοερός, πῶς καὶ ἄνθρωπος; οὐ γὰρ ἄνουν ζῶον ὁ ἄνθρωπος. καὶ ἀνάγκη τὸ μὲν σχῆμα ἀνθρώπινον εἶναι καὶ τὴν *σκηνήν*, τὴν δὲ ψυχὴν ἵππου τινὸς ἢ βοῦς ἢ ἄλλου τῶν ἀνοήτων. τοῦτο γοῦν ἔσται καὶ τὸ σωζόμενον· καὶ διεψεύσθη ἐγὼ παρὰ τῆς ἀληθείας, ἄλλου τιμηθέντος, ἄλλος μεγαλαυχούμενος. εἰ δὲ νοερός, ἀλλ' οὐκ ἄνους ὁ ἄνθρωπος (ὁ δὲ νοερός κατὰ φύσιν πάντως καὶ θελητικός), παυσάσθῳσαν ὄντως ἀνοηταίνοντες (καὶ πιστεύσωσιν ὅτι ὅπερ ἦνωται τῷ θεῷ, τοῦτο καὶ σώζεται)“.

Σέσωσται τοιγαροῦν προσληφθεῖσα παρὰ τοῦ σαρκωθέντος θεοῦ λόγου μετὰ τῆς ἡμετέρας φύσεως καὶ ἡ τῆς φύσεως θέλησις καὶ ἐνέργεια· διὸ καὶ θελητικός καὶ ἐνεργητικός κατὰ φύσιν ὁ αὐτὸς ὑπῆρχεν ἐν ἑκατέρῳ τῶν ἐξ ὧν καὶ ἐν αἷς ἐστὶ φύσεων τῆς ἡμῶν σωτηρίας. μὴ τοίνυν τὴν τοῦ σωτήρος ἡμῶν προσευχὴν εἰς προσωπικὴν διαίρεσιν κατατεμνέτῳσαν, „ὡς τοῦ μὲν θεοῦ λόγου“, καθά φησι, „τὸ σωτήριον θέλοντος ἐκπληρωθῆναι πάθος, τῆς δὲ αὐτοῦ σαρκὸς ἀντιπιπτούσης τῷ αὐτοῦ θελήματι καὶ πρὸς αὐτὸν διχονοούσης“. ταῦτα γὰρ τῆς αἰρετικῆς ἀφροσύνης ὑπάρχει κηήματα τὸ τέλειον ἐν Χριστῷ τῷ θεῷ μὴ παραδεχομένης τῆς ἡμετέρας φύσεως· ὁ γὰρ αὐτὸς καὶ εἷς κύριος ἀσυγχύτως καὶ ἀδιαιρέτως τὸ ἀνεθέλητον φύσει τῇ καθ' ἡμᾶς ἐποίησατο θελητὸν διὰ τὰς εὐλόγως ἀποδοθείσας τοῖς ἁγίοις πατράσιν ἡμῶν αἰτίας, ἐφ' αἷς καὶ τοῦτο πάλιν ἡμᾶς εὐσεβῶς ἐκπαιδεύουσιν, ὅτι μετρίους καὶ φιλανθρώπους καὶ μέντοι καὶ φιλοθεοὺς διαφερόντως διὰ τῆς ἑαυτοῦ προσευχῆς καθίστη παναγάθως ὁ κύριος ταύτην ὡς οἶόντε μιμουμένους, μετρίους μὲν καὶ φιλανθρώπους τῷ ἀπεύχεσθαι τοὺς πειρασμοὺς, φειδοῖ τῶν *διωκόντων* καὶ συναισθήσει τῆς ἑαυτῶν ἀσθενείας κατὰ τὴν αὐτοῦ τοῦ κυρίου διάταξιν *προσεύχεσθαι* λέγοντος· ἵνα μὴ εἰσέλθῃτε εἰς πειρασμόν. τὸ μὲν πνεῦμα

1 cf. Phil. 2,8

2 cf. Mt. 26,39

2–3 2. Cor. 5,4

5–6 cf. Gen. 3,6

16 cf. 2. Cor. 5,1.4

26 cf. Mt. 26,39

34 cf. Mt. 5,44

362,35–364,1 Mt. 26,41

9–20 Gregorius Naz., Epist. 101 ad Cleodionum PG 37,184 A 1–B 2; SC 208 (1974) 50 (33–35.32)  
19 cf. Mansi XI 704 A 9–10 25–27 cf. 160,16–18 Ecthesis

6–7 ἀξιοσημείωτος οὗτος ὁ τρόπος *marg. R*

naturaliter deitatis, quatenus per ipsum filium qui nobis locutus est corporaliter et propter nos paternam uel diuinam eius uoluntatem, et humane per oboedientiam perficientem *calix* a nobis, id est poena mortis soluat *destructa mortificatione a uita*. pro qua re et omnia adsumens et uniens sibi substantialiter, quae sunt nostrae naturae sanauit, id est carnem, animam, intellectum, operationem, uoluntatem, per quas sponte Adam praeceptum transgressus est, qui totus deliquit et totus morti damnatus est, et propterea et totus indigentem sanari ab ipso, qui nostram ⟨prius⟩ quidem creauit naturam, postmodum autem renouare dignatus est.

„Si (enim) dimidius culpasset Adam“, iuxta quod Theologus Gregorius ait, „dimidius et adsumptus est et saluatus, si autem totus unitus est, utique totus unitus est incarnato deo atque totus saluatus est. igitur minime nobis inuideant pro salute perfecta (aduocati dissensionis), neque ossa tantummodo et neruos effigiem quoque hominis saluatori adscribant. nam si absque anima est humanitas eius, hoc et Arriani dicunt, ut in deitatem passionem reducant, et quomodo ipsa mouente corpus eadem utique et passione sustinente. si autem animalus est, siquidem sine intellectu, quomodo est homo, quia homo non est animal sine intellectu? atque necesse erit secundum figuram quidem hominem eum esse, animam autem aequi cuiusdam aut bouis siue alterius bruti animalis eum habere. et utique hoc erit quod saluatur; ac per hoc deceptus sum ego a ueritate, cum alius honoratur et alius glorificatur. si autem intellectualis, et non sine intellectu est homo (intellectualis autem naturaliter per omnia et uoluntarius est), sileant ueraciter desipientes (et credant quoniam hoc quod unitum est deo, hoc et saluatum est)“.

Saluata est igitur adsumpta ab incarnato deo uerbo cum nostra natura nostrae quoque naturae humana uoluntas et operatio. propterea et uoluntarius atque operarius naturaliter isdem exitit in utraque ex quibus et in quibus naturis consistit nostrae salutis. ideoque saluatoris orationem minime in personalem diuisionem partire praesumant, „utpote deo uerbo“, sicut aiunt, „salutarem uolente passionem explere, carne autem eius contradicente ipsius uoluntati et dissentiente ab eo“. quoniam haec haereticae uacordiae sunt gemina, nostrae naturae perfectionem in Christo deo minime admittentes. ipse enim et unus dominus indiuisse, inseparabiliter sine partitione uolebat et nolebat propter rationabiles nobis a sanctis patribus traditas praedicationes, cum quibus et hoc iterum pie nos docere noscuntur; nam humiles et misericordes atque amatores dei et quam maxime benignus, dum hanc secundum possibilitatem imitare contendimus, per suam orationem nos ipsos perficiebat dominus, et humiles quidem atque misericordes per hoc quod temptationes orationibus euitamus, parcentes utique *persecutoribus* et nostram infirmitatem considerantes iuxta ipsius domini praeceptum qui ait: *orate, ne intretis in temptationem*, et iterum: *spiritus quidem*

2 humane ] humanae b oboedientiam ] obedientiam DV perficientem ] perfitentem b 3 a<sup>1</sup>  
om. L mortificatione ] mortificationae b 4 adsumens ] ad sinum D ad summum V uniens ]  
timens DV 5 sponte ] spontae b 6 deliquit ] deliquit b est<sup>2</sup> om. DV και ὅλος = et totus ]  
nihilominus L b DV (οὐδὲν ἤττον) 7 πρότερον = ⟨prius⟩ 7–8 renouare ] renouari b 10 utique  
totus unitus est om. L 11 atque ] adque b 13–14 reducant ] reducatur DV 14 eadem ] ean-  
dem b passione sustinente ] passionae sustinentae b 16 atque ] adque b 17 aequi ] equi  
DV bouis ] bobis L 18 saluatur ] saluator DV ueritate ] ueritatae b 20 credant ] credunt DV  
23 uoluntarius atque ] uolumptarius adque b 24 isdem ] hisdem b 25 orationem ] rationem DV  
26 aiunt ] autem DV salutarem ] salutare DV passionem ] passione LV carne ] carnae b  
29 ἀδιαρέτως = inseparabiliter + sine partitione partitione ] partitionae b 30 pie ] piae b 31 at-  
que ] adque b διαφερόντως – παναγάθως = quam maxime benignus maxime ] maximae b 32 imi-  
tare ] immitare b 33 atque ] adque b 35 orate ] oratae b

προθύμον, ἡ δὲ σὰρξ ἀσθενής, φιλοθέους δὲ τῷ κάμπτεσθαι προθύμως αὐτῷ καὶ εὐη-  
νίως ὑπέκρινεν, ἀλλὰ μηδαμῶς ἀντιτείνειν ταῖς περὶ ἡμῶν αὐτοῦ φιλανθρώποις βουλαῖς  
εἰς ἀπόδειξιν τῆς εἰς αὐτὸν εὐσεβοῦς ὁμολογίας.

Τούτων ὑπογραμμὸς ἡμῖν γέγονεν αὐτὸς ὁ κατὰ φύσιν ἀρχηγὸς τῆς ζωῆς κύριος ἡμῶν  
5 καὶ θεὸς Ἰησοῦς ὁ Χριστός, ἐν οἷς σαρκὶ πέπονθεν ἐκουσίως ὑπὲρ ἡμῶν, εἰς ὃν ἀμαρτάν-  
νοντες ἐκείνοι διὰ τῶν οἰκείων δογμάτων ἐάλωσαν. ἡ γὰρ βουλή τῶν πονηρῶν, ὡς φησιν  
ὁ μακάριος Ἡσαίας, ἄνομα βουλεύσεται καταφθεῖραι τοὺς ὑγιεῖς λόγους ἐπειγομένη  
τῆς πίστεως ἐν λόγοις ἀδίκους. οἱ δὲ εὐσεβεῖς συνετὰ ἐβουλεύσαντο, καὶ αὕτη ἡ βουλή  
μένει εἰς τὸν αἰῶνα.

10

*Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν*

κεφάλαιον ιᾶ

15 Εἰ καὶ οἱ ἕξαρχοὶ τῆς καινοτομίας, ὡς ἀρχιβῶς διὰ πάντων ἡμῖν ἀποδέδεικται, τῶν τε  
δυσσεβῶν ἐκείνων οὐ μόνον ῥημάτων ὑπ' ἀλλήλων ἐς ἅπαν ἀνατραπέτων, ἀλλὰ καὶ τῶν  
αἰρετικῶν καὶ βεβήλων δογμάτων ἐν πᾶσιν αὐτοῖς συμφωνούντων καὶ μέντοι τῶν πα-  
τρικῶν καὶ συνοδικῶν κηρυγμάτων τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἀλλοτρίως πάντη πρὸς  
αὐτὰ κειμένων, καὶ πολεμῶς οὐκ ἔγνωσαν φρονῆσαι, καθά φησιν ὁ προφήτης· ὅτι  
20 ἀπημανρώθησαν τοῦ βλέπειν τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτῶν καὶ τοῦ νοῆσαι τῇ καρδίᾳ αὐτῶν τῶν  
εὐσεβῶν διδασκάλων ἡμῶν τοὺς ὑγιαίνοντας ὄρους, οὓς πρὸς συντήρησιν παγίως ἔθεντο  
τῆς ὀρθοδόξου πίστεως.

Ἄλλ' οὖν ἡμεῖς καρδίᾳ πιστεύοντες εἰς δικαιοσύνην, στόματι δὲ ὁμολογοῦντες εἰς  
σωτηρίαν, ὡς φησιν ὁ μακάριος Παῦλος, εὐσεβῶς καὶ ἀκαινοτομήτως, ὡς ἐξ αὐτῶν παρ-  
25 ἐλάβομεν, οὕτως ἀπαραβάτως πιστεύομεν· „ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν υἱὸν μονογενῆ  
κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν τέλειον τὸν αὐτὸν ἐν θεότητι καὶ τέλειον τὸν  
αὐτὸν ἐν ἀνθρωπότητι, θεὸν ἀληθῶς καὶ ἄνθρωπον ἀληθῶς τὸν αὐτὸν ἐκ ψυχῆς λογικῆς  
καὶ σώματος, ὁμοούσιον τῷ πατρὶ κατὰ τὴν θεότητα καὶ ὁμοούσιον ἡμῖν τὸν αὐτὸν κατὰ  
τὴν ἀνθρωπότητα, κατὰ πάντα ὅμοιον ἡμῖν χωρὶς ἁμαρτίας, πρὸ αἰώνων μὲν ἐκ τοῦ  
30 πατρὸς γεννηθέντα κατὰ τὴν θεότητα, ἐπ' ἐσχάτων δὲ τῶν ἡμερῶν τὸν αὐτὸν δι' ἡμᾶς  
καὶ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν ἐκ Μαρίας τῆς ἀειπαρθένου καὶ θεοτόκου κατὰ τὴν  
ἀνθρωπότητα, ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν Χριστὸν υἱὸν κύριον μονογενῆ, ἐκ δύο φύσεων καὶ ἐν  
δυσὶ φύσεσιν ἀσυγχύτως ἀτρέπτως ἀδιαιρέτως ἀχωρίστως γνωριζόμενον, οὐδαμοῦ τῆς  
τῶν φύσεων διαφορᾶς ἀνηρημένης διὰ τὴν ἔνωσιν, σωζομένης δὲ μᾶλλον ἀνελλιπῶς τῆς  
35 ιδιότητος ἐκατέρας φύσεως καὶ εἰς ἓν πρόσωπον καὶ μίαν ὑπόστασιν συντρεχούσης, οὐκ  
εἰς δύο πρόσωπα μεριζόμενον ἢ διαιρούμενον, ἀλλ' ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν μονογενῆ θεὸν  
λόγον κύριον Ἰησοῦν Χριστόν“. καὶ τούτου δύο καθάπερ τὰς φύσεις ἡνωμένας

4 cf. 1. Petr. 2, 21      6–9 Is. 32, 7–8      8 cf. Tit. 2, 8      19–20 Is. 44, 18      23–24 Rom. 10, 10  
29 cf. Hebr. 4, 15      30 cf. Hebr. 1, 2

25–37 cf. 224, 6–18 Symbolum Chalc.      31 ἀειπαρθένου cf. 240, 1 Maximus Aqu.

5–6 ἁμαρτάνοντες ] ἁμαρτόντες R      29 ἀνθρωπότητα ] ἀνθρωπότητος R

*promptus, caro autem infirma*, amatores autem dei ex hoc quod oboedire ei et prompte subici desideramus, nullatenus autem resistere uoluntatibus eius in nobis misericorditer praerogatis, dum ei fuerit placitum pati nos ad ueram confessionem pietatis quae in ipso est.

Horum namque factus est nobis *exemplum* ipse qui est naturaliter auctor uitae, dominus 5 deus noster Iesus Christus, per hoc quod sponte passus est carne pro nobis, in quem peccantes illi per propria dogmata redarguuntur. *quoniam uoluntas malorum*, sicut beatus Esaias ait, *iniqua consiliabitur corrumpere* sanos sermones fidei *uerbis iniquis. pii autem sapienter consiliati sunt et hoc consilium manet* in aeternum.

10

SANCTA SYNODUS DIXIT

Licet auctores nouitatis, ut iam nobis ex omnibus adprobatum est, utpote non solum 15 sermonibus eorum ab inuicem confusis, sed et haeticorum doctrinis per omnia consonantibus eis nec non paternis ac synodalibus praedicationibus catholicae ecclesiae ab eis extraneatis, non intellexerunt omnino, sicut per propheticum uaticinium dictum est: *quoniam obscurati sunt ne uideant oculis suis et intellegant cordibus suis* uenerabilium patrum nostrorum sana decreta et definitiones, quos posuerunt in conseruatione orthodoxae fidaei. 20

Sed et nos *corde credentes in iustitia, ore autem confitentes in salutem, ...*, consonanter et absque ulla nouitate, sicut ab eis percepimus, ita intransgressibiliter credimus: 25 „unum eundemque filium dominum nostrum et deum Iesum Christum, perfectum eundem in deitate et eundem perfectum in humanitate, deum uere et hominem uere eundem ex anima rationali et corpore, consubstantialem patri secundum deitatem et consubstantialem nobis eundem secundum humanitatem, per omnia nobis similem *absque peccato*, ante saecula quidem de patre genitum secundum deitatem, *in nouissimis autem diebus* eundem propter nostram salutem ex Maria uirgine dei genetrice secundum humanitatem, unum eundemque 30 Christum filium dominum unigenitum, in duabus naturis inconfuse inmutabiliter indiuisse inseparabiliter agnoscendum, nusquam sublata differentia naturarum propter unitionem, magisque salua indimminute proprietate utriusque naturae et (in) unam personam atque subsistentiam concurrentem, non in duas personas partitum atque diuisum, sed unum et eundem filium unigenitum deum uerbum dominum Iesum Christum“, et duas eiusdem 35

---

1 *promptus* ] *pruptus* b      oboedire ] obedire DV      *prompte* ] *propte* b<sup>1</sup>    *protpte* b<sup>2</sup>      2 *desideramus* ] *desideramus* b      3 *dum ei fuerit placitum pati nos(?)*      6 *sponte* ] *spontae* b      *carne* ] *car-nae* b  
8 *fidei* ] *fidaei* b      11 *synodus* ] *sinodus* b      15 ἀκριβῶς = iam (λοιπὸν – ἔτι – ἤδη – ueraciter)      19 *intellegant* ] *intelligent* b V      20 *fidaei* ] *fidei* b      23 εὐσεβῶς = consonanter (συμφώνως – pie)      24 *nouitate* ] *nouitatae* b      *ita om.* DV  
26 *deitate* ] *deitatae* b      *humanitate* ] *humanitatae* b      27 *consubstantialem* ] *cumsubstantialem (bis)* b  
28 *saecula* ] *secula* b V      30 *uirgine* ] *uirginae* b      31 *inconfuse* ] *inconfusae* b      *inmutabiliter* ] *ammirabiliter* DV  
*indiuisse* ] *indiuisae* b      33 *indimminute* ] *indimminutae* b      *indimminute* DV      *proprietate* ] *proprietatae* b  
εἰς = (in)      *atque* ] *adque* b      34 *atque* ] *adque* b      35 *eiusdem* ] *eiusdemque* L<sup>1</sup>



ἀσυγχύτως ἀδιαιρέτως, οὕτω καὶ δύο τὰ κατὰ φύσιν θελήματα, θεῖον τε καὶ ἀνθρώπι-  
νον, καὶ δύο τὰς φυσικὰς ἐνεργείας, θεῖαν τε καὶ ἀνθρωπίνην, εἰς πίστωσιν ἐντελῆ καὶ  
ἀπαράλειπτον τοῦ θεοῦ φύσει τέλειον (καὶ ἄνθρωπον τέλειον) ἀληθῶς μόνης δίχα τῆς  
ἀμαρτίας τὸν αὐτὸν καὶ ἓνα κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν ὑπάρχειν, ὡς θέ-  
5 λοντά τε καὶ ἐνεργοῦντα θεϊκῶς ἅμα καὶ ἀνθρωπικῶς τὴν ἡμῶν σωτηρίαν, „καθάπερ  
ἄνωθεν οἱ προφητῆται περὶ αὐτοῦ καὶ αὐτὸς ἡμᾶς Ἰησοῦς Χριστὸς ἐξεπαίδευσεν καὶ τὸ  
τῶν ἁγίων πατέρων ἡμῶν παραδέδωκε σύμβολον“ καὶ ἀπλῶς πᾶσαι καὶ πάντες αἱ ἅγιοι  
καὶ οἰκουμενικαὶ πέντε σύνοδοι καὶ οἱ ἔγκριτοι τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας κήρυκες.

Τούτων τοίνυν εὐσεβῶς ἡμῖν καὶ ὀρθοδόξως κατὰ τὴν θεόπνευστον αὐτῶν διδασκα-  
10 λῖαν ὁμολογηθέντων συμφώνως καὶ ὁμοδόξως ἅπαντες ὀρίζομεν·

---

3–4 cf. Hebr. 4, 15

---

5–7 cf. 224, 18–19 Symbolum Chalc.

---

3 (καὶ ἄνθρωπον τέλειον) *om.* R

sicuti naturas unitas inconfuse indiuisse, ita et duas naturales uoluntates, diuinam et humanam, et duas naturales operationes, diuinam et humanam, in adprobatione perfecta et indimminuta eundem ueraciter esse perfectum deum et hominem perfectum secundum ueritatem (*absque tantummodo peccato*) eundem atque unum dominum nostrum et deum Iesum Christum, utpote uolentem et operantem diuine et humane nostram salutem, „sicut 5 superius prophetae de eo et ipse dominus noster Iesus Christus docuit nos atque sanctorum patrum tradidit symbolum“, et generaliter omnes sanctae et uniuersales synodi et omnis probabiliū catholicæ ecclesiæ doctorum chorus.

His itaque nobis pie atque orthodoxe iuxta diuinitus inspiratam doctrinam eorum professis consonanter dicimus omnes:

10

---

1 inconfuse indiuisse ] inconfusae indiuisae b uoluntates ] uolumptates b 2 adprobatione ] adprobationae b 4 μόνης δίχα τῆς ἁμαρτίας = (*absque tantummodo peccato*) atque ] adque b 5 diuine et humane ] diuinae et humanae b 6 nos atque ] nos adque b noscatque DV 7 symbolum ] symbolum b V synodi ] sinodi b 9 pie atque orthodoxe ] piaae adque orthodoxae b 9–10 professis ] professus DV

Ἔστος κεφαλαιώδης τῆς ἁγίας καὶ ἀποστολικῆς συνόδου τῆς ἐν τῇ πρεσβυτέρῳ Ῥώμῃ συνελθούσης τῶν ἱερῶν ἐπισκόπων.

5

κεφάλαιον ᾱ Ἐἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ ἀληθῶς πατέρα καὶ υἱὸν καὶ πνεῦμα ἅγιον, τριάδα ἐν μονάδι καὶ μονάδα ἐν 10 τριάδι, τουτέστιν ἓνα θεὸν ἐν τρισὶν ὑποστάσεσιν ὁμοουσίους καὶ ὁμοδόξους, μίαν καὶ τὴν αὐτὴν τῶν τριῶν θεότητα, φύσιν, οὐσίαν, δύναμιν, κυριότητα, βασιλείαν, ἐξουσίαν, θέλησιν, ἐνέργειαν, δεσποτείαν 15 ἄκτιστον ἄναρχον ἄπειρον ἀναλλοίωτον, δημιουργικὴν τῶν ὄντων καὶ προνοητικὴν καὶ συνεκτικὴν, εἴη κατάκριτος.

κεφάλαιον β Ἐἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ 20 κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ ἀληθῶς αὐτὸν τὸν ἓνα τῆς ἁγίας καὶ ὁμοουσίου καὶ προσκυνητῆς τριάδος θεὸν λόγον κατελθόντα ἐκ τῶν οὐρανῶν καὶ σαρκωθέντα ἐκ πνεύματος ἁγίου καὶ 25 Μαρίας τῆς παναγίας ἀειπαρθένου καὶ ἐνανθρωπήσαντα, σταυρωθέντα τε σαρκὶ δι' ἡμᾶς καὶ τὴν ἡμῶν σωτηρίαν, ἐκουσίως καὶ παθόντα καὶ ταφέντα καὶ ἀναστάντα τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ καὶ ἀνελθόντα εἰς 30 τοὺς οὐρανοὺς καὶ καθήμενον ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς, καὶ ἤξοντα πάλιν σὺν τῇ πατρικῇ αὐτοῦ δόξῃ, μεθ' ἧς προσείληφεν νοερῶς ἐψυχωμένης σαρκός, κρῖναι ζῶντας καὶ νεκρούς, εἴη κατάκριτος.

32 cf. Joh. 17, 5

1 cf. Iustinianus imp., Confessio fidei PG 86, 1013 CD *et sequ.*; ed. E. Schwartz, Abh. BAdW NF 18 (1939) 90, 16 *et sequ.*; cf. Agatho papa, Mansi XI 238 C–239 C

1 ὄστος *inc.* O καὶ *om.* O 3–4 τῶν ἱερῶν ἐπισκόπων ] ἐπὶ μαρτίνου O 6 κεφάλαιον *om.* O 8–9 ἅγιον πνεῦμα O 12 καὶ ... θεότητα *om.* O 15 ἄπειρον *om.* O 16 καὶ *om.* O 19 κεφάλαιον *om.* O 25 παναγίας ἀειπαρθένου ] παρθένου O

I Si quis secundum sanctos patres non confitetur proprie et ueraciter patrem et filium et spiritum sanctum, trinitatem in unitate et unitatem in trinitate, hoc est unum deum in tribus subsistentiis consubstantialibus et aequali gloriae, unam eandemque de tribus deitatem, naturam, substantiam, uirtutem, potentiam, regnum, imperium, uoluntatem, operationem inconditam, sine initio, inconpraehensibilem, inmutabilem, creatricem omnium et protectricem, condemnatus sit.

II Si quis secundum sanctos patres non confitetur proprie et secundum ueritatem ipsum unum sanctae et consubstantialis et uenerandae trinitatis deum uerbum e caelo descendisse et incarnatum ex spiritu sancto et Maria semper uirgine et hominem factum, crucifixum carne propter nos (...), sponte passum sepultumque et resurrexisse tertia die et ascendere in caelis atque sedentem in dexteram patris, et uenturum iterum cum gloria paterna, cum adsumpta ab eo atque animata intellectualiter carne eius iudicare uiuos et mortuos, condemnatus sit.

I Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere patrem et filium et spiritum sanctum, trinitatem in unitate, unitatem in trinitate, hoc est unum deum in tribus subsistentiis consubstantialibus et aequali gloriae, unam eandemque trium deitatem, naturam, substantiam, uirtutem, dominationem, regnum, potestatem, uoluntatem, operationem, herilitatem inconditam, sine initio, infinitam, immutabilem, creatricem omnium, prouidam et protectricem, sit condemnatus.

II Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere ipsum unum sanctae et consubstantialis et adorandae trinitatis deum uerbum descendentem de caelis et incarnatum ex spiritu sancto et Maria semper uirgine et hominem factum, crucifixum carne pro nobis et pro nostram salute sponte et passum et sepultum et resurgentem tertia die et ascendentem in celis et sedentem in dexteram patris, et uenturum iterum cum paterna sua gloria ac cum assumpta ab eo intellectualiter animata carne iudicare uiuos et mortuos, sit condemnatus.

7 proprie ] propriae b 9 unitate et unitatem in trinitate ] unitatae et unitam in trinitate b et unitatem in trinitate om. DV 10–11 consubstantialibus ] cumsubstantialibus b 11 aequali ] equali b DV 14–15 ἐνέγγειαν, δεσποτείαν ἄκτιστον = operationem inconditam 15 inconpraehensibilem ] incomprehensibilem DV 17 condemnatus ] condemnatus b D condemnatus V 20 proprie ] propriae b D 21 consubstantialis ] cumsubstantialis b 23 descendisse ] discendissae b 24 uirgine ] uirginae b 26 καὶ τὴν ἡμῶν σωτηρίαν = (...) ] et propter nostram salutem om. L b DV sponte ] spote b 27 resurrexisse ] resurrexissae b tertia ] tertio DV ascendere ] ascendentem DV 28 atque ] adque b sedentem ] sedente L 30 atque ] adque b 31 carne ] carnae b 32 condemnatus ] condempnatus b D condemnatus V

1 incipiunt decreta synodica martini papae contra theodorum et cyrum quondam episcopos ac socios eorum haereticos, damnans eos quod unam naturam et unam uoluntatem atque operationem in filio dei asseruerunt, quae transcribens misit per orthodoxos uiros in orientem atque occidentem n definicio capitularum sanctae et apostolica(e) sinodi urbis rome sanctissimorum episcoporum 2123 10 subsistentiis ] subsistentis 2123 14 herilitatem ] erilitatem 2123 15 initio ] initio 2123 17 condemnatus ] condempnatus 2123 20 proprie ] propriae 2123 21 consubstantialis ] consubstantialis 2123 adorandae ] adorande 2123 24 maria semper ] maria sancta semper 2123 25 nostram ] nostra 2123 28 celis ] caelis 2123 30 assumpta ] adsumpta 2123

κεφάλαιον γ̄ Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ  
κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ  
ἀληθῶς θεοτόκον τὴν ἁγίαν ἀειπάρθενον  
ἄχραντον Μαρίαν, ὡς αὐτὸν κυρίως καὶ  
5 ἀληθῶς τὸν ἐκ θεοῦ πατὸς γεννηθέντα  
πρὸ πάντων τῶν αἰώνων θεὸν λόγον, ἐπ’  
ἐσχάτων τῶν αἰώνων ἀσπόρως συλλαβοῦ-  
σαν ἐκ πνεύματος ἁγίου καὶ ἀφθόρως  
γεννήσασαν, ἀλύτου μεινάσης αὐτῆς καὶ  
10 μετὰ τόκον τῆς παρθενίας, εἴη κα-  
τάκριτος.

κεφάλαιον δ̄ Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ  
κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ  
15 ἀληθῶς τοῦ αὐτοῦ καὶ ἐνὸς κυρίου ἡμῶν  
καὶ θεοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ τὰς δύο γεννή-  
σεις ὑπάρχειν, τὴν τε πρὸ αἰώνων ἐκ τοῦ  
θεοῦ καὶ πατὸς ἀσωμάτως καὶ αἰδίως,  
καὶ τὴν ἐκ τῆς ἁγίας ἀειπαρθένου Μα-  
20 ρίας σαρκικῶς ἐπ’ ἐσχάτων τῶν αἰώνων  
καὶ τὸν αὐτὸν καὶ ἓνα κύριον ἡμῶν καὶ  
θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν ὁμοούσιον τῷ θεῷ  
καὶ πατρὶ κατὰ τὴν θεότητα, καὶ ὁμοού-  
σιον τῇ παρθένῳ καὶ μητρὶ κατὰ τὴν  
25 ἀνθρωπότητα, καὶ τὸν αὐτὸν „παθητὸν  
σαρκὶ καὶ ἀπαθῆ θεότητι, περιγραφτὸν  
σώματι ἀπερίγραφτον πνεύματι, τὸν αὐ-  
τὸν (ἄκτιστον καὶ κτιστόν,) ἐπίγειον καὶ  
οὐράνιον, ὀρώμενον καὶ νοούμενον,  
30 χωρητὸν καὶ ἀχώρητον, ἵνα ὄλω  
ἀνθρώπῳ τῷ αὐτῷ καὶ θεῷ ὄλος  
ἄνθρωπος ἀναπλασθῆ ὁ πεσὼν ὑπὸ τὴν  
ἁμαρτίαν“, εἴη κατάκριτος.

6–7 cf. Hebr. 1, 2      20 cf. Hebr. 1, 2

25–33 cf. Gregorius Naz., Epist. 101 ad Cleodionum PG 37, 177 CD; SC 208 (1974) 42 (14–15)

1 κεφάλαιον *om.* O      5 θεοῦ καὶ πατὸς O      9 ἀλύτου ] ἀλυμάντου O      10 μετὰ τὸν τόκον O  
13 κεφάλαιον *om.* O      16 καὶ θεοῦ *om.* O      19 ἀειπαρθένου ] παρθένου O      21–22 καὶ θεὸν  
 *marg. R add.* O      22 χριστὸν καὶ θεὸν ὁμοούσιον O      26 καὶ *om.* R      27–30 τὸν ... ἀχώρητον  
*om.* O

III Si quis secundum sanctos patres non confitetur proprie et secundum ueritatem dei genetricem sanctam semperque uirginem et immaculatam Mariam, utpote ipsum deum uerbum specialiter et ueraciter 5 qui a deo patre ante omnia saecula natus est *in ultimis* saeculorum absque semine conceptam ex spiritu sancto et incorruptibiliter eam genuisse, indissolubile permanente et post partum eiusdem uirginitate, 10 condemnatus sit.

III Si quis secundum sanctos patres non confitetur propriae et secundum ueritatem ipsius et unius domini nostri et dei 15 Iesu Christi duas natiuitates, tam ante saecula ex deo et patre incorporaliter et sempiternaliter quamque de sancta semper uirgine dei genetrice Maria corporaliter *in ultima* saeculorum atque unum eundemque 20 dominum nostrum et deum Iesum Christum consubstantialem deo et patri secundum deitatem et consubstantialem homini et matri secundum humanitatem, atque eundem „passibilem carne et impassibilem 25 deitate, circumscriptum corpore incircumscriptum deitate, eundem (inconditum et conditum,) terrenum et caelestem, uisibilem et intellectuabilem, capabilem et incapabilem, ut toto homini eodemque et deo 30 totus homo reformaretur, qui sub peccato cecidit“, condemnatus sit.

III Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere dei genetricem sanctam semper uirginem immaculatam Mariam, utpote ipsum proprie ac uere ex deo patre natum ante omnia secula deum uerbum *in ultimis* seculorum absque semine concepisse ex spiritu sancto et incorruptibiliter enixam esse et indissolubili permanente et post partum eiusdem uirginitate, 10 sit condemnatus.

III Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere ipsius et unius domini et dei nostri Iesu Christi duas natiuitates existere, unam quidem ante secula ex deo patre incorporaliter et sempiternaliter, alteram autem de sancta semper uirgine Maria carnaliter *in ultimis* seculorum, et eundem et unum dominum nostrum et deum Iesum Christum consubstantialem deo patri secundum deitatem et consubstantialem uirgini et matri secundum humanitatem, ac eundem „passibilem carne, impassibilem deitate, circumscriptum corpore, incircumscriptum spiritu, eundem (inconditum et conditum,) terrenum et caelestem, uisibilem et intelligibilem, capace[m] et incapacem, ut toto homine eodemque et deo totus homo reformaretur, qui caeciderat sub peccato“, 24\* sit condemnatus.

2 proprie ] propriae b 5 specialiter ] spetialiter b V 6 qui a ] quia DV saecula ] secula b V 7 saeculorum ] seculorum b 9 genuisse ] genuissae b 9–10 permanente ] permanentae b 10–11 uirginitate ] uirginitatae b 11 condemnatus ] condempnatus b D 12 condemnatus V 13 secundum om. DV 17 saecula ] secula b 20 saeculorum ] seculorum b V atque ] adque b 22 consubstantialem ] consubstantialem b 23 consubstantialem ] consubstantialem b τῆ παρθένω = homini (uirgini) 24 atque ] adque b 25 carne ] carnae b 25–26 impassibilem deitate ] impassibile in deitate DV 26 deitate ] deitatae b 26–27 circumscriptum ... deitate om. DV 27 πνεύματι = deitate (spiritu) 28 caelestem ] celestem b 29 intellectuabilem ] intellectualem DV 32 condemnatus ] condempnatus b D 33 condemnatus V

2 et om. 2123 4 utpote ] etpote 2123 proprie ] proriae 2123 8–9 indissolubili ] indissolubili 2123 10 uirginitate ] uirginitatem 2123 22 deo ] deum 2123 23 consubstantialem ] consubstantialem 2123 25 deitate ] deitatem 2123 29 incap[acem expl. 2123

κεφάλαιον ε Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ  
κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ  
ἀληθῶς μίαν φύσιν τοῦ θεοῦ λόγου σε-  
σαρκωμένην διὰ τοῦ „σεσαρκωμένην“  
5 εἰπεῖν τῆς καθ’ ἡμᾶς οὐσίας ἐντελῶς ἐν  
αὐτῷ Χριστῷ τῷ θεῷ καὶ ἀπαραλείπτως  
μόνης *δίχα τῆς ἁμαρτίας* σημαίνειν,  
εἴη κατάκριτος.

10 κεφάλαιον ς Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ  
κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ  
ἀληθῶς ἐκ δύο φύσεων, θεότητος καὶ  
ἀνθρωπότητος, καὶ ἐν δυσὶ φύσει,  
θεότητι καὶ ἀνθρωπότητι, καθ’ ὑπόστα-  
15 σιν ἠνωμέναις ἀσυγχύτως καὶ ἀδιαι-  
ρέτως τὸν αὐτὸν καὶ ἓνα κύριον ἡμῶν καὶ  
θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν ὑπάρχειν,  
εἴη κατάκριτος.

20 κεφάλαιον ζ Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ  
κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ  
ἀληθῶς τὴν κατ’ οὐσίαν τῶν φύσεων  
διαφορὰν μετὰ τὴν ἄφραστον ἔνωσιν, ἐξ  
ᾧν ὁ εἷς καὶ μόνος ὑπάρχει Χριστός,  
25 ἀσυγχύτως καὶ ἀδιαιρέτως ἐν αὐτῷ  
σωζομένην, εἴη κατάκριτος.

κεφάλαιον η̄ Εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ  
κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ  
30 ἀληθῶς τὴν κατὰ σύνθεσιν ἥτοι καθ’  
ὑπόστασιν τῶν φύσεων ἔνωσιν, ἐξ ᾧν ὁ  
εἷς καὶ μόνος ὑπάρχει Χριστός, ἀδιαι-  
ρέτως ἐν αὐτῷ καὶ ἀσυγχύτως γνωριζο-  
μένην, εἴη κατάκριτος.

---

7 cf. Hebr. 4, 15

---

1 κεφάλαιον <i>om.</i> O	6 αὐτῷ τῷ χριστῷ O	10 κεφάλαιον <i>om.</i> O	16 καὶ <sup>1</sup> <i>om.</i> O
16–17 καὶ θεὸν <i>om.</i> O	17 ὑπάρχειν <i>om.</i> O	20 κεφάλαιον <i>om.</i> O	28 κεφάλαιον <i>om.</i> O
33 ἐν αὐτῷ <i>om.</i> O	33–34 ἀσυγχύτως καὶ ἀδιαιρέτως γνωριζομένην O		

V Si quis secundum sanctos patres non confitetur propriae et secundum ueritatem unam naturam dei uerbi incarnatam per hoc quod „incarnatam“ dicitur nostra substantia perfecte in Christo deo et indimminute *absque* tantummodo *peccato* significata, condemnatus sit.

VI Si quis secundum sanctos patres non confitetur propriae et secundum ueritatem ex duabus et in duabus naturis substantialiter unitis inconfuse et indiuisse unum eundemque esse dominum nostrum et deum Iesum Christum, condemnatus sit.

VII Si quis secundum sanctos patres non confitetur propriae et secundum ueritatem substantialem differentiam naturarum inconfuse et indiuisse in eo saluatam, condemnatus sit.

VIII Si quis secundum sanctos patres non confitetur propriae et secundum ueritatem naturarum substantialem unionem indiuisse et inconfuse in eo cognitam, condemnatus sit.

V Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere unam naturam dei uerbi incarnatam ex hoc quod „incarnata“ dicitur nostra substantia perfecte in ipso Christo deo et indimminute *absque* tantummodo *peccato* significata, sit condemnatus.

VI Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere ex duabus naturis, deitate et humanitate, et in duabus naturis, deitate et humanitate, secundum subsistentiam unitas inconfuse et indiuisse eundem et unum dominum nostrum Iesum Christum esse, sit condemnatus.

VII Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere substantialem differentiam naturarum post ineffabilem unionem, ex quibus unus et solus existit Christus, inconfuse et indiuisse in eo saluatam, sit condemnatus.

VIII Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere secundum compositionem, id est secundum subsistentiam naturarum unionem, ex quibus unus et solus existit Christus inconfuse et indiuisse in eo cognitam, sit condemnatus.

2 propriae ] proprie DV      3 incarnatam ]  
incarnata DV      5–6 indimminute ] indimminutae  
b indimminute DV      7 condemnatus ] condemp-  
natus b D      13 inconfuse et  
indiuisse ] inconfusae et indiuisae b      15 con-  
demnatus ] condempnatus b D      24 inconfuse et in-  
diuisse ] inconfusae et indiuisae b      25 conde-  
mnatus ] condempnatus b D      30 naturarum ] naturam DV      33 indiuisse et  
inconfuse ] indiuisae et inconfusae b      inconfuse ]  
indiuisse DV      34 condemnatus ] condempnatus b  
D      25 saluatam ] saluatam n

4 perfecte ] perfecit n



κεφάλαιον θ̄ Εἷ τις οὐχ ὁμολογεῖ  
κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ  
ἀληθῶς τὰς φυσικὰς ιδιότητας τῆς θεότη-  
τος τοῦ Χριστοῦ καὶ τῆς ἀνθρωπότητος  
5 ἀνελλιπῶς ἐν αὐτῷ καὶ ἀμειώτως σωζομέ-  
νας εἰς πίσωσιν ἀληθῆ τοῦ τὸν αὐτὸν  
θεὸν τέλειον καὶ ἄνθρωπον τέλειον κατὰ  
φύσιν ὑπάρχειν, εἷη κατάκριτος.

10 κεφάλαιον ῑ Εἷ τις οὐχ ὁμολογεῖ  
κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ  
ἀληθῶς δύο τοῦ αὐτοῦ καὶ ἑνὸς Χριστοῦ  
τοῦ θεοῦ τὰ θελήματα συμφυῶς ἠνωμένα,  
θειὸν τε καὶ ἀνθρώπινον, διὰ τὸ καθ'  
15 ἑκατέραν αὐτοῦ φύσιν θελητικὸν κατὰ  
φύσιν τὸν αὐτὸν ὑπάρχειν τῆς ἡμῶν  
σωτηρίας, εἷη κατάκριτος.

κεφάλαιον ιā Εἷ τις οὐχ ὁμολογεῖ  
20 κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ  
ἀληθῶς δύο τοῦ αὐτοῦ καὶ ἑνὸς Χριστοῦ  
τοῦ θεοῦ τὰς ἐνεργείας συμφυῶς ἠνωμέ-  
νας, θείαν τε καὶ ἀνθρωπίνην, διὰ τὸ  
καθ' ἑκατέραν αὐτοῦ φύσιν ἐνεργητικὸν  
25 τὸν αὐτὸν ὑπάρχειν τῆς ἡμῶν σωτηρίας,  
εἷη κατάκριτος.

κεφάλαιον ιβ̄ Εἷ τις ὁμολογεῖ κατὰ  
τοὺς ἐναγεῖς αἰρετικούς τῆς τε θεότητος  
30 καὶ τῆς ἀνθρωπότητος τοῦ Χριστοῦ μίαν  
φύσιν ἢ μίαν θέλησιν ἢ μίαν ἐνέργειαν,  
εἰς ἀνατροπὴν μὲν τῆς τῶν ἁγίων πα-  
τέρων ὁμολογίας, ἀθέτησιν δὲ τῆς αὐτοῦ  
τοῦ σωτῆρος ἡμῶν οἰκονομίας, εἷη  
35 κατάκριτος.

1–8 *cf.* 364, 34–35; *cf.* Maximus conf., PG 91, 73 C

1 κεφάλαιον *om.* O      6–8 τοῦ ... ὑπάρχειν *om.* O      10 κεφάλαιον *om.* O      16 τὸν αὐτὸν *om.* O  
19 κεφάλαιον *om.* O      23 τε *om.* R      25 σωτηρίας ἡμῶν R      26 εἷη κατάκριτος *expl.* O

**VIII** Si quis secundum sanctos patres non confitetur propriae et secundum ueritatem naturales proprietates deitatis eius et humanitatis indimminute in eo et sine deminoratione saluatas,

condemnatus sit.

**X** Si quis secundum sanctos patres non confitetur propriae et secundum ueritatem duas unius eiusdemque Christi dei nostri uoluntates coherenter unitas, diuinam et humanam, ex hoc quod per utramque eius naturam uoluntarius naturaliter isdem consistit nostrae salutis, condemnatus sit.

**XI** Si quis secundum sanctos patres non confitetur propriae et secundum ueritatem duas unius eiusdemque Christi dei nostri operationes coherenter unitas, diuinam et humanam, ob eo quod per utramque eius naturam operator naturaliter isdem existit nostrae salutis, condemnatus sit.

**XII** Si quis secundum scelerosos haereticos unam Christi dei nostri uoluntatem confitetur et unam operationem, in peremptione sanctorum patrum confessionis et abnegatione eiusdem saluatoris nostri dispensationis, condemnatus sit.

**VIII** Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere naturales proprietates deitatis Christi et humanitatis indimminute in eo et sine defectione saluatas in affirmationem ueracem eundem ipsum deum perfectum et hominem perfectum secundum naturam exsistere, sit condemnatus.

**X** Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere duas eiusdem et unius Christi dei uoluntates coherenter unitas, diuinam et humanam, ex hoc quod in utraque eius natura uoluntarium secundum naturam eundem existere nostrae salutis, sit condemnatus.

**XI** Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere duas eiusdem et unius Christi dei operationes choherenter unitas, diuinam et humanam, ex hoc quod in utraque eius natura efficacem secundum naturam eundem existere nostrae salutis, sit condemnatus.

**XII** Si quis confitetur secundum sceleratos hereticos deitatis et humanitatis Christi unam naturam aut unam uoluntatem aut unam operationem, in peremptionem quidem sanctorum patrum confessionis, abnegationem autem eiusdem saluatoris nostri dispensationis, sit condemnatus.

4 indimminute ] indimminutae b indimminute DV  
 5 deminoratione ] deminorationae b diminoratione DV  
 saluatas ] saluatus L<sup>1</sup> saluata DV  
 8 condemnatus ] condempnatus b D damnatus V  
 11 propriae ] proprie DV 13 coherenter ] coherentes b et herentes D et herentias V 14 utramque ] utram DV 15 isdem ] hisdem b  
 16 condemnatus ] condempnatus b D damnatus V 23 ob ] ab DV 24 operator ] operatur D uoluntarius V isdem ] hisdem b 28 secundum om. DV 28-29 haereticos ] hereticos b DV 30-31 peremptione ] peremptionae b  
 32 abnegatione ] abnegationae b 33 condemnatus ] condempnatus b D damnatus V

κεφάλαιον ιγ Εἴ τις κατὰ τοὺς ἐνα-  
 γεῖς αἰρετικούς ταῖς ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ  
 θεοῦ καθ' ἔνωσιν οὐσιωδῶς σωζομέναις  
 καὶ τοῖς ἁγίοις πατράσιν ἡμῶν εὐσεβῶς  
 5 κηρυττομέναις δύο θελήσει καὶ δύο  
 ἐνεργείαις, θεία τε καὶ ἀνθρωπίνη, ἐπι-  
 διατάττεται συνομολογεῖν αὐταῖς παρὰ  
 τὴν ἐκείνων διδασκαλίαν καὶ μίαν θέλη-  
 σιν καὶ μίαν ἐνέργειαν, εἴη κατὰ-  
 10 κριτος.

κεφάλαιον ιδ Εἴ τις κατὰ τοὺς ἐνα-  
 γεῖς αἰρετικούς τῇ μιᾷ θελήσει καὶ τῇ μιᾷ  
 ἐνεργείᾳ τῇ παρ' αὐτῶν τῶν αἰρετικῶν  
 15 ἐπὶ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ δυσσεβῶς ὁμολο-  
 γουμένη, καὶ τὰς δύο θελήσεις καὶ τὰς  
 δύο ἐνεργείας, τὴν θείαν καὶ τὴν  
 ἀνθρωπίνην, τὰς ἐπ' αὐτοῦ Χριστοῦ τοῦ  
 θεοῦ καθ' ἔνωσιν φυσικῶς σωζομένας  
 20 καὶ ἐκ τῶν ἁγίων πατέρων ὀρθοδόξως  
 ἐπ' αὐτοῦ κηρυττομένας συνεξαρνεῖται  
 καὶ συναποβάλλεται, εἴη κατὰ-  
 κριτος.

25 κεφάλαιον ιε Εἴ τις κατὰ τοὺς ἐνα-  
 γεῖς αἰρετικούς τὴν θεανδρικήν ἐνέρ-  
 γειαν μίαν ἀνοήτως ἐκδέχεται, ἀλλ' οὐχὶ  
 διπλὴν αὐτὴν ὁμολογεῖ κατὰ τοὺς ἁγίους  
 πατέρας, τουτέστι θείαν καὶ ἀνθρωπίνην,  
 30 ἢ τὴν ἐπ' αὐτῇ τῇ θεανδρικῇ τῆς καινῆς  
 ῥῆσιν μιᾶς εἶναι σημαντικὴν ἐνεργείας,  
 ἀλλ' οὐχὶ τῆς ἐκατέρων παραδόξου καὶ  
 ὑπερφυοῦς ἐνώσεως δηλωτικὴν, εἴη  
 κατὰκριτος.

**XIII** Si quis secundum scelerosos haereticos in Christo deo in unitate substantialiter saluatis et a sanctis patribus nostris pie praedicatis super duabus uoluntatibus et duabus operationibus, diuinam et humanam, contra doctrinam patrum et unam uoluntatem atque unam operationem confitetur, condemnatus sit.

**XIII** Si quis secundum sceleratos hereticos in Christo deo unitis substantialiter saluatis et a sanctis patribus nostris pie predicatis duabus uoluntatibus et duabus operationibus, diuinam et humanam, superprecipit simul confiteri eas contra illorum doctrinam et unam uoluntatem et unam operationem, sit condemnatus.

10

**XIII** Si quis secundum scelerosos haereticos cum una uoluntate et una operatione, quae ab haereticis impie confitetur, et duas uoluntates pariterque et operationes, hoc est diuinam et humanam, quae in ipso Christo deo in unitate saluantur et a sanctis patribus orthodoxe in ipso praedicantur, denegat et respuit, condemnatus sit.

**XIII** Si quis secundum sceleratos hereticos cum una uoluntate et una operatione, quae ab eisdem hereticis in Christo deo impie confitetur, et duas uoluntates et duas operationes, diuinam et humanam, quae in ipso Christo deo secundum unitionem naturaliter saluatas et a sanctis patribus orthodoxe in ipsis predicatas simul abnegat et simul respuit, sit condemnatus.

20

**XV** Si quis secundum scelerosos haereticos deiuirilem operationem (quod Greci dicunt theandricin) unam operationem insipienter suscipit, non autem duplicem esse confitetur secundum sanctos patres, hoc est diuinam et humanam, aut in ipsa deiuirile quae posita est nouae uocabuli dictionem unius esse designatiuam (operationis), sed non utriusque mirificae et gloriosae unitionis demonstratiuam, condemnatus sit.

**XV** Si quis secundum sceleratos hereticos deiuirilem operationem (quod Greci dicunt TEANDRICIN) unam insipienter suscipit et non duplicem eam confitetur secundum sanctos patres, hoc est diuinam et humanam, aut in ipsa deiuirile noue dictionem unius esse designatiuam operationis et non utriusque gloriosae et super naturam unitionis demonstratiuam, sit condemnatus.

35

1–2 haereticos ] hereticos b DV 2 unitate ] unitatae b 4 praedicatis ] praedicationis DV 6 patrum *om.* LD 7 atque ] adque b 8 condemnatus ] condempnatus ] condempnatus b D condemnatus V 12–13 haereticos ] hereticos b DV 13 cum ] eum L uoluntate ] uoluntatae b 14 impie ] impie L impiae b 15 uoluntates ] uolumptates b 19 condemnatus ] condempnatus b D condemnatus V 27 theandricin ] theandricyn b 28 duplicem ] duplicem b DV 32 dictionem ] dictioni b 32–33 ἐνεργείας = (operationis) 35 condemnatus ] condempnatus b D condemnatus V

30–31 dictionem ] dictionis n 32 super naturam *coni. Lu* ] ipse natura n

κεφάλαιον ιζ̄ Εἷ τις κατὰ τοὺς ἐνα-  
 γεῖς αἰρετικούς ἐπ' ἀναιρέσει τῶν ἐπὶ  
 Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καθ' ἔνωσιν σωζο-  
 μένων οὐσιωδῶς καὶ τοῖς ἁγίοις πατρά-  
 5 σιν εὐσεβῶς κηρυττομένων δύο θελήσεων  
 καὶ δύο ἐνεργειῶν, θείας καὶ ἀνθρωπί-  
 νης, διχονοίας καὶ διαιρέσεις ἀφρόνως  
 τῷ κατ' αὐτῶν μυστηρίῳ (οἰκονομίας)  
 προστρίβεται, καὶ διὰ τοῦτο τὰς εὐαγγε-  
 10 λικὰς καὶ ἀποστολικὰς περὶ αὐτοῦ τοῦ  
 σωτῆρος φωνὰς οὐχ ἐνὶ καὶ τῷ αὐτῷ  
 προσώπῳ οὐσιωδῶς ἀπονέμει, τουτέστιν  
 „αὐτῷ τῷ κυρίῳ ἡμῶν καὶ θεῷ Ἰησοῦ  
 Χριστῷ“ κατὰ Κύριλλον τὸν ἀοίδιμον εἰς  
 15 πίστωσιν „τοῦ θεοῦ εἶναι φύσει καὶ ἄν-  
 θρωπον ἀληθῶς τὸν αὐτόν“, εἶη  
 κατάκριτος.

κεφάλαιον ιζ̄ Εἷ τις οὐχ ὁμολογεῖ  
 20 κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας κυρίως καὶ  
 ἀληθῶς πάντα τὰ παραδοθέντα καὶ  
 κηρυχθέντα τῇ ἁγίᾳ τοῦ θεοῦ καθολικῇ  
 καὶ ἀποστολικῇ ἐκκλησίᾳ παρ' αὐτῶν τε  
 τῶν ἁγίων πατέρων καὶ τῶν ἐγκρίτων  
 25 οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων ἄχρι *μιᾶς*  
*κεραίας* λόγῳ καὶ διανοίᾳ, εἶη κα-  
 τὰκριτος.

κεφάλαιον ιη̄ Εἷ τις κατὰ τοὺς  
 30 ἁγίους πατέρας συμφώνως ἡμῖν καὶ ὁμο-  
 δόξως οὐκ ἀποβάλλεται καὶ ἀναθεματί-  
 ζει ψυχῇ τε καὶ στόματι πάντας οὓς  
 ἀποβάλλεται καὶ ἀναθεματίζει δυσωνύ-  
 μους αἰρετικούς μετὰ πάντων τῶν συγ-  
 35 γραμμάτων ἄχρι *μιᾶς κεραίας* ἢ ἁγία τοῦ

---

25–26 cf. Mt. 5, 18      35 cf. Mt. 5, 18

---

13–16 Cyrillus Alex.?

---

8 <οἰκονομίας> om. R

XVI Si quis secundum scelerosos haereticos in peremptione saluatis in Christo deo essentialiter in unitione et sanctis patribus pie praedicatis duabus uoluntatibus et duabus operationibus, hoc est diuinae et humanae, dissensiones et diuisiones insipienter mysterio dispensationis eius innectit, et propterea euangelicas et apostolicas de eodem saluatorem uoces non uni eademque personae essentialiter tribuit, id est „ipsi domino et deo nostro Iesu Christo“, secundum beatum Cyrillum, ut ostendatur „deus esse et homo isdem naturaliter“, condemnatus sit.

XVII Si quis secundum sanctos patres non confitetur proprie et secundum ueritatem omnia quae tradita sunt et praedicata sanctae catholicae et apostolicae dei ecclesiae perindequae a sanctis patribus et uenerandis uniuersalibus quinque conciliis usque ad *unum apicem* uerbo et mente, condemnatus sit.

XVIII Si quis secundum sanctos patres consonanter nobis pariterque fide non respuit et anathematizat anima et ore omnes quos respuit et anathematizat nefandissimos haereticos cum omnibus impiis eorum conscriptis usque ad *unum apicem* sancta

XVI Si quis secundum sceleratos hereticos in peremptionem in Christo deo secundum unitionem saluatis essentialiter et a sanctis patribus pie predicatis duabus uoluntatibus et duabus operationibus, diuinam et humanam, dissensiones et diuisiones insipienter in mysterio dispensationis eius innectit, et propterea euangelicas et apostolicas de eodem saluatore uoces non uni et eidem personae essentialiter tribuit, id est „ipso domino nostro et deo Iesu Christo“, secundum beatum Cyrillum, ad confirmationem „deum esse natura et hominem uere eundem“, sit condemnatus.

XVII Si quis non confitetur secundum sanctos patres proprie et uere omnia quae tradita sunt et predicata sanctae (catholicae) et apostolicae dei aecclesiae ab ipsis sanctis patribus et probabilius et uniuersabilibus quinque conciliis usque ad *unum apicem* uerbo et mente, sit condemnatus.

XVIII Si quis secundum sanctos patres consonanter nobiscum eadem credens non respuit et anathematizat anima et ore omnes quos respuit et anathematizat nefandissimos hereticos cum omnibus impiis eorum conscriptis usque ad *unum apicem*

1–2 haereticos ] hereticos b DV 2 peremptione ] peremptionae b 3 unitione ] unitionae b 4 pie ] piae b 5 est *om.* DV 7 mysterio ] misterio b 9 saluatorem ] saluatore DV 9–10 eademque ] aeaeademque L<sup>1</sup> eademque L<sup>2</sup> b DV 13 isdem ] hisdem b ὁληθῶς = naturaliter (φυσικῶς – ueraciter) 14 condemnatus ] condemnatus b D condemnatus V 20 proprie ] propriae b 22–23 sanctae ... ecclesiae ] a sancta catholica et apostolica dei ecclesia DV 25 mente ] mentae b 26 condemnatus ] condemnatus b D condemnatus V 32–33 nefandissimos *coni. Lu* ] in nefandissimos L b ineffandissimos DV 33 haereticos ] hereticos b V omnibus *om.* DV 34 unum ] unam L b DV apicem ] apicem b

23 probabilius ] probabilius *coni. Lu* 23–24 uniuersabilibus ] uniuersabilius *coni. Lu*

θεοῦ καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ ἐκκλησία,  
 ταῦτόν δὲ λέγειν αἱ ἅγαι καὶ οἰκουμενι-  
 καὶ πέντε σύνοδοι καὶ αὐτοὶ πάντες ὁμό-  
 φρονες οἱ ἔγκριτοι τῆς ἐκκλησίας πατέ-  
 5 ρες, ἦτοι Σαβέλλιον, Ἄρειον, Εὐνόμιον,  
 Μακεδόσιον, Ἀπολινάριον, Πολέμωνα,  
 Εὐτυχέα, Διόσκορον, Τιμόθεον τὸν Αἴ-  
 λουρον, Σεβῆρον, Θεοδόσιον, Κόλλουθον,  
 Θεμέστιον, Παῦλον τὸν Σαμοσατέα, Διό-  
 10 δωρον, Θεόδωρον, Νεστόριον, Θεόδου-  
 λον τὸν Πέρσην, Ὠριγένην, Δίδυμον,  
 Εὐάγριον, καὶ ἀπλῶς τοὺς ἄλλους ἅπαν-  
 τας αἰρετικούς τοὺς τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ  
 διαβεβλημένους καὶ ἀποβεβλημένους, ὧν  
 15 τὰ δόγματα διαβολικῆς ἐνεργείας ὑπάρ-  
 χει *γεννήματα*, καὶ τοὺς τὰ ὅμοια αὐτοῖς  
 μέχρι τέλους ἀμετανοήτως φρονήσαντας ἢ  
 φρονοῦντας ἢ φρονήσοντας. μεθ'  
 ὧν ἐνδίκως ὡς ὁμοδόξους αὐτοῖς καὶ ὁμό-  
 20 φρονας δι' ὧν ἐδογμάτισαν ἀποδεδειγμέ-  
 νους καὶ τῇ οἰκείᾳ πλάνῃ τὸν ἑαυτῶν  
 συντελέσαντας βίον, φαμέν δὴ Θεόδωρον  
 τὸν γενόμενον ἐπίσκοπον τῆς Φαράν, καὶ  
 Κῦρον τὸν Ἀλεξανδρείας, καὶ Σέργιον  
 25 τὸν Κωνσταντινουπόλεως καὶ τοὺς αὐτοῦ  
 διαδόχους Πύρρον καὶ Παῦλον τῇ ἰδίᾳ  
 κακοπιστία προσμένοντας, καὶ πάντα τὰ  
 δυσσεβῆ τούτων συγγράμματα καὶ τοὺς  
 τὰ ὅμοια αὐτοῖς μέχρι τέλους ἀμετα-  
 30 νοήτως φρονήσαντας ἢ φρονοῦντας ἢ  
 φρονήσοντας, *τουτέστι* μίαν θέλη-  
 σιν ἢ μίαν ἐνεργειαν τῆς θεότητος καὶ  
 τῆς ἀνθρωπότητος τοῦ Χριστοῦ, καὶ πρὸς

16 cf. Mt. 3,7

dei ecclesia catholica et apostolica, hoc est  
 sanctae et uniuersales quinque synodi et  
 consonanter omnes probabiles ecclesiae  
 patres, id est Sabellium, Arrium, Euno-  
 mium, Macedonium, Apollinarem, Pole-  
 monem, Eutychem, Dioscorum, Timo-  
 theum qui et Elurum, Seuerum, Theodo-  
 sium, Colluthum, Themestium, Paulum  
 Samusatenum, Diodorum, Theodorum,  
 Nestorium, Theodulum Persam, Origenem,  
 Didimum, Euagrium, et compendiose  
 omnes reliquos haereticos qui a catholica  
 ecclesia reprobati atque abiecti sunt, quo-  
 rum dogmata diabolicae operationis sunt  
*genimina*, et eos qui similia cum his usque  
 ad finem obstinate sapuerunt aut sapiunt  
 uel sapere sperantur. cum quibus  
 merito utpote similes eis parique errore  
 praedictos ex quibus dogmatizare noscun-  
 tur proprioque errori uitam suam determi-  
 nantes, hoc est Theodorum quondam episcopum  
 Faranitanum, Cyrum Alexandri-  
 num, Sergium Constantinopolitanum uel  
 eius successores Pyrrum et Paulum in sua  
 perfidia permanentes, et omnia impia illo-  
 rum conscripta, et eos qui similia cum illis  
 usque ad finem obstinate sapuerunt aut  
 sapiunt uel sapere sperantur, hoc est  
 unam uoluntatem et unam operationem  
 deitatis et humanitatis Christi, et super

sancta dei catholica et apostolica aecclesia,  
 hoc est sanctae et uniuersales quinque  
 sinodi et ipsi omnes consonanter probabi-  
 les aecclesiae patres, dicimus autem Sabel-  
 lium, Arrium, Eunomium, Macedonium,  
 Apollinarem, Polemonem, Euticen, Diosco-  
 rum, Timotheum Elurum, Seuerum, Theo-  
 dosium, Cholutum, Themestium, Paulum  
 Samosatenum, Diodorum, Theodorum,  
 Nestorium, Theodulum Persam, Origenem,  
 Didimum, Euagrium, et compendiose alios  
 omnes hereticos qui a catholica aecclesia  
 reprobati atque abiecti sunt, quorum dog-  
 mata diabolicae operationis sunt *genimina*,  
 et eos qui similia cum his usque ad finem  
 sine paenitentia sapuerunt aut sapiunt uel  
 sapient. cum quibus merito utpote  
 eadem dogmatizantes et ducentes, sicut  
 ostensum est, et in proprio errore uitam  
 suam destruentes, dicimus autem Theodo-  
 rum quondam episcopum Pharanitanum et  
 Cyrum Alexandrinum et Sergium Constan-  
 tinopolitanum et eius successores Pyrrum  
 et Paulum in sua perfidia permanentes, et  
 omnia impia eorum conscripta, et eos qui  
 similia cum illis usque ad finem sine poeni-  
 tentia sapuerunt aut sapiunt uel sa-  
 pient, hoc est unam uoluntatem aut  
 unam operationem deitatis et humanitatis  
 Christi, et cum his impiissimam Extasin

1 est ] et DV      2 synodi ] sinodi b      3 pro-  
 babiles ecclesiae ] probabilespecclesiae L<sup>1</sup>      5 ma-  
 chedonium b      appollinarem D      6 euthy-  
 cem V      dyoscorum V      6-7 thimotheum  
 D      9 samosatenum b      sumusatenum V  
 10 originem b      11 didimum b V      dydimum D  
 eugrium DV      compendiose ] compendiosae  
 b      12 haereticos ] hereticos b DV      13 atque ]  
 adque b      sunt atque abiecti DV      14 diaboli-  
 cae ] diabolice LDV      operationis ] operationes DV  
 18 utpote ] utpotae b      19 praedictos ] praeditos b  
 23 constantinupolitanum b      27 obstinate ] obsti-  
 natae b

6 polemonem ] polemorem n      9 diodorum ]  
 chodorum.n      10 theodulum persam ] theodorum  
 periam n      18 ὁμόφρονος = eadem ducentes ]  
 eadem docentes n      21 pharanitanum ] pharanita-  
 rum n      25 impia eorum *coni. Lu* ] impiae eorum n



τούτοις τὴν ἐξ ὑποβολῆς τοῦ αὐτοῦ Σεργίου γενομένην παρὰ Ἡρακλείου τοῦ βασιλέως κατὰ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως ἀσεβεστάτην Ἐκθεσιν, ἐν Χριστοῦ τοῦ  
 5 θεοῦ θέλημα καὶ μίαν ἐκ κατασκευῆς ἐνεργεῖαν πρεσβεύειν ὀριζομένην, καὶ πάντα τὰ ὑπὲρ αὐτῆς ἀσεβῶς αὐτοῖς γραφέντα τε καὶ πραχθέντα, καὶ τοὺς αὐτὴν ἦτοι τῶν ὑπὲρ αὐτῆς γραφέντων ἢ  
 10 πραχθέντων προσδεχομένους, καὶ σὺν τούτοις αὐτίς τὸν ἐξ εἰσηγήσεως τοῦ αὐτοῦ Παύλου γερόμενον ἀρτίως παρὰ τοῦ νυνὶ γαληνῶς βασιλεύοντος Κωνσταντίνου τοῦ αὐτοκράτορος κατὰ τῆς  
 15 καθολικῆς ἐκκλησίας ἀσεβέστατον Τύπον, οἷα τὰς παρὰ τῶν ἁγίων πατέρων ἐπ’ αὐτοῦ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν εὐσεβῶς κηρυττομένας δύο φυσικὰς θελήσεις καὶ ἐνεργείας,  
 20 θεῖαν τε καὶ ἀνθρωπίνην, τῇ παρὰ τῶν αἰρετικῶν ἀσεβῶς ἐπ’ αὐτοῦ πρεσβευομένη μὲν θελήσει καὶ μὲν ἐνεργείᾳ συνεξαρνηθῆναι τε καὶ συναποσιωπηθῆναι διαγορεύοντα, καὶ διὰ τοῦτο τὴν μετὰ  
 25 τῶν ἁγίων πατέρων καὶ τοὺς ἐναγεῖς αἰρετικούς μὲν πρὸς ἀπαθείς καὶ κατακρίσεως ἀδίκως ἀπολύειν διοριζόμενον εἰς ἀνατροπὴν τῶν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ὄρων τε καὶ κανόνων.  
 30 Εἴ τις οὖν, καθὰ λέλεκται, συμφώνως ἡμῖν ταῦτα πάντα τὰ δυσσεβῆ τῆς αὐτῶν αἰρέσεως δόγματα καὶ τὰ ὑπὲρ αὐτῶν ἢ πρὸς ἐκδίκησιν αὐτῶν τινὶ τῶν πάντων

---

30–32 cf. 378, 29–31

13–14 τὸν Ἡρακλιωνᾶν ἐνθάδε κωνσταντῖνον τὸν Ἡρακλείου γνήσιον γόνον λέγει *margin*. R

haec impiissimam Ecthesin quae per sua-  
sione eiusdem Sergii facta est ab Heraclio  
quondam imperatore aduersus orthodo-  
xam fidem, unam Christi dei uoluntatem et  
unam ex concinnatione definientem opera-  
tionem uenerari, sed et omnia quae pro ea  
impie ab eis scripta uel acta sunt. et illos  
qui eam suscipiunt uel aliquid de his quae  
pro ea scripta uel acta sunt. et cum illis  
denuo scelerosum Typum qui ex suasionem  
praedicti Pauli nuper factus est a serenis-  
simo principe Constantino imperatore  
contra catholicam ecclesiam, utpote duas  
naturales uoluntates et operationes, diui-  
nam et humanam, quae a sanctis patribus  
in ipso Christo deo uero et saluatore nostro  
pie praedicantur, cum una uoluntate et  
operatione, quae ab haereticis impie in eo  
ueneratur, pariter denegare et taciturnitate  
constringi promulgantem, et propterea  
cum sanctis patribus et scelerosos haereticos  
ab omni repraehensione et condemnatione  
iniuste liberari definientem in ampu-  
tatione catholicae ecclesiae definitionum  
seu regulae.

quae per suasionem eiusdem Sergii facta est  
ab Heracleo quondam imperatore aduer-  
sus orthodoxam fidem, unam dei Chri-  
sti uoluntatem et unam ex adinuentione  
malignam definientem operationem confi-  
teri ac omnia quae pro ea impie ab eis  
scripta uel acta sunt, et illis qui eam uel  
aliquid de his quae pro ea scripta uel acta  
sunt suscipiunt. et cum his iterum impiissi-  
mum Typum factum ex eiusdem suasionem  
eiusdem Pauli nuper a serenissimo principe  
Constantino imperatore contra catholicam  
ecclesiam, utpote duas naturales uoluntates  
et operationes, diuinam et humanam, quae  
a sanctis patribus in ipso Christo deo uero  
et saluatore nostro pie predicantur, cum  
una uoluntate et operatione, quae ab here-  
ticis impie in eo dogmatizantur, simul  
denegare et simul tacere promulgantem, et  
propterea cum sanctis patribus et scelera-  
tos hereticos ab omni quaerela et condem-  
natione iniuste absoluere definientem in  
interemptionem catholicae aecclesiae defi-  
nitionum et regularum.

25

Si quis igitur, iuxta quod dictum est,  
consonanter nobis omnia haec impiissima  
haereseos illorum dogmata et ea quae pro  
illis aut in definitione eorum a quolibet

Si quis igitur, iuxta quod dictum est,  
consonanter nobiscum omnia impiissima  
haec hereseos illorum dogmata et ea quae  
pro illis aut in definitionem eorum a quoli-

1 haec ] hec b V      1-2 per suasionem ] persuasione L  
2 eraclio b      5 concinnatione ] concinnationem L  
concinnae b      7 impie ] impiae b  
13 utpote ] utpotae b      17 pie ] pie b  
17-18 uoluntate et operatione ] uoluntatae et operationae b  
19 taciturnitate ] taciturnitati b D  
21-22 haereticos ] hereticos b DV  
22 repraehensione ] repraehensionae b  
22-23 condemnatione ] condemnationae b  
condemnatione D      23 iniuste ] iniustae b  
liberari ] liberare L<sup>1</sup>      23-24 amputatione ] amputationae b  
32 haereseos ] hereseos b DV  
33 πρὸς ἐκδίχῃσιν = in definitione (cf. par.) (πρὸς ὀρισμὸν – in defensione) definitione ] definitionae b

4 unam ex adinuentione coni. Lu ] unam ad ex adinuentionem n  
7 illis ] illos coni. Lu      33 πρὸς ἐκδίχῃσιν = in definitionem (cf. par.) (in defensionem)

ἀσεβῶς γεγραμμένα καὶ αὐτοὺς τοὺς  
 εἰρημένους αἵρετικούς, Θεόδωρόν φαμεν  
 καὶ Κῦρον, Σέργιον τε καὶ Πύρρον καὶ  
 Παῦλον, οὐκ ἀποβάλλεται καὶ ἀναθεμα-  
 5 τίζει πολεμίους τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας  
 ὑπάρχοντας, ἢ εἴ τις τινὰ τῶν παρ'  
 αὐτῶν ἢ τῶν τὰ ὅμοια αὐτοῖς φρο-  
 νούντων ἐγγράφως ἢ ἀγράφως καθ'  
 οἶον δῆποτε τρόπον ἢ τόπον ἢ καιρὸν  
 10 προπετῶς καθαιρεθέντων ἢ κατακρι-  
 θέντων, ὡς μὴ τὰ αὐτῶν φρονούντα ἀλλὰ  
 τὰ τῶν ἁγίων πατέρων σὺν ἡμῖν ὁμολο-  
 γούντα καθηρημένον ἔχει τὸ σύνολον ἢ  
 κατακεκριμένον, ἀλλ' οὐχὶ τὸν τοιοῦτον  
 15 μὲν, ὅστις ἂν εἴη, τουτέστιν εἴ τε ἐπίσκο-  
 πος ἢ πρεσβύτερος ἢ διάκονος ἢ ἐτέρας  
 τῆς οἰασοῦν ἐκκλησιαστικῆς τάξεως, ἢ  
 καὶ μοναχὸς ἢ λαϊκός, εὐσεβῆ καὶ ὀρθό-  
 δοξον ἡγεῖται καὶ τῆς καθολικῆς  
 20 ἐκκλησίας ὑπέρμαχον καὶ ἐν αὐτῇ βε-  
 βαίως κεκυρωμένον εἰς ἣν ἐκλήθη παρὰ  
 τοῦ κυρίου τάξιν, ἐκείνους δὲ τοὺς δυσ-  
 σεβεῖς καὶ τὰς ἀνόμους αὐτῶν περὶ τού-  
 του κρίσεις ἦτοι ψήφους ἐώλους καὶ  
 25 ἀκύρους καὶ ἀβεβαίους ὀρίζεται, μᾶλλον  
 δὲ βεβήλους καὶ ἐπαράτους καὶ ἀποβλή-  
 τους, ὁ τοιοῦτος εἴη κατάκριτος.

κεφάλαιον ιθ̄ Εἴ τις τὰ τῶν ἐναγῶν  
 30 αἵρετικῶν ὁμολογουμένως φρονῶν καὶ  
 δοξάζων ἐκ προπετοῦς ἀνοίας „ταῦτα“  
 λέγει „τῆς εὐσεβείας ὑπάρχειν τὰ δόγ-  
 ματα ἃ παραδεδώκασιν οἱ ἀπ' ἀρχῆς  
 αὐτόπται καὶ ὑπηρεταὶ τοῦ λόγου γενό-  
 35 μενοι, ταύτων δὲ λέγειν αἱ ἁγίαι καὶ

---

33–35 Luc. 1, 2

---

384, 32–386, 1 cf. 160, 29–32 Ecthesis

---

19 ἡγεῖται ] ἡγηται R

impie conscripta sunt et denominatos haereticos, Theodorum dicimus, Cyrum et Sergium, Pyrrum et Paulum, non respuit et anathematizat utpote catholicae ecclesiae rebelles existentes, aut si quis aliquem de his qui ab illis uel similibus eorum in scripto uel sine scripto quocumque modo uel loco aut tempore temere depositi sunt aut condemnati, utpote similia eis minime credentem sed sanctorum patrum nobiscum confitentem doctrinam, uti condemnatum habet aut omnino depositum, sed non arbitratur huiusmodi quicumque fuerit, hoc est siue episcopus aut presbiter uel diaconus siue alterius cuiuscumque ecclesiastici ordinis, aut monachus uel laicus, pium et orthodoxum et catholicae ecclesiae propugnatorem atque in ipso firmiter consolidatum in quo uocatus est a domino ordine, illos autem impios atque detestabilia eorum pro hoc iudicia uel sententias uacuas et inualidas atque infirmas, magis autem profanas et execrabiles uel reprobabiles arbitratur, huiusmodi condemnatus sit.

**XVIII** Si quis ea quae scelerosi haeretici sapiunt indubitanter professus atque intellegens per inanem proteruiam dicit: „haec pietatis esse dogmata quae tradiderunt *ab initio speculatores et ministri uerbi*, hoc est dicere sanctae et uniuersales quinque syn-

bet impie conscripta sunt et eos predictos hereticos, Theodorum dicimus et Cyrum et Sergium et Pyrrum et Paulum, non respuit et anathematizat rebellis catholicae ecclesiae existen⟨te⟩s, aut si quis aliquem de his qui ab illis aut similia cum eis sapientibus in scripto uel sine scripto quocumque modo uel loco aut tempore temere depositi sunt aut condemnati, ob id quod minime illorum sapientem sed sanctorum patrum nobiscum confitentem doctrinam, uti condemnatum habet aut omnino depositum, sed non magis huiusmodi quicumque fuerit, siue episcopus aut presbiter uel diaconus siue alterius cuiuscumque ecclesiastici ordinis, aut et monachus et laicus, pium et orthodoxum censet et catholicae ecclesiae propugnatorem et ex ipsa firm⟨i⟩us consolidatum in quolibet uocatus est a domino ordine, illos autem impios ac detestabilia eorum pro hoc iudicia, id est sententias uacuas et inualidas atque infirmas determinat, magis autem profanas et execrabiles uel reprobabiles, huiusmodi sit condemnatus.

**XVIII** Si quis ea quae scelerati heretici manifestius confitens et dogmatizans per audacem insipientiam dicit: „haec pietatis existere dogmata quae tradiderunt *ab initio speculatores et ministri uerbi fuere*, hoc est dicere sanctae et uniuersales quinque syn-

1–2 haereticos ] hereticos b DV 5–6 aliquem ] aliquis L<sup>1</sup> 9 condemnati ] condempnati b D condemnati V utpote ] utpotae b 11–12 condemnatum ] condempnatum b D condemnatum V 15 cuiuscumque ] cuiuscunq̄ue DV 18 atque ] adque b 20 atque ] adque b 21 iudicia ] iuditia b V 22 atque ] adque b 23 profanas ] prophanas DV 24 uel reprobabiles om. DV 25 condemnatus ] condempnatus b D condemnatus V 29 haeretici ] heretici b DV 30–31 intellegens ] intelligens b V 385, 34–387, 1 synodi ] sinodi b

5 ὑπάρχοντας = existen⟨te⟩s 18 βεβαίως = firm⟨i⟩us 32 dogmata ] dogmatamata n

οίκουμενικαὶ πέντε σύνοδοι“, συκοφαντῶν αὐτοὺς τε τοὺς ἁγίους πατέρας καὶ αὐτὰς τὰς ἁγίας οἰκουμενικὰς πέντε συνόδους εἰς ἀπάτην τῶν ἀκεραιότερων  
 5 ἦτοι παραδοχὴν τῆς ἑαυτοῦ βεβήλου κακοπιστίας, ὁ τοιοῦτος εἶη κατάκριτος.

κεφάλαιον κ̄ Εἷ τις κατὰ τοὺς ἐνα-  
 10 γεῖς αἰρετικούς καθ’ οἷον δῆποτε τρόπον ἢ λόγον ἢ καιρὸν ἢ τόπον *ῥρια μετακινῶν ἀθεμίτως* ἃ ἔθεντο παγίως οἱ ἅγιοι τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πατέρες, ταῦτόν δὲ λέγειν αἱ ἅγιοι καὶ οἰκουμενικαὶ πέντε σύνοδοι, καινοτομίας τολμηρῶς  
 15 ἐπινοεῖ καὶ πίστεως ἐτέρας ἐκθέσεις ἢ τύπους ἢ νόμους ἢ ὅρους ἢ λιβέλλους ἢ ἀναφορὰς ἢ ἐπιστολάς ἢ συγγραφὰς ἢ ὑπογραφὰς ἢ *μαρτυρίας ψευδεῖς* ἢ συν-  
 20 ὁδους ἢ πράξεις ὑπομνημάτων ἢ χειροτονίας ἐώλους καὶ τῶ ἐκκλησιαστικῶ κανόνι μὴ ἐγνωσμένας ἢ τοποτηρησίας ἤγουν τοποτηρητὰς ἀθέσμους καὶ ἀκανονίστους, καὶ ἀπλῶς εἶ τιπερ ἄλλο τοῖς  
 25 ἀσεβέσιν αἰρετικοῖς εἴθισται πράττειν ἐκ διαβολικῆς ἐνεργείας σκολιῶς καὶ πανούργως ποιεῖ κατὰ τῶν εὐσεβῶν καὶ ὀρθοδόξων τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, ταῦτόν δὲ λέγειν τῶν πατρικῶν αὐτῆς καὶ  
 30 συνοδικῶν κηρυγμάτων πρὸς ἀνατροπὴν τῆς εἰλικρινοῦς εἰς τὸν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν ὁμολογίας καὶ μέχρι τέλους ἀμετανόητος διατελεῖ τὰ τοιαῦτα δυσσεβῶς ἐνεργῶν, ὁ  
 35 τοιοῦτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων εἶη κατάκριτος. καὶ ἐρεῖ πᾶς ὁ λαός· γένοιτο, γένοιτο.

11–12 cf. Prov. 25, 18

19 cf. Deut. 19, 14

35–37 Ps. 105, 48

10–11 cf. 52, 38 Monachi Graeci

odi“, calumnians utique ipsos sanctos patres et memoratas sanctas quinque synodos in deceptione simplicum uel susceptione suae profanae perfidiae, huiusmodi condemnatus sit.

odi“, calumnians ipsos sanctos patres et easdem sanctas et uniuersales quinque synodos in deceptione simplitium, id est susceptione suae profanae perfidiae,  
5 huiusmodi sit condemnatus.

XX Si quis secundum scelerosos haereticos quocumque modo aut uerbo uel tempore aut loco *terminos remouens* illicite quos posuerunt firmiter sancti catholicae ecclesiae patres, id est sanctae et uniuersales quinque synodi, nouitates temere exquirere et fidei alterius expositiones aut typos uel leges aut definitiones aut libellos aut epistolas aut conscripta aut subscriptiones aut *testimonia falsa* aut synodos aut gesta monumentorum aut ordinationes uacuas et ecclesiasticae regulae incognitas aut loci seruaturas incongruas et inrationabiles, et compendiose si quid aliud impiissimis haereticis consuetum est agere per diabolicam operationem tortuose et callide agit contra pias orthodoxorum catholicae ecclesiae, hoc est dicere paternarum eius et synodaliū praedicationum ad euersionem sincerissimae in dominum deum nostrum confessionis et usque in finem sine penitentia permanet haec impie agens,  
huiusmodi *in saecula saeculorum* condemnatus sit. *et dicat omnis populus: fiat, fiat!*

XX Si quis secundum sceleratos hereticos quocumque modo aut uerbo uel tempore aut loco *terminos transmutans* illicite quos posuerunt firmiter sancti catholicae ecclesiae patres et sanctae uniuersales quinque synodi, nouitates temere adinuenire et fidei alterius expositiones aut typos uel leges aut definitiones aut libellos aut relationes aut epistolas aut conscripta aut sub(scrip)tiones aut *testimonia falsa* aut synodos aut actus monumentorum aut ordinationes uacuas et ecclesiasticae regulae incognitas aut loci seruaturas incongruas et sine regula, et compendiose dicere si quid aliud impiissimis hereticis consuetum est agere pro diabolica operatione tortuose et callide agit contra pias orthodoxorum catholicae ecclesiae, id est paternas eius et synodales predicationes ad peremptionem sincerissimae in dominum nostrum Iesum Christum confessionis et usque in finem sine po(eni)tentia permanet haec impie agens, huiusmodi *in secula saeculorum* sit condemnatus. *et dicit omnis populus: fiat, fiat!*

2 synodos ] sinodus b 3 deceptione ] deceptio-  
nae b 3–4 uel susceptione suae ] per susceptiones  
ue DV 3 susceptione ] susceptionae b 4 pro-  
fanae ] prophane DV 5 condemnatus ] condem-  
natus b D condemnatus V 10 quocumque ]  
quacunq[ue] DV 11 illicite ] illicitae b 14 syn-  
odi ] sinodi b 15 fidei ] fidaei b typos ]  
tipos b 18 synodos ] sinodos b 20 ecclesia-  
sticae ] ecclesiasticae b V incognitas ] incogni-  
tis DV 22 compendiose ] compendiosae b  
23 haereticis ] hereticis b DV 24 tortuose et  
callide ] tortuosae et callidae b 25 agit ] ait DV  
27 synodaliū ] sinodaliū b ad euersionem ]  
ad uersionem b 29 confessionis ] confessiones b<sup>1</sup>  
30 impie ] impiae b 31–32 saecula saeculorum ]  
secula saeculorum b DV 32 condemnatus ] con-  
dempnatus b D condemnatus V

18 ὑπογραφὰς = sub(scrip)tiones ] subiiectiones n  
30 ἀμετανοήτως = sine po(eni)tentia ] sine potentia  
n

Τούτων τοίνυν εὐσεβῶς παρ' ἡμῶν  
 ὀρισθέντων καὶ σὺν ἀκριβείᾳ πάσῃ κατὰ  
 τὴν τοῦ κυρίου διάταξιν, τὰ μὲν ζιζάνια  
 καὶ πάντας τοὺς ποιῶντας τὰ σκάνδαλα  
 5 μετὰ τοῦ ἀχρωάδους αὐτῶν καὶ αἰρετικοῦ  
 φρονήματος τῷ πυρὶ τῆς κανονικῆς ἀπο-  
 φάσεως ἐξ ἀποστολικῆς ἀύθεντίας ἐμβα-  
 λόντων ἡμῶν, τὸν δὲ σῆτον τῆς εἰς αὐτὸν  
 ὀρθοδόξου καὶ ἀνωμήτου ἡμῶν τῶν Χρι-  
 10 στιανῶν πίστεως εἰς τὴν ἀποθήκην ἡγουν  
 τὴν ἁγίαν αὐτοῦ καθολικὴν ἐκκλησίαν  
 διὰ τοῦ πτύου τῆς πατρικῆς διδασκαλίας  
 ἀσφαλῶς συναγαγόντων τοὺς ἐπινικίους  
 αὐτῇ μετὰ τοῦ προφήτου Σοφονίου κατ-  
 15 ἐπάδομεν ὕμνους· χαῖρε σφόδρα, θύγα-  
 τερ Σιών, κήρυσσε, θύγατερ Ἱερουσαλήμ·  
 εὐφραίνου καὶ κατατέρπου ἐξ ὅλης τῆς  
 καρδίας σου, θύγατερ Ἱερουσαλήμ· πε-  
 ριεῖλε κύριος ἐκ σοῦ τὰ ἀδικήματα τῶν  
 20 ἀντικειμένων σοι· λελύτρωταί σε ἐκ χει-  
 ρὸς τῶν ἐχθρῶν σου· κύριος βασιλεύσει  
 ἐν μέσῳ σου, οὐκ ὄψει κακὰ οὐκ ἔτι,  
 πάσης ἀποβληθείσης καινοτομίας αἰρε-  
 τικῆς καὶ πάσης σοι κυρωθείσης ὀρθοδό-  
 25 ξου πίστεως εἰς κατάσχεσιν ζωῆς αἰωνίου  
 παρὰ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος τῶν  
 ἡμετέρων ψυχῶν· ὧ δόξα σὺν πα-  
 τρὶ καὶ ἁγίῳ πνεύματι, τιμῇ, κράτος,  
 προσκύνησις νῦν καὶ ἀεὶ καὶ εἰς τοὺς  
 30 σύμπαντας αἰῶνας τῶν αἰώνων.  
 Ἄμην.

3–4 cf. Mt. 13, 25–40; Rom. 16, 17      5–12 cf. Mt. 3, 12      8–13 cf. 1. Cor. 5, 4–5      15–22 Soph.  
 3, 14–15      26–27 cf. Tit. 2, 13; 1. Petr. 2, 25

1–2 cf. 232, 35

His itaque a nobis pie promulgatis et cum omni suptilitate secundum dominicam praeceptionem *zezanea* quidem et omnes *facientes scandala* cum *paleato* et haeretico intellectu eorum *igni* canonicae sententiae ex apostolica auctoritate proicientes, *triticum* autem orthodoxae et apostolicae fidei nostrae Christianorum *in orreum*, id est catholicam ecclesiam, per *uentilabrum* paternae doctrinae firmiter *congregantes* uictrices ei cum propheta Sophonia canimus hymnos: *habe nimis, o filia Sion, praedica, filia Hierusalem, laetare et exulta ex toto corde tuo, filia Hierusalem. abstulit dominus a te iniquitates aduersariorum tuorum, liberauit te de manu inimicorum, dominus in medio tui, non uidebis mala ulro* omni explosa nouitate haeretica et omni confirmata in te orthodoxa fide in possessione uitae aeternae per ipsum Christum *deum saluatorem animarum nostrarum*, cui gloria honor ueneratio imperium cum patre et sancto spiritu nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.

His itaque a nobis pie definitis et cum omni enucleatione secundum domini preceptum *zizania* quidem et omnes *facientes scandala* cum *paleato* eorum et heretico intellectu canonicae sententiae ex apostolica auctoritate proicientes, *triticum* autem orthodoxae et immaculatae nostrae Christianorum fidei *in horreum*, id est catholicam aecclesiam, per *uentilabrum* paternae doctrinae cum munimine *congregantes* uictrices ei cum propheta Sophonia cantemus hymnos: *aeue nimis, o filia Sion, predica, filia Iherusalem, laetare et exulta ex toto corde tuo, filia Iherusalem. abstulit a te dominus iniquitates aduersariorum tuorum, liberauit te de manu inimicorum, dominus in medio tui, non uidebis mala ultra* omni explosa nouitate haeretica et omni confirmata in te orthodoxa fide in possessione uitae aeternae per ipsum Christum *deum saluatorem animarum nostrarum*, cui gloria et honor, ueneratio et imperium cum patre et spiritu sancto nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.

1 pie ] pia b 2 suptilitate ] subtilitae b subtilitate DV 3 zezania ] zizania DV 4 et om. b<sup>1</sup> haeretico ] heretico b 5–6 canonicae sententiae ] canonicasententiae b<sup>1</sup> 6 auctoritate ] auctoritae b 7 autem om. DV ἀμωμήτου = apostolicae (immaculatae) 8 orreum ] horreum DV 10 ἀσφαλῶς = firmiter (βεβαίως – caute) 11 sophonia ] suffonia b 12 hymnos ] ymnos b om. DV habe ] hauc b D hanc V syon DV 13 laetare ] letare b DV 18 ulro L b DV ] ultra con. Lu explosa ] explosa b<sup>2</sup> nouitate ] nouitae b 20 possessione ] possessionae b 24 et in ] per DV saecula saeculorum ] secula saeculorum b V

5 ἐξ = ex ] et n 10 ἀσφαλῶς = cum munimine ] communionem n



*Ὑπογραφαὶ τῶν θεοφιλῶν ἐπισκόπων τῆς ἁγίας συνόδου*

- 5 Ἀ Μαρτῖνος, χάριτι θεοῦ ἐπίσκοπος τῆς τῶν Ῥωμαίων ἁγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς  
καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας, ὄρισας τὰ προγεγραμμένα σὺν τῇ παρούσῃ ἁγία  
συνόδῳ πρὸς βεβαίωσιν τῆς ὀρθοδόξου πίστεως τῶν ἁγίων πατέρων καὶ τῶν  
οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων καὶ κατάκρισιν πάντων τῶν ὑπ' αὐτῶν ἀναθεματι-  
σθέντων αἰρετικῶν καὶ πάσης αὐτῶν τῆς ἀσεβοῦς αἵρέσεως καὶ τῶν νῦν ἀνα-  
φθέντων ἐπὶ διαστροφῇ τῆς πίστεως, τουτέστι Θεοδώρου τοῦ γενομένου ἐπισκό-  
10 που τῆς Φαράν, Κύρου τοῦ Ἀλεξανδρείας, Σεργίου τοῦ Κωνσταντινουπόλεως  
καὶ τῶν αὐτοῦ διαδόχων Πύρρου καὶ Παύλου, καὶ πάντων αἰρετικῶν συγγραμ-  
μάτων καὶ τῆς ἀσεβοῦς Ἐκθέσεως καὶ τοῦ ἀσεβοῦς Τύπου τῶν ἀθεμίτως παρ'  
αὐτῶν κηρυχθέντων, ἰδιοχείρως ὑπέγραψα
- 15 Β Μάξιμος ἐπίσκοπος Ἀκυλείας ὁμοίως
- 20 Γ Δεουσδέδιτ ἐπίσκοπος Καράλλεως ὁμοίως
- 25 Δ Μαῦρος ἐπίσκοπος Κεσίνης καὶ Δεουσδέδιτ πρεσβύτερος Ῥαβέννης τὸν τόπον  
πληροῦντες Μαύρου τοῦ ἐπισκόπου τῆς αὐτῆς Ῥαβεννησίων πόλεως ὁμοίως
- 30 Ε Σέργιος ἐπίσκοπος Θεμφάνων ὁμοίως
- 35 ΣΤ Ῥεπαράτος ἐπίσκοπος Μαντουριανοῦ ὁμοίως

## ET SUBSCRIPTIO

I Martinus, gratia dei episcopus sanctae catholicae  
 et apostolicae ecclesiae urbis Romae, huic definitioni 5  
 confirmationis orthodoxae fidae  
 et damnatione

Sergii Constantinopolitani quondam episcopi, Cyri Alexandriae antistitis,  
 Theodori idem episcopi, Pyrri atque Pauli idem Constantinopolitanis epis- 10  
 copis cum haereticis eorum scriptis

statuens subscripsi

II Maximus, episcopus sanctae Aquileiensis ecclesiae, huic definitioni confir- 15  
 mationis orthodoxae fidae et damnatione Sergii Constantinopolitani quon-  
 dam episcopi, Cyri Alexandriae antistitis, Theodori idem episcopi, Pyrri  
 atque Pauli idem Constantinopolitani episcopis cum haereticis eorum  
 scriptis statuens subscripsi

III Deusdedit, episcopus sanctae Caralitanae ecclesiae, huic definitioni confir-  
 mationis orthodoxae fidei et damnatione Sergii Constantinopolitani quon-  
 dam episcopi, Cyri Alexandriae antistitis, Theodori idem episcopi, Pyrri  
 atque Pauli idem Constantinopolitani episcopis cum haereticis eorum scrip- 25  
 tis statuens subscripsi

III Maurus, Cesenatis ecclesiae episcopus et Deusdedit presbiter locum agentes  
 Mauri sanctissimi episcopi Rauennatis ecclesiae, huic definitioni confirma-  
 tionis orthodoxae fidae et damnatione Sergii Constantinopolitani quondam  
 episcopi, Cyri Alexandriae antistitis, Theodori idem episcopi, Pyrri atque 30  
 Pauli idem Constantinopolitani episcopis cum haereticis eorum scrip-  
 tis statuentes subscripsimus

V Sergius episcopus sanctae Tempsanensis ecclesiae ut supra

VI Reparatus episcopus sanctae Manturianensis ecclesiae ut supra

2 subscriptio ] sub.scrip.tio b 6 fidae ] fidei b DV 7 damnatione ] dampnationae b dampnatione D  
 9 antistitis ] antestitis b 10 constantinopolitanis ] constantinopolim DV 10–11 episcopis ] episcopi DV  
 11 haereticis ] hereticis b DV 15 aquilegensis b huic ] hiuc b 16 fidae ] fidei b damnatione ]  
 dampnatione b D 17 antistitis ] antestitis b idem *om.* DV 18 episcopis ] episcopi LDV haereti-  
 cis ] hereticis b DV 22 damnatione ] dampnationae b dampnatione D 24 constantinopolitani ] constan-  
 tinopolitanum L<sup>1</sup> constantinopolitanis b episcopis ] episcopi L haereticis ] hereticis b DV 27 cese-  
 natis ] caesinatis L caesaenatis b caesenatis DV 29 fidae ] fidei b V damnatione ] dampnationae b  
 30 antistitis ] antistititis b 31 episcopis ] episcopi L haereticis ] hereticis b V 34 temsanense DV  
 36 maturianensis b maturanensis DV

- Ζ̄ Ἐπιφάνιος ἐπίσκοπος Ἀλβανοῦ ὁμοίως  
 Η̄ Βενέδικτος ἐπίσκοπος Αἰακίου ὁμοίως  
 5 Θ̄ Ἰουλιανὸς ἐπίσκοπος Ὀρτων ὁμοίως  
 Ἰ̄ Παπινιανὸς ἐπίσκοπος Βιβῶνος ὁμοίως  
 ἸĀ Μάξιμος ἐπίσκοπος Πισαύρου ὁμοίως  
 10 ἸΒ̄ Λουκιανὸς ἐπίσκοπος Λεοντίνης ὁμοίως  
 ἸΓ̄ Βίκτωρ ἐπίσκοπος Ὀρθῶνος ὁμοίως  
 15 ἸΔ̄ Βώνητος ἐπίσκοπος Φούρμης ὁμοίως  
 ἸĒ Μαιουριανὸς ἐπίσκοπος Πραινέστης ὁμοίως  
 ἸΣ̄Τ̄ Γερμανὸς ἐπίσκοπος Νουμεντοῦ ὁμοίως  
 20 ἸΖ̄ Λαυρέντιος ἐπίσκοπος Περουσίας ὁμοίως  
 ἸΗ̄ Κάρωσος ἐπίσκοπος Φαλάρεως ὁμοίως  
 25 ἸΘ̄ Μαρκιανὸς ἐπίσκοπος Μεβίας ὁμοίως  
 Κ̄ Βαρβάτος ἐπίσκοπος Σουτρίου ὁμοίως  
 ΚĀ Καλομνήσος ἐπίσκοπος Ἀλέσης ὁμοίως  
 30 ΚΒ̄ Περεγρίνος ἐπίσκοπος Μεσινῆς ὁμοίως  
 ΚΓ̄ Ῥωμανὸς ἐπίσκοπος Κερέλλης ὁμοίως  
 35 ΚΔ̄ Κρίσκης ἐπίσκοπος Λοκρίδος ὁμοίως  
 ΚĒ Φῆλιξ ἐπίσκοπος Ἀγριγέντου ὁμοίως  
 ΚΣ̄Τ̄ Μαρκελλῖνος ἐπίσκοπος Κλουσίου ὁμοίως  
 40 ΚΖ̄ Γεμηνιανὸς ἐπίσκοπος Βολουτέρνης ὁμοίως

VII	Epiphanius episcopus sanctae Albanensis ecclesiae ut supra	
VIII	Benedictus episcopus sanctae Aiacensis ecclesiae ut supra	
VIII	Iulianus episcopus sanctae Hortanae ecclesiae ut supra	5
X	Papinius episcopus sanctae Uibonensis ecclesiae ut supra	
XI	Maximus episcopus sanctae Pisauensis ecclesiae ut supra	10
XII	Lucianus episcopus sanctae Leontinensis ecclesiae ut supra	
XIII	Uiator episcopus sanctae Hortonensis ecclesiae ut supra	
XIII	Bonitus episcopus sanctae Formiane ecclesiae ut supra	15
XV	Maiorianus episcopus sanctae Praenestine ecclesiae ut supra	
XVI	Germanus episcopus sanctae Numanense ecclesiae ut supra	20
XVII	Laurentius episcopus sanctae Perusinae ecclesiae ut supra	
XVIII	Carosus episcopus sanctae Faralitane ecclesiae ut supra	
XVIII	Marcianus episcopus sanctae Mebiensis ecclesiae ut supra	25
XX	Barbatus episcopus sanctae Sutrinae ecclesiae ut supra	
XXI	Calumniosus episcopus sanctae Alesine ecclesiae ut supra	30
XXII	Peregrinus episcopus sanctae Mesanensis ecclesiae ut supra	
XXIII	Romanus episcopus sanctae Cerellitane ecclesiae ut supra	
XXIII	Crescentius episcopus sanctae Lucrensis ecclesiae ut supra	35
XXV	Felix episcopus sanctae Agrigentine ecclesiae ut supra	
XXVI	Marcellinus episcopus sanctae Clusinatis ecclesiae ut supra	40
XXVII	Geminianus episcopus sanctae Boluterrane ecclesiae ut supra	

---

<sup>1</sup> ephyphanius b    <sup>3</sup> aiacensis ] macensis DV    ut supra et ceteri quamplures .C.II. DV *et explic.*    <sup>9</sup> ph-  
 saurensis b    <sup>11</sup> leontines b    <sup>13</sup> ortonensis b    <sup>15</sup> formianae b    <sup>17</sup> praenestinae b    <sup>21</sup> persi-  
 nae b    <sup>23</sup> faralitanae b    <sup>25</sup> martianus b    <sup>29</sup> calomniosus b    alesinae b    <sup>31</sup> messanensis L  
<sup>33</sup> cerellitanae b    <sup>37</sup> agrigentinae b    <sup>41</sup> boluterranae b

- Κ̄Η Μαριανῶς ἐπίσκοπος Ποπουλωνίου ὁμοίως
- Κ̄Θ Λουμίνωσος ἐπίσκοπος Τιφέρνης ὁμοίως
- 5 Λ̄ Ποτέντιος ἐπίσκοπος Βελλιτέρης ὁμοίως
- Λ̄Α Μαῦρος ἐπίσκοπος Τουσκίας ὁμοίως
- Λ̄Β Μαρτῖνος ἐπίσκοπος Γαβηνῆς ὁμοίως
- 10 Λ̄Γ ᾿Αδεωδάτος ἐπίσκοπος Σπολίτου ὁμοίως
- Λ̄Δ ᾿Ιωάννης ἐπίσκοπος Πεστανῆς ὁμοίως
- 15 Λ̄Ε Γαυδίωσος ἐπίσκοπος ᾿Ρεάτης ὁμοίως
- Λ̄ΣΤ̄ Λαυρέντιος ἐπίσκοπος Ταυριανῆς ὁμοίως
- Λ̄Ζ ᾿Ιωάννης ἐπίσκοπος Τροπέων ὁμοίως
- 20 Λ̄Η Λουμίνωσος ἐπίσκοπος Σαλέρνου ὁμοίως
- Λ̄Θ Σαββάτιος ἐπίσκοπος Βουξεντοῦ ὁμοίως
- 25 Μ̄ ᾿Ιωάννης ἐπίσκοπος Ταράντου ὁμοίως
- Μ̄Α ᾿Ρουφῖνος ἐπίσκοπος Σιποντοῦ ὁμοίως
- Μ̄Β ᾿Αδεωδάτος ἐπίσκοπος ᾿Αμερινοῦ ὁμοίως
- 30 Μ̄Γ Γαυδίωσος ἐπίσκοπος Καπούης ὁμοίως
- Μ̄Δ Βώνητος ἐπίσκοπος Φερεντοῦ ὁμοίως
- 35 Μ̄Ε Μαῦρος ἐπίσκοπος Σινογαλλίας ὁμοίως
- Μ̄ΣΤ̄ Μαυρωσὸς ἐπίσκοπος ᾿Αγκῶνος ὁμοίως
- Μ̄Ζ Βῶνος ἐπίσκοπος Φικουκλῆς ὁμοίως
- 40 Μ̄Η Φουρτουνάτος ἐπίσκοπος Αὐσιμοῦ ὁμοίως

XXVIII	Marinianus episcopus sanctae Populoniensis ecclesiae ut supra	
XXVIII	Luminosus episcopus sanctae Tifernis Tiberinorum ecclesiae ut supra	
XXX	Potentinus episcopus sanctae Belliternensis ecclesiae ut supra	5
XXXI	Maurus episcopus sanctae Tuscanensis ecclesiae ut supra	
XXXII	Martinus episcopus sanctae Gabinatis ecclesiae ut supra	10
XXXIII	Adeodatus episcopus sanctae Spolitine ecclesiae ut supra	
XXXIII	Iohannis episcopus sanctae Pestanensis ecclesiae ut supra	
XXXV	Gaudiosus episcopus sanctae Reatine ecclesiae ut supra	15
XXXVI	Laurentius episcopus sanctae Taurianensis ecclesiae ut supra	
XXXVII	Iohannis episcopus sanctae Trapeiane ecclesiae ut supra	20
XXXVIII	Luminosus episcopus sanctae Salernitane ecclesiae ut supra	
XXXVIII	Sabbatius episcopus sanctae Buxentis ecclesiae ut supra	
XXXX	Iohannis episcopus sanctae Tarantine ecclesiae ut supra	25
XXXXI	Rufinus episcopus sanctae Sipontine ecclesiae ut supra	
XXXXII	Adeodatus episcopus sanctae Amerinae ecclesiae ut supra	30
XXXXIII	Gaudiosus episcopus sanctae Capuane ecclesiae ut supra	
XXXXIII	Bonitus episcopus sanctae Ferentinatis ecclesiae ut supra	
XXXXV	Maurus episcopus sanctae Sinogalliensis ecclesiae ut supra	35
XXXXVI	Maurosus episcopus sanctae Anconitane ecclesiae ut supra	
XXXXVII	Bonus episcopus sanctae Ficuclensis ecclesiae ut supra	40
XXXXVIII	Fortunatus episcopus sanctae Auximatis ecclesiae ut supra	

---

1 populoniensi b    11 spolitane L    spolitinae b    15 episcopus *om.* b    reatinae b    21 salernitanae b  
 25 tarantinae b    27 rofinus L    sipontinae b    31 capuanae b    37 anchonitanae b  
 39 ecclesiae ] ecclesiae b    41 auximatis ] ausinatis b

- ΜΘ Θωμᾶς ἐπίσκοπος Λούνης ὁμοίως
- Ν Βώνητος ἐπίσκοπος Φερέντου Πολυμαρτίας ὁμοίως
- 5 ΝΑ Μάξιμος ἐπίσκοπος Τροκάλεως ὁμοίως
- ΝΒ Πασχάλιος ἐπίσκοπος Βλάνδων ὁμοίως
- ΝΓ Λουμίνωσος ἐπίσκοπος Μάρσων ὁμοίως
- 10 ΝΔ Γλορίωσος ἐπίσκοπος Καμερίνου ὁμοίως
- ΝΕ Δεκοράτος ἐπίσκοπος Τιβουρτίνου ὁμοίως
- 15 ΝΣΤ Ἄμαβίλιος ἐπίσκοπος Ὕοστης ὁμοίως
- ΝΖ Ἄλβινος ἐπίσκοπος Πούρτου ὁμοίως
- ΝΗ Παλοῦμβος ἐπίσκοπος Φούνδης ὁμοίως
- 20 ΝΘ Θεοδόσιος ἐπίσκοπος Κροτώνων ὁμοίως
- Ε Σχολαστικός ἐπίσκοπος Φάνου ὁμοίως
- 25 ΕΑ Ἡλίας ἐπίσκοπος Λιλλυβαίου ὁμοίως
- ΕΒ Ἄκυλλινος ἐπίσκοπος Ἀσισινῆς ὁμοίως
- ΕΓ Εὐσέβιος ἐπίσκοπος Ἀττελάνου ὁμοίως
- 30 ΕΔ Μαρτίνος ἐπίσκοπος Κεντουκέλλων ὁμοίως
- ΕΕ Ἰουβεντίνος ἐπίσκοπος Σταβίας ὁμοίως
- 35 ΕΣΤ Μαῦρος ἐπίσκοπος Σένης ὁμοίως
- ΕΖ Λέτος ἐπίσκοπος Λουκάνου ὁμοίως
- ΕΗ Θεόδωρος ἐπίσκοπος Ῥωσέλλης ὁμοίως

---

1 θωμᾶς ] βώνητος R      3 βώνητος ] μάξιμος R      5 μάξιμος ] πασχάλιος R      7 πασχάλιος ]  
λουμίνωσος R      9 λουμίνωσος ] γλορίωσος R      11 γλορίωσος ] δεκοράτος R      13 δεκοράτος ]  
ἀμαβίλιος R      15 ἀμαβίλιος ] ἀλβίνος R      17 ἀλβίνος ] παλοῦμβος R      19 παλοῦμβος ] θεοδό-  
σιος R      φούνδης ] τούνδης R      21 θεοδόσιος ] σχολαστικός R      23 σχολαστικός ] ἡλίας R  
25 ἡλίας ] ἀκυλλίνος R      27 ἀκυλλίνος ] εὐσέβιος R      29 εὐσέβιος ] μαρτίνος R      31 μαρτίνος ]  
ιουβεντίνος R      33 ιουβεντίνος ] μαῦρος R      35 μαῦρος ] λέτος R      37 λέτος ] θεόδωρος R  
39 θεόδωρος ] ἀνδρέας R

XXXXVIII	Thomas episcopus sanctae Lunensis ecclesiae ut supra	
L	Bonitus episcopus sanctae Ferentis Polimartio ecclesiae ut supra	
LI	Maximus episcopus sanctae Trocalitane ecclesiae ut supra	5
LII	Pascalis episcopus sanctae Blandane ecclesiae ut supra	
LIII	Luminosus episcopus sanctae Marsensis ecclesiae ut supra	10
LIIII	Gloriosus episcopus sanctae Camerine ecclesiae ut supra	
LV	Decoratus episcopus sanctae Tiburtine ecclesiae ut supra	
LVI	Amabilis episcopus sanctae Hostensis ecclesiae ut supra	15
LVII	Albinus episcopus sanctae Portuensis ecclesiae ut supra	
LVIII	Palumbus episcopus sanctae Fundanae ecclesiae ut supra	20
LVIIII	Theodosius episcopus sanctae Cotronensis ecclesiae ut supra	
LX	Scolasticus episcopus sanctae Fanensis ecclesiae ut supra	
LXI	Helia episcopus sanctae Lillybitane ecclesiae ut supra	25
LXII	Aquilinus episcopus sanctae Asisinatis ecclesiae ut supra	
LXIII	Eusebius episcopus sanctae Atellane ecclesiae ut supra	30
LXIIII	Martinus episcopus sanctae Centumcellensis ecclesiae ut supra	
LXV	Iubentinus episcopus sanctae Stabiensis ecclesiae ut supra	
LXVI	Maurus episcopus sanctae Senatis ecclesiae ut supra	35
LXVII	Laetus episcopus sanctae Lucanae ecclesiae ut supra	
LXVIII	Theodorus episcopus sanctae Rosellensis ecclesiae ut supra	

---

5 trocalitanae b	7 blandanae b	11 camerinae b	13 tiburtinae b	15 ostensis b	19 sanctae fundanae ] sanctaepfundanae L <sup>1</sup>
25 elia b	27 asissinatis b	29 atellanae b	33 tabiensis b	37 letus b	39 roselensis b



- ΞΘ Ἀνδρέας ἐπίσκοπος Ὑδρόντου ὁμοίως
- Ὀ Ἰούστος ἐπίσκοπος Ταυρομενίου ὁμοίως
- 5 ὨΑ Φῆλιξ ἐπίσκοπος Πανόρμου ὁμοίως
- ὨΒ Λαυρέντιος ἐπίσκοπος Τουδάρεως ὁμοίως
- ὨΓ Ἰωάννης ἐπίσκοπος Καρινῆς ὁμοίως
- 10 ὨΔ Ἀλβίνος ἐπίσκοπος Σιγνίας ὁμοίως
- ὨΕ Ἀγνουστίνος ἐπίσκοπος Σκυλακίου ὁμοίως
- 15 ὨΣΤ Ἰωάννης ἐπίσκοπος Ῥηγίου ὁμοίως
- ὨΖ Βαρβάτος ἐπίσκοπος Κουμῶν ὁμοίως
- ὨΗ Φῆλιξ ἐπίσκοπος Ταρρακινῆς ὁμοίως
- 20 ὨΘ Ὀπορτοῦνος ἐπίσκοπος Ἀναγνίας ὁμοίως
- Π Φηρμίνος ἐπίσκοπος Βλερῶν ὁμοίως
- 25 ΠΑ Ἰοβιανὸς ἐπίσκοπος Φηρμανοῦ ὁμοίως
- ΠΒ Ἀναστάσιος ἐπίσκοπος Ναρνίας ὁμοίως
- ΠΓ Θεόδωρος ἐπίσκοπος Τυνδάρεως ὁμοίως
- 30 ΠΔ Σαπιέντιος ἐπίσκοπος Νουμέντου ὁμοίως
- ΠΕ Μάξιμος ἐπίσκοπος Μεσινοῦ ὁμοίως
- 35 ΠΣΤ Γρατίωσος ἐπίσκοπος Νέπης ὁμοίως
- ΠΖ Λεόντιος ἐπίσκοπος Νεαπόλεως ὁμοίως
- ΠΗ Πασχάλιος ἐπίσκοπος Θέρμης ὁμοίως

---

1 ἀνδρέας ] ἰούστος R      3 ἰούστος ] φῆλιξ R      5 φῆλιξ ] λαυρέντιος R      7 λαυρέντιος *lac.* R  
 17 ὨΞ ] ὨΘ R      21 ὨΘ ] ὨΞ R

LXVIII	Andreas episcopus sanctae Ydrontensis ecclesiae ut supra	
LXX	Iustus episcopus sanctae Taurianensis ecclesiae ut supra	
LXXI	Felix episcopus sanctae Panhormitane ecclesiae ut supra	5
LXXII	Laurentius episcopus sanctae Tudertine ecclesiae ut supra	
LXXIII	Iohannis episcopus sanctae Carinensis ecclesiae ut supra	10
LXXIII	Albinus episcopus sanctae Signensis ecclesiae ut supra	
LXXV	Augustinus episcopus sanctae Squillacine ecclesiae ut supra	
LXXVI	Iohannis episcopus sanctae Regitanae ecclesiae ut supra	15
LXXVII	Barbatus episcopus sanctae Cumanensis ecclesiae ut supra	
LXXVIII	Felix episcopus sanctae Terracinensis ecclesiae ut supra	20
LXXVIII	Oportunus episcopus sanctae Anagnine ecclesiae ut supra	
LXXX	Firminus episcopus sanctae Blerane ecclesiae ut supra	
LXXXI	Iobianus episcopus sanctae Firmiane ecclesiae ut supra	25
LXXXII	Anastasius episcopus sanctae Narniensis ecclesiae ut supra	
LXXXIII	Theodorus episcopus sanctae Tyndaritane ecclesiae ut supra	30
LXXXIII	Sapientius episcopus sanctae Numentane ecclesiae ut supra	
LXXXV	Maximus episcopus sanctae Mesinatis ecclesiae ut supra	
LXXXVI	Gratiosus episcopus sanctae Nepesine ecclesiae ut supra	35
LXXXVII	Leontius episcopus sanctae Neapolitane ecclesiae ut supra	
LXXXVIII	Paschalis episcopus sanctae Thermitane ecclesiae ut supra	

---

1 idrontensis b	5 panchormitanae b	7 tudertinae b	13 agustinus b	squillacinae b
21 anagninae b	25 firmiana b	29 tindaritanae b	31 numentanae b	35 nephesinae b
37 neapolitanae b	39 pascalis b	termitanae b		

- ΠΘ Ὅπορτοῦνος ἐπίσκοπος Πίσης ὁμοίως  
 ῥ Δονάτος ἐπίσκοπος Μαριανῆς ὁμοίως  
 5 ῥΑ Βώνωσος ἐπίσκοπος Ἀλερίας ὁμοίως  
 ῥΒ Περεγρῖνος ἐπίσκοπος Λιπάρεως ὁμοίως  
 ῥΓ Βοήθιος ἐπίσκοπος Κόρνης ὁμοίως  
 10 ῥΔ Βαλεντῖνος ἐπίσκοπος Τούρρης ὁμοίως  
 ῥΕ Λουμίνωσος ἐπίσκοπος Βωνωνίας ὁμοίως  
 15 ῥΣΤ Κρισκέντιος ἐπίσκοπος Λιβύης ὁμοίως  
 ῥΖ Στέφανος ἐπίσκοπος Ποπλίας ὁμοίως  
 ῥΗ Καλεώνιστος ἐπίσκοπος Ἀδριανῆς ὁμοίως  
 20 ῥΘ Ἰωάννης ἐπίσκοπος Βικοσαβίνης ὁμοίως  
 Ρ Ποτέντιος ἐπίσκοπος Πάλων ὁμοίως  
 25 ΡΑ Λεόντιος ἐπίσκοπος Φαβεντίας ὁμοίως  
 ΡΒ Δονάτος ἐπίσκοπος Σασινῆς ὁμοίως  
 ΡΓ Ἰωάννης ἐπίσκοπος Οὐννογορίας ὁμοίως  
 30 ΡΔ Στέφανος ἐπίσκοπος Δώρων ὁμοίως  
 ΡΕ Ἰωάννης ἐπίσκοπος Γαβουπόλεως ὁμοίως  
 35 ΡΣΤ Βικτορῖνος ἐπίσκοπος Οὐζάλεως ὁμοίως

13 λουμίνωσος ἐπίσκοπος βωνωνίας ὁμοίως ] στέφανος ἐπίσκοπος ποπλίας ὁμοίως R 17 στέφανος  
 ἐπίσκοπος ποπλίας ὁμοίως ] ἰωάννης ἐπίσκοπος βικοσαβίνης ὁμοίως R 21 ἰωάννης ἐπίσκοπος βικοσα-  
 βίνης ὁμοίως ] λουμίνωσος ἐπίσκοπος βωνωνίας ὁμοίως R 35 ὁμοίως. ἐπληρώθησαν σὺν θεῷ αἱ πέντε  
 πράξεις τῆς ἀγίας καὶ ἀποστολικῆς συνόδου R

LXXXVIII	Oportunus episcopus sanctae Pisane ecclesiae ut supra	
LXXXX	Donatus episcopus sanctae Marianensis ecclesiae ut supra	
LXXXXXI	Bonosus episcopus sanctae Alerine ecclesiae ut supra	5
LXXXXXII	Peregrinus episcopus sanctae Liparitane ecclesiae ut supra	
LXXXXXIII	Boethius episcopus sanctae Cornensis ecclesiae ut supra	10
LXXXXXIII	Ualentinus episcopus sanctae Turritane ecclesiae ut supra	
LXXXXXV	Luminosus episcopus sanctae Bonensis ecclesiae ut supra	
LXXXXXVI	Crescentius episcopus sanctae Lybiensis ecclesiae ut supra	15
LXXXXXVII	Stephanus episcopus sanctae Popiliensis ecclesiae ut supra	
LXXXXXVIII	Callionistus episcopus sanctae Hadrianensis ecclesiae ut supra	20
LXXXXXVIII	Iohannis episcopus sanctae Uicosabinatis ecclesiae ut supra	
C	Potentius episcopus sanctae Polensis ecclesiae ut supra	
CI	Leontius episcopus sanctae Fabentinatis ecclesiae ut supra	25
CII	Donatus episcopus sanctae Sassinatis ecclesiae ut supra	
CIII	Iohannis episcopus sanctae Unnogoritane ecclesiae ut supra	30
CIII	Stephanus episcopus sanctae Dorensis ecclesiae ut supra	
CV	Iohannis episcopus sanctae Gabopolitane ecclesiae ut supra	
CVI	et Uictorianus episcopus sanctae Uzalensis ecclesiae ut supra	35

---

1 physanae b	5 alerinae b	7 lipparitanae b	11 turritanae b	13 luminos L	15 cres-
centius ] crescis L b	libbiensis b	19 adrianensis b	27 sasinatis b	29 unnogaritane L	unno-
goritanae b	33 gabapolitanae b				

*Οἱ μετὰ τὴν σύνοδον ὑπογράψαντες*

- ΡΖ Ἰωάννης ἐπίσκοπος Μεδουλιανῶν  
 5 πᾶσι τοῖς συνοδικῶς ὀρισθεῖσι παρὰ τῶν ἀγιωτάτων ὑμῶν εἰς βεβαίωσιν τῆς  
 ὀρθοδόξου πίστεως τῶν ἁγίων πατέρων καὶ τῶν οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων  
 καὶ κατάκρισιν πάντων τῶν ὑπ' αὐτῶν ἀναθεματισθέντων αἰρετικῶν καὶ πάσης  
 αὐτῶν τῆς ἀσεβοῦς αἰρέσεως καὶ τῶν νυνὶ ἀναφθέντων αἰρετικῶν ἐπὶ διαστροφῇ  
 τῆς πίστεως, τουτέστι Θεοδώρου τοῦ γενομένου ἐπισκόπου τῆς Φαράν, Κύρου  
 10 Ἀλεξανδρείας, Σεργίου τοῦ Κωνσταντινουπόλεως καὶ τῶν τούτου διαδόχων  
 Πύρρου καὶ Παύλου, καὶ πάντων τῶν αἰρετικῶν αὐτῶν συγγραμμάτων καὶ τῆς  
 ἀσεβοῦς Ἐκθέσεως καὶ τοῦ ἀσεβεστάτου Τύπου καὶ τῶν ἀθεμίτως παρ' αὐτῶν  
 κυρωθέντων,           συναινῶν ἰδιοχείρως ὑπέγραψα
- ΡΗ Μαλλιόδωρος ἐπίσκοπος Δόρτονος ὁμοίως  
 15
- ΡΘ Ἰουστινιανὸς ἐπίσκοπος Καράλλεως ὁμοίως

## ET QUI POST SYNODUM CONSENTIENTES SUBSCRIPSERUNT

CVII Iohannis episcopus sanctae Mediolanensis ecclesiae omnibus synodaliter definitis a sanctissimis uobis in confirmatione orthodoxae fidaei sanctorum patrum et uniuersalium quinque conciliorum atque depositionem omnium haeticorum qui ab eis anathematizati sunt uel impie haereseos illorum atque eorum qui nunc exorti sunt in destructionem orthodoxae fidei, hoc est Theodori quondam episcopi Faranitani, Cyri Alexandrini, Sergii Constantinopolitani et successoribus eius Pyrri et Pauli, omnibusque haeticis eorum conscriptis uel impie Expositionis atque scelerosi Typi, quae ab eis confirmata sunt, consentiens subscripsi

CVIII Iustinus episcopus sanctae Caralitane ecclesiae insule Sardin(i)ae ut supra

CVIII Malliodorus episcopus sanctae Dortonensis ecclesiae ut supra

1 et qui post *inc.* DV    synodum ] sinodum b    3 iohannis ] ioannes DV    3–4 synodaliter ] sinodaliter b    4 uobis ] nobis DV    confirmatione ] confirmationae b    fidaei ] fidei b DV    5 et *om.* DV  
6 anathematizati ] anathematizant DV    sunt *om.* DV    impie ] impiae b    haereseos ] hereseos b DV  
7 exorti ] exhorti DV    8 fidei ] fidaei b    9–10 omnibusque haeticis ] omnibusque eorum conhaeticis L<sup>1</sup>  
10 haeticis ] hereticis b DV    conscriptis ] scriptis DV    impie ] impiae b    expositionis ] expositioni DV  
atque ] adque b    typi ] tipi b    11 confirmata ] confirmati DV    subscripsi *om.* b  
14 caralitanae b    sardin(i)ae ] sardinae L b DV (*cf.* 29, 10)    16 malliodorus b    dortonensis b<sup>1</sup>    dortonensis DV

*Ἐπιστολὴ ἐγκύκλιος δι' ἧς πανταχῆ πάντας τοὺς Χριστιανοὺς ἡ ἀγία καὶ ἀποστολικὴ προτρέπεται σύνοδος ὀρθῶς σὺν αὐτῇ φρονεῖν καὶ πιστεῦναι κατὰ τὴν τῶν ἀγίων πατέρων καὶ τῶν οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων διδασκαλίαν τε καὶ παράδοσιν εἰς τὸν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστόν.*

Μαρτίνος, δοῦλος τῶν δούλων τοῦ θεοῦ, κατὰ χάριν ἐπίσκοπος τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας, ἅμα τῇ καθ' ἡμᾶς ἀγιωτάτῃ συνόδῳ τῶν θεοφιλῶν ἱερέων τῶν ἐνθάδε κανονικῶς ἡμῖν συνδεδραμηκότων εἰς βεβαίω-  
 10 σιν τῶν εὐσεβῶν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας δογμάτων *τοῖς ἰσότημον ἡμῖν λαχοῦσι πίστιν τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ σωτῆρος Ἰησοῦ Χριστοῦ διὰ λουτροῦ παλιγγενεσίας ἐν παντὶ τόπῳ τῆς δεσποτείας αὐτοῦ παροικοῦσιν ἐν ὁσιότητι καὶ δικαιοσύνῃ πνευματικοῖς ἡμῶν ἀδελφοῖς ἐπισκόποις, πρεσβυτέροις, διακόνοις, ἡγουμένοις μοναστηρίων, μοναχοῖς ἀσκηταῖς καὶ παντὶ τῷ εὐσεβεῖ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πληρώματι.*  
 15 *Χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνη πληθυνθεῖ ἐν ἐπιγνώσει καὶ κοινωνίᾳ τοῦ παναγίου πνεύματος εἰς κληρονομίαν ἀφθαρτον καὶ ἀμάραντον τετηρημένην πρὸ καταβολῆς κόσμου, νῦν δὲ πεφανερωμένην εἰς ἡμᾶς τοὺς πιστεύοντας ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν, ὃς πάντα ἡμῖν δεδώρηται τὰ πρὸς ζωὴν καὶ εὐσέβειαν διὰ τοῦ σωτηρίου κηρύγματος, ἵνα τοῦτω προσημένοντες ἀεὶ καὶ συμβιβαζόμενοι δι' ὁμονοίας εἰλικρινοῦς ἐποικοδομηθῶμεν*  
 20 *τῷ θεμελίῳ τῶν ἀγίων ἀποστόλων καὶ προφητῶν, ὄντος ἀκρογωνιαίου αὐτοῦ Χριστοῦ τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ καὶ σωτῆρος τῶν ἡμετέρων ψυχῶν, ἐν ᾧ πᾶσα ἡ οἰκοδομὴ συναρμο- λογουμένη αὔξει τὴν αὔξησιν αὐτοῦ τῇ ἀρχιτεκτονίᾳ τοῦ πνεύματος εἰς βασιλεῖον ἱερὰ- τευμα καὶ ναὸν ἅγιον, ὅπως καὶ ἡμεῖς ἐν αὐτῷ προκόπτοντες ἀπὸ δόξης εἰς δόξαν τὰς ἀρετὰς ἐξαγγέλλωμεν αὐτοῦ τοῦ ἐκ σκότους ἡμᾶς καλέσαντος εἰς τὸ θαυμαστὸν αὐτοῦ*  
 25 *φῶς, παρ' ᾧ οὐκ ἔστι παραλλαγὴ ἢ τροπῆς ἀποσκίασμα, πάντων δὲ τῶν ἀγαθῶν ἡ τελείωσις, ἐξ οὗ φωτισθέντες κρατοῦμεν τὴν εἰς αὐτὸν ὁμολογίαν ἀσάλευτον μέχρις ἂν κατανήσωμεν οἱ πάντες εἰς τὴν ἐνότητα τῆς πίστεως καὶ τῆς ἐπιγνώσεως αὐτοῦ εἰς ἄνδρα τέλειον, εἰς μέτρον ἡλικίας τοῦ πληρώματος αὐτοῦ, ἵνα μηκέτι ὦμεν νήπιοι, κλυδωνιζόμενοι καὶ περιφερόμενοι παντὶ ἀνέμῳ τῆς διδασκαλίας ἐν τῇ κυβείᾳ τῶν*  
 30 *ἀνθρώπων, ἐν πανουργίᾳ πρὸς τὰς μεθοδεῖας τῆς πλάνης τοῦ διαβόλου, τοῦ πάντοτε τὰ οικεῖα σπουδάζοντος ἐνεργεῖν ἐν τοῖς υἱοῖς τῆς ἀπειθείας.*

*Γνωρίζομεν γὰρ ὑμῖν, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί, ὅπερ καὶ ὑμεῖς ἀκριβῶς συνεπίστασθε, διαγρηγοροῦντα κατὰ θεὸν καὶ εὐζήλωτον ἔχοντες τὸν ἴδιον λογισμόν, ὅτι τῆς καθολικῆς τοῦ θεοῦ καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας ἡσυχαζούσης καὶ εἰρηνεύουσας δίκην*  
 35 *λεόντων ὠρομένων καὶ ζητούντων τινὰ καταπιεῖν, παρεισέδυσάν τινες ἄνθρωποι, οἱ πάλαι προγεγραμμένοι εἰς τοῦτο τὸ κρίμα τῆς ἀσεβείας ἐκουσίως ἐξάγεσθαι, τουτέστι Θεόδωρος ὁ γενόμενος ἐπίσκοπος τῆς Φαράν, Κύρος ὁ Ἀλεξανδρείας, Σέργιος ὁ*

10–11 2. Petr. 1, 1	11 cf. 2. Petr. 3, 18;	cf. Tit. 3, 5	12 cf. Luc. 1, 75	15 2. Petr. 1, 2
15–16 2. Cor. 13, 13	16 1. Petr. 1, 4	16–17 1. Petr. 1, 20;	cf. Col. 1, 26	17 cf. Rom. 3, 22
18 2. Petr. 1, 3	19–20 Eph. 2, 20	21 cf. 1. Tim. 1, 1;	cf. 1. Petr. 2, 25	21–22 Eph. 2, 21
1. Petr. 2, 9	23 cf. Eph. 2, 21;	cf. 2. Cor. 3, 18	23–25 1. Petr. 2, 9	22–23 cf. 25–26 Jac. 1, 17
4, 13–14	31 Eph. 2, 2	32 cf. 2. Cor. 8, 1	34–35 1. Petr. 5, 8	26–30 Eph. 35–36 Jud. 4

14 cf. Gesta Chal. ACO II 1, 1 p. 114, 12

GENERALIS EPISTOLA BEATI MARTINI PPAE PROPTER HERESEM QUI DENEGAT IN CHRISTO  
 UERO DEO NOSTRO DUAS NATURAS ET DUAS NATURALES OPERATIONES, ID EST DIVINAM ET  
 HUMANAM, ET SIMILITER DUAS NATURALES IN IPSO UOLUNTATES

5

Martinus, seruus seruorum dei atque per gratiam eius episcopus sanctae catholicae et  
 apostolicae ecclesiae urbis Romae, una cum sancto concilio nostro reuerentissimorum sacer-  
 dotum regulariter huc nobis cumuenientium in confirmatione piissimorum catholicae eccle-  
 siae dogmatum *his qui coequalem nobis sortiti sunt fidem domini et saluatoris nostri* 10  
*Iesu Christi per lauacrum regenerationis* in omni loco dominationis eius qui peregrinantur in  
*sanctitate et iustitia* spiritalibus fratribus nostris episcopis, presbiteris, diaconibus, abbatibus  
 monasteriorum, monachis continentibus atque catholicae ecclesiae uniuersae sanctaeque  
 plenitudini.

*Gratia uobis et pax multiplicetur in agnitione et communione sancti spiritus in heredita-* 15  
*tem incorruptibilem et inmarcescibilem conseruatam ante constitutionem mundi,* nunc au-  
 tem *manifestatam in* nobis qui credimus in Christo Iesu domino nostro, qui *omnia nobis*  
*donauit quae ad uitam et pietatem* respiciunt per salutarem praedicationem, ut in hoc per-  
 manentes semper et instructi per concordiae sinceritatem *superaedificemus fundamento*  
*sanctorum apostolorum et prophetarum in ipso summo angulari lapide* Christo qui super 20  
*omnia deus* existit et *saluator nostrarum animarum, in quo omnis aedificatio constructa*  
*crescit* in augmentum eius per architectoniam spiritus in *regale sacerdotium et templum*  
*sanctum,* qualiter in eo proficientes *a gloria in gloriam uirtutes adnuntiemus eius qui de*  
*tenebris nos uocauit in illud admirabile lumen suum, apud quem non est commutatio nec*  
*momenti obumbratio,* omnium autem *bonorum perfectio.* ex quo inluminati tenemus in eum 25  
 confessionem immobilem *donec occurramus omnes in unitatem fidae et in agnitionem eius in*  
*uirum perfectum, in mensuram aetatis plenitudinis eius, ut iam non simus paruuli fluctuan-*  
*tes et circumferamur omni uento doctrinae in nequitia hominum, in astutia ad machinatio-*  
*nem erroris diaboli,* qui semper propria festinat operari in filios diffidentiae.

30

Itaque *notum facimus uobis,* dilectissimi fratres, quod et uos sine dubio nobiscum cognos-  
 citis, uigilantem et bene zelantem in deum habentes proprium <intellectum>, quoniam ca-  
 tholica dei et apostolica ecclesia in quiete et pace consistente *ueluti leonis rugientes et quae-*  
*rentes quem deuorare, subintroierunt quidam homines, qui olim perscripti sunt in hoc iudi-* 35  
*cium impietatis* sponte procedere, hoc est Theodorus quondam episcopus Faranitanus, Cy-  
 rus Alexandriae, Sergius Constantinopolitanus uel eius successores Pyrrus et Paulus, *magni*

1 *inscr.* in nomine sancte trinitatis 2-4 generalis ... uoluntates ] generalis epistola beati martini pape pro  
 suprascripta herese uniuersis catholicis destinata DV 2 heresem qui denegat ] hereses qui denegant L<sup>2</sup> b<sup>2</sup>  
 7 gratiam ] gratia L<sup>1</sup> 7-8 et apostolicae om. L 8 ecclesiae ] ecclesiae b 9 cumuenientium ] conue-  
 nientium DV confirmatione ] confirmationae b 11 dominationis ] dominacionis b 12 sanctitate ]  
 sanctitatae b 13 atque ] adque b 16 inmarcescibilem ] inmarciscibilem b constitutionem ] consti-  
 tutionae b 17 manifestatam ] manifestum DV qui<sup>1</sup> ] quod DV 18 salutarem ] saluatorem DV  
 20 prophetarum ] profetarum b 21 constructa ] constructio b? 22 architectoniam ] architectum  
 DV templum ] templum L<sup>1</sup> 23 eo ] eum DV proficientes ] profitentes b uirtutes ] ut uirtutes  
 DV (*Vulg.*) 24 illud ] illu L<sup>1</sup> 25 tenemus ] tenimus b 26 in<sup>2</sup> om. DV 27 aetatis ] etatis b  
 DV 33 λογισμὸν = <intellectum> 34 quiete ... consistente ] quietae ... consistentae b leonis ]  
 leones L<sup>2</sup>DV 35 perscripti ] perscripta DV 35-36 iudicium ] iuditium b indictum D indictu V  
 36 sponte ] spote b



Κωνσταντινουπόλεως και οί τούτου διάδοχοι, Πύρρος και Παῦλος, τὴν τοῦ μεγάλου θεοῦ και σωτήρος ἡμῶν οἰκονομίαν εἰς αἰρετικὴν μεταστρέφοντες καινοτομίαν και τὸν ἀγοράσαντα αὐτοὺς δεσπότην Χριστὸν ἀπαρνούμενοι διὰ τοῦ λέγειν αὐτοὺς ἐγγράφως μὴ ἔχειν αὐτὸν κατὰ τὴν τοῦ δούλου μορφὴν ἦτοι καθ' ὃ δι' ἡμᾶς γέγονεν ἄνθρωπος 5 θέλησιν ἢ ἐνέργειαν φυσικὴν, ἀλλὰ ἀνούσιον αὐτὸν και ἀνύπαρκτον κατ' αὐτοὺς ὑπάρχειν, ἦττον γὰρ εἰπεῖν ἄψυχον και ἄλογον και ἀνόητον, ἐπειδὴ, καθὼς ἡμᾶς οἱ περὶδοξοὶ τῆς ἐκκλησίας πατέρες διδάσκουσι, τὸ πάσης ἄμοιρον ὑπάρχον θελήσεως και ἐνεργείας και πάσης ἔρημόν ἐστὶν οὐσιώδους ὑπάρξεως, ὅθεν αὐτὸν τὸν τῆς δόξης θεόν, κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, καθ' ἑκατέραν τῶν ἐξ ὧν και ἐν αἷς συνέστηκε φύσεων και 10 τῶν προσόντων αὐταῖς φυσικῶν ιδιωμάτων „τέλειον ὄντα κατὰ πάντα μόνης δίχα τῆς ἁμαρτίας“ ἐκήρυξαν. εἰ δὲ „τέλειον κατὰ πάντα“, πῶς οὐχὶ και ἐν θελήσει τῇ καθ' ἡμᾶς φυσικῇ και ἐνεργείᾳ; δῆλον γὰρ ὅτι ιδιότης φυσικῇ τῆς καθ' ἡμᾶς οὐσίας καθέστηκεν ἢ οὐσιώδης αὐτῆς ἐνεργεια και θέλησις, ἣς ἀναιρουμένης και ἡ φύσις αὐτὴ συναναιρεῖται πάντως, ὡς οὐκέτι γνωριζομένη διὰ τῆς οὐσιωδῶς χαρακτηριζούσης αὐτὴν φυσικῆς 15 ιδιότητος· διὸ και ἰσαριθμούς ταις ἠνωμέναις αὐτοῦ καθ' ὑπόστασιν φύσει δύο τὰς αὐτοῦ θελήσεις και ἐνεργείας φρονεῖν ἡμῖν παραδεδώκασι ἤγουν ἄκτιστον και κτιστήν, θεῖαν και ἀνθρωπίνην συμφυῶς ἠνωμένας, και μαρτυροῦσιν οἱ τούτων λόγοι τῇ πράξει τῶν ὑπομνημάτων ἡμῶν ἐνταγέντες εἰς ἀπόδειξιν τῆς ἀληθείας και πάσης ὑπερλάμποντες ἡλιακῆς ἀκτίνος.

20 Αὐτῶν οὖν τῶν ταῦτα διδασκόντων ἡμᾶς ἀγίων πατέρων τὴν εὐθείαν ὁδὸν ἤγουν τὴν ὀρθόδοξον πίστιν ἀπώσαμενοί τε και ἀπολιπόντες οἱ ῥηθέντες ἀντικείμενοι ἄνδρες ἐπορεύθησαν τῇ ὁδῷ τοῦ Βαλαὰμ τοῦ Βοσόρ, τουτέστι τῇ κακοπιστίᾳ τῶν αἰρετικῶν και τῇ αὐτονομίᾳ τῆς πλάνης αὐτῶν ἐξεχύθησαν, και τῇ ἀντιλογίᾳ τῆς ἀπειθείας αὐτῶν ἐσκληρύνθησαν, ἀστέρες ὄντες πλανῆται και νεφέλαι ἄνυδροι και δένδρα φθινοπωρινὰ 25 ἄκαρπα, δις ἀποθανόντα και ἐκριζωθέντα, κύματα ἄγρια θαλάσσης ἀπαφρίζοντα τὰς ἐαυτῶν αἰσχύνas, οἷς ὁ ζόφος τοῦ σκότους εἰς αἰῶνα τετήρηται μὴ μεταβαλλομένοις, ἀλλὰ τῆδε κάκεισε τὸν μολυσμὸν τῆς οἰκείας αἰρέσεως ἀφόβως ἐξακοντίζουσι, οἷτινες μετέλλαξαν τὴν ἀλήθειαν τοῦ θεοῦ ἐν τῷ ψεύδει και ἐσεβάσθησαν και προέκριναν τῶν εὐσεβῶν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας δογμάτων τὰ τῶν αἰρετικῶν ἡπατημένα συγγράμματα 30 πρὸς τὸ πᾶσι τρόποις σπουδάζειν ἢ πλανῆσαι τοὺς ἀκεραιότερους ἢ διῶξαι τοὺς ἐν κυρίῳ μονιμωτέρους. ὅπερ ἤδη και εἰς πολλοὺς τῶν εὐσεβῶν ἀνδρῶν ἐξειργάσαντο σωματικῶς τούτους κακοποιήσαντες, ἐπειδὴ ψυχικῶς οὐκ ἐξίσχυσαν τῇ πέτρᾳ τῆς αὐτῶν προσραγέντες ὀρθοδόξου πίστεως, ἐφ' οἷς διὰ τὰς ἀτόπους αὐτῶν πράξεις και τὰς ἀτοπωτέρας καινοτομίας σπαραττόμενοι και τὰ αἰσθητήρια μαιμασσόμενοι τῆς καρδίας 35 κατὰ τὸν θεῖον Ἰερεμίαν, οἱ ἐν μακαρίᾳ τῇ μνήμῃ προηγησάμενοι ἡμᾶς ἀρχιερεῖς οὐκ

1-2 Tit. 2, 13      2-3 cf. 2. Pet. 2, 1      4 cf. Phil. 2, 7      8 cf. Act. 7, 2; Ps. 28, 3      10-11 cf. Hebr. 4, 15      21 cf. Jud. 6      22 2. Pet. 2, 15      23 cf. Jud. 11; cf. Act. 19, 9; cf. Sir. 30, 12      24-26 Jud. 12-13      27-28 Rom. 1, 25      34 Jer. 4, 19

4 cf. 224, 3-4; 224, 11-13 Symbolum Chalc.      10-11 cf. 224, 8-10 Symbolum Chalc.      17-19 cf. 316, 7-8

*dei et saluatoris nostri* dispensationem in haeticam nouitatem retorquentes *et eum qui emit eos Christum dominum denegantes* ex hoc quod in scripto adserunt minime eum habere secundum *formam serui* uel secundum quod propter nos factus est homo uoluntatem aut operationem naturalem, sed sine substantia eum siue natura et non solum sine anima et inrationabilem et insensibilem secundum eos existere, quia, sicut nos gloriosi ecclesiae 5 patres docuerunt, quidquid absque uoluntate consistit et operatione ab omni caret substantiali natura, pro qua re ipsum *gloriae deum* et dominum nostrum Iesum Christum per utramque ex quibus consistit naturis atque adpertenentibus eisdem naturalibus proprietatibus „perfectum esse in omnibus absque tantummodo peccato“ praedicarunt. si ergo „perfectum 10 in omnibus“, quomodo non et in uoluntate et operatione secundum nostram naturam? certum est enim quia proprietates naturalis nostrae substantiae consistit essentialis eius operatio et uoluntas, qua proprietate amputata utique et ipsa natura cum illa perimitur, quia iam cognosci natura nullo modo potens per essentialem designantem eam naturalem proprietatem. propterea et pari numero unitis substantialiter ei naturis eiusdem uoluntates et operationes sapere nobis tradiderunt, hoc est increatam et creatam, diuinam et humanam coherenter 15 unitas, et testantur uerba eorum actibus nostris in adprobatione ueritatis inserta et super omnem radium solis nitentia.

Igitur eorundem sanctorum patrum qui haec nos docuerunt rectam uiam, hoc est ortho- 20 doxam confessionem, superius dicti contra uiri stantes respuentes ac *derelinquentes ambulauerunt in uiam Balaam de Bosor*, hoc est in perfidia haeticorum et in spontaneo eorum errore *effusi sunt atque in contradictione* inoboedientiae suae obdurati sunt, *sidera* existentes *erroris* et *nubes sine aqua* nec non *arbores autumnalis infructuosae, bis mortuae eradica- 25 tae, fluctus feroces maris spumantes proprias confusiones, quibus caligo tenebrarum in aeternum conseruata est* minime penitentibus, sed huc illucque maculam propriae haereoseos absque timore iactantibus, *qui commotauerunt ueritatem dei in mendatio et coluerunt et praeposuerunt* catholicae ecclesiae piis dogmatibus haeticorum seductiosa conscripta, properantes omnibus modis aut decipere simpliciores aut persequi eos qui in domino permanent. quod iam et in plures orthodoxos uiros operati sunt corporaliter eos affi- 30 cientes, quoniam animam captare non ualuerunt, in petra orthodoxae fidae illorum collisi. ideoque propter prauas eorum adinuationes et prauiores nouitates commenta *et in interiora cordis*, iuxta beatum Hieremiam, *conturbati*, catholicae recordationis antecessores nostri

1 emit lac. DV      2 christum ] spiritum L      4 siue ] sine DV      6 quidquid ] quicquid DV      uoluntate ] uoluntatae b  
 7 dominum et deum DV      8 naturis ] naturas L<sup>1</sup>      9 praedicarunt ] predicant DV  
 10 uoluntate et operatione ] uoluntatae et operationae b      11 eius ] et? ex? L      12 proprietate ] proprietatae b  
 et<sup>2</sup> om. L      perimitur ] perimitur b      13 natura ] naturam DV      potens ] potest DV  
 16 adprobatione ] adprobationae b      17 λόγοι ... ὑπεράμποντες = nitentia ] nitentis L b      nitentes DV  
 20 eorundem ] eorumdem LDV      21 ἀντικείμενοι ἄνδρες = contra uiri stantes *coni. Lu* ] contra ueritatis L b DV  
 22 spontaneo eorum ] spontaneorum b      23 contradictione ] conditionem L<sup>1</sup>      conditione L<sup>2</sup> b      24 autumnalis ] malis L      autunnalis D      infructuosae ] infructuosae L  
 25 fluctus ] fluctos b      feroces lac. L ] feraces DV      26 aeternum ] eternum b DV      μὴ μεταβαλλομένης = minime penitentibus (μετανοεῖν – transmutare)      minime ] minimae b      haereoseos ] hereos b  
 27 commotauerunt ] commutauerunt b DV      mendatio ] mendacium D      mendatium V      29 decipere ] decipere DV  
 simpliciores ] simpliores DV      30 corporaliter ] corporaliter b<sup>1</sup>      eos ] ereos DV  
 30–31 afficientes ] affitentes b      31 fidae ] fidei DV      collisi ] collis DV      32 commenta ] comenta DV  
 33 conturbati ] conturbation b<sup>1</sup>      ἐν μακαρία τῇ μνήμῃ = catholicae recordationis (pia recordationis)      antecessores ] antecessoris b<sup>1</sup>

ἐπαύσαντο μαρτυρόμενοι καὶ παραινούντες αὐτοῖς ἐνδοῦναι τῆς τοιαύτης αὐτῶν αἵρεσεως καὶ προσελθεῖν τῇ ὑγιαίνουσῃ διδασκαλίᾳ, μήποτε ὀργισθῇ κύριος καὶ ἀπωλοῦνται τελέως ἐκ τῆς ὁδοῦ τῶν δικαίων ἡγουν τῆς εὐσεβοῦς τῶν ἁγίων πατέρων ὁμολογίας.

τοῦτο δὲ προνοητικῶς οὐ μόνον αὐτοὶ πεποιθήκασιν ἀλλὰ καὶ ἕτεροι πλείστοι τῶν εἰς  
 5 διαφόρους ἐπαρχίας παροικούντων εὐλαβῶν ἐπισκόπων ἢ μᾶλλον εἰπεῖν ὀλόκληροι  
 σύνοδοι διὰ τῶν οἰκείων γραμμάτων, οὐκ ἐκείνους προτρεπόμενοι μόνον διορθώσασθαι  
 τὴν οἰκείαν αἵρεσιν, ἀλλὰ καὶ ἡμᾶς αὐτοὺς ἡγουν τὸν ἡμέτερον ἀποστολικὸν θρόνον  
 ἐνευχόμενοι καὶ παρεγγυῶντες διαναστῆναι κανονικῶς καὶ μὴ μέχρι τέλους παρεᾶσαι  
 νεμομένην ἐν τοσοῦτοις χρόνοις τὰς τοῦ θεοῦ καθολικὰς ἐκκλησίας τὴν τῶν ἐναντιῶν  
 10 καινοτομίαν.

‘Ὅθεν ἐκ πάντων σχεδὸν ἀγαπητικῶς ὑπομνησκόμενοι τῶν ἱερέων οὐκ ἔκλιναν τὸ  
 οὖς αὐτῶν εἰσακοῦσαι τῆς φωνῆς τῶν παρακαλούντων αὐτοὺς οὔτε τὸν ἀχένα τῆς καρ-  
 διάς αὐτῶν ἐμάλαξαν εἰς τὸ ἐπιστρέψαι πρὸς κύριον, ἀλλ’, ὅπερ φησι περὶ τῶν ἀπει-  
 θούντων ὁ κύριος, τοῦτο καὶ ἐπὶ τούτοις γεγένηται· λέγει γὰρ διὰ τοῦ προφήτου ὅτι  
 15 ἐξαπέστειλα πρὸς αὐτοὺς πάντας τοὺς δούλους μου τοὺς προφῆτας ἡμέρας καὶ ὄρθρου  
 καὶ ἀπέστειλα, καὶ οὐκ εἰσήκουσάν μου καὶ οὐ προσέσχε τὸ οὖς αὐτῶν καὶ ἐσκήρυναν  
 τὸν τράχηλον αὐτῶν ὑπὲρ πέτραν, καὶ κατεφρόνησάν μου σφόδρα τοῦ δευτερῶσαι τὰς  
 ὁδοὺς αὐτῶν καὶ προσθεῖναι ἁμαρτίας ἐφ’ ἁμαρτίας. ἐσπουδάσθη γὰρ αὐτοῖς πρὸς τῇ  
 ἀνθρωπότητι τοῦ σωτήρος καὶ τὴν αὐτοῦ θεότητα βλασφημῆσαι καὶ ἀθετῆσαι δι’ ἀσε-  
 20 βοῦς Τύπου κατὰ πονηρὰν εἰσῆγησιν αὐτῶν γεγενημένου κατὰ τῆς ἀμωμῆτου ἡμῶν τῶν  
 Χριστιανῶν πίστεως παρὰ τοῦ γαληνοτάτου βασιλέως, διαγορεύσαντες ἐν αὐτῷ τῷ  
 Τύπῳ „μήτε μίαν μήτε δύο θελήσεις ἢ ἐνεργείας“, τουτέστι μήτε θείαν μήτε ἀνθρωπίνην  
 θελήσιν καὶ ἐνεργείαν, „ἐπ’ αὐτοῦ τοῦ σωτήρος ἡμῶν τινα τῶν πάντων ὁμολογεῖν“, ἀλλ’  
 ἐν ἑκατέρῃ φύσει λοιπὸν καὶ οὐχὶ μόνον τῇ κατ’ αὐτῶν ἀνθρωπότητι παντοίως ὑπάρχειν  
 25 αὐτὸν ἀνεθέλητόν τε καὶ ἀνεέργητον ἡγουν ἀνούσιόν τε καὶ ἀνύπαρκτον, ἵνα τοῖς  
 κακοδόξοις αἰρετικοῖς συνεκβάλλωσι τοὺς ὀρθοδόξους πατέρας, καὶ ταῖς τῶν βεβήλων  
 ἀνδρῶν φωναῖς, ἡγουν τῇ μιᾷ θελήσει καὶ ἐνεργείᾳ, συνεξαρνηθῆναι ποιήσωσι τὰς τῶν  
 θεολόγων διδασκαλίας ἧτοι τὰς δύο τοῦ αὐτοῦ Χριστοῦ θελήσεις καὶ ἐνεργείας. ὥσπερ  
 οὖν καὶ φύσεις ἠνωμένας ἀσυγχύτως καὶ ἀδιαιρέτως θεσπίσαντες παρανόμως, καὶ  
 30 ἀνεγκλήτους ἡγουν ἀκατακρίτους ὑπάρχειν ἐπὶ ταῖς οἰκείαις ὁμολογίαις τοὺς αἰρετι-  
 κούς, τουτέστιν ἐπ’ αὐτῇ τῇ πρесеβουομένη παρ’ αὐτῶν μιᾷ θελήσει καὶ ἐνεργείᾳ, καὶ τὴν  
 αὐτὴν ἐξ ἀνευθύνου ποινῆς ἔχειν ἐλευθερίαν τοὺς ἐν τοῖς δόγμασι διαβεβλημένους αἰρε-  
 τικοὺς τοῖς ἐν ἀμέμπτῳ διδασκαλίᾳ διαβεβοημένοις ἁγίοις πατράσιν, ὅπερ τῆς καθο-  
 35 γραφῆς τὴν ὁσίαν διάταξιν μηδαμῶς ἀθωοῦσαν τὸν ἔνοχον μήτε μὴν ὑπεξάγουσαν σὺν

2 1. Tim. 1, 10      2–3 cf. Ps. 2, 12      8 cf. Hebr. 3, 6      11–12 cf. Ps. 16, 6 etc.      15–17 Jer. 7, 25–26  
 17–18 Jer. 2, 36      18 Sir. 3, 27; Sir. 5, 5      34–35 cf. 2. Tim. 3, 16

22–23 cf. 208, 21–23; 208, 33–35

pontifices non distiterunt ammonentes eos et contestantes recedere a sua huiusmodi haerese et *sanam doctrinam* amplectere, *ne quando irascatur dominus et pereant* funditus *de uia iustorum*, hoc est pia sanctorum patrum confessione. hoc autem consultissime non solum ipsi effecisse noscuntur sed et alii plures diuersas prouincias habitantes reuerentissimi episcopi et, quod maius est dicere, generalitates synodorum per sua scripta, non solum illos inuitantes emendare propriam haerese[m], sed et nos ipsos, id est apostolicam nostram sedem, coniuurantes et protestantes erigere se secundum regularem auctoritatem et non *usque ad finem* per tot tempora permittere contrariorum nouitatem sanctas dei catholicas depasci ecclesias.

Ideoque ex omnibus paene sacerdotibus cum caritate ammoniti non *inclinauerunt aurem* suam ad audiendam uocem postulantium eos neque cordis sui ceruicem mitigare uoluerunt ut conuerterentur ad deum, sed, quod ait dominus de inoboedientibus, hoc et in eis prouenire certum est. dicit enim per prophetam: *misi ad eos omnes seruos meos prophetas per diem consurgens diluculo et mandauit et non audierunt me nec inclinauerunt aurem suam sed indurauerunt ceruicem super petram, quia uilis es facta nimis iterans uias tuas, addere peccata super peccata*. properauerunt humanitate saluatoris atque deitatem eius blasphemare ac denegare per impiissimum Typum, qui ex maligna instigatione illorum factus est contra immaculatam nostram Christianorum fidem a serenissimo principe, definientes in eodem Typo „nec unam nec duas uoluntates aut operationes“, hoc est neque diuinam neque humanam uoluntatem et operationem, „in ipso saluatore nostro quempiam omnino confitere“. haec autem praedicauerunt, ut non solum in humanam eius naturam, sed etiam in utraque omnino eum sine uoluntate et operatione, hoc est absque natura et essentia, esse denuntient, quatenus cum perfidis haereticis et orthodoxos patres abiciant, et cum scelerosorum uiuorum uocibus, hoc est una uoluntate et operatione, pariter denegari faciant orthodoxorum doctrinas, id est duas eiusdem Christi uoluntates et operationes. sicuti et naturas unitas inconfuse et indiuisae promulgantes inlicite, etiam sine reprehensione uel condemnatione consistere in suis confessionibus haereticos, hoc est in ipsa quae ab eis praedicatur una uoluntate et operatione, atque eandem sine periculo libertatem perfrui eos qui in dogmatibus repraehenduntur haereticos cum eis qui in doctrina usque ad finem inreprehensibiliter delucescunt sanctis patribus, quod utique catholicae ecclesiae sacratissimas regulas destruere certum est, magis autem *totius a deo inspiratae doctrinae* sanctam praedicationem quae nullatenus noxios excusat neque liberat de iudicio culpantes cum innoxios, hoc enim

1 pontifices ] pontificis b<sup>1</sup>      ἐνδοῦναι = recedere (ἀφιστάναι – differre)      3 confessione ] confessione  
nae b      consultissime ] consultissimae b      consultiue DV      4 prouincias ] prouintias b V      5 synodo-  
rum ] sinodorum b      11 paene ] pene DV      caritate ] caritatae b      12 suam bis b      13 πρὸς  
κύριον = ad deum L b DV      inoboedientibus ] inobedientibus DV      16 super ] supra L      17 humani-  
tate ] humanitatae b      humanitatem DV      atque ] adque b      blasphemare ] blasphemare DV      18 insti-  
gatione ] instigationae b      20 typo ] tipo b      23 uoluntate et operatione ] uoluntatae et operationae b  
24–25 uiuorum om. DV      25 uoluntate et operatione ] uoluntatae et operationae b      26 operationes ]  
operationes b      27 inlicite ] inlicitae b      reprehensione ] reprehensionae b      condemnatione ] con-  
dempnationae b      condempnatione D      condemnatione V      29 uoluntate et operatione ] uoluntatae et opera-  
tionae b      ἐξ ἀνευθύου = sine periculo (cf. 413,10) (ἀκίνδυνον – innoxius)      31 destruere ] dis-  
struere b      destruere DV      32 quae ] quia DV      33 iudicio ] iudicio b V      hoc enim ] hodseenim L<sup>1</sup>

τῷ ἀναιτίῳ τὸν ὑπαίτιον κρίματος, ἀνώμαλον γὰρ τοῦτο καὶ θείας δικαιοσύνης ἀλλότριον. ἐπειδὴ δὲ καὶ τοῦτο μετὰ τῶν ἄλλων οἱ δι' ἐναντίας ἐτόλμησαν εἰς δέλεαρ τῶν ἀπλουτέρων καὶ συγκάλυψιν τῶν ἰδίων ἀτοπημάτων, ἐγγράφως ἀποφίνασθαι καὶ εἰπεῖν τὰ τῆς αὐτῶν ἀσεβοῦς καινοτομίας ἀβέβαια δόγματα· „ταῦτα τῆς εὐσεβείας  
 5 ὑπάρχειν τὰ δόγματα, ἃ παραδεδώκασιν ἡμῖν οἱ ἀπ' ἀρχῆς αὐτόπται καὶ ὑπηρέται τοῦ λόγου γενόμενοι καὶ οἱ καθεξῆς τούτων διαδόχοι θεόπνευστοι τῆς ἐκκλησίας πατέρες καὶ αἱ ἅγιοι οἰκουμενικαὶ πέντε σύνοδοι“.

Προσηκόντως ἡμεῖς λογισάμενοι φοβερὸν ὑπάρχειν καὶ θείας ἀγανακτήσεως πρόξενον τὸ ταῦτα παριδεῖν πολεμοῦντα τὴν καθολικὴν ἐκκλησίαν, ἵνα μὴ κατακριθῶμεν ὡς  
 10 ἀτελεῖς καὶ ἀγύμναστα κεκτημένοι τὰ αἰσθητήρια τῆς ψυχῆς πρὸς διάκρισιν καλοῦ τε καὶ κακοῦ, προθύμως χάριτι θεοῦ συνελήλυθαμεν ἐν ταύτῃ τῇ τῶν Ῥωμαίων φιλοχρίστῳ πόλει πρὸς βεβαίωσιν μὲν τῶν εὐσεβῶν τῆς ἐκκλησίας κηρυγμάτων, ἀναίρεσιν δὲ τῶν ἀσεβῶν τῆς καινοτομίας δογμάτων μιμήσει τῶν προηγησαμένων ἡμᾶς ἁγίων πατέρων, οἵτινες ἐξ εἰλικρινοῦς ὁμονοίας καὶ τῆς ἐπὶ τὸ αὐτὸ θεοφιλοῦς συνελύσεως πᾶσαν  
 15 κατήργησαν αἵρεσιν καὶ πάντας ἐτροπώσαντο τοὺς αἰρετικούς, ἐλευθερώσαντες ἐκ τῆς πλάνης αὐτῶν τὴν καθολικὴν ἐκκλησίαν, ἐπειδὴ τὰ ἐκ συνδρομῆς ἱερᾶς ἤτοι πνευματικῆς γινόμενα συμφωνίας ἁγίων πατέρων ἰσχυρὰν ἔχει καὶ ἀκαταμάχητον κατὰ τῶν ἀντικειμένων τὴν δύναμιν. ἐπὶ στόματος, γὰρ φησι, δύο ἢ τριῶν μαρτύρων σταθήσεται πᾶν ῥῆμα, καὶ τὸ σπαρτίον οὐ ταχέως ἀπορραγήσεται, καὶ ἀδελφὸς ὑπὸ ἀδελφοῦ βοηθούμενος ὡς πόλις ὄχυρὰ καὶ ὑψηλὴ, ἰσχύει δὲ ὡσπερ τεθμελιωμένον βασίλειον.

Οὗ χάριν, ὡς εἴρηται, καὶ ἡμεῖς κατὰ τὴν ἀδαιρετον κοινωνίαν τοῦ πνεύματος ἐπὶ τὸ αὐτὸ συνελθόντες ἐσπουδάσαμεν διὰ πράξεως ὑπομνημάτων παράλληλα θέσθαι κατὰ διαστολὴν εὐκρινῆ, τὰ τε τῶν ἁγίων πατέρων καὶ τῶν οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων ἱερὰ θεοπίσματα καὶ τὰ δόγματα τῶν ἀπίστων αἰρετικῶν τῶν τε παλαιῶν καὶ τῶν νῦν ἀναφύεντων κατὰ τῆς πίστεως μετὰ τῆς ἀσεβοῦς αὐτῶν Ἐκθέσεως καὶ τοῦ ἀσεβεστέρου  
 25 Τύπου, πρὸς τὸ δεῖξαι πᾶσι τοῖς ἐντυγχάνουσι τὴν „διαφορὰν τοῦ φωτὸς καὶ τοῦ σκότους“ ἤγουν τῆς πατρικῆς ἀληθείας καὶ τῆς αἰρετικῆς κακοδοξίας, καὶ ὡς οὐδεμία κοινωνία τοῖς αἰρετικοῖς ὑπάρχει πρὸς τοὺς ἁγίους πατέρας, ἀλλὰ καθ' ὅσον ἀπέχουσιν ἀνατολαὶ ἀπὸ δυσμῶν, τοσοῦτον ἀπέχουσιν οἱ ἀσεβεῖς αἰρετικοὶ λόγῳ τε καὶ διανοίᾳ τῶν  
 30 θεολόγων ἀνδρῶν. ὅθεν τοὺς μὲν ἁγίους πατέρας ὀριστικῶς ἐκυρώσαμεν μετὰ πάντων τῶν ἱερῶν αὐτῶν κηρυγμάτων καὶ πάντων τῶν σὺν ἡμῖν εἰλικρινῶς αὐτούς τε καὶ αὐτὰ προσδεχομένων, τοὺς δὲ δυσσεβεῖς αἰρετικούς ἀναθεματίσαμεν μετὰ πάντων τῶν βεβήλων αὐτῶν δογμάτων καὶ τῆς ἀσεβοῦς Ἐκθέσεως καὶ τοῦ ἀσεβεστέρου Τύπου καὶ

5–6 Luc. 1, 2–3      9 1. Cor. 11, 32      10–11 Hebr. 5, 14      11 cf. 1. Petr. 5, 2      18–19 Mt. 18, 16  
 19 Eccles. 4, 12      19–20 Prov. 18, 19      21 cf. 2. Cor. 13, 13      21–22 cf. 1. Cor. 11, 20      26–27 cf.  
 Gen. 1, 4      28–29 Ps. 102, 12

4–7 cf. 160, 29–32 Ecthesis

prauum et diuinae aequitatis est alienum. quoniam autem et illud cum ceteris contrarii praesumpserunt in deceptione simplicium et cooperimentum suarum prauitatum, in scripto audacter proferre impiissimae suae nouitatis inualida dogmata, dicentes: „haec esse pietatis dogmata, quae tradiderunt hii qui ab initio speculatores et ministri uerbi facti sunt et sequenter successores eorum a deo inspirati ecclesiae patres sanctaeque et uniuersales quinque synodi“.

Ideo consultissime pertractantes terribilem esse et diuinam prouocans indignationem haec omnia despiciere quae obpugnant catholicam ecclesiam, *ut ne condemnemur* utpote *imperfectos* atque inefficaces habentes *intellectus* animae *ad discernendum malum et bonum, prompti* secundum gratiam dei conuenisse dinoscimur in hac Romana Christianissima ciuitate, ad confirmationem quidem piissimorum ecclesiae praedicationum, condemnationem autem impiissimorum nouitatis dogmatum per similitudinem decessorum nostrorum sanctorum patrum, quique per sinceram concordiam et in idipsud deo amabilem conuentionem destruxerunt haerese[m] et omnes haereticos superasse noscuntur, eripientes de eorum errore catholicam ecclesiam. quae enim ex sacra concursione, hoc est spiritale consonantia sanctorum patrum, exsecuntur, ualidiorem habent contra aduersarios et inexpugnabilem uirtutem. *in hore*, enim inquit, *duorum uel trium testium stabit omne uerbum, et funiculus triplex difficile rumpitur, et frater qui adiuuatur a fratre quasi ciuitas firma, praeualebit autem sicuti fundatum imperium.*

Propterea et nos, ut dictum est, secundum indiuisam *communione[m] spiritus in idipsud conuenientes* properauimus per gestorum seriem comparationem ad inuicem per distinctionem discretam efficere, tam sanctorum patrum et uniuersalium quinque synodorum sacras promulgationes et dogmata infidelium haereticorum tam anteriorum quamque nunc emergentium contra fidem cum impia eorum Echthesim nec non impiissimo Typo proferentes, ut omnibus ostendamus relegendibus „differentiam luminis et tenebrarum“, hoc est clarae patrum doctrinae et cenulentae haereticorum uesaniae, et quia nulla communio haereticis existit cum sanctis patribus, sed *quantum distat oriens ab occasu* tantumque distant impii haeretici uerbo et mente ab a deo inspiratis uiris. propterea sanctos quidem patres sententia-liter confirmauimus cum omnibus sacris praedicationibus eorum nec non eis qui nobiscum sincere ipsos et easdem suscipiunt, impios autem haereticos cum omnibus prauissimis dogmatibus eorum et impia Echthesin uel impiissimum Typum et omnes qui eos uel quidquam de

2 deceptione simplicium ] deceptionae simplicitium b 3 inualida ] inualido DV 5 sanctaeque ] sanctae DV 6 synodi ] sinodi b 8 προσηκόντως = consultissime (cf. 409, 3) (προσηκτικώς – competenter) consultissime ] consultissimae b 9 obpugnant ] oppugnant b DV condemnemur ] condempnemur b D 10 ἀγύμναστα = inefficaces (ἀπράκτος – inexercitatus) intellectus ] intellectos b 10–11 prompti ] promptib L<sup>1</sup> propti b prompti DV 11 ciuitate ] ciuitatae b 12 condemnationem ] condemnationum L<sup>1</sup> condempnationem b D 13 concursione ] concursio[n]e b 14 spiritale ] spiritalae b 15 exsecuntur ] exequantur DV 16 hore ] ore DV enim om. LV inquit ] inquit b omne ] omniae b 17 adiuuatur ] adiuuatur b adiuuatur a fratre ] adiuuat fratrem DV praeualebit ] praeualuit DV 18 properauimus ] properabimus b 19 synodorum ] sinodorum b 20 quamque ] quamquae b quamqui D quam in V 21 ecthesim ] &cthesim L ecthesin b 22 tenebrarum ] tenebrae b tenebre DV 23 clarae ] clara DV 24 cenulentae ] chenulente b<sup>2</sup> κακοδοξίας = cenulentae ... uesaniae uesaniae ] uexaniae D uexanie V 25 distat oriens ] distatostoriens L<sup>1</sup> 26 mente ] mentae b 27 cum ] com L<sup>1</sup> 28 ecthesin ] ecthesim DV 29 typum ] tipum DV 30 quidquam ] quicquam DV

πάντων τῶν τούτοις εἴτε τῶν παρ' αὐτῶν ἐκδοθέντων ἢ ἀκροωμένων ἢ διεκδικούντων ἢ ὑπεραπολογουμένων αὐτῶν, ἵνα καὶ ὑμεῖς πάντες οἱ κατὰ πᾶσαν παροικούντες τὴν οἰκουμένην εὐσεβεῖς καὶ ὀρθόδοξοι ταῦτα παρ' ἡμῶν εὐσεβῶςπραχθέντα γινώσκοντες εἰς ἀσφάλειαν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας συμφώνως ἡμῖν τὰ ὅμοια πράξῃτε, καὶ κυρώσητε  
 5 μὲν πάντας τοὺς ἀγίους πατέρας ἐγγράφως συναινοῦντες αὐτοῖς τε καὶ ἡμῖν εἰς τὴν ὀρθόδοξον πίστιν, ἀναθεματίσητε δὲ καὶ πάντας τοὺς αἵρετικούς τοὺς πάλαι καὶ νῦν, αὐτὴν τὴν ἀγιωτάτην ἡμῶν πίστιν ἀναιδῶς πολεμήσαντας μετὰ τῆς ἀσεβοῦς Ἐκθέσεως καὶ τοῦ ἀσεβεστέρου Τύπου καὶ τῶν τούτους ἦτοι (τι) τῶν ἀτόπως ἐκτεθέντων παρ' αὐτῶν προσδεχομένων, ἵνα καρπὸν εὐσεβοῦς ὁμολογίας τὴν τῶν οἰκείων ψυχῶν κληρο-  
 10 νομήσητε σωτηρίαν.

Διὰ τοῦτο γὰρ τὰ παρ' ἡμῶν ὑπὲρ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας συνοδικῶςπραχθέντα πανταχοῦ τοῖς πᾶσιν ἐστείλαμεν, ἵνα τὸ τοῦ σκοποῦ πληρώσαντες ἔργον ἡμεῖς μὲν ἑαυτοὺς ἀνευθύνους ὄντας γνωρίσωμεν ἐνώπιον τοῦ θεοῦ καὶ τῶν ἐκλεκτῶν ἀγγέλων, ἐφ'  
 15 ὧν ὑπ' αὐτοῦ κριθησόμεθα μετὰ τῶν ταῦτα παρ' ἡμῶν δεχομένων κατὰ τὴν αὐτοῦ φοβερὰν ἐπιφάνειαν, ἀναπολογήτους δὲ τοὺς μὴ πειθόμενους ἀποδείξωμεν, ὡς οὐδεμίαν ἔχοντας πρόφασιν περὶ τῆς ἑαυτῶν ἀπιστίας μετὰ τὴν φανέρωσιν τῆς ἀληθείας, λέγει γὰρ ὁ κύριος· εἰ μὴ ἦλθον καὶ ἐλάλησα αὐτοῖς, ἁμαρτίαν οὐκ εἶχον· νῦν δὲ πρόφασιν οὐκ ἔχουσι περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτῶν. καὶ ὁ ἀπόστολος εἶπε· κατανοῶμεν ἀλλήλους εἰς παροξυσμὸν ἀγάπης καὶ καλῶν ἔργων, μὴ ἐγκαταλιπόντες τὴν ἐπισυναγωγὴν ἑαυτῶν,  
 20 καθὼς ἔθος τισίν, ἀλλὰ παρακαλοῦντες καὶ τοσοῦτον μᾶλλον, ὅσον βλέπομεν ἐγγίζουσαν τὴν ἡμέραν. ἐκουσίως γὰρ ἁμαρτανόντων ἡμῶν μετὰ τὸ λαβεῖν τὴν ἐπίγνωσιν τῆς ἀληθείας, οὐκέτι περὶ ἁμαρτιῶν ἀπολείπεται θυσία, φοβερὰ δὲ τις ἐκδοχὴ κρίσεως καὶ πυρὸς ζῆλος ἐσθίειν μέλλοντος τοὺς ὑπεναντίους. οἶδαμεν γὰρ τὸν εἰπόντα· ἐμοὶ ἐκδικήσεις, ἐγὼ ἀνταποδώσω, λέγει κύριος. οὗ χάριν ἀσφαλιζόμενος ἡμᾶς προστάσσει  
 25 λέγων· καὶ σύ, υἱὲ ἀνθρώπου, λάλησον τοῖς υἱοῖς τοῦ λαοῦ σου καὶ ἐρεῖς πρὸς αὐτούς· γῆ, ἐφ' ἣν ἂν ἐπέλθοι ῥομφαία ἐπ' αὐτήν, καὶ λάβοι ὁ λαὸς τῆς γῆς ἄνθρωπον ἕνα ἐξ αὐτῶν καὶ δώσουσιν αὐτὸν αὐτοῖς εἰς σκοπὸν, καὶ ἴδῃ τὴν ῥομφαίαν ἐρχομένην ἐπὶ τὴν γῆν καὶ σαλπίζει τῇ σάλπιγγι καὶ σημάνει τῷ λαῷ, καὶ ἀκούσει ὁ ἀκούσας τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος καὶ μὴ φυλάξῃται καὶ ἐπέλθῃ ἡ ῥομφαία καὶ λάβῃ αὐτόν, τὸ αἷμα αὐτοῦ  
 30 ἐπὶ τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ ἔσται· ὅτι τῆς φωνῆς τῆς σάλπιγγος ἀκούσας οὐκ ἐφυλάξατο, τὸ αἷμα αὐτοῦ ἐπ' αὐτόν ἔσται, καὶ οὗτος, ὅτι ἐφυλάξατο, τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἐξείλατο. καὶ ὁ σκοπός, ἐὰν ἴδῃ τὴν ῥομφαίαν ἐρχομένην καὶ μὴ σημάνῃ τῇ σάλπιγγι, καὶ ὁ λαὸς μὴ φυλάξῃται, καὶ ἔλθῃ ἡ ῥομφαία καὶ λάβῃ ἐξ αὐτῶν ψυχὴν, αὕτη διὰ τὴν ἀνομίαν ἐλήμφθη, καὶ τὸ αἷμα ἐκ τῆς χειρὸς τοῦ σκοποῦ ἐκζητήσω. διὸ μαρτυροῦμεθα πᾶσιν ἐν τῇ  
 35 σήμερον ἡμέρᾳ, καθὼς φησὶν ὁ μακάριος Παῦλος, ὅτι καθαροὶ ἐσμὲν ἀπὸ τοῦ αἵματος πάντων ὑμῶν· οὐ γὰρ ὑπεστειλάμεθα τοῦ μὴ ἀναγγεῖλαι πᾶσι τὴν παραδοθεῖσαν ἡμῖν ἐκ τῶν ἀγίων πατέρων τε καὶ συνόδων ὀρθόδοξον ὁμολογίαν διὰ τῶν ἀρτίως παρ' ἡμῶν συνοδικῶς πεπραγμένων.

9–10 cf. Hebr. 1, 14; 1. Petr. 1, 9      13 cf. 1. Tim. 5, 21      15 cf. Rom. 1, 20      16–18 Joh. 15, 22  
 16 cf. 2. Cor. 4, 2      18–23 Hebr. 10, 24–27      23–24 Hebr. 10, 30      25–34 Ez. 33, 2–6      34–36 Act.  
 20, 26–27

2–3 cf. 10, 40–12, 1      14–15 cf. 40, 29

7 ἀναιδῶς *margin.* R ] ἀσεβῶς R      8 (τι) *om.* R      9 ψυχῶν *om.* R

quae exposita sunt in eis suscipiunt aut defendunt seu uerba pro eis faciunt in scripto anathematizauimus, ut et uos omnes qui per omnem orbem terrarum inhabitare noscimini pii et orthodoxi haec pie a nobis gesta cognoscentes pro tuitione catholicae ecclesiae consonanter nobiscum similia exsequamini, et omnes quidem sanctos patres confirmetis in scripto consonantes illis nobisque in orthodoxam fidem, anathematizetis autem omnes haereticos 5 qui praesumptiue hanc olim et nunc expugnauerunt una cum scelerosa Echthesim et impiissimo Typo, sed et qui eos aut quidquam de quae ab eis illicite expositum est suscipierint, quatenus fructum piae confessionis uestrarum *animarum* hereditare ualeatis *salutem*.

Propterea enim ea quae a nobis pro catholicae ecclesiae synodaliter gesta sunt omnibus direximus, ut nostri studii perficientes opus nos quidem ipsos innoxios esse adprobemus coram deo et *electos angelos* eius, ante quos ab eo iudicaturi sumus cum eis qui haec a nobis susceperint in terribili eius aduentu, *inexcusabiles* autem eos qui non oboediunt demonstramus, utpote nullam habentes *occansionem* pro sua perfidia post *ueritatis ostensionem*, domino dicente: *si non uenissem et locutus eis fuisset, peccatum non haberent, nunc autem excusationem non habent de peccato suo.* sed et apostolus iterum perhibens: *consideremus inuicem in prouocationem caritatis et bonorum operum, non deserentes collectionem nostram, sicut est consuetudinis quibusdam, sed consolamini et tanto magis quantum uideremus adpropinquantem diem. uoluntarie enim peccantibus nobis post acceptam notitiam ueritatis, iam non relinquitur hostia pro peccatis, terribilis autem quaedam exspectatio iudicii et ignis emulatio quae consumptura est aduersarios. scimus enim dicentem: mihi uindictam et ego retribuam, dicit dominus.* propter quod praemuniens nos praecepit dicens: *et tu, fili hominis, loquere ad filios populi tui et dices ad eos: terra super quam inductus fuerit gladius, et tulerit populus terrae uirum unum de nouissimis suis et constituerit eum super se speculatore, et ille uiderit gladium uenientem super terram et cecinerit bucinam et adnuntiauerit populo, audiens autem quisquis ille est sonitum bucinae et non se obseruauerit ueneritque gladius et tulerit eum, sanguis illius super caput ipsius erit, quia sonum bucinae audiuit et non se obseruauit, sanguis eius in ipso erit, si autem custodierit animam suam saluauit. quod si speculator uiderit gladium uenientem et non insonuerit bucina, et populus non se custodierit, ueneritque gladius et tulerit de eis animam, ille quidem in iniquitate sua captus est, sanguinem autem eius de manu speculatoris requiram. propter quod testificamur omnibus in odiernum diem, sicut inquit beatus Paulus, quia mundi sumus a sanguine omnium uestrum. non enim subtraximus nos non adnuntiare omnibus quae tradita est nobis a sanctis patribus et synodis orthodoxam confessionem per ea quae nuper apud nos synodaliter gesta sunt. 10 15 20 25 30 35*

411,32-413,1 (cf. 413,7) de quae ] de que L de qua DV 3 orthodoxi ] ortodoxi b pie ]  
piae b tuitione ] tuitionae b 4 exsequamini ] exequamini DV 5 nobisque ] nobisque L<sup>2</sup>DV  
6 praesumptiue ] praesumptiuae b ecchesim ] ecchesin b 7 typo ] tipo b ἀτόπως = illicite ]  
implicite L implicite b implicate DV suscipierint ] suscipierunt b 8 confessionis ] confensio-  
nis b uestrarum ] nostrarum DV hereditare ] haereditare L salutem ] salutem DV 11 ec-  
clesiae synodaliter ] ecclesia sinodaliter b 13 haec ] hic L<sup>1</sup> hec L<sup>2</sup>DV 15 utpote ] utpotae b oc-  
cansionem ] occasionem b DV 17 perhibens ] peribens L perhibet DV 18 in prouocationem ] quam  
uocationem DV 19 uideremus ] uiderimus L<sup>2</sup> explic. b 24 dices ] dicis DV 26 bucinam ]  
buccina DV 27 et om. L 29 saluauit ] saluabit DV 31 et tulerit ] tuleritque DV in om. DV  
33 odiernum ] hodiernum DV sanguine ] sanguinem L<sup>1</sup> 34 subtraximus ] subtra DV est ]  
sunt DV



Προσέχετε οὖν ἑαυτοῖς καὶ παντὶ τῷ ποιμνίῳ, ἐν ᾧ ὑμᾶς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἔθετο ἐπισκόπους, ποιμαίνειν τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ, ἣν περιεποιήσατο διὰ τοῦ ἰδίου αἵματος, ἵνα μηδεὶς ὑμᾶς εἴη ὁ συλαγωγῶν ἢ παραλογιζόμενος ἐν πιθανολογίᾳ διὰ τῆς φιλοσοφίας καὶ κενῆς ἀπάτης, ἐπειδὴ τὸ πνεῦμα ἀρρήτως λέγει ὅτι ἐν ἐσχάτοις καιροῖς ἀποστήσονται τινες τῆς πίστεως, προσέχοντες πνεύμασι πλάνοις καὶ διδασκαλίαις δαιμονίων, ἐν ὑποκρίσει ψευδολόγων, κεκαυτηριασμένων τὴν ἰδίαν συνείδησιν. γρηγορεῖτε οὖν καὶ προσεύχεσθε, ἵνα μὴ εἰσέλθῃτε εἰς πειρασμόν, ὃν ἡ προδοσία τῆς γνώμης ἐργάζεται τοῖς μὴ πιστεύουσι τῇ ἀληθείᾳ, ἀλλ' εὐδοκοῦσιν ἐν τῇ ἀδικίᾳ, ἀνθ' ὧν τὴν ἀγάπην τῆς ἀληθείας οὐκ ἐδέξαντο εἰς τὸ σωθῆναι αὐτούς. ὁ γὰρ θεὸς ἀπειραστός ἐστὶ κακῶν, 10 πειράζει δὲ αὐτὸς οὐδένα. ἕκαστος δὲ πειράζεται ὑπὸ τῆς ἰδίας ἐπιθυμίας ἐξελκόμενος καὶ δελεαζόμενος· εἴτα ἡ ἐπιθυμία συλλαβοῦσα τίκει ἁμαρτίαν, ἡ δὲ ἁμαρτία ἀποτελεσθεῖσα ἀποκτείνει θάνατον. μὴ οὖν πλανᾶσθε, ἀδελφοί μου ἀγαπητοί, διδαχαῖς ποικίλαις καὶ ξέναις περιφερόμενοι, ἀλλὰ καὶ ἐὰν ἡμεῖς ἢ ἄγγελος ἐξ οὐρανοῦ εὐαγγελισθῆται ὑμῖν παρ' ὃ παρελάβομεν ἕκ τε τῶν ἁγίων ἀποστόλων καὶ τῶν ἐγκρίτων πατέρων καὶ 15 τῶν οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων, ἀνάθεμα ἔστω. ὡς προειρήκαμεν καὶ πάλιν λέγομεν, εἴ τις ὑμᾶς εὐαγγελίζεται παρ' ὃ παρελάβομεν ἐξ αὐτῶν, ἀνάθεμα ἔστω. ἄρτι γὰρ ἀνθρώπους πείθομεν ἢ τὸν θεόν; ἢ ζητοῦμεν ἀνθρώποις ἀρέσκειν; εἰ ἔτι ἀνθρώποις ἠρεσκον, φησὶν ὁ μακάριος Παῦλος, Χριστοῦ δοῦλος οὐκ ἂν ἤμην. ὡς οὖν παρελάβετε τὸν Χριστὸν ἐκ τῶν χριστοφόρων ἀνδρῶν, οὕτως εἰς αὐτὸν πιστεύετε, τὴν καλὴν παρακαταθήκην μέχρι τέλους φυλάξατε διὰ πνεύματος ἁγίου τοῦ ἐνοικοῦντος ἐν ὑμῖν, ἐπειδὴ ὁ 20 στερεὸς θεμέλιος τοῦ θεοῦ ἔστηκεν, ἔχων τὴν σφραγίδα ταύτην. ἔγνω κύριος τοὺς ὄντας αὐτοῦ, καί· ἀποστήτω ἀπὸ ἀδικίας πᾶς ὁ ὀνομάζων τὸ ὄνομα κυρίου.

Διόπερ, ἀδελφοί, τὰς βεβήλους ἐκτρεπόμενοι καινοφωνίας μηδαμῶς τῶν ἀπὸ γῆς φωνούντων καὶ οὐκ ἀπὸ στόματος κυρίου λαλούντων προσδέξησθε κατὰ τῆς πίστεως, 25 τύπους ἢ νόμους ἢ ὄρους ἢ ἐκθέσεις ἀτόπους, γινώσκοντες ὅτι μέλλει ταῦτα πάντα ζητεῖν καὶ κρίνειν αὐτὸς ὁ τῆς δόξης θεός, καὶ ὅτι οὐδεὶς ἀνθρώπων, ὧν ὡσεὶ χόρτος αἱ ἡμέραι αὐτῶν, ὑπὲρ ἡμῶν ἐσταυρώθη, οὔτε εἰς τὸ ὄνομα τινος αὐτῶν ἐβαπτίσθημεν, ἀλλὰ εἰς τὸν θάνατον Χριστοῦ θεοῦ διὰ λουτροῦ παλιγγενεσίας ἀνακαίνειν γινωσκόμεθα τοῦ „σταυρωθέντος ὑπὲρ ἡμῶν ἐπὶ Ποντίου Πηλάτου“, μάλιστα σαφῶς κατανοοῦντες, ὅτι 30 καὶ δι' ἑαυτῶν τὰ οἰκεῖα δόγματα καταλύουσιν οἱ δι' ἐναντίας. λέγει γὰρ ὁ κύριος·

1–3 Act. 20, 28      3–4 Col. 2, 4; Col. 2, 8      4–6 1. Tim. 4, 1–2      6–7 Mt. 26, 41      8 2. Thess. 2, 12  
8–9 2. Thess. 2, 10      9–12 Jac. 1, 13–16      12–13 Hebr. 13, 9      13–18 Gal. 1, 8–10      18–19 cf. Col.  
2, 6      19–20 2. Tim. 1, 14      20–22 2. Tim. 2, 19      23 1. Tim. 6, 20      23–24 cf. Is. 8, 19      26 cf.  
Act. 7, 2; Ps. 28, 3      26–27 Ps. 102, 15      27 Mt. 28, 19      28 cf. Rom. 6, 3; Tit. 3, 5

19–20 cf. Gregorius Naz., Or. 6, 22 PG 35, 749B; cf. Iustinianus imp., Confessio fidei, PG 86, 999 D 1–5; ed. E. Schwartz, Abh. BAdW NF 18 (1939) 78, 1–4      29 cf. Symbolum Apost.

5 πλάνης ] πλάνοις NT      19–20 παρακαταθήκην ] παραθήκην NT      28 εἰς τὸν ... γινωσκόμεθα om. R

Adtendite itaque uobis et omni gregi in quo uos spiritus sanctus constituit episcopos, regere ecclesiam dei, quam adquisiuit proprio sanguine, ut non sit qui uos decipiat aut seducat in suptilitate sermonis per filosofiam et inanem fallaciam, apertissime enim spiritus sanctus per apostolum dicit, quia in nouissimis temporibus recedent quidam a fide, adtendentes spiritibus seductoribus et doctrinis demoniorum, in ypocrisim mendaciloquiorum, cauteriatam habentium suam conscientiam. propter quod uigilate et orate, ut non intretis in temptationem, quem mentis transgressio operatur in his qui non crediderunt ueritati, sed consenserunt iniquitati, eo quod caritatem ueritatis non perceperunt ut salui fierent. deus enim intemptator malorum est, ipse enim neminem temptat. unusquisque uero temptatur a concupiscentia sua abstractus et inlectus; dehinc concupiscentia cum conceperit parit peccatum, peccatum uero cum consummatum fuerit generat mortem. nolite itaque errare, fratres mei dilectissimi, doctrinis uariis et extraneis circumducti, et licet nos aut angelus de caelo euangelizauerit uobis praeter quod accepimus tam a sanctis apostolicis et probabilibus patribus et uniuersalibus quinque synodis, anathema sit. igitur sicut praediximus et nunc iterum dicimus: si quis uobis euangelizauerit praeter id quod accepimus ex ipsis, anathema sit. modo autem hominibus suademus an deo? aut quaerimus hominibus placere? si adhuc hominibus placerem, inquit beatus Paulus, Christi seruus non essem. sicut ergo accepistis Christum a sanctis praedicatoribus, sic in eum credite, bonum depositum usque in finem custodite per spiritum sanctum qui habitat in uobis, quoniam firmum fundamentum dei stat, habens signaculum hoc. nouit dominus qui sunt eius, et: discedat ab iniquitate omnis qui inuocat nomen domini.

Propterea, fratres, profanas uocum nouitates euitantes nullatenus eos qui de terra clamant et non ex ore domini loquuntur suscipiatis aduersus fidem, typus aut leges uel definitiones aut expositiones haereticas, agnoscentes quoniam haec omnia requisiturus et iudicaturus est ipse gloriae dominus, et quia nullus hominum, quorum sicut faenum dies illorum, pro nobis crucifixus est, neque in nomine cuiusquam eorum baptizati sumus, sed in mortem Christi dei per lauacrum regenerationis renouari dinoscimur, qui „crucifixus est pro nobis sub Pontio Pilato“, maxime apertissime considerantes, quoniam et pro se sua dogmata distruunt contrarii. dicit enim dominus: omne regnum in se diuisum non stabit, et omnis sententia et lex

1 uobis ] uos L<sup>1</sup> nobis DV uos ] uobis L 2 adquisiuit ] adquisiuit DV 3 suptilitate ] subtilitate DV filosofiam ] philosophiam DV 5 mendaciloquiorum ] mendacii eloquiorum D mandatii eloquiorum V 5–6 cauteriatam ] cauteriata DV 7 προδοσία = transgressio (πάροδος = proditio) sed ] ad L 10 dehinc ] de L conceperit ] ceperit L parit om. L 11 consummatum ] consummatum DV dilectissimi ] delectissimi L<sup>1</sup> 13 τῶν ἀποστόλων = apostolicis LDV 14–15 igitur ... sit om. DV 16 an ] a DV 19 uobis ] nobis DV 20 discedat ] discedant DV inuocat ] inuocant DV 23 profanas ... euitantes ] profana suo cum nouitate se uitantes DV 24 typus ] typos L<sup>2</sup> 26 θεός = dominus quorum ] quosum L lac. DV 29–30 distruunt contrarii ] destruunt contraria DV 415,30–417,1 et omnis ... stabit om. DV

πᾶσα βασιλεία ἐφ' ἑαυτῆς μερισθεῖσα οὐ σταθῆσεται, καὶ πᾶς ὄρος καὶ νόμος ἐφ' ἑαυτοῦ  
 μερισθεὶς οὐ σταθῆσεται. καὶ εἰ ὁ Τύπος οὐκ ἐκβάλλει τὴν Ἐκθεσιν, ἀλλὰ καὶ ἡ Ἐκθε-  
 σις ἐκβάλλει τὸν Τύπον, ἢ μὲν λέγουσα „μίαν ἔχειν“, ὁ δὲ λέγων „μηδεμίαν ἔχειν τὸν  
 κύριον θέλησιν ἢ ἐνέργειαν“. ἄρα ἐφ' ἑαυτῶν ἐμερίσθη τούτων ἐκάτερον. πῶς οὖν  
 5 σταθῆσεται τῶν ἐναντίων ἢ αἵρεσις ὑφ' ἑαυτῆς καταργηθεῖσα μᾶλλον ἢ παρ' ἡμῶν ὡς  
 ἔωλος καὶ ἀβέβαιος; μὴ τοίνυν παρερχομένη σκιᾷ, μᾶλλον δὲ λυομένη φθόρῳ τὴν εἰς  
 Χριστὸν τὸν θεὸν ὀρθόδοξον ὑμῶν πίστιν ἀπεπολήσητε, θαναμάζοντες πρόσωπα ὠφε-  
 λείας χάριν, ἐπειδὴ ὡς ἄνθος χόρτου παρελεύσεται. ἀνέτειλε γὰρ ὁ ἥλιος σὺν τῷ  
 καύσωνι καὶ ἐξήρανε τὸν χόρτον, καὶ τὸ ἄνθος αὐτοῦ ἐξέπεσεν καὶ ἡ εὐπρέπεια τοῦ  
 10 προσώπου αὐτοῦ ἀπώλετο. οὕτως καὶ ὁ πλούσιος ἐν ταῖς πορείαις αὐτοῦ μαραινῆσεται,  
 ἵνα μὴ τῇ ἀγάπῃ τοῦ κόσμου προσπασχόντων ἡμῶν ῥηθῆ καὶ περὶ ἡμῶν. „ἠγάπησαν  
 γὰρ τὴν δόξαν τῶν ἀνθρώπων μᾶλλον ὑπὲρ τὴν δόξαν τοῦ μόνου θεοῦ“ καὶ ὑποπέσωμεν  
 αἰωνίῳ κρίματι. φοβερόν, ἀδελφοί, τὸ ἐμπεσεῖν εἰς χειρὰς θεοῦ ζῶντος τοῦ ἀποφαινομέ-  
 νου καὶ λέγοντος· ὃς ἀρνήσεται με καὶ τοὺς ἐμοὺς λόγους ἔμπροσθεν τῶν ἀνθρώπων,  
 15 ἀρνήσομαι καὶ γὰρ αὐτὸν ἔμπροσθεν τοῦ πατρὸς μου τοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς. ἀποκαλύπτεται  
 γὰρ ὀργὴ θεοῦ ἀπ' οὐρανοῦ ἐπὶ πᾶσαν ἀσέβειαν καὶ ἀδικίαν ἀνθρώπων τῶν τὴν  
 ἀλήθειαν ἐν ἀδίκῳ πολεμούντων ἢ προδιδόντων αἰρέσει. διότι τὸ γνωστὸν τοῦ θεοῦ  
 φανερόν γέγονεν ἐν αὐτοῖς· ὁ θεὸς γὰρ αὐτοῖς ἐφάνερωσε διὰ τε τῶν ἁγίων ἀποστό-  
 λων καὶ προφητῶν καὶ διδασκάλων καὶ τῶν οἰκουμενικῶν πέντε συνόδων, ὧν τὰ δόγ-  
 20 ματα νόμος τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ὑπάρχουσι, καὶ ὁμοῦς τούτων ἀπάντων τὴν οἰκείαν  
 προέκριναν καινοτομίαν. μηδεὶς οὖν ὑμᾶς ἐξαπατάτω καινοῖς λόγοις. διὰ ταῦτα γὰρ  
 ἔρχεται ἡ ὀργὴ τοῦ θεοῦ ἐπὶ τοὺς υἱοὺς τῆς ἀπειθείας. μὴ οὖν γίνεσθε συμμετοχοὶ τῶν  
 δογμάτων αὐτῶν, μήτε κοινωνεῖτε τοῖς λόγοις αὐτῶν τοῖς ἀκάροισι, μᾶλλον δὲ καὶ ἐλέγ-  
 χετε. ἐπειδὴ σύνοδος ἀθετούντων ἐστὶ καὶ ἐνέτειναν τὴν γλῶσσαν αὐτῶν ὡσεὶ τόξον·  
 25 ψεῦδος καὶ οὐ πίστις ἐνίσχυσεν εἰς αὐτούς, ὅτι ἐκ κακῶν εἰς κακὰ ἐξήλθοσαν καὶ ἐμὲ  
 οὐκ ἔγνωσαν, φησὶν κύριος. ἀλήθειαν γὰρ οὐ μὴ λαλήσωσι· μεμάθηκεν ἡ γλῶσσα αὐτῶν  
 λαλεῖν ψευδῆ, ἠσέβησαν καὶ οὐ διέλιπον τοῦ ἐπιστρέψαι. καὶ οὐκ ἠθέλησαν τοῦ εἰδέναι  
 με, λέγει κύριος. στήτε οὖν ὑμεῖς, ἀγαπητοί, ἐπὶ ταῖς ὁδοῖς καὶ ἴδετε, καὶ ἐρωτήσατε  
 τριβῆς κυρίου αἰωνίας καὶ ἴδετε, ποία ἐστὶν ἡ ὁδὸς ἢ ἀγαθὴ τῶν ἁγίων πατέρων, καὶ  
 30 βαδίσατε ἐν αὐτῇ, καὶ εὐρήσατε ἀγνισμὸν ταῖς ψυχαῖς ὑμῶν· ἀλλ' εἰ καὶ πάσχετε διὰ  
 Χριστόν, μακάριοι ἐστε. τὸν δὲ φόβον αὐτῶν μὴ φοβηθῆτε μηδὲ ταραχθῆτε, κύριον δὲ  
 τὸν θεὸν ἀγιάσατε ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν, αὐτοῦ λέγοντος ἐπακούσατε· μὴ φοβηθῆτε  
 ἀπὸ τῶν ἀποκτενόντων τὸ σῶμα, τὴν δὲ ψυχὴν μὴ δυναμένων ἀποκτείνειν. φοβήθητε  
 μᾶλλον τὸν δυνάμενον καὶ ψυχὴν καὶ σῶμα ἐν γενένη ἀπολέσαι. οὐχὶ δύο στρουθία

1–5 Mt. 12, 25      6 cf. Hebr. 10, 1; Col. 2, 17      7–8 Jud. 16      8–10 Jac. 1, 10–11      11–12 cf.  
 Esther 4, 17e      13 Hebr. 10, 31      14–15 Mt. 10, 33; Mc. 8, 38      15–18 Rom. 1, 18–19  
 18–19 1. Cor. 12, 28      21–22 Eph. 5, 6–7      23–24 Eph. 5, 11      24–26 Jer. 9, 2–3      26–28 Jer.  
 9, 5–6      28–30 Jer. 6, 16      30–32 1. Petr. 3, 14–15      416, 32–418, 3 Mt. 10, 28–31; Luc. 12, 4–7

3 cf. 160, 24–26 Ecthesis      3–4 cf. 208, 19–35 Typus

2–3 οὐκ ἐκβάλλει ... ἢ ἐκθεσις om. R      11 ἀγάπη ] ἀπάθη R

aduersum *se diuisa non stabit*. et si Typus non destruit Echthesin, sed et Echthesis destruit Typum, illa quidem dicens „unam habere“, hic autem adserens „non unam habere dominum nostrum uoluntatem et operationem“. ergo *in se diuisum* est utrumque. et quomodo *stabit* aduersariorum haeresis, magis a semetipsa inualida et inanis existens quam a nobis destructa? ergo nullo modo per transitoriam umbram potius autem corruptelam dissolutam 5 Christi dei uestram orthodoxam fidem ammittatis, *mirantes personas quaestus causa*, quoniam *sicut flos faeni transiet. exortus est enim sol cum ardore et arefacit faenum, et flos eius decidit et decor uultus eius deperit. ita et diues in itineribus suis marcescit*, ut ne pro dilectionem mundi compatientibus nobis dicatur etiam de nobis: „dilexerunt gloriam hominum magis quam gloriam solius dei“ et subiaceamus aeterno iudicio. *orrendum est*, fratres, *incidere in manus dei uiuentis* qui protestatur dicens: *quicumque me negauerit et uerba mea coram hominibus, negabo et ego eum coram patre meo qui in caelis est. reuelatur enim ira dei de caelo super omnem impietatem et iniustitiam hominum, qui ueritatem per inlicitam haeresim expugnant aut denegant. quia quod notum est deo, manifestum factum est in illis, deus enim illis manifestauit* hoc per sanctos *apostolos et prophetas et doctores* et uniuersales 15 quinque synodos, quorum dogmata lex catholicae ecclesiae existunt, et tamen de his omnibus propriam nouitatem praeposuerunt. *nemo ergo uos seducat inanibus uerbis. propterea enim uenit ira dei super filios diffidentiae. nolite ergo effici participes dogmatum eorum, neque communicetis infructuosis uerbis illorum, magis autem et redarguite*. quoniam *caetus praeuaricatorum sunt et extenderunt linguam suam quasi arcum, mendacii et non ueritatis completum est* in eis, *quia de malo ad malum egressi sunt et me non cognouerunt, dicit dominus. ueritatem enim non loquentur, docuerunt autem linguam suam loqui mendacium, ut impie agerent laborauerunt. et rennuerunt scire me, dicit dominus. state ergo uos, dilectissimi, super uias et uidete, et interrogate de semitis domini antiquis et uidete, quae est uia bona sanctorum patrum, et ambulate in eam, et inuenietis requiem animabus uestris. sed et si patimini propter Christum, beati eritis. metum autem eorum ne timueritis neque conturbemini, dominum autem deum sanctificate in cordibus uestris*, ipso dicente: *nolite timere eos qui corpus occidunt, animam autem non possunt occidere, sed potius eum timete, qui potest animam et corpus perdere in Gehenna. nonne duo passeret asse ueniunt? et unus ex illis non*

1 stabit ] stauit L	non om. DV	destruit ] destruit L <sup>2</sup> DV	echthesin ] echthesim DV	destruit ] destruit L <sup>2</sup> DV
5 corruptelam ] corrupte iam DV	6 uestram ] nostram DV	πίστιν ἀπεμπολήσατε		
= fidem ammittatis (uenumdabit)	ammittatis ] amittatis DV	8–9 dilectionem ] dilectione DV		
9 προσπασχόντων = compatientibus (confaudentibus)	10 subiaceamus ] subiamus DV	orrendum ] horrendum DV		
10–11 incidere om. L	11 negauerit me DV	13 ἀδικῶ = inlicitam (ἀθεμίτῳ – iniustam)	15 hoc est per L <sup>2</sup>	17 καινοῖς
14 προδιδόντων = denegant (ἀπαρνοῦντων – prodant)	18 participes ] participes DV	19 caetus ] setus V	21 egressi ] regressi DV	
23 ut om. L <sup>1</sup>	26 patimini ] patiimini DV	29 gehenna ] gehennam D	gehennem V	
nonne ] nemo DV	asse ] ase L <sup>1</sup>	ueniunt ] ueneunt L <sup>2</sup>		

ἀσσαρίου πωλεῖται; καὶ ἐν ἐξ αὐτῶν οὐ πεσεῖται ἐπὶ τὴν γῆν ἄνευ τοῦ πατρὸς ὑμῶν.  
 ὑμῶν δὲ καὶ αἱ τρίχες τῆς κεφαλῆς πᾶσαι ἠριθμημένοι εἰσὶ. μὴ οὖν φοβηθῆτε αὐτούς,  
 πολλῶν στρονθίων διαφέρετε ὑμεῖς. ἀναλογίσασθε γάρ, ἀδελφοί, τὸν τοιαύτην ὑπομε-  
 5 μενηκότα ὑπὸ τῶν ἁμαρτωλῶν εἰς ἑαυτὸν ἀντιλογίαν, ἵνα μὴ ἐκκακῆτε ταῖς ψυχαῖς ὑμῶν  
 ἐκλυόμενοι. οὐπω μέχρις αἵματος ἀντικατέστητε πρὸς τὴν ἁμαρτίαν ἀγωνιζόμενοι. πε-  
 πείσμεθα δὲ περὶ ὑμῶν, ἀγαπητοί, τὰ κρείσσονα καὶ ἐχόμενα σωτηρίας, ὅτι οὔτε θά-  
 νατος οὔτε ζωὴ οὔτε ἄγγελοι οὔτε ἀρχαὶ οὔτε ἐνεστῶτα οὔτε μέλλοντα οὔτε δυνάμεις  
 οὔτε ὑψωμα οὔτε βάθος οὔτε τις κτίσις ἐτέρα δυνήσεται ὑμᾶς χωρῖσαι ἀπὸ τῆς ἀγάπης  
 τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ τῆς εἰς αὐτὸν ὀρθοδόξου πίστεως. μὴ οὖν ἀπο-  
 10 βάλλητε τὴν ὁμολογίαν ὑμῶν, ἣτις ἔχει μεγάλην μισθαποδοσίαν. ὑπομονῆς γὰρ ἔχομεν  
 χρεῖαν πρὸς τὰς προσβολὰς τῶν ἐναντίων, ἵνα τὴν πίστιν ἀκεραίαν μέχρι τέλους τηρή-  
 σαντες ἀπολάβωμεν τὰς ἐπαγγελίας, ἃς ἐπηγγείλατο τοῖς νομίμως ἀθλοῦσιν ὁ κύριος.  
 ἔτι γὰρ μικρὸν ὅσον ὁ ἐρχόμενος ἤξει καὶ οὐ χρονιεῖ. ἰδοὺ γὰρ ὁ κριτὴς πρὸ τῶν θυρῶν  
 ἕστηκε τοὺς στεφάνους ἰλαρῶς προτεινόμενος τοῖς δι' αὐτὸν ὑπομένουσιν. ἀλλ' ἐὰν ὑπο-  
 15 στείληται τις, φησὶν, οὐκ εὐδοκεῖ ἡ ψυχὴ μου ἐν αὐτῷ. ἐκπίπτει γὰρ τῆς ἐπαγγελίας ὁ  
 τὴν εἰς αὐτὸν ὁμολογίαν δι' ὑποστολῆς ἐξαρνούμενος, ἡμεῖς δὲ οὐκ ἐσμέν ὑποστολῆς εἰς  
 ἀπώλειαν, ἀλλὰ πίστεως εἰς περιποίησιν ψυχῆς. διὰ τοῦτο ἀναλάβετε τὴν πανοπλίαν τοῦ  
 θεοῦ, ἵνα δυνηθῆτε ἀντιστῆναι ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ πονηρᾷ κατὰ παντὸς αἰρετικοῦ ἀνδρός τε  
 καὶ δόγματος, καὶ ἐνδύσασθε τὸν θώρακα τῆς δικαιοσύνης, ὑποδησάμενοι τοὺς πόδας ἐν  
 20 ἐτοιμασίᾳ τοῦ εὐαγγελίου τῆς εἰρήνης, ἐπὶ πᾶσιν ἀναλαβόντες τὸν θυρεὸν τῆς πίστεως,  
 ἐν ᾧ δυνησεσθε πάντα τὰ βέλη τοῦ πονηροῦ τὰ πεπυρωμένα σβέσαι· καὶ τὴν περικεφα-  
 λαίαν τοῦ σωτηρίου δέξασθε καὶ τὴν μάχιραν τοῦ πνεύματος, ὃ ἐστι ῥῆμα θεοῦ, διὰ  
 πάσης προσευχῆς καὶ δεήσεως, ἐρριζωμένοι καὶ τεθεμελιωμένοι, ἵνα τὸ αὐτὸ μεθ' ἡμῶν  
 λέγητε πάντες, καὶ μὴ εἴη ἐν ὑμῖν σχίσματα διαιροῦντα τὸ καλὸν καὶ ἄρτιον σῶμα τῆς  
 25 ἐκκλησίας εἰς ἀνωμάλους καινοτομίας. ἦτε δὲ καθηρτισμένοι ἐν τῷ αὐτῷ νοῦ καὶ τῇ αὐτῇ  
 γνώμῃ βεβαίως, ἵνα δι' αὐτῆς τὰς ὁδοὺς ἡμῶν ὀρθοτομοῦντες εἰς αὐτὸν ἀκλινῶς κατ-  
 ἀντήσωμεν τὸν πιστευόμενον κύριον, πρὸς ὃν προσερχόμενοι, λίθον ζῶντα, ὑπὸ  
 ἀνθρώπων μὲν ἀποδοκιμασμένον διὰ τῆς αὐτῶν ἀσεβοῦς αἰρέσεως, παρὰ δὲ θεοῦ  
 ἐκλεκτὸν ἔντιμον, μᾶλλον δὲ θεὸν κατὰ φύσιν ὑπάρχοντα, κἂν εἰ γέγονε σάξ δι' ἡμᾶς,  
 30 καὶ αὐτοὶ ὡς λίθοι ζῶντες οἰκοδομεῖσθε οἶκος πνευματικὸς, ἱεράτευμα ἅγιον, ἀνερέγκαι  
 πνευματικὰς θυσίας αὐτῷ εἰς ὁσμὴν εὐωδίας.

3–5 Hebr. 12, 3–4	5–6 Hebr. 6, 9	6–9 Rom. 8, 38–39	9–11 Hebr. 10, 35–36	12 cf. 1. Joh.
2, 25; 2. Tim. 2, 5	13 Hebr. 10, 37	13–14 Jac. 5, 9	14–15 Hebr. 10, 38	16–17 Hebr. 10, 39
17–18 Eph. 6, 13	19–23 Eph. 6, 14–18	23 Eph. 3, 17	23–24 1. Cor. 1, 10	24–25 cf. Col. 1, 18
25–26 1. Cor. 1, 10	26 cf. Prov. 3, 6	27–31 1. Petr. 2, 4–5	29 cf. Joh. 1, 14	31 Eph. 5, 2

10 ὁμολογίαν ] παρηγοσίαν NT

*cadit super terram sine patre uestro. uestri autem et capilli capitis omnes numerati sunt. nolite ergo timere eos, multis passeribus meliores estis uos. rememoramini ergo, fratres, eum qui talem sustinuit a peccatoribus aduersus semetipsum contradictionem, ut ne fatigemini animis uestris deficientes. nondum enim usque ad sanguinem certauimus aduersus peccatum repugnantes. confidimus autem de uobis, fratres carissimi, meliora et uiciniora saluti, quia 5 neque mors neque uita neque angeli neque principatus neque instantia neque futura neque fortitudinis neque altitudo neque profundum neque creatura alia, magistro gentium docente, poterit uos separare a caritate domini nostri Iesu Christi et quae in ipso est recta fides. nolite itaque amittere confidentiam uestram, quae magnam habet remunerationem. patientia enim nobis necessaria est ad conluctationes aduersariorum, quatenus fidem intemeratam 10 usque in finem conseruantes repromissionem percipiamus, quam repromisit his qui legitime certare deproperant. adhuc enim modicum quantulum, qui uenturus est ueniet et non tardabit. ecce enim iudex ante ianuam adsistit coronas hilariter promittens his qui pro eo passionibus submittuntur. quod si subtraxerit se quis, non placebit animae meae, sed cadet de promissione propter negationem, nos autem non sumus subtractionis in perditionem, sed 15 fidei in acquisitionem animae. propter quod adsumite arma dei, ut possitis resistere in die malo aduersus omnem haereticum uirum et dogmate, et induite uos luricam iustitiae, calciati pedes in praeparatione euangelii pacis, in omnibus adsumentes scutum fidaei, in quo possitis omnia iacula nequissima ignita extinguere, et galeam salutis accipere et gladium spiritus quod est uerbum dei, per omnem orationem et obsecrationem, radicati et fundati, ut idip- 20 sud nobiscum dicatis omnes et non sint in uobis schismata, diuidentes bonum et integrum corpus ecclesiae in tortuosas nouitates. sitis autem perfecti et integri in eodem sensu et in eadem scientia firmati, ut per eam uias nostras dirigentes in eundem inflexibiliter occurramus qui a nobis creditur dominus, ad quem accedentes, lapidem uiuum, ab hominibus quidem reprobaturum pro eorum impiam haerese, a deo autem electum et honorificatum, magis 25 autem deum naturaliter existentem, licet propter nos caro factus sit, et uos tamquam lapides uiui aedificemini in domo spirituale, in sacerdotium sanctum, offerentes spirituales hostias ipsi in odorem suauitatis.*

---

4 uestris ] nostris DV      8 uos ] nos DV      9 ὁμολογίαν = confidentiam (παρρησίαν = confessionem)  
 9–10 patientia ] patientiam L<sup>1</sup>      patientia DV      10 nobis ] uobis DV      11 legitime ] legitimi DV  
 12 quantulum ] aliquantulum DV      12–13 tardabit ] tardauit L<sup>1</sup>      16 acquisitionem ] acquisitionem  
 DV      possetis ] possitis DV      17 dogmate ] dogmata L<sup>2</sup>      luricam ] letitiam DV      18 possetis ]  
 possitis DV      19 nequissima ] nequissimi DV      δεῖξασθαι = accipere (δέξασθε – accipite)      21 ἡμῖν  
 = uobis (Vulg.)      schismata diuidentes ] scismata deridentes DV      24 qui a ] quia DV      uinum ] uinam  
 L<sup>1</sup>      25 pro ] per DV      26 uos ] nos DV

Καὶ τανῦν, ἀδελφοί, παρατιθέμεθα πάντας ὑμᾶς τῷ κυρίῳ καὶ τῷ λόγῳ τῆς χάριτος αὐτοῦ, τῷ δυναμένῳ τελειῶσαι καὶ δοῦναι τὴν ὁλοκληρίαν ἐν τοῖς ἡγιασμένοις πᾶσιν. αὐτὸς δὲ ὁ θεὸς τῆς ὑπομονῆς καὶ τῆς παρακλήσεως δῶη ὑμῖν τὸ αὐτὸ φρονεῖν ἐν ἀλλήλοις καὶ ἐν αὐτῷ πάντοτε καὶ ἐν πᾶσιν, ἵνα ὁμοθυμαδὸν ἐν ἐνὶ στόματι καὶ μιᾷ  
 5 καρδίᾳ δοξάζωμεν αὐτὸν ἐν ὁμονοίᾳ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως, τὸν δυνάμενον στηρίξαι ὑμᾶς κατὰ τὸ εὐαγγέλιον αὐτοῦ κατὰ ἀποκάλυψιν μυστηρίου χρόνοις αἰώνιοις σεσιγη-  
 μένου, (φανερωθέντος δὲ διὰ τε τῶν γραφῶν ἁγίων καὶ πατριῶν ἥτοι θεοπνεύστων διδασκαλιῶν κατ' ἐπιταγὴν τοῦ αἰωνίου θεοῦ εἰς ὑπακοὴν πίστεως) εἰς πάντας ἡμᾶς  
 γνωρισθέντος μόνῳ σοφῷ θεῷ, κυρίῳ ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστῷ, μεθ' οὗ τῷ πατρὶ σὺν τῷ  
 10 ἁγίῳ πνεύματι δόξα τιμὴ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. Ἄμήν.

1–2 cf. Col. 4, 6

2 cf. Act. 3, 16

3–5 Rom. 15, 5–6

5–9 Rom. 16, 25–27

Sed et nunc, fratres, commendamus omnes uos domino et uerbo gratiae eius, qui potest perficere et *dare hereditatem* in omnibus sacrificatis. ipse autem *deus pacis et consolationis det uobis idipsud sapere in alterutrum* et in ipso semper et in omnibus *unianimes uno ore* et uno corde *honorificemus* eum in concordiam orthodoxae fidei, *qui potens est confirmare uos secundum euangelium eius secundum reuelationem mysterii temporibus aeternis taciti,* 5  
*(patefactum autem per scripturas sanctas et patrum orthodoxorum doctrinas secundum praeceptum aeterni dei ad oboediendum fidei) in omnibus nobis cogniti soli sapienti deo* domino nostro Iesu Christo, cum quo patri et spiritu sancto gloria honor imperium et potestas in saecula saeculorum. Amen.

10

DEUS UOS INCOLOMES CUSTODIAT DILECTISSIMI FRATRES

---

2 ολοκληρίαν = hereditatem (κληρονομίαν – integram sanitatem) sacrificatis ] sanctificatis DV  
 ὑπομονῆς = pacis (εὐθύνης – patientiae) 3 unianimes ] unianimes L unanimes DV (ἵνα ὁμοθυμαδὸν – ut  
 unianimes?) 5 uos ] nos L om. DV 7 fidei ] fidem DV cogniti ] cognitis LDV



EPISTOLA BEATI MARTINI PAPE AD BEATUM AMANDUM EPISCOPUM DIRECTA, UT EPISCOPATUM SUUM NON DEMITTAT, UEL PRO HERESE QUI ASSERTIT IN CHRISTO UNAM UOLUNTATEM ET UNAM OPERATIONEM IN DUABUS IPSIUS NATURIS, IN DIUINAM ET HUMANAM

5 DILECTISSIMO FRATRI AMANDO MARTINUS

Fraternitatis tuae studio pietatis congestam epistolam suscipientes, animos nostros releuare cognoscitur, quippe quoniam huius saeculi fluctuagas atque transitorias dispiciens oblectationes, illa quae perpetua et sublimia dona pro domino deo nostro obsequiis tribuuntur appetere certa est. ex relatione igitur iuxta tenorem tuae fraternitatis epistolae latoris praesentium laborum tuorum certamen cognouimus, ex quibus caelestis patriae ascensum humiliatis mentibus atque contritis corporibus uobis futurorum gaudiorum largienda sunt munera. nam cum sit nullae omnino comparationi coaequandum, quod a creatore nostro pro bonis seruitiis repensatur, dum breui atque paruo temporis spatio finiuntur labores, quos pro dilectione ipsius sustinemus, consideratione refrigerii nos oportet libenti animo 15 tollere praesentis uitae angustias. sed quantum nobis laborum uestrorum operatio magnam gaudii ubertatem inducit, tantum pro duritia sacerdotum gentis illius conterimur, quod, postpositis salutis suae suffragiis, atque redemptoris nostri contempnendo seruitia, uitiorum foederibus ingrauantur. quibus ad praeparandam salutem quandoquidem tanto nos 20 necesse est inportunis praedicationibus imminere, quantum nos perfectae negotiationis creditorum nobis talentorum duplicat adsignatio atque dominicae uocis ad suscipiendam eius requiem persuadit assertio. suggestum est namque nobis, eo quod presbiteri seu diaconi aliique sacerdotalis officii post suas ordinationes in lapsum inquinantur, et propterea nimio merore fraternitatem tuam adstringi uelleque pastorale obsequium pro eorum inobedientia deponerent et uacatione ab episcopatus laboribus eligere et silentio atque otio uitam 25 degere, quam in his quae tibi commissa sunt permanere, dicente domino: *beatus qui perseuerauerit usque in finem*. unde namque beata perseuerantia, nisi de uirtute patientiae, quia secundum apostolicam praedicationem *omnes qui uoluerint in Christo pie uiuere, persecutiones patiuntur?* ideoque, frater carissime, non uos afflictionum amaritudo a pio

21 cf. Mt. 25, 15–28      26–27 Mt. 10, 22      28–29 2. Tim. 3, 12

422, 5–424, 30 ed. B. Krusch, MGH Script. rer. Merov. 5 (1910) 452, 31–456, 20

25–29 cf. Leo papa, ep. 167 (PL 54, 1200B 5–1202A 5): ... ut uacationem ab episcopatus laboribus praeoptare te dicas, et malle in silentio atque otio uitam degere, quam in his quae tibi commissa sunt permanere. dicente uero domino: *beatus qui perseuerauerit usque in finem*. unde erit beata perseuerantia, nisi de uirtute patientiae? nam secundum apostolicam praedicationem omnes qui uoluerint in christo pie uiuere persecutionem patientur.

8 fluctuagas ] fluctuagas L<sup>1</sup>      dispiciens ] despiciens DV      10 latoris ] latores DV      10–11 praesentium latoris L<sup>1</sup>      12 humiliatis ] humilitatis DV      14 repensatur ] recompensatur L<sup>2</sup>      16 tollere ] tolerare L<sup>2</sup>D      18 con-tempnendo ] contempnentes L<sup>2</sup>      19 foederibus ingrauantur ] federibus ingrabantur DV      tanto ] tantos L<sup>2</sup>      20 est ut importunis DV      perfectae ] profecte DV      22 persuadit ] prosuadet L<sup>1</sup>DV      suadet L<sup>2</sup>      23 lapsum ] lapsu DV      inquinantur ] inquinatur L<sup>1</sup>      coinquinantur DV      24 nimio ] intimo DV      24–25 inobedientia ] inobedientia L      inobedientia DV      25 deponerent ] deponerent L<sup>2</sup>      deponere DV      uacatione ] uagatione DV      26 quae tibi ] qua et ibi DV      29 a pio ] et pie DV

mentis uestrae proposito coartet recedere, considerans, quanta pro absolutione nostri et liberatione creator dominusque noster pertulerit, quibusue se contumeliis afficiendum tradiderit, ut nos a uinculis potestatis diabolicae liberaret. propterea nullatenus in huiusmodi peccato delinquentibus ad distructione canonum compassionem exhibeat. nam qui semel post suam ordinationem in lapsu ceciderit, deinceps iam depositus erit nullumque gradum 5 sacerdotii poterit adipiscere; sed sufficiat ei lamentationibus fletibusque adsiduis, quousque aduixerit, in eadem paenitentia perdurare, ut commissum delictum diuina gratia extingueret ualeat. si enim tales quaerimus ad sacros ordines promouendos, quibus *nulla ruga* nullumque uitae contagium praepediat, quanto magis, si post ordinationem suam quispiam in lapso ceciderit et praeuaricationis peccato depraehendatur obnoxius, omni modo prohibendus est cum manus lutulentas atque pollutas mysterium nostrae salutis tractare? sitque huiusmodi semper iuxta sacrorum canonum statuta in hac uita depositus, ut ab illo qui *mentis interiora scrutatur* nullumque *de ouibus errare congaudet*, dum aspexerit sinceram paenitentiam eius, in *terribili iudicio* habeat reconciliatum. ideoque iterum ortamur caritatem tuam exemplo eius, qui pro nobis pati et mori uoluit, promptos uos in cunctis eius seruitiis permanere, neque nos pigeant temporales cruciatus pro Christi nomine laborare, sed emolumenta futurae remunerationis huius saeculi uexationis tolerare persuadant. scriptum namque est: *quid retribuam domino pro omnibus quae retribuit mihi? calicem salutaris accipiam et nomen domini inuocabo*. tantum enim a nobis exigitur, quantum possumus famulatus nostri obsequia commodare. 20

Cumque cuncta, quae nobis ad confortandos fraternitatis uestrae animos poterant ministrari, largiente supernae maiestatis clementia uobis sint procul dubio manifesta, restat, ut de aliis, quae nos per sua scripta consoluit, fraternitati tuae significemus. credimus etenim ad uos peruenisse, quomodo in conturbatione rectae fidei et catholicae ecclesiae conculcatione ante hos plus minus quindecim annos a Sergio falso episcopo Constantinopolitano, in auxilio habente tunc imperantem Heraclium, execranda et abominanda haeresis pollulauit, Apollinaristarum et Seuerianorum, Eutycharistarum atque Manicheorum errorem renouantem, quam successor eius Pyrrus idemque exepiscopus, qui ambitionis fastu Constantinopolitanam sedem arripuit, in deterius auxit. pro qua re saepius apostolica sedis persuasionibus, contestationibus atque increpationibus plurimis ammonuit eos, quatenus ab huiusmodi 25 errore recederent et ad lumen pietatis ex quo lapsi sunt remearent. et non solum quia hoc facere nullatenus uoluerunt, sed et nunc successor eius Paulus, temerator fidei, exepiscopus Constantinopolitanus alium nequiorem excogitauit in praediuicio catholicae fidei conamen, quasi quae a decessoribus suis haereticae exposita fuerant destruens, et imperialem Typum 30

8 cf. Eph. 5, 27  
18–19 Ps. 115, 12–13

13 cf. Rom. 8, 27; cf. Apoc. 2, 23

cf. Mt. 18, 12–13

14 cf. Hebr. 10, 27

1 uestrae ] nostre DV      2 se L<sup>2</sup>      si L<sup>1</sup>(?)      3 liberaret ] liberare et L<sup>1</sup>      4 distructione ] destructionem L<sup>2</sup>DV      5 suam ] tuam L<sup>1</sup>      iam *margin.* L<sup>1</sup>      6 adipiscere ] adipisci L<sup>2</sup>      7 delictum ] delictum L<sup>1</sup>      10 lapso ] lapsu DV      11 cum manus lutulentas atque pollutas ] cum manibus lutulentis atque pollutis L<sup>2</sup>      15 promptos ] prompto L<sup>1</sup>      prumpto D      promptus V      eius *om.* DV      16 temporales ] temporalis DV      laborare ] sustinere *margin.* L<sup>2</sup>      17 remunerationis ] remunerationem L<sup>1</sup>      uexationis ] uexationes L<sup>2</sup>      uacationes DV      22 largiente supernae ] largient superne DV      23 consuluit ] consuluit L<sup>2</sup>DV      fraternitati ] fraterniti L<sup>1</sup>      paternitati DV      25 quindecim annos ] qui in decimo anno DV      26 pollulauit ] pullulauit L<sup>2</sup>DV      27 apollineristarum DV      euthycharistarum DV      28 exepiscopus ] ex episcopis DV      28–29 constantinopolitana DV      29 apostolicae sedis DV      sedis ] sedes L<sup>2</sup>      32 exepiscopus ] episcopus L<sup>2</sup>      33 nequiorem ] nequius L<sup>2</sup>      conamen ] conamur DV      34 quae ] aquae L<sup>1</sup>      suis *om.* DV      destruens ] destruens L<sup>1</sup>

sacrilego auso totius plenum perfidiae a clementissimo principe nostro fieri persuasit, in quo promulgatum est, ut omnes populi Christiani credere debuissent. ideoque necesse habuimus, ne pro quadam neglegentia et animarum detrimenta, quae nobis commissae sunt, culpae reatitudinis adstringamur, coetum generalem fratrum et coepiscoporum nostrorum in hac  
 5 Romana ciuitate congregare. quorum praesentia memoratorum haereticorum scelerosa conscripta examinata atque denudata sunt, et apostolico mucrone patrumque definitionibus *uno ore* unoque spiritu condemnauimus, ut cognoscentes uniuersi errorem, qui in eis continetur, eorum pollutioni nullatenus maculentur. unde praeuidimus uolumina gestorum synodalium in praesenti uobis dirigere una cum incyclia nostra, ex quorum serie omnia subtiliter  
 10 potestis addiscere et tenebras illorum nobiscum *ut filii lucis* extinguere. idcirco studeat fraternitas tua omnibus eadem innotescere, ut tam abominandam haeresem nobiscum exscrentur quamque suae salutis sacramenta indiscere ualeant, atque synodale conuentione omnium fratrum et coepiscoporum nostrorum partium illarum effecta, secundum tenorem encycliae a nobis directae scripta una cum subscriptiones uestras nobismet destinanda concelebrent, confirmantes atque consentientes eis, qui pro orthodoxa fide et destructione haereticorum uaesaniae nuper exortae a nobis statuta sunt. et Singibertum, praecellentissimum filium nostrum, regem Francorum pro suae Christianitatis remedio consultissime ammonere atque praecare, dirigere nobis ex corpore fratrum nostrorum dilectissimos episcopos, qui sedis apostolicae legatione, diuina concedente propiciatione, fungere debeant, et quae in  
 20 nostro concilio peracta sunt cum has synodales apices nostras ad clementissimum principem nostrum sine dubio asportare, ut nostrorum laborum particeps effectus, mercedis cumulum adipiscere ualeat et sui regni protectorem inuenire eum, cuius causa flagitari dinoscitur. hoc namque et per eius epistolam exortare eum cognoscimus.

Reliquias uero sanctorum, de quibus praesentium lator nobis ammonuit, dare praecipimus; nam codices iam exinaniti sunt a nostra bybliothea, et unde dare ei nullatenus habuimus. transscribere autem non potuit, quoniam festinanter de hac ciuitate regredi properauit. haec igitur ita praelibatis, quae a nobis per epistolam huius scripta sunt, effectui mancipari fraternitatem uestram hortamur.

30 DEUS TE INCOLOMEM CUSTODIAT, DILECTISSIME FRATER

7 cf. Rom. 15, 6      10 cf. Eph. 5, 8

1 auso ] ausu L<sup>2</sup> ausi DV      4 coetum generalem ] cetum generale DV      6 patrumque ] fratrumque DV  
 8 pollutioni ] pollutione L<sup>2</sup>      9 incyclia ] cyclia DV      nostra ex ] nostrae L<sup>1</sup>      9–10 subtiliter =  
 ἀκριβῶς      12 sacramenta ] saci *marginis* L      14 encycliae ] ancycliae D      ancydie V      nobis directae ]  
 uobis directe DV      subscriptiones ] subscriptionibus *marginis* L      14–15 concelebrent ] concelebretur DV  
 15 eis qui ] eis quae L<sup>2</sup>DV      destructione ] distructione L<sup>2</sup>DV      16 uaesaniae ] uaeraniae L      uera-  
 niae D      uerame V      exortae ] exhorte DV      singibertum ] singebertum L<sup>2</sup>      sigibertum DV      19 propi-  
 ciatione ] propitiatione DV      debeant ] debent DV      20 cum has synodales apices nostras ] cum his  
 synodalibus apicibus uestris L<sup>2</sup>      has ] alia DV      nostras ] uestras L<sup>1</sup>      22 adipiscere ] exercere L      inue-  
 nire ] inueniat D      inueniet V      causa *lac.* L      23 per ] in L<sup>2</sup>      epistolam ] epistola L<sup>2</sup>      exortare ]  
 exortari L<sup>2</sup>      exhortare DV      eum ] eam L<sup>1</sup>      cognoscimus ] cognoscimus L<sup>2</sup>      24 ammonuit ] aperuit  
 DV      dare ] dari L<sup>2</sup>DV      24–25 praecipimus ] praecepimus L<sup>2</sup>DV      25 iam *om.* L<sup>1</sup>      bybliothea ]  
 bibliothea DV      27 haec ] his L<sup>2</sup>      huius ] eius L<sup>2</sup>      30 incolomem ] incolomen D      incolu-  
 men V      frater. semper domino gratias agimus L

**Florilegium dyotheleticum**

Cod. Vat. gr. 1455 (a. 1299) ff. 165r–176r

Ἐπισημασθεὶς τῶν προαναφερομένων ἐν τῇ αὐτῇ ἀγίᾳ καὶ ἀποστολικῇ συνόδῳ ἁγίων πατέρων συνάδουσαι ταῖς προειρημέναις χρήσεσι καὶ παριστώσαι διαρρηθῆναι, ὅτι ἀδύνατον τοὺς εὐσεβεῖν ἐθέλοντας μίαν τῆς θεότητος καὶ τῆς ἀνθρωπότητος τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ὁμολογεῖν ἐνέργειαν· αἰρετικῶν γὰρ φασιν ὑπάρχει τὸ τοιοῦτο ἀσέβημα, τῶν τε σύγχυσις καὶ διαίρεσις ἐπὶ τοῦ κατ' αὐτὸν μυστηρίου ἐπινοούντων, ἀλλ' ὥσπερ δύο φύσεις ἐνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ἀσυγχύτως καὶ ἀδιαιρέτως καθ' ὑπόστασιν ἡνωμένας, οὕτως καὶ δύο αὐτοῦ φυσικὰς ἐνεργείας, θεῖαν φημί καὶ ἀνθρωπίνην, ἄκτιστον καὶ κτιστὴν συμφυῶς ἡνωμένας πρεσβεῦειν ἡμᾶς ἐκδιδάσκουσιν εἰς ἀπόδειξιν ἐντελεῖ τοῦ θεοῦ φύσει τέλειον καὶ ἀνθρωπὸν φύσει τέλειον τὸν αὐτὸν καὶ ἓνα κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν ὑπάρχειν.

1. *Τοῦ ἁγίου Ἀθανασίου ἐκ τοῦ κατὰ Ἀρειανῶν λόγου Γ'*

Πάντα δὲ τὰ κατὰ τὸν καιρὸν τῆς ἐνανθρωπήσεως τῷ σωτῆρι Χριστῷ πεπραγμένα ἦγον λελεγμένα πράγματα τε καὶ ῥήματα τὸ μονοειδὲς οὐκ ἔχει, διάφορα δὲ ἐστίν.  
Ps.-Athanasius, cf. Leontius Byz., PG 86, 1832 B 2–5; = Severus Antioch., c. Grammaticum, CSCO 102 (51) (1933, 21952) 98,4–6 (M. Richard, 3. II. 1969). CPG 7024

2. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς Ἀντιοχεῖς ἐπιστολῆς*

Inc.: Ὅσαι τοίνυν λέξεις ταπειναί ...  
desin.: ... τῆς θεότητος σημείον τοῦτο.  
Ps.-Athanasius, Sermo maior de fide, frg. 60 (7). PG 26, 1277 A 3–B 8; ed. E. Schwartz, Sb BAdW 1924, 6 p. 20, 24–42. CPG 2803

3. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς ἐπιστολῆς*

Inc.: Ἐπειδὴ τοίνυν τινές, μᾶλλον δὲ πολλοί ...  
desin.: ... τῷ κατὰ τὸν σωτῆρα νοουμένῳ ἀνθρώπῳ.  
Ps.-Athanasius, Sermo maior de fide, frg. 60 (7). PG 26, 1276 C 7–D 6; ed. E. Schwartz, Sb BAdW 1924, 6 p. 19, 6–20, 17. CPG 2803

4. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ κατὰ Ἀρειανῶν λόγου Δ'*

Inc.: Ἀμέλει ὅτε χρεια γέγονε ...  
desin.: ... μετὰ τῶν ἰδίων παθῶν αὐτῆς ἐνδύσασθαι.  
Athanasius, Orat. c. Arianos 3, 32. PG 26, 392 A 5–B 1. CPG 2093

5. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου*

Inc.: Ἴνα δὲ καὶ τὸ ἀπαθὲς τῆς τοῦ λόγου φύσεως ...  
desin.: ... ἴδια φύσει τὰ πάθη ἐπιγνωσθῆ.  
Athanasius, Orat. c. Arianos 3, 34. PG 26, 396 A 9–C 3. CPG 2093

6. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ· εἰς τὸ ῥητὸν τοῦ κατὰ Ματθαῖον τό· ὃς ἂν εἴπῃ λόγον κατὰ τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου·*

Inc.: Διὰ τοῦτο γὰρ θεὸς ὢν καὶ ἄνθρωπος γενόμενος ...

desin.: ... ποιῶν κύριος παραδόξως τῆ αὐτοῦ χάριτι.

Athanasius, *In illud: Qui dixerit uerbum in filium*. PG 26,656 C 6–657 A 8. CPG 2096

7. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ὑπὲρ Διονυσίου ἀπολογίας κατὰ Ἀρειανῶν·*

Inc.: Ἐνταῦθα Διονύσιος ἔγραψεν ...

desin.: ... καὶ τὰ τῆ θεότητι ἀρμόζοντα.

Athanasius, *De sententia Dionysii* 27,1–2. PG 25,520 C 6–521 A 2; ed. Opitz p.66,15–23 (sec.ms. W). CPG 2121

8. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Inc.: Ὡσπερ οὖν οὐ κατηγοροῦνται οἱ ἀπόστολοι ...

desin.: ... οὐ καὶ γέγονε σάρξ.

Athanasius, *De sententia Dionysii* 9,2–4. PG 25,492 B 17–493 B 5; ed. Opitz p.52,6–24 (sec.ms. W). CPG 2121

9. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ αὐτοῦ λόγου·*

Inc.: Ἐδει δὲ ἀκούοντας μὲν αὐτούς ...

desin.: ... ἀλλὰ τῆς σαρκὸς ἦν ἴδιον τοῦτο.

Athanasius, *Orat. c. Arianos* 3,56. PG 26,440 B 5–C 5. CPG 2093

10. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ κατὰ Ἀρειανῶν λόγου·*

Inc.: Ἄλλ' ὡς κανόνα τινὰ τὴν ἰδίαν ἀσέβειαν ...

desin.: ... καὶ τὰ τοῦ θεοῦ τῷ θεῷ.

Athanasius, *Orat. c. Arianos* 1,52. PG 26,121 B 1–8. CPG 2093

11. *Τοῦ ἁγίου Ἀμβροσίου ἐκ τοῦ πρὸς Γρατιανὸν κατὰ Ἀρειανῶν λόγου δευτέρου·*

Inc.: Ὁ ἀπόστολος λέγει ὅτι οὐχ ἀρπαγμὸν ...

desin.: ... κατὰ τὴν οἰκείαν θεότητα.

Ambrosius, *De fide* II 8,86–99 (70–71). PL 16,574 B 12–C 14; CSEL 78, ed. O.Faller, p.81. CPL 150

12. *Τοῦ ἁγίου Ἰλαρίου ἐκ τοῦ περὶ πίστεως λόγου·*

Inc.: Ὁρᾷς ἄρα οὕτω θεὸν καὶ ἄνθρωπον ...

desin.: ... ἐκείνον εἶναι μνημόνευε τὸν ὄντα ἀμφοτέρω.

Hilarius, *De fide (de trin.)* 9,11. PL 10,290 B 11–291 A 2; ACO II 1,1 p.21,26–31 (Florilegium Leonis). CPL 433

13. *Τοῦ ἁγίου Ἰουστίνου ἐπισκόπου καὶ μάρτυρος καὶ φιλοσόφου ἐκ τοῦ περὶ τῆς ἁγίας τριάδος βιβλίου κεφαλ. ἸΖ·*

Inc.: Ὅταν ἀκούσης περὶ τοῦ ἐνὸς υἱοῦ ...

desin.: ... κατὰ τὰς θείας γραφὰς ὁμολογήσεις.

Ps.-Iustinus, *Expositio rectae fidei* 10. PG 6,1225 A 6–14; ed. de Otto 3,1 p.36. CPG 6218

14. *Τοῦ ἁγίου Βασιλείου ἐκ τοῦ κατ' Εὐνομίου λόγου Α'*  
 Inc.: Τῶν ἑτεροουσιῶν οὐκ ἂν εἴη ἐνέργεια μία, πῶς γὰρ ἑτερότης ...  
 desin.: ... εἶναι δεῖ καὶ τὰς ἐνεργείας.  
 Ps.-Basilus, Adv. Eunomium 5. PG 29,717 B 4–5. CPG 2837
15. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ περὶ εὐχαριστίας'*  
 Inc.: Ὡς οὖν κατεδέξατο τὴν πείναν ὁ κύριος ...  
 desin.: ... τῇ σαρκὶ ἐπιγίνεσθαι σύμπτωμα συγχωρῶν.  
 Basilus, Homilia de gratiarum actione 5. PG 31,228 C 14–229 A 1. CPG 2848
16. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ πρὸς Σαζοπολίτας'*  
 Inc.: Τὸ δὲ ἐπ' αὐτὴν λέγειν τὴν θεότητα ...  
 desin.: ... ἁμαρτίαν δὲ οὐκ ἐποίησεν.  
 Basilus, Epist. 261,3. PG 32,972 A 4–B 11. CPG 2900
17. *Τοῦ ἁγίου Γρηγορίου τοῦ Θεολόγου ἐκ τοῦ περὶ υἱοῦ λόγου Β'*  
 Inc.: Ἐπειδὴ σοὶ τὰς μὲν ἐκ τῶν λογισμῶν στροφάς ...  
 desin.: ... καὶ θεῶ παθητῶ κατὰ τῆς ἁμαρτίας.  
 Gregorius Naz., Oratio 30,1. PG 36,104 C 1–D 1; SC 250 (1978) 226, 1–11. CPG 3010
18. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου'*  
 Inc.: Λείπεται τὸ περὶ τοῦ ἐντετάλθαι ...  
 desin.: ... καὶ τοῦ παθεῖν ὑψηλότεραν.  
 Gregorius Naz., Oratio 30,16. PG 36,124 C 12–125 A 5; SC 250 (1978) 260, 11–20. CPG 3010
19. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ εἰς τὰ γενέθλια'*  
 Inc.: Ἀπεστάλη μὲν, ἀλλ' ὡς ἄνθρωπος ...  
 desin.: ... ἐδάκρυσεν ἀνθρωπίνης φύσεως νόμῳ.  
 Gregorius Naz., Oratio 38,15. PG 36,328 C 9–12. CPG 3010
20. *Τοῦ αὐτοῦ πρὸς Κληδόμιον κατὰ Ἀπολιναρίου'*  
 Inc.: Τίς δὲ οὐκ ἂν αὐτοὺς ἀγάσαιτο ...  
 desin.: ... ἢ νοεῖν ἢ αἰσχύνεσθαι.  
 Gregorius Naz., Epist. 102,24–30. PG 37,201 A 1–B 7; SC 208 (1974) 82–84. CPG 3032
21. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ περὶ υἱοῦ λόγου πρώτου'*  
 Inc.: Ἐνὶ δὲ κεφαλαίῳ τὰ μὲν ὑψηλότερα ...  
 desin.: ... χεῖρον εἰπεῖν καὶ ἀνθρωπισθέντι.  
 Gregorius Naz., Oratio 29,18. PG 36,97 B 12–16; SC 250 (1978) 216, 21–25. CPG 3010
22. *Τοῦ ἁγίου Γρηγορίου τοῦ Νύσσης πρὸς Εὐστάθιον'*  
 Inc.: Οὐδὲ γὰρ ἐνδέχεται τὰ διεστῶτα ...  
 desin.: ... εἶδος ἀλλήλοις συνενεχθῆναι.  
 Gregorius Nyss., Epist. 189,6. PG 32,693 A 3–5; ed. F. Müller, p. 11,7–9. CPG 3137

23. *Καὶ αὐθις·*

Ἐνάγκη τῇ ταυτότητι τῆς ἐνεργείας τὸ ἠνωμένον τῆς φύσεως συλλογιζέσθαι.

Gregorius Nyss., Epist. 189, 6. PG 32, 693 A 10–12; ed. F. Müller, p. 11, 14–15. CPG 3137

24. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ κατὰ Εὐνομίου λόγου Ε̄·*

Inc.: Ἐν ἀρχῇ ἦν πρὸς τὸν θεὸν ὁ λόγος ...

desin.: ... καινὰ γίνεσθαι ἐκατέρου ἀμφοτέρω.

Gregorius Nyss., c. Eunomium 3, 64–66. PG 45, 705 B 12–D 1; ed. W. Jaeger 2 (1921) 124, 1–17. CPG 3135

25. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ τετάρτου λόγου τῆς αὐτῆς πραγματείας·*

1. Inc.: Πανταχοῦ γὰρ τὴν τοῦ ἀνθρωπίνου ...

desin.: ... τὸ ἴδιον καθορᾶ.

Gregorius Nyss., c. Eunomium 3 (4) 13. PG 45, 716 A 9–11; ed. W. Jaeger 2 (1921) 131, 14–15. CPG 3135

2. Inc.: Ἴνα ἐκ τοῦ τὰ δύο περὶ τὸ ἐν λέγεσθαι ...

desin.: ... ἐν τῷ ἀνθρώπῳ τὸ ἀνθρώπινον.

Gregorius Nyss., c. Eunomium 3 (4) 14. PG 45, 716 B 9–12; ed. W. Jaeger 2 (1921) 131, 27–132, 2. CPG 3135

3. Inc.: ἡμεῖς τοίνυν οὔτε ἀνθρώπῳ ...

desin.: ... ἦν τῇ πίστει μετὰ τοῦ λόγου παρεδεξάμεθα.

Gregorius Nyss., c. Eunomium 3 (4) 6–7. PG 45, 712 C 4–D 7; ed. W. Jaeger 2 (1921) 128, 25–129, 10. CPG 3135

26. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ πρώτου λόγου τῶν κατὰ τοῦ αὐτοῦ Εὐνομίου·*

Inc.: Οὕτως οὖν καὶ ὁ λόγος σὰρξ γενόμενος ...

desin.: ... μὴ ψυχῆς συνδιατιθεμένης τῷ σώματι.

Gregorius Nyss., c. Eunomium, Antirrh. 181. PG 45, 549 A 9–B 2; ed. W. Jaeger 2 (1921) 368, 30–369, 7. CPG 3136

27. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ Γ̄ λόγου τῶν κατὰ τοῦ αὐτοῦ Εὐνομίου·*

Inc.: Ἐπεὶ οὖν ὁ Χριστὸς ἡ σοφία ἐστίν ...

desin.: ... τὸ ἀνθρώπινον ὑπολείπει τὸ πρόσφορον.

Gregorius Nyss., c. Eunomium 3 (1) 54. PG 45, 584 C 10–D 5; ed. W. Jaeger 2 (1921) 19, 22–20, 2. CPG 3135

28. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ Δ̄ λόγου·*

Inc.: Φαμέν ὅτι, καθὸ θεὸς ὁ υἱός, ...

desin.: ... τὸ πάθος τὸ τοιοῦτο ἐνήρησεν.

Gregorius Nyss., c. Eunomium 3 (4) 8. PG 45, 713 A 1–5; ed. W. Jaeger 2 (1921) 129, 19–22. CPG 3135

29. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ εἰς τὸν Ἀβραάμ λόγου*  
 Inc.: Οὐκοῦν ἀφείς πρὸς τοὺς ἀντιπάλους ...  
 desin.: ... τῆς φύσεως ἡμῶν παραδηλοῖ συγκατάβασιν.  
 Gregorius Nyss., De deitate filii et spiritus sancti. PG 46, 561 D 9–564 B 12. CPG 3192
30. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου*  
 Inc.: Οὐ τῇ τοῦ θεοῦ μορφῇ σὺν προσάπτομεν ...  
 desin.: ... ὁμολογοῦσα καὶ τὸ ἦττον οὐκ ἀρνούμενη.  
 Gregorius Nyss., De deitate filii et spiritus sancti. PG 46, 564 D 6–565 A 11. CPG 3192
31. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ κατὰ Ἀπολιναρίου λόγου*  
 Inc.: Ψυχὴ γὰρ διανοίας κεχωρισμένη ...  
 desin.: ... καὶ διανοητικῆς ἐνεργείας ἀμέτοχον.  
 Gregorius Nyss., Antirrh. adv. Apollinarium 47. PG 45, 1237 B 9–C 2; ed. F. Müller, p. 211, 24–26. CPG 3144
32. *Τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου ἐπισκόπου Κωνσταντίας κατὰ Μαρκίωνος κεφαλ. ἸΓ*  
 Inc.: Τίς ὑπνώσε; λέγε· ἡ θεότης; ...  
 desin.: ... ὑπνου χρήζων διὰ τὸ σῶμα ὑπνώσεν.  
 Eriphanus Const., Panation 42, 11, 17 (refut. 13). PG 41, 733 D 3–736 A 4; ed. K. Holl II 129, 22–25. CPG 3745
33. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς Ἀγκυρωτοῦ βίβλου*  
 Inc.: Ἀλλὰ φασι σὰρξ καθ' ἑαυτὴν οὐσα ...  
 desin.: ... διὰ τὴν τῆς σαρκὸς καὶ τῆς ψυχῆς ἀκολουθίαν.  
 Eriphanus Const., Ancoratus 31, 2. PG 43, 72 C 12–D 3; ed. K. Holl I 39, 31–40, 3. CPG 3744
34. *Τοῦ ἁγίου Ἰωάννου τοῦ Χρυσσοστόμου ἐκ τοῦ εἰς τὸν σταυρὸν λόγου*  
 Inc.: Χριστὸν ὅταν ἀκούσης μὴ τὸν θεὸν λογίσῃ ...  
 desin.: ... καὶ τὸ συναμφοτέρον εἴρηται.  
 Johannes Chrys., In uenerabilem crucem sermo. PG 50, 818, 26–41. CPG 4525
35. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ εἰς τὸ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγέλιον ὑπομνήματος*  
 Inc.: Ἀλλ' ὁ Πέτρος τοῦτο εἶπε σαφῶς ...  
 desin.: ... οὐδὲ οἱ δαίμονες ὑποκρίνονται.  
 Johannes Chrys., In Johannem homiliae 3, 3. PG 59, 41, 15–29. CPG 4425
36. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ ὑπομνήματος*  
 Οὐκ αἰσχύνεσθε τὰ ἀνθρώπινα ταῦτα καὶ εὐτελεῖ νοήματα τῇ ἀκηράτῳ φύσει καὶ οὐδὲν ἐπέισακτον ἐχούση ἀναισχύντως ἐπεισάγοντες;



37. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἐρμηνείας τῆς πρὸς Φιλιππησίους ἐπιστολῆς·*

Inc.: Ὡσπερ γὰρ ταῦτα νομίζεις ...

desin.: ... τὸ μὲν γὰρ φύσεώς ἐστι, τὸ δὲ ἐνεργείας.

Johannes Chrys., In epist. ad Philippenses homiliae 7, 1. PG 62, 230, 21–36.

CPG 4432

38. *Τοῦ ἁγίου Ἀμφιλοχίου κατὰ Ἀρειανῶν·*

Inc.: Διάκρινον λοιπὸν τὰς φύσεις, ...

desin.: ... τῷ ἐν ἀρχῇ ὄντι λόγῳ.

Amphilochius Icon., Frg. 12. PG 39, 109 A 1–10; ed. Datema, p. 228, 14–21. CPG 3245 (12)

39. *Τοῦ αὐτοῦ εἰς τό· ἐξ ἑμαυτοῦ ἐλάλησα οὐδέν (Joh. 12, 49)·*

*Οὐκ ἔχουσιν (Joh. 15, 22) ἀπολογία οἱ μὴ πιστεύσαντες εἰς ἐμέ. διὰ τί; ἐπειδὴ ὅτε θεὸν ἑμαυτὸν εἶπον, τεκμήρια θεότητος διὰ τῶν θαυμάτων ἔδειξα, υἱὸν δὲ ἀνθρώπου διὰ τῶν παθημάτων ἀφαντασίαστον παρέστησα τῆς σαρκὸς τὴν ἀνάληψιν. ὅθεν λαλῶν μὲν ταπεινῶς τὴν ἀσθένειαν τῆς σαρκὸς παριστῶ, θαυματουργῶν δὲ τοῦ ἐνοικοῦντος λόγου τὴν ἀξίαν γνωρίζω· ἐπειδὴ τὰ μὲν ἔργα παρίστησι θεότητος ἰσχύν, τὰ δὲ ῥήματα ἐξεικονίζει ἀνθρωπότητος φύσιν.*

Amphilochius Icon.

CPG 3245 (10) (f)

40. *Τοῦ ἁγίου Θεοφίλου ἀρχιεπισκόπου Ἀλεξανδρείας ἐκ τοῦ περὶ προνοίας λόγου·*

*Ὡν τὸ ἀξιόπιστον ἐξηγοῦμενος ὁ ψαλμῳδὸς ἄδει· οἱ πατέρες ἡμῶν ἀνήγγειλαν ἡμῖν ἔργον ὃ εἰργάσω ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτῶν ἐν ἡμέραις ἀρχαίαις (Ps. 43, 2). μένων μὲν γὰρ ὁ ὄρος τὴν τῶν πραγμάτων οὐκ ἀδικεῖ φύσιν, γενικῇ διαφορᾷ συνιστάμενος ὧν ἡ μίξις ἀδιαίρετος τηρουμένη ἐκ τῶν οικείων ἐνεργειῶν ἐμφανίζεται· εἰ δὲ τις τὸν ὄρον τοῖς μὴ καθήκουσι περιβάλλοιτο ὄντως διαλύει.*

Theophilus Alex., Sermo de prouidentia; ed. A. Mai (1853) 164.

CPG 2619

41. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

*Ὁρος μὲν γὰρ ἀνθρώπων, ἵνα καὶ τούτου τὰ νῦν ἄψωμαι, τὸ εἶναι ζῶον λογικὸν θνητόν. εἰ δὲ τις τὰς τῶν ζῶων μεμιγμένας διαφορὰς διαλύσειεν, ἕτερόν τι μηνύει ὁ τοῦ ὄρου τὸ ζῶον ἐκτὸς ποιῶν· εἰ δὲ τὸν ὄρον τις ἐναποτέμοι τοῦ ἀνθρώπου ἢ τὸ θνητόν ἢ τὸ λογικὸν ἢ τὸ κατὰ τὴν οὐσίαν εἶναι ζῶον, ἀναιρεῖ τοῦ ἀνθρώπου καθόλον τὴν ὑπαρξιν· ἐκ γὰρ τούτων ἡμῶν ἢ φύσις κατὰ τὸν παρόντα βίον ταῖς ἐξ ἀνομοίων συνίσταται μίξεσιν. εἰ δὲ καὶ τῷ λογισμῷ τις δοίη μόνον τὸν ἀνθρώπον ζῶον εἶναι θνητόν, μὴ συνάπτοι τε τούτῳ καὶ τὸ λογικόν, ἀποτέμων τὸ ἐντιμώτερον οὐδὲν αὐτὸν διοίσειν θηρίου λέξειεν.*

Theophilus Alex., Sermo de prouidentia. ed. A. Mai (1853) 164.

CPG 2619

42. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς Ἐ ἐορταστικῆς·*

*Ἐπειδήπερ αἱ τῶν ἀνομοίων φύσεις ἀνομοίους ἔχουσι καὶ τὰς ἐνεργείας.*

Theophilus Alex., Epist. paschalis 5; cf. Mansi XI 404 D 3–4.

cf. CPG 2582

43. *Τοῦ ἁγίου Κυρίλλου ἐκ τοῦ Θησαυροῦ·*  
 Inc.: Οὐ γὰρ δῆπου μίαν εἶναι φυσικὴν ...  
 desin.: ... τὴν τοῦ εἴδους ἐνότητα σώζεσθαι.  
 Cyrillus Alex., Thesaurus de sancta et consubstantiali trinitate 32. PG 75,453 B 13–C 5.  
 CPG 5215
44. .... τοῦ·  
 Inc.: Ἐνα Χριστὸν κηρύττουσιν αἱ θεῖαι γραφαί ...  
 desin.: ... ὁ εἰς αὐτὸν πιστεύων γενήσεται.  
 Cyrillus Alex., Thesaurus 23. PG 75,388 D 7–389 B 2. CPG 5215
45. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ βιβλίου·*  
 Inc.: Σκοπὸς τοίνυν τῷ ἐνανθρωπήσαντι λόγῳ ...  
 desin.: ... ἵνα νοῆται τὸ συναμφοτέρον.  
 Cyrillus Alex., Thesaurus 24. PG 75,393 B 8–C 3. CPG 5215
46. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ βιβλίου·*  
 Inc.: Εἰ τὰ τῆς σαρκὸς ῥήματα ...  
 desin.: ... τὴν περὶ τοῦ σωτῆρος γνῶσιν εὐρισκόμεθα.  
 Cyrillus Alex., Thesaurus 23. PG 75,388 C 1–D 4. CPG 5215
47. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ περὶ τριάδος λόγου Α̅·*  
 Inc.: Ὁ μὲν γὰρ ἱερός τε ἡμῖν ἀληθῶς ...  
 desin.: ... τὰ καθ' ἡμᾶς, τουτέστι τὰ ἀνθρώπινα.  
 Cyrillus Alex., De sancta et consubstantiali trinitate, dial.1. PG 75,680 B 5–11; 681 C 13–15. CPG 5216
48. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ Ἰτόμου τῆς εἰς τὸ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγέλιον ἐρμηνείας·*  
 Inc.: Ὅταν οὖν τι λέγῃ συμπαραζεύξας ...  
 desin.: ... θεόν τε τῇ φύσει καὶ ἄνθρωπον ἀληθῶς.  
 Cyrillus Alex., Commentarii in Johannem 11,9 (Joh. 17,11). PG 74,513 B 5–15; Ph.E.Pusey, 2 (1872) 695, 10–15. CPG 5208
49. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ τόμου·*  
 Ἀναπλέκει τῷ θεοπρεπεῖ τὸ ἀνθρώπινον καὶ μέμικταί πως ὁ λόγος ἐπ' ἄμφω βλέπων οὔτε λίαν ἐξαίρων εἰς ὀλόκληρον ἐξουσίαν τε καὶ δόξαν τὴν θεοπρεπεῖ τὸ τοῦ λέγοντος πρόσωπον, οὔτε μὴν εἰς ἅπαν τὸ τῆς ἀνθρωπότητος μέτροις ἐνιζάνειν ἑῶν. CPG 5208(?)
50. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ τόμου προκειμένου ῥητοῦ, ὅτε ἤμην μετ' αὐτῶν ἐγὼ ἐτήρουν αὐτοὺς ἐν τῷ ὀνόματί σου, ᾧ δέδωκάς μοι·*  
 Inc.: Ὡλιοντο μὲν γὰρ οἱ μακάριοι μαθηταί ...  
 desin.: ... ἀσώματος οὐκ ἀνέχεται φύσις.  
 Cyrillus Alex., Commentarii in Johannem 11,9 (Joh. 17,12). PG 74,517. 9–D 9; Ph.E.Pusey, 2 (1872) 698,26–699,20. CPG 5208

51. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ τόμου*

Inc.: Οὐκοῦν ἐπείπερ ἦν ἅμα θεός τε ...

desin.: ... τὸ διασώζειν δύνασθαι τινας.

Cyrillus Alex., *Commentarii in Johannem* 11,9 (Joh. 17,12–13). PG 74,517 D 9–520 A 8;  
Ph.E. Pusey, 2 (1872) 699,20–31. CPG 520852. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ τόμου*

Inc.: Ἀποσώζει δὲ πάλιν ἐν τῇ καθ' ἑαυτῶν θεωρίᾳ ...

desin.: ... τὰ θεοπρεπῆ, καθόπερ ἔστι θεός.

Cyrillus Alex., *Commentarii in Johannem* 11,9 (Joh. 17,12). PG 74,520 C 14–D 13; Ph.E.  
Pusey, 2 (1872) 701,3–14. CPG 520853. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ τόμου*

Φθάσας ἤδη προεῖπον ἐν τοῖς ἑναγχοῦς ἡμῖν οὐκ ἀβασανίστως, ὡς γέ μοι φαίνεται, προεξητασμένοις, ὅτι θεοπρεπῶς τε ἅμα καὶ ἀνθρωπίνως τὴν πρὸς τὸν ἐν οὐρανοῖς πατέρα διάλεξιν ἐποιεῖτο Χριστός. διακυβερονᾶ γὰρ ἐπ' ἄμφω τὸν λόγον, οὔτε τῶν τῆς ἀνθρωπότητος ὄρων εἰς ἅπαν εἴσω τιθεῖς οὔτε μὴν ὀλοτρόπως τῆς θεοπρεποῦς ἀπτόμενος δόξης.

CPG 5208 (?)

54. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ τόμου*

Inc.: Διαμέμνησο πάλιν ὧν ἐλέγομεν ...

desin.: ... ποιησάμενος διὰ τὴν οἰκονομίαν.

Cyrillus Alex., *Commentarii in Johannem* 11,9 (Joh. 17,13). PG 74,524 D 3–8; Ph.E. Pusey, 2 (1872) 704,23–28. CPG 520855. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς Θεοδοσίον τὸν βασιλέα ἐπιστολῆς*

Inc.: Προσεχρήσατο δὲ καθάπερ ὄργάνῳ ...

desin.: ... καὶ τὸν ἐπὶ σταυρῷ θάνατον.

Cyrillus Alex., *Oratio ad Theodosium imp. de recta fide* 21. PG 76,1164 B 1–8; ACO I 1,1 p. 55,17–21. CPG 521856. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῶν πρὸς Τιβέριον δογματικῶν ἐπιλύσεων*

Inc.: Μὴ τοίνυν ἀποδιορίζετῶσαν ...

desin.: ... καὶ τὰ ἀνθρώπινα καὶ τὰ θεοπρεπῆ.

Cyrillus Alex., *Responsiones ad Tiberium diaconum*. ed. Ph.E. Pusey, *Cyrylli in Joannis Euangelium* 3 (1872) 586,12–18. CPG 5232 (2)57. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῶν πρὸς Θεοδώριτον καφαλαίου Δ'*

Inc.: Ἄμεινον δὲ φαίην ἄν ...

desin.: ... δι' ἀμφοῖν λέναι τοῖν λόγων.

Cyrillus Alex., *Apologia XII anathematismorum contra Theodoretum* 4. PG 76,413 D 9–416 A 7; ACO I 1,6 p. 124,1–4. CPG 5222

58. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ Θησαυροῦ*  
 Inc.: Οὐκ εὐλόγως οἱ χριστομάχοι ...  
 desin.: ... καὶ ἀναιρέσει τὴν οἰκονομίαν.  
 Cyrillus Alex., Thesaurus 10. PG 75,120 B 6–C 12. CPG 5215
59. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ βιβλίου*  
 Inc.: Ὅταν ἡ θεία λέγη γραφή ...  
 desin.: ... τὸν τοῦ θεοῦ λόγον ἢ λόγος ἐστίν.  
 Cyrillus Alex., Thesaurus 22. PG 75,373 D 1–8. CPG 5215
60. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ βιβλίου*  
 Inc.: Εἰ γέγονεν ἄνθρωπος ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ...  
 desin.: ... μηδεὶς συκοφαντεῖτω τὸν τοῦ θεοῦ λόγον.  
 Cyrillus Alex., Thesaurus 23. PG 75,384 D 8–385 A 8. CPG 5215
61. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ βιβλίου*  
 Inc.: Ἐπειδὴ δὲ καθάπερ ἤδη προειρήκαμεν ...  
 desin.: ... αὕτη γὰρ ἐστὶ τοῦ μυστηρίου ἡ δύναμις.  
 Cyrillus Alex., Thesaurus 24. PG 75,393 C 11–D 6. CPG 5215
62. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ βιβλίου*  
 Inc.: Πανταχόθεν ἀναισχυντοῦντες οἱ χριστομάχοι ...  
 desin.: ... παρὰ τοῦ σωτῆρος εἰρημένων δεχόμενος.  
 Cyrillus Alex., Thesaurus 24. PG 75,393 D 8–396 B 4. CPG 5215
63. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ βιβλίου*  
 Inc.: Πῶς οὐκ ἄτοπον, ὅτε γέγονεν ἄνθρωπος ...  
 desin.: ... καὶ τὰ τούτοις ὅμοια πάσχειν.  
 Cyrillus Alex., Thesaurus 24. PG 75,401 B 1–9. CPG 5215
64. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ βιβλίου*  
 Inc.: Ὁ τὸν Λάζαρον ἀναστήσας ...  
 desin.: ... τοῦ γενέσθαι τινὰ καὶ ἀνθρώπινα.  
 Cyrillus Alex., Thesaurus 24. PG 75,393 A 1–B 2. CPG 5215
65. *Τοῦ ἁγίου Πρόκλου ἐκ τῆς πρὸς Ἀρμενίους ἐπιστολῆς*  
 Inc.: Εἰ δέ τισι παραίτια σκανδάλου γίνεται ...  
 desin.: ... τῇ οἰκονομίᾳ ζημιοῦνται τὴν σωτηρίαν.  
 Proclus Const., Tomus ad Armenios 18. PG 65,864 C 1–9; ACO IV 2 p. 191, 7–12. CPG 5897
66. *Ἐκ τῆς αὐτῆς ἐπιστολῆς*  
 Inc.: Εἰ μὲν γὰρ ἐξωλίσθησεν ...  
 desin.: ... τὰ τῆς φύσεως συμβαίνοντα πάθη.  
 Proclus Const., Tomus ad Armenios 18. PG 65,864 C 9–D 3; ACO IV 2 p. 191, 12–19. CPG 5897

67. *Ἐκ τῆς αὐτῆς ἐπιστολῆς*

Inc.: Θαυμάζω δὲ καὶ τὴν φρενοβλάβειαν ...

desin.: ... τὸ γενέσθαι ὁ ἐπλασε, πιστούμενος.

Proclus Constant., Tomus ad Armenios 19. PG 65,864 D 8–865 A 10; ACO IV 2 p.191, 19–26. CPL 5897

68. *Τοῦ ἁγίου Λέοντος πάπα Ῥώμης ἐκ τῆς πρὸς τὸν ἐν ἁγίοις Φλαβιανὸν ἐπιστολῆς*

Inc.: Σωζομένης τοίνυν τῆς ιδιότητος ...

desin.: ... ἀπὸ τοῦ ἀθανάτου τὸ θνητόν.

Leo papa, Epist. 28. 3. PL 54,764 A 11–14; ACO II 1,1 p.13, 11–13. CPL 1656

69. *Ἐκ τῆς αὐτῆς ἐπιστολῆς*

Inc.: Ἐν ἀκεραία τοιγαροῦν ἀληθῶς ...

desin.: ... ἀνεκαίνισται ἅ πάλιν ἐδέξατο.

Leo papa, Epist. 28, 3. PL 54,764 B 5–10; ACO II 1,1 p.13, 17–19. CPL 1656

70. *Καὶ αὐθις*

Inc.: Φυλάττει γὰρ ἑκατέρα φύσις ...

desin.: ... ἢ τοῦ δούλου μόρφωσις οὐκ ἐμείωσεν.

Leo papa, Epist. 28, 3. PL 54,766 A 8–11; ACO II 1,1 p.13, 27–14, 2. CPL 1656

71. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ἐπιστολῆς τῆς γραφείσης παρ' αὐτοῦ πρὸς τὴν δευτέραν ἐν Ἐφέσῳ σύνοδον κατὰ Εὐτυχοῦς, ἣν οὐ συνεχώρησεν ἀναγνωθῆναι Διόσκορος τοῖς συνεδρεύουσιν αὐτῷ τὸ τηρικαῦτα ἐπισκόποις*

Inc.: Ὁ τῶν ἀποστόλων ἀρχηγός ...

desin.: ... τῆς τοιαύτης πίστεως ἀπέκλινεν.

Leo papa, Epist. 33. PL 54,798 B 9–800 A 3; ACO II 1,1 p.43, 26–44, 1. CPL 1656

72. *Τοῦ ἁγίου Φλαβιανοῦ ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως ἐκ τῆς ἐπιστολῆς, ἣν ἔγραψε κατὰ Εὐτυχοῦς τοῦ αἵρετικοῦ πρὸς τὸν μακάριον Λέοντα*

Inc.: Οὗτος γὰρ ὁ Εὐτυχῆς ...

desin.: ... ἀκέραιοι τῶν φύσεων αἱ ιδιότητες.

Flavianus Const., Epist. 2 (= Leo papa, Epist. 26) PL 54,746 A 3–15; ACO II 1,1 p.38, 20–28. CPL 5935

73. *Τοῦ ἁγίου Ὁρμισδα πάπα Ῥώμης ἐκ τῆς ἐγκυκλίου αὐτοῦ ἐπιστολῆς*

Inc.: Ἐχέτω τὰ ἐν τῇ ἁγία Χαλκεδονέων συνόδῳ ...

desin.: ... ὡς καὶ φύσεως ἔχουσιν ἢ ἐνέργεια.

Hormisdas papa, Epist. 149. ed. A. Thiel, p.987. CPL 1683

74. *Τοῦ ἁγίου Ἀναστασίου ἐπισκόπου Ἀντιοχείας ἐκ τῶν κατὰ τῶν ἀπὸ Διοσκόρου καὶ Εὐτυχοῦς καταγομένων αἰρετικῶν περὶ ἐνεργειῶν γραφέντων αὐτῶ·*

Τούτοις οὖν ἐντραφέντες, ὡς ἔφην, οἱ ἀπὸ Διοσκόρου καὶ Εὐτυχοῦς συνομόται τῶν 3  
Ἀπολιναρίδων ὄντες καὶ παραθήγοντες ἑαυτοὺς καὶ γυμνάζοντες ἐν τοῖς κατὰ τῆς  
εὐσεβείας λόγοις ἕτερον ἀπεκύησαν δόγμα συνάγον ἐξ ἀνάγκης τὸ δόξαν αὐτοῖς 6  
ἀρχῆθεν καὶ ὑπὲρ οὗ πᾶς αὐτῶν ὁ πρὸς ἡμᾶς καὶ ἡμῶν πρὸς αὐτοὺς κατὰ τῆς ἀληθείας 6  
καὶ ὑπὲρ τῆς ἀληθείας συνίσταται πόλεμος. ἔφην γάρ, ὅτι περικακίσαντες καὶ οἶον ἀπο-  
καμόντες τοῖς περὶ τῶν φύσεων λόγοις τὰς ἐνεργείας προϊσχονται λέγοντες ὡς οὐ δεῖ 9  
δύο ἐνεργείας λέγειν ἐπὶ Χριστοῦ, τοιαῦτα κατασκευάζοντες, ὡς οἶά τις ἂν εἰς ὧτα 9  
κωφῶν ἐμβάλλει ῥήματα καὶ λαλεῖ τοῖς μὴ ἀκούουσι. τί γὰρ ἂν εἴη τῆς ἀσεβοῦς ταύτης  
προτάσεως ἀλογώτερον; ἔστι μὲν παρομολογούμενον, ὅτι πάσης οὐσίας ἐνέργεια τὴν ἐξ 12  
ἧς πρόεισιν οὐσίαν δηλοῖ· καὶ πάλιν σαφὲς ὅτι πᾶσα φύσις εἴτ' οὖν οὐσία ἐνέργειαν 12  
ἰδίαν ἔχει· οὐδὲ γὰρ δυνατὸν οὐσίαν εἶναι δίχα ἐνεργείας, οὐδὲ πάλιν ἐνέργειαν χωρὶς  
οὐσίας. ὅθεν ἀναγκαῖον ἔστιν ἐκεῖνο τὸ φάσκον ἀξίωμα, τῆς αὐτῆς οὐσίας εἶναι τὰ τὴν 15  
αὐτὴν ἐνέργειαν ἔχοντα καὶ ἔμπαλιν τὰ τῆς αὐτῆς οὐσίας ὄντα τὴν αὐτὴν ἐνέργειαν 15  
ἔχειν.

9–10 cf. Num. 23, 5, 16; Deut. 11, 18; Is. 35, 5; 66, 4–5; prouerbialiter?

Anastasius I Ant., De operationibus

CPG 6953

75. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Καὶ τοῦτο σαφῶς ἀποδείκνυται καὶ ἀναμφιβόλως ἐκ τῶν τοῦ κυρίου λόγων· ἀγανακ-  
τούντων γὰρ ποτε τῶν Ἰουδαίων, ὅτι ἔλεγε πατέρα ἴδιον ἔχειν τὸν θεόν, ἴσον ἑαυτὸν 3  
ποιῶν τῷ θεῷ, τὴν ἀνάγκην ἐπήγαγε τῷ λόγῳ λέγων· εἰ οὐ ποιῶ τὰ ἔργα τοῦ πέμψαν-  
τός με, μὴ πιστεύετε μοι, εἰ δὲ ποιῶ κἄν ἐμοὶ μὴ πιστεύετε, τοῖς ἔργοις μου πιστεύετε. καὶ 6  
πάλιν· ἂ γὰρ ἂν ἐκεῖνος ποιῇ, τουτέστιν ὁ πατήρ, ταῦτα καὶ ὁ υἱὸς ὁμοίως ποιεῖ, ὥστε 6  
μία τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ ἔστιν ἡ ἐνέργεια, ἐπειδὴ μία καὶ ἡ οὐσία· καὶ ὧν ἡ ἐνέρ-  
γεια μία, μία πάντως καὶ ἡ οὐσία. καὶ ἔμπαλιν· ὧν αἱ οὐσῖαι διάφοροι, διάφοροι 9  
τούτων καὶ αἱ ἐνέργειαι.

3 Joh. 8, 41      4–5 Joh. 9, 4      5 Joh. 10, 38      6 Joh. 5, 19      7–8 cf. Basilius, PG 29, 676 A 2.

Anastasius I Ant., De operationibus

CPG 6953

76. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Ἄλλ' οἱ πάντα φύρειν εἰθισμένοι καὶ μόνον τὸ κακοποιεῖν εἰδότες, τὸ δὲ καλὸν ποιῆ-  
σαι φεύγοντες καὶ φοβούμενοι τὴν διόρθωσιν ὡς πρόδηλον κακίαν, λυπεῖ γὰρ αὐτούς,  
ὡς ἔοικε, παύσασθαι βλασφημίας, ὥσπερ τὰς φύσεις οὕτω καὶ τὰς ἐνεργείας τῶν φύ-  
σεων συγγέειν βουλόμενοι, μίαν, φησίν, εἶναι τῆς θεότητος καὶ τῆς σαρκὸς ἥτοι  
ἀνθρωπότητος τὴν ἐνέργειαν, οὐκ εἰδότες ὅτι καθ' ὧν ἡ ἐνέργεια κατηγορεῖται πάντως  
καὶ τὸ πάθος. ὥσπερ γὰρ τοῦ ὀφθαλμοῦ οὐ μόνον ἡ ὄψις κατηγορεῖται ἀλλὰ καὶ ἡ  
τύφλωσις, καὶ τοῦ ὠτὸς οὐ μόνον ἡ ἀκοή ἀλλὰ καὶ ἡ κώφωσις· καθ' οὗ γὰρ ἡ ἔξις κατ'  
ἐκεῖνου κατηγορεῖται καὶ ἡ στέρησις, τουτέστιν ἡ ἐνέργεια καὶ τὸ πάθος, οὕτως καὶ τὰς  
ἐνεργείας συγκεχυμένας εἰσάγοντες οὗτοι καὶ μίαν τῶν δύο φύσεων εἰσάγοντες τὴν  
ἐνέργειαν, ἀνάγκη καὶ τῷ πάθει κοινῶς ὑποβάλλειν ἀμφοτέρας, καὶ τίνες ἂν εἶποιν τὸ  
τοσοῦτον βλάσφημον θεότητα παθητὴν καὶ τρεπτὴν ὁμολογεῖν.

Anastasius I Ant., De operationibus

CPG 6953

28\*

77. *Καὶ αὐθις·*

Καὶ τάχα Ἀπολινάριος διὰ τοῦτο οὕτως κατασκευάζει, μὴ διδοὺς ψυχὴν ἢ νοῦν ἀνθρώπινον ἔχειν τὸν Ἰησοῦν, μόνην δὲ τὴν θεότητα ψυχῶν τὸ σῶμα καὶ κινεῖν αὐτὸ νομίζων καὶ τὰ λοιπὰ ποιεῖν ὅσα ψυχῆς ἐστὶν σῶματι κοινωνούσης· ἀλλ' ἐκεῖνος μὲν ταῖς ἰδίαις ἀκολουθῶν ἀρχαῖς εἰκότως μίαν δοξάζει Χριστοῦ τὴν ἐνεργεῖαν, οὗτοι δὲ καὶ ψυχὴν καὶ νοῦν ἀνελιφέναι προσποιούμενοι λέγειν τὸν σωτῆρα, πόσου θαύματός εἰσιν ἄξιοι ψυχὴν αὐτῶ ἀνερέργητον καὶ νοῦν ὁμοίως αὐτῶ χαριζόμενοι· πολλῶν μὲν οὖν οὐκ ἦν χρεία λόγων παριστάντων, ὅτι περὶ ὁ θεωρῶν οὐσίαν συνθεωρεῖ καὶ τὴν ταύτης ἐνεργεῖαν· διὸ πάντως ἀνάγκη τοσαύτας ὁρᾶν ἐνεργείας ὅσαι καὶ φύσεις εἰσίν.

Anastasius I Ant., De operationibus

CPG 6953

78. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Ἐντεῦθεν αὐτοῖς εἰκότως ἢ μία δύναμις τῆς ἐνεργείας ἠύρεθη· πῶς γὰρ ἐνεργήσει 3 σὰρξ ἄψυχος; καὶ ἀκολούθως ἢ μία φύσις μίαν ἐνεργεῖαν ἔχει τὴν φυσικὴν. ὅθεν Ἀπολινάριος ὁ ἀσεβής, ὁ ταύτης τῆς ἀλλοκότου μανίας εὐρέτης φησὶν· „ὄργανον καὶ τὸ κινεῖν μίαν εἴωθεν ἀποτελεῖν τὴν ἐνεργεῖαν“. εἰ δὲ μία ἢ ἐνεργεῖα, μία ἄρα καὶ ἡ οὐσία.

4–5 Apollinaris Laod., Frg. 117. ed. H. Lietzmann, p. 235, 26

Anastasius I Ant., De operationibus

CPG 6953

79. *Ἐκ τοῦ αὐτοῦ λόγου·*

Νῦν μὲν οὖν εἰρεῖσθω ταῦτα τοῖς ..... πρόθεσιν. οὐ γὰρ περὶ τούτων ὁ ἀγὼν 3 συνίσταται νῦν, ἀλλὰ περὶ τοῦ δεῖξαι μὴ δυνατὸν εἶναι τὴν αὐτὴν ἐνεργεῖαν θεότητος καὶ ἀνθρωπότητος. εἰ καὶ εἷς εἴη Χριστὸς ὁ ἐνεργῶν ἐκ θεότητος καὶ ἀνθρωπότητος συγκείμενος, καὶ λῆρος ἀποδείκνυται καὶ ἄφρων Ἀπολινάριος λέγων· „ὄργανον καὶ 6 τὸ κινεῖν μίαν εἴωθεν ἀποτελεῖν τὴν ἐνεργεῖαν“. οὐ γὰρ ἔχει τὸ ἀληθές ὁ λόγος.

5–6 Apollinaris Laod., Frg. 117. ed. H. Lietzmann, p. 235, 26

Anastasius I Ant., De operationibus

CPG 6953

80. *Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς ὑπὲρ τοῦ τόμου τοῦ Λέοντος ἀπολογίας·*

Τίς τούτους ἀκούων τοὺς λόγους ἀντιλέγειν ἔτι τοῖς λέγειν τι περὶ ἐνεργειῶν εἰρημέ- νοις ἀνέξεται; εἰ γὰρ ἐκατέρων τῶν συνελθόντων ἀπονέμειν δεῖ τὰ οἰκεία, μορφαὶ δὲ αὐταὶ διάφοροι ἦτοι οὐσίαι. ὥσπερ οὐκ ἔστι μία μορφή καθ' ἧς τὸ ἐκάτερον λέγεται, ταῦτ' οὖν εἰπεῖν οὐσίαν ἦτοι φύσεις, οὕτως οὐδὲ ἡ προϋοῦσα ἐνεργεῖα μία ἐστίν.

Anastasius I Ant., Apologia Tomi Leonis

CPG 6952

81. *Ἐκ τῆς αὐτῆς ἀπολογίας·*

Εἰ δι' ὧν αὐτὸν γνωρίζεσθαι θεὸν ἐχρῆν, θεικῶς ἐνήργει, ἀφ' ὧν δὲ ἀναγκαῖον ἦν 3 ἀνθρώπινον ὄντως ὁρᾶσθαι, ἀνθρωπίνως εἰργάζετο. ἑτέρα μὲν ἔσται πάντως τῆς θείας φύσεως, ἑτέρα δὲ τῆς ἀνθρωπίνης ἢ ἐνεργεῖα. καὶ εἰ ἔστιν ἑτέρα καὶ ἑτέρα ὥσπερ οὖν καὶ ἐστὶ, τοῦ χάριν τις ἐγκαλεῖται περὶ ἑτέρας καὶ ἑτέρας ἐκατέραν λέγων μορφήν; 6 ἀνάγκη γὰρ, ὡς φησι Κύριλλος, ἀποδίδοσθαι θεῶ τὰ θεῶ χρεωστούμενα καὶ ἀνθρωπότητι τὰ αὐτῇ ὀφειλόμενα. οὐ ταῦτα δὲ τυγχάνει ἀμφοτέρω, ἐπεὶ προσφόρως οὐκ ἀπο- νέμεται τῶ ἐνὶ μέντοι προσάγεται πάντως.

6–7 Thesaurus 23. PG 75, 389 A. cf. Nr. 44 (cf. Mansi XI 436 E 4 – 437 A 4)

Anastasius I Ant., Apologia Tomi Leonis

CPG 6952

# INDICES





SCRIPTURA SACRA  
VETUS TESTAMENTUM

Genesis					
1, 4		132, 6-7; 410, 26-27			
1, 6-8		60, 37-38			
1, 26		88, 26-27			
3, 1		216, 10-11			
3, 6		360, 20; 362, 5-6			
3, 7		182, 29-31			
3, 8		182, 16-17			
3, 18		68, 30-31			
18, 23		210, 30-31			
18, 25		210, 31-32; 212, 1-2			
31, 39		28, 17			
Exodus					
23, 7		132, 13-14			
Leuiticus					
10, 10		212, 7-8			
18, 29-30		212, 8-10			
19, 14-15		132, 11-12			
Numeri					
23, 5-6		435 Flor. 74, 9-10			
25, 7-9		202, 16			
Deuteronomium					
11, 18		435 Flor. 74, 9-10			
13, 9-11		154, 26-29			
13, 11		154, 30-31			
17, 7		42, 26-27; 154, 31			
19, 14		386, 19			
19, 15		108, 6-7			
21, 21		154, 31			
24, 7		154, 31			
29, 17		20, 27			
Iudices					
7, 4		182, 34 - 184, 1			
1 Regum					
15, 23		336, 18-21			
3 Regum					
18, 26		192, 7-8			
4 Regum					
4, 31		192, 7-8			
18, 26		142, 8-10			
1 Chronicorum					
16, 23		358, 26-27			
Esther					
4, 17 <sup>e</sup>		416, 11-12			
3 Maccabaeorum					
6, 39		138, 23-24			
4 Maccabaeorum					
18, 12		202, 15			
Psalmi					
1, 2		98, 28			
1, 3		208, 5			
2, 3		182, 19; 182, 20			
2, 3-4		182, 21-23			
2, 12		408, 2-3			
9, 9		20, 30			
11, 3-5		144, 6-9			
13, 3		182, 13-14			
13, 5		40, 23-24; 62, 27			
15, 3		346, 21-22			
16, 6		408, 11-12			
17, 16		20, 35			
17, 34		252, 11-12			
18, 5		10, 10; 316, 1-2			
21, 2		88, 8-9			
26, 12		142, 32-33			
27, 3		154, 6-7			
27, 4		90, 12-13; 280, 28-29			
27, 7		104, 5-6			
28, 3		406, 8; 414, 26			
30, 16		42, 15			
33, 15		212, 2-6			
34, 15		190, 20			
34, 15-17		190, 15-17			
35, 3		48, 18			
36, 27		212, 2-6			
36, 30-31		98, 33-34			
37, 15		198, 17-18			
39, 9		84, 32			
43, 22		144, 4-5			
47, 5		182, 14			
48, 4		98, 32-33			
49, 5		8, 16-17			
49, 21		182, 33-34			
50, 17		8, 30; 198, 20; 204, 24			



5, 13	64, 33	21, 12	198, 7
7, 8	214, 1-2	28, 27	196, 34-35
11, 7-8	36, 12-13	32, 6	358, 14-15
19, 3	278, 4	32, 7-8	364, 6-9
28, 19	40, 27	35, 5	435 Flor. 74, 9-10
30, 12	406, 23	36, 11-13	142, 8-10
36, 16	42, 17	40, 2	194, 24
36, 22	42, 17	40, 5	90, 25; 282, 5
		40, 26	252, 11
Oseas		42, 16	98, 18
4, 1	192, 31-32; 192, 34	44, 18	364, 19-20
4, 2	192, 32-33	45, 19	12, 1-2
4, 16	192, 28	46, 5	100, 24
5, 4	192, 29-30	49, 23	74, 17-18
6, 7	214, 36-37	51, 7	142, 17-21
7, 13	214, 34-36; 358, 17	53, 4	276, 3
		53, 4-5	86, 33-34; 276, 5-6
Amos		53, 5	16, 19-20; 88, 3
5, 10	48, 16-17	57, 21 - 58, 1	314, 35-37
		62, 1	116, 4-5
		66, 4-5	435 Flor. 74, 9-10
Micheas			
7, 1-2	182, 10-13	Ieremias	
		2, 12-13	64, 23-27
Ioel		2, 36	408, 17-18
2, 1	8, 36-37	4, 19	406, 34
4, 2	358, 16	5, 23-24	358, 24-26
4, 9	8, 37-38	5, 30-31	68, 33-34
4, 10-11	8, 40-41	6, 16	416, 28-30
		6, 27	116, 22-24
Nahum		7, 25-26	408, 15-17
3, 5-7	318, 28-34	8, 5	94, 35-36
		8, 23	38, 38-39
Habakuk		9, 1	100, 19-21
2, 4	20, 30-31	9, 2-3	416, 24-26
2, 15	58, 8-9	9, 5-6	416, 26-28
		9, 8	154, 7-9
Sophonias		9, 23-24	36, 8-9
3, 14-15	388, 15-22	14, 14-16	182, 23-29
3, 16	252, 9-10	16, 16	142, 21-22
		16, 16-17	142, 22-25
Isaias		20, 11	344, 5-6
3, 12	198, 11-12	28, 51	38, 36-38
5, 7	106, 27-29		
5, 20-21	336, 10-12	Ezechiel	
5, 23-25	336, 12-16	1, 11. 26	312, 1-3
6, 3	52, 21	3, 17	198, 7
6, 10	20, 11-14	20, 35	358, 16
8, 19	414, 23-24	22, 26	116, 17-19
9, 7	138, 26	33, 2-6	412, 25-34
10, 22-23	152, 5	40-42	198, 5-6
		40, 3	198, 5-6

## Susanna

5	234, 35-36
7	234, 32-33
42-43	234, 36-37
43-61	236, 1-10
55	174, 7

## Daniel

2, 20-23	116, 37-41
2-3	334, 23
4, 33	334, 27
7, 9	186, 1-4

## NOUUM TESTAMENTUM

## Euangelium sec. Matthaeum

1, 1-16	306, 13
1, 23	302, 13
2, 1-12	300, 6-7
2, 11	10, 38
2, 13	300, 8
2, 16-23	300, 8-9
3, 7	380, 16
3, 12	64, 37-38; 388, 5-12
3, 16-17	226, 13-14; 230, 21
3, 17	220, 19; 220, 26; 300, 10
4, 2	120, 16; 300, 14; 308, 26
4, 5	40, 25
4, 6	314, 24
5, 6	308, 24
5, 8	102, 10
5, 12	136, 22-23
5, 14, 13	314, 25-26
5, 15	314, 22-23
5, 16	314, 28-30
5, 18	54, 36; 378, 25-26; 378, 35
5, 44	362, 34
6, 9	264, 17
7, 15-16	116, 32-34
7, 16	142, 11-12; 144, 16; 146, 28; 242, 16
8, 1-3	286, 9-11; 286, 17-18
8, 2-3	86, 13-14
8, 3	332, 20
8, 16	306, 22-23
8, 17	276, 3
8, 24	120, 15; 122, 13; 278, 1-2
9, 11	278, 2
9, 20	306, 8
9, 33	308, 6
10, 1	220, 28
10, 16	216, 8
10, 22	252, 7; 422, 26-27
10, 28	88, 16-17
10, 28-31	416, 32 - 418, 3
10, 32-33	50, 38-41; 212, 28-31

10, 33	416, 14-15
11, 5	306, 22-23; 314, 10
11, 17	20, 11
12, 1	308, 34
12, 25	416, 1-5
12, 32	306, 19-20
12, 37	26, 40-41
13, 15	20, 11-14
13, 25	16, 33
13, 25-40	388, 3-4
13, 25-41	62, 33-34
14, 25	122, 38
14, 26	302, 33
15, 13	20, 28
15, 30-32, 36	286, 23-24
16, 16	222, 37-38; 300, 18-19
16, 18	216, 15
16, 18-19	52, 35; 60, 38-41; 66, 33-35
16, 19	40, 1-3; 104, 16-17
16, 23	86, 25; 202, 2; 274, 15
16, 25	50, 41-43
18, 12-13	423, 13
18, 16	108, 6-7; 410, 18-19
18, 20	36, 16-17
21, 42	80, 14
23, 27	142, 12-15
24, 5	234, 27
24, 13	252, 7
24, 15	234, 21-23; 234, 27-28
24, 43	26, 32
25, 15-28	422, 21
26, 24	356, 20
26, 37	356, 11-12
26, 38	14, 22; 274, 23-24; 276, 33-35; 278, 8-9; 280, 8; 292, 6-7; 292, 17-27; 302, 9
26, 39	84, 26-27; 86, 28-29; 258, 26; 274, 18-19; 276, 31; 280, 20-23; 282, 18; 282, 26; 284, 33-34; 288, 10-11; 288, 16-17; 292, 1-2; 292, 33-36;

- |                               |  |                                 |   |
|-------------------------------|--|---------------------------------|---|
|                               | 294, 19-20; 294, 29; 294, 33-34; 296, 17-19; 322, 22-23; 328, 6; 338, 6; 340, 15; 346, 36-37; 350, 16; 350, 25; 352, 26-27; 354, 5; 354, 20; 356, 11-12; 356, 16-17; 360, 29-30; 362, 2; 362, 26 |                                 |   |
| 26, 41                        | 282, 20-21; 282, 27-30; 286, 32; 290, 8-9; 292, 8-9; 362, 35 - 364, 1; 414, 6-7  |                                 |   |
| 26, 43                        | 26, 32   |                                 |   |
| 26, 67                        | 122, 16  |                                 |   |
| 27, 11-14                     | 312, 1   |                                 |   |
| 27, 32                        | 122, 16  |                                 |   |
| 27, 33                        | 40, 25   |                                 |   |
| 27, 34                        | 16, 13-14  |                                 |   |
| 27, 46                        | 88, 8-9; 276, 16; 288, 34-35; 290, 4   |                                 |   |
| 28, 19                        | 80, 17-19; 230, 20; 414, 27  |                                 |   |
| <b>Euangelium sec. Marcum</b> |  |                                 |   |
| 1, 15                         | 298, 7-8   |                                 |   |
| 3, 5                          | 274, 28; 274, 34-36; 274, 37; 276, 15-16; 280, 5-6; 280, 16; 292, 16-23; 294, 9; 358, 35   |                                 |   |
| 3, 10                         | 286, 4   |                                 |   |
| 4, 2                          | 130, 13; 274, 28; 288, 27-28; 290, 3; 306, 6; 348, 23; 350, 30-31  |                                 |   |
| 6, 7                          | 220, 28  |                                 |   |
| 7, 24                         | 16, 10-11  |                                 |   |
| 8, 4                          | 286, 23-24   |                                 |   |
| 8, 38                         | 50, 38-41; 416, 14-15  |                                 |   |
| 9, 30                         | 16, 11-12  |                                 |   |
| 9, 33                         | 202, 2   |                                 |   |
| 12, 33                        | 116, 35  |                                 |   |
| 12, 41                        | 312, 3   |                                 |   |
| 13, 13                        | 252, 7   |                                 |   |
| 13, 34-35                     | 26, 29   |                                 |   |
| 14, 34                        | 14, 22; 274, 23-24; 276, 33-35; 280, 8   |                                 |   |
| 14, 38                        | 282, 20-21   |                                 |   |
| 14, 65                        | 122, 17; 196, 36; 204, 21-22; 204, 36  |                                 |   |
| 15, 34                        | 88, 8-9  |                                 |   |
| <b>Euangelium sec. Lucam</b>  |  |                                 |   |
| 1, 2                          | 216, 10-11; 242, 34; 384, 33-35  |                                 |   |
| 1, 2-3                        | 160, 30-31; 186, 20-21; 216, 5-6; 410, 5-6   |                                 |   |
|                               |  | 1, 30                           | 206, 6-7  |
|                               |  | 1, 31                           | 300, 4  |
|                               |  | 1, 75                           | 404, 12   |
|                               |  | 2, 7                            | 300, 4-5; 310, 26; 332, 27  |
|                               |  | 2, 8                            | 10, 14; 10, 21-23   |
|                               |  | 2, 9                            | 10, 19; 10, 28  |
|                               |  | 2, 13                           | 10, 29; 52, 20  |
|                               |  | 2, 13-14                        | 10, 19-20   |
|                               |  | 2, 15                           | 10, 25; 10, 26  |
|                               |  | 2, 16-18                        | 10, 16-18   |
|                               |  | 2, 18                           | 10, 29-30   |
|                               |  | 2, 40                           | 230, 18-19; 306, 15-16; 314, 10   |
|                               |  | 2, 52                           | 298, 8  |
|                               |  | 3, 6                            | 90, 25; 282, 5  |
|                               |  | 4, 1-13                         | 360, 16-17  |
|                               |  | 4, 36                           | 220, 28   |
|                               |  | 5, 12-13                        | 286, 9-11   |
|                               |  | 6, 19                           | 286, 4  |
|                               |  | 7, 22                           | 306, 7-8  |
|                               |  | 7, 32                           | 20, 11  |
|                               |  | 8, 23                           | 288, 27-28; 300, 14   |
|                               |  | 9, 26                           | 50, 38-41; 212, 28-31   |
|                               |  | 12, 4-7                         | 416, 32 - 418, 3  |
|                               |  | 12, 8-9                         | 212, 28-31  |
|                               |  | 18, 2                           | 116, 8  |
|                               |  | 19, 21-22                       | 68, 12  |
|                               |  | 19, 22                          | 26, 40  |
|                               |  | 21, 1-2                         | 310, 30-31  |
|                               |  | 22, 15                          | 280, 7-8  |
|                               |  | 22, 32                          | 40, 8-9; 60, 37-38  |
|                               |  | 22, 42                          | 202, 4; 276, 23-24; 282, 20; 282, 26-27; 288, 2-3   |
|                               |  | 22, 43-44                       | 122, 13; 290, 18-34   |
|                               |  | 22, 44, 43                      | 290, 14-16  |
|                               |  | 22, 44                          | 288, 18; 292, 5; 350, 31  |
|                               |  | 23, 18                          | 108, 9  |
|                               |  | 23, 53                          | 122, 38   |
|                               |  | 24, 35                          | 310, 11   |
|                               |  | 24, 39-43                       | 208, 31   |
|                               |  | <b>Euangelium sec. Iohannem</b> |   |
|                               |  | 1, 1                            | 306, 13; 308, 4; 308, 18  |
|                               |  | 1, 3                            | 124, 27-28; 158, 3-4  |
|                               |  | 1, 4                            | 348, 28   |
|                               |  | 1, 13                           | 278, 9; 284, 12-13; 284, 15; 284, 19  |
|                               |  | 1, 14                           | 90, 12; 90, 14; 90, 18-19; 90, 21; 220, 13; 220, 16-17; 220, 24; 220, 34; 278, 9-10; 280, 28; 280, 30; 280, 34 - 282, 2; 302, 13-14; 308, 5; 320, 29; |

- |           |                               |           |                               |
|-----------|-------------------------------|-----------|-------------------------------|
|           | 354, 7-8; 354, 35; 356, 32;   | 11, 23-35 | 86, 36                        |
|           | 360, 13-14; 418, 29           | 11, 25    | 222, 7-8                      |
| 1, 29     | 300, 11-12                    | 11, 33    | 276, 12                       |
| 1, 33     | 220, 29                       | 11, 35    | 130, 9; 130, 17; 276, 18-19;  |
| 1, 43     | 16, 12-13                     |           | 280, 6; 350, 31; 356, 11-12   |
| 2, 9      | 306, 23; 310, 16              | 11, 50    | 346, 34-35                    |
| 2, 11     | 308, 6; 310, 13-19            | 12, 25    | 50, 41-43; 52, 1              |
| 3, 5      | 312, 14                       | 12, 27    | 84, 18; 88, 5; 274, 28; 276,  |
| 3, 8      | 258, 30-32                    |           | 12; 276, 13-16; 276, 18; 284, |
| 3, 17     | 86, 9                         |           | 10; 292, 2; 292, 6-7; 292,    |
| 4, 6      | 120, 15; 122, 13; 130, 11;    |           | 17-27; 294, 10; 356, 4-6;     |
|           | 130, 15; 290, 3; 306, 6; 306, |           | 356, 11-12; 358, 35           |
|           | 24; 310, 35; 350, 30-31       | 12, 27-28 | 288, 23-24                    |
| 4, 7      | 308, 14                       | 12, 49    | 430 Flor. 39                  |
| 4, 15     | 120, 16; 130, 14; 274, 28;    | 13, 21    | 276, 12                       |
|           | 290, 3; 306, 6; 306, 24; 310, | 13, 37    | 84, 17-18                     |
|           | 36; 348, 23; 350, 30-31       | 14, 6     | 356, 24                       |
| 5, 18     | 300, 15; 300, 27              | 14, 9     | 12, 25-26; 270, 6             |
| 5, 19     | 258, 18-19; 258, 31; 266,     | 14, 27    | 286, 31; 358, 34              |
|           | 30-31; 272, 1-2; 435 Flor.    | 14, 28    | 300, 16-17; 310, 1-5          |
|           | 75, 6                         | 14, 30    | 234, 11-13                    |
| 5, 21     | 17, 4-5; 86, 4-6; 222, 7-8;   | 15, 22    | 412, 16-18; 430 Flor. 39      |
|           | 260, 4-6; 272, 9-10           | 15, 26    | 252, 17                       |
| 5, 26     | 14, 20-21; 302, 7-8           | 16, 15    | 86, 16; 260, 10-12; 302, 3    |
| 5, 30     | 276, 23-24                    | 17, 5     | 220, 26; 368, 32              |
| 5, 36     | 266, 12-13                    | 17, 11    | 431 Flor. 48                  |
| 6, 19     | 302, 33                       | 17, 12    | 431 Flor. 50; 432 Flor. 52    |
| 6, 35     | 10, 25-26                     | 17, 12-13 | 432 Flor. 51                  |
| 6, 36     | 268, 13                       | 17, 13    | 432 Flor. 54                  |
| 6, 38     | 14, 19-20; 15, 22-23; 202,    | 18, 14    | 296, 6-7; 346, 34-35          |
|           | 3-4; 270, 12-13; 282, 10-12;  | 19, 18    | 276, 18-19                    |
|           | 284, 13-15; 284, 25-26; 290,  | 20, 19    | 122, 38                       |
|           | 18-34; 296, 4-5; 302, 6-7;    | 20, 22    | 220, 29; 230, 27-28           |
|           | 322, 12; 338, 5-6; 350, 13-14 | 20, 26    | 122, 38                       |
| 6, 40     | 294, 1-2                      | 20, 26-29 | 312, 5-9                      |
| 6, 51     | 86, 9                         | 20, 28    | 230, 30                       |
| 6, 61     | 312, 22                       | 21, 16    | 216, 13                       |
| 8, 41     | 435 Flor. 75, 3               | 21, 16-17 | 40, 5-6                       |
| 8, 44     | 142, 31-32; 234, 16           |           |                               |
| 8, 54     | 220, 26                       |           |                               |
| 9, 4      | 435 Flor. 75, 4-5             |           |                               |
| 10, 1-5   | 28, 18                        |           |                               |
| 10, 11-12 | 64, 4-6                       |           |                               |
| 10, 12    | 216, 14                       |           |                               |
| 10, 18    | 282, 36 - 284, 1; 356, 5-6;   |           |                               |
|           | 358, 1-2                      |           |                               |
| 10, 25    | 266, 12-13                    |           |                               |
| 10, 30    | 14, 18-19; 300, 15; 302, 5    |           |                               |
| 10, 38    | 435 Flor. 75, 5               |           |                               |
| 11, 1. 14 | 282, 34                       |           |                               |
| 11, 12    | 352, 30                       |           |                               |
| 11, 15    | 280, 6                        |           |                               |
- 
- |  |           |                               |
|--|-----------|-------------------------------|
|  | 11, 23-35 | 86, 36                        |
|  | 11, 25    | 222, 7-8                      |
|  | 11, 33    | 276, 12                       |
|  | 11, 35    | 130, 9; 130, 17; 276, 18-19;  |
|  |           | 280, 6; 350, 31; 356, 11-12   |
|  | 11, 50    | 346, 34-35                    |
|  | 12, 25    | 50, 41-43; 52, 1              |
|  | 12, 27    | 84, 18; 88, 5; 274, 28; 276,  |
|  |           | 12; 276, 13-16; 276, 18; 284, |
|  |           | 10; 292, 2; 292, 6-7; 292,    |
|  |           | 17-27; 294, 10; 356, 4-6;     |
|  |           | 356, 11-12; 358, 35           |
|  | 12, 27-28 | 288, 23-24                    |
|  | 12, 49    | 430 Flor. 39                  |
|  | 13, 21    | 276, 12                       |
|  | 13, 37    | 84, 17-18                     |
|  | 14, 6     | 356, 24                       |
|  | 14, 9     | 12, 25-26; 270, 6             |
|  | 14, 27    | 286, 31; 358, 34              |
|  | 14, 28    | 300, 16-17; 310, 1-5          |
|  | 14, 30    | 234, 11-13                    |
|  | 15, 22    | 412, 16-18; 430 Flor. 39      |
|  | 15, 26    | 252, 17                       |
|  | 16, 15    | 86, 16; 260, 10-12; 302, 3    |
|  | 17, 5     | 220, 26; 368, 32              |
|  | 17, 11    | 431 Flor. 48                  |
|  | 17, 12    | 431 Flor. 50; 432 Flor. 52    |
|  | 17, 12-13 | 432 Flor. 51                  |
|  | 17, 13    | 432 Flor. 54                  |
|  | 18, 14    | 296, 6-7; 346, 34-35          |
|  | 19, 18    | 276, 18-19                    |
|  | 20, 19    | 122, 38                       |
|  | 20, 22    | 220, 29; 230, 27-28           |
|  | 20, 26    | 122, 38                       |
|  | 20, 26-29 | 312, 5-9                      |
|  | 20, 28    | 230, 30                       |
|  | 21, 16    | 216, 13                       |
|  | 21, 16-17 | 40, 5-6                       |
- 
- | Actus Apostolorum |                 |
|-------------------|-----------------|
| 2, 3-4            | 198, 2          |
| 2, 11             | 252, 17-18      |
| 2, 42             | 310, 11         |
| 3, 16             | 420, 2          |
| 7, 2              | 406, 8; 414, 26 |
| 7, 5              | 46, 29          |
| 7, 35             | 326, 11         |
| 8, 37             | 116, 35         |
| 13, 2             | 42, 25-26       |
| 13, 16            | 210, 23         |
| 16, 17            | 356, 24         |
| 17, 31            | 20, 30          |

19, 9 406, 23  
 20, 24 40, 3-4; 78, 32  
 20, 26 236, 3-4  
 20, 26-27 412, 34-36  
 20, 28 414, 1-3  
 20, 28-30 20, 23-25  
 20, 29 20, 25-26  
 20, 30 20, 26-27  
 26, 18 98, 18

## Epistola ad Romanos

1, 3 332, 22-23; 354, 3  
 1, 18-19 416, 15-18  
 1, 20 206, 9; 260, 19-20; 306, 14-  
 15; 412, 15  
 1, 22-23 184, 3-4  
 1, 25 406, 27-28  
 1, 28 58, 13  
 2, 1 206, 9  
 2, 2 106, 29-30  
 2, 4-6 106, 32-36  
 2, 5 280, 5  
 2, 13 98, 27-28  
 3, 22 404, 17  
 5, 19 360, 24  
 6, 3 414, 28  
 8, 15 230, 21  
 8, 17 220, 22  
 8, 27 423, 13  
 8, 29 74, 9; 98, 17-18  
 8, 29-30 332, 37  
 8, 32 258, 9-10  
 8, 38-39 418, 6-9  
 9, 3 280, 15  
 10, 2 22, 9  
 10, 10 364, 23-24  
 10, 18 10, 10  
 11, 13 68, 29  
 11, 16 202, 9  
 11, 25 184, 2  
 12, 3 64, 29  
 14, 10 64, 1-2  
 15, 5-6 420, 3-5  
 15, 6 424, 7  
 16, 16 138, 32  
 16, 17 388, 3-4  
 16, 17-18 42, 27-31  
 16, 25-27 420, 5-9

## 1 Epistola ad Corinthios

1, 10 10, 23-24; 418, 23-24; 418,  
 25-26

1, 24 50, 36; 120, 25-26; 290, 6-7;  
 348, 28  
 1, 27 68, 27-29  
 2, 4 298, 19-20  
 2, 8 54, 7; 88, 12; 138, 17-18;  
 230, 8  
 4, 15 188, 10  
 4, 20 298, 18  
 5, 3 24, 8-9; 52, 29  
 5, 4-5 388, 8-13  
 5, 13 42, 26-27; 154, 31  
 8, 6 156, 33; 224, 34-36  
 9, 24-25 202, 33-34  
 11, 20 410, 21-22  
 11, 23 316, 9  
 11, 32 410, 9  
 12, 8 314, 21  
 12, 9-10 258, 38  
 12, 11 258, 35-37; 258, 38-39  
 12, 28 52, 22; 416, 18-19  
 14, 23 20, 20; 28, 14  
 15, 21 360, 22  
 15, 26 294, 7-8; 294, 13; 358, 33  
 15, 45 324, 7  
 15, 47 322, 11  
 16, 10 20, 19  
 16, 14 198, 2-3

## 2 Epistola ad Corinthios

1, 3-4 38, 20-21  
 2, 4 206, 3-5  
 3, 3 98, 35; 206, 5-6  
 3, 18 404, 23  
 4, 2 412, 16  
 5, 1-4 362, 16  
 5, 4 362, 2-3  
 5, 11 202, 34  
 5, 19 286, 3  
 6, 14-15 212, 25-26  
 8, 1 404, 32  
 10, 5 16, 37; 182, 17-18  
 11, 2 42, 23  
 11, 13-15 116, 28-32  
 11, 29 28, 16-17  
 13, 4 88, 12  
 13, 11 204, 1  
 13, 13 50, 26; 404, 15-16; 410, 21

## Epistola ad Galatas

1, 8-10 414, 13-18  
 1, 16 40, 12-13  
 2, 18 236, 34-36; 238, 9



- |                          |  |                                |        |  |
|--------------------------|--|--------------------------------|--------|--|
| 4, 4                     | 220, 35; 226, 6-7; 306, 15   | Epistola ad Colossenses        | 1, 11  | 196, 33  |
| 4, 25-26                 | 142, 6   |                                | 1, 18  | 222, 7; 360, 33; 418, 24-25                      |
| Epistola ad Ephesios     |  |                                | 1, 26  | 404, 16-17                                       |
| 1, 13                    | 48, 13; 214, 11  |                                | 2, 4   | 414, 3-4   |
| 1, 22                    | 80, 14   |                                | 2, 6   | 414, 18-19                                       |
| 2, 2                     | 404, 31  |                                | 2, 8   | 414, 3-4   |
| 2, 14                    | 136, 10  |                                | 2, 9   | 306, 3-4   |
| 2, 20                    | 404, 19-20   |                                | 2, 17  | 416, 6   |
| 2, 21                    | 404, 21-22; 404, 23  |                                | 3, 3   | 52, 12   |
| 3, 6                     | 136, 12  |                                | 3, 3-4 | 50, 37-38  |
| 3, 17                    | 418, 23  |                                | 3, 15  | 198, 4   |
| 3, 18                    | 126, 23  |                                | 3, 22  | 210, 23  |
| 4, 4                     | 136, 15  |                                | 4, 6   | 420, 1-2   |
| 4, 5                     | 306, 31  |                                |        |  |
| 4, 13-14                 | 404, 26-30   | 1 Epistola ad Thessalonicenses | 2, 2   | 58, 32   |
| 5, 2                     | 8, 18; 220, 32; 220, 35-36;<br>258, 8-9; 418, 31   |                                | 2, 4   | 202, 34-35                                       |
| 5, 6-7                   | 416, 21-22   |                                | 2, 19  | 10, 3  |
| 5, 8                     | 424, 10  |                                | 3, 13  | 64, 39   |
| 5, 11                    | 416, 23-24   |                                | 4, 3   | 360, 35  |
| 5, 27                    | 423, 8   |                                | 5, 9   | 64, 27   |
| 5, 31                    | 230, 25-26   | 2 Epistola ad Thessalonicenses |        |  |
| 6, 11                    | 116, 20  |                                | 2, 10  | 414, 8-9   |
| 6, 13                    | 418, 17-18   |                                | 2, 12  | 414, 8   |
| 6, 14-16                 | 418, 19-23   |                                | 2, 17  | 234, 9-10  |
| 6, 17                    | 8, 38; 182, 19-20  | 1 Epistola ad Timotheum        |        |  |
| 6, 19                    | 138, 29; 192, 27-28  |                                | 1, 1   | 404, 21  |
| Epistola ad Philippenses |  |                                | 1, 3   | 68, 31   |
| 1, 23                    | 280, 15-16   |                                | 1, 10  | 408, 2   |
| 2, 6                     | 258, 16; 270, 6; 300, 27; 302,<br>5-7; 302, 7-8  |                                | 1, 15  | 86, 11-12  |
| 2, 6-7                   | 12, 26; 14, 18-22; 84, 3-7;<br>354, 20-25  |                                | 1, 19  | 198, 30-31                                       |
| 2, 7                     | 15, 22; 224, 3-4; 278, 35;<br>282, 10; 300, 31; 302, 4-8;<br>302, 9; 352, 32-35; 354, 3-6;<br>406, 4 |                                | 2, 4   | 224, 24; 238, 14                                 |
| 2, 8                     | 196, 37; 274, 37; 360, 27;<br>362, 1   |                                | 2, 7   | 300, 25  |
| 2, 9                     | 300, 25-26   |                                | 3, 9   | 98, 30   |
| 2, 15                    | 202, 10  |                                | 4, 1-2 | 414, 4-6   |
| 2, 15-16                 | 46, 23-24  |                                | 4, 6   | 28, 14; 38, 23-24; 106, 38;<br>116, 7-8; 210, 27 |
| 2, 21                    | 196, 30  |                                | 5, 21  | 412, 13  |
| 2, 30                    | 20, 19   |                                | 6, 10  | 80, 31-32  |
| 3, 1                     | 60, 32   |                                | 6, 12  | 10, 1-2  |
| 3, 2                     | 20, 25-26  |                                | 6, 15  | 104, 15-16; 210, 40                              |
| 3, 14                    | 42, 16; 202, 32  |                                | 6, 20  | 68, 24; 68, 29-30; 414, 23                       |
| 3, 18                    | 74, 29   | 2 Epistola ad Timotheum        |        |  |
| 4, 7                     | 76, 4-5  |                                | 1, 10  | 50, 37; 358, 33                                  |
|                          |  |                                | 1, 14  | 414, 19-20                                       |
|                          |  |                                | 1, 18  | 198, 17  |
|                          |  |                                | 2, 5   | 252, 6-7; 418, 12                                |
|                          |  |                                | 2, 15  | 42, 22   |

- |                               |  |                         |  |
|-------------------------------|--|-------------------------|--|
| 2, 17                         | 40, 33   | 10, 1                   | 416, 6                                   |
| 2, 19                         | 414, 20-22   | 10, 10                  | 220, 36                                  |
| 2, 25                         | 224, 24; 238, 14   | 10, 24-27               | 412, 18-23                               |
| 3, 7                          | 224, 24; 238, 14   | 10, 27                  | 423, 14                                  |
| 3, 12                         | 422, 28-29   | 10, 30                  | 412, 23-24                               |
| 3, 16                         | 350, 5; 408, 34-35   | 10, 31                  | 416, 13                                  |
| 4, 3                          | 80, 22-23  | 10, 35-36               | 418, 9-11                                |
| 4, 4                          | 352, 8   | 10, 37                  | 418, 13                                  |
| <br>                          |  | 10, 38                  | 418, 14-15                               |
| <b>Epistola ad Titum</b>      |  | 10, 38-39               | 20, 30-31                                |
| 2, 8                          | 364, 8   | 10, 39                  | 418, 16-17                               |
| 2, 11                         | 10, 9  | 11, 32                  | 108, 1-2                                 |
| 2, 13                         | 40, 29; 52, 1; 118, 40; 136,<br>9-10; 166, 27; 208, 6-7; 214,<br>14-15; 232, 3; 314, 20; 388,<br>26-27; 406, 1-2   | 12, 1-2                 | 252, 13-16                               |
| 3, 4                          | 308, 6   | 12, 3-4                 | 418, 3-5                                 |
| 3, 5                          | 404, 11; 414, 28   | 12, 15                  | 20, 27                                   |
| 3, 10-11                      | 116, 13-15   | 13, 9                   | 414, 12-13                               |
| <br>                          |  | <b>Epistola Iacobi</b>  |  |
| <b>Epistola ad Philemonem</b> |  | 1, 10-11                | 416, 8-10                                |
| 12                            | 28, 13   | 1, 13-16                | 414, 9-12                                |
| <br>                          |  | 1, 17                   | 252, 9; 314, 31-34; 404, 25-<br>26       |
| <b>Epistola ad Hebraeos</b>   |  | 5, 8                    | 64, 39                                   |
| 1, 1                          | 226, 22; 318, 7-8  | 5, 9                    | 418, 13-14                               |
| 1, 2                          | 134, 12; 136, 24; 158, 4; 158,<br>12; 158, 16; 158, 38; 224, 11;<br>226, 2; 228, 12-13; 364, 30;<br>370, 6-7; 370, 20  | <b>1 Epistola Petri</b> |  |
| 1, 3                          | 12, 26; 158, 3; 270, 6   | 1, 4                    | 404, 16                                  |
| 1, 14                         | 412, 9-10  | 1, 8                    | 136, 8-9                                 |
| 2, 9                          | 222, 7   | 1, 9                    | 20, 40; 22, 36; 412, 9-10                |
| 2, 14                         | 220, 13-14   | 1, 20                   | 404, 16-17                               |
| 2, 17                         | 258, 38  | 2, 4-5                  | 418, 27-31                               |
| 3, 1                          | 220, 31; 220, 33   | 2, 8                    | 136, 21                                  |
| 3, 6                          | 408, 8   | 2, 9                    | 404, 22-23; 404, 23-25                   |
| 3, 14                         | 120, 38  | 2, 21                   | 364, 4                                   |
| 4, 14                         | 8, 13  | 2, 22                   | 16, 19-20                                |
| 4, 15                         | 16, 15; 26, 17-18; 42, 38; 82,<br>29-30; 102, 6; 104, 38; 158,<br>10; 220, 37; 224, 10; 238, 36;<br>240, 7; 240, 19-20; 240, 21;<br>274, 27; 288, 14; 290, 35;<br>292, 13-14; 292, 16-23; 348,<br>6; 354, 30-31; 358, 29-30;<br>364, 29; 366, 3-4; 372, 7;<br>406, 10-11 | 2, 23                   | 196, 31; 204, 21-22; 204, 36             |
| 5, 7-8                        | 360, 30-31   | 2, 24                   | 122, 16                                  |
| 5, 14                         | 410, 10-11   | 2, 25                   | 388, 26-27; 404, 21                      |
| 6, 8                          | 68, 30-31  | 3, 14-15                | 416, 30-32                               |
| 6, 9                          | 418, 5-6   | 3, 15                   | 8, 34-35; 20, 29; 62, 7-8;<br>198, 29-30 |
| 6, 19                         | 62, 36   | 4, 1                    | 88, 13; 222, 6                           |
| <br>                          |  | 4, 17                   | 40, 3-4                                  |
|                               |  | 5, 2                    | 410, 11                                  |
|                               |  | 5, 4                    | 10, 3                                    |
|                               |  | 5, 8                    | 404, 34-35                               |
| <br>                          |  | <b>2 Epistola Petri</b> |  |
|                               |  | 1, 1                    | 314, 20; 404, 10-11                      |
|                               |  | 1, 2                    | 404, 15                                  |
|                               |  | 1, 3                    | 404, 18                                  |
|                               |  | 1, 19                   | 46, 26                                   |

2, 1	406, 2-3	3, 5	276, 3; 280, 1; 292, 13-14
2, 2	192, 29	3, 9	288, 28-29; 290, 35
2, 15	406, 22	4, 1	116, 21-22
2, 15. 18	80, 31-32		
2, 20	22, 39-40	Epistola Iudae	
2, 22	18, 6	4	404, 35-36
3, 17	60, 37-38; 64, 31	6	406, 21
3, 18	404, 11	11	406, 23
		12-13	406, 24-26
1 Epistola Iohannis		16	416, 7-8
1, 1	214, 12	Apocalypsis Iohannis	
2, 18	234, 19-20; 234, 28	2, 23	423, 13
2, 22	234, 18-19		
2, 25	418, 12		

## NOMINA CIUITATUM ET REGIONUM

Abbir Germanicana aut Minus (Procons.) 93, 18	Aquas Salvas, ad -, monast. 50, 7
Abitinae (Procons.) 93, 6	Aquileia Nr. 2; 26, 1; 50, 15; 95, 16; 234, 7; 344, 1
Aborensis eccl. (Procons.) 93, 24	Armenia 50, 5; 57, 3; 433-434 Flor. 65-67
Absasallensis eccl. (Procons.) 93, 27	Arsinoe (Aegyptus) 120, 6
Abziritana eccl. (Procons.) 95, 5	Asisium (Assisi) Nr. 62
Achulla (Byzacena) 79, 15	Atella (S. Arpino - Aversa) Nr. 63
Aegyptus 120, 6; 300, 8	Athenae (Attica) 140, 5; 140, 15; 302, 19
Aeliae (Byzacena) 77, 36	Autenti (Byzacena) 77, 35
Africa - Africani 50, 3; 52, 3; 66, 5; 66, 13; 66, 26; 70, 4; 70, 35; 72, 18; 72, 33; 74, 21; 76, 19; 78, 8; 80, 2; 90, 34; 94, 20; 96, 2; 102, 32	Auximum (Osimo) Nr. 48
Agensis eccl. (Procons.) 95, 13	Bahannensis eccl. (Byzacena) 79, 13
Agrigentum (Agrigento - Sicilia) Nr. 25	Bethleem (Palaestina) 10, 25
Aiacium (Aiaccio - Sardinia) Nr. 8; 132, 3; 192, 21	Biltha (Procons.) 91, 35
Albanum (Albano) Nr. 7	Bisica (Procons.) 93, 30
Aleria (Corsica) Nr. 91	Blanda Iulia (Porto di Sapri?) Nr. 52
Ales (Sardinia) Nr. 21	Blera (Bieda) Nr. 80
Alexandria (Aegyptus) 12, 5; 12, 9; 48, 7; 52, 9; 128, 18; 132, 17; 132, 20; 132, 27; 134, 4; 134, 32; 136, 6; 140, 3; 162, 21; 170, 27; 170, 31; 172, 4; 174, 6; 222, 31; 240, 31; 264, 22; 272, 13; 282, 23; 288, 31; 304, 28; 312, 11; 320, 25; 326, 16; 380, 24; 390, 10; 402, 9; 404, 37; 430 Flor. 40	Bononia (Bologna) Nr. 95
Althiburos (Procons.) 93, 42	Bosetana eccl. (Procons.) 93, 34
Ameria (Amelia) Nr. 42	Bosor (Vet. Test.) 406, 22
Anagnia (Anagni) Nr. 79	Bulla et Bulla Regia (Procons.) 95, 6
Ancona Nr. 46	Bulnensis eccl. (Procons.) 93, 26
Antiochia 306, 11; 312, 32; 314, 7; 425 Flor. 2; 435-436 Flor. 74-79	Buxentum (Capo della Foresta) Nr. 39
	Byzacena 66, 24; 70, 27; 72, 1; 74, 4
	Cabarsussi (Byzacena) 79, 5
	Caeciritana eccl. (Procons.) 95, 1
	Caesarea (Cappadocia) 262, 1; 270, 3; 308, 10
	Calvariae mons 41, 24
	Camerinum (Camerino) Nr. 54
	Canopitana eccl. (Procons.) 93, 33

- Cappadocia 262, 1; 270, 3; 308, 10; 324, 6;  
 340, 3; 342, 20  
 Capua Nr. 43  
 Caralis (Cagliari – Sardinia) Nr. 3; 28, 11; 58, 1;  
 152, 1; 204, 10; 352, 11  
 Carinae (Carina) Nr. 73  
 Carpi (Procons.) 93, 17  
 Carthago (Procons.) 96, 12; 96, 27; 96, 39;  
 98, 16–17; 100, 4; 104, 5; 106, 24  
 Cefalensis eccl. (Procons.) 93, 5  
 Centumcellae (Civitavecchia) Nr. 64  
 Cerillae (Cirella vecchia) Nr. 23  
 Cesena Nr. 4; 22, 1–2; 22, 25; 24, 28; 64, 16;  
 64, 18  
 Chalcedon (Bithynia) 52, 24; 102, 26  
 Cilicia 50, 6  
 Clusium (Chiusi) Nr. 26  
 Clypea (Procons.) 95, 4  
 Constantia (Cyprus) 290, 11; 310, 8; 429 Flor. 32  
 Constantiniana eccl. (Roma) 2, 6; 31, 7; 111, 7;  
 177, 7; 247, 7  
 Constantinopolis 12, 6; 24, 14–15; 38, 26; 44, 19;  
 46, 7; 48, 7; 52, 23; 68, 11; 68, 14; 68, 17; 70, 6;  
 72, 7; 74, 24; 78, 36; 82, 5; 94, 19; 100, 30;  
 102, 30; 104, 11; 132, 20; 132, 28; 132, 42;  
 134, 31; 136, 19; 162, 20; 164, 18; 166, 34;  
 168, 4; 170, 6; 196, 10; 204, 15; 206, 21;  
 212, 35; 218, 19; 240, 32; 289, 7; 298, 27;  
 310, 30; 380, 25; 390, 10; 402, 9; 406, 1;  
 423, 25; 423, 28; 423, 33; 434 Flor. 72  
 Corinthus (Achaia) 98, 35  
 Corsica ins. 133, 3  
 Cotrone (Crotone) Nr. 59  
 Crepudulensis eccl. (Byzacena) 79, 16  
 Cubdensis eccl. (Procons.) 93, 7  
 Culusitana eccl. (Procons.) 93, 21  
 Cumae (Cuma) Nr. 77  
 Curubis (Procons.) 95, 12  
 Cyprus ins. 60, 13; 60, 20; 64, 21; 290, 11; 310, 8  
 Daphne 324, 15  
 Decorianensis eccl. (Byzacena) 77, 39  
 Dicensis eccl. (Byzacena) 77, 27  
 Dora (Palaestina) 36, 27; 36, 34; 36, 37; 38, 1;  
 46, 33; 48, 4; 118, 12  
 Dortona (Dertona – Tortona) Nr. 109  
 Dorylaeum 28, 4  
 Egugensis eccl. (Procons.) 93, 1  
 Elibiensis eccl. (Procons.) 93, 11  
 Falerii (Civita Castellana) Nr. 18  
 Fanum (Fano) Nr. 60  
 Faventia (Faenza) Nr. 101  
 Febianensis eccl. (Byzacena) 77, 41  
 Ferentia (Ferentino) Nr. 44  
 Ferentum Polymartium (Bomarzo) Nr. 50  
 Ficuclae (Cervia) Nr. 47  
 Firmum (Fermo) Nr. 81  
 Formiae (Mola di Gaeta) Nr. 14  
 Forum Cornelii (Imola) Nr. 93  
 Forum Livii (Forli) Nr. 96  
 Fundi (Fondi) Nr. 58  
 Gabala (Syria I) 292, 1  
 Gabii (Castiglione) Nr. 32  
 Gabopolis (Palaestina) Nr. 105  
 Galilaea 17, 12–13  
 Gattianensis eccl. (Byzacena) 77, 21  
 Gisipensis eccl. (Procons.) 91, 36  
 Giufi (Procons.) 93, 32  
 Giutrambacariensis eccl. (Procons.) 95, 3  
 Gummi (Byzacena) 79, 8  
 Halicarnassus (Caria) 332, 7  
 Hatria (Atri) Nr. 98  
 Hermiana (Byzacena) 79, 22  
 Hierapolis (?) 334, 7  
 Hierosolyma 36, 38; 38, 15; 42, 6; 46, 2–4;  
 46, 33; 50, 2; 116, 4; 142, 6–7; 182, 28; 310, 15;  
 388, 16; 388, 18  
 Hiltensis eccl. (Procons.) 91, 34  
 Hippo Diarrhythus (Procons.) 93, 2  
 Hippo Regius (Numidia) 88, 20; 260, 29  
 Hirinensis eccl. (Byzacena) 79, 2  
 Horta (Orte) Nr. 9  
 Hortensis eccl. (Procons.) 93, 46  
 Iconium (Lycaonia) 272, 1; 310, 1  
 Ioppe (Palaestina) 46, 1  
 Italia 172, 14  
 Iubaltianensis eccl. (Byzacena) 77, 28  
 Iunci (Sofianae – Sosianae – Byzacena) 79, 21  
 Laodicea 328, 19  
 Leontium (Lentini) Nr. 12  
 Lepti minus (Byzacena) 77, 30  
 Libertinensis eccl. (Procons.) 93, 22  
 Lilybaeum (Marsala – Sicilia) Nr. 61  
 Limisa (Byzacena) 77, 33  
 Lipara (Lipari) Nr. 92  
 Locri (Torre di Gerace) Nr. 24  
 Luca (Lucca) Nr. 67  
 Lunae (Luni) Nr. 49

- Manturia (Monterano?) Nr. 6  
 Marazana (Byzacena) 77, 21  
 Mariana Nr. 90  
 Marsi Nr. 53  
 Mattianensis eccl. (Procons.) 90, 33  
 Mauretania 66, 25; 70, 29; 72, 2  
 Maximianensis eccl. (Byzacena) 79, 10  
 Mediolanum (Milano) Nr. 107; 258, 5; 274, 8  
 Megalopolis (Procons.) 93, 35  
 Membressa (Procons.) 93, 19  
 Messana (Messina) Nr. 22  
 Mevania (Bevagna) Nr. 19  
 Mibiarcensis eccl. (Byzacena) 77, 19  
 Misenum (Miseno) Nr. 85  
 Mopsuestia (Cilicia II) 332, 17  
 Musti (Procons.) 93, 36  
  
 Naraggara (Procons.) 95, 10  
 Narnia (Narni) Nr. 82  
 Neapolis (Napoli) Nr. 87; 252, 26  
 Neapolis (Procons.) 93, 23  
 Nepet (Nepi) Nr. 86  
 Nicaea (Bithynia) 52, 23  
 Nomentum (Mentana) Nr. 84  
 Numana (Umana) Nr. 16  
 Numidia 66, 23; 70, 25; 70, 39  
 Numluli (Procons.) 93, 40  
 Nyssa (Cappadocia) 308, 16  
  
 Oriens 40, 18; 42, 4; 44, 37; 46, 20; 222, 33  
 Hortona (Ortona) Nr. 13  
 Ostia Nr. 56; 170, 29  
  
 Paestum (Pesto) Nr. 34  
 Panhormus (Palermo) Nr. 71  
 Pariensis eccl. (Procons.) 91, 38  
 Pentapolis (Ravenna) 24, 7  
 Perusium (Perugia) Nr. 17  
 Pharan (Palaestina) 38, 25; 48, 6; 118, 9; 118, 13;  
 118, 27; 118, 32; 118, 39; 120, 5; 124, 14;  
 128, 16; 128, 29; 130, 6; 130, 20; 132, 7;  
 380, 23; 390, 10; 402, 8; 404, 37  
 Pictavi (Poitiers) 298, 4  
 Pisae (Pisa) Nr. 89  
 Pisaurum (Pesaro) Nr. 11  
 Pola (Istria) Nr. 100  
 Popilia (Sarsina) Nr. 97  
 Populonia (Massa Marittima) Nr. 28  
 Portus Ostiensis (Porto) Nr. 57  
 Praeneste (Palestrina) Nr. 15  
 Proconsularis Africa 80, 11  
 Puppianensis eccl. (Procons.) 93, 29  
 Puppum (Procons.) 90, 30  
  
 Quaestorianensis eccl. (Byzacena) 79, 3  
  
 Ravenna Nr. 4; 22, 1; 22, 11; 22, 26; 24, 39; 26, 5;  
 64, 17–18  
 Reate (Rieti) Nr. 35  
 Regium Iulium (Reggio di Calabria) Nr. 76  
 Renati monast. 50, 5  
 Roma Nr. 1; 2 App.; 10, 7; 22, 22; 37, 1; 37, 31;  
 37, 42; 38, 13; 48, 1; 48, 32; 50, 27; 60, 1;  
 60, 17; 66, 10; 70, 32; 72, 29; 78, 25; 94, 16;  
 96, 22; 96, 36; 104, 1; 116, 1; 118, 24; 118, 35;  
 124, 9; 132, 23; 132, 37; 136, 39; 140, 12;  
 140, 23; 142, 1; 144, 26; 146, 24; 156, 1;  
 156, 11; 162, 25; 164, 6; 170, 9; 172, 16; 174, 1;  
 182, 1; 194, 27; 196, 7; 202, 25; 206, 17;  
 206, 28; 216, 17; 216, 31; 222, 35; 252, 1;  
 254, 1; 254, 14; 256, 10; 256, 25; 320, 10;  
 324, 19; 326, 13; 336, 1; 342, 7; 358, 19; 368, 3;  
 404, 7; 410, 11; 424, 8; 434 Flor. 68; 434 Flor.  
 73  
 Rosellae (Grosseto) Nr. 68  
 Rucuma (Procons.) 93, 9  
 Ruspae (Byzacena) 77, 40  
  
 Saba laura 50, 1; 57, 1  
 Salernum (Salerno) Nr. 38  
 Samosata (Euphratensis) 380, 9  
 Sardinia ins. 153, 1; 353, 11  
 Sassina (Sarsina) Nr. 102  
 Sasura (Byzacena) 79, 20  
 Scillium (Procons.) 93, 25  
 Scolacium (Squillace) Nr. 75  
 Scythopolis (Palaestina) 314, 1  
 Segermes (Byzacena) 79, 18  
 Selemselae (Procons.) 93, 38  
 Semta (Procons.) 93, 47  
 Senegallica (Sinigaglia) Nr. 45  
 Senae (Siena) Nr. 66  
 Sicca Ueneria (Procons.) 93, 45  
 Signia (Segni) Nr. 74  
 Simitthu (Procons.) 93, 15  
 Sion 8, 36; 116, 4; 116, 6; 388, 16  
 Sipontum (S. Maria di Siponto) Nr. 41  
 Spoletum (Spoleto) Nr. 33  
 Stabiae (Castellamare) Nr. 65  
 Sua (Procons.) 93, 37  
 Succubensis eccl. (Procons.) 93, 43  
 Sutrium (Sutri) Nr. 20  
  
 Tadduensis eccl. (Procons.) 93, 16  
 Tagasensis eccl. (Byzacena) 76, 15  
 Tamazeni (Byzacena) 77, 34

- Taraquensis eccl. (Byzacena) 77,37  
 Tarentum (Taranto) Nr. 40  
 Tauriana (Mileto) Nr. 36  
 Tauromenium (Taormina) Nr. 70  
 Telensis eccl. (Procons.) 93,12  
 Tempsa (Temesa) Nr. 5; 118,5; 140,1  
 Temunianensis eccl. (Byzacena) 77,38  
 Terracina (Tarracina) Nr. 78  
 Thabborra (Procons.) 91,37  
 Thabraca (Procons.) 93,41  
 Thacia Montana (Procons.) 90,32  
 Thelepte (Byzacena) 77,31  
 Thenae (Byzacena) 79,14  
 Thermae Himeriae (Termini) Nr. 88  
 Thibica (Procons.) 91,39  
 Thiges (Byzacena) 77,26  
 Thimida Regia (Procons.) 93,13  
 Thizica (Procons.) 93,20  
 Thuburbo (Procons.) 93,3  
 Thuburbo Maius (Procons.) 93,31  
 Thuburnica (Procons.) 93,8  
 Thuccabor (Procons.) 93,28  
 Thurii (S. Marco) Nr. 94  
 Thysdrus (Byzacena) 77,23  
 Tibur (Tivoli) Nr. 55  
 Tifernum Tiberinum (Città di Castello) Nr. 29  
 Tigimmensis (Procons.) 95,8  
 Togia (Procons.) 93,10  
 Trecalae (Tricola) Nr. 51  
 Trisipensis eccl. (Procons.) 95,2  
 Tropeia (Tropea) Nr. 37  
 Tuder (Todi) Nr. 72  
 Turris Blanda (Byzacena) 76,17  
 Turris Tamalleni (Byzacena) 79,19  
 Tuscana (Toscanella) Nr. 31  
 Tyndaris (S. Maria di Tindáro) Nr. 83  
 Uccula (Procons.) 93,44  
 Uchi Maius (Procons.) 95,9  
 Unizibirensis eccl. (Byzacena) 79,1  
 Unnogoriae (Africa) Nr. 103  
 Usula (Byzacena) 79,6  
 Utica (Procons.) 95,11  
 Uzala (Procons.) Nr. 106  
 Ualentinianensis eccl. (Byzacena) 79,23  
 Uelitrae (Velletri) Nr. 30  
 Uibo, Uibona (Monteleone) Nr. 10  
 Uicosabinae (Vescovio) Nr. 99  
 Uicus Ateriensis (Byzacena) 77,32  
 Uilla Magna (Procons.) 95,7  
 Uina (Procons.) 93,14  
 Uolaterrae (Volterra) Nr. 27  
 Ydruntum (Otranto) Nr. 69  
 Zarnensis eccl. (Procons.) 93,4  
 Zella (Byzacena) 77,29

## NOMINA PERSONARUM ET RERUM

- Aaron, VT 196,25  
 Ablabius, (Gregorius Nyss.) 264,11  
 Abraham, VT 210,29; 429 Flor. 29  
 Abrahamius, mon. 57,28  
 Acefali 12,10  
 Actus apostolorum 230,33  
 Adam, pater hominum VT 182,30; 324,7;  
 360,20; 362,5; 362,9  
 Adeodatus, ep. Abbiritanae 93,18  
 Adeodatus, ep. Amerinus Nr. 42  
 Adeodatus, ep. Spolitinus Nr. 33  
 Agatho, papa Rom. 18,1-5; 228,16-26; 368,6  
 Agnoeti 326,27  
 Albinus, ep. Portuensis Nr. 57  
 Albinus, ep. Signensis Nr. 74  
 Alexander, ep. Hierapolitanus 334,7  
 Amabilis, ep. Hostensis Nr. 56; 170,29  
 Amandus, ep. Traiectensis 422,1; 422,5  
 Ambrosius, ep. Mediolanensis 94,27; 254,38  
 Amphilochius, ep. Iconiensis 12,25; 262,20;  
 308,11  
 Anastasius, mon. 57,30  
 Anastasius, mon. 57,38  
 Anastasius, ep. Narniensis Nr. 82  
 Anastasius, notarius 38,4; 134,1; 156,17  
 Andreas, apost. 57,3  
 Andreas, diac. 57,24  
 Andreas, ep. Ydrontensis Nr. 69  
 Apollinarius, ep. Laodicensis 12,18; 38,27;  
 46,24; 52,14; 126,2; 128,4; 162,2; 200,19;

- 226, 23; 230, 10; 232, 25; 236, 20; 238, 31; 240, 23; 270, 16; 280, 36; 282, 24; 282, 32; 284, 4; 286, 28; 292, 11; 316, 22; 324, 1; 342, 3-4; 344, 33; 380, 6; 423, 27; 427 Flor. 20; 429 Flor. 31; 435 Flor. 74, 4; 436 Flor. 78-79 (Frgm. 117)
- Aquilinus, ep. Asisinatis Nr. 62
- Arcadius, ep. Cypriensis 62, 30
- Areopagita, (Ps.-)Dionysius 302, 19
- Arius, presb. 124, 29; 156, 38; 162, 2; 230, 10; 236, 19; 238, 31; 240, 23; 290, 12; 304, 28; 316, 22; 320, 25; 344, 33; 362, 13; 380, 5; 425 Flor. 1; 425 Flor. 4-5; 426 Flor. 7; 426 Flor. 10-11; 430 Flor. 38
- Athanasius, ep. Alexandriae 254, 37
- (Ps.-)Athanasius 282, 27-28; 326, 31; 340, 11; 342, 21
- Augustalis, ep. Abitinensis 93, 6
- Augustinus, ep. Hipponensis 94, 27; 254, 38
- Augustinus, ep. Squillacinus Nr. 75
- Balaam, VT 406, 22
- Barbatus, ep. Cumanus Nr. 77
- Barbatus, ep. Sutrinus Nr. 20
- Basilus, ep. Caesariensis Capp. 254, 38
- Bassus, ep. Carpitanae 93, 17
- Beatus Laurentius Tarasus, ep. Usilabis 79, 6
- Beatus Stephanus Spisindeo, ep. Quaestorianensis 79, 3
- Benaclus, ep. Hermianensis 79, 22
- Benedictus, abbas 198, 30-31
- Benedictus, ep. Aiacenus Nr. 8; 132, 3; 132, 26; 192, 21; 194, 9
- Benenatus, ep. Curbitanae 95, 12
- Benenatus, ep. Giutrambacariensis 95, 3
- Benenatus, ep. Naraggaritanae 95, 10
- Benenatus, ep. Semitensis 93, 15
- Benerius, ep. Turditanae 77, 23
- Boethius, ep. Cornensis Nr. 93
- Bonifacius, ep. Iustini ac Maximianensis 79, 10
- Bonifacius, ep. Pappianensis 93, 29
- Bonifacius, ep. Sassaritanae 79, 20
- Bonifacius, ep. Telensis 93, 12
- Bonitus, ep. Ferentinatis Nr. 44
- Bonitus, ep. Ferentis Polimartii Nr. 50
- Bonitus, ep. Formianus Nr. 14
- Bonosus, ep. Alerinus Nr. 91
- Bonus, ep. Ficuculensis Nr. 47
- Callionistus, ep. Adrianensis Nr. 98
- Calumniosus, ep. Alesinus Nr. 21
- Candidus, ep. Dicensis 77, 27
- Candidus, ep. Sicensis 93, 45
- Carosus, ep. Faralitanus Nr. 18
- Charisius, mon. 328, 14
- Cherubim, VT 312, 2
- Choerilus, Samos. 194, 15-16
- Christiani 42, 4; 42, 12; 50, 28; 52, 29; 66, 29; 66, 31; 76, 8; 81, 32; 94, 34; 97, 3; 100, 10; 100, 22; 104, 8; 114, 32; 138, 25; 162, 7; 208, 20; 212, 23; 230, 38; 232, 24; 252, 33; 336, 4; 388, 9; 404, 2; 408, 21; 424, 2; 424, 17
- Christi genetrix 228, 10
- Clarissimus, ep. Tauracinae 93, 41
- Cledonius, presb. 128, 24; 240, 14; 362, 9-20; 427 Flor. 20
- Clemens, papa Romanus 198, 16
- Codex Achridensis 86 284, 4-8; 290, 17
- Colluthus, haer. 146, 1; 146, 34-37; 328, 1; 380, 8
- Columbus, ep. Numidiae 66, 23; 70, 25; 70, 39
- Concilium IV Chalcedonense 15, 27-28; 16, 23; 16, 29; 26, 12-24; 28, 2-4; 42, 33-39; 44, 33-34; 52, 6; 52, 24; 58, 18-24; 80, 37-40; 106, 21; 130, 23-26; 134, 12; 134, 15; 136, 19; 152, 16-17; 158, 8-10; 186, 25; 202, 20; 226, 35 - 228, 2; 228, 10; 228, 12-13; 228, 35-36; 232, 33; 238, 10-17; 238, 32 - 240, 5; 240, 6-7; 244, 17-20; 244, 26; 324, 18; 326, 9; 340, 24; 342, 17; 342, 23; 364, 25-37; 366, 5-7; 404, 14; 406, 4; 406, 10-11; 434 Flor. 73
- Concilium II Constantinopolitanum 136, 18
- Concilium V Constantinopolitanum 28, 5-7; 52, 25; 136, 19; 158, 11-13; 186, 25; 202, 20-21; 212, 23-26; 236, 22-24; 238, 19-25
- Concilium III Ephesinum 52, 24; 136, 18; 162, 4; 186, 24; 232, 11; 232, 26; 434 Flor. 71
- Concilium I Nicaenum 136, 18; 186, 24
- Concilium Pyrrhi, ep. Const. 16, 34-37; 244, 3-4
- Concilium Sergii, ep. Const. 190, 20-21. 33; 208, 6-7; 244, 3-4
- Constantinus, ep. Altoburitanus 93, 42
- Constantinus, diac. 57, 16
- Constantinus, ep. Heliensis 77, 36
- Constantinus III, imp. 2, 4; 31, 3; 74, 3; 111, 3; 177, 3; 247, 3; 382, 13-14
- Constantinus IV, imp. 60, 36
- Constantinus, ep. Laodicensis 328, 19
- Constantinus, ep. Tabborensis 91, 37
- Cosmas, mon. 57, 26
- Crescens, ep. Tuburnicensis 93, 8
- Crescentius, ep. Libiensis Nr. 96
- Crescetus, ep. Lucrensis Nr. 24
- Crescis, ep. Cefalensis 93, 5

- Cresciturus, ep. Bositanae 93,34  
 Criscentinus, ep. Leptis 77,30  
 Crisciturus, notarius 100,14  
 Crisconius, ep. Uculensis 93,44  
 Cyprianus, ep. Carthaginiensis 98,16–17  
 Cyprianus, ep. Tadduensis 93,16  
 Cyprianus, ep. Uillae Magnensis 95,7  
 Cyriacus, ep. 79,12  
 Cyrillus, ep. Alexandriae 138,7; 138,15; 158,31; 162,5; 200,15; 222,31; 232,11; 232,24; 232,27; 242,13; 254,39; 338,13; 350,6; 352,16; 354,25; 358,29; 378,13–16  
 Cyrus, ep. Alexandriae 12,5; 12,8; 12,13; 12,15; 16,24; 16,32; 22,7; 26,35; 28,20; 38,26; 40,34; 48,6; 52,8; 52,36; 58,4; 58,36; 132,17; 132,20; 132,27; 132,40; 134,31; 136,26–36; 140,3; 140,8; 142,35–37; 144,1; 146,28; 146,33; 148,2; 150,30; 152,7; 152,18; 152,21; 152,36; 154,1; 154,3; 154,10; 154,23; 162,21; 162,33; 170,21; 170,26; 170,31; 174,5; 182,7; 184,16; 184,31; 186,8; 188,30; 192,29; 214,8; 234,12; 236,1; 236,33; 238,4; 238,26; 240,27; 240,31; 240,36; 244,13; 316,10; 326,7–14; 336,7; 342,6; 369,1; 380,24; 384,3; 390,10; 402,8; 404,37  
 Daniel, proph. 116,38  
 Datianus, ep. Turreblandis 76,17  
 David, rex et proph. 37,4; 38,41; 48,9; 54,9; 79,29; 116,36; 190,13; 192,25; 332,22; 354,3  
 Decoratus, ep. Tiburtinus Nr.55  
 Deusdedit, ep. Caralitanus Nr.3; 28,11; 58,1; 152,1; 204,10; 352,11  
 Deusdedit, presb. Ravennae Nr.4; 22,1; 22,25–26; 24,28; 64,16  
 Dido, ep. Laudunensis 3 App.  
 Didymus, haer. 162,2; 380,11  
 Diodorus, ep. Tarsensis 200,19; 320,36; 380,9–10  
 (Ps.-)Dionysius, ep. Atheniensis 140,15; 140,21; 140,26; 142,30; 142,33; 144,40; 148,30  
 Dionysius, ep. Alexandriae 426 Flor. 7–8  
 Dioscorus, haer. 28,3; 162,3; 380,7; 434 Flor. 71; 435–436 Flor. 74–79  
 Dominicus, ep. Absassallensis 93,27  
 Donatianus, ep. Zenummilitanae 93,40  
 Donatus, ep. Ipporizaritensis 93,2  
 Donatus, ep. Limmisensis 77,33  
 Donatus, ep. Marianensis Nr.90  
 Donatus, ep. Orrensis 93,46  
 Donatus, ep. Sassinatis Nr.102  
 Donatus, ep. Uniziuensis 79,1  
 Ebasius, ep. Uicoateriensis 77,32  
 Ecthesis Heraclii imp. 12,16; 16,25; 19,9; 20,2; 24,14; 24,29; 114,3; 150,35; 154,36; 156,4; 156,9; 156,14; 156,20; 162,18; 162,22; 162,28; 164,11; 164,17; 164,30; 164,38; 166,17; 168,3; 170,12; 172,12; 174,5; 174,10; 182,8; 186,9; 186,27; 188,2; 188,19; 188,31; 190,22–23; 190,26; 200,5–10; 200,35–37; 206,10; 208,6–11; 212,36; 216,5–7; 234,25–26; 236,22–23; 242,5–7; 242,27–34; 244,3; 244,10–11; 336,8–9; 336,29–39; 340,16–17; 340,28–29; 342,15–16; 342,31–34; 346,13–16; 362,25–27; 382,4; 384,32 – 386,1; 390,12; 402,11; 410,4–7; 410,25; 410,33; 412,7; 416,3  
 Eleusinius 324,23  
 Elias, proph. 192,8  
 Emmanuel 128,21; 218,39; 220,24; 326,34; 328,4; 340,13  
 Ephesus 68,31  
 Epicurus, philos. 230,30; 230,37  
 Epiphanius, ep. Albanensis Nr.7  
 Epistula Encyclica 214,15–17  
 Euagrius Ponticus 162,2; 380,12  
 Eudoxius, ep. Constantinopolis 236,19  
 Eunomius, ep. Cyzici 12,24; 162,2; 230,10; 236,19; 262,1; 262,10; 270,27; 286,1; 308,16; 308,29; 380,5; 427 Flor. 14; 428 Flor. 24–28  
 Euphemia, martyr 324,16  
 Eusebius, ep. Atellanus Nr.63  
 Eusebius, ep. Dorylensis 28,4  
 Eustathius, ep. Sebastenus 262,28; 427 Flor. 22  
 Eustathius, mag. mil. 172,9  
 Eutichius, mon. 57,25  
 Eutyches, archim. Constantinopolis 28,3; 162,3; 200,19; 222,37; 226,23; 230,11; 380,7; 423,27; 434 Flor. 71–72; 435–436 Flor. 74–79  
 Ex(s)uperius, notarius 60,23; 80,5; 144,32; 170,24; 256,31  
 Felix, ep. Aborensis 93,24  
 Felix, ep. Agrigentinus Nr.25  
 Felix, ep. Panhormitanus Nr.71  
 Felix, ep. Pariensis 91,38  
 Felix, ep. Segermis 79,18  
 Felix, ep. Terracinensis Nr.78  
 Felix, ep. Thenisiis 79,14  
 Felix, ep. Timidensis 93,13



- Felix, ep. Trisepelsis 95,2  
 Firminus, ep. Bleranus Nr. 80  
 Flavianus, ep. Constantinopolis 222,37; 244,17;  
 298,26; 434 Flor. 68–70; 434 Flor. 72  
 Flabianus, ep. Uticensis 95,11  
 Florentius, ep. Egugensis 93,1  
 Florentius, ep. Sentensis 93,47  
 Formula : Unus de trinitate 14,14; 82,25;  
 134,10; 138,5; 158,1; 200,5; 226,21; 228,4;  
 230,8; 368,21–22  
 Fortis, ep. Agensis 95,13  
 Fortunatus, ep. Auximatis Nr. 48  
 Fortunius, ep. Cellensis 77,29  
 Fortunius, ep. Ofitanae 93,32  
 Franci 424,17  
 Fructuosus, ep. Uinensis 93,14  
 Gaius, mon. 130,1; 140,5; 140,26; 302,29  
 Gaudiosus, ep. Capuanus Nr. 43  
 Gaudiosus, ep. Reatinus Nr. 35  
 Gedeon, VT 182,35  
 Geminianus, ep. Boluterranus Nr. 27  
 Gentilis, ep. Clibdensis 93,7  
 Georgius, diac. 57,21  
 Georgius, mon. 48,28; 50,5; 57,7  
 Germanus, ep. Numanensis Nr. 16  
 Germanus, ep. Tiburbo 93,31  
 Gloriosus, ep. Camerinus Nr. 54  
 Graeci monachi 48,27; 50,31  
 Gratianus, imp. 258,5; 274,8; 426 Flor. 11  
 Gratiolus, ep. Nepesinus Nr. 86  
 Gregorius, ep. Nazianzenus 254,38; 340,3;  
 342,20  
 Gregorius, ep. Nyssenus 254,38  
 Gulosus, ep. Puppitanae 80,10; 90,30  
 Helias, ep. Lillybitanus Nr. 61  
 Heraclius, imp. 12,17; 150,36; 154,35; 156,4;  
 156,9; 156,14; 156,20; 157,21; 162,13;  
 382,2; 423,26  
 Heraclonas, imp. 382,13–14  
 Hermias, amicus Cyrilli Alex. 12,31; 268,29;  
 272,24; 348,31  
 Herodes, rex 300,8  
 Hilarius, ep. Pictaviensis 254,38  
 Hippolytus, ep. Romanus 234,32–236,13  
 Honoratus, amicus Augustini Hipp. 280,25  
 Honorius, papa Romanus 202,24  
 Iacob, VT 8,34  
 Ianuarius, ep. Banensis 79,13  
 Ianuarius, ep. Gatianensis 77,21  
 Ianuarius, ep. Libertinensis 93,22  
 Ianuarius, ep. Mustitanae 93,36  
 Ibas, ep. Edessenus 162,6; 232,20  
 Ieremias, proph. 38,37; 64,22; 68,33; 116,22;  
 142,22; 154,8; 182,23; 406,35  
 Iesus Christus 2,3; 2,6; 8,15; 10,1; 12,8; 14,3;  
 18,17–18; 20,39; 22,40; 24,18; 26,9; 26,11;  
 26,16; 26,20; 28,29; 31,3; 31,6; 38,20; 38,29;  
 40,12–13; 40,26; 42,29; 42,34; 44,11; 44,14;  
 44,22; 44,33; 50,2; 50,37; 52,1; 52,12;  
 52,15; 52,35; 54,8; 54,15; 54,16–18; 58,7;  
 58,19; 60,37; 70,15; 80,15; 80,21; 80,24;  
 80,38; 82,27; 82,31; 84,12; 84,17–18; 86,9;  
 86,14; 86,23; 86,32; 88,13; 94,22; 99,13;  
 99,31–32; 100,8; 100,34–35; 102,5; 102,24–  
 25; 104,16; 104,24–25; 104,35; 106,19;  
 111,3; 116,7; 116,29; 118,41; 120,18;  
 120,23; 120,31; 122,3; 122,9; 122,18;  
 122,22; 122,36; 124,4; 124,22; 124,24;  
 124,28; 124,37; 126,7; 128,5; 134,10;  
 134,18; 134,22; 136,9; 136,36; 138,2; 138,5;  
 142,25; 144,3; 144,37; 146,3–4; 146,11;  
 150,24; 152,16; 152,39; 154,15; 158,18;  
 158,29; 158,33; 158,37; 162,13; 166,22;  
 166,27; 166,35; 168,36; 170,7; 172,36;  
 177,3; 184,18; 184,28; 186,19; 188,6;  
 188,28; 190,22–23; 190,33; 198,26; 200,6;  
 200,12; 200,26–27; 202,5; 204,3; 204,28;  
 208,7; 208,10; 208,14; 210,38; 212,13;  
 214,14; 214,18; 214,21; 214,26; 218,6;  
 218,22; 220,2; 220,4; 220,8; 220,12;  
 220,15; 220,18; 220,26; 220,31; 224,2;  
 224,7; 224,13; 224,17–18; 224,35; 226,6–8;  
 226,15–16; 226,18; 226,21; 226,28; 226,30–  
 32; 228,2; 228,11; 228,17; 228,21–23;  
 228,30–31; 228,35; 228,38; 230,1; 230,4;  
 230,7; 230,17; 230,24; 230,31; 230,33–34;  
 230,37; 232,3; 234,19; 234,27; 236,16;  
 236,18; 238,2; 238,5; 240,1; 240,34; 242,1;  
 242,10; 242,18; 242,22; 244,9; 244,23;  
 247,3; 252,16; 252,21; 258,8; 258,21; 274,1;  
 274,13; 276,4; 276,31; 278,1–3; 280,15–16;  
 280,36; 282,3; 284,21; 288,28; 290,21;  
 292,24; 294,12; 296,6; 296,12; 296,19;  
 298,1; 298,36; 300,18; 300,23; 304,19;  
 312,28; 314,4; 314,20; 316,10; 316,23;  
 316,28; 318,7; 320,31; 322,16; 324,3;  
 324,11–12; 324,20; 324,25; 326,10; 326,31;  
 328,11; 328,16; 328,21; 328,23; 328,37;  
 330,4; 330,9; 330,16; 330,22; 330,27;  
 330,33; 336,39; 338,2; 338,4; 338,7; 338,34;  
 340,11; 340,23–25; 342,6; 342,20; 344,12;  
 344,16; 344,23; 344,34; 346,31; 346,34;

- 346,38; 350,9; 352,19; 354,10; 354,22;  
358,30; 360,2; 362,28; 364,5; 364,26;  
364,32; 364,37; 366,4; 366,6; 370,16;  
370,22; 372,6; 372,17; 372,24; 372,32;  
374,4; 374,12; 374,21; 374,30; 376,2;  
376,15; 376,18; 378,3; 378,13-14; 380,33;  
382,4; 382,17; 386,32; 388,26; 404,5;  
404,11; 404,17; 404,20; 406,3; 406,9;  
408,23; 414,18-19; 414,28; 416,7; 416,31;  
418,9; 420,9; 422,28; 423,16; 425,4; 425,6;  
425,10; 432 Flor. 53; 435 Flor. 74,9; 436 Flor.  
77,5; 436 Flor. 79,4
- Iesus Sirach 184,6
- Iob VT 214,30
- Iobianus, ep. Firmanus Nr.81
- Ioel, proph. 8,36
- Iohannes, ep. Alexandriae 326,7
- Iohannes, ep. Caesariensis 324,33
- Iohannes, ep. Carinensis Nr.73
- Iohannes (Chrysostomus), ep. Constantinopoli  
lis 254,39
- Iohannes, ep. Cilibiensis 93,11
- Iohannes, evangelista 234,17; 264,23; 272,19;  
288,21; 296,1; 300,11; 320,29; 429 Flor. 35;  
431 Flor. 48-50; 432 Flor. 51-54
- Iohannes, ep. Gabopolitanus Nr.105
- Iohannes, ep. Mediolanensis Nr.107
- Iohannes, ep. Mibiarcensis 77,19
- Iohannes, mon. 57,29
- Iohannes, mon. 57,36
- Iohannes, mon. 48,27; 50,1; 57,1
- Iohannes, ep. Pestanus Nr.34
- Iohannes, presb. 57,13
- Iohannes, ep. Regitanus Nr.76
- Iohannes, ep. Tarantinus Nr.40
- Iohannes, ep. Trapeianus Nr.37
- Iohannes, ep. Uicosabinatis Nr.99
- Iohannes, ep. Unnogoritanus Nr.103
- Isacius, patricius et exarchus 172,14
- Isaias, proph. 12,3; 106,28; 116,4; 142,19;  
314,35; 336,16; 358,13; 364,7
- Iubentinus, ep. Stabiensis Nr.65
- Iudaei 142,11; 224,24; 238,15; 280,5; 292,11;  
322,4; 356,23; 435 Flor. 75,3
- Iulianus, ep. Duarum Senepsalitarum 93,38
- Iulianus, ep. Hortanus Nr.9
- Iulianus Pelagianista 348,34; 350,2
- Iulianus, ep. Ruspeis 77,40
- Iustinianus, imp. 24,23; 136,19; 156,27;  
224,29; 252,6-7; 368,1; 414,19-20
- Iustinus, ep. Caralitanus Nr.108
- Iustus, ep. Tauromenitanus Nr.70
- Laetus, ep. Lucanus Nr.67
- Laurentius, ep. Perusinus Nr.17
- Laurentius, ep. Taurianensis Nr.36
- Laurentius, ep. Tudertinus Nr.72
- Lazarus NT 87,36; 280,6; 282,34
- Leo, imp. 14,17; 282,8; 298,34; 300,21; 302,1;  
302,11
- Leo I, papa Romanus 16,21; 62,11; 62,22;  
62,36; 222,36; 244,27; 254,39; 314,7;  
324,18; 326,13; 340,21; 340,25; 342,7;  
342,17; 342,22
- Leo II, papa Romanus 74,9-20
- Leontius Byzantinus 425 Flor.1
- Leontius, diac. 57,33
- Leontius, ep. Fabentinatis Nr.101
- Leontius, mon. 57,39
- Leontius, ep. Neapolitanus Nr.87; 252,26;  
254,4
- Lucas, evangelista 274,21; 276,21; 290,15
- Lucianus, ep. Leontinensis Nr.12
- Lucianus, ep. Sucubensis 93,43
- Luminosus, ep. Bonensis Nr.95
- Luminosus, ep. Marsorum Nr.53
- Luminosus, ep. Salernitanus Nr.38
- Luminosus, ep. Tifernis Tiberinorum Nr.29
- Macedonius, ep. Constantinopolis 162,2;  
230,10; 236,20; 380,6
- Maorianus, ep. Praenestinus Nr.15
- Malliodorus, ep. Dortonensis Nr.109
- Mani, haer. 84,23; 126,1; 230,35-37; 332,7;  
423,27
- Marcellinus, ep. Clusinus Nr.26
- Marcellinus, presb. 144,35
- Marcellus, ep. Mattianensis 90,33
- Marcellus, presb. 330,1
- Marcianus, ep. Mebiensis Nr.19
- Marcion, haer. 84,24; 230,35; 230,37; 310,8;  
310,11; 429 Flor. 32
- Maria, mater Iesu 3 App.; 134,13; 136,30;  
158,6; 158,13-14; 200,7; 218,26; 222,30;  
224,12; 226,4; 228,6; 232,22; 238,37; 290,7;  
364,31; 368,25; 370,4; 370,19
- Marinianus, ep. Populoniensis Nr.28
- Maris, ep. Persa 232,21; 334,30
- Martinus, ep. Centumcellensis Nr.64
- Martinus, ep. Gabinatis Nr.32
- Martinus, papa Romanus Nr.1; 10,6; 22,22;  
22,32; 24,36; 37,1; 37,31; 37,42; 38,11;  
42,20; 46,17; 48,1; 48,32; 50,30; 60,1;  
60,17; 66,10; 70,32; 72,29; 78,25; 94,16;  
96,22; 96,36; 104,1; 116,1; 118,24; 118,35;

- 124,9; 132,23; 132,37; 140,12; 140,23;  
142,1; 144,26; 146,24; 154,1; 156,1; 156,11;  
162,25; 164,6; 170,9; 174,1; 182,1; 194,27;  
196,7; 206,17; 206,28; 216,17; 216,31;  
236,2; 252,1; 254,1; 254,14; 256,10; 256,25;  
320,10; 336,1; 358,19; 368,3-4; 404,7;  
405,2; 422,1; 422,5  
Matthaeus, evangelista 272,13; 294,16; 306,19;  
332,17; 426 Flor. 6  
Maurosus, ep. Anconitanus Nr.46  
Maurus, ep. Caesenatis Nr.4; 22,1-2; 22,25;  
24,27; 64,16; 64,18  
Maurus, ep. Rauennae Nr.4; 22,10; 22,23;  
26,5; 64,17  
Maurus, ep. Senatis Nr.66  
Maurus, ep. Sinogalliensis Nr.45  
Maurus, ep. Tuscanensis Nr.31  
Maximus, ep. Aquileiensis Nr.2; 26,1; 50,15;  
95,16; 234,7; 344,1; 364,31  
Maximus, ep. Mesinatis Nr.85  
Maximus, mon. (Conf.) 57,37; 124,31-33;  
148,37; 164,17; 190,34-192,1; 328,1-7;  
332,33-38; 334,1-5; 374,1-8  
Maximus, ep. Pisarenensis Nr.11  
Maximus, ep. Rucumensis 93,9  
Maximus, ep. Suensis 93,37  
Maximus, ep. Trocalitanus Nr.51  
Mellosus, ep. 100,13  
Mellosus, ep. Bullemensis 95,6  
Mellosus, ep. Gisipensis 91,36  
Michaeas, proph. 182,9  
Monotheleta 186,17  
Moses VT 212,6  
Musonius, mon. 57,27  
Mustulus, ep. Cebaraddesensis 79,5  
  
Nabigius, ep. Tigimensis 95,8  
Nectarius, ep. Constantinopolis 190,29  
Nephalius (Severus Antioch.) 242,10  
Nepus, ep. 79,17  
Nestorius, ep. Constantinopolis 28,2; 52,14;  
124,29; 128,20; 162,3; 162,6; 200,19;  
222,33; 226,15; 226,25; 226,34; 230,10;  
232,12-13; 232,26; 232,28; 236,22; 238,31;  
240,23; 242,18; 244,6; 316,22; 334,12;  
334,20; 336,35; 342,30; 342,32; 346,17;  
380,10  
Nouat(ian)us 162,1  
Numidius, ep. Sofianae 79,21  
  
Oecumenius (Severus Antioch.) 326,1  
Oportunus, ep. Anagninus Nr.79  
Oportunus, ep. Pisanus Nr.89  
Optatus, ep. Antecensis 77,35  
Origenes, presb. Alexandrinus 28,5; 162,2;  
230,11; 380,11  
Oseas, proph. 214,34  
Ovidius Naso 194,15-16  
  
Palumbus, ep. Fundanus Nr.58  
Papinius, ep. Uibonensis Nr.10  
Pariator, ep. Hiltensis 91,34  
Pariator, ep. Scilitane 93,25  
Pascalis, ep. Blandanus Nr.52  
Pascalis, notarius 22,29; 72,36; 98,1; 140,31;  
196,13; 216,37  
Pascalis, ep. Thermitanus Nr.88  
Pascasius, ep. Decorianensis 77,39  
Paulus, apost. 10,24; 28,15; 43,24; 65,27;  
88,12; 98,36; 106,36; 236,36; 258,8; 361,29;  
364,25; 412,35; 414,18  
Paulus, ep. Constantinopolis 12,7; 16,33; 18,8;  
22,7; 26,36; 28,21; 38,27; 44,24; 46,7; 48,8;  
52,8; 52,36; 54,4; 58,5; 68,16; 70,6; 72,7-8;  
74,24; 74,32; 78,36; 80,3; 80,9; 94,19; 96,1;  
100,24; 102,29; 102,33; 102,35; 104,11;  
192,36; 194,8; 194,30; 194,33; 196,3; 196,5;  
196,10; 200,22-34; 204,14; 206,21; 212,35;  
214,7; 234,13; 236,1; 236,33; 238,4; 238,27;  
244,9; 244,13; 316,5; 336,7; 338,2-5;  
338,5-15; 338,37-38; 340,15-16; 350,12-  
14; 380,26; 382,12; 384,4; 390,11; 402,10;  
406,1; 423,32  
Paulus, mon. 57,34  
Paulus, presb. 57,10  
Paulus, ep. Samosatenus 380,9  
Paulus, ep. Tubucensis 91,39  
Pelagius, mon. 348,35  
Pentadius, ep. Turrium Tamat 79,19  
Peregrinus, ep. Lyparitanus Nr.92  
Peregrinus, ep. Mesanensis Nr.22  
Persae 46,1; 172,31; 232,21; 334,12; 334,30;  
380,11  
Petrus, apost. 8,36; 40,4-5; 60,38; 66,32;  
84,17; 86,23; 88,13; 104,14; 202,1; 222,37;  
244,18; 274,14; 300,18; 429 Flor. 35  
Petrus, ep. Culcitanensis 93,21  
Petrus, diac. 57,17  
Petrus, mon. 57,35  
Philippenses 430 Flor. 37  
Phinees VT 202,16  
Physiologus 102,23  
Placidiae domus 18,25  
Plato, philos. 198,16; 230,34; 230,36

- Polemon, Apollinarista 338,33-35; 340,3-4; 342,20-21; 380,6
- Polychronius, diac. 57,15
- Pontius Pilatus NT 218,27; 414,29
- Potentius, ep. Belliternensis Nr.30
- Potentius, ep. Polensis Nr.100
- Probus, ep. Taciae Montanensis 80,10; 90,32
- Proclus, ep. Constantinopolitanus 254,39; 433-434 Flor. 65-67
- Proverbia VT 124,12; 184,12; 198,37; 212,37
- Pyrrhus, ep. Constantinopolis 12,7; 16,33-35; 22,7; 24,18; 26,36; 28,20; 38,27; 48,7; 52,8; 52,36; 58,4; 68,14; 72,12; 152,21; 154,1; 154,22; 162,19; 164,9; 164,17; 170,13; 174,5; 182,7; 184,31; 186,1; 186,8; 186,27; 188,17; 192,29; 192,36; 214,8; 234,13; 236,1; 236,33; 238,4; 238,27; 244,13; 316,4; 336,7; 338,1; 338,16-22; 340,6-7; 350,20-24; 380,26; 384,3; 390,11; 402,10; 406,1; 423,28
- Quintus, ep. Acolitaneus 79,15
- Quobulus, ep. Ciciritanae 95,1
- Rapsacis VT 142,8
- Redemptus, diac. 100,14
- Redemptus, ep. municipii Canapii 93,33
- Redemptus, ep. eccl. Neapolitanae 93,23
- Reparatus, ep. Manturianensis Nr.6
- Reparatus, ep. Mauretaniae 66,24; 70,29
- Reparatus, ep. Megalopolitanus 93,35
- Restutus, ep. Iubalidiensis 77,28
- Rodibaldus, ep. Ualentiniensis 79,23
- Romani 42,27; 102,27
- Romanus, ep. Cerellitanus Nr.23
- Rufinus, ep. Sipontinus Nr.41
- Rumulus, ep. Ticibu 77,25
- Sabaoth VT 336,15
- Sabbatius, ep. Buxentis Nr.39
- Sabellius, haer. 156,36; 162,1; 380,5
- Salamitani 328,9
- Salomon, rex 36,12; 58,9; 199,35
- Salustius, ep. Febianensis 77,41
- Samuel, proph. 336,18
- Sapientius, ep. Numentanus Nr.84
- Sarraceni 40,32; 172,31
- Saturninus, ep. Miricianensis 77,21
- Scolasticus, ep. Fanensis Nr.60
- Secundus, ep. Tagasensis 76,15
- Sergius, ep. Arsenoitanus 120,6
- Sergius, ep. Constantinopolis 12,6; 12,13; 16,25; 16,32-33; 18,14; 22,7; 26,35; 28,20; 38,26; 48,7; 52,7; 52,36; 58,4; 58,36; 72,10; 82,9; 132,19; 132,28; 132,41; 140,9; 142,37-144,3; 146,28; 146,33; 148,2; 150,30; 150,35; 152,7; 152,18; 152,21; 154,23; 162,19; 164,9; 170,13; 172,4; 174,5; 182,7; 184,20; 186,8; 186,27; 186,30; 188,13; 188,16; 188,32; 192,29; 192,36; 202,24; 214,8; 234,13; 236,1; 236,33; 238,5; 238,26; 240,32; 240,36; 244,13; 316,4; 336,7; 342,7-9; 380,24; 382,1; 384,3; 390,10; 402,9; 404,37; 423,25
- Sergius, archiep. Cypri ins. 60,13; 60,20; 60,31; 64,20
- Sergius, ep. Ioppensis 46,1
- Sergius, gramm. 324,28
- Sergius, mon. 57,19
- Sergius, mon. 57,23
- Sergius, ep. Tempsanensis Nr.5; 118,5; 118,19; 140,1
- Severinus, papa Romanus 172,15
- Severus, ep. Antiochiae 38,28; 46,24; 52,14; 126,2; 134,26-28; 146,2; 146,5; 150,32; 152,10; 154,12; 154,24; 154,33; 162,3; 200,19; 236,27-28; 242,7; 242,10-13; 242,14; 242,17; 312,32; 314,1; 326,27; 340,21-23; 340,24-26; 342,22-23; 380,8; 423,27
- Singibertus, rex 424,16
- Sirach VT 184,6
- Sophonias, proph. 388,14
- Sophonius, ep. Hierosolymitanus 40,11; 42,5; 46,21; 152,24; 152,30; 154,3; 154,10; 240,32; 240,37
- Sozopolitae 427 Flor. 16
- Spes, ep. Secrepedulensis 79,16
- Stephanus, ep. Byzacenaee 72,3; 74,4; 76,13
- Stephanus, ep. Clipiensis 95,4
- Stephanus, diac. 57,22
- Stephanus, diac. 144,36
- Stephanus, diac. 330,1
- Stephanus, ep. Dorensis Nr.104; 36,27; 36,34; 36,37; 38,1; 48,4; 118,11
- Stephanus, ep. Gummasis 79,8
- Stephanus, ep. Popiliensis Nr.97
- Stephanus, presb. et sync. 164,23; 164,27
- Stephanus, ep. Talaptensis 77,31
- Stephanus, ep. Taraquensis 77,37
- Stephanus, ep. Tuccaboriensis 93,28
- Susanna VT 234,35
- Symbolum apostolicum 40,29-30; 414,29
- Synesius, ep. Cyrenensis 196,31-32

- Thalassius, mon. 48,28; 50,4; 57,3  
 Themistius, diac. Alexandrinus 144,17; 144,29;  
 150,32; 152,10; 154,12; 154,24; 154,33;  
 340,11-13; 342,21-22; 380,9  
 Theocharistus, presb. 57,9  
 Theoctistus, mon. 57,32  
 Theodora, augusta 326,16; 326,22; 326,28  
 Theodoretus, ep. Cyri 162,4; 202,18; 232,10;  
 304,1; 304,10; 304,17; 338,14; 432 Flor. 57  
 Theodorus, ep. Biltensis 91,35  
 Theodorus, diac. 57,18  
 Theodorus, ep. Hirinensis 79,2  
 Theodorus, mon. 48,27-28; 50,2-3; 57,5  
 Theodorus, mon. 57,14  
 Theodorus, mon. 57,31  
 Theodorus, ep. Mopsuestiae 28,5; 52,15;  
 162,3-6; 200,19; 226,14; 226,24; 226,34;  
 228,9; 230,16; 230,24; 230,34; 232,1;  
 232,12-13; 232,28; 236,22; 238,31; 240,23;  
 380,10  
 Theodorus, notarius 50,20; 66,16; 120,1;  
 164,14; 206,34; 320,17  
 Theodorus, ep. Pharanitanus 38,25; 48,6;  
 118,9; 118,18; 118,27; 118,32; 118,39;  
 124,14; 128,16; 128,29; 130,6; 130,20;  
 132,7; 369,1; 380,22; 384,2; 390,9; 402,8;  
 404,37  
 Theodorus, presb. 57,11  
 Theodorus, papa Romanus 46,9; 54,5; 60,15;  
 60,31; 66,7; 66,22; 96,15; 98,5; 194,18;  
 194,34; 196,18  
 Theodorus, ep. Rosellanus Nr. 68  
 Theodorus, ep. Tamazeni 77,34  
 Theodorus, ep. Tyndaritanus Nr. 83  
 Theodosius, ep. Alexandriae 136,7; 326,28-29;  
 328,2; 330,14-33; 332,1; 380,8  
 Theodosius, ep. Cotronensis Nr. 59  
 Theodosius, imp. 432 Flor. 55  
 Theodulus, Persa 380,10  
 Theophilus, ep. Alexandriae 254,39  
 Theophylactus, primicerius notariorum 9,13;  
 36,24; 48,23; 58,29; 60,10; 66,1; 72,24;  
 96,9; 96,31; 118,30; 132,32; 140,18; 144,21;  
 162,15; 164,1; 170,24; 196,1; 206,23;  
 216,26; 254,9; 256,20; 320,5  
 Thomas, apost. 230,29; 230,31-32; 312,5  
 Thomas, diac. 57,20  
 Thomas, ep. Lunensis Nr. 49  
 Tiberius, diac. 432 Flor. 56  
 Timotheus, ep. Alexandriae (Aelurus) 380,7  
 Timotheus, disc. Pauli apost. 68,29  
 Timotheus (Polemon) 324,9  
 Tomus Leonis 62,25; 324,18; 326,18; 340,25  
 Tripolius, ep. Ucitanae 95,9  
 Typus, edictum Constantii imp. (648) 18,15;  
 44,25; 54,2; 54,6; 164,25; 194,15; 194,18;  
 194,20; 194,35; 196,4; 206,15; 206,20;  
 206,25; 206,31; 210,21; 210,34; 212,19;  
 212,39; 214,27; 382,15; 390,12; 402,11;  
 408,20; 408,22; 410,26; 410,33; 412,8;  
 416,3-4; 423,34  
 Ualentinianus, ep. Uisicensis 93,30  
 Ualentinus, haer. 84,24  
 Ualentinus, ep. Turritanus Nr. 94  
 Ualerius, ep. Tibursicensis 93,3  
 Uiator, ep. Hortonensis Nr. 13  
 Uictor, ep. Bulnensis 93,26  
 Uictor, ep. Carthaginiensis 96,12; 96,27; 96,39;  
 104,4  
 Uictor, ep. Membressitanae 93,19  
 Uictor, ep. municipii Togiae 93,10  
 Uictorianus, ep. Uzalensis Nr. 106  
 Uictorinus, ep. Auziritanae 95,5  
 Uictorinus, ep. Temunianensis 77,38  
 Uitalis, ep. Tizzicensis 93,20  
 Uitalis, ep. Zarnensis 93,4  
 Zosimus, presb. 57,12

## AUCTORES

## AMBROSIUS, ep. Mediolanensis

CPL 143	in Luc. VII 1426–1431	274, 21–29
	in Luc. X 551–556	274, 31–38
	in Luc. X 570–576	276, 1–8
	in Luc. X 592–596	276, 21–27
CPL 150	de fide I 17, 12–14	258, 5–12
	de fide II 5, 28–40	84, 15–27
	de fide II 6, 2–18	258, 24–39
	de fide II 6, 18–20	84, 29–33
	de fide II 6, 29–33	260, 1–6
	de fide II 6, 29 – 7, 41	86, 1 – 88, 18
	de fide II 6, 44 – 7, 2	260, 8–14
	de fide II 7, 2–12	274, 8–19
	de fide II 7, 25–33	276, 10–19
	de fide II 8, 86–99	84, 1–13; 426 Flor. 11
CPL 151	de fide II 8, 91–98	258, 14–22
	de fide II 9, 30–38	298, 16–24
	de spir. II 12, 115–117	260, 16–20
	de spir. II 13, 108–112	260, 22–27

## AMPHILOCHIUS, ep. Iconiensis

CPG 3245 (10) f	or. IX 107–109	272, 1–5
	or. IX 137–140	272, 7–11
	in Ioh. 12, 49	430 Flor. 39
	frgm. II 31–35	310, 1–6
CPG 3245 (12)	frgm. XII	430 Flor. 38

## ANASTASIUS, ep. Antiochiaie

CPG 6952	apologia	314, 7–13
	apologia	436 Flor. 80
	apologia	436 Flor. 81
CPG 6953	de operationibus	435 Flor. 74
	de operationibus	435 Flor. 75
	de operationibus	435 Flor. 76
	de operationibus	436 Flor. 77
	de operationibus	436 Flor. 78
	de operationibus	436 Flor. 79

## APOLLINARIUS, ep. Laodicensis

CPG 3647	de fide	322, 1–6
CPG 3652	demonstratio	322, 8–12
	demonstratio	322, 28–35
CPG 3653	in manifestationem	322, 14–18
	in manifestationem	322, 20–26
CPG 3356	c. Diodorum	320, 36–39; 436 Flor. 78–79

## ATHANASIUS, ep. Alexandriae

CPG 2093	c. Arianos 1, 52	426 Flor. 10
	c. Arianos 3, 31	306, 1–9
	c. Arianos 3, 32	425 Flor. 4

	c. Arianos 3,34	425 Flor. 5
	c. Arianos 3,35	304,28-35
	c. Arianos 3,56	426 Flor. 9
CPG 2096	qui dixerit	306,19-25
	qui dixerit	306,27-31
	qui dixerit	308,1-8
	qui dixerit	426 Flor. 6
CPG 2121	sent. Dionysii 9,2-4	426 Flor. 8
	sent. Dionysii 27,1-2	426 Flor. 7
CPG 2161	nunc anima mea	284,10-15
	nunc anima mea	284,17-21
 (Ps.-) ATHANASIUS (cf. Marcellus, ep. Ancyrae)		
CPG 2231	de incarnatione	306,11-17
CPG 2253	ad Iovinianum	134,26-28
-	adv. Apollinarium	284,4-8
-	(c. Arianos)	425 Flor. 1
 AUGUSTINUS, ep. Hipponensis		
CPL 262	epist. 140,11-12	90,8-26; 280,25 - 282,6
CPL 278	in Ioh. 22,15	260,29-34
CPL 283	in ps. 93,19,64-71	276,29 - 278,10
	in ps. 100,6,22-32	280,13-23
CPL 313	de civ. XIV 5,41 - 6,15	278,12-29
	de civ. XIV 9,61-76	278,31 - 280,11
CPL 326	c. Iulianum V	348,34-39
	c. Iulianum V	350,1-4
CPL 702	c. serm. Arian. 16	88,20 - 90,6
 BASILIUS, ep. Caesariensis Capp.		
CPG 2836	super ps. 1	262,24-26
CPG 2839	de spir. s. 19	262,20-22
	de spir. s. 21	12,23
	de spir. s. 21	12,25-28; 270,3-8
CPG 2848	de grat. act.	130,9-18
	de grat. act.	427 Flor. 15
CPG 2900	epist. 236,1	308,10-14
	epist. 261,3	427 Flor. 16
 (Ps.-) BASILIUS Caes. (Didymus Alex.)		
CPG 2837	adv. Eunomium 4,1	12,24-25
	adv. Eunomium 4,1	262,1-4; 435 Flor. 75,7-8
	adv. Eunomium 5	262,6-9
	adv. Eunomium 5	262,11-14
	adv. Eunomium 5	262,16-18
	adv. Eunomium 5	417, Flor. 14
 CAELESTINUS, papa Romanus		
CPL 1652	epist. 13,3	68,29-34
CPG 8639		
CPL 1652	epist. 14,4	68,24-29
CPG 8640		

COLLUTHUS, haer.		
CPG 7298	apologia	330,14-17
	apologia	330,19-23
	apologia	330,25-28
	apologia	330,30-33
	apologia	332,1-5
COLUMBUS, ep. Numidiae, STEPHANUS, ep. Byzaceniae, REPARATUS, ep. Mauretaniae et universi episcopi Africanae provinciae		
CPL 1732,875	epist. ad Theodorum	66,19 - 70,30
CPG 9393,9399		
CONCILIIUM IV oecum., Chalcedonense		
CPG 9005	symbolum	222,10 - 224,27
CONCILIIUM II oecum., Constantinopolitanum		
CPG 8599	symbolum	218,19-34
CONCILIIUM V oecum., Constantinopolitanum		
CPG 9362	canones	224,29 - 234,5
CPG 9401		
CPG 9357	ex gestis	254,21 - 256,8
CONCILIIUM III oecum., Ephesinum		
CPG 5223	capitula	218,36-222,8
CPG 8664		
CONCILIIUM I oecum., Nicaenum		
CPG 8512	symbolum	218,1-17
CONCILIIUM Pyrrhi, ep. Constantinopolis		
CPG 7615		
CPG 9381	ex gestis	168,3 - 170,7
CPG 9400		
CONCILIIUM Sergii, ep. Constantinopolis		
CPG 9379	ex gestis	164,17 - 166,35
CPG 9400		
CYRILLUS, ep. Alexandriae		
CPG 5206	in Matth.	356,12-17; 356,17-21
	in Matth. 11	294,16-20; 294,22-25
	in Matth. 12	272,13-17; 294,27-35
CPG 5208	in Ioh. 2,6	264,22-27
	in Ioh. 3,1	266,10-15
	in Ioh. 3,5	264,29-33; 266,1-8; 316,37-318,3
	in Ioh. 4,1	296,1-8; 296,10-13; 296,15-21;
		296,23-27
	in Ioh. 10	272,19-22
	in Ioh. 11,9	431 Flor. 48-50; 432 Flor. 51-54
CPG 5209(3)	ad Hebraeos	312,11-15
CPG 5215	Thesaurus 8	266,17-21; 318,3-6



	Thesaurus 10	266, 23-25; 266, 27-32; 316, 34; 433 Flor. 58
	Thesaurus 14	266, 34-39; 316, 32-33
	Thesaurus 22	433 Flor. 59
	Thesaurus 23	431 Flor. 44; 431 Flor. 46; 433 Flor. 60; 436 Flor. 81
	Thesaurus 24	292, 31-294, 3; 294, 5-14; 312, 17-24; 312, 26-30; 354, 35-356, 10; 356, 10-12; 358, 33-360, 4; 431 Flor. 45; 433 Flor. 61; 433 Flor. 62; 433 Flor. 63; 433 Flor. 64
	Thesaurus 32	12, 28-30; 268, 1-4; 268, 6-9; 268, 11-17; 268, 19-23; 431 Flor. 43
	Thesaurus 34	268, 25-27
CPG 5216	de trinitate	12, 30-34; 268, 29-33; 272, 24-29; 348, 31-33; 431 Flor. 47
CPG 5218	ad Theodosium	432 Flor. 55
CPG 5222	apologia	202, 17-20; 348, 21-30; 352, 25-354, 13; 432 Flor. 57
CPG 5223	explanatio	128, 18-23
CPG 5232(2)	ad Tiberium	432 Flor. 56
CPG 5346	epist. 45, 6	134, 13-14; 136, 35
	epist. 46, 5	142, 15-16
(Ps.-) CYRILLUS, ep. Hierosolymorum		
CPG 3590	homilia aquae conversae	310, 15-22; 310, 24-28
CYRUS, ep. Alexandriae		
CPG 7613	satisfactio c. VII	134, 4-29
CPG 9400		
CPG 7612		
CPG 9380	epist. ad Sergium	172, 1-41
CPG 9400		
(Ps.-) DIONYSIUS Areopagita		
CPG 6602	de div. nom. 2, 6	302, 19-27
	de div. nom. 2, 9	128, 32-37
	de div. nom. 2, 10	150, 6-17; 152, 13-14
	de div. nom. 8, 5	18, 19-20
CPG 6604	epist. IV	130, 1-4; 134, 19-20; 140, 34-36; 150, 27-28; 152, 33-34; 302, 29-35
ECTHESIS, edictum Heraclii imp. (a. 638)		
CPG 7607	ecthesis	156, 20 - 162, 13
EPHRAEM, ep. Antiochiae		
CPG 6903	c. Severum	312, 32-36
EPIPHANIUS, ep. Constantiae		
CPG 3744	ancoratus 31, 2	429 Flor. 33
CPG 3745	panarion 42	310, 8-13; 429 Flor. 32

	panarion 69,61,1-2	290,11-21
	panarion 69,61,3	290,23-26
	panarion 69,61,4-5	290,28-35
<b>FELIX III, papa Romanus</b>		
CPL 1665	epist. 2, 8	102,19-22; 106,14-17
<b>FLAVIANUS, ep. Constantinopolis</b>		
CPG 5935	epist. 2	434 Flor. 72
<b>FLORILEGIUM dyotheleticum (425-436)</b>		
	Flor. 6	306,19-25
	Flor. 11	258,14-22
	Flor. 14	262,6-9; 262,16-19
	Flor. 23	262,28-33
	Flor. 43	268,1-4; 268,19-23
	Flor. 63	356,10-12
<b>GRAECI abbates presbyteri et monachi</b>		
CPG 9399	libellus	50,23 - 54,42; 51,24 - 57,39
<b>GREGORIUS, ep. Nazianzenus</b>		
CPG 3010	or. 6,22	414,19-20
	or. 29,18	427 Flor. 21
	or. 29,19	200,15
	or. 30,1	427 Flor. 17
	or. 30,2	324,6-7; 338,20
	or. 30,12	202,7; 270,10-14; 284,23-29; 284,31-35; 350,19-21; 350,28-29
	or. 30,16	427 Flor. 18
	or. 38,15	427 Flor. 19
	or. 39,11	156,38-40; 224,34-36
	or. 39,13	360,18-21
CPG 3032	epist. 101,16	128,24-27
	epist. 101	362,9-20; 370,25-30
	epist. 102,8-9	240,14-20
	epist. 102,24-30	427 Flor. 20
	epist. 203,20	190,28-29; 292,24
<b>GREGORIUS, ep. Nyssenus</b>		
CPG 2900	epist. 189,6	262,28-33; 427 Flor. 22; 428 Flor.
CPG 3137		23
	epist. 189,7	262,35-38
	epist. 189,8	264,1-4; 264,5-9
CPG 3135	c. Eunomium	270,27-31; 308,16-22; 308,29- 35; 316,35; 428 Flor. 24; 428 Flor. 25; 428 Flor. 27; 428 Flor. 28
CPG 3136	refutatio	286,1-5; 428 Flor. 26
CPG 3139	ad Ablabium	264,11-15
CPG 3144	adv. Apollinarium	270,16-20; 270,22-25; 286,28- 288,5; 316,31; 429 Flor. 31

CPG 3160	de or. III	264, 17-20
CPG 3161	de beatitudinibus	308, 24-27
CPG 3175	in resurrectionem	286, 7-11; 286, 13-19; 286, 21-26
CPG 3192	de deitate	429 Flor. 29; 429 Flor. 30
GULOSUS, ep. eccl. Puppitanae, PROBUS, ep. eccl. Taciae montanensis et ceteri episcopi concilii Procon-		
sularis		
CPL 877		
CPG 9395	epist. ad Paulum	80, 7 - 90, 34; 81, 9 - 95, 13
CPG 9399		
HILARIUS, ep. Pictaviensis		
CPL 433	de trinitate 9, 5	298, 4-14
	de trinitate 9, 11	426 Flor. 12
(Ps.-) HIPPOLYTUS		
CPG 1916 (d)	c. Beronem	274, 3-6
CPG [1925]	in s. pascha	282, 15-21
CPG 4611		
HORMISDAS, papa Romanus		
CPL 1683	epist. 149	434 Flor. 73
IBAS, ep. Edessenus		
CPG 6500	epist. ad Marim	334, 30-35
INNOCENTIUS, papa Romanus		
CPL 1257	epist. 29, 1	66, 29 - 68, 6
IOHANNES (Chrysostomus), ep. Constanġinopolis		
CPG 4320	de consubstantiali	288, 7-19
CPG 4425	in Ioh.	429 Flor. 36
	in Ioh. 3, 3	429 Flor. 35
	in Ioh. 67, 2	288, 21-29
CPG 4432	ad Philippenses 7, 1	430 Flor. 37
CPG 4495(2)	de vidua	310, 30 - 312, 3
CPG 4525	in crucem	429 Flor. 34
(Ps.-) IOHANNES Chrysostomus		
CPG 4574	in s. Thomam	312, 5-9
IOHANNES, ep. Scythopolis		
CPG 6850	c. Severum 8, 3	314, 1-5
IULIANUS, ep. Halicarnassensis		
CPG 7127	c. Manichaeos	332, 7-12
IUSTINIANUS, imp.		
CPG 6885	conf. fidei	156, 27 - 158, 36
	conf. fidei	368, 1 etc.
	conf. fidei	414, 19-20

(Ps.-) IUSTINUS, philos. et martyr  
cf. Theodoretus, ep. Cyri

LEO I, papa Romanus

CPL 1656	epist. 26	434 Flor. 72
	epist. 28	15,25-27; 16,15-16; 62,5; 102,2-3; 104,33-34; 136,39-138,1; 150,21-27; 244,15-16; 298,26-32; 434 Flor. 68; 434 Flor. 69; 434 Flor. 70; 436 Flor. 80-81
	epist. 33	434 Flor. 71
	epist. 165	14,18-22; 282,8-11; 298,34-300,19; 300,21-35; 302,1-9; 302,11-17
	epist. 167	422,25-29

LUCIUS, ep. Alexandriae

CPG 2535	in pascha	320,25-34
----------	-----------	-----------

MARCELLUS, ep. Ancyrae, cf. (Ps.-) Athanasius

CPG 2803	sermo maior	282,32 - 284,2
CPG 2225	sermo maior	425 Flor.2
	sermo maior	425 Flor. 3
CPG 2806	de incarnatione 21	282,23-30

MARTINUS, papa Romanus

CPL 1733	epist. encyclica	404,1 - 420,10
CPG 9403		
CPG 9404	epist. ad Amandum	422,1 - 424,30

MAURUS, ep. Ravennae

CPL 1169	epist. ad Martinum	22,30 - 24,34
CPG 9398		

NESTORIUS, ep. Constantionopolis

CPG 5675	ad Alexandrum	334,7-10
CPG 5757	sermo II	332,33-38
	sermo IV	334,1-5

PAULUS, ep. Constantinopolis

CPG 7620		
CPG 9392		
CPG 9401	epist. ad Theodorum	196,16 - 204,8
CPG 9432		

PAULUS, Persa

CPG 7014	de iudicio	334,12-18
----------	------------	-----------

POLEMON, Apollinarista

CPG 3710	antirrheticus	324,1-7
CPG 3712	ad Timotheum	324,9-13

<b>PROCLUS, ep. Constantinopolis</b>		
CPG 5897	ad Armenios 18	433 Flor. 65
	ad Armenios 18	433 Flor. 66
	ad Armenios 19	434 Flor. 67
<b>PYRRHUS, ep. Constantinopolis</b>		
CPG 7617	ex tomo dogm.	152, 27–39
<b>SERGIUS, ep. Constantinopolis</b>		
CPG 7605		
CPG 9400	epist. ad Cyrum	134, 31 – 138, 37
CPG 7606	epist. ad Honorium	158, 37 – 160, 19
<b>SERGIUS, ep. Cypriensis</b>		
CPG 7628		
CPG 9399	epist. ad Theodorum	60, 28–64, 13
<b>SEVERIANUS, ep. Gabalensis</b>		
CPG 4215	pater, transeat	292, 1–9
CPG 4230	adv. Iudaeos	292, 11–29
<b>SEVERUS, ep. Antiochiae</b>		
CPG 7022	ad Nephaliu	242, 10–13
CPG 7024	c. Grammaticum	425 Flor. 1
CPG 7025	ad Sergium	324, 28–31
–	adv. Iohannem	324, 33–36
CPG 7036	prosphoneticus	324, 15–21
CPG 7071(19)	ad Eleusinium	324, 23–26
CPG 7071(29)	ad Iohannem Alex.	326, 7–14
CPG 7071(45)	ad Oecumenium	326. 1–5
<b>STEPHANUS, ep. Byzacenaee et universi episcopi concilii Byzaceni</b>		
CPL 876		
CPG 9394	epist. ad Constantinum	74, 1 – 76, 20; 75, 1 – 79, 23
CPG 9399		
<b>STEPHANUS, ep. Dorensis</b>		
CPG 9399	libellus ad synodum	38, 9 – 46, 36
<b>THEMISTIUS, diac. Alexandriae</b>		
CPG 7286	c. Colluthum	146, 1–7; 146, 9–12; 146, 14–17; 146, 19–22; 328, 1–7
CPG 7287	ad Marcellinum	144, 35–40; 330, 1–5; 330, 7–12
CPG 7288	ad Charisium	328, 14–17
CPG 7289	ad Constantinum	328, 19–21
CPG 7290	ad Salamitanos	328, 9–12
CPG 7291	ad eos qui dicunt	328, 23–28
CPG 7292	apologia	328, 30–33
–	apologia facta	328, 35–38
–	ad Theodoram	326, 27–34

THEODORETUS, ep. Cyri, cf. (Ps.-) Iustinus		
CPG 6218	expositio	304, 23–26
	expositio 10	426 Flor. 13
	expositio 11	304, 1–8; 304, 17–21
	expositio 12	304, 10–15
THEODORUS, ep. Mopsuestensis		
CPG 3840	in Matth.	332, 17–23
CPG 3856	de incarnatione	332, 25–31
THEODORUS, ep. Pharanitanus		
CPG 7601	sermo ad Sergium	120, 5–11; 120, 13–18; 120, 20–27;
CPG 9400		120, 29–34; 120, 36–39
CPG 7602	de interpretationibus	122, 1–4; 122, 6–18; 122, 20–23;
CPG 9400		122, 25–28; 122, 30–39; 124, 1–7
THEODOSIUS, ep. Alexandriae		
CPG 7133	ad Theodoram	326, 16–20; 326, 22–25
THEODULUS, disc. Nestorii		
CPG 6540	de consonantia	334, 20–23; 334, 25–28
THEOPHILUS, ep. Alexandriae		
CPG 2582	epist. pasch. 5	430 Flor. 42
CPG 2619	de providentia	430 Flor. 40; 430 Flor. 41
CPG 2620	in fluxu sanguinis	288, 31–38; 290, 1–9
TYPUS, edictum Constantis II imp. (a. 648)		
CPG 7621		
CPG 9397	typus	208, 1 – 210, 15
CPG 9401		
VICTOR, ep. Carthaginiensis		
CPL 874		
CPL 1732	epist. ad Theodorum	98, 3 – 102, 40
CPG 9396		
CPG 9399		

